This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

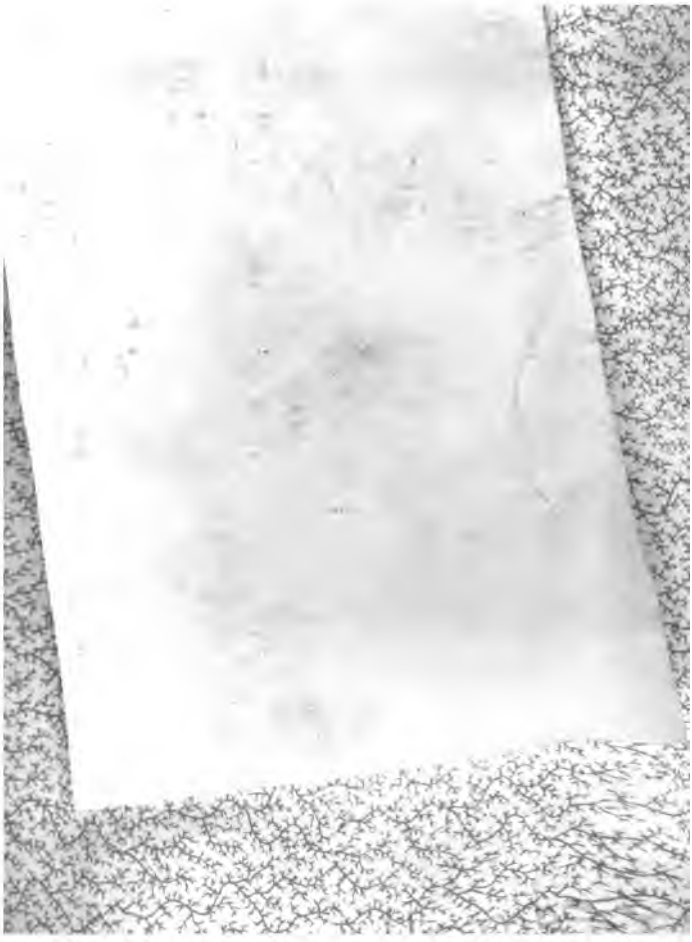
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

3 3433 06728644 7



DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten-Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayrischen geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischen und Quedlinburgischen Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtkunde an der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Siebenzehnter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1800.

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Fünfter Band.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1820.

DAS

GELOBTE

LAND

Vorerinnerungen.

Ihrer werden eben so viele nicht zu ma-
[illegible] seyn. Was ich zur Vervollkommnung
[illegible] bequemern Einrichtung des gelehrten
[illegible]tschlandes seit Hamberger's, dessen Stif-
[illegible] oder seit nun beynahe funfzig Jahren, ge-
[illegible] hatte, was ich zu dessen Vertheidigung
[illegible] gewisse, zum Theil unausführbare Ver-
[illegible]ge und gegen gewisse, zum Theil unverstän-
[illegible] Vorwürfe zu erinnern habe; ferner, meine
[illegible]baren Empfindungen in Ansehung des viel-
[illegible]gemossenen patriotischen Beystandes, so wie
[illegible] Einwendungen gegen jene Vorwürfe an
[illegible] Tag zu legen, findet man ja alles, und
[illegible]h Mehreres, in den Vorreden oder Vorerin-
[illegible]ungen zu den vorigen Bänden. Es sind ih-
[illegible] neun. Die sieben ersten findet man, mit den
[illegible]higen Verbesserungen, im zwölften Band *),

 und

*) Der Hauptband des ganzen Werks, weil man, ausser den Vorreden, denen auch die drey Hambergerischen beygefügt sind, darin findet: 1) ein summarisches Verzeichniss der in den vorherigen Bänden aufgeführten Schriftsteller (damahls 10 bis 11,000). 2) ein topographisches Register, nach den Wohnorten der Schriftsteller alphabetisch geordnet. 3) Klassifikation der Teutschen Schrift-

und die beyden andern vor dem dreyzehn
und sechszehnten.

Alles Uebrige, wozu selbst diese n
Fortsetzung, welche vier Bände erfodern dür
Anlass geben könnte, verspare ich bis a
letzten Band. Nur ein Paar Ausnahmen
dürfe man mir hier, weil sie noch den folg
den Bänden Vortheile gewähren könnten. Z
sollte ich sie auch hier unterdrücken, v
auch sie oft von mir zur Sprache gebracht w
den. Es sind die alten Klagen über die K
der allermeisten Schriftsteller, zum Theil a
anderer Personen, oder über den Mangel
Eifer, dem Werke die höchst mögliche V
kommenheit zu verschaffen. Allein, seit
neuern Jahren ist es damit weit ärger, als v
her. Am fühlbarsten find' ich ihn — wer s
es vermuthen? — an den Mitgliedern der n

Schriftsteller nach den Wissenschaften. 4) Verzeichniss der in der fünften Ausgabe (bis ungefähr 1804 oder 1805) vorkommenden verstorbenen Schriftsteller. 5) Allgemeines Register über das ganze Werk, und zwar so eingerichtet, dass man zwischen zweyen Schriftstellern noch einen oder zwey aus den neuern Bänden einschieben, folglich eine Art von Fortsetzung zum eigenen Gebrauch sich verfertigen könne.

Univers[illegible] Bey vielen scheint Gleich-
tigkeit, bey andern Bequemlichkeit, oder
rum nicht gerade heraus? — Faulheit, wie
bey andern Hochmuth zum Grunde zu lie-
Und doch schreyen diese Herren am lau-
en darüber, wenn sie ihre Notitzen nicht
tig oder genau genug finden. Meinetwe-
! Habeant sibi! Andere, die wirklich bey-
en, meynen es zu gut; indem sie ganze
ensläufe — Biographieen kann man es nicht
nen — worin selbst die werthen Verwand-
mit in's Spiel gezogen werden, einsenden.
Befremdet dies desto mehr, da das Werk,
sich dessen Plan, nun schon seit länger,
funfzig Jahren, in und auch ausser Teutsch-
d, so bekannt ist, dass selbst Illiterati das-
he kennen.

Möchten doch mehrere von einem sol-
en Geiste beseelt seyn, wie ein Herr von
del in Curland, der mir bereits vor einigen
ren ein so vollständiges, genau und plan-
ssig abgefasstes Verzeichniss der Curländi-
en Schriftsteller, das nichts zu wünschen
rig lässt, übersendet hat! Ich führe dies
cht blos zur Beschämung anderer an, son-
dern

dern auch, und zwar hauptsächlich deshal
um diesem Edeln meinen innigsten Dank ab
statten, und zugleich zu bedauern, dafs ic
dessen Namen und Aufenthalt vergessen hab
ob ich gleich meine Papiere mehr als einmal
durchsucht habe, um dessen Brief aufzufinde
Ich wünsche sehr, diesen Mangel bald ersetz
zu sehen, um ihn nicht auch bey Abfassun
des dem letzten Bande anzuhängenden N
mens-Verzeichnisses der patriotischen Beför
derer des Werks, mir zu Schulden komme
zu lassen.

Den Besitzern desselben mufs ich noch er
wähnen, dafs ich, ausser meinen Amtsgeschäf
ten, an der Vollendung dieser Fortsetzung un
abläfsig arbeite, so dafs auch, ausser den Mu
sen, die übrigen Bände werden folgen könne
indem die Verlagshandlung zwey Setzer dabe
angestellt hat, und der reichhaltige Buch
stabe *H* zum Abdruck bereit liegt.

Geschrieben zu Erlangen am fünften d
Monats April 1800.

Johann Georg Meusel.

DA

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

im

neunzehnten Jahrhundert,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Erſte Folge

der vier von 1808 bis 1812 gedruckten Bände.

A.

ABBT (Benedikt) *Stadtpfarrer zu St. Georg in Augsburg* ſeit 1793 (vorher Konventual des ehemahligen Benediktiner-Reichsſtifts St Ulrich in Augsburg): *geb zu Diedorf am 3ten November 1768.* §§. Katechiſmus für Kinder der unterſten Klaſſe (mit groſſer, mittlerer und kleinerer Schrift gedruckt). Augsburg . . . ste Auflage. ebend. 1812. 8. Vergl. *Felder's* Gel. Lexikon der kathol. Geiſtlichkeit.

ABEGG (J. F.) jetzt *D. der Theol. groſsherzogl Badiſcher Kirchenrath und Prediger bey der Kirche zum heil. Geiſt in Heidelberg, wie auch Direktor des neu errichteten homiletiſchen Seminars.* §§. Rede, gehalten bey dem Trauergottesdienſt am 21 Dec. 1818, wegen des verſtorbenen Groſsherzogs Karl Lud. Friedr. v. Baden. Heidelb. 1819. gr. 8.

ABEL (Jak.) §§. *Rechtfertigung der vormaligen Reichskammergerichtsadvokaten und Procuratoren, und ihres Ausſchuſſes, gegen eben ſo bittere und ehrenkränkende, als völlig ungegründete Anſchuldigungen, welche wider dieſelben gelegentl. ihrer Suſtentationsangelegenheit, — vorgebracht und durch den öffentlichen Druck verbreitet worden ſind. (Wetzlar)* 1808. 8.

ABEL (M. F.) nicht mehr zu Mergentheim, ſondern ſeit 1814 *Appelkationsrath zu Salzburg.*

ABICHT (Johann Heinrich) ſtarb zu Wilna am 16ten May 1816.

ABRAHAMSON (Werner Hans Friedrich) ſtarb am 22ſten September 1812. War auch Ritter des Danebrogsordens. — Vergl. ſeine Selbſtbiographie in *Lahde'ns* Portraiter med Biographier of Danske, Norske &c. (Kiöbenh. 1806. 8) H. ſ. nebſt ſeinem Bildniſs; wie auch *Gräter's* Rundſchau auf deſſen Grab; in *Gräter's* Idunna und Hermode 1814. Nr. 19.

ABRAMSON (Abraham) ſtarb am 28ſten Julius 1811. Ward weder 1749, noch 1752 geboren, ſondern 1754. — Vergl. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon. 2te Ausgabe.

ABS (Joſeph Theodos) *Inſpektor des Provinzial-Waiſenhauſes zu Halberſtadt* ſeit 1816 (vorher Lehrer der dortigen katholiſchen Schule, nachdem

er den Mönchsstand verlassen hatte. 1814 trat er zur Evangelischen Religion über): *geb. zu . . .* §§ Das Cölibatgebot, im Widerspruche mit Bibel, Kirche und Staat, dargestellt u. s. w. Leipz 1813. 8 *(Soll ursprünglich ohne seinen Namen erschienen und confiscirt worden seyn).* Bericht über eine vaterländische Erzieh- und Unterrichtsanstalt zu Halberstadt. Halberst. 1818. gr. 8.

ABT (E. L. G.) jetzt *Ober-Hüttenrath zu Brieg* (vorher zu Breslau). §§. Beyträge zur Geschichte des Pulvers, des Geschützes und der Kugeln, mit besonderm Bezuge auf Schlesien und Breslau. u. s. w. Liegnitz 1811. gr. 8.

ARD (F. K.) lebt seit 180.. auf seinem Gute Cunern bey Steinau in Schlesien, um die Verfertigung des Runkelrübenzuckers im Grossen zu treiben.

15 B. ACHENBACH (Heinrich Adolph, *nicht* Adam) starb als geistlicher Inspektor und Oberpfarrer zu Siegen, am 24sten Februar 1819, alt . . .

ERMANN (E. S.) statt *Kosweda* l. *Kosbeda.*

ERMANN *(Ernst Wilhelm)* derselbe, der im 1sten B. unter *Johann Anton* aufgeführt ist; jetzt *Rath und Amtmann zu Ilmenau.* §§. Einige moralische, philosophische und statistische Aufsätze, theils mit, theils ohne seinen Namen, im Teutschen Merkur, Genius der Zeit, in der Teutschen Monatsschrift, im Magazin für Statistik u. s. w.

u. 15 B. ACKERMANN (G. C. B.) seit 1809 *zugleich Hofprediger zu Schwerin.*

ACKERMANN (Gottlieb) Pseudonyme. Sein w
rer Name ist Franz Xaver MAYER. Vergl.
ten diesen Artikel.

ACKERMANN (Jakob Fidelis) starb am 28sten Oc
ber 1815. Ward *geb. zu Rüdesheim im Rh
gau am 23sten April 1765.* War auch im J. 1
ordentl. Professor der Anatomie und Chirur
mit dem Charakter eines Weimarischen H
raths, zu Jena. Im Sommer 1805 kam er
ordentl. Prof. der Physiologie und Anatomie n
Heidelberg, wozu 1812 noch die Lehrstelle
Botanik kam. §§ Die Gallische Hirnschäd
und Organen-Lehre, vom Gesichtspunkte
Erfahrung aus beurtheilt u. s. w. Heide
1806. 8. *De construendis, cognoscendis
curandis febribus epitome. Volumen I, q
Theoriam generalem febrium & febres splac
cas comprehendit. ibid. 1809. 8. . . De c
poris hyrcoidei vera functione. ibid. 1811.
De naturae humanae dignitate litterarum &
narum artium studiis extollenda. ibid. eod.*
Abhandlung über die Natur des Gewächl
ebend. 1812. 4. *De nervei systematis p
mordiis commentatio. Accedit de naturae hu
nae dignitate oratio academica. Mannh. & H
delb. 1813. 8.* — Sein Bildniss, gemahlt v
Wilh. Schmidt, gestochen von *Ant. Karcher*
Mannheim in 8. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeitu
1815 Nr. 295. — Medic. chirurg. Zeit. 18
Nr. 23. — *Lampadius* Almanach der Unive
zu Heidelberg auf das J. 1813. S. 58-62.
F. Molter in der Encyklopädie von *Ersch* u
Gruber Th. 1. S. 329 u. f.

ADAM (Andreas) *Pfarrer zu Jungingen bey U
und Professor der Philosophie am Gymnasium
Ulm *): geb. zu Ulm am 18ten Junius 17*

*) War oder ist vielleicht auch noch Büchersfkal.

§§. Rede an das Militär in der Garniſon zu Ulm, gehalten am 31 May 1804. Ulm 1804. 8. — Recenſionen in der Neuen allgem. Teutſchen Bibliothek und in der Allgem. Litteratur-Zeitung.

*) ADELUNG (F.) ſeit 1811 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Staatsrath und Ritter des St. Annen-Ordens der zweyten Klaſſe zu St. Petersburg* (vorher ſeit 1808 in der dortigen Kanzley des Chefs aller Wohlthätigkeits-Anſtalten angeſtellt; vor dieſem ſeit 1801 Direktor des Teutſchen Hoftheaters; vor dem ſeit 1800 Cenſor deſſelben Theaters; vor dieſem einige Jahre in Handelsverbindungen mit dem dortigen Hofbanquier Baron von Rall; zuvor ſeit 1796 Sekretar des Kollegiums allgemeiner Fürſorge zu Mitau, und vor dem allen auf Reiſen mit dem Oberſten, Grafen von Browne, auch ſchon früher mit einer Curländiſchen Dame, der verwittweten Regierungsräthin von Plettenberg): *geb. zu Stettin am 23ſten Februar 1768.* §§. Verſuch einer ſtatiſtiſchen Beſchreibung des Curländiſchen Gouvernements. *(Auf Befehl Kaiſers Paul gedruckt).* St. Petersb. 1801 4. Pauſilippe. St. Petersb. *(Mitau)* 1801. 8 Lob des Caeſars, nach Calpurnius. St. Petersb. 1802. 4. *Statuten der St. Petersburgiſchen Muſiker-Wittwenkaſſe. ebend. 1803. 4. *Denkerſprüche. *(St. Petersb.)* 1808. 12. *Gab mit* Heinrich Storch *heraus:* Syſtematiſche Ueberſicht der Litteratur in Rußland während des 5jährigen Zeitraums von 1801 bis 1805. 1ſter Theil: Ruſſiſche Litteratur. St. Petersb. und Leipz. 1811. 8. *(Dieſer Theil iſt von* Storch: der zweyte, der die Nicht-Ruſſiſche Litteratur,

*) nicht, als wenn er, wie im IIten B. ſteht, in den Adelſtand wär' erhoben worden: ſondern ſein Rang, als Kollegienaſſeſſor, *berechtigte* ihn *ſchon*, ſich von zu ſchreiben.

ACKERMANN (Gottlieb) Pseudonymus. Sein rer Name ist Franz Xaver MAYER. Vergl ten diesen Artikel.

ACKERMANN (Jakob Fidelis) starb am 28sten C ber 1815. Ward *geb. zu Rüdesheim im R gau am 23sten April 1765.* War auch im J. ordentl. Professor der Anatomie und Chiru mit dem Charakter eines Weimarischen rathe, zu Jena. Im Sommer 1805 kam e ordentl. Prof. der Physiologie und Anatomie Heidelberg, wozu 1812 noch die Lehrstell Botanik kam. §§ Die Gallische Hirnschä und Organen-Lehre, vom Gesichtspunkte Erfahrung aus beurtheilt u. s. w. Hei 1806. 8. *De constituendis, cognoscend curandis febribus epitome. Volumen 1, Theoriam generalem febrium & febres spla cas comprehendit. ibid. 1809. 8. De poris hyrcoidei vera functione. ibid. 1811 De naturae humanae dignitate litterarum & narum artium studiis extollenda. ibid. eod* Abhandlung über die Natur des Gewäch ebend. 1812. 4. *De nervei systematis mordiis commentatio. Accedit de naturae hu nae dignitate oratio academica. Mannh. & delb. 1813. 8.* — Sein Bildniss, gemahlt *Wilh. Schmidt*, gestochen von *Ant. Karche* Mannheim in 8. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit 1815 Nr. 295. — Medic. chirurg. Zeit. i Nr. 23. — *Lampadius* Almanach der Uni zu Heidelberg auf das J. 1813. S. 58-62. *F. Molter* in der Encyklopädie von *Ersch Gruber* Th. 1. S. 529 u. f.

ADAM (Andreas) *Pfarrer zu Jungingen bey und Professor der Philosophie am Gymnasium Ulm *): geb. zu Ulm am 18ten Junius 1*

*) War oder ist vielleicht auch noch Bücherrüskal.

§§. Rede an das Militär in der Garniſon zu *Ulm*, gehalten am 31 May 1804. Ulm 1804. 8. — Recenſionen in der Neuen allgem. Teutſchen Bibliothek und in der Allgem. Litteratur-Zeitung.

*) ADELUNG (F.) ſeit 1811 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Staatsrath und Ritter des St. Annen-Ordens der zweyten Klaſſe zu St. Petersburg* (vorher ſeit 1808 in der dortigen Kanzley des Chefs aller Wohlthätigkeits-Anſtalten angeſtellt; vor dieſem ſeit 1801 Direktor des Teutſchen Hoftheaters; vor dem ſeit 1800 Cenſor deſſelben Theaters; vor dieſem einige Jahre in Handelsverbindungen mit dem dortigen Hofbanquier Baron von Rall; zuvor ſeit 1796 Sekretar des Kollegiums allgemeiner Fürſorge zu Mitau, und vor dem allen auf Reiſen mit dem Oberſten, Grafen von Browne, auch ſchon früher mit einer Curländiſchen Dame, der verwittweten Regierungsräthin von Plettenberg): *geb. zu Stettin am 25ſten Februar 1768.* §§. Verſuch einer ſtatiſtiſchen Beſchreibung des Curländiſchen Gouvernements. *(Auf Befehl Kaiſers Paul gedruckt).* St. Petersb. 1801 4. Paulſlippe. St. Petersb. *(Mitau)* 1801. 8 Lob des Caeſars, nach Calpurnius. St. Petersb. 1802. 4. *Statuten der St. Petersburgiſchen Muſiker-Wittwenkaſſe. ebend. 1803. 4. *Denkerſprüche. *(St. Petersb.)* 1808. 12. *Gab mit* Heinrich Storch *heraus:* Syſtematiſche Ueberſicht der Litteratur in Rußland während des 5jährigen Zeitraums von 1801 bis 1805. 1ſter Theil: Ruſſiſche Litteratur. St. Petersb. und Leipz. 1811. 8. *(Dieſer Theil iſt von* Storch: der zweyte, der die Nicht-Ruſſiſche Litteratur,

*) nicht, als wenn er, wie im IIten B. ſteht, in den Adelſtand wär' erhoben worden: ſondern ſein Rang, als Kollegienaſſeſſor, *berechtigte* ihn *ſchon*, ſich *von* zu ſchreiben.

von A. verfaßt, enthält, ist unsers Wissens no
nicht erschienen). Catharinens der Groß
Verdienste um die vergleichende Sprachkun
St. Petersb. 1815. 4. Siegmund Freyh
von Herberstein, mit besonderer Rücksicht
seine Reisen in Rußland geschildert. Mit 2 Ku
und 1 Karte. ebend. 1817. gr. 8. — Beytr
zu seines Oheims J Chph. Verzeichniß
Schwäbischen Dichter und zu der Litteratur
Meistersänger; in *Grätter's* Bragur B. 6. A
theil 2. *Aufsätze und Recensionen in d
von *Recke* herausgegebenen Mitauischen
ehemlichen Unterhaltungen (1805 1807)
*Antheil an der von *Schröder* und *Albers* h
ausgegebenen Ruthenia. Vergl. *Hörd*
Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B.
S. 706 u. f. B. 6. S. 559 b. f.

ADELUNG (J. C.) §§. Schwaben in Schwabenge
in *Weisse's* Neuem Museum für die Sächs. G
schichte B. 4. H. 1 S. 1-22. Theodori
Buzici; *ebend* S. 23-46. Von den Erbgüte
der alten Landgrafen von Thüringen am Rhei
ebend S. 47-57. Geschichte der ehemal
gen Grafen von Brene; *ebend* H. 2 (180
S. 1-106. — *Von dem* Wörterbuch der ho
teutschen Mundart *erschien* ein 5ter Band, e
Supplementbandes 1ster Heft. Berlin 1818. gr.
von dem Directorium, d. i. chronolog Verzeic
der Quellen u. s. w. eine neue wohlfeile A
gabe auch 1818; *eben so auch* vom kritisch
Verzeichn. der Landkarten u. s. w. — *V*
Auszug aus der Teutschen Sprachlehre die
Auflage 1818. — Mithridates oder allgeme
Sprachenkunde setzte *J. S. Vater* fort: 3ter
1ste Abtheil. 1810. 2te Abtheil. 1816 4ter Th
1817. (*Friedrich v. Adelung* und *Alex. v. Hu
boldt* lieferten Nachträge dazu). — Von
nem Nachlaß zu dem größern Wörterbu
verglichen mit Campe's Wörterbuch der Te
schen Sprache, s. Leipzig. Lit. Zeitung 18

S. 449-462. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 700 706. B. 6. S. 537-539.

B. von ADERKAS (A. E. L.) seit 1808 *Pfarrer zu Grünhayn im erzgebürgischen Kreise des Königreichs Sachsen.*

B. ADLER (F. C.) *M. der Phil. und* jetzt *Prediger zu Kißritz bey Weissenfels.* §§. Kurze Geschichte der Christl. Religion und Kirche von ihrem Entstehen an bis auf unsere Zeiten. Ein Nachtrag zu Hübner's und andern bibl. Historien, zum Gebrauch für Schulen. Leipz. . . . ste verbess. u. verm. Ausgabe. ebend. 1818 gr. 8. Die Psalmen, exegetisch-homiletisch bearbeitet zum Gebrauch für Prediger und Schullehrer. ebend. 1817. 8. — Von seiner Bearbeitung der *Hübnerischen* biblischen Historien *erschien* die 2te mit 2 Kupf. verm. Ausg. 1813, die 3te 181., und die 4te verbessert und vermehrt 1815.

B. ADLER (Joh. Christi. Aug.) starb 180.. War geb. zu Burgfarrenbach am 7ten Februar 1759. §§. D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, nebst einem Liederkatechismus. Altd. 1794. 8. — Vergl. *Nopitsch* zu Will.

BRIANOW (Ferdinand) d. i. Friedrich BOUTERWECK.

BÜLI (Johann Melchior) starb zu Constanz am 14ten Januar 1813. War auch fürstl. Hohenzollern-Sigmaringischer Hofrath und Leibarzt. — *Vergl.* sein Leben vom Reg. Rath *v. Meyer v. Knonau* zu Zürich; *in der* Encykl. von *Ersch* u. *Gruber.*

BRUNG. Dieser verstorbene Schriftsteller hiess mit dem Vornamen nicht *Melchior*, sondern *Michael.* — Vergl. sein Leben vom Dekan. *Baur*; ebend.

von A. verfaßt, enthält, ist unsers Wissens no
nicht erschienen). Catharinens der Groß
Verdienste um die vergleichende Sprachkun
St. Petersb. 1815. 4. Siegmund Freyh
von Herberstein, mit besonderer Rücksicht
seine Reisen in Rußland geschildert. Mit 2 Ku
und 1 Karte. ebend. 1817. gr. 8. — Beytr
zu seines Oheims J Chph. Verzeichniß
Schwäbischen Dichter und zu der Litteratur
Meistersänger; in *Grätter's* Bragur B. 6. A
theil 2. *Aufsätze und Recensionen in d
von *Recke* herausgegebenen Mitauischen
chentlichen Unterhaltungen (1805-1807).
*Antheil an der von *Schröder* und *Albers* h
ausgegebenen Euthenia. Vergl. *Förd*
Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B.
S. 706 u. f. B. 6. S. 559 u. f.

ADELUNG (J. C.) §§. Schwaben in Schwabenge
in *Wekrlin's* Neuem Museum für die Sächs. G
schichte B. 4. H. 1. S. 1-22. Theodori
Buzici; *ebend* S. 23-46. Von den Erbgüte
der alten Landgrafen von Thüringen am Rhei
ebend S. 47-57. Geschichte der ehemal
gen Grafen von Brene; *ebend* H. 2 (180
S. 1-106. — *Von dem* Wörterbuch der ho
teutschen Mundart *erschien* ein 5ter Band, e
Supplementbandes 1ster Heft. Berlin 1818. gr.
von dem Directorium, d. i. chronolog. Verzeic
der Quellen u. s. w. eine neue wohlfeile A
gabe auch 1818; *eben so auch* vom kritisch
Verzeichn. der Landkarten u. s. w. — *V*
Auszug aus der Teutschen Sprachlehre die
Auflage 1818. — Mithridates oder allgeme
Sprachenkunde setzte *J. S. Vater* fort: 5ter
1ste Abtheil. 1812. 2te Abtheil. 1816. 4ter Th
1817. (*Friedrich v. Adelung* und *Alex. v. Hu
boldt* lieferten Nachträge dazu). — Von
nem Nachlasse zu dem größern Wörterbu
verglichen mit Campe's Wörterbuch der Te
schen Sprache, s. Leipzig. Lit. Zeitung 18

S. 449-462. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 700 706. B. 6. S. 537-539.

B. von ADERKAS (A. E. L.) seit 1808 *Pfarrer zu Grünhayn im erzgebürgischen Kreise des Königreichs Sachsen.*

B. ADLER (F. C.) *M. der Phil. und* jetzt *Prediger zu Kistritz bey Weissenfels.* §§. Kurze Geschichte der Christl. Religion und Kirche von ihrem Entstehen an bis auf unsere Zeiten. Ein Nachtrag zu Hübner's und andern bibl. Historien, zum Gebrauch für Schulen. Leipz. . . . 2te verbess. u. verm. Ausgabe. ebend. 1818 gr. 8. Die Psalmen, exegetisch-homiletisch bearbeitet zum Gebrauch für Prediger und Schullehrer. ebend. 1817. 8. — Von seiner Bearbeitung der *Hübnerischen* biblischen Historien *erschien* die 2te mit 2 Kupf. verm. Ausg. 1813, die 3te 181 ., und die 4te verbessert und vermehrt 1815.

ADLER (Joh. Christi. Aug.) starb 180 . . War geb. zu Burgfarrenbach am 7ten Februar 1759. §§. D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, nebst einem Liederkatechismus. Altd. 1794. 8. — Vergl. *Nopitsch* zu Will.

RIANOW (Ferdinand) d. i. Friedrich BOUTERWECK.

LI (Johann Melchior) starb zu Constanz am 14ten Januar 1813. War auch fürstl. Hohenzollern-Sigmaringischer Hofrath und Leibarzt. — *Vergl.* sein Leben vom Reg. Rath *v. Meyer v. Knonau* zu Zürich; *in der* Encykl. von *Ersch* u. *Gruber.*

PRUNG. Dieser verstorbene Schriftsteller hiess mit dem Vornamen nicht *Melchior*, sondern *Michael.* — Vergl. sein Leben vom Dekan. *Baur;* ebend.

AGRICOLA (P. F.) ſtarb, nicht am 24ſten, ſon
am 25ſten Januar 1807, nicht 1806.

von *AHLEFELD* (Charlotte) gebohrne *von A*
BACH zu . . .: *geb. zu* . . . §§. Brief
einer Reiſe durch Teutſchland und die Sch
im Sommer 1808. Altona 1810 8. —
Nymphe des Rheins; in *Becker's* Almanach
geſell. Vergnügen 1812. S. 1-20. Viele
dichte in den Jahrgängen 1811 u. 1812
Selbſtverläugnung, eine Erzählung aus der
terzeiten; *in dem* Taſchenbuch, der Liebe
Freundſchaft gewidmet, für das J. 1813.
beyden Pilger, eine Erzählung; *ebend.* fü
J. 1814.

15 B. AHLEMANN (Ernſt Heinr. Friedr.) ſtar
ſten September 1805.

AHLWARDT (C. W.) ſeit 1811 *Rektor der Stadt*
zu Greifswalde §§. Progr. Bemerkungen
Callimach. hymn.: Del. v 223 5, und
krit 4, 11. Oldenb 1798. 4 Ueber
Nomina collectiva der Lateiniſchen Spr
ebend. 1804. 4. Ueber Ilias 15. V. 1
und über die Caeſur des Hexameters. e
1805. 4. Beytrag zur Portugieſiſchen
teratur. ebend. 1806. 4. Ueber Aeſc
Eumen. V. 288 und über die Alexandrine
Tragiker. ebend. 1807. 4. Catulls
im Sylbenmaaſe des Originals. ebend. 18
Progr. I u. II: Beyträge zu J. G. Schn
Griechiſch Teutſchen Wörterbuch. Ol
1808. Greifswalde 1815. 4. *Oſian's*
ſian's) Gedichte, zum erſtenmahl aus der
malſprache (dem Gaeliſchen) im Metro de
ginals überſetzt. 3 Theile. Leipz. 1811. gr.
Ueber eine beſtrittene Caeſur im Griech
Trimeter; in *Wolf's* Analekten B. 1 (181
Recenſionen in der Jenaiſchen Litterat
tung.

S. 449-462. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 700 706. B. 6. S. 537-539.

B. von ADERKAS (A. E. L.) seit 1808 *Pfarrer zu Grünhayn im erzgebürgischen Kreise des Königreichs Sachsen.*

B. ADLER (F. C.) *M. der Phil. und jetzt Prediger zu Kistritz bey Weissenfels.* §§. Kurze Geschichte der Christl. Religion und Kirche von ihrem Entstehen an bis auf unsere Zeiten. Ein Nachtrag zu Hübner's und andern bibl. Historien, zum Gebrauch für Schulen. Leipz. . . . 2te verbess. u. verm. Ausgabe. ebend. 1818 gr. 8. Die Psalmen, exegetisch-homiletisch bearbeitet zum Gebrauch für Prediger und Schullehrer. ebend. 1817. 8. — Von seiner Bearbeitung der *Hübnerischen* biblischen Historien *erschien* die 2te mit 2 Kupf. verm. Ausg. 1813, die 3te 181 . , und die 4te verbessert und vermehrt 1815.

B. ADLER (Joh. Christi. Aug.) starb 180 . . War geb. zu Burgfarrenbach am 7ten Februar 1759. §§. 2 D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, nebst einem Liederkatechismus. Altd. 1794. 8. — Vergl. *Nopitsch* zu Will.

BRIANOW (Ferdinand) d. i. Friedrich BOUTERWECK.

EPLI (Johann Melchior) starb zu Constanz am 14ten Januar 1813. War auch fürstl. Hohenzollern-Sigmaringischer Hofrath und Leibarzt. — *Vergl.* sein Leben vom Reg. Rath *v. Meyer v. Knonau* zu Zürich; *in der* Encykl. von *Ersch* u. *Gruber.*

SPRUNG. Dieser verstorbene Schriftsteller hiess mit dem Vornamen nicht *Melchior*, sondern *Michael.* — Vergl. sein Leben vom Dekan *Baur*; ebend.

AGRICOLA (P. F.) ſtarb, nicht am 24ſten, ſond am 25ſten Januar 1807, nicht 1806.

von *AHLEFELD* (Charlotte) gebohrne *von S. BACH* zu . . .: *geb. zu* . . . §§. Briefe einer Reiſe durch Teutſchland und die Schw im Sommer 1808. Altona 1810 8. — Nymphe des Rheins; in *Becker's* Almanach geſell. Vergnügen 1812. S. 1-20. Viele dichte in den Jahrgängen 1811 u. 1812. Selbſtverläugnung, eine Erzählung aus den terzeiten; *in dem* Taſchenbuch, der Liebe Freundſchaft gewidmet, für das J. 1813. beyden Pilger, eine Erzählung; *ebend.* für J. 1814.

15 B. AHLEMANN (Ernſt Heinr. Friedr.) ſtarb sten September 1805.

AHLWARDT (C. W.) ſeit 1811 *Rektor der Stadt zu Greifswalde* §§. Progr. Bemerkungen Callimach. hymn.: Del. v. 223 5, und I krit 4, 11. Oldenb 1798. 4. Ueber Nomina collectiva der Lateiniſchen Spr ebend. 1804. 4. Ueber Ilias 15. V. 18 und über die Caeſur des Hexameters. eb 1805. 4. Beytrag zur Portugieſiſchen teratur. ebend. 1806. 4. Ueber Aeſch Eumen. V. 288 und über die Alexandriner Tragiker. ebend. 1807. 4. Catulls im Sylbenmaaſe des Originals. ebend. 180 Progr I u. II: Beyträge zu J. G. Schne Griechiſch Teutſchen Wörterbuch. Ol 1808. Greifswalde 1815. 4. *Oſſian's* ſian's) Gedichte, zum erſtenmahl aus der G malſprache (dem Gaeliſchen) im Metro de ginals überſetzt. 3 Theile. Leipz. 1811. gr. Ueber eine beſtrittene Caeſur im Griechi Trimeter; in *Wolf's* Analekten B. 1 (181 Recenſionen in der Jenaiſchen Litterat tung.

IN (*F. . . .*) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kurzgefaſste Anweiſung zum Nivelliren mit der ſogenannten Kanalwaage. Mit einer Kupfertafel und 3 Tabellen. Cöln 1819. gr. 8. Das Nöthigſte aus der Lehre von den Höhenmeſſungen; zum Gebrauch für angehende Geodäten. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1819. gr. 8.

NERT (C. G.) iſt lange nicht mehr in Dresden, ſondern ſoll, wie *Haymann* S. 166 meynt, Profeſſor auf einer auswärtigen Univerſität ſeyn; wenn er, ſetzt er hinzu, nicht bereits verſtorben iſt.

RENS (Anton Franz Heinrich) *Kantor an der Stadtſchule zu Helmſtädt: geb. zu Braunſchweig* . . . §§. Handbuch der neueſten Erdbeſchreibung für alle Stände, inſonderheit für Schulen. 1ſter Band. Helmſt. 1804. 8.

RENS (Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Fama inſectorum Europae. Faſciculus I. II. Halae f. a. Queeroktav. Jedes Heft mit 25 illum. Kupfertafeln.

EN (Rupert) ſtarb . . .

LBAN (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kornblumen. Marburg 1804. 8.

BANUS (A.) §§. Belli adverſus Napoleonem poſtremi memoria. Rigae 1815. 4.

BANUS (H. L.) ſeit 1799 *M. der Phil. und* ſeit 1804 *Paſtor zu Ebersdorf bey Chemnitz* (vorher Paſtor zu Oberwieſen und vordem ſeit 1798 Paſtor ſubſtit. zu Ebersdorf). §§. Charakteriſtik der heutigen Iſraëliten und ihrer Würdigung zur Freymaurerey; ein Beytrag zur Geſchichte des Tages; nebſt einer Einleitung, den Geiſt der Zeit betreffend. Leipz. 1818. 8.

ALBANUS (Johann Karl Lebrecht) ſtarb am 2
März 1815. War früher zweyter Prediger
Marienkirche in London und privatiſirte
1794 in Dresden, wo er ſtarb. Ward geb
Seifertshayn bey Grimma 1759. §§. Em
dungen für nachdenkende Verehrer und Fre
Gottes, in vier Gebete eingekleidet. L
1789. 8. *(Wurde dem folgenden im 1ſten B
vig beygelegt).* Rede von der Glückſ
keit des menſchlichen Lebens u. ſ. w. Dre
1796. gr. 8. Ueber die Rückkehr zur
gend; ein Sendſchreiben aus Amſterdam
Dresden. ebend. 1801. 8. Ueber den K
lauf der Natur; ein Vortrag. ebend. 1804. 8.
Gab auch die 2te Auflage von *Daſsdorf's*
ſchreibung Dresdens heraus 1807; wo er
ſten, K. C. F. KRAUSE aber den 1ſten T
bearbeitete. — Ein Aufſatz in den Dresd
Anzeigen 1797. Nr. 29. — Vergl. *Hayn*
S. 42 u. f.

ALBANUS (Heinr. Lebrecht) Vergl. den vorher
Artikel.

15 B. ALBERS (*Friedrich Bernhard*, nicht G,
auf dem Titel ſeiner Almanache falſch gedr
wurde) *Ruſſiſch kaiſerl. Kollegien Regiſtr
und* ſeit 1797 *Aktuar des Doblerſchen Ha
mannsgerichts zu Mitau* (vorher, in demſel
Jahre, öffentlicher Notar, und vor dieſem,
1796, Regiſtrator und Archivar des Curlä
ſchen Oberlandesgerichts): *geb. zu Riga
15ten März a. St. 1773.* §§. Der Almana
für 1807 enthält 8 Kupfer. Nordiſcher Al
nach für das J. 1809. Riga (1808). 12.
10 Kupf. *Auch unter dem Titel:* Nordiſch
Taſchenbuch für das J. 1809. Ruthen
oder: 3ter Jahrg. der St. Petersburg. Mon
ſchrift St. Petersb. u. Mitau 1807. *(Die b
den erſten Jahrgänge* 1805 *u.* 1806 *waren*
F. E. SCHRÖDER *allein zu St. Petersb. hera

gegeben). — 4ter Jahrg. ebend. 1808. — 5ter Jahrg. ebend. 1809. — 6ter Jahrg. ebend. 1810. 8. *Gab als Fortſetzung dieſer Zeitſchrift mit* F. C. BROSSE *heraus:* Ruthenia oder Teutſche Monatsſchrift in Ruſsland. Riga 1811. 8 Hefte in 8. *Januar bis Auguſt*, womit ſie geſchloſſen wurde. — Kleine Aufſätze im Journal des Luxus und der Mode 1793 u. 1794; im Teutſchen Merkur in denſelben Jahren, und in *Kaffka's* Nordiſchem Archiv; Antheil am Freymüthigen von 1803 bis 1810, wie auch an den Mitauiſchen wöchentlichen Unterhaltungen.

BERS (Johann Abraham) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Bremen: geb. daſelbſt am 20ſten März 1772.* §§. * *W. Blizard* Vorſchläge zur Verbeſſerung der Hoſpitäler und anderer mildthätiger Anſtalten; aus dem Engliſchen überſetzt, mit Zuſätzen. Jena 1799. gr. 8. Beyträge zur Anatomie und Phyſiologie der Thiere. 1ſter Heft. Mit 1 Kupfert. Bremen 1802. gr. 4 *). Amerikaniſche Annalen der Arzneykunde, Chemie und Phyſik. 3 Hefte. ebend. 1802-1803. 8. Ueber Pulſationen im Unterleibe; in einem Briefe an den Hrn. Oberbergrath Reil in Halle. ebend. 1803. 8. Ueber eine die ſchnellſte Hülfe erfodernde Art von Huſten und von Beſchwerden beym Athmen, oder über den Croup; ein Wort an Mütter. ebend. 1804. 8. Preisfrage, worin beſteht eigentlich das Uebel, das unter dem ſogenannten freywilligen Hinken der Kinder bekannt iſt? Findet dagegen eine Heilung Statt, wann und wo findet ſie Statt, und durch welche Mittel wird ſie erzielt? beantwortet u. ſ. w. Mit 2 Kupf. Wien 1807. gr. 4. Unterſuchungen über die

---

*) Dieſes, ſo wie die 3 folgenden Bücher, ausgenommen *Ueber eine* u. ſ. w. wurden dem im 13ten Band aufgeführten *Joh. Andreas Albers* irrig beygelegt.

die Natur, Urſache und Heilung des C
von *F. Home;* aus dem Engl. überſetzt
F. D. Mehr; mit einer Vorrede und An
von *J. A. Albers.* Bremen 1809. 8.
tiſche Bemerkungen gegen eine Recenſi
geh. Raths Heim über Dr. A. F. Marcus
Natur und Behandlungsart der häutigen B
betreffend. ebend. 1810. gr. 8. — *De t*
dite infantum, vulgo Croup *vocata. Co*
tatio, cui praemium a quondam Imperator
poleone propoſitum ex dimidia parte dilati
Lipſ. 1816 (1815). 8. — *Icones ad illu*
dam anatomen comparatam. Faſc. I.
1818. fol. — Vorrede und Anmerk. z
von *Collard* verfertigten und von *N. Meyer*
ſetzten Abhandl. vom Croup (1814). —
merkungen und Vorrede zu *Kraus'ens* U
ſetzung von *Badhorm's* Verſuch über die
chitis (1815). — Vorrede zu der von *F.*
aus dem Franzöſ. des *Lud. Jurine* überſ
Abhandl. über den Croup (1816). — Vo
zu *J. Ch. Albers* Commentar. de diagnoſi
matis miliari ſtrictius definienda (Goett. 18
— Aufſätze und Abhandl. *im* Journal der
Arzneyk. und Wundarzneyk. *in* E. Horn
chiv für medicin. Erfahrung; *im* Edin
Journal der Medicin; *in* Himly's und Schm
ophthalmolog. Bibl. *und in den* Schriften g
ter Geſellſchaften.

15 B. ALBERS (Joh. Andr.) S. die Anmerkun
dem vorhergehenden Artikel.

ALBERT (Johann Baptiſt) *königl. Bayeriſcher M*
oberrechnungskommiſſar zu München:
zu . . . §§. Was können und ſollen M
und Zollanſtalten der Nationalwohlfarth und
Staatsintereſſe ſeyn? München 1816. 8.

ALBERT (Wilhelm) *herzogl. Köthenſcher Fi*
rath zu Köthen: geb. zu . . . §§. Beol

tungen und Erfahrungen über eine neuerlich ausgebrochene bösartige Klauenseuche unter dem Schafvieh. Mit Bemerkungen von dem Medicinalrath *Brünn*. Zerbst 1818. kl. 8.

BERTI (Christian Gottlieb) *Diakon und erster Schullehrer zu Markt-Hohenleuben bey Gera: geb. zu . . .* §§. Sprüche und Liederverse zu den biblischen Glaubens- und Tugendlehren; zum Gebrauche für Landschulen ausgelesen und geordnet. Schleitz 1815. 8.

BERTI (J... Chr... L...) starb 1818. War *General in königl. Holländischen Diensten und Ritter des königl. Holländ. Ordens der Union* (vorher Landdrost des Distrikts Uitenhage auf dem Vorgebirge der guten Hoffnung): *geb. zu . . .* §§. Die Kaffern auf der Südküste von Afrika nach ihren Sitten und Gebräuchen; aus eigener Ansicht beschrieben. Gotha 1815. gr. 8.

Ehrr von ALBINI (Franz Joseph) starb am 8ten Januar 1816. — Vergl. *L. v. C.* in den Zeitgenossen X S. 1-52.

B. ALBLER (L.) jetzt *Katechet an der Dekanatspfarre zu Voran in Steyermark: geb. zu Wenigzell im Grätzer Kreise 1765* . . . Vergl. *v. Winklern* Nachrichten von den Schriftstellern Steyermarks.

BRECHT (H. C.) im 13ten Band Z. 4 ist die Jahrzahl 1792 bestimmt zu setzen.

BRECHT (J. F. E.) §§. Laufpass für das 18te Jahrhundert. Altona 1801. 8 * Maria de Lucca, Edle von Parma; ein Opfer der Inquisition; vom Verfasser der Lauretta Pisana. Mit 1 Kupf. ebend. 1801. 8. * Lauretta Pisana, Leben u. s. w. dramatisch bearbeitet. 2 Bände. Halle 1801. 8. * Reliquien, oder neue Sagen

gen des A thi ; er der Fan
Medicis. r , t 5 Klpz. vermehrte
gabe (*Ältere* a *nicht*). Leipz. 180
* Ulrika della a a Dialogen aus den Ze
der Inquisition; Gegenstück zu Lauretta Pi
2 Theile. Hamburg 1802. 8. Häusl
Handbuch der Wundarzneykunst, oder Be
rung, wie man sich bey äusserlichen Verlet
gen zu verhalten habe. ebend. 1808. 8. N
Ausgabe 1811. 8. Der weibliche Bu
dessen Schönheit und Erhaltung in seinen
Epochen. ebend. 1808. 8. Rathgeber
Schwangere, Gebährende und Stillende; n
einer fasslichen Anweisung, wie sie sich u
diesen Umständen zu verhalten haben, um f
Mütter gesunder Kinder zu werden. eb
1808. 8. Chirurgischer Rathgeber,
fassliche Anweisung, wie man sich bey a
Verletzungen selbst helfen oder mindestens ge
alle gefährliche Folgen schützen kann. eb
1808. 8. Vernünftige Gesundheitspfl
oder allgemein verständliche und fassliche
leitung, Krankheiten zu verhüten, gegen
tige zu heilen, seine Gesundheit zu erha
und zu einem hohen Alter zu gelangen; H
buch für jeden Hausvater, besonders auf
Lande, wo Aerzte nicht sogleich zur Hand
ebend. 1808. 8. Krankheit und sich
Heilart der Pollutionen beyderley Geschlec
ebend. 1808. 8. Der Kinderarzt; H
buch, nach welchem Mütter, und die an de
Statt stehen, angewiesen werden, wie sie
und ihre Kinder behandeln, sie vor Krankhe
schützen, Krankheiten heilen, und sie zu
sunden Weltbürgern erziehen sollen. eb
1808. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1811. 8.
Domschütz und seine Gesellen; Schauspiel
5 Aufzügen, nach *Cramer's* Roman bearbei
ebend. 1809. 8. Die Heimlichkeiten
Frauenzimmer; Lesebuch für Mütter, Er
herinnen und mannbare Mädchen. ebend. 180

Al

Allgem[illegible] Ge-
schlech[illegible] Arz-
neymittellehre, welc[illegible] chen oder
syphilitischen Krank[illegible] gen, wich-
tigen und unentbehrlic[illegible] nen [illegible] d zu-
sammengesetzten M[illegible] s. w.
ebend. 1809. 8. [illegible] r für alle, die an
Brüchen leiden. [illegible] 1809. 8. Hülfs-
buch für alle, die [illegible] che der Geschlechts-
theile leiden. eben[illegible] 8. *Auch unter dem
Titel:* Allgemeines Hülfsbuch für's männliche
Geschlecht. *Dasselbe Buch, mit dem* Rathge-
ber bey vener. Krankheiten *und:* Von der
Krankh. der Pollutionen. 2te vermehrte Ausg.
ebend. 1810. 8. 5te Auflage. ebend. 1812. 8.
Allgemeines und vollständiges Lehrbuch zur
Heilung aller vener. Krankheiten, Kunst, sie
zu erkennen, und im Nothfall sich selbst davon
zu befreyen. ebend. 1809. 8. Zweckmässige
und erprobte Mittel gegen Sommersprossen, Le-
berflecke, Sonnenbrand, Hüneraugen u. s. w.
ebend. 1809. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1811. 8.
Neue, von D. *Wynckenbach* verbess. Ausgabe.
ebend. 1819. 8. Vollständiges Fieberbuch
für alle Fieberkranke, oder Rathgeber in
Wechselfiebern oder sogenannten kalten Fie-
bern u. s. w. ebend. 1810. 8. Enthülltes
Geheimniss, wie man sich gegen jede irgend
mögliche Ansteckung von vener. Krankheiten
vollkommen sichern kann u. s. w. ebend. 1810. 8.
Husten, Katarrh und Schnupfen, deren Kennt-
niss, Unterschied, Behandlung, Mittel, ihnen
vorzubeugen, sie zu lindern und gänzlich zu
heilen u. s. w. ebend. 1810. 8. Die Krank-
heiten der Haut, Ausschläge genannt, und
zwar besonders über Krätze und ihre verschie-
denen Gattungen, die Ausschläge des Kopfs mit
ihren Abtheilungen, über Flechten, den An-
sprung der Kinder und mehrere sogenannte
chronische oder langwierige Ausschläge, die mit
keinem Fieber verbunden sind; nebst den Mit-
teln,

sich dagegen zu verwahren. ebend. 1
Der Beyschlaf, nebst einer vernünftige
weisung, wie man sich vor, bey und na
sem zu verhalten habe. . . . Neue ächt
gabe. ebend. 1810. 8. Neue ächte A
(nebst Enthüllung der Räthsel der Nat
der Erzeugung der Menschen; in einem
digen Vortrage). ebend. 1814. 8.
Wurmkrankheiten; Darstellung ihrer
hung, Fortpflanzung des Aufenthalts der
gattungen, die wir im menschlichen Kör
treffen; nebst der Untersuchung der Ur
derselben u. s. w. ebend. 1810. 8.
scher Rathgeber gegen die Gicht und al
ihr verwandte Krankheiten, deren Erken
Ursachen, Zufälle und Heilung. ebend. 1
Der Rathgeber in Krämpfen, besonders i
genkrampfe u. s. w. ebend. 1811. 8.
Ruhr, ihre Erkenntniss, Zufälle, Urs
Vorbauungs- und sichere Heilmittel.
1811. 8. Die monatliche Reinigur
zweyten Geschlechts, oder 5ter Theil d
gem. Hülfsbuchs für's zweyte Geschlecht.
1811. 8. Der weisse Fluss des weib
schlechts, oder 4ter Theil des allgem.
buchs u. s. w. ebend. 1811. 8. * Die Sc
krankheiten, deren Entstehung, häufige
darüber in jetzigen Zeiten, Ursachen,
derungen, Zufälle und Heilung u. s. w.
1811. 8. Populärer Unterricht in d
burtshülfe, zunächst für Hebammen, i
chem alles, was über Geburtshülfe zu
nöthig ist, abgehandelt wird. ebend. 18
Schönheitskatechismus für's weibl. Gesch
oder 5ter Theil des allgem. Hülfsbuchs f
ebend. 1812. 8. Die Kopfschmerzen
schnelle Linderung und gänzliche Heilun
ste vermehrte Ausgabe. ebend. 1812. 8.
chere Mittel gegen das Zahnweh, oder der
Zahnarzt, enthaltend eine genaue und de
Ueberficht der Zähne, ihrer Behandlun

Warlung, um ſie bis ins Alter vollkommen gut zu erhalten; nebſt einer Darſtellung aller Krankheiten derſelben und der Mittel, ſie zu heilen. . . . ste verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1815 8. Der Augenarzt, oder ſichere Hülfe für kranke Augen. . . . ste verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1816. 8. Die Krankheiten des Gehörs, oder ſichere Mittel, das Sauſen vor den Ohren, Harthörigkeit und Taubheit zu mindern, und nach und nach ganz zu heilen. . . . ste verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1816. 8. 3te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1819. 8.

B. ALBRECHT (J. G.) *Längſt nicht mehr in Ansbach. Im Sommer 1817 und im Winter 1818 hielt er ſich in Halle auf, lebt aber ſeitdem wieder zu Sternberg im Mecklenburgiſchen, wo er ſchon frühere längere Zeit gewohnt hatte. Sein Geburtstag iſt der 15te März.* §§. *Karl Hylander's Coeleſtion, oder über das Weſen und den Werth der natürlichen Religion in Rückſicht auf die geoffenbahrte bibliſche; ein Pendant zu dem Wolfenbüttler Fragmentiſten. Wolfenb. 1803. 8.

ALBRECHT (Karl Gottlob) *Stadtgerichtsaktuar zu Dresden* (vorher Advokat daſelbſt): *geb. daſelbſt am 17ten Auguſt 1764.* §§. *Gab mit einem dortigen Rechtskonſulenten heraus:* *Fauſtins Halbbruder, oder Ludwig Schobinger. 2 Bände. Freyberg 1801. 8 — Er wird auch als ein nicht gemeiner Gelegenheitsdichter gerühmt, deſſen Gedichte zum Theil in Sammlungen und Zeitſchriften, z. B. in der Abendzeitung, gedruckt ſind.

ALBRECHT (S.) §§. *Legenden. 1ſtes Bändchen. Altona 1797. 8. — Gedichte in Schillers Thalia; in der Litteratur- und Theaterzeitung 1783; in den Ephem. der Litt. und des Theaters B. 4.

ALBRECHTSBERGER (Johann Georg) ſtarb am 17ten May 1809.

ALDE (Benjamin Gottlieb) ſtarb am 26ſten Januar 1815.

ALFERMANN (Franz Chriſtoph) *k. k. wirklicher Hauptmann bey dem Reiskyſchen Linien-Infanterieregiment zu . . . : geb. zu Landau am 14ten März 1775.* §§. Anleitung zum Felddienſte für Infanterie-Unterofficiere. Brünn 1815. 8.

ALGAIER (Johann) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Neue theoretiſch-praktiſche Anweiſung zum Schachſpiele. In fünf Tabellen. Wien 1811. *(Von 2 frühern Auflagen in den Jahren 1795 und 1802 hat der Verf. des gel. Teutſchl. keine Kenntniſs).*

von ALMENDINGEN (Ludwig Harſcher*) ward 18.. *Ober-Appellationsrath zu Düſſeldorf und* 1811 *herzogl. Naſſauiſcher geheimer Rath und Vice-Direktor des Hofgerichts zu Wiesbaden.* §§. * Darſtellung der rechtlichen Verhältniſſe des Handlungshauſes de Chapeau-rouge in Hamburg gegen die Philippiniſche Compagnie und die Amortiſationskaſſe in Madrid. Wetzlar 1802. fol. Ueber die rechtliche Imputation und über das Verhältniſs derſelben zur moraliſchen Zurechnung. Gieſen 1802. 8. Unterſuchung der Natur des kulpoſen Verbrechens, der Principien ſeiner bürgerlichen Sträflichkeit und des Maaſsſtabes der Strafe deſſelben, gegen Grolmann, Kleinſchrod, Klein und Feuerbach. ebend. 1802. 8. *Gemeinſchaftlich mit mehrern Gelehrten:* Kleine juridiſche und ſtaatswiſſenſchaftliche Schriften. 9 Theile (Gieſen 180.-1812.

*) weshalb in den vorherigen Bänden auch HARSCHER nachzuſehen iſt. Erinnert wurde dort ſchon, daſs er ſich im gemeinen Leben von ALMENDINGEN nenne.

1812. gr. 8). *Die 3 letzten Theile auch besonders unter dem Titel:* Vorträge über den Codex Napoleon und seine organische Umgebungen; gehalten in den Konferenzen zu Giesen 1811-1812. Politische Ansichten über Teutschlands Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. 1ster Band. Wiesbaden 1815. gr. 8. — Die im 15ten B. erwähnten *Praktischen Versuche* erschienen 1808 mit einem neuen dreyfachen Titelblatt. — *Gab mit* Karl GROLMANN *und* FEUERBACH *heraus:* Bibliothek für die peinliche Rechtswissenschaft und Gesetzkunde; worin Abhandlungen und Recensionen von ihm stehen; so wie in *Grolmann's* Magazin für die Philosophie und Geschichte des Rechts u. s. w. — Früher auch Aufsätze im Hannöverischen Magazin. — Im 15ten Band des gel. Teutschl. S. 16. Z. 10 l. Argentarien.

1 B. 15 B. von ALPEN (H. S.) jetzt *Ober-Konsistorialpräsident zu Stolberg.* §§. *Briefe über den Idealismus, datirt von Aachen und Berlin. Berl. 1815. 8.

SEN (. . .) *Advokat zu . . .: geb. zu . . .* §§. Freymüthige Bemerkungen über verschiedene processualische Mängel in den Herzogthümern Schleswig und Holstein, und Vorschläge zur Abhülfe derselben. (Auch für Nicht-Juristen geschrieben). Sonderburg 1818. 8.

DORFER (Johann Jakob 1) starb am 30sten May 1804. — Vergl. *Lutz'ens* Nekrolog denkwürdiger Schweitzer S. 19.

15 B. von ALTEN (E. B. *Friedrich*).

ALTEN (Johann Wilhelm) *M. der Phil. Apotheker zum goldenen Engel in Augsburg: geb. zu . . .* §§ Systematische Abhandlung über die Erd- und Flusskonchylien, welche um

Augsburg und der umliegenden Gegend gef
den werden. Als ein Beytrag zur vaterlä
ſchen Naturgeſchichte. Augsb. und Erlan
1815. 8. Mit 14 illum. Kupfertafeln.

von *ALTEN* (M... F...) *geheimer Oberbaurath*
ordentlicher öffentlicher Lehrer des Waſſer-
Wegbaues bey der königl. Bauakademie zu
lin: geb. zu . . . §§. Kurze praktiſche
leitung zur Anlegung und Erhaltung der Ku
und Landſtraſſen; zum Gebrauch bey Vorleſ
gen und zur Selbſtbelehrung für angehe
Straſſenbaubeamte. Berlin 1815. 8. Mit 5 Ku

ALTENHOF (Fr. . .) *Vorſteher einer Liqueurfa*
zu Paris: geb. zu . . . §§. *Der wohl
fahrne Deſtillateur und Liqueuriſt, oder v
ſtändiger Inbegriff der Franzöſiſchen Deſtill
kunſt und aller dazu gehörigen Wiſſenſchaft
Nebſt Bereitung einiger 100 Sorten feiner F
zöſiſcher, Danziger und Teutſcher Liquet
oder anderer Franz. und Engl. Getränke.
tona 1793. 8. Mit 1 Kupf. ste verbeſſ. A
gabe. ebend. 1807. 8.

ALTER (F. K.) im 15ten Band Z. 5 ſeines Artil
l. Tagaliſche.

15 B. ALTERSLEBEN. Z. 2 l. *Deresheim.*

9. 11 u. 15 B. ALTHING (C.) §§. Erotiſche Sch
ten. 5 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 180..
Auflage. ebend. 1807. Neueſte Aufl. eb
1817. 12.

d'ALTON (E...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .*
Naturgeſchichte des Pferdes. 1ſter Theil:
Pferd und deſſen verſchiedene Raſſen.
26 Kupfern. Weimar 1810. — 2ter Theil:
Anatomie des Pferdes. Mit 25 Kupf. eb
1816. Royalfol.

ALXINGER (Joh. Baptiſt) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 711-713. B. 6. S. 540 u. f.

AMBACH (Johann Martin Joſeph) *Kanonikus des ehemahligen Kollegiatſtiftes zu Landshut* ſeit 1787. *Am 25ſten März 1780 erhielt er die Prieſterweihe. Geb. zu Botzen in Tyrol am 15ten März 1757.* §§. Quantum humana ratio ad litteralem ſcripturae ſenſum juxta mentem eccleſiae catholicae inveniendum conferat? Tentamen theologicum &c. Ingolſtadii 1778. 4. — Vergl. *Felder.*

BSCHELL (A.) ſeit 180. *Domherr zu Presburg.* §§. Elementa Mathematices. 3 Voll. Vindob. 180. - 1809. 8 maj.

KLANG (Karl Ludwig) ſtarb am 15ten Julius 1819.

ENDE (J G.) §§. *Von dem* 1785 herausgegebenen *Lehrbuch der Chriſtl. Religion* erſchien die 5te Auflage 1818.

MANN (A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Freymüthige Betrachtungen über Staatsſchulden und Schuldentilgungsplane. In vertraulichen Briefen. München 1819. 8. Wie man im Zahlenlotto gewinnen könne u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8.

15 B. AMMANN (I. A.) ſeit 1803 *war er Landesdirektionsrath zu Ulm*, 1806 *quieſcirt*, *aber* 1808 *wieder angeſtellt als Steuer-Rektifikations-Kommiſſar*, *ward auch in demſelben Jahr Ritter des Civil-Verdienſtordens.* — Vergl. Lebensmomente.

AMMERMüLLER (J. F.) vorher war er von 1767 bis 1782 Pfarrer zu Herrnalb: *geb. zu Derindingen in Würtemberg am 31ſten März 1743.* §§. *Von ſeinem Buch:* Hohenſtau-

sen u. s. w. *erschien* die 2te verbess. und ve
mehrte, mit 1 Kupf. und geneal. Tabelle ve
sehene Ausgabe zu Gmünd 1815. kl. 8.

AMMON (C. F.) seit 1813 *königl. Sächsischer Oberhe
prediger und Oberkonsistorialrath zu Dresde
wie auch* seit 1815 *Kommenthur des königl. Sächs
Civil-Verdienstordens.* §§. *Progr. Commen
tio theologiae moralis de conjugiis bona gra
non solvendis. Erlangae 1808. 4.* Jo. Au
Ernesti *Institutio interpretis Novi Testament
editionem quintam suis observationibus aucta
curavit. Lipsi. 1809. 8.* *Progr. de verita
honestatis matre, ad locum Ciceronis de offi
I, 5. Erl. 1809. 4.* *Progr. Diatribe cr
tica de Hellenistis Antiochenis ad locum Ac
XI, 20. ibid. 1810. 4.* *Progr. de cen
Quirini, ad Luc. II, 2. ibid. eod. 4.* Zeit
und Festpredigten; mit einem Sendschreibe
über die Hoffnung besserer Zeiten für die Evan
gel. Kirche und ihre Lehrer. Nürnb. 1810. gr. 8
*De vaticiniis post eventum formatis Commentati
prima. Erl. 1812. 4.* Zwey Predigten be
seiner Amtsveränderung zu Erlangen und Dre
den. Nürnb. 1813. 8. Was uns obliegt
wenn wir die Hoffnung des grossen Völkerve
eins nicht aufgeben wollen, den Jesus auf Er
den zu stiften versprach; ein Wort zur Ermah
nung der freywilligen Landesbewaffnung. Dres
1813. 8. *) Predigten in der Hof- un
Sophienkirche zu Dresden, im Jahre 1813, übe
die epistolischen Texte gehalten. 2 Abtheilun
gen. Nürnb. 1814. gr. 8. So auch im J. 1814
ebend. 1815. gr. 8. Zwey Predigten an de
Festen der Reformation und der Rettung Teutsch
land

*) Alle einzeln gedruckte Predigten aufzuzeichnen, würde z
weit führen, zumahl da sie der Verf. selbst meistens i
Sammlungen wiederhohlt hat. Einige Ausnahmen vorzüg
merkwürdiger Predigten wird man aber doch erlauben,

lands durch den Sieg bey Leipzig, am 19ten und 30ſten Okt. 1814 gehalten. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Dankfeyer für die Wiederkehr Sr. Maj. des Königs von Sachſen — am 11 Jun. 1815 gehalten. Dresden 1815. gr. 8. Drey Auflagen. Auswahl der im J. 1815 bey dem Gottesdienſte in der Evangel. Hof- und Sophienkirche zu Dresden über die Evangelien gehaltenen Predigten. Nürnb. 1816. gr. 8. Religionsvorträge zur dritten Reformationsjubelfeyer — am 30, 31 Okt. und 1 Nov. 1817 gehalten. Dresd. 1817. 8. *Bittere Arzney für die Glaubensſchwäche der Zeit. Verordnet von Hrn. Claus Harms, Archidiakonus in Kiel; und geprüft von dem Herausgeber des Magazins für Chriſtl. Prediger. (Aus dem 2ten Bande des Magazins beſonders abgedruckt). Hannov. u. Leipz. 1817. gr. 8. 4te Aufl. 1818. *Antwort auf die Zuſchrift des Hrn. Dr. Fr. Schleiermacher — über die Prüfung der Harmsiſchen Sätze von dem Herausgeber des Magazins für Chriſtl. Prediger. ebend. 1817. 8. 2te verbeſſ. Ausgabe; mit einer Nachſchrift an die Leſer. ebend. 1818. 8. Ueber die Hoffnung einer freyen Vereinigung beyder proteſtantiſchen Kirchen. — Ein Glückwünſchungsſchreiben an den Hrn. Antiſtes Dr. *Heſs* in Zürich bey der bevorſtehenden Jubelfeyer der Schweitzeriſchen Reformation. ebend. 1818. gr. 8. Predigt am Schluſſe der von Sr. Maj. zu Sachſen ausgeſchriebenen allgemeinen Landesverſammlung, am Johannistage 1818 über das vorgeſchriebene Evangelium bey dem Evangel. Hofgottesdienſt gehalten. Dresden 1818. 8. Predigt zur Jubelfeyer des Regierungs-Antritts Sr. Maj. des Königs von Sachſen. ebend. 1818. 8. Predigt zur Jubelfeyer der Vermählung des Königs u. ſ. w. ebend. 1819. 8. Predigten über Jeſum und ſeine Lehre für gebildete Leſer. 2 Theile. ebend. 1819. gr. 8. — *Von der* Summa Theologiae Chriſtianae *erſchien* Editio ſecunda 1808. Editio

tertia. castigata & aucta. Lipſ. 1816 — M
zin für Chriſtliche Prediger. 1ſter Band. H
nover u. Leipz. 1816. 8. *Wird noch fortgeſ*
Im J. 1819 erſchien der 3ten Bandes 2tes St
Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: 1 E
1 Stück S. 1-31: Predigt am Feſte der Erſc
nung 1816, Betrachtungen des Glaubens i
die Weiſſagungen des alten Bundes. S. 32-
Pred. am Sonntage Sexageſ. Lehren der W
heit aus den Selbſtbekenntniſſen ausgezeicl
ter Menſchen. S. 46-60: Pred. der
reiche Sieg eines guten Herzens über das g
dete Talent. S. 61-74: Pred. das Abendm
unſers Herrn, ein heiliger Bund ohne Gleicl
S. 75-89: Pred. wie denkt der Chriſt übe
Vorherbeſtimmung ſeines Todes. S. 173-
Pred. am Bußtage im Königreiche Sachſen,
der hohen Wichtigkeit des Berufes, den
ren Frieden der Seele bey Jeſu zu ſuc
S. 252-259: Trauungsrede bey der Verbind
meiner Tochter. S. 312-314: über das R
des hohen Raths zu Jeruſalem, Todesſtrafe
ter der römiſchen Herrſchaft zu vollziehen.
1 Band 2 Stück S. 315-326: Ueber Chriſtusk
S. 327-343: Pred. am Neuenjahrstage
daſs der Chriſt den Anfang eines neuen Ja
nicht würdiger feyern kann, als durch
weiſe Beſchleunigung ſeines Tagewerks auf
den. S. 354-370: Pred. am Reformations
1816 über das Hinneigen unſrer Zeit zu ei
Chriſtenthume ohne Chriſtus. S. 371-
Pred. am 3ten Bußtage 1816, wie wichtig
uns ein gründliches Nachdenken über n
Sünden zur Zeit der öffentlichen Noth
S. 417-432: Pred. daſs wir die Bildung ur
Zeit nicht beſſer veredeln können, als durch
fleiſſiges Leſen der heil. Schrift. S. 450-
Pred wie ſich der Chriſt bey der herrſche
Läſterſucht ſeiner Zeit beträgt. S. 505-
vier kurze Predigt-Entwürfe über die Epiſ
— *2 Band 1 Stück* S. 1-15: die Lehre von

Sohne Gottes, als der Mittelpunkt des chriſtl. Glaubens. S. 30-45: Pred. wie wichtig für chriſtl. Gemeinden die Erinnerung an die innere Würde des evangel. Lehramts ſey. S. 45-58: Pred. ernſte Rückſprache mit uns ſelbſt über den ſittlichen Werth einer verfeinerten Sinnlichkeit. S. 108-123: Pred. von dem Einfluſſe, den die Sittlichkeit unſers Lebens auf das endliche Schickſal unſers Körpers hat. S. 145-161: Pred. was dazu gehöre, den Ruhm eines frommen Volks zu verdienen. S. 220-227: Traurede bey der Verbindung meiner Tochter mit dem Hrn. Paſtor W. in E 1817. S. 234-237: Grabrede zum Andenken der Gräfin L. — *2 Band 2 Stück* S. 303-332: Bittre Arzney gegen die Glaubensſchwäche der Zeit, verordnet von Claus Harms, und geprüft von dem Verfaſſer. S. 333-347: Pred. die merkwürdigen Eindrücke, die das Heilige in den Gemüthern der Menſchen hervorbringt. S. 370-391: Pred. Blicke der Religion auf die herſchende Unverträglichkeit unſrer Tage. S. 392-406: Pred. der verderbliche Hang der Menſchen, das geſellige Leben in ein Schauſpiel zu verwandeln. S. 406-421: Pred. von der traurigen Erfahrung, daſs ein Menſch ohne Eitelkeit eine wahre Seltenheit auf Erden iſt. S. 434-448: Pred. der ſegensvölle Herbſt, ein herrliches Denkmal der göttlichen Güte. S. 479-485: eine Traurede. S. 494-498: ein Taufformular. — *3 Band 1 Stück* S. 1-14: die wichtigſten Urſachen der überhand nehmenden Eheſcheidungen. S. 35-49: Pred. wie wichtig es für den evangel. Chriſten ſey, die weſentlichen Merkmale des Abendmahls Jeſu in treuem Glauben zu bewahren. S. 50-64: Pred. das himmliſche Leben der Vollendeten in dem Lichte Jeſu, des Auferſtandenen. S. 86-101: Pred. Warnungen der Religion vor den ſittlichen Gefahren kleiner Sünden. S. 120-134: Pred. wahre Anſicht der verſchiedenen Religionspartheyen, in die ſich

des Christenthums auf Erden g… hat. S. 1…
147: Pred. mit welchen Gesinnu… …en denkt …
Christ an seine Freunde in der Ferne? S. 1…
203: Rede bey einer Privat-Confirmation …
Familien-Communion. — *3 B. 2 St.* S. 3-…
Ueber die behaupteten Vorzüge des neue…
dogmatischen Systems vor dem älteren. S. …
89: Pred. wie wir von Jesu lernen sollen, w…
ches Schicksal uns bevorsteht. S. 49-65. Pr…
Verwahrungsmittel gegen die herrschende Na…
lässigkeit in der Erfüllung unsrer Pflicht…
S. 84-98: Pred. mit welchen Gesinnungen p…
der Christ den Glauben an das freundliche …
seines Schutzgeistes. S. 111-126: Pred. …
den merkwürdigen Erscheinungen am Anfan…
des 4ten Jahrhunderts unsrer evangel. Kirche. …
Gemeinschaftlich mit L. BERTHOLDT *giebt …
heraus:* Kritisches Journal der neuesten theol…
gischen Litteratur. Sulzbach 1814-1819. 9 Bä…
de (jeden von 4 Stücken) in 8.

AMMON (Georg Gottlieb) *Gestüts-Inspektor …
Ober-Rossarzt des königl. Preuss. Hauptgest…
zu Trakehnen in Litthauen: geb. zu . . . …*
Von der Zucht und Veredelung der Pferde dure…
öffentliche und Privatgestüte. Eine Anleitun…
für diejenigen, welc… sich mit Nutzen mit d…
Zucht und Veredelung der Pferde beschäftige…
wollen, bearbeitet u. s. w. Mit 3 Kupf. Ber…
lin 1818. 8.

15 B. AMMON (K. W.) jetzt *Gestütmeister und Thier…
arzt zu Rothenfels bey Neuburg an der Donau*
§§. Abhandlung über den Milzbrand. Ansbac…
1808 8. Allgemeines Hausvieharzneybuch …
ebend. 8. —. Gab heraus: *G. F. Sebald's* Ge…
schichte des Pferdes u. s. w. Nürnb. 1815. 8.

AMMON (M… J…) *. . . zu . . .: geb. zu . .*
§§ *Gemeinschaftlich mit* W. BäUMLEIN
Teutsche Alterthümer der Mythologie und Spra…
che

che, oder mythologiſch-etymologiſcher Kommentar zu Tacitus Schrift: *de ſitu, moribus & populis Germaniae.* Tüb. 1817. 8.

B *AM-PACH auf Grünfelden* (J... G...) *D. und Profeſſor zu Salzburg: geb. zu . . .* §§. Prakiſche Lehre von den Heerdekrankheiten der gröſſern nutzbaren Hausſäugthiere. Ein Handbuch für den öffentlichen Unterricht und zum Privatgebrauch für Phyſiker, Kreischirurgen, Thierärzte und Oekonomen. Peſth 1819. gr. 8. Die Lungenfäule, die Lungen- und Milzſeuche, ihre Erkenntniſs, Heilung und Vorbauung, durchaus nach eigenen Erfahrungen. ebend. 1819. gr. 8.

B. AMTSBERG (. . .) §§. *Ueber Mulkten und deren Verhältniſs zum Nationalwohl. Eine Skizze. Dem Wiederherſteller gewidmet. Kopenh. 1814. 8.

CILLON (J. P. F.) §§. Mélanges de Littérature & de Philoſophie, contenant des Eſſais &c. Tome I & II. à Paris 1809. 8. Eloge hiſtorique de J. B. Mérian, Sécrétaire perpétuel de l'Académie des Sciences de Pruſſe; lû dans l'aſſemblée publique du 24 Janv. 1810, & Précis de ſes mémoires. à Berlin 1810. 8. Ueber Souveränetät und Staatsverfaſſungen. Ein Verſuch zur Berichtigung einiger politiſchen Grundbegriffe. ebend. 1815. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1816. gr. 8. Sermons, prononcés dans l'Egliſe réfugiée de Berlin. Vol. I & II. ibid. 1818. gr. 8. — Tableau des Revolutions &c. *beſteht aus* 4 Bänden 1803-1805. gr. 8.

IDERS (Karl Friedrich) ſtarb am 21ſten November 1814. War *königl. Preuſſiſcher Kreis-Juſtizrath zu Liegnitz: geb. zu . . .* §§. Schleſien, wie es war. Breslau 1810. 2 Bände in 8.

13 B. ANDERS (M.) seit 1807 *Kommissar der Loka Armenfonds-Administration zu München.*

13 B. ANDRä (F. H.) ist als ein neuer aufgeführ steht aber schon im 9ten Band, als *Heinr. Fr drich.*

ANDRé (C. K.) seit 1817 *Assessor des Georgicons z Keszthely in Ungern* (vorher seit 1812 fürs Salmsischer Wirthschaftsrath zu Brünn). Patriotisches Tageblatt oder öffentliches Ko respondenz- und Anzeige-Blatt für sämmtlic Bewohner aller kaiserl. königl. Erbländer üb wichtige, interessirende, lehrreiche oder v gnügende Gegenstände zur Beförderung des P triotismus. 5 Jahrgänge oder 10 Bände. Brün 1800-1805. 4. (Anfangs mit dem evangel. Pr diger zu Brünn und Senior der evangelischen Gemeinen in Mähren *Viktor Heinrich Riecke* b zu dessen Abgange nach Stuttgart als Inspekt des Schulwesens und Pfarrer des Waisenhaus im J. 1805). Hesperus; ein Nationalbl für gebildete Leser. Mit Kupfern und Tabe len. Prag 1809-1819. *(Jährlich 12 Hefte)* gr. 4. Nationalkalender für die gesamm Oestreichische Monarchie auf 1811; für K tholiken, Protestanten, Griechen, Russen, Ju den und Türken; nach dem Brünner Mer dian; zum Unterricht und Vergnügen für Geis liche und Weltliche, Lehrer und Beamte, Bü ger und Landleute faßlich eingerichtet. eben 1810. gr. 4 *Auch für die folgenden Jahr* Seit 18[illegible]3 mit dem Zusatz: *Neuer* Nationalka lender. Oekonomische Neuigkeiten un Verhandlungen; Zeitschrift für alle Zweige de Land und Hauswirthschaft, des Forst- un Jagdwesens im Oestreich. Kaiserthum; bes ausg. u. s. w. ebend. 1811-1819. gr. 4. *(Jähr 12 Hefte).* Neueste geographisch-statisti sche Beschreibung des Kaiserthums Oestreich Mit 6 Karten und 2 Grundrissen. Weimar 181[illegible] gr. 8

gr. 8. Abriſs der Geographie des Oeſtreich. Kaiſerthums, dem neueſten Zuſtande gemäſs entworfen (im Dec. 1813). Prag 1814. gr. 8. Anleitung über die rechte Behandlung und die ökonomiſchen Vortheile beym Anbau des rothen Klees. *(aus den ökon. Neuigkeiten).* ebend. 1814. gr. 4. — *Gab heraus: K. v. Körber's* 15jähriges praktiſches Wirthſchaftsexempel u. ſ. w. (Prag 1819. gr. 4). — Vergl. *Czikann's* lebende Schriftſteller Mährens.

DRé (J. C. H.) Bruder von Chriſtian Karl.

VDRé (Rudolph) Sohn von Chriſtian Karl; *Adminiſtrator der Herrſchaften des Grafen Salm-Reifferſcheid in Mähren: geb. zu . . . .* §§. Darſtellung der vorzüglichſten landwirthſchaftlichen Verhältniſſe, in ſo fern ſie auf Bewirthſchaftung des Grundes und Bodens, und die damit verbundenen Nebenzweige der Oekonomie Bezug haben. Ein Taſchenbuch für praktiſche Landwirthe und Freunde der Landwirthſchaft in allen Gegenden Teutſchlands und der benachbarten Länder. Prag 1815. 8. 2te Auflage. ebend. 1818. Anleitung zur Veredlung des Schafviehes. Nach Grundſätzen, die ſich auf Natur und Erfahrung ſtützen. Mit mehreren Tabellen. ebend. 1816. 4.

DREä (D. W.) ſchwerlich mehr in Franzöſiſchen Dienſten: wo aber und was denn?

DREä (Paul Chriſti. G.) Anfangs Lehrer am Philanthropin zu Deſſau, hernach ſeit 1798 Paſtor zu Tautenburg in Thüringen, alsdann ſeit 1805 zu Groſsheringen. §§. *Locorum quorundam Homero-Virgilianorum Specimen ſecundum Jen. 1814. 8 maj.* — Die von ihm überſetzte Schrift des Profeſſors Morus *erſchien* zum zweytenmahl 1811 und zum drittenmahl 1817.

AN-

ANDREÄ (Paul Chriſtoph) *M. der Phil. und D. der groſsherzogl. Sachſen-Weimariſcher Hofrath, vierter ordentlicher Profeſſor der Rechte, auch Beyſitzer des Hofgerichts und des Schöpfſtuhls zu Jena* ſeit 1815 (vorher ſeit 1809 auſſ ordentl. Profeſſor der Rechte zu Wittenbe vordem ordentl. Beyſitzer des königl. Sächſiſch Landgerichts in der Niederlauſitz, nachdem ſeit 1808 Beyſitzer der Juriſtenfakultät gewe war): *geb. zu Leipzig am 30ſten December 17* §§. Diſſ. Quaedam: De conjunctione inter rentes & liberos ad normam praeceptorum ju naturalis definienda. Lipſ. 1798. 4. Diſſ. legato optionis. ibid. eod. 4. Progr. de lonis legum erga debitores lenitate. Vit 1812. 8. — Vergl. *Güldenapfel's* Jen. Univ ſitäts-Almanach für 1816. S. 121 u. f.

ANDREE (Karl Maximilian) *M. der Phil. D. der A und* ſeit 1814 *auſſerordentlicher Profeſſor der burtshülfe auf der Univerſität zu Breslau* (v her ſeit 1811 in gleicher Qualität zu Wittenbe nachdem er 1810 Unterlehrer am kliniſchen ſtitut zu Leipzig geweſen war): *geb. zu* §§. *De quibusdam oris haemorrhagiis dentiu praeſertim extractionem in ſequentibus. Li 1803. 4. Diſſ. ordinem, quo res phyſio gicae de cute humana externa comprehendan ſiſtens. ibid. 1805. 4. Diſſ. inaug. No comii Pariſienſis, Sancto Ludovico dicati, ſcriptio. ibid. 1809. 4.* Neueſter Zuſta der vorzüglichern Spitäler und Armenanſtalt in einigen Hauptorten des In- und Ausland 1ſter Theil: Die Spitäler und Anſtalten von Pa ebend. 1810. — 2ter Theil: Die Spitäler u Armenanſtalten der Schweitz, Frankreichs, H lands und Teutſchlands. ebend. 1811. 8. Notitz über die ehemahligen Irrenanſtalten Torgau und Waldheim; *in der* Leipzig. Litt. Z tung 1812. S. 860-864.

DRES (Johann Baptiſt) *M. der Phil. Licentiat der Theol. Prieſter, und D. der R. und* ſeit 1815 *Profeſſor des Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte auf der Univerſität zu Landshut* (vorher ſeit 1812 königl. Bayriſcher Hofrath, vordem ſeit 1811 Profeſſor der Kirchengeſchichte und des Kirchenrechts am Lyceum zu Salzburg, nachdem er vorher bey der 1811 aufgelöſten Univerſität ordentl. Profeſſor des allgem. Staats- und Europ. Völkerrechts, der Staatengeſchichte und Statiſtik, wie auch wirklicher Hofgerichtsrath, ſeit 1804 geweſen war; noch vor dieſem war er 1802 Privatdocent und 1803 Profeſſor zu Würzburg): *geb. zu Königshofen im Grabfeld am 11ten Auguſt 1768.* §§. Diſſ. (Praeſ. *Ant. Joſ. Roshirt*) Primae origines impedimentorum matrimonii inter Chriſtianos dirimentium. Wirceb. 1793. 8. * *Stenographie. Nürnb. 1799. 8.* * *Der Fürſt in ſeinem Entſchädigungslande. Germanien 1804. 8.* — Mehrere kleine anonymiſche Schriften. — *Vergl.* Verzeichniſs der Profeſſoren zu Salzburg S. 137 u. f. — *Felder* S. 2 u. f. — Lebensmomente.

DRES (*Johann* Bonav.) ſeit 1809 *Direktor der Gymnaſien zu Würzburg und Münnerſtadt.* — Vergl. *Felder* u. Lebensmomente.

L. ANGER (G. F.) fällt weg, weil er nichts, als Ein Programm herausgegeben hat.

L. ANGERER (*Franz* X.) ſeit 1814 *Stadtgerichtsſchreiber zu München.*

L. ANGERMANN (C. F.) — *geb. zu Borna am 26ten November 1763.*

ERSTEIN (J. K.) §§. *Von der* Gründlichen Anweiſung zum Briefſchreiben *erſchien* die 2te Auflage 1808.

AN-

ANGTALFFT (Matthias Andreas) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. Grundſätze der Schafcul . . . Verſuch eines auf Natur und Erfahrung gegr . . . denen Unterrichts in der Zucht, Veredlu . . . Stallung, Wartung und Nutzung der Sch . . . nebſt vollſtändiger Anweiſung, ihren mann . . . faltigen Krankheiten vorzubeugen, ſie zu . . . kennen und zu heilen. Mit beſonderer und . . . ſtändiger Hinſicht auf das Klima und die lo . . . wirthſchaftlichen Verhältniſſe Ungerns bear . . . tet. Oedenburg 1817. kl. 8.

von ANIERES (Friedrich Benjamin) ſtarb . . ., n . . . dem er 1798 des Generalfiſkals-Dienſtes ent . . . ſen war. §§. *Der* Diſcours ſur la legislat . . . *erſchien* ſchwerlich ſchon 1761, ſondern wa . . . ſcheinlich 1781.

ANKER (Matthias). *Kreischirurg zu Grätz: geb. . . . ſelbſt am 1ſten May 1772.* §§. Art und We . . . wie man beyläufig zu Werke gehen kann, . . . ein gefundenes, unbekanntes Foſſil zu beſti . . . men. Grätz 1808. 8. Kurze Darſtellu . . . einer Mineralogie von Steyermark, oder ſy . . . matiſche Aufzählung Steyermärkiſcher Foſſil . . . mit Angabe ihrer Fundörter und ihrer tech . . . logiſch ökonomiſchen Nutzbarkeit. ebend. 18 . . . gr. 8. — Vergl. *v. Winklern* Nachrichten . . . Steyermärk. Schriftſtellern.

d'ANNONE (Joh. Jak.) ſtarb — 18ten September . . . Vergl. *Lutz'ens* Nekrolog denkwürdiger Schw . . . tzer, der ihn J. J. *Annoni* nennet.

ANSCHELL (Voſs, *und nach dem Uebertritt z . . . Judenthum zum Chriſtenthum* — 1818 — W . . . helm) *D. der AG. zu Helmſtädt* (nachdem er . . . Frankfurt und Bamberg gelebt, zu Jena ſtud . . . und ſich alsdann zu Helmſtädt niedergelaſ . . . hat, wo ihn der Prof. v. Crell im April 1 . . . gegen Erlegung von 20 Rthl. in Golde und

gen Ausstellung eines Wechsels über 80 Rthl. in Golde, ohne Examen zum Doktor gemacht hatte): *geb. zu Bonn 177..* §§. *Tantalus, des Weisen, Himmel- und Höllenfahrt. Eine höchst tragische Geschichte aus dem mythologischen Alterthume. In 44 Kapiteln vorgetragen von *Jokosus Morosus* Blickumdichher. Schöningen (1809). 8. — Mehrere Aufsätze in *Becker's* Erholungen, in der Vesta und andern Werken ähnlichen Inhalts.

ANTZ (Heinrich) *Gewehrhändler zu Suhl: geb. zu . . .* §§. Die Gewehr-Fabrik zu Suhl im Hennebergischen, ihre Entstehung, Einrichtung und dermahliger Zustand, nebst ausführlicher Beschreibung der Verfahrungsart bey Verfertigung der Militar- und Jagd-Gewehre. Dresden 1811. 8. Mit 2 Kupf.

ANTON (C. G.) §§. *Welch' Zeit ist es in dem Reiche der Menschheit? Görlitz 1800. 8. — Wie müssen Lesebibliotheken beschaffen seyn, wenn sie wesentlichen Nutzen für die Menschheit haben sollen? *in der* Lausitz. Monatsschr. 1800. II. 182 u. ff. 244 u. ff.

ANTON (K. F.) ist TOUCHY.

B. ANTON (Karl Gottli.) seit dem 31sten May 1809 *Rektor des Gymnasiums zu Görlitz: geb. — am 31sten Januar 1778.* §§. *Progr. de eo, quod nostrum est, quum per libertatem plurium officia inter se pugnant atque contendunt. Goerl. 1809 4.* Progr. Gründe zur Empfehlung der Griechischen Sprache. ebend. 1809. 4. Progr. zum Andenken des Rektors Ch. Aug. Schwarze; zum Kür-Aktus. ebend. 1809 4. *Progr. de varia lectione, quae in Ciceronis Epist. ad Diverf. XVI, 26 reperitur. ibid eod 4. Progr. Capitis III Chabacuci versio & nova ejusdem versum 13 exponendi ratio. ibid. 1810. 4.*

Progr. über die Gesinnung, mit welcher
Vorsteher einer Schulanstalt sein Amt antre
muss, wenn er bey demselben den guten M
nicht verliehren will u. s. w. ebend. 1810.
Progr. Capitis III Zephaniae versio & nova e
dem versum 18 exponendi ratio. ibid. 1811.
Progr. Capitis II Michae versio & nova ejus
versum 6 exponendi ratio. ibid. 1812. 4. Pro
Verzeichniss aller im 18ten Jahrhundert zu G
litz zur Gedächtnissfeyer des Freyhrn. R. F.
Sylverstein u. Pilnikau in Görlitz herausgeg
nen Schulschriften; zum Kür-Akt am 15
1812. 4. *Progr. Comparationis librorum*
crorum V. T. & scriptorum profanorum Gra
rum Latinorumque eum in finem institutae, u
militudo, quae inter utrosque deprehenditur,
rius appareat. Pars I - VI. (das 6te Progr.
tinens additamentum de voce Βατύλη & l
Aristoph. Plut. v. 1012). ibid. 1814 - 1819.
Progr. Verzeichniss aller zur Karl Gehlerisch
Gedächtnissfeyer in Görlitz herausg. Schulsch
ten u. s. w. ebend. 1814. 4. Ueber
wechselseitigen Erwartungen, welche bey
Erneuerung der Hörsäle Stadt und Schule
einander hegen dürfen. Eine Rede, abgedru
als Progr. ebend. 1815. 4. *Progr. Defe*
veteris regulae grammaticae contra Seidenstück
paradoxon. ibid. eod. 4. Progr. zum
denken an Konrad Gottlob Anton. ebend. 181
Progr. Gemeinfaßliche Darstellung der Re
nung mit zwölf Zeichen; eine Beylage zu
mathematischen Lehrbüchern für Schulen. 1
Stück: das Zählen. ebend. 1817. — 2tes Stü
das Zusammenziehen und Abziehen. eb
1818. 4. Progr. zur Feyer der Vollend
des dritten Jahrhunderts seit dem Anfange
Kirchenverbesserung D. Martin Luther's. eb
1817. 4. Die Vortheile der Lutherisch
Kirchenverbesserung, dargestellt in einer Schu
rede am 1 Nov. 1817. 8. — In 3 Progr.
er den 7ten, 8ten und 9ten Beytrag zu den

terialien zu einer Geſchichte des Görlitzer Gymnaſiums im 19ten Jahrhundert geliefert; die 6 erſten ſind von ſeinem Vorgänger, dem Rektor Schwarze. — Die Romanen-Lektüre verdirbt den Geſchmack an der wirklichen Welt; eine Rede, abgedruckt in der N. Lauſitz. Monatsſchr. 1808. Th. 1. S. 160-187. — B. 13 ſeines Artikels S. 27. Z. 2 iſt ſtatt 1800 zu ſetzen 1806, und Z. 5 ſtatt 1801, 1805.

ANTON (Karl Gottlob) ſtarb am 17ten November 1818. Die Miſsgeburt im 13ten Band S. 27: *Rathsſcribirius* iſt zu verwandeln in *Rathsſcabinus*. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1818. St. 50.

ION (Konrad Gottlob) ſtarb am 4ten Julius 1814. §§. *Nach ſeinem Tode gab ſein ſo eben erwähnter Sohn*, Karl Gottlieb, *noch heraus: Phaedri*, Auguſti liberti, Fabularum Aeſopiarum Libri V, *& Publii Syri* aliorumque veterum ſententiae, ex recenſione Bentleji paſſim codicum manuſcriptorum auctoritate nec non metri & rhythmi muſici ope reficti. Praemiſſa eſt Diſſertatio de rhythmo muſico, a veteribus Romanis, nominatim a Phaedro & auctoribus ſententiarum, a Publio Syro collectarum, in comparendis verſibus obſervato, & additum gloſſarium, ſcholarum uſui accommodatum. Poſt mortem patris edidit *Car. Theophilus Anton.* Zittaviae 1817. 8 maj. — Vergl. dieſes ſeines Vaters vorhin erwähnte Progr. zum Andenken an Konr. Gottlob Anton. Görl. 1816. 4.

APEL (Johann Auguſt — *gewöhnl. nur* Auguſt) ſtarb am 9ten Auguſt 1816. §§. *Polyidos. Tragödie. Leipz. 1805. gr. 8. *Die Aetolier. Tragödie. ebend. 1806. gr. 8. *Kalliroë. Tragödie. ebend. 1806. gr. 8. *Kunz von Kauffungen. Trauerſpiel in 5 Akten. ebend. 1809. gr. 8. *Gemeinſchaftl. mit* F. LAUN:

Geſpenſterbuch. 3 Bändchen. ebend. 181
1811. 8. — Verſchiedene Aufſätze, Erz
lungen und Gedichte in der Allgemeinen M
ſikzeitung, Selene, in den von *Th. Hell* hera
gegebenen Taſchenbuch: Agrionien (181
und andern Zeitſchriften. — Vergl. *la M*
Fouqué in dem Morgenblatt 1816. Nr. 292.
Ungenannter ebend. Nr. 274. — *A. W.* (A
deus Wendt); *in den* Zeitgenoſſen XII. 1
182.

9. 11 u. 13 B von APELL (D. *Philipp*) *zur Zeit*
Weſtphäliſchen Zwiſchenherrſchaft war er D
tor der Domänen im Fulda-Departement:
Wiederherſtellung der rechtmäſſigen Regieru
im J. 1813, *wurde er zum kurheſſiſchen ge*
men Rath bey der Ober-Rentkammer zu C
und ſpäterhin zu deren Direktor ernannt.
Vergl. *Strieder* B. 17. S. 390.

Freyherr von APFALTRER (Leopold) ſtarb . . .
zuletzt *Wirthſchaftsdirektor der gräfl. Lasa*
kiſchen Güter in Böhmen. §§. Hatte ſtar
Antheil an *André's* Heſperus und deſſen ö
Neuigkeiten.

APPEL (C... F...) ſtarb . . . War *geb. zu Halle*
der Saale 1758. §§. *Das* Elementarbuch
Teutſchen Sprache *bekam* ein neues Titelb
auf dem ſteht Magdeb. u. Deſſau 1801.

18 B. APPEL (Joſ.) iſt *k. k. Verſatzamtskaſſirer*
Wien. §§. *Von* ſeinem Buch *erſchien* der
Theil 1808.

APPENZELLER (Johann, *nach andern* Joſeph K
rad) *Pfarrer zu Brütten*, oder Britten, *K*
tons Zürich: geb. zu . . . §§. Potpourri
Reminiſzenzen, kleinen Gemählden und
dichten über die Schweitz. Winterthur 1810.
Gertrud von Wart, oder Treue bis in den T

Zürich 1813. gr. 8. Wendelgarde von Linzgau, oder Glaube, Liebe und Hoffnung. 1ſtes Buch: Glaube. 2tes Buch: Liebe. 3tes Buch: Hoffnung. St. Gallen 1816. 8. Auf Wiederſehen! Oder ein Tag an der Linth. Aarau 1817. kl. 8. — Mechtilde von Rapperswyl; *in den* Alpenroſen auf das J. 1818.

IND (Franz Joſeph) ſtarb 1803.

IND (K. M.) wurde, nach ſeiner Entfernung von Mainz, Vikar im St. Petersſtift zu Fritzlar, und im Jahr 1806 Stadtpfarrer zu Naumburg im Niederheſſiſchen Fürſtenthume Fritzlar, wo er im J. 1813 noch ſtand.

ESSER (Aloys) ſteht nicht mehr in *v. Winklers* Nachrichten von Steyermärk. Schriftſtellern, folglich wahrſcheinlich nicht mehr am Leben.

OSCH (Heinrich) ſtarb . . .

ARCHENHOLTZ (Johann Wilhelm) ſtarb am 28ſten Februar 1812. *Vergl.* Allgemeine Zeitung 1812. Nr. 77 u. f. Auch *Jördens* B. 5. S. 720-722. B. 6. S. 556.

t von AREMBERG-LIGNE. S. LIGNE.

ENDS (Fr. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Oſtfriesland und Jever, in geographiſcher, ſtatiſtiſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht. 1ſter Band. Emden 1819. gr. 8.

t. ARENDT (H. H. W.) §§. Kleine Rechenſchule, oder leichtes Rechenbuch für die Anfänger. . . . 2te Auflage. Hamb. 1819 8. Praktiſch-methodiſche Anleitung zum Kopfrechnen für Lehrer. Altona . . . 2te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1819. 8. Belehrung und

Unterhaltung für die erwachsene Jugend. A
tona 1818. 8. — *Von der* 1ſten Sammlung d
Uebungen im Kopfrechnen *erſchien* die 4te v
beſſerte Ausgabe 1815.

11 B. Freyherr von ARETIN (Johann *Ad*
Chriſtoph Joſeph) jetzt *auch wirklicher ge*
mer Rath. Kommandeur des Civil-Verdienſt
dens, Vorſtand der Lehen und Hoheits-Sekt
Mitglied und Vorſtand der Geſetzgebungs-Ko
miſſion (welche bis zum Febr. 1817 dauert
Kämmerer, Miniſterial-Kriegs-Kommiſſa
Vorſtand, und ſeit 1817 wirklicher Staater
für die Sektion des Innern und Geſandter
dem Bundestag zu Frankfurt. §§. Sammlu
der Bayriſchen Staatsverträge. München 180
— Veranlaſste die Entſtehung des Bayr. L
gierungsblattes, deſſen Redaktion er bis 18
dirigirte. — *Vergl.* Lebensmomente.

9. 11 u. 15 B. Freyherr von ARETIN (*Joh. Chriſt*
Anton Maria) ward 1803 *Oberhofbibliothekar,*
dem Charakter eines Direktors zu München, 18
Sekretär der 1ſten Klaſſe der dortigen Akademie
Wiſſenſchaften und 1809 *Ritter des Civil-V*
dienſtordens, verließ aber 1811 *jene Aemter, und*
er dem Rufe zum erſten Direktor des Appellatio
gerichts zu Neuburg an der Donau folgte,
er 1815 *zu deſſen Vice-Präſidenten befördert*
wurde. Im Jahr 1819 war er Landſtand
der Bayr. Stände-Verſammlung zu München
*Redakteur der * Landtagszeitung; geb.* nic
wie Bander will, 1775, ſondern 1772.
* Politiſche Miſcellen für Südteutſchla
3 Hefte. 1805. .. * Polit. Miſcell. für
Königreich Bayern. 3 Hefte. 1806. .. * B
riſch-Tyrolſche Denkwürdigkeiten. 2 Thei
München 1807. 8. * Die Plane Napole
und ſeiner Gegner, beſonders in Teutſchla
und Oeſtreich. München 1809. 8. *Auch*
ter dem Titel: Ueber die Gegner der groſ
Pl

Plane Napoleons, besonders in Teutschland und Oestreich. Mit den Zusätzen der Französischen und Spanischen Uebersetzungen dieser Schrift vermehrte Ausgabe. (*Leipz.*) 1809. 8. Systematische Anleitung zur Theorie und Praxis der Mnemonik; nebst den Grundlinien zur Geschichte und Kritik dieser Wissenschaft. Mit 5 Kupfertafeln. Sulzbach 1810. gr. 8. * Biographie Napoleons, Kaisers von Frankreich und Königs von Italien. Wien u. Leipz. 1810. 8. Litterarisches Handbuch für die Bayr. Geschichte und alle ihre Zweige. Litteratur der Staatsgeschichte. 1ster Theil. München 1810. gr. 8. Jahrbücher der Gerechtigkeits-Pflege in Bayern. 1ster Band, die Jahre 1810 u. 1811 enthaltend. Neuburg 1811. — 2ter Band, die Jahre 1812-1816 enthaltend. ebend. 1818. 8. * Sachsen und Preussen. 1815. 8. 4 Auflagen. Abhandlungen über wichtige Gegenstände der Staatsverfassung und Staatsverwaltung, mit besonderer Rücksicht auf Bayern. Sulzb. 1817. 8. * Litterarisches Wochenblatt zu Neuburg. 1818. . . * Litterarische Monats-Berichte für Bayr. Staats- und Geschäftsmänner; und die damit verbundenen Erheiterungs-Blätter. . . . 1818. fol. * Gespräche über die Bayr. Verfassungsurkunde, von *Bojophilus Timonomus*. 2 Hefte. München 1818. 8. * Der Bayrische Plutarch. 1ster Band. . . . Plutarch, wovon Thassilo als Probestück in der Zeitschrift Eos abgedruckt ist. — War Mitarbeiter an der Allemannia. . . . — Einige Theaterstücke. — Vom 3ten Jahrgang des Neuen litterar. Anzeiger erschienen nur die 6 ersten Monate. Unter dem Vorwort zum ersten steht sein Name. — Zu einigen periodischen Schriften, z. B. für das Morgenblatt, für die Zeitschrift für Bayern, lieferte er Aufsätze und Notitzen. — Recensionen in der Jenaischen Litteraturzeitung. — *Vergl.* Lebensmomente, verbunden mit dem,

was er ſelbſt im 1ſten Septemberſtücke der lit Monatsberichte darüber erinnert.

Freyherr von ARETIN (*Johann Georg* Joſeph C Maria) war auch *General-Kommiſſar des Eiſa kreiſes zu Brixen, auch Kurator des Stiftung und Kommunalvermögens deſſelben* (welches A aber hernach aufhörte), *Kämmerer und Kr Inſpektor der Landwehr zu Regensburg; pr tiſirt aber jetzt auf ſeinen Gütern Winbach Mendorferhach: geb.* nicht am 28ſten April Baader will), *ſondern am 29ſten März* —. * Bayern nach dem Frieden von Campo Form 1797. 4. Mit ſtatiſt. Tabellen. Das R ſtandsrecht in Bayern, nach ſtaatswirthſch Grundſätzen betrachtet. München 1801. * Bayern nach dem Frieden von Lünev 1803. 5 Hefte in 8. * Epiſtel an die T ler. 1809. 8. * Dankgefühl eines Bay im J. 1813 München 1813. 8. * Ged ken eines Oeſtr. Patrioten über das politiſ Syſtem ſeines Vaterlands, beſonders in Rü ſicht auf Bayern. Wien im Auguſt 1815. Zeitbedürfniſſe mit beſonderer Rückſicht Bayern 1ſtes Bändchen. Sulzbach 1818. 8. Militariſche Betrachtungen über die Schla bey Hanau; *in* Chſtph. v. Aretin's Abhan über Staatsverfaſſung 1816. — Zur Geſchich des Inn-Stroms; *in der* Zeitſchrift für Bayern. Aufſätze im Bayr. Landboten und in den Münc ner Intelligenzblättern. — *Vergl.* Lebensu mente.

d'ARIEN (Bernh. Chſtph.) von dieſem verſtorben Schriftſteller iſt auch zu vergleichen *Förd* B 5. S. 722 725. Es hat aber auch die deſſen Todesjahr nicht beſtimmt angeben k nen. Er ſtarb, heiſst es, zu Hamburg Rechtspraktikant den . . . 179..

IGLER (Altmann) *D. der Theol. Abbt des Benediktinerſtifts Göttweich und kaiſerl. königl. Regierungsrath* (vorher Profeſſor des Bibelſtudiums auf der Univerſität zu Wien, und vordem zu Linz): *geb. zu . . .* §§. Hermeneutica biblica generalis, uſibus academicis accommodata. Vindob. 1813. 8 maj.

R. ARMBRUST (Franz Amand) ſtarb am 25ſten Junius 1812.

MBRUSTER (Johann Michael) erſchoſs ſich am 14ten Januar 1814. War auch Redacteur der * Vaterländiſchen Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat (ein politiſches Journal) in 4; nachher von *Sartori* fortgeſetzt. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1814. Nr. 112. S. 117 u. ff.

MBRUSTER (. . .) ſtarb im Sept. 1815 auf einem Dorfe im Würtembergiſchen als Privatmann: *geb. zu . . .* §§. * Die ſieben letzten Poſaunen oder Wehen, wann ſie anfangen und aufhören, und von den 70 Danieliſchen Wochen und 42 prophetiſchen Monaten; von der Zahl 666, als das Malzeichen des Thiers; von dem gläſern *(ſic)* Meer; von den zwey Zeugen; von der Zukunft Chriſti, in welchem Jahr und Monat dieſelbe erfolgen ſoll; von dem tauſendjährigen Reich und ewigen Evangelium; Gok und Magok, und jüngſten Gericht. Aus der heil. Schrift bewieſen. Geſchrieben im Monat May 1813 von einem wahren Chriſten. Germanien 1814. 8. *(Von dieſem ſchwärmeriſchen Buch wurden in kurzer Zeit einige tauſend Exemplarien abgeſetzt).* — *Vergl.* Allg. Litteraturzeitung 1815. Nr. 276.

u. 13 B. ARNDT (Chriſtian Auguſt) ſtarb am . . . December 1817; zuletzt *Stadtſchreiber zu Luchau im Königreich Sachſen.* — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 174.

ARNDT (C. G.) *privatisirt schon mehrere Jahre i Heidelberg.* §§. Ueber den Ursprung und d verschiedenartige Verwandschaft der Europ schen Sprachen. Nach Anleitung des Rus schen allgemeinen vergleichenden Wörterbuch Herausgegeben von Dr. *Joh. Ludwig Klüb* Frankf. am M. 1818. gr. 8.

9. 11 u. 13 B. ARNDT (E. M.) *ordentl. Prof. der G schichte auf der Universität zu Jena* seit 18 (nachdem er um 1808 zu Stockholm, und in d Folge zu Cöln, von wo er am 20sten April 18 und dann anderwärts privatisirt hatte): *ge zu . . . auf der Insel Rügen* 177.. §§. Ge der Zeit. *(Ohne Verlagsort)* 1806. 8. . . . 3 rechtmäßige Auflage. (Altona) 1815. st Theil. 1808. 2te veränderte Ausg. (Berlin) 181 3ter Theil. Lond. *(Berlin)* 1813. 4ter The Berlin 1818. 8. Briefe an Freunde. Alto 1810. 8. Einleitung zu historischen Charak terschilderungen. Berlin 1810. gr. 8. Ge dichte. Greifsw. 1812. 8. Glocke de Stunde in drey Zügen. Königsb. 1812. 8. Neu Auflage. ebend. 1813. 8. Historisches Ta schenbuch für das Jahr 1813. St. Petersbur 1812. 16. — für das Jahr 1814. Königsber 1813. 16. Zwey Worte über die Entste hung und Bestimmung der Teutschen Legion Königsb. 1813. 8. Noch ein Wort übe die Franzosen und über uns. (1813). 8. * Kur ze und wahrhaftige Erzählung von Napoleon Bonapartens verderblichen Anschlägen, von sei nen Kriegen in Spanien und Rufsland, von de Zerstöhrung seiner Heeresmacht, und von de Bedeutung des gegenwärtigen Teutschen Krie ges; ein Büchlein, dem Teutschen Volke zum Trost und zur Ermahnung gestellt. Germanien 1813. 8. Neue wohlfeile Auflage. ebend 1814. 8. Ueber das Verhältnifs England und Frankreichs zu Europa. *(Ohne Druckort)* 1813. 8. Lieder für Teutsche. *(Ohn Druck*

Druckort) 1813. 8. Grundlinien einer neuen Kriegsordnung. Leipz. 1814. 8. Das Preuſſ. Volk und Heer im J. 1813. ebend. 1814. 8. Der Rhein, Teutſchlands Strom, aber nicht ſeine Gränze. ebend. 1814. 8. Katechiſmus für den Teutſchen Kriegs- und Wehrmann, worin gelehrt wird, wie ein Chriſtl. Wehrmann ſeyn und mit Gott in den Streit gehen ſoll. ebend. 1814. 8. Anſichten und Ausſichten der Teutſchen Geſchichte. 1ſter Th. ebend. 1814 gr. 8. Ein Wort über die Feyer der Leipziger Schlacht. Frankf. a. M. 1814. 8. ste mit einem Anhang von Liedern vermehrte Ausg. ebend. 1815. 8. Entwurf einer Teutſchen Geſellſchaft. ebend. 1814. 8. Noch ein Wort über die Franzoſen und über uns. Leipz. 1814. 8. Ueber Sitte, Mode und Kleidertracht; ein Wort aus der Zeit. Frankf. 1814. 8. Ueber künftige ſtändiſche Verfaſſungen in Teutſchland. *(Ohne Druckort)* 1814. 8. Blick aus der Zeit auf die Zeit. *(Leipz.)* 1815. 8. Ueber den Bauernſtand und über ſeine Stellvertretung im Staate. Berl. 1815. 8. *Arndt's* und *Körner's* Lob Teutſcher Helden. Frankf. 1815 8. Kriegslieder. ebend. 1815. 8. Wehrlieder. ebend. 1815. 8. Rede des Grafen Fontanes, mit hiſtor. Belegen beleuchtet. ebend. 1815. 8. Die Regenten und die Regierten; dem Congreſſe zu Wien gewidmet. ebend. 1815. 8. Das Wort von 1814 und das Wort von 1815 über die Franzoſen. ebend. 1815. 8. Die Wächter; eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. 3 Bände (jeder von 4 Heften). Köln 1815. gr. 8. Zum neuen J. 1816. ebend. 1815. 8. Geſchichte der Veränderung der bäuerlichen und herrſchaftlichen Verhältniſſe in dem vormahligen Schwediſch-Pommern und Rügen vom J. 1806-1816. Berlin 1817. 8. Gedichte. 2 Theile. Frankf. 1818. 8. Mährchen und Jugenderinnerungen. Mit Kupfern. Ber-

Berlin 1818. 8. Von dem Wort und de
Kirchenliede. Nebſt einigen Liedern. Bo
1815. 8. Erinnerungen aus Schwed
Berlin 1819. 8.

ARNDT (G. A.) §§. Progr. Variarum obſervat
num ſtatum regni Saxoniae publicum, cum p
ſtinum tum hodiernum, illuſtrantium. Pa
cula I. Lipſ. 1808. 4. Partic. II. 1809.
Progr. de pactione Ferdinandi, Regis Roma
rum ac Mauritii, Ducis Saxoniae, Pragae
14 Oct. 1546 confecta. ibid. 1815. 4. . .

ARNDT (Karl Friedrich Ludwig) *Konrektor*
Domſchule zu Ratzeburg: geb. zu . . .
Gloſſar zu dem Urtexte des Liedes der Nib
lungen und der Klage; zunächſt zum Gebrau
für Schulen bearbeitet. Nebſt einem kurz
Abriſs einer altteutſchen Grammatik. Lüne
1815. gr. 8.

15 B. ARNDT (S. W.) jetzt *Sekretar des Stadtg*
richts zu Breslau. — In der 8ten Zeile
Striegau.

ARNDTS *) (F.) ſeit dem J. 1807 *bekleidet er die er*
prieſterliche Pfarrſtelle zu Minden im Herzo
thum Weſtphalen, und 1809 *trug ihm das Er*
domkapitel von Cöln die Adminiſtration des geiſt
Officialats auf: geb. zu Arnsberg am 26ſten Ja
1755. §§. Betrachtungs- und Gebetbuch fü
Geſunde, Kranke, Sterbende. Münſter 1797.
Verſuch einer Krankenpaſtoral in phyſiſch
und moraliſcher Hinſicht. Paderborn 1801.
Homilien über die ſonntägigen Evangelien de
katholiſchen Kirchenjahres. 2 Bände. Had
m

*) Derſelbe, der im 11ten und 13ten Band ARNDT (Ferd.) heiſs
folglich kein neuer.

mar 1806-1807. 8. Gottfried von Thalheim, der fromme und kluge Hausvater; ein belehrendes und rührendes Geſchichtchen. ebend. 1807. 8. — Aufſätze in Zeitſchriften. — *Die im 11ten B. angeführten* Kurzen Erbauungsreden an den Gräbern der Chriſten *beſtehen aus* 2 Bändchen, *und wurden 1814 u. 1815 neu aufgelegt.* — Vergl. *Felder.*

ARNEMANN (J.) §§. *Von der* praktiſchen Arzneymittellehre *beſorgte* L. A. KRAUS die 5te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Göttingen 1812. gr. 8.

ARNETH (Michael) *Ordensmann in dem Stift St. Florian in Oeſtreich ob der Ens* ſeit 1795 *und* ſeit 1806 *Profeſſor an dem k. k. Oeſtreich. Lyceum zu Linz: geb. zu Leopoldſchlag, einem Marktflecken im Lande ob der Ens am 9ten Januar 1771.* §§. Rede bey Gelegenheit der Betſtunden wegen des glücklichen Fortgangs unſerer Waffen u. ſ. w. Linz 1799. 8. Akademiſche Rede über die Verbindung der Philoſophie mit der Theologie; zur Feyer der Wiedereröffnung der Studien am Lyceum zu Linz. ebend. 1802. 8. Ueber die Bekanntſchaft Marcions mit unſerm Kanon des neuen Bundes, und insbeſondere über das Evangelium deſſelben. ebend. 1809. 4. — Vergl. *Felder.*

ARNIM B. von ARNIM (L. A.) *D. der AG. und Privatgelehrter zu Berlin: geb. im Ländchen Behrwalde (?) 1781.* §§. Der Wintergarten; Novellen. Berlin 1809. 8. Tröſt Einſamkeit; alte und neue Sagen und Wahrſagungen, Geſchichten und Gedichte (ſonſt Zeitung für Einſiedler); herausg. Mit 10 Kupfert. Heidelb. 1809. gr. 4. Armuth, Reichthum, Schuld und Buſſe der Gräfin Dolores; eine wahre Geſchichte zur lehrreichen Unterhaltung armer Fräulein aufgeſchrieben. Mit Melodieen. 2 Theile. Berl.

Berl. 1810. 8. Haller und Jeruſalem; S
dentenſpiel und Pilgerabentheuer; in 3 A
Heidelb. 1811. 8. Iſabella von Aegypt
Kaiſer Karl des 5ten erſte Jugendliebe; Erz
lung. Melück, die Hausprophetin aus Arabi
Anekdote. Die 3 liebreichen Schweſtern
der glückliche Färber; Sittengemählde. Ar
lika, die Genueſerin, und Coſmus, der S
ſpringer; Novelle. Mit 1 Muſikbl. Berl. 181
Die Kronenwächter. 1ſter Band. ebend. 181
Auch unter dem Titel: Bertholds erſtes
zweytes Leben. Ein Roman. — *Gab her
mit einer Vorrede:* Predigten des alten Hrn.
giſter Matheſius über die Hiſtorien von des
würdigen, in Gott ſeligen, theuern Man
Gottes, Doktor Martin Luther's Anfang, Le
Leben und Sterben. ebend. 1817. gr. 4.

von ***ARNIM*** (Philipp) lebte 1803 und 1804 in L
zig; jetzt? §§. Freuden des Eheſtandes.
1803. 8. Oekonomiſche Blätter; Rha
dien. . . . 1804. 8. — Antheil am Maga
zur Beförderung der Induſtrie (1803 u. 18
und an der Charis oder Moden-Magazin (180

ARNOLD (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . .
Geſchichte von Syrakus, von Gründung
Stadt bis auf den Umſturz der Freyheit du
Dionyſius. Gotha 1816. kl. 8.

ARNOLD (Chriſtoph), *Buchhändler zu Dresden* (
her zu Pirna): *geb. zu Hartmannsdorf
Frauenſtein am 10ten März 1763.* §§. *
neue Dresden; Ideen zur Verſchönerung di
Stadt. Dresd. 1809. 8. Mit 2 Planen. —
nige Aufſätze in den Erzgebürgiſchen Blätt
1791-1793; und in der Neuen Abendzeit
(1817 und 1818).

ARNOLD (G. C.) jetzt *Profeſſor der AG. auf der
verſität zu Krakau.* §§. Hiſtoriae antiq

medicae Polonae Prodromus; in Miscell. Cracovienſibus a. 1815. Faſc. II. p. 28-34.

13 B. ARNOLD (Ignatz Ferdinand und Theodor Ferdinand Kajetan) Eine Perſon *). Starb am 26ſten Oktober 1812. War auch *Univerſitätsſekretar; geb.* nicht 1779, ſondern 1774. §§. * Die doppelte Urſulinernonne, aus den Papieren des Grafen R*** mit der aſchgrauen Maske. Rudolſtadt 1800. 8. * Die Giftmiſcherin. ebend. 1800. 8. * Gregorius Thaumaturgus. ebend. 1800. 8. * Der Brautkuſs auf dem Grabe, oder die Trauung um Mitternacht in der Kirche zu Mariengarten. ebend. 1801. 8. * Theobul, der Geiſterkönig, oder das Mohriſche Groſsmütterchen; eine Zigeunergeſchichte aus den Memoiren der Gräfin von F. Coburg 1801. 8. * Der Vampir. 3 Theile. Schneeberg 1801. 8. * Schweſter Monika, oder der Fürſt als Jagdjunker, vom Verf. der Urſulinernonne. Rudolſt. 1801. 8. * Der Pilger am Jordan. Leipz. 1801. 8. * Die Grafen von Moor; ein Familiengemählde. 2 Theile. Rudolſt. 1802. 8. * Die Einſamen in Chiuſato; eine Piemonteſiſche Novelle. 2 Theile. ebend. 1802. 8. * Die Weiber aus Stambul. Schneeberg 1802. 8. * Die Galanterien Orients. 3 Theile. ebend. 1802. 8. * Geſchichte des Genius Amalech. ebend. 1802. 8. * Die erhabene Dulderin. ebend. 1802. 8. * Miraculoſo, der Schreckensbund der Illuminaten. Coburg 1802. 8. * Schinderhannes. 2 Theile. Erfurt 1802. 8. * Die Nachtwandlerin, oder die ſchrecklichen Bundesgenoſſen der Finſterniſs. 2 Bände. Hamburg 1802. 8. * Das Kloſter Strai; vom Verf. der Grafen von Moor. Rudolſt. 1803. 8. * Barbarina Cimaroſa, oder Freyheitsdrang und Gewiſſensquaal, ein Spiegel menſchlicher Leiden-

*) Er ſelbſt nahm bald dieſe, bald jene Vornamen an.

denſchaften. 2 Theile. Altenburg 1803. 8
* Euridane, die Tochter der Hölle. Hamb. 1803. 8
* Nettchen von Neu-Dietendorf, oder Unglück aus Schwärmerey. Ein Gemählde des menſchlichen Herzens. 2 Theile. Coburg 1805. 8
* Meine Wallfahrten ins Thal der Ruhe. Ein Buch zur Belehrung religiöſer Schwärmer nach Jean Paul. ebend. 1803. 8. * Die ſchöne Pachterin. 2 Bändchen Erfurt 1803. 8. * Mozarts Geiſt. Kurze Biographie und äſthetiſche Darſtellung ſeiner Werke. Nebſt Porträt. ebend. 1803. kl. 8. * Enslin der Jüngere u. ſ. w. 3 Theile. Hamb. 1804. 8. * Die Jungfrau von London, oder geheime Geſchichte von Hannover. 2 Theile. Paris (vielmehr Erfurt) 1804. 8. * Felloplaſtik, oder die Kunſt Modelle von antiken Gebäuden in Kork darzuſtellen. Mit 3 Kupf. Gotha 1804. 8. * Das Ganze der Taſchenſpielerkunſt. Altenb. 1804. 8
* Ueber Mahlerey. ebend. 1804. 8. * Der ſchwarze Jonas, Kapuziner, Räuber und Mordbrenner. Erfurt 1804. 8. * D Hall, mein Reiſe durch Teutſchland; nebſt Bemerkungen über meine gemachte Bekanntſchaften und ein zig wahren Freunde und Feinde. (Zeitz) 1806. 8
(*Vergl.* Allgem. Anzeiger der Teutſchen 1807)
* Mahleriſche Wanderung am Arm meiner Karoline über die Blumengefilde des Frühlings nach dem Thal der Liebe. 2 Theile. Mit Kupfern und Vignetten. Erfurt 1814. 8. * Erfurt in ſeinem höchſten Glanze während der Monate September und Oktober 1808. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1808. 8.

ARNOLD (Maximilian) *Benediktiner, M. der Phi* und ſeit 1799 *Pfarrer zu Aiterhofen in Bayern* auch ſeit 1805 *Schulinſpektor* (nachdem er ſe 1781 Profeſſor im Schulhauſe zu Straubinge hernach zu Ingolſtadt geweſen war). Von 179 bis 1799 war er Prior ſeines Kloſters in Straubi gen: *geb. daſelbſt am 8ten Januar 1756.* S

Lauter gedruckte Prüfungsſätze für das königl. Schulhaus zu Straubingen. — Vergl. *Felder.*

ARNOLD (. . . 1) *D. der AG. zu Erfurt: geb. daſelbſt . . .* §§. *Gab unter* Joſeph GALL'S *Namen heraus:* Meine Reiſe durch Teutſchland; nebſt pathognomiſchen Bemerkungen über meine gemachten Bekanntſchaften, und einzig wahren Darſtellung meiner Lehre, für Freunde und Feinde. Jena 1806. 8. *Aber vergl.* Intelligenzblatt zur Leipz. Litt. Zeit. 1809. St. 12. S. 78.

ARNOLD (. . . 2) *Privatgelehrter zu Dresden* ſeit 1807 (vorher Kreisrichter zu . . .): *geb. zu . . .* §§. Wilhelm Reichard oder die Welt für die Welt. . . . 180.. 8. Emilie von Brandau . . . 18. . .

NOLDI (A. J.) §§. In den von *K. W. Juſti* herausgegebenen *Blumen althebräiſcher Dichtkunſt* (Gieſen 1809) finden ſich von ihm mehrere Ueberſetzungen aus den Pſalmen, dem Jeſaias, Ezechiel und Hoſeas.

1 u. 2 B. *von* ARNOLDI (J.) ſeit 1806 *bereiſte er Süd- und Nord-Teutſchland, und hielt ſich dann in Marburg auf. 1814 wurde er zum Naſſau-Oraniſchen geheimen Rath zu Dillenburg ernannt; einige Zeit darauf Direktor des Landesarchivs und der Finanz-Sektion, legte aber 1816 ſeine Stelle nieder, und privatiſirt wieder. Im J. 1815 erhielt er den Belgiſchen Löwenorden. Am 31ſten Okt. 1817 beehrte ihn die philoſ. Fakultät mit dem Doktordiplom.* §§ Aufklärungen in der Geſchichte des Teutſchen Reichsgrafenſtandes, aus ungedruckten Quellen. Marb. 1802. 8. Hiſtoriſche Denkwürdigkeiten. Leipz. u. Altenb. 1817. 8. — *Von der* Geſchichte der Oranien-Naſſauiſchen Länder *erſchien* des 3ten Bandes 2te Abtheil. 1818. — Teutſchlands Regeneration, mit dem Motto: *nil ſperandum;* in *Archen.*

chenholtz Minerva 1808. Jun. — Einige kleine den Rheinbund betreffende Aufsätze in *Winkopp's* Journal: Der Rheinbund. — Die Unterhandlungen Karl's des 5ten mit den Evangelischen Reichsständen vom J. 1550-1556; in *Dippold's* u. *Köthe'ns* allg. hist. Magazin Nr. 8. — Wilhelm Friedrich von Oranien, als König der Niederlande, Wilhelm der erste; *in den* Zeitgenossen VI. 5-64. (Auch besonders abgedruckt Leipz. u. Altenb. 1817. 8). — Johann Eustach Graf von Schlitz, genannt von Görtz; *ebend.* VIII. 123-149. Gysbert Carl Graf von Hogendorp; *ebend.* XIII. 137-158. — Einzelne kleine Abhandlungen und Nachrichten in dem *Leipziger allgem. Anzeiger*, in dem *Allgem. Anzeiger der Teutschen*, im *Rhein. Westphälischen Anzeiger* u. a. — Auch Beyträge zur Encyklopädie der Wissenschaften und Künste. — Recensionen im Fach der Diplomatik, Geschichte, Statistik u. s. w. in der Allgem. Teutschen Bibl. in der Erlang. Litteraturzeitung, und in der Hall. Allg. Litteraturzeitung. — *Vergl.* Zeitgenossen XI. 79-140.

Freyherr von ARNSTEIN (J. . .) . . . *zu Wien geb. zu* . . . §§. *Hemerohistor; ein (historisches)* Taschenbuch für 1813. Wien.

15 B. ARNSWALD (J. F.) *Manualführer des Mauth-Oberamts Kollmann in Tyrol.*

15 B. ARRESTO, genannt BURCHARDI (Christlieb Georg Heinrich *) starb zu Doberan als grosherzogl. Mecklenburgischer Schauspieldirektor, am 28sten Julius 1817 (vorher Direktor des Teutschen Theaters zu St. Petersburg). §§. Die Indienfahrer; ein Schauspiel. . . . 1805. 8

Der

*) Die ihm irgendwo beygelegten Vornamen *Karl Eduard* sind unrichtig.

Der feindliche Sohn. Schauſpiel in 5 Aufzügen, als Fortſetzung der Soldaten, von demſelben Verfaſſer. Hamburg 1805. 8.

ITHÜR von NORDSTERN. *Pſeudonymus.* Es iſt der im 14ten B. S. 678 angeführte königl. Sächſ. Konferenzminiſter G. A. E. von NOSTITZ zu Dresden.

B. von ARTNER (Th.) — *zu Oedenburg.* §§. Die That, ein Trauerſpiel in 5 Akten; der Schuld von *Müllner* 1ſter Theil. Peſth 1817. 8. Gedichte; gewählt, verbeſſert und vermehrt. 2 Bändchen. ebend. 1818. 8. — Auch ſchrieb ſie ein Teutſches Heldengedicht: Die Schlacht bey Aſpern (1813), welches aber nicht gedruckt werden durfte. Bruchſtücke daraus findet man in dem Archiv für Geographie, Hiſtorie, Staats- und Kriegskunſt Jahrg. 3. Monat März (Wien 1812).

ARX (Ildephons) ſeit 1813 *Regens des in dieſem Jahr errichteten Prieſter-Seminars zu St. Gallen*, nachdem er ein Paar Pfarreyen in der Schweitz und das Archiv zu St. Gallen verwaltet hatte. *Geb. zu Olten im Kanton Solothurn am 3ten Oktober 1755.* §§. Geſchichten des Kantons St. Gallen. 3 Bände. St. Gallen 1810-1813. 8. — Die Urſachen der Aufhebung des Stifts St. Gallen 1805. . . . *(Eine Gelegenheitsſchrift).* — Vergl. *Felder.*

11 u. 13 B. ARZBERGER (C.) ſeit 1808 *geheimer Konferenzrath und dirigirendes Mitglied der herzogl. Generalforſtadminiſtration — zu Coburg.*

11 u. 13 B. ARZT (G. F.) ſeit 1803 *Paſtor zu Holdenſtädt bey Sangerhauſen.* Konrektor war er nie.

Freyherr von ASCH (G. T.) auf dem Titel ſeiner I
auguraldiſp. (1750) heiſst er blos *Aſch*; er mu
alſo erſt in der Folge baroniſirt worden ſeyn.

13 B. von ASCHEN (J. H.) §§. Hauptſätze des Chri
lichen Religionsunterrichts. Bremen 1812. 8.

11 u. 13 B. ASCHENBERG (J. W.) jetzt *Paſtor u*
Kirchenrath zu Hagen in der Grafſchaft Ma
§§. * Die zweyhundertjährige Jubelfeyer d
Märkiſchen Evangeliſchen Synode. Hagen 1818.

ASCHENBRENNER (B.) Vergl. auch *Felder.*

9. 11 u. 13 B. ASCHENBRENNER (M.) ſeit 1819 *Stad*
kommiſſar zu Landshut (nachdem er ſeit de
31ſten December 1814 Landrichter zu Hailsbro
unweit Ansbach im Rezatkreiſe und vordem ſ
1806 zu Banz geweſen war): *geb. zu Scheſſl*
am 25ſten Oktober 1775. §§. Betrachtung
über den ackerbauenden Staat. Bamb. u. Lei
1817. 8. Die Erneuerung und Verbeſſerun
des Zuſtandes der unterſten Bürgerklaſſen
volkswirthſchaftlicher Hinſicht. Zum Beſten d
Gründung einer Armenarbeits-Anſtalt in de
Marktorte Hailsbronn. Erlangen 1817. 8.
Vergl. *Jäck's* Pantheon. Lebensmomente.

ASCHER (S.) ſeit 1810 *M. der Phil. Iſt Inhaber ein*
Buchhandlung zu Berlin. §§. Rouſſeau u
ſein Sohn, oder der Selbſtmörder zu Ermeno
ville. Berlin 1809. 8. Hiſtoriſch-roma
tiſche Gruppen. 2 Bände. ebend. 1809.
Praxide oder der Franzöſiſche Werther; übe
ſetzt u. ſ. w. ebend. 1809. 8. Romane, E
zählungen und Mährchen. 2 Bändchen. Lei
1810. 8. *(Waren ſchon vorher meiſtens in T*
ſchenbüchern und Zeitſchriften gedruckt). E
gatellen aus dem Gebiete der Poëſie, Kritik u
Laune. 2 Bände. ebend. 1811. 8. Die G
manomanie; Skizze zu einem Zeitgemähl
Be

Berl. 1816. 8. Die Wartburgsfeyer; in Hinſicht auf Teutſchlands religiöſe und politiſche Stimmung. Leipz. 1818. 8. Idee einer Preſsfreyheit und Cenſurordnung; den hohen Mitgliedern des Bundestages vorgelegt. ebend. 1818. 8. Der Falke. Eine Vierteljahrsſchrift. Der Politik und Litteratur gewidmet. 4 Vierteljahre. ebend. 1818. 8. Anſicht von dem künftigen Schickſale des Chriſtenthums. ebend. 1819. 8. Der Teutſche Geiſtesariſtokratiſmus. Ein Beytrag zur Charakteriſtik des zeitigen politiſchen Geiſtes in Teutſchland. ebend. 1819. 8. — Aufſätze in Zeitſchriften.

SIMONT (Johann Friedrich) ſtarb, als quieſcirter *Juſtitzrath zu Erlangen* am 26ſten November 1816. *Geb. daſelbſt am 24ſten Nov. 1747.* §§. Der intrigante Advokat, oder die Heurath durch Betrug. Erlangen 1815. 8.

SMANN (C. G.) ward, bey Verſetzung der Wittenbergiſchen Univerſität nach Halle, 1816 penſionirt und blieb zu Wittenberg.

11 u. 13 B. AST (G... A... *Friedrich)* auch ſeit 1805 *königl. Bayriſcher Hofrath — zu Landshut.* §§. Grundriſs der Philologie. Landshut 1808. 8. Grundlinien der Grammatik, Hermeneutik und Kritik. ebend. 1808. 8. Entwurf der Univerſalgeſchichte. ebend. 1808. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1810. gr. 8. *Platonis* Phaedrus; recenſuit, Hermiae ſcholiis e Cod. Monac. XI ſuisque commentariis illuſtravit. Lipſ. 1810. 8. *Anthologia Latina poëtica; perpetua cum adnotatione, in uſum lectionum. Monachii 1812. 8 maj.* Grundlinien der Aeſthetik. Landshut 1813. 8. *Platonis* Politia, ſive, de Republica libri decem. Recenſuit atque explanavit &c. Accedunt additamenta ad commentarium in Platonis Phaedrum. Lipſ. 1814. 8. *Platonis* Leges & Epinomis. Ad optimorum li-

brorum fidem emendavit & perpetua annotati illuſtravit. Tomus I. ibid. 1814. — Tomu *(auch unter dem Titel:* Animadverſiones in I tonis Leges & Epinomida. Accedit index rum & verborum). ibid. eod. anno. — *T phraſti* Characteres, in ipſum lectionum ed & indice vocabulorum inſtruxit. ibid. 1815. *Platon's* Leben und Schriften; ein Verſuch, Leben wie in den Schriften das Wahre Aechte vom Erdichteten und Untergeſchobe zu ſcheiden, und die Zeitfolge der ächten ſprüche zu beſtimmen. Als Einleitung in Studium des Platon herausgegeben. ebend. 1 gr. 8. — Theologumena arithmetica, ad riſſimum exemplum Pariſienſe emendatius ſcripta. Accedit *Nicomachi* Geraſini inſtitu arithmetica ad fidem codicum Monacenſi emendata. ibid. 1817. 8. — *Von der* Zeitſch für Wiſſenſch. und Kunſt *erſchien* auch der 3ste und 4te Heft des 1ſten Bandes 1808; ste Jahrgang 1809 und der 3te 1810. — V rede zu *Krahinger's* Longos (1819). — *Ve* Lebensmomente.

ASTER (Karl Heinrich) Sohn des 1804 verſtorbe Generalmajors Friedrich Ludwig; *Lehrer an Artillerieſchule zu Dresden* von 1807-1816, *pitän* ſeit 1818: *geb. daſelbſt am 4ten Febr* 1782. §§. Die Lehre vom Angriff und Vertheidigung der Feſtungen. 1ſter Band, 4 groſſen Kupfertafeln. Dresden 1819. 8. *(ster B. erſchien nicht).* ste verbeſſ. und ve Ausgabe unter dem Titel: Die Lehre vom ſtungskriege. 1ſter oder niederer Theil. ebe 1815. 8. Mit 7 Kupfert. in folio. — ster o höherer Theil: Die Leiſtungen der Officiere allen Graden und von allen Truppenarten. ebe 1819. 8. Auch mit 7 Kupfertafeln.

ATTENHOFER (Heinrich Ludwig) *D. der AG Ruſſiſch kaiſerlicher Hofrath zu St. Petersb*

(vorher Arzt im allgemeinen Krankenhauſe zu Wien): *geb. zu . . .* §§. Lymphatologie, oder Abhandlung über das lymphatiſche Syſtem und deſſen Leiden. Wien 1808. 8. Medicinifche Topographie der Haupt- und Reſidenzſtadt St. Petersburg. Zürich 1817. 8.

TZEL (Jakob) ſtarb zu Ulm am 25ſten März 1816. War geb. 1754. §§. Ueber allgemeine Gotteshäuſer; *in dem* Allg. Anzeiger 1819. Nr. 165. Ueber Errichtung von Bauzeichnungsſchulen; *ebend.* Nr. 183.

u. 13 B. ATZENBERGER (*Franz Xaver* F.) *Profeſſor der Theol. an dem Lyceum zu Amberg* ſeit 1813: *geb. zu Straubingen am 2ten December 1766.* §§. Materia ad diſputandum propoſita. Straub. 1798. 8. Materia tentaminis ex philoſophiae elementis. ibid. 1799. 8. Materia tentaminis ex lingua Hebraica. ibid. eod. 8. *Fragment eines Lehrgedichts über die Urwelt. Landshut 1810. 8.* — *Vergl.* Verzeichn. der Profeſſoren zu Salzburg S. 100 u. f. — *Felder.* — Lebensmomente S. 35 u. 40.

TZL (A... Joſ..) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gemeinſchaftlich mit* Ignatz von PANTZ: Verſuch einer Beſchreibung der vorzüglichſten Berg- und Hüttenwerke des Herzogthums Steyermark. Nebſt anderen vermiſchten Berg- und Hüttenmänniſchen Abhandlungen. Wien 1814. Mit 4 Kupf.

AUCH (Jak.) gehört nicht ins gel. Teutſchland. Denn nicht er, ſondern der Rath und Profeſſor *Poppe* iſt Verfaſſer. Vergl. Allg. Anzeiger der Teutſchen 1809. Nr. 138.

AUENBRUGGER von AUENBRUG (Leopold) ſtarb bereits 1798. — Vergl. *v. Winklern* Nachrichten von Steyermärk. Schriftſtellern S. 7-9.

11 B. AUER (G.) seit 1811 *Stiftungsadministrator Lofer im Salzachkreise* (vorher zu Traunstein u Reichenhall): *geb. zu Pfaffenhofen . . . Ver* Lebensmomente.

Graf von AUERSBERG (J. B. *Franz Xaver*) *Von dem* Staatskatechismus *erschien* die 2te A lage 1806. — Vergl. *Czikann.*

Graf von AUERSBERG (Joseph *) *k. k. wirkli geheimer Rath und Kämmerer, ferner Präsid des k. k. Mährisch-Schlesischen Appellations richts zu Brünn, und oberster Landeskämme im Markgrafthum Mähren: geb. zu Prag 26sten Februar 1767.* §§. Ueber die Freu schaft. Prag 1789. 8. Anleitung zur richtlichen und ausergerichtlichen Behandlu der Fideikommisse ebend. 1794. 8. G schichte des königl. Böhmischen Appellations richts. 2 Theile. ebend. 1805. gr. 8. *B bin's* Liber curialis c VI, von den verschied nen Gerichtshöfen des Königreichs Böhme übersetzt und mit einem Kommentar versehe 1ster Band. ebend. 1810. — 2ter Band. eber 1812. — 3ter Band. ebend. 1815. 8. — A sätze in *G. A. Meisner's* Zeitschrift: Apollo. Vergl. *Czikann* in der Wochenschrift: Mora 1815. Nr. 41.

von *AUERSWALD* (Hans) *königl. Preuss. gehein Staats- und Ober-Finanzrath, Ostpreuss. Ka mermeister, Kurator der Universität zu Königs berg, Landhofmeister des Königreichs Preuss wie auch Ritter des rothen Adlerordens: g zu . . .* §§. Gab des verstorbenen Profess *Chr. Jakob Krause* zu Königsberg Schriften he aus. S. unten diesen Artikel.

Fr

*) *Eigentlich*: Karl Johann Nepomuk Ernst Joseph.

...herr von AUFFENBERG (...) ... zu ...: geb. zu ... §§. Die Bartholomäusnacht; ein Trauerſpiel in 5 Akten. Mit einem hiſtoriſchen Kupfer. Wien 1818. 8. Der Flibuſtier, oder die Eroberung von Panama; ein Trauerſpiel in 4 Akten. Mit einem hiſtoriſchen Kupfer. ebend. 1818. 8.

GUSTI (E. F. A.) ſeit 1792 *Pfarrer und Superintendent zu Ichtershauſen im Gothaiſchen: geb. zu Eſchenberga bey Gotha am 27ſten May 1738.* — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1814. St. 39.

1 u. 13 B. AUGUSTI (J. C. W.) ſeit 1819 *ordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Bonn* (vorher ſeit 1812 zu Breslau): *geb. — am 27ſten Oktober 1772* §§. *Erſcheinungen des Engels Gabriel. 2 Theile. Leipz. 1799. 8. — Von J. G. I. Berger's* Verſuch einer prakt. Einleit. in das A. T. *bearbeitete er* den 3ten Theil, der die Pſalmen enthält. Leipz. 1806; und den 4ten und letzten, enthaltend die Salomon. Schriften, Hiob und die Propheten. ebend. 1808. gr. 8. Syſtem der Chriſtl. Dogmatik, nach Grundſätzen der proteſt. luther. Kirche, im Grundriſſe dargeſtellt. ebend. 1809. gr. 8. *Verfertigte in Geſellſchaft mit* W. M. L. de WETTE *einen* Commentar über die Schriften des A. T. 3ter Theil; *auch unter dem Titel:* Commentar über die Pſalmen von *W. M. L. de Wette.* Heidelb. 1811. gr. 8. *Chreſtomathia patriſtica, ad uſus eorum, qui hiſtoriam dogmatum Chriſtianorum accuratius diſcere cupiunt. Vol. I, Tractatus ex patribus Graecis continens. Lipſ. 1812. — Vol. II, Tractatus ex patribus Latinis continens. ibid. eod. 8 maj.* Ueber Joh. Jak. Griesbach's Verdienſte. Breslau 1812. 8. Erinnerungen aus der Teutſchen Reformationsgeſchichte, zur Beherzigung unſerer Tage. 3 Hefte. ebend. 1814-1816. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus der Chriſtl. Archäologie;

mit beſtändiger Rückſicht auf die gegen
Bedürfniſſe der Chriſtl. Kirche. 2 Bände. L
1817-1818. gr. 8. *Auch unter dem Titel:*
Feſte der alten Chriſten; für Religionsle
und gebildete Leſer aus allen Chriſtl. Confe
nen. 2 Bände. . . . Die Chriſtlichen Alte
mer; ein Lehrbuch für akademiſche Vorle
gen. ebend. 1819. gr. 8. — *Von dem L*
buch der Chriſtlichen Dogmengeſchichte *ers*
die ate vermehrte und verbeſſerte Ausgabe
gr. 8. — Arbeitet mit an der Allg. Ency
pädie der Wiſſenſch. u. Künſte.

AUGUSTI (Karoline) So nennt ſich die geſchie
Gattin des vormahligen Profeſſors *Chriſti. A*
Fiſcher in Würzburg, wo ſie eine Leihbi
thek errichtet hat: *geb. zu . . .* §§. *
ſtave Verirrungen. . . . *Die Ho
monate. . . . *Der Günſtling. . . . 180
Kleine Erzählungen und romantiſche Skiz
Poſen 1819 *(eigentl. 1818)*. 8.

11 u. 13 B. AUGUSTIN (C. F. B.) §§. Statiſti
Ueberſicht des Königreichs Weſtphalen, g
ſen Theils aus ungedruckten Quellen bearbe
1ſter Band: Darſtellung der einzelnen Län
nebſt einer Charte. Halle 1808. 8. An
an die zum gemeinſchaftl. Genuſſe des
Abendmahls verſammelten Prediger beyder e
gel. Confeſſionen zu Halberſtadt; am Tage
erſten Kreisſynode den 25 Sept. 1817 in
Domkirche gehalten. Halberſt. 1817. 8.

9. 11 u. 13 B. AUGUSTIN (F. L.) jetzt *Regierun*
und Medicinalrath bey der Regierung zu P
dam. §§. Lehrbuch der Phyſiologie des M
ſchen. 1ſter Band: Allgemeine Phyſiologie
Aſſimilation. Berlin 1809. Repertori
für die öffentliche und gerichtliche Arzney
ſenſchaft. 1ſtes Stück. ebend. 1810. —
Stück. ebend. 1812. 8. Die königl. Pr
ſiſ

ſiſche Medicinalverfaſſung; oder vollſtändige Darſtellung aller, das Medicinalweſen und die mediciniſche Polizey in den kön. Preuſſ. Staaten betreffenden Geſetze, Verordnungen und Einrichtungen. 1ſter Band (*A - H*). Potsdam 1818. — 2ter Band (*I - Z*). ebend. 1819. gr. 8.

AUGUSTIN (Johann Friedrich Siegmund) ſtarb am 12ten Auguſt 1818.

AURNHAMMER (Emmerich Jakob) ſtarb am 6ten Auguſt 1817. War *Profeſſor am Gymnaſium zu Paſſau: geb. zu Regensburg am 14ten November 1772.* §§. *Progr. Bemerkungen über einige empfehlungswürdige Momente in der Erziehung der Alten. Regensb. 1810. 4. — Gedichte in dem Regensburger Almanach für das J. 1805. 12. — Verſchiedene mit *A* unterzeichnete Gedichte in dem von dem Freyherrn Leo v. Seckendorff herausgegebenen Muſenalmanach für das J. 1807. Regensb. 12. — *Verſchiedene proſaiſche und poetiſche Aufſätze in der Sammlung zerſtreuter Blätter vom J. 1810 (Regensb. 1811. 4), deren Redacteur er war.

B. AUSFELD (J. W.) — *geb. zu Langenſalz 1774.* §§. Wie gelangt man zur Freyheit von Nahrungsſorgen? oder: Anleitung zur Sicherung eines hinlänglichen Auskommens. ebend. 1809. 8. Erinnerungen aus Chriſtian Gotthilf Salzmann's Leben. ebend. 1813. 8. Seine und *G. F. C. Weiſſenborn's* Religionsvorträge an die Erziehungsgeſellſchaft zu Schnepfenthal. ebend. 1817. gr. 8. Gedächtnißtafel des dritten hundertjährigen Jubelfeſtes der Reformation, beſtehend in einer Generalkarte über die Religionskriege des 16ten und 17ten Jahrhunderts in Teutſchland; nebſt einem kurzen Abriſs der Reformationsgeſchichte, in 2 Karten von Teutſch-

Teutſchland. ebend. 1817. gr. 8. Neue wol
feile Aufl. ebend. 1819. 8. Freundes We
te an Glückliche, religiös-moraliſchen Inhal
ebend. 1818. 8.

AUTEL. (Auguſt Heinrich) *königl. Würtemberg. Oberkonſiſtorialrath, Ober-Hofprediger, Fel
propſt, Prälat des königl. Würtemberg. groſſ
Ordens des goldenen Adlers und Ritter des Civ
Verdienſtordens zu Stuttgart* (vorher Predig
zu Heilbronn am Neckar): *geb. zu . . .*
Kommunionbuch für denkende Chriſten. H
chenburg an der Tauber 1807. med. 8. Pr
fung des Werthes der Peſtalozziſchen Methoc
beſonders in Hinſicht ihrer Erziehungs- u
Unterrichtsprincipien. Stuttg. 1810. 8. Pr
digt am 1ſten Jan 1815, als am Gedächtnif
feſte der von Würtemberg Regenten angenom
menen Königswürde u. ſ. w. ebend. 1815.
ste Aufl. ebend. 1815. 8. Predigten, g
halten zu Stuttgart und Ludwigsburg. 1s
Theil. ebend. 1814. — 2ter Theil (*auch unt
dem Titel:* Predigten über die Leidensgeſchich
Jeſu). ebend. 1815. gr. 8. Reden bey d
Confirmation und erſten Communion der durch
Prinzeſſinnen Amalie und Pauline von Würte
burg. ebend. 1816. gr. 8.

11 u. 15 B *von* AUTENRIETH (J. H. F.) ſeit 18
Ritter des Würtemberg. Civil-Verdienſtordens un
ſeit 1810 *Vicekanzler der Univerſität zu Tübi
gen.* §§. *Club mit* J. G. F. v BOHNENBER
GER *heraus:* Tübinger Blätter für Naturwi
ſenſchaften und Arzneykunde. 3 Bände (jede
von 3 Stücken). Tübingen 1815-1817. 8.
Von den Verſuchen über die praktiſche Hei
kunde u. ſ. w. *erſchien* der 2te Heft 1808.

15 B. AXTER (F.) §§. Novellen. Münche
1808. 8.

AYRENHOFF (C.) ſeit 1814 *penſionirter Feldmarſchall-Lieutenant — zu Wien.* §§. Kleopatra und Antonius; Trauerſpiel in 4 Aufzügen. Wien 1783. 8. 2te verbeſſ. Ausgabe durch den Freyherrn v. Retzer; nebſt einer Ehrenrettung der Königin Kleopatra gegen den Hrn. *v. Kotzebue.* ebend. 1813. 8. Sämmtliche Trauerſpiele, durchaus neu verbeſſert. 2 Bände. ebend. 1817. gr. 8. — *Von dem* Trauerſpiel Aurelius *erſchien* die erſte Ausgabe zu Wien 1766. Steht auch in ſeinen dramatiſchen Unterhaltungen. — *Der* Poſtzug *ſteht auch* in den Zuſätzen zum Theater der Teutſchen (Frankf. 1775), und in den dramat. Unterhaltungen. — *Die* groſſe Batterie *kam zu* Frankf. und Leipzig 1771 *heraus; ſteht auch, nebſt dem Trauerſpiel* Herrmann und Thusnelde, *in den dramat. Unterhaltungen.* — Antiope *ſteht auch in den Neuen Schauſpielen*, aufgeführt auf den k. k. Theater in Wien (Presb. 1772. 8). — *Thusnelius*, auch im erſten Theil des Wiener Theaters (1775). — Die *gelehrte Frau* ward nachgedruckt zu Breslau 1775. 8. — *Von den* Sämmtlichen Werken beſorgte *J. F. v. Retzer* die 3te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. Wien 1815. 6 Bände in gr. 8. — Sein Bildniſs, von Gerſtner geſtochen, vor dieſer Ausgabe. — *Vergl.* ſeine Selbſtbiographie, unter dem Titel: Schreiben des — von Ayrenhoff über einige ſeiner militariſchen und litterariſchen Begebenheiten, an Hrn. J. F. Baron v. Retzer. Wien 1810. gr. 8. (Auszug in der Berlin. Monatsſchrift 1811. Okt. S. 247-254). — *Vergl.* auch *Jördens* B. 5. S. 725 u. f. B. 6. S. 556 u. f.

ZENBERGER. S. ATZENBERGER.

ZZONI (Dominikus) ſtarb . . .

ZZONI (Franz) ſtarb . . .

B.

BAAD (Heinrich Meyer) *D. der Medicin und C rurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Ku die Vorhaut gehörig zu beschneiden, die da entstandene Wunde zu heilen, und die Beha lungsart der Zufälle. 1ster Heft. Breslau 1816.

BAADER (Franz) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* Beyträge zur dynamischen Philosophie im (gensatze der mechanischen. Berlin 1809. 8.

von BAADER (F. X.) *auch Ritter des Civil-Verdie ordens der Bayrischen Krone und Oberstbe rath* — §§. Ueber den Blitz als Vater Lichts. München 1816. 8. Ueber die I stase oder Verzucktheit der magnetischen Sch redner. ebend. 1817. 8. *Sur la notion tems. ibid. 1818. 8.* — *Vergl.* Lebensn mente.

von BAADER (Jos.) *auch Oberstbergrath, Ritter Civil-Verdienstordens, Maschinendirektor und spektor des Hofbrunnenwesens zu München.* Bemerkungen über die vom Hrn. v. Reich bach angekündigte Verbesserung der Dam maschinen und die Anwendung derselben Fuhrwerke. München 1818. 8.

BAADER (K. A.) seit 1816 *Kreisschulrath zu Eichst* (vorher seit 1811 zu Salzburg). §§. * Ku Geschichte der Kriegsvorfälle zu Ulm im Sp herbste 1805. Samt 10 Beylagen. Leipz. Augsb. 1806. 8. — Nachrichten von perio schen litterar. Schriften; *in den litter. Blätte* (Nürnb. 1803). B. 2. S. 549. Aeltere Büch mit neuen Jahrzahlen; *ebend.* S. 580. B rische Schulnachrichten; *ebend.* (1804). B. S. 235-237. B. 5 (1805). S. 117 u. 121. B. S. 54-56. Ueber Messestipendien-Hand *ebend.* S. 77-79. Berichtigung, Nömars Schr

ten betreffend; *ebend.* S. 349. Antworten auf litterarische Anfragen, Bücher-Nachrichten und litterar. Notitzen; *ebend.* 1803-1805. — *Aufsätze in Franz Xaver v. *Caspar's* Blauem Blatt. Wochenschrift (München 1804). — Mehrere Aufsätze in *Hartleben's* Justitz- und Polizeyfama 1803-1805. — Beyträge zu G. N. *Graser's* Fränkischem Schulmerkur (Bamberg 1806). — Einige Recensionen und litterar. Nachrichten in der Jenaischen Allg. Litt. Zeit. 1805 u. 1806. — Aufsätze in der Oberteutschen Zeitschrift für Land- und Hauswirthe, Kaufleute und Fabrikanten (Augsb. 1805-1806). — Blick auf das Schulwesen in den königl. Bayr. Provinzen; in *v. Seida's* u. *Dingler's* allg. Bayr. Vaterlandskunde (Augsb. 1807). B. 1. S. 173. Die freyherrlich von Rechbergische Familie; *ebend.* S. 195-197. Einige allgemeine statistische Nachrichten von Bayern; *ebend.* S. 225-232. Neuburger Taschenbuch; *ebend.* S. 252-254. Nachricht von dem Tassaquayschen Handlungsinstitut zu Dillingen; *ebend.* S. 343-347. Die gräflich Spretische Familie in Bayern; *ebend.* B. 2. S. 446-448. Ueber Sperlinge und Dohlen; *ebend.* S. 589-592. Nachrichten von Bayrischen Familien; *ebend.* S. 683-686. Die Familie von Lori in Bayern; *ebend.* S. 809-811. — Aufsätze und Beyträge in *Herr's* allgem. Intelligenzbl. der Bayr. Provinz Schwaben (Ulm 1807). — Ueber Abnahme der Bevölkerung und der Ehen; in *S. P. Harl's* allgem. Kameral-Korresp. (Erlang. 1807). B. 1. S. 85. Ueber Besoldungen und Pensionen in Bayern; *ebend.* S. 103 u. 107. Kritik über die Ulmischen Intelligenzblätter; *ebend.* B. 2. S. 249-251. Geburts- und Sterbeliften einiger Städte im J. 1807; *ebend.* (1808). B. 1. S. 124. Donaumooskultur in Bayern; *ebend.* S. 197. Nonnenklöster in Bayern; *ebend.* B. 2. S. 100. Haus- und Küchen-Kameralistik; *ebend.* (1809). B. 1. S. 123. Ein Wort, Kirchenpolicey betreffend; *ebend.* B. 2. S.

S. 437. Ueber Befreyung der Staatsdiener v
Einquartierung; *ebend.* S. 445. Das Bürge
Militär in Bayern; *ebend.* S. 461. , Errichtu
einer Nationalgarde im Königreiche Bayer
ebend. S. 505. Einige ſtatiſtiſche Nachricht
von Bayern; *ebend.* (1810). B. 1. S. 103. N
titzen aus Ulm; *ebend.* S. 104. Sonderba
Zählungsmethode bey Einquartierungen; *eben*
S. 109. Staatsökonomiſche Notitzen über Sal
burg und Berchtesgaden; *ebend.* (1811). B.
S. 459. Schulnachrichten aus Salzburg; *eben*
S. 539. Höhere Unterrichts- und Bildung
anſtalten in Salzburg; *ebend.* (1812). B. 1. S. 5
Gewerbſamkeit und Bevölkerung in Bayern
ebend. S. 80. Weilmayr's topograph. Lexiko
vom Salzachkreiſe; *ebend.* S. 139. u. B. 2. S. 4
u. 443. Verzeichniſs der Kreisſchul- und Me
dicinal-Räthe in Bayern; *ebend* S. 451. Wei
mayr's Addreſsbuch von Salzburg; *ebend.* (1815
B. 1. S. 123. Der Salzachkreis; *ebend.* S. 12
Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern
ebend. S. 217-220. Mädchen-Kameraliſtik
ebend. S. 255. Nekrolog: Anton Michl; *eben*
S. 263 u. 294. Nekrolog: Joh. Mich. Lechner
ebend. S. 295. Nekrolog: Thomas Joſeph v
Haiden; *ebend.* (1814). B. 1. S. 20. Nachrich
vom Armeninſtitute zu Salzburg; *ebend.* S. 1
Aphoriſmen aus Johannes von Müller's Werken
ebend. S. 301. Nekrolog: Franz Joſ. von Be
nard; *ebend.* S. 304. Nekrolog: Joh. Martin
Miller; *ebend.* B. 2. S. 327. Sind die derma
ſo zahlreichen öffentl. Leſegeſellſchaften de
Litteratur nützlich oder nachtheilig? *eben*
(1815). B. 1. S. 31. Beyträge zur Kameral
chronik und Miſcellen; *ebend.* 1807-1815. —
Biographie des Leibarztes Franz Joſ. von Besnard
in *J. N. Ehrhard's* medic. chirurg. Zeitun
(Salzb. 1815). Beylage zu Nr. 2. S. 190. —
Rede an der Studienanſtalt zu Salzburg, als Pro
Mahir die Verdienſtmedaille erhielt; in *Felde*
Litteraturzeit. für kathol. Religionslehrer (Land
hu

hut 1816). B. 1. Intelligenzbl. Nr. 4. S. 55-57. — Biographie Joh. Mich. Gailer's; in *J. Th. Moſer's* Gallerie der vorzüglichſten Staatsmänner und Gelehrten Teutſcher Nation und Sprache (Nürnb. 1816). H. 3. — Biographie des Profeſſors Joh. Georg Prändel; *in der* Zeitſchrift für Bayern und angränzende Länder (München 1816). Heft 6. S. 358-365. Biographie des Profeſſors Joſ. Milbiller; *ebend.* H. 7. S. 104-112. Felix Adam Freyherr von Löwenthal; *ebend.* H. 10. S. 79-84. Miniſter Graf Topor Morawitzky, als Schriftſteller, *ebend.* (1817). H. 1. S. 119-122. Zur Biographie Roman Zirngibl's; *ebend.* H. 2. S. 243-254. Anton Bucher; *ebend* H. 4 S. 133-136. Biographiſche Notitzen v. Joſ. Petzl. 2 Maximus v. Imhof; *ebend.* H. 6. S. 368 375. Vincenz Tall von Tallhauſen; *ebend* H. 8. S 249-255. Eine alte Schilderung in Reimen der Stadt Ulm; *ebend.* H. 9. S. 359-368. Joh. Kapp; *ebend.* H. 11. S. 228-231. — Einzeln gedruckte Gelegenheitsgedichte. — Antheil an mehreren, von Andern herausgegebenen, litterariſchen, hiſtoriſchen und ſtatiſtiſchen Schriften. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

ABO (Joſ. M.) ſeit 1799 *auch Bücher-Cenſurrath und definitiver Intendant und Kameral-Kommiſſar des Teutſchen Theaters, nebſt dem Ballet, der Redouten, Vauxhals, der maſkirten Akademieen und des Oberſpiel-Graf-Amts.* §§. War auch Mitherausgeber der Zeitſchrift: Aurora (Münch. 1804-1805). — Einige kleine anonymiſche Schriften in Franzöſ. Sprache. — Das Drama *Arno* hat 2 Aufzüge und kam zu Frankfurt heraus. — Das *Winterquartier in Amerika* hat nur 1 Aufzug und kam in Berlin heraus. — *Vergl.* Lebensmomente.

ABOR (J.) ſeit 1809 *Dechant und Pfarrer zu Olſchau in Mähren, auch Rath des Fürſten Erzbiſchofs*

von Olmütz und Beysitzer des Konsistoriu
geb. zu Radomischel in Böhmen am 9ten M
1762. §§. * Kritische Untersuchung, ob
sogenannte Weissagung Jakobs vom Mes
handle? *(Ohne Druckort).* 1789. 8. Ueb
setzung des neuen Testaments, mit erkläre
Anmerkungen; zum Gebrauche der Religi
lehrer und der Prediger. 3 Theile. Wien 1
gr. 8. Einige Reden 1799. 1801 u. 1804.
Vergl. Intelligenzblatt der Annalen der Lit
und Kunst in den Oestreich. Staaten 1804. A
S. 101. — *Czikann's* Mähr. Schriftsteller.

15 B. BACH (E. K. *Christian) Konrektor des Lyce*
zu Ohrdruff: geb. daselbst am 9ten Junius 17
§§. *C. Valerii Catulli* Carmen ad Hortalum,
petua annotatione illustratum. Erfurti (1802)
Progr. Dubitationes de authentia Pindari I
miorum carminis octavi. ibid. 1806. 4. G
der Römischen Elegie, oder Sammlung auser
ner Gedichte des Tibull und Properz, mit Ein
tungen versehen und zum Schulgebrauch hera
gegeben. Ohrdruff 1809. 8. Epistola
tica in Tibullum, Pseudo-Tibullum & Prop
tium — Gothae 1812. 8.

BACH (Friedrich Christian) *D. der AG. zu . .*
geb. zu . . . §§. Grundzüge zu einer Pat
logie der ansteckenden Krankheiten. Mit ei
Vorrede von *Kurt Sprengel.* Halle u. Be
1810. 8.

zum BACH (C. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .*
Gab mit G. v. SANDT *heraus:* Niederrhe
sches Archiv für Gesetzgebung, Rechtswiss
schaft und Rechtspflege. 4 Bände, jeder
4 Heften. Cöln 1817-1818. gr. 8.

11 u. 13 B. BACHEM (K. J.) §§. * Unvorgreifli
Fragen, dem V[illegible]f. des im May zu Basel erfol
nenen neuen Entschädigungs-Plans zur näh
P

Prüfung vorgelegt von einem warmen Freunde ſeines Teutſchen Vaterlandes. Teutſchland (*Baſel u. Raſtadt*) 1798. 4. *Einleitung in das Geſetzbuch Napoleons. Oder: Bemerkungen Teutſcher Gelehrten über die neue Franzöſiſche Geſetzgebung, zu mehrerer Verſtändlichkeit derſelben für die Bewohner der Rheiniſchen Bundes-Staaten herausgegeben. Nebſt einem vollſtändigen Handbuche des Kodex Napoleon für Staats-Diener und Bürger in alphabetiſcher Ordnung. Düſſeldorf 1808. 8. — Beyträge zu des Freyherrn *von Wal* Recherches ſur l'ancien Conſtitution de l'ordre Teutonique (Mergentheim 1807. gr. 8). — Beyträge zu *Schlözer's* Staatsanzeigen und zu *Meuſel's* gel. Teutſchland.

CHENSCHWANZ (L.) Dieſer am 14ten May 1802 verſtorbene Schriftſteller war nicht, wie er ſelbſt fälſchlich vorgab, am 14ten Jul. 1739 gebohren, ſondern am 16ten Jul. 1729. Vergl. *Haymann's* Dresd. Schriftſteller S. 189.

CHER (Bartholomäus) *Pfarrer zum heil. Georg in Ruhepolding, Dekanats Haslach, der Erzdiöceſe Salzburg: geb. zu Rott am Inn am 5ten April 1773.* §§. Gemeinnützigſte Sätze zu Vorſchriften für Stadt- und Landſchulen in Bayern. München 1802. 8. . . . 4te vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Nachgedruckt zu Bregenz und Sigmaringen. Theoretiſch-praktiſches Hand- und Methodenbuch für Volksſchullehrer im Königreiche Bayern. München 1806. 8. 2te verbeſſ. Ausgabe 1814. 8. Der Mädchenfreund. Ein Lehr- und Leſebuch für Mädchenſchulen. 2 Theile. München 1807. 8. Kleines Teutſches Ritual am Kranken- und Sterbebette. Salzb. 1813. 12. — Vergl. *Felder.*

CHMANN (Chriſtian Ludwig) ſtarb am 28ſten December 1813. War *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Erlangen, alsdann Lazarethazt*

auf der Feſte Plaſſenburg, bald darauf a Land- und Stadtphyſikus zu Culmbach: geb. Schwarza im Hennebergiſchen am 24ſten Septe ber 1763. §§. * Ueberſetzungen und Rec ſionen, wie auch mehrere Probeſchriften Kandidaten der Medicin. — Vergl. *Fikenſche* Gel. Geſchichte der Univerſ. zu Erlangen A theil. 3. S. 250-252. — Lebensmomente.

BACHMANN (Franz Moritz) ſtarb am 8ten Decemb 1809. War zuletzt ſeit 1807 Profeſſor der Rech auf der Univerſität zu Aſchaffenburg. — *Ver* Intelligenzblatt zur Jen. Litt. Zeitung 18 Nr. 4. S. 27 u. f.

BACHMANN (G. A.) *privatiſirt jetzt zu Ansbach.*

BACHMANN (Karl Friedrich) *M. der Phil. und* 1813 *ordentlicher Profeſſor der Politik und Mo zu Jena* (vorher ſeit 1812 auſſerordentl. Prof. u vordem ſeit 1810 Privatdocent daſelbſt): *geb. Altenburg am 28ſten Junius 1785.* §§. *D veſtigia Aeſthetices apud Graecos quaerens. Je 1811. 8.* Ueber Philoſophie und ihre G ſchichte; drey akademiſche Vorleſungen. ebe 1811. 8. Die Kunſtwiſſenſchaft, in ihr allgemeinen Umriſſe dargeſtellt, für akademiſ Vorleſungen. ebend. 1811. 8. Kleine loſophiſche Schriften. 1ſtes Bändchen. eb 1812. 8. *Auch unter dem Titel:* Ueber Ph ſophie und Kunſt; ein Fragment. *Diſſ. peccatis Tennemanni in hiſtoria philoſophiae ſcribenda. ibid. 1814. 4.* Progr. Sprach- u Begriffsverwirrung Teutſcher Philoſophen Verſtand und Vernunft. ebend. 1814. 4. — Vergl. *Güldenapfel's* Jen. Univerſ. Almanach das J. 1816. S. 178 u. f.

BACHMANN (Wilhelm Auguſt) ſtarb am 1ſten M 1814. War *M. der Phil. Profeſſor und Die an der Barfüſſerkirche, auch Katechet am Sch*

lehrer- ... furt: geb. zu ... 1764.
§§. Th... treuer Rathgeber für junge Leute. ...

3. BACHNER (Amn...) ist ganz auszustreichen. Denn der Verf. ist nicht allein längst gestorben, sondern die als neu von ihm angeführte Schrift ist nur eine neue Auflage eines sehr alten Buches, das der Titel nicht vermuthen läßt.

CHOVEN (A...) *D. der R. Richter und Direktor der Jury am Tribunal zu Cleve: geb. zu ...* §§. Gesetzbuch für den bürgerlichen Proceß; aus dem Franz. übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen und vollständigen Formularen begleitet. Düsseld. 1810. 8.

1 u. 13 B. von BACKENBERG (Franz Heinrich) starb am 21sten August 1813. Ward geb. am 20sten September 1754. §§. Lehrbuch der niedern Mathematik zum Gebrauche für Officiers und die Sächsische Ritterakademie. Dresd. 1796. gr. 8. Mit Kupf. 2te Auflage. 1802. 3te Auflage 1812. — *Das* Lehrbuch der Kriegswissenschaften wurde einigemahl aufgelegt. Die neueste (3te) Ausgabe erschien 1812. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 174.

BACZKO (L. A. F. J.) §§. Historische Unterhaltungen für gebildete Leser. Halle u. Leipz. 1812. 8. Nachtviolen. Halle 1813. 8. Ueber die unglücklichen Verhältnisse der Grundeigenthümer und Geldeigenthümer in Ostpreussen. Veranlaßt durch die Schrift: Was hat der Landwirth — berichtigen? (Vergl. *Manitius*). Königsb. 1814. 8. Wodurch entstanden Ostpreussens Leiden, und was berechtiget uns, ihre Linderung zu hoffen? Durch die sogenannte Prüfung seiner Ansichten von — K. L. Manitius veranlaßt. ebend. 1814. 8. Galeazzo Visconti, oder Li...e und Edelmuth. Halle u. Leipz.

1814. 8. Oſtpreuſſens Leiden und Op
Ein Beytrag zur Geſchichte dieſer Provinz wä
rend der Jahre 1807, 1812 und 1813. Königs
1815. 8. Die Familie Eiſenberg, oder: d
Gräuel des Krieges. Halle u. Leipz. 1815.
Legenden, Volksſagen, Geſpenſter- und Za
bergeſchichten. Geſammelt und bearbeitet u. f
ebend. 1815. 8. Denkſchrift auf Friedri
Leopold, Reichsfreyherrn von Schrötter, köni
Preuſſ. Staatsminiſter u. ſ. w. Vorgetragen
der kön. oſtpreuſſ. phyſ. ökon. Geſell. zu Köni
berg den 2 Aug. 1815. Königsb. 1815. 8.
Gab heraus: *J. M. Hamann's* Kleine Schr
ſchriften; nebſt einer Denkſchrift auf den Ve
ſtorbenen. Königsb. 1814. 8. — *Der* Verſu
einer Preuſſiſchen Theatergeſchichte *ſteht in d*
Theaterzeitung 1781. S. 419-426 u. 437-445.
Von dem im 13ten B. unten angeführten *Mu*
gelsdorfiſchen Hausbedarf kam der 7te und 8
Theil 180., der 9te und letzte aber 1810 he
aus. — Antheil an der Allgem. Encykl. d
Wiſſenſchaften und Künſte.

BADEN (Jakob) ſtarb am 5ten Julius 1804, wie ſch
in dem, dem 16ten Bande beygefügten Tode
regiſter angezeigt wurde; wo aber durch ein
Druckfehler *Bader* ſteht. §§. Progr. Fabu
Phaedri I. 5, comparata cum duabus Grae
ſimilis argumenti. Hafniae 1775. 4. *Nachmal*
wiederhohlt in ſeinen Opuſculis Latinis p. 15
166.

BADHAUSER (K.) ſeit 1811 *Steuer- und Kataſte*
Kommiſſionsrath zu München (nachdem er ſe
1803 Kommiſſar der General-Adminiſtration d
Salinen geweſen war). §§. War nicht ble
wie im 11ten Band bemerkt iſt, Mitarbeite
ſondern Herausgeber des im J. 1802 angefang
nen, und nachher von der Regierung unte
drückten Münchner Tageblattes. — *Vergl.* L
bensmomente.

HRENS (Karl Ludwig) *D. der AG. und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Merkwürdige Betrachtungen über die Heilkraft des Lebensmagnetismus; nebſt einem Verſuche über die Analogie des Traums und Somnambulismus. Eſſen u. Duisburg 1819. kl. 8.

RSCH (Georg) *königl. Preuſſ. Rittmeiſter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch des Dienſtes der leichten Kavallerie; zum Nutzen junger Officiere und derer, die es werden wollen. Berl. 1814. 8.

SLER (Johann Leonhard) ſtarb am 9ten Oktober 1811; wie ſchon im Todenregiſter zum 16ten B. gemeldet wurde.

UERLE (Andreas Adolph) *Theaterdichter zu Wien: geb. daſelbſt am 9ten April 1784.* §§. Theaterzeitung. Wien 1807-1818. 8. Allgemeine Theaterzeitung. ebend. 1817 und 1818. * Satiriſche Encyklopädie für Schauſpieler. . . . Herausgeber verſchiedener kritiſcher Blätter. — Redacteur der Zeitung für Theater, Muſik und Poëſie.

UMLEIN (W...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Teutſche Alterthümer der Mythologie und Sprache, oder mythologiſch-etymologiſcher Kommentar zu Tacitus Schrift: *de ſitu, moribus & populis Germaniae.* Tübing. 1817. 8.

GGE (E... W... G...) *Edukationsrath, Vorſteher des Seminars und Inhaber einer Erziehungsanſtalt zu Coburg: geb. zu . . .* §§. Erſter Lehrgang für die Teutſche Sprachlehre. Coburg 1814. 8. Anleitung zum Gebrauch des erſten Lehrgangs für die Teutſche Sprachlehre. ebend. 1814. 8.

, BAGGESEN (Jens *Immanuel*) war, ehe er nach Kopenhagen zurückkehrte, erſt auſſerordent-

dentlicher, hernach seit 1811 ordentlicher Pro
fessor der Dänischen Litteratur, wie auch Mi
gister der Philosophie, auf der Universität z
Kiel, ward aber 1814 der Professur entlassen
§§. Taschenbuch für Liebende auf das J. 181
Tübingen 1809. 12. Karfunkel- oder Klin
klingel-Almanach; ein Taschenbuch für va
lendete Romantiker und angehende Mystike
auf das Jahr der Gnade 1810. ebend. 1810.
*(In beyden Almanachen stehen von ihm viele Ge
dichte unter dem angenommenen Namen* Fau
Dornwaller). — *Von den* Heideblumen *erschie*
zu Leipzig eine 8te Auflage; *und von* Parth
nais oder der Alpenreise *eine neue Auflage* i
2 Bändchen, mit 6 Kupfern (von denen 4 ne
sind) 1819. — Sein Bildniss vor der 8ten Au
gabe der Heideblumen.

BAHNMAIER (Johann Friedrich) *M der Phil. u
ordentlicher Professor der Theologie auf der Un
versität zu Tübingen* (vorher seit 1805 Diakon
zu Marbach im Würtembergischen): *geb. z
Oberstenfeld am 13ten Julius 1774.* §§. *Schrif
mässige Gedanken über die Erwartungen de
Volks Gottes in der gegenwärtigen Zeit. Stut
gart 1801. 8. Die Hauptlehren der Re
gion Jesu, begleitet mit väterlichen Erinneru
gen auf dem Wege aus der Kindheit ins reife
Alter, für Confirmanden und die weiter vorg
rückten Klassen der Schüler. ebend. 1809. 1
Gesänge für die Jugend, nach den Choralmel
dien der Walderischen Gesangschule. eben
1810. 12. Gesänge, in Teutschlands grosse
Lasten-Zeit gesungen. Tüb. u. Stuttg. 1815. 12.

BAJERHAMMER. S. BAYRHAMMER.

BAIL, *auch* BAYL (Georg) *M. der Phil. D. der
und Appellationsgerichtsrath zu Bamberg* seit 18
(vorher seit 1803 Hofgerichtsrath und vor di
sem seit 1802 ausserordentl. Professor der Rech
b

bey dortiger Univerſität): *geb. daſelbſt am 18ten April 1775. §§. Progr. Quinam ſunt philoſophiae per criticiſmum progreſſus? Bamb. 1802. 4.* Beyträge zum Kriminalrecht. 1ſter Band. ebend. 1813. 8. — Die Bamberg. Hofkalender auf 1802 und 1803. — Ueber die neuern Anſichten des Begnadigungsrechts; in *Klein's* Archiv des Kriminalrechts B. 6. St. 2. S. 1-30. Ueber das Verhältniſs der Philoſophie zum Kriminalrechte, als Kritik der vorzüglichſten Philoſopheme über Kriminalrecht; *ebend.* St. 3. S. 145-152. Ueber Geſchichtlichkeit, als angeblichen Milderungsgrund der Strafen; *ebend.* St. 4. S. 1-23 — Eine, von dem Spruchkollegium zu Kiel 1810 gekrönte Preisſchrift. *(Scheint nicht gedruckt zu ſeyn).* — Vergl. *Jäck's* Pantheon und Lebensmomente.

11 u. 13 B. BAIL (J. S.) jetzt *Oberkonſiſtorialrath für die Inſpektion Glogau bey der Regierung zu Liegnitz, Superintendent und erſter Prediger zu Glogau: geb. zu Grünberg in Schleſien am 27ſten Oktober 1760.* §§. Religionsunterricht in faſslichen Geſprächen. Glogau 1798. 8. Entwurf eines kurzen und faſslichen katechetiſchen Unterrichts in der Lehre Jeſu. ebend. 1802. 8. 2te Aufl. . . . 3te . . . 4te . . . 5te . . . 6te 1817. Ueber Reinheit der Gedanken und Schönheit des Vortrags in Predigten. ebend. 1803. 8. * Neues Archiv für Prediger, oder Bemerkungen und Materialien für Chriſtl. Religionslehrer. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Liegnitz 1806. — 2tes St. 1807. — 2ten B. 1 St. 1808. 2tes St. 1809. 3ten B. 1ſtes St. 1812 gr. 8. Sammlung Chriſtlicher Gebete in den wichtigſten Angelegenheiten und Vorfällen des menſchlichen Lebens. Glogau 180.. 2te vermehrte Ausgabe. 2 Theile. ebend. 1811. 8. Beyde auch unter beſondern Titeln. Chriſtliches Religionslehrbuch für die Jugend, in katechetiſcher

tischer Form entworfen. ebend. 1807. Zwey Religionsvorträge in einer verhängt vollen Zeitperiode gehalten; nebst eini Beylagen; zum Besten der evang. luther. che zu Glogau. Leipz. 1807. gr. 8. gangenheit und Zukunft, oder Belehrung Ermunterung für meine Mitbürger. ebe 1808. 8. Unterhaltungen über Gott seine Eigenschaften zur Weckung und Beleb eines religiösen Sinnes. 1stes Bändchen. gau 1809. 8. Ueber die Religiosität und Zeitalters. Leipz. 1815. 8. Der Sieg die gerechte Sache und die Weihe des Friede Hannover 1815. 8. Religiöse Feyer de 1816 und des Friedensfestes am 18ten Jan Glogau 1817. 8. Unterhaltungen für na denkende Christen über die wichtigsten Wa heiten des Glaubens und des Lebens. 1ster Th Hannover 1817. — 2ter Theil. ebend. 18 — 3ter Theil. ebend, 1819. gr. 8. dachten für junge Christen bey der Confir tions- und Abendmahlsfeyer; nebst einem hange von Gebeten und Denksprüchen. Be 1819. 8.

BALDINGER (E. G.) Vergl. auch noch *Strieds* Hess. Gel. und Schriftsellergesch. B. 18. 1-21.

9. 11 u. 13 B. BALK (D. G.) nahm im Somn 1817 seine Entlassung zu Dorpat; und lebt n — wo?

9 u. 13 B. BALLAUF (H. L.) §§. Die Insel Alt werder bey Hamburg und Altona, in versch dener Hinsicht beschrieben. Hannover 1803.

BALLENSTEDT (H. C.) starb . . . §§. Philo u Johannes, oder fortgesetzte Anwendung Philo zur Interpretation der Johanneischen Sch ten, mit besonderer Hinsicht auf die Fra

Ob Johannes der Verfaſſer der ihm zugeſchriebenen Schriften ſeyn könne? Gött. 1812. gr. 8. Das Meſſiasreich, als Dichtung und als Grundlage des ewigen Reichs der Wahrheit. 3te Fortſetzung der kritiſchen Unterſuchungen des Philo und Johannes. ebend. 1812. gr. 8.

ILLENSTEDT (Johann Georg Juſtus) Bruder des vorhergehenden; *Evangeliſcher Prediger der vereinten Preuſſ. und Braunſchweig. Gemeinen zu Pabſtorf* ſeit 1816 (vorher ſeit 1806 Pfarrer zu Dobbeln und Wobeck bey Schöningen, und vor dieſem ſeit 1796 Pfarrer zu Schappau und Rothen-Campe bey Königslutter): *geb. zu Schöningen am 11ten Auguſt 1756.* §§. Beyträge zur Geſchichte unſers Landes. 1ſtes Stück: Geſchichte der Stadt Schöningen bey Helmſtädt. 2tes Stück: Geſchichte des Kloſters Riddagshauſen. Schöningen 1809. 8. Predigt: Schicket euch in die Zeit; denn es iſt böſe Zeit; ein Wort des Troſtes für unſere Zeiten. Schöningen 1808. 8. Rede bey Pflanzung zweyer Friedenseichen. Halberſt. . . . Die Urwelt, oder Beweis von dem Daſeyn und Untergange von mehr als einer Vorwelt. 1ſte Abtheilung: Archäologiſche Abhandlungen. Quedlinburg 1817. 2te Auflage. ebend. 1818. — 2te Abtheilung: Geologiſch-naturhiſtoriſche Abhandlungen. ebend. 1818. — 3te und letzte Abtheilung: Hiſtoriſch-antiquariſche Abhandlungen. ebend. 1818. gr. 8. *Als Fortſetzung dieſes Werks iſt anzuſehn:* Archiv für die neueſten Entdeckungen aus der Welt. 1ſter Band. ebend. 1819. gr. 8. — Verſuch einer Geſchichte des Laurentius-Kloſters vor Schöningen; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1789. St. 34. Ueber die Revolutionen der Erde und des Menſchengeſchlechts; *ebend.* 1807. St. 17-19. Ueber die hie und da in Steinen gefundenen lebendigen Kröten; *ebend.* St. 47-48. Spuren frühzeitiger Exiſtenz und Kultur des Men-

Menſchengeſchlechts; *ebend.* 1810. St. 46. Ueber die Erzeugung der Meteorſteine; *in a* Beylage zum Helmſtädt. Wochenblatt St. 12 13. Geſchichte des ehemahligen Kloſte Michaelſtein im Blankenburgiſchen; *ebend.* d beyden letzten Stücke, und das 1ſte 181 Urgeſchichte des Elms und der Stadt und G gend von Helmſtädt; *ebend.* 1810. St. 5 u. * Verſuch einer Erklärung des Namens Jere *ebend.* St. 19. Winckelmann's Charak und Jugendgeſchichte von einem ſeiner Freu de; *ebend.* St. 14. * Der Menſch, nach ſe nem wahren Charakter; *ebend.* St. 16-17 (unt dem Namen *Philalethes).* Ueber Lavate Phyſiognomik und Gall's Schädellehre; *eben* St. 19. * Verſchiedenheit der menſchliche Anſichten eines und deſſelben Gegenſtande *ebend.* St. 20 u. 21. Die Verdienſte der Jul Carolina um die Religion und Aufklärun *ebend.* St. 22. Ueber die Entſtehung d Roggenſteine, beſonders auf dem Heeſeber bey Jerxheim im Ockerdepartement; *ebend.* S 23; u. 24. Iſt der Menſch ein noch neu Geſchöpf? *ebend.* 1811. St. 2. Neue Spure von vorweltlichen Menſchen; *ebend.* St. 5. Vo läufige Nachricht von der Entdeckung eines u bekannten Thiers der Vorwelt, bey Offleben *ebend.* St. 8 u. 9. Etymologiſche Erkli rung des Namens Härklingen; *ebend.* St. 1 Die Hindus; *ebend.* St. 12. — Leben Chr ſtian Auguſt Salig's (ſeines Groſsvaters); *in de* zu Halle herausgekommenen Biographen B. St. 1. S. 1-57 (1808).

von BALTHASAR (Joſeph Anton Felix) ſtarb am 8te April 1810; wie bereits im Todenregiſter zu 16ten B. gemeldet wurde. §§. * Die fünf p litiſchen Jahrhunderte der Republik Luzern, i einer flüchtigen hiſtoriſchen Skizze entworfe eine Vorleſung Luzern 1808. 8. — Verg *Lutz'ens* Nekrologen merkwürd. Schweitzer.

ILTZ (M . . . Fr . . .) *D. der AG. und Chirurgie und dritter Stabsarzt bey der kön. med. chirurgiſchen Pepiniere zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Die Augenentzündung unter den Truppen in den Kriegsjahren 1813 bis 1815 oder *Ophthalmia catarrhalis bellica*, nosologiſch-therapeutiſch abgehandelt. Berlin 1816. 8.

LTZER (Andreas Karl) *M. der Phil. Profeſſor bey der königl. Landſchule zu Meiſſen* ſeit 1812, und zwar ſeit 1818 dritter Profeſſor (vorher ſeit 1811 Prediger am Dom zu Meiſſen; welche Stelle er auch noch eine Zeitlang beybehielt, als er 6ter Prof. bey der genannten Schule wurde): *geb. zu Eilenberg in Sachſen am 23ſten April 1789.* §§. Lieder zur Feyer des hundertjährigen Stiftungstages und der neuen Einweihung der Kirche zu Belgern. Meiſſen 1812. 8. Geſänge zum Gottesdienſt am 2ten Weihnachtstage in der neu geweihten Domkirche zu Meiſſen. ebend 1814. 8. Jubelblätter; zur Erinnerung an den Eintritt der verbeſſerten Kirche in ihr viertes Jahrhundert und an die Feyer deſſelben in der K. S. Landſchule zu Meiſſen. Mit 8 radirten Sinnbildern. ebend. 1817. 4. *Oratio de controverſo doctrinae ſanctioris ſtatu recte judicando, quam variis obſervationibus illuſtratam theologorum examini modeſte ſubmittit &c. ibid. 1818. 8.* Rede bey der frommen Feyer des Jubelfeſtes des Königs von Sachſen, in der Landſchule zu Meiſſen gehalten. ebend. 1818. 8. Heilige Lieder zum Jubelfeſte Sr. Majeſtät u. ſ. w. ebend. 1818. fol. — Auſſerdem hat er noch eine Menge Gedichte in Teutſcher, Lateiniſcher und Griechiſcher Sprache theils einzeln, theils in Zeitſchriften bey verſchiedenen Gelegenheiten drucken laſſen.

INCK (Theodor Wilhelm Heinrich) *Prediger zu Wolsdorf und Runſtedt im Braunſchweigiſchen: geb.*

geh. zu Braunſchweig . . . §§. Predigt üb
die Worte Salomons Sprüchw. XIV, 29-3
nach dem groſſen Brand zu Runſtedt. Helm
1807. 8. Tabellariſche Darſtellung all
deſſen, was die Beamten des Civilſtandes im K
nigreich Weſtphalen in Rückſicht auf die Ak
des Civilſtandes zu beobachten haben. eben
1808. fol.

von BANDEL (Georg Karl Friedrich) ſtarb im Herb
1818. War zuletzt *königl. Bayriſcher Direkto
des Appellationsgerichts zu Ansbach* (vorher kö
nigl. Preuſſ. Direktor der Regierung zu Ansbach
und vordem Kammergerichtsrath zu Cüſtrin)
geh. zu . . . §§. Gutachten über eine ſchick
liche Vereinigung der Bayriſchen und Preuſſi
ſchen Proceſsordnungen. Als Zugabe: Gedan
ken über das Weſentliche der Preuſſiſchen Hy
potheken- und Depoſital-Geſetze. Nürnber
1809. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

13 B. BANDEL (*Joſeph Anton*, nicht Joh. Andr.
ehe er nach Burgau verſetzt wurde, war er ſei
1814 Stadtrichter zu Salzburg, vordem aber i
demſelben Jahre Stadtgerichtsaſſeſſor zu Re
gensburg, und vorher ſeit 1808 daſſelbe zu Mem
mingen. §§. *Freymüthige Rede eines Voi
deröſterreichers bey der am 8ten März 1806 er
folgten Bayriſchen Civilbeſitznahme der Mark
graffſchaft Burgau. Augsburg 1806. 8. Da
Bild des Beamten; eine Skizze. ebend. 1811. 8
Das Bild des Advokaten. Kempten 1812. 8
Katechiſmus über das Strafgeſetzbuch des Kö
nigreichs Bayern vom J. 1813. ebend. 1818. 4. —
Vergl. Lebensmomente.

BANDELIN (J. N.) §§. *Von den* Unterhaltunge
über Religion überhaupt u. ſ. w. *erſchien* die 2t
verbeſſ. und vermehrte Ausgabe 1812; und di
3te, von neuem durchgeſehene und mit Zuſ
tze

tzen vermehrte Ausgabe 1818. *Von den* Gedichten religiöſen Inhalts die 6te verbeſſ. und auch vermehrte Ausgabe 1809, und die 7te 1818.

NDELIN (Johann Nikolaus) *(der jüngere)* . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Ueber die Bildung des groſſen Propheten von Nazareth zum erſten Religionslehrer auf Gottes Erde. Lübeck. 1809. 8.

BANDEMER (Suſanne) *lebt jetzt in Stettin.* §§. *Von den* neuen vermiſchten Gedichten *erſchien* eine neue Auflage zu Neu-Strelitz 1814. 8.

BANDTKE (G. S.) *M. der Phil.* nicht mehr zu Breslau, ſondern *Profeſſor der Bücherkunde und Bibliothekar der Univerſität zu Krakau: geb. zu Lublin 1768.* §§. De ſeptem Miſſalibus Cracovienſes Dioeceſeos ab a. 1487 ad a. 1532 editis; ſchediaſma bibliographicum; *in* Miſcellaneis Cracovienſibus 1814. Faſc. I. p. 9-11. Adde a. 1815. Faſc. II. p. 26 ſq.

NDTKE (Joſeph Vincenz) Bruder von G. S. *Beyſitzer des Appellationsgerichts und Mitglied der Geſetzkommiſſion zu Warſchau: geb. zu Lublin 178..* §§. Diſſ. de ſtudio juris Polonici. Wratisl. 1806. Vindiciae juris Romani Juſtinianei diatribe. ibid. 1810. 8. — Er und ſein Bruder liefern auch Beyträge zu der Encykl. v. Erſch und Gruber.

NG (Johann Chriſtian) ſtarb 1803. War geb. zu Allendorf im Heſſen-Darmſtädtiſchen 1736. §§. Diſſ. philol. (Praeſ. *J. Guil. Schroedero*) inquirens in cauſas, quare dictio pure Graeca in N. T. praetermiſſa ſit. Marburgi 1768. 4. Diſſ. qua demonſtratur, nullum in Ethica Chriſtiana praeceptum eſſe, quo et ſinguli cives in commodis ſuis ſequendis et principes in rep. admi-

ni-

niſtranda impediantur; eine Preisſchrift, in den Verhandelingen der Leidner Akad. ob des Verfaſſers Namen abgedruckt iſt (Le 1782. 4). pag. 193-240. Diſp. qua inquirit quatenus Jeſus ejusque Apoſtoli ſeſe in trade religionis doctrina captui Judaeorum accomm daverint; eine Preisſchrift in het Genotſch tot Verdediging van den chriſt. Godsdie (1789). Mehrere Abhandl. exegetiſchen halts in ähnlichen Holländiſchen Verhandel gen. — Vergl. *Strieder* B. 13. S. 253-256. B. S. 94. — *(Kordes)* in der Leipzig. Litt. Z tung 1812. Nr. 21.

von *BARATTI* (Johann Franz Joſeph) *Kämmerer Landkapitels Sulgau und Pfarrer zu Hoſsk* ſeit 1796 (vorher ſeit 1783 Pfarrer zu Buchhor nachdem er ſeit 1782 Hülfspriester zu Weing ten, und vordem ſeit 1775 Vikar zu Wurza geweſen war): *geb zu Wilflingen am 1ſten Mä 1752.* §§. * Kleine Bilderſammlung aus d Geſchichte der Kindheit Jeſu für die Kinder Reiche Gottes. In Form von Tagzeiten zuſa mengeſtellt von einem Pfarrer im Bisthum Ko ſtanz. Mit 9 Kupfern. (1809). 12. — Ver *Felder.*

BARDILI (Chriſtoph Gottfried) ſtarb am 5ten Juni 1808. — *Vergl.* Todenregiſter zum 16te Band.

BARGEN (Heinrich) *Kaufmann zu Leer in Oſtfrie land: geb. zu . . .* §§. Vortheile beym Rec nen; oder Anweiſung, wie die mehreſten Vo fälle im gemeinen Leben kürzer, leichter, b quemer und ſicherer u. ſ. w. berechnet werde können. 3 Hefte. Aurich 1807-1808. gr. 8.

von BARISANI (Joſ. *Johann Baptiſt*) ſeit 1811 *Kre Medicinalrath und Direktor der mediciniſchen Co mittée zu Salzburg* (erhielt 1807 die goldene C vil-Verdienſtmedaille): *geb.* nicht 1760, ſonde

am 25ſten Nov. 1756. §§. Beyträge zur medicinisch-chirurgiſchen Zeitung. — *Vergl.* Lebensmomente.

IRITS (Albert) ſtarb als Penſionär zu Wien am 10ten Dec. 1813. War Profeſſor der Statiſtik zu Peſth: geb. zu . . . 1740.

RKHAUSEN (Heinrich Ludwig Wilibald) ſtarb als Privatmann zu Hayn im Stolbergiſchen am 19ten Junius 1813. — *Vergl.* Allgem. Litteratur-Zeitung 1813. Nr. 193.

IRRT (Roger) ſtarb am 25ſten Oktober 1813. War *Lazariſt und Aſtronom der Sternwarte zu Mannheim* ſeit 1787 (vorher Direktor des Seminars zu Toul, und vordem Lehrer der Theologie zu Sens, vor dieſem aber Lehrer der Mathematik zu Noyon, nachdem er zu Paris in die Kongregation der Miſſion oder der Lazariſten getreten war): *geb zu Spincourt, einem Dorf zwiſchen Verdun und Longwic am 30ſten Sept. 1752.* §§. Aſtronomiſche Beobachtungen; *in dem* Journal de Savans 1789. — Beobachtungen des Uranus und des Jupiters; *in der* Hiſtoire de l'Acad. des Sciences, pour 1789 (Paris 1793. 4). — Beobachtung und Berechnung der Sonnenfinſterniſs vom 3ten April 1791, der Bedeckung des Jupiters vom Mond vom 7ten April, und der Gegenſcheine des Mars und Jupiters v. 1792, Abweichung von 34 der vornehmſten Sterne; allgemeine Formeln zu Berechnung der Längen- und Breiten-Parallaxe des Mondes; in *Bode'ns* aſtron. Jahrb. für 1795 S. 187–195, verglichen mit S. 249 u. ff. und für 1798. S. 145 (gemeinſchaftl. mit *Henry*). — Eine groſſe Anzahl Sternbeobachtungen; in *Bode'ns* allgemeinen Beſchreibung der Geſtirne, nebſt Verzeichniſs der geraden Auffteigung und Abweichung von 17240 Sternen u. ſ. w. (Berlin 1801. fol.). — Verzeichniſs der Declinationen

von 1830 Zodiakalſternen, mit Piazziſchen ver
glichen; in *Fr. de Zach* Tabulis ſpecialibu
aberrationis & nutationis in aſcenſionem rectam
& in declinationem &c. Vol. I. (Gothae 1806. 4.)
p. 82 - 114. Vergl. ebend. die Einleitung S.
44 u. f. *v. Zach's* monatl. Correſp. XVI. 25
u. ff. 274 u. ff. 586 u. f. — Aſtron. Beob
achtungen der Pallas und Ceres u. a., von
Febr. u. März 1811; ebend. 1811. April S.
420 u. f. — Vergl. *Klüber's* Sternwarte b
Mannheim (1811. gr. 4). S. 46 u. f. 60 u. f.

BARTELMUS (Traugott) ſtarb am 15ten Oktobe
1809. War zuletzt ſeit 1784 *Superintendent d*
Gemeinden Augsburgiſcher Konfeſſion in Mäh
ren, Oeſtreich. Schleſien und Galizien zu Te
ſchen (vorher ſeit 1782 Aſſeſſor des Konſiſto
riums und ſeit 1778 Inſpektor der Evange
Schule zu Teſchen und vordem ſeit 1760 älteſte
Prediger an der Evangel. Kirche vor Teſchen)
geb. zu Bielitz . . . §§. Der preiswürdig
Rath Gottes über ſeine Geſalbte Marien Thers
ſien bey — Exequien in der Gnadenkirche
Augsburgiſcher Konfeſſion vor der Stadt Te
ſchen — erwogen. Troppau 1781. 4. D
Erſtlinge der Evangel. Kirchen- und Schulfrey
heit zu Bielitz am feyerlichen Dank- und Frey
denfeſte den 10ten März 1782. Wien 1782. 8
Die Wiedereröffnung des proteſtant. Gottesdien
ſtes zu Ernsdorf im Fürſtenth. Bielitz den 18te
März 1782. ebend. 1782. 8. Dankpre
digt am 20ſten Nov. 1781, als dem Tage d
Auszeichnung der allergnäd. verliehenen Gn
denkirche Augsb. Konfeſſ. — zu Biala in Ga
zien. Lemberg 1781 4. Gedächtnißred
dem — Hrn. v. Bludoſay — gehalten. Te
ſchen 1809. 8. Hiſtoriſch-religiöſes Den
mahl bey der Feyer der 100jähr. Dauer des ö
fentl. Gottesdienſtes und Schulunterrichtes in d
Gnadenkirche und Schule A. C. vor der Sta
Teſchen am 24ſten May 1809. Teſchen 1809.

A

Monumentum historiae Ecclesiae Teschinensis A. C. a quatuor Pastoribus munere ecclesiastico successive fungentibus erectum pro conservanda seculi primi memoria A. D. 1809 die 24. m. Majt Teschinii 1809. 4. — Vergl. *Scherschnik's* Nachr. v. Schriftstell. aus dem Teschner Fürstenthume (Tesch. 1810. 8). S. 49-51.

3. BARTELS (E. *Daniel August*) Sohn von A. C.; seit 1811 *ordentlicher Professor der AG an der Universität zu Breslau* (vorher zu Marburg): *geb. zu Braunschweig . . .* §§. Pathologische Untersuchungen. 1ter Band. Marburg 1812. gr. 8. Die Respiration, als vom Gehirn unabhängige Bewegung, und als chemischer Process; nebst ihren physiologischen und pathologischen Abweichungen. Breslau 1818. gr. 8. Lehrbuch der allgemeinen Pathologie. ebend. 1819. 8.

RTELS (J. H.) §§. Bericht über das, was im J. 1813 vom 12ten März bis den 30sten May unter meinen Augen und unter meiner Mitwirkung in Hamburg vorgieng; wie auch aktenmäßige Berichtigungen verschiedener irriger Angaben in der von Hrn. von Hess herausgegebenen Schrift unter dem Titel: Agonieen der Rep. Hamburg im Frühjahr 1813. Hamb. 1815. gr. 8.

RTH (Christian Karl) *Finanz-Ministerialrath zu München* seit 1818 (vorher seit dem Okt. 1817 Direktor des Rheinkreises, nachdem er in demselben Jahr Oberrechnungs-Rath zu München, und vordem Regierungsrath zu Bayreuth gewesen war): *geb. zu Bayreuth 1775.* §§. Teutschlands Urgeschichte. Bayreuth 1817. gr. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

RTH (Friedrich) *königl. Preussischer Lieutenant zu . . . geb. zu . . .* §§. Blutrosen; zum

Beſten der Wittwen und Waiſen im Kriege g
fallener Streiter. Berlin 1814. 8.

BARTH (Johann Auguſt) ſtarb 1819. War *Stadt- und Univerſitäts-Buchdrucker zu Breslau: ge zu . . .* §§. Univerſitati litterariae Viadrin poſt tria ſaecula glorioſe peracta Franco furt Vratislaviam translatae & cum Leopoldina fo rore duobus ſaeculis minore feliciter junctae die novae ſolis ineundae ſolemni XIV Calend Novembr. MDCCCXI, ut benevoli animi, qu Wratislavia antiqua Muſarum nutrix Viadrinae hoſpitem ſalutat, documentum extet & gratu lationis cauſa. Wratisl. 1812. fol.

von BARTH (Johann Nepomuk) *königl. Bayriſcher geiſtlicher Rath, privatiſirt zu Straubingen* nachdem er *Dekan des Kollegiatſtiftes zu Wieſen ſteig geweſen war: geb. zu Regensburg am 21ſten April 1747.* §§. Liber Pſalmorum; coll git &c. Ratisbonae 1807. 8. — Vergl. *Felder's*

BARTH (Joſeph) ſtarb am 7ten April 1818. War Pro feſſor der höhern Anatomie, Phyſiologie un Augenkrankheiten — zu Wien: geb. — 1745. Von ſeinem Charakter und ſeiner Lebensweis ſ. Morgenblatt für gebildete Stände 1815. Nr. 8 u. 84. Vergl. ſeinen Nekrolog von *Beer* in de vaterländ. Blättern und daraus in der medic. ch rurg. Zeitung 1818. Nr. 52.

15B. BARTH (L.) vermuthlich Paſtor *zu Glückſtad* §§. Die Errichtung und Einführung ſtehende Armeen, nach ihren Veranlaſſungen und Fo gen; ausgezogen aus D. Robertſon's Geſchich der Regierung Kaiſer Karls V. Glückſtadt 1806.

Graf von BARTH-BARTHENHEIM (. . .) . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das politiſch Verhältniſs der verſchiedenen Ga tungen d Obrigkeiten zum Bauernſtande im Erzherzo thu

thum Oeſtreich unter der Ens. 4 Theile. Wien 1819. gr. 8.

BARTHOLDY *oder* BARTOLDY (Georg Wilhelm) ſtarb am 26ſten May 1815, als *königl. Preuſſiſcher Schulrath und Profeſſor zu Stettin.* §§. *Cl. L. Berthollet* Verſuch einer chemiſchen Statik. Aus dem Franzöſ. überſetzt, und mit Erläuterungen begleitet von *E. G. Fiſcher.* 2 Theile. Berlin 1811. 8. Verſuch einer Sprachbildungs-Lehre für Teutſche. 1ſter Theil: Sylbenbildung, oder Anleitung für Mütter und Kinderlehrer zum erſten Unterricht im Sprechen, im Leſen und im richtigen Gebrauch der Sprachzeichen. Nach dem Tode des Verfaſſers unvollendet herausgegeben von *J. H. G. Graſsmann* (Subrektor zu Stettin). ebend. 1816. 8. Mit 1 Kupfert.

BARTHOLDY (J. C. S.) §§. Der Krieg der Tyroler Landleute im Jahre 1809. Mit einer Karte von Tyrol. Berlin 1814. 8. — *Wegen der* Gallerie der Welt vergl. B. 15. unter RUMPF.

BARTHOLOMäI (Johann Chriſtian) ſtarb am 3ten Januar 1814. War geb. 1748.

BARTL (Franz Konrad) ſtarb am 28ſten Oktober 1813. War geb. zu Weypert in Böhmen am 14ten Junius 1750. §§. Anfangsgründe der Rechenkunſt zum Gebrauche des Bürgers. Prag 1776. 8. Anleitung zur Mathematik, welche für die Teutſchen Schulen in den k. k. Staaten vorgeſchrieben iſt. ebend. 1776. 8. Abhandlung von allen möglichen Arithmetiken. Olmütz 1787. 8. 2te Auflage. ebend. 1795. 8. Abhandlung von der Intereſſenrechnung. ebend. 1796. 8. Nachricht von der Harmonika. ebend. 1796. 8. Erläuterung der nöthigſten Gegenſtände aus der Buchſtabenrechenkunſt und Algebra. ebend. 1797. 8. 2te Auflage. ebend. 1802. 8. Erläu-

läuterung der nöthigſten Gegenſtände aus Geometrie. Olmütz 1801. 8. Kurzer L begriff von den nöthigſten Gegenſtänden aus angewandten Mathematik, mit Rückſicht höhere Geiſtesbildung. Brünn 1808. gr. 8. Vergl. *Czikann* S. 28 u. f.

BARTL (G.) *Konventual und Dekan des ehem gen regulirten Chorherrnſtiftes Pollingen, P rer zu Bairmünching oder Merching: geb. Habbach am 3ten May 1766.* — Ve *Felder.*

von BARTSCH (A.) ſeit dem Anfang des J. 1816 *ſter Cuſtos der k. k. Bibliothek, deren Cu er über 30 Jahre lang war, nebſt dem Hofra charakter, und* ſeit dem 28ſten März 1818 a *Ritter des Kleinkreutz - Oeſtreich - kaiſerlic Leopoldordens* §§. Le Peintre Grav Vienne 1808 - 1805. 5 Voll. in 8. Co faites d'après des Eſtampes très rares de férens maitres, décrites dans les Voll. I de Peintre Graveur. ibid. 1803 - 1805. Qu fol. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meu* Teutſches Künſtlerlexikon ate Ausgabe.

BARTSCH (Konrad Dominikus) ſtarb am 14ten cember 1817.

15 B. BARTZSCH *(Karl Friedrich) Archidiakon Pirna* ſeit 1816 (vorher ſeit 1809 Diakon ſelbſt, und vordem ſeit 1807 Diakon zu Mar berg); *geb. zu Pirna am 26ſten Oktober 17* §§. Bergpredigt in der Stadtkirche zu Mar berg gehalten. Marienb. 1808. 8. Pre am Aerntedankfeſt; als Anhang zu den Pre ten mit Rückſicht auf die gegenwärtige Tl rung gehalten. ebend. 1806. 8. D Predigten bey einer Amtsveränderung. P 1809. 8. Antrittspredigt — in der Ha kir

[illegible] zu Pirna gehalten. Bresl. 1816. gr. 8.

Beyträge zur Erklärung, besonders zur praktischen Erklärung der Bibel, von Dr. *F. V. Reinhard*; aus dessen Schriften gesammelt und herausgegeben. Leipz. 1817. 8.

[illegible] (...) *Buchhändler zu Quedlinburg: geb. zu ...* §§. Hat verschiedene Schriften unter dem erdichteten Namen *Emilie GLEIM* herausgegeben. S. unter diesen Artikel.

[illegible] (Friedrich Jakob) starb am 23ten November 1811. S. das Todtenregister zum 16ten Band. §§. Commentatio palaeographica, cum tabulis aeneis VII; adacta libris de dialectis linguae Graecae Corinthii & aliorum Grammaticorum (Lipf. 1811. 8 maj.). *(Es sind auch Anmerk. eines ihm bey diesen Schriften).* — In der 5ten Zeile seines Artikels im 18ten B. l. *Antoninus.*

[illegible] (Philipp Christian) Vater des vorhergehenden; starb ...

[illegible]HOLM (Christian) ward als Hofprediger in den Ruhestand versetzt 1798, und lebt jetzt zu Slagsa auf Seeland. Im J. 1809 ward er zum Danebrogs-Ritter ernannt. — *Vergl.* seine Selbstbiographie in *Lahde'us* Portraiter med Biographies of Danske, Norske og Hoolsterne Heft 5. (1806).

[illegible]AN (W. G.) *jetzt auch Superintendent — zu Halberstadt.*

Graf von BATTHYANY (V.) §§. Reise nach Constantinopel; in Briefen. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Pesth 1810. 8. Mit 1 Kupf. *(Die 1ste Ausgabe erschien zerstreut in* v. Schedius *Zeitschrift von und für Ungern* 1802 u. 1806).

von BATZ (A. F.) jetzt *königl. Würtemb. Staatsrat erſter Beyſitzer des Oberappellationstribuna und Kommandeur des Civilverdienſtordens.* S Abhandlungen über verſchiedene Gegenſtän des natürlichen und poſitiven Rechts. Tübin 1816. gr. 8.

9. 11 u. 15 B. BATZ (Joh. Friedr.) §§. Sein gro und kleines Lehrbuch der Chriſtl Religi wurde noch weit mehrmals aufgelegt und u zähligemahl nachgedruckt. — Vergl. *Jäc* Pantheon, *Brenner's* theol. Zeitſchrift, *a* Lebensmomente.

BATZ (Johann Joſeph) Bruder des vorhergehende *M. der Phil. und D der Theol*; ſtarb am 1 März 1814, als *Pfarrer zu Bühl im Landgeri Lauf* (vorher ſeit 1806 Profeſſor der Theol. a der Univerſität zu Bamberg, und vordem Pr der Philoſ. wie auch Vorſteher des dortigen M rianiſchen Studentenhauſes): *geb. zu Hambe am 22ſten Jun 1775.* §§ *Theſes philoſop cae. Bamb. 1798 8. Progr. Commenta in Pſalmum CIX. ibid. 1809. 8.* Harm nie der neueſten Bayriſchen Eheſcheidungsg ſetze mit Schrift und Tradition ebend. 1809. Theologiſche Zeitſchrift, in Verbindung m einer Geſellſchaft Gelehrter herausgegeben 1ſter bis 3ter Band. ebend 1809 - 1810. - Fortgeſetzt von *Friedr. Brenner* B. 4 - 10. eben 1810 1813. 8. (Fortgeſetzt von *Jakob Frint*). - Vergl. *Jäck's* Pantheon. — Die eben erwähn Theolog. Zeitſchr. B. 10. St. 6. S. 508 - 526. - Lebensmomente.

Graf von BAUDISSIN (Wolf) *Edelmann zu . . im Holſteiniſchen; geb. zu . . .* §§. Kön Heinrich der 8te. Trauerſpiel von *Shakeſpear* aus dem Engliſchen überſetzt. Hamb. 181 gr. 8.

B. BAUDIUS (K. H.) in der 7ten Zeile dieſes Artikels leſe man *Ortlob's* ſtatt *Ortloff's*

B. BAUER *(Anton)* ſeit 1813 *ordentlicher Profeſſor der Rechte und Mitglied der Juriſtenfakultät zu Göttingen* (vorher ſeit 1797 ordentl. Prof der Rechte und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Marburg), *auch* ſeit 1811 *Ritter des Ordens der Weſtphäl. Krone, und* ſeit 1816 *königl. Hannöveriſcher Hofrath: geb zu Marburg am 16ten Auguſt 1772.* §§. *Diſſ. inaug. ſiſtens quaeſtionem: utrum nepos abſtinens a patris hereditate obaerata in feudo atque allodio vi ſuccedere poſſit? Marb. 1793 4. Diſſ. de concurſu & cumulatione actionum Goett. 1794. 4. Diſſ. de foro in cauſſis criminalibus competente. Marb. 1805. 4.* Grundſätze des Criminalproceſſes. ebend. 1805. 8. Lehrbuch des Napoleoniſchen Civilrechts. ebend. 1809. 8. 2te durchaus verbeſſ. u. verm. Ausgabe. ebend. 1812. 8. Beyträge zur Charakteriſtik und Kritik des Code Napoléon. 1ſte Abtheilung. ebend. 1810. gr. 8. Abriſs der Gerichtsverfaſſung des Königreichs Weſtphalen. ebend. 1811. 8. *Progr. Commentatio de ordinibus ſucceſſionis regularis ſecundum principia juris civilis Napoleonei. ibid. eod. 4.* Darſtellung der Erbfolge-Klaſſen nach Napoleons Geſetzbuche. ebend. 1813. gr. 8. *Progr. de ſingulari vi atque effectu poſſeſſionis rerum mobilium, ad articulum 2279 Codicis Napoleonei &c. Goett. 1813. 4.* Ueber die Gränzen der Anwendbarkeit des Code Napoleon auf die während ſeiner Gültigkeit in Teutſchen Ländern entſtandenen Rechtsverhältniſſe. ebend. 1814. 8. Darſtellung des Rechtsſtreits zwiſchen der älteren Linie des fürſtl. Löwenſtein-Wertheimiſchen Samthauſes und der jüngeren Linie dieſes Hauſes u. ſ. w. 1817 . . *(Eine Deduktion).* — *Von dem* Lehrbuch des Naturrechts *erſchien* die 2te verbeſſ. Ausgabe. Marb. 1816. 8. —

Recenſionen, beſonders in den Götting. Anzeigen. — Verſchiedene Artikel in der neu Encyklop. aller Wiſſenſch. u. Künſte. — Ver *Strieder* u. *Juſti* B. 18. S. 22-25.

BAUER (Bernardin *) nach Auflöſung der Abt Ebrach *privatiſirt er in dem Landſtädtchen* *unweit Bamberg.* §§. Delineatio Theolog univerſae, dogmaticae, hiſtoricae, criticae, nio puriori adcommodatae & pro uſu praelect num ſyſtematico quatuor in Tomos diviſae. tisbonae 1787. 8. Von dieſem hier erwä ten gröſſern Werk, deſſen beyde erſte Bände 1ſten B. des gel. Teutſchl. angegeben ſind, ſchienen auch die 2 letzten, und zwar *To III de Sacramentorum inſtitutore 1790, und mus IV de Deo gratiae largitore, improbor vindice & juſſorum remuneratore 1792.* Vergl. *Felder.*

BAUER (Franz Nikolaus) S. BAUR.

von BAUER (E... Ludwig) *Major des Bayriſch Generalſtabs und Adjutant des Fürſten Wre zu Ellingen (?), auch Ritter des Civil-Ve dienſtordens* (vorher ſeit 1805 Profeſſor des K dettenkorps für die Kriegswiſſenſchaften München, nachdem er in Würtembergiſch Kriegsdienſten geweſen war): *geb. zu . . .* Der Krieg in Tyrol während des Feldzugs v 1809; mit beſonderer Hinſicht auf das Kor des Grafen von Arco. Mit Anmerkungen üb die Natur des Krieges in dieſem Gebirgsla de; nebſt einer Karte des Kriegsſchauplatz München 1812. 8. — *Vergl.* Lebensmomente

15 B. BAUER (H.) *auch M. der Phil.* §§. Ueb die allgemeine Entwickelung aller möglich Wu

*) Sein Taufname war *Erhard.*

[illegible] der [illegible] algebraischen Gleichungen jedes Grades, nach einer neuen Formel. Potsdam 1810. 4. Lehrbuch der Teutschen Sprache, besonders zum Gebrauch in Schulen bearbeitet. 2ter B. 3ter B. 1ste u. 2te Abtheilung. ebend. 1811. 8. *Die beyden ersten Bände haben auch den Titel:* Joh. [illegible] kleinere Teutsche Sprachlehre; zum Schulgebrauche. 2te Auflage; neu bearbeitet und herausg. v. *H. Bauer.*

[illegible] (Hofm. Gottfr.) starb am 4ten May 1811; wie [illegible] im Todenregister bey dem 16ten B. angezeigt wurde.

[illegible] (Johann Georg Christian) starb am 28sten Januar 1805 als *Konrektor der Lorenzer Schule zu Nürnberg: geb. daselbst am 23sten April 1773.* §§. *Gab mit* G. E. F. SEIDEL *heraus einen* Jugend-Kalender von den Jahren 1804, 1805 und 1806. — Derselbe besorgte nach dessen Tod die Herausgabe eines Bandes von Predigten *unter dem Titel:* Ein Jahrgang von Predigten, mehrentheils gehalten während der Mittagspredigerstelle zum heil. Kreutz. Nürnb. 1806. gr. 8.

BAUER (J. L.) *Vergl.* Lebensmomente: obgleich das dort Aufgezeichnete nicht genügend, kaum wahrscheinlich ist.

[illegible]R. (Jos.) lebt jetzt, nach der Säkularisation der Abbtey Banz, zu Uetzing im Bambergischen Amte Lichtenfels.

[illegible]R (K. Gottfr.) seit 1809 *Archidiakon an der Niklaskirche zu Leipzig, und* seit 1810 *D. der Theologie.* §§. *De caussis, quibus nititur rectum super notione regni divini in N. T. passim obvia judicium. Specimen inaugurale &c. Lips. 1810. 4.* Homilie über Worte der Erbauung, nach Tagen

gen bitter Noth, und hocherfreuliche Erlö
nung; in einer Wochenpredigt. ebend. (1815)
Predigt über die vornehmſten Urſachen des
ſich häufig ereignenden Selbſtmords, gehal
am Michaelstage 1817, und mit einigen Anm
kungen herausgegeben. ebend. 1818. 8.
belpredigt bey der Feyer der vor funfzig Jah
angetretenen Regierung Sr. Maj. des Königs
Sachſen u. ſ. w. ebend. 1818. 8. — In *Tzſch
ner's* Memorabilien ſtehen von ihm: Das G
des Herrn, in der Anwendung, und als Ein
tung auf die Konfirmations-Feyerlichkeit;
St. 1. S. 186-190. Ueber Selbſtbeobacht
bey der Meditation; B. 3. St. 1. S. 66-89. S
S. 1-31. u. B. 4. St. 2. S. 19-70. Rode
Verhandlung bey einer Haustaufe; B. 4.
S. 177-184. Konfirmations-Reden;
H. 1. . . Homilie über Röm. 8, 12-17.;
H. 1. . .

BAUER (Konr. Al.) *Legationsrath zu Regensburg.*
* *Albius Tibullus.* Mit Teutſcher Ueberſetz
und einer Auswahl der vorzüglichſten prü
den und erläuternden Anmerkungen verſch
ner Gelehrten. *(Ohne Druckort)* 1816. 4.

BAUER (Simon Albert) *nach erhaltener Prieſterw
öffentlicher Profeſſor der Phyſik und höhern
thematik an dem Lyceum zu München* ſeit 17
*und nachher auch eine Zeit lang Lehrer der P
ſik am dortigen Gymnaſium: geb. zu Fromm
bey Schwandorf in der obern Pfalz am 2
Auguſt 1768.* §§. *Conſpectus univerſae Ph
ſophiae. . . . 1798. . .* — Seit 1800 verfer
er die Kalender für Bayern und die ob
Pfalz. — Vergl. *Felder.*

BAUER (W.) ſeit 18. . *Senior der philoſ. Fakultät
Wien und* 1814 *kaiſerl. königl. Rath.*

BAUER (. . .) im 1ſten Band S 167. Fällt ganz we
denn daſſelbe Buch (Leſebuch für Kinder u. ſ.
Re.

steht, so wie der ganze Artikel, [illegible] 11ten Band S. 46 unter *Joh. Christ. Aug. Bauer.*

UERMEISTER (Johann Philipp) *M. der Phil. und Beysitzer der philosophischen Fakultät zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. *Johannis Chrysostomi* Homiliae II; in usum praelectionum recensuit. Goett. 1816. 8.

UMANN (Aegidius) *königl. Bayrischer Inspektor der Industriegärten in den Landgerichten Banz und Lichtenfels: geb. zu . . .* §§. Kurzer Unterricht in der Obstbaumzucht. Bamb. u. Würzb. 1810. 8. 2te verbesserte und mit einem Anhange über die gemeinnützigsten Pflanzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1811. 8.

UMANN (Christian) *Weltpriester zu Keltsch in Mähren: geb. zu . . .* §§. Der Kern und das Wesentliche entdeckter Geheimnisse der Land- und Hauswirthschaft. 3 Bände. Brünn 1802-1803. 8. — Oekonomische Aufsätze im patriotischen Tageblatt. — Vergl. *Czikann* in der Moravia 1815. Nr. 41.

13 B. BAUMANN (J. F. A.) lebt nicht mehr zu Leipzig, sondern privatisirt seit 1809 zu Wermsdorf bey Hubertsburg. — *Im 13ten B. l.* Scabinorum.

UMANN (L. A.) §§. *Nach seinem Tode erschien von der* Kurzgefassten Geschichte der Kurmark Brandenburg *die 4te vermehrte Ausgabe unter dem Titel:* Kurzgefasste Geschichte der Preussischen Monarchie bis auf den Kaiser Kongress zu Erfurt und bis zum 31sten März 1809; zum Gebrauch für die Jugend in Schulen. Berlin 1809. 8; und dann die 6te bis zum J. 1819 berichtigte Ausgabe von *C. G. D. Stein* in 2 Theilen. Potsdam 1819. 8.

BAU-

BAUMANN (. . .) *Konſiſtorialrath : Cleve: . . zu . . .* §§. *Gab mit* J. N. HÜTHER *die S. 456 verzeichneten* Politiſchen und moral. U terhaltungen, *ſo wie das* Mancherley zur an nehmen Unterhaltung *heraus.*

1 B. 11 B. BAUMBACH *(Johann Chriſtoph)* ſtarb 19ten Auguſt 1801. War ſeit 1769 *Prediger Lettiſchen Gemeine zu Darben in Curland zugleich* ſeit 1771 *Propſt zu Grobin* (vorher 1763 Lettiſcher Diakonus zu Mitau): *geb. Mitau am 31ſten May 1742.* §§. Ein Le ſches Geſangbuch. Mitau 1779. 8. Lettiſ geiſtliche Lieder. ebend. 1796. 8. Bibliſ Erzählungen in Lettiſcher Sprache. ebe 1800. 8. — Mehrere Gelegenheitsreden. Antheil an der zu Mitau herausgekomme Lettiſchen Zeitſchrift: *Gadda Grahmata.* Die Lettiſche Ueberſetzung der *Sturmiſ* Paſſionsbetrachtungen iſt betitelt: *Krifliga weka Laika Kaweſchana eekſch tahm ſwehta Gawena Deenahm.* Mitau 1780. 8. — Ha ſchriftlich hinterließ er ein Lettiſches Wör buch, und ein neues Lettiſches Geſangbu zum Kirchengebrauch. — *Vergl.* Joh. Ch ſtoph Baumbach; ein biographiſches Denkm (von *C. F. Launitz*). Mitau 1801. 8.

von *BAUMBACH* (Karl Friedrich) . . . *zu . . geb. zu . . .* §§. Kurze Betrachtungen üb neue Finanzoperationen in Teutſchen Staat nach Zerſtöhrung des Reichs der Napoleoniden oder, welches Auflage - oder Steuerſyſtem wi das angemeſſenſte, gerechteſte und wenig dr ckendeſte in jetzigen Zeiten ſeyn? Caſſel 1814.

15 B. BAUMEISTER (J. S.) — *geb. zu Augsburg.* §§. Gallerie der Familienbilder des ehem kaiſerlichen Hauſes der Hohenſtaufen, nach d in dem Kloſter Lorch befindlichen Originalie Gmünd 1806. 4. *Zu diſem Werk lieferte*

den Text ſelbſt: aber den zu der angeführten Abbildung der Statuen in der Wöllwarthiſchen Todenhalle *hat* J. G. PAHL *den hiſtoriſch-artiſtiſchen Kommentar verfertigt. Auch erſchien das letzte Werk nicht 1804, ſondern 1808.*

BAUMGÄRTNER (A.) ſeit 1809 *Baurath der Stadt München*, nachdem er, als Polizeydirektor, 1805 penſionirt worden war. §§. Wohnungs-Verzeichniſs über die bey der erſten ſtändiſchen Verſammlung in München befindlichen Reichsräthe und Verordneten. München 1819. 8. Alphabetiſches Regiſter über die königl. Verſammlungs-Urkunde von 1818, nebſt Zeichnung des Grundriſſes des Ständeſaales. ebend. 1819. 8. — *Vergl.* Lebensmomente II u. III.

BAUMGÄRTNER (F. G.) *M. der Phil.* ſeit 1808 *und* ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Generalkonſul — zu Leipzig.*

BAUMGÄRTNER (Roman) ſtarb zu Riedelsheim 1814. — Nach andern ſoll der 3te November ſein Geburtstag ſeyn. — *Vergl.* Lebensmomente.

BAUMGARTEN (J. C. F.) ſeit 1803 *Vikar bey dem Domkapitel — zu Magdeburg.* §§. Aufgaben zur Uebung des Kopfrechnens in Mädchenſchulen über Gegenſtände der weiblichen Beſchäftigung und häuslichen Oekonomie, in ſtufenweiſen Fortſchritten vom Leichtern zum Schwerern. Magdeburg 1808. 8. 2te Auflage. 1817. 8. Handbuch nützlicher Wirthſchafts- und Berufskenntniſſe für junge Frauenzimmer. Als Lehrbuch in Töchterſchulen über die Pflichten und Geſchäfte der Hausfrau, Vorſteherin des weiblichen Geſindes, Krankenpflegerin u. ſ. w. und als Vorſchriften bey den Schreibübungen der Schülerinnen zu gebrauchen. 1ſter und 2ter Theil. Leipz. 1811. —

3ter Theil. ebend. 1812. 8. *Dieſer auch un*
dem Titel: Handbuch für erwachſene Frau
zimmer über die Verhältniſſe und Obliege
heiten der Ehegattin, Mutter und Erzieh
rin. Aufgaben zu Denkübungen für Schu
kinder, auf Vorlegblättern zur ſchriftlich
Bearbeitung. Nebſt einem Hand- und Hü
buche für Lehrer u. ſ. w. ebend. 1815. Ne
247 Vorlegblättern. Uebungsaufgaben u
Materialien zu Briefen auf Vorlegblättern;
nächſt für Schulen. Magdeb. 1815. 8. — *V*
den orthographiſchen Vorlegeblättern *erſch*
die 2te verbeſſ. und vermehrte Ausgabe 18
die 3te 181., und die 4te, umgearbeitete u
verbeſſ. Ausgabe 1815. — *Von den* Vorüb
gen zu ſchriftlichen Aufſätzen *erſchien* die 4
aufs neue durchgeſehene Ausgabe 1817.

BAUMGARTEN (J. C. G.) *auch Direktor des bota*
ſchen Gartens des Grafen Johann Haller
Weiſskirchen bey Schäſsburg - in Siebenbürge

BAUMGARTEN (Joſeph Gotthard) ſtarb um 181
War *Abbé und königl. Sächſiſcher Hofkaplan*
Dresden: geb. zu Caaden in Böhmen 1737.
Hiſtoriſch - genealogiſch - chronologiſch kr
ſches Verzeichniſs aller bekannten dukaten
migen Goldmünzen der Albertiniſchen Hau
linie des uralten Sächſiſchen Hauſes. Dresd
1812. 8. Eine Ergänzung dieſes Verzeichn
ſes erſchien ebend. 1816. 8.

BAUMGARTEN-CRUSIUS (Detlev Karl W
helm) zweyter Sohn des verſtorb. Gottl. Augu
Konrektor der Kreutzſchule zu Dresden ſeit 18
(vorher Konrektor des Gymnaſiums zu Mer
burg): *geb. zu . . .* §§. *Plutarchi* Ageſila
& *Xenophontis* encomium Ageſilai. In ſchu
rum uſum edidit, notis & indice illuſtrav
Lipſ. 1812. 8 maj. Vier Reden über Vat
land, Freyheit, Teutſche Bildung und
Kreut

Kreutz; an die Teutſche Jugend geſprochen; eine Weihnachtsgabe. Leipz. u. Altenb. 1814. 4. 2te Auflage. 1816. 8. *C. Suetonii Tranquilli* Opera. Textu ad praeſtantiſſimas editiones recognito, continuo commentario illuſtravit, clavem Suetonianam adjecit. Lipſ. 1816. 3 Voll. in 8. *(Der 3te Band auch mit dem Titel:* Clavis Suetoniana &c.) * Die unſichtbare Kirche. Darſtellung des innern Lebens in dem äuſſern. ebend. 1816. 8. Reiſe aus dem Herzen in das Herz. 2 Theile. Dresden 1819. 8.

UMGARTEN-CRUSIUS (Gottlob Auguſt) ſtarb als *Preuſſ. Reg. und Konſiſtorialrath zu Merſeburg* am 15ten December 1816. §§. Einer iſt euer Meiſter — Chriſtus; in *Köthe's* Zeitſchrift B. 1. H. 1. Gedanken über kirchliche Vereinigungen und Vorſchläge dazu; *ebend.* (1816). — *Vergl.* Leipzig. Litt. Zeitung 1817. Nr. 11.

UMGARTEN-CRUSIUS (Guſtav Samuel Theodor) 1ſter Sohn des verſtorb. Gottl. Auguſt; *M. der Phil. D. der R. und* ſeit 1814 *Beyſitzer des Schöppenſtuhls zu Leipzig* (vorher ſeit 1811 Bürgermeiſter, und vordem Senator, auch vor dieſem 1804 Advokat zu Merſeburg, nachdem er kurz vorher Privatdocent zu Leipzig geweſen war): *geb. zu Dresden am 10ten Sept 1781.* §§. Diſſ. (Praeſ. *Aug. Corn. Stockmann*) de jurisprudentia in interpretando Novo Teſtamento Lucina; Specimen primum, Evangelium Matthaei continens. Lipſ. 1801. 4. — Specimen ſecundum, Evangelia Marci, Lucae & Johannis continens. ibid. 1802. 4. Diſſ. inaug. de ſacerdotibus Romanis. ibid. 1803. 4.

UMGARTEN-CRUSIUS (Ludwig Friedrich Otto) 3ter Sohn des verſtorb. G. A.; *M. der Phil. und* ſeit 1819 *D. der Theol. und ordentlicher Profeſſor derſelben, mit dem Charakter ei-*

nes Sachſ. Weimariſchen Kirchenraths auf d
Univerſität zu Jena (vorher ſeit 1817 ordent
Profeſſor honorarius ebendaſelbſt, nachdem
ſeit 1812 auſſerordentl. Profeſſor der Theol. g
weſen war Vor dieſem war er zu Leipzig ſe
1810 Bakkalaureus der Theol. und Frühpred
ger an der Univerſitätskirche geweſen und hat
erſt philoſophiſche; hernach theolog. Vorleſu
11. gen gehalten): *geb. zu Merſeburg am 31ſt*
12. *Jul. 1788.* §§. *Diſſ. de Philebo Platoni*
Diſſ. I. Lipſ. 1809. 4. *Progr. de homin*
Dei ſibi conſcio. Jenae 1813. 4. D
Menſchenleben und die Religion Sechs Vorl
ſungen mit Anmerkungen und Beylagen. eben
1816. 8. — De ſtudiis philologicis; in *Bec*
Actis Semin. — Lipſ. Vol. I. (1811). — E
nige Aufſätze in theolog. Zeitſchriften. — Verg
Güldenapfel's Jenaiſchen Univerſitäts-Alm. fü
das J. 1816. S. 182 u. f.

11 u. 13 B. BAUR (F. N.) *Vikar des ehemahligen Dom*
ſtiftes zu Würzburg. §§. Allgemeine Grun
ſätze des Völkerrechts, als Praemiſſen zur En
ſcheidung der Frage: Kann die Säkulariſirun
zur Baſis des mit der Fränkiſchen Republik
ſchlieſſenden Friedens dienen? Verfaſſet von D
G. D. R. Herausgegeben von *Baur.* Breme
u. Lübeck 1799. 8. Betrachtungen üb
den Klerikal- und Mönchsgeiſt im 19ten Jah
hundert; mit beſonderer Rückſicht auf die Eh
loſigkeit der Geiſtlichkeit im kathol. Teutſc
lande, zur Beförderung der Sittlichkeit. (*Ar*
ſtadt) 1805. 8. Er war Redacteur des 18
in Würzburg erſchienenen allgemeinen Anze
gers für Bewohner der geſammten kurpfal
Bayriſchen Staaten. (Eine 1806 verſuchte Fo
ſetzung dieſer Zeitſchrift unter dem Titel: *Ge*
manien, gieng bald ein). — War auch Mitarb
ter an den Würzburg. und Gothaiſchen gelek
ten Zeitungen, und an der Salzburger u
Münchner Litt. Zeitung. — Vergl. *Felder.*

BAU

JR (S.) seit 1811 *Dekan im Oberamt Alnek.* SS. Gemählde der merkwürdigsten Revolutionen, Empörungen, Verschwörungen, wichtiger Staatsveränderungen und Kriegsscenen, auch interessanter Auftritte aus der Geschichte der berühmtesten Nationen; zur angenehmen und belehrenden Unterhaltung dargestellt. 1ster u. 2ter Band. Ulm 1810. — 3ter B. 1811. — 4ter B. 1812. — 5ter B. 1813. — 6ter B. 1814. — 7ter u. 8ter B. 1816. — 9ter u. 10ter B. 1818. gr. 8. Kleines historisch-litterarisches Wörterbuch über alle denkwürdige Personen, die vom Anfang der Welt bis zum Schlusse des 18ten Jahrhunderts gelebt haben. Zum Handgebrauch. Ulm 1813-1816. 3 Bände in gr. 8. Leben, Meinungen und Schicksale berühmter und denkwürdiger Personen aus allen Zeiten; für die Jugend bearbeitet. 1ster Band. Mit Kupf. Frankf. am M. 1817. — 2ter Band. ebend. 1818. — 3ter Band. Mit Kupf ebend. 1819. 8. Beicht- und Kommunionbuch zum allgemeinen Gebrauch. Mit 1 Kupf. Ulm 1818. 8. Andachten bey der Beicht und Kommunion. Zum allgem. Gebrauch für Evangel. Christen aus allen Ständen. ebend. 1819. 8. Homiletisches Handbuch zu Hochzeitpredigten und Trauungsreden. ebend. 1819. 8. Reden und Betrachtungen an den Gräbern der Christen. ebend. 1819. 8. Neuer historischer Bildersaal für die Jugend. 2 Theile. Mit Porträten. Leipz. 1819. gr. 8. — *Von den* Interessanten Lebensgemählden u. s. w. *erschien* des 1sten Bandes 2te verbess. Ausgabe 1819. — *Von dem* Andächtsbuch für gebildete Gottesverehrer *erschien* eine neue Ausgabe 1808. — *Von dem* Repertorium für alle Amtsverrichtungen u. s. w. *erschien* der 12te und letzte Band 1818. Der 4te und 5te *auch unter dem Titel:* Homiletisches Handbuch für alle christl. Festtage des ganzen Jahrs; zum Gebrauch für Stadt- und Landprediger. 1ster und 2ter Band. Der 6te *auch*

unter dem Titel: Homiletiſches Handbuch fü
Wochenpredigten über auserleſene Bibelſtelle
Der 7te *auch unter dem Titel:* Homiletiſch
Handbuch über die ſonntägl. Evangelien u
Epiſteln. 1ſter Band. — *Von dem* Neuen h
ſtor. biograph. litterariſchen Handwörterbu
erſchien der 5te und letzte Band 1810. — Be
träge zur Encyklop. aller Wiſſenſchaften.

BAUR (Valentin Friedrich) *Diakon zu Tübingen*
geb. zu . . . §§. Predigten über Sonn- u
Feſttägliche Texte; nebſt einem Anhang v
Confirmations- und Feyertagspredigten. Tü
1808. — 2te Sammlung *(worin auch Paſſion*
predigten ſind). ebend. 1810 *(eigentl. 1809).*
Zum Nachdenken über die chriſtliche Confi
mations-Handlung. Für Confirmanden, Co
firmirte und deren Eltern. Nebſt einem A
hange einiger Gebete bey dem Confirmation
Unterricht. ebend. 1813. gr. 8.

BAUR von EYSENECK. S. von FICHARD (J. C.).

15 B. BAURITTEL *(Karl Ludwig)* ſtarb 180
Sohn des 1798 verſtorb. *Karl Wilhelm.* Ehe
im J. 1805 Stadtdirektor zu Heidelberg wur
lebte er zu Mannheim als Juſtitzrath: *geb.*
Carlsruhe am 26ſten Okt. 1773. §§. Entwu
einer allgemeinen Dienſt-Inſtruktion für Bea
te u. ſ. w. Carlsruhe 1802. . . Beme
kungen über die Einrichtung des Beamtung
und Stadt- Amt- oder Landſchreiberey-Spo
telweſens in den Badiſchen Landen. Nebſt Eta
ebend. 1804. 8. Mit Tabellen. Praktiſch
Anleitung für Ortsvorgeſetzte, Richter und G
richtsſchreiber. Heidelberg 1806. . .

15 B. BAWIER (Chriſtian, *nicht* Georg) ſeit de
Jan. 1809 *Antiſtes der Gemeine in Chur und Pfa*
rer zu Werdenberg im Kanton St Gallen. §
Inſchrift auf Zwingli's Hütte zu Wildenhaus
To

Toggenburg. Nebſt einer Rede über die Frage: Was iſt die Religion? Chur 1818. 8.

AYER (Albrecht) ſtarb am 16ten Januar 1818. War auch ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Kreis-Schulrath zu Ansbach*, ſeit 1810 *Kreiskirchenrath und* ſeit 1818 *erſter geiſtlicher Conſiſtorialrath.* War geb. nicht 1753, ſondern 1751. — *Vergl.* Korreſpondent v. u. f. Teutſchl. 1819. Nr. 45. Auch *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte von Erlangen Abtheil. II. S. 286-290, und Lebensmomente.

AYER (H. . .) *M. der Phil. und D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Aenderung des Klaglibells. Ein civiliſtiſcher Verſuch. Landshut 1818. 8.

AYER (Philipp Anton) *D. der Medicin und Chirurgie und Augenarzt zu Nürnberg: geb. zu Bamberg . . .* §§. Ueber Trichiaſis und Entropium, nebſt Beſchreibung einer verbeſſerten Augenliedzange. Nürnb. 1816. gr. 8. Mit 1 Kupfer. — *Vergl.* Lebensmomente.

AYL (Georg) S. BAIL.

AYRHAMMER (Aloys Ignatz) *erſt Richter zu Dieſſen in Bayern, hernach Landrichter zu Murnau, alsdann zu Wolfrathshauſen, und 1817 nach Wunſch in Ruhe geſetzt: geb. zu . . .* §§. *Franzöſiſche Sprachlehre. Wien 1803. 8. — *Vergl.* Lebensmomente II. 12.

AYRHAMMER (Joſeph Karl) des vorigen Sohn; *M. der Phil. und* ſeit 1814 *Aktuar bey der Kanzley des Ober-Commando's der Reſervearmee zu München* (nachdem er bey dem Forſtweſen als Gehülfe angeſtellt geweſen war, und mitunter privatiſirt hatte): *geb zu Dieſſen am 16ten März 1786.* §§. *Sendſchreiben über die Entar-

tung des Teutſchen Landbaues, und über d
Nothwendigkeit, der nationellen Schule gege
über eine doctrinelle Oppoſition zu bilden, ve
einem Einſiedler am Oſſagebirge. Münch
1811. 8. 2te Ausgabe. Nürnb. 1813. 8. E
innerungen an nahrhafte Pflanzen, welche, i
Brode genoſſen, einen Theil des Brodkorns
gänzen, und in ganz Europa theils wild wac
ſen, theils als Gemüſe und Futterkräuter
groſſer Anzahl gebauet werden. ebend. 1817.
(2 Auflagen). Genaue Anweiſung z
Brodvermehrung durch Erdkohlrüben, Runk
rüben u. ſ. w. . . . 1817. gr. 4. Vorläuf
Anweiſung zur Aufnahme der nährenden Flec
ten in das Brod, und zu ihrem Genuſſe als Bre
Gemüſs und Gelée . . . 1817. gr. 8. Un
terricht über Brodvermehrung durch nahrha
Flechten, und deren Anwendung zu Suppe
Brey, Gemüſs, Salat, Gallerte und Gel
Leipz. 1818. 8. Praktiſche Anweiſung zu
Gebrauch der Isländiſchen Flechte oder des ſ
genannten Isländ. Mooſes, als Ergänzungsmi
tel des Brodkorns und zur Vermehrung nähre
der Speiſen und Getränke. Zum 2tenmahl b
kannt gemacht im May 1818, und mit ein
Vorrede gewürdigt von *W. A. Lampadius.* Fr
berg 1819. 8. — *Vergl.* Lebensmomente II. 1
vornäml. aber IV. vorn; aus ſeiner Selbſtbi
graphie.

BAYRHOFFER (ChriſtianFriedrich) ſtarb am 12te
May 1813. War *D. der AG. Privatdocent d
groſsherzogl. Specialſchule für Medicin und Ch
rurgie, wie auch praktiſcher Arzt zu Frankfu
am Mayn: geb. zu . . . 1783.* §§. Bemo
kungen über das epidemiſche Kindbetterinnen
Fieber. Frankf. am M. 1812. 8.

13 B. de BEAUCLAIR (A.) §§. *Von dem* Franz
ſiſchen Lehrbuch *erſchien* die 2te Auflage 181

de BEAUCLAIR (Johann Peter Ludwig de Rouville) ſtarb am 2ten Oktober 1818. War auch M. der Phil. — Vergl. *J. F. Wagneri* Memoria &c. Marb. 1818. 4; auch *Strieder* B. 18. S. 512.

AUREGARD-PANDIN; d. i. Karl von JARIGES — zu Berlin.

BECHER (C. F.) ſeit 1811 *Studien-Direktor bey der Ritterakademie zu Liegnitz.*

ICHER (F. L.) *M. der Phil. und* ſeit 1809 *Rektor der Schule zu Chemnitz.* §§. Obſervationum criticarum ad quosdam ſcriptores utriusque linguae Specimen primum. Lipſ. 1808 8. *Georgii Fabricii*, Chemnitienſis, iter Chemnitienſe 1643; in gratiam diſcipulorum ſuorum notatis nonnullis adſperſis recudi curavit. Chemnit. 1811. 8. *Beyträge zu den Schul- und Univerſitätsſtudien. Eine Auswahl kleinerer, Teutſcher und verbeſſerter Schulſchriften. Leipz. 1815. gr. 8.*

ICHER (J. P.) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Oberbergrath und Oberbergmeiſter zu Siegen.*

ICHSTEIN (J. M.) ſeit 1816 *herzogl. Sachſ. Meiningiſcher geheimer Kammer- und Forſtrath zu Dreyſſigacker.* §§. Forſtbotanik, oder vollſtändige Naturgeſchichte der Teutſchen Holzpflanzen und einiger fremden. Zur Belehrung für Oberförſter, Förſter und Forſtgehülfen. Erfurt 1810. 8. 2te wohlfeile und mit Kupfern verſehene Ausgabe 1815. Forſtinſektologie, oder Naturgeſchichte der für den Wald ſchädlichen und nützlichen Inſekten; nebſt Einleitung in die Inſektenkunde überhaupt. Mit 4 illumin. Kupfern. Gotha 1818. gr. 8. — *Von der* Diana *erſchien* der 4te Band 1816; *auch unter dem Titel:* Diana, oder neue Geſellſchafts-

schrift u. s. w. 1ter Band. — *Von der G* treuen Abbildung naturhistor. Gegenstände *schien* eine neue Auflage seit 1817. — *Von d* Ornithologischen Taschenbuch *erschien* der 8 Theil, mit 7 Kupfern 1819. *Gab heraus* Die Forst- und Jagdwissenschaft nach allen i ren Theilen, für angehende und ausübend Forstmänner und Jäger. Ausgearbeitet von ein Gesellschaft Gelehrten. Gotha 1818. gr. 8. *kamen bis jetzt 4 Theile heraus, die auch Bei stein's ältere Schriften in neuen Auflagen enthalte zum Theil mit besondern Titeln*, z. B. Forstbo nik — Waldbeschützungslehre u. s. w.

BECK (C. D.) seit 1808 *königl. Sächs. Hofrath*, s 1809 *Direktor des neu errichteten königl. philo gischen Seminars*, seit 1811 *auch Kollegiat d großen Fürstenkollegiums, und* seit 1819 *ordn licher Professor der Geschichte* (nachdem er d Professur der Griech. und Latein. Litterat an Spohn abgetreten und da Wieland d Professur der Geschichte niedergelegt hatt §§. Oratio muneris Rectoris Academiae Lipsie sis quintum suscipiendi causa pridie Calend. Ju a. 1808, Sereniss. regis Saxoniae Principib praesentibus habita. Lipsiae 1809. 8 maj. Pro de ingeniis academiarum mutatis atque emendandis, inprimisque de ingenio nostr academiae. ibid. eod. 4. De consiliis rationibus Seminarii philologici; inaugurat regni Semin. philol. Lipsiae causa scripsit. ib eod. 8. Judicium artis historicorum ve rum in caussis & eventis bellorum exponend ibid. eod. 4. Oratio de constantia & gra tate in legibus tuendis &c. ibid. eod. 4. *A ristophanis* Comoedia auctoritate libri praeclari mi Saeculi Xmi emendata a Phil. Invernis Vol. III, commentarios interpretum complexu Vol. I ibid. eod. 8 maj. *Auch unter dem T tel:* Commentarii in Aristophanis Comoedi Colleget, digessit, auxit *C. D. Beck.* Vol.

P

Prolegomena, Commentarii in Plutum. Cum tabula aenea. Ejusdem operis Vol. IV. f. Vol. II: Commentarii in Nubes. 1810. Ejusdem operis Vol. V. f. Vol. III: Comment. in Ranas & Aves. 1811. Acta Seminarii regii & societatis philologicae Lipsiensis. Adjecta Bibliotheca critica. Volumen *primum*. ibid. 1811. — Vol. II. P. 1 & 2. ibid. 1813. 8. Progr. Epicrisis quaestionum de historiae Romanae antiquissimae fontibus & veritate. ibid. 1812. 4. *Ueber die Würdigung des Mittelalters und seiner allgemeinen Geschichte; Einleitung zu ihrem Studium. ebend. 1812. kl. 8.* Historicorum veterum judicandi de rebus post bella instituta ars illustrata. Novae recensionis Thucydidis librorum specimen. ibid. 1813. 4. *Platonis* opera ex recensione Henrici Stephani passim emendata, adjectis scholiis & notis criticis. Tomus I. ibid. eod. 8 min. *Grundriss der Archäologie, oder Anleitung zur Kenntniss der Geschichte der alten Kunst, der Kunstdenkmähler und Kunstwerke des Alterthums. ebend. 1816. gr. 8.* Progr. Epicrisis quaestionum de originibus veterum populorum. ibid. 1817. 4. Sacrorum emendatio Philologiae conjunctissima, ad fodales regii Seminarii philologici. ibid. eod. 8. Progr. Decennia quinquennalia Friderici Augusti, Justi, Constantis, votis multis suscipiendis celebranda indicit. ibid. 1818. 4. Memoria Ducis Ascanio-Cothenienſis Ludovici, Univ. Lipſ. nomine scripta. ibid. 1819. 4. — *Im 1sten B. des gel. Teutschl. Nr. 3 muss es heissen:* Diss. continens specimen historiae bibliothecarum Alex. Nr. 4: Epistola gratul. ad Winkleros de lege regia. Nr. 5 gehört eigentl. weiter hinter zu den Büchern, die 1788 erschienen sind. Nr. 6 steht auch in vorerwähnter Schrift. Zwischen Nr. 7 u. 8 fehlt: *Charitonis* cum animadversionibus d'Orvilli edit. altera, cum praefatione. Lipſ. 1782. Von Nr. 19 erschien der 4te Theil 1817; eine 2te Auflage er-

ſchien 1814 u. f. Von Nr. 25 kam 1798 ein 3tes Progr. heraus. *Apollonii Rhodii* nautica erſchienen nicht 1797, ſondern und muſs daher aus dem 9ten B. wegf Von *Ciceronis* Operibus erſchien Vol. II Vol. III 1803, Vol. IV 1807 (eigentl. 1806 Im 11ten B. Z. 2 ſeines Artikels l. *familia formulae*. — Im 13ten B. iſt zwiſchen u. 2 einzuſchalten: *Saecularia ſacra Ca Januar. A. 1801 — pie celebranda indicit. 1801. fol. cum fig. aen. (*Auch in* Acade Lipſ. in ſaeculi undeviceſimi initiis pietati numenta. Lipſ. 1801. 4). Nr. 3 muſs w len, weil es ſchon im 11ten B. aufgeführ Von Nr. 4 erſchienen noch 1805: Vol. III. & 2, und 1804: Vol. IV. P. 1 & 2. Nr. 7 vollſtändig ſo: Obſervationes philologicae d trum Eccleſiae Chriſtianae veteris uſu ph gico inſtituendo & regendo. — Vorrede 9ten Theil der Ueberſetzung von *Gibbon's* ſchichte des Verfalls und Untergangs des Reichs (Leipz. 1805). — *Von dem* 1ſten der Anleitung zur genauern Kenntniſs der a meinen Welt- und Völkergeſchichte *erſchie* ete, gänzlich umgearbeitete und ſtark verm Ausgabe 1813. — Die Leipziger Litteraturzei beſorgte er bis zum Schluſs des J. 1818: be aber dagegen das Repertorium der neueſten und ausländiſchen Litteratur (Leipz. u. 1819. 8). — Sein Bildniſs, nebſt Leben Schriften in *Kreuſsler's* Beſchreib. des Lei Jubelfeſtes S. 59-61.

BECK (Georg Simon) *Schneidermeiſter zu Erlan geb. daſelbſt* . . . §§. Erklärung der Ver niſsregel von drey, oder Regel de Tri, wi ausführbar angewendet und wie ſie nicht hi chend ausführbar angewendet werden kann. vielen aufgeſtellten Beyſpielen, durch Ein lung, Praktik, Abziffern und Decimalen, einfach berechnet. Erlangen 1812. 8.

Bl

CK (*Georg* Wilhelm, gewöhnl. nur Wilhelm) *wieder Archivar zu Rinteln* ſeit 1814, nachdem er ſeit 1811 Bureau-Chef bey der Präfektur des Werra-Departements in Marburg geweſen war: *geb. zu Witzenhauſen in Niederheſſen am 13ten May 1764.* §§. *Gab mit* K. W. JUSTI *heraus:* Erſcheinungen im Haine Thuiſko's. Mit einem Nachtrage von *Seume.* Marburg 1814. 8. — Beyträge zu einigen Jahrgängen des Morgenblatts für gebildete Stände und zum Rintelſchen Intelligenzblatt von verſchiedenen Jahren. — Vergl. *Strieder* und *Juſti* B. 18. S. 29-31.

BECK (Joh. Aug.) muſs in BOCK umgeſtaltet werden, wie er S. 132 aufgeſtellt iſt.

CK (Johann Georg) ſtarb am 9ten Februar 1814.

CK (Johann Ludwig Wilhelm) erſter Sohn von C. D.; *M. der Phil. D. der R. Beyſitzer des Schöppenſtuhls und* ſeit 1818 *auſſerordentlicher Profeſſor der Rechte zu Leipzig* (vorher ſeit 1811 Regierungsrath zu Weimar und vordem ſeit 1809 ordentl. Profeſſor der Rechte zu Königsberg): *geb. zu Leipzig am 21ſten Oktober 1786.* §§. Diſp. (Praeſ. *Chriſti. Gottl. Haubold*) de Fabio Meta, Jurisconſulto, ejusque fragmentis. Lipſ. 1806. 4. Diſſ. inaug. de vera furti conſummati notione. ibid. 1809. 4. Obſervationes de Romanorum diſciplina publica . . . ad illuſtranda veterum ſcriptorum & juriscivilis loca. ibid. eod. 4. Progr. de judicis legislatoris in conficiendo legum civilium codice eoque maxime ab externis petendo. Regiomonti 1812. 4.

BECK (*Johann Renatus Wilhelm*, gewöhnlich nur *Johann Wilhelm*) der jüngere Bruder von C. D.; *Franzöſiſcher Sprachlehrer, mit dem Profeſſorstitel, in der Landſchule Schulpforte* ſeit 1811 (nach beendigten Studien zu Leipzig — 1782-1785 — ward er Hauslehrer in Lyon, gieng

gieng dann nach Paris und Amſterdam, re
dann nach Leipzig zurück, wo er anderth
Jahre lang Privatunterricht ertheilte; 1787 w
er Hofmeiſter zu Turin, kam 1791 wieder n
Leipzig, und begleitete 1793 die Grafen
Igelſtröm — Vater und Sohn — nach Warſch
Riga und Dorpat; gab alsdann in Mitau
Riga Privatunterricht. 1799 verlieſs er Ru
land, und wendete ſich zum drittenmahl n
Leipzig, wo er ſich 1810 habilitirte, und a
dann den erwähnten Poſten erhielt): *geb.*
Leipzig 1761. §§. *Lebensgeſchichte Na
leon Bonaparte's, erſten Conſuls der Franzö
ſchen Republik, von ſeiner Geburt bis z
Frieden mit England; für alle Stände bearb
tet. Mit Kupfern und einer Karte. Wien 1803.
*Meine Launen; ein Epodos zu den Alma
chen. Kempten 1804. 8. *Blick in
Zukunft im Himmel; in Predigten. Nörd
gen *(Leipz.)* 1805. 8. *Freymüthige U
terhaltungen für edle Freunde der Wahrhe
ebend. 1805. 8. *Reiſebuch für Profeſſ
niſten auf den Wanderſchaften. 2 Theile. ebe
1806. 8. *Begriff aller Künſte, Handw
ker und Geſchäfte des gemeinnützigen Lebe
ebend. 1807. 8. *Quaeſtionum de origin
linguae Franco-gallicae Specimen. Lipſ. 18
& maj.* Nouveau Manuel du Voyageur
Europe & dans le Nord de l'Aſie. Ouvrage
l'on trouve 1) une inſtruction générale ſur
moyens de rendre les voyages utiles & agréable
2) des apperçus ſtatiſtiques de l'Europe & de
principaux états; 3) des renſeignements ſur
manière de voyager dans les différents pays, f
leurs poids, meſures & monnoies, ſur l'état d
routes, poſtes, diligences & voitures publiqu
les frais de voyage, les meilleurs guides à co
ſulter dans chaque pays; 4) l'Itineraire d
routes de poſte & des grands chemins, accom
pagné d'obſervations locales ſur les vues, ſit
& autres objets curieux qu'on rencontre da

les routes; 5) un dictionnaire topographique des villes & bourgs les plus remarquables par où l'on paſſe. Avec une grande Carte routière de l'Europe. Tome *premier*, contenant l'Allemagne, la Hollande, le Danemarc, la Suede, la Ruſſie, la Pologne & la Hongrie. à Leipz. 1810. — Tome *ſecond*, contenant la France, la Suiſſe, l'Italie, l'Eſpagne, le Portugal & la Grande-Bretagne. ibid. eod. 8 *Daſſelbe Werk auch Teutſch.* *Lexicon Latino-Graecum manuale, in uſum ſcholarum; accedit index proſodicus. ibid. 1817. 8.* — Von *Gibbon's* Geſchichte des Verfalls und Untergangs des Römiſchen Reichs *überſetzte er den* 9, 10, 11 u. 12ten Band (Leipz. 1805-1806); verfertigte auch das Regiſter über das ganze Werk. — Antheil an *K. A. Caſar's* Geiſt der neueſten Philoſophie des In- und Auslandes B. 1 (Leipz. 1800 8). *Er lieferte beynahe die Hälfte.* — Mehrere Recenſionen in der Leipziger Litteraturzeitung ſeit 1803. *(Schriften, die neuern Sprachen betreffend).*

ICK (J... S...) *Profeſſor der Philoſophie zu Roſtock: geb. zu . . .* §§. Grundſätze der Geſetzgebung. 2 Theile. Leipz. 1806. gr. 8.

ICK (Karl Auguſt) *Hauptmann in der königl. Sächſ. Armee* ſeit 1815 (nachdem er die gewöhnlichen Militar-Grade durchgegangen, und beſonders von 1807-1808 als Ingenieur-Geograph bey der Landesvermeſſung im Reuſſiſchen war gebraucht worden. Im J. 1811 war er Regiments-Adjutant, und 1812 gerieth er bey dem Franzöſ. Krieg in Ruſſ Gefangenſchaft): *geb. zu Naumburg am 31ſten März 1784.* §§. *Prüfung des von Hrn. Major Aſter he a usgegebenen Plans des Schlachtfeldes von Leipzig, im Sinne des Lehmannſchen Syſtems, von einem ſeiner Schüler.* Mit Profils. Dresden 1818. 8. — *Bericht über die königl. Sächſ. Infanterie-Brigade

gade von Klengel und 5 Eſcadro Uhlanen
giments Prinz Clemens unter d Befehlen
Obriſten v. Zeſchwitz in dem Feldzuge 1812
gen Rufsland (nebſt Situationsplan der Affai
beſchrieben; *in den* kriegsgeſchichtl. u. krie
wiſſ. Monographien B. 1. S. 1-52. Nacht
dazu im 2ten B. S. 466 u. f. Ueberſicht z
Plan der Schlacht bey Teutſch-Wagram; *eb*
B. 5. S. 377-402.

BECK (K. T.) jetzt *Landrichter zu Neuburg an*
Donau in Bayern (vorher Pfleger zu Ebersber
geb. zu Luſtenau bey Dinkelsbühl . . .
* Die liebe kleine Familie von Engelheim; T
ſchenbüchlein für Kinder, von einem ihr
Freunde. Augsburg 1783. 8. Lieder a
Veranlaſſung der Armenanſtalten in Würzbu
1786. 8. * *Cornelius'a genis aridis*, od
Unterhaltungen für die empfindſame We
Mit Holzſchnitten. München 1790. 8.
Vergl. *Baader* u. Lebensmomente III. vorn.

von der BECKE (F. A.) *wurde zu München 1807 a*
geſtellt für das Fach der Civilgeſetzgebung m
dem Charakter eines Oberſt-Juſtitz-Direktor
Ritter 1808, Juſtitz-Staatsrath, Generaldire
tor und Kommandeur des Civil-Verdienſtorde
1817. §§. Von Staatsämtern und Staatsdi
nern. Heilbronn 1797. 8. Ueber Vermi
derung und Abkürzung der Proceſſe durch Ve
gleich. Ein Beytrag zur Verbeſſerung der J
ſtitzverfaſſung. München 1812. gr. 8. — Ueb
den Krieg und ſeine Beziehungen auf das Krim
nalrecht; *im* Neuen Magazin des Kriminalrech
B. 1 (1817). — Vergl. *Raſsmann's* Münſte
Schriftſtellerlex. u. Nachtrag. — Lebensmom.

von der BECKE (J. K.) ſeit 1805 *Vicekanzler und* ſe
1807 *Sachſ. Gothaiſcher geheimer Rath* — z
Gotha.

CKER (Albert Gerhard) *M. der Phil. und Prediger zu Quedlinburg: geb. zu . . . §§.* Demoſthenes, als Staatsmann und Redner. Hiſtoriſch-kritiſche Einleitung zu deſſen Werken. Halle u. Leipz. 1815. 8.

CKER (Ferdinand) *nach erhaltener Prieſterweihe erhielt er 1764 die Pfarrey Hörſte im Paderborniſchen, die er nach 7 Jahren mit einer Vikarie im Dom zu Paderborn vertauſchte. 1780 ward er Archidiakonats-Kommiſſar im Diſtrikt des Dompropſtes, und Mitglied der 1788 zu Verbeſſerung der Landſchulen zu Paderborn angeordneten Schulkommiſſion. Sein Eifer, Volksaufklärung zu verbreiten, brachte es bey ſeinen Feinden dahin, daſs er 1798 im Franciſcanerkloſter zu Paderborn verhaftet, aber nach zwöchentlichen Arreſt von ſeinen Freunden befreyt wurde. Er entwich nach Arolſen. Als er nachher vor das geiſtl. Gericht nach Paderborn geladen wurde, und nicht erſchien, erklärte man ihn 1799 in die geiſtl. Acht oder den groſſen Kirchenbann. Vergebens appellirte er: als aber der Reichsdeputationshauptſchluſs 1802 in Paderborn ſelbſt eine Umgeſtaltung der politiſchen Verhältniſſe herbeygeführt hatte; ſo machte er ſeine Sache bey der Preuſſ. Regierung anhängig, die dann im Okt. 1806 ganz zu Becker's Vortheil entſchied, ſo daſs er in alle ſeine frühern Aemter, Vermögen u. ſ. w. wieder eingeſetzt wurde. Er machte dies ſelbſt, mit Erlaubniſs der nachherigen Franzöſiſchen Regierung, öffentl. bekannt. Indeſs ſcheint es dabey geblieben zu ſeyn. Entweder aus Eigenſinn oder aus unüberwindlicher Abneigung gegen Paderborn, kehrte er nie wieder dahin zurück; ſondern irrte beſtändig herum, und ſtarb noch während der Franzöſiſchen Regierung (gegen 1810) zu Höxter, wo er ſich während der letzten Zeit aufgehalten hatte. Ward geb. zu Grevenſtein, einem Städtchen des Groſsherzogthums Weſtphalen, 1740. §§.* Erſtes Buchſtabir-

bir-. und Lesebüchlein für Kinder. Paderb. i
kl. 8. Geschichtstabelle für Schulen. eb
(ohne Jahrzahl). 4. Synchronistische
schichttafel, von der Uswelt bis auf Chrif
ebend. 1792. 4. * Geschichte meiner
fangenschaft im Franciscanerkloster zu Pa
born. Ein Beytrag zur Sitten- und Au
rungsgeschichte am Ende des 18ten Jahrl
derts. Von *F. B.* fürstl. Paderborn Schull
missar, wie auch Beneficiaten am Dom un
der Kollegiatkirche zum Bustorff. Rudol
1799. 8. — Einzelne Kirchen- und Sc
schriften, die er zum Privatgebrauch auf
Lande abdrucken liess. — Viele einzelne
nymische Aufsätze in Zeitschriften, nament
in *(Becker's)* Teutschen Nationalzeitung.
Vergl. *Felder*, vorzüglich aber *Seibertz'en*
eben herausgekommene Westfälische Beit
zur Teutschen Geschichte B. 1. S. 23-49.

13 B. BECKER *(Ferdinand* G. . . .) Brudersohn
vorhergehenden; — *geb. zu Grevenstein 17*
— Vergl. *Seibertz* a. a. O. S. 50 u. f.

BECKER (G. . . P. . .) *Hypothekenbewahrer im*
nigreich Westphalen zu . . .: geb. zu . . .
Ueber das Amt der Hypothekenaufseher im
nigreich Westphalen. Göttingen 1809. 8.

13 B. BECKER (Gottfr. W.) §§. Verhütung
Heilung der Onanie, mit allen ihren Folg
nach den neuesten physiologischen Entdecl
gen. Leipz. 1802. 8. 2te Aufl. ebend. 1
3te Aufl. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem*
tel: Die Kunst, das Zeugungsvermögen be
Geschlechter zu erhalten, und das verlol
zu ersetzen. Populaire Menschenkund
jeder Hinsicht; ein Handbuch für die erwac
nere Jugend beyderley Geschlechts, ihre E
her, und jeden, der sich selbst kennen le
will. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Bibliot

der Volksarzneykunde, oder Anleitung für Jedermann, ſich vor den gewöhnlichen Krankheiten zu ſichern, und, ſo weit es dem Nichtarzt möglich iſt, ſie zu heilen. (In Geſellſchaft mehrerer Aerzte). 1ſter Band. Pirna 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. 8. Schnupfen und Huſten. Ein guter Rath an meine Mitbürger, die ſich gegen ihn und ſeine Folgen, beſonders Auszehrung, Schwindſucht u. ſ. w. ſchützen wollen. ebend 1803 8. 2te Aufl. ebend. 1809. 8. Die monatliche Reinigung; oder, wie hat ſich das Mädchen und das Weib dabey zu verhalten, um ſchön, geſund und von Schmerzen frey zu bleiben. ebend. 1803. 2te Aufl. 1810. 8. Katechiſmus der Entbindungskunſt, oder die wohl unterrichtete Hebamme in der Stadt und auf dem Lande. Leipz. 1804. 8. Der Rathgeber vor, bey und nach dem Beyſchlafe, oder faſsliche Anweiſung, den Beyſchlaf ſo auszuüben, daſs der Geſundheit dabey kein Nachtheil zugefügt und die Vermehrung des Geſchlechts durch ſchöne, geſunde und ſtarke Kinder befördert wird. Nebſt einem Anhange, worin die Geheimniſſe des Geſchlechts und die Zeugung des Menſchen erklärt ſind, auch einer Nachricht, die Erfindung eines Schaamgürtels zur Heilung des männlichen Unvermögens betreffend. Naumburg 1804. 8. . . . 6te, einzig rechtmäſſige und wohlfeilere Ausgabe. Leipz. 1816. 8. *(Dieſes Buch iſt mehrmals nachgedruckt worden).* * Kotzebue, Skizze ſeines Lebens und Wirkens. 1819. 8. — *Von der* neuen Haus- und Reiſeapotheke *erſchien* die 2te, ſehr vermehrte Ausgabe 1803. — Die Anweiſung, die Geſundheit der Augen zu erhalten, erſchien zuerſt 18.. unter dem angenommenen Namen *Boulanger* Vergl. B. 13. S. 156. — Von *Millot's* Erzeugungskunſt hatte die 1ſte Auflage auch ſchon 9 Kupfertafeln. Die 3te, einzig rechtmäſſige und wohlfeilere Ausgabe *erſchien* 1815, die 4te revidirte und zum

Theil ganz umgearbeitete 1816. — Rhev
tismus u. s. w. *erschien* zuerst nicht 1805,
dern 1804; eine spätere Ausgabe 1811. —
Hausfreund, oder das geheime Buch, soll
ihm untergeschobenes Werk seyn und vor
Löwel zu Naumburg herrühren. — *Von*
Schrift: Ein Paar Worte an Bruchkranke *ers*
die 4te Aufl. 1810. — Aufsätze von ihm st
in *Hufeland's* Journal 1805, 1806, 1807 u. 1
in der *Eunomia* 1801 und 1802; in dem Pr
Staatsanzeiger; im Verkündiger 1809 u. 1
(Alles ohne seinen Namen). — In *Mer*
Ernst und Scherz sind seine Aufsätze mit
bezeichnet. — Ferner in *Kilian's* Georgia,
in den Nordischen Miscellen 1805 oder 1
Ueber die zunehmende Armuth und
Quellen.

BECKER (Gotth. W. R.) seit 1815 *geheimer Kri*
kammerrath zu *Dresden.* §§. Gedichte
ihm stehen auch in *C. A. Bertram's* Ephem
den der Litteratur und des Theaters Th. 5
(Berl. 1785-1787). — Die Ballade: *Fritz*
der Quartalschrift für ältere Litt. und ne
Lectüre St. 1. S. 131-158. Ausserdem n
der gebesserte Eifersüchtige St. 2. S. 1-16;
de über das Verdienst des Reichthums S.
171; Lux, eine komische Erzählung S.
218. Alemar und Adalese, Ballade S. 1
was sie berührt, das ändert sie, eine Gesch
te S. 144-196.

BECKER (Immanuel) S. BEKKER.

9-11 u. 15 B. BECKER (J. H. 1) §§. Versuch
ner allgemeinen und besondern Nahrungs
telkunde; mit einer Vorrede von *S. G. V.*
Prof. in Rostock. 1ster Theil, die Einlei
in die Nahrungsmittelkunde, Litteratur und
schichte derselben; 1ste Abtheilung. 2te
1810. — 3te Abtheil. ebend. 1811. —

Abtheil. 1 *Auch unter dem Titel:* Versuch einer atur und Geſchichte der Nahrungsmittel

CKER (Johann Rudolp ſtarb am 18ten December 1815. — Im 15ten B. *Z.* 1 ſeines Artikels l. *anſam.*

CKER (K. . . A. . . G. . .) *) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Weltgeſchichte und kleine Erdbeſchreibung für Lehrende und Lernende. Berlin 1810. 8.

3. BECKER (K. Ferd.) §§. T r prak-tiſche Anleitung zur kür c und Gewinnung d s e s, und nach den in F a eich ge — rungen und in be er g königl. Preuſſ. Staat w ; bit Anhange über die Salpeterweſens. Mit e r vor *L. Hausmann*, Prof. zu 1814. 8.

1 u. 13 B. BECKER (Karl F.) §§. *Von der* Weltgeſchichte für Kinder und Kinderfreunde gab Joh. Gottfr. WOLTMANN die 4te Auflage unter dem Titel: *Weltgeſchichte für die Jugend*, heraus Berl. 1 Th. 1812. 2 Th. 1816. Vom 3ten Th. erſchien die 3te unveränderte Aufl. 1814. Vom 4ten die 3te verbeſſ. Aufl. 1816. Vom 5ten die 3te Aufl. 1819; und vom 10ten die 2te Aufl. 1817.

CKER (Ludwig Theodor) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Adel und Liebe. Ein Gemählde in 3 Aufzügen. Nürnb. *(ohne Jahrzahl)*. 8. Roſen und Dornen in Erzählungen und Scenen

*) Darf nicht mit dem bereits im Werk ſtehenden und verſtorbenen Friedr. BECKER verwechſelt werden.

aus dem stillen häuslichen Leben in einen l
gewunden für gute Menschen. Heraus
ben u. s. w. 2 Theile (1817). 8.

BECKER (R. Z.) §§. Holzschnitte alter Teut
Meister in den Original-Platten, gesammel
Hans Albrecht von Derschau; als ein Be
zur Kunstgeschichte herausgegeben und
einer Abhandlung über die Holzschneide
und deren Schicksale begleitet von *R. Z. B*
Gotha 1805. Imperialfol. — 2te Liefer.
Auch mit einem Französ. Titel. Leide
Freuden in siebzehn monatlicher Gesa
schaft; von ihm selbst beschrieben. Ein
trag zur Charakteristik des Despotismus. e
1814. 8. Das Teutsche Feyerkleid
Erinnerung des Einzugs der Teutschen in
Mit 2 Kupfern. ebend. 1815. gr. 8.
heimisches Evangelienbuch, auf alle Sonn
Festtage des Jahres; mit kurzen Vorrede
erbaulichen Schlussreimen versehen und fü
liebe Jugend mit Bildern geziert. ebend. 18
Bildnisse der Urheber und Beförderer, au
niger Gegner der Religion und Kirchenver
rung im 16ten Jahrhundert; nebst anderr
auf Bezug habenden Bildern in gleichze
Holzschnitten, zum Andenken des dritte
belfestes der evangelisch-lutherischen K
am 31 Okt. 1817. Herausgegeben und m
läuterungen begleitet. ebend. 1817. fol. —
dem Noth- und Hülfsbüchlein *erschienen* 2
Ausgaben 1815 in gross- und gewöhnl. 8.
von dem Mildenheimischen Liederbuch *e*
nen in demselben Jahre 2 solche Ausgaben

BECKER (Wilhelm Gottlieb) starb am 5ten J
1815. Ward geb. nicht am 4ten Nov.
sondern am 6ten Nov. 1753. §§. * Uebe
ser'n und seinen Process, an Gleim; nebst
A. L. Schlözer's Anmerkungen. Frankf. a
1788. 8. * Lina's Ferien, oder Samm

verſchiedener Aufſätze zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung. 8 Bändchen. Leipz. 1797. 8. Charaktere und Coſtüm'et aus den Darſtellungen der Sächſ. Hofſchauſpielergeſellſchaft, nach dem Leben gezeichnet, geſtochen und colorirt von *J. F. Schröder* und *K. Oelzner;* herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1805. 2 Hefte in Fol. mit 12 color. Kupf. Erzählungen. 3 Bändchen. ebend. 1812-1814. 8. *(ſind ſeine Aufſätze, die vorher in ſeinem Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen zerſtreut ſtanden).* Guirlanden. 4 Bändchen. ebend. 1812-1813. 8. Mit Kupf. Zwey hundert ſeltene Münzen des Mittelalters, in genauen Abbildungen, mit hiſtoriſchen Erläuterungen herausgegeben. Dresden 1815. 4. Mit 7 Kupfertafeln. — *Von ſeinem* Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen (welches zuletzt in der Gleditſchiſchen Buchhandlung oder ihrem jetzigen Inhaber, *Enoch Richter*, zu Leipzig herauskam) *erſchienen* bis zum J. 1814 24 Jahrgänge. *Joh. Fried. Kind* zu Dresden ſetzte es im Namen der Beckeriſchen Erben fort, und ſeit 1818 kommt es eben daſelbſt bey Göſchen heraus; worüber zwiſchen dieſem Herausgeber und dem vorigen alten Verleger ein Proceſs entſtand, deſſen Beſchaffenheit und Ausgang aus öffentl. Blättern bekannt iſt. — *Die* Erhohlungen *wurden bis und mit 1810 fortgeſetzt, erhielten aber von 1808 an den Titel:* Neue Erhohlungen. — *Das B. 13 erwähnte* Auguſteum *(nicht* Angufteum), *welches von 1804 bis 1812 herauskam, iſt nach dem Haupttitel ſo aufzuführen:* Auguſteum, Dresdens antike Denkmähler enthaltend. 1ſter Band. Dresd. 1804. Mit 34 Kupfertafeln. 2ter Band. ebend. 1808. Mit 60 Kupfert. 3ter Band. ebend. 1811. Mit 60 Kupfert. Auch erſchien zu gleicher Zeit eine Franzöſiſche Ausgabe. — Gedichte von ihm befinden ſich auch: in *Reichard's* Theateralmanachen 1778-1780, und in mehrern folgg. Jahrgängen; in der Litteratur- und

Theaterzeitung (1782. S. 419 u. 421), und i den zu Leipzig und Göttingen herausgekomm nen Muſenalmanachen. — Auch ſteht von ih ein proſaiſcher Aufſatz: Die Entdeckung v Sibirien, im Archiv für Geographie, Hiſto u. ſ. w. Jahrg. 3. März (Wien 1812. 8).

BECKER (Wilhelm Gottlieb Ernſt) *Bergmeiſter* Freyberg: *geb. zu Adorf 177..* §§. Journ einer bergmänniſchen Reiſe durch Ungern u Siebenbürgen. 1ſter Theil. Mit 6 Kupf. Frey 1815. — 2ter Theil. ebend. 1816. 8.

S. 11 u. 13 B. BECKHAUS (M. J. H.) ſeit 1815 *vi ter ordentl Profeſſor der Theol. zu Marbur und kurz darauf Doktor derſelben.* §§. Beme kungen über den Gebrauch der apokryphiſch Bücher des alten Teſtaments zur Erläuteru der neuteſtamentlichen Schreibart. Dortmu 1808. gr. 8. — Auch Beyträge zu *Nator* Quartalſchrift und zu dem Weſtphäl. Anzeige

BECKMANN (J.) §§. *Die* Litteratur der älter Reiſebeſchreibungen *beſteht* aus 2 Bänden, j den von 4 Stücken, deren letzteres 1810 herau kam, und mit einem geograph. und chronolo Regiſter aller in den 2 Bänden enthaltenen Re ſen verſehen iſt. — Nachricht von dem königl Schwediſchen Luſtſchloſſe Drottningholm; *dem* Hannöver. Magazin 1766. St. 72. Nach richt von dem königl. Schwed. Luſtſchloſſe U richsthal; *ebend.* St. 73. Nachricht von de berühmten Schwed. Kupferbergwerke bey Fa lun; *ebend.* St. 103 u. 104. Kurze Nachric von dem Schwed. Silberbergwerke Sala; *eben* 1767. St. 21. *Etwas von den Sperlinge *ebend.* St. 39. *Beytrag zur Naturhiſtorie d Chamäleons, nach Tesdorpfs davon gegebene Nachrichten; *ebend.* St. 58. *Zubereitun einer wohlfeilen und dauerhaften gelben Far zum Anſtreichen der Häuſer; *ebend.* 1768. St. 1

*B

*Beſchreibung einer Reiſe von Cairo nach Sues und dem rothen Meere; aus dem Schwed. überſetzt; *ebend.* St. 25. *Nachricht von einer neuen Verbeſſerung der Stubenöfen; *ebend.* St. 42. *Einige Bemerkungen über die Schaafzucht; *ebend.* St. 64. *Des Hrn. Tillet Beobachtung einer Krankheit des Türkiſchen Weitzens oder des Maiſs; aus dem Franz.; *ebend.* St. 84. *Nachricht von der Sirene des Hrn. Archiaters v. Linné; *ebend.* 1767. St. 34. II. *Beytrag zur Naturgeſchichte des ſogenannten Ficks in Fiſchen; *ebend.* St. 42. II. *Stillingfleet's botaniſcher Calander; *ebend.* St. 50. *Beytrag zu der Nachricht von der Weidenwolle; *ebend.* St. 83. Von einem in der Newa gefangenen Fiſche, Brombeerſchwanz genannt; *ebend.* 1764. St. 15. Meteorologiſche Beobachtungen; *ebend.* St. 101. Meteorologiſche Beobachtungen aus Bernaul in Sibirien im Monate Januar 1765; *ebend.* 1765. St. 80. Anweiſung, Leder auf Türkiſche Art roth und gelb zu färben; *ebend.* 1770. St. 44. Nachricht von des Hrn. de Luc Werke über die Barometer und Thermometer; *ebend.* 1772. St. 86. III. — Von der Erfindung der Magnetnadel; aus dem Engl.; *in den* Hannöver. Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen 1761. St. 89. Kurze Hiſtorie des Goldes. 1ſte Abhandlung: von der Erfindung des Goldes, deſſen Werthe und von den älteſten goldenen Münzen; *ebend* St. 69 u. 70. 2te Abhandlung: von den Goldgruben der Alten und den Sachen, die man aus Golde macht; *ebend.* 1762. St. 45-47. — *Von der* Anleitung zur Technologie *erſchien* die 6te Auflage 1809. — *Von den* Anfangsgründen der Naturgeſchichte, eine neue Auflage, ganz verbeſſert und vermehrt von *F. P. Scholz.* Breslau 1814. 8.

CKSTEIN (Ernſt Daniel) ſtarb am 29ſten Januar 1809. War geb. am 17ten Julius 1732.

BEER (G. J.) seit 1818 *ordentl. Professor der Aug heilkunde an der Universität zu Wien.*

BEER (Peter) *Lehrer an der Teutschen Schule Neubidschow in Böhmen: geb. zu . . .* Geschichte der Juden, von ihrer Rückkehr der Babylonischen Gefangenschaft bis zur Z stöhrung des zweyten Tempels; nach Flavius sephus, zunächst für die Jüdische Jugend gearbeitet, und mit erläuternden Anmerkun begleitet. Wien 1808. 8.

BEERMANN (J. H.) seit 1814 *königl. Preuss. Re rungsrath zu Aachen*, nachdem er seit Oberschultheiss und Kriminalrichter zu C und vordem seit 1798 Oberschultheiss zu K hafen gewesen war (während der Westphäl. Z schenregierung war er Präsident des Krimi hofs zu Cassel): *geb. zu Homberg in Hessen 28sten Februar 1767.* §§. * Versuch einer trachtung über die Hülfswissenschaften zur litarischen Bildung neu angehender Offici *(Ohne Druckort)* 1797. 8. *(Unter der Zu nung nennt sich der Verfasser).* Handb zur Kenntniss des im Königreiche Westph neu eingeführten Strafrechts. 1ster Band. sel 1811. 8. — Vergl. *Strieder* und *Justi* B. S. 31-35.

15 B. **BEGE** (*Karl Friedrich*) *Friedensrichter Land-Kanton zu Wolfenbüttel* seit 1809 (her seit 1808 zu Lesse im Ockerdepartem vordem seit 1807 Polizey-Syndikus zu Wol büttel, vor diesem Sekretar der dortigen Jus Kanzley seit 1802, nachdem er Auditor b dortigen Magistrat gewesen war); *jetzt? ge Seesen am 21sten May 1768.* §§. Beschreib des Amts Harzburg; Bruchstück einer Topo phie des Fürstenthums Wolfenbüttel von G. sel und ihm; *in dem* Braunschweig. Mag 1801. St. 21 u. 22.

BEGUELIN (Heinrich) ſtarb am 7ten Oktober 1818. War *königl. Preuſſ. geheimer Staatsrath und Chef-Präſident der zweyten Abtheilung der Oberrechnungskammer und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klaſſe, zu Berlin: geb. daſelbſt 1765.* §§. Mehrere Schriften, die dem Verf. des gel. Teutſchl. unbekannt ſind. — In frühern Jahren lieferte er Beyträge zur Allg. Litter. Zeitung.

HR (Friedrich *Leopold*) iſt der im 1ſten B. unrichtig genannte BäHR (Friedrich) war, wie im 9ten B. S. 78 gemeldet wurde, allerdings *Rathskämmerer zu Köthen*, aber, nach zweyjährigen Verhaft, dieſer Stelle entſetzt. Seitdem hat man nichts von ihm erfahren.

HR (Iſaſchar Falkenſohn) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 726 u. f. B. 6. S. 562.

11 u. 13 B. BEHR (W. J.) *war auf dem Landtage zu München (Januar bis Auguſt 1819) von Seiten der Univerſität zu Würzburg Deputirter der zweyten Kammer; und kehrte alsdann zur Verwaltung ſeiner Profeſſur zurück: geb. — am 28ſten Auguſt 1775.* §§. * Der Organiſmus des rheiniſchen (Teutſchen) Bundes zum Behufe ſeines Zwecks, ſo weit er bis jetzt poſitiv beſtimmt iſt, und Materialien zur nähern Beſtimmung jenes Organiſmus; von *W. J. B.* Pr. in W. Altona 1807. 8. Das Teutſche Reich und der rheiniſche Bund. Frankf. 1808. gr. 8. Syſtem der angewandten allgemeinen Staatslehre, oder der Staatskunſt. 1ſte Abtheilung: die allgemeine Einleitung und die Staatsverfaſſungslehre. 2te Abtheilung: die Staatsverwaltungslehre. 3te und letzte Abtheilung: Fortſetzung und Schluſs der Staatsverwaltungslehre, ebend. 1810. 8. Die Verfaſſung und Verwaltung des Staates, dargeſtellt in einer Reihe von Erörterungen ihrer wichtigſten Momente.

Eine Zeitſchrift. B. 1. Nürnb. 1811. — B.
ebend. 1812. 8. Welchen Haupt-Anfo
rungen muſs ein Strafgeſetzbuch genügen, u
als befriedigend anerkannt werden zu könne
Würzb. 1813. 8. Darſtellung der Bedü
niſſe, Wünſche und Hoffnungen Teutſcher N
tion. Aſchaffenburg 1815. 8. Neuer Abr
der Staatswiſſenſchaftslehre. Bamberg 1816.
Verſuch eines Grundriſſes einer Konſtitution f
Monarchieen. ebend. 1817. 8. In wie fer
iſt der Regent, als ſolcher, an die Regierung
Handlungen ſeines Vorfahren gebunden? eben
1818. 8. Das Recht und die Pflicht d
Regierungen, in Beziehung auf die gegenwä
tige Theurungs-Angelegenheit, ſtaatswiſſe
ſchaftlich erörtert. Würzb. 1818. 2 Auflage
in 8. Gerechte Entlarvung einer verläu
deriſchen Denunciation — gegen Dr. Ber
Sendſchreiben, mit Duplik und Schlufsſatz d
öffentlichen Verhandlungen gegen Dr. Berk
ſ. w. ebend. 1818. 8. Staatswiſſenſchaf
liche Betrachtungen über Entſtehung und Haup
momente der neuen Verfaſſung des Bayriſche
Staats. Eine Rede, bey der am 15ten Jun. z
Würzburg Statt gehabten akad. Feyer des
Vaterlande vollbrachten Verfaſſungswerk gehal
ten. ebend. 1818. 4. Andeutungen in Be
ziehung auf die finanziellen Momente der neue
Verfaſſung des Bayriſchen Staates, zur Beherz
gung ſeiner künftigen Stände. ebend. 1818. 8. —
Viele Beyträge zu *Winkopp's* Rhein. Bunde un
zur Allgemeinen Staatskorreſpondenz, welch
letztere er in Geſellſchaft mit *Bauer* und *Schol*
herausgab. Frankf. am M. u. Aſchaffenb. 1811
1815. 3 Bände, jeden von 3 Heften. gr. 8. —
Vergl. Lebensmomente.

BEHRENS (Peter Wilhelm) *Paſtor zu Volkmersdor
im Braunſchweigiſchen: geb. zu . . .* §§. Ge
ſchichte der Stadt Oebisfelde und ihres Bezirk
. . . 18.. Geſchichte der Stadt Neu-Hal
dens

densleben, mit einem Anhange merkwürdiger Urkunden und der Statuten des Orts. Königslutter 1802. 8.

HRENS (S... J... G...) *D. der R. und Landvogt zu . . . gebr. zu . . .* §§. Ueber Staatsverfassung. Hamburg 1816. 8. Betrachtung über Staatsverwaltung; nebst einer Vergleichung der innern Verwaltung Frankreichs, während der Kaiserlichen Regierung und der von Grosbritanien. Schleswig 1817. 8. Was ist von den 95 Thesen des Hrn. Harms zu halten? Hamb. 1818. 8. — Ueber die Brittische Verfassung und Verwaltung; *in den* Kieler Blättern B. 2. H. 2 (1816).

B. BEHRMANN (H.) jetzt *Oberlehrer an der Kathedralschule zu Rothschild in Dänemark.* §§. Kurze Darstellung des politischen Verhaltens Dänemarks in den letzten Jahren; nebst einer Beleuchtung der dem Dänischen Hofe neuerdings gemachten Anträge. Kopenh. u. Altona 1813. 8.

IGEL (Georg Wilhelm Siegmund) *M. der Phil. königl. Sächs. geheimer Legationsrath* seit 1810, *und Oberbibliothekar der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden* seit 1813 (vorher seit 1804 expedirender geheimer Kabinetssekretar daselbst, nachdem er im Jun. 1802 in das Departement der auswärtigen Angelegenheiten mit dem Charakter eines Legationsraths von München berufen wurde, wo er von 1786 bis 1802 als Sächs. Legationssekretar und einen grossen Theil dieser Zeit als Chargé d'affaires am dortigen Hofe angestellt war): *geb. zu Ippesheim in Franken am 25sten September 1753.* §§. Hat, unsers Wissens, noch zur Zeit keine besonders gedruckte Schrift herausgegeben; wohl aber mehrere Aufsätze in periodischen Werken, nämlich: Beobachtung und Berechnung zweyer Sternbedeckungen, den 11 Sept. und

und 15 Nov. 1785 in Dresden, über ziem
genauer Beobachtung des Saturns, mittelst ei
bloſſen Faden-Meridians; in *Bode's* ast
Jahrbuch für 1789. S. 134-138. Beſch
bung und Erklärung einer Arabiſchen Hime
kugel mit Kufiſcher Schrift, welche im — M
thematiſchen Salon zu Dresden aufbewahrt wi
ebend. für 1808. S. 97-110. (*Dieſer Aufſ*
veranlaſste den Prof. Ideler *zur Abfaſſung*
nes Werks: Unterſuchungen über den Urſpru
und die Bedeutung der Sternnamen. Ber
1809) — Beſtimmung der Bayriſchen Ma
und Gewichte; in *v. Zach's* monatl. Korre
B. 1. S. 610-617 (1800). Ueber die trigo
metriſche Vermeſſung von Bayern; *ebend.* 18
VI. 49. 1803. VII. 353-366. 377-401. 501-5
Erſte Andeutungen der jetzt ſo berühmten R
chenbachiſchen Inſtrumente für die praktiſ
Aſtronomie; *ebend.* VIII. 554. IX. 574. Ue
den Franzöſ. Mêtre, als materielles Maaſs
trachtet; *ebend.* 1803. 101-115 u. 1804. IX. a
230 Nachricht von einer Beobachtung
auf dem Brocken gegebenen Pulverſignale
einer Entfernung von 30 Meilen; *ebend.* 18
IX. 202 u. f. — Charakter der Perſiſchen
Türkiſchen Sprache; in *Adelung's* Mithrida
Th. 1. S. 283-292. 462-468 (1806). — Spra
ſtrahlen (zwiſchen dem Orient und dem Oc
dent); *in dem* Allgem. Archiv für Ethnograph
und Linguiſtik von *Bertuch* und *Vater* S. 35
340 (Weimar 1808). — Verſuch über ei
noch nicht erklärte Stelle in Abulfeda's Beſchr
bung von Aegypten über die Länge von Foſtat
nebſt Bemerkungen über die Gnomonik d
Araber; *in den* Fundgruben des Orients B.
H. 4 S. 409-427 (1809). — Recenſionen
der Hall. Allgem. Litt. Zeit. 1804 u. 1805 (v
zügl diejenige von *Hammer's* encyklop. Ueb
ſicht der Wiſſenſch. des Orients, im Jahrg. 18
Nr. 295-300. — Vergl. *C. A. Bel's* Magiſt
panegr. von 1779. S. 27.

IGEL (J. G.) Bruder des vorhergehenden; *gegenwärtig Pfarrer zu Roſsfeld im Königreich Würtemberg.*

IL (Karl Theodor) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Mannheim 1810. 8. 2te Auflage. ebend. 1816 *(eigentl. 1815).* 8.

REIS (Gottfried Chriſtoph) ſtarb am 18ten (nach andern am 17ten) September 1809; wie ſchon im Todenregiſter zum 16ten B. gemeldet iſt. Auſſer den dort über ihn verzeichneten Nachrichten vergl. man noch hauptſächlich *J. J. H. Bücking* in dem 8ten Heft der Zeitgenoſſen (1818, eigentl. 1817) S. 67-122. §§. Ein Morgengeſicht, oder eine Erſcheinung des Hofraths und Profeſſors Beireis, nachdem er das unvergleichliche, geſtickte Gemählde, welches den Aeskulap vorſtellet, als ein unſchätzbares Geſchenk von der Frau Hofräthin und Profeſſorin Schlözer erhalten hatte. Helmſt. 1801. gr. 8. — Beſchreibung des groſſen blauen, unten weiſſen und an den Seiten gefleckten amerikaniſchen Laubfroſches *(Rana caerulea); in den* Schriften der Berlin. Geſellſch. Naturforſchender Freunde B. 4. S. 179 u. f.

TLER (Wilhelm Gottlob Friedrich) ſtarb am 24ſten September 1811; wie ſchon in dem dem 16ten Bande beygefügten Todenregiſter gemeldet wurde. Hatte auch den Charakter eines Ruſſiſch-kaiſerl. Hofraths: *geb. zu Reutlingen am 17ten Februar 1745* (nicht 1744). §§. Von den aëroſtatiſchen Ballons oder Luftballen, und der vortheilhafteſten Figur, welche man dieſen neu erfundenen Maſchinen geben kann, um mit den wenigſten Koſten die gröſste mögliche Kraft hervorzubringen; *in der* Mitauiſchen Monatsſchr. 1784. Jan. u. Febr. Ueber die Verbeſſerung des Mittags und der Mitternacht aus übereinſtimmenden Sonnenhöhen; *ebend.* May. —

Eſſai

Eſſai ſur le mouvement horaire vrai ellip
& paraboliques; *in den* Mém. de l'Acad. des
ces à Berlin a. 1786-1787. p. 322 ſqq.
thode pour déterminer exactement le dia
apparent de Mercure & de la refraction
zontale dans l'atmoſphère de cette Planete
1788-1789. p. 24 ſqq. — Obſervation d
ſage de Mercure ſur le diſque du Soleil, le
1786, faite à l'Obſervatoire académique d
tau en Courlande; *eine von der königl. Aka
Wiſſ. zu Paris adoptirte und in den Volum
Savans étrangers eingerückte Schrift. S. H
l'Acad. des Sciences à Paris. a. 1787. p. 4
Auch iſt ſie in die Mém. de l'Acad. des Sc
de Berlin, a. 1786-1787 p. 309 ſqq. aufg
men und zugleich aus letzteren einzeln
druckt.* — Anwendung einer Methode,
einem fehlerhaft eingetheilten Inſtrumen
Polhöhe und zugleich den Fehler des I
ments bey dem Grade der Beobachtunge
beſtimmen; in *Bode'ns* aſtron. Jahrb. für
Beobachtung der Sonnenfinſterniſs vom 5
1795; *ebend.* für 1797. Beobachtunge
der Sternwarte zu Mitau gemacht; *eben*
1806. Beobachtungen der beyden Sonn
Rerniſſe vom 17 Aug. 1803 und 11 Febr. 18
der Sternwarte zu Mitau angeſtellt; *eben*
1807. — Einige aſtronomiſche zu Mita
geſtellte Beobachtungen; in *Bode'ns* Sa
aſtron. Abhandl. 4ter Supplementh. (Berl.
S. 227. — Sur l'occultation de Jupiter
ſes ſatellites par la Lune, obſervée à Mi
25 Sept. 1795; *in den* Novis Actis Acad.
politanae T. 10. Obſervations aſtron. f
l'Obſervatoire de Mitau en 1795; *ibid.*
achtung der Sonnenfinſterniſs vom 5 Apr.
auf der Sternwarte zu Mitau; *ebend.*
Beobachtung der Schiefe der Ekliptik zu
des Sommerſolſtitii im J. 1796 auf der St
in M. *ebend.* Obſſ. aſtron. des éclipſes
tellites de Jupiter, faites à M. avec qu

autres obſervations; *ibid.* T. 12. Phenomène de l'Optique remarquable; *ebend.* T. 14 u. zwar in der Hiſt. de l'Acad. pour les a. 1797 & 1798. Sur le calcul des variations des etoiles; *ebend.* u. zwar in den Actis ſelbſt S. 537-602. Suppl. aux obſſ. aſtron. faites à l'Obſerv. du Gymnaſe acad. de M. *ebend.* S. 733. Eſſai d'une Syntheſe des Equations du cinquiéme degré; *ebend.* T. 15. Obſſ. aſtron. faites à l'Obſerv. de M. *in den* Mém. de l'Acad. des Sciences de St. Petersb. T. 2. p. 248. — Kurze Ueberſicht der Meinungen über die Natur der Kometen von den Zeiten der Chaldäer an bis auf Newton; nebſt Beobacht. des letzthin erſchien. Kometen; *in den* Mitauiſchen wöchentl. Unterhalt. 1807. B. 6. S. 372. 388 u. 405. — Von den jetzt bekannten zehn Hauptplaneten und ihren Trabanten; *in dem* Mitauiſchen Kalender für 1812 u. 1813. (*wurde hernach beſonders abgedruckt unter dem Titel:* Von den Planeten unſers Sonnenſyſtems; ein handſchriftl. Nachlaſs. Mitau 1811. 8). — Aus dem Verzeichniſs, das dem unter dem Titel: *Zu Beitler's Andenken* (Mitau 1811. 4) gedruckt iſt, beygefügt wurde, und woraus es die Leipzig. Litter. Zeitung 1812. S. 1565-1567 entlehnt hat.

KENN (*Georg Ludwig*) ſeit 1805 *bey der Rembertskirche zu Bremen* (vorher zu Borgfeld). §§. * Die Göttlichkeit des Chriſtenthums, ſo weit ſie begriffen werden kann. . . . 179.. Nöthig gewordene Vertheidigung gegen einen unter der Hand wider ihn erregten und verbreiteten Verdacht. Bremen 1805. 8.

KKER (Georg Joſeph) *M. der Phil. zu Heidelberg: geb. zu Waldturn im Badiſchen . . .* §§. Specimen variarum lectionum & obſervationum in Philoſtrati vitae Apollonii librum primum; edidit & Scholiaſtem Graecum mſcr. ad Septem libros priores adjecit. Accedunt *Frid. Creuzeri* annotationes. Heidelb. 1818. 8.

BEK-

BEKKER (Immanuel) *M. und* [illegible] *ichter Prof der Phil. auf der Universität* [illegible] *Berlin: zu* . . . §§. *Apollonii Dyscoli*, Gramm Alexandrini, de Pronomine liber; prin edidit. Berol. 1811. 8. *Macht auch den Fascikel des 1sten Bandes des von* F. A. Wolf Buttmann *herausgegebenen* Museum antiq tis *aus*. Anecdota Graeca. Vol. prim Lexica Segueriana. Berol. 1814. — Vol. cundum: Apollonii Alexandrini de conjun nibus & de adverbiis libri. Dionysii Th Grammatica. Choerobosci, Diomedis, M podis, Porphyriis Stephani in eam Scholia. i 1816. 8. *Theognidis* Elegi, ex fide li rum manuscriptorum recensiti & aucti; notis Fr. Sylburgii & Rich. Franc Phil. Brun Lips. 1815. 8. *Aeschinis & Demosthenis* tiones de Corona. Accedunt Scholia pa inedita. Halae 1815. 8. *Coluthi* raptus lenae. Berol. 1816. 8. — Anmerkunge dem von *F. W. Sturz* herausgegebenen *Et logicum Graecae linguae Gedianum &c.* (1818. 4).

BELIN (Johann Franz Augustin) starb 1810 oder 1 War, ehe er nach Meissen kam, Sprachle in Dresden.

BELING (B... E...) *D. der AG. und Kreisphy zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Geist der Pr schen Gesetzgebung im Gebiete der geric chen Medicin; nebst einer Darstellung, demselben entsprochen werden kann; für Ae Wundärzte und Rechtsgelehrte. Bresl. 1819.

BELLERMANN (J. J.) seit 181. auch *ordentl.* *der Theologie an der Universität zu Berlin* seit 1819 *Konsistorialrath in dem Konsistorium Provinz Brandenburg*. §§. Versuch eine klärung der Punischen Stellen im Poenulu Plautus; drey Programmen oder 1-3tes S

Berl. 1808. 8. *Progr. Phoeniciae linguae veſtigiorum in Melitenſi Specimen I. ibid. 1809. 8 maj.* Verſuch über die Metrik der Hebräer. Eine Beylage zu den Hebräiſchen Sprachlehren und zu den Einleitungen in die Schriften des alten Teſtaments. ebend. 1813. 8. Verſuch einer Erklärung einiger morgenländiſchen Talismane, welche Glückwünſche ſinnbildlich darſtellen. Mit 1 Kupfer. Erfurt 1817. gr. 8. — *Von dem* Theologen u. ſ. w. *erſchien* der 8te Theil 1808; *und zu dem* Almanach der Fortſchritte und Entdeck. der — Wiſſenſch. der 7te oder Regiſterband über die erſten 6 Jahrgänge 1807: wurde aber doch mit dem 8ten 1811 fortgeſetzt.

B. BENADE (J. F.) ehe er 1797 *Inſpektor und Paſtor zu Hoyerswerda wurde, war er dort* ſeit 1785 *Archidiakon und* ſeit 1784 *Diakon, vorher aber* ſeit 1778 *Paſtor in Lörchen: geb. zu Klix am 24ſten März 1743.*

BECKE (Ch... H...) *Oberlehrer am kaiſerl. Gymnaſium zu Riga: geb. zu . . .* §§. Geſchichte Rußlands ſeit der Gründung des Staates bis auf die gegenwärtige Zeit. Riga 1811. 8.

N. DAVID (L.) §§. Ueber die Religion der Ebräer vor Moſes. Berlin 1812. gr. 8. Zur Berechnung und Geſchichte des Jüdiſchen Kalenders; aus den Quellen geſchöpft. ebend. 1817. 8. — Sein Bildniſs, von *Lowe* gezeichnet und geſtochen in der 2ten Sammlung der Bildniſſe jetztleb. Berliner Gelehrten (Berl. 1806).

L. BENDER (F. X.) §§. *Von dem* Kathol. Lehr- und Gebetbuch *erſchien* die 2te Auflage 1814.

BENDER (J... H...) *D. der R. und Privatlehrer des Teutſchen Rechts auf der Univerſität zu Gieſen: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Teutſchen

BEKKER (Immanuel) *M. und ordentlicher Profeſſo der Phil. auf der Univerſität zu Berlin: geb zu . . .* §§. *Apollonii Dyſcoli*, Grammatic Alexandrini, de Pronomine liber; primu edidit. Berol. 1811. 8. *Macht auch den 2te Faſcikel des 1ſten Bandes des von* F. A. Wolf *un* Buttmann *herausgegebenen* Muſeum antiquit tis *aus.* Anecdota Graeca. Vol. primum Lexica Seguериana. Berol. 1814. — Vol. ſe cundum: Apollonii Alexandrini de conjunctio nibus & de adverbiis libri. Dionyſii Thraci Grammatica. Choeroboſci, Diomedis, Me-lam podis, Porphyriis Stephani in eam Scholia. ibi 1816. 8. *Theognidis* Elegi, ex fide libro rum manuſcriptorum recenſiti & aucti; cur notis Fr. Sylburgii & Rich. Franc. Phil. Bruncki Lipſ. 1815. 8. *Aeſchinis & Demoſthenis* Ora tiones de Corona. Accedunt Scholia partim inedita. Halae 1815. 8. *Coluthi* raptus He lenae. Berol. 1816. 8. — Anmerkungen z dem von *F. W. Sturz* herausgegebenen *Etym logicum Graecae linguae Gedianum &c.* (Lip 1818. 4).

BELIN (Johann Franz Auguſtin) ſtarb 1810 oder 181 War', ehe er nach Meiſſen kam, Sprachlehr in Dresden.

BELING (B... E...) *D. der AG. und Kreisphyſik zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Geiſt der Preuſſ ſchen Geſetzgebung im Gebiete der gerichtl chen Medicin; nebſt einer Darſtellung, w demſelben entſprochen werden kann; für Aerzt Wundärzte und Rechtsgelehrte. Bresl. 1819. gr.

BELLERMANN (J. J.) ſeit 181. auch *ordentl. Pro der Theologie an der Univerſität zu Berlin u* ſeit 1819 *Konſiſtorialrath in dem Konſiſtorium d Provinz Brandenburg.* §§. Verſuch einer E klärung der Puniſchen Stellen im Poenulus d Plautus; drey Programmen oder 1-3tes Stüc

Be

Berl. 1808. 8. *Progr. Phoeniciae linguae vestigiorum in Melitensi Specimen I. ibid. 1809. 8 maj.* Verſuch über die Metrik der Hebräer. Eine Beylage zu den Hebräiſchen Sprachlehren und zu den Einleitungen in die Schriften des alten Teſtaments. ebend. 1813. 8. Verſuch einer Erklärung einiger morgenländiſchen Talismane, welche Glückwünſche ſinnbildlich darſtellen. Mit 1 Kupfer. Erfurt 1817. gr. 8. — *Von dem* Theologen u. ſ. w. *erſchien* der 8te Theil 1808; *und zu dem* Almanach der Fortſchritte und Entdeck. der — Wiſſenſch. der 7te oder Regiſterband über die erſten 6 Jahrgänge 1807: wurde aber doch mit dem 8ten 1811 fortgeſetzt.

B. BENADE (J. F.) ehe er 1797 *Inſpektor und Paſtor zu Hoyerswerda wurde, war er dort* ſeit 1785 *Archidiakon und* ſeit 1784 *Diakon, vorher aber* ſeit 1778 *Paſtor in Lärchen: geb. zu Klüx am 24ſten März 1743.*

ENCKE (Ch... H...) *Oberlehrer am kaiſerl. Gymnaſium zu Riga: geb. zu . . .* §§. Geſchichte Ruſslands ſeit der Gründung des Staates bis auf die gegenwärtige Zeit. Riga 1811. 8.

EN- DAVID (L.) §§. Ueber die Religion der Ebräer vor Moſes. Berlin 1812. gr. 8. Zur Berechnung und Geſchichte des Jüdiſchen Kalenders; aus den Quellen geſchöpft. ebend. 1817. 8. — Sein Bildniſs, von *Lowe* gezeichnet und geſtochen in der 2ten Sammlung der Bildniſſe jetztleb. Berliner Gelehrten (Berl. 1806).

B. BENDER (F. X.) §§. *Von dem* Kathol. Lehr- und Gebetbuch *erſchien* die 2te Auflage 1814.

ENDER (J... H...) *D. der R. und Privatlehrer des Teutſchen Rechts auf der Univerſität zu Gieſen: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Teutſchen

Staats- und Rechts-Geschichte; zum Behuf von Vorlesungen ausgearbeitet. Giesen 1819. 8.

BENDER (Johann Philipp) *Inspektor und Direkto des Schullehrer-Seminars zu Idstein: geb. zu ...* §§. Methodenlehre für Lehrer in den gemei nen Volksschulen, zum Gebrauch bey dem Un terricht in dem hiesigen Schullehrer-Seminarie Frankf. am M. 1810. 8. Predigten. ebend 1812. med. 8.

BENDER (P... W...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Kinder i gemeinen Volksschulen. Hadamar 1812. 16.

BENDITSCH (St...) *D. der AG. und Physikus z Grätz;* seit 1818 *mit dem Charakter eines kaiserl königl. Raths: geb. zu* . . . §§. Topographi sche Kunde von der Hauptstadt Grätz, oder Auf zählung der merkwürdigsten Gegenstände, wel che auf das Leben, die Geistescultur und di Gesundheit der Einwohner dieser Stadt den nächsten Bezug haben. Grätz 1808. 8.

15 B. BENDIXEN (J.) §§. *Von dem* Methodischen Rechenbuch *erschien* die 3te verbesserte Aus gabe 1809.

BENECKE (G. F.) seit 1815 *ordentlicher Professor de Phil. zu Göttingen.* §§. Beyträge zur Kennt niss der Altteutschen Sprache und Litteratur B. 1. Th. 1. Götting. 1810. 8. *Dieser Theil auch unter dem Titel:* Minnelieder. Ergänzung der Sammlung von Minnesingern; herausgegeben u. s. w. Der Edel Stein, getichtet von *Bo nerius.* Aus Handschriften berichtiget und mi einem Wörterbuche versehen. Berlin 1816. 8 Wigalois, der Ritter mit dem Rade, getithe von Wirnt von Gravenberch, herausgegeben u s. w. Erster Druck. ebend. 1819. 8. — Ueber einen, vorzüglich der ältern Teutschen Sprach

eigenen Gebrauch des Umlautes; in der Brüder Grimm Altteutschen Wäldern B. 1. Nr. 16 (1815).

BENEDICT (E. T.) seit 1814 *Rektor zu Annaberg* (zuerst seit 1777 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig). §§. Commentarii critici in Thucydidis octo libros a — conscripti. Lips. 1815. 8. — Notae criticae ad Herodoti historias; in Actis Semin. reg. — Lips. Vol. II. p. 277-325 (1815).

BENEDICT (Tra[illegible] des vorhergehenden [illegible] *D.* [illegible] *rurgie, und* seit 1[illegible] *Chirurgie auf der* [illegible] seit 1809 prakt. A[illegible] zu Chemnitz): [illegible] Versuch zu Begrü[illegible] methode der Hun[illegible] mit [illegible] vorrede von D. und Prof. [illegible] *Diss. inaug. de morbis* [illegible] *oculo humano. Lips. 1809. 4.* A[illegible] als Tr[illegible] unter dem Titel: *Disquisitio op*[illegible] *&c.* Geschichte des Schar[illegible] chneners, Epidemie und Heilmethoden, [illegible] ickficht auf die neuerdings vorgeschlag[illegible] Anwendung der Abführungsmittel in denselben. ebend. 1810. 8. *De pupillae artificialis conformatione libellus. Cum tab. aen. ibid. eod. 4 maj. De morbis oculi humani inflammatoriis Libri XXIII. ibid. 1811. 4 maj.* 2te ins Teutsche übersetzte, mit Zusätzen versehene Ausgabe. ebend. 1814. gr. 8. Beyträge für praktische Heilkunde und Ophthalmiatrik. 1ster Band. Mit Kupf. ebend. 1812. gr. 8. Einige Worte über die Amputation in den Kriegsspitälern. Sendschreiben an Dr. *Gräfe.* Breslau 1814. 4. Monographie des grauen Staars. ebend. 1814. gr. 4. Annalen des klinisch-chirurgischen Instituts auf der Universität zu Breslau. 1ster B. 1ster Heft. ebend. [illegible] 5. [illegible] 8. — *Von dem* Versuch einer Geschi[illegible] fahrt der Alten *erschien* eine

 neue

neue wohlfeile Auflage zu Leipz. 1819. — Pr
grammen.

BENEKEN (*Georg Wilhelm Friedrich*) jetzt *Predig*
zu Nienhagen bey Celle. §§. Teuto, oder U
namen der Deutſchen, geſammelt und erkli
u. ſ. w. Erlangen 1816. 8. Auswahl ei
ger Predigten. Celle 1817. 8.

BENELLI (Anton) *königl. Sächſiſcher Kammerſäng*
und erſter Tenoriſt bey der Italieniſchen Oper
Dresden: geb. zu . . . §§. Regeln für d
figurirten Geſang, oder gründlicher Unterric
in den Lehrſätzen der Muſik; mit erläuternd
Uebungsbeyſpielen, Lectionen und Solfeggi
zur Erlernung des Geſanges. Dresd. 1814. 2 Bä
de in fol. 2te verbeſſerte Ausgabe 1819.

BENGEL (E. G.) §§. Unterſuchungen zur Jüdiſch
und Chriſtlichen Religionsgeſchichte. 1ſtes Stüc
Tübingen 1814. kl. 8. *Auch unter dem Tite*
Ueber das Alter der Jüdiſchen Proſelytentauf
Eine hiſtoriſche Unterſuchung u. ſ. w. A
chiv für die Theologie und ihre neueſte Litter
tur. 1ſter Band. ebend. 1814-1815. — 2ter Ban
ebend. 1816-1817. — 3ter Band. ebend. 181
1818. jeder B. 3 Stücke. gr. 8.

13 B. BENKARD (J. P.) jetzt *Kirchenrath und erſt*
Prediger an der Peterskirche zu Frankfurt a
Mayn. §§. Zwey Predigten, zum Beſten u
bemittelter Freywilligen der Stadt Frankfu
Frankf. 1814. 8. — *Von ſeiner Schrift:* Le
faden u. ſ. w. *erſchien* die 2te Ausgabe *unter de*
Titel: Kurzgefaſster katechetiſcher Religion
Unterricht in der Chriſtlichen Religions-Leh
für Confirmanden. 1805. gr. 8.

11 u. 13 B. von BENNIGSEN (L. A. G.) — *geb. zu*
im Hannöveriſchen 1745. — Sein Bildniſs
der Gallerie ausgezeichneter Fürſten und Staa
mä

männ[illegible] Zeit (Zwickau, 1814. 4). — *Vergl.* [illegible]ationslexikon B. 2 und den Supplementenband.

3 B. Graf von BENZEL (B. J.) — *privatisirt* seit 1807 (muſs es heiſſen, nicht 1804) *zu Wien.*

raf von BENZEL-ST[illegible]NAU (K. C.) [illegible] *groſs-herzogl. Badiſcher* [illegible] *ial-direktor für das* [illegible] *im Groſsherzogthum* [illegible] §§. * Pygmäenbriefe. [illegible] 1808. 8. Der Cid. Trauer[illegible] 5 Akten. [illegible] Corneille. ebend. 1811. [illegible] Hiſtoriſc[illegible] liothek des Auslande[illegible] ater [illegible] Frankf. am M. 1812. gr. 8. *Au*[illegible] *Titel:* Venedigs Geſchichte im A[illegible] [illegible] *n la Baume's* Hiſtoire abrégé de [illegible] — [illegible] ebend. 1813. *Auch unte*[illegible] [illegible] ghs Frie. densgeſchichte un[illegible] arey [illegible]en Dynaſtien; nach *Flaſſan's* Hist. generale [illegible] raiſonné de la diplomatie Française. Urkunden und Aktenſtücke zu der ehrerbietigſten Recursſchrift an den hohen Congreſs zu Wien, vom 30 Okt. 1814. *(Ohne Druckort)* 1814. 8. Weltansichten; aus deſſen Schriften gezogen. Peſth 1817. 8. — *Vergl.* Converſationslexikon. Supplementenband.

u. 13 B. BENZENBERG (J. F.) §§. *Der vollkommene Viſirmeiſter, oder faſsliche Anweiſung, alle volle und nichtvolle Fäſſer auszumeſſen. Nebſt einer Anleitung zur Verfertigung der Viſirſtäbe. Düſſeld. 1810. 8. *(Aus dem 2ten Theil ſeiner Geometrie beſonders abgedruckt).* Beſchreibung eines einfachen Reiſebarometers, nebſt einer Anleitung zur leichten Berechnung der Berghöhen. ebend. 1811. 8. Mit 1 Kupfert. Erſtlinge von *Tobias Mayer*, aufs neue herausgegeben; nebſt einigen Nachrichten von ſeinen Erfindungen und [illegible]em Leben. ebend. 1812. 8. Mit

4 Kupfertafeln. Vollſtändiges Handbuch der angewandten Geometrie für Feldmeſſer, Landmeſſer, Oberlandmeſſer, Markſcheider, Forſtbeamte, wie auch zum Selbſtunterricht und für Schulen. ebend. 1813. 8. Mit 8 Kupfertafeln und 9 Holzſchnitten. *Auch unter dem Titel:* Die höhere Rechenkunſt, ebene und ſphäriſche Trigonometrie für die Oberlandmeſſer des Großherzogthums Berg. Briefe geſchrieben in Paris 1815. 1ſter Heft. Dortmund 1816. 8. Ueber Verfaſſung. ebend. 1816. 8. Das gegenwärtige Miniſterium von Frankreich. Berlin 1817. gr. 8. Ueber das Cataſter. 1ſtes Buch: Geſchichte des Cataſters. Bonn 1818. — 2tes Buch: Verfertigung des Cataſters. ebend. 1818. 8. Ueber Handel und Gewerbe, Steuern und Zölle. Elberfeld 1819. gr. 8. Ueber Provinzialverfaſſung, mit beſonderer Rückſicht auf die vier Länder Jülich, Cleve, Berg und Mark. 1ſter Band in 2 Abtheilungen. Hamm 1819. gr. 8.

BENZLER (Johann Lorenz) ſtarb am 5ten April 1817. — *Vergl.* Allgem. Litt. Zeitung 1817. Nr. 119.

BERBERT (Johann Chriſtian) *Diakon zu Königsberg in Franken: geb. zu . . .* §§. Kritiſche Beleuchtung der anonymen Schrift eines Katholiken unter dem Titel: Seitenſtück zur Weisheit Dr. Martin Luthers, aufgeſtellt von einem Katholiken u. ſ. w. Allen unbefangenen Proteſtanten und Katholiken zur partheyloſen Prüfung vorgelegt. Hildburghauſen 1817. 8.

BERCHT (Auguſt) *privatiſirt zu Bremen* (nachdem er, während des letzten Krieges mit den Franzoſen, als Preuſſiſcher Lieutenant unter den Freywilligen gedient hatte): *geb. daſelbſt . .* §§. Geſchichte des Grafen Egmont. Leipz. 1810. 8. Braga; herausgegeben u. ſ. w. Düſſeldorf 1814. 8.

BRUCHTOLD (Bard) *Ex. Reichsprälat des Prämonstenser-Stifts Schuffenried in Schwaben* (wurde 1765 zum Priester geweiht, gelangte auch Dec. 1791 zur äbtlichen Würde, in die er am 18ten Jan. 1792 feyerlich eingewiesen wurde), *geb. zu Riedlingen am 9ten Dec. 1738.* §§. Sittenreden auf alle Sonntage *(sic)* des Jahres, zum Nutzen des Landvolkes verfaßt. 2 Theile. Buchau am Federsee 1806. 8. Katechetische Abhandlungen über die allerwichtigsten Religionswahrheiten für denkende Christen. Aus den größern Werken des Hrn. *Bergier* gezogen. 3 Bände, ebend. 1807. 8. Das Gemählde der Heiligen. Ein Beytrag zu den theologischen Konferenzen und Lesebuch für Geistliche, aus den Schriften des Hrn. *Bergier* gezogen, und jenen zur Benützung gewidmet, die mit dessen Geist und Schriften nicht bekannt sind. 1ste Abtheilung. Kempten 1809. 8. — 2te Abtheil. *unter dem Titel:* Das Gemählde der Heiligen. Ein Gegenstück wider die Verächter derselben, in moralischen Abhandlungen entworfen. ebend. 1809. 8. Christliche Tagesordnung. . . . — Vergl. *Felder.*

BRUCK (Theodor) *D. der R. und praktizirender Jurist zu Bremen; geb. zu . . .* §§. Napoleons Disciplinargesetze für die Advokaten; aus dem Französischen übersetzt, mit einigen Anmerkungen und dem beygefügten Grundtexte herausgegeben. Bremen 1811. 8. Geschichte der Westphälischen Fehmgerichte; nebst einem Rückblick auf die Vorzeit Westphalens, besonders auf das vormahlige Justitzwesen und den kriminalrechtlichen Zustand überhaupt; zur Erläuterung der Entstehung und Beschaffenheit der nachmahligen Fehmgerichte. Ein Beytrag zur Geschichte der Teutschen Reichs- und Justitzverfassung in den mittlern Zeiten vor, unter und nach Karl dem Großen. Mit mehrern Urkunden. 2 Abtheilungen. ebend. 1815 u. 1816. 8.

BERENDS (K. A. W.) seit 1815 *ordentlicher Professo der AG. auf der Universität zu Berlin* (vorhe seit 1811 dasselbe zu Breslau).

15 B. *von* BERG (A.) *lebt zu Berlin.* §§. Viele Bey träge zu den jährlichen Taschenbüchern un zu ähnlichen Sammlungen.

BERG (F.) seit 1798 auch *D. der Theol. — zu Würz burg, wurde zwar 1803 als Stiftsherr pensionir und 1809 auch als Professor in Ruhe gesetzt aber 1811 zum Prof. der Universalgeschichte un Mitglied der Juristenfakultät ernannt.* §§. *D Clemente Alexandrino ejusque morali doctrina Wirceburgi 1779. 8.* Auch in *Placidi Sprenge* Thesauro rei patristicae. * Die Unrecht mäßigkeit der Säkularisirungen, als Antwor auf des Hrn. D. und Prof. Weisse Schrift: Ueber die Säkularisationen Teutscher geistl. Reichsländer, Philalethopolis 1799. 8. * Ueber da Staatsnothrecht, als Grund des Rechtes zu säku larisiren. Eine Antwort auf — Weissens Nach trag zu seiner Abhandl. über die Säkularis. Teut scher geistl. Reichsländer, und den beygedruck ten Aufsatz desselben über den Umfang und di Gränzen des Nothrechts. Vom Verf. der Un rechtmäss. der Säkul. ebend. 1800. 8. * Lob der allerneuesten Philosophie. *(Ohne Druckort)* 1802. 8. Anti-Argus, oder seltsame litte rarisch-politische Phänomene in Franken 2 Hefte. Würzb. 1803. 8. — * Ob man ein Heuchler seyn könne, ohne es selbst zu wissen in *Wieland's* Teut. Merkur 1776. Jun. S. 237 u. ff — Versuch einer Geschichte der Entstehung und Ausbildung der Kirchenbusse; in *Flügge's* Beytr. zur Gesch. der Religion und Theol. Th. 2 S. 11-248 (1798). — Vergl. *Felder* und Le bensmomente.

von BERG (G. H.) seit 1810 *fürstl. Schaumburg-Lip pischer Regierungspräsident zu Bückeburg, auch* Ge

Gesandter des Oldenburgischen und einiger andern Höfe bey der Bundesversammlung zu Frankfurt am Mayn. §§. Vergleichende Schilderung der Organisation der Französischen Staatsverwaltung in Beziehung auf das Königreich Westphalen. Frankfurt u. Leipz. (*Hannover*) 1808. 8. — Vergleichung der Präfecten und der Regierungen; in *Crome's* und *Jaup's* Germanien B. 2. H. 1 (1808). Fragmente über den Staatskredit; *ebend.* B. 4. H. 1 (1810).

ERGEMANN (Johann Georg) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Teutschlands wildwachsende Nahrungsmittel; nebst den Kennzeichen der Aechtheit, und Prüfung der ihnen möglichen Verwechselungen und Verfälschungen. Ein Handbuch für Stadt- und Landschulen und jeden Patrioten. 1ste Abtheilung. Enthält die Surrogate für Getreide-Brod, Gemüse, Salat und Gewürze. Breslau 1811. gr. 8.

B. BERGEN (Adolph) heißt eigentlich Abraham BLECH und ist *zweyter Diakon der Oberpfarrkirche zu St. Marien in Danzig: geb. daselbst* . . .

BERGER (A. . . L. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Studien und Umrisse, meistens auf Reisen gezeichnet. Oldenb. 1812. 8.

BERGER (F. K.) *Professor der Obermittelklasse an dem Gymnasium zu Dillingen* seit 1810 (vorher seit 1808 an dem Gymnasium zu Straubingen); *geb. zu Aschelding bey Pölz im Isarkreise am 23sten Januar 1765.* §§. *Babrii* fabulae Aesopeae choliambicarum libri III. Acc. liber IV fabularum & narrationum poeticarum ex Anthologia Graeca aliisque auctoribus excerptus. Monachii 1816. 8. *Dieselben Teutsch. ebend. 1816.* 8. — *Africani* narratio de iis, quae Christo nato in Persia acciderunt, ex binis codd. mss. nunc primum in lucem edita & Latinitate do-

donata; in *v. Aretin's* Beyträgen zur Geſch. u Litt. St. 4. S. 52 ſqq. (1804). 8. Joannis, Theologi & Evangeliſtae, de dormitione ſanctiſſimae Deiparae narratio ex binis codd. mſſ. nunc primum in lucem edita & Latinitate donata; *ebend.* St. 12. S. 629 u. ff. (1805). Puratio falſi intinctus S. Lucae, Apoſtoli & Evangeliſtae; *ebend.* S. 664 u. ff. Anonymi de Armenis, eorumque Artziburgi jejunio; *ebend.* St. 5. S. 554 (1805). *Nicephori Gregorae* Epiſtola ad Praefectum menſae ſeu Ruſſiae principem; *ebend.* St. .. S. 609 u. ff. (1805). — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

BERGER (Joach. Chriſti.) *ſpäter lebte er zu Peina im Hildesheimiſchen.* §§. Vom Forſthaushalte. Jena 1794. 8. — Vortheil des Anbaues von Lucerne gegen Klee; *in den* gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen 1785. St. 21. Praktiſcher Verſuch, den Pferden gute Hufe zu ziehen, welches die ſogenannte Steingalle verhindert, und einen ſichern Auftritt bewirket; nebſt einer ökon. Abhandl. *ebend.* St. 50. Nützliche Verſuche an jungen Obſtbäumen; *ebend.* St. 67. Vorſchlag zu einer Verbeſſerung der trocknen Zäune um die Gärten und Höfe; *ebend.* . . .

1 u. 11 B. von BERGER (J. Erich) *königl. Däniſcher Etatsrath und* ſeit 1815 *ordentlicher Profeſſor der Philoſophie und Aſtronomie auf der Univerſität zu Kiel: geh. zu . . . auf Seeland 177..* §§. Philoſophiſche Darſtellung der Harmonien des Weltalls. 1ſter Theil: Allgemeine Blicke. Altona 1808. 8. — Ueber Volkseigenthümlichkeit und der Gegenſatz zwiſchen mehreren Völkern; *in den* Kieler Blättern B. 2 (1816). — *Vergl.* Leipzig. Litt. Zeit. 1815. Nr. 182.

18 B. BERGER (Johann Gottfried) ſtarb am 30ſten Oktober 1804. Geb. zu Siebeneichen in Schleſien im Auguſt 1762. War früher Sekretar bey dem

dem kurfürstl. Sächs. Generalmajor v. Bernedorf, und machte mit diesem den Feldzug am Rhein mit; dann ward er Sekretar bey dem Grafen Münster-Meinhövel in Königsbrück; endlich kam er nach Dresden, wo er Unterricht im Zeichnen ertheilte und 1799 Inspektor des Kranzenhauses wurde. — Vergl. *Haymann* S. 165.

B. BERGER (Julie) §§. * Die sonderbare Burg des Ritters Benno zwischen Himmel und Erde. Bremen 1807. 8.

B. BERGER (K. L.) *vormahliger Advokat in Frankreich, nachheriger Französischer Sprachlehrer in Teutschland* (so schreibt er sich selbst: weiter aber auch nichts). §§. Petit Dictionnaire manuel François-Allemand & Allemand-François, à l'usage des commençans. 1ster Theil. Erfurt 1810. 8.

BERGER (Traugott Benjamin) starb am 14ten May 1810. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 755 u. f.

BERGHAUER (J... C... F...) jetzt *Prediger zu Biese bey Schönebeck im Magdeburgischen.*

BERGHAUS (Friedrich Matthias) starb am 26sten Februar 1814. War, nachdem er Kaplan zu Gescher im Münsterischen gewesen war, *Pfarrer der Lambertskirche zu Münster* seit 1798: *geb. zu Münster am 8ten Januar 1762.* §§. Des heil. *Aurelius Augustinus* Schrift von dem Nutzen des Glaubens, an den Honoratus, übersetzt. Münst. 1808. 8. — Arbeitete ganz vorzüglich an *Joh. Herm. Koch's* Series Episcoporum Monasterienſium &c. (Monast. 1802-1806. 4 Tomi in 8). — Geistliche Lieder in der Sammlung: Gesänge beym Röm. kathol. Gottesdienste u. s. w. (Münst. 1810. 8). — Aufsätze im Münster. gemeinnützl. Wochenblatt; z. B. im 18ten Jahrgang St. 19: Gedanken bey Gelegen-

genheit der Wiederherſtellung der kathol. Religion in Frankreich unter Bonaparte. — Verg *Raſsmann's* Münſterländ. Schriftſteller-Lexikon nebſt Nachtrag.

BERGHAUS (J I.) jetzt *königl. Preuſſ. Hofrath* ſe 1817 *und* ſeit 1816 *Rendant der Haupt-Inſtitu ten-Kaſſe zu Münſter*, nachdem er Steuer empfänger des Bezirks Nienberge geweſen wa §§. Anleitung zum landwirthſchaftl. Rech nungsweſen, nach Grundſätzen der kaufmänni ſchen Doppelbuchhaltung; eine von der kön Geſellſch. der Wiſſ. in Göttingen gekrönte Prei ſchrift. Braunſchw. 1796. 8. Ueber da repräſentative Geldſyſtem; oder in wie fern iſt das Papiergeld ein ſtellvertretendes Mittel, die edlen Metalle zu erſetzen? ein auf Geſchichte und Erfahrung gegründeter ſtaatswirthſchaftlicher metrologiſcher Verſuch. Leipz. 1818. gr. 4. — *Von dem* ſelbſtlehrenden doppelten Buchhalter *erſchien* die 5te, anſehnlich vermehrte und verbeſſ. Ausgabe nebſt einem Anhange, welcher verſchiedene metrologiſche und andere damit verwandte Gegenſtände enthält. 2 Bände. Leipz. 1810. 8. — Vergl. *Raſsmann.*

BERGHOFER (A.) §§. Heffcheu und ländliches Heimweh; eine Biographie *(ſeine eigene)*. Hamburg 1818. 8. Litterariſches Vermächtniſs. ebend. 1818. 8.

15 B. BERGIUS (Walther) ein Pſeudonym.

BERGK (J. A.) ſeit 1805 *auch M. der Phil. und* ſeit 1809 *D. der R. — zu Leipzig.* §§. * *W. G. Brownes* Reiſen in Afrika, Aegypten und Syrien in den Jahren 1792 bis 1798. Aus dem Engl. mit Anmerkungen, und mit Kupfern und Charten. Leipz. u. Gera 1800. 8. * *Xavier Scrofani's* Reiſe in Griechenland in den J. 1794 und 1795. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen überſetzt.

ſetzt. Mit 1 Charte. ebend. 1800. 8. * *Ripaut's* kurze Beſchreibung der vornehmſten Denkmähler in Oberägypten. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. *J. Grobert's* Beſchreibung der Pyramiden zu Ghizè, der Stadt Kahira und der umliegenden Gegend. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. und einem Anhang überſetzt. Mit 5 Kupf und einem Plan. ebend. 1801. 8. * *J. Antes* Beobachtungen über die Sitten und Gebräuche der Aegypter, über die Nilüberſchwemmung u. ſ. w. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. *Andreoſſy's* Unterſuchungen über den See Menzaleh, über das Thal der Natronſeen und über den See Moeris. Nebſt einem andern Aufſatz über Aegypten u. ſ. w. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. * Unter dem Namen *Julius Frey:* Die alten und neuen Churfürſten und Fürſten, als Regenten und als Menſchen geſchildert. ebend. 1804. 8. *W. Eton's* Eſq. Schilderung des Türkiſchen Reiches, in politiſcher, moraliſcher, hiſtoriſcher, religiöſer, wiſſenſchaftlicher u. ſ. w. Hinſicht. Nach der 3ten Ausgabe aus dem Engl. mit Anmerk. überſetzt. Mit 6 Kupf. Leipz 1805. 8. *G. A. Olivier's* Reiſe in Aegypten, Syrien, Meſopotamien nach Irak Arabi. Mit *Pugnet's* Beſchreibung von Oberägypten, einer Schilderung des neueſten Zuſtandes u. ſ. w. 1 Band. Mit 2 Charten und 3 Kupf. ebend. 1805. 8. Reiſe in Perſien. Nach Chardin, Forſter, Franklin, Gmelin u. a. Mit 6 Kupf. ebend. 1805. 8. *Thomas Holcroft's* Reiſe nach Paris. Aus dem Engl. mit Anmerk. Berlin 1806. 8. *(Macht auch den 28ſten Band des Magazins der merkwürd. neuen Reiſebeſchreib. aus).* Reiſe in Braſilien, Peru und Caracas. Nach Lindley, Barrow, Tekey, Depons u. a. Mit 6 Kupf. ebend. 1808. 8. * Zug der verbündeten Europäer nach Oſtindien. Mit 1 Charte. Leipz. 1808. 8. England und die Engländer, von *Robert Southey.* Aus dem

Engl.

genheit der Wiederherſtellung der kathol. Religion in Frankreich unter Bonaparte. — Vergl. *Raſsmann's* Münſterländ. Schriftſteller-Lexikon nebſt Nachtrag.

BERGHAUS (J. I.) jetzt *königl. Preuſſ. Hofrath* ſeit 1817 *und* ſeit 1816 *Rendant der Haupt-Inſtituten-Kaſſe zu Münſter*, nachdem er Steuerempfänger des Bezirks Nienberge geweſen war. §§. Anleitung zum landwirthſchaftl. Rechnungsweſen, nach Grundſätzen der kaufmänniſchen Doppelbuchhaltung; eine von der königl. Geſellſch. der Wiſſ. in Göttingen gekrönte Preisſchrift. Braunſchw. 1796. 8. Ueber das repräſentative Geldſyſtem; oder in wie fern iſt das Papiergeld ein ſtellvertretendes Mittel, die edlen Metalle zu erſetzen? ein auf Geſchichte und Erfahrung gegründeter ſtaatswirthſchaftlicher metrologiſcher Verſuch. Leipz. 1818 gr. 4. — *Von dem* ſelbſtlehrenden doppelten Buchhalter *erſchien* die 5te, anſehnlich vermehrte und verbeſſ. Ausgabe nebſt einem Anhange, welcher verſchiedene metrologiſche und andere damit verwandte Gegenſtände enthält. 2 Bände. Leipz. 1810. 8. — Vergl. *Raſsmann.*

BERGHOFER (A.) §§. Heffchen und ländliches Heimweh; eine Biographie *(ſeine eigene)*. Hamburg 1818. 8. Litterariſches Vermächtniſs. ebend. 1818. 8.

15 B. BERGIUS (Walther) ein Pſeudonym.

BERGK (J. A.) ſeit 1805 *auch M. der Phil. und* ſeit 1809 *D. der R. — zu Leipzig.* §§. * *W. G. Brownes* Reiſen in Afrika, Aegypten und Syrien in den Jahren 1792 bis 1798. Aus dem Engl. mit Anmerkungen, und mit Kupfern und Charten. Leipz. u. Gera 1800. 8. * *Xavier Scroſani's* Reiſe in Griechenland in den J. 1794 und 1795. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen überſetzt.

fetzt. Mit 1 Charte. ebend. 1800. 8. * *Ripault's* kurze Beſchreibung der vornehmſten Denkmähler in Oberägypten. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. *J. Grobert's* Beſchreibung der Pyramiden zu Ghizè, der Stadt Kahira und der umliegenden Gegend. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. und einem Anhang überſetzt. Mit 5 Kupf und einem Plan. ebend. 1801. 8. * *J. Antes* Beobachtungen über die Sitten und Gebräuche der Aegypter, über die Nilüberſchwemmung u. ſ. w. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. *Andreoſſy's* Unterſuchungen über den See Menzaleh, über das Thal der Natronſeen und über den See Moeris. Nebſt einem andern Aufſatz über Aegypten u. ſ. w. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. ebend. 1801. 8. * Unter dem Namen *Julius Frey:* Die alten und neuen Churfürſten und Fürſten, als Regenten und als Menſchen geſchildert. ebend. 1804. 8. *W. Eton's* Eſq. Schilderung des Türkiſchen Reiches, in politiſcher, moraliſcher, hiſtoriſcher, religiöſer, wiſſenſchaftlicher u. ſ. w. Hinſicht. Nach der 3ten Ausgabe aus dem Engl. mit Anmerk. überſetzt. Mit 6 Kupf. Leipz 1805. 8. *G. A. Olivier's* Reiſe in Aegypten, Syrien, Meſopotamien nach Irak Arabi. Mit *Pügnet's* Beſchreibung von Oberägypten, einer Schilderung des neueſten Zuſtandes u. ſ. w. 1 Band. Mit 2 Charten und 3 Kupf. ebend. 1805. 8. Reiſe in Perſien. Nach Chardin, Forſter, Franklin, Gmelin u. a. Mit 6 Kupf. ebend. 1805. 8. *Thomas Holcroft's* Reiſe nach Paris. Aus dem Engl. mit Anmerk. Berlin 1806. 8. *(Macht auch den 28ſten Band des Magazins der merkwürd. neuen Reiſebeſchreib. aus).* Reiſe in Braſilien, Peru und Caracas. Nach Lindley, Barrow, Tekey, Depons u. a. Mit 6 Kupf. ebend. 1808. 8. * Zug der verbündeten Europäer nach Oſtindien. Mit 1 Charte. Leipz. 1808. 8. England und die Engländer, von *Robert Southey.* Aus dem

Engl.

Engl. überſetzt. ebend. 1818. gr. — *Leipzig. Ein Tageblatt. Vom Jul. bis n December. 1807. 8. Allgemeine Modenzeitung, die er ſeit dem May 1807 herausgiebt. 4. Der Europäiſche Beobachter. Leipz. 1808 und von 1809. Nr. 1-9. gr. 4. Gab auch vom Febr. 1809 bis zum Dec. 1809 die Leipziger politiſche Zeitung und die Fama heraus. *(Der Abſatz der erſtern ſtieg unter ſeiner Redaktion bis auf 4000 und der letztern bis auf 3000 Exemplarien).* — *Das* Muſeum des Wundervollen *wurde mit dem 12ten Band 1815 geſchloſſen.* — *So auch das* Aſiatiſche Magazin *mit dem 9ten Band 1808* — *Von den* Lilienheimern *gab er den 9ten Bandes 9tes und 3tes Stück heraus.* — *Von* Wittmann's Reiſe *erſchien* der 9te Band 1805. — Ueberdies gab er einige politiſche Schriften heraus, zu denen er ſich als Verf. noch nicht nennen kann.

BERGMANN (Friedrich Chriſtian, *gewöhnlich nur* Friedrich) *D. der R. und* ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſor derſelben* (vorher ſeit 1808 auſſerordentlicher) *zu Göttingen; geb. zu . . .* §§. Progr. de natura donationum ſub modo Romanarum. Goett. 1808. 4. — *Bemerkungen über das Franzöſiſch-Weſtphäliſche Civilrecht; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1811. S. 1-18. 1055-1056. 1139-1148.

BERGMANN (G.) Bruder von Liborius. §§. Ein Lettiſches Predigtbuch, unter dem Titel: *Sanemmamas Spreddikas Mahzibas.* Riga 1795. 8. *Gab heraus und druckte in ſeiner eigenen Privatdruckerey: Dionyſii Fabri* J. D. de Pomerania orlundi Hiſtoria Livonica ſive Livoniae Deſcriptio. Stanno Ruinenſi 1798. 8. *Auctarium Dunaldum*, continens ſeriem ac ſucceſſionem Archiepiſcoporum Rigenſium in Livonia, ſcriptum ad Reverendiſſimum - Principem Sigismundum Auguſtum, Archiepiſcopum Rigenſem

ſem deſignatum — ab Auguſtino Eucadio, Livono. Wittebergae 1564 & Ruini 1794. 8. *Dionyſii Fabricii*, Praepoſiti Pontificii Fellinenſis, Livonicae hiſtoriae compendioſa ſeries. Editio ſecunda auctior & emendatior. Stanno Ruinenſi 1795. 8. Oratio de Livonia publice in celeberrima & florentiſſima Wittenbergenſi Academia habita & recitata a *Nicolao Specht* — 5 Kal. Jan. 1629 Wittebergae exſcribebat Joh. Hake 1630. (Ruini). 8. Vita Davidis ab Hilchen, Secretarii Regis Poloniae & Notarii terreſtris Vendenſis. Ruini in Livonia 1803. 8. *Sammlung ächt Lettiſcher Singedichte. (Ruien) 1807. 8. Zweyte Sammlung Lettiſcher Sing- oder Stegreifsgedichte. ebend. 1808. 8.*

BERGMANN (J...) *Pfarrer zu Zwingenberg im Groſsherzogthum Heſſen: geb. zu . . .* §§. Doctor Martin Luther. Eine kurze Schilderung ſeines Lebens und ſeines Wirkens bey der Kirchenverbeſſerung. Gieſen 1817. 8.

B. von BERGMANN (L.) vorher, ſeit 1781, *Archidiakonus bey St. Peter und zuvor ſeit 1780 Diakonus an der Domkirche zu Riga.* §§. * *le Sage* Anfangsgründe der Mineralogie, nach den Grundſätzen der Probirkunſt; aus dem Franz. Mit einer Vorrede von *Leske*. Leipz. 1775. 8. * Abhandlungen Sineſiſcher Jeſuiten über die Geſchichte, Sitten und Gebräuche dieſes Landes. 1ſter Theil. Mit Anmerk. und Zuſätzen von *Meiners*. ebend. 1778. 8. Standrede bey der Beerdigung weiland Hrn. Bürgermeiſters D. Joh. Chph. Schwartz (Riga 1804). 4. * Verzeichniſs der ſehr anſehnlichen und auserleſenen Thaler- und Münzſammlung weil. Hrn. P. H. v. Blankenhagen, Ruſſ. kaiſerl. Titularraths und Aſſeſſors des vormahl. Gouvernementsmagiſtrats zu Riga; geordnet nach dem vollſtänd. Thalerkabinet des verſtorb. Hofraths v. Madai, und mit einigen nöthigen Anmerk. verſehen.

4 Kupfertafeln. Vollſtändiges Handbu der angewandten Geometrie für Feldmeſſe Landmeſſer, Oberlandmeſſer, Markſcheide Forſtbeamte, wie auch zum Selbſtunterrich und für Schulen. ebend. 1813. 8. Mit 8 Kupfe tafeln und 9 Holzſchnitten. *Auch unter d Titel:* Die höhere Rechenkunſt, ebene u ſphäriſche Trigonometrie für die Oberlandme ſer des Groſsherzogthums Berg. Brie geſchrieben in Paris 1815. 1ſter Heft. Do mund 1816. 8. Ueber Verfaſſung. eben 1816. 8. Das gegenwärtige Miniſterium v Frankreich. Berlin 1817. gr. 8. Ueber d Cataſter. 1ſtes Buch: Geſchichte des Cataſte Bonn 1818. — 2tes Buch: Verfertigung d Cataſters. ebend. 1818. 8. Ueber Hand und Gewerbe, Steuern und Zölle. Elberfe 1819. gr. 8. Ueber Provinzialverfaſſung, n beſonderer Rückſicht auf die vier Länder Jülic Cleve, Berg und Mark. 1ſter Band in 2 Abth lungen. Hamm 1819. gr. 8.

BENZLER (Johann Lorenz) ſtarb am 5ten April 1817. *Vergl.* Allgem. Litt. Zeitung 1817. Nr. 119.

BERBERT (Johann Chriſtian) *Diakon zu Königsbe in Franken: geb. zu . . .* §§. Kritiſche E leuchtung der anonymen Schrift eines Katho ken unter dem Titel: Seitenſtück zur Weish Dr. Martin Luthers, aufgeſtellt von einem K tholiken u. ſ. w. Allen unbefangenen Proteſt ten und Katholiken: parteyloſen Prüfung v gelegt. Hildburghauſen 1817. 8.

BERCHT (Auguſt) *privatiſirt zu Bremen* (nachd er, während des letzten Krieges mit den Fr zoſen, als Preuſſiſcher Lieutenant unter d Freywilligen gedient hatte): *geb. daſelbſt* . §§. Geſchichte des Grafen Egmont. Lei 1810. 8. Braga; [illegible]geben u. ſ. Düſſeldorf 1814. 8.

BERC

ERCHTOLD (Siard) *Ex-Reichsprälat des Prämonſtratenſer-Stifts Schuſſenried in Schwaben* (wurde 1765 zum Prieſter geweiht, gelangte auch Dec. 1791 zur äbbtlichen Würde, in die er am 1ſten Jan. 1792 feyerlich eingewieſen wurde): *geb. zu Füſſen am 9ten Dec. 1738.* §§. Sittenreden auf alle Sonntäge *(ſic)* des Jahres, zum Nutzen des Landvolkes verfaſst. 2 Theile. Buchau am Federſee 1805. 8. Katechetiſche Abhandlungen über die allerwichtigſten Religionswahrheiten für denkende Chriſten. Aus den gröſſern Werken des Hrn. *Bergier* gezogen. 3 Bände. ebend. 1807. 8. Das Gemählde der Heiligen. Ein Beytrag zu den theologiſchen Konferenzen und Leſebuch für Geiſtliche, aus den Schriften des Hrn. *Bergier* gezogen, und jenen zur Benützung gewidmet, die mit deſſen Geiſt und Schriften nicht bekannt ſind. 1ſte Abtheilung. Kempten 1809. 8. — 2te Abtheil. *unter dem Titel:* Das Gemählde der Heiligen. Ein Gegenſtück wider die Verächter derſelben, in moraliſchen Abhandlungen entworfen. ebend. 1809. 8. Chriſtliche Tagesordnung. . . . — Vergl. *Felder.*

ERCK (Theodor) *D. der R. und prakticirender Juriſt zu Bremen: geb. zu . . .* §§. Napoleons Diſciplinargeſetze für die Advokaten; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit einigen Anmerkungen und dem beygefügten Grundtexte herausgegeben. Bremen 1811. 8. Geſchichte der Weſtphäliſchen Fehmgerichte; nebſt einem Rückblick auf die Vorzeit Weſtphalens, beſonders auf das vormahlige Juſtitzweſen und den kriminalrechtlichen Zuſtand überhaupt; zur Erläuterung der Entſtehung und Beſchaffenheit der nachmahligen Fehmgerichte. Ein Beytrag zur Geſchichte der Teutſchen Reichs- und Juſtitzverfaſſung in den mittlern Zeiten vor, unter und nach Karl dem Groſſen. Mit mehrern Urkunden. 2 Abtheilungen. ebend. 1815 u. 1816. 8.

BERENDS (K. A. W.) seit 1815 *ordentlicher Prof. der AG. auf der Universität zu Berlin* (vo seit 1811 daſſelbe zu Breslau).

15 B. *von* BERG (A.) *lebt zu Berlin.* §§. Viele l träge zu den jährlichen Taſchenbüchern zu ähnlichen Sammlungen.

BERG (F.) seit 1798 auch *D. der Theol. — zu W burg, wurde zwar 1803 als Stiftsherr penſi und 1809 auch als Profeſſor in Ruhe geſe aber 1811 zum Prof. der Univerſalgeſchichte Mitglied der Juriſtenfakultät ernannt.* §§. *Clemente Alexandrino ejusque morali doct Wirceburgi 1779. 8.* Auch in *Placidi Spren* Theſauro rei patriſticae. * Die Unre mäſſigkeit der Säkulariſirungen, als Ant auf des Hrn. D. und Prof. Weiſſe Schrift: U die Säkulariſationen Teutſcher geiſtl. Reichs der. Philalethopolis 1799. 8. * Ueber Staatsnothrecht, als Grund des Rechtes zu ſä lariſiren. Eine Antwort auf — Weiſſens N trag zu ſeiner Abhandl. über die Säkulariſ. T ſcher geiſtl. Reichsländer, und den beygedr ten Aufſatz deſſelben über den Umfang und Gränzen des Nothrechts. Vom Verf. der rechtmäſſ. der Säkul. ebend. 1800. 8. * der allerneueſten Philoſophie. *(Ohne Druck* 1802. 8. Anti-Argus, oder ſeltſame li rariſch-politiſche Phänomene in Franl 2 Hefte. Würzb. 1803. 8. — * Ob man Heuchler ſeyn könne, ohne es ſelbſt zu wiſſ in *Wieland's* Teut. Merkur 1776. Jun. S. 237 u — Verſuch einer Geſchichte der Entſteh und Ausbildung der Kirchenhuſſe; in *Flügg* Beytr. zur Geſch. der Religion und Theol. T S. 11-248 (1798). — Vergl. *Felder* und benemomente.

von BERG (G. H.) seit 1810 *fürſtl. Schaumburg-L piſcher Regierungspräſident zu Bückeburg, a*

Gesandter des Oldenburgischen und einiger andern Höfe bey der Bundesversammlung zu Frankfurt am Mayn. §§. * Vergleichende Schilderung der Organisation der Französischen Staatsverwaltung in Beziehung auf das Königreich Westphalen. Frankfurt u. Leipz. *(Hannover)* 1808. 8. — Vergleichung der Präfecten und der Regierungen; in *Crome's* und *Jaup's* Germanien B. 2. H. 1 (1808). Fragmente über den Staatskredit; *ebend.* B. 4. H. 1 (1810).

BERGEMANN (Johann Georg) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Teutschlands wildwachsende Nahrungsmittel; nebst den Kennzeichen der Aechtheit, und Prüfung der ihnen möglichen Verwechselungen und Verfälschungen. Ein Handbuch für Stadt- und Landschulen und jeden Patrioten. 1ste Abtheilung. Enthält die Surrogate für Getreide-Brod, Gemüse, Salat und Gewürze. Breslau 1811. gr. 8.

13 B. BERGEN (Adolph) heißt eigentlich Abraham BLECH und ist *zweyter Diakon der Oberpfarrkirche zu St. Marien in Danzig: geb. daselbst* . . .

von BERGER (A... L...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Studien und Umrisse, meistens auf Reisen gezeichnet. Oldenb. 1812. 8.

15 B. BERGER (F. X.) *Professor der Obermittelklasse an dem Gymnasium zu Dillingen* seit 1810 (vorher seit 1808 an dem Gymnasium zu Straubingen): *geb. zu Aschelding bey Tölz im Isarkreise am 23sten Januar 1765.* §§. *Babrii* fabularum choliambicarum libri III. Acc. liber IV fabularum & narrationum poëticarum ex Anthologia Graeca aliisque auctoribus excerptus. Monachii 1816. 8. *Dieselben Teutsch. ebend. 1816. 8.* — *Africani* narratio de iis, quae Christo nato in Persia acciderunt, ex binis codd. mss. nunc primum in lucem edita & Latinitate do-

donata; in *v. Aretin's* Beyträgen zur Geſch. Litt. St. 4. S. 52 ſqq. (1804). 8. Joannis, Th logi & Evangeliſtae, de dormitione ſanctiſſim Deiparae narratio ex binis codd. mſſ. nunc p mum in lucem edita & Latinitate donata; *ebe* St. 12. S. 629 u. ff. (1805). Puratio falſi tinctus S. Lucae, Apoſtoli & Evangeliſtae; *ebe* S. 664 u. ff. Anonymi de Armenis, eorumc Artziburgi jejunio; *ebend.* St. 5. S. 554 (180 *Nicephori Gregorae* Epiſtola ad Praefect menſae ſeu Ruſſiae principem; *ebend.* St. S. 609 u. ff. (1805). — Vergl. *Felder* und l bensmomente.

BERGER (Joach. Chriſti.) *ſpäter lebte er zu Peine Hildesheimiſchen.* §§. Vom Forfthaushalte. Je 1794. 8. — Vortheil des Anbaues von Lucer gegen Klee; *in den* gel. Beytr. zu den Braunſch Anzeigen 1785. St. 21. Praktiſcher Verſuc den Pferden gute Hufe zu ziehen, welches (ſogenannte Steingalle verhindert, und ein ſichern Auftritt bewirket; nebſt einer ök Abhandl. *ebend.* St. 50. Nützliche Verſuc an jungen Obſtbäumen; *ebend.* St. 67. V ſchlag zu einer Verbeſſerung der trocknen Zäu um die Gärten und Höfe; *ebend.* . . .

1 u. 2 B. von BERGER (J. Erich) *königl. Däniſch Etatsrath und* ſeit 1815 *ordentlicher Profeſſ der Philoſophie und Aſtronomie auf der Univer tät zu Kiel: geb. zu . . . auf Seeland 177* §§. Philoſophiſche Darſtellung der Harmoni des Weltalls. 1ſter Theil: Allgemeine Blick Altona 1808. 8. — Ueber Volkseigenthü lichkeit und der Gegenſatz zwiſchen mehrer Völkern; *in den* Kieler Blättern B. 2 (1816). *Vergl.* Leipzig. Litt. Zeit. 1815. Nr. 122.

18 B. BERGER (Johann Gottfried) ſtarb am 30ſt Oktober 1804. Geb. zu Siebeneichen in Sch ſien im Auguſt 1762. War früher Sekretar b

d

dem kurfürstl. Sächs. Generalmajor v. Bornedorf, und machte mit diesem den Feldzug am Rhein mit; dann ward er Sekretar bey dem Grafen Münster-Meinhövel in Königsbrück; endlich kam er nach Dresden, wo er Unterricht im Zeichnen ertheilte und 1799 Inspektor des Kranzenhauses wurde. — Vergl. *Haymann* S. 165.

BERGER (Julie) §§. *Die sonderbare Burg des Ritters Benno zwischen Himmel und Erde. Bremen 1807. 8.

BERGER (K. L.) *vormahliger Advokat in Frankreich, nachheriger Französischer Sprachlehrer in Teutschland* (so schreibt er sich selbst: weiter aber auch nichts). §§. Petit Dictionnaire manuel François-Allemand & Allemand-François, à l'usage des commençans. 1ster Theil. Erfurt 1810. 8.

BERGER (Traugott Benjamin) starb am 14ten May 1810. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 735 u. f.

BERGHAUER (J... C... F...) jetzt *Prediger zu Biese bey Schönebeck im Magdeburgischen.*

BERGHAUS (Friedrich Matthias) starb am 26sten Februar 1814. War, nachdem er Kaplan zu Gescher im Münsterischen gewesen war, *Pfarrer der Lambertskirche zu Münster* seit 1798: *geb. zu Münster am 8ten Januar 1762.* §§. Des heil. *Aurelius Augustinus* Schrift von dem Nutzen des Glaubens, an den Honoratus, übersetzt. Münst. 1808. 8. — Arbeitete ganz vorzüglich an *Joh. Herm. Koch's* Series Episcoporum Monasterienſium &c. (Monast. 1802-1806. 4 Tomi in 8). — Geistliche Lieder in der Sammlung: Gesänge beym Röm. kathol. Gottesdienste u. s. w. (Münst. 1810. 8). — Aufsätze im Münster. gemeinnützl. Wochenblatt; z. B. im 18ten Jahrgang St. 19: Gedanken bey Gelegen-

religionum in Oriente diſperſarum, quae diſſ
runt a religione Chriſtiana liber. E codice manu
ſcripto Arabico Bibliothecae univerſitatis litter
rum regiae Gottingenſis; edidit, interpretation
Latina annotationibusque illuſtravit &c. Berol
1817. 4.

BERNSTEIN (J. G.) war von 1806 an *Lehrer der Ch
rurgie auf der Univerſität zu Halle, gieng aber
als ſolcher, zu Oſtern 1810 nach Berlin: geb
zu Salborn bey Berka im Weimariſchen am 28ſte
Januar 1751.* §§. Epiſtola ad Bohnium, Ana
tomes Profeſſorem apud Amſtelodamenſes, ſiſtēn
obſervationem luxationis femoris, cui addit
ſunt meletemata quaedam de auxiliis ad exten
ſionem & contra-extenſionem, in utraque luxa
tione & humeri & femoris, recte adhibendis
Halae 1809. 4.

15 B. BERNSTEIN (J. Th. *Chriſtian*, nicht Chriſtoph
Sohn von J. G.; jetzt *fürſtl. Neuwiediſcher Hof
rath und Leibarzt zu Neuwied: geb. zu Ilmena
177..* §§. Neue Beyträge zur Wundarzney
kunſt und gerichtlichen Arzneykunde. 1ſtes
Bändchen. Coblenz 1809. — 2tes Bändchen
Frankf. am M. 1812. 8.

BERNT (Joſeph) *D. der AG. und Profeſſor der g
richtlichen Arzneykunde auf der Univerſität z
Prag: geb. zu . . .* §§. Monographia Chi
reae St. Viti. Pragae 1810. 8.

11 u. 15 B. BERTELE (Georg Auguſtin) ſtarb a
19ten Julius 1815.

BERTHOLD, auch *BERTOLD* (Jakob) *Franciſc
ner zu Bamberg, wo er vormahls Lektor ſein
Kloſters und Beneficiat ad S. Mar. Magd.
der vormahligen Waiſenhaus-Kapelle; wie auc
Superior der Magdalenenkapelle bey Ebrach u
zu Klorberg und Guardian zu Kreutzberg
Vorc

Vorchheim, Bamberg und Marienweyher war; jetzt zur Ruhe gesetzt: geb. zu Bamberg am 22sten Febr. 1738. §§. Unio religionis protestanticae cum catholica, annexis posit. theol. Bamb. 1777. 4. Cogitationes pacis & unionis inter religiones christianas, compositi. ex univ. theol. Wirceb. 1778. 4. Diss. bibl. de adaequato criterio s. scripturae, uno compositi. Bamb. 1783. 4. Specimen hermeneut. in vitam Jesu Chr. propositi. ab Eulogio Schneider & B. Kugler. ibid. 1784. 4. Nova litteratura de religione Kantii aliorumque s. scripturam neoexegetarum refutata. Aug. Vind. 1800. 8. *Orthodoxe Bibelexegese mit den nöthigen Vorkenntnissen und Hülfswissensch. Schrift- und Moralprincipien, sammt einem allgemeinen Schriftkriterium. Bamb. 1807. 8.* — Vergl. *Jäck* und *Felder.*

BB. BERTHOLDT (L.) seit 1808 *D. und ordentlicher Professor der Theol. Universitätsprediger und Direktor des homiletischen Seminars — zu Erlangen.* §§. Dass wir keine gerechte Ursache haben, den ferneren Bestand unserer Evangelischen Religion für gefährdet zu halten; erste Amtspredigt am 13ten Nov. 1808 über Psalm 119, V. 89. 90 in der akademischen Kirche zu Erlangen gehalten. Erlangen (1808). gr. 8. Das Gedächtniss des Gerechten bleibt in Segen; Gedächtnisspredigt auf den — Herrn Johann Burkhard Geiger, Doctor der Rechte, ersten ordentl. öffentl. Professor derselben — zu Erlangen u. s. w. ebend. 1809. 8. Welchen sichern Gang die Weisheit und Güte Gottes in der Leitung der Völker gehe. Eine Predigt, nach am 30sten Jun. 1810 erfolgten höchst erfreulichen Besitzergreifung des Fürstenthums Bayreuth für Se. Majestät den König Maximilian Joseph von Bayern, am 3ten Trinitatis-Sonntage in der akademischen Pfarrkirche zu Erlangen gehalten. ebend. 1810. 8. Ge-

dächtnifspredigt auf den verſtorbenen Profe
Eſper (worin bewieſen wird), daſs ein religiö
und frommer Sinn der wiſſenſchaftlichen
dung des Geiſtes erſt ihren vollen Werth ge
ebend 1810. gr. 8. Die höchſten Auszei
nungen eines preiswürdigen Lebens; Gedäc
nifspredigt auf den — Hrn. Joh. Chriſti. D
von Schreber u. ſ. w. ebend. 1811. gr. 8.
ſualpredigten, in der Univerſitätskirche zu
langen gehalten. ebend 1811. 8. *(Eine San
lung ſchon vorher einzeln gedruckter Predigte
Chriſtologia Judaeorum Jeſu Apoſtolorum
aetate in compendium redacta & obſervationi
illuſtrata. ibid. eod 8. Progr. in quo t
Evangeliſtas tentationem Jeſu Chriſti a diab
ad merum viſum internum diſtinctis & expre
verbis revocare demonſtratur. ibid. 1812.*
Hiſtoriſch-kritiſche Einleitung in ſämmtlic
kanoniſche und apokryphiſche Schriften des
ten und neuen Teſtaments. 1ſter Theil. E
1812. — 2ter Theil, worin die allgemeine E
leitung beendigt iſt. ebend. 1813. — 3ter The
welcher die Einleitung in die hiſtoriſch
Schriften enthält. ebend 1813. — 4ter The
ebend. 1814. — 5ten Theils 1ſte Hälfte. ebe
1815. — 2te Hälfte. ebend 1816. gr. 8. Zw
Predigten am Siegesfeſte und darauf folgend
allgemeinen Buſs- und Bettage. Sulzbach 1813
*Progr Commentationis, qua nova parabolae
ſu Chriſti de oeconomo improbo (Luc. XV
1-13) interpretatio tentatur, Sectio I. E
1814. — Sectio II. ibid. 1815. — Sectio I
ibid. 1816. — Sectio IV. ibid. 1817. — Set
V eaque ultima. ibid. eod. 4.* In welch
Art öffentliche Ehre in dem Urtheile des Ch
ſten Werth erhält? Gedächtnifspredigt auf
C. Harleſs u. ſ. w. ebend. 1815. 8. Wo
ſich die vollkommene Chriſtliche Berufstr
zu erkennen giebt? Gedächtnifspredigt auf I
G. F. Hildebrandt. ebend. 1816. 8. Reich
dar in eurem Glauben Tugend; Gedächtni
p

predigt auf — D. Gottlob Wilh. Meyer über 2 Petr. 1, 5-8 u. f. w. ebend 1816. 8. Der hohe Werth eines den Wiſſenſchaften mit Redlichkeit und Gewiſſenhaftigkeit geweiheten Lebens; Gedächtnifspredigt auf — D. Auguſt Friedrich Pfeiffer — über Matth. V, 14-16. ebend. 1817. 8. *Progr. de eo, quod in purgatione Sacrorum Judaicorum per Joſiam regem facta omnium maxime contigerit memorabile, ad II Reg. XXII. XXIII & II Paral. XXXIV. XXXV. ibid. eod. 4.* (Auch in den *Actis publ. tertiorum Reformationis ſaecularium. ibid. eod. 4.*) Predigt am 1ſten Tage der Reformations-Jubelfeyer über Joh. VIII, v. 32; *in der von ihm beſorgten und mit einer Vorrede verſehenen Samml. von Predigten und Reden in Teutſcher Sprache bey dieſer Gelegenheit in Erl. gehalten.* (Erl. 1818. gr. 8) S. 19 u. ff. — Predigt am dritten Tage dieſer Feyer über 1 Theſſ. V, 22 23; *ebend.* S. 41 u. ff. *Progr. de praecipuis ad primas cauſas Chriſtianiſmi formaliter ſpectati penetrandi ſubſidiis. Erl. 1818. 4.* Kanzelrede nach der Bekanntmachung der Verfaſſungsurkunde des Königreichs Bayern. ebend. 1818. 8. Gedächtnifsrede auf den Präſidenten und Prof. von Wendt. ebend. 1818. 8. *Giebt mit* C. F. AMMON *heraus:* Kritiſches Journal der neueſten theolog. Litteratur. Nürnb. 1813-1819. 9 Bände (jeder von 3 Stücken). 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

ERTLING (H... G... F...) *Konrektor der Stadtſchule zu Soeſt: geb. zu . . .* §§. Progr. Findet ſich in der Geſchichte ein Fortſchritt der Menſchheit zum Beſſern? Soeſt 1814. 8. *Noch eines und andere.*

ERTRAM (Severin) ſtarb 1813. War *Pfarrer zu Herzfeld im ehemahligen Münſteriſchen Amte Stromberg* ſeit 1795 (vorher Kaplan daſelbſt, und vordem Prior der aufgehobenen Benediktiner

Abbtey Werden): *geb. zu Aachen am 23ſten October 1745.* §§. Gebet- und Geſangbuch zum Gebrauch der Pfarrkirche zu Herzfeld; ſammt der Bruderſchaft *(ſic)* vom heil. Roſenkranz und der Andacht zur heil. Ida daſelbſt. Münſter 1785. 8. Neue vermehrte Ausgabe 1811. 8. Vergl. *Raſsmann's* Lexikon u. Nachtrag.

BERTRAND (F. A. F.) *privatiſirt* ſeit 1806 *zu Köthen.* §§. Gedichte in *Becker's* Taſchenbuche.

15 B. BERTRAND (G.) *Man erlaube mir, von dieſem, bisher dem gröſsten Theile des litterariſchen Publikums unbekannten Schriftſteller mit den eigenen (freylich ſchon vor 6-7 Jahren geſchriebenen Worten) eines der fleiſſigſten Beförderer des gel. Teutſchl. zu referiren.* „Dieſer zu Wolfenbüttel lebende Romanendichter, iſt zu Bettmar im Braunſchweigiſchen gebohren. Sein Vater hieſs *Bertram.* Unſer Held hat ſich aber aus *Bertram* in einen *Bertrand* umgetauft. Er iſt," (vielleicht jetzt, *war*) „ſeines Zeichens nach ein Kaufmannsdiener, opfert aber, auſſer dem Merkur, auch Thalien; denn, auſſer daſs er ſein Weſen auf einem Liebhaber-Theater treibt," (vielleicht jetzt, *trieb*) „ſo agirte er auch eine Zeitlang mit einer Schauſpieler-Geſellſchaft in Wolfenbüttel; wofür dieſe ihm ein Benefiz gab — Ehedem, im Sommer 1808, war er zu Braunſchweig und offerirte ſeine Dienſte in den dortigen Anzeigen zum Unterrichtgeben im Buchhalten, Rechnen und Schreiben." §§. Die unbekannten Wanderer in vielen Geſtalten. Eine Familiengeſchichte unſerer Zeit. 2 Bände. . . . 1799. 8. *Die Unerforſchlichen; eine Schweitzergeſchichte. . . . 1800. 8. *Mazarino, der groſſe Räuber in Lothringen und Elſaſs; vom Verf. des Unerforſchlichen. 3 Theile. Lüneb. 1802. 8. *Der Alpenwanderer; vom Verf. des Mazarino. Leipz. 1804. 8. Pugatſchew, der furchtbare Rebell.

helf. Romantiſch dargeſtellt. 2 Bände. Wolfenb. 1807. 8. Zoreſco von Genua. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Seitenſtück zu Zſchokke's Abällino. Frey bearbeitet. Braunſchw. 1808. 8.

B. BERTSCHE (F. X.) jetzt *Kooperator an der Stadtpfarrkirche zu Meersburg* — gewöhnlicher Mörsburg oder Mörſpurg — *am Bodenſee im Hochſtift Coſtanz* (ehedem eine Zeit lang Profeſſor der theoret. und prakt. Philoſophie zu Salzburg *): *geb. zu Möhringen, einem Städtchen an der Donau im Fürſtenthum Fürſtenberg in Schwaben am 17ten Oktober 1771.* §§. Der Theolog nach dem Geiſte der neueſten Litteratur und nach den Bedürfniſſen der gegenwärtigen Zeit. Salzburg . . . Die Philoſophie des Reiches Gottes. ebend. . . . Gebet- und Wallfahrtsbuch nach der Chriſtlichen Sittenlehre des berühmten Hrn. Profeſſors Wanker an der hohen Schule zu Freyburg im Breisgau. Bregenz . . . Leichenrede auf J. G. Bublin, der am 29 May 1802 zu Meersburg wegen Giftmiſchung mit dem Schwerdte hingerichtet wurde. Freyb. 1802. 8. Auch in *Kapler's* Magazin für kathol. Religionslehrer. * Predigtentwürfe auf die meiſten Sonn- und Feſttage des Jahres, wie auch verſchiedene Gelegenheitsreden. Für kathol. Prediger in der Stadt und auf dem Lande. 1ſtes Bändchen. Bregenz 1806. — 2tes B. ebend. 1807. 8. Ueber wahre und falſche Andacht an den ſogenannten Patrocinien. Gehalten in der groſsherzogl. Badiſchen Stadt Pfullendorf am Feſte des heil. Jakobs 1807, und derſelben zu einem Chriſtl. Andenken geweiht. Als Stoff zur Betrachtung und Nachleſe fürs Chri-

*) *Beider* ſagt: *ordentlicher, öffentlicher Lehrer der theoret. und prakt. Philoſ. zu Salzburg.* Dies heiſst doch wohl nichts anders, als was wir einen Profeſſor nennen? Und dann ſind' ich ihn nicht in dem 1813 gedruckten Verzeichniſs *aller* Salzburgiſchen Profeſſoren!

Christenvolk, und als Beytrag zu Predigten a den Festen der Diöces- und Kirchenpatronen fü junge Prediger. . . . Die Wallfahrt nac Marie Einsiedeln in einer Ehrenpredigt am b rühmten Feste der Engelweihe, oder über wa res und falsches Wallfahrten. Gehalten in d fürstl. Abbtey Einsiedeln den 14 Sept. 1807. . . Ein Primizfest, was kann und soll es seyn, un mehr als ein leeres, religiöses Schauspiel z werden? Oder Betrachtung über die Geistlich keit mit Rücksicht auf den Geist unserer Zeit. Gehalten zu Pfullendorf den 29 Sept. 1808 u. s. w. . . . Magnus, der grosse Allgöwer Apostel. Eine Geschichts- und Sittenrede, ge halten den 6 Sept. 1808 zu Waltershofen im All göw u. s. w. Ueber die guten Hirten und bösen Wölfe im Schafspelze. Eine Primizrede auf Hrn. J. Nep. Häusler von Ratholdcell am Bodensee den 16 April 1809 gehalten u. s. w. . . . Joh. von Nepomuk für alle Stände, insbesondere für Studirende, Lehrende und Geistliche. Zugleich ein Wink für angehende Prediger, das Geschichtliche, selbst eines grossen Theils der Legende durch Moral brauchbar zu machen. Geweiht allen Freunden dieses grossen Mannes, insonderheit den Mitbrüdern der berühmten Bruderschaft des heil. Joh. v. Nep. in Konstanz. 1809. 8. Die Stadt Meersburg am Dankfeste zu Ende des J. 1803. Oder warum und wie man Gott danken soll? Mit besonderer Rücksicht auf die Zeichen der heutigen Menschen und Völker u. s. w. . . . Ueber den herrschenden Zeitgeist, über Aber- und Unglauben, Unwissenheit, Pharisäismus, über Lippenchristen, Religionsspötter, Unerleuchtete und Heuchler. Am hohen Pfingstfeste zu Meersburg. Ein Beytrag zur Schilderung unserer Zeit für die, welche hören und Wahrheit predigen wollen. . . . Der evangelische Baum, oder was sollen unsere Bruderschaften seyn, wenn sie doch was seyn sollen? Was sagt die Vernunft, was sagt das

Chri-

Christenthum? Eine Ehrenrede — in Konstanz 1802. . . . Huldigungsrede auf das obere Badische Fürstenthum am Bodensee, gehalten in der Versammlung aller Repräsentanten und Deputirten in der Stadtpfarrkirche zu Meersburg am 29 Sept. 1803. 8. Ueber wahre und falsche Freundschaft; eine Ehrenrede gehalten am Feste der Heimsuch. Mariä zu Loreto bey Konstanz den 2 Jul. 1812. . . . Der Geistliche des 19ten Jahrhunderts. Eine Rede am Feste des h. Joh v. Nep., des Vorbilds guter Prediger, gehalten — am 2 Okt. 1814. Bregenz. 8. Die Kirche Gottes, eine Kanzelrede am Dankfeste für die Wiederherstellung des Stuhles der Apostel in Rom und Erlösung Sr. päpstl. Heiligkeit Pius VII. Neu bearbeitet; zur Nachlese für denkende Christen herausgegeben. ebend. 1814. 8. — War 8 Jahre lang Mitarbeiter an der Oberteut. allg. Litteraturzeitung. — Aufsätze und Recensionen in der geistl. Monatsschrift von Konstanz, in dem Pastoralarchiv und in der Litteraturzeitung für kathol. Religionslehrer. Ist auch Mitherausgeber des zu Bregenz herauskommenden Predigtmagazins. — Vergl. *Felder.*

BERTSCHE (Senes) Bruder des vorhergehenden.

BERTUCH (F. J.) seit 1815 *auch Ritter des grosherzogl. Sachsen-Weimarischen weissen Falkenordens.* §§. Möglichst vollständige Sammlung aller bekannten geographischen Ortsbestimmungen, zum Geographiefreunde aus den allgem. geograph. Ephemeriden besonders abgedruckt und herausgegeben. 4 Lieferungen. Weimar 1808-1810. gr. 8. * Naturgeschichtliche Belustigungen oder Abbildungen naturgeschichtlicher Gegenstände, aus Bertuch's Bilderbuche für Kinder mit dem neu berichtigten Funkischen Texte zum Gebrauche für öffentliche Schulen und Privat-

vnterrichte ausgehoben. I Abtheilung: S
thiere, 1ſter Heft. II Abth. Vögel, 1ſter H
III Abth. Fiſche, 1ſter Heft. IV Abth. In
ten, 1ſter Heft. V Abth. Amphibien, 1ſter H
VII Abth. Pflanzen, 1ſter Heft. Mit ausgemah
Kupfern. ebend. 1811. gr. 4. Ueber
der ausländiſchen Kolonial-Waaren und i
inländiſchen Surrogate aus dem Pflanzen-Rei
ebend. 1812. 8. — *Von dem* Bilderbuch
Kinder *erſchienen* bis zu Oſtern 1819 174 Hefte
Die allgemeinen geograph. Ephemeriden *
den noch immer fortgeſetzt, und zwar ſeit
mit dem Zuſatz *Neue*. Die alten beſtehen
19 Jahrgängen oder 50 Bänden; wozu im J.
noch der 51ſte oder Supplementband, das G
ral-Regiſter aller 50 Bände enthaltend, k
Es erſchienen monatlich 12 Stücke. Die ne
hingegen erſcheinen in freyen oder zwangl
Heften, deren 4 einen Band mit Regiſter
machen. Bis jetzt (1819) ſind 6 Bände heraus
Sein Bildniſs vor dem 28ſten Band der Allge
nen geograph. Ephemeriden (1809). Da
ter ſteht ein anderer Geburtstag und ein a
res Geburtsjahr, als bisher im gel. Teutſchl
nämlich der 30ſte September 1747.

BERTUCH (Karl) Sohn des vorhergehenden; I
am 5ten Oktober 1815. War *fürſtl. Schw
burg-Rudolſtädtiſcher Landkammerrath zu
mar: geb. daſelbſt 1777.* §§. Bemerkun
auf einer Reiſe aus Thüringen nach Wien
bis 1806. 1ſter Heft. Mit Kupfern. Wei
1808. — 2ter Heft. Mit 1 Titelkupfer. eb
1810 8. *Wanderungen nach dem Schla
felde bey Leipzig im Okt. 1813; ein Beytrag
neueſten Zeitgeſchichte. Mit 2 Charten. eb
(1814). 4. (*Auszugsweiſe in den* Dresdner I
trägen zur Belehrung und Unterhaltung 1
Nr. 27). — In den letzten Jahren ſeines
bens beſorgte er die Herausgabe des *Modej
nals* und des *Bilderbuchs für Kinder*. — Ve

(*Becher's*) Nationalzeitung der Teutſchen 1815. St. 42. Morgenblatt 1815. Nr. 256.

BERZEVICZY (Gregor) *Kirchen- und Schulen-inſpektor der Theyſſer Superintendur in Ungern: geb. zu . . .* §§. Anſicht des Aſiatiſch-Europäiſchen Welthandels, nach den jetzigen Zeitbedürfniſſen betrachtet; ein Verſuch. Peſth 1808. 8.

BECKE (Johann Melchior Gottlieb) ſtarb nicht, wie im Todenregiſter (B. 12) ſteht, im November, ſondern am 19ten Oktober 1802. §§. Einladung zur Feyer des den 29 Jun. 1775, als des Einweihungstages — des zu Mitau geſtifteten akad. Gymnaſii. Mitau 1775. 4. *Anmerkungen zu den Anmerkungen (des Propſts G. F. Stender) über die Offenbahrung Gottes in der Natur; eine Schrift für Jedermann. ebend. 1786. 8. Beantwortung der Zweifel des Hrn. Profeſſors Kohlreif gegen die Schrift: Elementarfeuer und Phlogiſton. ebend. 1786. 8. Neue Fibel, oder Anweiſung, ohne zu buchſtabiren, in kurzer Zeit leſen zu lernen. ebend. 1788. 16. Ueber Armenanſtalten; nebſt einer Nachricht über die Mitauiſche Armenanſtalt. ebend. 1795. 8. Ueber Armenrechte; nebſt einer zweyten Nachricht über die Mitauiſche Armenanſtalt. ebend. 1796. 8. Verſuch einer Geſchichte der Hypotheſen über die Erzeugung der Thiere, wie auch einer Geſchichte des Urſprungs der Naturkörper in drey Reiche. ebend. 1797. 8. Nachtrag zur Geſchichte des Armenweſens in Mitau. ebend 1802. 8. — *Die Schrift:* Ueber die wahren Gränzen der Erziehung, *iſt auch einzeln gedruckt* (Mitau 1783. 8). — Vergl. *Kafka's* Nordiſches Archiv 1805. Jun. S. 201.

BENBECK (Kaſpar Jakob) ſtarb am 22ſten März 1815. War zuletzt ſeit 1813 Profeſſor am Gymnaſium

nasium zu Bayreuth (vorher an demjenigen z
Bamberg). §§. *Progr. cui insunt nonnulla c*
carmine Horatii l. 32. Erl. 1808. 4. Prog
cui insunt strictiurae in quaedam loca Tragoedi
Aeschyleae, quae Choephorae inscribitur. ibi
1810. 4. Ueber die Dreyeinigkeit Gotte
ein Versuch, diese wichtige Lehre zur bibl
schen Reinheit und Einfachheit zurückzufül
ren. Bamberg 1814. gr. 8.

1 u. 15 B. *von* BESNARD (Franz Joseph) starb a
16ten Junius 1814 War *auch Ritter des Civi*
verdienstordens der Bayrischen Krone. — Nac
andern war er geb. 1749. §§. Ernsthafte, a
Erfahrung gegründete Warnung gegen den G
brauch des Queckſilbers in venerischen Krank
heiten. 2 Hefte. München 1809 - 1811.
Analytische Erklärung über Entstehung, Natu
und Wirkung des venerischen Giftes u. s. w
ebend. 1811. 8. — *Vergl.* Königl. Bayrische
Regierungsblatt 1815 St. 44. Lebensmomente.

BESSEL (Friedrich Wilhelm) *Professor der Astron*
mie zu Königsberg: geb. zu . . . §§. Unte
suchungen über die scheinbare und wahre Bah
des im Jahre 1807 erschienenen grossen Kom
ten. Königsb. 1810. 4. Astronomisch
Beobachtungen auf der königl. Universitäts
Sternwarte in Königsberg. 1ste Abtheilung
vom 12ten Nov. 1813 bis 31sten Dec. 1814. eben
1815. — 2te Abtheilung: vom 1sten Jan. b
31sten Dec. 1815. ebend. 1816. — 3te Abthe
lung: vom 1sten Jan. bis 31sten Dec. 1816. eben
1817. fol. — Untersuchung der durch das I
tegral $\int \frac{r}{\lg}$ ausgedruckten transcendentale
Function; *im* Königsberger Archiv Jahrg. 181
Untersuchungen über den Planeten Saturn, se
nen Ring und seinen vierten Trabanten; *ebend.*

ISSELD (Karl) *Oberlehrer am königl. Gymnaſium zu Tilſit: geb. zu . . .* §§. Erklärende Anmerkungen zu Homers Odyſſea, für die erſten Anfänger. Königsb. 1816. 8. Feyerſtunden. Ein Bildungsbuch für gutmüthliche Kinder zur Begründung des religiöſen Gefühls. Mit 16 fein ausgemahlten und ſchwarzen Kupfertafeln. Berlin 1819. 8.

ISSKE (C... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gründlicher und vollſtändiger Unterricht, auf die kürzeſte und leichteſte Art die beſten Aquavite, Liqueure und gebrannten Waſſer ohne groſſe Koſten ſelbſt zu fabriciren, als Breslauer, Danziger, Perſiko, Zimmtwaſſer und andere Sorten mehr. Nebſt einem untrüglichen Mittel, den Brandwein deſſen Liebhabern gänzlich abzugewöhnen, und einer kurzen Anweiſung, Bier, Eſſig, Punſch, Biſchoff, Chokolade und andere Sachen mehr zu verfertigen. Auf vielfältige Erfahrungen gegründet u. ſ. w. Pirna (1803). 8.

ESTLIN (Johann Nepomuk) *D. der Theol. Generalvikariatsrath, Profeſſor der Moral- und Paſtoraltheologie an der Univerſität zu Ellwangen*) und Pfarrer zu Röhlingen: geb. in der Landvogteyſtadt Ellwangen am 28ſten Februar 1768.* §§. Andreas Fahrmann, Weihbiſchoff zu Würzburg; eine biographiſche Skizze. . . . Bibliſche Geſchichte für Kinder. Ein Auszug aus dem gröſſern Werke des Hrn. *Chr. Schmids.* 2 Theile, deren 1ſter das alte, der 2te das neue Teſtament in ſich faſſet. Neueſte, mit 40 bildlichen Darſtellungen vermehrte Auflage. Gmünd . . . 8.

Denk-

*) Ob er bey der Verlegung dieſer ſogenannten katholiſch-theologiſchen Univerſität mit nach Tübingen verſetzt oder ob er in Ellwangen geblieben iſt, weiſs ich nicht.

Denkmahl auf das Grab der Maria Anna Lin
derin. . . . . 3te Auflage. München 1814. 8
Progr. de nexu arctiſſimo, qui virtutem inter &
veri cognitionem intercedit. Gamundiae 1813. fol
Leichenrede zum Andenken Joſ. Wagner's, geiſtl.
Raths, Landdekans und Pfarrers an der Veits-
kirche in Ellwangen; gehalten den 16 März. Mit
einigen Zuſätzen. Gmünd 1816. 8. — *Die
Schulhaus-Baugeſchichte zu Stimpfach; *in der*
Nationalzeitung der Teutſchen 1802. St. 44. —
Mehrere andere Aufſätze und Recenſionen in
dem kleinen und neuen Magazin und in *(Pahl's)*
Nationalchronik der Teutſchen. — Vergl. *Fel-*
der.

von BEULWITZ (Friedrich Wilhelm Ludwig) *fürſtl.*
Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher geheimer Rath,
Vicekanzler, Vicekonſiſtorialpräſident u. ſ. w.
geb. zu Rudolſtadt 1755. §§. Commentatio
juridica de remiſſione mercedis ob damna fortuita,
Rudolſt. 1773. 4. — Vergl. *Heſſens* Verzeichn.
gebohrner Schwarzburger, die ſich als Ge-
lehrte u. ſ. w. St. 2. S. 3.

11 B. von BEULWITZ (K.) ehedem *Major in königl.*
Preuſſ. Dienſten; privatiſirte ſeit 18.. *zu Ans-*
bach, ſeit 18.. *aber zu Bruchſal.* §§. Die Pa-
trioten von Wahlenheim. Ein Gemählde nach
Anleitung des Jahres 1813. Dargebracht zum
Beſten der Wittwen und Waiſen der Preuſſiſchen
Krieger, die in jenem geheiligten Jahre gefal-
len ſind. Berlin 1817. 8.

BEUTLER (Benjamin Gotthelf) ſtarb am 8ten März
1804. *Geb. zu Buckau bey Torgau am 25ſten Fe-*
bruar 1747. War erſt 1771 *Subrektor zu Tor-*
gau, hernach 1775 Tertius der Kreutzſchule zu
Dresden, 1779 Konrektor, und 1803 Rektor.
§§. Elogium de cauſis quibusdam novandae
diſciplinae ſcholaſticae diſſimulatis. Friderico-
ſtadii 1786. 4. Progr. I & II de obſequio
diſci-

disciplinae scholasticae nostra inprimis aetate cautius temperando. Dresd. 1803. 1804. 4.

BEYER (Johann August) starb am 14ten September 1814. Seit 1786 war er geadelt . . . Zum 13ten B. ist zu bemerken, dass sein Geburtsjahr 1732 bereits im 1sten B. richtig angegeben war. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeit. 1814. Nr. 256. S. 503 u. f. *Jördens* B. 5. S. 739-741. B. 6. S. 564.

YER (J. M.) §§. Tabellarische Uebersicht der Küchen Gartengewächse, wann, wie und zu welcher Zeit selbige zu säen, zu pflanzen, und was zu jedem insbesondere für ein Boden erfordert wird. Halle 1815. 4.

YER (Johann Rudolph Gottlieb) starb am . . . December 1813. Zuerst (177.) war er Rektor und Nachmittagsprediger an der Thomaskirche zu Erfurt, dann Pastor zu Schwerborn im Erfurtischen, 1810 Superintendent über die Dorfschaften der Erfurtischen Diöces, und 1811 Oberschulrath. — *Vergl.* Leipzig. Litteraturzeitung 1814. Nr. 7.

ETER (Joseph Wilhelm) *D. der R. Hof- und Gerichtsadvokat zu Wien: geb. zu Raggern in Mähren . . .* §§. Das Zeitalter der Aegyptischen, Griechischen und Römischen Mythen und Helden. Zur Erläuterung der Teutschen und Lateinischen Klassiker; in alphabetischer Ordnung herausgegeben. Wien 1793. 8. *(Wurde in der 4ten Ausgabe des Gel. Teutschl. vergessen. Weder in der Allg. Teut. Bibl noch in der Allg. Litt. Zeitung noch anderwärts fand ich etwas von ihm und von seinem Buche.* Czikann in der Moravia 1815. Nr. 41 *erinnerte mich an ihn).*

B. BEYER (K.) §§. *Von den* Supplementis ad *J. E. J. Mülleri* Promtuarium juris *erschien* auch Vol. III. 1802.

Freyherr von BIBRA (August Wilhelm) *Sachſen-Hil burghauſiſcher Kammerjunker, privatiſirt be auf ſeinem Gute zu Adelsdorf unweit Neuſta an der Aiſch, bald zu Gleicherwieſen bey Hil burghauſen* (nachdem er 1813 als Hauptmann z dem königl. Bayriſchen Jägerbataillon getrete war und 1815 ſeine Entlaſſung genommen hatte) *geb. zu Adelsdorf 1776.* §§. Die Braut in Grabe; Schauſpiel in 5 Aufzügen. Nürnber 1816. 8. — Antheil an der Redaction de Nürnberg Unterhaltungsblatts (1816). Aufſätz in demſelben und im Allgem. Anzeiger de Teutſchen.

BICKER (G.) §§. Von den Nachtheilen der Begrä niſſe in den Kirchen und auf den Kirchhöfe der Städte. Bremen 1811. 8.

BIECHELE (J. N.) ſeit 1815 *Stadtpfarrer an de Martinskirche zu Freyburg im Breisgau* (vorhe ſeit 1812 kathol. Stadtpfarrer zu Carlsruhe nachdem er ſeit 1794 Pfarrer zu Rothweil im Breisgau geweſen war). §§. 56 Sätze zur Er langung des theologiſchen Doktorats. Freybur 1792. 8. Rede über die Leiden der im Felde ſtehenden Krieger, gehalten zu Rothwei 1797. Freyb. 1797. 8. Was ſoll der Prie ſter dem Volke und was ſoll das Volk dem Prie ſter ſeyn? Eine Rede auf eine erſte heil. Meſſe gehalten im Münſter zu Freyburg den 18 Jul 1802. Augsb 1802. 8. Vollſtändiger Chriſt katholiſcher Religionsunterricht. Eine gekrön te Preisſchrift 3 Theile. Heidelberg . . . 8 Kurze Erklärung der Ceremonien, die bey de Einweihung einer kathol. Kirche vorkommen u ſ. w. Carlsruhe 1814. 8. Gottesdienſtord nung für die Charwoche in der kathol Stadt pfarrkirche zu Carlsruhe 1815. 8. *Von de* Lebensgeſchichte des heil. Pantaleons *erſchie* die 2te Aufl. 1803; *und von den* Vier Evange lien auch die 2te Aufl. 1810. — Ueber die Ur ſache

sachen der Vernachläſſigung des öffentl. Gottesdienſtes; nebſt zweckmäſſigen Mitteln, den Beſuch deſſelben zu befördern, und die dabey vermiſste Ordnung wieder herzuſtellen; *in der* geiſtl. Monatsſchr. von Konſtanz (1808) B. 1. S. 50-61. 103-129. 170-203. — 8 Aufſätze in dem Archiv für die Paſtoralkonferenzen Jahrg. 1806-1811. — Vergl. *Felder*.

EDENFELD (Ferdinand) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Aglaja. Romantiſche und hiſtoriſche Erzählungen; nach dem Ruſſiſchen des *Karamſin* herausgegeben. Leipz. 1819. 8.

yherr von BIEDENFELD (Leopold) *privatiſirt jetzt in Wien* (nachdem er ſich 1817 und 1818 in Dresden aufgehalten hatte): *geb. zu Carlsruhe 178*.. §§. Unterhaltungen für müſſige Stunden. 1ſtes Bändchen. Carlsruhe 1816. 8. Wieſenblumen, geſammelt bey den freundlichen Ufern der Elbe. Dresd. 1818. 8. — Des Vaters Wiegenlied nach dem Tode der Mutter; *in der* Neuen Abendzeit. 1817. Nr. 20. Die Sängerin, eine Geſchichte unſerer Zeiten; *ebend.* Nr. 52-56.

BIEDERMANN, *nicht* BIDERMANN (Joh. Gottfr.) der jüngſte Sohn des verſtorbenen Rektors Biedermann; ſtarb 1809. Ehe er (1803) Frühprediger zu Freyberg wurde, war er ſeit 1790 Paſtor zu Kenitz bey Oſchatz, vordem ſeit 1784 Rektor zu Oſchatz, nachdem er ſeit 1778 Konrektor zu Marienberg geweſen war. *Geb. zu Freyberg 1755.*

BIEDERMANN (K.) eigentl. *Juſtizamtmann zu Bernburg mit dem Titel eines herzogl. Bernburgiſchen Raths* ſeit 1789 (vorher ſeit 1786 Kabinetsſekretar des Fürſten von Bernburg zu Ballenſtedt): *geb. zu Köthen am 31ſten Januar 1766.*

find: Einige Gedanken über die kirchl. F
des 3ten Jubelfeſtes der Evangel. proteſt.
che). Die heil. Feyer des Friedens;
Predigt. Greifsw. 1816. gr. 8. Predigt
Gedächtniſſe der während des letzten glück
beendigten Krieges im Felde Gefallenen. St
1816 gr 8. Rede bey der Taufe Alb. C
von Hennigs, und Ulr. Herm. Hunold,
v. Baudiſſin. Greifsw. 1816. gr. 8. F
bey der Taufe der Gräfin Clara auf Put
nebſt einer Samml. von Fürbitten und Gebe
welche vor und nach der Niederkunft der
ſtin Luiſe auf Putbus u. ſ. w. ebend. 1816.
Sammlung aller kirchlichen, das Predigt
deſſen Verwaltung, Verhältniſſe, Pflichten
Rechte betreffenden Verordnungen im Her
thum Neu-Vorpommern und Fürſtenthum
gen, 1ſter Theil. Stralſund 1816. —
Theil. ebend. 1817. — 3ter und letzter T
ebend. 1819. 8. Predigten in Beziehung
auf feyerliche Gedächtnifstage voriger und j
ger Zeit; nebſt Reden bey Taufhandlungen
vor der Einſegnung. ebend. 1816. 8. W
der Dankſagung und des Gebetes; zum An
ken an die Jubelfeyer des Präſidenten und
ters v. Mühlenfels. Greifsw. 1818. gr. 8.
träge zur Geſchichte der Kirchen und Pre
in Neu-Vor-Pommern. 4 Bände. ebend. 1
1819. 4. — *Beyträge zu* Stumpf's Greifs
Wochenblatt 1795; *zum* Kleinen Magazin
Prediger; unterzeichnet mit *Bt*; *zu* Rede
Taufen, Trauungen u. ſ. f. mit *Bt*; *zu*
ler's Magazin für Prediger; *zu* Hanſtein's
bereitungen zur Feyer des 3ten Jubelfeſte
150-141, und zu deſſen geſammelten Pred
zum Beſten des Waiſenhauſes B. 2; *zu*
mon's Chriſtl. Magazin für Prediger; *zu*
Pommer. Denkwürdigkeiten; *zu* Klefec
homilet. Ideenmagazin; *zu* dem ſeit dem H
1814 zu Greifswald erſcheinenden wöch
Anzeiger in 4; *zur* neueſten Ausgabe der
ril

rischen Gedichte, näml. das Leben Theoph. Coelestin Piper's; *zu dem* Haushaltungs- und Pommerischen Geschichtskalender 1816 u. 1818. (Stralf. 4). — Sein Bildniss, gemahlt von Gladow und gestochen von Meno Haas; ein anderes, gemahlt von Kunike und von M. Haas gestochen vor Ammon's Magazin für Christl. Prediger B. 1.

BIEDERSTEIN (Ernst) *königl. Preuss. Ingenieur-Major zu . . .; geb. zu . . .* §§. * Versuch einer Anweisung zur Legistik (?) . . . Beyträge zur Strategie. . . . * Die Taktik, hergeleitet aus der Kriegscombinationslehre, für Personen aller Volksbewaffnungen, denen es um eine wissenschaftl. Ansicht der Taktik zu thun ist, und für deren Kriegsschulen. Mit 5 Kupfert. Magdeb. 1816. 8.

BIELEFELD (. . .) soll *Privatdocent zu Kiel* seyn, wohin er noch vor 1800 von Jena zurück kehrte.

LITZ (G. A.) *Advokat zu Torgau* seit 1815. §§. Von den Rechten der Kursachsen. . . . Die Preussische Justitzverfassung in ihren Eigenthümlichkeiten, verglichen mit der Sächsischen. Eine Anleit. für die aus dem Sächs. in den Preuss. Dienst übergegangenen Justitzbedienten, den neuen Geschäftsgang sich eigen zu machen. 3 Theile. Halle 1817. gr. 8. Handbuch des königl. Preuss. Kirchenrechts. Leipz. 1818. gr. 8.

NER (C. G.) §§. Disp. de finibus expensarum criminalium inter dominum jurisdictionis eidemque subditos potissimum ex jure Saxonico regundis. Lipz. 1806. 4. Disp. de fidejussione mulierum Quaestiones. ibid. 1808. 4. Progr. Quaestiones I-XVIII. ibid. 1808-1810. 4. — Von seiner Bearbeitung der Heineccischen

Elementa juris civilis *erſchien* Editio ſecu ibid. 1815. 8. — *Sein neueſtes Progr. em* Quaeſt. Cap. 70 (1819). — Sein Bildniſs *Kreusler's* Beſchreib. der Feyerlichkeiten u.

BIENER (Friedrich Auguſt) Sohn des vorhergel den; *M. der Phil. D. der Rechte und dentlicher Profeſſor derſelben auf der Univer zu Berlin* ſeit 1810: *geb. zu Leipzig am 5ten bruar 1787.* §§. Diſſ. (Praeſ. *C. G. Bie* de differentiis viae, itineris & actus genui Lipſ. 1804. 8. Hiſtoria authenticarum C cis repetitae praelectionis & inſtitutionibus ſtiniani A. inſertarum Sectio I & II. ibid. 180 D. Juſtiniani Inſtitutionum Libri IV; re ſuit & indicem editionum adjecit. Bero 1812. 8 maj.

BIERET (Gottlob Benedikt) *Muſikdirektor bey Nationaltheater zu Breslau: geb. zu Dresden 25ſten Julius 1772.* §§. Kurze Ueberſic die Lehre vom Generalbaſſe gründlich und n der Ordnung zu ſtudiren. . . . — Vergl. *H mann's* Dresdner Schriftſteller S. 351. *Meu* Teutſches Künſtlerlexikon.

BIESTER (Johann Erich) ſtarb am 20ſten Febr 1816. §§. Waren die erſten Bewohner der Bi denb. Preuſſ. Länder an der Oſtſee Slawen o Teutſche? *in den* hiſt. philoſ. Abhandl. Akad der Wiſſ (Berl. 1816. 8) S. 100-130. *Platonis* Dialogi quátuor — curaverunt I ſter & Buttmann Editio *tertia* emenda auctior 1811. — *Die* Berliner Monatsſchrift *w* geſchloſſen 1808. — *Vergl.* Beylage zur A gem. Zeitung 1816. Nr. 28. — Jen. Litt. Z 1816. Intell. Nr. 20. S. 157. — Hall. Allg Litt. Zeit. 1816. Nr. 21.

BIGELEBEN (Engelbert Kaſpar) ſtarb am 19 Dec. 1799 zu Arnsberg, ſeiner Vaterſtadt, na

dem er vorher einige anſehnliche Staatsämter bekleidet hatte, und zuletzt kurfürſtl. Cölniſcher *geheimer Rath und Oberappellationsgerichtsrath zu Bonn* geweſen war: *geb. zu Arnsberg 1732.* §§. *Memorial an eine hochlöbl. allgemeine Reichsverſamml. in Betreff der vom kaiſerl. und Reichskammergericht den Hrn. Erzbiſchöfen und Churfürſten zu Cölln und Dero Erzſtift zum Beſten ertheilten kaiſerl. Privilegio Recht- Reichs- Conſtitutions- und Wahlcapitulations-widrig anmasl. erlaſſenen Appellationsprozeſſen, Urtheile und Mandaten u. ſ. f.* Arnsberg 1776. fol. *Species facti in Sachen von Landsberg contra von Schmiſing. ebend. 1781. fol. — Vergl. *Seibertz* Weſtfäl. Beyträge u. ſ. w. B. 1. S. 56 u. ff.

HLER (Magnus Antonius) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Verwandſchaft der Poëſie und Philoſophie und deren Verſchiedenheit; eine gekrönte Preisſchrift. Landshut 1812. 8.

LFINGER (L. A.) *wurde wegen zu Schulden gekommenen Kaſſenreſts kaſſirt, und zu zweyjähriger Zuchthausſtrafe verdammt.*

13B. BILLERBECK (H. L. J.) §§. Progr. ſtrigibus ab Ariſtotele, Plinio ceteroque ſcriptorum veterum grege commemoratis. Hildeſiae 1809. 4. Progr. de pſittuco picisque Ariſtotelis ceterorumque veterum ſcriptorum. ibid. 1811. 4.

LTERLING (Georg Siegmund) *M. der Phil.* ſeit 1801, *Oberlehrer am Gymnaſium zu Mitau* ſeit 1803 (vorher ſeit 1789 Paſtor zu Preekuln in Curland): *geb. zu Kruhten in Curland am 16ten Febr. 1767.* §§. Antrittspredigt, in Preekuln gehalten. Mitau 1793. 8. Einige Worte der dankbaren Erinnerung am Sarge des Paſtors J.

J. Siewert. ebend. 1796. 8. Rede v
Sarge der verwittweten Frau Kammerherr
Korff. ebend. 1802. 4. Ein Let
Katechiſmus, unter dem Titel: *Taks k*
Mahzibas. ebend. 1803. 8. Das E
hungsfeſt der Kirche in Puhren. ebend. 1
— *Gab heraus:* Gelegenheitsreden von
und Livländiſchen Predigern (darunter ſin
Trauungsrede und vier Begräbniſsreden vo
ſelbſt). Königsb 1809. 8. — Leben des
H. C. von Keyſerlingk; in *Woltmann'*
ſchichte und Politik 1803. St. 2. — Ge
niſspredigt auf Beitler's Tod; *in der* Samm
Zu Beitler's Andenken (Mitau 1811.
21 u. ff. — Antheil an der von Schröde
Albers herausg. Ruthenia und an den M
ſchen wöchentlichen Unterhaltungen. —
einer der vier Redakteure des neuen Letti
Geſangbuchs (Mitau 1806. 8) und hat viel
bete zu demſelben geliefert.

BINDER (Paul) . . . *zu* . . .: *geb. zu Bresl*
26ſten Junius 1771. §§. Wiener Cours
len, nach Logarithmen berechnet. Ba
1811. 8. Tabellariſche Ueberſicht des
thes der Kaſſenbillets. ebend. 1813. 8.
tabellariſches Handbuch für Banquiers und
leute, enthaltend eine genaue und richtig
rechnung aller Münzſorten und Wechſelco
völlig nach A. Wagner's Plan und als ein
trag zu demſelben ausgearbeitet. Leipz.
gr. 8. Wechſelarbitragen oder u. ſ. w. 2 Tl
Wittenb. 1817. 1818. gr. 8.

BINDWALD (Chriſtian Wilhelm) *Rektor der S*
zu Lauterbach in Heſſen ſeit 1806 (vorhe
1801 Konrektor): *geb. zu Maar bey Laute*
am 22ſten April 1781. §§. * Materialien
Uebung im Declamiren; mit Anmerku
über Declamation. Ein Hülfsbuch für Lehr
Bürger- und Landſchulen. Stuttgart 1810.

In *Völter's* theoretisch-praktischem Handbuch 8tem B. 8tem Stück S. 84 - 95, Schreiben den feyerlichen Abschied der Kinder von der Schule betreffend. — Aufsätze, aber als anonym, in *Gutsmuths* pädag. Bibliothek, im Allg. Anzeiger der Teutschen, in der Nat. Zeitung der Teutschen u. s. w.

IGNER (Heinrich Daniel) starb am 6ten November 1815.

B. BINTERIM (A. J.) §§. *Commentarius historico-criticus de libris baptizatorum, conjugatorum & defunctorum antiquis & novis, de eorum fatis ac hodierno usu Düsseldorpii 1816. 8.* Ueber Ehe und Ehescheidung, nach Gottes Wort und dem Geiste der katholischen Kirche; zunächst als Widerlegung der Schrift C. J. v. Lassaulx: Uebereinstimmung der Französischen Ehetrennungsgesetze u. s. w. ebend. 1819. 8.

ITZ (Gervasius) *Lehrer des Hufbeschlages am k. k. Militar-Thierarzney-Institut zu Wien: geb. zu* . . §§. Hinterlassener Unterricht über die Hufbeschläge der Pferde. Wien 1807. 8.

B. von BINZER *(Ludwig Jakob)* starb am 11ten Nov. 1811: geb. zu . . . in Hessen am 14ten Febr. 1746. Lebte in Christiania.

RKENSTOCK (C. . . J. .) *fürstl. Löwenstein-Wertheimischer geheimer Hofrath zu Wertheim: geb. zu* . §§. Die verbesserte neuere Bienenzucht, durch Bekanntmachung und Beschreibung einer Verbesserung der Riemischen Halb- und Viertelskästen und Körbe, und einer neuen Art Lager-Magazine, zum Zweck eines bessern, sicherern und vortheilhaftern Magazin-Ablegens. Nebst einem Anhang über die Weisel-Erzeugung. Mit 3 Steinabdrücken. Frankf. am M. 1813. 8.

Edler

Edler von BIRKENSTOCK (Johann Melchior) ſtar
am 30ſten Oktober 1809; wie bereits im Todes
regiſter zum 16ten Band gemeldet wurde; w
aber ſtatt *v. Retzer* zu leſen iſt *Ribini;* und w
man hinzuſetzen kann: *wie auch* v. Bretſchne
der *in* Meuſel's *hiſt. und litter. Unterhaltung*
S. 184-196. §§. Monumentum aeternae m
moriae Mariae Chriſtinae, Archiducis Auſtria
a Seren. Conjuge Alberto Saxone, Duce Teſc
Viennae in Templo D. Auguſtini e marmo
erectum, opera Antonii Canovae, Equit. Ror
MDCCLV. Carmen poſthumum *J. Melchior*
Nobilis *a Birkenſtock.* Acceſſit interpretat
Germanica ad votum auctoris a familiari te
tata *). Vindob. 1813. fol. maj. Cum V
tabb. aen.

BIRKHOLZ (Adam Michael) ſtarb am 1ſten Juli
1818.

BIRKNER (Karl Auguſt) ſtarb am 21ſten Sept. 181
als *Raths-Stuhlſchreiber zu Dresden: geb. a*
Kleinzſchocher bey Leipzig am 21ſten Dec. 175
§§. *Nach ſeinem Tode:* Neuer Dresdner Brie
ſteller, oder Sammlung verſchiedener Muſt
von Briefen und andern im bürgerlichen Lebe
vorkommenden Aufſätzen, für mannichfaltig
Verhältniſſe eingerichtet; und Geſchäftsmä
nern, beſonders auch Bürger- und Landſch
len als Hülfsbuch gewidmet. Dresd. 1812. 8.

9B. BISCHOF (Jak.) §§. *Von dem* Allgemeine
Poſt- und Reiſe-Handbuch für Teutſchland e
ſchien die 3te, nach den neueſten Quellen durc
aus umgearbeitete Ausgabe 1816.

BISCHOF (Karl Auguſt Leberecht) ſtarb zu Münche
als *Diurniſt im Staatsſchulden-Tilgungs-B*
rea

*) Von dem Grafen *v. Enzenberg.*

reau, am 23ſten Januar 1814: *geb. — am 3ten Auguſt 1762.* §§. *Kurze Ueberſicht der Geſchichte des zwiſchen Frankreich und Oeſterreich und den beyderſeitigen Alliirten ausgebrochenen Krieges, am Ende des Jahres 1805. Mit einem Plan der Schlacht bey Auſterlitz. Nürnberg u. Sulzbach 1806. 8. — Von den* Lehrreichen Unterhaltungen *erſchien* die 3te verm. und verbeſſ. Ausgabe 1808; *und von den* Vorleſungen über mathemat. Erdbeſchreibung *erſchien* auch noch ein 2ter Band 1796, und eine neue Ausgabe 1814 in 2 Bänden.

ISCHOF (Karl Guſtav Chriſtoph) Sohn v. K. A. L.; *M. der Phil. und* ſeit 1819 *auſſerordentlicher Profeſſor der Technologie und angewandten Chemie auf der Univerſität zu Bonn* (vorher Privatdocent zu Erlangen): *geb. zu Nürnberg am 18ten Januar 1792.* §§. Vollendete *G. F. Hildebrandt's* Lehrbuch der Chemie als Wiſſenſchaft und als Kunſt. Erlangen 1816. 8. *(Von ihm iſt das 9te Kapitel* Farbenchemie *und der Anhang, die analytiſche Chemie, nebſt dem vollſtändigen Regiſter). Gemeinſchaftl mit dem Profeſſor* Auguſt Goldfuſs: Phyſikaliſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung des Fichtelgebirges. 2 Theile. Nürnb. 1817 8 *(Beym 2ten Theil befindet ſich eine illuminirte Gebirgskarte).* Lehrbuch der Stöchiometrie, oder Anleitung, die Verhältniſſe zu berechnen, nach welchen ſich die irdiſchen Körper mit einander verbinden. Erlangen 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* Anhang zu G. F. Hildebrandt's Lehrbuch der Chemie. *Gemeinſchaftl. mit dem Präſidenten und Profeſſor* Nees von Eſenbeck *und dem Profeſſor* Rothe: Die Entwickelung der Pflanzenſubſtanz, phyſiologiſch, chemiſch und mathematiſch dargeſtellt, mit combinatoriſchen Tafeln der möglichen Pflanzenſtoffe und den Geſetzen ihrer ſtöchiometriſchen Zuſammenſetzung. 1ſter Theil. ebend. 1819. 4. — Folgende Abhandlungen in

in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyl
Ueber Heber- und Gefäfsbarometer und eine
leitung', letztere ohne groffe Koften zu ver
tigen; nebft einer Tabelle zur Correction
Barometerhöhen wegen der Wärme des Que
filbers B. 15. S. 387 - 410. Beobachtun
über die magnetifchen Eigenfchaften eini
Gebirgsarten des Fichtelgebirges B. 18. S. 2
317 (1816). Eine neue Methode, die C
rectionen bey Beftimmung des Volumens ei
Gafes wegen Baro- und Thermometerftand
ne Rechnung zu machen B. 19. S. 166 -
(1817). Regifter zum 19ten bis 21ften Ba
B. 21. S. 417 - 530. Unterfuchung der L
welche die Fifchart *Cobitis foffilis* von fich gi
B. 22. S. 78 - 92 (1818). Einige Bemerk
gen über das Probiren der Erze auf Silber
gekörnten Bley auf trockenem Wege, von ein
Hüttenbeamten auf dem Harz; mitgetheilt
Bifchof B. 22. S. 230 - 235 (1818). Befch
bung eines neuen Apparats zur Erforfchung
Wirkung der Vegetation auf die Atmofphäre
23. S. 247 - 252 (1818). Ueber einen ne
Pyrophorus B. 24. S. 85 - 90 (1818). Ue
eine einfache Vorrichtung, Schmelzver
che in einer Stickftoffatmofphäre anzuftellen
24. S. 213 - 221 (1818). Kurzer Bericht ü
Hildebrandt's Leben B. 25. S. 1 - 16 (1819).
Aufferdem hat er mehrere Ueberfetzungen
dem Franzöfifchen und Engliſchen, meift
mit Anmerkungen begleitet, in dem Schwe
gerifchen Journal geliefert; nämlich B. 14.
420 - 443. B. 19. S. 54 - 69. 70 - 75. 187 - 1
440 - 453. B. 20. S. 394 - 397. 398 - 411. 4
454. 467 u. f. B. 21. S. 307 - 341. B. 22.
51 - 77. 317 - 343. B. 25. S. 234 - 247. B.
S. 1 - 20. 21 - 66. 166 - 212. 222 - 235. 254 - 2
Endlich beforgte er, mit Schweigger'n,
Redaction der Bände 21, 22, 23, 24 (1ften
2ten Heft) und 25 (1ften Heft).

B. BISCHOFF (C. H. E.) seit 1819 *ausserordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Bonn.* §§. Hülfsbüchlein für Jedermann zur Verhütung und glücklichen Bekämpfung bösartiger, ansteckender und epidemischer Fieber. Frankf. am M. 1813. 8. Ueber das Heilwesen der Teutschen Heere. Ein Beytrag zur Begründung seiner künftigen befriedigenden Anordnung und Versuch aus dem Gebiete der höhern Staatsarzneykunde. Elberfeld 1815. gr. 8.

BISCHOFF (J. N) seit 1815 *Ritter des königl. Sächs. Civil-Verdienst-Ordens.*, §§. *Stimme Teutscher Patrioten für Sachsen und dessen König. Leipz. u. Gera 1814. 2te Aufl. 1815. 3te Aufl. auch 1815. 8. Ueber den Begriff und Nutzen der Geschichte des Tages; *in dem* Braunschw. Magazin 1792. St. 22. — Etwas über Landtagsabschiede und deren Sammlungen; *ebend.* St. 26.

BISCHOFF (J... R...) *D. der AG. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die chronischen Krankheiten im weiteren Sinne; in einer Tabelle vorgestellt. Prag 1816. gr. Royalfol.

B. BISINGER (Joseph *Konstantin*) seit 1804 *Professor der Statistik an der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie zu Wien* (vorher seit 1798 zum Theil auch des Natur- allgemeinen Staats- und Völkerrechts): *geb. zu Jamnitz in Mähren am 17ten Februar 1771.* §§. Vergleichende Darstellung der Staatsverfassung der Europäischen Monarchieen und Republiken. Wien 1818. gr. 8. — *Von der* General-Statistik des Oestreichischen Kaiserthums *erschien* der 2te Theil 1808. gr. 8. *(Der 3te Theil wird noch immer erwartet).* — Aufsätze in den vaterländ. Blättern. — Vergl. *Czikann's* lebende Schriftsteller Mährens.

Graf von BISMARK (. . .) *königl. Würtemb. Oberſt, Flügeladjutant des Königs und Gene quartiermeiſter der Kavallerie, wie auch K mandeur des königl. Würtemb. Militar-Verdi ordens, Ritter des Oeſtreich. Maria-There Ordens, des Ruſſ. St. Andreasordens und Annen-Ordens u. ſ. w. zu Stuttgart: zu . . .* §§. *Vorleſungen über die Ta der Reuterey, von einem Oberſten der Reute Carlsruhe 1818. 8.

BISPINK (*Fr... H...*) *M. der Phil. — zu Halle.* Napoleon ad praecipua regiminis & bellor ſuorum momenta ſatiricis verſibus adumbra ut ſit principibus ac populis, Latinis & c ſcholis uſui. Addita ſunt monumenta, red toribus noſtris poſita, atque alia, ad noſt verum ſtatum ſpectantia. Halae 1815. 8.

BISSING (A.) ſoll, nach *Jäck's* Pantheon, zu C nach gebohren ſeyn. Das Uebrige dieſer No iſt indeſſen dort mangelhafter, als im Teutſchl. B. ſoll ſogar noch eher, als 17 gebohren ſeyn. Auf alle Fälle ſcheint er ni mehr zu leben.

BISTEN (Johann Samuel Friedrich) ſtarb am 25 Februar 1811. War geb. zu Hattingen in Grafſchaft Mark am 2ten December 1755.

BITAUBé (Paul Jeremias) ſtarb am 22ſten Novem 1809. Nach andern ward er nicht zu Ber ſondern zu Königsberg, gebohren, und z am 24ſten November 1732. — *Vergl.* M genblatt 1810. Nr. 132.

13 B. BIZIUS (Karl Anton) ſtarb am . . . Jar 1814. War geb. 1771. §§. Theorie Schmerzens. . . .

B. BLACK (G. W.) fällt weg. Es ist der nachher aufgeführte BLOCK.

LANC (L... G...) *Domprediger zu Halle* (ward von der geheimen Westphälischen Polizey — 1810? — aufgehoben und in das Castell zu Cassel bey Mainz gesetzt und erst 1813 befreyt; alsdann ward er Frühprediger bey dem Yorkischen Korps, und erhielt 1814 das eiserne Kreutz): *geb. zu* . . . §§. Predigten. Halle 1811. 8. An meine Mitbürger, über die Vereinigung der beyden, bis jetzt getrennten, protestantischen Kirchenparteyen. ebend. 1818. gr. 8.

LANCHARD (Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Commentar über das Gesetzbuch Napoleons u. s. w. von *J. v. Maleville* u. s. w. Aus dem Französ. übersetzt, mit praktischen Erläuterungen, den Meinungen berühmter Rechtsgelehrten, so wie mit vielen Urtheilen vermehrt, die über wichtige Rechtsfragen, die nach dem Gesetzbuche Napoleons entschieden werden mussten, in Frankreich erlassen worden sind. 4 Bände. Cöln 1808-1809. 8.

LANK (Johann Friedrich) starb . . .

I. 13 B. BLANK (*Jos.* B.) 1798 *erhielt er den Charakter eines grosherzogl. Würzburgischen geistlichen Raths.* §§. Kurzer Bericht über die Vermehrung und dermahlige Einrichtung des Blankischen Naturalienkabinets zu Würzburg. Würzburg 1802. 8. Ueberficht des Blankischen, jetzt der grosherzogl. Universität zu Würzburg gehörigen Naturalien- und mosaischen Kunstkabinets; nebst vorausgeschickter Nachricht von den Lebensumständen seines ehemahligen Eigenthümers und jetzigen Direktors. Bamb. u. Würzb. 1810. 8. Handbuch der Mineralogie. Würzb. 1810. 8. Handbuch der Zoologie. ebend. 1811. 8. — Das im 13ten

B., angeführte Progr. erſchien 1792. — Sein Geburtstag ſoll, nach andern, der 23ſte März ſeyn. — Vergl. *Felder* B. 1. S. 61 - 75. Lebensmomente.

von BLANKENBURG (Chriſtian Friedrich) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 743. B. 6. S. 564.

13 B. von BLANKENSEE (P...) §§. *Von dem* Praktiſchen Handbuch für Landwirthe *erſchien* eine neue Ausgabe in 2 Theilen, Berlin 1815. gr. 8.

9. 11 u. 13 B. BLASCHE (B. H.) ſeit 1810 nicht mehr zu Schnepfenthal, ſondern *zu Unter-Wirbach bey Saalfeld.* §§. Sammlung neuer Muſter von Papparbeiten, dargeſtellt in Abbildung derſelben und ihrer Netze. Nebſt ſpeciellen Anleitungen, die als Nachträge zu Papparbeiten zu betrachten ſind. Mit 5 Kupfertafeln. Schnepfenthal 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Beſchreibung meiner Muſterkabinete. Ein Paar Worte an Aeltern der gebildeten Stände über die Frage: Wie können Handarbeiten bildend ſeyn, und welche Folgen verſpricht dieſer Theil der Bildung in Bezug auf unſere Zeit? ebend., 1811. gr. 8. Naturbildung. Ein Buch für Lehrer, Erzieher, Natur- und Jugendfreunde. Leipz. 1815. 8. Der Papierformer, oder Anleitung, allerley Gegenſtände der Kunſt aus Papier nachzubilden. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1819. 8. — *Von dem* Technologiſchen Jugendfreund *erſchien* der 4te Theil mit 6 Kupfern 1808; und der 5te mit vielen (12) Kupf. 1810. *Erſter auch unter dem Titel:* Des technolog. Jugendfreundes 1ſter hiſtoriſcher Theil, oder Rückblicke in die Vorzeit, in Unterhaltungen über den Urſprung der bisher dargeſtellten Künſte und Handwerke. — *Von dem* Papparbeiter, die 4te vermehrte Ausgabe 1811.

LECH (A... F...) *Diakon an der Marienkirche und Profeſſor der Geſchichte an dem Gymnaſium zu Danzig; und 1816 Konſiſtorialrath: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Weltgeſchichte für höhere und niedere Schulen in einem doppelten Curſus; nebſt einem Anhange einer ausführlicheren Preuſſiſch - Brandenburgiſchen Geſchichte. In 2 Abtheilungen. Königsb. 1808. 8. Lehrbuch der Erdbeſchreibung für Schulen nach minder veränderlichen Grundſätzen. ebend. 1810. gr. 8. Neue vermehrte Ausgabe. ebend. 1818. gr. 8. Geſchichte der ſiebenjährigen Leiden Danzigs von 1807-1814. 2 Theile. Danzig 1815. 8.

LECH (Ephraim Philipp) ſtarb am 15ten März 1812. §§. *Lobrede auf den verſtorbenen Privatgelehrten Reyger. Danzig 1788. gr. 4.* Memoria Veerpoortennii. ibid. 1794. 4. Progr. de modernandis, quas dicunt, ſexus actionibus. ibid. 1805. 4. Memoria Rinkii. ibid. 1812. 4.

LENZ (Wilhelm Alexander) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Spruchbuch für Schulen. Eine Vorbereitung zur Religions- und Pflichtenlehre. In drey Curſus zuſammengeſtellt. Berl. 1815. 8.

LESSIG (Johann Lorenz) ſtarb am 17ten Februar 1816; als *M. der Phil. D. und Profeſſor der Theol. an dem proteſtantiſchen Seminar zu Strasburg, Pfarrer bey der neuen Kirche und Mitglied des proteſtantiſchen General-Konſiſtoriums und Direktoriums der ober- und nie'rrheiniſchen Departemente und von Paris.* §§. Diſcours prononcé à l'anhiverſaire du couronnement de Sa Maj. Imperiale & de la Bataille d'Auſterlitz &c. à Strasb. 1808. 4. Der Prieſter der Gerechtigkeit. Gedächtnifsrede auf Hrn. J. L. Frörеiſen u. ſ. w. bey ſeiner feyerl. Beerdigung u. ſ. w. gehalten. ebend. 1812. 8. Rede bey der Einweihung des Oberliniſchen Mo-

numents in der Kirche zu St. Thomae gehalte
ebend. 1812. 8. Seine letzte Predigt, g
halten in der neuen Kirche zu Strasburg a
24ſten Sonnt. nach Trinit. 1815. Nach ſeine
Tode herausgegeben. ebend. 1816. 8. Co
munion- und Confirmations-Reden, in d
Neuen Kirche zu Strasburg und in Familie
kreiſen gehalten. Nach ſeinem Tode heraus
geben von. *Karl Max. Fritz*, Prof. und Pfarr
daſelbſt. ebend. (1816). gr. 8. — Vergl. *Da*
ler's Memoria J. L. Bleſſig &c. (Argent. 181
— *K. M. Fritz*, Prof. der Theol., Rede b
Bleſſig's Leichenbegängniſs (1816). — M
genblatt für gebildete Stände 1816. Nr. 61 u. 62.
Wachler's theolog. Nachrichten 1816.
388 u. ff.

BLESSON (L...) *königl. Preuſſiſcher Adjutant b*
dem Ingenieurkorps zu . . . : geb. zu . .
§§. Beytrag zur Geſchichte des Feſtungskr
ges in Frankreich im Jahre 1815; oder Tag
buch eines Ingenieur-Officiers über die Be
gerungen von Maubeuge, Landrecies, Marie
bourg, Philippeville, Rocroy, Givet und Ch
lemont, durch das von Sr. königl. Hoheit de
Prinzen Auguſt von Preuſſen befehligte Arme
korps. Mit Planen ſämmtlicher genannten F
ſtungen. Berlin 1818. gr. 8.

BLOBEL (Gottfried) *Oberpfarrer zu Königsbrü*
in der Oberlauſitz ſeit 1789: *geb. zu Behn*
bey Sorau am 12ten May 1758. §§. Ein
dungsſchrift von der körperlichen Erziehun
Budiſſin 1786. 4. Zwey für den Bürg
und Landmann wichtige Abhandlungen; zu
Beſten der Abgebrannten in Königsbrü
ebend. 1792. 8. Beweis, daſs die Meynun
der Krieg ſey ein Strafgericht Gottes, für Zü
tigung der Menſchen geſandt, durchaus n
dem Chriſtenthum ſtreite u. ſ. w. Leipz. 18
gr. 8. — Etwas über Verbeſſerung der C
ſa

fangbücher; *in den* gel. Dresdner Anzeigen 1792. S. 105-112. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller.

LOCHMANN (Chriſtian Ehrenfried Lebrecht) *ordentl. Lehrer am Konradinum zu Jenkau bey Danzig* ſeit 1812: *geb. zu Lauban 1777.* §§. Begleitungen zum Leben, oder Verſuche im Dichten und Denken. Königsb. 1811. gr. 8.

B. BLOCK *(Auguſt Samuel)* ſtarb am 11ten May 1814. War Prediger zu Pötrau im Herzogthum Lauenburg: geb. . . . 1771. §§. Die Bürger Athens; ein Gedicht in ſechs Geſängen. Hamb. 1810. gr. 8.

LOCK (Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Verbeſſerung des Teutſchen Landbaus. Nebſt 2 Kupfern. Liegnitz 1817. 8.

BDE (Karl Auguſt) *geheimer Finanzrath zu Dresden* ſeit 1814 (vorher ſeit 1811 Vice-Landrentmeiſter, vordem ſeit 1805 auſſerordentl. geh. Finanz-Sekretar, nachdem er ſeit 1802 kreishauptmannſchaftl. Sekretar im Meiſsniſchen Kreiſe geweſen war): *geb. zu Freyberg am 14ten Auguſt 1775.* §§. *D. *Gall's* Lehre über die Verrichtungen des Gehirns, nach ſeinen in Dresden gehaltenen Vorleſungen. Dresden 1805. 8. 2te Auflage *(mit ſeinem Namen)* 1806. Auch Franzöſiſch. Paris 1807. 8. *Chronologiſches Regiſter über den Codex Auguſteus. Leipz. 1806. gr. 8. *(iſt eine Fortſetz. des gleichnamigen Regiſters von* K. F. Hommel 1778). Unter der Vorrede hat er ſich genannt. *Hiſinger's* mineralogiſche Geographie von Schweden; überſetzt und mit Erläuterungen aus den neueſten Schriften über die Schwediſche Mineralogie. Mit Kupfern. Freyberg 1819. 8. — *Folgende Abhandlungen im 1ſten Band der Dresdner mineralog. Geſellſchaft:* Beleuchtung der

Hypotheſe des Hrn. Lippi in Neapel, nach w
cher die alten Städte Pompeji und Herculanu
nicht durch trockne Auswürflinge des Veſu
verſchüttet, ſondern durch naſſe Niederſchl
begraben werden ſollten; nebſt einem Anhan
über den groſſen Ausbruch des Vulkans auf d
Inſel Vincent am 30ſten April 1812. S. 67 - 13
* Ueber die Erzlagerſtätten von Cornwall u
über das dortige Vorkommen des Würfel - u
Rothkupfer - Erzes, nach Berger's und Phill
Aufſätzen bearbeitet S. 147 - 168. Vergl
chende Zuſammenſtellung der Werneriſch
Mineralſyſteme von den Jahren 1789 u. 1818
ſ. w. S. 175 - 228. * Notitzen über einige
der Provinz Maſſachuſets vorkommende Fo
lien; aus dem New - Englands Journal of Me
cine 1813 u. 1814. S. 273 - 280. — Ver
Haymann S. 116.

15 B. BLöSST (J. C.) ſeit 1812 *königl. Bayr. La
richter zu Höchſtädt im Oberdonau - Kreiſe* (vo
her ſeit 1809 zu Fürſtenburg im Innkrei
nachdem er kurz zuvor Landgerichtsaktuar
Ottobeuren und zu allererſt zu Alpeck gewe
war): *geb. zu Ulm am 28ſten März 177*
§§. Aufſätze in *v. Schellhaſſens* Magazin d
kön. Bayr. Staats - und Privatrechts. — *Ver*
Lebensmomente.

Freyherr von BLOMBERG (Alexander) ſtarb a
21ſten Februar 1813 als *kaiſerl. Ruſſiſcher Hau
mann und Adjutant des Generals von Tettenbo*
bey dem an dieſem Tage unternommenen A
griff auf Berlin (vorher war er in Preuſſiſch
Kriegsdienſten): *geb zu Iggenhauſen im Lip
ſchen im Januar 1788.* §§. Das Schwerd
gerlied, ein ziemlich bekanntes Gedicht v
ihm findet ſich im Morgenblatt Jahrgang 18
abgedruckt. — Mehrere Gedichte im Fre
müthigen in den Jahrgängen von 1808 - 1812.
Seine beyden nachgelaſſenen Trauerſpiele: *C*
ra

radin von Schwaben und *Woldemar der Döne* (letzteres Fragment), nebſt einem Anhange ſeiner kleineren gedruckten und ungedruckten Gedichte, ſind dem Vernehmen nach ſchon ſeit mehreren Jahren zu Berlin gedruckt, aber aus unbekannten Gründen bis jetzt noch nicht in den Buchhandel gekommen, ohngeachtet in verſchiedenen Zeitſchriften öfters von ihrem baldigen Erſcheinen die Rede geweſen. — Eine Biographie von ihm findet ſich in *Pothmann's* Weſtphäl. Taſchenbuch fürs Volk auf das J. 1815. S. 95.

Freyherr von BLOMBERG (Georg Moritz Ernſt) ſtarb am 28ſten Auguſt 1818 auf ſeinem Gute Vortlage in der Grafſchaft Tecklenburg. War ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Münſter* (vorher ſeit 1799 Landrath der Grafſchaft Tecklenburg): *geb. zu Horn im Lippiſchen am 19ten Auguſt 1770.* §§. *Ode geſungen am Grabe unſers allbeweinten Lehrers D. Johann Salomon Semler von einem Weſtphälinger. Mit Semlers Bildniſs. Halle 1791. 8. Ausſichten in die friedlichen Gefilde Galliens und Germaniens. Ein poetiſches Gemählde. Minden 1795. 8. — Aufſätze in Zeitſchriften, z. B. in dem Leipziger Kunſtblatt. — Prologen zu Schauſpielen bey feyerlichen Gelegenheiten (z. B. bey der Huldigung König Friedrich Wilhelm III zu Münſter im Jahr 1815). — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — *Vergl.* Allgem. Litt. Zeit. 1818. Nr. 278.

Freyfrau von BLOMBERG, gebohrne SCHOTT von SCHOTTENSTEIN (Katharina Sophie Friederike) Mutter von Alex. und Wilh.; ſtarb am 19ten Dec. 1819 zu Lemgo. War ſeit 1807 *Witwe des verſtorbenen fürſtl. Lippiſchen Hofrichters von BLOMBERG: geb. zu Hohenaltheim bey Nördlingen in Schwaben am 28ſten Aug. 1753.* §§. *Thomas v. Kempten* über die Nachahmung

Jeſus abgekürzt, nebſt einem Anhange v
Kommunion-Andachten. Lemgo 1805. gr. 8.

Freyherr von BLOMBERG (Wilhelm) Bruder von
und Stiefbruder von G. M. E.; *königl. Preuſſ. P*
mier-Lieutenant im Hammſchen Grenadier-La
wehrbataillon (ſtudirte von 1805 bis 1809 zu Ha
und Heidelberg, privatiſirte hernach. Seit 18
in Preuſſiſchen Kriegsdienſten): *geb. zu Igg*
hauſen im Lippiſchen am 6ſten May 1786. §
Der Satyren über das göttliche Volk, 1ſte A
theilung, nebſt den gewaltſamen Anmerkung
des Collaborator und Hofcriticus Doctor Pet
Rüppel zu O***. Lemgo 1811. — 2te A
theilung. ebend. 1817. gr. 8. Thom
Aniello. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Ham
1819. gr. 8. — Mehrere Gedichte im Heidelb
ger Taſchenbuch, herausgegeben von Aloyſi
Schreiber; im Rheiniſchen Merkur; im We
phäliſchen Anzeiger u. ſ. w.

BLOZ (J... E...) Dieſer Pſeudonymus, der Oekon
miedirektor TOUCHY oder auch DüCHäNIE
ſtarb am 10ten oder 11ten April 1808 zu Dresde
Vergl. *Haymann* S. 457.

BLOZHEIM. S. GLÜTZ-BLOZHEIM.

von BLüCHER (G... L... E...) *Aſſeſſor . . . z*
Wasdow im Mecklenburgiſchen: geb. zu . .
§§. Ueber die Erleichterung der Geldzahlu
gen; aus Veranlaſſung der gegenwärtigen Gel
verlegenheiten Mecklenburgs und in Beziehun
auf dieſelben. Roſtock 1811. 8.

9 u. 13 B. BLüHDORN (J. E.) jetzt *Prediger zu Bur*
und Superintendent. §§. Die ernſte Stimme de
bedrängten Vaterlands an ſeine Söhne und Töch
ter. Eine Predigt, am Bußtage 1807 gehalte
Magdeb. 1807. gr. 8. — *Von den* Religionsvo
trägen *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe 1808.

BLü

HER (J. A.) ward 1786 Domvikar zu Meiſſen, und erhielt 1796 (nach Urſinus Ableben) das Paſtorat zu Boritz bey Meiſſen.

MELHUBER (Thomas Joſeph) *Profeſſor am kathol. Gymnaſium zu Regensburg* ſeit 1813, *und* ſeit 1815 *auch Rektoratsaſſeſſor* (vorher ſeit 1811 Oberprimärlehrer, nachdem er ſeit 1803 Chorvikar zur alten Kapelle in Regensburg und ſeit 1808 Kaplan zu Penting bey Neunburg geweſen war): *geb. zu Roding in der obern Pfalz am 31ſten Auguſt 1778.* §§. Rede zur Feyer des erſten Meſsopfers N. Märk'ls. Augsb. u. Stadtamhof 1809 8. Eine Latein. Ode, mit metriſcher Ueberſetzung ins Teutſche: *Ratisbona ad regem Bavariae reſtituta ejus ſceptro IX Cal. Jun. 1810.* Der Barde im Regenkreiſe, zur Feyer der Vermählung des Kronprinzen von Bayern. Regensb. 1810. .. *Clio ad ſorores, cum Gymnaſium catholicum & proteſtanticum in unum coaleſcerent. ibid. 1811.* .. Kleine Standrede am Grabe des Pfarrers Zisler in Roding u. ſ. w. ebend. 1814. .. Hans Dollinger und Krako, eine Legende nach einer Legende. ebend. 1816. .. — Noch einige Latein. und Teutſche Gelegenheitsgedichte. — Mehrere Prologen und Epiſoden für das Regensburger Theater von 1811 - 1813. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

MM (Ferdinand) *Mag. der Philoſ. und* ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der Philologie an der Univerſität zu Würzburg* (vorher ſeit 1806 Profeſſor der Philoſ. an dem dortigen Gymnaſium, zugleich Präfekt dieſer Lehranſtalt und Schulrath, vor dieſem ſeit 1797 Profeſſor der Rhetorik an dieſem Gymnaſium, nachdem er ſeit 1795 Präfekt des adelichen Seminars zu W. und ſeit 1793 Kooperator zu Markelsheim geweſen war): *geb. zu Neuſtadt an der Saale am 19ten Oktober 1768.* §§. Ode bey der Rückkehr des Fürſtbiſch. Georg Karl,

Karl, als Bamberg. Koadjutors nach Wü
1800. 4. *Aulus Perſius Flaccus* dri
tyre im Versmaaſe des Originals, mit A
kungen. Würzb. 1801. 8. *De memori*
mentatio. ibid. 1808. 8. — Vergl. *Feld*
Lebensmomente.

BLüMNER (H.) jetzt *Oberhofgerichtsrath* — z
zig. §§. Ueber die Idee des Schickſals
Tragödien des Aiſchylos. Leipz. 1814. 8.
ſchichte des Theaters in Leipzig, von
erſten Spuren bis auf die neueſte Zeit.
1818. 8. — Hat Antheil an der Encykl
von *Erſch* und *Gruber*. — Iſt Mit-Red
der Leipziger Litteraturzeitung.

13 B. BLUM (F. A.) erhielt 1812 ſeinen Abſch
Unterpräfekt. Privatiſirte darauf zu Hilde
Als das Hildesheimiſche im Herbſt 181
Hannover im Beſitz genommen wurde, ſ
ihm die Organiſation deſſelben aufgetrage

BLUMAUER (Aloys) Vergl. *Förderns* B. 5. S. 74
B. 6. S. 565-569.

BLUMENBACH (J. F.) ſeit 1815 *auch Ritter des*
Hannöveriſchen Guelphenordens und ſeit
Ober-Medicinal-Rath mit geheimen Juſtiz
Rang. §§. Specimen hiſtoriae naturalis
tiquae artis operibus illuſtratae, eaque vi
illuſtrantis. Goett. 1808. 4. Cum 2 tabb
Decas quinta collectionis ſuae craniorum
ſarum gentium illuſtrata. ibid. eod. 4.
10 tabb. aen. — *Von den* Abbildungen
hiſt. Gegenſtände *erſchien* der 10te Heft N
100 (1810). — *Von* Inſtitutiones phyſi
cae, Editio tertia auctior & emendatior 181
Von den Beyträgen zur Naturgeſchichte,
2te Theil 1811. — *Von dem* Handbuch
Naturgeſchichte, die 9te Auflage 1814. —
dem Handbuche der vergleichenden Anat

[illegible] mit vielen Zusätzen und Berichtigungen und mit 8 Kupfertafeln. 1815. gr. 8. — De anomalis & vitiosis quibusdam nisus formativi aberrationibus; in Comment. Societ. Gotting. recentior. Vol. II. ad a. 1811-1813. Memoria Aug. Gottl. Richter &c. *ibid.* Specimen archaeologiae telluris terrarumque inprimis Hannoveranarum alterum; *ibid.* ad a. 1814 & 1815. Specimen hist. natur. ex auctoribus class. praesertim poëtis illustratae eosque viciſſim illustrantis; *ibid.* — *Vergl.* Einige biographische Notitzen von ihm in den Allgem. geograph. Ephemeriden 1810. Jun. S. 214-217; vor welchem Monat auch ſein Bildniß, von *J. F. Schröter* geſtochen, ſteht. Dieſes auch vor dem 4ten Bdchn. von *Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch (1810).

[illegible]KENHAGEN (Karl Julius) *Regiſtrator zu Rainfeld bey Göttingen* (?): *geb. zu . . .* §§. Der Numantiner Freyheitskrieg. Tragödie in 5 Aufzügen. Göttingen 1814. 8. — Beyträge zu *Grote'ns* und *Raſsmann's* Thusnelde (1816).

BLUMENHAGEN (*Philipp* Wilh. *Georg Auguſt*) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Hannover: geb. daſelbſt am 15ten Februar 1781.* §§. Die Schlacht bey Thermopylä. Tragödie. Hannover 1814. gr. 8. Das Georgsfeſt und der Weltfriede. Zwey Feſtgeſänge. ebend. 1815. gr. 8. Gedichte. 2 Bändchen. ebend. 1817. 8. — *Von der* Freia *erſchien* eine 2te, wohlfeilere Ausgabe in 2 Bänden 1810.

[illegible]MENRöDER (Aug.) *Major zu Sondershauſen: geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1ſtes Bändchen. Erfurt 1815. 8. Irene, nebſt einigen Bauſteinen zum Tempel dieſer ſchönen Göttin, gebrochen in den Ruinen der nächſten Vergangenheit. Gedicht in 3 Geſängen, den Erdengöttern und denen, die Göttliches im Herzen

sen tragen, gewidmet. Sondershausen gr. 8. — Viele Gedichte in der Zeitun die elegante Welt und in der Neuen Abe tung (1818 u. 1819).

BLUMENWITZ (F...) *fürstl. Lichtenstein. Ka burggraf zu Jägerndorf in Schlesien: geb.* §§. Geschichte einer im J. 1814 an 4658 fen verfuchten Schafpockenimpfung. *(Au ükon. Heften abgedruckt).* Prag 1815. Culturgeschichte des Wallachischen Roc welcher auf der fürstl. Joh. Lichtenstein. l schaft Ravensburg in Oestreich unter der seit dem J. 1810 erbaut wird. Brünn u. Ol 1816. 4.

BLUMHOF (J. G. L.) *M. der Phil. und* seit dem fang des J. 1819 *aufserordentlicher Profeſſo Philoſophie und insbeſondere der Technologie ſenhütten- und Bergwerkskunde auf der Ü ſität zu Gieſen, mit Beybehaltung des ihm her ſchon ertheilten Prädikats eines Hofkan raths* (vorher Hütteninſpektor zu Ludwigs bey Biedenkopf und hernach zu Eckelsha bey Biedenkopf). §§. Ueber die Produ des Roheisens in Rufsland und über eine Schmelzmethode in ſogenannten Sturzöfen. *J. F. Norberg.* Aus dem Schwedischen, m nigen Anmerkungen. Freyberg 1805. 8. *Rinman's* allgemeines Bergwerkslexikon. dem Schwedischen Original bearbeitet und den neueſten Entdeckungen vermehrt von Gesellschaft Teutscher Gelehrten und Mine gen. 1ſter Theil: *A* bis *Berg*. Mit 2 Kupf. L 1808. — 2ter Theil: *Bericht* bis *F.* Mit 5 I ebend. 1808. gr. 8. *(Vergl. hierüber* Seibe *Erich Th. Svedenſtjerna's* Reise durch einen von England und Schottland in den J. und 1803, besonders in berg- und hütten nischer, technologischer und mineralogi Hinsicht. Aus dem Schwedischen mit ei

Anmerkungen und Erläuterungen. Marburg u. Caſſel 1811. gr. 8. Freyherrn *S. G. Hermelin's*, königl. Schwediſchen Bergraths, Minerographie von Lappland und Weſtbothnien; nebſt einem Auszuge aus *Wahlenberg's* Topographie von Kimi-Lappmark. Aus dem Schwediſchen mit einigen Anmerkungen. Mit 3 Kupfertafeln. Freyberg 1813. 8. Mineralogiſches Taſchenbuch der Eiſenhüttenkunde u. ſ. w. Gieſen 1816. 8. Verſuch einer Encyklopädie der Eiſenhüttenkunde und der davon abhängenden Künſte und Handwerke, oder alphabetiſche Erklärung der bey der Verſchmelzung, Verfeinerung und Bearbeitung des Eiſens vorkommenden Arbeiten, Begriffe und Kunſtwörter. Aus den vorzüglichſten Schriften und eigenen Erfahrungen zuſammengeſtellt und herausgegeben. 1ſter Band: *A* bis *Eiſenh.* Mit 10 Kupfern. ebend. 1816. — 2ter Band: von *Eiſenkunde* bis *H.* Mit 22 Kupf. ebend. 1817. — 3ter Band. Mit 8 Kupf. ebend. 1818. gr. 8. Dr. *J. Jakob Berzelius* Elemente der Chemie der unorganiſchen Natur. Auf's neue durchgeſehn von dem Verfaſſer. Aus dem Schwediſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. Mit 4 Kupf. Leipz. 1816. gr. 8. — Von *Nordwall's* Maſchinenlehre *erſchien* der 2te Band, welcher die Beſchreib. und Abbild. der Maſchinen enthält, von *Sven Rinman.* Mit 11 Kupfert. Berlin 1806. gr. 4 — Vergl. *Seibertz'ens* Weſtfäl. Beyträge B. 1. S. 61-70. u. S. 405 u. f.

.UMHOFER (M.) §§. Anleitung, wohlfeile, hell- und ſparſam brennende Talglichter ſelbſt im Groſſen und Kleinen zu verfertigen. Grätz 1818. 12.

)CH (Johann Georg) *Stadtkaſſirer zu Kaufbeuren: geb. zu . . .* §§. Die Landwirthſchaft in Bayern und Schwaben, wie ſie gröſsten Theils noch iſt und wie ſie ſeyn ſollte und könnte. Eine Parallele, aufgeſtellt u. ſ. w. Ulm 1808. 8.

BOCK (Auguſt Karl) *Profektor des anatomiſchen Thea ters zu Leipzig* ſeit 1810 *und D. der AG.* ſe 1815: *geb. zu Magdeburg am 25ſten März 178* §§. Beſchreibung des fünften Nervenpaare und ſeiner Verbindung mit andern Nerven, vo züglich mit dem Ganglienſyſteme. Mit Kupfe tafeln, gezeichnet von Dr. *J. C. Roſenmülle* Meiſſen 1817. gr. Fol. Tabellariſche Ueber ſicht der geſammten Anatomie, nach der Lag der Theile abgefaſst. Leipz. 1817. Fol. — Fü *Pierer's* mediciniſches Realwörterbuch liefert er die Artikel: *Gehirnnerven* oder die 12 Hirn nervenpaare und Intercoſtalnerv oder das Gan lienſyſtem.

15 B. BOCK (J. A.) §§. Ueber die Krankheiten welche während des Preuſſiſch-Polniſchen Feld zugs bey der groſſen Franzöſiſchen Arme herrſchten — von *N. P. Gilbert.* Aus dem Fran überſetzt. Mit Vorrede und Anmerkungen vo D. *Formey.* Erfurt 1808. 8.

BOCK (Karl Gottli.) jetzt *königl. Preuſſ. Kriegs- Kom merzien- und Admiralitätsrath zu Königsberg.* – Vergl. *Fördens* B. 5. S. 751 u. f.

15 B. BOCK (M... H...) §§. Iſraelitiſcher Kinder freund, oder Handbuch der gemeinnützigſten wiſſenſchaftlichen Kenntniſſe. Ein Elementar werk in Hebräiſcher, Teutſcher und Franzöſi ſcher Sprache für den Schul- und Privatunter richt der Iſraelitiſchen Jugend; nebſt einer Ein leitung über die Methode des Unterrichts. Ber lin 1811. gr. 8. *Auch mit Franzöſ. und Hebr Titelblättern.* Katechiſmus der Iſraeliti ſchen Religion, ſowohl nach den dogmatiſchen und moraliſchen Grundſätzen, als auch nach den Ceremonial-Verordnungen der heiligen Schrift alten Bundes. Auf Veranlaſſung meh rerer Iſraelitiſchen Gemeinen bearbeitet. ebend 1814. kl. 8. * *Vocabulaire François*, ode

Ma

Materialien zur Beförderung des mündlichen Ausdrucks in der Französ. Sprache, zunächst für Kinder und für Anfänger in dieser Sprache bestimmt. 1ste Sammlung von 1000 Wörtern. ebend. 1814. 12.

CK (R...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Aura; ein romantisches Gedicht. Frankf. am M. 1817. 8.

CKSBERGER (. . .) soll wirklich der wahre Verf. der im 15ten Bande unter SCHULZ (Fr. Leop.), (Leop. Fr.) und (Lud. Franz) angeführten Schriften seyn; wie auch dort S. 405 angedeutet wurde.

CLO (Ludwig) jetzt *zweyter Rektor am Gymnasio zu Rinteln* (vorher Privaterzieher zu Melsungen, hernach freywilliger reitender Jäger im Corps des Majors von Hellwig): *geb. zu* . . . §§. Fussreise aus der Gegend von Cassel über den Vogelsberg nach Heidelberg und Coblenz, von da zurück über einige Bäder des Taunus. Unternommen im Nachsommer 1813. Geschildert in Briefen. Darmst. 1815. 8.

DDE (Johann Bernhard) *D. der AG. Professor der Chemie zu Münster* (?) seit 1793 *und* seit 1799 *Medicinalrath* (vordem von 1785 bis 1789 Lehrer am dortigen Paulinischen Gymnasium): *geb. zu Lette in der ehemahligen Herrschaft Rheda am 30ten Nov. 1760.* §§. Grundzüge zur Theorie der Blitzableiter. Münster 1809. 8. Sendschreiben an Rensing, worin derselbe einer Theilnahme an der Erkünstelung der Wundmaale der Jungfer Emmerich nicht beschuldigt, das Wunderfame der Wundmaale standhaft verneinet wird. Hamm 1819. 8. — Ueber den Nutzen des Schmauchens gegen die Frühlingsnachtfröste; in *Gatterer's* neuem Forstarchiv B. 15. S. 153 u. ff. (1807). — Ueber Blitzableiter;

einige Bemerkungen zu dem Aufſatz im Weſtphäl. Anzeiger Nr. 34. — Ueber den Nutzen und die Anwendung der eingeſchloſſenen Luft als eines ſchlechten Wärmeleiters; in *Hermbſtädt's* Bulletin des Neueſten aus der Naturwiſſ. B. 9. St. 2 (1811). — Vergl. *Raſsmann.*

13 B. BODE (*Auguſt*) ſtarb 1804 zu Weimar, Sohn von J. E.

BODE (J. E.) *M. der Phil.* ſeit 1816, *wie auch Ritter des rothen Adlerordens dritter Klaſſe.* §§. Erläuterungen über die Einrichtung und den Gebrauch ſeiner aſtronomiſchen Jahrbücher; nebſt einem Verzeichniſſe von 1025 Sternen nach Piazzi's Beobachtungen. Berlin 1811. 8. 2te Auflage 1817. Betrachtung der Geſtirne und des Weltgebäudes. Mit einer allgemeinen Himmelskarte. Ein Auszug aus deſſen Anleit. zur Kunde des geſtirnten Himmels. ebend. 1816 gr. 8. Nachtrag zu ſeiner Anleit. zur Kenntniſs des geſtirnt. Himmels — enthält. den Lauf und Stand der Sonne, Planeten und des Mondes für die J. 1818, 1819 u. 1820. ebend. 1817. gr. 8. Gedanken über den Witterungslauf. ebend. 1819. 8. *Das* Aſtronomiſche Jahrbuch *erſchien* ununterbrochen fort. Das neueſte, für das J. 1821 erſchien 1818. — Sein Bildniſs von *Samuel Halle* vor dem 115ten Theil der Krünitz-Flörkiſchen Encyklopädie (1810).

BODENBURG (C... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Ströme Germaniens; ein Gedicht in fünf Geſängen. Zerbſt 1810. 4.

BODENMÜLLER (B...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber das Verhältniſs des Schlafes und des Wachens zum Meſmeriſmus. Ulm 1817. 8.

15 B. BODENT (J. U. A.) *königl. Würtemb. Schulinſpektor und Pfarrer zu Unter-Schwarzach* ſeit dem

dem März 1808 (vorher seit 1806 Pfarrer zu Wolfegg): *geb. zu Waldsee am 4ten Julius 1781.* §§. Geistliche Reden im systematischen Zusammenhange. 3 Bände. Augsb. 1810-1811. gr. 8. — Mehrere Aufsätze in dem Pastoralarchiv von Konstanz. — Statt *Altham* l. *Althann.* — Vergl. *Felder.*

ODMANN (F. J.) ehedem *Divisions-Chef bey der Präfektur des Departements vom Donnersberg zu Mainz;* jetzt *Präsident des dortigen Tribunals.* §§. Annuaire statistique du Département du Mont-Tonnerre pour l'an 1809. à Mayence 1808. kl. 8. *Code de police administrative,* oder: Gesetzbuch der administrativen Polizey, oder Sammlung sämmtlicher neuerer und älterer Gesetze in Betreff des Polizeyamts der Präfekten, Unter-Präfekten, Maire, Adjunkten, Polizey-Commissäre und Präfektur-Räthe; nebst den Ministerial-Instruktionen und Entscheidungen und den Verordnungen und Beschlüssen des Hrn. Barons von St. André, Präfekt des Depart. vom Donnersberge, über den Vollzug der Gesetze und Regierungsakten, bis zum 11ten Aug. 1809. 1ster u. 2ter Theil. Mainz 1810. — 3ter Th. ebend. 1811. Nebst einem alphabet. Sachenregister für den Teutschen Text. ebend. 1812. 8. Die Schweden zu Mainz; ein Beytrag zur Geschichte dieser Stadt. Mit Kupf. ebend. 1812. gr. 8. Rheingauische Alterthümer, oder Landes- und Regimentsverfassung des westlichen oder Niederrheingaues im mittlern Zeitalter. 2 Theile. Mit Kupf. ebend. 1819. gr. 4.

BEL (J. G.) §§. Vergleichung der Würtemberg. Maase und Gewichte sowohl unter sich, als auch mit den Französischen und jedem andern. Stuttgart 1810. 8. — *Von der* Prakt. Feldmeskunst für Landfeldmesser *erschien* die 4te verbess. und vermehrte Ausgabe 1809.

BÖCKEL (Ernſt Gottfried Adolph) *M. der Phil. D. der Theol. und Evangeliſcher Prediger zu Danzig: geb. zu . . .* §§. Hoſeas. Königsb. 1808. gr. 8. Die letzten Worte des ſterbenden Jeſus, Troſt am Grabe unſerer Lieben; zwey metriſche Predigten. ebend. 1808. 8. Religionsvorträge, bey beſondern Gelegenheiten gehalten. Der Ertrag iſt dem ſtädtiſchen Lazareth in Danzig beſtimmt. Danzig 1816. 8. Ueber die Trennung und Wiedervereinigung der Lutheriſchen und Reformirten Kirche. Eine Predigt, am Reformationsfeſte 1816 gehalten u. ſ. w. Berlin 1816. 8. — Ein Paar Predigten in *Ammon's* Magazin.

15 B. BÖCKH (A.) ſeit dem Winter 1810-1811 *ordentlicher Profeſſor der klaſſiſchen Litteratur auf der Univerſität zu Berlin.* §§. Graecae Tragoediae principum, Aeſchyli, Sophoclis, Euripidis, num ea, quae ſuperſunt, &, genuina omnia ſint, &, forma primitiva ſervata; an eorum familiis aliquid debeat tribui. Heidelb. 1808. 8. Progr. quo explicatur Platonica corporis mundani fabrica confluti ex elementis geometrica ratione concinnatis. ibid. 1809. 4. Progr. quo diſputatur de Platonico ſyſtemate coeleſtium globorum & de vera indole aſtronomiae Philolaicae. ibid. 1810. 4. *Simonis Socratici*, ut videtur, Dialogi quatuor, de lege, de lucri cupidine, de juſto ac de virtute. Additi ſunt *Incerti auctoris* Dialogi, Eryxias & Axiochus. Graeca recenſuit, & praefationem criticam praemiſit &c. Acc. var. lect. Steph. ibid. eod. 8. Progr. Specimen emendationum in Pindari carmina. ibid. eod. 4. Obſervationes criticae in Pindari primum Olympicum carmen. ibid. 1811. 4. Progr. de ſimultate, quam Plato cum Xenophonte exercuiſſe fertur. Berol. 1811. 4. Πινδαρου τα σωζομενα. *Pindari* Opera quae ſuperſunt. Textum in genuina metra reſtituit, & ex fide manuſcriptorum librorum doctorumque

que conjecturis recenſuit, annotationem crit cam, ſcholia integra, interpretationem Lat nam, commentarium perpetuum & indices a jecit. *Tomus primus.* Lipſ. 1811. — Tomi Pars II. ibid. 1815. 4.

BöCKH (G. C. F.) jetzt *Dekan und Stadtpfarrer z Schwabach.*

Freyherr BöCKLIN von und zu BöCKLINSAU (Frar Friedrich Siegmund Auguſt) ſtarb am 2ten J nuar 1813 zu Ettenheim, eine Stunde von Ru §§. Unterricht für Teutſche, zur reinen Kenn niſs und Ausübung der landwirthſchaftliche Oekonomie. Leipz. 1810. 8. — Vergl. *Harl* Kameral-Korreſpondenten 1812. Nr. 62.

9. 11 u. 13 B. BöCKMANN (K. W.) *Ritter des Zäl ringiſchen Löwenordens* ſeit 1818 — *zu Carl ruhe.* §§. Verſuche über die Erwärmung ve ſchiedener Körper durch die Sonnenſtrahlen eine von der königl. Societät der Wiſſenſchafte zu Göttingen gekrönte Preisſchrift. Mit 1 Kup Carlsruhe 1811. 8. Verſuche über d Wärmeleitung verſchiedener Körper; eine vo der Holländiſchen Geſellſchaft der Experime tal-Philoſophie zu Rotterdam gekrönte Prei ſchrift. ebend. 1812. 8. Mit 2 Kupf.

BöDECKER (Johann Elbert) ſtarb am 3ten Febr. 180

von BöGELSKAMP (nicht BOGELSKAMP, wie B. i des gel. Teutſchl. S. 142 gedruckt iſt) S. *v RAET.*

BöHEIM (. . .) ſtarb am 4ten Jun. 1811. War *Ho ſchauſpieler zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *G heraus:* Auswahl von Freymaurer-Liedern, m Melodien. . . . 2ter B. 181. . 4. (Den 3ten gab *Meurer* heraus 181. .).

BÖHLAND (Auguſt) *Lehrer an der Bürgerſchule zu Bautzen* ſeit 1818: *geb. daſelbſt am 30ſten März 1782.* §§. Gedichte, zu Unterſtützung meines Vaters herausgegeben. Bautzen 1816. gr. 8.

BÖHLE (Friedrich Chriſtian) ſtarb am 16ten Oktober 1805, als Paſtor zu Groſsberda bey Grimma (ſeit 1800). — Vergl. *Haymann* S. 46.

15 B. BÖHLENDORFF *(Kaſimir Ulrich)* war weder jemahls Doktor noch irgendwo Profeſſor, lebt ſeit 1803 unſtät und ohne ſich zu etwas zu beſtimmen, in Curland, wo er hinkommt, bald hier, bald dort. Vorher ſeit 1802 lebte er bey dem Legationsrath Woltmann in Berlin, wo er auch einige Monate die Ungeriſche Zeitung ſchrieb. Zuvor ſeit 1800 in Bremen, wo er hiſtoriſche und äſthetiſche Vorleſungen hielt. Vor dieſem lebte er zu Dresden und Homburg an der Höhe: vor dem allem aber war er von 1797 bis 1799 Hauslehrer in der Schweitz, theils in Bern, theils in der Nähe von Lauſanne. *Geb. zu Mitau 1776.* §§. Ugolino Gherardeſca; ein Trauerſpiel. Dresd. 1801. 8. Recurs von des Hrn. G. Merkel's anſtändiger Kühnheit und gründlicher Beſonnenheit an die Vernunft des Leſers. Berlin 1803. 8. — Geſchichte der Helvetiſchen Revolution, in 4 Büchern; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1802. St. 10 u. 11. — Kleine Aufſätze und Gedichte in der Irene, dem Taſchenbuch der Liebe und Freundſchaft gewidmet, dem *Beckeriſchen* Almanach, der Erlang. Litteratur-Zeitung *), den Mitauiſchen wöchentlichen Unterhaltungen 1805, in *Schlippenbach's* Kuronia 3te Sammlung, und in deſſelben Wega 1809.

15 B. von BÖHM (Johann) ſtarb am 21ſten December 1812. Ehe er 1801 Erzprieſter und Dechant bey

*) eine einzige.

bey St. Jakob zu Brünn in Mähren wurde (Domherr ward er ohnehin ſchon 1796), war er ſeit 1793 Pfarrer in der dortigen Vorſtadt Neugaſſe, und vordem ſeit 1782 Kaplan bey St. Jakob und Büchercenſor): *geb. zu Zdaunek in Mähren am 27ſten Oktober 1756.* §§. Anleitung zur Sammlung und Verſendung der Naturprodukte in Mähren. Brünn 1797. 8. Die rechten Geſinnungen des Oeſtreichiſchen Unterthans bey der gegenwärtigen Lage ſeines Vaterlandes; vorgetragen in einer Rede bey Gelegenheit des verordneten dreytägigen Kriegsgebets. Wien 1799. gr. 8. * Warum ſoll der unterthänige Landmann in kaiſ. kön. Erblanden das, was im gegenwärtigen Kriege von ihm gefodert wird, nicht nur als Schuldigkeit, ſondern recht gern und willig leiſten? Beantwortet von *Paul Wohlbedacht*, einem alten, erfahrnen, unterthänigen Landmann ſeinen Mitunterthanen ans Herz gelegt und unentgeldlich vertheilet. ebend. 1799. 8. Rede zur Eröffnung der neuen Franciſci-Gewerkſchaft zu Brünn; abgehalten den 22 Hornung 1802 bey Geleg. der erſten Zuſammentretung der Hrn. Intereſſenten. Brünn. 4. Pflichten des Chriſten bey gegenwärtiger Noth in Hinſicht auf ſich ſelbſt und ſeine Mitbürger. Eine Predigt. Brünn (1805). 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Czikann.*

5 **HM** (Joſeph) Bruder des vorhergehenden; *Oberwaldmeiſter der k. k. Staatsgüter in Mähren und Schleſien* ſeit 1804: *geb. zu Zdaunek am 12ten April 1758.* §§. Unterricht, wie den höchſt ſchädlichen Verwüſtungen in Wäldern am Nadelholze durch den ſogenannten Borkenkäfer Einhalt gethan werden kann. Geſammelt aus den bewährteſten Schriftſtellern, theils aus eigener Erfahrung zum Gebrauche der Förſter und Jäger. Brünn 1808. 8.

11 u. 13 B. BöHME (C. F.) jetzt *Paſtor und Inſpektor zu Luckau bey Altenburg: geb. zu Eiſenberg*

im Altenburgiſchen am 3ten Oktober 1766.
*Neue Erklärung des höchſt wichtigen Pa
ſchen Gegenſatzes: Buchſtabe und Geiſt;
endlichen Entſcheidung der Frage: wori
ſteht das Weſen des Chriſtenthums? Jena
gr. 8. *Die Möglichkeit ſynthetiſche
theile a priori, gerettet gegen den Angri
H. R. Schulze, in deſſen Kritik der theoreti
Philoſophie; von dem Verf. der Schrift übe
Pauliniſchen Gegenſatz: Buchſtabe und
Altenb. 1801. gr. 8. Beleuchtung und B
wortung der Frage: Was iſt Wahrheit?
Beytrag zur populären Weisheitslehre, e
1804. 8. *De miraculis enchiridion.*
*1805. .. — Noch weit mehr Aufſätze in
nalen, als im gel. Teutſchl. angegeben ſind*,
ſonders in *Schuderoff's* Jahrbüchern des
gions- Kirchen- und Schulweſens, z. B.
das Gebet B. 2. St. 2. Ueber Populariti
Kanzelvortrage B. 3. St. 2. Antheil der
lichkeit an der Religion B. 4. St. 1. G
des Proteſtantiſmus B. 6. St. 1. — *In*
Neuem Journal: Der Geiſtliche, ein Arzt
St. 1. Abſoluter Begriff des Geiſtlichen
St. 2. Nähere Beſtimmung des Verhält
der Vernunftreligion zum Chriſtenthum
St. 2. Iſt Religion nothwendig Myſtik?
St. 1. Welche Philoſophie iſt die religiö
B. 4. St. 2. Zum Frieden zwiſchen Pu
und Eudämoniſten B. 5. St. 2. Ueber di
hauptung: Das iſt zwar über, aber nicht
die Vernunft B. 5. St. 2. Vorerinnerung
jedem künftigen Verſuche einer befriedig
Darſtellung der göttl. Eigenſchaften B. 6.
Schätzung des Glaubens B. 7. St. 1. Ap
des Offenbahrungsglaubens B. 8. St. 1.
Heilige und ſeine Synonyme B. 15. St. 2
Was heiſst Kirchenverbeſſerung im Geiſt
Proteſtantiſmus? B. 16. St. 31 (?). — *Im
nal für Prediger:* Ueber das Verhältniſs de
gend zur Glückſeligkeit B. 38. St. 3.

Accommodation im öffentl. Religionsvortrage; über Verbindung der Glaubens- und Sittenlehre. . . . — In *Auguſti's* theol. Monatsſchrift: Ein Paradoxon des Apoſtels Paulus Röm. 5, 19; Jahrg. 2. H. 4. Beytrag zur Lehre von den Engeln; H. 6. Wie konnte Jeſus zugleich Gottes- und Menſchen-Sohn heiſſen? H. 12. — In *Wagnitz'ens* liturg. Blättern: Ueber den Chriſtl. Taufactus; Beyträge zur Theorie des Feyerlichen. . . . — In *Henke'ns* Muſeum, z. B. Ueber das Verhältniſs der Religion zur Moral; Wann werden wir wieder leben? Ideen über ein Syſtem des Apoſtels Paulus. . . . — Im Göttingiſchen Muſeum (von *Horn*): Ueber den Antichriſt B. 1. St. 1. — In *Guts Muths* pädag. Bibl. Etwas über den erſten Unterricht in der Mathematik. . . . — Im Predigerjournal (von *Rehkopf*) z. B. über das rechte Weſen des Gottesdienſtes (gegen Voigtländer) Jahrg. 5. H. 9 u. 10. Vom Zwecke des Abendmahls H. 11 u. 12. Ueber die Behauptung, daſs ſich das Chriſtenthum auf Facta gründe; Jahrg. 6. H. 7 u. 8. Betrachtung des Menſchlichen in Jeſu Göttlichkeit; Jahrg. 8. St. 1 u. 2. Wer iſt ein Heide? B. 2. H. 2 (?) — in *Löffler's* Magazin: Ueber Schwärmerey in der Religion B. 4. H. 2. — in *Tzſchirner's* Memorabilien, z. B. Ueber die Unbegreiflichkeit Gottes; B. 2. St. 1. Weſen, Macht und Würde des Glaubens. . . . in den Analekten von *Keil* und *Tzſchirner*: Begriff einer Chriſtl. Moral B. 2. St. 2. Begriff einer Chriſtl. Dogmatik B. 2 St. 3. *De homine peccatore.* . . . in *Wachler's* neuen theol. Annalen und Nachrichten: Ueber Gal. 3, 20. vergl. mit Ebr. 3, 4.

HME (Johann Chriſtian) *Kupferſtecher zu Leipzig: geb. daſelbſt am 13ten May 1777.* §§. Beſchreibung nebſt Anleitung zum Gebrauch einer neu erfundenen Univerſal-Sonnenuhr u. ſ. w. ent-

worfen und nach mathematiſchen Grundſätze verfertigt. Leipz. 1817. 8.

9 B. BöHMER (Ernſt Immanuel) ſtarb 1812. W erſt Diakon zu Neſchwitz (1760), hernach (176 Paſtor zu Klitten (?).

BöHMER (G. W.) jetzt *Profeſſor der Rechte zu Gö tingen.* §§. Handbuch der Litteratur des Cr minalrechts in ſeinen allgemeinen Beziehun gen; mit beſonderer Rückſicht auf Criminal politik, nebſt wiſſenſchaftlichen Bemerkungen Gött. 1816. 8. Kaiſer Friedrich's III Ent wurf einer Magna Charta für Teutſchland, ode die Reformation dieſes Kaiſers vom J. 1441, i lesbare Schreibart übergetragen, mit einer ge ſchichtlichen Einleitung und erläuternden Be merkungen. ebend. 1818. 8. Ueber di authentiſchen Ausgaben der Karolina. Nebſ Ankündigung einer Ausgabe der letzten Hand und einer Anzeige ſeiner Vorleſungen. ebend 1818. 4.

BöK (Auguſt Friedrich) ſtarb zu Tübingen am 21ſten Auguſt 1815.

BöNISCH (F... G...) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber das Bierbrauen der Engländer; gröſsten Theils nach dem Engliſchen des Londner Brauers *Alex. Morice;* nebſt einem Anhange über die Bereitung der Brittiſchen Weine. Bresl. 1806. 8. *Gemeinſchaftl. mit D.* H. FICINUS: Die Schwefelquellen bey Schmeckwitz zwiſchen Camenz und Bautzen, genannt Marienborn, nach ihren phyſiſchen und chemiſchen Eigenſchaften geprüft und ihren arzneylichen Kräften gewürdigt. . . . 2te ſehr vermehrte Ausgabe. Dresden 1819. 8.

u. 9 B. BöSENBERG (J. H.) war ſeit 1767 Schauſpieler, erſt in Amſterdam, dann in Münſter, und

und ſeit 1786 beſtändig in Dresden. Im Herbſt 1817 feyerte er ſein Jubiläum.

BÖSNER (H. J. Th.) ſeit 1817 *königl. Bayriſcher Regierungsrath zu Regensburg.* — *Vergl.* Lebensmomente.

*HKE (E... H... S...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Kameraliſten, Oekonomen und Veranſchlagungskommiſſarien, um principmäſſig den Werth vorhandener landwirthſchaftlichen Gebäude ohne die Hülfe eines Baumeiſters abzuſchätzen, die ungefähren Koſten neu zu erbauender Gebäude zu berechnen, und die jährlichen Bauunterhaltungskoſten auszumitteln. Durch Tabellen, Baukoſtenverhältniſs-Anſchläge und Zeichnungen erläutert u. ſ. w. Mit 4 Kupf. Breslau 1812. 4.

*TCHER (Friedrich Wilhelm) *königl. Hannöveriſcher Land-Baumeiſter der Fürſtenthümer Göttingen und Grubenhagen und der Grafſchaft Hohenſtein: geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die Anlage und Ausführung geſunder und feſter Gefangen- und Pforthäuſer auf dem Lande. Nach richtigen Grundſätzen und Erfahrungen. Mit 8 Kupfertafeln. Gött. 1815. 8. Abhandlung über die Conſtruction der Dächer und deren Bedeckung auf den ländlichen Gebäuden des nördlichen Teutſchlands. ebend. 1815. 8. Abhandlung über Holz-Erſparungen beym Bauweſen, vorzüglich des Eichenholzes. Nebſt einem Nachtrag zu der Abhandlung. ebend. 1815. 8.

B. BÖTTGER (C... F... W...) ſtarb am 1ſten März 1819. War auch Erzieher des jetzt regierenden Herzogs und der Prinzen von Anhalt-Deſſau. Geb. 1771. §§. Was hat die proteſtantiſche Kirche mehr Urſache: das dritte groſſe Feſt der Kirchenverbeſſerung zu feyern, oder: zur fortgehenden Bewirkung derſelben ſich erwecken

wecken zu laſſen? Ein Beytrag zur Beantw
tung dieſer Fragen. Deſſau 1817. kl. 8. Ch
nologiſche Ueberſicht der Teutſchen Geſchic
ebend. 1818. 8.

9 11 u. 13 B. BöTTGER (Heinrich Ludwig Chriſt
ſtarb am 31ſten März 1815; als Oberhofgeric
rath zu Dillenburg. §§. Analekten aus
Naſſauiſchen und Sächſiſchen Rechten. Herb
1804. 8. — *Vergl.* Allg. Litter. Zeitung 18
Nr. 206. S. 79.

13 B. BöTTGER (J... A... C...) §§. *Von*
Leitfaden u. ſ. w. *erſchien* die 3te verbeſſ.
vermehrte Ausgabe 1810.

BöTTICHER (Karl Friedrich) *Pfarrer zu Holzt*
leben im Schwarzburgiſchen: geb. zu Sond
hauſen am 7ten Jun. 1767. §§. Beſchreibu
der Reſidenzſtadt Sondershauſen. Sonde
1798. 8.

BöTTIGER (K. A.) ſeit 1804 *Studiendirektor der*
terakademie und Oberaufſeher der Antiken -
ſeen zu Dresden. §§. *Bentleji* Commentarii
Phalaridis Epiſtolas; cum praefatione. L
1780. 8. Einladungsſchrift, den Aelt
unſerer Schüler auf dem Lyceum zu Guben
widmet. Pförten 1786. 8. *Progr. de in*
pretatione Terentii. ibid. 1786. 4. Τον
χομενον εις τον κοσμον, *celebrat pietas Gymn*
Budiſſinenſis. Budiſſ. 1790. 4. Amiciſſi
Schmalzio Schmalziam dulciſſimam dextro am
repertam gratulatur. ibid. 1791. 8.
ſchiedsrede in der letzten Lehrſtunde im
diſſiner Gymnaſio. ebend. 1791. 8.
ſchreibung des dem General v. Chriſtiani v
Hofbildhauer Pettrich gefertigten, und
Günther und Seyffert in Kupf. geſtoch. De
mahle. . . . 1806. 8. Aldrovandiniſche Ho
zeit; eine archäologiſche Ausdeutung. Ne
ei

einer Abhandlung über das Gemählde, von Seiten der Kunſt betrachtet, von *H. Meyer.* Mit 1 Kupferblatt. Dresden 1810. 4. Ideen zur Archäologie der Mahlerey. 1ſter Theil. Nach Maasgebung der Wintervorleſungen im Jahre 1811 entworfen. ebend. 1811. 8. Archäologiſche Aehrenleſe. 1ſte Sammlung. Den Theilnehmern der archäologiſchen Vorleſungen im Winter 1811 gewidmet. ebend. 1811. 8. Mit 7 Kupferblättern in fol. *Joanni Nathan. Petzold, Medico Hippocratico, naturae & artis integratori ſagaciſſimo, ſeni annis meritisque venerabili — gratulatur ibid. 1812. 8.* *An meine geiſtlichen Mitbürger, in den Stunden nach D. Reinhard's Beerdigung geſchrieben. ebend. 1812. 8. Dr. F. V. Reinhard, litterariſch gezeichnet. ebend. 1813. 4. Mit 2 Kupfert. Vortrag über die Dresdner Antiken-Gallerie, gehalten im Vorſaale derſelben den 31 Auguſt 1814. *S. l. & a.* (1814). 4. *Gab heraus mit* Vorreden und Anmerkungen der Frau *von der Recke* Tagebuch einer Reiſe u. ſ. w. 4 Bände. (Berl. 1815 u. ff.). *Gab mit einer Vorrede heraus:* *Briefe aus Rom, geſchrieben in den Jahren 1808, 1809 und 1810, über die Verfolgung, Gefangenſchaft und Entführung des Papſtes Pius VI, von *Friderike Brun* u. ſ. w. Dresden 1816. 8. Worte auf der Anhöhe der Landſtraſſe nach Gorbitz, geſprochen an Werner's Sarge. ebend. 1817. 8. Rede, zur Einweihung des Auguſtus-Obelisk auf dem Kreuzenberge am 18 Sept 1818. ebend. 1818. 8. — War ſeit der erſten Begründung der *Allgemeinen Zeitung* durch Poſſelt, unter dem Namen der *Weltkunde*, und ſeitdem beſtändig Mitarbeiter. Von ihm rühren faſt alle Nekrologe, die ausführl. Berichte über den Leipziger Meſs- und Buchhandel, die Blicke auf Univerſitäten, die Anzeige merkwürdiger Broſchüren u. ſ. w. in dieſer Zeitung her. — Er half die als Beylage zum Morgenblatt ſeit 3 Jahren erſcheinenden

Kunſt-

Kunſtblätter begründen, und gab Anfangs ſe
viele Beyträge dazu. — In dem alten *Fr*
müthigen, den Merkel in den Jahren 1804-1
herausgab, und in der Zeitung für die elega
Welt ſtehn, faſt immer mit ſeinem Namen o
Anfangsbuchſtaben bezeichnet, viele artiſtiſ
und litterariſche Aufſätze von ihm. — 1
1796 redigirte er das *Journal des Luxus und*
Moden, ſeit 1797 den *Teutſchen Merkur* g
allein, obgleich erſteres Bertuch's, letzte
Wieland's Namen noch immer an der Sti
trug. Seine Redaction des Modejournals hö
auf, als er im J. 1804 von Weimar nach Dr
den gieng. Allein den Merkur redigirte er au
bis zu ſeinem Erlöſchen im J. 1809 in Dresd
fort. — Seit 1798 theilt er Aufſätze in das v
Phillip's in London herausgegebene *Mont*
Magazine, ſeit 1817 Aufſätze in das von C
burn in London herausgegebene *New Mont*
Magazine, und ſeit 1818 in die bey eben d
ſem Verleger erſcheinende *Literary Gaze*
mit. — In den alten Jahrgängen von *Milli*
Journal encyclopédique ſtehen gleichfalls vi
Aufſätze von ihm, die urſprünglich Teutſch
ſchrieben waren, und von *Baſt*, *Winkler* u
Haſe ins Franzöſiſche überſetzt wurden.
Unter der Menge anderer kleiner Aufſätze w
len wir noch folgende aufführen: Drey arch
logiſche Abhandlungen; in *Beckii* Actis Se
narii regii [& Societ. philol. Lipſienſ. (Li
1811. 8) p. 264-302. — Bruchſtücke
meinem Tagebuche; *in dem* Taſchenbuche M
nerva Jahrg. 6 (1811) S. 313-352. Frie
Lud. Schröder im Sommer 1795; *ebend.* Jah
13 (1818) S. 271-312. — *Der Jupiter
gende Herkules; ein Beytrag zur Mytholo
der Griechen; *im* Almanach für Weintrin
Jahrg. 1. (Leipz. 1811. 12) S. 1 u. ff.
Zwey Gedichte an Madame Schütz, ihre pan
mimiſchen Darſtellungen betreffend; *in*
Allgem. Litt. Zeitung 1814. Nr. 67. — Schi

ben über das Gebähren bey den Alten; in *Fauſt's* guten Rath an Frauen über das Gebähren (Hannov. 1811. 8). — Bruchſtück aus C. M. Wieland's Denkwürdigkeiten im J. 1797; in *Schlegel's* Teutſchen Muſeum B. 1. H. 7 (Wien 1814). — Antheil an der in Dresden ſeit 1817 herauskommenden Abendzeitung, z. B. Ipſis Natalibus Saxoniae Friderici Auguſti, Patris Patriae, ſacra anniverſaria LXVI celebrantis a. d. 23 Dec. 1816 (mit beygefügter Teut. Ueberſ. 1817 Beyl. zu Nr. 9. Ueber Declamation Nr. 83 u. 84. König Yngurd, Trauerſpiel von Müllner Nr. 85 u. 86. Blicke in die Sächſ. Schweitz Nr. 158. 160. 164. 167. Ueber den Brand des Berliner Nationaltheaters Nr. 190. Ueber Moreto's Donna Diana Nr. 235. Frühe Oſtern 1818. Nr. 149 u. 150. Joſeph Friedr. zu Racknitz; Andeutungen über deſſen Verdienſte um Künſte u. Wiſſenſch. Nr. 183. Einige Bemerkungen über die Kritik der Vorſtellung der Juden in der Abendzeit. Nr. 166. Nr. 204. Panorama Nr. 217. Das Erosfeſt, ein Feſtaufzug in Berlin Nr. 232. Portrait des Papſts Pius VII. Nr. 269. Das Gemählde von Dresden Nr. 276. Morgenländiſches Kleeblatt Nr. 284. Sappho Nr. 286. Karl Gottlob von Anton's Nekrolog Nr. 291 u. 292. Lord Byron's Aufenthalt auf der Inſel Mitylene Nr. 300. Des Buchdruckers Barth (in Breslau) Nekrolog Jahrg. 1819. Nr. 5 u. 6. Des Biſchoffs D. Joh. Aloys Schneider's Nr. 11 u. 25. Coſtümes und Charakter-Darſtellungen Nr. 20. Antikenfiſcherey in der Tiber Nr. 28. Fromme Wünſche Nr. 31. Schiller's Wallenſtein Nr. 38. Die Denkmünze der königl. Sächſ. Stände auf die Vermählungsfeyer am 17 Jan. 1819. Nr. 56. Zwey Preiſe für die Zeitſchrift Heſperus Nr. 65. Säkular-Münze auf die Hamburger Bank Nr. 69 u. 70. Preisaufgabe der Münchner Akademie der Wiſſenſchaften Nr. 95. Der Vampyr, eine Erzäh-

zählung vom Lord Byron Nr. 105-107. Menge Theaterkritiken. Von ihm rührt man ſagt, der dem Jahrg. 1819 beygelegte weiſer im Gebiete der Künſte u. Wiſſenſch. unter andern in Nr. 8 u. ff. Blicke au neueſte Teutſche Litteratur. — Begl mit Anmerk. die Schrift des Unterſtaats S tars Hamilton über die Marmor des Lords (Leipz. 1816. 8). — Anmerkungen zu ckelmann's letzten Lebensverhältniſſen vo *v. Roſetti* (Dresd. 1819). — Skizzen zu lin's Schilderung in den Zeitgenoſſen X 67-108 (kam auch beſonders heraus). — iſt zu bemerken, daſs Böttiger's erſtes gramm zu Guben 1785 herauskam, und da im 13ten B. angeführte Schrift über M und Antikenſammlungen ſich auch im 4ten de der Bibl. für bildende und denkende K befindet.

BÖTTIGER (Karl Wilhelm) Sohn von K. A.; *M Phil. und* ſeit 1819 *auſſerordentlicher Pro derſelben zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. de Henrico Leone, reipublicae Chriſtiana Germaniam ſeptentrionalem ſtatore & pro tore, a contumeliis & injuriis ſacerdotum dicato. Lipſ. 1817. 4. *Heinrich der L Herzog der Sachſen und Bayern; ein biogr ſcher Verſuch. Hannover 1819. gr. 8.*

BOG (Georg Benjamin) . . . *zu . . .: geb. zu* §§. Fibel, oder ſtufenweiſe Fortſchreitun dem Unterrichte im Buchſtabiren und L nach den anzuſtellenden Uebungen an de weglichen Wandfibel. Breslau 1813. 8. weiſung zum Gebrauch der beweglichen V fibel und der dazu gehörigen Tafeln; nel ner Beſchreibung und Abbildung derſe ebend. 1813. 8.

11 u. 13 B. von BOGUSLAWSKY (Karl Andreas) ſtarb zu Berlin als *Generalmajor und Vorſteher der dortigen Kriegsſchule am 21ſten September 1817.* War *geb. zu Muſchlitz bey Feſtenberg in Schleſien am 19ten November 1759.* §§. Xanthippus; ein Gedicht in zehn Geſängen. 2 Theile. Berl. 1811. 8. *Diokles. Eine Legende von dem Verfaſſer des Xanthippus. ebend. 1817. 8.

BOHNENBERGER (J. G. F.) ſeit 1811 *Ritter des königl. Würtemberg. Civil-Verdienſtordens.* §§. *Gab mit* J. H. F. von AUTENRIETH *heraus:* Tübinger Blätter für Naturwiſſenſchaften und Arzneykunde. 1ſter Band in 3 Stücken. Tübing. 1815. 8. — *Gemeinſchaftl. mit dem Baron* von LINDENAU: Zeitſchrift für Aſtronomie und verwandte Wiſſenſchaften. Stuttgart 1818 u. 1819. gr. 8. *(Monatlich ein Stück).*

B. BOHONOWSKY (Joſ.) ſeit 1819 *Stadtkommiſſar zu Regensburg* (vorher ſeit 1815 Polizeydirektor daſelbſt, vor dieſem ſeit 1812 Polizeykommiſſar und Landrichter zu Lindau, vordem ſeit 1806 Landrichter zu Schwatz in Tyrol, nachdem er kurz vorher Rathsacceſſiſt der Landesdirektion zu München geweſen war): *geb. zu Waſſerburg in Bayern . . , Vergl.* Lebensmomente.

JANUS (L.) ſchon ſeit mehrern Jahren *Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Wilna.*

IE (Heinr. Chriſti.) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 765-769. B. 6. S. 582.

OISSONADE (Johann Franz) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Μαρινου Πρoκλυς. *Marini* Vita Procli. Graece & Latine, ad fidem librorum manuſcriptor. recenſuit & indices addidit. Lipſ.

1814. 8 maj. *Tiberius*, Rhetor, de figuris altera parte auctior; una cum *Rufi* arte rhetorica. Londini 1815. 8. *Lucae Holſteni* Epiſtolae ad diverſos, quas exeditis & inediti codicibus collegit atque illuſtravit. Accedit editoris commentatio in inſcriptionem Graecam Pariſ. 1817. 8. — Ueber Larcher und Hülſemann; in *Wolf's* Analekten B. 1 (1817).

BOLCK (S...) *Pfarrer zu Heinrichsdorf in Groſs Koſchlau: geb. zu* . . . §§. Freymüthige Aeuſſerungen über das Streben der neuern Pädagogen, das Schul- und Erziehungsweſen zu verbeſſern. Königsb. 1816. 8.

BOLIN (Johann Franz) ſtarb . . .

BOLL (Anton) ſtarb . . .

BOLL (Bernard) *D. der Theol. biſchöffl. Konſtanziſcher Kommiſſar, Stadtpfarrer und Präſenzrektor am Münſter zu Freyburg im Breisgau: geb. zu Stuttgart am 7ten Jun. 1756.* §§. Einige Teutſche Reden. — Vergl. *Felder.*

9. 11 u. 13. B. BOLL (Franz Chriſtian) ſtarb am 12ten Februar 1818. War zuletzt zweyter Prediger zu Neubrandenburg. Geb. 1777. §§. Von dem Verfalle und der Wiederherſtellung der Religiöſität, mit beſonderer Hinſicht auf das proteſtantiſche Teutſchland. Ein Verſuch einer gründlichen und allſeitigen Behandlung dieſes wichtigen Gegenſtandes. 1ſter Theil. Neu-Strelitz 1819. — 2ter Theil. ebend. 1810. 8. Predigten über D. Martin Luthers Leben und Wirken, zur Vorbereitung auf das dritte Jubelfeſt der Kirchenverbeſſerung und bey der Feyer dieſes Feſtes gehalten. Roſtock u. Schwerin 1817. gr. 8.

1 u. 13 B. BOLLEY (H. E. F.) §§. Betrachtungen über verſchiedene Rechtsmaterien. Stuttg. 1800. 8. Die Lehre von öffentlichen Unterpfändern, nach Römiſchem, Teutſchem und Würtembergiſchem Rechte. Tübing. 1802. 8.

LLMANN (G... C...) *M. der Phil. Paſtor und Lehrer am Pädagogium zu Helmſtädt: geb. zu . . .* §§. Einige Predigten in beſonderer Beziehung auf die jetzigen Zeiten. Helmſt. 1813. 8. *Gemeinſchaftl. mit* G. W. J. WOLFF *verfertigte er:* Heinrich Phil. Konr. Henke Denkwürdigkeiten aus ſeinem Leben und dankbare Erinnerungen an ſeine Verdienſte, von zwey ſeiner Schüler. Mit 1 Kupfer. Helmſt. u. Leipz. 1816. gr. 8. Rede bey der Säcularfeyer der Reformation, in dem Gymnaſium zu Helmſtädt am 1 Nov. 1817 gehalten. Helmſt. 1818. gr. 8. Predigt, am 2 Nov. 1817 zur kirchlichen Jubelfeyer der Reformation gehalten. ebend. 1818. gr. 8.

LTE (J. H.) §§. Grundlage zum Schulplan für niedere Stadt- und Landſchulen, mit beſonderer Rückſicht auf die vereinigten Schulen zu Fehrbellin, Feldberg und Tornow u. ſ. w. Berlin *(Ohne Jahrzahl)*. 8. Ueber Nach- und Forthülfe für die Lehrer in den Elementarſchulen. Nebſt einer fortgeſetzten Nachricht von den Schulen zu Fehrbellin und Tornow. *(Ohne Jahrzahl)*. 8.

LTEN (J. A.) §§. *Von der* Ueberſetz. der neuteſtamentl. Briefe *erſchien* der 3te und letzte Theil (welcher die übrigen Briefe und die Apokalypſe enthält) 1805.

L. BOLZANO (B.) *Weltprieſter, M. der Phil. und k. k. ordentl. Profeſſor der Religionsphiloſophie an der Univerſität zu Prag: geb daſelbſt am 5ten Oktober 1781.* §§. Betrachtungen über

einige Gegenſtände der Elementar-Geometri
Prag 1804. 8. Beyträge zu einer begründ
ten Darſtellung der Mathematik. 1ſte Lieferun
ebend. 1810. 8. Erbauungsreden für Ak
demiker. ebend. 1813. gr. 8. — Vergl. *Felde*

9 B. BOLZMANN (A.) jetzt *Vikar zu Heeſen i*
ehemahligen Münſteriſchen Amte Wolbeck (vo
her auf dem Gute Aſſum in demſelben Amte)
geb. zu Schepsdorf (nicht *Schehsdorf*) *im eh*
mahligen Münſter. Amte Rheine 176.. §§. U
ber den Nutzen eines Elementarwerkes von de
Wiege bis zur Schule; *in dem* Münſter. gemein
nütz. Wochenbl. Jahrg. 7. St 31. — Bemer
kungen über Olivier's Leſelehrmethode; i
Weſtphäl. Anzeiger 1803. S. 420 u. ff. — Verg
Raſsmann u. Nachtrag.

BOMHARD (Martin Chriſtian Friedrich) *Profeſſ*
am Gymnaſium zu Ansbach: geb. zu Uffenhei
am 5ten Januar 1785. §§. *Sympoleon, ve
der Würde der weiblichen Natur und Beſtim
mung. Teutſchen Frauen und Jungfrauen g
widmet. Bamberg 1815. 8. 2te verbeſſerte Au
gabe. ebend. 1817. 8. *(In Verbindung mit ſe
nem Bruder Auguſt, *Pfarrer in Laubenzedel*,
Ueber die Verbeſſerung der höhern Gymnaſia
lehrſtellen. An die hohe Ständeverſammlung i
München. Ansbach 1819. 8. **Demoſth
nes Rede gegen das Geſetz des Leptines übe
ſetzt, mit Einleitung und erklärenden Anme
kungen. ebend. 1819. 8.

13 B. BOMMER (H. W.) — *geb. 177..* §§. Pr
digten. Heidelb. 1813. 8.

von BOMSDORF. S. RöDER von BOMSDORF.

13. B. BONAFONT *(Karl Philipp)* erſt in *Franzö*
*Civildienſten und Bureauchef bey einigen Präfe
turen, zuletzt in Aachen; alsdann Profeſſ*
d

und gemeinnützigen Beyträgen 1807 - 1812 sind von ihm Anekdoten und kleine Aufsätze, mit *M. B.* oder *M. Bdi.* bezeichnet. — In der Leipziger Modenzeitung auf das J. 1808. — In dem Europäischen Beobachter (1808). — In dem Freymüthigen (1810). — In der Abendzeitung (1817 - 1819). — Sinngedichte in *Heinr. Burdach's* Musenalmanach auf das J. 1818, und in *Theod. Hell's* Komus . . .

ONDI (Simon) starb am 19ten Dec. 1816: *geb. zu Dresden am 16ten May 1774.* (Hatte in Mainz studirt, und sich nachher in Dresden ausschliessend dem Studium der Theologie gewidmet. Ward zuletzt (180.) Aeltester und Vorsteher der Israëlitischen C[illegible]). §§. *Ov Esther*, oder Bel[illegible] der Talmud von Babylon und Jeru[illegible]em, in den Targumim und Midraschim vorko[illegible]nenden frei[illegible]len, besonders Lateinischen Wör[illegible]. Dess[illegible] 18[illegible] gr. 8. (*Sein Bruder* Mardocha[illegible] *so fern Antheil daran, dass er d[illegible] Vorrede* [illegible] *die Worterklärung in Teutscher Sprache* [illegible] *fasste*). — *Vergl.* Rückblick auf Si[illegible]n B[illegible]'s Leben; in *Heinemann's* Jedidja J[illegible]g. 1 [illegible]l. 1817. gr. 8) S. 117 - 125.

ONER (Johann Baptist) war *praktisirender Arzt zu Münster*, erheurathete aber in der Folge das Erbe Püning im Kirchspiele Albersloh im ehemahl. Münster. Amte Wolbeck, wo er jetzt lebt: *geb. zu Mi[illegible]ster 1771.* §§. Rede, gehalten in der Versammlung der Münsterischen Industriegesellschaft am 6ten Aug. 1797. Münster 1797. . . Beantwortung der Frage: Ob man bey der in den J. 1795 und 1800 im Hochstifte Münster herrschenden Ruhr - Epidemie ein persönliches Contagium zu fürchten hatte, mit Hinsicht auf die Wichtigkeit der Entscheidung dieser Frage. ebend. 1802. 8. — An den unbekann[illegible] Verf. eines Briefes; *in dem* Münster.

 gemein-

Die Lehre von der Dosis der Arzneyen für
gehende Kliniker, alphabetisch geordnet. ebe
1819. 8.

BONDI (Mardochai) *M. der Phil. und jüdischer L*
vatgelehrter zu Dresden seit 1817: *geb. daſe*
am 16ten Junius 1787. §§. *Arbeitete und*
beitet noch an verschiedenen Zeitschriften. G
sere Aufsätze stehen in folgenden: Aphorism
in *Becker's* Erholungen B. 3. — Rückbl
auf Simon Bondi's Leben; in *Heinemann's* Jedi
B. 1. H. 1. Paramythien; *ebend.* H. 2. M
noel Texeira, Resident der Königin Christ
von Schweden; *ebend.* B. 2. H. 1. Kle
Denkwürdigkeiten der Vorzeit; *ebend.* H.
Morgenländische Bilder; *ebend.* B. 3. H.
Jzrac ben Soliman Israëli und *Hibat - Al*
Dschami Israëli; ebend. B. 4. H. 1. — Ki
liche Liebe; in *Heinemann's* Almanach für
christl. Jugend Jahrg. 1. — Schicksal der N
jahrs - Taschenbücher. Knallfidibusse. Vor
ge der grossen Leihbücher zu *; in *Gubitz'*
Gesellschafter für Geist und Herz Jahrg. 18
Die Erbschaft, eine Erzählung. Die b
den Regenschirme, eine Erzählung. Ged
ken eines Ziegenbocks über die Bühne. I
be und Eigenliebe, eine Erzählung; *ebe*
Jahrg. 1818. Der Heirathsantrag. Der P
nass. Der Brunnen, eine Erzählung. I
Feuerwerk, eine Erzählung. Lobrede auf
Bücherverleiher; *ebend.* Jahrg. 1819. Eben
selbst mehrere kleine Aufsätze, Sinngedichte
Korrespondenznachrichten (1817 u. 1818).
Die Heirath aus Kurzsichtigkeit; in dem Erz
ler *v. Hundt - Radowsky* (Berl. 1819) B. 1.
Schädlichkeit der Strassenbeleuchtung; *in d*
Freymüthigen für Teutschland, herausg.
Müchler u. Simansky (1819). — Verschied
litterarhistorische, biographische und and
Aufsätze in *Fränkel's* Sulamith Jahrg. 5.
Kleine Aufsätze: In den Dresdner Miscel

und gemeinnützigen Beyträgen 1807 - 1812 ſind von ihm Anekdoten und kleine Aufſätze, mit *M. B.* oder *M. Bdi.* bezeichnet. — In der Leipziger Modenzeitung auf das J. 1808. — In dem Europäiſchen Beobachter (1808). — In dem Freymüthigen (1810). — In der Abendzeitung (1817 - 1819). — Sinngedichte in *Heinr. Burdach's* Muſenalmanach auf das J. 1818, und in *Theod. Hell's* Komus . . .

ONDI (Simon) ſtarb am 19ten Dec. 1816: *geb. zu Dresden am 16ten May 1774.* (Hatte in Mainz ſtudirt, und ſich nachher in Dresden ausſchlieſſend dem Studium der Theologie gewidmet. Ward zuletzt (180.) Aelteſter und Vorſteher der Iſraëlitiſchen Gemeinde). §§. *Ov Eſther*, oder Beleuchtung der im Talmud von Babylon und Jeruſalem, in den Targumim und Midraſchim vorkommenden fremden, beſonders Lateiniſchen Wörter. Deſſau 1812. gr. 8. (*Sein Bruder* Mardochai *hat nur in ſo fern Antheil daran, daſs er die Vorrede und die Worterklärung in Teutſcher Sprache verfaſste*). — *Vergl.* Rückblick auf Simon Bondi's Leben; in *Heinemann's* Jedidja Jahrg. 1 (Berl. 1817. gr. 8) S. 117 - 125.

ONER (Johann Baptiſt) war *praktiſirender Arzt zu Münſter*, erheurathete aber in der Folge das Erbe Püning im Kirchſpiele Albersloh im ehemahl. Münſter. Amte Wolbeck, wo er jetzt lebt: *geb. zu Münſter 1771.* §§. Rede, gehalten in der Verſammlung der Münſteriſchen Induſtriegeſellſchaft am 6ten Aug. 1797. Münſter 1797. . . Beantwortung der Frage: Ob man bey der in den J. 1795 und 1800 im Hochſtifte Münſter herrſchenden Ruhr - Epidemie ein perſönliches Contagium zu fürchten hatte, mit Hinſicht auf die Wichtigkeit der Entſcheidung dieſer Frage. ebend. 1802. 8. — An den unbekannten Verf. eines Briefes; *in dem* Münſter.

Die Lehre von der Dosis der Arzneyen für gehende Kliniker, alphabetisch geordnet. ebe 1819. 8.

BONDI (Mardochai) *M. der Phil. und jüdischer L vatgelehrter zu Dresden* seit 1817: *geb. das am 16ten Junius 1787.* §§. *Arbeitete und beitet noch an verschiedenen Zeitschriften.* G *sere Aufsätze stehen in folgenden:* Aphorism in *Becker's* Erholungen B. 3. — Rückbl auf Simon Bondi's Leben; in *Heinemann's* Jed B. 1. H. 1. Paramythien; *ebend.* H. 2. noel Texeira, Resident der Königin Christ von Schweden; *ebend.* B. 2. H. 1. Kle Denkwürdigkeiten der Vorzeit; *ebend.* H Morgenländische Bilder; *ebend.* B. 3. H. *Jzpac ben Soliman Israëli* und *Hibat - A Dschami Israëli;* ebend. B. 4. H. 1. — Ki liche Liebe; in *Heinemann's* Almanach für christl. Jugend Jahrg. 1. — Schicksal der N jahrs - Taschenbücher. Knallfidibusse. Vor ge der grossen Leihbücher zu *; in *Gubitz* Gesellschafter für Geist und Herz Jahrg. 18 Die Erbschaft, eine Erzählung. Die b den Regenschirme, eine Erzählung. Ged ken eines Ziegenbocks über die Bühne. I be und Eigenliebe, eine Erzählung; *eb* Jahrg. 1818. Der Heirathsantrag. Der F nass. Der Brunnen, eine Erzählung. Feuerwerk, eine Erzählung. Lobrede auf Bücherverleiher; *ebend.* Jahrg. 1819. Eben selbst mehrere kleine Aufsätze, Sinngedicht Korrespondenznachrichten (1817 u. 1818). Die Heirath aus Kurzsichtigkeit; in dem Er ler *v. Hundt - Radowsky* (Berl. 1819) B. 1. Schädlichkeit der Strassenbeleuchtung; *in* Freymüthigen für Teutschland, herausg. Müchler u. Simansky (1819). — Verschied litterarhistorische, biographische und and Aufsätze in *Fränkel's* Sulamith Jahrg. 5. *Kleine Aufsätze:* In den Dresdner Miscel

and gemeinnützigen Beyträgen 1807 - 1812 ſind von ihm Anekdoten und kleine Aufſätze, mit *M. B.* oder *M. Bdi.* bezeichnet. — In der Leipziger Modenzeitung auf das J. 1808. — In dem Europäiſchen Beobachter (1808). — In dem Freymüthigen (1810). — In der Abendzeitung (1817 - 1819). — Sinngedichte in *Heinr. Burdach's* Muſenalmanach auf das J. 1818, und in *Theod. Hell's* Komus . . .

NDI (Simon) ſtarb am 19ten Dec. 1816: *geb. zu Dresden am 16ten May 1774.* (Hatte in Mainz ſtudirt, und ſich nachher in Dresden ausſchlieſſend dem Studium der Theologie gewidmet. Ward zuletzt (180.) Aelteſter und Vorſteher der Iſraëlitiſchen Gemeinde). §§. *Ov Eſther*, oder Beleuchtung der im Talmud von Babylon und Jeruſalem, in den Targumim und Midraſchim vorkommenden fremden, beſonders Lateiniſchen Wörter. Deſſau 1812. gr. 8. *(Sein Bruder* Mardochai *hat nur in ſo fern Antheil daran, daſs er die Vorrede und die Worterklärung in Teutſcher Sprache verfaſste).* — *Vergl.* Rückblick auf Simon Bondi's Leben; in *Heinemann's* Jedidja Jahrg. 1 (Berl. 1817. gr. 8) S. 117 - 125.

VER (Johann Baptiſt) war *praktiſirender Arzt zu Münſter*, erheurathete aber in der Folge das Erbe Püning im Kirchſpiele Albersloh im ehemahl. Münſter. Amte Wolbeck, wo er jetzt lebt: *geb. zu Münſter 1771.* §§. Rede, gehalten in der Verſammlung der Münſteriſchen Induſtriegeſellſchaft am 6ten Aug. 1797. Münſter 1797. . . Beantwortung der Frage: Ob man bey der in den J. 1795 und 1800 im Hochſtifte Münſter herrſchenden Ruhr - Epidemie ein perſönliches Contagium zu fürchten hatte, mit Hinſicht auf die Wichtigkeit der Entſcheidung dieſer Frage. ebend. 1802. 8. — An den unbekannten Verf. eines Briefes; *in dem* Münſter.

gemeinnütz. Wochenbl. Jahrg. 13. St. 4. Medicinal-Anzeige; *ebend* St. 29. Die Kalekutiſchen Hühner; *ebend.* Jahrg. 14. St. 41. Der Haſe; *ebend.* St. 49. Ich will ein Landmann werden; *ebend.* Jahrg. 17. St. 29. Lob des Landlebens; *ebend.* St. 35. Das kalte Bad; eine diätetiſche Schrift, für das Publikum bearbeitet; *ebend.* Jahrg. 18. St. 30-32. Gedanken über Kinder- und Schulſtrafen; eine diätetiſche Schrift für das Publikum zuſammengeſtellt; *ebend.* St. 35 u. 36. — Vergl. *Raſsmann* u. Nachtr.

15 B. BONITZ (K. F.) ſeit 1809 *Superintendent zu Langenſalza* (vorher ſeit 1803 wirklicher Diakon daſelbſt). §§. Rede bey Vereidung der Landwehr u. ſ. w.; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 4. St. 1. S. 169-176.

von BONSTETTEN (K. V.) bereiſte zuletzt Italien und privatiſirt nun ſeit vielen Jahren zu Genf, iſt aber auch Mitglied des 1814 neu conſtituirten ſouveränen groſſen Raths zu Bern, der durch die Franzoſen 1798 aufgelöſt ward, wovon B. bis dahin auch Mitglied war. §§. Penſées ſur divers objets du bien public. à Génève 1815. 8. — *Die im 9ten B. erwähnten Schriften heiſſen eigentlich* Neue Schriften und ſind nicht 3, ſondern 4 Bände bis 1801 herausgekommen. *Sie führen auch den Doppeltitel:* Schriften 2. 3. 4 u. 5 Band. Vor jedem iſt ein Kupfer.

9 B. BONZEL (J. B.) nicht mehr zu Jena, ſondern, nach vielerley Glückswechſel und Reiſen, wohnt er abwechſelnd in Rotterdam, Crefeld und Gent. §§. *Diſſ. inaug. de puerorum educatione phyſica. Jenae 1798. 8.* — Viele zerſtreute Aufſätze in gel. Zeitungen und andern periodiſchen Schriften. — Bey ſeiner Ueberſetzung von *Haygarth* iſt

ist ein Anhang von *G. C. Reich*. — Vergl. *Seibertz* S. 85-87.

BOS (Joseph) *k. k. Hofgarten-Assistent zu Wien: geb. zu . . .* §§. Schönbrunns Flora, oder systematisch geordnetes Verzeichniss der im kais. königl. holländisch-botanischen Hofgarten zu Schönbrunn kultivirten Gewächse. Wien u. Triest 1816. kl. 8.

L. 13 B. BOOST (Philipp Heinrich) starb am 18ten August 1819. War zuletzt seit 1816 oder 1817 *Professor der Phil. an der Studienanstalt zu Speyer* (vorher Direktor des Gymnasiums zu Grünstadt). §§. *Cicero's* akademische Untersuchungen, mit einigen Fragmenten. Aus dem Latein. übersetzt und mit Anmerkungen und Abhandlungen versehen. Mannheim u. Heidelb. 1800. 8. 2te, mit Anmerk. und Abhandl. vermehrte Ausgabe. ebend. 1816. 8. Ueber die National-Ehre der Teutschen. Eine historisch-philosophische Untersuchung. Wisbaden 1812. 8. *Camoenae Vestales, sive poëseos Latinae sanctior castiorque Spiritus; in juventutis usum adornavit. Francof. ad Moen. 1818. 8.* Eubios, oder über das höchste Gut. — Ein philosophischer Nachtrag zu den akademischen Untersuchungen Cicero's. Heidelb. u. Speyer 1818. 8. — Im 9ten B. lese man: Lukullus, oder Abhandlungen Cicero's über u. s. w. — Vergl *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutschen 1819. St. 36.

BOPP (Franz) . . . *zu Aschaffenburg: geb. zu Mainz* . . . §§. Ueber das Conjugationssystem der Sanscritsprache in Vergleichung mit jenem der Griechischen, Lateinischen, Persischen und Germanischen Sprache; nebst Episoden des Ramajan und Mahabarat in genauen metrischen Uebersetzungen aus dem Originaltext, und einigen Abschnitten aus den Vedas; herausgegeben und mit Vorerinnerungen begleitet

tet von Dr. *K. J. Windiſchmann.* Frankf. a M. 1816. 8.

BORCK (Karl Friedrich Wilhelm) *ehemahls Scha ſpieler zu Nürnberg; jetzt aber ſoll er in gl cher Qualität in St. Petersburg leben: ge zu . . .* §§. Biederſinn der Franken, od Einzug Kaiſer Karl des Vierten in Nürnber Ein vaterländiſches Gemählde des 14ten Jah hunderts in 4 Aufzügen. Der hieſigen löb Kaufmannſchaft ehrfurchtsvoll gewidmet. Nürn 1809. 8. Theater - Almanach für das 1811. St. Petersb. 1811. 12. Mit 4 colorirte Kupfern.

BORGES (W. H. L.) §§. Bemerkungen über di alten Dinten; nebſt einem Vorſchlag zu eine neuen Methode, die Lesbarkeit der alten verlo ſchenen Schriften wieder herzuſtellen. Au dem Engl. des Dr. *Blagden; im* Braunſchw Magazin 1788. St. 36.

BORGSTEDE (A. H.) hat ſeinen Poſten niedergelegt und lebt jetzt mit einer anſehnlichen Penſio auf ſeinen Gütern in der Mark.

BORHECK (Auguſt Chriſtian) ſtarb 1816. War *geb nicht 1746, ſondern 1751* (nach ſeiner eigene Angabe). §§. *Diogenes Laërtius* von de Leben und Meinungen berühmter Philoſo phen; aus dem Griechiſchen. Mit Kupf. Leipz 1809. 2 Bände in 8. *Q. Horatii Flacci* Venuſini, Opera. Mit Einleitungen, Anmer kungen, und einem mythologiſch-geographi ſchen Wörterbuche. Zum Schulgebrauche. 1ſter Theil: Die lyriſchen Gedichte. Lemgo 1814. — 2te Abtheilung: Die lyriſchen Ge dichte. ebend. 1815. — 2ter Theil 1ſte Ab theilung: Die ſatyriſchen Gedichte. ebend. 1817. — 2te Abtheilung: Die Epiſteln. ebend. 1817. 8. — Vergl. HOLZAPFEL. — *Von ſeiner*

ſeiner Ausgabe der Operum Flavii Arriani, deren 1ſter Band bereits 1792 erſchienen war, kam der 2te 1809 und der 3te 1811 heraus. — *Von der Ausgabe* Herodot's T. II. 1808 und T. III. 1810.

RKHAUSEN (M. B.) §§. Tentamen diſpoſitionis plantarum Germaniae ſeminiferarum, ſecundum novam methodum a ſtaminum ſitu & proportione cum characteribus generum eſſentialibus. Opus poſthumum. Darmſt. 1809. 8.

B. BORMANN (Karl Gottlob, *nicht aber* Guſtav) *lebte erſt zu Zinna bey Torgau, und ward 1801 Lehrer am Waiſenhauſe in Torgau.* §§. Sein Hand- und Methodenbuch ſteht auch Auszugsweiſe in den Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1804. Nr. 47. S. 369-372. *Zu dieſen Beyträgen lieferte er viele Aufſätze, von 1805 bis 1812.*

RN (Friedrich Gottlob) ſtarb bereits am 8ten December 1807. §§. *Caroli Leonhardi Reinholdi* Periculum novae theoriae facultatis repraeſentatione humanae. Theodiſce *(Latine)* vertit &c. Lipſiae 1797. 8. — *Von der* Lateiniſchen Ueberſetzung der Kantiſchen Werke *erſchien auch* Vol. IV. 1798; *und* Nomenclator — linguae Graecae *bekam* ein neues Titelblatt 1817.

RNEMANN (Friedrich Auguſt) Bruder von Karl Siegmund; *M. der Phil. und* ſeit 1818 *Profeſſor bey der Landſchule zu Meiſſen* (vorher ſeit 1813 Rektor des Lyceums zu Schneeberg): *geb. zu Groſſenhayn am 9ten April 1787.* §§. *Progr. I-III de gemina Xenophontis Cyropaediae & Maximi Tyrii recenſione. Nivemontii 1814-1817. 8.* Auch für die Jugend iſt religiöſer Sinn unentbehrlich. Zwey Vorbereitungsreden zum Genuſſe des Abendmahls im Lyceo gehalten. ebend. 1816. 8. Ueberſicht der Lehrgegenſtände in den 5 Klaſſen des Ly-

Lyceums zu Schneeberg, in Betug auf den Lehrplan des Hrn. D. Steuber in seiner Schrift: über Gymnasialbildung. ebend. 1818. 8. Der Epilog der Cyropädie von Xenophon, durch philosophische, historische und philologische Anmerkungen erläutert, und gegen Schulze'ns, Schneider's, Heindorf's und anderer Zweifel gerechtfertigt. Leipz. 1819. 8.

15 B. BORNEMANN (H. E.) seit 1814 *zweyter Justitzamtmann zu Schönberg in . . .*

BORNEMANN (Karl Siegmund) *M. der Phil. und erster Lehrer der provisorischen Bürger- und Armen-Schule, auch Vorsteher einer Privatschule zu Bautzen: geb. zu Grossenhayn am 7ten März 1785.* §§. *Geschichtliche Darstellung oder Entstehung und Fortbildung der Armen-provisorischen Bürger- und der Privatschulen in Budissin, nebst Erfahrungen und allgemeinen Ideen über die Nothwendigkeit und Verbindung solcher Schulen zu einer Gesammtschule. Leipz. und Budissin 1818. 8.

BORNEMANN (. . .) *königl. Preussischer Lotterie-Direktor zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der von *Friedrich Ludwig Jahn*, unter dem Namen der Turnkunst, wieder erweckten Gymnastik. Mit Kupfertafeln, darstellend die Geräthe, Gerüste und Uebungen auf dem Turnplatz in der Hasenhaide bey Berlin. Zur allgemeinen Verbreitung jugendlicher Leibesübungen. Herausgegeben u. s. w. Berl. 1814. 8.

BORNHARDT (Johann Heinrich Karl) *Bauschreiber und Musiklehrer zu Braunschweig: geb. daselbst 177 . .* §§. Handbuch für angehende Guitarrespieler; welches die ersten Grundsätze des Guitarrespielens und zweckmässige Handstücke enthält. . . . 4. — Von ihm, als Tonkünstler, s. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon 2te Ausgabe.

BORN-

RNMANN (J... C...) Paſtor zu Brausnitz bey Goldberg: geb. zu . . . §§. Aufgabeblätter für Elementarſchulen zur nützlichen Nebenbeſchäftigung in und auſſer der Schule. Liegnitz 1817. 8. Textbuch oder Sammlung auserleſener Schriftſtellen zu den gewöhnlichen Amts- und Caſual-Reden. ebend. 1818. 8. Summarien über bibliſche Geſchichten alten Teſtaments in Verbindung mit den gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien, zur Benutzung für Prediger und Schullehrer. 1ſter Theil. Görlitz 1818. — 2ter Th. ebend. 1819. gr. 8.

RNSCHEIN *(Johann* Ernſt *Daniel)* nachdem er zu Leipzig und Wittenberg 1793-1797 ſtudirt hatte, wurde er von 1799-1800 *Buchhändler* zu Leipzig, alsdann *Korrektor* in verſchiedenen Druckereyen; ſeit 1802 lebt er in *Gera*, und errichtete 1802 eine Kunſthandlung daſelbſt): *geb. zu* Prettin *am 20ſten Julius 1774.* §§. Leben und Thaten des Generals Bonaparte. Gera 1802. 8. Leben und Thaten des D. Martin Luthers. ebend. 180.. Geſchichte der Franzöſ. Revolution von ihrem neueſten Anfang bis zur projectirten Landung der Franzoſen in England. 2 Bände. Eiſenberg 180.. Geſchichte der Teutſchen von ihrem Urſprunge bis auf die neueſten Zeiten. 5 Theile. Gera 180..-180.. 8 Geſchichte der Lutheriſchen Kirchenverbeſſerung. ebend. 1805. 8. 2te Auflage. Eiſenberg 1817 *(vielleicht nur ein neues Titelblatt).* 8. *Unter dem Namen* Joh. Fried. KESSLER *ſchrieb er:* Reiſen zu Waſſer und zu Lande u. ſ. w. Gera 1805. 8. *(Zu Folge der Vorrede iſt er Verf. dieſes Buches, das im 14ten B. des gel. Teutſchl. unter* Keſsler *aufgeführt iſt).* Geſchichte des Franzöſiſchen Reichs. 1ſter Band. Leipz. 180.. *(blieb unvollendet).* Geſchichte von Polen von der älteſten bis auf die neueſte Zeit. ebend. 180.. 8. Kleine Todenſtaffette, oder Geſpräche im Reiche der Toden über

über die neueſten Begebenheiten. ebend. 1807-1808. . . Geſchichte der merkwürdigſten Ereigniſſe in den Jahren 1806, 1807, 1809 und 1810; oder: Kaiſer Napoleon an der Weichſel, dem Tajo und Inn. Ein Leſebuch für den Bürger und Landmann. Eiſenberg 1810. 8. — Seit 1802 bis jetzt iſt er Redacteur der Geraiſchen Zeitung. — *Mit* STEINBECK *gab er heraus:* Den Teutſchen Patrioten. 3 Jahrgänge 180. . . . . und Magazin für den Bürger und Landmann. Camburg 180. . *(Nur wenige Hefte kamen heraus).*

BORNTRäGER (*Johann Chriſtian Friedrich*) jetzt *Superintendent zu Uslar im Fürſtenthum Calenberg.*

BOROTT (J.) §§. Einige den Zeitumſtänden angemeſſene geiſtliche Predigten, zur Unterſtützung der durch den Krieg verunglückten Mitbürger. Zittau 1814. 8. *Aufſchluſs über Myſterien. Zittau u. Leipz. 1816. gr. 8. Dreyhundertjähriges Gedächtniſs der Reformation. *(Böhmiſch).* Lauban 1817. 8. Das Wichtigſte aus der Reformationsgeſchichte. . . . 1817. 8. Treue Darſtellung deſſen, was Sachſen ſeinem Könige Friedrich Auguſt, dem Gerechten, zu verdanken hat. Eine Jubelſchrift. . . . 1818. 2 mahl. 8. Gottes Reich, oder das wahre Chriſtenthum, in fünf Hauptſtücken zum täglichen Gebrauch für alle Konfeſſionen genieſsbar. . . . 1819. 12. — Der gute Fürſt; *in der* Lauſitzer Monatsſchrift 181. .

BOROWSKI (L. E.) *auch königl. Preuſſiſcher Biſchof* ſeit 1816 *und* ſeit 1818 *Ritter des rothen Adlerordens 1ſter Klaſſe — zu Königsberg.* §§. Vorleſung über den Geiſt und Stil Dr. Martin Luther's, beſonders aus ſeinen in Preuſſen aufbewahrten handſchriftlichen Briefen; *bey den von* Karl Faber herausgegebenen Briefen Luther's an den Herzog Albrecht von Preuſſen (1811. 8).

BORST

ORST (Johann Nepomuck) ſtarb am 8ten März 1819. War *D. der R. und derſelben ordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Tübingen* ſeit dem Frühjahr 1818 (vorher ſeit Oſtern 1817 in derſelben Eigenſchaft zu Erlangen, nachdem er ſeit 1813 Stadtgerichtsaſſeſſor zu Bamberg, zuvor aber ſeit 1809 Landgerichtsaſſeſſor zu Hersbruck, und vordem ſeit 1808 Landgerichtsaktuar daſelbſt geweſen war): *geb. auf dem Bauerngute Rothhof bey Ellwangen am 15ten May 1780.* §§. Grundlinien für eine vernünftige Geſetzgebung des Civilproceſſes, mit vergleichenden Bemerkungen über den gemeinen Teutſchen, Bayeriſchen, Preuſſiſchen und Franzöſiſchen Proceſs. Nürnb. 1810. gr. 8. Verſuch einer neuen, reinrechtlichen Darſtellung des Strafrechts und der Strafbarkeit, als Probe einer neuen rechtlichen Darſtellung des Völkerrechts. ebend. 1811. 8. Ueber die Erſtattung der Proceſskoſten, als Schadenserſatz, nach Vernunftprincipien und Römiſchen Rechtsgrundſätzen. ebend. 1812. 8. Ueber die Anwendung neuer Geſetze auf früher entſtandene Rechtsverhältniſſe. Bamb. 1814. 8. Ueber die Beweislaſt im Civilproceſs. Mit einer Vorrede von *Anſelm* Ritter *v. Feuerbach.* ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Naturrecht und deſſen Uebereinſtimmung mit der Moral im höchſten Vernunftgeſetze, ſo wie über die Verſchiedenheit zwiſchen beyden bey der Anwendung des Vernunftgeſetzes auf die Menſcheneinheit und Vielheit. Nürnb. 1818. gr. 8. — Ueber die Wirkung des beſchränkten Geſtändniſſes im peinlichen Proceſſe; *im* Neuen Archiv des Kriminalrechts B. 1 (1817). — Iſt es erfoderlich, mit dem Napoleoniſchen Geſetzbuche auch zugleich ein Kaſſationsgericht einzuführen? in *Winkopp's* Rhein. Bund H. 51. S. 421 u. ff. Ueber den Militardienſt, als eine Staatslaſt; *ebend.* H. 62. S. 161 u. ff. — Ueber die Verbindung der Menſchen zu einem Staate und der Staaten zu einem Staatenſtaate; *in der* allgemeinen Staats-

Staatskorreſpondenz von *Bauer*, *Behr* und *Schl* B. 1. H. 1. S. 109 u. ff. Ueber die öffentlic Meinung und Preſsfreyheit; *ebend.* B. 2. H. S. 157 u. ff. Wünſche eines Teutſchen f Teutſchlands künftige Verfaſſung; *ebend.* B. H. 3. S. 322 u. ff. — *Vergl.* Lebensmoments

von BOSE (Johanna) *gebohrne von LETSSEI zu . . .* §§. Sammlung kleiner Gedicht Leipz. 1815. 8.

9 u. 13 B. BOSE (K. A. H.) §§. *Von dem* Neue prakt. Wörterbuch der Forſtwiſſenſchaft *erſchi ein* 2ter Theil in 3 Bänden 1808-1809. Auc mit dem beſondern Titel: Neues allgemeine Wörterbuch der Jagdwiſſenſchaft u. ſ. w.

BOSSARD (J... J...) *Profeſſor der Philoſophie z St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Ueber die vier Einheit im Epos und Drama. Eine Niſch St. Gallen 1813. 8.

15 B. BOSSE (Rudolph *) *Heinrich Bernhard) Sekr tar bey der Braunſchweigiſchen Kammer z Braunſchweig* (zuerſt war er Geſellſchafter un Begleiter des Grafen von Veltheim auf den Un verſitäten zu Helmſtädt und Göttingen 180 alsdann geheimer Kabinetsſekretar zu Braun ſchweig 1803, und 1808 erſt Privat-Sekretar be dem Miniſter Joh. von Müller zu Caſſel, dan Auditor des dortigen Staatsraths. — Wurde zwa 1810 in den Ritterſtand des Königreichs Weſ phalen erhoben, legte aber 1814 den Adel- un Ritterſtand wieder nieder): *geb. zu Braunſchwei am 23ſten April 1778.* §§. Topographiſch Tafel des Ocker-Departements. Braunſchw 1808. Royalfol. 2te verbeſſ. Ausgabe. ebend 1808. 3te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1808. — Uebe

*) Auf ſeinen Franzöſiſchen Schriften nennt er ſich blos *Rosni.*

Ueber den Einfluſs der Winter auf die phyſiſche Kultur von Nord-Teutſchland; *im* Braunſchweig. Magazin 1802. St 46. Blicke in die Vorzeit von Braunſchweig; *ebend* 1803. St 51 u 52. Ueber die Leſelucht; *ebend.* 1805. St 1 u 2. Veranlaſſung der Feuersbrünſte zu Bornum und Hoheneiche; *ebend.* St. 2. Ankündigung des 2ten Bandes von Venturini's Handbuche der vaterländ. Geſchichte; *ebend.* 1806. St 32. Ueber den Einfluſs des verſchiedenen Münzfuſſes auf den in- und ausländiſchen Handelsverkehr Teutſcher Länder; *ebend.* St. 16-20. Mehrere Aufſätze in den Europäiſchen Annalen; z B. Grundriſs des Europäiſchen Hausweſens vor und nach der Schlacht von Leipzig; mit einer hiſtoriſchen und ſtatiſtiſchen Tabelle; Jahrg 1814. St. 8-11. Geſchichte der Weſtphäliſchen Grundſteuer; in den Jahrgängen 1814-1818. — Johannes von Müller; *in den* Zeitgenoſſen VIII. 3-36. Charlotte, Prinzeſſin von Wallis; *ebend.* X. 73-94. Leopold, Herzog von Coburg; *ebend.* S. 95-104. Emanuel Godoy Alvarez de Varia; *ebend.* XIII. 53-72. — Antheil an der Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

u. 13 B. BOSSHARD (Heinrich) ſtarb am 7ten, nach andern am 15ten November 1815. §§. Vermiſchte Schriften. (Zürich) 181.. 2ter (und letzter) Heft, enthaltend drey Aufſätze, 1816. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit. 1816. Nr. 63.

B. BOSWELL (J. *W.* — nicht Michael) bleibt weg, weil er ein Engländer iſt, deſſen Schrift ein Ungenannter (*J. C. H.*) ins Teutſche überſetzt hat.

THE (F. H.) *privatiſirt jetzt zu Heidelberg: geb. zu Berlin . . . §§. Antik gemeſſene Gedichte. — Eine echt Teutſche Erfindung. Berlin u Stettin 1812. 8.* Opuſcula critica & poëtica, in his Philoctetis Euripideae principium ex Dione Chry-

ſoſtomo reſtitutum. Berol. 1816. 8. Vind
cine Ovidianae five Annotationes in P. Ovid
Naſonis Metamorphoſeon libros XV., in quib
annotationibus recenſentur lectiones codicis m
Academiae regiae Berolinenſis. Accedunt *Joa
nis Henrici Voſſii* lectiones & notae. Gottin
1818. 8. *Q. Horatii Flacci* Opera, ad Mſ
Codd. Vaticanos, Chiſianos, Angelicos, Barbe
rinos, Gregorianos, Valliculanos aliosque plu
rimis in locis emendavit, notisque illuſtravi
praeſertim in iis, quae Romanas antiquitate
ſpectant, *Carolus Fea*. Denuo recenſuit, adh
bitisque noviſſimis ſubſidiis curavit *F. H. Both*
II Voll. Heidelbergae 1819. 8 maj. — *G
heraus: Ludovici Hotibri* (i. e. DASSLEBEN
Rigenſis, Lectiones Ariſtophaneae. Berl
1808. 8. — *Von* Xenophon's Feldzug na
Oberaſien *erſchien* die 2te Auflage 1811.

BOTTENHOFER (W... B...) . . . *zu* . . .: *g
zu* . . . §§ Die Religion im Allgemeine
München 1819. 8.

BOUCHÉ (Karl Paul) *Kunſtgärtner zu Berlin*: *g
zu* . . . §§. Der Zimmer- und Fenſtergarte
oder kurze und deutliche Anleitung, die b
liebteſten Blumen und Zierpflanzen in Zimme
und Fenſtern ziehen, pflegen und überwinte
zu können. Nebſt einer Anweiſung zur Bl
mentreiberey und Behandlung der in dieſe
Werke vorkommenden Gewächſe. Berl. 1808.
2te verbeſſ. und verm. Ausgabe. ebend. 1811. 8

15 B. BOULANGER (Guillaume) iſt wirklich e
Pſeudonymus. *Gottfried Wilhelm Becker* v
ſteckte ſich hinter dieſem Namen.

BOUTERWEK (F.) ſeit 1814 *ordentlicher Profeſſor d
Moral — zu Göttingen*. §§. Ueber die Mö
lichkeit einer philoſophiſchen Klaſſifikation d
Mineralkörper. Ein Gutachten aus keiner Schul

Göttingen 1808. 8. Praktiſche Aphoriſmen: Grundſätze zu einem neuen Syſtem der moraliſchen Wiſſenſchaften. Leipz. 1808. kl. 8. Lehrbuch der philoſophiſchen Vorkenntniſſe; nebſt einigen Aphoriſmen, als Diſputationstheſen zur ſpeculativen Philoſophie. Göttingen 1810. 8. Lehrbuch der philoſophiſchen Wiſſenſchaften, nach einem neuen Syſtem entworfen. 1ſter Theil: Allgemeine Einleitung. Apodiktik. Metaphyſik. Religionsphiloſophie. ebend. 1813. — 2ter Theil: Allgemeine praktiſche Philoſophie. Allgemeine philoſophiſche Moral. Naturrecht. ebend. 1813. 8. Kleine Schriften, philoſophiſchen, äſthetiſchen und litterariſchen Inhalts. 1ſter Band. ebend. 1808. 8. — *Von der* Geſchichte der ſchönen Wiſſenſchaften *erſchien* der 7te Band 1809, der 8te 1810, der 9te 1812, der 10te 1817. — *Von der* Neuen Veſta *erſchien* der 12te und letzte Band 1811. — De primis philoſophorum Graecorum decretis phyſicis; *in* Comment. Societ. Gotting. recent. Vol. II. ad a. 1811 - 1815. De juſtitia fabuloſa, ad rationem tragoediarum Graecarum philoſophicam atque politicam pertinente; *ibid.* De originibus rationis phyſicae, quae a noſtratibus dynamica appellatur, apud veteres philoſophos inveſtigandis; *ibid.* ad a. 1814 - 1815. — *Von der* Aeſthetik *erſchien* die 2te, in den Principien berichtigte und völlig umgearbeitete Ausgabe. 2 Theile. Gött. 1815. 8. — Ueber die Beſtimmung der Gattungen und ihrer Charaktere in der Mineralogie; in *Leonhard's* mineralog. Taſchenb. Jahrg. 5 (1811). — Schrieb auch eines und das andere unter dem Namen *Ferdinand Adrianow.* — Vorrede zu *Wilh. Meier's* Aphoriſmen über Religion u. ſ. w. (1817). — Antheil an der Erſch - Gruberiſchen Encyklopädie. — *Vergl.* ſeine litterariſche Biographie von ihm ſelbſt, im 1ſten B. ſeiner kleinen Schriften S. 1 - 50.

BOUTMY (Franz Ludwig Karl) ſtarb 181 , nac er 1809 auf Penſion geſetzt war. Bey de ganiſation des Carolinums (in Braunſch war er zum Mitdirektor ernannt worden.

BOXLEIDNER (Georg Aloys) *Pfarrer zu W heim, Ruraldekanats Ipfhofen, der Diöceſe berg* ſeit 1816 (vorher Pfarrer zu Gebſahl, I des proviſoriſchen Dekanats gleichen Na und proviſoriſcher Diſtriktsſchulinſpektor) *zu Grünsfeld im Badiſchen am 9ten Dec* §§. Katholiſches Geſangbuch zum Gebr bey den öffentlichen Gottesverehrungen. Beytrag zur Verbeſſerung des öffentlichen tus. Ansbach 1813. 8. Vom Austr böſer Geiſter; eine Predigt. Herausgegebe einem Freunde der Wahrheit und des r Chriſtenthums, und den Thaumaturgen 19ten Jahrhunderts mit aller Liebe gewi Sulzbach 1816. gr. 8. — Ein Blick i ewige Leben bey dem leeren Grabe unſer landes. Verſuch einer Feſtpredigt u. ſ. w *den* Beyträgen zur Homiletik für Seelſorg ſ. w. B. 2. S. 183-214. — Vergl. *Felder*

BOYSEN (F. A.) §§. Anthropologiſche Fragm vorzüglich in moraliſcher Hinſicht. I 1812. 8.

9 B. BOYSEN (Jaſper, *nicht* Jakob) ſtarb am Julius 1818. War zuletzt Konſiſtorialrath Hauptpaſtor zu Borsfleth im Holſteiniſchen auch Danebrogsritter. — *Vergl.* Allg. L Zeitung 1819. Nr. 46.

Graf von BRABECK (Friedrich Moritz) ſtarb am Januar 1814. War geb. nicht 1728, ſo 1738 Bey der Huldigung im Hildesheimi erhob ihn der König von Preuſſen in den ſtand. Im J. 1808 war er Maire zu Söder Einige Bemerkungen, dem geſammten

der Hildesheimiſchen Ritterſchaft am 20 April 1799 zur Prüfung vorgelegt. Nebſt einem Wort von demſelben; in *Häberlin's* Staatsarchiv H. 13. Nr. 5. S. 109-143. Auch beſonders gedruckt. (Hildesh.) 1799. — Vergl. *Seibertz* S. 87-94.

RACHMANN (Luiſe) *privatiſirt zu Weiſſenfels: geb. zu Rochlitz im Februar 177..* §§. Romantiſche Blüthen. 1ſtes Bändchen. Mit 2 Kupfern. Wien 1817. 8 Das Gottesurtheil. Rittergedicht in fünf Geſängen. Mit einem Nachwort von *Adolf Müllner*. Leipz 1818. 8. — Viele Gedichte und proſaiſche Aufſätze in den jährlichen Taſchenbüchern und andern Zeitſchriften, z. B. Der Rautenkranz; Sage aus der Sächſiſchen Geſchichte; *in dem* Taſchenbuch, der Liebe und Freundſchaft gewidmet, für das J. 1814. — Stürme noch im Hafen oder die Rivale; *in dem* Rhein. Taſchenbuch für 1817. — Züge aus dem Leben Ludwig des Heiligen; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1817. Nr. 124. — Der Schüler des Praxiteles; in *Hundt-Radowsky's* Erzähler (Berl. 1819) B. 1. Nr. 9.

RACKEBUSCH (J. G. L.) jetzt *Aſſeſſor des königl. Hannöveriſchen Konſiſtoriums zu Hildesheim, Superintendent der Inſpektion Peina, und Paſtor zu Mehrum und Equord* (vorher Prediger zu Klein-Mahnert im Hildesheimiſchen). §§. Der Landpfarrer, aus dem Geſichtspunkte einer menſchenfreundlichen Politik betrachtet. Hildesheim 1808. 8. Die Landſchule, aus dem Geſichtspunkte der Kirche und der bürgerlichen Geſellſchaft, mit Beziehung auf die Morgenröthe von *Heinrich Hauer*, betrachtet u. ſ. w. ebend. 1816. 8.

BRAHM (M.) zwar weiſs man, daſs er im J. 1771 als Oeſtreich. Geſandſchaftsſekretar nach Stockholm gieng: wo er aber jetzt ſeyn möge, iſt unbekannt. Vielleicht im Reich der Todeu?

§§. Nachricht über die Gründung des Wie
Nationaltheaters (*deſſen Sekretar er war*). W
1770. 8. Emilie, ein Drama. ebend. 1770.

11 B. BRAIG (A.) *auch D. der Theol. und* jetzt
dentl. Profeſſor der Dogmatik an der Univer
zu Prag und Vicedirektor derſelben. Ve
auch *Felder.*

BRAKMANN (A. F.) ſeit 1817 *auch D. der Theolog*

9 B. BRAMIGK (F.) §§. Lieder und Sinngedic
Magdeb. 1809. 8.

BRAN (Alexander) *Privatgelehrter und* ſeit 1819
der Phil. wie auch Buchhändler zu Jena (vor
zu Prag und vordem zu Hamburg): *geb. zu*
§§. Geſammelte Aktenſtücke und öffentli
Verhandlungen über die Verbeſſerung der Ju
in Frankreich. 1ſter Band in 6 Heften und s
Bandes 1ſter Heft. Hamb. 1806-1807. 8.
Setzte nach Archenholz'ens Tode das hiſtoril
Journal: *Minerva fort. Zu Prag gab er
ähnliches Journal *Kronos heraus, und fi
1814 an, die, ſo wie die Minerva, noch f
dauernden *Miſcellen aus der neueſten aus
diſchen Litteratur herauszugeben; ein, wie
Titel weiter lautet, periodiſches Werk in zwa
loſen Heften, politiſchen, hiſtoriſchen, ſt
ſtiſchen, geographiſchen und litterariſchen
halts.

BRAND (Friedrich) *Pfarrer der evangeliſch-re*
mirten Gemeine zu Keſſelſtadt bey Hanau:
zu . . . §§. Hirtenruf an meine Heerde
willigen Folgſamkeit auf dem Wege zum Le
Ein Buch für Chriſtliche Gemeineglieder.
nau 1804. 8. 2te Auflage, *unter dem et*
veränderten Titel: Der Pfarrer und ſeine
meine, oder: Hirtenruf an meine Heerde
willigen Folgſamkeit auf dem Wege zum

ben. Ein Buch für die Chriſtl. Gemeinglieder. ebend. 1816. 8.

BRAND (Jak.) jetzt *Landdechant des Kapitels Königſtein, Pfarrer zu Weiſskirchen, Kalbach und Homburg im Naſſauiſchen* ſeit 1814 (ehedem im Mainziſchen); *geb. zu Neudorf, einem 3 Stunden von Aſchaffenburg, in dem Speſſart liegenden Dorfe, am 20ſten Junius 1776.* §§. Erklärung der heil. Meſſe, nebſt der wahren Art, dieſelbe zu hören. Frankf. am M. 1804. 8. Unterricht und Gebete für katholiſche Chriſten. Offenbach 1807. 8. Rede über den Werth der Sodalitätsandacht. Frankf. 1808. 8. Handbuch der neueſten Erdbeſchreibung für Schulen. ebend. 1808. 8. Die Religion des Herzens; ein Erbauungsbuch für wahre Verehrer der Religion. Aſchaffenb. 1809. 8. *Cornelii Nepotis* de vita excellentium imperatorum & virorum illuſtrium opera, quae ſuperſunt. Mit Teutſchen Anmerkungen. Frankf. 1809. 8. 2te Auflage. Mit Anmerkungen zur Berichtigung und Erläuterung dieſes Schriftſtellers für Schulen. ebend. 1816. 8. Jeſus in ſeinem Leiden und Sterben, das Muſter wahrer Andacht. Eine Charfreytagspredigt, nach einer Betrachtung von J. M. Sailer. ebend. 1810. 8. Verſuch eines Planes zur Organiſation der Landſchulen, mit beſonderer Rückſicht auf Induſtrieſchulen. ebend. 1812. 8. Der Chriſt in der Andacht; ein vollſtändiges Gebetbuch für Katholiken. ebend. 1816. 2te verbeſſ. u. mit 4 Kupf. verſehene Ausg. 1819. Gott iſt unſer Vater. Meine Andacht. Mit 5 Kupf. ebend. 1818. 12. — *Von der* Allgemeinen Weltgeſchichte für Schulen *erſchien* der 8te und letzte Heft. ebend. 1812. gr. 8. — Von *Jak. Theod. Franz Rambach's* Anleitung zur mathematiſchen Erdbeſchreibung *beſorgte er* die 3te neu bearbeitete Ausgabe; mit 9 Kupfertafeln. ebend. 1814. gr. 8. Und von *Vihlein's* zweyten Unterricht in der Latein.

Sprache in Verbindung mit der Teutſchen
3te verbeſſ. und mit einem Anhange über
Profodie vermehrte Ausgabe. ebend. 1813; u
die 4te 1816. 8. Von deſſelben *Uhlein's k*
ten Unterricht in der Geographie für Schul
arbeitete er im die 3te Ausgabe, und zu
nach den neueſten politiſchen Veränderung
und Anſichten. ebend. 1818. 8. Noch
ſorgte er von *Greg. Köhler's* Anleitung für Se
ſorger an dem Kranken- und Sterbebette
5te auf das neue bearbeitete, mit dem Latei
ſchen und Teutſchen Rituale verſehene A
gabe. ebend. 1819. 8. *Von den* Le
übungen für die Anfänger in der Lat. Sprac
erſchien die 2te verbeſſ. u. verm. Ausgabe 1818.
Mehrere Aufſätze in verſchiedenen Zeitſch
ten, beſonders in den *Gemeinnützlichen Bl*
tern; z. B. eine Rede bey dem Schluſſe
Theilung der hohen Mark, gehalten auf d
Feldberge am 23 Sept. 1813. — Vergl. *Felde*

BRANDEIS (H...) *D. der AG. zu ...: g*
zu ... §§. Medicinifches Wörterbuch, o
etymologiſche Erklärung der im Gebiete
neueren Arzneykunde vorkommenden Griec
ſchen Wörter. Gött. 1818. kl. 8.

BRANDENBERG (Franz. Xaver Dominik) *P*
fekt und Profeſſor an dem Schulhauſe zu Zu
Kaplan zum heil. Konrad daſelbſt und Era
hungsrath des Kantons: geb. zu Zug in
Schweitz am 4ten Auguſt 1774. §§. Von d
groſſen Hinderniſſen des Chriſtenthums und d
Mitteln, ſie zu überwinden; eine Predigt u. ſ.
Zug 1801. 8. Reiner katholiſcher Lehr
griff von der Anrufung der Heiligen, verth
diget gegen die Hyperkritik der Brandenber
ſchen Predigt. München 1805 8. In w
chem Verhältniſſe ſtehen Staat und Schule
gen einander? Eine Rede bey der Preisausth
lung für die ſtudirende Jugend des Gym
ſium

ſums; gehalten den 8 Herbſtmonats 1803 in Gegenwart des Kantons-Erziehungsraths und der Schulkommiſſion der Stadtgemeine Zug. Auf Verlangen der Schulfreunde. Zug. 8. Lateiniſches Buchſtabir- und Leſebüchlein, mit lehrreichen Sprüchen und Erzählungen zum Gebrauch in den Elementarſchulen. ebend. 1807 8. Sammlung der nützlichen und nothwendigen Kenntniſſe aus der Naturlehre, Naturgeſchichte und Landwirthſchaft; zum Gebrauche in den Elementarſchulen. ebend. 1808. gr. 8. Leſebüchlein mit lehrreichen Erzählungen zum Gebrauche der Teutſchen Schulen. Herausgegeben für die zweyte Klaſſe. 5te verbeſſ. u. verm. Ausgabe. ebend. 1809. 8. Neueingerichtetes Namen- und Buchſtabirbüchlein zum Gebrauche in den Teutſchen Elementarſchulen. Herausgegeben für die erſte Klaſſe. 6te verbeſſ. u. verm. Ausgabe. ebend. 1811. 8. Buchſtabenkenntniſs. ebend. 1811. 8. — Vergl. *Felder.*

BRANDES (Ernſt) ſtarb am 13ten May 1810; wie ſchon im Todenregiſter am Ende des 16ten Bandes gemeldet wurde: wo aber die Worte in der Parentheſe auszuſtreichen und ſtatt ihrer zu ſetzen iſt: *vom Steuerdirektor* Rehberg *zu Hannover.* Vergl. Allg. Litt. Zeit. 1813. Aug. S. 824. §§. Ueber das Du und Du zwiſchen Eltern und Kindern. Hannover 1809. 8. Ueber den Einfluſs und die Wirkungen des Zeitgeiſtes auf die höhern Stände Teutſchlands; als Fortſetzung der Betrachtungen über den Zeitgeiſt in Teutſchland. 2 Abtheilungen. ebend. 1810. 8.

13B. BRANDES (H. W.) jetzt *Profeſſor der Mathematik zu Breslau.* §§. Lehrbuch der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie, zum Gebrauche für zwey verſchiedene Lehrcurſe in Schulen, wie auch zum Selbſtunterrichte. 1ſter Theil: Die Arithmetik. Olden-

burg 1808. — 2ter Theil: Die Geometrie u Trigonometrie. Nebſt 8 Kupfertafeln. ebe 1810. 8. Die vornehmſten Lehren der Aſt nomie, deutlich dargeſtellt in Briefen an e Freundin. 2 Theile. Leipz. 1811. 8. Mit 1 pfern. Lehrbuch der Geſetze des Glei gewichts und der Bewegung feſter und flüſſi Körper. 1ſter Theil mit 5 Kupferplatten. ebe 1817. — 2ter Theil mit 5 Kupferpl. ebe 1818. 8. — Antheil an der Erſch-Grub ſchen Encyklopädie.

BRANDES (Joh. Chriſti.) Vergl. *Jördens* B. 5. 770-772. B. 6. S. 585.

BRANDES (Rudolph) *D. der AG. zu . . . : g zu . . .* §§. Die Teutſche Burſchengemei auf der Luthersburg. Gotha 1818. gr. 8. S *aufs neue durch und gab heraus:* Dr. *Chr. Bucholz* Grundriſs der Pharmazie, mit vorzü licher Hinſicht auf die pharmaceutiſche Che u. ſ. w. Erfurt 1819. 8.

BRANDIS (Chriſtian Auguſt) Sohn von Joach. Diet *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf Univerſität zu Berlin* ſeit 1818 (hielt ſi aber damahls noch als Legationsſekretar in R auf): *geb. zu . . .* §§. Commentationi Eleaticarum Pars prima. Xenophanis, Parme dis & Meliſſi doctrina e propriis philoſophor reliquiis veterumque auctorum teſtimoniis ex ſita. Altonaviae 1813. 8. *Progr. von d Begriff der Geſchichte der Philoſophie. Kope 1815. 8.*

BRANDIS (J. D.) ward 1809 *Danebrogsritter.*

11 u. 13 B. BRANDNER (F. K.) ſeit 1813 *Kreisrath Eichſtädt* (vorher ſeit 1810 Kreisrath zu Paſſa §§. Ueber Sicherheit bey Darlehens-Verträg des Landmanns, und über die Schminke; *Ha*

Hartleben's Juſtitz- und Polizeyfama 1802. S. 286 u. ff. 401 u. ff. — *Vergl.* Lebensmomente.

BRARENS (H.) §§. *Von dem* Syſtem der praktiſchen Steuermannskunde *erſchien* die 3te Auflage 1819.

SEN (J. C) §§. Geſchichte des freyen weltlichen Stifts Wunſtorf, bis zu deſſen tauſendjährigem Alter, oder bis an 1800; ein Beytrag zur Landesgeſchichte. Hannover 1815. 8.

STBERGER (Gebhard Ulrich) ſtarb am 28ſten Julius 1813. — *Vergl.* Einige Worte zu ſeinem Andenken; *in dem* litter. Verkündiger 1813. Nr. 45.

u. 13 B. BRATRING (F. W. A.) — *geb.* nicht zu Netzbrand, ſondern (nach eigener Angabe) *zu Loſſe bey Seehauſen in der Altmark Brandenburg am 8ten Dec. 1772* (folglich nicht 1769). §§. *Unter dem Namen* BLUMENAU (F. W.): Statiſtiſch - geographiſch - topographiſche Beſchreibung von Egypten. Aus den Nachrichten der neueſten und beſten Reiſenden zuſammengetragen. Halle 1793 (*eigentl. 1792*). 8. Die Luftjagd, am 22ſten May von Berlin geſehen und bewundert. Ein komiſches Gedicht. Berl. 1800. 8. Nicotiana, oder Taſchenbuch für Tabacksliebhaber, zur Unterhaltung für Tabacksraucher und Schnupfer, auf das J. 1801. Ein Beytrag zur Geſchichte der Gewohnheiten und des Luxus. Mit Kupf. ebend. 1801. 8. Provinzialaddreſshandbuch für Brandenburg, Pommern, Magdeburg, Halberſtadt, Mansfeld und Hohenſtein. ebend. 1802. 8. Preuſſiſch-Brandenburgiſche Miſzellen. Jahrg. 1804. ebend. 12 Hefte. — 1805. H. 1-6. *(Er war Herausgeber und nur einige Aufſätze ſind von ihm).* *Provinzialaddreſsbuch für die Kurmark und Neumark-Brandenburg und Pommern.

mem. Für das J. 1806. ebend. (1805). 8. (*Eigentl. eine neue, veränderte und vermehrte Ausgabe* der erſten Hälfte *des Addreſshandbuch für 1802*). Allgemeines Induſtrieaddreſsbuch von Berlin. Für Einheimiſche und Fremde. ebend. 1807 u. 1808. 8. . . . Mein Vaterland Preuſſen, nach ſeinem Entſtehen und Aufblühen; oder Entwickelungsgeſchichte der Preuſſiſchen Monarchie. Mit einer Karte. ebend. 1807. gr. 8. 2te vermehrte Ausgabe. Mit einer Karte. ebend. 1808. gr. 8. Journal für die neueſten Land- und Seereiſen und das Intereſſanteſte aus der Länder- und Völkerkunde. Mit Kupfern und Karte. 1 Band. Januar-April. ebend. 1808. gr. 8. — *Von der* Statiſtiſch-topogr. Beſchreib. der Mark Brandenb. *erſchien* der 3te und letzte Band 1809.

BRAUBACH (D) *auch M. der Phil.* §§. Beyträge zur Erweiterung der Kenntniſſe der Seewiſſenſchaft. 2 Bände. Bremen 1806-1807. 8. Mit 1 Kupfer.

BRAUER (Johann Nikolaus Friedrich) ſtarb am 17ten November 1813. War ſeit 1811 *geheimer Kabinetsrath zu Carlsruhe: war aber nie Curator der Univerſität zu Heidelberg.* §§. Hat auch bey den meiſten durch den Druck bekannt gemachten Organiſationsedikten und Geſetzen die Feder geführt. — *Vergl.* Intelligenzblatt zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur 1813. Nr. XI u. XII. — Allg. Litter. Zeitung 1814. Nr. 53.

15 BRAUN (Auguſt) §§. *Von ihm ſind die* Huſſiten vor Naumburg, *nicht aber von* J. Ad. Braun.

BRAUN (Chriſtian Heinrich) ſtarb 1803.

13 B. BRAUN (Friedr. *Eberhard*) §§. Medicinischer Rathgeber über die, beſonders unter dem Land-

Landvolke herrſchenden ſchädlichen Gebräuche und Vorurtheile, in Rückſicht auf den allgemeinen Geſundheitszuſtand derſelben. Ulm 1806. 8. Sendſchreiben über mehrere wichtige Gegenſtände der Arzneywiſſenſchaft. Heilbronn 1807. 8. Ueber Spitaleinrichtungen, als Unterricht für Krankenwärter. ebend. 1808. 8. Abhandlung über die Hautkultur, und die Schonung der Lungen und des Magens, als der Hauptſtützen der Geſundheit. Ein Beytrag zur Verlängerung des menſchlichen Lebens, nach den Grundſätzen der mediciniſchen Polizey bearbeitet, und durch die Geſchichte des Alterthums beſtätiget. Halle am Kocher (1811). 8. Verſuch einer mediciniſchen Stufenleiter in Abſicht auf das Zuviel und Zuwenig bey den verſchiedenen Lehrmethoden für Lehrer und Erzieher. ebend. (1811). Mediciniſch-pſychologiſche Unterſuchungen der verſchiedenen Arten, Urſachen und der Verhütungsmittel des Selbſtmordes; durch Beyſpiele erläutert. ebend. (1811). 8. Mediciniſch-praktiſche Anſicht der Jahre 1813 und 1814; nebſt Beobachtungen und Bemerkungen über Nervenfieber, Maſern, Ruhr und Keuchhuſten; mit Angabe der bewährteſten Heilmethoden derſelben. Tübing. 1816. 8. Gerichtlich mediciniſche Abhandlung über die am häufigſten vorkommenden gewaltſamen Todesarten. Ulm 1818. 8. Was iſt nach den neueſten Erfahrungen von der Schutzblatternimpfung zu halten? ebend. 1818 8. *Conſpectus materiae medicae ad normam Pharmacopoeae Wirtembergicae directus in gratiam & uſum philiatrorum in II partes, tam ratione materiae, quam affectuum quorundam diviſus. Stuttgardiae 1818. 4.* — *Von ihm iſt auch die dem* Adam Braun S. 163 *fälſchlich beygelegte* Beſchreibung eines bequemen Dendrometers.

BRAUN

BRAUN (Georg Chriſtian) *Profeſſor zu Mainz: geb. zu . . :* §§. Hermann der Cheruſker. Ein Heldengedicht in 12 Geſängen. Mainz 1818. gr. 8. Die Religion der alten Teutſchen. In einer kurzen Darſtellung, beſonders für höhere Schulen bearbeitet. ebend. 1819. 8. Rafael Sanzio von Urbino. Ein dramatiſches Spiel in 5 Akten. Mit einem noch ungedruckten Gedichte F. Schiller's an einen Künſtler, ſo wie erklärenden Anmerkungen und 6 Umriſſen in Kupfer und 1 Muſikplatte. ebend. 1819. 8 Des Leonardo da Vinci Leben und Kunſt. Nebſt einer Lebensbeſchreibung J. G. Preſtel's und einigen poëtiſchen Verſuchen über die Malerey. Halle 1819. gr. 8. — Antheil an der Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

BRAUN (Heinrich Chriſtoph) ſtarb zu Ansbach, wo er ſeit 180.. privatiſirte, am 23ſten Januar 1818.

13 B. BRAUN (*Johann* Adam) *nachdem er im J. 1804 zu Jena die mediciniſche Doktorwürde angenommen hatte, gieng er nach Rußland, wo er ſich als ausübender Arzt niederließ.* Ob er noch lebe? iſt unbekannt. §§. Diſſ. Utrum matrimonii vinculum & in caſu adulterii aliu conjugum, juxta Trident. Can. VII. Seſſ XXIV jure divino, an ſolum jure eccleſiaſtico inſolubile ſit? Mogunt. 1788. 8. Diſſ. de verm intestinalium origine & eos exterminand methodo. Jenae 1804. 8. — *Der* Mediciniſche Rathgeber *iſt nicht von ihm, ſondern von* Friedrich Eberh. BRAUN. — Vergl. *Strieder* und *Juſti* B. 18. S. 67 u. f.

BRAUN (J. Ad.) §§. Die drey Fakultiſten im Weinkeller; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen . . 1778. 8.

AUN (Johann Friedrich Philipp) *D. der AG. Stadtphyſikus und Hebammenlehrer zu Neu-Ruppin: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Beſchreibung einiger Eyelarten, ſowohl nach ihren äuſſern Kennzeichen, als nach ihrem innern Bau. Mit 7 illum. Kupfern. Berlin 1805. 4.

AUN (Karl Auguſt) *königl. Würtembergiſcher Advokat zu . . .: geb. zu . . .* §§. Rechtliche Aeuſſerungen in Hinſicht auf Location ärztlicher, wundärztlicher und Apotheker-Foderungen bey vorkommenden Concurſen. Stuttgart 1807. 8.

AUN (P. *Ignatz*) *nach der Säkulariſation ſeines Kloſters lehnte er jedes Anerbieten zum Staatsdienſt ab, und privatiſirt zu . . .* §§. Nachricht von der Erhebung und Ueberſetzung der heil. Martyrin Afra. Augsb. 1805. 8. Geſchichte der Biſchöffe von Augsburg; chronologiſch und diplomatiſch verfaſst, und mit hiſtoriſchen Bemerkungen beleuchtet. 1ſter Band. ebend. — 2ter B. Mit einem Kupfer und einer genealogiſchen Tabelle. ebend. 1814. — 3ter B. ebend. 1814. — 4ter B. Mit einem Regiſter. ebend. 1815. gr. 8. — Ueber die Traditiones und Codices Traditionum; in *Weſtenrieder's* Beyträgen zur vaterländ. Hiſtorie u. ſ. w. B. 9. S. 185-217 (1812). — *Codex diplomaticus Monaſterii S. Udalrici & Afrae, notis illuſtratus.* Voll. II; in Monumentis Boicis Vol. XXI & XXII. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

AUNE (Chriſtian Gottfried Karl) ſtarb am 3ten Junius 1814. §§. Verſuch über den Pemphigus und das Pflaſterfieber, mit 1 Kupfer. Leipz. 1808. 8.

9. 11 u. 13 B. von BRAUNE (F. A.) jetzt *Lehre der landärztlichen Schule zu Salzburg.*
* Guenna und Virienne, oder Rache und T treue; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, na Meisner's Skizzen bearbeitet. Salzburg 1792. 8. *Vergl.* Medicinisch-chirurgische Zeitung 18 Nr. 83. S. 92–96. — Lebensmomente H. 3.

BRAUNHOFER (Lorenz Joseph) *Prämonstraten in Strahow zu Prag, gar viele Jahre Seels sorger an verschiedenen Orten seines Stiftes, u vertritt in der neuern Zeit die Stelle eines Adm nistrators eines dem Stifte Strahow gehörig Gutes zu Zduchowitz: geb. zu Prag am 21st Junius 1737* §§. * Historischer Versuch üb einen Oestreichischen Pfennig, von eine Liebhaber der Numismatik. Prag 1798. 8. Vergl. *Felder.*

BRAUNMÜLLER (Moriz Franz Xaver) *k. k. Mä risch-Schlesischer Strassenbaudirektor zu Brün geb. zu Kremsier am 4ten Dec. 1783.* §§. Hi blick auf den Kriegsschauplatz in Russland Brünn 1812. 8. — Vergl. *Czikann* in Mora 1815. Nr. 41.

13 B. BRAUNS (J... A...) *Hannöverischer Landesöko nomie-Kommissar zu . . .*

BRAUSE (Johann Friedrich Gottlob) *M. der Ph und Superintendent zu Freyberg* seit 1800 (vo her seit 1796 Superint. zu Eckartsberge und vo dem Diakon der Marienkirche zu Wittenber nachdem er seit 1785 Pastor zu Heynitz b Meissen gewesen war): *geb. zu Liebenwer am 2ten May 1765.* §§ *Epistolae ephoral ad doctores religionis Christianae. Fribe gae 1809. 8.* — Einige Predigten und K sualreden.

BRAUSE (T. G.) seit 1819 *Pastor zu Lichtenberg bey Freyberg* (vorher seit 1806 Pastor zu Tuttendorf bey Freyberg und vordem seit 1795 erster Katechet an der Eusebienschule zu Freyberg).

de BRAY (Gabriel) *Besitzer der Hofmarken Schambach, Irlbach und Tirsching in Bayern.* Aus Rouen in der Normandie, der Sohn eines sehr gelehrten Apothekers, der in ihm einen besondern Eifer für das Studium der Naturkunde, und der Pflanzenkunde vorzüglich, erweckt haben soll. Während der Französischen Revolution machte er sich bey seinem Aufenthalt zu Regensburg dem Preussischen Gesandten Grafen v. Görz und durch diesen auch dessen Schwiegersohne dem Bayrischen Gesandten und jetzigen Minister, Grafen von Rechberg, bekannt. Bald wurde er zu verschiedenen diplomatischen Geschäften für Bayern verwendet, und deswegen zum Bayrischen Legationsrath am Reichstage ernannt. Am 25sten May 1805 wurde er beauftragt zur Schliessung eines Freyzügigkeits-Vertrags zwischen Bayern und Preussen, war einige Zeit Gesandter zu Berlin und London; im May 1808 Envoyé extraordinaire und bevollmächtigter Gesandter zu St. Petersburg, Ritter des Russ. St. Annen-Ordens 1ster Klasse, dann in demselben Jahr Groskreutz des Bayr. Civil-Verdienstordens, geheimer Rath im ausserordentl. Verdienste 27 Nov. 1808; später effectiver geheimer Rath, 1817 wirklicher Staatsrath im ausserordentl. Dienste; 1 Jan. 1819 Reichsrath. Wegen seiner seit 1789 erworbenen Verdienste, besonders im Französ. Hauptquartier und zu Petersb. 1813 in die Grafenklasse erhoben. Ist überdies Maltheser-Ritter, Groskreutz des Preuss. rothen Adlerordens, auch Mitglied mehrerer Akademieen. *So die Lebensmomente.* §§. Voyage aux Salines de Salzbourg & de Reichenhall & dans une partie du Tyrol & de la

Haute-Bavière. à Berlin 1807. 8. Ess
critique sur l'histoire de la Livonie, suivi d'u
Tableau de l'état actuel de cette province
à Dorpat 1817. 3 Tomes in 8. — Beyträg
zu *Hoppe'ns* botanischen Jahrbüchern, und z
andern Zeitschriften. — Botanische Beobach
tungen; in der Regensb. Denkschr. von 1815.

11 u. 13 B. BREDE (P. F.) §§. Dü Plesse, un
Landgraf Moritz'ens Gemahlin Juliane; in *Ju*
sti's Hess. Denkwürd. Th. 3. S. 454 u. f
Kurze Beschreibung des Schliffenischen Land
gutes Windhausen; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 1. S
441 u. ff. Bemerkung, die ältere Einrich
tung der Bibliotheken betreffend; *ebend.* Th. 4
Abth. 2. S. 485 u. ff. — *Von seiner* Reisebe
schreibung *erschien* nur ein Theil. — Vergl
Strieder u. *Justi* B. 18. S. 344 u. ff.

11 u. 13 B. BREDETZKY (S.) §§. Historisch-stat
stischer Beytrag zum Teutschen Colonialwese
in Europa; nebst einer kurzen Beschreibun
der Teutschen Ansiedelungen in Galizien, i
alphabetischer Ordnung. Mit 2 Planen und ei
ner Charte. . . . 2te unveränderte Auflag
Leipz. 1818. kl. 8.

9. 11 u. 13 B. BREDOW (Gabriel Gottfried) starb an
5ten September 1814. Zuletzt auch *Regierungs*
und Schulrath in der Breslauischen Regierung —
zu Breslau: wohin er von Frankfurt an der Oder
wo er Prof. der Geschichte gewesen war, in gle
cher Qualität, nach Breslau war versetzt wor
den. §§. *C. Cornelii Taciti* de situ, moribus &
populis Germaniae libellus; cum varietate lectio
nis brevibusque adnotationibus. Helmstad. 1808. 8
Grundriss einer Geschichte der merkwürdigste
Welthändel von 1796-1810 in einem erzähler
den Vortrage — als Fortsetzung der Welthän
del neuerer Zeit von *Joh. Ge. Büsch.* Au
der 4ten Ausgabe von Büsch'ens Welth. 1
be

besonders abgedruckt. Hamb. 1810. gr. 8. *(Wurde auf Napoleons Befehl kassirt).* *Epistolae Parisienses, in quibus de rebus variis, quae ad studium antiquitatis pertinent, agitur. Lipf. 1812. 8.* Ist Dienstbarkeit der Wissenschaft zur Erreichung des allgemeinen Staatszwecks nothwendig? Zunächst an Schulmänner Schlesiens gerichtet. Bresl. 1813. 8. *Plutarchs* Themistokles und Kamillus, Alexander und Julius Caesar; übersetzt und mit Anmerkungen. Bresl. u. Leipz. 1814. 8. Karl der Grosse, wie Eginhard ihn beschrieben, die Legende ihn dargestellt, Neuere ihn beurtheilt haben; bey der Feyer seines tausendjährigen Gedächtnisses in Erinnerung gebracht. Altona 1814. 8. — *Von dem* Handbuch der alten Geschichte, Geographie und Chronologie *erschien* die 9te sehr vermehrte und verbess. Ausgabe 1808; und die 3te nach des Verfassers Ableben, jedoch auch verbessert, 1816. Herausgeber war *J. G. Kunisch*, Lehrer am königl. Friedrichsgymnasium zu Breslau; auch hat *Steffens* Theil daran. — *Von den* Merkwürdigen Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeschichte *erschien* die 4te aufs neue durchgesehene Ausgabe 1808; und die 10te 1819. — Francisca von Aubigné, Marquisin von Maintenon; *in dem* 6ten Jahrg. der Minerva von 1814. — Im 13ten B. S. 166. Z. 5. v. u. a. lese man *Rennel's* st. *Rannel's.* — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung 1814. St. 41. Allgem. geograph. Ephemeriden 1814. August S. 431-435. Jen. Allg. Litt. Zeitung 1814. Intelligenzbl. Nr. 68.

EDOW (J... C... L...) *Lehrer an der herzogl. grossen Schule zu Parchim: geb. zu . . .* §§. Oekonomisch-technische Flora Mecklenburgs, oder Beschreibung nicht allein aller in Mecklenburg wildwachsenden Pflanzen, sondern auch derer, welche sowohl in Feldern, Wiesen, Wäldern, Gemüse- Obst- und Blumengärten

und deren mannigfaltige Benutzung. 2 Bände. Berlin 1805. 8. 1 e Oelökon oder vollſtändiger Unterricht in der C Wartung und Pflege der anbauungswürdi Oelpflanzen, und dem Proceſſe oder Verfa ſowohl hieraus, als auch auf vielen ander ducten, Oel zu gewinnen; nebſt verſchie Mitteln, das erhaltene Oel von allem fre Geruche zu befreyen, und daſſelbe gege Ranzigwerden zu ſchützen. ebend. 18 Allgemeine Teutſche Landwirthſchaftsf für Alle, die ſich der Oekonomie widmen. Bandes 1ſter u. 2ter Heft. Erfurt 1811. 8.

von BREITENBAUCH (Georg Auguſt) ſtarb am September 1817. §§. Anleitung zum U richt in der Griechiſchen Geſchichte und beſchreibung für die Jugend — in 2 Abth gen. Mit Karten und Kupfern. Leipz., 18 Anleitung zur Unterweiſung der Geſchicht Teutſchland und den vornehmſten übrigen ropäiſchen und einigen ausländiſchen Sta zum Gebrauch für Kinder und Kinderle ebend. 1808. 8. * Kalender des ſchen Parnaſſes auf das Jahr 1809. ebend. auf das J. 1810. — auf das J. 1811. eben * Auswahl einiger Sylven des Statius in g dener und ungebundener Ueberſetzung. e 1817. 8. — Sein Bildniſs von *J. C. Boc* Lebensbeſchreibung, in der Galerie der vo lichſten Staatsmänner und Gelehrten B. 1. Abtheil. 2. — *Vergl.* Leipzig. Litter. 1817. Nr. 281.

BREITENLECHNER (Anton) *Diſtriktsſchuli tor und Pfarrer zu Küſſen, Dekanats St. J in Leoggenthal, in Tyrol; geb. zu . . ten Junius 1777.* §§. Chriſtliches S buch für den Bürger und Landmann, meinfaſslich nach ihrem Bedürfniſſe bearb

Ein Lesebuch für Feyertagsschulen. Augsburg 1806. gr. 8. — Vergl. *Felder*.

BEITENSTEIN *) (Phil. *eigentlich* Johann Phil.) — *geb. zu Nieder-Dorfelden im Hanauischen am 16ten Julius 1753.* §§. Das Halleluja über Gottes immerwährende Herrschaft. Am ersten Tage des 19ten Jahrhunderts vorgetragen. Marburg 1802. 8. Das Billige und Gesiemende der Freudenfeyer bey unsers Fürsten Erhebung zur Kurwürde. Eine Predigt. Ebend. 1803. 8. * Janchen, des Pachters Ernst Sohn. Eine ländliche Familiengeschichte. Frankf. u. Leipz. 1804. 8. Christlicher Cultus nach Angabe der Schrift. Halle 1811. 8. Die Bildungsjahre zum Christlichen Religionslehrer. Leipz. 1811. 8. Das Evangelium Johannis, übersetzt und mit ausführlichern Erläuterungen versehen. Marburg 1813. gr. 8. — *Von der* Predigt zu Endemann's Andenken *erschien* eine neue verbess. Ausgabe 1817. — Etwas über den Religionsunterricht; im Intelligenzbl. für Hessen 1787. St. 8. Die Schiffenden; eine Parabel; *ebend.* St. 12. — * Versuch einer Kirchenkatechisation v. *Br.* in *F.*; *in den* Sammlungen zu einem Christl. Magazin (Zürich 1782. 8). — Aufsätze in den Frankfurter gel. Anzeigen. — Viele Jahre lang besorgte er die jährl. Nachrichten von dem reform. Waisenhause in Marburg. — Vergl. *Strieder* u. *Justi* B. 18. S. 68-75.

BEITHAUPT (August) *Administrator der akademischen Mineralien-Niederlage, auch Edelstein-Inspektor zu Freyberg* seit 1813: *geb. zu Propstzelle bey Saalfeld am 16ten May 1791.* §§. Ueber die Echtheit der Krystalle. Freyb. 1815. 8. — Hatte starken Antheil an *C. A. S. Hoff-*

*) Auch BREIDENSTEIN.

Hoffmann's (ſeines Dienſtvorgängers) Handbu
der Mineralogie; und verfaſste, nach deſſ
Tode, die 2te Abtheil. des 2ten Bandes (1815
wie auch des 3ten Bandes 1ſte und 2te Abthe
lung (1816); dann noch des 4ten Bandes 1
(1817) und 2te (1818) Abtheilung. — A
handlungen und Notitzen; in *Leonhardi's* T
ſchenbuch für die geſammte Mineralogie Jahr
1815, 1817, 1818. — Kleine Abhandlung
und Notitzen in *Gilbert's* Annalen der Phy
Jahrg. 1818. — Ueber das Gallertartige G
bilde des Mineralreichs; *in den* auserleſ. Schr
ten der mineralog. Geſellſch. zu Dresden B.
(1817). Ueber das Schörl-Geſchlecht; *eben*
B. 2 (1819).

BREITHAUPT (Chriſtian David) *Rektor der Haup
ſchule zu Greifswald* ſeit 1819 (vorher Konre
tor der Hauptſchule zu Roſtock): *geb. zu . .*
§§. Progr. Auctorum veterum ſcholae minor
neceſſitatibus accommodate patrio, ſermone re
dendorum rationem propoſitis aliquot ſpecimi
bus demonſtrat, munus Rectoris Gymnaſii urbi
apud Grypowaldenſes auſpicaturus &c. Roſtoc
1819. 8. Commentationis in Saadiana
verſionem Jeſaiae Arabicam Faſciculum I. e
hibet &c. Roſtoch. & Sverini 1819. 8.

BREITHAUPT (H. K. W.) ſeit 1818 *Profeſſor d
Mathematik zu Bückeburg.* §§. Sammlu
der neueſten und vorzüglich mathematiſch
Inſtrumente und Maſchinen, mit ihrem G
brauch beſchrieben. Mit 5 Kupfert. Gal
1803. 8. Neue Erfindungen, enthalte
neue Ideen von Rauchfängen u. ſ. w. 2ter He
Erfurt 1808. 8. Mathematik für Schul
und Privatunterricht. 1ſter Theil. ebend. 181
— 2ter Theil. 1ſtes Buch: gemeine Brüch
und Decimalzahlen. — 2tes Buch: Buchſt
benrechnung, Quadrat- und Kubikwurzel.
3tes Buch: Praktiſche Algebra des 1ſten, 2t
(u

und 3ten Grades. — 4tes Buch: 66 geometrische Uebungsaufgaben für Anfänger. — 3ter Theil: 1stes Buch: Progressionen und Logarithmen. — 2tes Buch: ebene Trigonometrie. — 3tes Buch: Sammlung trigonometrischer Aufgaben. — 4tes Buch: Analytische Trigonometrie. — 5tes Buch: Theorie der Perspektive. — 6tes Buch: reine Stereometrie. — 7tes Buch: stereometrische Uebungsaufgaben. Leipzig 1817—1818. gr. 8. (*Alle Bücher sind auch unter besondern Titeln gedruckt*).

REITHAUPT (Johann Wilhelm Wolfgang) starb am 29sten November 1818.

REM (Bonaventura) *Abbt des vormahligen Reichsstiftes Weissenau, wozu er am 3ten Nov. 1794 war erwählt worden* (vorher Subprior und vordem seit 1784 Professor der Theol.); *jetzt privatisirt er*; wo? *geb. zu Kaufbeuern am 10ten März 1755.* §§. Aphorismi logici & metaphysici; ex Philosophia Stattleriana collecti. Altdorfii ad Vineas 1785, 8. Cl. D. Stattleri Theologia christiana theoretica, in brevissimam Epitomen redacta, nunc vero sub ratione simultanea positionum theologicarum disquisitioni publicae — 1788 exposita. ibid. 8. — Vergl. *Felder.*

REMER (J. C.) wurde schon vor mehrern Jahren seines Dienstes entlassen. §§. *Von* Lucians Göttergesprächen (B. 1) veranstaltete *Ernst Friedr. Poppe* die 2te, durchaus berichtigte Ausgabe. Leipz. 1817.

REMI (J. H.) jetzt auch *Kapitular des Karolinischen Stifts und Präsident dieser Gesellschaft zu Zürich.* §§. Der Geist der Glaubensverbesserer; eine Rede zur Feyer der Reformation u. s. w. den 28 Dec. 1818 gehalten. Zürich 1819. 8. Ermunterung an Zürichs studirende Jugend.

Am Schulfeste der Reformation gesproche
2 Jan. 1819. ebend. 1819. 8. — Von C
Nepotis Vitae excell. Imperat. erschien d
vermehrte und berichtigte Ausgabe 1812
die 3te 1819. — Giebt mit L. DÖDERLEI
aus: Philologische Beyträge aus der Sch
1ster Band. Zürich 1819. 8.

15 B. BREMSER (J... G...) §§. Ueber le
Würmer im lebenden Menschen; ein Bu
ausübende Aerzte. Mit 4 illum. Kupfer
Nebst einem Anhange über Pseudo-Helmi
Wien 1819. 8. Die Kupfer in kl. folio.

BRENDEL (G. C.) den Druckfehler *obtuncte*,
seinem Artikel (B. 13. S. 171) zu verbessern
ich nicht im Stande.

BRENDEL (Sebald) *D. der R. und* seit 1817 *a*
ordentlicher Professor derselben auf der Un
tät zu Würzburg (vorher seit 1813 Pri
cent zu Heidelberg): *geb. zu Karlstad*
Mayn am 8ten Sept. 1782. §§. Disputi
aus verschiedenen Zweigen der allgemeine
besondern Gesetzwissenschaft. Landshut 18
Specimen publ. sistens jus successionis tam e.
riss. populorum institutis inter se compa
quam ex ipsius civitatis natura illustratum.
delberg. 1813. 4. Beleuchtung der
des Grafen Fontanes über die vom Fr
Kaiser gemachten Schritte zum Frieden.
berg 1814. 8. Der Rheinische Bund,
des Löwen Gesellschaft, mit einigen Bl
auf einen neuen Teutschen und Europäi
Staatenverein. ebend. 1814. 8. Das
und die Verwaltung der milden Stiftu
Mit besonderer Rücksicht auf die Vermer
ihrer Einkünfte mit dem Staatsvermögen
die von Staatswegen versuchte Veräusserun
rer Realitäten. Leipz. 1814. gr. 8.
trachtungen über den Werth der Pressfre

Bamberg 1815. 8. Die Geſchichte, das Weſen und der Werth der National-Repräſentation, oder vergleichende hiſtoriſch-pragmatiſche Darſtellung der Staaten der alten und neuen Welt, beſonders der Teutſchen, in Beziehung auf die Entſtehung, Ausbildung, Schickſale und Vorzüge der Volks-Vertretung oder der öffentlichen Theilnahme an der höchſten Staatsgewalt. Nebſt einem Anhange, die merkwürdigſten Verfaſſungs-Urkunden ſeit 1789 enthaltend. Ein Handbuch für wirkliche oder künftige Volks-Vertreter. 2 Bände. Leipz. 1817-1818. 8. — Vergl. *Jäck's* Pantheon H. 7. S. 1184 u. ff. — Lebensmomente.

ENNECKE (J. A.) lebt ſeit 179.. als Hofmeiſter in Curland (ſoll in frühern Zeiten Preuſſiſcher Soldat geweſen ſeyn). §§. Gedichte. 2 Bändchen. Mitau (1810. 1811). 12. *Auch unter dem Titel:* Erholungsſtunden; ein Taſchenbuch für Teutſche des Nordens auf das J. 1811 u. 1812. Bibliſcher Beweis, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahre leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe. Lüneburg 1819. 8.

ENNECKE (Wilhelm Heinrich) *D. der AG. königl. Preuſſ. geheimer Stiftsrath und praktiſcher Arzt zu Stargard in Pommern: geb. zu . . .* §§. Ueber die Verſchlimmerung des Geſindes und deſſen Verbeſſerung. Nebſt einem Vorſchlage zu Geſinde-Verſorgungs-Anſtalten, und einem kurzen Unterrichte über die Pflichten des Geſindes. Berlin 1810. 8.

ENNER (Friedrich) *M. der Phil. D. der Theol. und* ſeit 1813 *Subregens des Erneſtiniſchen Klerikalſeminars zu Bamberg* (vorher ſeit 1808 Kooperator an der dortigen Martinskirche): *geb. daſelbſt am 10ten Januar 1784.* §§. Was iſt ein

ein wahrer Gottesprophet nach dem Sinn
Schrift? Eine hiſtoriſch-exegetiſche Ab
lung — zur Erlangung der theolog. D
würde vertheidigt. Landshut 1808. 8.
ſuch einer hiſtoriſch-philoſophiſchen D
lung der Offenbarung als Einleitung zu
Theologie. 3 Theile. Bamb. u. Würzb. 18
Theologiſche Zeitſchrift, in Verbindun
einer Geſellſchaft Gelehrter. Herausge
vormahls von D. *Joh. Jos. Batz*, nun v
Fried. Brenner. Bamb. 1811—1818. 10 B
in 8 *). *(Von ihm ſind darin folgende gr
Abhandlungen:* Etwas über Einführung
Mutterſprache bey der Liturgie B. 1. S.
Was hat der Seelenhirt an Jeſus, als den
trefflichſten und nachahmungswürdigſten M
aller Seelenhirten, vorzüglich nachzuah
Mit ſteter Rückſicht auf die klaſſiſchen St
der vier Evangelien beantwortet. Eine ge
te Preisſchrift B. 3. S. 1 u. 95. Dämonol
eine philologiſch-hiſtoriſche Unterſuchu
5. S. 32. B. 6. S. 47. Sittlich-religiöſ
trachtungen über die laufenden Zeiten, i
Form Chriſtlicher Predigten dargeſtellt
S. 173. B. 6. S. 1. Ueber Meſſianiſche
ſagungen, nebſt einer Erklärung der wic
ſten Stellen des A. B., die als ſolche in
Schriften des N. B. angeführt werden B.
385. B. 7. S. 33). Freye Darſtellung
Theologie in der Idee des Himmelreichs.
Neueſte katholiſche Dogmatik nach den Be
niſſen unſerer Zeiten. 1ſter Band. Bam
Würzb. 1815. — 2ter B. ebend. 1816.
Geſchichtliche Darſtellung der Verrichtung
Ausſpendung der heil. Sakramente von Chr
bis auf unſere Zeiten. 1ſter Band, entha
die Taufe. Bamb. 1818. gr. 8. Kaiſer H
rich der Heilige und König Maximilian Jo

*) *Friſt* ſetzt ſie ſeit 1813 fort.

in Bezug auf Bambergs kirchliche Verfaſſung. Eine hiſtoriſche Parallele, veranlaſst durch das zwiſchen Sr. Majeſtät Maximil. Joſeph, König von Bayern, und Sr. Heiligkeit Papſt Pius VII abgeſchloſſene Konkordat. ebend. 1818. 4. — Verſchiedene kleinere Abhandlungen, Predigten und Recenſionen. — Vergl. *Jäck, Felder* und Lebensmomente.

BENNER (Ignatz) *Beamter bey dem Departement der auswärtigen Angelegenheiten zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ausflug von Conſtantinopel nach Brussa in Klein-Aſien im Jahre 1795. Wien u. Trieſt 1808. Mit einem Kupf. * Bruchſtücke aus den Papieren des Türken Haſſan. 3 Theile. Berlin 1809. 8. *(Daſs er der Verf. dieſes Buchs ſey, ergiebt ſich aus der Vergleichung der letzten Seiten mit dem eben erwähnten* Ausflug, *der mit ſeinem Namen erſchien).*

1 u. 15 B. BRENTANO (C.) *ſoll jetzt zu Prag privatiſiren* (in den Jahren 1813 u. 1814 that er daſſelbe zu Wien). §§. Der Goldfaden, eine ſchöne alte Geſchichte, wieder herausgegeben. Mit Vignetten. Heidelb. 1809. 8. Der Rhein-Uebergang; ein Rundgeſang für Teutſche. Wien 1814. 8. Die Gründung Prags. Ein hiſtoriſch-romantiſches Drama. Mit 1 Kupfer. Leipz. 1815. gr. 8. Viktoria und ihre Geſchwiſter, mit fliegenden Fahnen und brennender Lunte. Ein klingendes Spiel. Berlin 1817. 8.

u. 15 B. von BRENTANO (*Franz Ernſt* H.) jetzt *groſsherzogl. Badiſcher geiſtlicher Rath, landesherrlicher Dekan, Kuſtos und Kanonikus des Kollegiatſtiftes zu Radolphzell* ſeit 1808 (vorher ſeit 1805 zu Stuttgart — vergl. B. 13 — vordem Pfarrer zu Kirchen bey Ehingen an der Donau, nachdem er zu Hirlingen — vergl. B. 11 — und zu allererſt zu Poltringen in gleicher Qua-

Qualität gestanden war): *geb.* — nach Felder - *zu Rottenburg am Neckar am 9ten Januar 176* (Eine; ganz von der im 11ten B. stehenden al weichende Angabe!) §§. Kurzer Leitfaden z meinen Religionsgesprächen in der Schule un zugleich Lesebuch für die katholische Schulju gend. Bregenz 1802. 8. — *Von dem* Versuc eines Handbuches zum Christkatholischen Rel gionsunterricht u. s. w. *erschien* die 2te verbe serte und vermehrte Ausgabe zu Gmünd 1812. – Vergl. *Felder* S. 97 - 104.

BRENTANO (Sophie) Vergl. *Förders* B. 6. S. 586 589.

BRESCIUS (K. F.) seit 1811 *Generalsuperintendent de Markgrafthums Niederlausitz zu Lübben un* seit 1816 *königl. Preuss. Konsistorialrath bey de Regierung zu Frankfurt an der Oder.* §§. * Re ligionsgespräch mit einem Jünglinge von edle Geburt, am Tage seiner Konfirmation. Frankf an der Oder 1801. 8. *Gemeinschaftl. mi* SPIECKER: Beyträge zu einer Charakteristik der Frau von Krüdener. Berlin 1818. 8. — Einzelne Predigten. — Vorrede und Gegen bemerkungen zu D. *Christ. Friedr. Tritzschler's* freymüth. Bemerkungen zur Beantwortung der Frage: ob die im Preuss. Staate vorgeschlagene Kirchenzucht, bey der Stimmung und den Be dürfnissen unserer Zeit, anwendbar sey? (Frankf. a. d. O. 1818). — Anzeige von den Verhand lungen der Ober-Lausitzer physikal. ökonom. Bienengesellsch. am Hauptkonvent 1801; *in der* Lausitz. Monatsschr. B. 2. S. 369 u. ff. (1801). Dialogen; *ebend.* B. 2. S. 1 u. ff. (1802). — Was ist Protestantismus? in *Rehkopf's* Prediger-Journal für Sachsen 1807. Ueber Fessler's An sichten von Religion und Kirchenthum; *ebend.* 1808. Welches ist die schriftmässige Lehre vom Amt der Schlüssel? in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger B. 1. H. 1. S. 41 - 51 u.

n. H. 2. S. 141-148. Ueberſetzung der Homilie des heil. Aſterius; *ebend.* B. 5. H. 2. — Ueber den Selbſtmord, eine Predigt; in *Ammon's* Magazin für Chriſtl. Prediger B. 1. St. 1 (1816) S. 99-193. Eine Frühlingspredigt; *ebend.* B. 1. St. 2 (1816) S. 479-487. Predigt am Sonntage Exaudi 1813; *ebend.* B. 2. St. 1 (1817) S. 16-29. Predigt am 1ſten Oſterfeyertag; *ebend.* S. 134-145. Predigt am Sonntage nach Weihnachten 1816; *ebend.* B. 3. St. 2 (1819) S. 63-73. — Noch einige Predigten in andern Prediger-Journalen. — *Von den* Apologien verkannter Wahrheiten *erſchien* die 2te Sammlung 1813.

von *BRESSENDORF* (Fr...) *Garde-Lieutenant zu München: geb. zu . . .* §§ Die Vertheidigung der Feſtungen. Nach *Carnot's* Werke: *La defenſe des places fortes.* Aus dem Franzöſ. mit Kupfern. München 1819. 4.

S. B. le BRET (A.) Die Worte, die ich am Ende ſeiner Notitz im J. 1808 drucken ließ: *Wird* — nach ſeiner Inauguraldiſputation — *mehr drucken laſſen*, giengen, meines Wiſſens, bisher nicht in Erfüllung.

von BRETSCHNEIDER (Heinrich Gottfried) ſtarb zu Krzimitz in Böhmen am 1ſten November 1810, *nachdem er einige Jahre vor ſeinem Ende, auf ſein Geſuch, mit Penſion und mit dem Charakter eines kaiſerl. königl. Hofraths in Ruhe geſetzt worden war; worauf er Lemberg verließ und ſich in Wien aufhielt, wo er bis den 11ten Jul. 1809 lebte; brachte hernach den übrigen Theil des Sommers in Nürnberg und Wiesbaden zu; und zog alsdann nach Erlangen, wo er bis gegen Ende des Maymonats 1810 verweilte; hierauf eine Zeit lang ſeiner Geſundheitsumſtände wegen zu Eger und Carlsbad zubrachte, bis ihm der Graf von Wrthby nach Krzimitz bey Pilſen ein-*

einlud und ihm das dortige Schlöss gan
räumte, um dort nach Belieben schalten z
nen. §§. * Parodien. 1785. 8. *
nach der Heiligen auf das J. 1788. Mit 13 Ku
und Musik. Gedruckt zu Rom u. s. w.
* Theodor. . . . . *(vergl. seine von Göcking*
ausgegebene Reise S. 61). Die Sprin
zel oder die böse Liesel; eine komische
Nürnb. 1810. 8. — Viele Recensionen i
von 1771 bis 1790 herausgekommenen Fran
ter gel. Anzeigen. — Auch einige Aufsät
der Berlin. Monatsschrift. — Weit mehre
Meusel's vermischten Nachrichten und Be
kungen (Erl. 1816) und in seinen histor. U
haltungen (Coburg 1818), wo auch ein
seiner von ihm hinterlassenen Selbstbiogr
befindlich ist. Damit vergleiche man noch
gendes Buch: Reise des Herrn von Bretsc
der nach London und Paris; nebst Auszüge
seinen Briefen an Hrn. Friedrich Nicolai.
ausgegeben von *L. G. F. v. Göckingk.* Berl
Stettin 1817. 8. — Vergl. auch das dem
Bande beygefügte Todenregister.

13 B. BRETSCHNEIDER (K. G.) *D. der Theol*
1812 *und Oberkonsistorialrath und Generalsu*
tendent zu Gotha seit 1816 (vorher seit 1808 (
pfarrer zu Annaberg): *geb. zu Gersdor*
Schönburgischen am 14ten März 1776.
Systematische Darstellung der Dogmatik
Moral der apokryphischen Schriften des A.
1ster Theil, die Dogmatik enthaltend. L
1806. 8. *Diss. inaug. Capita Theologiae*
daeorum dogmaticae e Flavii Josephi sc
collecta. Accessit παρεργον super Joseph
Jesu Christo testimonio. ibid. 1812. 8. U
Tod, Unsterblichkeit und Auferstehung.
Zweifelnde und Trauernde. In einigen
gionsvorträgen. ebend. 1813. gr. 8. H
buch der Dogmatik der Evangel. Lutheris
Kirche. Oder Versuch einer beurtheile

Darſtellung der Grundſätze, welche dieſe Kirche in ihren ſymboliſchen Schriften über die Chriſtliche Glaubenslehre ausgeſprochen hat. 1ſter Band. ebend. 1814. — 2ter Band. ebend. 1818. gr. 8. Der vierjährige Krieg der Verbündeten mit Napoleon Bonaparte in Rußland, Teutſchland, Italien und Frankreich in den Jahren 1812 bis 1815 dargeſtellt. Annaberg 1816. 8. Die beſondern Hinderniſſe, welche in unſern Tagen der nützlichen Verwaltung des Evangel. Predigtamts entgegen ſtehen. Gotha 1817. gr. 8. Luther an unſere Zeit, oder Worte Luthers, welche von unſerem Zeitalter beſonders beherzigt zu werden verdienen. Erfurt 1817. gr. 8. Zwey Predigten am Reformations-Jubelfeſte 1817. Nebſt einer Nachricht von der Jubelfeyer in Gotha. Leipz. 1818. gr. 8. Aphoriſmen über die Union der beyden Evangeliſchen Kirchen in Teutſchland. Gotha 1819. gr. 8. — Viele einzelne Predigten. — Das Meſſiasreich, nach dem vierten Buch Esdra; in *Henke's* Muſeum B. 3. St. 3. — Luthers Schilderung der ſittlichen Verderbniſs der Teutſchen zu ſeiner Zeit; aus Luthers Schriften zuſammengeſtellt; *in dem* Reformationsalmanach *(Erf.)* 1817. — Ordinationsrede, gehalten am Reformationsfeſte 1816; in *Ammon's* Journ. für Chriſtl. Prediger B. 1. St. 2. S. 479-487 (1817). — Mehrere Recenſionen in *Ammon's* und *Bertholdt's* krit. Journal der theol. Litt. und in der Leipziger Litt. Zeitung.

ETZING (G... J...) *Aſſeſſor bey dem königl. Polizey-Präſidium von Berlin: geb. zu . . .* §§. Repertorium der Polizeygeſetze für Berlin und Charlottenburg, auch das geſammte Berliner Polizey-Arrondiſſement, nach alphabetiſcher Materienfolge, entworfen. Berl. 1814. 8.

ETZNER (Chph. Fried.) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 775-778. B. 6. S. 589 u. f.

BREUER (Friedrich Ludwig) *M. der Phil. kön. Sächſ. Legationsrath zu Dresden* ſeit 1[illegible] *und* ſeit 1815 *Ritter des königl. Sächſ. Civil dienſt-Ordens* (vorher Legationsſekretär zu M[illegible]chen und Caſſel, nachdem er eine Zeit lang [illegible]vokat in Dresden geweſen war): *geb. daſelbſt 28ſten Februar 1788.* §§. Diſſ. (Praeſ. *C. Biener*) de bonis avitis ſecundum leges Saxo cas. Lipſ. 1805. 4. *Brittiſche Dichter[illegible] ben, nach *Moore* und *Byron*; mit gegenü gedrucktem Original. ebend. 1819. 12.

9 B. BREUNIG (Karl Guſtav) ſtarb am 4ten Okto 1818. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberl ſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 1.

BREUSING (. . .) *Steuer-Kontrolleur zu Quak brück im Osnabrückiſchen: geb. zu . . .* Das Franzöſiſche Decimal-Syſtem in Maa und Gewicht, verglichen mit den Maaſen [illegible] Gewichten in den Departements der Weſer- [illegible] Elbmündungen, ſo wie der Ober-Ems. N[illegible] 8 Reductions-Tabellen. Osnabrück 1811. g[illegible] Vollſtändiger Auszug aus den Geſetzen des Fr[illegible] zöſiſchen Reichs, den kaiſerl. Dekreten und [illegible]ſtruktionen der Generaladminiſtration über vereinigten Abgaben *(Droits réunis)* für Bi[illegible] und Eſſigbrauer, Brandweinbrenner und De[illegible] lateurs, Großhändler, Commiſſionäre und S[illegible] ditеure von Getränken, Gaſtwirthe u. de[illegible] Wagenverleiher und Entrepreneurs von öffe[illegible] Fuhrwerken, Fabrikanten von Spielkarten, G[illegible] und Silberarbeiter, Juwelierer, Uhrmach[illegible] Treſſenfabrikanten u. ſ. w. für die Tabackspf[illegible] zer, ſo wie endlich die allgemeinen Beſtimm[illegible] gen der Regie betreffend. Nebſt einem A[illegible] zuge aus den Geſetzen, die Octrois oder St[illegible] acciſen betreffend. Hamb. u. Osnabr. 1812. g[illegible] Auszug aus den Geſetzen des Franzöſ. Reichs, Garantie der Gold- und Silberſachen und darauf gelegte Abgabe betreffend. Nebſt ei[illegible]

kurzen Uebersicht aller Contravention u. s. w. ebend. 1812. 8.

REWER (Johann Paul) *Professor der Physik und Mathematik am Lyceum zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Arithmetik für Schulen. Zum Gebrauch der Schüler des Düsseldorfer Lyceums. Düsseld. (1810). 8. Anfangsgründe der sphärischen Trigonometrie, zum Gebrauche der Schüler des Düsseldorfer Lyceums. Mit 5 Kupf. ebend. 1813. 8. Ueber das öffentliche Verfahren vor Gericht. Mit Rücksicht auf die neuesten dagegen erschienenen Schriften. Nebst einem Anhange gegen die Einwürfe des Herrn von Feuerbach. Cölln 1819. gr. 8.

11 u. 13 B. *von* BREYER (Karl Wilhelm Friedrich) starb am 28sten April 1818. War auch in den letzten Jahren *Professor der Geschichte am Lyceum zu München, und* seit 1808 *Ritter des königl. Bayrischen Civil-Verdienstordens.* §§. Beyträge zur Geschichte des dreyßigjährigen Kriegs; aus bisher ungedruckten Papieren. München 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Geschichte Maximilians I und seiner Zeit — von *Pet. Phil. Wolf.* Fortgesetzt von *K. W. F. Breyer.* 4ter Band. Lehrbuch der allgemeinen Geschichte, für Bayerns Studien-Anstalten. 2 Bände. Landshut 1817-1818. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der Universalgeschichte *erschien* des 1sten Theils 2te unveränderte Auflage 1809; so auch von des 2ten Theils 1sten Abtheilung 1809. *Diese auch unter dem Titel:* Das Zeitalter der Germanier im Grundrisse dargestellt. — Mehrere kleinere Beyträge zu verschiedenen periodischen Schriften, Recensionen u. dergl. — B. 13. S. 174. Z. 2 l. *Aventin* statt *Arentin.* — Vergl. *Friedr. Thiersch'ens* Lobschrift auf ihn. München 1818. — Lebensmomente.

BRIDEL (J. P. L.) *Professor der Exegese zu Lausanne* seit 1809: *geb.* — *1757.* §§. *Die* Etrennes Helvetiennes wurden bis 1815 fortgesetzt.

13 B. von BRIDEL (S. E.) §§. *Von den Supplementen der* Musicologiae recentiorum *erschien* P. II. 1812. P. III. 1817. P. IV. 1819. *Dieser auch unter dem Titel:* Methodus nova musicorum ad naturae normam melius instituta. — Vergl. *Lutz'ens* Nekrolog merkwürd. Schweitzer S. 69.

13 B. BRIEGLEB (F. L.) seit dem Sommer 1811 *Pfarrer zu Stockhausen bey Lauterbach unweit Fulda.* §§. *Acht Predigten nach dem Geiste unserer Zeit; denkenden Freunden der Religions- und Sittenlehre Jesu geweihet. Base 1810. 8. — *Gedanken und Empfindungen am Grabe der Freyfrau v. R. geb. v. S. ; *im* 7ten und 8ten Band des neuesten Magazins für Leichenpredigten (Frkf. am M. 1809. 8). — *Nachrichten von den Landen der Fürsten Salm-Kyrburg und Salm-Salm; in *Winkopp's* Rhein. Bund B. 13. H. 38. Nov. 1809. *Nachricht von den Juden im Königreich Würtemberg; *ebend.* B. 16. H. 45. Jun. 1810. — *Einige Gedanken über das Verhältniss der Eltern zu ihren Hofmeistern, und über den Antheil, den Eltern an der häuslichen Erziehung ihrer Kinder zu nehmen haben; aus dem Allgem. Anzeiger Jahrg. 1807 und dem Hannöver. Magazin, ohne sein Wissen, abgedruckt in dem Münchner Wochenblatt Jahrg. 1807. St. 14; und daraus in *Völter's* theoret. prakt. Handbuch für Schullehrer und Erzieher Th. 2. St. 2 (Tüb. 1810). — Anonymische Aufsätze und Notitzen in den Marburg. theol. Nachrichten, im Morgenblatt, in der Zeitung für die elegante Welt u. s. w. — *Der* Versuch einer Darstellung des Königreichs Westphalen *erschien* anonymisch, mit den Buchstaben *F. L. B-b.*

13 B. BRIEGLEB (J. A.) seit 1808 *Pfarrer zu Unter-Vieman unweit Coburg.* §§. Progr. cui ineſt Laudatio patris, J. C. Coburgi 1806. 4.

BRIEGLEB (Johann Chriſtian) Vater der im Gel. T. ſtehenden 3 Brieglebe F. L., J. A. und K. A. F.; ſtarb am 23ſten Junius 1805. Vergl. auſſer dem eben erwähnten Programm ſeines Sohnes J. A. auch die von demſelben herausgegebene Selbſtbiographie. Cob. 1808. 4.

B. 175 S. BRIEGLEB *(Karl Auguſt Friedrich)* auch ſeit 1818 *gräflich Orttenburgiſcher Dominialkanzleyrath.*

BRIGEL (Jakob Friedrich Immanuel) nannte ſich *vor vielen Jahren Kandidat der Kameralwiſſenſchaften zu Biberach;* aber jetzt? *geb. daſelbſt* . . . §§. Verſuch einer Skiagraphie der allgemeinen Landwirthſchaftslehre, mit beſtändiger Hinſicht auf ihre Grund- und Hülfswiſſenſchaften. Biberach 1804. 8.

BRILL (C... F...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Kriminal-Richter zu Darmſtadt: geb. zu* . . . §§. Aktenmäſſige Nachrichten von dem Raubgeſindel in den Maingegenden, dem Odenwalde und den angränzenden Ländern, beſonders in Bezug auf die in Darmſtadt in Unterſuchung befindlichen Glieder deſſelben. 1ſte Abtheilung. Darmſt. 1814. — 2te Abtheil. ebend. 1815. 8. Kurze Nachrichten von den perſönlichen Verhältniſſen und den Verbrechen der bey dem groſsherzogl. Kriminalgericht in Unterſuchung geſtandenen und zum Tode verurtheilten Räuber — aus den Unterſuchungsakten von dem Unterſuchungsrichter u. ſ. w. ebend. 1814. 2 Auflagen in 8.

BRINKE (. . .) *Theater-Kaſſirer zu Prag* (ob noch?): *geb. zu* . . . §§. Prager Theateralmanach auf das J. 1808. Prag 1808. 8 *(Ob mehr Jahrgänge erſchienen ſeyen, iſt unbekannt).*

BRINKMANN (Heinrich Rudolph) *D. der R. und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Die Erbfolge nach dem Code Napoleon, im ſyſtematiſchen Zuſammenhange ausführlich dargeſtellt. Mit einer Vorrede von dem Hrn. Prof. Ritter *Hugo*, über das nothwendige Miſslingen aller Verſuche, die Kochiſchen Klaſſen bey dem Code nachzuahmen. Gött. 1812. gr. 8. Ueber den Werth des bürgerlichen Geſetzbuches der Franzoſen; mit beſonderer Rückſicht auf die Schrift des Hrn. geh. KR. Rehberg über daſſelbe, ſo wie auf unſere jetzigen Bedürfniſſe in der Geſetzgebung. ebend. 1814. 8. *Inſtitutionum juris Romani, quod ad ſingulorum utilitatem ſpectat, libri quinque. ibid. 1818. 8.*

9 u. 13 B. von BRINKMANN (K. G.) ward 18.. *Regierungsrath und Kammerherr und* iſt jetzt *Schwediſcher Geſchäftsträger am Preuſſ. Hofe zu Berlin: geb. zu Stockholm 1757.* §§. *Unter dem Namen* SELMAR *ſteht auch ein Aufſatz von ihm* über den Theatergeſchmack *in den* Annalen des Theaters B. 11. S. 22-32 (1793).

9 u. 13 B. von BROCKDORFF (Cai Friedrich) ſtarb...

9 u. 11 B. BROCKMANN (J. H.) ſeit 1813 *Domkapitular zu Münſter.* (Vor Aufhebung der dortigen Univerſität war er Profeſſor der Paſtoraltheologie): *geb.* nicht 1766, ſondern 1767, und zwar *am 14ten März.* §§. Predigt am Tage der Huldigung der Provinz Weſtphalen, gehalt. am 18 Okt. 1815 zu Münſter im Dom. Münſter 1815. 8. Predigt bey der Todenfeyer für die in den Kriegen gegen Frankreich gefallenen Männer. Gehalten im Dom zu Münſter den 4 Jul. 1816. ebend. 1816. 8. — *Gab heraus:* Moralphiloſophie von Ferdinand Ueberwaſſer, Prof. der Pſychologie und Logik. 2 Theile. ebend. 1814. 8. — Vergl. *Raſsmann* Lex. u. Nachtr.

BROCK-

LOCKMüLLER (Johann Joachim Daniel) *M. der Phil. und Privatgelehrter zu.. . . : geb. zu Vier bey Boitzenburg an der Elbe am 31ſten Julius 1781.* §§. *Diſſ. inaug. ſuper Odyſſea Homeri. Kilon.* . . . Dichteriſche Anklänge aus meinem Pilgerwallen durch Tyrol, Italien und die Schweitz. Tübingen 1817. 8. Kriegslieder. . . .

B. BRODREICH (H. Chriſtian, *nicht* Chriſtoph).

löDER (Chriſtian Gottlob) ſtarb am 14ten Februar 1819. War zuletzt *Superintendent zu Beuchte und Weddingen im Hildesheimiſchen.* §§. Die entdeckte Rangordnung der Lateiniſchen Wörter, durch Eine Regel beſtimmt, und aus den Schriften des Cicero für die ganze Syntax völlig klar gemacht, mit erläuternden Anmerkungen. Eine neue Ciceronianiſche Chreſtomathie. 2 Abtheilungen. Hildesheim 1816. kl. 8. Neue Ausgabe. 1817. Kurze und gründliche Beantwortung zweyer Recenſionen in der Jen. und Hall. allgem. Litter. Zeitung über das Buch: Die entdeckte Rangordnung u. ſ. w. ebend. 1817. 8. — *Von der* Praktiſchen Grammatik der Latein. Sprache *erſchien* die 13te vermehrte und verbeſſ. Originalausgabe 1819, *von der* Kleinen Latein. Grammatik die 16te vermehrte und verbeſſ. Auflage 1818, *von dem* Wörterbuch zu ſeiner kleinen Latein. Grammatik die 13te verbeſſ. und verm. Originalauflage 1819, *von* Lectiones Latinae &c. die 13te Auflage, *und von dem* Elementariſchen Leſebuch der Latein. Sprache die 4te Auflage. — Vorrede zu dem von *C. F. Michaelis* nach dem Engl. bearbeiteten *Delectus ſententiarum & hiſtoriarum ad uſus tironum accommodatus;* eine Auswahl u. ſ. w. (Leipz. 1819. 8).

L. 11 B. BRöM (G. *Franz* X.) — *geb. zu Unterkochen, einem Pfarrdorf im Ellwangiſchen am*

4ten April 1761. §§. * Vom Kirchenregime ein Wort zu ſeiner Zeit. Altona (eig Gmünd) 1807. 8. Ein Paar intereſſa Paſtoral-Fragen, beantwortet u. ſ. w. 2 He Gmünd 1810. kl. 8. — Im 11ten B. S. 10 1799 ſtatt 1790 und Straſsdorf. — Vergl. *Fel*

BRöMEL (J. F.) ſtarb am 6ten Junius 1819. Gedächtniſspredigt am 22ſten Jul. 1810 in Stadtkirche zu Lobenſtein gehalten zum And ken der Durchl. Fürſtin Frau Marie, verm ten Fürſtin Reuſs, geb. Gräfin von Stolb Wernigeroda u. ſ. w. 1810. 8.

BRöMEL (Wilhelm Heinrich) Vergl. *Jördens* L S. 780-785.

von *BRöMSEN* (Karl Moritz) *ehemahls Ruſſ. kai Major, privatiſirt jetzt zu Zintenhoff bey Pe in Liefland: geb. zu . . .* §§. Ruſsland das Ruſſiſche Reich. Ein geographiſches H buch. 2 Bände. Berlin 1818. 8.

15 B. BROHM (K. F. A.) jetzt *Direktor des Gyn ſiums zu Thorn* (vorher Profeſſor am B niſch-Cölniſchen Gymnaſium zu Berlin). Geſchichte von Polen und Litauen ſeit der E ſtehung dieſer Reiche bis auf die neuſten ten, in vier Bänden. 1ſter Theil. Poſe Leipz. 1810. 8. Beyſpielſammlung zur bung der wichtigſten Regeln der Lateiniſc Grammatik für Anfänger. Berl. 1812. 8. vermehrte u. verbeſſ. Ausgabe 1817. La niſche Grammatik für Schulen. ebend. 181 Auch unter dem Titel: *Compendium Gram ticae Latinae*, nach Anleitung der gröſſern teiniſchen *Grammatica Marchica* für Schu herausgegeben. Geſchichte von Schwe 1ſter Theil. . . . 2te Auflage. Berl. 1817 *Vocabularium Latino-Germanicum in u ſcholarum inferiorum. ibid. 1818. 8.* —

die 2te Auflage von des verstorbenen *Wilh. Kuhn* Handbuch der Teutschen Sprache heraus. Züllichau u. Freystadt 1816. 8.

BONNER (F. X.) seit mehrern Jahren Lehrer der Kantonsschule zu Aarau. — Vergl. *Fördens* B. 5. S. 782 u. f. B. 6. S. 596.

B. BRONNER (Joseph) fällt hier ganz weg, indem er BRUNNER heißt. S. B. 13. S. 184.

BOSCHE (Johann Nepomuck): *D. der AG. und* seit 1817 *Professor und Direktor der Thierarzneykunde zu Dresden* (vorher seit 1813 Prof. der Zootomie zu Wien und vordem seit 1810 Korrepetitor bey der dortigen Thierarzneyschule): *geb. zu Liebenau in Böhmen am 16ten Jul. 1785.* §§. Beurtheilung und Erkenntniß der Beschaffenheit des äussern lebenden Pferdes, oder das sogenannte Exterieur. Leipz. 1812. gr. 8. Beyträge für eine allgemeine Naturlehre der Pflanzen, Thierkörper und des Menschen überhaupt, und unserer vorzüglichen Haus-Säugethiere insbesondere. 1ster Heft: Eine auf Einheitsgesetze entworfene Darstellung der eigentlichen Grundlagengebilde des Menschen, der Säugethiere und Vögel. Mit 3 Kupfertafeln. Wien 1817. gr. 8. Handbuch der Zergliederungskunde des Pferdes. 2 Theile. Leipz. 1818. gr. 8. Progr. Einige Bemerkungen über Thierarzneywissenschaft. Dresd. u. Leipz. 1818. gr. 8. — Die Generationswerkzeuge des Pferdes; in *Schwab's* Taschenbuch für Pferdekunde (München 181.).

BOSE (Karl Gotthelf) *Rechtskonsulent zu Göttingen: geb. daselbst* . . . §§. Ansichten über unsern gesellschaftlichen Zustand in seinem ganzen Umfange; nebst Vorschlägen zur innern Vervollkommnung. Gött. 1815. 8.

13 B. BROSENIUS (H.) *Lehrer am Gymnaſium Bückeburg.* §§. Wegweiſer durch das Ge der Künſte und Handwerker für die Jug Leipz. 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* L buch der Technologie für Schulen. — *der* Technologie *erſchien* der 2te Band 1807 4 Kupfern: der erſte aber nicht mit 9, ſon mit 5 Kupfern.

BROSSE (P... G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* §§. Rettungsverfahren bey Vergiftungen im Scheintode, u. nebſt den Mitteln zur Erl nung der Gifte u. ſ. w.; von *Orfila*, Hof Sr. Maj. dem Könige von Frankreich u. ſ. w. lin 1819. 8.

BROXTERMANN (Theobald Wilhelm) Vergl. *dens* B. 5. S. 783-785. B. 6. S. 591.

BRUCHAUSEN. — *nicht* BRUCHHAUSEN ſeit 1815 *Domkapitular zu Münſter* (war Profeſſor der Phyſik zu Würzburg, wohl a zu Münſter): *geb.* — *1735.* §§. *Zum* M ſteriſchen gemeinnützlichen Wochenblatt *lie er* mehrere Aufſätze. — Vergl. *Raſsma* Lexikon u. Nachtrag.

BRÜCKMANN (Urban Friedrich Benedikt) ſtarb oſten Junius 1812. — Von ſeiner koſtba Edelſteinſamml. ſ. Morgenbl. 1813. Nr. 84 u. §§. Die beſte Art und Weiſe, die Vögel zuſtopfen und aufzubehalten; *in den* Hannö gel. Anzeigen 1751. St. 102. — Ob der fe und weiſſe Zucker wegen der Kalklauge, mit er gereiniget wird, ſchädlich ſey? *in* Braunſchweig. Anzeigen 1754. St. 17. Ue das Pulver des Hrn. Ailhaud; *ebend.* 1755. St. Anmerkungen, die doppelten dreytägigen ber betreffend, die im Teutſchen Schlaffie genennt werden; *ebend.* 1757. St. 87. Bel dere Wahrnehmung einiger ſehr auſſerord lic

lichen Zufälle, welche sich bey einer Patientin, die mit dem Veitstanz oder der sogenannten Kribbelkrankheit befallen war, äusserten; *ebend.* 1764. St. 19. Ob es dem gemeinen Besten zuträglicher sey, die Blattern zu den Zeiten einzuimpfen, wenn die natürlichen Blattern bereits im Schwange gehen, oder zu solchen Zeiten, wenn an den natürlichen Blattern keine oder wenige Kranke vorhanden sind? *ebend.* 1768. St. 54 u. 55. — Ueber die sogenannten Blitzröhren auf der Senner Haide; in *Voigt's* Magazin der Naturkunde B. 11. St. 4. S. 363 u. ff. Nachtrag hierzu; *in dem* Braunschw. Magazin 1808. St. 53. — Einige Wahrnehmungen über die natürlichen und inokulirten Blattern; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1770. St. 9 u. 10. — Einige Bemerkungen über den Asbest und Amiant, besonders über das daraus verfertigte Papier; *im* Braunschw. Magazin 1808. St. 20 u. 21. Beschreibung einer Steinart, welche die Entglasung beweiset; *ebend.* St. 12. Eine vielleicht unbeschriebene Steinart; *ebend.* Etwas über den elastisch biegsamen Stein aus Brasilien; *ebend.* St. 28. *(Aehnliche Abhandl. sollen in den Crellischen Annalen 1797 u. 1804 enthalten seyn).* Wahrnehmungen bey einer Verdunkelung der Krystallinse des rechten Auges; *ebend.* 1810. St. 20 u. 21. Fortgesetzte Wahrnehmungen bey der Verdunkel. meiner Augenlinse; *ebend.* 1810. St. 45-45. — In seinem Artikel B. 1. S. 453. Z. 14 v. u. l. 1751. 4 statt 1757. 8.

ICKNER (J. A.) war von 1812 bis 1815 *königl. Sächsischer Hofrath und ordentl. politischer Censor zu Leipzig;* wurde aber nach Aufhebung jener Censur seines Dienstes mit Pension entlassen, und privatisirt seitdem daselbst: *geb. — am 6ten May 1751.* §§. *Essai sur la nature & l'origine des Droits, ou Déduction des principes de la science philosophique du Droit. Leipz. Paris*

vis & St. Petersb. 1810. gr. 8. Blicke die Natur der praktiſchen Vernunft. Eine A handlung zur Berichtigung aus dem Gebiete d praktiſchen Philoſophie überhaupt, und s Begründung der philoſophiſchen Rechtsleh insbeſondere. Leipz. 1813. 8. *Seiner eigen Angabe nach liefs er ſeit 1789 bis 1810 nicl drucken; es fielen dieſemnach die im 1ſten u. 9t B. ihm beygelegten Schriften weg.*

BRÜCKNER (Johann Jakob) ſtarb am 28ſten Janu 1811. — Das im 13ten B. S. 180 unten e wähnte Wochenblatt * *Orpheo lyra* erſchien ſt 1808 unter dem Titel: *Neue* Orph.

BRÜCKNER (. . .) iſt der eben erwähnte Joh. Jak.

18 B. BRÜEL *(Georg Wilhelm) königl. Däniſcher J ſtitzrath, Danebrogs-Ritter und Ober-Forſt ſpektor der Friedrichsburgiſchen, Kronburgiſch und Hirſchholmiſchen Waldungen; hält ſich i Hirſchholm auf.*

BRÜEL (Johann Auguſt) ſtarb am 25ſten April 181 nachdem er einige Jahre vorher in den Ruh ſtand war verſetzt worden. §§. La Bomboni ro, ou nouvelle Abécédaire François, ſuivi d petites contes pour les enfans. Dresd. 1800. Dictionnaire portatif de Galliciſmes & Germ niſmes. ibid. 1806. 8. *(Macht den 2ten T ſeiner vollſtänd. Franzöſ. Sprachlehre aus, Franzöſiſche Bibliothek für Jünglinge und jun Frauenzimmer, als Fortſetzung der Bibl. f Kinder. ebend. 1809 (eigentl. 1808). 8.* Bibli theque des adoleſcents & adoleſcentes; ouvr ge deſtiné à ſervir de ſuite à la Bibliothequ des enfans. ibid. 1810. 8. Panorama d la langue & litérature Françoiſe; ouvrage p riodique. Nr. 1. ibid. 1810. 8. Almana d'Anecdotes. ibid. 1813. 12. — *Von de* Vollſtändigen Franzöſiſchen Sprachlehre *erſchie* di

die 3te verbeſſerte und mit einer Abhandl. über die Ausſprache, einem alphabetiſchen Verzeichniſſe über das Geſchlecht der Hauptwörter und einer vollſtändigen Abhandl. über die Zeitwörter vermehrte Ausgabe 1814. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 174.

GGEMANN (J... G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Auflöſung der von der Hamburgiſchen Geſellſchaft aufgegebenen Preisfrage: Wie ſcheu gewordene Pferde von den in dem Wagen befindlichen Perſonen ſchnell abzulöſen ſind. Mit Kupfern. Hamburg 1818. fol.

GGEMANN (Ludwig Wilhelm) ſtarb am 1ſten März (ſeinem Geburtstag) 1817. War auch Ritter des rothen Adlerordens. §§. Recenſionen in einigen frühern Jahrgängen der Allgem. Litter. Zeitung. — *Vergl.* Zeitung für die elegante Welt 1817. Nr. 68.

der BRüGGEN (Philipp Friedrich) ſtarb 1779 oder 1780. War *königl. Sächſ. Kammerherr zu* . . . §§. *Etwas über Curland und die Miſshelligkeiten zwiſchen dem Herzoge und dem Adel. Dresd. 1792. gr. 8.

ſin von BRüHL (Johanne Margarethe Chriſtiane) gebohrne von Schleierweber. Wittwe des 1811 verſtorbenen Gr. Hans Moritz von Brühl, Hrn. auf Seifersdorf, ſtarb am 3ten Julius 1816: *geb. am 24ſten Januar 1756.* §§. *Philoſophie des Katholicismus von dem Fürſten von L. (Ligne)*, mit einer Antwort der Frau Gräfin M. v. B., und einer Vorrede des Hrn. D. *Marheinecke.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Berl. 1816. gr. 8.

BRüHL-CRAMER (C...) *D. der AG. zu . . .: geb. zu* . . . §§. Ueber die Trunkſucht und eine rationelle Heilmethode derſelben. Geſchrieben zur Beherzigung für Jedermann. Mit einem Vor-

Vorwort von Dr. *C. W. Hufeland.* I
1819. 8.

BRüNING (Johann Anton) *D. der AG. und pr*
gender Arzt zu Telgte im ehemahligen Mü
ſchen Amte Wolbeck ſeit 1811 (vorher pr
render Arzt zu Sendenhorſt im nämlichen
te ſeit 1809): *geb. zu Enniger, einem Do*
ehemahl. Münſter. Amts Stromberg unweit
denhorſt 178.. §§. Anfangsgründe der G
wiſſenſchaft oder Philoſophie. Münſter 18
Die Verſöhnung des Idealiſmus und Mate
mus, oder die Exiſtenz äuſſerer Dinge; ei
ſpräch. ebend. 1810. 8. Jede Religion
ſie ſeyn ſollte. Fürſten, Religionsvorſt
und Lehrern gewidmet. Münſter und H
1813. 8. — Vergl. *Raſsmann.*

BRüNINGS (A.) ſchon lange *reformirter Predig*
Archangel.

BRüNNINGHAUSEN (H. J.) §§. Gemeinnü
Unterricht über die Brüche, den Gebrauc
Bruchbänder und über das dabey zu beo
tende Verhalten. Mit 1 Zeichnung im
druck. Würzb. 1811. 8. 2te verbeſſ. Aus
Bamb. 1816. 8. *Pharmacopoea in uſu*
ſocomii militaris Wirceburgenſis. Wirceb. 18
Inſtructionen zur Einführung und Erha
eines gleichförmigen ärztlich-chirurgiſche
ſchäftsganges in den ſämmtlichen Würz
Militarſpitälern. ebend. 1815. fol. E
rungen und Bemerkungen über die An
tion. Mit Kupf. ebend. 1818. 8. — *L*
Lebensmomente.

15 B. **BRUHM** (E... G...) §§. Ausführliche
weiſung zu einer faſslichen tabellariſcher
berſicht des Quadratinhalts jeder aufgegel
Fläche, Wieſe, Acker oder Holzung;
auch der, nach verſchiedenen Maas un

Beſchaffenheit des Bodens gegebenen Abſchätzung der Getreide- und Holzart. Leipz. 1817. gr. 8.

KUHNS (H... J...) *Adjunkt des geiſtl. Miniſteriums und Katechet zu Barmſtedt in der Grafſchaft Ranzau: geb. zu . . .* §§. Beleuchtung des Menſchenverſtandes des Paſtors Meyer, in Beziehung auf deſſen Schrift gegen die Harmſiſchen Theſen, nebſt weiterer Ausführung einiger Hauptſtreitpunkte. Kiel 1819. 8. Für die Offenbahrung. Gegen den Idealiſmus. Zunächſt gegen die Schrift des Hrn. von Berger: Ueber den ſcheinbaren Streit der Vernunft wider ſich ſelbſt, beſonders in Religionsſachen. Mit einem Anhang über D. Neuber's Religion und Sittlichkeit. ebend. 1819. 8.

BRUINIGK (Heinrich Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen im Geiſte des wahren Herrnhuthianiſmus. Geſammelt aus den Papieren der Familie von Frankenberg, und herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1811. 8.

KUMBEY (K. W.) §§. Bekehrungsgeſchichte des Johann Bunian, eines Engliſchen Predigers. Nach ſeinen eigenen Angaben neu bearbeitet. Berlin 1814. 12. Allegoriſche Beſchreibung einer Reyſe *(ſic)* durch das Gnaden-Land. Mit 1 Kupf. . . . 12.

KUN (Friederike) ihr Mann iſt jetzt königl. Däniſcher Etatsrath. Sie iſt *geb. zu Gräfentonne, einem Marktflecken im Gothaiſchen 1765.* §§. Briefe aus Rom, geſchrieben in den Jahren 1808, 1809, 1810. Ueber die Verfolgung, Gefangenſchaft und Entführung des Papſtes Pius VII. Dresden 1816. 8. — *Von den* Reiſen durch das ſüdliche Teutſchland *erſchien* der 2te Theil 180.. und der 3te (der die J. 1806 u. 1807 enthält) 1816. — Gedichte von ihr ſtehen auch in *Becker's* Almanach zum geſell. Vergnügen

BRIDEL (J. P. L.) *Profeſſor der Exegeſe zu Lauſann* ſeit 1809: *geb.* — *1757.* §§. *Die* Etrenne Helvetiennes wurden bis 1815 fortgeſetzt.

13 B. von BRIDEL (S. E.) §§. *Von den Supplemen ten der* Muſcologiae recentiorum *erſchien* P. II 1812. P. III. 1817. P. IV. 1819. *Dieſer auc unter dem Titel:* Methodus nova muſcorum a naturae normam melius inſtituta. — Vergl *Lutz'ens* Nekrolog merkwürd. Schweitzer S. 69.

13 B. BRIEGLEB (F. L.) ſeit dem Sommer 181 *Pfarrer zu Stockhauſen bey Lauterbach unwei Fulda.* §§. * Acht Predigten nach dem Geiſt unſerer Zeit; denkenden Freunden der Reli gions- und Sittenlehre Jeſu geweihet. Baſe 1810. 8. — * Gedanken und Empfindunge am Grabe der Freyfrau v. R. geb. v. S. *im 7te* und 8ten Band des neueſten Magazins für Lei chenpredigten (Frkf. am M. 1809. 8). — * Nach richten von den Landen der Fürſten Salm-Kyr burg und Salm-Salm; in *Winkopp's* Rhein. Bund B. 13. H. 38. Nov. 1809. * Nachricht von den Juden im Königreich Würtemberg; *ebend.* B. 16 H. 45. Jun. 1810. — * Einige Gedanken über das Verhältniſs der Eltern zu ihren Hofmeiſtern und über den Antheil, den Eltern an der häus lichen Erziehung ihrer Kinder zu nehmen ha ben; aus dem Allgem. Anzeiger Jahrg. 1807 und dem Hannöver. Magazin, ohne ſein Wiſſen, ab gedruckt in dem Münchner Wochenblatt. Jahrg 1807. St. 14; und daraus in *Völter's* theoret prakt. Handbuch für Schullehrer und Erziehe Th. 2. St. 2 (Tüb. 1810). — Anonymiſche Auf ſätze und Notitzen in den Marburg. theol. Nach richten, im Morgenblatt, in der Zeitung fü die elegante Welt u. ſ. w. — *Der* Verſuc einer Darſtellung des Königreichs Weſtphale *erſchien* anonymiſch, mit den Buchſtabe *F. L. B-b.*

15 B. BRIEGLEB (J. A.) seit 1808 *Pfarrer zu Unter-Vieman unweit Coburg.* §§. Progr. cui inest Laudatio patris, J. C. Coburgi 1806. 4.

BRIEGLEB (Johann Christian) Vater der im Gel. T. stehenden 3 Brieglebe F. L., J. A. und K. A. F.; starb am 23sten Junius 1805. Vergl. ausser dem eben erwähnten Programm seines Sohnes J. A. auch die von demselben herausgegebene Selbstbiographie. Cob. 1808. 4.

B. 175 S. BRIEGLEB *(Karl August Friedrich)* auch seit 1818 *gräflich Orttenburgischer Dominialkanzleyrath.*

BRIGEL (Jakob Friedrich Immanuel) nannte sich *vor vielen Jahren Kandidat der Kameralwissenschaften zu Biberach;* aber jetzt? *geb. daselbst* . . . §§. Versuch einer Skiagraphie der allgemeinen Landwirthschaftslehre, mit beständiger Hinsicht auf ihre Grund- und Hülfswissenschaften. Biberach 1804. 8.

BRILL (C... F...) *grosherzogl. Hessischer Kriminal-Richter zu Darmstadt: geb. zu* . . . §§. Aktenmässige Nachrichten von dem Raubgesindel in den Maingegenden, dem Odenwalde und den angränzenden Ländern, besonders in Bezug auf die in Darmstadt in Untersuchung befindlichen Glieder desselben. 1ste Abtheilung. Darmst. 1814. — 2te Abtheil. ebend. 1815. 8. Kurze Nachrichten von den persönlichen Verhältnissen und den Verbrechen der bey dem grosherzogl. Kriminalgericht in Untersuchung gestandenen und zum Tode verurtheilten Räuber — aus den Untersuchungsakten von dem Untersuchungsrichter u. s. w. ebend. 1814. 2 Auflagen in 8.

BRINKE (. . .) *Theater-Kassirer zu Prag* (ob noch?): *geb. zu* . . . §§. Prager Theateralmanach auf das J. 1808. Prag 1808. 8 *(Ob mehr Jahrgänge erschienen seyen, ist unbekannt).*

Jahrg. 1803. — Vergl. *Förders* B. 5. S. 788 u. B. 6. S. 591.

BRUNK (R. P. F.). §§. *Von* Apollonii Rhodii Argonautica *erſchien* editio ſecunda correctior. Ac Schola Graeca ex cod. Imperial. Pariſienſ. nun primum evulgata. Vol. I. Lipſ. 1810. 8 maj. — Gnomici poëtae Graeci. Ad optimorum exem plarium fidem emendavit. Editio nova correct notisque & indicibus aucta. ibid. 1817. 8.

BRUNN (F. L.) §§. Die alten Denkmähler de Kunſt u. ſ. w. (1790) erhielten 1804 ein neue Titelblatt, mit der Aufſchrift: ate vermehrt Auflage, in 2 Bänden.

11 u. 13 B. BRUNNER (C. L.) *Regierungs- und Krei Fiſkalrath zu Ansbach* ſeit 1817 (vorher ſe 1809 Kronfiſkal daſelbſt). — *Vergl.* Leben momente.

13 B. BRUNNER (F. J.) §§. Hierher die unte *Bronner* angeführte Schrift.

BRUNNER (Gottfried Samuel) ward 1812 *Jubelmag ſter* und iſt wahrſcheinlich geſtorben.

BRUNNER (Hans Kaſpar Karl) *Hauptbuchhalter be der Tabacks-Regie und Kommerzial-Buchha tung, auch wirkliches Mitglied des königl. Bay riſchen Raths zu München* (vorher ſeit 181 Hauptbuchhalter, und vordem ſeit 1807 Haupt buchhaltungsgehülfe der General-Zoll- un Mauth-Direktion zu München): *geb. zu Zü rich* . . . §§. Was ſind Mauth- und Zollan ſtalten der Nationalwohlfarth und dem Staat intereſſe? Nürnberg 1816. 8. *(Man bezwe felt, ob er der wahre Verf. ſey).* — *Verg* Rhein. Merkur] Nr. 18 u. 19. — Extra-Beylag zur Münch. polit. Zeitung 1819, 18 Febr. u 4 März. — Lebensmomente.

11 u. 13 B. BRUNNER (Joſeph) ſtarb 1807.

) u. 15 B. BRUNNER (P. J.) *D. der Theol. wirklicher geiſtlicher Miniſterialrath bey dem katholiſchen Kirchendepartement zu Carlsruhe und Pfarrer zu Hofmeyer bey Offenburg* ſeit 1810 (vorher ſeit 1807 geiſtl. Rath zu Carlsruhe, vor dieſem ſeit 1803 Schul- und Kirchenrath zu Bruchſal, mit Beybehaltung der Pfarrey Tiefenbach, die er 1787 erhalten hatte): *geb. zu Philippsburg am 7ten May 1758.* §§. *Sendſchreiben eines alten Landdechants über die zweckmäſſigere Einrichtung der Stifte. Frankf. am M. 1794. 8. Freymüthige Gedanken über die Prieſterehe, als Grundlage einer höchſt nothwendigen Reformation der kathol. Geiſtlichkeit. (ebend.) 1796. 8. Die letzte aktenmäſſige Verketzerungsgeſchichte des Hrn. Fürſtbiſchoffs, Grafen von Limburg-Styrum. Germanien (Frankf. am M.) 1802. 8. Rede (über Joh. 4, 23 u. 24) bey der feyerl. Einweihung der neuen kathol. Stadtpfarrkirche zu Carlsruhe. Carlsr. 1815. 8. Predigten und kürzere Reden bey beſondern Veranlaſſungen und an verſchiedenen Orten vorgetragen. 1ſter Band. ebend. 1816. 8. — *Von den* neuen Beyträgen zur Homiletik *erſchienen* 3 Bände. — *Von dem* Neuen Gebetbuch für aufgeklärte Chriſten *erſchien* die 11te Originalausgabe zu Heilbronn 1818. — Mehrere Gelegenheitsreden und andere kleine Aufſätze. — Hat auch lang an der Würzburg. gelehrten Zeitung, an den Rintler Annalen, an der Jahrsſchrift für Kirchenrecht und Theologie der Katholiken und an andern periodiſchen Schriften mit gearbeitet. — Vergl. *Felder* S. 106-110.

:*UNNQUELL* (Pius) *Magiſter der Gottesgelahrtheit und Konventual des vormahligen Dominikanerkloſters zu Bamberg: geb. daſelbſt am 23ſten May 1752.* §§. *Diſp. de re ſacramentaria.*

Bamberg, 1776. 4. | *Disp. Jus ecclesiasticum publicum & privatum moribus Germanorum accommodatum. Wirceb 1783. 8.* *Positiones selectae de jure, justitia & legibus. Bamb. 1786. 8.* Beweise für die Unauflösbarkeit des Ehebandes; zugleich Widerlegung der Schrift: Harmonie der neuesten Bayrischen Ehescheidungsgesetze mit Schrift und Tradition, durch wahre Auslegung der heil. Schrift und echten Tradition. Augsb. 1810. 8. Antwort auf die Bemerkungen über die Schrift: Beweise für die Unauflösbarkeit des Ehebandes u. s. w. ebend. 1812. 8. Kurze historische, dogmatische und praktische Abhandlung über den Ablass. Bamb. u. Würzb. 1816. gr. 8. Kurze Geschichte der Kirchenbusse und Apologie der sakramentalischen Beicht. Zugleich Antwort auf die Gegenbemerkungen der Abhandlung: Ueber die Nothwendigkeit der Ohrenbeicht, in der Jahrschrift für Theol. u. Kirchenrecht der Katholiken B. 3. H. 3. ebend. 1816. 8. — Vergl. *Jäck* u. *Felder.*

BRUNS (Paul Jakob) starb am 17ten November 1814. War zuletzt seit 1810 ordentlicher Prof. der Philosophie und D. der Theol. zu Halle. §§. * *Mart. Lutheri* Scholia & sermones in J. Johannis epistolas atque annotationes in epistolas Pauli ad Timotheum & Titum, ex codd. Mss. Bibliothecae Helmstadiensis nunc primum edidit. Lubec. 1797. 8. *P. Terentii Afri* Comoediae sex. Textum ad fidem codicis Halensis antiquissimi criticis nondum cogniti edidit, variam editionum lectionem annotavit scholia a vulgatis diversa, ex eodem codice descripsit, & cel. *Ruhnkenii* dictata in Terentium, necdum typis impressa adjecit. *Tomus I:* Andria. Eunuchus. Heautontimorumenos. *T. II:* Adelphi. Hecyra. Phormio. Halae 1810. 8. Verdienste der Professoren zu Helmstädt um die Gelehrsamkeit. Ein Fragment. Philologen. Philosophen. Ma-

Mathematiker. Halle u. Berlin 1810. 8. — *Heinrich, ein aufgeklärter Dominikaner-Mönch des vierzehnten Jahrhunderts zu Herford in Weſtphalen; *in dem* Braunſchw. Magazin 1803. St. 14. — Abhandl. über die Iſmaeliten und Naſſairier in Syrien, von Rouſſeau, Franzöſ. General-Konſul in Aleppo u. ſ. w. überſetzt und mit Anmerk. vermehrt; in *Ständlin's* u. *Tzſchirner's* Archiv B. 2. St. 2 (1815). — In der Allgem. Litter. Zeitung ſtehen von ihm Recenſionen von 1785-1804. *(Er war auch Recenſent des gel. Teutſchlandes).* — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1814. Nr. 275.

1 B. von BUB (W.) ſeit 1812 *Oberbeamter zu Brixen* (vorher ſeit 1807 Mauth-Direktions-Sekretar). — *Vergl.* Lebensmomente.

m *BUCH* (Karl Ludwig) *privatiſirt ſeit geraumer Zeit zu Münſter.* (Nach zurückgelegtem Kurſus auf der Univerſität zu Göttingen wurde er 1775 von dem kurbraunſchweig. Staatsminiſterium zum Generallandesempfänger der Reichsgrafſchaft Bentheim ernannt. Er verband damit die juriſtiſche Praxis bey den Territorial- und Reichsgerichten. Im J. 1797 verlangte er ſeine Dienſtentlaſſung, und gieng als Geſchäftsträger der Bataviſchen Republik auf den Friedenskongreſs zu Raſtadt. 1801 begab er ſich, nach eingetretener Franzöſ. Konſularregierung, auf das linke Rheinufer in das Depart. der Roer, und trieb wieder juriſt. Praxis, und that, als Suppleant-Richter, Dienſte bey dem Tribunal erſter Inſtanz. 1811 wurde ihm von dem Franzöſ. Gouvernement die Organiſation der Juſtitz in dem neuen Lippe-Depart. aufgetragen, und im nämlichen Jahre bekleidete er die Stelle eines kaiſerl. Prokurators bey dem Tribunal zu Münſter bis zum 20ſten Sept. 1813. Am 28 März 1812 ernannte ihn Napoleon zum Ritter des Ordens der Reunion.): *geb. zu Burg-Steinfurt*

am 29ſten Dec. 1753. §§. * Die Landesbeſchwerden der im Niederrhein-Weſtphäliſchen Kreiſe belegenen Reichsgrafſchaft Bentheim . . . vorgelegt von einem Agenten der Landeseinwohner. Carlsruhe *(angeblich)* 1789. gr. 8. * Mémoire ſur les ſociétés d'aſſurance établis en Allemagne, rélativement aux dommages cauſés à la valeur intrinſéque des maiſons par des incendies fortuits; ſuivi d'un projet d'établir une ſociété de cette nature pour le départ. de la Roer. à Clèves. Germinal an 12. Diſcours ſur l'établiſſ. d'un bureau de ſtatiſtique dans la ſociété d'émulation & d'agriculture de l'arrondiſſ. de Clèves, comme le premier beſoin, comme le premier fondement de boutre ſociété d'économie & d'agriculture. — Diſc. ſur les ſociétés libres d'agricult. conſiderées ſous le rapport du droit public. *(Von dieſen beyden Reden, welche der Verf. in den Sitzungen der Cleviſchen Agrikulturgeſellſch. 1809 gehalten hat, ſind Auszüge in den gedruckten Verhandl. der gedachten Geſellſch. eingerückt worden).* Darf der Bauernſtand in denjenigen Ländern des Teutſchen Reichs, wo die Franzöſ. Geſetze die Leibeigenſch. und Grundunterthänigkeit abgeſchafft haben, bey der Rückkehr der alten Ordnung der Dinge auf die Fortdauer ſeiner Freyheit rechnen? Münſter 1814. 8. — *Raſsmann* im Nachtrag.

9 u. 13 B. von BUCH (L.) *M. der Phil. königl. Preuſſ. Kammerherr und ordentl. Mitglied der kön. Akademie der Wiſſ. zu Berlin.* §§. Reiſe durch Norwegen und Lappland. Berlin 1810. 8. Mit Landkarten. — Nachträge zu ſeiner Abhandl. über den Gabbro; *in dem* Mag. der Geſell. naturf. Freunde B. 7 (1815). — Lobrede auf D. L. G. Karſten; *in den* Abhandl. jener Akad. auf die Jahre 1814 u. 1815 (Berlin 1818. 4) S. 7 - 23.

BUCHELE (Joſeph) *Profeſſor der Mathematik und Phyſiographie an dem Gymnaſium zu Amberg* (vorher Prof. zu Neuburg und Dillingen): *geb. zu Unterglauhe im Landgerichte Höchſtädt am 17ten Januar 1779.* §§. Anleitung zur Berechnung der Verhältniſſe. Neuburg 1809. 8. Anfangsgründe der Geometrie, mit einer kleinen Zugabe, beſtehend in dem ABC der ebenen Trigonometrie. Amberg 1814. 8. — Noch 2 kleine Schriften über die Kettenrechnung.... Vergl. *Felder* u. Lebensmomente.

BUCHER (Anton) ſtarb am 8ten Januar 1817. §§. Sämmtliche Werke, geſammelt und herausgegeben von *J. v. Kleſſing.* 1ſter Band; mit Bucher's Bildniſs. München 1819. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Jeſuiten in Bayern vor und nach ihrer Aufhebung. 1ſter Band. — Mehrere Beyträge zu litterariſchen Werken und Journalen. — Vergl. *Felder* u. Lebensmomente.

BUCHER (A... Leopold) . . . *zu* . . .: *geb. zu* ... §§. Betrachtungen über die Geographie und über ihr Verhältniſs zur Geſchichte und Statiſtik. Mit einer Karte. Leipz. 1812. 8.

13 B. BUCHER (Chriſtian Traugott) ſtarb am 3ten Februar 1808. War Bruder von Fried. Benj. Bucher. Geb. zu Dresden am 23 Dec. 1767.

11 B. BUCHER (F. B.) ſeit 1816 *königl. Sächſiſcher Hofrath.* §§. Betrachtungen über Staatenwohl und Völkerglück; nach dem Italieniſchen mit Abänderungen und Zuſätzen. Leipz. 1792. gr. 8. * Spaniſche und Portugieſiſche Miſcellen. 3 Stücke. ebend. 1806. gr. 8. *(Unter der Vorrede ſteht ſein Name).*

BUCHER (J. P. *) erhielt 1815 den Charakter eines *geheimen Regierungsrathes.* (Feyerte 1812 ſein 50jähriges Doktor-Jubiläum).

BUCHER (Karl Franz Ferdinand) Sohn des vorhergehenden; *D. der R.* ſeit 1805 *und ordentlicher Profeſſor derſelben, mit Hofraths-Charakter, auf der Univerſität zu Erlangen* ſeit dem Auguſt 1818 (vorher ſeit 1808 ordentl. Prof. der R. zu Halle, nachdem er von 1805 bis 1808 Privatlehrer derſelben zu Marburg geweſen war): *geb. zu Rinteln am 14ten Junius 1786.* §§. *Diſſ. inaug. de jure transmiſſionis hereditatis atque legati ex temporis ſucceſſu ſpectata. Marb. 1806. 8.* Ueberſicht der teſtamentariſchen Univerſalſucceſſion; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. ebend. 1807. 8. Syſtematiſche Darſtellung des Juſtinianiſchen Privatrechts. ebend. 1808. 8. *Hiſtoriae variorum ſyſtematum juris civilis Specimen I. Halae 1808. 8.* Syſtematiſche Darſtellung des Napoleoniſchen Privatrechts. 2 Bände. ebend. 1809. 8. Syſtem der Pandekten. ebend. 1810. 8. Alphabethiſches Repertorium des Franzöſiſchen Rechts. 1ſter Band. Leipz. 1811. — 2ter Band. ebend. 1813. 8. (*Unvollendet*). Recht der Foderungen, nach dem neueſten Römiſchen Recht bearbeitet. ebend. 1815. gr. 8. Einige Worte über das Weſen einer Univerſität, und über das Studium und Leben auf derſelben. Erlangen 1818. 8. *Domitii Ulpiani, quae in primum Digeſtorum librum migrarunt, fragmenta. Textu ad Codd. Mſſ. recognito edidit. Accedunt ſcripturae quatuor Codd. ſpecimina. ibid. 1819. 8 maj.* — Vergl. *Strieder* und *Juſti* B. 17. S. 389 u. f. B. 18. S. 516. — Lebensmomente.

BUCHER

*) Hier B, wie im 13ten B. verdruckt iſt.

BUCHER (. . .) *Lieutenant im dritten Infanterieregiment in königl. Weſtphäliſchen Dienſten zu Caſſel* ſeit dem März 1808 (aber jetzt?): *geb. zu . . . im Mansfeldiſchen* . . . §§. * Kurze Ueberſicht des durch ſeine Folgen höchſt merkwürdigen Feldzugs vom Jahr 1806. Mit Bemerkungen von einem Br — ſchen Officier. Braunſchw. 1807. 8.

15 B. BUCHHOLZ (F.) §§. Theorie der politiſchen Welt. Hamb. 1807. gr. 8. Idee einer arithmetiſchen Staatskunſt, mit Anwendung auf das Königreich Preuſſen in ſeiner gegenwärtigen Lage. Berlin 1809. 8. Hermes, oder über die Natur der Geſellſchaft mit Blicken in die Zukunft. Tübingen 1810. gr. 8. * Freymüthige Betrachtungen vom 27ſten Oktober in Betreff des Finanzweſens. Berl. 1810. 8. Merkwürdige Urkunden, die Abdankung des Königs von Holland betreffend; nebſt einer geſchichtlichen Einleitung. Leipz. 1814. 8. Geſchichte der Europäiſchen Staaten ſeit dem Frieden von Wien. 1ſter Band, enthaltend die Geſchichte der Jahre 1810 und 1811 und die Biographien von Karl Johann, Wellington und Miranda. Mit Porträten. Berl. 1814. 16. *Auch unter dem Titel:* Hiſtoriſches Taſchenbuch für das J. 1814. — 2ter Band, enthaltend die Geſchichte des J. 1812 und die Biographien von Bentink, Soult, Crawford und dem Fürſten Kutuſow-Smolenskoy. Mit Porträten. ebend. 1814. *Auch unter dem Titel:* Hiſt. Taſchenb. 2ter Jahrg. 1ſte Abtheil. — 3ter Band, enthaltend die Geſchichte des J. 1813. ebend. 1814. *Auch unter dem Titel:* Hiſt. Taſchenb. 2ter Jahrg. 2te Abtheil. 1814 — 4ter Band, enth. die Geſchichte von dem Rückzuge der Franzoſen über den Rhein bis zu dem Frieden von Paris. ebend. 1815. *Auch unter dem Titel:* Hiſt. Taſchenb. für das J. 1815. — 5ter Band, enth. die Geſch. vom Pariſer Frieden bis zu Beendigung des

Wiener Congreſſes. ebend. 1816. *Auch unter dem Titel:* Hiſt. Taſchenb. für das J. 1816. — 6ter Band, von der Beendigung des Wiener Congreſſes bis zur Bekanntwerdung des heiligen Bündniſſes. ebend. 1817. 16. Journal für Teutſchland, hiſtoriſch-politiſchen Inhalts. Jan. bis Dec. 1815. Berl. 1815. — 2ter Jahrg. 1816. ebend. 1816. — 3ter Jahrg. 1817. ebend. 1817. — 4ter Jahrg. 1818. ebend. 1818. — 5ter Jahrg. 1819. ebend. 1819. gr. 8. Aktenſtücke, die Verbeſſerung des bürgerlichen Zuſtandes der Iſraëliten betreffend. Tübingen 1815. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte der unglücklichen und ausgearteten Menſchheit. Nach Kriminalprozeſſen neuerer Zeit. 1ſter u. 2ter Band. Peſth 1816. 8. Beſchreibung der Schlachten von Leipzig und la belle Alliance. Ein Bruchſtück aus ſeiner Geſchichte, der Europäiſchen Staaten. Berl. 1817. gr. 8. Philoſophiſche Unterſuchungen über die Römer. 3 Bände. ebend. 1819. gr. 8. — *Von den* Kleinen Schriften *erſchien* der 2te Theil, auch 1808; und eine wohlfeile Ausgabe 1818; *auch unter dem Titel:* Gemählde. 2 Theile. — Aufſätze in den Europäiſchen Annalen. — *Vergl.* Zeitgenoſſen VI. 189-191.

BUCHHOLZ (Guſtav Georg Heinrich) *Deichinſpektor an der Oberelbe zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer praktiſchen Darſtellung des Deich- und Faſchinenbaues an der Oberelbe im Lüneburgiſchen. Mit einer Vorrede vom kön. Preuſſ. geh. Oberbaurath *Eytelwein* in Berlin. 1ſter Theil, welcher die Deichbaukunſt enthält, mit Rückſicht auf die im Monat März 1805 im Amte Dannenberg vorgekommenen Deichbrüche und Ueberſchwemmungen. Gött. 1809. 4. Mit 3 Kupfertafeln.

15 B. BUCHHOLZ (K. A.) *D. der R. wo? vielleicht zu Lübeck?* §§. Verſuch über verſchiedene Rechts

Rechtsmaterien, mit besonderer Hinsicht auf vorkommende Controversen. Lübeck 1808. 8. Ueber die Aufnahme der Jüdischen Glaubensgenossen zum Bürgerrecht. ebend. 1814. 8.

UCHHORN (J... H...) starb 1813. War *praktischer Arzt zu Magdeburg: geb. zu . . . §§. Unter dem Namen* Hieronymus Barthol. MAYER *gab er heraus:* Synoptische Tafeln der Muskeln des menschlichen Körpers. Halle 1806. fol. (vergl. B. 14. S. 515). — Noch eine medicin. Abhandlung. . . .

UCHHORN (Wilhelm Heinrich Julius) *D. der AG. und Wundarzneykunst zu Magdeburg: geb. zu . . . §§. De Keratonyxide, nova cataractae aliisque oculorum morbis medendi methodo chirurgica diss. Cum tab. aen. Magdeburgi 1810. 4 maj.* Auch Teutsch unter dem Titel: Die Keratonyxis, eine neue gefahrlosere Methode, den grauen Staar zu operiren, mit einigen erläuternden Operationsgeschichten. Magdeb. 1811. 8.

UCHINGER (Johann Nepomuk) *D. der R. und zweyter Adjunkt bey dem Reichsarchiv zu München* seit 1812 (nachdem er seit 1810 Finanz-Direktions-Sekretar und seit 1808 Kreis-Sekretar, vordem aber Steuer-Kommissions-Sekretar gewesen war): *geb. zu . . . §§.* Geschichte des Fürstenthums Passau, aus archivalischen Quellen bearbeitet. 1stes Bändchen: ältere Geschichte bis zum 14ten Jahrhundert. Landshut 1817. gr. 8. — Beyträge zur Zeitschrift für Bayern. — *Vergl.* Lebensmomente.

UCHMANN (C... F...) *Prediger zu Dittichenrode in der Grafschaft Stollberg: geb. zu . . . §§.* Gemeinnütziger Hausrath für Christliche Landleute, oder: das Wissenswürdigste für den gemeinen Mann, zu einer vernünftigen und Christl. Lebensordnung. Auch als ein Lehr-

Landesregierung: geb. — nicht zu Beyerod
oder vielmehr Beynrode — ſondern *zu Brau*
ſchweig am 29ſten September 1770. §§. E
läuternde Bemerkungen über das Verfahren i
Strafſachen nach Weſtphäliſchen Geſetzen; ei
Kommentar über die drey Strafproceſsordnu
gen des Königreichs Weſtphalen. 5 Bänd
Braunſchw. 1811. gr. 8. Abhandlunge
über einzelne Materien des Römiſchen bürge
lichen Rechts. 1ſter Theil. ebend. 1817. —
2ten Theils 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1819. gr. 8
Auch unter dem Titel: Abhandlungen mit Ent
ſcheidungen des gemeinſchaftlichen Oberappel
lationsgerichts zu Wolfenbüttel. 1ſter Band. 1ſt
und 2te Abtheilung.

15 B. von BÜLOW (Heinrich) ſtarb, wie bereits in
15ten B. angezeigt iſt, im Julius 1807. §§
Nach ſeinem Ableben erſchienen noch von ihm
* Guſtav Adolph in Teutſchland. Kritiſche Ge
ſchichte ſeiner Feldzüge; von dem Verf. de
Geiſtes der neuen Kriegskunſt. 2 Theile. Mi
Kupfern. Berl. 1808. 8. *Nunc permiſſu*
eſt. Coup d'oeil ſur la doctrine de la nouvell
egliſe chrêtienne ou le Swedenborgianiſme
Ouvrage poſthume. à Philadelphia 1809. 8. —
Der Titel ſeines erſten Buches iſt ſo abgefaſst
* Geiſt des neuern Kriegsſyſtems, hergeleite
aus dem Grundſatze einer Baſis der Operationen
auch Layen in der Kriegskunſt faſslich vorgetra
gen von einem ehemahligen Preuſſiſchen Offi
cier. Hamburg 1799. 8. *Der Titel des zwey*
ten: * Mungo Park's Reiſe in das Innere vo
Afrika in den Jahren 1795, 1796 und 1797, au
Veranſtaltung der Afrikaniſchen Geſellſchaft un
ternommen. Nebſt einem Wörterbuche de
Mundingo-Sprache und einem Anhange geogra
phiſcher Erläuterungen von *Rennel.* Mit eine
Karte und Kupfern. ebend. 1799. gr. 8. *Auc*
unter dem Titel: Neuere Geſchichte der See
und Landreiſen. 1ster Band. — Karl Guſtav
Köni

König von Schweden; im vaterländ. Museum B. 1. H. 9 (Wien 1811. 8). — *Vergl.* auch Conversations-Lexicon.

BüLOW (Heinrich Wilhelm) starb zu Hamburg am 10ten September 1810.

BüLOW (. . .) *Domänenrath zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Quellen zum Abtrag und zur Tilgung der Staatsschulden. Rostock u. Schwerin 1810. 8.

NGER (Karl Gottfried) starb 181 . . War *Besitzer der Löwenapotheke zu Dresden und hielt Vorlesungen über Experimentalchemie: geb. zu Wrietzen an der Oder im Brandenburgischen am 20sten Oktober 1768.* §§. Abbildung und Beschreibung einer Thermolampe. Pirna 1802. 8. — Sehr viele physische, chemische und pharmaceutische Abhandlungen in *Gilbert's* Annalen der Physik, in dem Journal der Pharmacie und in dem Journal der Chemie. — Vergl. *Haymann* S. 115.

RDE (S. G.) §§. Geistliche Gedichte. Breslau 1818. 8. — Gedichte in *Becker's* Almanach zum gesell. Vergnügen Jahrg. 1797. 1800. 1801. 1802. 1808-1813. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 792 u. f. B. 6. S. 591.

REN (Bernhard Gottfried) *Licentiat der R.* seit 1793, *und in dem nämlichen Jahr Richter der freyen Herrlichkeit Pupenborg*, 1797 *zugleich Rentmeister daselbst*, 1809 *herzogl. Arembergischer Friedensrichter und* 1811 *kaiserl. Französ. Friedensrichter daselbst* (jetzt?): *geb. zu Wolbeck im Münsterischen am 10ten August 1771.* §§. Viele einzelne Oden, Hymnen u. dgl. und noch mehrere in periodischen Schriften, z. B. im Westphäl. Magazin, im Münster. gemeinnützl. Wochenblatt, im polit. Journal, im (Dorstenischen) Argus und Zuschauer, im Osnabrück. Anzeiger,

Landesregierung: geb. — nicht zu Beyerod
oder vielmehr Beynrode — ſondern *zu Brau*
ſchweig am 29ſten September 1770. §§. E
läuternde Bemerkungen über das Verfahren i
Strafſachen nach Weſtphäliſchen Geſetzen; ei
Kommentar über die drey Strafproceſsordnu
gen des Königreichs Weſtphalen. 5 Bänd
Braunſchw. 1811. gr. 8. Abhandlunge
über einzelne Materien des Römiſchen bürge
lichen Rechts. 1ſter Theil. ebend. 1817. —
2ten Theils 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1819. gr. 8
Auch unter dem Titel: Abhandlungen mit Ent
ſcheidungen des gemeinſchaftlichen Oberappel
lationsgerichts zu Wolfenbüttel. 1ſter Band. 1ſt
und 2te Abtheilung.

15 B. von BüLOW (Heinrich) ſtarb, wie bereits in
15ten B. angezeigt iſt, im Julius 1807. §§
Nach ſeinem Ableben erſchienen noch von ihm
* Guſtav Adolph in Teutſchland. Kritiſche Ge
ſchichte ſeiner Feldzüge; von dem Verf. de
Geiſtes der neuen Kriegskunſt. 2 Theile. Mi
Kupfern. Berl. 1808. 8. *Nunc permiſſu*
eſt. Coup d'oeil ſur la doctrine de la nouvell
egliſe chrêtienne ou le Swedenborgianiſme
Ouvrage poſthume. à Philadelphia 1809. 8. —
Der Titel ſeines erſten Buches iſt ſo abgefaſst
* Geiſt des neuern Kriegsſyſtems, hergeleite
aus dem Grundſatze einer Baſis der Operationen
auch Layen in der Kriegskunſt faſslich vorgetra
gen von einem ehemahligen Preuſſiſchen Offi
cier. Hamburg 1799. 8. *Der Titel des zwey*
ten: * Mungo Park's Reiſe in das Innere vo
Afrika in den Jahren 1795, 1796 und 1797, au
Veranſtaltung der Afrikaniſchen Geſellſchaft un
ternommen. Nebſt einem Wörterbuche de
Mundingo-Sprache und einem Anhange geogra
phiſcher Erläuterungen von *Rennel.* Mit eine
Karte und Kupfern. ebend. 1799. gr. 8. *Auc*
unter dem Titel: Neuere Geſchichte der See
und Landreiſen. 1ster Band. — Karl Guſtav
Köni

König von Schweden; im vaterländ. Museum B. 1. H. 9 (Wien 1811. 8). — *Vergl.* auch Conversations-Lexicon.

BÜLOW (Heinrich Wilhelm) ſtarb zu Hamburg am 10ten September 1810.

BÜLOW (. . .) *Domänenrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Quellen zum Abtrag und zur Tilgung der Staatsſchulden. Roſtock u. Schwerin 1810. 8.

NGER (Karl Gottfried) ſtarb 181. . War *Beſitzer der Löwenapotheke zu Dresden und hielt Vorleſungen über Experimentalchemie: geb. zu Wrietzen an der Oder im Brandenburgiſchen am 20ſten Oktober 1768.* §§. Abbildung und Beſchreibung einer Thermolampe. Pirna 1802. 8. — Sehr viele phyſiſche, chemiſche und pharmaceutiſche Abhandlungen in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, in dem Journal der Pharmacie und in dem Journal der Chemie. — Vergl. *Haymann* S. 115.

RDE (S. G.) §§. Geiſtliche Gedichte. Breslau 1818. 8. — Gedichte in *Becker's* Almanach zum geſell. Vergnügen Jahrg. 1797. 1800. 1801. 1802. 1808-1813. — Vergl. *Jördens* B. 5. S. 792 u. f. B. 6. S. 591.

REN (Bernhard Gottfried) *Licentiat der R.* ſeit 1793, *und in dem nämlichen Jahr Richter der freyen Herrlichkeit Pupenborg*, 1797 *zugleich Rentmeiſter daſelbſt*, 1809 *herzogl. Arembergiſcher Friedensrichter und* 1811 *kaiſerl. Franzöſ. Friedensrichter daſelbſt* (jetzt?): *geb. zu Wolbeck im Münſteriſchen am 10ten Auguſt 1771.* §§. Viele einzelne Oden, Hymnen u. dgl. und noch mehrere in periodiſchen Schriften, z. B. im Weſtphäl. Magazin, im Münſter. gemeinnützl. Wochenblatt, im polit. Journal, im (Dorfteniſchen) Argus und Zuſchauer, im Osnabrück. Anzeiger,

in Rasmann's Taschenbuch für 1814 u. f. w.
Vergl. *Rasmann's* Lex. u. Nachtr.

BÜRG (J. Tobias, *nicht* Thomas) seit 1809 *Ritter d Oestreich. Leopoldordens — geb. zu Wien a 24sten Dec. 1766.* §§. Bemerkungen über a gestellte geographische Ortsbestimmungen Ungern, Oestreich und Bayern; in *Bode's* ast Jahrb. für 1817. — Sein Bildniss im Mayhe der Zachischen monatl. Korrespondenz, Verg auch den Augustheft.

9. 11 u. 13 B. BÜRGER (Elise) *Wittwe des verstorb nen Dichters Bürger ist sie nicht; beyde Ehen sich schieden. Auf ihren Reisen nennt sie sich Pr fessorin der Dichtkunst. Schauspielerin zu Dre den war sie nicht.* Seit 1811 *lebt sie zu Ham burg.* §§. Lieder, am Rhein gedichtet, en halten den heiligen Krieg des Jahres 1813-181 und: Lieder, dem heil. Krieg für die Rettun der Völker gesungen. *(Ohne Druckort)* 1814. 8. Das Schauspiel: Adelheid, Gräfin von Tecl steht auch in *Schmieder's* dramat. Beyträgen fü die Teut. Bühnen B 1 (Hamb. u. Alt. 1799. 8). Gedichte von ihr stehen auch: im Journal fü Theater und andere schöne Künste B. 1. H. 1 u. (1797. 8). — Vergl. *Haymann* S. 263.

BÜRGER (Gotthold Friedrich) Bruder von Gotthe Ehrenreich; starb im März oder April 1816, a Archidiakon zu Grossenhayn, was er seit 18 gewesen war (vorher Diakon zu Pirna). Wa geb. zu Ruhland in der Oberlausitz am 17ten A gust 1758. §§. Predigten bey der Amtsverä derung gehalten in Grossenhayn und Pirna 180 Dresd. 1800. 8. Predigten über sämmtlich Sonn- und Festevangelien. Pirna 1803. 4. Einige einzeln gedruckte Predigten. — *Vi den im 3sten B. angeführten* Predigten kam auc noch ein 4ter B. heraus 1794. — Vergl. *Otto* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 3. A theil. a. S. 641 u. f.

RGER (J... A... P...) *groſsherzogl. Badiſcher Renovator zu Carlsruhe: geb. zu . . .* §§. Tafeln zur Erleichterung im Rechnen, für den allgemeinen Gebrauch eingerichtet, deren äuſserſt einfach gegebene Regeln, nach welchen man das Produkt zweyer Zahlen ohne Multiplikation findet, auch ſie ſehr vortheilhaft bey Ausziehung der Quadrat- und Kubikwurzeln anwenden kann, ſich auf den binomiſchen Lehrſatz gründen. Nebſt Anhang über meine im vorigen Jahre erſchienene Parallelitheorie. Carlsruhe 1818. 8.

SCH (J. G.) §§. *Von der* Geſchichte der merkwürdigſten Welthändel *erſchien* die 4te Ausgabe mit einer Fortſetzung von 1796 bis 1810 von *G. G. Bredow*. Hamb. 1810. gr. 8. — *Von der* geſchichtlichen Darſtellung der Banken, mit vorzüglicher Rückſicht auf die Hamburger Bank u. ſ. w. *erſchien* eine unveränderte Auflage. ebend. 1817.

SCHEL (Johann Gabriel Bernhard) ſtarb am 7ten März 1813, nachdem er einige Jahre zuvor die 1799 erlangte Stelle eines Quartiermeiſters niedergelegt und mit dem Charakter eines Premierlieutenants wieder zu Leipzig privatiſirt hatte. §§. Noch verſchiedene anonymiſche Schriften, meiſtens ſchlüpfrigen Inhalts. — Prologe von ihm ſtehen in *Reichard's* Theaterkalendern 1790, 1791 und 1792; desgleichen in den Annalen des Theaters B. 2 (1788).

B. **BüSCHENTHAL** (L. M.) *wahrſcheinl. zu Elberfeld.* §§. Sammlung witziger Einfälle von Juden, als Beyträge zur Charakteriſtik der Jüdiſchen Nation; aufgezeichnet u. ſ. w. Elberfeld 1812. 8. — *Von den* Gedichten *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe. Cöln 1814. — *Man hat auch von ihm eine* Sammlung witziger Einfälle von Juden. . . . — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen 1816.

18 B. BÜSCHING (G.) Sohn von A. F.; *auch M. d Phil. und* seit . . . *Professor auf der Universit zu Breslau.* §§. *Mit* F. H. von der HAGE *gab er auch heraus:* Teutsche Gedichte des M telalters. 1ster Band. Berlin 1808. gr. 4. M Holzschnitten. *Mit demselben:* Das Bu der Liebe. 1ster Band (enthaltend: Tristan u Iralde. — Fierrebras. — Pontus und Sidoni ebend. 1809. 8. *Mit* K. L. KANNEGIESSE Pantheon. Eine Zeitschrift für Wissenschaft u Kunst. 1 Bandes 1-6 Heft. Leips. *(Berl* 1810. gr. 8. Der arme Heinrich, eine s teutsche Erzählung (von Heinr. v. der Aue). M 5 Kupfern. Zürich 1810. 12. Volkssage Mährchen und Legenden; gesammelt u. f. Leipz. 1812. 8. *Gemeinschaftl mit* von d HAGEN: Litterarischer Grundriss zur G schichte der Teutschen Poësie, von der ältest Zeit bis in das 16te Jahrhundert. Berl. 1812. Erzählungen, Dichtungen, Fastnachtspiele u Schwänke des Mittelalters; herausgegeben u. f. 1sten Bandes 1ster Heft. Bresl. 1814. 8. Zei bücher der Schlesier. 1ster Band. ebend. 181 gr. 4. Der alten Schlesischen Herzog Städte, Aebbte u. s. w. Siegel, in Abgüssen u Abdrücken, besorgt u. s. w. 1ste Lieferun ebend. 1815. 8. Wöchentliche Nachricht für Freunde der Geschichte, Kunst und Gelahr heit des Mittelalters. 1ster Band. Mit 1 ausg mahlten und 5 schwarzen Kupferstichen. eben 1816. — 2ter Band. Mit 6 Abbildungen. eben 1816. gr. 8. Ueber die achteckige Gest der alten Kirchen, mit besonderer Berücksic tigung von Breslau. Ein Versuch zur Aufh lung der Grundgestalt ler Kirchen im Mittel ter. Nebst 2 Abbildu gen. ebend. 1817. gr. Der Teutschen Leben, Kunst und Wissen i Mittelalter. Eine lung einzelner Aufsätz 1ster Band. Mit 5 Ku em und 3 Steindrucke ebend. 1818. — 2ter Mit 9 Steindruck und 1 Karte. ebend. 18 8. *Gab heraus Ha*

Hans Sachs ernſtliche, Trauer- liebliche, Schauſeltſame Faſtnachtſpiele u. ſ. w. Sammt andern lächerlichen Schwänken und Poſſen. 1ſter Band. Nürnb. 1819. 8. — *Folgende Aufſätze in der Zeitung für die elegante Welt:* Spaniſche Künſtler 1813: Nr. 27. 28. 35. 36. 40. 55. 59. 60. 74. 82. 85. 91. 141. 152. 1814: Nr. 65-67. 89-91. 205-207. 1813: Des Churfürſten Joachim des 1ſten Ausſpruch über den Rang der Städte in der Mark Nr. 29. Probe einer neuen Ueberſetzung des Lieds der Nibelungen Nr. 45. 55-57. Die Litteratur des Mittelalters und deren Studium Nr. 99-102. Ernſt und Scherz in alten Geſchichten und Sprüchen Nr. 230. 254. 1814: Nr. 20. 65. 131. 178. Geſpenſtergeſchichte aus dem Leben des Hrn. Schweinichen im J. 1576. 1813. Nr. 245.

TTNER (Heinrich Chriſtoph) ſtarb, als königl. Würtembergiſcher Oberregierungsrath zu Stuttgart, am 21ſten Auguſt 1816. §§. *Gab mit* K. H. LANG, SCHULZ *und* KNAPPE *heraus:* Hiſtoriſche und ſtatiſtiſche Beſchreibung des Rezatkreiſes. 1ſter Heft: Landgericht Ansbach. Nürnb. 1809. Mit 2 Tabellen. — 2ter Heft: Landgericht Dünkelsbühl. ebend. 1810. Mit 2 Tab. in 4. * Franconia. Beyträge zur Geſchichte, Topographie und Litteratur von Franken. 2 Bände. Ansbach 1815. 8.

TTNER (Johann) ſtarb am 11ten Februar 1814. War zuletzt Pfarrer zu Neuſes bey Coburg.

B. von BUGGENHAGEN (Ernſt Chriſtoph) ſtarb am 18ten Oktober 1816. Ward geb. 1752. — War auch Kommandeur des Schwediſchen Waſaordens.

B. BUHLE *(Chriſtian Adam Adolph) M. der Phil. Inſpektor des zoologiſchen Kabinets der Univerſität zu Halle, Vorſteher einer Lehr- und Er-*

ziehungsanſtalt und Lehrer an der Halliſch Hauptſchule: geb. zu Halle am 12ten Juli 1773. §§. Neues Jagdſpiel, zum Nutzen fi die Jugend; nebſt einer kurzen Beſchreibur des Holzes, der Jagd, jagdbaren Thieren u. ſ. nebſt einem Käſtchen mit 38 auserleſenen Zin figuren. . . . 1802. . . Kleines Jagdſpie nebſt einer Anleitung zum Spiel. . . . 1802. . Erzählungen aus der Mythologie für die wiſsb gierige Jugend; nebſt einem Käſtchen mit 1 Zinnfiguren, welche die merkwürdigſten Gö ter und Göttinnen vorſtellen. 1ſte Lieferung. . . 1803. . . Einige der vorzüglichſten Regel der vier Species in un- und benannten Zahle als Anhang zu der (B. 13 angef.) tabellar. U berſicht u. ſ. w. . . . 1804. . . Die wich tigſten der Teutſchen Giftpflanzen; nebſt de Bemerkungen dazu; zur Verhütung und Ve minderung trauriger Vorfälle; nebſt 16 na der Natur gezeichneten und ausgemahlten K pfertafeln. Belehrende und nützliche Unt haltungen aus der Naturgeſchichte aus den vi erſten Klaſſen des Thierreichs. Nebſt eine Käſtchen mit 52 Zinnfiguren. 1ſte bis 4te Li ferung. Halle 1804 - 1808. 8. Zwey Pre fragen: 1) welches ſind die einfachſten, wir ſamſten, allgemein anwendbarſten und in all Theilen Teutſchlands leicht zu erlangend Mittel, wie die verſchiedenen höchſt verderb chen Waldraupen und Waldkäfer u. ſ. w. zu ve tilgen ſind? 2) welches ſind die ſicherſte wohlfeilſten und allgemein anwendbarſten M tel zur Vertilgung des Blütenwicklers und and rer gleichſchädlicher Obſtbaum - Küchengarte raupen? Die erſte erhielt den erſten Preis (ei gold. Medaille von 50 Thalern); und die z eben auch (von 20 Thalern) und ſind in d gröſſern Schriften der ökon. Societät zu Leip abgedruckt. . . . Lections-Plan zur Einr gung der wöchentl. Arbeits- und Erholun ſtunden. Nebſt Anleitung dazu. . . . 1811.

Das Fiſchbuch, oder Beſchreibungen und Abbildungen mehrerer in- und ausländ. Fiſche. Mit Kupf. . . . 1812. . . Das Schachſpiel, hiſtoriſch erläutert, mit einer kurzen Anleitung verſehen; nebſt einem Käſtchen, mit geſchmackvoll gemahlten Schachfiguren; nebſt einem dazu beſonders gedruckten Bogen, worauf ſie geſtellt werden. . . . 1813. . . Schickſale und fröhliche Ereigniſſe der Stadt Halle vom Sept. 1813 bis 1814; zum Beſten der verwundeten Krieger und Hülfsbedürftigen Wittwen und Waiſen unſerer Stadt. Mit Kupf. Halle 1815. . . D. Martin Luthers und Phil. Melanchtons Leben und Wirken; zum Andenken des 3ten Jubelfeſtes u. ſ. w. Mit Luthers Bildniſſe, deſſen Handſchrift. ebend. 1817. 8 (4 Auflagen). Naturhiſt. Bilderbuch des Thierreichs, mit illum. Kupf. 1ſter u. 2ter Heft. ebend. 1818. . . *Gemeinſchaftlich mit* J. F. NAUMANN: Die Eyer der Vögel Teutſchlands und der benachbarten Länder, in naturgetreuen Abbildungen und Beſchreibungen; nebſt einer tabellariſchen Ueberſicht der Naturgeſchichte der hier vorkommenden Vögel. 1ſter Heft, mit 2 illum. Kupfertafeln. Halle 1818. kl. fol. Verſuch einer Naturgeſchichte der Feldmaus; nebſt Angabe mehrerer Mittel zu ihrer Vertilgung; ein Wort zu ſeiner Zeit. Mit 1 Kupfert. Leipz. 1819. 8.

JHLE (J. G.) ſeit 1814 *Profeſſor der Politik und Rechtswiſſenſchaft am Karolinum zu Braunſchweig* (vorher ſeit 1804 Ruſſ. kaiſerl. Kollegienrath und Profeſſor des Natur- und Völkerrechts zu Moskau; an Grellmann's Stelle). §§. Verſuch einer kritiſchen Litteratur der Ruſſiſchen Geſchichte. 1ſter Theil, enthaltend die Litteratur der älteren allgemeinen Nordiſchen Geſchichte. *Auch mit dem Titel:* Litteratur der allgemeinen Nordiſchen Geſchichte; zur Einleitung in das Studium der Ruſſiſchen Geſchichte.

Moskwa 1810. 8. *Observationes criticae d C. Corn. Taciti ſtilo, adverſus Joannem Hill Philologum Edinburgenſem. Praemiſſa Epiſtol ad J. J. Eſchenburg. Brunovici 1817. 8.* — Geſchichte der Anne Boleyn, zweyten Gemahlin Heinrichs des achten, Königs von England; i den gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen 1783. St. 67-72. — Beyträge zu der Erſch. Gruberiſchen Encyklopädie.

BUNDER (Chlodwig) *Pſeudonymus.* §§. Beleuch. tung der Verhältniſſe Anhalts zu Preuſſen in Bezug auf des von Letzteren, und auf Erſtere ausgedehnte Zoll- und Verbrauchsſteuer-Sy. ſtem. Veranlaſst durch die freymüthigen Wort eines Teutſchen in Anhalt, und die darauf er folgte Antwort im 11ten Stück der Preuſſiſchen Staatszeitung. Teutſchland 1819. 8.

BUNDSCHUH (Johann Kaſpar) ſtarb als *Oberpfarre und Diſtriktsinſpektor — zu Schweinfurt* am 1ſten Junius 1814. §§. Zugabe zu meinem Grundriſs zum Vortrage der vaterländiſchen Erd beſchreibuug und Geſchichte in Franken. Hild burghauſen 1809. gr. 8.

Edler von BUNDSCHUH (Karl) *kaiſerl. königl. Ober Feld-Kriegskommiſſar zu . . .: geb. zu . .* §§. Ueberſicht des bey der k. k. Oeſtreichi ſchen Armee beſtehenden Militar-Oekonomie Syſtems; bearbeitet und herausgegeben u. ſ. w 5 Bände. Prag 1812-1814. gr. 4. Erſte Supplement zu der im J. 1812 in Druck gege benen Ueberſicht des bey der k. k. Armee u. ſ. w ebend. 1814.

BUNSEN (Chriſtian. Karl Joſias) *M. der Phil. un einige Zeit Kollaborator am Gymnaſium zu Göt tingen, gab aber dieſe Stelle auf, und wurd Hofmeiſter zu . . .: geb. zu Cörbach im Walde chiſchen am 25ſten Auguſt 1791.* §§. De jur Ath

Athenienſium haereditario diſquiſitio philologica; ab ampl. Philoſ. Ord. Gottingenſi praemio ornata. Goett. 1813. 4.

NSEN (*Philipp Ludwig*) ſtarb zu Arolſen als *fürſtl. Waldeckiſcher Regierungs- und Konſiſtorialrath* am 15ten Sept. 1809. Wurde im gel. Teutſchl. des 19ten Jahrhunderts als neu aufgeführt, ſtand aber ſchon im 1ſten Bande des Hauptwerks. Das in jenem bey den Vornamen ſtehende *D* bedeutet vielleicht *Doktor?* Wenigſtens war er ſeit 1791 D. der Rechte. §§. Siegfried von Lindenberg. . . . Frankf. am M. 1790. 8. *Jean Baptiſte Bellair aus Sierques in Lothringen. Mengeringhauſen 1802. 8.

ey- *und Panierherr* von BUOL (J. J.) — *auch* ſeit 1793 *infulirter Propſt bey St. Moritz — in Olmütz: geb. zu Wiſchenau in Mähren am 11ten Oktober 1756.* §§. Aufmunterung zur kraftvollen Vertheidigung des Vaterlandes; ſeiner Pfarrgemeinde vorgetragen den 28 Auguſt 1796. Brünn. 8. — Mehrere Teutſche und Lateiniſche Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Czikann.*

raf von BUQUOY (G...) . . . *zu Prag: geb. zu . . .* §§. Analytiſche Beſtimmung des Geſetzes der virtuellen Geſchwindigkeiten in mechaniſcher und ſtatiſcher Hinſicht. Leipz. 1812. 8. Beſchreibung einer im Jahre 1813 am Kunſtſchachte eines Kohlenbergwerkes in Böhmen erbauten, äuſſerſt einfachen, wohlfeilen und allenthalben leicht ausführbaren Dampfmaſchine. Mit 1 Kupfer. Prag 1814. 8. Die Theorie der Nationalwirthſchaft, nach einem neuen Plane und nach mehrern eigenen Anſichten dargeſtellt. Mit einem Kupfer. Leipz. 1815. gr. 4. Das nationalwirthſchaftliche Princip, oder was zuletzt alle nationalwirthſchaftliche Anſtalten bezwecken müſſen. 1ſter

Nachtrag zur Theorie der Nationalwirthſcl
ebend. 1815. gr. 4. Erläuterungen ein
eigenen Anſichten aus der Theorie der Natio
wirthſchaft, nebſt tabellariſcher Ueberſicht
Zuſammenhanges der weſentlichſten Gewerbe
ter einander und mehreren Beyträgen zum t
niſchen Theile der Nationalwirthſchaft.
Nachtrag zur Theorie der Nationalwirthſcl
ebend 1817. 4. Begründung des Beg
vom reellen Werthe in nationalwirthſch
Hinſicht. 3ter Nachtrag zur Theorie der
tionalwirthſch. ebend. 1818. gr. 4. Ski
zu einem Geſetzbuche der Natur, zu ei
ſinnigen Auslegung deſſelben, und zu ei
hieraus hervorgehenden Charakteriſtik der
tur. ebend. 1817. gr. 4. Mit 2 Kupfertafeln.

BURCHARD (Johann Friedrich) ſtarb am 9ten
bruar 1807. Geb. zu Rieſa bey Strehlen in Sa
ſen am 23ſten März 1720. *M. der Phil.* N
Verwaltung einiger geringen geiſtl. Aemter wu
er 1779 Archidiakon und 1785 Stadtpredi
Im J. 1801 feyerte er ſein 50jähriges Amtsj
läum. §§. * Kurze Anweiſung zum wah
Chriſtenthum für Kinder und junge Leute, n
Anleitung des Dresdniſchen Katechiſm
Dresd. 17.. 8. 2te Auflage. ebend. 17..
1798. 8. — Vergl. *Dietmann's* churſächſ. P
ſterſchaft B. 1. S. 61 u. f. Dresdn. polit. An
gen 1801. Nr. 27. Beyl.

13 B. BURDACH (C... G... *Heinrich*) *Prediger
Kohlo (nicht* Kahle) *bey Pförten in der Nie
lauſitz.* §§. Das Menſchenleben oder Morg
unterhaltungen im Kreiſe der Hellbachiſcl
Familie. Leſebuch für gute Kinder. 1
Bändchen, mit 7 illum. Kupf. Berl. 1812
Der Sohn der Natur, oder der neue Achill; e
romantiſche Erzählung. Leipz. 1814. 8.
ber die endliche Erhebung Germaniens, od
wie kann die Hoffnung einer beſſern Zeit
Teutſ

Teutſchland in Erfüllung gehen. Berlin 1814. 8. Eos. Muſen-Almanach für das Jahr 1818; herausgegeben u. ſ. w. (Mit 40-50 männlichen und weiblichen Bundesgenoſſen). ebend. 1817. 12. Frau v. Krüdener und der Geiſt der Zeit. Zur Beherzigung für Gläubige und Ungläubige dargeſtellt u. ſ. w. Leipz. 1818. med. 8. Syſtematiſches Handbuch der Obſtbaumkrankheiten. Ein Unterricht zur Erkenntniß, Verhütung und Heilung aller den Obſtbäumen nachtheiligen Beſchädigungen. Auf zwanzigjährige Erfahrungen gegründet. Berlin 1818. 8. — Die Sprache der Liebe; *in der* N. Abendzeitung 1817. Nr. 298. Die Erſcheinung am Sylveſter-Abend; *ebend.* Nr. 307-309. Randgloſſen; *ebend.* 1818. Nr. 10. 13. Das heil. Land; *ebend.* Nr. 50 u. 51. Der letzte Traum; *ebend.* Nr. 214. Die Sennhütte; *ebend.* 1819. Nr. 228 u. ff. — Gedichte, in den Jahrg. 1817-1719.

11 u. 15 B. BURDACH (K. F.) jetzt *Hof- und Medicinalrath, wie auch Profeſſor der Anatomie zu Königsberg* (nachdem er Profeſſor zu Dorpat geweſen war). §§. *Commentarii in Hippocratis librum primum de morbis epidemicis. Lipſ. 1798. 4* (ſeine Habilitationsdiſp.). Der Organiſmus menſchlicher Wiſſenſchaft und Kunſt. Leipz. 1809. 8. Die Litteratur der Heilwiſſenſchaft. 1ſter u. 2ter Band. Gotha 1810-1811. 8. Pſychologie. Leipz. 1810. 8. Encyklopädie der Heilwiſſenſchaft. 1ſter Band: Die Propädeutik der Heilwiſſenſchaft und die Naturwiſſenſchaft. Mit 2 Kupfert. Leipz. 1810. — 2ter Band: Die Naturwiſſenſchaft der Medicin. ebend. 1811. — 3ter B. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1812. — 4ter B. ebend. 181.. Von allen 4 Bänden *erſchien* die 2te Aufl. ebend. 1817-1819. gr. 8. Anatomiſche Unterſuchungen, bezogen auf Naturwiſſenſchaft und Heilkunſt. 1ſter Heft. Mit 4 illum. u. ſchwarzen Kupfern. Riga 1814. gr. 4. Ueber Waiſenpflege, zu-

nächſt

nächst in Beziehung auf Königsberg. Königsb. 1815. 8 Ueber die Aufgabe der Morphologie. Bey Eröffnung der königl. Anstalt in Königsb. geschrieben, und mit Nachrichten über diese Anstalt begleitet. Leipz. 1818. 8. Berichte von dieser Anstalt. 1ster Bericht. Mit einer Beschreibung des untern Endes des Rückenmarks. ebend. 1818. — 2ter Bericht. ebend. 1819. gr. 8. Vom Baue und Leben des Gehirns und Rückenmarkes. Mit Kupfern. 1ster Band. ebend. 1819. gr. 4. — *Gab heraus: Fr. Lud. Segnitz'ens* Handbuch der prakt. Arzneymittellehre in alphab. Ordnung für angehende Aerzte und Wundärzte; berichtigt und vervollkommnet. 1ster Theil in 2 Bänden. Leipz. 1812. 8. — *Gab ferner mit* Alex. CRICHTON und Joh. BEHM *heraus:* Russische Sammlung für Naturwissenschaft und Heilkunst. 1sten B. 1 u. 2ter Heft. Riga u. Leipz. 1815. — Auch schrieb er die Einleitung zu D. *J. H. Müller's* System der gesammten Heilkunde nach der Erregungstheorie (Leipz. 1810. 8).

BURGER (Johann) *D und ordentlicher Lehrer der Landwirthschaft und Thierarzneykunst am Lyceum zu Klagenfurt* seit 1819 *und der Thierarzneykunde* seit 1812: *geb. zu . . .* §§. Vollständige Abhandlung über die Naturgeschichte, Cultur und Benutzung des Mays oder Türkischen Waitzens. Mit 4 Kupfertafeln. Wien 1809. 8. Lehrbuch der Landwirthschaft. 1ster Band. ebend. 1819. gr. 8.

BURGER (Joseph) *Pfarrer zu Michhausen und Münster in der Markgrafschaft Burgau* (vorher Wallfahrtspriester zu Wemding, nachdem er Stadtkaplan daselbst gewesen war): *geb. zu Möhren bey Monheim am 7ten März 1757.* §§. Lehrreiche Gebete für junge katholische Christen, auch für Erwachsene brauchbar. Augsb. 1811. 18. In kurzer Zeit erschienen noch 2 Auflagen.

Die

Die darin befindlichen Lebensregeln für Jünglinge *liefs der Verleger* Doll *besonders abdrucken.* — Vergl. *Felder.*

URGER (Wilhelm Friedrich) ſtarb im December 1812, als *Pfarrer zu Ueberkingen im Gebiete der ehemahligen Reichsſtadt Ulm: geb. zu Ulm 1743.* §§. Hiſtoriſch - ſtatiſtiſch - topographiſche Beſchreibung des Dorfes Ueberkingen im ehemahligen Ulmiſchen Gebiet und des daſelbſt befindlichen berühmten Sauerbrunnens und Bades. Ulm 1809. 8.

URGHEIM (S. H.) — *geb. — am 16ten April* —. §§. Sicherer und Hülfreicher Rath und That zur Beförderung einer ganz leichten und völlig Gefahrloſen Entbindung der Schwangern. Leipz. 1809. 8.

URGHOLZER (J.) ſeit 1809 *Oberregiſtrator der Steuer- und Domänen-Section zu München.* — *Vergl.* Lebensmomente.

***BURGWEDEL** (Eliſe Friederike) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Aëronaut. Nach dem Franzöſiſchen. Kopenh. 1814. 8.

URI (C. K. E.) §§. Gedichte in *Becker's* Alman. zum geſell. Vergnügen Jahrg. 1805 u. 1816.

URJA (Abel) ſtarb am 16ten Februar 1816. Ward *geb. zu Kikebuſch bey Berlin* — (War zuerſt reformirter Prediger zu St. Petersburg, alsdann Hofmeiſter). §§. Die Paſilalie, oder kurzer Grundriſs einer allgemeinen Sprache, zur bequemen ſowohl ſchriftlichen als mündlichen Mittheilung der Gedanken unter allen Völkern. Berlin 1808. 8. Die bürgerliche Rechenkunſt, oder vollſtändige Anleitung zu allen im Handel und Wandel vorkommenden Rechnungen. 1 Theil. ebend. 1808. 8. 2te Auflage (wahr-

(wahrſcheinlich nur ein neues Titelblatt). 1817. Lehren der hylodynamiſchen Philoſophie von der Körperwelt, von Gott und von der menſchlichen Seele. ebend. 1818. 8. — *Vergl.* Allg. Litter. Zeitung 1816. Nr. 100. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1816. St. 11.

BURK (Markus Philipp) ſtarb am 6ten November 1815. — Von ſeinen, in gewiſſem Betracht bewundernswerthen Sammlungen, z. B. ikonographiſchen Werken, vielen 1000 einzelnen Bildniſſen berühmter Leute, beynahe vollſtändigen Suite von Bilderbibeln, Prachtausgaben, Inkunabeln, einer Menge Reiſebeſchreibungen u. ſ. w. ſehe man *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 3. S. 515-519 (nach der 2ten umgearbeiteten Ausgabe).

BURKARD — *nicht* BURKART, *auch nicht* BURCKARD, BURKARDT oder BURCKHARD — (Kaſpar — *nicht* Karl — Heinrich) ſtarb am 23ſten November 1817. (Ehe er 1805 nach Mellerichſtadt kam, war er Landkaplan zu Ettleben im Würzburgiſchen, dann Kaplan zu Haidheim, ferner zu Groſſenbardorf, weiter Pfarrer zu Eberbach an der Saale, und zuletzt 1797 Domprediger zu Würzburg). §§. *Diſſ. de utilitate & neceſſitate ſtudii mathematici, quam una cum theſibus ex Matheſi publicae diſputationi ſubjicit Auctor & Reſpondens. Lauterbachii 1768.* . . Predigten über die Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Kirchenjahres für gebildete Leſer. 1ſter Theil. Würzb. 1805. 8. — Viele einzelne Gelegenheitsreden, die nicht in den Buchhandel kamen, Aufſätze in periodiſchen Schriften, und ſehr viele Recenſionen in den Würzburg. gelehrten Anzeigen, in der Gothaiſchen gel. Zeitung und in der Oberteutſchen allgem. Litteraturzeitung, die kathol. Liturgie, das Predigerweſen und die Naturgeſchichte

schichte betreffend. — *Vergl. Felder* und Lebensmomente.

BURKARDT (Ludwig). *starb zu Kahira in Aegypten am 15ten Oktober 1817.* Ward zu Kirigarten bey Basel gebohren am 25sten November 1784; und brachte den gröfsten Theil seines kurzen Lebens mit einer Reise nach Afrika zu, von der er nicht zurückkam. Als Reisender führte er den Namen *Sheik Ibrahim*. Seine Reisebeschreibung erschien zu London in drey Quartbänden, mit Kupfern, wurde auch von *Peltier* ins Französische übersetzt. — Vergl. *Zschokke's* Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit 1818. Nr. 21. — Morgenblatt 1818. S. 408.

BURKART (F.) — *geb.* nicht zu Baunach, sondern zu *Weismayn* im Oktober 1765. — *Vergl.* Lebensmomente.

BURKHARDT (C... F... A...) *D. . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *A. Laurie* Geschichte der Frey-Maurerey, aus authentischen Quellen; nebst einem Berichte über die grosse Loge in Schottland, von ihrer Stiftung bis auf die gegenwärtige Zeit, und einem Anhange von Original-Papieren. Edinburg u. s. w. in das Teutsche übersetzt u. s. w. Mit erklärenden, berichtigenden und erweiternden Anmerkungen und einer Vorrede von Dr. *C. Ch. F. Krause.* Freyberg 1810. gr. 8.

BURMANN (G. W.) §§. Fabeln und Erzählungen. Berlin 1763. 8. — Vergl. *Jördens* B. 1. S. 275-278. B. 5. S. 802-804. B. 6. S. 593.

BURSCHER (J. F.) §§. * Eines alten Mannes in seiner Jugend bey dem Glanze und Geräusche des Hofes verfertigte Abend- und Nachtgesänge und andere Nachtgedanken. Leipz. 1803. 8. — Sein ihm sehr ähnliches Bildnifs von *Brück-*

ner

ner nach einem Oelgemählde von *Richter* in folio u. 8.

BUSCH (G. C. B.) seit 1806 *Superintendent zu Arnstadt: geb. — am 28sten Oktober 1759.* §§. Die Einweihung der Kirche zu Möhrenbach, beschrieben und nebst den bey dieser Gelegenheit gehaltenen Reden auf Verlangen herausgegeben. Arnstadt 1819. 8. — *Von dem* Almanach der neuesten Fortschritte u. s. w. *erschien* der 14te Jahrgang 1809; der 15te 1810; der 16te 1812. *Auch unter den beyden andern Titeln. Weiter wurde er nicht fortgesetzt.* — *Von der* 4ten Auflage des Handbuchs der Erfindungen *erschien* des 4ten Theils 2te Abtheilung (F enthaltend) 1809; der 5te (G enthaltend) 1811; der 6te (H enthaltend) 1813; der 7te (J u. K.) 1814; der 8te (L) 1816); der 9te (M u. N) 1817; 10ten Bandes 1ste Abtheil. 1817. *(Eine weitere Fortsetzung findet man nicht).* — Vergl. *J. G. Lindneri* Progr. Vitae Superintend. Arnstadiensium (1806) p. 9-12.

BUSCH (J. D.) seit dem Sept. 1815 hat er den *Hofraths-Charakter.* §§. Schlachtgesang der kurhessischen Krieger. Marburg 1815. 8. Anleitung für den Landmann, die Rinderpest zu tilgen. ebend. 1813. 8. Anleitung für den Landmann, die Schweine zu erkennen und zu heilen. ebend. 1816. 8. Sammlung auserlesener Beobachtungen aus der technischen Geburtshülfe. ebend. 1817. 8. — *Von dem* System der theoret. u. prakt. Thierheilkunde *erschien* der 3te Band, welcher die allgemeine Heilkunde, Arzneymittellehre, Pharmazie, Receptschreibekunst und Wundarzneykunst, nebst der Geburtshülfe der Hausthiere, enthält, 1811; der 4te und letzte Band, enthaltend die besondere Pathologie und Therapie und die gerichtliche Thierheilkunde, 1816. — *Vom* 1sten Band, der die Zoologie und Zootomie enthält, kam

kam 1819 die 2te Auflage heraus. — Vergl. *Strieder* u. *Justi* B. 17. S. 399.

SCH (Johann Wilhelm) *der Wetterauer Gesellschaft korrespondirendes Mitglied* (so schreibt er sich): *geb. zu* . . . §§. Blicke in die Bewirthschaftung der Wälder auf forstlichen Spatziergängen. Offenbach 1812. kl. 8.

B. BUSCH (K.) §§. Die Feyer des 18ten Oktobers 1815 in Dinker; auch ein kleiner Beytrag zur Unterstützung der Vaterlands-Vertheidiger. Hannover 1815. 8.

SCH (Kaspar Norbert Franz) wurde, nachdem er in jüngern Jahren studirt hatte, *Buchbinder zu Bonn*, nahm aber hernach seinen Aufenthalt zu *Osnabrück*, wo er sich noch befindet: *geb. zu Arensberg am 13ten November 1773.* §§. Der Morgen, ein Gedicht. (Ohne Ort u. Jahrzahl). 8. Zora und Zeline, oder die Seeligkeit der Liebenden. Versuch eines poëtisch-romantischen Gemähldes. Osnabrück 1802. 8. — Vergl. *Seibertz* S. 106-108.

1 u. 13 B. BUSCH (L.) seit 1803 *Pfarrer und Schulinspektor zu Weissmayn im Bambergischen.* §§. Dankpredigt über den vorgeschriebenen Text Ps. 147, 12-14, am Aerntefest im 1sten J. des allgemeinen Reichsfriedens 1801. d. 4 Okt. Erlang. 8. — *Von dem* Beicht- und Kommunionbüchlein *erschien* die 3te Auflage zu Bamb. 1808. — *Von der* Nachfolge Jesu die 2te Aufl. zu Augsb. 1809. 8; *und von dem* Liturgischen Versuch auch die 2te verbess. u. vermehrte Aufl. Erlang. 1810. 8. — Vergl. *Jäck's* Pantheon und *Felder*.

von BUSCHMANN (J...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die Landgutsrechnungsauslegung, um durch sie nicht nur die Sicherstellung

lung zu bezwecken, ſondern auch unmittelbar das Verhalten und den reinen Ertrag der verſchiedenen Verwaltungszweige für ſich allein zu erfahren. Wien 1818. gr. 4.

9. 11 u. 13 B. BUSE (G. H.) *Oberlehrer der proteſtantiſchen Schule zu Brünn in Mähren* ſeit . . . *geb. zu Burhafe in Oſtfriesland am 7ten Januar 1764.* §§. Verſuch eines vollſtändigen Grundriſſes der Erziehungslehre zur Beurtheilung der Zweckmäſſigkeit allgemeiner und beſonderer Erziehungs- und Lehranſtalten. Erfurt 1801. 8. Kurze Darſtellung der Europäiſchen Münz- und Wechſelpreiſe. Ein Taſchenbuch für Reiſende, Geſchäftsmänner und Jünglinge, die ſich dem Handel widmen. ebend. 1801. gr. 8. Franzöſiſche Sprachſchule, nach den Grundſätzen der Peſtalozziſchen Elementarmethode. 1ſter Theil. ebend. 1808. 8. Gründliches und vollſtändiges Hand- und Rechenbuch für Kaufleute und deren Zöglinge, ſo wie für junge Leute, die ſich ſelbſt ohne Unterricht forthelfen wollen. Mit beſtändiger Hinſicht auf kaufmänniſche und Fabrikgegenſtände, Wechſel, Münzen u. ſ. w. nebſt deren Erklärungen und Berechnungen. 1ſter Band. Erfurt u. Gotha 1818. — 2ter Band. ebend. 1819. gr. 8. *Hat auch den Doppeltitel*, als 6ten Theils 4ter Band des Ganzen der Handlung u. ſ. w. (welches Werk aus 14 Bänden (1798-1819) beſteht). — *Der Titel ſeines erſten Buches lautet ſo:* * Wiſſenſchaftliche Dialogen, für Kinder von 8 bis 14 Jahren. Göttingen 1797. 8. — Vergl. *Czikann* S. 39-42.

9. 11 u. 13 B. BUSINGER (J.) §§. * Die Stadt Lucern und ihre Umgebungen, in topographiſcher, geſchichtlicher und ſtatiſtiſcher Hinſicht. Mit Kupfern. Lucern 1811. 8. *(Am Schluſs der Zueignung nennt er ſich).*

ISE (F. G.) seit 1806 *königl. Sächs. Kommissionsrath und Professor der Mathematik, Physik und Maschinenlehre an der Bergakademie zu Freyberg.* §§. Neue Methode des Größten und Kleinsten; nebst Beurtheilung und einiger Verbesserung des bisherigen Systems. Freyberg 1808. Mit 2 Kupf. Beschreibung einer wohlfeilen und sichern Blitzableitung, mit einigen neuen Gründen und Erfahrungen. Mit 1 Kupfertafel. Leipz. 1811. 8. — Viele Abhandlungen in *Gilbert's* Annalen der Physik (angef. seit 1806), in *Hindenburg's* Archiv der Mathematik, *André's* Hesperus, und in den Freyberger gemeinnütz. Nachrichten. — Recensionen in der allgemeinen und in der Leipziger Litt. Zeitung.

ISE (J. H.) seit 1816 *auch D. der Theologie: geb. zu Gardelegen in der Altmark 1763.* §§. Zum Gedächtniss der Evangelisch-Lutherischen Jubelfeyer vom 19 bis 21 Oktober (a. St.). St. Petersb. 1817. 8.

ITENSCHÖN (J. F.) seit 1817 *königl. Bayrischer Kreisschulrath im Rheinkreise zu Speyer* (vorher Kreisschulrath zu Speyer). §§. * Schreibt die zu Speyer herauskommende politische Zeitung.

BUTSCHECK (J. I.) *auch M. der Phil. Wurde 1810 in Ruhestand versetzt und wegen seiner Verdienste in den Adelstand erhoben.* — Vergl. *Czikann.*

BUTTE (W.) seit 1816 *königl. Preussischer Regierungsrath zu Cöln.* §§. General-Tabelle der Staatswissenschaft und der Landeswissenschaft; ein Versuch. Landshut 1808. fol. Entwurf eines systematischen Lehrcurses auf die Grundlage seiner General-Tabelle; ein Beytrag zur Architektonik der reinen Staatswissenschaft. ebend. 1808. kl. 8. Grundriss der Arith-

metik des menſchlichen Lebens; nebſt 9 Tabel
len. ebend. 1811. 8. Grundlinien der Arith
metik des menſchlichen Lebens; nebſt Winke
für deren Anwendung auf Geographie, Staats
und Naturwiſſenſchaft. ebend. 1811. 8. *Pro
legomènes de l'Arithmetique de la vie humaine
contenant la claſſification des talens, l'echelle de
ages de l'homme & une formule d'evalvatio
de toutes les ſituations géographiques. à Par
1812. 8.* Nebſt einer geſtochenen und 2 ge
druckten Tabellen. Groſſe Karte der bey
den Hemiſphären; nebſt einer kurzen Erklä
rung. ebend. 1812. 8. *Supplément au Sy
ſteme du monde, ou idées univerſelles ſur la na
ture, le deſtin & la vie. 2 Voll. ibid. 1812.* 8
Tableaus des Wiener Congreſſes. . . . Di
unerlaſslichen Bedingungen des Friedens m
Frankreich. Eine freymüthige und prüfend
Darſtellung der öffentlichen Meinung. Hier
einige Bemerkungen über das Miſslingen d
Teutſchen Bundes. Wiesbaden 1815. 8. E
innerungen an meine Teutſchen Landsleut
welche verſucht ſeyn ſollten, aus Europa
wandern. Köln 1816. 8. — *Vergl.* Leben
momente.

BUTTMANN (P. K.) §§. *Gab mit* F. A. WOL
heraus: Muſeum antiquitatis. Vol. I. Faſc.
Berol. 1808. — Faſc. II. ibid. 1811. 8. *(Iſt v
dem* Teutſchen der Alterthumskunde *verſchiede*
deſſen 2ter Band *auch 1811 herauskam).* U
ber den Mythos des Herakles; eine Vorleſung
f. w. ebend. 1810. 8. Ueber den Myth
der Sündfluth. ebend. 1812. 8. 2te verbe
Ausgabe 1819. Ausführliche Griechiſch
Sprachlehre. 1ſter Band. ebend. 1819. gr. 8.
Beſorgte nebſt Spalding *die 2te Ausgabe v*
Meierotto's Buch über Sitten und Lebensart d
Römer 1802. — *Von der* Griechiſchen Gra
matik *erſchien* die 4te, durchaus vermehrte u
umgearbeitete Ausgabe 1805. — *Platonis* D
le

logi quatuor — curaverunt Bieſter & Buttmann — Editio *tertia* emendatior auctior 1811. — Ueber die mythiſche Periode von Kain bis auf die Sündfluth; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1811. März. — Hat Antheil an der Niebuhriſchen Ausgabe von *Maji Reliquiis Frontonis* (Berlin 1816). — Im 13ten Band Z. 16 ſeines Artikels l. *Lowe* ſt. *Löwe.*

IZENGEIGER (Karl) *ordentlicher Profeſſor der Mathematik auf der Univerſität zu Freyburg im Breisgau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1807 Profeſſor derſelben an dem Gymnaſium zu Ansbach, nachdem er ſie ſeit 1801 ohne dieſen Charakter dort gelehrt hatte): *geb. zu Tübingen am . . . 1771.* §§. Kurze und einfache Darſtellung der Differential-Rechnung. Ansbach 1808. 4. — Abhandlung über einige merkwürdige Eigenſchaften der Binomial-Coëfficienten; in *Hindenburg's* Archiv für reine und angewandte Mathematik B. 2. — Mehrere kleine Aufſätze und Briefe in *Zach's* monatl. Correſpondenz und in der Zeitſchrift für Aſtronomie und verwandte Wiſſenſchaften. — Mehrere Recenſionen in der Leipziger Litter. Zeitung.

C.

ADNER (J. G.) ſeit 1819 *königl. Sächſ. Bergverwalter im Meiſsner Kreiſe, und hält ſich nun in Dresden auf.*

B. CäMMERER (*Gerhard Joſeph*) ſtarb am 2ten December 1813. Er bekleidete ſein Amt ſeit dem 1ſten Dec. 1802. Geb. zu Mainz 1763. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti.*

CALKER (Friedrich) *M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität*

zu Bonn seit 1818 (vorher Privatdocent auf Universität zu Berlin): *geb. zu . . .* §§. Bedeutung der Philosophie; einleitende Vo sungen. Berlin 1818. 8. Syſtem der I losophie in techniſcher Ueberſicht. B 1819. 4.

CALLENBERG (Hermann Aloys) *Licentiat der und* seit 1810 *Rath der vormahligen Regier zu Münſter, wie auch Privatdocent auf der tigen Univerſität: geb. zu Ennigerloh im mahligen Münſter. Amte Stromberg 1761.* Commentair über das k. k. Dekret d. d. 12 1808, die Aufhebung der Leibeigenſchaft Groſsherzogthum Berg und Cleve betreffe vorzüglich in Bezug auf die Frage: Ob a die Dienſtpflicht der Colonen aufgehoben Insbeſondere was in dieſer Hinſicht bey vormahls Münſteriſchen eigenbehörigen C nen Rechtens ſey? Münſter 1811. . . — Ve *Raſsmann.*

13B. CALLISEN (C. F.) seit 1815 *Ritter des D brogsordens — zu Kopenhagen.* §§. Ku Abriſs des Wiſſenswürdigſten aus der Geſch te; für das Volk und für Volksſchulen, nämlich in den Herzogthümern Schleswig Holſtein. In drey Tafeln. Altona 1809. Abriſs des Wiſſenswürd. aus der Naturlehre Naturgeſch. Mit Tabellen. ebend. 1808. Abr. des Wiſſenswürd. aus der Teutſchen Spr lehre für das Volk und für Volksſchulen, 4 Tab. ebend. 1810. fol. — aus der See lehre. ebend. 1808. 8. — aus der Erd ſchreibung. Mit 4 illum. Tafeln. ebend. . 2te ſtark vermehrte und verbeſſ. Ausgabe. eb 1811. fol. Anleitung für Theologie St rende und angehende Prediger in den Her thümern Schleswig und Holſtein, mit den desherrlichen Kirchenverordnungen zur W nehmung ihrer Pflichten bekannt zu werd

entworfen u. ſ. w. *Auch unter dem Titel:* Kurzer Abriſs des Wiſſenswürdigſten aus den, den Prediger und ſein Amt in den Herzogth. Schleswig und Holſtein betreffenden königl. Verordnungen. Altona 1810. 8. Was muſs ich glauben, als Menſch und Chriſt? Ein Handbuch für nachdenkende Chriſten. ebend. 1810. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Chriſtliche Glaubenslehre nach Vernunft und Schrift. Handbuch zum Gebrauch nachdenkender Chriſten beym Leſen der heil. Schrift N. T., nach Luther's Bibelüberſetzung. 1ſter Theil: Die vier Evangeliſten. ebend. 1813. — 2ter Theil 1814. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Winke zum erbaulichen Leſen der Erzählungen aus dem Leben J. Chr. in den 4 Evangel. nach Luther's Bibelüberſetzung. Zum Gebrauch nachdenkender Chriſten. *Auch unter dem Titel:* Winke zum erbaul. Leſen der Geſchichte und der Sendſchreiben der Apoſtel J. Chr., nach Luther's Bibelüberſetzung. — Wahrheit in Liebe, betreffend die Streitſache über die 95 Theſen des Paſtors Harms. Kiel 1819. 8

ALLISEN (H.) ſeit 1809 *auch Ritter des Danebrogsordens und* 1813 *Commandeur deſſelben.* — Vergl. *J. D. Herhardt* in *Lahde* Portraiter med Biographico af Danske &c. (Kiöbenh. 1805) H. 1.

ALLISEN (J. L.) §§. *Von der* Schrift: Die letzten Tage unſers Herrn Jeſu Chriſti *erſchien* nach ſeinem Ableben durch ſeinen Sohn J. F. L. CALLISEN die 2te Auflage mit einer Biographie des Vaters. Nürnb. 1813. 8. Einen Auszug verfertigte *Joſeph WEBER* unter dem Titel: Die letzten Tage unſers Hrn. J. C. ein Auszug aus dem gröſſern Werke dieſes Titels. München 1815. 8. Mit 1 Kupfer.

CALVI (Johann Baptiſt) iſt längſt geſtorben. — Daß nicht er, ſondern K. L. WOLTMANN der Verfaſſer der ihm beygelegten Spaniſchen Sprachlehre und Chreſtomathie ſey, was B. 11. S. 128 nur ungewiſs erzählt wurde, iſt wirklich gegründet. Vergl. Woltmann's Selbſtbiographie in den *Zeitgenoſſen* St. 2. S. 156.

15 B. CAMENZ (K. W. T.) ſeit 1807 *Superintendent zu Seyda: geb. zu Cöln bey Meiſſen am 14ten Okt. 1769.* §§. Lehrbuch der Glaubens- und Sittenlehre des Chriſtenthums zum Gebrauch für Schulen, zum katechet. Handbuch gehörig. Meiſſen 1811. 8. Ehrenrettung des Supernaturalismus gegen alle, welche ihm Conſequenz abſprechen. ebend. 1812. 8. Predigt am Huldigungsfeſte Sr. Majeſtät des Königs von Preuſſen. Zeitz 1815. 8. — *Von dem* katechet. Handbuch *erſchien* das 5te Bändchen 1806, das 6te 1808, das 7te 1809 und das 8te 1811.

15 B. CAMMERER (A. P.) §§. Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1813 u. 1814.

von CAMMERLOHER (Anton) *Bau-Ingenieur zu München: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Brückenbaukunde; insbeſondere kritiſcher Commentar zur Theorie der Brückenbögen, und Vorſchläge zu eiſernen Brücken in jeder beliebigen Gröſſe, von *Georg Reichenbach*, königl. Bayriſchen Salinenrathe. München 1812. gr. 4. Mit 1 Figurentafel. Erweiterung und Berichtigung der Theorie des Gebälkes. Mit einem Anhange anderer ſtatiſchen Unterſuchungen. Mit Figuren. ebend. 1817. 8. — Von der vortheilhaften Form des Zwiſchenraumes zwiſchen dem Bodenſtein und Läufer der Mahlmühlen; in *Zeller's* Kunſtanzeigen (Konſtanz 1817). — *Vergl.* Lebensmomente.

CAMPE

MPE (Joachim Heinrich) ſtarb am ſaſten-Oktober 1818. War ſeit 1809 *auch D. der Theologie.* §§. * *Samuel Crell's* erſter und anderer alter Adam; eine Teutſche Ueberſetzung, hinter welcher in gegen über ſtehenden Kolumnen Crell's und Teller's Syſtem gegen einander gehalten wird. . . . 8. *(Seine erſte Druckſchrift).* — *Die Schrift:* An meine Freunde (B. 1. S. 536) — *weiter ſteht nichts auf dem Titel* — erſchien zu Wolfenbüttel 1787. kl. 8. — *Von dem* Wörterbuch der Teutſchen Sprache *erſchien* der 2te Theil (F-K) 1808; der 3te (L-R) 1809; der 4te (S u. T) 1810; der 5te und letzte (U-Z) 1811. — *Von dem* väterlichen Rath für meine Tochter *erſchien* die Ausgabe der letzten Hand, in der Reihe die 8te 1819. — *Von der* Entdeckung Amerika's die 8te. — *Von* Theophron die 7te 1819. — Ueber ein verkanntes Erziehungsmittel bey der Kartoffelzucht; *im* Braunſchw. Magazin 1809. St. 12. — Vergl. *Hördens* B. 5. S. 804-818. — *(Becker's)* Nationalzeitung 1818. St. 46.

yherr von CAMPENHAUSEN (B.) *Ruſſiſch-kaiſerl. geheimer Rath*, ſeit 1811 *Reichskontrolleur* (vorher ſeit 1810 Reichsſchatzmeiſter, und vor dieſem Stadtoberbefehlshaber zu Taganrok). §§. Liefländiſches Magazin, oder Sammlung publiciſtiſch-ſtatiſtiſcher Materialien zur Kenntniſs der Verfaſſung und Statiſtik von Liefland. 1ſter Theil. Gotha 1803. 8. Bemerkungen über Rußland, beſonders einige Provinzen dieſes Reichs und ihre Naturgeſchichte betreffend; nebſt einer kurzgefaſsten Geſchichte der Zaproger Koſaken, Beſsarabiens, der Moldau und der Krimm. Leipz. 1807. 8.

MPILL (Sever) *Dechant zu Höxter* (vorher Lektor in der ehemahligen Ciſterzienſerabbtey im Münſteriſchen, und vordem, um 1779, Lektor im ehemahligen Minoritenkloſter zu Münſter):

geb. zu Ebternach im Trieriſchen . . . §§. A
metica. Colon. Agripp. 1776. 8. Alg
2 Tomi. ibid. 1779. 8. *Gemeinnützlich*
chenkunſt zum Gebrauche der Schulen. Pade
1788. 8. — Vergl. *Raſsmann.*

von CANCRINUS (F. L.) §§. *Von der* B. 9. S. 18
erwähnten Abhandlung *erſchien* 1816 die 2te
lage unter dem Titel: Ausführliche Anwei
Schornſteine feuerfeſt zu bauen, zu fegen
Rauchen zu verhindern, wie auch Stube
nach Ruſſiſcher Art zu verbeſſern. Mit
pfert. Marb. u. Caſſel. 8.

CANNABICH (G. C.) §§. Kritik der praktiſ
Chriſtlichen Religionslehre. 5 Theile. L
1810-1813. 8. Die ſämmtlichen Evа
lien und Epiſteln auf die jährlichen Sonn-
und Apoſtelтage. ebend. 1816. 8.

CANNABICH (J... G... Fr...) *Rektor zu Gre*
im fürſtl. Schwarzburg-Sondershäuſiſchen:
zu . . . §§. Lehrbuch der Geographie
den neueſten Friedensbeſtimmungen. Sond
1816. — 2te berichtigte und vermehrte
gabe. ebend. 1817. — 3te Aufl. ebend. 181
4te Auflage. ebend. 1818. — 5te verbeſſ.
gabe. ebend. 1819. — 6te berichtigte und
mehrte Originalausgabe. ebend. 1819. g
Kleine Schulgeographie, oder erſter Unter
in der Erdbeſchreibung für die untern und
lern Schulklaſſen. ebend. 1818. — 2te ver
Ausgabe. ebend. 1819. 8. — Hat groſſen
theil an der Bearbeitung der beyden neue
Ausgaben des bey Brockhaus herauskommer
Converſations-Lexikon, hauptſächlich im
graph. Fache.

B. 11 u. 15 B. CANTOR (Johann Chryſoſtomus)
am . . . Julius 1815. Ward geb. zu Lich
fels am 31ſten März 1775. War zuletzt ſeit

Pfarrer zu Oberailsfeld Landgerichts Holfeld im Bambergiſchen, nachdem er ſeit 1803 Pfarrer zu Banz und Diſtrikts-Schuleninſpektor geweſen war. §§. Die vom J. 1251 bis auf unſere Zeiten fortgeſetzte Geſchichte des Kloſters Banz, eröffnet von *Placidus Sprenger*. Nürnb. 1803. 8. — Vergl. *Jäck's* Pantheon Nr. 22. — *Felder*.

PELLE (Ernſt) *zweyter ordentlicher Prediger an U. L. Frauenkirche zu Bremen: geb. zu . . .* §§. Sieben Caſualreden; auf Verlangen dem Druck überlaſſen. Bremen 1816. 8.

PELLE (. . .) *Prediger zu Volkmarode bey Braunſchweig: geb. zu . . .* §§. *Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte der Menſchheit. Herausgegeben von *K. V.* 1ſter Theil. Lüneb. 1813. 8.

PIEUX (Johann Stephan) ſtarb am 8ten Junius 1813. §§. Berichtigung eines Briefs des Prof. Adam Friedrich Oeſer in Leipzig an den verſtorbenen K. S. geh. Legationsrath und General-Direktor der Kunſtakademien zu Dresden und Leipzig, Chriſti. Lud. v. Hagedorn in Dresden; *in dem* Allgem. Litter. Anzeiger 1797. S. 1548-1551.

PÖLL (J... Ch...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Geſchichte Teutſcher Nation, nach ihren Hauptmomenten tabellariſch vorgeſtellt. 1ſte Lieferung, enthaltend die Geſchichte von X bis 1517; in 4 Tabellen. Stuttgart 1814. — 2te Lieferung, enthaltend die Geſchichte von 1517 bis 1815; in 6 Tabellen. ebend. 1815. Royalfol.

PPEL (Juliane Philippine Clara) Tochter von *F. W.* und Schweſter von *L. W. C.* und *W. zu Helmſtädt: geb. daſelbſt 178..* §§. *Kleine Romane und Erzählungen aus dem Reiche der Dichtung und Wahrheit; von Theodora. Helmſt. 1811. 8. — *Der Greis; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1809.

*Zu-

* Zufriedenheit; *ebend.* 1810. Nr. 7. Wie ehren wir das Andenken unſrer Lieben zu früh Verſtorbener auf eine ihnen würdige Weiſe? *ebend.* St. 51. — Die Freunde; eine Erzählung in Briefen; in *Becker's* neuen Erhohlungen 1810. . . . und Taſchenbüchern und in *Bouterwek's* Veſta; alle ohne ihren Namen, aber mit der Bemerkung: *von einer Dame.*

9. 11 u. 13 B. CARL (A.) — Vergl. *Czikann.*

13 B. von CARLOWITZ (*Maximilian Carl*) *des heil. Röm. Reichs Erbritter, Erbherr auf Nieder-Pegritz, Stöſitz u. ſ. w. Ober-Steuer-Einnehmer zu Dresden* ſeit 1812 (vorher ſeit 1807 Amtshauptmann im Meiſniſchen Kreiſe): *geb. daſelbſt am 24ſten December 1782.* §§. Die angeführte Schrift iſt Ueberſetzung und weitere Ausführung ſeiner zu Leipzig gehaltenen Diſp. *Commentatio juris Saxonici de origine, fatis & natura pecuniae ſervitiorum equeſtrium vicariae. 1803. 4 maj.*

13 B. CARLSON (. . .) ſtarb zu Dresden, wo er privatiſirte, am 4ten Junius 1807. War Pſeudonymus und hieſs eigentlich *Ferdinand* RENNER.

CAROVÉ (Friedrich Wilhelm) *D. der R. und Rhein-Schiffahrts-Zolleinnehmer zu Andernach: geb. zu Coblenz* . . . §§. Vielleicht iſt er der Verfaſſer des im 9ten Band S. 187 angeführten Werks.

CAROVÉ (Fr... W...) *M. der Phil. und Licentiat der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Entwurf einer Burſchenordnung. Eiſenach 1818. 8. Rede, gehalten am 19 Okt. 1817 zu denen auf der Wartburg verſammelten Teutſchen Burſchen. ebend. 1818. 8. Drey Reden, gehalten an die Burſchenſchaft zu Heidelberg und ein Gedicht über die Leipziger Völkerſchlacht. ebend. 1818.

1818. 8. Ueber die Ermordung Kotzebue's. ebend. 1819. 8.

RACH (Johann Philipp) ſtarb . . .

de CARRO (J.) — *geb. zu Genf, wo er Bürger iſt.* §§. * Ueberſetzte die drey erſten Bände von *Hormayr's* Oeſtreichiſchen Plutarch ins Franzöſiſche. Wien 1812. 8. *Die Ueberſetzung wurde aber, aus Mangel an Käufern, nicht fortgeſetzt.*

CARSTENS (C. N.) §§. Beyträge zur Erläuterung des Lübeckiſchen Rechts. 1ſte und 2te Sammlung. Lübeck 1813-1814. 8.

THEUSER (Friedrich Auguſt) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 819 u. f.

u. 13 B. CARUS (F. A.) §§. *Nach ſeinem Ableben gab* Ferdinand HAND *gröſsten Theils aus deſſen Kollegienheften heraus:* Nachgelaſſene Werke. 1ſter und 2ter Band. Leipz. 1808. *Auch unter dem Titel:* Pſychologie. — 3ter Band (Geſchichte der Pſychologie). ebend. 1808. — 4ter Band (Ideen zur Geſchichte der Philoſophie). ebend. 1809. — 5ter Band (Pſychologie der Hebräer). ebend. 1809. — 6ter Band (Ideen zur Geſchichte der Menſchheit). ebend. 1809. — 7ter Band (Moral- und Religionsphiloſophie). ebend. 1810. 8. — *Der im 9ten B. erwähnte Aufſatz:* Anaxagoras von Klazomenä u. ſ. w. *wurde nochmahls abgedruckt in deſſen* Ideen zur Geſchichte der Philoſophie (1809). — Eine ausführl. Schilderung ſeines Charakters ſ. in *F. G. H. Fielitz* vaterländiſchen Monatſchrift 1813. Jun. Vergl. damit Götting. gel. Anzeigen 1808. S. 1465 u. f.

RUS (Karl Guſtav) *M. der Phil. D. der AG. und ſeit 1815 Profeſſor der Geburtshülfe bey der medici-*

dicinisch-chirurgischen Akademie zu Dresden und zugleich Direktor des Hebammeninstituts: geb. zu Leipzig am 3ten Junius 1789. §§. Diss. sistens specimen biologiae generalis? Lipsi. 1811. 4. Diss. inaug. de uteri rheumatico. ibid. eod. 4. Versuch einer Darstellung des Nervensystems, und insbesondere des Gehirns, nach ihrer Bedeutung, Entwickelung und Vollendung im thierischen Organismus. Leipz. 1814. Mit 6 Kupfertafeln. gr. 4. Lehrbuch der Zootomie. Mit steter Hinsicht auf Physiologie ausgearbeitet und durch 20 Kupfertafeln erläutert. ebend. 1818. gr. 8. *Gab in Verbindung mit den übrigen Professoren der Dresdner medic. chirurg. Akademie heraus:* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde. 1 Band 1 Heft. Dresd. 1818. 4. *(Von ihm stehen darin:* Von den Naturreichen, ihrem Leben und ihrer Verwandschaft S. 1 u. ff. Von der Bildung des Darmkanals aus dem Dotterstacke in den Larven des . . . S. 138 u. ff.) — Uebersicht der neuern Litteratur für vergleichende Anatomie und Physiologie; *in dem* Neuesten Journal der Erfindungen, Theorien und Widersprüche in der gesammten Medicin (Gotha 1812) B. 2. St. 2. Nr. 2. — Gedanken zur Beantwortung der Frage: In wie fern Wachsthum, Reproduction und Abnahme des thierischen Körpers begründet werde durch den Stand seiner Reproduction? in *J. F. Meckel's* Teutschen Archiv für Physiologie (Halle 1816) B. 2. H. 2. S. 161 u. ff. Beyträge zur Anatomie und Physiologie der Seescheiden *(Ascidiae); ebend.* H. 4. S. 567 u. ff. Ueber einige Eigenthümlichkeiten im Bau der Lamprete *(Petromyzon marinus); ebend.* S. 600 u. ff. — Ueber die Zellgewebsverhärtung neu gebohrner Kinder; in *Hufeland's* und *Harles* neuem Journal der prakt. Heilkunde (1816) 5 B. 2 St. S. 110 u. ff. Betrachtungen über Entstehung und Behandlung einiger krankhaften Zustände, welche zuweilen bey Gebährenden gleich nach der Geburt des Kin-

Kindes einzutreten pflegen; *ebend.* St. 12. S. 48 u. ff.

SPARI (G... L...) *geweſener Juſtitzkommiſſar bey dem Civiltribunal erſter Inſtanz zu Halberſtadt: geb. zu . . .* §§. Geiſt und Anwendung der bürgerlichen Proceſsordnung für das Königreich Weſtphalen; nebſt vollſtändigen und genauen Formularen, für jeden Act der bürgerlichen Proceſsordnung, wie man ſich deren in Frankreich bedient. Nach den wichtigſten Werken Franzöſiſcher Rechtsgelehrten bearbeitet. Halberſt. 1809. gr. 8.

SPARI (G... W...) *M. der Phil. und Paſtor zu Reichenbach im Voigtlande: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der öffentlichen Jubelfeyer des dreyhundertjährigen Reformationsfeſtes zu Reichenbach im Voigtlande vom 31 Okt. bis zum 2 Nov. 1817. Nebſt einer Vorrede an die Kinder am 2ten Feyertage gehalten. Plauen 1818. 8.

SPARSON (Wilh. Joh. Chriſti. Guſtav) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 820 - 823. B. 6. S. 596.

SPER (J... L...) *D. der AG. zu Halle: geb. zu Berlin . . .* §§. Beſcheidene Zweifel gegen die neue Hellſeherin in Carlsruhe, mit einigen Gedanken über den thieriſchen Magnetiſmus. Leipz. 1818. 8. — Gedichte und kritiſche Beyträge zu Zeitſchriften.

SSEDER (Nikolaus) *Stadtpfarrer zu Eltmann im Untermaynkreiſe des Königreichs Bayern: geb. zu . . .* §§. *Markarius*, des Groſſen, des Heiligen, aus Aegypten, ſämmtliche Schriften. Nach der von J. G. Pritius im J. 1698 in Leipzig gedruckten Griechiſch und Latein. Ausgabe überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. 2 Bände. Bamberg 1819. gr. 8.

CAS-

CASSEL (F... P...) *Profeſſor der Naturgeſchich zu Cöln: geb. zu . . .* §§. Verſuch über di natürlichen Familien der Pflanzen, mit Rück ſicht auf ihre Heilkraft. Cöln 1810. 8. Leh buch der natürlichen Pflanzenordnung. Frank am M. 1817. gr. 8.

CASTELLI (Johann Friedrich) *Hofoperndichter z Wien* ſeit 1812., nachdem er vorher dort priv tiſirt hatte: *geb. zu . . .* §§. Thalia, ei Abendblatt; den Freunden der dramatiſche Muſe geweiht; herausgegeben u. ſ. w. Jul. b December. Wien u. Trieſt 1810. 4. * Fe dinand Cortez, oder die Eroberung von Mexico eine groſſe heroiſche Oper in 3 Aufzügen; nac dem Franzöſiſchen. Leipz. 1812. 8. 2te Au lage *(unter ſeinem Namen)*. 1819. Drama tiſches Sträuſschen, für die Jahre 1816-181 Wien 1816-1819. 8. Der Weiſe und de Mörder; ein Drama in 3 Aufzügen; nach den Franzöſ. des Frederic. Augsb. 1819. 8. Mi 1 Kupf. Poëtiſche Kleinigkeiten. Wie 1819. 2 Bände in 12. — Die heiligen Hüh ner; eine Römiſche Anekdote; *in der* Zeitun für die eleg. Welt 1817. Nr. 140-142. — Di Höflinge, ein Mährchen; *in der* N. Abendzei tung 1817. Nr. 118-120. Anekdote von Ma rie Antoinette von Oeſtreich; *ebend.* 1818. Nr. 19 Eine Unterhaltung der Hindus; *ebend.* Nr. 50 Die Wahrheit, ein Indiſches Mährchen; *ebend* Nr. 56. Das gefüllte Huhn, ein oriental Mährchen; *ebend.* Nr. 146. Ein Reiſeaben theuer; *ebend.* Nr. 218. 219. Ferner Gedichte Epigrammen und Anekdoten, in den Jahrgän gen 1817. 1818 u. 1819. — Gedichte in *Becker'* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf da J. 1819; auch in der Zeitung für die eleg. Wel (1817 u. 1818); und im Komus (1819).

von CASTILLON (Friedrich Adolph Maximilian Gu ſtav) ſtarb am 27ſten Januar 1814.

CASTO

TOREO (Joſeph) ſtarb . . .

CATEL (L.) §§. Grundzüge einer Theorie der Bauart proteſtantiſcher Kirchen; zur Aufſtellung von Normalformen der proteſt. Kirchen und in beſonderer Beziehung auf den Wiederaufbau der abgebrannten St. Petrikirche zu Berlin mit der Benutzung der vorhandenen Ruine. Nebſt einer äſthetiſch-geſchichtlichen Unterſuchung des Verhältniſſes der Bauart proteſtantiſcher Kirchen zu den Bauarten der verſchiedenen Zeitalter der Geſchichte. Mit 1 Kupf. Berl. 1815. 8. Muſeum; begründet, entworfen und dargeſtellt nach ſeiner Urform. Nebſt einer Kupfertafel. ebend. 1816. 4. — Vorſchlag zu einem neuen Baue der St. Petrikirche in Berlin; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 107-109.

TEAU *la Neville* (Johann Peter) ſtarb am 19ten May 1819: *geb. — 1759.* War ſeit 1816 *auch Ritter des Nordſternordens.*

TALLO (Vincentius Dominus de Magno) ſein Sterbejahr iſt 1805. — Umſtändlich von dieſem Sonderling und Abentheurer handelt *Meuſel* in ſeinen hiſtor. und litterar. Unterhaltungen (Coburg 1818) S. 1-19.

CAVAN (G... W... C...) ſtarb 1804.

LA (J. J.) ſeit 1817 *königl. Bayriſcher Regierungsrath,* ſeit demſelben Jahr *Mitglied des proteſtant. Konſiſtoriums und* ſeit dem Dec. 1818 *weltlicher Konſiſtorialrath zu Ansbach* (vorher ſeit 1810 Lokalkommiſſariats- und Ober-Adminiſtrationsrath zu Nürnberg, und vor dieſem ſeit 1808 Kreisrath zu Ansbach). §§. *An ihre Teutſchen Mitbürger letzte Bitte zweyer Naſſauiſchen

Ortsvorgeſetzten Jak. Lohmüller aus Güding
und Nickel Huppert aus Bülingen; gemord
den 11 Dec. 1793 in der fürſtl. Reſidenzſtadt Saa
brücken mit der Köpf-Maſchine (Guillotine) w
gen angeblich den Freunden der *Franzöſiſchen* (
Freyheit erwieſenen Kränkungen, auf anmaſslich
Verurtheilung einer ſogenannten militairiſche
revolutionsmäſſig ! ! ! richtenden Commiſſion
welche aus 3 Franzöſ. Hauptleuten, 1 Lieut
1 Sergeant, 1 Korporal, 1 Füſſelier und 1 Aktua
rius (Greffier) beſtanden, und aus alleinige
Willen und Wohlgefallen eines gewiſſen *Ehr
mann*, ſo betitelten Repräſentanten des Franzöſ
Volks bey der Rhein- und Moſelarmee zu dieſe
peinl. Unterſuchung angeordnet worden war. —
Heute mir, morgen dir! — 1794. 4. (*wurd
von C. als damahligen Regierungsdirektor z
Naſſau-Weilburg, anonymiſch herausgegeben*)
Anreden, welche bey Geleg. der am 11 May 180
vollzog. Fahnenweihe des bürgerl. Militairs z
Fürth von dem k. Bayr. Kreisrath und Muſte
rungscommiſſario Cella abgehalten worden ſind
Nürnb. 8. Rede bey der feyerl. Einweih
der Fahne der kön. Nationalgarde 3ter Klaſſe de
Stadt Schwabach gehalten von u. f. w. am 8 Jul
1810. 8. Reden bey der feyerl. Einweihun
der Fahnen der kön. Nationalgarde 3ter Klaſſ
am 15 Jul. 1810, gehalten u. f. w. Nürnb. 8
Anrede, gehalten am Tage der feyerl. Muſterun
der k. Nationalgarde 3ter Kl. zu Nürnb. u. f. w
den 22 Sept. 1811. 4. — *Vergl.* Lebensmom.

CELLARIUS (Franz) §§. Grammaire Françoiſe
Angloiſe. Augsb. 1788. 8. — *Vergl.* Lebens
momente.

CELLARIUS (Ludwig Friedrich) ſtarb am aaſten Ma
1818.

CERUTTI (Ludwig) *D. der AG. Privatdocent an de
Univerſität zu Leipzig und Armenarzt*: geb
gi

zu . . . §§. Beſchreibung der pathologiſchen Präparate des anatomiſchen Theaters zu Leipzig. Mit 1 Kupfer. Leipz. 1819. 8.

AMBREZ (Ignatz) *Profeſſor der Baukunſt an der Univerſität zu Krakau* ſeit 1807, *nachdem er vorher ſeit 1803 als Zeichnungslehrer an der dortigen Normalſchule angeſtellt war* (vor dieſem war er ſeit 1793 bey der Hauptſchule zu Teſchen geweſen und bald darauf als Mitglied des ſtädtiſchen Raths aufgenommen worden): *geb. zu Hollefchau in Mähren 1752.* §§. Betrachtungen über den Charakter der Gebäude und über die darauf anzubringenden architektoniſchen Verzierungen. Wien 1807. 8. *(Gröſsten Theils Auszug aus dem zu Leipzig 1788 herausgekommenen Buche unter ähnlichem Titel).* — Vergl. *Scherſchnik's* Nachr. von Schriftſtell. aus dem Teſchner Fürſtenth. und *Czikann's* lebende Schriftſt. Mährens.

von CHAMISSO (Ludolph Adalbert, *nicht* Abraham) *Naturforſcher bey der vollendeten Entdeckungsreiſe des Ruſſ. Kapitäns Otto v. Kotzebue* (jetzt?): *geb. zu Paris . . .* §§. De animalibus quibusdam e claſſe vermium Linnaeana, in circum navigatione terrae auſpicante Comite N. Romanzoff, duce Ottone de Kotzebue, annis 1815-1818 peracta obſervatis. Faſciculus I: de Salpa. Berolini 1819. 4. Cum tab. aenea.

CHAPPUIS (. . .) *Lehrer am Kadettenkorps zu Culm in Weſtpreuſſen: geb. zu . . .* §§. Darſtellung des Preuſſiſchen Staats von ſeiner früheſten Entſtehung bis auf die neueſte Zeit, oder: Verſuch einer Geſchichte und Geographie deſſelben. Berlin 1818. gr. 8.

CARITIUS (K. C. E.) ward ſchon 1805 pro emerito erklärt und lebte noch 1809; ob auch jetzt?

18 B. von CHARPENTIER (Touſſaint) Sohn des 18[0] verſtorb. Vice-Oberberghauptmanns J. F. W. von Charpentier; *königl. Preuſſ. Oberbergra[th] und Oberbergmeiſter von Niederſchleſien u. ſ. [w.] zu Freyberg.* §§. Darſtellung der Höhen ve[r]ſchiedener Berge, Flüſſe und Orte Schleſien[s]. Mit einem illum. Kupfer. Breslau 1812. 4.

de CHAUVELOT (. . .) ehemahliger königl. Fran[z]öſiſcher Major. Emigrirte und lebte zu Braun[-]ſchweig, wo er eine Zeit lang Lehrer der Fran[z]öſ. Sprache an beyden dortigen Gymnaſien wa[r]. In der Folge erhielt er ſeine Güter in Champagn[e] zurück, und lebt ſeitdem auf denſelben, gröſ[s]ten Theils aber *zu Braunſchweig: geb. zu . . in Champagne* . . . §§. * Le livre des vérité[s] contenant les cauſes directes de la revolutio[n] Françoiſe; avec une analyſe de la doctrine d[es] Miſſionaires François. à Brunswick 1795. [8.] (*Prof.* Wagner *daſelbſt überſetzte dies Werk i[n]s Teutſche. S. unten* Wagner). * Introductio[n] à la Géométrie, ou developpement de l'idée d[e] l'étendue. ibid. 1795. 8. Lettre à Mr. Kan[t] ſur l'inſuffiſance de ſes preuves pour établir l[a] perfectibilité du genre humain. ibid. 1796. 8.

CHAVET (H.) §§. Anmerkung über — den tollen Hundsbiſs; *in dem* Münſter. gemeinnützl. Wo[-]chenblatt Jahrg. 1. St. 28. — Vergl. auch *Raſ[-]mann.*

9 u. 15 B. CHELIUS (*Georg Kaſpar*) §§. * Aphe[-]riſmen aus dem Fache der Münzgeſetzgebun[g] und des Münzweſens der vergangenen und ge[-]genwärtigen Zeit. Frankf. am M. 1817. 8.

CHELIUS (M... J... D...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die durchſichtige Horn[-]haut, ihre Funktion und ihre krankhaften Ver[-]änderungen. Carlsruhe 1818. 8.

B. von CHéZY *(eigentl.* Wilhelmine Chriſtiane) gebohrne *Freyin von Klenke* (nicht *Klenk)* ward im J. 1799 mit dem Freyherrn *C. G. von Haſtfer* vermählt, aber ſchon im J. 1801 geſchieden. Seit dem May 1801 hielt ſie ſich zu Paris im Hauſe der Gräfin von Genlis auf, und verheurathete ſich nach einiger Zeit mit *Anton von Chézy*, Lektor, Bibliothekar und Profeſſor des Sanſcrit an der dortigen Univerſität. Im J. 1810 verlieſs ſie Frankreich, wo ſie ſich blos mit Wiſſenſchaften beſchäftigt hatte, mit Bewilligung ihres Gemahls, und hielt ſich erſt in Heidelberg, dann in Aſchaffenburg und (1813-1815) wieder in Heidelberg auf. Seit 1815 unterzog ſie ſich der Pflege der Verwundeten in Cöln und Namur, ward hier in eine Unterſuchung mit der Invaliden-Prüfungs-Kommiſſion in Cöln verwickelt, und im J. 1817 frey geſprochen. Seit dem Okt. 1817 *privatiſirt ſie zu Dresden. Geb. zu Berlin am 26ſten Januar 1783.* §§. * Gedichte der Enkelin der Karſchin. 2 Bändchen. Aſchaffenb. 1812. 8. Blumen in die Lorbeeren von Teutſchlands Müttern. Darmſtadt 1815. 8. Gemählde von Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, dem Odenwalde und dem Neckarthale. Wegweiſer für Reiſende und Freunde dieſer Gegenden. Herausgegeben u. ſ. w. Heidelb. 1816. 8. Mit einer Karte. *Es haben auch andere Antheil daran.* Neue auserleſene Schriften der Enkelin der Karſchin; zur Unterſtützung verwundeter Vaterlandsvertheidiger. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1817. gr. 8. Aurikeln, eine Blumenleſe von Teutſchen Händen, herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Berlin 1818. 8. — Eine Menge einzelner Aufſätze in folgenden Zeitſchriften; und zwar 1) proſaiſche: a) *im* Journal des Luxus und der Moden. Von 1809-1818 ununterbrochen; gröſsten Theils ernſte Abhandlungen über Kunſt; auch mehrere anonymiſche Stücke. b) *in* London und Paris (Weimar) ſehr viele Stücke. c) *in*

Millin Journal encyclopédique; La Vie de D
niel Chodowiecky (1803). La Vie de Ferne
(1807). Verſchiedene anon. Artikel über Künſ
d) *in* Feſsler's Eunomia, und zwar im Jahrg. 18
oder 1803: Empfindungen und Erfahrung
einer jungen Teutſchen in Paris. e) *in* de
Beobachter (Cöln 1803): Gallerie von Luci
Bonaparte. f) *in* Theodor Hell's Penelope: M
muſs nicht ſtets das Schlimmſte glauben;
Jahrg. 1810. g) *in* den Muſen, eine nordte
ſche Zeitſchrift von la Motte Fouqué und Wi
Neumann (Berl. 1812): Ueber die Gemähl
ſammlung der Hrn. Boiſſorée und Bertrand
Heidelberg. h) *in* Hammer's Fundgruben
Orients: Amoury's Reiſe nach Bagdad . . .
Gubitz'ens Zeitſchrift zum Beſten des vaterlä
Vereins: Graf Lukanor, eine Novelle. k)
Drattoenie (?): Die Silberlocke im Brie
Schauſpiel, frey nach Calderon, im Jahrg. 18
l) *in* Karl Wunſter's Zeitblüten (1815): V
miſchte Aufſätze. m) *im* Rhein. Merkur:
richte über Preuſſiſche Hoſpitäler am Nied
rhein; im Jahrg. 1815. n) *in* Voſs'ens Zei
im Jahrg. 1817. o) *in* Gubitz'ens Geſellſcha
für Geiſt und Herz (Berl. 4): Recept für
neueſter Geſchmack. Die Königstochter.
Schachſpiel, Novelle. Ernſt von Felseck,
velle. Die Aepfelloge, Novelle u. ſ. w. (181
1817). p) *in* den Erholungen (Erfurt 181
Einige Novellen unter dem Namen *Sylvan*
Vermiſchte Aufſätze. q) *im* Freymüthigen 18
Owen's Aufſatz über die Mittel, dem Volke
zuhelfen. r) *in* der Thusnelde von Grote
Raſsmann (Weſel 1817. 4): Luiſens, Köni
von Preuſſen, Todenfeyer 1816. Ueber
Schuld. Und noch mehr Aufſätze. s) *in*
Cornelia, Taſchenb. für Damen (1817): Iſab
Novelle. t) *im* Sinngrün, von Mad. Spat
(Berl. 1817): Es iſt ein Stern in der Liebe,
Novelle. u) *im* Wintergarten von St. Sch
(1818): Die Todenmeſſe, eine Novelle.

der Zeitung für die eleg. Welt (1819); Kritik der Kritik der Schuld von Charles Vanderbourg. Theokle, Novelle. w) *im* Erzähler von Hundt-Radowsky (Berl. 1819): Die Rettung, eine Novelle. x) *im* Sonntagsblatt (Minden 1819): Der Leinwebergeſelle. — y) poëtiſche: *in* Friedr. Schlegel's Sammlung romantiſcher Dichtungen des Mittelalters (Leipz. 1804); *in* Berner's poëtiſchem Almanach (1809 u. 1810); *in* deſſen Eichenwald (1814); *in* Fouqués und Neumanns Muſen (Berl. 1812); *in* der Urania 1814 u. 1817; *im* Rhein. Merkur 1815; *im* Taſchenbuch für Reiſende (Heidelb. 1815); *in* den Heſperiden des Grafen Otto Heinr. v. Löben (1816); *in* den Erholungen und in Gabitz'ens Geſellſchafter (1816); *in* der Thusnelde und der eleg. Zeitung (1817); *in* Kind's Harfe (1817 u. 1818); *in* Hammer's Fundgruben des Orients (Gedichte nach Hafis und Dſchamy); *in* Franz v. Hornthal's Wünſchelruthe; *in* der Schrift: Die Monarchen Franz II und Alex. I in Heidelberg; herausg. vom Prediger Dittenberger; *in* der Neuen Abendzeitung (1818); *in* Becker's Taſchenb. für das geſell. Vergnügen (1819); *in* dem Taſchenb. für Freundſchaft und Liebe (Frkf. am M. 1819); *in* der Morgenröthe des Glaubens von Aug. Gebauer (Elberf. 1819). — Die ſchon (im 15ten B.) erwähnten Franzöſ. Miſcellen, die ſie beſorgte, erſchienen von 1803 bis 1807. Auch beſorgte ſie Thalie & Melpomène Françoiſe (Paris) 1808.

B. CHIMANI (L.) jetzt *Schullehrer zu Langenzersdorf im Erzherzogthum Oeſtreich.* §§. Dr. *Auguſt Hermann Niemeyer's* Grundſätze der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner, in einem vollſtändigen Auszuge nach der ſechſten Ausgabe, mit Hinſicht auf das Oeſtreichiſche Schulweſen bearbeitet. 2 Theile. Wien 1819. gr. 8. Vaterländiſche Unterhaltungen für die Jugend. Ein belehrendes Leſebuch für die Jugend. Mit Kupfern.

pfern. 6 Theile. ebend. 1815. gr. 8. Der junge Krieger; ein militairiſches Bilder- und Leſebuch über Gegenſtände und Scenen des Kriegs. Für die Teutſche Jugend. Mit 145 illum. Kupf. ebend. 1816. gr. 8. Neue Bildergallerie über Gegenſtände der Natur-, Völker- und Gewerbskunde. Zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für die Jugend. Mit 145 illum. Kupf. ebend. 1816. gr. 8. Schule der Belehrung und Warnung. Eine Sammlung wahrer Geſchichten für die Jugend. Mit einem Kupfer. ebend. 1817. 8. Fürchtegotts Lehren der Weisheit und Tugend in kurzen und faſslichen Erzählungen für die zarte Jugend. Mit Kupf. ebend. 1818. 8. Tugendſpiegel und Warnungstafel. Eine Sammlung lehrreicher und unterhaltender Geſchichten. Zum Geſchenk für fleiſſige und geſittete Kinder. Mit illum. Kupf. ebend. 1818. 8. Vater Traugott im Kreiſe ſeiner guten Kinder. Ein religiöſes und moraliſches Leſebuch. ebend. 1818. 2 Bände in gr. 12. Schauplatz der Kunſtfertigkeiten der Thiere, oder unterhaltende Bilder und Erzählungen von ausgezeichneten Thieren. Mit 9 illum. Kupfern. ebend. 1819. Queerquart.

CHLADENIUS (K. G. T.) jetzt *Bürgermeiſter — zu Groſſenhayn.* SS. Chronologiſches Repertorium des Rechts der Zeit nach Churſächſ. Landes-Geſetz- und Gerichts-Verfaſſung. Groſſenh. 1802. 8. Worte der innigſten Theilnahme an der 400jährigen Stiftungsfeyer der Univerſ. zu Leipzig am 4 Dec. 1809 im Saale der zu Groſſenhayn beſtehenden Societät geſprochen. Neuſt. an der Orla (1810). gr. 8. Amanda Deut, oder: Die Frau in unſträflicher Doppel-Ehe. Ein Schauſpiel in 5 Aufzügen (nach einer wahren Geſchichte der Vorzeit). Leipz. 1811. 8. Thalto und Nauthold, oder die drey ſchweren Proben der Liebestreue; ein Schauſpiel in 2 Theilen; jeder Theil zu 4 Abtheilungen. Jena 1812.

1812. 8. (auch abgedruckt im 15ten B. der neuen Teut. Schaubühne. Augsb. u. Leipz. 1812. 8).

Der verfichtige Erbſchaftsnehmer, Erblaſſer und Vormundſchaftsführer nach den königl. Sächſ. Landesgeſetzen. Dresden 1818. 8.

LADNI (E. F. F.) §§. Traité d'Acouſtique. à Paris 1809. 8. Mit 8 Kupfertafeln. *(Eine von ihm ſelbſt verfertigte Ueberſetzung des im 13ten B. angeführten Werks).* Neue Beyträge zur Akuſtik. Nebſt 10 ſteingedruckten Tafeln. Leipz. 1817. 4. Ueber Feuermeteore und über die mit denſelben herab gefallenen Maſſen. Mit Abbildungen. Wien 1819. gr. 8. — Ueber Gediegeneiſen und beſonders über eine noch unbekannte im Mayländiſchen gefundene Gediegeneiſenmaſſe; *in den* Denkſchriften der Akad. der Wiſſ. zu München für 1813. — Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, z. B. im 29 B. 8 Stück.

LEBUS (. . .) *Lehrer am Gymnaſium zu Oels in Schleſien: geb. zu . . .* §§. * Vorſchule der allgemeinen Sprachlehre; zunächſt zum Gebrauch der beyden untern Klaſſen des Gymnaſiums zu Oels. Oels 1815. 8.

B. CHMEL (A. Matthias, *nach andern* Matthäus) zuerſt ſtändiſcher Lehrer der Mathematik zu Olmütz —: *geb. zu Teſchen 1770.* — Vergl. *Scherſchnik.*

OULANT (Johann Ludwig) *D. der AG. zu . . .* (ehedem zu Leipzig): *geb. zu . . .* §§. *J. F. David* Unterſuchung über die Symptome und die Behandlung der Herzentzündung, durch Krankheitsgeſchichten und Leichenöffnungen erläutert. Nebſt D. *W. K. Wells* Bemerkungen über Rheumatiſmus des Herzens. Aus dem Engliſchen überſetzt. Mit einer Vorrede und

Anmerkungen von D. *Fr. L. Kreyſſig:* I
1816. gr. 8. *Carmichael, Henning* und C
lud über die Skrofelkrankheit; nach dem E
ſchen frey bearbeitet. Leipz. 1818. 8. *I*
pelvium ſpinarumque deformatarum; ad
nonnullis annotationibus. ibid. 1818. 4.

von CHRISMAR *) (F. A.) ſeit 1812 *Polizeykomm*
zu Landshut (vorher Polizeydirektor zu Wi

CHRIST (Johann Ludwig) ſtarb am 18ten Nover
1813. §§. Vollſtändige Pomologie, und
gleich ſyſtematiſches, richtig und ausführ
beſchreibendes Verzeichniſs der vornehm
Sorten des Kern- und Steinobſtes. Schalen-
Beerenobſtes der Chriſtiſchen Baumſchule
Kronberg, mit ausgemahlten Kupfern und C
ſorten, theils in Miniatur-, theils in Naturgr
ſter Band: Das Kernobſt, mit 26 ausgemah
Kupfertafeln nach dem auf $\frac{1}{3}$ verjüngten M
ſtabe des Pariſer Fuſſes zum Vergröſſeru
glaſe geeignet, einer ausgemahlten Titelvign
und einem ſchwarzen Kupfer. Frankf. an
1809. gr. 8. — *Von dem* Handbuch über
Obſtbaumzucht und Obſtlehre *erſchien* die
nach des Verfaſſers Tode neu herausgegeb
ſehr verbeſſ. und vermehrte Ausgabe 1817;
von der Schrift: Vom Mäſten des Rindvie
auch die 2te vermehrte und verbeſſ. Aus
1818. gr. 8.

CH

*) Der gleichen Vornamens ſcheint ein anderer zu ſeyn,
er zugleich den Vornamen *Nepomuk* führt und am 6
1763 ſoll gebohren ſeyn: und doch wird ihm die Sch
Was iſt der Staat? (welche 4 Auflagen erlebte) unc
andern im 1ſten B. des G. T. beygelegt. Wahrſchei
iſt der, ſchon 1731 gebohrne (ſ. B. 11) geſtorben.
ſehe der Entwirrung dieſer beyden Artikel entgegen,
Lebensmomente leiſten ſie nicht.

CHRISTIANI (C. J. R.) seit 1809 *Hauptprediger*, 181. *Kirchenrath und* 1812 *Probst zu Oldenburg.* §§. Die Gewifsheit unserer ewigen Fortdauer. Ein Beytrag zur Beſiegung des Zweifels; mit beſonderer Rückſicht auf Aeltern, die über den frühen Tod ihrer Lieblinge trauern. Kopenh. u. Leipz. 1809. 8. 2te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1811. 8.

13 B. CHRISTIANI (Otto Konrad) ſtarb zu Weimar am 25ſten Nov. 1805. War zuletzt Prediger und Katechet zu Elmshorn in der Grafſchaft Ranzau; entwich Schulden wegen, war etliche Jahre Hauslehrer zu . . . und ſoll in Dresden die kathol. Religion angenommen haben.

CHRISTIANI (Rudolph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Oehlenſchläger's* Hugo von Rheinberg. (Ein Trauerſpiel, aus dem Däniſchen überſetzt und) Herausgegeben u. ſ. w. Göttingen 1818 *(eigentl. 1817).* 8.

CHRISTIENEN (C... D...) *königl. Däniſcher Juſtitzrath und Polizeymeiſter zu Kiel: geb. zu* . . . §§. Alphabetiſches Verzeichniſs einer Anzahl von Räubern, Dieben und Vagabonden, mit hinzugefügten Signalements ihrer Perſon und Angabe einiger Diebsherbergen; entworfen nach den Ausſagen einer zu Kiel in den J. 1811 und 1812 eingezogenen Räuberbande. Nebſt einem erläuternden Vorberichte über die verſchiedenen Gattungen, Lebensweiſe und Sprache dieſer Gauner. Hamb. 1814. 8.

CHRISTLIEB (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Realindex der Würtembergiſchen Geſetze, Ordnungen und Generalreſcripte bis 1814. 4 Bände. Gmünd 1814-1816. 8.

CHRISTMANN (F. X.) ſeit 1815 *Stadtpfarrer zu Munderkingen, Landkapitels gleichen Namens*: nach *Fel-*

Felder ſoll er gebohren ſeyn 1751. §§. * Rom zwölf unglückliche Sechſer, oder hiſtoriſche Be leuchtung des bekannten Verſes: *Semper ſub Sexti perdita Roma fuit.* Konſtanz 1803. 8. * Wozu bedarf die katholiſche Kirche fernerhin der Bi ſchöffe? wozu bedarf ſie derſelben fernerhin nicht mehr? Vielleicht eine kleine Vorarbei zum künftigen Teutſchen Konkordate mit Rom Augsb. 1805. 8. * Viele Fragen und kein Antwort, aber doch einige Winke; oder Etwa über das Teutſche Konkordat, von *F. X. Ch.* P ebend. 1807. 8. — Vergl. *Felder.*

CHRISTMANN (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil und Pfarrer zu Thailfingen unweit Tübingen geb. zu . . .* §§. Ars Coſſica promota. Fran cof. ad M. 1814. 8. Philoſophia Coſſica ſive praeparationes ad reſolutionem ſurſolidae. Stuttg 1815. 8 maj. Aetas argentea coſſae. Tubing 1819. 8 maj. *Merkwürdiger Bericht über die Romaniſche Sprache in Graubünden. Leipz. 1819. 8.*

von CIRIACY (F...) *königl. Preuſſiſcher Hauptmann zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Belagerungs-Krieg des königl. Preuſſ. zweyten Armee-Corps an der Sambre und in den Ardennen, unter Anführung Sr. königl. Hoheit des Prinzen Auguſt von Preuſſen. Nebſt einer Abhandlung über die Einſchlieſſung feſter Plätze u. ſ. w. Mit vielen Beylagen und 2 Planen. Berlin 1818. 8.

CLAPROTH (J.) §§. *Von den* Grundſätzen von Verfertigung der Relationen aus Gerichtsakten *erſchien* eine vermehrte Ausgabe 1766. 8.

CLAR (Albrecht *oder* Karl) §§. Gedichte in der Neuen Abendzeitung 1818; wo er ſich als *Karl* CLAR nennet; wodurch die Bemerkung B. 9. S. 17 beſtätigt zu ſeyn ſcheint.

CLA-

CLARUS (Amalie) eine pſeudonymiſche Schriftſtellerin, deren wahrer Name iſt *Ch. Amal. Eleonore* CURTIUS. S. unten dieſen Namen.

CLARUS (Ernſt Anton) *Dekan der Evangeliſchen Diöceſe, Schulen-Inſpektor und Pfarrer zu Bamberg* ſeit 1807 u. 1811 (vorher ſeit 1804 Pfarrer zu Michelau bey Lichtenfels. War auch 1819 Landſtands-Abgeordneter zu München): *geb. zu Scherneck im Coburgiſchen am 31ſten Julius 1776.* §§. Ritual für die Kirchengemeinde der proteſtantiſchen Stadtkirche zu Bamberg. Mit deſſen Abſchiedspredigt zu Michelau und mit der Antrittsrede zu Bamberg. . . . 1814. 8. Erinnerung an die dritte Saecularfeyer des Reformationsfeſtes in der Evangel. Kirche zu Bamberg, ſo wie in den dahin gehörigen Kapitular-Diſtrikten Bamberg und Michelau. . . . 1817. 8. Trauerrede auf den verſtorb. App. Expeditor Fr. Ph. Schmidt zu Bamberg. . . . 1818. 4. — *Vergl.* Lebensmomente, auch *Jäck's* Geſchichte Bambergs Th. 3. S. 43-55.

11 u. 13 B. CLARUS (J. C. A.) *ordentlicher Profeſſor der Klinik* ſeit 1811 *und zugleich auſſerordentl. Beyſitzer der mediciniſchen Fakultät zu Leipzig, wie auch* ſeit 1814 *Ritter des Ruſſiſchen Wladimirordens 4ter Klaſſe und* ſeit 1818 *Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verdienſtordens.* §§. Annalen des kliniſchen Inſtituts am Jakobs-Hoſpital zu Leipzig. 1ſten Bandes 1ſte Abtheil. Leipz. 1810. — 2te Abtheil. 1811. 8. — *Die B. 13 ihm beygelegte Ueberſetzung von* Süe's Geſch. des Galvanismus *iſt von dem verſtorb. Prof.* J. C. L. Reinhold *in Leipzig.*

CLAUDIUS (Georg Karl) ſtarb am 20ſten November 1815. §§. Taſchenbuch für Schützengeſellſchaften auf das J. 1795. Leipz. 1794 12. Mit Kupf. *Gemählde aus der Gallerie des 18ten Jahrhunderts. ebend. 1794. 8. *Des alten

alten Jakobs Reiſebüchlein, oder die Welt, w
ich ſie fand; ein tragikomiſcher Roman. M
Kupf. 2 Bände. ebend. 1799. 8. *Mar
nens Schäferſtunden; ein Gemählde der wirk
chen Welt. Roſtock 1800. 8. *Neujah
wunſch des Nachtwächters von Ternako.
1800. 8. Kleine Romane und Erzählung
Hamburg 1801. 8. *Eduard, der Zögli
der Natur; ein Familiengemählde vom Verf
ſer des Juſtus Grafen von Ortenburg. 2 Thei
Leipz. 1801-1804. 8. Fibel, oder ABC Bu
für den erſten häuslichen Unterricht zur L
leichterung des Leſenlernens. Mit 6 illum. K
pfern. Nebſt einer kurzen, leichten und de
lichen Anweiſung für Mütter und Privatlehr
ebend. 1802. 8. — *Die* Kleinen Beſchäftigu
gen für Kinder (B. 1. S. 596 unten) wurd
zum 2tenmahl verbeſſert aufgelegt unter d
Titel: Kleine Unterhaltungen für Kinder.
Von Juſtus, Graf von Ortenburg, *erſchienen* v
1792-1794. 4 Bände; *desgleichen von den* Neu
Unterhaltungen für Kinder ein 2tes Bändch
1796. — *Der* Allgemeine Briefſteller *erſch*
wahrſcheinlich — wenigſtens führt ihn Eck's T
gebuch nicht früher auf — zuerſt 1803, *a*
führte die Aufſchrift: Allgem. Briefſteller, o
nützliche u. ſ. w. — eingerichtete Briefe; ne
einer Anweiſung zum Brieffchreiben und d
dabey zu beobachtenden Wohlſtands- und Kl
heitsregeln u. ſ. w. Die 12te Auflage *erſch*
1815, und die 13te von einem Ungenannt
1818. — *Das* Taſchenbuch für Frauenzimm
gab er bis zum J. 1816 heraus. Seitdem w
es vom Hofrath Rochlitz *zu Leipzig fort*
ſetzt. — *Von* Karls und Emiliens vergnügt
Spielſtunden *erſchienen* 2 Theile 1802 u. 18
Beyde mit Kupfern; *auch das Buch:* Peter
Groſſe, *hat Kupfer.* — Auffätze zu *Nett*
und *F. L. Lehmann's* Neueſten Toiletten
ſchenk — auf das J. 1811.

CLA

UDIUS (Matthias) ſtarb am 21ſten Januar 1815. Sein Geburtsjahr iſt, zu Folge der Todesanzeige in den Zeitungen, in das J. 1740 zu ſetzen. §§. * Das heilige Abendmahl. Hamb. 1809. 8. *Fenelon's* Werke religiöſen Inhalts; aus dem Franzöſ. überſetzt. 3 Bände. ebend. 1810-1811. 8. Predigt eines Laienbruders zu Neujahr 1814. s. B. Moſe III, 11. Lübeck 1814. kl. 8. — *Der 8te und letzte Theil der* Werke des Wandsbecker Bothen *erſchien* 1812. — Zwey Briefe über Leſſing's Minna von Barnhelm; *in den* Hamburg. Addreſs-Nachrichten auf das J. 1769. — *Vergl.* Beylage zur Allg. Zeitung 1815. Nr. 19. — Ferner, den Freymüthigen 1816. Nr. 14. — Auch *Jördens* B. 5. S. 825-827. B. 6. S. 596; und das Converſationslexikon.

AUREN (Heinrich) *Pſeudonymus*. Es iſt der königl. Preuſſ. Hofrath HAYN, ſeit 3 Jahren in Dresden bey der Ausgleichungskommiſſion. §§. Mimili; eine Erzählung. Dresd. 1816. 8. Meine Ausflucht in die Welt. Eine Erzählung. ebend. 1817. 8. Scherz und Ernſt. 2 Theile. ebend. 1818. 8. — Winke; in *Grote'ns* und *Raſsmann's* Thusnelde.

AUS (Chriſtian Konrad) ſtarb 1805.

AUSEN (H... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Predigten, in Beziehung auf die Jubelfeyer der Reformation im J. 1817. Altona 1818. gr. 8.

B. CLAUSIUS (C. E. G.) §§. *Von der* Vortheilhaften Methode u. ſ. w. *erſchien* — wenigſtens dem Titel nach — eine neue Auflage, zu Leipzig 1818.

AUSNITZER (Ernſt) *zweyter Prediger zu Pretzſch im Königreich Sachſen: geb. zu* . . . §§. Aufſtellung eines neuen geſchichtlichen Kir-

Kirchenjahres. Wittenb. 1816. 8. Go
dienſt, Kirchenverfaſſung und Geiſtlichkeit
biſchöflich-Engliſchen Kirche und Volksth
lichkeit der Erziehung in England. Be
1817. 8.

CLEEMANN (Friedrich Johann Chriſtoph) *Pri*
gelehrter zu Parchim im Mecklenburgiſchen (
dem Kollaborator ſeines Vaters, Paſtors zu L
ſow): *geb zu . . .* §§. *Repertorium uni*
ſale, oder Lexikon rein hiſtoriſch-archivaliſc
Momente der Lutheriſch-Chriſtlichen Gem
den, Kirche und Geiſtlichkeit zu Mecklenb
in Biographieen und Anzeigen des Amtes
Standes, nebſt hülfskenntniſslichen *(ſic)*
wendungen, vorzüglich akademiſchen Litt
tur, ſonſt aber überhaupt archivaliſche Verw
rungen und Publicirungen durch den Dru
als handbüchliche Nachweiſungen zur
chen- und Gemeinden-Geſchichte —
Sammlung *A* bis *Z*, zunächſt Parchi
Mecklenburgiſche Provincial- und Gener
Momente, mit Weiterungen zum Allgem
nen und zur completen Namenverzei
nung der geiſtl. und kirchl. Beamten Meckl
burgs bis ins fernſte Alterthum. Entſtand
durch Leſung, Anſammlung und Ordnung
St. Georgen-Archivi der Parchimiſchen Super
tendur und Kirchen, die der Verf. ſeit 5 Jah
frequent und durchweg ſelbſt, als alleiniger
genzeuge, angeſtellt hat, und als Auszug
dem unter Anſicht jenes Archivi erwachſen
bisher im Manuſcript auf 9 Ries Papier ſtark
beſonders genealogiſch erſchöpfenden, u
durch alle Kirchenbücher reichenden privat
Archiv-Lexikon des Verfaſſers. Mit dem Bi
niſs des Vfs. Parchim 1809. gr. Fol. *S*
labus Parchimenſium, oder biographiſches V
zeichniſs der Parchimiſchen Superintendent
und ſämmtlichen geiſtlichen und kirchlich
Beamten, mit Rückſicht auf M. Joachimi Ma
zo

zels, Conrectors, Schediaſma de Suptd. Parchim, und unter dem Beyſtande des Hrn. Praepoſiti Chriſti. Gottfr. Manzel zu Criwitz. Zunächſt als vorläufiger Anhang zum *A* des archival. Lexikons der Gemeinden- und Kirchen-Geſchichte zu Mecklenburg, auf Erläuterung und in der Abſicht, die gewinnbaren hiſtor. Nachrichten immer mehr nach und nach zu erreichen; u. ſ. w. ebend. 1809. Fol. *Syllabus Parchimenſium*, fortgeſetzt als Syllabus Circulorum oder biographiſches Verzeichniſs der Seniorum, Praepoſitorum, Paſtorum und ſämmtl. geiſtlichen und kirchlichen Beamten und Diener; nebſt kurzen Anzeigen einiger Hauptmomente der Viſitationen, des Alters der Kirchenbücher und Rechnungsregiſter u. dgl. Als Eingang zum *B* des archival. Lexikons der Gemeinden- und Kirchen-Geſchichte zu Mecklenburg u. ſ. w. ebend. 1810. Fol.

CLEMENS (Johann Wilhelm Reinhold) *D. der R. königl. Preuſſ. Regierungsrath und Direktor des Gymnaſiums zu Gumbinnen in Oſtpreuſſen: geb. zu . . .* §§. Progr. Nachricht von dem königl. Friedrichs-Gymnaſium zu Gumbinnen. Gumb. 1813. 8. Ueber die Unterrichts-Organiſation im königl. Friedr. Gymn. zu Gumb. ebend. 1814. 8.

B. CLEMENS (P. A.) §§. Neues Elementarbuch für Bürgerſchulen. 1ſte Abtheilung: Anleitung zum Leſen. Cöln 1805. — 2te Abtheilung: Stoff zu Denkübungen für die Jugend in Bürgerſchulen. ebend. 1806. 8. — *Von ſeinem Nachdruck des* Rochowiſchen Kinderfreundes *erſchien* die 2te Ausgabe nicht 1807, ſondern 1805, die 3te 180. und die 4te zu Paderborn 1808.

B. CLEMINIUS (J. G.) §§. Teutſche Handlungsbriefe, mit Franzöſ. und Engl. Anmerkun-

gen. Würzburg 1804. 8. . . Allgemeiner Fra
zöſ. Handlungsbriefſteller, welcher alle in Rec
nungen, Wechſel, Anweiſungen und Vollmac
ten, und überhaupt Muſter über alle Aufgab
in Franzöſ. Sprache enthält. Ein Hülfsbuch f
Kaufleute, mit Teutſchen erklärenden Anm
kungen. Hildesheim 1808. 8. Frankrei
in Hinſicht auf ſeinen Handel, ſeine Fabrik
Manufakturen und Gewerbe betrachtet; e
Handbuch für Kaufleute und Geſchäftsmänn
welche nach dieſem Lande handeln, oder d
ſelbe genau kennen lernen wollen. Coble
1808. 8. *Martin Euler's* Vorübungen
Comptoir-Geſchäften, oder Anleitung zur I
lehrung über merkantiliſche Gegenſtände, n
einer Engliſchen Phraſeologie. 1ſter Band.
umgearbeitete und verbeſſerte Ausgabe. V
Theodor Friedleben. Frankf. am M. 1817. 8.
Der Titel des B. 13 erwähnten Taſchenwört
buchs u. ſ. w. *heißt vollſtändiger ſo:* Taſchenwö
terbuch der Produkten- und Waarenkunde, od
alphabetiſche Beſchreibung der Natur- u
Kunſtprodukte, die im Handel vorkomme
für Kaufleute, Manufakturiſten, Mäckler u
Geſchäftsbeamte aller Art. 1ſter Theil. Lem
1806. 4.

CLESIUS (Jakob) *D. der AG. zu Coblenz: g
zu . . .* §§. Beſchreibung des mediciniſch
Blutigels, deſſen Kennzeichen, Sitten, Ana
mie und Fortpflanzung, deſſen Nutzen als He
mittel ſowohl, als beſondern Vortheil für d
Küche, nebſt verſchiedenen Manieren, fel
aufzufinden, aufzubewahren und anzuſetze
Hadamar 1811. 8. Mit 2 Kupf. Epiſtel
die Central-Societät der Schutzpockenimpfu
zu Paris, über die Vortheile der Schutzpocke
wenn man dieſelben mit Schorf oder der Kru
einimpfet. Mit Kupf. ebend. 1812. 8. Etw
für Eheleute über Entſtehung und Verhütu
der Miſsgeburten; nebſt Darſtellung einer fel

n

nen in Coblenz todt zur Welt gekommenen Mifsgeburt. ebend. 1812. 8. Mit 1 Kupf.

B. *von* CLESS (David Friedrich) ſtarb am 10ten Auguſt 1810. S. das dem 16ten Bande beygefügte Todenregiſter.

B. CLEYMANN (K.) *D. der Theol. und* ſeit 1816 *Teutſcher Prediger bey der reformirten Gemeine zu Peſth und Ofen.* §§. Religionsvorträge. 2 Theile. Wien 1802-1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Paſſionsbetrachtungen. Huldigungsrede über Pſ. 44, 4 gehalten zur Krönungsfeyer Kaiſers Franz des 2ten u. ſ. w. ebend. 1804. gr. 8. Gott, mein Alles, meine Freude, mein Troſt. Ein Andachtsbuch für gebildete Chriſten. ebend. 1813. 12. Der Krieg vor dem Richterſtuhle der Vernunft und Religion. ebend. 1814. 8. Predigten, in den Jahren 1813 und 1814 zu Wien gehalten. 2 Bände. ebend. 1814. 8. Kommet herein! oder Ruf der Kirche an ihre Kinder; eine Predigt. ebend. 1815. 8.

CLEYMANN (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Ueber Wechſel-Duplicate, Wechſelabſchriften und einige verwandte Gegenſtände; ein Beytrag zur Erörterung des Wechſelrechts. Frankfurt am M. 1807. 8.

CLIAS (P... H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Gymnaſtik oder Turnkunſt. Bern 1816. 8. Mit 8 erklärenden Kupfertafeln.

CLODIUS (C. A. H.) ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſor der Phil. — zu Leipzig.* §§. *Der Magdalenen-Kirchhof; aus dem Franzöſ. des J. J. Regnault-Warin.* 4 Theile. Leipz. 1800. 8. *La Fontaine's Fabeln; nach dem Franzöſiſchen frey bearbeitet für die Jugend. 2 Theile. Mit Kupf. ebend. 1803. 8. Eine Baurede. ebend.

1805. 8. Vaterlands-Hymne für die Sachſen, ebend. 1807. 8. (*Stand vorher in der Muſikal. Zeitung*). Grundriſs der allgemeinen Religionslehre. ebend. 1808. 8. Ein Lied für Sachſen am 10ten May 1809. ebend. 1809. * Fauſt's Schatten an die Unterwelt. Ein Gedicht der hochverdienten Univerſität zu Leipzig, bey ihrer 400jährigen Jubelfeyer ehrfurchtsvoll zugeeignet von der Buchdruckergeſellſchaft daſelbſt. ebend. 1809. gr. Fol. *Progr. de apologia Ulpiani & Hobbeſii. ibid. 1811. 4.* Anhang zu Seume'ns Leben. ebend. 1813. 4. *Progr. de virtutibus, quas cardinales appellant. ibid. 1815. 4. Progr. in memoriam Erneſti de jure naturali in artem redigendo ibid. 1817. 4.* * Sachſens erhabenem Könige, bey ſeiner Jubelfeyer, im Namen der Iſraëlitiſchen Gemeinde zu Leipzig. ebend. 1818. Von Gott in der Natur, in der Menſchengeſchichte, und im Bewuſstſeyn. Die Ueberzeugung der Gottes-Bekenner in ihrer irrigen Trennung und ihrem urſprünglichen Zuſammenhange, allgemeinfaſslich dargeſtellt. 1ſten Theils 1ſte Abtheil. ebend. 1818. — 1ſten Theils 2te und 2ten Theils 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1819. gr. 8. — *Gab heraus: Joh. Gottfr. Seumens* Spatziergang nach Syrakus im J. 1802. 4te Ausgabe, ebend. 1815-1819. gr. 8. *Deſſen* Gedichte 4te verm. und verbeſſ. Ausg. ebend. 1815. gr. 8. — Verſchiedene Kantaten und muſikal. Texte. — Rechtfertigung des Romans; nebenher über Mädchen-Auction; *in den* Briefen an eine Freundin Selene (1807) H. 6. S. 26 u. ff. — Ueber einige litterariſche Jugendurtheile des Hrn. von Göthe im zweyten Bande von: Wahrheit und Dichtung aus meinem Leben; *in der* Leipz. Litteraturzeit. 1812. Nr. 316. — Ueber die Verbindung der Vorſichtigkeit mit der Tugend; *in den* Sonntags-Stunden (Leipz. 1813) Nr. 9. Sind die Menſchen einig darüber, was ſie Religion nennen? *ebend.*

ebend. Nr. 13. Iſt Religion unter den Menſchen, und warum äuſſert ſie ſich ſo verſchieden? *ebend.* Nr. 22. — Noch einige Worte über Seume, bey Gelegenheit einer ungedruckten Handſchrift ſeiner frühern Gedichte; *in der* Minerva (Leipz.) 1812. S. 273 u. ff. Ueber den Urſprung und das Schickſal der Griechiſchen Mythen; *ebend.* 1813. S. 397-440. Ueber Religion und Heiligthum (Fortſetzung der vorigen Abhandl.); *ebend.* 1815. S. 231 u. ff. — D. Luther's Verlobungs-Ring; *in den* Curioſitäten B. 2. St. 5 (1813). — Gedichte: 1) in *G. K. Claudius* Frauenzimmer-Almanach 1800-1806. 2) in *Stampeel's* Aglaja 1801-1803. 3) in der muſikal. Zeitung. 4) in der Zeitung für die eleg. Welt 1806 oder 1807. desgl. 1817. 5) in dem vaterländ. Muſeum (Hamb. 1810). 6) in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen. 7) in den Thüring. Erhohlungen (Erfurt 1813 u. ff.). 8) im Europ. Auffeher 1816. 9) in der Leipziger Minerva 1819. — Recenſionen in *Tittmann's* und *Hübner's* kleinen jurift. Bibliothek; in der Leipz. Litt. Zeit. 1798-1819 und in (T. W. Krug's) Hermes oder krit. Tagebuch der Litteratur (Leipz. 1819. 8).

LOSSIUS (Walther Friedrich) *M. der Phil. D. der R. und Unterbibliothekar der Univerſität zu Tübingen: geb. zu . . .* §§. Commentatio juridico-litteraria, ſiſtens Codicum quorundam Manuſcriptorum Digeſti veteris Stuttgartienſium & Tubingenſis, accuratiorem deſcriptionem, eorundemque & inter ſe, & cum Florentina, Vulgata aliorumque Codicum lectionibus comparationem. Cum praefatione *Eduardi Schraderi* &c. Vinariae 1818. 8.

LOSTERMEIER (Chriſtian Gottlieb) *fürſtl. Lippiſcher Archivrath zu Detmold* (ſeit 1781 beym fürſtl. Lippiſchen Archiv angeſtellt): *geb. zu Regensburg am 17ten Junius 1752.* §§. * Auszug

zug aus den Lippiſchen Landesgeſetzen für den Bürger und Landmann. Lemgo 1791. 8. * Fürſtlich Lippiſches Adreſs-Verzeichniſs auf das Jahr 1803. Nebſt gemeinnützigen Nachrichten. ebend. 1803. 4. * Kleine Beyträge zur geſchichtlichen und natürlichen Kenntniſs des Fürſtenthums Lippe. ebend. 1816. 4. Kritiſche Beleuchtung der von Seiten der Landſtände von Ritterſchaft und Städten des Fürſtenthums Lippe der hohen Teutſchen Bundesverſammlung übergebenen Druckſchrift, unter dem Titel Geſchichtliche und rechtliche Darſtellung der in dem Fürſtlich Lippe-Detmoldiſchen Lande rechtmäſſig und vertragsmäſſig beſtehenden, jedoch dem Lande verenthaltenen, landſtändiſchen Verfaſſung, und der pflichtmäſſigen, aber verfaſſlichen Schritte der Landſtandſchaft, die Wiederherſtellung derſelben herbeyzuführen. ebend. 1817. fol.

CLUDIUS (H. H.) §§. Uranſichten des Chriſtenthums; nebſt Unterſuchungen über einige Bücher des neuen Teſtaments. Altona 1808. gr. 8. Muhammeds Religion, aus dem Koran dargelegt, erläutert und beurtheilt. ebend. 1809. gr. 8. Abriſs der Vortragskunſt. Hildesheim 1810. 8. *C Velleji Paterculi* Hiſtoriae Romanae libri duo Textu recognito, inſigniori varietate lectionum indicibusque adjectis edidit &c. Adjectae ſunt *Dav. Ruhnkenii* notae integrae. *Auch unter dem Titel:* Corpus hiſtoricorum Latinorum; cura et ſtudio *Frid. Esn. Ruhkopf & Joach. D. G. Siebode* &c. T. V. C. Vellejum Paterc. continens. Hannov. 1815. 8. *Progr. An licuerit corrigere ſtatum religionis Chriſtianae? Hildeſiae 1817.* 4.

15B. von CöLLN (F.) *ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt.* Sicher iſt, daſs er nicht mehr zu Glogau lebt, auch nicht zu Schweidnitz; wie irgend wo gedruckt ſteht. *Geb. zu Oerlinghauſen*

ſen im Lippe-Detmoldiſchen um 1767. §§. Der Feldzug der Franzoſen und alliirter nordiſcher Völker im J. 1806 u. 1807. Herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. 1809. 8. Mit 10 illum. Planen. Aktenmäſſige Rechtfertigung des Kriegsraths von Cölln. ebend. 1811. gr. 8. Materialien für die Preuſſiſche ſtaatswirthſchaftliche Geſetzgebung. 1ſter u. 2ter Heft. ebend. 1811. — 3ter Heft. ebend. 1812. kl. 8. * Fackeln; ein Journal in zwangloſen Heften. Mit Kupf. ebend. 1811. gr. 8. *(Die darauf gefolgten* Neuen Fackeln — 1813 u. ff. — *ſollen ſicher nicht von ihm ſeyn).* Die neue Staatsweisheit, oder Auszug aus Adam Smith's Unterſuchungen über die Natur und die Urſachen des Nationalreichthums. Mit praktiſchen Bemerkungen. Berlin 1812. gr. 8. *2te Ausgabe unter dem Titel:* Praktiſches Handbuch für Staats- und Regierungs-Beamte, beſonders in den Preuſſiſchen Staaten, nach Anleitung Ad. Smith's Unterſ. über die Natur des Nationalreichthums. * Freymüthige Blätter für Teutſche in Beziehung auf Krieg, Politik und Staatswirthſchaft. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. 5 Bände. ebend. 1815-1818. gr. 8. Keine Acciſe mehr?! Das iſt die beſte Abgabe, welche die Caſſe füllt, den Etat erreicht, und deren Läſtiges der Zahler nicht bemerkt. ebend. 1817. gr. 8. Rückblicke auf die Litteratur der Jahre 1816 u. 1817 in politiſcher, ſtaatswirthſchaftlicher, ſtatiſtiſcher, geographiſcher und hiſtoriſcher Hinſicht. Zuſammengetragen aus den freymüthigen Blättern dieſer Jahrgänge. 3 Bände. ebend. 1818-1819. 8. — *Vergl.* die vorhin erwähnte Aktenmäſſ. Rechtfert. — Leipziger Litter. Zeitung 1811. S. 1151 u. f. — Converſations-Lexicon B. 1. S. 653-657.

B. van COEVERDEN (A...) *königl. Preuſſiſcher Regierungsrath zu Cleve.*

COLLAND (Friedrich) ſtarb zu Wien am 15ten Ap
1815.

15 B. *Edler* von COLLIN (*Heinrich Joſeph*) ſta
am 28ſten Julius 1811, als *wirklicher Hofra
der k. k. Hofkammer, der Kommerzhoffielle u
Ritter des Leopoldordens — zu Wien. Geb. a
26ſten Dec. 1772.* §§. Balbao, Trauerſpiel
5 Aufzügen. Berlin 1806. 8. Bianca de
Porta; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen. eber
1808. 8. Landwehrlieder. . . . Gedich
Wien 1812. gr. 8. Sämmtliche Werl
5 Bände. ebend. 1813. 8. — Zerſtreute Blätter;
Fried. Schlegel's Teutſchen Muſeum 1812. Ja
S. 37-53. — Des Kaiſers Albrecht Hun
ein altteutſcher Sang; *im* Archiv für Geogr
phie, Hiſtorie u. ſ. w. (Wien 1811. Fe
S. 1 u. ff.). — Das Trauerſpiel: Regulus,
auch abgedruckt im 24ſten Band der (als Nac
druck confiſcirten) Etuibibliothek Teutſcher Kl
ſiker (Zwickau 181.). — Sein Bildniſs vor d
erwähnten Gedichten. — *Vergl.* Konverſatio
Lexikon.

Edler von COLLIN (Matthäus) ſtarb am 25ſten Aug
1817. Soll älter geworden ſeyn, als im g
Teutſchl. ſteht, nämlich 84 Jahre.

Edler von COLLIN (Matthias) Bruder von H.
*D. der R. auſſerordentlicher Profeſſor der
ſchichte und Philoſophie an der Univerſität
Wien* ſeit 1812 (vorher ſeit 1810 k. k. Hofcon
piſt bey der Hofkammer zu Wien und vorde
ſeit 1809 ordentl. Prof. der Aeſthetik zu K
kau) — Erzieher des Grafen v. Reichſtein, N
poleons Sohns —: *geb. zu Wien* . . .
Bela's Krieg mit dem Vater, Schauſpiel.
bingen 1807. 8. Dramatiſche Dichtung
Peſth 1815-1817. 4 Bände. 1ſter Band: D
Tod Friedrich des Streitbaren, Trauerſpiel
5 Aufzügen. Der Cid, Trauerſpiel in . . . A
züg

zügen. 2ter Band: Marius, ein Trauerſpiel. Cathon und Colmar, ein lyriſches Schauſpiel. 3ter Band: Der Tod Heinrich des Grauſamen, Tragödie in 1 Akt. Die feindlichen Söhne. Bates . . . 4ter Band: Der Streit am Grabe, ein Vorſpiel in 1 Aufzug; die Kuninger, Trauerſpiel. Aſtyages; Oper in 3 Aufzügen, frey nach der Oper Cyrus des Metaſtaſio bearbeitet. Wien 1818. 8. — Scenen aus dem Trauerſpiel Marius ſtehen in *F. Schlegel's* Teut. Muſeum 1811. März. 1812. März.

OLMAR (J. A.) ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Stadtgerichtsaſſeſſor zu Nürnberg und* ſeit 1818 *Kreis- und Stadtgerichtsrath.* — *Vergl.* Lebensmomente.

m *CONINX* (. . .) ſtarb am 9 (28) März 1814. Erſt Juſtitzrath zu . . . dann Kanzler und Regierungspräſident zu Paderborn, zuletzt *königl. Weſtphäl. Staatsrath und Regierungspräſident zu Caſſel: geb. zu . . . 1767.* §§. * Lettre à Demoiſelle . . . ſur l'hiſtoire d'un magnetiſme animal, produit par les ſeuls efforts de la nature & d'une gueriſon merveilleuſe. Caſſel 1813. 8.

ONRAD (Chriſtoph Friedrich) ſtarb am 15ten December 1811.

3 B. CONRAD (Joh.) *Pſeudonymus.* Eigentlich PETISCUS, ehemahls reformirter Prediger in Leipzig; ſoll ſich jetzt zu Breslau aufhalten.

:ONRAD (Martin Gottlieb) *privatiſirt* ſeit 1819 *zu Dresden* (nachdem er ſeit 1811 Diakon in Neuſtadt bey Dresden, vor dieſem ſeit 1796 Diakon zu Borna und vordem ſeit 1791 Rektor zu Zwenkau bey Leipzig geweſen war): *geb. zu Lichtenau bey Lauban am 28ſten Sept. 1766.* §§. Drey geiſtliche Reden. Dresden 1814. 8. Rede vor der Abendmahlsfeyer bey der kön. Sächſ.

Ritter-Akademie in der Kirche zu Neuſt
Dresden u. ſ. w. ebend. 1816. 8.

15 B. CONRADI (J. W. H.) jetzt *groſsherzogl. diſcher Hofrath und ordentlicher Profeſſor AG. wie auch Direktor des kliniſchen Inſt zu Heidelberg* (vorher ſeit 1815 ordentli Profeſſor der AG. zu Marburg, nachden ſeit 1803 auſſerordentlicher Profeſſor gew war): *geb. am 22ſten September 1780. Diſſ. inaug. de haemorrhoidibus. Marb. 180* Progr. von dem Einfluſſe der Aetiologie Krankheiten auf die Therapie. ebend. 180 Progr. über einige Mängel der Browniſc Therapie. ebend. 1805. 8. Grundriſs medicíniſchen Encyklopädie und Methodol ebend. 1806. 8. Grundriſs der Pathol und Therapie. Zum Gebrauch bey ſeinen leſungen entworfen. 1ſter Theil: Allgem Pathologie und Therapie. ebend. 1811. — Theil: beſondere. 1816; zugleich 2ter B von den Flüſſen, Zurückhaltungen, Cache und Nervenkrankheiten. 8. Ueber medicíniſch-kliniſche Inſtitut in dem ak miſchen Hoſpitale zu Heidelberg. Heid 1817. 8. — *Von dem* Grundriſs der medi Encyklopädie *erſchien* die 2te durchaus umg beitete u. verb. Ausgabe 1815. — Vergl. *Stri* B. 14. S. 323. B. 15. S. 333.

9 B. CONRADI (Michael) ſtarb bereits am 12ten nuar 1801.

CONRADS (Matthias) *Vikar zu St. Moritz Münſter, und Secretarius des Vicarius gene in Pontificalibus zu Münſter: geb. daſelbſt 1* §§. *Ueberſetzte mit* C. B. VERSPÖLL: Bücher von der Nachfolge Chriſti von *Tho von Kempen;* mit Uebungen und Gebeten Ende eines jeden Kapitels. Münſter 179

Neue verbeſſerte Ausgabe. 1803. — Vergl. *Raſsmann.*

INSBRUCH (G. W. C.) §§. *Von dem* Taſchenbuch für angehende Aerzte *erſchienen* einige Auflagen; die letzte (?) 1809; *und von dem* Taſchenbuch der Geburtshülfe die 2te verbeſſerte 1815-1816. 2 Bände.

INSTANTINI (P... L...) *Profeſſor der Italieniſchen Spracke zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Hat den Roman: *La Dot de Suzette*, ins Italieniſche überſetzt. Berlin 1800. 8.

INTESSA (Chriſt. *Jakob* Salice *) auf Liebenthal, *hat den Handel unlängſt aufgehoben, und lebt theils zu Hirſchberg, theils auf ſeinem Gute Liebenthal bey Greifenburg, als königl. Preuſſ. Kommerzienrath. Geb. zu Hirſchberg am 21ſten Februar 1767.* §§. Alfred, ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. Hirſchb. 1809. 8. Der Fündling, oder die moderne Kunſtapotheoſe; Luſtſpiel in 2 Aufzügen, und der Talismann, eine Kleinigkeit, Fortſetzung des Räthſels (2te Samml. der Luſtſpiele). Berlin 1810. 12. *Mit ſeinem Bruder* C... W... Conteſſa *gab er heraus:* Dramatiſche Spiele und Erzählungen. 1ſtes Bändchen. Hirſchberg 1811. — 2tes 1813. 8. So auch: Das Bild der Mutter und das blonde Kind; zwey Erzählungen. Berl. 1818. 8. Des Dichters Ahnung und die Leipziger Völkerſchlacht. Zwey Gedichte; nebſt einem Anhange. Zum Beſten der Landwehr-Invaliden. Hirſchberg 1815. 8. — *Von ihm und ſeinem Bruder ſtehen auch viele zerſtreute Aufſätze und Gedichte in Zeitſchriften,* z. B.

*) Der Name *Salice* iſt eigentlich ein Familien-Name, indem die Familie urſprünglich aus Italien herſtammt.

z. B. in der Zeitung für die elegante Welt, i Freymüthigen für Teutſchland, in dem Erzä ler v. *Hundt - Radowsky* (Berl. 1819), in d Schleſ. Provinzialblättern u. ſ. w.

CONTESSA (Karl Wilhelm) der vorhergehend jüngerer Bruder; *M. der Phil. privatiſirt the in Berlin, theils zu Sellendorf in der Niederla ſitz: geb. zu Hirſchberg am 20ſten Aug. 177* SS. Zwey Erzählungen: Der Todesengl Haushahn und Paradiesvogel. Berlin 1815. *Mit* de la MOTTE FOUQUÉ u. E. T. A. HOFF MANN *gemeinſchaftlich:* Kindermährche 2 Bändchen. Mit Kupfern. ebend. 1815. 2 Erzählungen. 2 Bände. Dresden 1819. 8. *Au unter dem Titel:* Schriften u. ſ. w. 1ſter un 2ter Band. — *Von ihm ſind auch beſonde Aufſätze in* Müllner's Almanach für Privat Bühnen 1818 u. 1819. *In der* Abendzeitung Wer zuletzt lacht, lacht am beſten, ein drama tiſches Sprüchwort *(in Verſen)*. 1817. Nr. 277 279. Das Schauſpiel im goldenen Boc 1818. Nr. 47 u. 48. Der Ehrentiſch 181 Nr. 248. Gedichte in den Jahrg. 1817, 181 u. 1819. — *Vergl. die vorhergehende Notitz.*

CONTIUS (Chriſtian Gotthold) ſtarb am 8ten Novem ber 1816.

15 B. CONTIUS (Konſtantius, *nicht* Konſtantin, Sel ma) ſtarb, als Notar zu Hoyerswerda 1814.

CONZ (K. P.) SS. *Diſſ. Obſervationes philologica ad Sophoclis aliqua loca, praeſertim ex Aiac illius Lorario. Tubing. 1815. 4.* Agamem non, ein Trauerſpiel von *Aeſchylos;* in de Versart der Urſchrift verteutſcht. ebend. 1815. 8 Die Eumeniden, ein Trauerſpiel von *Aeſchylos;* in der Versart der Urſchrift verteutſcht. ebend 1816. 8. — *Gab heraus: F. F. Drück's* kleiner Schriften. 2 Bändchen. ebend. 1810. 8. — Ge dichte

dichte von ihm in *Becker's* Taſchenbuch für das geſellige Vergnügen. — Auch in der Zeitung für die elegante Welt 1815 u. 1818; in letzterem z. B. folgg. proſaiſche Aufſätze: * Ueber Träume Nr. 29 u. 30. * Kleine Streifzüge ins Feld der Völker- und Sittengeſchichte Nr. 80. — Antheil an der Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

RDS (B...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die beyden Grenadiere; ein Luſtſpiel in 3 Akten, nach dem Franzöſ. frey bearbeitet. Berlin 1811. 8. Die beyden Schwiegerſöhne; ein Schauſpiel. . . . *(Auch im 20ſten Band der Teutſchen Schaubühne).*

yherr CORNER von CORNBURG (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Teutſchen Rechtſchreibung; beſonders die auffallenden Fehler des *mich* und *mir*, *ſie* und *ihnen*, *vor* und *für* und mehrere dergl. in kurzer Zeit vermeiden zu lernen. Halle 1818. 8.

RNOVA (I.) §§. Leben Joſephs II, Röm. Kaiſers. Prag 1802. 8. Die Erbverbrüderung der Häuſer Böhmiſch-Lützelburg und Oeſtreichiſch-Habsburg. Ein Denkmahl der Völkerbeglückenden Weisheit Karls IV. ebend. 1805. gr. 8. Der groſſe Böhme Bohuslaw von Lobkowitz und zu Haſſenſtein, nach ſeinen eigenen Schriften geſchildert. ebend. 1808. 8. Jaroslaw von Sternberg, der Sieger der Tartarn *(ſic)*. ebend. 1813. 8. Das Nöthigſte aus der alten Geſchichte für junge Leſer herausgegeben. 3 Bände. ebend. 1814. 8. — *Von* Paul Stransky's Staat von Böhmen *erſchien* der 7te Band, ſo wie die beyden vorhergehenden ganz von ihm bearbeitet, 1803. — Die Erbverbrüderung der Häuſer Böhmiſch-Lützelburg und Oeſtreich-Habsburg; *in den* Abhandl. der

kön.

Dresden seit 1816 *und* seit 1817 *Ritter des kön. Sächs. Civil-Verdienstordens* (vorher seit 181[illegible] kön. Sächs. Forstrath): *geb. zu Klein-Zillbach im Eisenachischen am 30sten Oktober 1764.* §§ Systematische Anleitung zur Taxation der Waldungen. 1ste und 2te Abtheilung. Mit 11 Kupfern und 15 Tabellen. Berlin 1804. 8. Abriss einer Anweisung zur Vermessung, Beschreibung, Schätzung und forstwirthschaftlichen Eintheilung der Waldungen, als Vorläufer eines darüber herauszugebenden grössern Werkes. Dresd. 1815. gr. 8. Tafeln zur Bestimmung des Inhalts und Werthes unverarbeiteter Hölzer. Auf allerhöchsten Befehl entworfen. ebend. 1816. 8. Anweisung zum Waldbau. Mit Tabellen. ebend. 1817. 8. 2te sehr vermehrte Ausgabe. 1817. 8. Entwurf einer Anweisung zur Waldberechnung. ebend. 1818. 8. 3te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1819. 8. Die Verbindung des Feldbaues mit dem Waldbaue oder die Baum-Feldwirthschaft. ebend. 1819. 8. *Gemeinschaftlich mit* KRUTSCH *und* REUM: Ansichten der höhern Forstwissenschaft; nach ihrem Wesen und Einfluss auf den Staat. Herausgegeben von *F. Ch. Schlenkert.* ebend. 1819. 4. — Einige Abhandlungen, theils mit theils ohne seinen Namen in verschiedenen Zeitschriften, besonders in dem Journal für das Forst- und Jagdwesen (Leipz. 18..) und in *Hartig's* Journal für das Forst- Jagd- und Fischereywesen. — *Durch einen Druckfehler wurden im 13ten B. den* Naturbeobachtungen *7 statt* 2 Kupfertafeln *zugetheilt.*

von COURTIN, *auch* COURTAIN (Friedrich August) starb nach 1809 als *Hofgerichts-Kanzler, Appellationsgerichts-Direktor und Ritter des Civil-Verdienstordens — zu München* (vorher Oberst-Marschallstabs-Kommissar, Wechsel- und Merkantils-Gerichtsrath). — *Vergl.* Lebensmomente.

CRABB (G.) §§. *Von der* neuen prakt. Engl. Grammatik *erſchien* die 5te vermehrte Ausgabe 1807.

AMER (A. W.) ſeit 1810 hat er den Charakter eines *Däniſchen Etatsraths.* §§. De verborum ſignificatione tituli Pandectarum & codicis, cum variae lectionis apparatu. Kilon. 1811. 8. *Mit* K. F. HEINRICH *gemeinſchaftlich: M. Tullii Ciceronis* Orationum pro Scauro, pro Tullio, pro Flacco, Partes ineditae, cum ſcholiis ad orationem pro Scauro item ineditis. Invenit, recenſuit, notis inſtruxit *Angelus Majus*, Bibliothecae Ambroſianae a linguis orientalibus. Cum emendationibus ſuis & commentariis denuo ediderunt &c. ibid. 1816. 4. *Gab heraus*, * Ars *Conſantii* V. C. de barbariſmis & metaplaſmis, nunc primum e veteri codice in lucem protracta. Berol. 1817. 8. — Das Mittelalter kannte mehr, als 97 Novellen; in *Hugo's* civil. Mag. B. 3. H. 2. S. 115-162.

AMER (Franz) S. CRAMER (Heinrich).

AMER (Friedrich) Sohn H. M. A. Cramer's; *D. der R. und Steuerinſpektor zu Halberſtadt* ſeit 1808 (vorher ſeit 1807 Sekretar im Finanzminiſterium zu Caſſel, vordem in demſelben Jahr in Geſchäften der Preuſſiſchen Legation zu Wien, nachdem er Auditeur beym Regiment Wartensleben zu Erfurt und von 1798 bis 1801 Referendar zu Berlin geweſen war): *geb. zu Quedlinburg am 5ten November 1780.* §§. * Blätter zur Kunde des Preuſſiſchen Staats und ſeiner Verfaſſung. 1ſtes Stück. Berlin 1803. 8. * Rudomenes; eine Erzählung in drey Büchern. ebend. 1803. 8. Weihgeſchenke von Freunden für Freunde. Erfurt 1803. 8. Themiſtokles; ein Trauerſpiel in 3 Aufzügen. Quedlinb. 1804. 8. Ueber die gegenwärtige Theurung und Hungersnoth. Berl. 1805. 8.

*Kommentarien zur neueßen Geſchichte Preuſſiſchen Staates. Braunſchweig 1807
Der Roſenkranz. Quedlinburg 1811. 16.
ſchichte des Königreichs Weſtphalen. 1
Theil. Magdeb. 1814. 8. *Andeutun
zur Kritik der kön. Preuſſ. Zoll- und Verbra
ſteuergeſetzgebung. Nebſt dem Preuſſ. T
Leipz. 1819. gr. 8. Sibylliniſche Bl
des Magus in Norden (*J. G. Hamann's*). N
mehrern Beylagen herausgegeben. eb
1819. 8. — Recenſionen in der Hall. ju
Litt. Zeitung; herausg. v. *Dabelow* und *
bauer* 1800. — Beyträge zu der Zeitſc
für Kunſt, Wiſſenſchaft und Gewerbe der
nigl. Preuſſ. Staaten; herausg. von *Rohr
Heinſius* . . . 1801. 8. — Beyträge zur Z
ſchrift Eunomia; herausg. von *Feſsler* und *Ro*
1801 u. 1802. — Gedichte in *Wieland's* T
ſchen Merkur und in *Halem's* Irene 1802.
Die Biographie ſeines Vaters in deſſen von *P
Henke* herausgegebenen hinterlaſſenen Sc
ten (Berl. 1806. 8). — Albrecht Dürer's
ben; im 7ten Theil des Biographen (H
1808). — Jakob Necker; im 14ten Stück
Zeitgenoſſen (1819). — Mehrere Beyträge
den Zeitgenoſſen, zum Converſations-Lexi
zu der Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie,
Luden's Nemeſis, zu Taſchenbüchern und
dern Zeitſchriften. Seit 1804 viele Recenſio
in der allgem. Jenaiſchen Litt. Zeitung und
nige ſeit 1807 in der Halliſchen, im Fache
ſchönen Künſte, der Litterargeſchichte
Staatswiſſenſchaft.

CRAMER (Heinrich, *als Ordensmann* Franz)
am 6ten Februar 1796. Wurde *Benediktine
der Abbtey Brauweiler im ehemahligen Erz
Cöln, verwaltete mehrere Aemter in derſel
vorzüglich als Bibliothekar und Archivar,
Licentiat der Theol. auf der U[illegible]erſität zu
und D. der R. auf derſen [illegible] Bonn, w

er als Profeſſor der Geſchichte und Diplomatik war berufen worden. Er begann ſeine Vorleſungen am 12ten Nov. 1783, mußte ſie aber 1794 einſtellen, als durch die Franzoſen die Univerſität zu Grunde gieng. Ward geb. zu Balve im Cölniſchen am 6ten Jun. 1740. §§. Sacrificium laetitiae & gratitudinis — Clementi Wenceslao — AEpiſcopo Previrenſi oblatum a — Abbatia Brauweilerienſi 1768 (S. l.) fol. Vita divae Walburgae, virginis thaumaturgae, verſu chronologo exarata a Monacho Bened. Abbatiae Brauweil. . . . Aſſertiones ex philoſophiae naturalis & transnaturalis univerſae anti-eclecticae theoria; juxta Syſtema Peripatetico-Thomiſticum concinnatae. Colon. 1771. 4. Diſſ. canonico-civilis ad libri IV Decretalium titulum IX de conjugio ſervorum. ibid. 1778. 4. Progr. quo praelectiones publ. de re diplomatica de hiſtoria German. generatim & Eccleſiae Colonienſis ſpeciatim in inclyta apud Bonnenſes Academia-habendas indicit. Bonnae 1785. . . De Eccleſiae metropol. Colonienſis in Bremenſem olim ſuffraganeam jure metropolitico primitivo. Comment. hiſt. ad illuſtrandam Ripuariam Carolingicam. ibid. 1792. 4. De veterum Ripuariorum ſitu ac ſedibus originariis. ibid. 1793. 4. — *Viele theol. juriſt. und hiſt.* Theſes, Aſſertiones, Diſſ. Progr. &c. — *Mehrere anonym. Schriften.* — *Hinterließ einige unvollendete hiſt. Werke.* — Vergl. *Seibertz* S. 132-140.

LAMER (H. M. A.) §§. *Unter den Namen* PHILOPONUS *und* REMARC: Ueber den Unterricht junger Leute auf Schulen, in Sprachen; *in dem* Hannöv. Magazin 1774. St. 78-80. Von dem Unterrichte junger Leute in den Wiſſenſchaften auf Schulen; *ebend.* St. 81 u. 82. Beſchreibung der Merkwürdigkeiten der alten Stadt Babylon; *ebend.* 1773. St. 32. Von dem Lykurg und ſeinen Geſetzen; *ebend.* St. 79-81.

CRAMER (Jakob) *Diakon und Leutprieſter* (Plebanus) *am groſſen Münſter zu Zürich: geb. zu . .* §§. Das Syſtem der Tugend, nach den Principien der Wiſſenſchaftslehre. Zürich 1799. gr. 8 Beyträge zur nähern Kenntniſs des Menſchen in Lebensbeſchreibungen hingerichteter Miſſethäter. 10 Hefte. ebend. 1804 - 1811. 8 *(Neue)* Beyträge u. ſ. w. (H. 1). ebend. 1813 (H. 2 u. 3). 1815. 8. Anreden bey Confirmationen mehrerer Töchter. ebend. 1810. 8 Leben und Ende des Jakob Oehninger aus der Au, der Pfarrer Zell, Kantons Zürich. ebend. 1817. 8.

CRAMER (J. F. H.) ſeit 1815 *Stadtprediger zu Dresden und noch in demſelben Jahr Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verdienſtordens — zu Dresden* (vorher ſeit 1809 Archidiakon, vordem ſeit 1807 zweyter Diakon und Freytagsprediger, vor dieſem ſeit 1802 dritter Diakon und Frühprediger, zuvor ſeit 1788 vierter Diakon und Nachmittagsprediger, nachdem er zuerſt fünfter Diakon und Sophienprediger an der Kreutzkirche geweſen war *). §§. *Gemeinſchaftl. mit* K. F. LOHDIUS: Chriſtliches Tagebuch zur häuslichen Erbauung in den Morgen- und Abendſtunden, auf alle Tage im Jahre. Dresd. 1796. 8. . . . 4te Auflage. Zittau 1809. 8. *(Von ihm ſind* die Andachten). Anrede an die Schiffhandlungs-Geſellſchaft an ihrem zoojährigen Stiftungstage. Dresd. 1807. 8. Kurzer Abriſs der Chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre, zur Belehrung und Wiederhohlung für Katechumenen. Zittau u. Leipz. 1808. gr. 12 . . . 8te Auflage 181.. Andachtsbuch zur häuslichen Erbauung für Chriſten bey frohen und traurigen Ereigniſſen. Zittau 1809. gr. 8 Einige Erklärungen und Betrachtungen über di

*) So iſt die im 1ſten B. gegebene Notiz zu verbeſſern.

die Abſchnitte der heil. Schrift, welche auf allerhöchſte Anordnung im J. 1810 in allen Evangel. Kirchen des Königreichs Sachſen erklärt werden ſollen, zur häuslichen Erbauung und zur Benutzung für Prediger und Schullehrer. Dresd. 1810. 6 Hefte. 8. Desgl. auf das J. 1811. 4 Hefte. Anrede an die Katechumenen bey ihrer Confirmation am Sonnt. Palmarum 1811 gehalten. ebend. 1811. 8. *Memoriam Caroli Frid. Lohdii, Theol. Baccal. Philoſ. Doct. Archidiac. ad aedem Cracieram Dresdae, nomine Societatis litterarum & Chriſtianae charitatis recolendam curavit. ibid. eod. 4.* Epiſteln und Evangelien, Geſchichte des Leidens und Sterbens Jeſu und ſeiner Auferſtehung, und die Geſchichte der Zerſtöhrung Jeruſalems; zum Privatgebrauch herausgegeben und mit Schlußgebeten verſehen. ebend. 1811. 8. 2te 1812. 3te 1819. Wie ſehr auch die Groſſen Urſache haben, ſich feſt an Gott anzuſchlieſſen; eine Predigt am Dankfeſte nach der Rückkehr des Königs den 11 Jun. 1815 gehalten. ebend. 1815. 8. Erndtepredigt u. ſ. w. ebend. 1817. 8. Predigten über die gewöhnl. Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres. 2 Theile. Dresd. u. Zittau 1818. ebend. 1819. gr. 8. Ein frommer König iſt ein groſſer Segen für ſein Volk. Eine Predigt zur Gedächtnifsfeyer der 50jährigen Regierung — des Königs v. Sachſen gehalten u. ſ. w. Dresd. 1818. 2te Aufl. ebend. 1818. 8. — *Von dem Buch* über die Nachahmung Jeſu *erſchien* die 5te Auflage 1808. — *Von dem* Beicht- und Communionbuch die 9te 1812.

MER (K. F.) §§. Die Tempelherren; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen, nach Raynouard in Jamben. Mit 1 Kupfer. — Nebſt einer Einleitung und geſchichtlichen Anmerkung. Leipz. 1805. 8. — *Der 2te Band der* Anſichten der Hauptſtadt des Franzöſ. Kaiſerthums *erſchien* 1808.

(Eigentl. eine Ueberſetzung des Pinkertoniſchen Werks, mit eingeſchalteten Anmerkungen).

CRAMER (Karl Gottlob *oder* Gottlieb) ſtarb am 7ten Junius 1817 zu Dreyſſigacker bey Meiningen als herzogl. Meiningiſcher Forſtrath und Lehrer an der dortigen Forſtakademie. §§. Friedrich Eiſenbart und Berm Sturmdrang; eine poſſirliche Geſchichte unſerer Zeit. . . . 1804. 8. *Bärbchen, das Hirtenmädchen. Seitenſtück zu Cramer's Jägermädchen. Leipz. 1804. 8. 2te Aufl. 1805. 8. *(Vielleicht von einem andern.)* *Ritter Euros und ſeine Freunde. Frühjahr des Domſchützen. ebend. (1805). 8. *Scenen aus den Zeiten der Reformation. 2 Theile. . . . 1805. 8. Lilli von Arenſtein, oder die gefährlichen Stunden. Weiſſenfels 1807. 8. 2te Aufl. ebend. 1811. 8. Leben und Schickſale Walters, eines in der Schlacht bey Jena gefallenen Officiers. 2 Theile. Hamb. 18... 8. Mit 1 Kupf. Leben und Schickſale Friedrich von Hellborn, eines aus dem Spaniſchen Krieg glücklich zurückgekehrten Officiers; Gegenſtück zu Walters Leben und Schickſalen. 2 Theile. ebend. 1814. 8. Das eiſerne Kreutz; ein kriegeriſcher Halbroman aus den J. 1812, 1813 u. 1814. 3 Theile. Mit Kupf. ebend. 1815. 8. Leiden und Freuden des edlen Barons Juſt Friedrich von der Semmelburg. 2 Theile. Leipz. 1817. 8. *Der Miniſter und der Leibſchneider; ein tragikomiſches Duett, aus dem Reich der Lebendigen und der Todten, niedergeſchrieben von einem Canzeliſten u. ſ. w. Hamb. 1819. 8. — *Von dem* Leben und Meinungen des Eraſmus Schleichers *erſchien* die verbeſſ. u. verm. Ausgabe, nebſt 8 Kupfern und dem Bildniſs des Verfaſſers, in 2 Bänden 1809. 8. — *Von* Tamerlans Leben und Meinungen die 2te 1808. — *Vom* Domſchützen und ſeinen Geſellen die 2te in 2 Bändchen 1805. — *Vom* Teutſchen Alcibiades die neueſte (2te) Aufl. 1814.

1814. — *Von* Hermann von Nordenſchild auch die 2te 1814. — *Vom* Glückspilz eine neue Aufl. 1819.

AMER (Ludwig Dankegott) *M. der Phil.* ſeit 1811, *D. der Theol.* ſeit 1817 *und vierter ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1819 (vorher ſeit 1815 Privatdocent zu Halle und vordem ſeit 1811 zu Wittenberg): *geb. zu Baumersrode bey Freyburg in Thüringen am 19ten April 1791.* §§. *Doctrinae Judaeorum de praeexiſtentia animarum adumbratio & hiſtoria. Viteb. 1810. 4.* Ueber den Myſticiſmus in der Philoſophie. ebend. 1811. 4. *De cauſſis reſtauratae ſaeculo XV in Italia philoſophiae Platonicae; Commentatio hiſtorica. ibid. 1812. 4.* Syſtematiſche Darſtellung der Moral der Apokryphen des Alten Teſtaments. Leipz. 1814. 8. (Stand vorher in *Keil's* u. *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theol. B. 2. St. 1. S. 1 - 104. St. 2. S. 1 - 105). Ueber den ſchädlichen Einfluſs des Franzöſiſchen Deſpotiſmus auf die Litteratur der Teutſchen. Quedlinb. 1815. 8. Freymüthige Beurtheilung der Schrift des Praepoſitus Schmidt in Kubr im Mecklenburgiſchen: Ueber Reform des geiſtlichen Standes u. ſ. w. Roſtock 1818. 8. *Diſſ. Hiſtoria ſententiarum de ſacra librorum V. T. auctoritate ad Chriſtianos ſpectante Comment. I & II. Lipſ. 1819. 4. Beyde zuſammen auch unter dem allgemeinen Titel:* De bibliologia in ſacris N. T. libris propoſita. — Einige anonymiſche Aufſätze in theolog. Zeitſchriften.

AMER (*Ludwig Wilhelm*) *M. der Phil. und* ſeit... *Oberbergrath* —.

CRANZ (K. L. H. E.) ſeit dem Jun. 1810 *Erbpachter des 2 Meilen von Schwedt liegenden Gutes Bruſenfelde in Vorpommern.* §§. Ueber den Anbau der Eſparſette; *in dem* Erlan-

(Eigentl. eine Ueberſetzung des Pinkertoniſchen Werks, mit eingeſchalteten Anmerkungen).

CRAMER (Karl Gottlob *oder* Gottlieb) ſtarb am 7ten Junius 1817 zu Dreyſſigacker bey Meiningen als herzogl. Meiningiſcher Forſtrath und Lehrer an der dortigen Forſtakademie. §§. Friedrich Eiſenbart und Berm Sturmdrang; eine poſſirliche Geſchichte unſerer Zeit. . . . 1804. 8. *Bärbchen, das Hirtenmädchen. Seitenſtück zu Cramer's Jägermädchen. Leipz. 1804. 8. 2te Aufl. 1805. 8. *(Vielleicht von einem andern.)* *Ritter Euros und ſeine Freunde. Frühjahr des Domſchützen. ebend. (1805). 8. *Scenen aus den Zeiten der Reformation. 2 Theile . . . 1805. 8. Lilli von Arenſtein, oder die gefährlichen Stunden. Weiſſenfels 1807. 8. 2te Aufl. ebend. 1811. 8. Leben und Schickſale Walters, eines in der Schlacht bey Jena gefallenen Officiers. 2 Theile. Hamb. 18... 8. Mit 1 Kupf. Leben und Schickſale Friedrich von Hellborn, eines aus dem Spaniſchen Krieg glücklich zurückgekehrten Officiers; Gegenſtück zu Walters Leben und Schickſalen. 2 Theile ebend. 1814. 8. Das eiſerne Kreutz; ein kriegeriſcher Halbroman aus den J. 1813, 1814 u. 1814. 3 Theile. Mit Kupf. ebend. 1815. 8. Leiden und Freuden des edlen Barons Juſt Friedrich von der Semmelburg. 2 Theile. Leipz. 1817. 8. *Der Miniſter und der Leibſchneider; ein tragikomiſches Duett, aus dem Reich der Lebendigen und der Todten, niedergeſchrieben von einem Canzeliſten u. ſ. w. Hamb. 1819. 8. — *Von dem* Leben und Meinungen des Eraſmus Schleichers *erſchien* die verbeſſ. u. verm. Ausgabe, nebſt 8 Kupfern und dem Bildniſs des Verfaſſers, in 2 Bänden 1809. 8. — *Von* Tamerlans Leben und Meinungen die 2te 1808. — *Vom* Domſchützen und ſeinen Geſellen die 2te in 2 Bändchen 1805. — *Vom* Teutſchen Alcibiades die neueſte (2te) Auf-

1814

1814. — *Von* Hermann von Nordenſchild auch die 2te 1814. — *Vom* Glückspilz eine neue Aufl. 1819.

KAMER (Ludwig Dankegott) *M. der Phil.* ſeit 1811, *D. der Theol.* ſeit 1817 *und vierter ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1819 (vorher ſeit 1815 Privatdocent zu Halle und vordem ſeit 1811 zu Wittenberg): *geb. zu Baumersrode bey Freyburg in Thüringen am 19ten April 1791.* §§. *Doctrinae Judaeorum de praeexiſtentia animarum adumbratio & hiſtoria. Viteb. 1810. 4.* Ueber den Myſticiſmus in der Philoſophie. ebend. 1811. 4. *De cauſſis reſtauratae ſaeculo XV in Italia philoſophiae Platonicae; Commentatio hiſtorica. ibid. 1812. 4.* Syſtematiſche Darſtellung der Moral der Apokryphen des Alten Teſtaments. Leipz. 1814. 8. (Stand vorher in *Keil's* u. *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theol. B. 2. St. 1. S. 1-104. St. 2. S. 1-105). Ueber den ſchädlichen Einfluſs des Franzöſiſchen Deſpotiſmus auf die Litteratur der Teutſchen. Quedlinb. 1815. 8. Freymüthige Beurtheilung der Schrift des Praepoſitus Schmidt in Kubz im Mecklenburgiſchen: Ueber Reform des geiſtlichen Standes u. ſ. w. Roſtock 1818. 8. *Diſſ. Hiſtoria ſententiarum de ſacra librorum V. T. auctoritate ad Chriſtianos ſpectante Comment. I & II. Lipſ. 1819. 4. Beyde zuſammen auch unter dem allgemeinen Titel:* De bibliologia in ſacris N. T. libris propoſita. — Einige anonymiſche Aufſätze in theolog. Zeitſchriften.

KAMER (*Ludwig Wilhelm*) *M. der Phil. und* ſeit... *Oberbergrath* —.

KRANZ (K. L. H. E.) ſeit dem Jun. 1810 *Erbpachter des 2 Meilen von Schwedt liegenden Gutes Bruſenfelde in Vorpommern.* §§. Ueber den Anbau der Eſparſette; *in dem* Erlangiſchen

gischen Intelligenzblatt 1809. Nr. 7. 8. 10. u. 15.

CRAUER (Franz Regis) ſtarb am 5ten Oktober 18[illegible] nachdem er erſt in dieſem Jahr eine Ruhepfrü[illegible] de an dem Stift St. Leodegar zu Luzern erh[illegible] ten hatte. §§. Anfangsgründe der Geometr[illegible] Aſtronomie und Zeitrechnung. 2 Theile. [illegible] Kupfern. Luzern 1782. 8. Hauptepochen d[illegible] Schweitzeriſchen Geſchichte. ebend. 1805. 8. *Von der* Ueberſetzung der Aeneis *erſchien* der [illegible] Band auch 1785. — Vergl. *Lutz'ens* Nekrol[illegible] merkwürd. Schweitzer S. 99.

CRAUER (Karl) ſtarb . . .

CRAUER (Rikard P. . .) ſtarb 1794. War *Ciſtercien[illegible] zu St. Urban im Kanton Luzern und einer d[illegible] erſten Lehrer der dortigen Normalſchule: g[illegible] zu . . . 1747.* §§. Leſebuch zum öffent[illegible] chen und Privatunterricht. Luzern 1782. Methodenbuch für die Lehrer der Normal-Sta[illegible] und Landſchulen. ebend. 1786. 8. Neu[illegible] Rechenbuch zum Gebrauch der Jugend. . . [illegible] ste Auflage. ebend. 1788. 8. u. a. m. — Ver[illegible] *Lutz* a. a. O.

CREDE (Heinrich) ſtarb am 5ten Januar 1814. C[illegible] dentlicher Profeſſor der Philoſophie wurde 1798, nachdem er von 1789 an auſſerordent[illegible] cher geweſen war. Magiſter wurde er erſt 18[illegible] Dabey war er ſtets fort auch Lehrer am Pä[illegible] gium, und erlangte 1804 die erſte Lehrſtel[illegible] bey dieſer Lehranſtalt. §§. Beſorgte, ob[illegible] ſich zu nennen, einen bloſſen Abdruck v[illegible] *Cornelii Nepotis* Vitis excellent. Imperatorum Marb. 1799. 8. — Vergl. *K. F. C. Wagn[illegible] Memoria H. Crede (1814).* — *Strieder* u. *Ja[illegible]* B. 18. S. 87-89.

REDNER (K.. L... E...) *Paſtor zu Remſtädt bey Gotha: geb. zu . . .* §§. Setzte fort: J. K. J. GIPSER'S († 1813) Kirchliche Katechiſationen über alle Sonn- und Feſttags-Evangelien. Ein Hülfsbuch für angehende Lehrer in Kirchen und Schulen. 2ter Theil. Gotha 1818. 8. *(Der 1ſte Theil erſchien 1811).*

a CRELL (Lorenz Florens Friedrich) ſtarb am 7ten Junius 1816. Wurde, nach Aufhebung der Univerſität zu Helmſtädt, 1810 nach Göttingen verſetzt. Ehe er nach Helmſtädt kam, war er Profeſſor am Karolinum zu Braunſchweig. Kaiſer Leopold der 2te erhob ihn 1791 in den Reichsadelſtand. §§. *Pyrrho Philolethes, oder, leitet die Skepſis zur Wahrheit und ruhigen Entſcheidung? herausg. von D. *Franz Volkm. Reinhard.* Sulzbach 1812. 8. 2te Aufl. 1813. 3te verm. u. verbeſſ. Ausgabe 1813. 8. — Einige Erfahrungen, die Fäulung betreffend; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1771. St. 36 u. 37. Briefe über den Zuſtand der Arzneygelahrtheit in Edinburg *(wo er ſtudirt hatte); ebend.* St. 41. 42. 47. 48. 54 u. 55. Beantwortung einiger Vorurtheile gegen die Einpfropfung der Blattern; *ebend.* St. 87 u. 88. Ueber die Milchverſetzungen; *ebend.* 1775. St. 89 u. 90. Ueber den Reifſtein und deſſen chemiſche Beſtandtheile; *ebend.* 1781. St. 60 u. 61. Ueber eine Art der Verfüſſung der Salz- und Salpeterſäure; *ebend.* 1782. St. 37 u. 38. Ueber die Salpeter-Naphtha; *ebend.* St. 50.

B. CRELLE (A. L.) jetzt *Ober-Bau-Rath, wie auch Mitglied der techniſchen Oberbau-Deputation zu Berlin: geb. zu Eichwerder am 11ten März 1780.* §§. Verſuch einer rein algebraiſchen und dem gegenwärtigen Zuſtande der Mathematik angemeſſenen Darſtellung der Rechnung mit veränderlichen Gröſſen, als desjeni-

gen Theils der Rechnung, den man gewöhnl Differential - Integral - und Variations - Re nung oder auch Functionen - Theorie zu nenn pflegt, im Umriſſe zum Gebrauch bey Vor ſungen, auch als Entwurf eines ſyſtematiſch Lehrbuchs dieſer Rechnung zu betrachten. 1. Band, welcher die ableitende, oder den di ten Theil der Ableitungsrechnung enth Gött. 1815. 8. Ueber die Anwendung Rechnung mit veränderlichen Gröſſen auf G metrie und Mechanik. Nebſt vorhergehen Bemerkungen über die Principien dieſer Re nung. Mit 1 Kupf. Berlin 1816. 8. Ue einige Eigenſchaften des ebenen, geradlini Dreyecks, rückſichtlich dreyer, durch die W kelſpitzen gezogenen geraden Linien. Mit 2 l pfertafeln. ebend. 1816. 8. Ueber Pa lelen - Theorien und das Syſtem in der Geo trie. Mit 4 Kupfert. ebend. 1816. 4. V Cathetometer, einem neuen Winkelmeſsinſt mente, welches leichter zu verfertigen u wohlfeiler iſt, die Winkel genauer miſſet, Berechnung der Figuren erleichtert und we ger Irrthümern der Beobachtung ausgeſetzt als andere bekannte Winkelmeſsinſtrumen Mit einer Kupfertafel. ebend. 1818. gr. 4. War in den Jahren 1807 u. 1808 Mitarbeiter dem Journal Veſta *von Schrötter* und *von Sch kendorf* zu Königsberg.

CREUZER (C. A. L.) ſeit 1815 *Eccleſiaſticus.*

9. 11 u. 15 B. CREUZER (G. F.) §§. Dionyſ ſive Commentationes academicae de rerum B chicarum Orphicarumque originibus & caul *Pars prima.* Heidelb. 1808. Cum (a) fi aen. — *Volumen prius Faſciculus ſec dus.* ibid. eod. 8. Progr. cui ineſt Exc ſus de cratere ſidereo. ibid. 1808. 4. Ora de civitate Athenarum, omnis luna humani tis patente, qua litterarum Graecarum cat dr

drum in Academia Leidenſi auſpicaturus erat *), Leyd. Batav. 1809. 8. Progr. Specimen obſervationum ex priſcis ſcriptoribus in noviſſimam operum Jo. Winckelmann editionem. Heidelb. 1809. 4. *Symbolik und Mythologie der alten Völker, beſonders der Griechen; in Vorträgen und Entwürfen. Mit 9 Kupfertafeln. 1ſter Band. Leipz. u. Darmſtadt 1810. — 2ter Band. ebend 1811. — 3ter Band. ebend. 1812. — 4ter Band, mit einem vollſtändigen Sachregiſter über das ganze Werk. ebend. 1812. 8. *Plotini* liber de pulchritudine ad codicum fidem emendavit, annotationem perpetuam interjectis D. Wyttenbachii notis epiſtolamque ad eandem ac praeparationem cum ad hunc libellum tum ad reliquos adjecit &c. Accedunt Anecdota Graeca: *Procli* Diſputatio de unitate & pulchritudine, *Nicephori Nathanaelis* Antitheticus adverſus Plotinum de anima itemque lectiones Platonicae maximam partem ex codicibus Mſſ. enotatae. Heidelb. 1814. 8 maj. — Vorrede zu *G. H. Moſer's* Ausgabe von *Nonni* Dionyſiacis (Heidelb. 1809. 8). — Epiſtola ad *C. F. Kayſer*, editorem *Ant. Murete* Scriptor. ſelector. (ibid. 1809). — Annotationes ad *I. Bekkeri* Specimen variar. lect. & obſſ. ad Philoſtrati vitae Apollonii liberum primum (ibid. 1818. 8). — *Von den mit* DAUB *herausgegebenen* Studien *erſchien* der 6te Band 1819. — Vergl. *Lampadius* Almanach der Univerſität zu Heidelberg auf das J. 1815. S. 62-64.

REVE (K. K.) war *groſsherzogl. Frankfurtiſcher geheimer Rath;* jetzt? §§. Ueber Veredelung des Staates durch Errichtung eines Sanitätskollegiums.

---

*) Das Verf. war von Heidelberg nach Leiden berufen: da ihm aber das dortige Klima nicht zuſagte; ſo kehrte er, ehe er noch die Antrittsrede gehalten hatte, nach Heidelberg in ſeine vorige Stelle wieder zurück.

legiums. Wiesbaden 1804. 8. Beschreibung des Gesundbrunnens zu Weilbach im Herzogthum Nassau. ebend. 1810. gr. 8. Mit einer Situations-Karte. Vom Chemismus der Respiration. Frankf. am M. 1811. 4.

15 B. CRISALIN, *auch* CRYSALIN (. . .) ist wirklich ein Pseudonymus. Der wahre Name ist SINCLAIR. S. von diesem verstorbenen Schriftsteller an seinem Platz.

CROME (A. F. W.) §§. Allgemeine Uebersicht der Staatskräfte von den sämmtlichen Europäischen Reichen und Ländern; mit einer Verhältniss-Charte von Europa, zur Uebersicht und Vergleichung des Flächenraums, der Bevölkerung, der Staatseinkünfte und der bewaffneten Macht. Mit einer Charte im gröfsten Format und 7 Tabellen. Leipz. 1818. gr. 8. — *Die mit* K. JAUP *herausgegebene Zeitschrift:* Germanien, *wurde mit dem, eben auch aus 3 Heften bestehenden 4ten Band geschlossen; und statt deren eine neue angefangen unter dem Titel:* Germanien und Europa. 1sten Bandes 1ster-3ter Heft. Giefsen 1812. 8. *(wobey es denn auch, unsers Wissens, blieb).* — *Von* Teutschlands und Europens Staats- und Nationalinteresse *erschien* die 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Giefsen 1817. *Die 1ste erschien, ohne des Verfassers Namen, unter dem Titel:* Ueber Teutschlands und Europens Nationalinteresse (Germanien 1814).

15 B. CROME (Georg Ernst Wilhelm) starb am 28sten May 1813. Geb 1780. War zuletzt seit 1808 *königl. Preuss. Professor am ökonomischen Institut zu Mögelin in der Mittelmark. War auch D. der AG.* §§. Der Boden und sein Verhältniss zu den Gewächsen, oder Anweisung, den Boden vorzüglich, vermöge der darauf wild wachsenden Pflanzen, kennen zu lernen, und sei-

seinen Werth zu beurtheilen; nebst einer Beschreibung der Mergelarten, Moderarten und Torflager; in vorzüglicher Hinsicht auf Landwirthschaft bearbeitet. Hannover 1812. 8. — *Vom* botanischen Kinderfreund *erschien auch* der 3te Heft des 1sten Bändchens und das 2te auch in 5 Heften 1807-1808. kl. 4. Jedes Bändchen hat 12 illum. Kupfer.

23 B. CROME (H. W.) *war auch Rath des Tribunals erster Instanz im Distrikte Hildesheim.* SS. Ueber Ackerbau, Getreidehandel, Kornsperren und Landmagazine, sowohl in rechtlicher, als national-ökonomischer Hinsicht, mit besonderer Beziehung auf das ehemahlige Fürstenthum Hildesheim. Hildesh. 1808. 8. Das Steuerwesen, aus rechtlichen Gesichtspunkten betrachtet; ein Versuch. 2 Bände. ebend. 1817. 8.

B. Freyherr von CRONEGG (M. F.) *lebt auf seinem Gute bey Burghausen: geb. — am 3ten May 1754*, nicht 1753. — *Vergl.* Lebensmomente.

KOPP (Friedrich) *D. der R. und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu Moorburg bey Heerburg* ... SS. Narratio de controversis, quae inter Daniae reges & Hamburgenses usque ad mortem Christiani IV a. 1648 agitatae sunt. Hamburgi 1810. 4. Commentatio de praeceptis juris Romani circa puniendum ronatum delinquendi, in certamine litterario civium Academiae Ruperto-Carolinae die 22 Nov. 1812 ab ill. JCtorum ordine praemio ornata. Heidelb. 1813. 8. Loca juris Romani selecta in praelectionibus de jure civili ad ordinem conspectus Heisiani habendis habendis collegit. ibid. 1815. 8.

RUSE (Friedrich) *Kanonikus und Scholaster zu Soest: geb. zu Metelen im ehemahligen Münsterischen*

rischen Amte Hofmar um 1732. §§. *Nikolaus Sciarelli's* kurzer Katechismus von den Abläſſen, nach der ächten Lehre der kathol. Kirche; auf Befehl des jetzt regierenden Großherzogs von Toſcana zum Gebrauch ſeiner Seelſorger herausgegeben; aus dem Italieniſchen überſetzt. Münſter 1788. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Raſsmann's* Nachtrag.

CRUSE (Karl Wilhelm) *Profeſſor der Geſchichte am Gymnaſium zu Mitau* ſeit 1799, *auch* ſeit 1808 *zugleich Paſtor der reformirten Gemeine daſelbſt* (vorher ſeit 1794 Hofmeiſter zu Riga und von dieſem ſeit 1791 Sekretar des Herzogs Peter von Curland, bald darauf aber Lehrer der Curländiſchen Prinzeſſinnen zu Würzau, und zuvor ſeit 1788 Lehrer im Hauſe des Generallieutenants und Gouverneurs Grafen Henkel zu Königsberg, auch königl. Preuſſiſcher Gouvernements-Sekretar daſelbſt): *geb. zu Königsberg am 25ſten September 1765.* §§. Rede zur Feyer der Krönung und Salbung Sr. Kaiſerl. Maj. Alexanders I. im groſſen Hörſale der Akademie zu Mitau am 7 Oktober 1801 gehalten. Mitau 1801. 4. Worte des Troſtes bey dem Sarge einer nachahmungswerthen Gattin und Hausmutter geſprochen. ebend. 1803. 8. Iſt denn wirklich nicht zu helfen? Ein Wort an das Curländiſche Publikum. ebend. 1811. 8. Progr. Curlands Schickſale. ebend. 1812. 8. — Probe einer metriſchen Ueberſetzung von Lucretius *de rerum natura*; *im* Preuſſiſchen Archiv (Königsberg) 1790. — Ueber Preuſſens Handel im Verhältniſs mit Polen; in den von *Schmalz* und *Baczko* herausg. Preuſſ. Annalen (1791). — * Herzog Jakob von Curland; in *Albers* Nord. Alm. für 1806. S. 1. — Kredit in der von *Schröder* und *Albers* herausg. Ruthenia oder St. Petersb. Monatsſchr. 1810. Nov. 8. 182. und Dec. S. 275. — Gröſſenlehre und Sprachlehre, als Hauptgegenſtände des Unterrichts

richts; in der von *Albers* und *Broſſe* herausg. Ruthenia oder Teutſchen Monatſchr. in Rußland. 1811. Jan. S. 55. Ueber Sprachreinheit und Sprachreinigung; *ebend.* Febr. S. 115. Apologie der Adelsvorurtheile; *ebend.* April S. 169. und May S. 15. Standrede an Beitler's Sarge geſprochen; *in der* Sammlung: Zu Beitler's Andenken (Mitau 1811. 4). S. 5. Schlußrede; *in der* 1808 in Mitau eröffneten Privat-Lehranſtalt für Kinder aus gebild. Ständen (Mit. 1809. 8). — Aufſätze und Recenſionen in den von Recke herausgegebenen Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen.

L. 15 B. CRUSIUS (Chriſti.) ſeit 1816 *Kontrolleur bey der Haupt-Poſtwagen-Direktion zu Wien.*

RUSIUS (Ferdinand) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Don Emanuel, oder die ſchrecklichſten Jahre meines Lebens; meine Verfolgungen und Quaalen durch die Spaniſche Inquiſition; meine Flucht aus dem Kloſter der Jacobitinnen in Aragonien; mein Aufenthalt unter den Räuberbanden in Sierra Morena und mein Ende in Teutſchland. Aus den Papieren des Markeſe *Mendoza* herausgegeben. 3 Theile. Erfurt 1811. kl. 8.

B. CRUSIUS (G. H. C.) ſtatt *Profeſſor* l. *Profektor.* Seit 1807 *Chirurg zu Hamburg: geb. zu Peina im Hildesheimiſchen 178..*

RYSALIN. S. CRISALIN.

s *CSAPLOVICS* (Johann) *gräfl. von Schönborniſcher Central-Direktions-Rath, und der Ungriſchen Majorats-Herrſchaften Munkács und Szechiklòs Inſpektor zu Wien: geb. zu . . .* §§. Die Bienenzucht in Doppelſtöcken, mit beſonderer Rückſicht auf die Magazin- und Korb-Bienenzucht. Mit Kupf. Wien 1814. 8. 2te verbeſſ.

rischen Amte H 1782. §§. *Nikol Sciarelli's* kurzer [illegible] den Ablä nach der ächten Lehre der kathol. Kirche; Befehl des jetzt regierenden Großherzogs Toscana zum Gebrauch seiner Seelsorger ausgegeben; aus dem Italienischen überse Münster 1788. 8. — Gelegenheitsgedichte. Vergl. *Rasmann's* [illegible]ntrag.

CRUSE (Karl Wilhelm) *Professor der Geschichte Gymnasium zu Mitau* seit 1799, *auch* seit 1 *zugleich Pastor der reformirten Gemeine das* (vorher seit 1794 Hofmeister zu Riga und diesem seit 1791 Sekretar des Herzogs Peter Curland, bald darauf aber Lehrer der Curl dischen Prinzessinnen zu Würzau, und zu seit 1788 Lehrer im Hause des Generallieu nants und Gouverneurs Grafen Henkel zu nigsberg, auch königl. Preussischer Gouver ments-Sekretar daselbst): *geb. zu Königsb am 25sten September 1765.* §§. Rede Feyer der Krönung und Salbung Sr. Kais Maj. Alexanders I. im grossen Hörsale der A demie zu Mitau am 7 Oktober 1801 gehal Mitau 1801. 4. Worte des Trostes bey d Sarge einer nachahmungswerthen Gattin u Hausmutter gesprochen. ebend. 1803. 8. denn wirklich nicht zu helfen? Ein Wort das Curländische Publikum. ebend. 1811. Progr. Curlands Schicksale. ebend. 1812. 8. Probe einer metrischen Uebersetzung von cretius *de rerum natura; im* Preussischen chiv (Königsberg) 1790. — Ueber Preuß Handel im Verhältniss mit Polen; in den *Schmalz* und *Baczko* herausg. Preuss. Anna (1791). — * Herzog Jakob von Curland; *Albers* Nord. Alm. für 1806. S. 1. — Kre in der von *Schröder* und *Albers* herausg. Ru nia oder St. Petersb. Monatsschr. 1810. 8. 182. und Dec. S. 275. — Gröffenlehre Sprachlehre, als Hauptgegenstände des Un

richts; in der von *Albers* und *Broſſe* herausg. Ruthenia oder Teutſchen Monatſchr. in Rußland. 1811. Jan. S. 55. Ueber Sprachreinheit und Sprachreinigung; *ebend.* Febr. S. 115. Apologie der Adelsvorurtheile; *ebend.* April S. 169. und May S. 13. Standrede an Beitler's Sarge geſprochen; *in der* Sammlung: Zu Beitler's Andenken (Mitau 1811. 4). S. 5. Schlußrede; *in der* 1808 in Mitau eröffneten Privat-Lehranſtalt für Kinder aus gebild. Ständen (Mit. 1809. 8). — Aufſätze und Recenſionen in den von Recke herausgegebenen Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen.

L. 15 B. CRUSIUS (Chriſti.) ſeit 1816 *Kontrolleur bey der Haupt-Poſtwagen-Direktion zu Wien.*

RUSIUS (Ferdinand) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Don Emanuel, oder die ſchrecklichſten Jahre meines Lebens; meine Verfolgungen und Quaalen durch die Spaniſche Inquiſition; meine Flucht aus dem Kloſter der Jacobitinnen in Aragonien; mein Aufenthalt unter den Räuberbanden in Sierra Morena und mein Ende in Teutſchland. Aus den Papieren des Markeſe *Mendoza* herausgegeben. 3 Theile. Erfurt 1811. kl. 8.

B. CRUSIUS (G. H. C.) ſtatt *Profeſſor* l. *Profektor.* Seit 1807 *Chirurg zu Hamburg: geb. zu Peina im Hildesheimiſchen 178..*

RYSALIN. S. CRISALIN.

* *CSAPLOVICS* (Johann) *gräfl. von Schönborniſcher Central-Direktions-Rath, und der Ungriſchen Majorats-Herrſchaften Munkács und Szechiklòs Inſpektor zu Wien: geb. zu . . .* §§. Die Bienenzucht in Doppelſtöcken, mit beſonderer Rückſicht auf die Magazin- und Korb-Bienenzucht. Mit Kupf. Wien 1814. 8. 2te verbeſſ.

beſſ. u. verm. Ausgabe. ebend. 1815. 8. Auc
Latein. ibid. 1814. 8. Cum tab. Slavonie
und zum Theil Croatien. Ein Beytrag zur Vö
ker- und Länderkunde; theils aus eigener A
ſicht und Erfahrung, theils aus zuverläſſige
Mittheilungen ſeiner Inſaſſen. 2 Bände. Peſt
1819. gr. 8.

9 u. 11 B. CUBäUS (G. A.) ſeit 1811 *Paſtor zu Lei*
ling in Thüringen (vorher ſeit 1805 Paſtor z
Obereichſtädt bey Freyburg).

9 B. CUER (Moritz) und (Placidus). Dieſe beyde
Franciſcaner ſind entweder geſtorben oder lebe
nicht mehr zu Münſter. Wenigſtens erwähne
weder *Driver* noch *Raſsmann* ihrer mit Eine
Sylbe.

15 B. CUNITZ (Auguſt Immanuel, *nicht* Ad. Joſ.)
jetzt *Weimariſcher, Bergrath und Landphyſiku*
zu . . . §§. Ueber die Sucht, Arzt zu wer
den. Gotha 1808. 8.

CUNO (Friedrich) *privatiſirt zu Carlsbad, nachdem*
er Schauſpieler zu Berlin geweſen war: geb
zu . . . §§. Alles ſchriftlich, oder der Schlau
kopf. Luſtſpiel in 4 Akten, nach *Goldoni*
Leipz. 1813. 8.

CUNO (Joh. Chriſtian) Vergl. *Jördens* B. 5. S. 838
840.

CUNO (J. K. G.) §§. *Von der* Geographie der Preuſſi
ſchen Staaten *erſchien* die 3te ganz umgearbei
tete Ausgabe, mit einer allgemeinen Einleitung
von *H. G. Zitzmann*. Breslau 1812. 8.

CUNOW (M...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§.
Kleines, jedoch vollſtändiges Lehrbuch der Geo
metrie, als Leitfaden beym erſten Unterricht in
dieſer Wiſſenſchaft. Mit 4 Kupfert. Hamb.
1813. 8.

CUN-

RADI (J. G.) §§. Theoretisch-praktischer Unterricht in der Italienischen Sprache. 5 Theile. Nürnb. 1809-1812. gr. 8. Italienisch-Teutsch und Teutsch-Italienisches Waarenlexikon. ebend. 1810. gr. 8. Unterricht in der Teutschen Sprache für Volksschulen. Erlangen 1812. 8. Französische Fibel, oder ABC-Syllabir- und Lesebüchlein. Nürnb. 1813. 8. Der wieder gefundene Nürnberger Trichter für das Französische, oder die natürlichste und leichteste Methode, die Anfangsgründe der Französischen Sprache in kurzer Zeit zu erlernen. ebend. 1815. 8. Methodologie, oder Anweisung, wie die Kenntnis der Mutterſprache bey Kindern zum Grund gelegt werden muss, und wie dann der Unterricht im Französischen auf die leichteste und faslichste Art darauf gebauet werden kann. ebend. 1815. 8. * Versuch eines elementarischen Lesebuchs der Französischen Sprache; mit einem Anhange von . . . ebend. 1815. 8. Gründliche Anweisung, richtig und geläufig Französisch sprechen zu lernen, oder zweyter Theil des wieder gefundenen Nürnberger Trichters. ebend. 1816. 8.

IZE (D. J. T.) *M. der Phil. und* seit 1809 *Superintendent: geb. zu Schöningen . . .*

IO (Johann Karl Daniel) starb am 30sten Januar 1815. §§. Etwas von der Rhythmomachie oder dem Zahlenkriege des Pythagoras; *in den* gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1787. St. 48.

RTHS (Karl) starb am 14ten Junius 1816, *als Privatmann zu . . .: geb. im Forsthause bey Calbe an der Saale 1764.* §§. Der Niederländische Revolutionskrieg im 16ten und 17ten Jahrhundert; als Fortsetzung der Schillerischen Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande von der Spanischen Regierung. 1ster Theil. Leipz. 1808. — 2ter Theil. ebend. 1809. 8.

Auch unter dem Titel: Geſchichte des Ab
der vereinigten Niederlande von der Spaniſc
Regierung; von Friedrich v. Schiller. 3ter
3ter Theil. Die Bartholomäusnacht 1
ein Fragment aus der Geſchichte der Voi
Frankreichs. Leipz. u. Altenb. 1814. 8.
Schlacht bey Breitenfeld unweit Leipzig
7 Sept. 1631, und die Schlacht bey Lützen
7 Nov. 1632. Zwey Scenen des 30jährigen Kr
und Gegenſtücke zu den Schlachten bey Lü
am 2 May 1813 und bey Leipzig am 16, 18
19 Oktober 1813. Leipz. 1814. 8. Cor
der Eroberer Mexico's. Hiſtoriſches Gemäh
Nach dem Tode des Verfaſſers herausgege
und mit einer Vorrede begleitet von *Aug. Rü*
Mit 1 Kupf. Berlin 1818. gr. 8. — Die Schl
bey Fehrbellin 1675; in *Woltmann's* Geſchic
und Politik 1804. St. 5. S. 72-112. — *Ve*
den Freymüthigen 1816. Nr. 148.

CURTIUS (Charlotte Amalie Eleonore) geboh
SCHINDLER; Ehegattin des folgenden:
zu Dresden am 14ten December 1781.
Schrieb erſt anonymiſch, hernach unter dem
men Amalie CLARUS: *Antonie, oder
kannte und belohnte Treue; ein Roman in B
ſen. Kiel 1809. 8. Franzisko, oder
Verkettungen. Die Flucht aus dem Vaterha
Zwey Erzählungen. Leipz. 1812. 8. F
und Lottchen; ein Familiengemählde. Mei
1815. 8. — *Gab mit* Wilhelmine WILM
heraus: Abendunterhaltungen für Dan
2 Theile. Leipz. 1812. 8. *Ferner mit* W
WILMAR *und* Henriette STEINAU: Kleel
ter. 3 Bändchen. Chemnitz 1816-1818. 8. *D*
ſind von ihr: Mariens Tagebuch; das bezw
gene Vorurtheil. Das Perlenkreuz.
denſelben Schriftſtellerinnen: Hyacinthen;
Sammlung von Erzählungen, Mährchen,
dichten u. ſ. w. ebend. 1819. 8. — Sehr v
Beyträge zu der Zeitung für die eleg. Welt;

Erzähler von *Handt Kaſowsky* (die Idylle oder die reiſenden Freunde); in den Hyacinthen (Chemnitz 1819. 8): der Streit um die Grazien; das ſeltene Brautpaar.

15 B. CURTIUS (K. F.) §§. *Sein* Handbuch des im Königreich Sachſen geltenden Civilrechts *ward fortgeſetzt und zwar:* der 5te Theil *von* D. *A. S. C.* RICHTER in Leipzig (jetzt Ober-Landesgerichts-Direktor zu Liegnitz) Leipz. 1807; *und* der 4te von dem dortigen Privatdocenten D. *Friedrich* HäNEL.

RTIUS (Michael Konrad) Vergl. *Fördens* B. 5. S. 840-843. B. 6. S. 606.

AMLER (Ambros Karl) ſtarb am 11ten Oktober 1814: *geb. zu Nikolsburg am 20ſten April 1753.* War *D. der Theol. Rath des Fürſt-Biſchoffs von Breslau, Beyſitzer des biſchöffl. Konſiſtoriums zu Teſchen, und Vorſteher der in Olmütz ſtudirenden Kleriker der Breslauiſchen Diöceſe;* ſeit dem 28ſten Jun. 1800 *auch Profeſſor der Dogmatik an dem Lyceum zu Olmütz und erhielt* 1806 *die Pfarrpfründe auf dem heil. Berg bey Olmütz.* §§. Hiſtoria ſcientificae Theologiae dogmaticae, quam ceu prodromum ipſius dogmaticae theologiae recenſuit. Viennae & Nicolsburgi 1806. 8. — Vergl. *Czikann.*

ARNEWSKI (Johann Georg Martin Friedrich Auguſt) *M. der Phil. und Kanonikus zu Goslar, privatiſirt* ſeit 1811 *theils zu Mitau, theils zu Riga* (war 1796 Sekretar bey der Niederrechtspflege zu Jakobſtadt in Curland, ſeit 1798 aber Sekretar des Curländ. Konſiſtoriums, und ſeit 1805 zugleich Inſpektor des Mitauiſchen Schulkreiſes; im J. 1811 nahm er von beyden Stellen ſeine Entlaſſung): *geb. zu Libau in Curland 1769.* §§. Eine Anweiſung, wie Schweine zu mäſten und in Krankheiten zu behandeln ſind,

in lettiſcher Sprache, unter dem Titel: *Gud Mahziſchana. Wiſſeem Saimneeku un Mo derehm par labbu, ka winneem waijag zuhk barroht, un eekſch ſlimmibahm kohpt, un prahti dſeedinaht.* Mitau 1791. 8. *Ueber de Beyſchlaf. Eine Predigt gehalten in der Kirch des heil. Adhelmus zu Santa Fé von Juan Die Don Garzia y Kampo Santo, Pfarrern und Mi gliede der Geſellſchaft der Freunde des Lande Aus dem Spaniſchen überſetzt. Allen Verel lichten und Unverehlichten, allen Geiſtliche und Laien geweihet. 1793. 8. ** Unter de angenommenen Namen* C. GEORG: Geoponik eine ökonomiſche Monatsſchrift für Cur- un Livlands Bewohner. 1ſter Jahrgang 6 Stück Mitau 1798. — 2ter Jahrg. 12 Stücke. eben 1799. 8. *Stenders Leben, nebſt Anme kungen und Beylagen; eine Vorleſung a 21 Mai
———— 1796 im Paſtorate Sonnaxt gehalte 4 Jun.
ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Cu lands Nekrolog oder Beyträge zu Biographie Curländiſcher Gelehrten. *Neues ABC Buc mit Abbildungen. ebend. 1805. 8. Prog Nachrichten über den Zuſtand der Schulanſta ten des Mitauiſchen Schulkreiſes. 2 Stück ebend. 1805. 1807. 8. *Gab heraus:* Cu ländiſches Provinzialblatt. (ebend.) Nr. 1-2 vom 6 Jul. 1810 bis 27 Jan. 1811. Wöchen 1 Blatt. 4. *Thuiskon; eine Zeitſchr zur Unterhaltung für Teutſche Lefer. (Rig Nr. 1-18. vom 6ten Okt. 1811 bis zum Schlu deſſelben Jahres. 4.

CZIKANN (Johann Jakob Heinrich) *Rathsprotok liſt des k. k. Mähriſch-Schleſiſchen Appellatio gerichts zu Brünn* (vorher erſter Auſkultant u ſupplirender Referendar bey dem k. k. Mä riſch-Schleſiſchen Landgericht in Brünn): *g daſelbſt am roten Julius 1789.* §§. Die lebe den Schriftſteller Mährens. Ein literäriſch

Verſuch. Brünn 1815. gr. 8. — *Gub.* Ignatz von MEHOFFER'S Erdkunde der Markgrafſchaft Mähren, nach dem gegenwärtigen Zuſtand berichtigt und vermehrt mit des Verfaſſers Selbſtbiographie und mit einer Vorrede *heraus.* ebend. 1814. 8. — Aufſätze in dem Intelligenzblatt der neuen Leipziger Litteraturzeitung, in *Armbruſter's* vaterländ. Blättern, *Meuſel's* Kunſtarchiv, *Sartori's* mahleriſchem Taſchenbuch, *Hawlik's* Taſchenbuch für Mähren und Schleſien, in der Zeitſchrift Moravia (1815. 4) Nr. 41 u. ff. wo Nachträge zu ſeinen Mähr. Schriftſtellern. — Beyträge zu *Biſinger's* 2ten Band der Generalſtatiſtik des Oeſtreich. Kaiſerthums, welcher die Staatsverfaſſ. enthält, zu *Meuſel's* Künſtlerlexikon u. ſ. w. — Recenſionen in den Annalen der Litteratur und Kunſt des Oeſtreich. Kaiſerthums, in der Wiener Litteraturzeitung; litterariſche Notitzen zu den Intelligenzblättern dieſer beyden kritiſchen Zeitſchriften.

D.

DABELOW (C. C.) ſeit Oſtern 1819 *Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und ordentlicher Profeſſor des bürgerlichen Rechts, Römiſchen ſowohl als Teutſchen Urſprungs, auf der kaiſerl. Ruſſiſchen Univerſität zu Dorpat* (nachdem er 1808 ſeine Profeſſur in Halle niedergelegt und 1809 in Leipzig privatiſirt hatte, hernach 1811 von dem Herzog von Anhalt-Köthen zum geheimen Staatsrath war ernannt und in den Freyherrenſtand erhoben worden, legte jedoch 1813 dieſe Stelle und Würde nieder, und privatiſirte theils zu Göttingen, theils zu Halle, wo er 1818 auch wieder Vorleſungen hielt). *Er iſt auch Commandeur des groſsherzogl. Heſſiſchen Hausordens.* §§. Ausführlicher theoretiſch-praktiſcher Kommentar über den Code Napoleon. 2 Theile. Leipz.

1810. 4. Frankreichs gegenwärtige Lage Verfassung und Verwaltung, mit einem Rückblick auf die vergangenen Zeiten, als Einleitung. ebend. 1810. gr. 8. Unterricht in dem Code Napoleon für den Bürger und Landmann. ebend. 1811. 8. Vollständiges Repertorium des gesammten Französ. Rechts, in alphabetischer Ordnung. 1ste u. 2te Abtheil. ebend. 1811. gr 8. *Reprehensa Savignii capita, cum postscripto. ibid. eod. 8 maj.* Gedanken über den, durch den Pariser Frieden vom 30 May 1814 verheissenen Teutschen Staatenbund. Nebst einem Anhange über die Plane Napoleons mit Teutschland, wenn seine Absichten auf Russland geglückt wären; aus ungedruckten Urkunden. Gött. 1814. 8. Handbuch des Pandektenrechts in einer kritischen Revision seiner Hauptlehren. 2 Theile. Halle 1816-1817. gr. 8. Ueber den 15ten Artikel der Teutschen Bundesakte, die landständischen Verfassungen betreffend. Gött. 1816. 8. Römische Staats- und Rechtsgeschichte im Grundrisse; nebst einem Anhang als Einleitung in das Corpus juris civilis. Halle 1818. gr. 8.

DäHNE (J. G.) *legte seine ausserordentliche Professur zu Leipzig nieder.*

15 B. DäHNE *(Karl Friedrich Adolph) auch M. der Phil. und* seit 1804 *Stadtphysikus zu Leipzig; geb. daselbst am 26sten April 1769.* §§. * *Samuel Crumpe* Untersuchung des Opiums; aus dem Englischen. Leipz. 1796. 8. *Diss. de pulsu ut signo. ibid. eod. 4. Diss. inaug. de obstructionibus in universum primariis morborum caussis. ibid 1797. 4. Diss. physico-medica de noxia medicamentorum compositorum in pharmacopoliis copia. ibid. 1798. 4.* * Sendheim (?) oder aufrichtige Bekenntnisse eines geheilten Hypochondristen. ebend. 1805. 8. Einige Beyträge zur Aetiologie und Kur des Scharlach-

oder

oder Häutungsfiebers, nebst Empfehlung einer neuen Behandlung deſſelben mit Einreibungen von Oel; für Aerzte und Nichtärzte geſchrieben. ebend. 1810. 8. Die Milch- und Molkenkuren, und ihre zweckmäſſigſte Anwendung in verſchiedenen Krankheiten. Zum gemeinnützigen Gebrauch für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1817. 8. — *Von dem Buch:* Ueber den Nachtheil, welchen das tiefe Stillſchweigen unſerer Erzieher in Rückſicht des Geſchlechtstriebes nach ſich zieht u. ſ. w. *erſchien* die 3te Auflage 1813. — Im 13ten B. leſe man *Banſeril* ſtatt *Banſeri.*

DZL, *auch* DäTZEL (G. A.) §§. *Von dem Buch:* Ueber die zweckmäſſigſte und zuverläſſigſte Methode, groſſe Waldungen zu meſſen u. ſ. w. *erſchien* die 2te Ausgabe, mit praktiſchen Anmerk. und Zuſätzen vermehrt von *G. W. Neebauer*, kön. Bayr. Oberforſtrath. Mit 3 Zeichnungen und Tabellen. München 1819. 8. — Vergl. *Felder* B. 1. S. 152 u. f. und Lebensmomente.

DAHL (Heinrich) *Schüler in Reval, Student in Jena, Heerführer der dortigen Studirenden auf dem Marſche nach Erfurt, Privatlehrer im Hauſe des Generallieut. v. Jaſikow zu Moskwa, Sergeant in der Garde zu St. Petersburg, degradirter Gemeiner in Wyburg, Feldjäger in Dresden, Omsk, an der Kirgiſiſchen Gränze, in Berlin, Wien, London; dem Elende preisgegeben in Wittenberg, Kaufmannsdiener bey Strothers in Hamburg, als Sprachmeiſter Heinrich in Leipzig, und endlich als Privatlehrer im Hauſe des Hrn. v. Dangel zu Warſchau: geb. zu . . .* §§. Die Weltgeſchichte, nach ihrem höchſten Geſichtspunkt betrachtet. Nebſt einem Anhang, deſſen unglückliche Lebensgeſchichte enthaltend. 2 Bände. Germanien (Leipz.) 1804. gr. 8. *(Auf dem Titel nennt er ſich vormahligen Cabinets-Courier im ruſſ. kaiſerl. Dienſte).*

DAHL (Johann Chriſtian Wilhelm) ſtarb am 15 April 1810. — *Vergl.* das Todtenregiſter be 16ten Band. §§. *Nach ſeinem Tode erſch noch:* Lehrbuch der Homiletik, oder Anw ſung zur Amtsberedſamkeit chriſtlicher R gionslehrer. Leipz. Roſt. u. Schwerin 1811. 8 Vergl. auch *Krey's* Roſtock. Gelehrte St. S. 55-59.

25 B. DAHL (J. K.) *auch* ſeit 1813 *kathol. Kirch und Schulrath, wie auch kathol. Stadtpfa zu Darmſtadt.* §§. Geſchichte und Topo phie der alten Herrſchaft Klingenberg und F celden am Rhein. Ein Beytrag zur Geſchic und Topographie der groſsherzogl. Frankfu ſchen Staaten. Darmſt. 1811. gr. 8. Hi riſch-topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibu des Fürſtenthums Lorſch, oder Kirchen ſchichte des Oberrheingaues, Geſchichte u Statiſtik des Kloſters und Fürſtenthums Lorſ nebſt einer hiſtoriſchen Topographie der Ac ter Heppenheim, Bensheim, Lorſch, Fü Geresheim, Hirſchhorn u. a. m. Mit ein Urkundenbuche, Kupferſtichen und Stein drücken. Verfaſst und herausgegeben u. ſ. ebend. 1812. gr. 4. Peter Schöffer Gernsheim, Miterfinder der Buchdruckerku Eine hiſtoriſche Skizze; mit einer kurzen ſchichte jener ſchönen Kunſt überhaupt. einer Stammtafel. Wiesbaden 1814. 8. Herabſtammung des groſsherzogl. Heſſiſch Hauſes. Ein Programm. Darmſt. 1815. gr Römiſcher Gelübdſtein und Steinſchrift zu ligenſtadt. Mit einem Steinſtich. ebend. 1816 Der Burggeiſt auf Rodenſtein, oder der La geiſt im Odenwald. Eine alte Volksſage. Fra 1816. 8. Statiſtik und Topographie der dem Groſsherzogthume Heſſen vereinigten L de des linken Rheinufers. Mit Tabellen einer Specialkarte. ebend. 1816. 8. — K zad Celtes und die von demſelben im 15ten Ja hu

hundert gestiftete Rheinische gelehrte Gesellschaft; im Rheinischen Archiv H. 3 (1819). Königstein und Nuring; eine historisch-kritische Untersuchung; *ebend.* H. 11 u. 12 (1813). Die Urabstammung des Nassauischen Fürstenhauses von den Grafen des Kemigsandrae; *ebend.* H. 7 (1814). Etwas über das Griechische Feuer; *ebend.* H. 9 (1814). Wernher, Graf von Falkenstein, Erzbischoff zu Trier; *ebend.* H. 10 (1814). — Starkenburg über Heppenheim an der Bergstrasse im Hessen-Darmstädtischen; in *Gottschalk's* Ritterburgen und Bergschlösser Teutschlands B. 2. S. 57 u. ff. Die vier Burgen bey Neckar-Steinach, Schadeck, Hinterburg, Mittelburg und Vorderburg im Grosherzogth. Darmstadt; *ebend.* . . . — Mehrere Aufsätze in den Frankfurt. gemeinnützl Blättern von 1811, 1812 u. 1813. — Beyträge zur Erich-Gruberischen Encyklopädie. — Vergl. *Felder.*

HLER (J. G.) jetzt *Professor der Theol. und der Exegese des A. T. auf der Akademie zu Strasburg.* §§. Denk- und Sittensprüche Salomo's, nebst den Abweichungen der Alexandrinischen Uebersetzung, ins Teutsche übersetzt. Strasb. 1810. 8. *Memoria viri maxime reverendi — J. L. Blessig, Theol. Doct. & Prof. &c. Argent. (1816). 8 maj. De librorum Parakpomenwn auctoritate atque fide. Argent. & Lipf. 1819. 8.*

HLMANN (Friedrich Christoph) Sohn des folgenden; *M. der Phil. und* seit dem Junius 1813 *ausserordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Kiel: geb. zu . . .* §§. Neocorus der Dithmarsche (aus den Kieler Blättern abgedruckt). Kiel 1818. gr. 8. — Hakon der Gute, König von Norwegen, aus dem Isländischen des Snorri Sturleson; *in den* Kieler Blättern B. 2 (1816). Ueber unsere Contri-

bution; *ebend.* B. 4. St. 2 (1818). — Vorr
zu der neuen Teutſchen Ueberſetzung von
Lolme's Verfaſſung von England (Altona 1819.
— *Vergl.* Leipzig. Litter. Zeitung 1814. Nr. 1

18 B. DAHLMANN (*Johann Ehrenfried Jak*
ſtarb 1808. War geb. zu Stralſund . . .

DAISENBERGER (J... M...) *Buchhändler zu*
gensburg: geb. zu . . . §§. *Nach dem e*
nen gedruckten Katalogen, dem aber Ordn
und Genauigkeit fehlen, gab dieſer Polygr
folgende Schriften heraus: Anweiſung zum
bau des Aſtrachaniſchen Korns, des Maroka
Wunderweizen, des oriental. Fahnenhab
und der Schokoladeerbſen u. ſ. w., daſs
ſich, im Groſſen gebaut, wenigſtens 40fäl
vermehren. Nebſt Beſchreibung einer ein
chen Getreidbaumaſchine u. ſ. w. 8. A
wahl der ſchönſten Stellen und Aufſätze aus d
Werken Göthe's, Herder's, Klopſtock's, v. Kot
bue's, Leſſing's, Meiſsner's, J. G. C. M
ler's, Schiller's, Tiedge's, Wieland's u. ſ.
Zum Gebrauch für Stammbücher . . .
verm u. verb. Ausgabe. 8. Auswahl ſch
ner Glückwünſche. Ein Auszug aus vorigem.
Allerneueſte Geographie des Königreichs Baye
1817. 8. Geographiſches Handlexikon v
Königreich Bayern; oder alphabetiſche Darſt
lung aller in Bayern befindlichen Städt
Märkte, Hofmärkte, Schlöſſer, Poſtſtatione
Dörfer, Weiler, und vieler einzelnen Höf
nebſt Angabe ihrer Lage, dann auch der gröſſe
Flüſſe, Seen, Wälder, der Natur- und Kun
produkte u. ſ. w. 1811. ste verbeſſ. Ausga
1813. gr. 8. Sehr nützliche und durch pra
tiſche Erfahrung erprobte und leicht ausfüh
bare Kunſtſtücke. 2 Theile. 8. *(Die 8 da*
befindl. Kunſtſtücke ſind auch einzeln zu haben
Kunſt, die erfrorne Glieder und Froſtbeulen
kuriren. . . . 8. Kunſt, ſich von den
läſ

läſtigen und oft lebensgefährlichen Hämorrhoiden zu verwahren, wenn ſie bereits da ſind, ſie zu vertreiben oder doch erträglich zu machen. . . . . Kunſt, die Hühneraugen in kurzer Zeit ſicher und gründlich auszurotten. . . . Kunſt, ſich von Kopf- und den Schmerzen hohler Zähne bald zu befreyen, ohne daſs die Zähne deshalb ausgenommen werden müſſen, die Zähne von Jugend auf bis ins hohe Alter zu erhalten, und jene, die vom Brande angegriffen ſind, zu behandeln, daſs ſie von demſelben befreyet, oder doch ſo ſpät als möglich zerſtöhrt werden. . . . Kunſt, lange geſund und vergnügt zu leben. . . . Kunſt, die Wanzen auszurotten und im Herbſte die 100blätterige Roſe zu haben. . . . Kunſt, auf dem Feuerherd viel zu erſparen und doch bequemer zu kochen, als bisher, ohne koſtſpielige Vorrichtung. . . . Kunſt, die Ameiſen auszurotten. . . . Kunſt, die Maulwürfe auszurotten. . . . Kunſt, ſich zu überzeugen: ob man eine in Zweifel gerathene Schuld richtig erhalten oder getilget habe. 1814. 8. Bayriſcher Sekretär, zum Gebrauche für jeden Fall und für jeden, der im Brieffchreiben und in ſchriftlich-rechtlichen Aufſätzen Unterricht und Fertigkeit erhalten will. Nach der 13ten Auflage von *Riedel's* Wiener Sekretär, zunächſt für Bayern bearbeitet. 2 Theile. . . . *Auch unter einem, weit längern Titel:* Neuer vollſtändigſter Briefſteller u. ſ. w. Allerneueſte Geographie des Königreichs Bayern. Regensb. 1818. 8.

Herr von DALBERG (Johann Friedrich Hugo) ſtarb am 26ſten Julius 1812. War geb. am 17ten May 1760. §§. Die Aeolsharfe, ein allegoriſcher Traum. Erfurt 1808. 8. *Scheik Mohammed Fani's* Dabriſtan, oder von der Religion der älteſten Parſen. Aus der Perſiſchen Urſchrift von Sir *Francis Gladwin* ins Engliſche, und aus dieſem ins Teutſche überſetzt. Nebſt

Er-

Erläuterungen und eine [illegible] die G[illegible] schichte der Semiramis [illegible] Quell[illegible] betreffend. Aschaffenb. 1809. 8. [illegible] Ueber M[illegible] teorcultus der Alten, vorzüglich in Bezug a[illegible] die Steine, die vom Himmel gefallen sind; ei[illegible] Beytrag zur Alterth[illegible] kunde. [illegible] Mit einer K[illegible] pfertafel. Heidelb. [illegible] 1. 8. — Mohammed[illegible] Tod, nach Deh[illegible] [illegible]lis; in den Fundgrube[illegible] des Orients B. [illegible] 11.

Freyherr von und zu DALB[illegible]RG (Karl Theodor A[illegible] ton Maria) starb [illegible] Regensburg am 10ten F[illegible] bruar 1817. §§. De l'influence des beaux ar[illegible] sur la felicité publique. Ratisbonne 1806. [illegible] De la paix de l'église dans les états de la confé[illegible] deration Rhénane. Voeux exprimés par *Cha[illegible] les*, archèvêque-metropolitain de Ratisbonn[illegible] à Paris 1810. 8. Zugleich *Teutsch.* Coblen[illegible] 1810. 8. — *Perikles* (B. 13) erschien unte[illegible] diesem einfachen Titel unter der Aufschrift[illegible] Rom 1811. 8 — *Von den* Betrachtungen übe[illegible] das Universum *erschien* die 6te Auflage 1819. — Aufsätze im Morgenblatt für gebildete Ständ[illegible] (*seine letzten gedruckten Aeusserungen, unter schrieben:* Carl Dalberg); im Jahrg. 1816. Nr. 209: Religion und Politik. Nr. 235: Syntho[illegible] tisch-demüth[illegible]r Blick über Welt-Entstehung als Resultat [illegible]r analytischer Untersu[illegible] chungen. — [illegible] ldniss vor dem Oktober[illegible] stück der Allge[illegible] ge[illegible] raphisch. Ephemeriden 1811; worin S. 241 [illegible] einige, ihn betref[illegible] fende Notitzen st[illegible] Auch vor der gleich an[illegible] zuzeigenden Krämerischen Schrift. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 8–10. — Conversations-Lex[illegible] B. 1 (unter *Carl*). B. 2 (unter *Dalberg*). — (*Becker's*) National-Zeitung der Teutschen 1817. St. 9. — Carl Theodor, Reichsfreyherr von Dalberg, vorm[illegible]hliger Grossherzog von Frankfurt, Fürst-Pr[illegible]s und Erzbischof. Eine dankbare Rücker[illegible]g an sein wohlthätige[illegible] Leben und eine [illegible] rab. Vo[illegible]

Aug

Aug. Krimer, fürſtl. Thurn- und Taxiſcher Rath und Bibliothekar. Mit Kupf. (Regensb. 1817. 4). 2te, um das Dreyfache verm. und mit 4 Kupf. verzierte Ausgabe. ibid. eod. 4. — *Felder* S. 130-149.

yherr von und zu DALBERG (Wolfg. Heribert) ſtarb, wie ſchon im Todenregiſter beym 16ten B. gemeldet wurde, am 27ſten Sept. 1806. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 10-12.

LLéRA (Johann Anton Franz) ſtarb am 5ten Februar 1812.

11 u. 13 B. DALLINGER (Franz Xaver, *ſein Taufname*, Proſper, *ſein Ordensname*) jetzt ſeit 1808 *Pfarrer zu Schönthal, Dekanats Cham, der Diöceſe Regensburg.* §§. *Die Schrift* über die Kultur und Benutzung der groſſen Neſſel *erhielt ein neues Titelblatt* Leipz. ohne Jahrzahl (aber 1804). — In ſeinem Artikel (B. 9) l. *divica* ſtatt *dioica*. — Vergl. *Felder.*

DALLWITZ (A. G.) ſeit 1802 *Paſtor zu Prieſtäblich bey Eilenburg: geb. zu Torgau . . .*

ALMöLLER (Ferdinand) *Pfarrer zu Altlünen im ehemahligen Münſter. Amte Werne* ſeit 1802 (vorher Vikar zum heil. Nicolaus zu Telgte im Münſter. Amte Wolbeck ſeit 1799): *geb. daſelbſt am 2ten Nov. 1775.* §§. Katholiſche Kirchenlieder. Dortmund 1805. .. — Aufſätze im Weſtphäl. Anzeiger 1803 u. 1805. — im (Dorſteniſchen) Argus 1804: Kurze Charakteriſtik eines verſtorb. Bürgers und Handwerkers von ausgezeichneter Rechtſchaffenheit. — in *Natorp's* Quartalſchr. für Religionslehrer 1806. 1ſtes Quartal S. 109 u. ff. Schulpredigt nach dem Baue einer neuen Schule gehalten. Jahrg. 105. 2tes Quart. S. 40 u. ff. Ueber die Vortheile und Nachtheile, die dem kathol. Religionslehrer aus

aus der äuſſern Verfaſſung ſeiner Kirche erwa
ſen. — Vergl. *Raſmann.*

von DALWIGK (K. F. A. P.) — geb. nicht zu *W*
deck, ſondern zu *Rinteln am 31ſten Decem*
1761. §§. *Publiciſtiſche Erörterung der*
Preſsburger Frieden begründeten Souverän
der Häuſer Bayern, Würtemberg und Baad
Hadamar 1806. 8. Handbuch des Fran
ſiſchen Civilprozeſſes, mit ſeinen Abweichu
gen von der Prozeſsordnung des Königreic
Weſtphalen und dem gemeinen Teutſchen
richtlichen Verfahren. 1ſten Bandes 1ſte A
theilung. ebend. 1809. — 2te Abtheil. eben
1809. gr. 8. * Grundzüge einer Conſtitut
für Teutſchland. Frankf. u. Leips. 1814.
Ueber Volksrepräſentation und die künftig
landſtändiſche Verfaſſung in Teutſchland. H
damar 1814. gr. 8. — Ueber die Einführu
des Code Napoléon; in *Winkopp's* Rheinbu
H. 20. S. 295 u. ff. Etwas über die *Akte*
l'état civil bey der Aufnahme des Napoleo
ſchen Geſetzbuchs in den Rheiniſchen Bund
ſtaaten; *ebend.* H. 21. S. 451 u. ff. * *Epît*
à Meſſieurs les Commiſſaires, nommés par S.
E. Mſgrs. le Duc & Prince de Naſſau, &
mis à Gieſſen, pour déliberer ſur l'adoption
Code Napoléon dans les états de leurs Souverai
reſpectifs. (Unterzeichnet *Lycurgue*); *eben*
H. 37. S. 145 u. ff. * *Replique à la lettre*
Sieur K — (Kamptz) Antwort eines Teu
ſchen auf die *Epitre* Lycurgs u. ſ. w.; *eben*
H. 43. S. 85 u. ff. (*Unterzeichnet* Lycurgue).

15 B. DAMBECK (J. H. M.) *M. der Phil. und*
1812 *Profeſſor der Aeſthetik auf der Univerſi*
zu Prag. §§. Ueber den Werth der Aeſth
tik. Geſchichte der Künſte und Wiſſenſch. u
Geſch. der Philoſophie. Prag 1812. 8. — G
dichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſe
Vergnügen 1809 u. 1812.

AMBMANN (Georg Pe) *D. der R. und herzogl. Naſſauiſcher Hofr h, privatiſirt zu Wien* (ſeitdem er Geſel ager mehrerer Reichsländer am Reichstage geweſen war): *geb. zu Darmſtadt am 17ten März 1761.* §§. *Freymüthige Briefe ü r die neue Schauſpielergeſellſchaft zu Frankfurt am M. 1ſtes Heft. Frankf. 1792. 8. *Die Einwohner von Frankf. am M. am 2 Dec. 1792, vertheidigt von einem fremden Augenzeugen. ebend. 1794. 8. *Ried; eine poetiſche Epiſtel. Marburg 1797. 8. *Taſchenbuch für Frauenzimmer auf das J. 1797. ebend. 1797. 12. Whiſt, ein Gemählde nach dem Leben. Nach dem Franzöſiſchen. Wien 1807. 12. Martin Luther. Ein Verſuch. Für den 30ſten Oktober 1817. Zum Beſten armer Schulkinder. Darmſt. 1817. 8. *Nachgedruckt unter dem Titel:* Luther und ſeinem Andenken geweiht am Reformations-Feſte *(ſic)* den 31ſten Okt. 1817 von *Chriſtina Amalia Stegmann.* Offenbach 1817. — Mehrere proſaiſche und poetiſche Aufſätze in den Hyperboreiſchen Briefen, den dramaturgiſchen Blättern, im Genius der Zeit, in der Aurora, im Morgenblatt und in der Zeitung für die eleg. Welt.

AMMERT (E... A...) *königl. Groſsbrit. und Hannöv. Amtſchreiber zu Bleckede: geb. zu . . .* §§. Deich- und Strombau-Recht, nach allgemeinen poſitiven und Hannöver. Landesrechten erläutert. 2 Theile. Hannov. 1816. 8. Mit 2 Kupfern.

AMPMARTIN (A. H.) iſt nicht, wie im 15ten B. ſteht, wieder nach Frankreich zurückgekehrt, ſondern ſeit 1811 *k. k. Büchercenſor zu Wien.*

11 u. 13 B. Freyherr von DANCKELMANN (A. A. F. W.) jetzt *Vice-Kammerdirektor des Sächſ. Fürſtenthums Querfurt zu Lodersleben* (vorher ſeit 1809 geheimer Legationsrath zu Danzig, und

und vor diesem königl. Sä[illegible] Legations[illegible] zu . . .). §§. Nachricht v[illegible] einer gro[illegible] Masse gediegenen Eisens, welche im Jahre [illegible] aus dem Innern von Afrika nach der Kap[illegible] gebracht worden; nebst oryktognostischer [illegible]schreibung desselben; in *J. K. Voigt's* Ma[illegible] für den neuesten Zustand der Naturkunde B[illegible] S. 3-21 (1806).

15 B. Freyherr von DANCKELMANN (F. K.) [illegible] *Etatsrath zu* . . . §§. Dramatische Versu[illegible] einer muntern Laune. 1stes und 2tes Bändc[illegible] Mit Vignetten. Rudolstadt 1811. — 3te[illegible] ebend. 1812. 8.

DANCKWARTH (L. J. J.) seit 1814 *Stadtrichter* [illegible] *Amtmann zu Stargard.*

DANGELMAIER (. . .) *D. der R. und Adv*[illegible] *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Anleitung oder [illegible]struction für die Bürgerkollegien des Königre[illegible] Würtemberg; über ihre amtlichen Rec[illegible] Pflichten, Verhältnisse zu andern Behörden [illegible] ihre Geschäftsform. Gmünd 1817. 8.

DANIEL (C... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . [illegible] §§. Kurze Uebersicht der Geschichte, sow[illegible] der allgemeinen, wie der Staatengeschichte, [illegible] die Jugend bearbeitet. Potsdam 1816. 8.

DANIEL (Wilhelm Friedrich) *M. der Phil. Pfa*[illegible] *zu Dürrwangen in Würtemberg: geb. zu* [illegible] §§. Ein Teutscher Volksschullehrer als Me[illegible] unter hundert Schülern. Ein Beytrag zur [illegible]nern Volksschulverfassung. Leips. 1819. 8.

DANIELS (Adam) *Stadtschultheiss zu Düssel*[illegible] (vorher Amts- und Obervoigtsverwalter zu [illegible]lingen im Grossherzogthum Berg): *geb. zu* [illegible] §§. Vollständige Beschreibung der Schw[illegible] Messer- und übrigen Stahl-Fabriken zu S[illegible]

gen. . . . 1802. 8. *(Dieſe Auflage kam nicht in den Buchhandel).* 2te Aufl. Düſſeld. 1808. 8.

NIELS (H. G. W.) §§. Ueber die Maynzer und Cöllner Stapelrechte. . . .

NN (Chriſtian Adam) *M. der Phil. und Pfarrer zu Oeſchingen im Amte Tübingen* (vorher Diakon der Hoſpitalkirche zu Stuttgart): *geb. zu...* §§. *Beicht- und Communionbuch, mit einem Anhang von Liedern zur Beichte und Abendmahlsfeyer. Stuttg. 1810. 2te verbeſſ. und verm. Ausgabe. ebend. 1816. 8. * Chriſtliche Sonntagsblätter eines Landpredigers an ſeine Gemeinde; zum Zeugniſs für beyde. 1ſtes Blatt. ebend. 8. Die ſelige Hoffnung des Wiederſehens in jenem Leben. Rein evangeliſch betrachtet. ebend. 1817. gr. 8. Das älteſte Glaubensbekenntniſs, das älteſte Gebet, das älteſte Geſetz der Chriſten, oder Luthers Katechiſmus nach den Hauptpunkten dargeſtellt. ebend. 1817. 8. Durch Leiden zur Herrlichkeit! Ein evangel. geſchichtliches vaterländiſches Andachtsblatt ebend. 1817. 8. Evangeliſch-Chriſtliche Blätter. Zum 2tenmahl auf die Hoffnung ausgeſtreut. 1ſter Heft: Einleitungsblätter. ebend 1818. 8. — 2ter Heft: Neujahrsblätter. 1ſte u. 2te Abtheil. 1818. 8.

NNENMAYER (M.) Vergl. *Klüpfelii* Necrologium p. 310-316.

NWALLER. *Pſeudonymus.* Unter dieſem Namen verſteckte ſich J. I. BAGGEN, in dem Taſchenbuch für Liebende und in dem Karfunkel- und Kling-Klingel-Almanach.

NZ (J. T. L.) *ordentlicher Profeſſor der Theologie zu Jena* ſeit 1812 *und D. derſelben* ſeit 1814, *wie auch* ſeit 1817 *Konſiſtorialrath* (vorher ſeit 1809 Diakon bey der dortigen Stadtkirche, vor-

dem seit 1800 Privatdocent bey der Universi
wobey er das 1797 erhaltene Rektorat der St
schule fort verwaltete): *geb. zu Weimar 17*
§§. *Progr. I & II Analecta critica de Had*
no VI, Pontifice Romano. P. I de electione
driani VI in Papam, ejusque cauſſis. Jenae 18
1814. 4. Progr. Paraphraſis capitis IV
epiſtolae Pauli ad Romanos, cum adnotationi
ibid. 1815. 4. Diſſ. de Euſebio Caeſarie
hiſtoriae eccleſiaſticae ſcriptore, ejusque fide
ſtorica recte aeſtimanda. Pars prior. ibid. 181
Lehrbuch der Chriſtlichen Kirchengeſchicl
1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. — Mehr
Recenſionen in der Jen. Allg. Litter. Zeit.
Vergl. *Güldenapfel's* Jenaiſcher Univerſitäts-
manach für das J. 1816. S. 107-109.

DANZER (Jakob Aloys) *D. der AG. und Prakt*
zu Regensburg: geb. daſelbſt . . . §§. Ue
die Aufgaben der Zoochemie. . . . Syno
der Hautkrankheiten. Landshut 1808.
Nachrichten vom kathol. Krankenhauſe zu
gensburg (deſſen Mitſtifter er war). — *Ve*
Lebensmomente.

DANZIGER (J.): §§. *Von dem* Taſchenbuch
Kaufleute u. ſ. w. *erſchien* die 9te Auflage. 1
lin 1815. gr. 8.

DANZMANN (H... W...) *D. der AG. und P*
ſikus zu Lübeck: geb. zu . . . §§. Anna
des Travemünder Seebades von 1817. Lüb
1818. 8.

DANZWOHL (Franz Xaver) . . . *zu . . .:*
zu . . . §§. Akademiſche Rede über die Z
cke des Studirens. Linz 1810. 8.

DAPP (Raymund) ſtarb am 1ſten May 1819.
Gemeinnütziges Magazin für Prediger auf
Lande und in kleinen Städten. Schlußb

Berlin 1817. 8. — *Von den* Kurzen Predigten u. s. w. *erschienen* mehrere Auflagen.

IRUP (Franz) *Pfarrer zu Sendenhorst im ehemahligen Münster. Amte Wolbeck: geb. zu Darup im ehemahligen Münster. Amte Horstmar 175..* §§. Unterhaltungen mit Gott; ein Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen. Münster 1811. 8. 2te Aufl. ebend. 1815. 8. Anleitung für Seelsorger am Krankenbette; ein Handbuch für angehende Pfarrgeistliche und Seelsorger bey kathol. Gemeinden. 1ster Theil. ebend. 1811. — 2ter oder praktischer Theil. ebend. 1815. 8. — Auflösung der Aufgabe: Wie kann der angehende Landgeistliche gleich beym Antritte seines Amtes Aufklärung in seiner neuen Gemeinde verbreiten? *in dem* Münster. gemeinnützl. Wochenblatt Jahrg. 5. St. 9-11. — Vergl. *Rasmann*, nebst Nachtrag 1 u. 2.

ISSDORF (Karl Wilhelm) starb am 28sten Februar 1812. §§. * *Wilhelm Cadogan's* Abhandlung von der Gicht und allen langwierigen Krankheiten, als Folgen von einerley Ursachen betrachtet. Nach der Englischen 10ten Ausg. übers. Leipz. 1772. 8. 2te Aufl. mit *W. H. S. Bucholz* Vorrede. ebend. 1790. 8. — Verschiedene anonymische Uebersetzungen aus dem Franz. Ital. und Englischen. — *Von der* Beschreibung Dresdens *erschien* die 2te Ausg. in 2 Theilen, deren 1sten *Joh. Christi. Friedr. Krause* ausgearbeitet, der 2te aber von dem verstorb. *Joh. Karl Leber. Albanus* verfaßt wurde, bey welchem auch 11 Prospekte in 4, nebst einem Grundrisse der Stadt von *Keyl*, befindlich sind. — In den Dresd. gelehrten Anzeigen (1779. 1784. 1791. 1797. 1807. 1809. 1810) stehen Gedichte von ihm. — *Haymann* legt ihm zwar das Leben von Mengs bey: er hatte aber sicher nicht den mindesten Antheil daran. —

Vergl *Jördens* B. 6. S. 13-15. — Leipz. Litter Zeitung 1812. St. 76.

DASSEL (Chr...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber den Verfall des öffentlichen Religions-Cultus in teleologiſcher Hinſicht. Neuſtadt u. Ziegenrück 1818. gr. 8. Ueber Friede und Friedenstraktaten, Conventionen, Kapitulationen, Waffenſtillſtände und Allianzen. Ein freymüthiges Wort. Neuſt. an der Orla 1817. 8.

DASSEL (C. K.) jetzt *Oberprediger zu Stadthagen.* §§. *Von den* Merkwürdigen Reiſen der Gutmanniſchen Familie *erſchien* die 4te Auflage mit 1 Kupfert. 1817.

DASSLEBEN (. . .) ſtarb 180.. §§. Nach ſeinem Tode erſchien von ihm pſeudonymiſch: *Ludovici Hotibii*, Rigenſis, Lectiones Ariſtophaneae; editionem curavit *Frid. Henr. Bothe.* Berol. 1808. 8 maj.

11 u. 13 B. DAUB (K.) ſeit 1805 *groſsherzogl. Badiſcher wirklicher Kirchenrath*, ſeit 1810 *aber geheimer Kirchenrath: geb. — am 10ten May 1765.* §§. Einleitung in das Studium der chriſtlichen Dogmatik aus dem Standpunkte der Religion. Heidelb. 1810. gr. 8. Judas Iſchariot, oder das Böſe im Verhältniſs zum Guten. 2 Hefte, jeder von 2 Abtheilungen. ebend. 1816-1818. gr. 8. — *Von den* Studien *erſchien* der 6te Band 1810. — Vergl. *Lampadius* Alm. der Univerſ. zu Heidelberg S. 64 u. f.

DAUBERT (E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber das Regiſtraturweſen. Braunſchw. 1812. 8.

9 u. 13 B. DAULNOY (J. B.) §§. Supplément François du Cours de langue, deſtiné à l'inſtruction de la jeuneſſe Allemande. à Dortmund 1812-1815.

1813. 3 Bände in 8. — *Von dem* Vollständigen Curſus zur Erlernung der Franzöſiſchen Sprache *erſchien* die 4te fleiſſig revidirte Ausgabe 1813, und die 8te ſtark vermehrte 1816.

AUM (Ludwig) *fürſtl. Naſſauiſcher Bereiter zu Weilburg: geb. zu . . .* §§. Gedanken und Meinungen über Reitkunſt. Mit Kupfern. Marburg 1813. 8.

1. 15 B. DAVID (A.) §§. Geographiſche Breite und Länge von Benatek, wo Tycho Brahe vor 203 Jahren beobachtet, aus aſtronomiſchen Beobachtungen beſtimmt. Prag 1802. gr. 8. — Trigonometriſche Vermeſſungen zur Verbindung der Prager Sternwarte mit dem Lorenzberge, und zur Beſtimmung der geograph. Länge und Breite des Orts auf dem Gradſchin, wo Tycho de Brahe ehemals beobachtet hatte; *in den* Abhandlungen der königl. Böhmiſchen Geſellſch. der Wiſſenſch. von den J. 1805-1809. Längenunterſchied zwiſchen Prag und Breslau aus Pulver-Signalen auf der Rieſenkuppe, welche daſelbſt vom 25 bis 28 Jul. 1805 von dem Preuſſ. General v. Lindner gegeben wurden; *ebend.*

[VIDSON (Alexander) von dieſem Pſeudonymen S. ſowohl den 14ten, als auch den künftigen 18ten Band.

. 15 B. DEBONALE (S...) §§. *Von der* Neuen Franzöſ. Grammatik für Schulen *erſchien* die 5te Auflage 1810.

der DECKEN (C...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Vermiſchte Gedichte von *C. v. d. D.* Zum Beſten der Abgebrannten in Clausthal. Hannov. 1819. 8.

. 15 B. von der DECKEN (F...) jetzt *General-Feldzeugmeiſter, wie auch Groſskreutz des kö-*

nigl. Hannöveriſchen Guelphen-Ordens. §§. *Von dem* Verſuch über den Engliſchen Nationalcharakter *erſchien* die 2te ſehr vermehrte und gänzlich umgearbeitete Ausgabe. Hannov. 1817. 8.

DECKER (Carl) *Major im königl. Preuſſiſchen Generalſtabe, Ritter des Ordens pour le merite, des eiſernen Kreutzes 2ter und des St. Wladimir-Ordens 4ter Klaſſe, zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Das militariſche Aufnehmen, mit beſonderer Rückſicht auf die herrſchenden militariſchen Verhältniſſe und auf eigends dazu erfundenen Inſtrumente genau bearbeitet. Mit 8 Kupfert. und 6 Tabellen. Berl. . . . 2te, veränderte Ausgabe. ebend. 1816. gr. 8. Die Artillerie für alle Waffen, oder Lehrbuch der geſammten reinen und ausübenden Feld- und Belagerungs-Artillerie-Wiſſenſchaft. 3 Theile. 1ſter Theil: Die reine Artillerie. 2ter Theil: Die angewandte Feld-Artillerie. 3ter Theil: Belagerungs-Artillerie. ebend. 1816. gr. 8. Anſichten über die Kriegführung im Geiſte der Zeit. Nach dem Franzöſiſchen des *Rogniat*, und nach Vorleſungen, welche im Winter $\frac{1816}{1817}$ den Officieren des Generalſtabes in Berlin gehalten worden ſind. ebend. 1817. gr. 8. Die Theorie des Reflectors. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1817. 8. Die Gefechtslehre der beyden verbundenen Waffen: Kavallerie und reitende Artillerie. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1819. 8.

13 B. DECKER (J. H.) junior, *Buchhalter und Lehrer des Buchhaltens zu Hamburg.* §§. Handlungs-Principal-Buch, oder Anweiſung zu einer Buchhalterey, welche die Hauptbücher entbehrlich macht, vermittelſt welcher man zu jeder Zeit wiſſen kann, was und an welchem Gegenſtande verlohren oder gewonnen, und wie der Vermögenszuſtand überhaupt beſchaf-

fen

sen ist. Den Vorschriften des Französischen Handels-Gesetzbuches gemäss entworfen. Hamb. 1809. 4.

DEKIND (Christoph Levin Heinrich) starb am 21sten August 1814. 82 Jahre und 4 Monate alt. §§. Etwas von Vermehrung des Getraides; *in den* gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1766. St. 71. Nähere Bekanntmachung dieses Versuchs von der Vermehrung des Getraides; *ebend.* St. 84 u. 85. — Von Vermehrung des Getraides durch das Pflanzen, auch von Vermehrung der Bevölkerung und ihren Folgen; *im* Braunschw. Magaz. 1805. St. 4 u. 5. Auch ein Wort über die Pestalozzische Erziehungs-Manier; *ebend.* St. 13. Höher Werth christlicher religiöser Erziehung; *ebend.* 1806. St. 52.

DEKIND (Ludolph Karl) *Prediger zu Grossenschneen im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. Die vortheilhafteste Bienenzucht für den Landmann. Götting. 1812. 8.

DEGEN (J... M... D... L...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Jahrbüchlein der Teutschen theologischen Litteratur. 1stes Bändchen, die Litteratur des Jahrs 1816 enthaltend. Essen u. Duisburg 1819. 8.

DEGANO (A.... M... B...) *öffentlicher Lehrer der Italienischen und Französischen Sprache zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. *Ortho-epigraphisch-phraseologisches* Handbuch der vorzüglichsten gleich- oder ähnlich-lautenden Wörter der Italienischen Sprache für Teutsche. Augsb. 1817. 8. *Auch unter dem Titel:* Vocabolario allamano della lingua italiana &c.

von DEGEN (A. J.) *königl. Bayrischer Hofkaplan zu München* seit 1808: *geb. zu Heidelberg* (nicht zu München) *am 17ten Oktober 1771.*

§§. *Diss. juris canonici de jure Patronatus excelsa Serenissimorum Ducum Bavariae; una cum subjunctis ex universa Theologia & jure canonico thesibus &c. ibid. 1792. 4.* — Einige Recensionen in der oberteut. allgem. Litteraturzeitung. — Einige Aufsätze und Nachrichten in Zeitschriften. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

DEGEN (J. F.) seit 1811 *auch kön. Bayr Studienrektor, und Prof. an dem kön. Gymnasium zu Bayreuth.* §§. De invocatione poëtica ejusque origine & usu. Part. prima. Baruthi 1811. 8. De numo Casano ejusque exemplari aureo hactenus incognito-epistola ad Illustriss. Comit. *de Thürheim* scripta. ibid. 1817. 8. *Jahresbericht von der königl. Studienanstalt zu Bayreuth. ebend. 1812-1818. 4. M. T. Ciceronis* de Officiis libri tres. Mit einem Teutschen Commentar, vorzüglich für Schulen. Zweite sehr vermehrte u. verbess. Ausg. Berlin 1819. 8. *Anakreon's* Lieder. Aus dem Griechischen. Nebst einer Abhandlung über dessen Leben und Dichtkunst. 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe. Ansbach 1820. 8. — Gab in dem Jahr 1804 zu Bayreuth die *Fränkischen Provinzialblätter* heraus, welche viele Aufsätze von ihm enthalten. — Hatte vielen Antheil an der Neuen Allg. T. Bibl. bis zum J. 1806, wo dieselbe geschlossen wurde. — Aufsätze und viele Charaden in dem Nürnberg. Korresp. für 1815-1819. — *Vergl.* Lebensmomente.

9 B. DEGEN (K. F.) *auch M. der Phil. und gegenwärtig Professor der Mathematik auf der Universität zu Kopenhagen.* §§. Elementar-Algebra. Aus dem Französischen des Hrn. *L. B. Francoeur.* Uebersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Kopenh. 1815. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbegriff der reinen Mathematik. Von *L. B. Francoeur.*

cesne. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Arithmetik und Elementar-Algebra.

GEN (Philipp Bernhard) *Doktor der Rechte und Protoſyndikus der Stadt Lüneburg: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Zeitalter und die Inſtitutionen, Paraphraſe des Griechiſchen Rechtslehrers Theophilus. Lüneb. 1808. 8. Nähere Entwickelung der Frage über die Concurrenz des Miethmannes eines ganzen Hauſes und des Inhabers einer Officialwohnung zu den Einquartierungskoſten; ein juriſtiſcher Verſuch. ebend. 1808. 8.

IMEL (Johann Chriſtoph) ſtarb am 21ſten Oktober 1813. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller.

IN (K. P. J.) ſeit 1814 *Advokat zu Vorsfelde im Fürſtenthum Braunſchweig-Lüneburg.* §§. Muthmaſſungen über ein in der Gegend von Vorsfelde ehemahls gehaltenes Blutgericht; *in dem* gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen 1787. St. 86. Noch Etwas über das dreymahlige Fruchttragen der Obſtbäume; *ebend.* St. 89. — Zuſatz zu dem im 16ten St. des Magazins d. J. angezeigten Mittel wider das Nachtwandeln; *in dem* Braunſchw. Magazin 1792. St. 21. Etwas über die Pfändungen; *ebend.* St. 42.

u. 13 B. DELBRÜCK (F. F.) ſeit 1818 *ordentlicher Profeſſor der ſchönen Litteratur an der Univerſität zu Bonn* (vorher ſeit 1816 Regierungs- und Schulrath zu Düſſeldorf, nachdem er ſeit 1810 auſſerordentlicher Profeſſor zu Königsberg, wie auch Schulrath bey der Oſtpreuſſ. Regierung geweſen war). §§. Ein Gaſtmahl. Reden und Geſpräche über die Dichtkunſt. Berlin 1809. 16. Anſichten der Gemüthswelt. Magdeb. 1811. 8. Predigten mit Hinſicht

auf den kirchlichen Zeitgeist und die Geschichte des Vaterlandes, gehalten in den Jahren 1814 bis 1816. Berlin 1816. gr. 8. Sokrates. Betrachtungen und Untersuchungen. Cöln 1816. 12. Ueber das Jubelfest der Reformation. Zur Feyer der dritten Wiederkehr desselben. Eine Einladung an die Evangelische Kirche. ebend. 1817. 8. Platon, eine Rede, gehalten zu Bonn den 22sten April 1819 bey Eröffnung seiner Vorträge über Platons Lehre von den göttlichen und menschlichen Dingen. Bonn 1819. 8.

DELBRÜCK (J. F. G.) *Stiftssuperintendent zu Zeitz* seit 1817.

DELIUS (August Wilhelm) *pensionirter Preussischer Feldjäger zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze, auf vieljährige Erfahrung begründete Anweisung zur Korbbienenzucht. Halle u. Berlin 1811. 8.

9. 11 u. 13 B. DELIUS (H.) jetzt *Regierungsrath — zu Wernigerode.* §§. Ueber die Gränzen und Eintheilung des Erzbisthums Bremen; ein Beytrag zur kirchlichen Geographie Teutschlands. *(Ohne Druckort).* 1808. 8. Beyträge zur Geschichte Teutscher Gebiete und ihrer Beherrscher. 1ster Band: Bruchstücke aus der Geschichte des Amtes Elbingerode, während des Besitzes der Grafen zu Stolberg. 1ster Heft, die allgemeinen Verhältnisse und die Urkunden enthaltend (in 2 Abtheilungen). Wernigerode 1813. 8. *Auch unter dem Titel:* Bruchstücke aus der Geschichte des Amtes Elbingerode auf dem Harze, während des Besitzes der Grafen zu Stolberg, vom 15ten bis zur Mitte des 16ten Jahrhunderts. Nachrichten zur Geschichte der Landstände in der Grafschaft Wernigerode. Quedlinb. 1817. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge zur Geschichte Teutscher Gebiete und ihrer Beherrscher. 2ten Bandes 1ster

1ſter Heft. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

LKESKAMP (P... F...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die neueſte Verbeſſerung des Dampfkochens aller vegetabiliſchen und animaliſchen Körper bey Verwendung äuſſerſt weniger Brandſtoffe; mit Hinſicht auf Sparſamkeit, Schmackhaftigkeit und Bequemlichkeit. Nebſt einer Anwendung der Dampfmaſchine auf Runkelrübenſyrup. Mit 1 Kupfert. Halle 1810-1812. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge zur Vermehrung der Kultur und Induſtrie der Teutſchen Länder. 3te Abhandl. u. ſ. w. — Beyträge zur Vermehrung der Kultur und Induſtrie der Teutſchen Länder. Oder: welche Pflanzen Teutſchlands erſetzen uns die Kolonialwaaren? ebend. 1811. gr. 8.

METER (Ignatz) *Stadtpfarrer zu Raſtatt, Direktor des Schullehrer-Seminars, Profeſſor der Pädagogik und Schulviſitator* ſeit dem Anfang des J. 1809 (vorher ſeit 1803 Pfarrer zu Lautlingen zwiſchen Ehingen und Balingen und vordem ſeit 1798 Kaplan im Dorfe Ried bey Jettingen, gräfl. Stauffenburgiſcher Herrſchaft): *geb. zu Augsburg am 1ſten Auguſt 1773.* §§. Antrittsrede am 22 Jan. 1809 zu Raſtatt gehalten. Raſtatt 1809. 8. Beicht- und Kommunionunterricht. Lautlingen 1810. 8. 2te Aufl. Freyburg u Konſtanz 1810. 8. Hülfsbuch für Schullehrer und Erzieher bey den Denkübungen der Jugend nach Zerrenner. Neu bearbeitet. ebend. 1810. 8. Erſtes Leſebüchlein für die Schule zu Lautlingen, als nothwendige Vorbereitung von Gott. Lautl. 1810. 8. Zeitſchrift zur Bildung katholiſcher Schullehrer, zunächſt für die königl. Würtembergiſchen Staaten. 1809. Jeder Jahrgang 4 Hefte. Wird fortgeſetzt. *So Felder:* ich finde aber nichts von einer Fortſetzung, auch den Verlagsort nicht.

DEMMRICH (C... G...) ... *zu* ... *geb. zu* ...
§§. Das Ganze der Wachstuchfabrikation, od
vollständige und deutliche Anweisung zur Ve
fertigung des Wachstuchs; nebst Angabe ein
ger neuen Maschinen dazu. Mit 8 Kupfern
Leipz. 1817. 4. Neu erfundene Koch-, Heit
und Sparöfen, deren Bequemlichkeit durc
mehrjährige Erfahrung hinlänglich erprol
wurde, und welche nach den physikalische
Grundsätzen in Hinsicht des Drucks der a
mosphärischen Luft vom ersten bis zum vierte
Stock berechnet sind; zur Belehrung für Hau
wirthe, Töpfer, Maurer u. s. w. herausgeg
ben. Mit 8 Kupfern. ebend. 1817. 4. Neu
erprobte Entdeckung, den Rauch, welcher i
den Gebäuden die Küchen und Stuben beläſtig
nach physischen Grundsätzen abzuleiten; neb
genau berechneten Apparaten und andern Hol
ersparenden Vorrichtungen zum Kochen u. s. w
Mit 3 Kupferplatten. ebend. 1817. 4. Heit
ofen der neuesten Construction, nach eine
genauen Verhältniss geordnet, zur Erzeugung e
ner schnellen anhaltenden Wärme und beträch
lichen Holzersparniss eingerichtet; nebst ein
deutlichen Angabe, wie sich Liebhaber die Fa
ben, den Firniss und Bernsteinlack selbst bere
ten können. Mit 2 Kupfern. ebend. 1817. 4.

DENECKE (G... F...) *D. der R. und Tribuna*
richter zu Celle: geb. zu ... §§. Ueber d
Verschollenen oder über die Abwesenheit na
dem Code Napoléon; vorzüglich für Westph
len. Hannover 1810. gr. 8.

9. 11 u. 13. B. DENEKEN (A. G.) §§. Ueber d
Charakter des Hrn. Aeltermanns Nikolaus K
lenkamp in Bremen. Eine Vorlesung, geh
ten im Museum zu Bremen am 4 Dec. 181
Bremen 1815. kl. 8.

D

NINA (Karl Johann Maria) ſtarb am 5ten December 1818.

NIS (Mich.) Vergl. *Fördens* B. 6. S. 19 - 22.

DENNLER (Andreas) ſtarb am 4ten März 1819. War geb. 1756. §§. Er iſt es, gegen den vor 10 Jahren ein fiſkaliſcher Prozeſs wegen bemahlter ſatiriſcher Fenſterladen erhoben ward. (S. A. L. Z. 1812. Nr. 12). In *Zſchokke's Iſis* 1805 war eine *Homilie über ein Wort des Diogenes von Sinope*, deren Verfaſſer er war, erſchienen. Noch im J. 1817 gab er heraus: *Bürger Quixotte's aus Uechtland ſämmtliche Werke Th. 1.* — *Vergl.* A. L. Z. 1819. Nr. 214.

DENNSTEDT (A. W.) *D. der Medicin und Chirurgie, und Profeſſor der Botanik im Belvedere unweit Weimar.* §§. Nomenclator botanicus, ſeu Enumeratio alphabetica omnium hucusque cognitorum vegetabilium adjectis praecipuis ſynonymis. Pars I, plantas vulgo phaenogamas dictas complectens. Pars II, Cryptogamiam ſic dictam continens. Eiſenbergae 1810. 8. *Schlüſſel zum Hortus Indicus Malabaricus, oder dreyfaches Regiſter zu dieſem Werke. Weimar 1818. gr. 4.*

NZEL (Bernhard G...) *M. der Phil. Inſpektor des königl. Würtembergiſchen Haupt-Schullehrer-Seminars und der Teutſchen Schulen zu Eſslingen, wie auch charakteriſirter herzogl. Naſſauiſcher Schulrath: geb. zu . . .* §§. Einleitung in die Elementar-Schulkunde und Schulpraxis für Lehrer in Teutſchen Elementarſchulen. 1ſter Theil. Eſslingen 1814. 8. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. Stuttg. 1817. 8. Die Volksſchule. Ein methodologiſcher Lehrcurſus, gehalten zu Idſtein im Herbſte 1816 mit einer Anzahl herzogl. Naſſauiſcher Schullehrer, und dargeſtellt u. ſ. w. Mit 2 Kupfertafeln. Eſsl. u. Stuttg.

Stuttg. 1817. 8. * Bibliſche Sprüche als Sittenlehren zu Begründung der Sitten- und Religionslehre und zum Auswendiglernen in Schulen. In 3 Abtheilungen. Stuttgart. 3te verm. u. verbeſſ. Ausgabe 1819. 8.

DEPPING (Georg Bernhard) *privatiſirender Gelehrter zu Paris* (nachdem er dort als Profeſſor an der polytechniſchen Schule angeſtellt war — er kam dahin 1803 — Mitglied der dortigen polytechniſchen Geſellſchaft wurde er 1815): *geb. zu Münſter am 13ten May 1784.* §§. Menodor und Laura; eine Novelle aus der Zeit der Belagerung von Damaſcus. Paris 1806. 8. Les ſoirées d'hiver, ouvrage amuſant & inſtructif, dédié à la jeuneſſe. 6 Bändchen. ibid. 1807-1810. 8. Von den beyden erſten Bändchen erſchien eine 2te Auflage 1808. Nachgedruckt zu London in 3 Bändchen 1811. La Vaccine combattue dans les pays où elle a pris naiſſance, ou Traduction de trois ouvrages Anglais, ſavoir: 1. de l'inefficacité & des dangers de la vaccine, par *W. Rowley.* 2. Diſcuſſion hiſtorique & critique ſur la vaccine, par *Moſeley.* 3. Obſervations ſur l'inoculation variolique, par *R. Squirrel;* avec deux gravures colorées. ibid. 1807. 8. Exercices Latins, tirés des auteurs des derniers ſiècles de la litterature Latine, à l'uſage des claſſes inferieures. ibid. 1810. 8. Hiſtoire générale de l'Eſpagne depuis les tems les plus reculés jusqu'à la fin du dixhuitième ſiècle. Tome I: L'Eſpagne ſous les Phéniciens, les Carthaginois & les Romains, jusqu'à la fin de la Republique Romaine; avec une Carte de l'Eſpagne ancienne & un Eſſai d'une Bibliotheque hiſtorique de l'Eſpagne. Tome II: L'Eſpagne ſous les Empereurs Romains & ſous les Rois Gothes, jusqu'au règne des Rois Maures. ibid. 1811. gr. 8. *(Die Fortſetzung unterblieb.)* Merveilles & beautés de la nature en France, ou Deſcriptions de tout ce que la France offre

de

de curieux & d'intéreſſant ſous le rapport de l'hiſtoire naturelle; comme: grottes, caſcades, ſources, montagnes, rochers, torrens, vues pittoreſques &c. tirées des voyages & des ouvrages d'hiſtoire naturelle les plus eſtimés; avec une gravure & une carte phyſique de la France. ibid. 1811. 8. 3te Auflage 1816. Die 2000 Exemplarien ſtarke Auflage war bald vergriffen, und es erſchien 1818 eine neue mit 4 Kupfern und einer Karte. — Allgemeine Vorrede (1809) zu *Solvyn's* Hindous, und übernahm, von der 23ten Lieferung an, den Text zu dieſem prächtigen Kupferwerk und die Einleitung zu den folgenden Bänden. — Gab mit *Malte-brun* heraus: Hiſtoire de Ruſſie & des principales nations de l'Empire Ruſſe, par *P. C. Levesque* — Quatrième édition, revue & augmentée d'une Vie inédite de Catharine II, par l'auteur, continuée juſqu'à la mort de Paul I & publiée avec des notes par &c. 8 Voll. in 8 & un Atlas in 4. à Paris 1812. 8. (*Von* Depping *rührt die Fortſetzung der Geſchichte Katharinens bis zum Regierungsantritt Alexanders her. Dieſes Stück, wie auch die Geſchichte Katharinens von* Leveque, *muſste aber gleich bey der Erſcheinung dieſer Auflage umgeändert werden, wozu eine andere Feder gebraucht wurde; daher ſind nur die zuerſt ausgegebenen Exemplarien echt*). Voyage de Paris à Neufchâtel en Suiſſe, fait dans l'automne de 1812. à Paris 1813. 8. Petite Géographie elementaire, tirée du nouveau Manuel de Géographie, à l'uſage des commençans. ibid. 1813. 8. Remarques faites dans une voyage de Paris à Munich ou commencement de 1813. ibid. 1814. 8 (*ſtelit auch im* Magaſin encyclopédique 1814. T. 3). — Annales de l'architecture & des arts. (*Von dieſer Zeitſchrift übernahm er im Jun. 1807 die Unterreviſion und lieferte mehrere mit* D *unterzeichnete Recenſionen dafür. Sie gerieth aber im Auguſt deſſelben Jahres ins Stocken, durch die Schuld des Oberreviſors, welches Jahrh. 5ter Band.* Cc *cher*

über gefänglich eingezogen wurde. Im J. 180
wurde sie fortgesetzt, und zwar Heftweise
D. übernahm, auf Ansuchen des Eigenthümers
wieder die Revision. Von ihm sind im J. 180
folgende Aufsätze: Winckelmann & Mengs
2 Stücke. Coup d'oeil sur l'état des arts
3 Stücke. Description de l'hôpital à Londres
d'après Frank; *1 Stück.* Sur les médailles an-
ciens; *2 Stücke.* Revue des découvertes nou-
velles; *2 Stücke.* *Mehrere Aufsätze unter der*
Rubrik: Nouvelles des arts). — Annales des
Voyages; de la Géographie & de l'Histoire *(zu*
deren Herausgabe er sich 1808 mit dem Haupt-
redacteur, dem Dänischen Gelehrten Malte-brun,
verband) 1808: Analyse des Arcades de M. Bary;
B. 3. Notice sur la plaine de la Crau par La-
manon *(aus einer Handschrift der königl. Biblio-*
thek); ebend. Lettre sur l'Ecosse, traduit de
l'Allemand de Kotzebue *(aus dem Freymüthi-*
gen); B. 4. Voyage du Comte de Stolberg,
traduit de l'Allemand; *ebend.* Auszug aus
Wolf's Reise in die Moldau; *B.* 5. Remarque
sur un passage des commentaires de César (L. 1
cap. 6); *ebend.* Recension von Heeren's Ess.
sur les croisades; *ebend.* Recherches sur le
volcan de Lemnos, par M. Buttmann; traduit
de l'Allemand; *B.* 6. Voyage en Westphalie;
ebend. Description de l'île de Timor; traduit
du Hollandais par van Hogendorp; *ebend.* De-
scription du Lac de Cirknitz; *B.* 7. Revue de
quelques ouvrages nouveaux sur la Hongrie;
ebend. Recension von Göde'ns England, Wa-
les, Irland und Schottland; *B.* 8. Voyage de
Milan aux trois lacs *(freye Uebers. aus dem*
Ital.); B. 9. Recension von Chaumire's und
Peuchet's Descript. topograph. & statist. de la
France; *ebend.* Voyage dans la vallée de Glenc
en Ecosse *(aus dem Engl. frey übersetzt); B.* 1
Recension der Mém. de l'Acad. Celtique; *ebend.*
Descript. topogr. de la Magnesie *(aus dem Neu-*
griech. Auszugsweise übers.); eb. Analyse

de deux Mém. Eſpagnols ſur les ruines de Talavera; *B.* 11. Mémoire ſur une coutume ſingulière des femmes de Babylone *(nach Heyne's Aufſatz in den* Götting. Comment.); *ebend.* Recenſion von Haſe'ns Recueil des Mém. ſur différens manuſcr. de la Bibl. impér. *ebend.* Deſcript. du Caucaſe oriental par M. de Bieberſtein *(aus dem Teut. frey überſ.); B.* 12. Recenſion von Chaulaire's und Peuchet's Deſcript. de la France; *ebend.* Tableau de la Cantabrie *(Probeſtück aus des Verf. allgem. Geſch. v. Spanien); B.* 13. Recenſ. von Manuel géogr. de l'Eſpagne & de Portugal; *ebend.* Recenſ. von Mém. de la Princeſſe Frédérique de Pruſſe; *B.* 15. Recenſ. von Millin's Voy. dans le midi de la France; *ebend.* Voyage dans le Saterland; *B.* 16. Notice de quelques curioſités du cabinet de M. St**; *ebend. Dieſes Verzeichniſs fortzuſetzen und eben ſo die unzähligen Aufſätze, Korreſpondenznachrichten u. ſ. w. in dem* Morgenblatt für gebildete Stände, *in der Zeitſchrift* Eos, *in der* Biographie univerſelle, *zu* Maltebrün's Spectateur &c. *aufzuzählen, würde allzuviel Raum erfodern. Wer ſie bis 1814 wiſſen will, dem wird* Raſsmann *volle Genüge leiſten. — Nur wollen wir noch erzählen, daſs D. groſſen Antheil hat an dem Prachtwerk des Grafen und Bayr. Kammerherrn,* Karl von Rechberg: Les Peuples de la Ruſſie, ou Deſcript. de moeurs, uſages & coſtumes des divers nations de l'Empire de Ruſſie. Paris 1812 & 1813. 2 Voll. in fol. (D. *hat einen Theil des Textes geſchrieben und den Druck des Werks beſorgt). — Sein neueſtes uns bekannt gewordenes Buch iſt betitelt:* Sammlung der beſten alten Spaniſchen hiſtoriſchen Ritter- und Mauriſchen Romanzen. Mit Anmerkungen. Altenburg 1817. 12. — Vergl. *Raſsmann's* Lex und den dazu gehörigen Nachtrag; auch den 2ten Nachtrag, der zu ſpät in meine Hände kam.

DEPPISCH (Johann Peter Joſeph) *Pfarrer in Haug zu Würzburg* ſeit 1804 (vorher ſeit 1805 Direktor der Stadtſchulen in Würzburg, vordem ſeit 1795 Profeſſor am dortigen Gymnaſium, vor dieſem ſeit 1792 Präfekt des dortigen adelichen Seminars, nachdem er in einigen Orten Kaplan geweſen war): *geb. zu Röttingen am 11ten Januar 1762.* §§. Rede bey der Jubelfeyer der 50jähr. Ehe ſeiner Eltern am 24 Aug. 1789. Vortheile und Nachtheile von den Ueberſetzungen der Alten. Würzb. 1800. 8. Todenveſper. ebend. . . . 12. — Vergl. *Felder.*

DERESER (T. A.) ſeit dem December 1815 *Domherr zu Breslau und Profeſſor der Bibelexegeſe und Dogmatik an der königl. Preuſſ. Univerſität daſelbſt* (nachdem er ſeit 1811 Profeſſor der Theologie und Regens des biſchöffl. Seminars zu Luzern geweſen war, aber durch eine im Febr. 1814 dort ausgebrochene Revolution vertrieben wurde [*vergl.* Intelligenzbl. zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur 1814. Nr. 2]. Er begab ſich hierauf nach Heidelberg, wo er während des Kriegsſturmes privatiſirte, und theils in der Stadt, theils auf dem Lande durch Predigten und andere geiſtl. Verrichtungen ſeinen Glaubensgenoſſen nützlich war. Vor 1811 oder ſeit 1807 lehrte er an der Univerſität zu Freyburg im Breisgau oriental. Sprachen und Bibelexegeſe. Am 30ſten April 1810 trat er, mit Vorbehalt der Rückkehr zu ſeiner theol. Profeſſur, auf groſsherzogl. Befehl die Stadtpfarrey zu Carlsruhe an und verwaltete ſie bis zum Jul. 1811 u. ſ. w.). §§. Ueber die Pflicht der Chriſtl. Mildthätigkeit. Strasburg 1792. 8. Mit Anmerkungen wieder abgedruckt im 10ten Bändch. der Chriſtl. Reden (Mannh. 1795. 8). Von dem Zwecke der äuſſern Gottesverehrung. Eine Kirchweihpredigt über Joh. IV, 23. ebend. 1792. 8. Einladung zur Wiedervereinigung an die kathol. Bürger von Strasburg, denen die Er-

Erhaltung ihrer Religion am Herzen liegt. ebend. 1793. 8. Die Sprüchwörter, der Prediger, das hohe Lied, das Buch der Weisheit und Jesus Sirach. Aus dem Hebräischen und Griechischen übersetzt und erklärt. Als Fortsetzung des v. Brentanoischen alten Testaments. Frankf. am M. 1800. gr. 8. Der Prophet Jesaias; aus dem Hebr. übersetzt und erklärt. ebend. 1808. gr. 8. Der Prophet Jeremias, die Klagelieder und Baruch; aus dem Hebr. und Griech. übersetzt und erklärt. ebend. 1809. gr. 8. Die Propheten Ezechiel und Daniel; aus dem Hebräischen, Chaldäischen und Griech. übersetzt und erklärt. ebend. 1810. gr. 8. Die Psalmen, als Fortsetzung des v. Brentanoischen alten Testaments; aus dem Hebr. übersetzt und erklärt. ebend. 1810. gr. 8. *Wagner's* neues Handbuch der Jugend, für kathol. Bürgerschulen umgearbeitet. ebend. 1810. gr. 8. Fibel, oder ABC-Buch zum Gebrauche katholischer Schulen. Carlsruhe 1810. 8. Lateinisch-Hebräische Grammatik; nebst dem Latein. Hebr. Büchlein Ruth als Anhang. Freyburg 1812. 8. *Grammatica Hebraica, cum notis masorethicis ac dictis quibusdam veteris Testamenti classicis. Secundis curis edidit, methodum legendi scripta Judaeorum, Germanorum, Geneseos caput XLIX ac libellum Ruth adjecit Basileae typis Wilhelmi Haas. Prostat Francofurti ad Moen ap. Varrentrapp & filium 1813. 8 maj.* (Es ist, nach der Vorrede, eine neue Ausgabe der leichten und wohlfeilen Hebr. Grammatik des D. Alexius). — Sein Bildniss vor dem 71sten B. der N. allgem. Teut. Bibl. (1802). — *Vergl.* Annalen der Teut. Akademien (Stuttg. 1790) St. 1. S. 94-144. — Waffenträger der Gesetze (Weimar 1801) Nr. 2. S. 240-254). — *Felder* S. 156-165.

DERLE (E... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Tabellen zur Berechnung aller praktischen Interesse-

tereſſe-Rabbat-, Intereſſe-Anticipations- und Anatociſmus-Aufgaben; für Richter, für Advokaten, für Kapitaliſten und für Geſchäftsmänner. Leipz. 1812. 4. Mit einem neuen Titelblatt und der Jahrzahl 1818.

DESSMANN (J... D...) *reformirter Schullehrer zu Halle: geb. zu* ... §§. Verſuch einer kleinen Teutſchen Sprachlehre. Halle 1803. 8. 2te Aufl. ebend. 1809. 3te verbeſſ. Ausg. ebend. 1814. 8. Rechenbuch zur Erleichterung des Unterrichts, beſonders zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1814. Rechenaufgaben zur praktiſchen Uebung für Schüler und Schülerinnen, beſonders zum Gebrauch in Schulen, zu deſſen Rechenbuch zur Erleichterung des Unterrichts, für Lehrer gehörig. 3 Hefte. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1818. 8. Kleine Sprachlehre in vorzüglichen Regeln. ebend. 1815. 8.

DESTOUCHES (J. A.) war ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Kreisrath zu Amberg, wurde aber bey Auflöſung der dortigen Regierungsbehörde in Ruhe geſetzt.* §§. Statiſtiſche Darſtellung der Oberpfalz und ihrer Hauptſtadt Amberg — vor und nach der Organiſation von 1802; mit einem tabellariſch-ſtatiſtiſchen Ueberblick des dermahlen organiſirten Naabkreiſes. In 3 Theilen. Sulzbach 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Statiſtiſche Beſchreibung der Oberpfalz, vor und nach der neueſten Organiſation, nebſt einem chronologiſchen Ueberblick der oberpfälziſchen Geſchichte und der ſtatiſtiſchen Beſchreibung der Stadt Amberg u. ſ. w. — *Vergl.* Lebensmomente.

DETHARDING (Georg) ſtarb am 13ten Julius 1813. War ſeit 1755 im Predigtamte.

9 B. I [illegible] (M.) *D. der AG. und praktiſirender* (vormahls ſ[illegible] 1795 Pro-

feſſor der Phyſiologie und Anthropologie auf der Univerſität zu Münſter). §§. Vorſchlag zur Browniſirung des Organiſmus in der Erregungstheorie. Münſter 1800. 8. Aufruf, ebend. . . . Erklärung an meine Zuhörer, ebend. 1803. 8. — Wirkung der ſchönen Natur auf das Gemüth; *in der* Münſter. Monatsſchrift 1786. H. 7 u. 8. — Promemoria zu meinen anthropologiſchen Vorleſungen; *in dem* Münſter. gemeinnützl. Wochenbl. Jahrg. 11. St. 45. Bekanntmachung eines neu entdeckten Geſundbrunnens; *ebend.* Jahrg. 15. St. 21. — Reiſebemerkungen über das Niederſtift Münſter im J. 1794; *in dem* Neuen Weſtphäl. Magazin 1799. Quartal 4. — Vergl. *Raſsmann* Lex. u. Nachtr.

KUBER (Franz Xaver Anſelm) *M. der Phil. und D. der Theologie, wie auch* ſeit dem Dec. 1818 *Profeſſor der Geſchichte zu Freyburg im Breisgau* (vorher ſeit 1804 Profeſſor der Geſchichte am Lyceum zu Bamberg): *geb. zu Breitenreuth im Bambergiſchen am 21ſten April 1781.* §§. *Diſſ. num, quod de ſupremo bono ejusque conditionibus ratio practica ſtatuit, id ſacer quoque antiqui & novi foederis codex promulget. Bamb. 1803. 8.* Gedichte. ebend. 1804. 8. Hymnen, geſungen am Altare des Vaterlandes bey der Königsfeyer. ebend. 1806. fol. Geſchichte, philoſophiſch dargeſtellt. ebend. 1809. 8. *2te Ausgabe unter dem Titel:* Philoſophiſche Anſichten über die Weltgeſchichte. ebend. 1816. 8. Handbuch der Mythologie der alten Völker, beſonders der Griechen; in metriſchen Ueberſetzungen und beygefügten Erläuterungen. 1ſter Theil. ebend. 1810. 8. Geſchichte der Waldenſer und Albigenſer; ein Programm. ebend. 1815. 8. Geſchichte der Schiffahrt im Atlantiſchen Ocean; zum Beweis, daſs Amerika ſchon lange vor Chr. Columbo, und auch der Compaſs, das Mittel zu

tereſſe-Rabbat-, Intereſſe-Anticipations- und Anatocismus-Aufgaben; für Richter, für Advokaten, für Kapitaliſten und für Geſchäftsmänner. Leipz. 1812. 4. Mit einem neuen Titelblatt und der Jahrzahl 1818.

DESSMANN (J... D...) *reformirter Schullehrer zu Halle: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer kleinen Teutſchen Sprachlehre. Halle 1805. 8. 2te Aufl. ebend. 1809. 3te verbeſſ. Ausg. ebend. 1814. 8. Rechenbuch zur Erleichterung des Unterrichts, beſonders zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1814. Rechenaufgaben zur praktiſchen Uebung für Schüler und Schülerinnen, beſonders zum Gebrauch in Schulen, zu deſſen Rechenbuch zur Erleichterung des Unterrichts, für Lehrer gehörig. 3 Hefte. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1818. 8. Kleine Sprachlehre in vorzüglichen Regeln. ebend. 1815. 8.

DESTOUCHES (J. A.) war ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Kreisrath zu Amberg, wurde aber bey Auflöſung der dortigen Regierungsbehörde in Ruhe geſetzt.* §§. Statiſtiſche Darſtellung der Oberpfalz und ihrer Hauptſtadt Amberg — vor und nach der Organiſation von 1808; mit einem tabellariſch-ſtatiſtiſchen Ueberblick des dermahlen organiſirten Naabkreiſes. In 3 Theilen. Sulzbach 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Statiſtiſche Beſchreibung der Oberpfalz, vor und nach der neueſten Organiſation, nebſt einem chronologiſchen Ueberblick der oberpfälziſchen Geſchichte und der ſtatiſtiſchen Beſchreibung der Stadt Amberg u. ſ. w. — *Vergl.* Lebensmomente.

DETHARDING (Georg) ſtarb am 15ten Julius 1813. War ſeit 1755 im Predigtamte.

9 B. DETTEN (M.) *D. der AG. und praktiſirender Arzt zu Luxemburg* (vormahls ſeit 1795 Profeſſor

feſſor der Phyſiologie und Anthropologie auf der Univerſität zu Münſter). §§. Vorſchlag zur Brownifirung des Organiſmus in der Erregungstheorie. Münſter 1800. 8. Aufruf, ebend. . . . Erklärung an meine Zuhörer, ebend. 1803. 8. — Wirkung der ſchönen Natur auf das Gemüth; *in der* Münſter. Monatsſchrift 1786. H. 7 u. 8. — Promemoria zu meinen anthropologiſchen Vorleſungen; *in dem* Münſter. gemeinnützl. Wochenbl. Jahrg. 11. St. 45. Bekanntmachung eines neu entdeckten Geſundbrunnens; *ebend.* Jahrg. 15. St. 21. — Reiſebemerkungen über das Niederſtift Münſter im J. 1794; *in dem* Neuen Weſtphäl. Magazin 1799. Quartal 4. — Vergl. *Raſsmann* Lex. u. Nachtr.

KUBER (Franz Xaver Anſelm) *M. der Phil. und D. der Theologie, wie auch* ſeit dem Dec. 1818 *Profeſſor der Geſchichte zu Freyburg im Breisgau* (vorher ſeit 1804 Profeſſor der Geſchichte am Lyceum zu Bamberg): *geb. zu Breitenreuth im Bambergiſchen am 21ſten April 1781.* §§. *Diſſ. num, quod de ſupremo bono ejusque conditionibus ratio practica ſtatuit, id facer quoque antiqui & novi foederis codex promulget. Bamb. 1803. 8.* Gedichte. ebend. 1804. 8. Hymnen, geſungen am Altare des Vaterlandes bey der Königsfeyer. ebend. 1806. fol. Geſchichte, philoſophiſch dargeſtellt. ebend. 1809. 8. *2te Ausgabe unter dem Titel:* Philoſophiſche Anſichten über die Weltgeſchichte. ebend. 1816. 8. Handbuch der Mythologie der alten Völker, beſonders der Griechen; in metriſchen Ueberſetzungen und beygefügten Erläuterungen. 1ſter Theil. ebend. 1810. 8. Geſchichte der Waldenſer und Albigenſer; ein Programm. ebend. 1813. 8. Geſchichte der Schiffahrt im Atlantiſchen Ocean; zum Beweis, daſs Amerika ſchon lange vor Chr. Columbo, und auch der Compaſs, das Mittel zu

grossen Seereisen, vor Flavio entdeckt worden sey. Angehängt ist Chr. Co. Imbo's eigener Bericht an Raphael Sanxis, den Schatzmeister des Königs von Spanien. ebend. 1814. 8. *Epinicia. I. Germania victrix. Parodia ad Pythium octavum Pindari hymnum. II. Συγχαρμα ad Germanos, Gallia iterum debellata, in patriam reductos. ibid. 1815.* .. Metrische Uebersetzung der Olympischen Oden Pindars. ebend. 1815. 8. Bemerkungen über Aloys Schreiber's Badische Geschichte. ebend. 1817. 8. Vorlesungen über die Geschichte der Teutschen Nation. ebend 1817. 8. *Duodeni Pindarici hymni secundum metricam normam A. Boeckhii & G. Hermanni. ibid. 1818. 4.* Grundriss der Bamberger Handlungsgeschichte. ebend. 1818. 8. — Metrische Uebersetzungen der 1sten und 2ten Olymp. Oden Pindars; in *Kilian's* Georgica (Bamb. 1806. 4). — Oden und kleine Aufsätze im Münchner Gesellschaftsblatt 1811. — Bruchstücke eines Griechisch-Lateinisch-Teutschen Etymologikons. — Recension der histor. Schriften Joh. v. Müller's; *in der* Oberteut. Litt. Zeitung 1811. — Fragment einer Statistik des Maynkreises: Amt Weismayn; *in dem* Kameral-Korresp. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vergl. *Jäck's* Pantheon u. Lebensmomente.

DEUTER (J... J...) *Sprachmeister zu . . . geb. zu . . .* §§. Le nouveau Maître Allemand, ou Grammaire Allemande pratique, d'une méthode nouvelle & amusante pour apprendre l'Allemand, composée sur le modèle des meilleurs auteurs de nos jours & principalement sur celui de Meidinger. à Augsb. (1812). 8. Nouveau Dictionnaire portatif, en trois langues, rédigé d'après les dictionnaires *d'Alberti*, de *Bottarelli*, de *Baretti*, de *Jagemann*, de *Schwan*, de *Catel* & *Adelung* &c. Par une Société des savans. 3 Tomes. à Augsb. & Leips. (1813). 12.

DEU-

UTINGER (Johann Kaſpar) ſtarb . . .

UTINGER (Martin) *D. der Theologie, Regiſtrator und Taxator des biſchöfflichen Generalvikariats* ſeit 1815, *wie auch* ſeit 1817 *Aſſeſſor deſſelben* (vorher Hülfspriester zu Muſſenhauſen bey Freyſingen) *geb. zu Wartemberg bey Moosburg in Bayern am 11ten November 1789.* §§. Schematiſmen der Diöceſen-Geiſtlichkeit des Bisthums Freyſingen. Landshuti 1814-1817. 8. *Supplementum ſtatus eccleſiaſtici Friſingenſis de anno 1814, exhibens mutationes &c., quae usque ad a. 1815 acciderunt. ibid. 1515. 8 maj.* — Ueber den gemeinſamen öffentl. Gottesdienſt in der kathol. Kirche; in *Felder's* Magazin (Landsh. 1813. 8). — Vergl. *Felder* u. Lebensmomente.

UTMAYR (B.) *verließ die Pfarre zu Gravenau und wurde, auf ſein Anſuchen, in den Penſions-Ruheſtand verſetzt 1804. Geb. — am 28ſten December 1747.* §§. War auch ein vieljähriger Mitarbeiter an der Oberteutſchen Litteratur-Zeitung. — Vergl. *Felder.*

B. DEWORA (V. J.) *Pfarrer an der Kirche des Apoſtels Matthias zu Trier: geb. zu . . .* §§. Neues Geſetzbuch für katholiſche Landleute. Hadamar . . . 8. Predigten ans Landvolk. ebend. . . . 8. Anmuthige Züge edler Menſchen. Coblenz 1811. 8. Rückblick auf das Jahr der Zertrümmerung, und Ausſichten auf die beſſere Zukunft; eine Predigt. Hadamar 1815. 8. Monatliche Verrichtungen bey der Feld- und Wieſenwirthſchaft für die fleiſſigen und biedern Landleute in den Teutſchen Provinzen des linken Rheinufers. ebend. 1815. 8. Neu entworfen. Hadamar u. Coblenz 1816. 8. Monatliche Verrichtungen bey der Obſtbaumzucht für die fleiſſigen und biedern Landleute in den Teutſchen Pro-

vinzen. Hadamar 1815. 8. *Gemeinschaft mit* C. G. BRUCH: Wird es nützlich seyn, die katholische Geistlichkeit an der ständischen Verfassung des linken Rheinufers Theil nehmen zu lassen? Cöln 1815. 8. Edle Züge von den gefangenen Russen von Metz im J. 1806. Hadamar 1815. 8. Briefe und Gespräche, veranlaßt durch die Entführung und Gefangenschaftsreise des heil. Vaters Pius VII von Rom nach Sawonna *(sic)* im Julius und August 1809; gesammelt und zur Belehrung und Erbauung seiner Mitchristen herausgegeben. Hadamar u. Coblenz 1816. 8. Ignatz von Loyola und Franz von Xavier, oder die wahre Denk- und Handlungsweise der Jesuiten. ebend. 1816. 8.

DETBALDT (Johann Lukas) *Mauermeister zu Halle: geb. zu . . .* §§. Ueber die Zurichtung der Backöfen und Obstdarren zum Gebrauche des Torfs und der Braunkohle. Mit 4 Kupfertafeln. Halle 1809. 8.

DETHLE (C... F...) *Lehrer der Mathematik zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Em. Develey's* (Prof. der Math. zu Lausanne) Anfangsgründe der Geometrie in einer natürlichen Ordnung und nach einem durchaus neuen Plane. Nach der zweyten verbesserten Ausgabe aus dem Französischen übersetzt. Mit einer Vorrede vom Hofrath und Prof. *Kausler*. Stuttgart 1818. 8. Mit 9 Kupf.

von *DETN* (Georg) *D. der R. und privatisirender Gelehrter zu Jena: geb. zu . . . im Mecklenburgischen 176..* §§. Verhältnis, Recht, Naturrecht u. s. w. nach eigner, ganz neuer Vorstellungsart. Jena 1794. 8. Endurtheil in der Fichtischen Sache. ebend. 1800. 8. Die nothwendigen Erfoderniße zur schnellen und dauerhaften Friedensstiftung. Leipz. 1814. gr. 8. Die Einführung der wahren Rechtsverfassung, als der zweyte nothwendige Schritt zur Begründung

des

des Weltfriedens dargeſtellt. Jena 1816. 8. — Themis. Wiſſenſchaftliche Zeitung, theologiſchen, juriſtiſchen und politiſchen Inhalts; für Leſer jeden Standes. 1ſter Heft. ebend. 1819. gr. 4. — Mehrere Aufſätze in dem allgemeinen Anzeiger der Teutſchen.

BECK (F. W.) §§. Belehrende Warnungen an die Leſer der Altonaer Bibel, oder Sendſchreiben an den Herrn Paſtor und Ritter Funk über verſchiedene Noten und Anmerkungen in ſeiner zum Druck gebrachten Bibel. Mit einer Zugabe von *J. L. Ewald.* Kiel 1816. gr. 8. Präliminarien zum Frieden zwiſchen den theologiſch und neologiſch ſtreitenden Parteyen in unſerm Vaterlande. Entgegnung des Buchs: Ueber die Altonaer Bibel. Hamb. 1818. 8.

BECKMANN (H...) *Schullehrer und Danebrogsmann zu Brunsbüttler Hafen: geb. zu . . .* §§. *Gemeinſchaftlich mit* A. O. MEYER: Die Algebra, in katechetiſcher Gedankenfolge dargeſtellt. Für Lehrende und durch ſich ſelbſt Lernende, zum ſtufenweiſen Einführen und Eingehen in dieſe Wiſſenſchaft. Altona 1818. 8.

BECKMANN (J... H... G...) *Prediger zu Königslutter im Braunſchweigiſchen* (vorher Diakon zu Hebenſtädt): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Mittel, durch welche wir, beſonders jetzt, unſere Nahrungsſorgen vermindern können. Braunſchw. . . . 8. Predigt am Begräbniſstage eines auf eine ſchreckliche Art ermordeten 14jährigen Knaben. . . . 1805. 8.

BEDERICHS (*Franz* C. L.) *geheimer Regierungsrath zu Berlin* ſeit dem Febr. 1814 (vorher königl. Preuſſiſcher Regierungsrath zu Poſen): *geb. — am 28ſten Okt. 1772.*

DIEL (A. F. A.) §§. *Von den* Kernobstsorten *erschi* der 20ste (12te) Heft 1816.

DIELITZ (C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . § Lehrbuch der Französischen Sprache. 1st Theil. Berlin 1819. 8. *Auch unter dem Tite* Französisches Lesebuch für Anfänger.

15 B. DIEMER (H. A. C. L. *gewöhnlich blos* Augu Ludwig) seit 1819 *Konsistorialrath und ordentl cher Professor der Rechte zu Rostock* (vorher i Leipzig seit 1808 Konsistorialassessor, nachde er 1806 zum ausserordentlichen Prof. der R. w ernannt worden). §§. De meritis Augusti Electoris Saxoniae observationes. Lips. 1809. 4.

von DIEPOLDT (Joh Lud) wurde im 11ten B. als g storben angegeben (179..). Aus *Felder's* Ge Lexikon lernt man aber, dass er noch leb und zwar seit 1812 als Pfarrer zu Tettenried i Augsburgischen, und dass er, ausser dem i 2ten B. ihm beygelegten Sittenpredigten (Kemp ten 1791 2 Bände in 8) noch herausgegebe hat ein Lehrbuch für die Kemptischen Schu len . . . und. Inhalt der christkathol. Wahr heiten; seinen Pfarrkindern, als ein Hausbüch lein, gewidmet. . . .

DIERBACH (Johann Heinrich) *D der Medicin un Chirurgie, praktischer Arzt und Privatdocen zu Heidelberg: geb. zu* . . . §§. Grundris der Receptirkunst, zum Gebrauche bey seine Vorlesungen entworfen. Heidelb. 1818. 8 *Flora Heidelbergensis, plantas sistens in prae fectura Heidelbergensi nascentes, secundum syste ma sexuale Linneanum digestas. Pars I. ibid 1819 12 maj.* Handbuch der medicinisch-pharmaceutischen Botanik. Zum Gebrauch bey akademischen Vorlesungen. ebend. 1819. gr. 8.

von

DIERICKE (Otto Friedrich) ſtarb in ſeinem Landhauſe zu Schöneberg bey Berlin als Preuſſ. Generallieutenant, Obergouverneur der königl. Prinzen, Ritter der groſſen königl Orden und Chef-Präſident der königl. General-Ordenskommiſſion, am 17ten April 1819. §§. An meine lieben Mitbürger über die Nothwendigkeit, unſere neuen Zeitſchriften mit vieler Vorſicht, und nicht ohne eine weiſe Prüfung ſowohl ihres Inhalts als Endzwecks, zu leſen. Königsberg 1808. 8. Ein Wort über den Preuſſiſchen Adel, weder Schutz- noch Lobſchrift, ſondern freymüthiges Wort eines wahrheitliebenden Mannes. Berlin 1817. 8.

DIETRICH (C. H.) S. DIETRICH.

DIETERICH (J... A... A....) *Prediger der Evangel. Luther. Gemeine zu Eſſen: geb zu . . .* §§. Bildung des Teutſchen Nationalcharakters, die höchſte Aufgabe für Lehrer und Erzieher der Teutſchen Jugend. Duisb. u. Eſſen 1815. 8.

DIETERICH (Michael) *Unterhelfer* (Diakon) *zu Langenau bey Ulm: geb. zu Bräunisheim im Ulmiſchen am 5ten Oktober 1767.* §§ Hauptregiſter über die 22 Theile von M. I. Schmidt's Geſchichte der Teutſchen und eine chronologiſche Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten, beym 22ſten Theil jener Geſchichte. Ulm 1808. gr. 8.

DIETL (Georg Aloys) ſtarb am 17ten May 1809. §§. Nachgelaſſene freundſchaftliche Briefe; herausgegeben von *v. Chlingensberg auf Berg.* München 1810. 8. — *Von den* *Vertrauten Briefen eines Landgeiſtlichen in Bayern *erſchien* die 2te Ausgabe 1805, und die 3te 1815. — *Von den* Homilien über die ſonntäglichen Evangelien, die 3te Auflage 1817 mit einer Vorrede von *J. M. Sailer*, auch mit der Lebensbeſchreibung und

und dem Bildniſſe des Verfaſſers vermehrt. – Vergl. *A. Drexel's* Rede zum Andenken an G A. Dietl. Landshut 1809. 8. — Lebensbe ſchreibung *G. A. Dietl's* (von ihm ſelbſt); neb ſeinem Bildniſſe von *John* nach Edlinger; i *den* Galleriedenkwürd. Bayerns 1ſte Lieferun (München 1810. 8). — *Reithofer's* Geſchicht der Univerſität zu Landshut S. 101 - 105. – Lebensmomente.

DIETMANN (K G.) §§. Zwey Worte Gottes an ei ne Gemeinde, die ihr Erndtefeſt mitten in Kriege feyert, aus Jeſ. 1, 19. 20. vorgetragen Lauban 1758. 4. Jeſus, derer Chriſten ihr alles, was ſie hier in der Welt ruhig un zufrieden, und nach dem Tode dort ewig ſelig macht, in einer Predigt am Neujahrstage 175 verkündiget. ebend. 1758. 4.

15 B. DIETRICH (C. H.) §§. Die *ſogenannte* zt Ausgabe, in *Sedlaczeck's* Geſellſchaft verfertig ten Buches iſt betitelt: Mittel, in kurzer Zei wohlhabend und reich zu werden, oder prakti ſche Anweiſung zum Anbau ſehr einträglicher aber nicht genug bekannter Erdgewächſe. Ei Buch für Landwirthe, für Garten- und Grund beſitzer und für Liebhaber des Landbaues.

von *DIETRICH* (Franz) *D. der R. und Beſitzer de Herrſchaft Jeſſenetz und des Gutes Diplopla in Mähren* (war Landesadvokat in Mähren und Schleſien zu Brünn von 1784 bis 1796, in welchem Jahr er alle Geſchäfte aufgab): *ge zu Laybach am 18ten Oktober 1755.* §§. An leitung zur Zwetſchkenbaum-Pflanzung zum allgemeinen Gebrauch. Brünn 1803. 8. An leitung, Brandwein von Zwetſchken, oder ſo genannte Sleinwritza zu brennen und aus Zwet ſchkenſteinen Mandelöl zu preſſen. Als ein Nach trag zum Unterricht über die Zwetſchkenbaum kultur. ebend. 1803. 8. Von Abwehrung der

des Brandes im Weitzen. ebend. 1804. 8. — Vergl. *Czikann.*

1 u. 13 B. DIETRICH (F. G.) jetzt *Aufseher der grossherzgl. Gärten zu Eisenach und Wilhelmsthal.* §§. Aesthetische Pflanzenkunde, oder Auswahl der schönsten Zierpflanzen nach den Bedürfnissen der Blumenfreunde u. s. w. 1ster Theil. Berlin 1812. 8. Nachträge zum vollständigen Lexikon der Gärtnerey und Botanik. 1ster bis 5ter Band (dieser geht bis *Pekea*). Berlin 1815–1819. 8. — *Von dem* Wintergarten (B. 9.) *erschien* die 3te Auflage 1808, und die 4te zu Berlin 1818. — *Von dem* vollständigen Lexikon der 6te Band: von *Massonia* bis *Pedunculus.* 1806. — der 7te . . . 1807. — der 8te: von *Quadrangularis* bis *Scleria.* 1808. — der 9te: von *Scleranthus* bis *Thesium.* 1809. — der 10te und letzte: von *Thlapsi* bis *Zygophyllum.* 1810. Alsdann noch ein Band mit dem Generalregister über alle 10 Bände, nebst einigen Verbesserungen des ganzen Werks. 1811.

3. DIETRICH (G.., S...) auch *Medicinalrath. Impf-Arzt im königl. Schutzpocken-Impfinstitut, praktischer Arzt und Geburtshelfer — zu Glogau.* §§. Gross-Glogau's Schicksale von 1806 bis 1814, aufgezeichnet u. s. w. Glogau 1815. gr. 8.

TRICH (Johann Christian) starb schon 1796.

TRICH (J. F.) §§. Friderico Augusto, Saxoniae Regi, Patri Patriae optimo, quinta Decennalia regiminis gloriosissimi, faustis ominibus celebrante communi populi laetitiae & votis addixit. Hain. 1818. 4 maj. — Auch steht ein Latein. Gedicht von ihm auf die Rückkehr des Königs von Sachsen in den Dresdn. Beyträgen 1815. Nr. 94.

von

von DIETZ (Heinrich Friedrich) starb zu Berlin am 7ten April 1817. *Ward 1786 in den Adelstand erhoben.* §§. Ermahnung an Islambol, oder Strafgedicht des Türkischen Dichters *Uweiß* über die Ausartung der Osmanen; übersetzt und erläutert, nebst dem Türkischen Text. Zum Besten der Almosenkasse beym Dom zu Berlin. Berl. 1811. 4. Das Buch Kabus, oder Lehren des Persischen Königs Kiekjawus für seinen Sohn Ghilan Schah. Ein Werk für alle Zeitalter, aus dem Türkisch-Persisch-Arabischen übersetzt, und durch Abhandlungen und Anmerkungen erläutert. ebend. 1811. 8. Ueber Inhalt und Vortrag, Entstehung und Schicksale des königlichen Buchs, eines Werks von der Regierungskunst; als Ankündigung einer Uebersetzung, nebst Probe, aus dem Türkisch-Persisch-Arabischen des Waasi Aly Dschelebi. ebend. 1811. gr. 8. Denkwürdigkeiten von Asien in Künsten und Wissenschaften, Sitten, Gebräuchen und Alterthümern, Religion und Regierungsverfassung, aus Handschriften und eigenen Erfahrungen gesammelt. 1ster Theil. ebend. 1811. 8. Wesentliche Betrachtungen, oder Geschichte des Krieges zwischen den Osmanen und Russen in den Jahren 1768 bis 1774; von *Resmi Ahmed Efendi*; aus dem Türkischen übersetzt und durch Anmerkungen erläutert. Halle u. Berlin 1813. 8. Vom Tulpen- und Narcissen-Bau in der Türkey; aus dem Türkischen des *Scheich Mohammed Lalézari*, übersetzt. ebend. (1814). 8. — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1817. Nr. 129.

DIETZ (J. C. F.) seit 1810 *Pastor zu Ziethen bey Ratzeburg, verwaltete aber auch dabey bis Ostern 1813 das Rektorat zu Ratzeburg.* §§. Ueber Wissen, Glauben, Mysticismus und Skepticismus; eine Vorlesung in der litterarischen Gesellschaft zu Ratzeburg gehalten. Lübeck 1808. 8.

DIETZE (J... G...), ehemahliger *General-Münzwardein der Chur- und Oberrheinischen Kreise zu Frankfurt am Mayn* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Versuch einer münzwissenschaftlichen Beantwortung der Fragen: wie ist eine Geldschuld abzutragen? und wie hat man bey Valvirung aller ehedessen sowohl in Gold- als Silbergeld angelegten Kapitalien zu verfahren, damit weder der Gläubiger noch der Schuldner beschweret werde? Nach dem Zeither beobachteten Verfahren ganz entgegen stehenden Grundsätzen behandelt und vorgetragen. Frankf. am M. 1791. 8. * Patriotische Gedanken und Vorschläge, dem gegenwärtigen Verfall des Kreismünzwesens und dessen nöthige Verbesserung betreffend. (Ohne Verlagsort). 1802. 8.

DIETZSCH (K. F.) §§. Homiletische Beyträge. 1sten Bandes 1ster bis 3ter Heft. Oehringen 1810-1812. med. 8. Skizzirte Predigten über die gewöhnlichen Evangelien an Feyertagen. Heidelb. 1813 med. 8. Reinhardisches Beicht- und Kommunionbuch, oder Betrachtungen für Kommunikanten, aus den Schriften des sel. Ob. Hofpr. R. in Dresden gezogen. Frankf. am M. 1814 kl. 8. Homiletisches Handbuch, oder Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers. 1sten Bandes 1ste und 2te Hälfte. Heilbronn 1816 gr. 8. Materialien zu Vorträgen über die neuen Würtembergischen Perikopen. 1ster Heft. Tüb 1816. gr 8. Praktisches Handbuch für Prediger über die Leidensgeschichte Jesu, oder Auswahl von Materialien zu Vorträgen über die Geschichte, theils gesammelt, theils neu bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. Vorschläge zu Predigten auf das Jubelfest der Evangelischen Kirche. ebend. 1817. 8. Christliches Erbauungsbuch in Predigten. Heidelb. 1818. 8. Magazin von Fest- Epistel- und Gelegenheits-Predigten, mit angehängten Entwürfen. 1ster

Band. ebend. 1818. gr. 8. Kurze Geſchicht
te des von Georg Landwehr verübten böſliche
Todſchlags. . . .

DIHM (C... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . S
Grundriſs der neueſten Geographie für Schule
Glogau . . . 9te verbeſſerte Ausgabe. eben
1810. 8. 3te Aufl. ebend. 1814. 8.

DILLENIUS (Friedrich Wilhelm Jonathan) ſtarb a
23ſten May 1815.

von DILLENIUS (Karl) *D. der AG. und Chirurgi
königl. Würtembergiſcher Ober-Armeearzt un
Ritter des kön. Würtemb. Civil-Verdienſtorden
zu . . .: geb. zu* . . . §§. Beobachtunge
über die Ruhr, welche im Ruſſiſchen Feldzu
1812 in der vereinigten Armee herrſchte; he
ausgegeben u. ſ. w. Ludwigsburg 1817. 8.

DINDORF (Gottlieb Immanuel) ſtarb am 19ten De
cember 1812. Cuſtos der Univerſitätsbibliothe
war er von 1784-1801. *Geb.* — *am 10ten D
cember* —

15B. DINGLER (J. G.) §§. Fragmente für di
Zitz-Cattun- oder Indiennendruckerey und Se
den- und Zeugdruckerey. Baſel 1815. gr. 8
Gab mit JUCH *und* KURRER *heraus:* Neue
Journal für die Druck-Färbe- und Bleich
kunſt. Mit Kupfern und natürlichen Muſtern
Augsburg 1815-1818. 4 Bände (jeden von
Heften) in gr. 8. Anleitung zur Benutzun
der Waſſerdämpfe in der Haus- und Landwirth
ſchaft, in Manufakturen und Gewerben, mit
tels Dampf-Apparate, welche die Feuerung
koſten um 60-80 Pro Cente und den Zeitauf
wand beträchtlich vermindern. ebend. 1817. 8
Magazin für die Druck- und Färbekunſt. 1ſte
u. 2ter Band. Mit 6 Kupfern und natürliche
Muſtern. ebend. 1819. gr. 8. — Einige Nach
richt

richten über die Luisenthaler Steingutfabrik nach Coblenzer Art in der Nähe Augsburgs; *im* Münchner Kunstanzeiger 1816. Nr. 51. S. 797.

§B. DINGLINGER (G. F.) §§. Das weiſe Verhalten bey der Wahrnehmung der Fehler und Untugenden unſers Zeitalters; eine Predigt. Braunſchw. 1794. gr. 8. Konfirmationsrede über den nöthigen Ernſt in der Gottesverehrung. ebend. 1798. 8. — Wie man den Spelz zu behandeln habe, *in dem* Braunſchw. Magazin 1790. St. 51.

§B. DINTER *(Guſtav Friedrich)* ſeit 1818 *königl. Preuſſ. Konſiſtorial- und Schulrath zu Königsberg* (Paſtor in Görnitz war er ſeit 1807): *geb. zu Borna 1760.* §§. *Erklärender und ergänzender Auszug aus dem Dresdner Katechiſmus. Neuſtadt an der Orla 1800. 12. 2te Auflage 1806. 8. Derſelbe mit beygefügten Spruchserklärungen. ebend. 1801. gr. 8. 5te Aufl. ebend. 1815. 8. *Beyde auch unter dem Titel:* Glaubens- und Sittenlehre des Chriſtenthums. *Die vorzüglichſten Regeln der Katechetik, als Leitfaden beym Unterrichte künftiger Lehrer in Bürger- und Stadtſchulen. ebend. 1802. 8. 2te Aufl. 1805. 3te 18... 4te 1818. *Anweiſung zum Rechnen für Sächſiſche Dorfſchulen. ebend. 1802. 8. 4te Aufl. ebend. 1817. 8. Letzte Anrede eines Lehrers an ſeine Katechumenen. ebend. 1803. 8. *Schulverbeſſerungsplan; auf Befehl des Hrn. Domherrn von Carlowitz. ebend 1803. 8. 2te vermehrte Ausgabe 1813. *Materialien zu Unterredungen über Glaubens- und Sittenlehren, zum Leitfaden beym Unterrichte künftiger Lehrer. ebend. 1804. 8. Neue Aufl. ebend. 1815. 8. *Rechnungs-Aufgaben. ebend. 1805. 8. *Die vorzüglichſten Regeln der Pädagogik, Methodik und Schulmeiſterklugheit. ebend. 1806. 8. 2te Aufl. ebend. 1813. 8. 3te Aufl. ebend. 1818. 8. Rechnungsaufgaben

für Sächsische Bürger- und Landschulen, nach der vorstehenden Anweisung geordnet. ebend. 1806. 8. Leitfaden beym Unterricht für Privatisten in Bürgerschulen. ebend. 1806. 8. *Unterredungen über die vier letzten Hauptstücke des Lutherischen Katechismus. 4 Theile. ebend. 1806-1808 8. 2te Auflage. ebend. 1811-1814. 8. 3te Auflage. 1ster Theil. ebend. 1818. 8. *Dieser auch unter dem Titel:* Unterhaltungen über die Lehre vom Gebet, wie sie mit der Oberklasse einer nicht vernachläßigten Land- oder niedern Bürgerschule gehalten werden können. Anweisung zum Rechnen. ebend. 1809. 8. Auswendiglernereyen für Rechenschüler. ebend. 1809. 8. Schulgebete zu allen Jahreszeiten. ebend. 1810. 8. Vorarbeiten für Lehrer in Bürger- und Landschulen. ebend. 1811. 8. — 2ter Theil, mit Melodien zu den Festversen. ebend. 1816. 8. Unterricht über Verhütung der Feuersbrünste und Bestrafung der Brandstiftungen. ebend. 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Feuerbüchlein. Gedächtnisübungen zur Nahrung für Verstand und Herz für Kinder von 6 bis 9 Jahren. ebend. 1813. 8. Neue Aufl. 1819. 8. Anweisung zum Gebrauche der Bibel in Volksschulen. 1ster Theil: Grundsätze der Behandlung. 2ter Theil: Grundsätze der Erklärung. ebend. 1814-1815. 8. 2te Auflage. ebend. 1816 8. Predigten zum Vorlesen in Landkirchen. 2 Theile. ebend. 1809. 8. 2te verm. u. verbess. Ausgabe. ebend. 1810. 8. Gedächtnisübungen für Verstand und Herz, für Kinder im dritten und vierten Schuljahre. ebend. 1811. 8. Schulgebete für Bürger- und Landschulen. ebend. 1811. 8. Predigt am 60sten Geburtsjahre unsers Königs. ebend. 1811. 8. Predigt über Jesaias 61, 1-4 nach dem Brandunglück zu Görnitz, das sich am 5 May 1811 ereignete. Dresden 1811. 8. Dankpredigt nach Vollendung des Kirchenbaues

zu Görnitz 1812. ebend. 1815. 8. Predigten über die im Königreiche Sachsen, statt einiger bisher gewöhnlichen, eingeführten Sonntags-Evangelien; als Zugabe zu den Predigten zum Vorlesen in Landkirchen. Neustadt an der Orla 1815. gr. 8. Drey Reden bey Einweihung des neuen Gymnasialgebäudes zu Ratzeburg am 1 Nov. 1817 gehalten. Neust. u. Ziegenrück 1818. 8. Ein gründliches Studium der alten Klassiker ist kräftiges Gegengift gegen die Schwärmerey unserer Tage. Erste Vorlesung, in einem Gelehrtenverein gehalten. ebend. 1818. 8. An Ostpreussens Elementarschullehrer. Etwas über Eure Lehrstunden in der Oberklasse. Neust. an der Orla 1819 8. Anweisung zum Rechnen für ostpreussische Bürger- und Landschulen. ebend. 1819. 8. Rechnungsaufgaben für ostpreuss. Bürger- und Landschulen. ebend. 1819. 8. — *Gab heraus:* Kleine Reden an künftige Volksschullehrer, vorzüglich zur Beförderung der Weisheit in Lehr und Leben. 4 Bände. ebend. 1803-1805. 8. — Ueber Fasten-Examina; in *Tzschirner's* Memorabilien B. 1. St. 2 (1812) S. 22-43. Anrede eines Pfarrers an seinen neuen Schulmeister; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 146-164. — Vergl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1783. S. 11 u. ff. — *Haymann* a. a. O. S. 47 u. f.

B. DINZENHOFER (Wenzel) starb am 15ten August 1805: geb. 1749. War *Professor der Teutschen Reichsgeschichte des Lehen- und Staatsrechts — zu Prag.*

B. DIPPOLD (Gottfr. Ehreg.) §§. *Von diesem 1804 verstorb. Schriftsteller hat man noch:* Beytrag zur Geschichte der vaterländischen Wohlthätigkeiten früherer Zeiten; *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1785. S. 273 u. ff. Goldmangel, schlechte Zeit und Luxus, ein politisches Fragment für alle Jahrhunderte; *ebend.* 1788.

S. 41 u. ff. — Beyträge zur Sächsischen Militairgeschichte; in *Hasche's* Magazin der Sächs. Gesch. (Dresd. 1784 8) B. 1. S. 274-285.

15 B. DIPPOLD (Hans) ist *Landwirth in Potsdam.*

DIPPOLD (Hans Karl) *Zu der bereits in dem dem 16ten B. angehängten Todesregister befindlichen Notitz setze man noch:* Er war ein Sohn des eben erwähnten Gottfried Ehregott; geb. zu Grimma am 26sten März 1783. War auch 1809 Custos der Universitätsbibl. zu Leipzig. In Jena erlangte er blos die Magisterwürde (1806), ohne Privatdocent zu werden §§. *Commentatio historica de fontibus historiae Caroli Magni & de scriptoribus eam illustrantibus. Dresdae 1808. 4 (ist auch seinem* Leben Carls des Gr. *beygedruckt).* *Uebersetzte . . mit* Adolph WAGNER *gemeinschaftlich: Wilhelm Coxe's* Geschichte des Hauses Oestreich von Rudolph von Habsburg an bis auf Leopold II Tod 1218-1792. 4 Bände. Amsterd. u Leips. 1810-1818. 8. Skizzen der allgemeinen Geschichte. Vorlesungen, gehalten in Danzig im Winter 1811. Nach seinem Tode herausgegeben. 1ster Band: 1ste bis 8te Vorlesung, von den ältesten Zeiten bis auf den Verfall des Römischen Reichs. — 2ter Band: 9te bis 18te Vorlesung, von der Ausbreitung des Christenthums bis auf die neuesten Zeiten. Berlin 1818. 8. — Ueber die Aechtheit Ossians; *in der* (ältern) Abendzeitung 1806. St. 10-18. — Die Muse, aus seinem Nachlasse; in *Fouqué's* u. *W. Neumann's* Zeitschrift: Die Musen (Berl. 1813). Febr. — Vergl. *G. E. Ermel's* Altes und Neues von Grimma S. 62.

15 B. DIRKSEN (H E. K.) *D. der Rechte zu Königsberg: geb. daselbst . . .* §§. Philosophische Untersuchung über den Einfluss der Religiosität auf die Sittlichkeit. Sulzbach 1808. 8. Ueber die Stärke der Seele; ein philosophischer

Ver-

Verſuch. ebend. 1810. 8. *Diſſ. inaug. jur. proponens Obſervationes ad ſelecta legis Galliae Cisalpinae capita. Berol. 1812. 4.* Bruchſtücke aus den Schriften Römiſcher Juriſten; geſammelt u. ſ. w. Königsb. 1814. 8. *Obſervationes ad tabulae Heracleenſis partem alteram, quae vulgo aeris Neapolitani nomine venit. Berol. 1817. 8.* — Anzeige von 5 Handſchriften der Inſtitutionen in Königsberg; in *Savigny's, Eichhorn's* u. *Göſchen's* Zeitſchr. für geſchichtl. Rechtswiſſ. B. 1. Nr. 16. Ueber die geſetzl. Beſchränkungen des Eigenthums nach Römiſchen Rechten; *ebend.* B. 2. Nr. 16 (1815 u. f.). — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

DIRUF (*Karl Jakob* C. J.) *erſter Oeſtreich. Feldarzt*, dann 1800 *Profektor der Veterinarſchule zu München, dann Lehrer der med. chirurg. Schule*, wie auch 1802 *zur Bildung guter Krankenwärter im Joſephs-Spital zu München, hernach Reiſearzt des Kronprinzen von Bayern; nach der Rückkehr* (1809) *beſtätigter Medicinalrath und Profeſſor der landärztlichen Schule zu Bamberg, auch 2ter Arzt am allgem. Krankenhauſe; endlich* 1811 *groſsherzogl. Medicinalrath zu Würzburg, auch einige Zeit Badearzt zu Bockelt: geb. zu Heidelberg am 1ſten Nov. 1774. §§. Diſſ. inaug. qua ratione frigus in corpus animatum agere valeat. Heidelb. 1798. 8.* * Der Geiſt des 19ten Jahrhunderts in medicinischer Hinſicht; den Freunden eines langen Lebens gewidmet. Südteutſchland. 1802. 8. Geſundheits-Wochenſchrift zur Belehrung aller Stände. München 1802 8. * Ein Wort des Troſtes an mein Teutſches Vaterland in Hinſicht des Livorneſiſchen gelben Fiebers. Rom u. München 1804. 8. Grundlinien der allgemeinen Naturlehre des Menſchen, als Leitfaden für Vorleſungen über Anthropologie an hohen und Mittelſchulen, zur Belehrung eines

S. 41 u. ff. — Beyträge zur Sächsischen Militairgeschichte; in *Hasche's* Magazin der Sächs. Gesch. (Dresd. 1784. 8) B. 1. S. 274-285.

15 B. DIPPOLD (Hans) ist *Landwirth in Potsdam.*

DIPPOLD (Hans Karl) *Zu der bereits in dem 16ten B. angehängten Todtenregister befindlichen Notiz setze man noch:* Er war ein Sohn des eben erwähnten Gottfried Ehregott; geb. zu Grimma am 26sten März 1783. War auch 1809 Custos der Universitätsbibl. zu Leipzig. In Jena erlangte er blos die Magisterwürde (1806), ohne Privatdocent zu werden §§. *Commentatio historica de fontibus historiae Caroli Magni & de scriptoribus eam illustrantibus. Dresdae 1808. 4 (ist auch seinem* Leben Carls des Gr. *beygedruckt). Uebersetzte . . mit* Adolph WAGNER *gemeinschaftlich: Wilhelm Coxe's* Geschichte des Hauses Oestreich von Rudolph von Habsburg an bis auf Leopold II. Tod. 1218-1792. 4 Bände. Amsterd. u. Leipz. 1810-1818. 8. Skizzen der allgemeinen Geschichte. Vorlesungen, gehalten in Danzig im Winter 1811. Nach seinem Tode herausgegeben. 1ster Band. 1ste bis 8te Vorlesung, von den ältesten Zeiten bis auf den Verfall des Römischen Reichs. — 2ter Band: 9te bis 18te Vorlesung, von der Ausbreitung des Christenthums bis auf die neuesten Zeiten. Berlin 1818. 8. — Ueber die Aechtheit Ossians; *in der* (ältern) Abendzeitung 1806. St. 10-18. — Die Muse, aus seinem Nachlasse; in *Fouqué's u. W. Neumann's* Zeitschrift: Die Musen (Berl. 1813). Febr. — Vergl. *G. E. Ermel's* Altes und Neues von Grimma S. 62

15 B. DIRKSEN (H. E. K.) *D. der Rechte zu Königsberg: geb. daselbst . . .* §§. Philosophische Untersuchung über den Einfluß der Religiosität auf die Sittlichkeit. Sulzbach 1808. 8. Ueber die Stärke der Seele; ein philosophische

Ver

Verſuch. ebend. 1810. 8. *Diſſ. inaug. jur. proponens Obſervationes ad ſelecta legis Galliae Cisalpinae capita. Berol. 1812. 4.* Bruchſtücke aus den Schriften Römiſcher Juriſten; geſammelt u. ſ. w. Königsb. 1814. 8. *Obſervationes ad tabulae Heracleenſis partem alteram, quae vulgo aeris Neapolitani nomine venit. Berol. 1817. 8.* — Anzeige von 5 Handſchriften der Inſtitutionen in Königsberg; in *Savigny's, Eichhorn's* u. *Göſchen's* Zeitſchr. für geſchichtl. Rechtswiſſ. B. 1. Nr. 16. Ueber die geſetzl. Beſchränkungen des Eigenthums nach Römiſchen Rechten; *ebend.* B. 2. Nr. 16 (1815 u. f.). — Beyträge zur Erſch - Gruberiſchen Encyklopädie.

DIRUF (*Karl Jakob* C. J.) *erſter Oeſtreich. Feldarzt*, dann 1800 *Proſektor der Veterinarſchule zu München, dann Lehrer der med. chirurg. Schule*, wie auch 1808 *zur Bildung guter Krankenwärter im Joſephs-Spital zu München, hernach Reiſearzt des Kronprinzen von Bayern, nach der Rückkehr* (1809) *beſtätigter Medicinalrath und Profeſſor der landärztlichen Schule zu Bamberg, auch 2ter Arzt am allgem. Krankenhauſe; endlich* 1811 *groſsherzogl. Medicinalrath zu Würzburg, auch einige Zeit Badearzt zu Bockelt: geb. zu Heidelberg am 1ſten Nov. 1774. SS. Diſſ. inaug. qua ratione frigus in corpus animatum agere valeat. Heidelb. 1798. 8.* * Der Geiſt des 19ten Jahrhunderts in mediciniſcher Hinſicht; den Freunden eines langen Lebens gewidmet. Südteutſchland. 1802. 8. Geſundheits-Wochenſchrift zur Belehrung aller Stände. München 1802 8. * Ein Wort des Troſtes an mein Teutſches Vaterland in Hinſicht des Livorneſiſchen gelben Fiebers. Rom u. München 1804. 8. Grundlinien der allgemeinen Naturlehre des Menſchen, als Leitfaden für Vorleſungen über Anthropologie an hohen und Mittelſchulen, zur Belehrung eines

jeden, dem die Kenntniſs ſeiner ſelbſt am Her
zen liegt. Erlangen 1810. gr. 8. — *Verg*
Fränkiſch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 37. —
Jäck's Pantheon. — Lebensmomente.

DISSEN (Ludolf Georg) *M. der Phil. und* ſeit 181
ordentlicher Profeſſor derſelben zu Göttinge
(vorher auſſerordentl Prof.): *geb. zu . . .* §§
Diſſ de temporibus & modis verbi Graeci, & d
conſtructione particularum ex modorum ſignifica
tione conſtituenda Goett 1808 4. Kur
Anweiſung für Erzieher, die Odyſſee mit Kna
ben zu leſen; herausgegeben und mit eine
Vorrede begleitet von *Joh. Friedr. Herbart*
ebend. 1809 8. *(Es ſind noch Schriften von*
Thierſch *und* Kohlrauſch *dabey). Progr. d*
philoſophia morali in Xenophontis de Socrate com
mentariis tradita ibid. 1812. 4.

DITMAR (Friedrich Ernſt) ſtarb am 9ten Julius 1819

von DITMAR (Woldemar Friedrich Karl) *D. der R*
und M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . . §§
Commentatio juridica ad legis Atiniae de re
rum furtivarum uſucapione hiſtoriam & inter
pretationem obſervationes continens. Heidelb
1818. 8.

DITRICH (Joſeph Peter) *Reſidentialkanonikus an*
dem Wiſchehrad bey Prag, D. der Theol. und
Profeſſor der allgemeinen Chriſtl. Kirchenge
ſchichte an der Univerſität zu Prag, wie auch
k. k. öffentl. Büchercenſor im theolog. Fache
geb. zu Böhmiſch-Skelitz am 7ten April 1763
§§ Erklärte Reden unſers Herrn Jeſu Chriſt
(Böhmiſch). 3 Theile. Prag 1793-1794. 4. 2t
ſehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. Da
Geſetz unſers Herrn Jeſu Chriſti, mit beyge
fügter kurzen Geſchichte der geoffenbarten Re
ligion und deren Bekenner *(Böhmiſch)* eben
1803. 4. *Series Praepoſitorum S. Eccleſii*
Co

Collegiatae in castro Wischehrad ad Pragam; cum succincta ejusdem Ecclesiae & Capituli historia. ibid. 1802. 4. — Vergl. *Felder.*

TTENBERGER (Friedrich) Sohn des folgenden; *grosherzogl. Badischer Lieutenant im Linien-Infanterieregiment Grosherzog Nr. 3 zu . . .: geb. zu . . .* §§. Hand- und Lehrbuch der reinen Geographie nach natürlichen Gränzen; nebst einem politisch-statistischen Anhange und einem Fabrik- und Handelsregister über Europa. 1ster Theil: Europa. Carlsruhe 1818. gr. 8.

TTENBERGER (Theophor Friedrich) *Evangel. Lutherischer Stadtpfarrer zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Die Kaiser in Heidelberg. Heidelb. 1815. 8. Kleine Geographie nach natürlichen Gränzen; mit einem Anhange der politischen Erdbeschreibung. Carlsruhe 1818. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Grundzüge des ersten wissenschaftlichen Unterrichts für Töchter, für Mittelschulen und zur Selbstbelehrung. 1stes Bändchen: Geographie.

TTMAR (Siegmund Gottfried) *königl. Preuss. Professor und Konsistorial-Sekretar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Die diesjährige zu erwartende Witterung im Sommerhalbenjahre, vom Frühlingsanfange bis Ende Oktober im Jahre 1818. Berlin 1818. 8. 2te Auflage. ebend. 1818. 8. Die diesjähr. zu erwartende Witterung im Sommerhalbenjahre u. s. w. 1819. ebend. 1819. 8. Allgemeine Witterungskarte von Europa; nebst Text. ebend. 1819. 4. Die Zonalwitterung von Europa; mit 1 Karte über den Gang des Windes. ebend. 1819. 8. Voraussicht der Beschaffenheit eines jeden künftigen Winters, für Europa und Asien, zwischen dem 30 und 79sten Grad nördlicher Breite. Aus der Form des Erdballes und seines äussern Baues her-

begleitet. Nebst einer illu[illegible] ungekar[illegible]
ebend. 1819. 8.

DITTMER (Heinrich) *Sekretar des Theaters zu Bremen; geb. zu . . .* §§. Sphinx; Taschenbuch für denkende Leser; enthält: eine Sammlung der besten neuesten Charaden und Räthsel Teutscher Gelehrten. Bremen 1808. 8. Schlüssel zu denen in dem Taschenbuch Sphinx befindlichen Charaden und Räthsel. ebend. 1808. 8. Geist der Teutschen Musenalmanache; ein Beytrag zur lyrischen Anthologie von Matthison. . . . *Magendie's* zwey Abhandlungen über das Erbrechen und den Nutzen des Kehldeckels beym Verschlucken; neu gelesen und überreicht in der ersten Klasse des Französischen Instituts; aus dem Französischen u. s. w. Bremen 1814. kl. 8.

DITTRICH (J. . . J. . .) *Justitiarius und Mitglied der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur zu . . .; geb. zu . . .* §§. Bemerkungen auf einer Reise durch Niederschlesiens schönste Gegenden. Schweidnitz 1815. 8.

DLABACZ (G. J.) *erster Bibliothekar und erzbischöflicher Notar im Prämonstratenser-Stift Strachow zu Prag; geb. zu Cerhenik in Böhmen am 27sten Julius 1758.* §§. *Mit Uebergehung seiner vielen Böhmisch verfaßten Schriften, deren Titel in dem vor uns liegenden Verzeichniß nicht einmahl ins Teutsche übersetzt sind, zeigt man hier nur die in Teutscher und Lateinischer Sprache gedruckten an.* Berichtigung einiger historischen Data für Böhmen. Görlitz 1792. 4. Leben des frommen Prager Erzbischofs Johann Lohelius, ehemahligen Strahöwer Abtes. Prag 1794. 8. Abhandlung von den Schicksalen der Künste in Böhmen. Für die königl. Gesellsch. der Wissensch. zu Prag in Böhmen. ebend. 1797. 4. Nachricht von den in Böhmischer

mischer Sprache verfaßten und herausgegebenen Zeitungen. Für die Abhandl. der k. Böhm. Ges. der Wiss. ebend. 1803. gr. 8. *Monumentum ad Superos elato Viro Adolpho Jos. Schramek, S. C. O. Praemonstr. Pragae in Monte Sion Abbati, grati animi caussa Sacrum. Viennae 1804. 4.* Historische Darstellung des Ursprungs und der Schicksale des königl. Stiftes Strachow. 1ste Periode. Prag 1805. — 2te Periode: vom J. 1200 - 1586. ebend. 1806. — 3te Periode: vom J. 1586 - 1807. ebend. 1807. 8. *Inscriptiones Monumentorum in Regia Ecclesia ordinis Praemonstr. Pragae in Monte Sion hodie superstitum, & eorum, qui in ea olim visebantur. Notis illustravit collegitque &c. ibid. 1808. 8.* Allgemeines historisches Künstler-Lexikon für Böhmen, und zum Theil auch für Mähren und Schlesien. 3 Bände. ebend. 1815. 4. — Etwas über die Instrumente der Slavonischen Völker, besonders der Böhmen; in *v. Riegger's* Mater. zur alten und neuen Statistik von Böhmen H. 7. S. 81 - 100. Etwas von den Kirchenregeln in Böhmen; *ebend.* S. 101 - 114. Versuch eines Verzeichnisses der vorzüglichsten Tonkünstler in oder aus Böhmen; *ebend.* S. 133 - 160. H. 12. S. 225 - 298. — Kurzgefaßte Nachricht von dem Strahöwer Spitale zu Prag; in *v. Riegger's* Archiv der Gesch. und Statistik, insbesondere von Böhmen Th. 1. S. 442 - 457. — Beylagen zur *C. A. Pescheck's* Gesch. des Oybins bey Zittau (1792. 8) S. 129 - 138. — Kurzgefaßte histor. Nachricht von dem für die kathol. Oberlausitz. Jugend gestifteten St. Peters Seminarium in der Residenzstadt Prag; *in der* Lausitz. Monatsschr. 1793. St. 9. S. 142 - 151. Etwas zum Andenken des Vitus Zittaviensis; *ebend.* 1795. St. 5. S. 277 - 282. Lebensgeschichte des gekrönten kais. Dichters Joh. Bokazius, von Geburt eines Lausitzers; *ebend.* 1796. St. 2. S. 88 - 96. St. 3. S. 131 - 139. — Nachrichten von einigen ältern Prospekten in Böh-

Böhmen; in *v. Rigger* für Böhmen von Böhmen S. 116-135. — Vergl. *Felder* S. 170-176.

von DOBENECK (Friedrich Ludwig Ferdinand) ſtarb am 11ten December 1810, als *Regierungsrath zu Bayreuth*, in ſeinem 40ſten Lebensjahr. §§ Des Teutſchen Mittelalters Volksglauben und Heroënſagen. Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von *Jean Paul*. 2 Bände. Berlin 1815. 8. Mit einer Tafel in Folio.

DOBMAIR (Marian) §§. Von dem nach ſeinem Tode von *Seneſtréy* herausgegebenen Syſteme Theologiae catholicae *erſchien noch* T. II & III. 1808. 1809. . . . T. VI. 1818. T. VII. 1819.

DOBROWSKY *(nicht* DOBROWSKI) (J.) *privatiſirt als penſionirter Exrektor zu Prag. Wer geb* nicht 1754, ſondern *am 17ten Auguſt 1753*. §§ Entwurf eines Pflanzenſyſtems nach Zahlen und Verhältniſſen. Der Schlüſſel zur Vereinigung der künſtlichen Pflanzenſyſteme mit der natürlichen Methode. Prag 1802. 8. * Nachricht von einigen in Böhmen entdeckten heidniſchen Grabhügeln. ebend. 1805. gr. 8. * Kritiſche Verſuche, die ältere Böhmiſche Geſchichte von ſpätern Erdichtungen zu reinigen; zugleich eine Probe, wie man alte Legenden für die Geſchichte benützen ſoll. ebend. 1803. gr. 8. *(Auch in den* Abhandl. der kön. Böhm. Geſellſch. der Wiſſ. in den J. 1803-1809). Ausführliches Lehrgebäude der Böhmiſchen Sprache. ebend. 1808. 8. Entwurf zu einem allgemeinen Etymologicon der Slawiſchen Sprache. ebend. 1813. 8. — Biographie des Expaulaners Fortunat Durich; *in den* erwähnten Abhandl. in den J. 1802, 1803 u. 1804. (1804) S. 31-91. — *Von der* Geſchichte der Böhmiſchen Sprache und Litteratur *erſchien* die 2te Auflage, mit einer Kupfertafel. Prag 1818. 8. — Vergl. *Felder*.

DOCEN (J. B.) seit 1811 *erster Kustos der königl. Hofbibliothek zu München.* §§. Erstes Sendschreiben über den Titurel, enthaltend die Fragmente einer Vor-Eschenbachischen Bearbeitung des Titurel. Aus einer Handschrift der königl. Bibliothek zu München herausgegeben und mit einem Kommentar begleitet. Berl. u. Leipz. 1810. gr. 8. *Lied eines Fränkischen Dichters auf König Ludwig III, Ludwig des Stammlers Sohn, als selber die Normannen im Jahre 881 besiegt hatte. Nach sieben früheren Abdrücken, zum erstenmahl strophisch eingetheilt, und an mehrern Stellen berichtigt. Erste Ausgabe. München 1813. 2 Blätter in gr. 8. Ueber die Ursachen der Fortdauer der Lateinischen Sprache seit dem Untergange des abendländischen Römer-Reichs; eine Abhandlung u. s. w. ebend. 1815. 4. — *Gab mit* von der HAGEN, BÜSCHING *und* HÜNDESHAGEN *heraus:* Sammlung für altteutsche Litteratur und Kunst. Breslau 1812-1813. gr. 8. *(Von ihm steht darin:* Ueber den Unterschied und die gegenseitigen Verhältnisse der Minne- und Meistersänger) — Litterarische Erscheinungen in Bayern; in *Wieland's* Neuen Teut. Merkur 1808. Jun. S. 91-111. — Symbole der Mahlerey und Musik in Albrecht Dürer's Handzeichnungen; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1809. Nr. 54. Gedichte; *ebend.* 1814. — Ausführliche Beurtheilung der Sammlung Teutscher Gedichte des Mittelalters, herausg. durch v. d. Hagen und Büsching; in *Schelling's* Allg. Zeitschrift B. 1. H. 2 u. 3 (1813). Des von Ruge lyrisches Gedicht von dem heil. Grabe aus dem Ende des 12ten Jahrhunderts; *ebend.* H. 4. Kritischer Beytrag zu den Beweisen der Unechtheit sämmtlicher Fabeln des Phädrus; *ebend.* — Zur Beförderung des Wohllauts der Teutschen Sprache; *in der* Zeitschrift Teutoburg Nr. 4 (1815). — *Von den* Miscellaneen zur Geschichte der Teutschen Litteratur *erschien* die 3te Ausgabe, mit eini-

einigen Zuſätzen und Berich[illegible]geb, bu M
chen 1809. — *Vergl.* L[illegible]iomente.

DöBELING (J... H... C...) . . . *zu* . . . : [illegible]
zu . . . §§. Selbſtunterricht, jede weibli
und Kinderkleidung zu verfertigen. Stralſ
1818. gr. 8.

DöBEREINER (Johann Wolfgang) *M. der P
groſsherzogl. Sachſen - Weimariſcher Hofr
(ſeit 1813) und auſserordentlicher Profeſſor
Chemie, Pharmacie und Technologie* (ſeit 181
*geb. zu Hof im Bayreuthiſchen am 15ten Dec
ber 1781.* §§. Lehrbuch der allgemei
Chemie; zum Gebrauche ſeiner Vorleſung
1 - 3 Band. Jena 1811 - 1818. 8. Eleme
der pharmaceutiſchen Chemie. ebend. 1815
Darſtellung der Verhältniſszahlen der irdiſch
Elemente zu chemiſchen Verbindungen. ebe
1815. gr. fol. Elemente der pharmace
ſchen Chemie; zu Vorleſungen und zum
brauch für Aerzte und Apotheker. ebend. 18
gr. 8. Anleitung zur kunſtmäſſigen Be
tung verſchiedener Arten Eſſige . . . N
vermehrte Ausgabe. ebend. 1816. 8. 3te A
lage. ebend. 1819. 8. Anleitung zur D
ſtellung und zum Gebrauch aller Arten der k
tigſten Bäder und zur künſtlichen Bereitung
wirkſamſten Heilwaſſer, welche von Geſund
und Kranken getrunken und als Bäder gebrau
werden. ebend. 1816. 8. Grundriſs der
gemeinen Chemie. ebend. 1816. gr. 8. Neue
ſtöchiometriſche Unterſuchungen und che
ſche Entdeckungen. 1ſter Heft. ebend. 18
gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge
chemiſchen Proportionslehre, als Anhang
ſeiner Darſtellung der Verhältniſszahlen der
diſchen Elemente und zum Grundriſs der all
meinen Chemie. — *Beſorgte und gab
aus:* den 15ten Jahrgang des Berlinifchen Ja
buchs für die Pharmacie und die damit verbu
den

denen Wiſſenſchaften (Berl. 1812. 8). — Mehrere Abhandlungen in *Gehlen's* Journal für Chemie und Phyſik, und in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, deſſen ordentlicher Mitherausgeber er im J. 1814 wurde. — Recenſionen in der Jenaiſchen Litteraturzeitung. — Vergl. *Güldenapfel's* Jenaiſcher Univerſitäts-Almanach für 1816. S. 205-209.

)*ERLEIN* (Johann Chriſtoph Wilhelm Ludwig, *gewöhnlich nur* Ludwig) *Rektor des Gymnaſiums zu Erlangen und ordentlicher Profeſſor der alten Litteratur an der dortigen Univerſität* ſeit 1819 (vorher ſeit 1815 Profeſſor der alten Litteratur an der Akademie zu Bern): *geb. zu Jena am 19ten December 1791.* §§. *Specimen novae editionis tragoediarum Sophocleurum. Salisbaci 1814.* 4. Des Tacitus Agricola verteutſcht, nebſt Rechtfertigungen. Aarau 1817. 8. *Gab mit* J. H. BREMI *heraus:* Philologiſche Beyträge aus der Schweitz. 1ſter Band. Zürich 1819. 8. — Obſervationes in Sophoclis Oedipum Coloneum; *in den* Actis philologorum Monacenſium (ed. *Thierſch*) T. I. Faſc. I (1812). Notae criticae in Taciti Agricolam; *ibid.* T. II. Faſc. III (1817). — De cognatione, quae intercedit inter philologiam & hiſtoriam oratio inauguralis; *in dem* Archiv der Berner Akademie 1816. — *Vergl.* Lebensmomente.

DöHNEL (K. F.) *Advokat zu Wieſenburg bey Zwickau: geb. zu Schneeberg am 12ten Junius 1774* §§. Die Gefahren einer voreiligen Verbindung. Zwickau 1798 8. *Aurora Fortuna, oder die Ehe durch Loos; eine komiſche Kleinigkeit. ebend. 1804. 8. *Kilian, ich komme wieder! oder: Meiner Frauen wirkliche Erſcheinung nach ihrem Tode. Eine wahre Geſchichte; item Aufzählung der Abentheuer, die mir, meinen Hunden, meinem Freunde dem Advokaten Krummfinger und noch mehre-

ren

ren Freunden dabey begegnet, nebſt einer Glaubensbekenntniſſe über die Möglichkeit der Wiedererſcheinung nach dem Tode, von D. Kilian Zebedäus Spitznagel, nicht unrühmlich bekannten Verfaſſer mehrerer Schriften aus allen Zweigen einer Philoſophie, die weder die Komiſche der Schlegeliſchen, noch das Anmaſſliche der Kantiſchen, noch das Unhaltbare der Fichtiſchen Schule hat. Aus ſeinem Nachlaſſe herausgegeben von dem Verfaſſer der Aurora Fortuna Zwickau u. Leipz. 1805. 8. (*Am Ende hat er ſich genannt*). — War auch Mitarbeiter an den gemeinnützigen Erzgebürgiſchen Anzeigen (Schneeberg 1803-1817), und Redacteur der Zeitſchrift: Der ewige Jude (Zwickau 1804. 4).

13 B. DÖHNER (Franz *von Paula*) *Licentiat der Rechte und* ſeit 1813 *Polizeyinſpektor zu München* (vorher ſeit 1808 Stadtgerichtsprotokollift daſelbſt). — *Vergl.* Lebensmomente.

DÖHNER (Gotthilf Ferdinand) *Archidiakon zu Zwickau* ſeit 1813: *geb. daſelbſt am 8ten Auguſt 1790.* §§. D. *Martin Luther's* kleiner Katechiſmus, mit Rückſicht auf ſeinen großen Katechiſmus, erklärt und zur Erbauung der Jugend bearbeitet. Zwickau 1817. 8. 2te Auflage. ebend. 1818. 8. — Kurze Notitzen aus dem Leben einiger Gelehrten Zwickaus der Vorzeit; in . . . *Hildebrand's* Schrift: Das Verhältniſs der Stadt Zwickau zur Kirchenreformation, bey Geleg. des 3ten Jubiläums im J. 1817 (Zw. 1817. 8). — Eidesvermahnung; in *Ammon's* Mag. für Chriſtl. Prediger B. 1. St. 2. S. 495-498 (1817). Rede, am Sarge einer — ermordeten 64jährigen Weibsperſon gehalten; *ebend.* S. 499 u. ff.

DÖLEKE (Wilhelm) *Profeſſor am Gymnaſium zu Heiligenſtadt; geb. zu . . .* §§. Verſuche philoſophiſch

sophisch-grammatischer Bemerkungen. Gött. 1812. 8. *Auch unter dem Titel:* Kritik der Lehre von den Französischen Participes. 1ster Versuch. — 2ter Versuch: Ueber die Casus, die Tempora, das Pronomen und das Verbum Substantivum Leipz. 1814. 8. Schreiben an den Hrn. Prof. Vater in Königsberg über die von ihm herausgegebene Samojedische Original-Erzählung und grammatischen Bemerkungen über die Sprache der Samojeden. Gött. 1812. 8.

3. DöLLINGER (G. Ferdinand, *nicht* Friedrich) *wirklicher Rath und geheimer Registrator bey dem königl. Staatsrath zu München* seit 1817 (vorher seit 1808 Oberregistrator des geheimen Centralrechnungs-Kommissariats des Innern daselbst): *geb. zu Bamberg 177..* §§. Abhandlung über die zweckmässigste Einrichtung der Registraturen. München 1811. 8. Repertorium der Staatsverwaltung des Königreichs Bayern. 1ster Band: Staats- und lehenrechtliche Gegenstände. ebend. 1814. — 2ter Band: Staatswirthschaftliche Gegenstände. ebend. 1815. 8. Praktische Anleitung für die Amtsgeschäfte, insbesondere die Amtspapiere durch Vereinfachung des Geschäftsmechanismus leicht und schnell zu ordnen und in dieser Ordnung zu erhalten. ebend. 1815. 8. Verfassung des Königreichs Bayern mit den darin angeführten früheren königl. Edikten und Verordnungen. 1ster Band. ebend. 1818. 8. Die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden in Bayern. 1ster Theil. ebend. 1819. 8. — Vergl. *Jäck's* Pantheon und Lebensmomente.

4. DöLLINGER (I.) Bruder des vorhergehenden; *auch M. der Phil.* §§. *Fragmenta de dosibus medicamentorum & justo ea propinandi tempore. Bamb. 179- 8.* Ueber die Afteranwendung des neuesten Systems der Philosophie, bey Röschlaub's Abreise nach Landshut herausgegeben.

ebend. 1802. 8. Beyträge zur Entwickelungsgeſchichte des menſchlichen Gehirns. Frankf. am M. 1814. fol. Mit 2 Kupfertafeln. Ueber den Werth und die Bedeutung der vergleichenden Anatomie. Würzb. 1814. 8. — Verſuch einer Geſchichte der menſchlichen Zeugung; in *Meckel's* Archiv für Phyſiologie B. 2. St. 5. S. 388. — Ueber das Strahlenblättchen im menſchlichen Auge, mit Tabellen; *in den* neuen Verhandlungen der Akad. zu Erlangen B. 1. — Vergl. *Jäck's* Pantheon und Lebensmomente.

DÖPPING (Daniel) *Oberpfarrer zu Wetter in Oberheſſen und Metropolitan des Konvents* ſeit 1809 (vorher ſeit 1797 Prediger zu Niederaſphe, nachdem er zweyter Prediger zu Rauſchenberg geweſen war): *geb. zu Haſſenhauſen am 14ten Julius 1754.* §§. Glaubenslehren und Lebenspflichten des Chriſten in reifern Jahren, und hauptſächlich zur Vorbereitung der Konfirmanden. Marburg 1810. 8. — *Vorſtellung, welche die Geiſtlichkeit des Oberfürſtenthums Heſſen den in Caſſel verſammelten Landſtänden 1816 — vortragen lieſs; *in den* Kurheſſ. Landt. Verhandl. 1816. — Vergl. *Strieder* und *Juſti* B. 18. S. 133 u. f.

13 B. DÖRFER (*Johann Auguſt* Friedr.) *Paſtor an der Fleckenkirche zu Preetz bey Ploen.* §§. Topographie des Herzogthums Holſtein in alphabetiſcher Ordnung; ein Repertorium zu der Charte vom Herzogthum Holſtein, dem Gebiete der Reichsſtädte Hamburg und Lübeck und des Bisthums Lübeck. Schleswig 1801. 8. 2te Aufl. 1805. 8.

DÖRFFURT (A. F. L.) auch *M. der Phil. und Senator zu Wittenberg.* §§. *Von dem* neuen Apothekerbuch *erſchien* der 3te Theil, welcher das Regiſter, die Anmerkungen und Zuſätze zu dem ganzen Werk enthält, 1818.

JNG (F. C.) ſeit 1814 *Propſt und Superintendent zu Clöden bey Wittenberg.* §§. Einige Konfirmationsreden, im 2ten und 3ten Bändchen von *J. G. A. Hacker's* Materialien und Formulare zu kleinen Amtsreden (Dresd. u Leipz 1807). Auch ſind von ihm die 3 erſten Entwürfe in *deſſen* Andeutungen u. ſ. w. H. 2 (ebend. 1810).

JNG (Friedrich Ludwig) ſtarb am . . . November 1813.

JNG (F. W.) §§. *Von dem mit* F. JACOBS *verfertigten* Lateiniſchen Leſebuch für die erſten Anfänger *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſ. Ausgabe 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Lateiniſch Elementarbuch zum öffentl. und Privatgebrauch. 1ſtes Bändchen: Vorbereitender Curſus. So auch das 2te Bändchen 1812. — *Von der Ausgabe des* Livius *erſchien* Vol. II 1819; *und vom* 1ſten B. die 2te Auflage 1815 — *Von der* Anleitung zum Ueberſetzen ins Lateiniſche *erſchien* vom 1ſten und 2ten Curſus die 5te verm. und verbeſſ. Ausgabe 1812, und die 7te 1817; vom 3ten und 4ten Curſus aber die 3te 1814. und die 4te 1817. — Verbeſſerte und arbeitete größten Theils um die 4te Aufl. von *Im. Joh. Gerhard Scheller's* kurzgefaßte Lateiniſche Sprachlehre für Schulen. Leipz. 1813. 8. — *Horatii* — Opera. Editio ſecunda auctior & emendatior. Tomus I. Lipſ. 1815. 8.

DöRING (Johann) ſtarb am 28ſten Februar 1818.

3. DöRING (J. F. S.) ſeit 1814 *Muſikdirektor zu Altenburg.* §§. Ueber die Urſachen der in den niedern Ständen unſerer Provinz ſo geringen Liebe für Muſik; *in der* Lauſitzer Monatsſchr. 1806. Jan. S. 25-39. Einige Mittel, beym gemeinen Manne mehr Liebe für die Muſik zu erwecken; *ebend.* 1808. März S. 141-154. Die wandernden Geſangbücher (i. e. die Cur-

rentaner); *ebend.* May u. Jun. S. 3[illegible]
* Mathematiſche, phyſikaliſche und politiſch
Muſik; *ebend.* Aug. S. 472-489. — Seine Mu
ſikalien gehören nicht in's gel. Teutſchl. Sieh
indeſſen *J. D. Schulzii* Progr. Lucaviae litt
ratae P. VI. p. 56 (1816).

DöRING (Johann Michael, *gewöhnl. nur* Heinrich
. . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gedichte
Jena 1817. gr. 8. Hulda, ein Taſchenbuch
ebend. 1818. . . * London und ſeine Be
wohner. 1ſte Abtheilung: Vierzehn Tage
London. 2te Abtheilung: Sechs Monate in Lon
don. Aus dem Franzöſiſchen. Weimar 1818. gr. 8
Kleine Romane und Erzählungen. 1ſtes Bänd
Mit Kupf. Jena 1818. 8. — Gedichte in d
Zeitung für die elegante Welt.

DöRING (Johann Wilhelm) *Inſpektor des Muſeum
zu Caſſel: geb. daſelbſt am 12ten März 176
§§. Das heilige Kleeblatt; ein Schauſpiel m
Geſang, nach Veit Weber's Sagen der Vorzei
(*Die Muſik von* G. C. Grosheim). Caſſel 1793.
Sammlung von Schauſpielen, enthaltend a) Kna
Konrad von Hohemberg; Schauſpiel in 5 Aufz
gen, b) Inkle und Yariko (komponirt von
Müller in Halberſtadt), c) Der Sturm; Sin
ſpiel in 3 Akten, nach dem Engl. des Shakeſpear
ebend. 1798. 8. Heſus oder der Lohn d
Tapferkeit. ebend. 1803. 8. Beſchreibun
des kurfürſtl. Landſitzes Wilhelmshöhe bey C
ſel. ebend. 1804. 8. Daſſelbe Werk Franz
ſiſch. ebend. 1805. 8.

15 B. DöRING (K. A.) war *Lehrer am Kloſter Berg*
jetzt?

DöRING (L... J...) *M. der Phil. zu* . . . g
zu . . . §§. Entwurf der reinen Rhythm
Meiſſen 1817. 4.

DÖRING (P. J.) *M. der Phil. und Bücherverleiher zu Frankfurt am Mayn.* §§. * Rosen und Dornen für die Jahre 1811, 1812 u. 1813. Frkf. 8. * Weisheitsregeln und Sittensprüche für alle, welche edel seyn wollen. ebend. 18... die 5te Auflage erschien ohne Jahrzahl (1817 oder 1818) und hat auch den Titel: Aufsätze und Denksprüche in Stammbücher für edle Freunde und Freundinnen.

15 B. DÖRING (S. J. L.) seit 1805 *fürstl. Oranischer Hofrath zu Herborn.*

15 B. DÖRNER (Christian Friedrich) starb nicht 1809, sondern am 6ten Februar 1806 auf der Solitude bey Stuttgart.

RIEN (August) starb am 6ten Januar 1813: *geb. zu Herzberg im Fürstenthum Grubenhagen am 1sten August 1746.* Hatte in Göttingen studirt, und kam als Führer einiger Edelleute nach Leipzig, wo er sich fixirte. 1778 ward er Ober-Postkommissar, 1796 Kammerrath und Ober-Postdirektor, 1812 geheimer Kammerrath. §§. Uebersetzte mit *Christ. Garve:* * *Adam Smith's* Untersuchungen über die Natur und Ursachen des Nationalreichthums; aus dem Engl. Bresl. 1794-1796. 3 Theile in 8. 2te Aufl. 179.. 3te ... — Er soll auch Verf. der Briefe über Lessing's Emilie Galotti, in *Engel's* Philosophen für die Welt, seyn. — Einige anonymische Uebersetzungen geschätzter ausländ. Werke, in frühern Jahren.

TLER (Remigius Samuel) starb am 8ten April 1812. War *Prof. der Physik an der Universität zu Wien.* §§. Elementa physicae mathematico-experimentalis. Viennae 1812. 8.

DOHM (C. K. W.) *privatisirt seit dem November 1810 auf seinem Gute Pustleben bey Nordhausen*

(noch ist von ihm nachzuholen, dafs er, im Französ. Krieges halber, 1793 und 1794 aus Cöln flüchten musste, und sich nach Halberstadt begab, dafs er 1796 und 1797 Direktor des Niedersächsischen und Westphäl. Konvents in Hildesheim war, dafs er in den Jahren 1797, 1798 und 1799 als Preussischer Gesandter in Rastadt lebte, dafs er 1802 die Organisation der an Preussen gekommenen Reichsstadt Goslar besorgte, dafs er 1807 zum königl. Westphälischen Staatsrath ernannt, und von 1808 bis 1810 königl. Westphäl. Gesandter in Dresden war. Im J. 1810 ward er Ritter des Ordens der Westphäl. Krone, 1811 Commandeur desselben, 1818 Commandeur des Civil-Verdienstordens der Bayrischen Krone, und seit dem Januar 1820 Ritter des königl. Preussischen rothen Adlerordens 2ter Klasse). §§. Denkwürdigkeiten meiner Zeit, oder Beyträge zur Geschichte vom letzten Viertel des achtzehnten und vom Anfang des neunzehnten Jahrhunderts 1778 bis 1806. 1ster Band. Lemgo und Hannover 1814. — 2ter Band. ebend. 1815. — 3ter Band. ebend. 1817. — 4ter und 5ter Band. ebend. 1819. gr. 8. — *Vergl.* die Vorrede zum 1sten B. seiner Denkwürdigkeiten. — *Strieder's Hess.* B. 17. S. 387. — *Rassmann's* 2ten Nachtrag zu seinem Münster. Schriftsteller-Lexikon.

9 B. Burg- und Reichsgraf *) (Albrecht *Leopold Wilhelm* von DOHNA) *königl. Preuss. Major bei dem 43sten Infanterieregiment zu Liegnitz* (wenigstens war er dies im J. 1811): *geb. zu . . .* §§. Instruction für Commandeurs der Infanterie. Glogau 1802. 8.

DO

*) So muss es heissen, nicht aber *Reichs- und Burggraf*, weil Burggraf vornehmer ist, als Reichsgraf, besonders auch zu Folge eines Diploms Kaisers Ferdinand des 3ten.

LEZEL (Robert Franz *) ſtarb am 13ten März 1814. War *Chorherr des Prämonſtratenſer-Ordens des aufgehobenen Stiftes Obrowitz bey Brünn, auch D. der Theol. und Lehrer deſſelben in ſeinem Stifte; lebte nach deſſen Aufhebung 1784 zu Kremſier in Penſionsſtand.* — Vergl. *Czikann.*

LLER (*Johann* Lorenz) *privatiſirt zu Mainz*, nachdem er bis 1779 auſſerordentl. Profeſſor der Aeſthetik an der Univerſität zu Heidelberg geweſen war, und in dieſem Jahr die erwähnte Hofmeiſterſtelle bey dem Grafen von Baſſenheim, jedoch mit Beybehaltung des Titels und des Rechtes zu ſeiner Profeſſur. Er blieb auch, nach vollendeter Erziehung des jüngſten Sohnes, als Vorleſer und Bibliothekar im gräfl. Hauſe bis zum Tode des Vaters 1805. Die Veränderung der Regierung zog die Beſetzung ſeiner Profeſſur mit Aloys Schreiber nach ſich, und ſo lebte er von ſeiner Penſion und einem kleinen Beneficium in Rendel bey Friedberg, erſt zu Carlsruhe, hernach zu Bruchſal und nun zu Mainz: *geb. — am 3ten Okt. 1750.* §§. * Beleuchtung der Schrift: Werden die Jeſuiten auch in Teutſchland wieder aufkommen? von einem Exjeſuiten. Bamb. u. Würzb. 1815. 8. Zeugniſſe aus allen Jahrhunderten bis auf das J. 1815 für die Gewalt der Kirche und ihres Oberhauptes. Nebſt einem prüfenden Blick auf ihre neueſten k. k. Gegner. Frankf. am M. 1816. 8. — Der berühmte Künſtler Melling, den Teutſchen als Teutſchen bekannt gemacht; *in dem* Badiſchen Magazin 1807. — Vindicirung zweyer berühmter Teutſchen fürs Teutſche Vaterland, nämlich des Verfaſſers der Nachfolgung Chriſti, und jenes der *Voyage pittoresque de Conſtantinople &c.; in der* Rhein. Korreſpondenz von

* Sein Ordensname *Norbert.*

1810. Nr. 171 u. 174. Hiſtoriſche Bemerkungen zu dem hiſtor. Schauſpiele: Markgraf Georg Friedrich und die 400 Bürger von Pforzheim *ebend.* — Aufſätze in dem kathol. neuen Magazin und in der Felderiſchen Litteraturzeitung nämlich: Eine wiederhohlt abgedrungene Rettung des Thomas von Kempen; eine Rüge des Aufſatzes: Amyrot im Jaſon, Kritik der Kritik von Theoduls Gaſtmahl. — Vergl. *Felder.*

9 u. 15 B. DOLLINER (Th.) §§. *Codex epiſtolarum Ottocari II. Viennae 1804. 4.* Grundſätze des in Oeſtreich geltenden Eherechts, zum Gebrauch der Seelſorger und ihrer Zuhörer. Wien 1812. gr. 8. Darſtellung des Rechtes geiſtlicher Perſonen, in ſo fern ſie nur überhaupt und blos als ſolche betrachtet werden. ebend. 1817. 8.

DOLP (Anton Jakob) ſtarb als quieſcirter Stadtkommiſſar und Polizeydirektor zu Nördlingen. Geb. daſelbſt 1745.

DOLZ (J. C.) §§. Anſtandslehre für die Jugend. Leipz. 1810. 8. 2te verbeſſ. Auflage. ebend. 1815. 8. *(Erſchien nicht ſchon 1806, wie im 13ten B. gemeldet wurde).* Taſchenbuch für die Jugend, von einer Geſellſchaft Gelehrten; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang. ebend. 1812. Taſchenformat. Abriſs der allgemeinen Menſchen- und Völkergeſchichte in drey Theilen. ebend. 1813. 8. Lehrbuch der nothwendigen und nützlichen Kenntniſſe beſonders für eine nach weiterer Bildung ſtrebende Jugend. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1818. 8. Katechetiſche Jugendbelehrungen. ebend. 1816. 1818. 5 Bändchen in 8. Verſuch einer Geſchichte Leipzigs, von ſeinem Entſtehen bis auf die neueſten Zeiten. ebend. 1818. gr. 8. — *Gab heraus: K. F. Thiemens* Gutmann, oder der Sächſiſche Kinderfreund. 5te verbeſſ. und verm. Aus-

Ausgabe. Leipz. 1809. 6te 1811. 7te 1717. *Deſſen* erſte Nahrung für den geſunden Menſchenverſtand. 7te Aufl. 1812. Verfertigte auch eine Vorrede zu *deſſelben* 1812 herausgekommene wohlfeile Auflage des alten Erdmanns u. ſ. w. — Lehren der Weisheit; letzte Arbeit des verewigten D. *J. G. Roſenmüller's*; nebſt D. Roſenmüller's Leben und Wirken, dargeſtellt u. ſ. w. 1815. 8. — Die 3te Auflage von *Schulze'ns* Lehrbuch der Chriſtl. Religion. Leipz. 1813. 8. — Die 6te Aufl. von des Abbts *H. P. K. Henke* Auswahl bibliſcher Erzählungen für die erſte Jugend, nebſt einer Vorrede. Leipz. 1817. 8. — *Neue Auflagen ſeiner eigenen Schriften:* Die 3te von den Unterredungen über religiöſe Gegenſtände 1818. — Die 5te von dem Leitfaden zum Unterricht in der allgemeinen Menſchengeſchichte 1813; die 6te 1819. — Die 4te von der Praktiſchen Anleit. zu ſchriftl. Aufſätzen 1812; die 5te 1819. — Von der katechetiſchen Anleit. zu den erſten Denkübungen der Jugend und zwar vom 1ſten Theil die 4te (nebſt einer Kupfertafel, welche die Leſemaſchine darſtellt) 1814, und vom 2ten Th. die 4te 1816. — Von den Katechiſationen über ſittl. religiöſe Gegenſtände die 2te Aufl. der 1ſten Sammlung 1816, und von der 2ten die 2te 1819. — Von den Denkſprüchen nach Hauptwahrheiten der Tugend- und Religionslehre, und zwar von der 1ſten Samml. die 3te 1808 und 4te 1815; und von der 2ten Samml. die 2te 1817. — Von dem Leitfaden zum Unterrichte in der Sächſiſchen Geſchichte die 2te 1818. — Vom Hülfsbuch zum Schön- und Rechtſchreiben die 2te 1803, die 4te 1810, die 5te 1819. — *Kleine Abhandlungen:* Verlohnt es ſich auch in unſern Tagen der Mühe, Katechetik zu ſtudiren? in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 1. St 1. S. 163-176 (1810). Katecheſe am 1ſten Adventsſonntage; *ebend.* St. 2. S. 194-225. Katechiſation am Neujahrs-

tage über Pf. 90: Wir ſind Kinder der Zeit; *ebend.* B. 2. St. 2. S. 180-202. — Katechiſation des Senators J. H. Hannſens Todenfeyer (Leipz. 1807. 8). — Katechiſation in J. G. Roſenmüller's in der Raths-Freyſchule gehaltnen Todenfeyer (ebend. 1815. 8). — Des Webes ſchönſte Stelle iſt der Heerd; im neuen Toilettengeſchenk (1808). — Der Engel des Friedens, eine Parabel; im Leipziger Tageblatt 1819. Nr. 171. — *Vorreden* (auſſer den ſchon angeführten): zu *J. H. G. Heſſe's* Kleinen Denkſprüchen. Leipz. 1810. 8. — Zu *C. G. Reich* Andachtsbuch für die Jugend. ebend. 1816. 8. — Zu *C. F. Michaelis* Kurzen Begriff aller ſchönen Wiſſenſch. und Künſte (aus dem Engl.). ebend. 1818. 8.

DOMEIER (Börries Ludwig) *Prediger zu Hardegſen in . . .; geb. zu . . .* §§. Topographie der Stadt Hardegſen und ihrer Umgebungen. Zuerſt bearbeitet von weil. Bürgermeiſter *Joh. Gabr. Domeier* zu Moringen, jetzt berichtigt und vermehrt u. ſ. w. Einbeck 1813. 8.

DOMEIER (Wilhelm Friedrich) ſtarb in London am 20ſten April 1815. War auch Ritter des Schwediſchen Waſaordens und im J. 1805 Feldarzt auf der Inſel Wight.

DOMINICI (Elias Gottlieb) ſtarb am 5ten Junius 1809. War *Hofprediger, Konſiſtorialrath und Hauptpaſtor zu Oels: geb. zu Bernſtedt in der Oberlauſitz am 8ten Auguſt 1744.* §§. Einige Predigten, Programmen u. dgl. — *Vergl.* Schleſ. Provinzialblätter 1809. St. 7. litter. Beyl. S. 209-214.

DOMINIKUS (Jakob) ſtarb zu Coblenz am 17ten Julius 1819, als königl. Preuſſ. Konſiſtorial- und Schulrath; wohin er 1817 von Erfurt, wo er, nach Aufhebung der Univerſität, ſeit 1810 Kam-

mer-

merdirektor, Finanz- und Domänenrath gewesen war, versetzt wurde. War auch seit 1811 *D. der R.* — Vergl. Spener Berlin. Zeitung 1819. Nr. 98. (von *Bellermann*).

NAT (Christian Gottlob) starb am 4ten December 1810. War erst 1776-1788 Aktuar im Amte Dresden, 1788 Regierungs-Registrator, 1794 Hof- und Justitien-Sekretar daselbst: geb. zu Striegnitz bey Lommatzsch am 5ten Sept. 1751. §§. Beyträge zur Geschichte des Medicinalwesens in Churſachsen. Neust. an der Orla 1806. 8. Hof- und Civil-Staats-Handbuch, nebst Schematismus. Dresd. 1805. 8. Erster Nachtrag dazu. ebend. 1808. 8. — *Gab heraus* Canzley- und Judicial-Calender, vom J. 1805-1810. 8. (Die Fortsetzung besorgt jetzt der Finanz-Calculator *J. G. Körschner* in Dresden). — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 187.

NAUER (W. C.) Vergl. *Haymann* S. 170.

NNDORFF (J. A.) §§. Vacuna. Ein gemeinnütziges Lehr- und Lesebuch in Hinsicht auf merkwürdige und wissenswerthe Gegenstände. Quedlinb. 1819. 8. — *Von dem Buch* über Tod, Vorsehung u. s. w. *erschien* die 9te, umgearbeitete und stark vermehrte Ausgabe 1815; und von der Geschichte der Erfindungen u. s. w. der 5te Band, die Supplemente enthaltend. 1818.

NNER (G. S.) *auch D. der Theol.* seit 1812. §§. *Predigt am 100jährigen Jubiläo der königl. Porzellan-Manufaktur zu Meissen. Meissen 1810. 8.* Diss. inaug. sententiarum de miraculis Jesu Christi recensus — ex Patribus sex priorum seculorum. Lipſ. 1812. 8.

NNER (Karl Ludwig) *M. der Phil. und D. der AG. praktisirte Anfangs zu Berlin*, seit 1815 aber,

aber, nach einer Reise nach Italien und Frankreich, in Meissen: geb. daselbst am 10ten December 1790. SS. Diss. inaug. de arsenico febrifugo, caterisque febrifugis certiore, sed omnium minime securo. Berolini 1811. 8. Abhandlung über die höchst verderblichen Folgen des innern Gebrauchs des Arseniks im Wechselfieber, und die Nothwendigkeit von Seiten des Staates, die Anwendung desselben zu untersagen ebend. 1819. 8.

Freyherr von DONOP (Wilhelm Gottlieb Levin) starb am 5ten May 1819 im 78sten Lebensjahre. SS. Das Magusanische Europa; oder Phönizier in den innern-Landen des Europäischen Westens bis zur Weser und Werra. Ein Blick in die entfernteste Vorzeit Germaniens, Galliens und Grossbritanniens. Historisch-numismatischer Versuch veranlasst durch einige neu gefundene Goldmünzen. Mit Münzen und Karte. Meiningen 1819. 8.

9. 11 u. 13 B. DORI (J. A.) gab im J. 1807 seine Stelle freywillig auf, und lebt zu . . . gebürtig aus Kreuznach . . . .

DORN (Georg Anton) D. der AG. Stadtphysikus zu Bamberg seit 1800, Medicinalrath seit 1805, altes Mitglied des medicin. Commité seit 1808 Direktor desselben seit 1810 und zugleich Director der landärztlichen Schule: geb. zu Bamberg 1760. SS. Diss. de usu balneorum frigidorum. Bamb. 1786. 4. Diss. de aëris atmosphaerici in corpus humanum influxu. ibid. 1795. 8. Abhandlung über die Brechen erregende Methode überhaupt und die vorzüglichsten Brechmittel insbesondere; nebst einem Entwurfe zur vollständigen praktischen Heilmittellehre. ebend. 1795. 8. Bemerkungen über die Schrift des D. Marcus, den herrschenden kontagiösen Typhus betreffend. ebend. 1813. 8. Die gerichtliche Arzneywissenschaft

schaft in ihrer Anwendung. München 1813. 8. Allgemeine Krankheitslehre. 1ster Band. ebend. 1815. 8. — Pharmaceutisches Taschenlexikon. ebend. 1818. 8. — Recepttaschenbuch, oder auserlesene in eigener Praxis geprüfte Recepte, die allgemeinsten Heilmethoden betreffend. ebend 1819. 8. — Geschichte der Kuhpockenimpfung in der Provinz Bamberg; *im* dortigen Quartkalender auf das J. 1808. — Ueber die Rettungsanstalt der hiesigen Hauptstadt; nebst einem Entwurfe zu einer wohlthätigen Gesellsch. zum Besten dieses Instituts; *im* Bamb. Intelligenzbl. von 1809 bis 1818. — Vergl. *Jäck's* Pantheon und Lebensmomente.

DORN (J. F.) — *geb. zu Dresden am 25sten Januar 1748.* §§. Handbuch für Lakirer und Anstreicher. Dresd. 1808. 8. Anleitung zur Kenntniss und Beurtheilung der wichtigsten Operationen in der Bierbrauerey und Brandweinbrennerey. Auf Befehl der höhern Verwaltungsbehörden ausgearbeitet. Nebst Vorbericht und Bemerkungen vom geh. Rath *Hermbstädt.* Mit 2 Kupf. Berlin 1811. 8. Abbildung und Beschreibung zweyer neuen sehr zweckmässigen Brandweinbrenngeräthe. ebend. 1819. gr. 8. — Der Dresdner Residenzkalender kam bis 1819 unverändert heraus. — *Die* Anleitung mit Aufmunterung *für den Bürger und Landmann* zum Ingberbau *erschien* zuerst 1799. — Seine Schrift über die Kometen wurde nicht gedruckt.

DORN (Johann Lorenz 2) starb als *Stadtgerichtsassessor zu Nürnberg* am 13ten September 1813.

RSCH (Anton Joseph) starb zu Paris im April 1819. War seit 1811 *Direktor der direkten Steuern im Lippedepartement zu Münster: aber bey Annäherung der verbündeten Heere 1813 zog*

er

er nath . . . . geb. — am 13ten Junius 1758. §§. Statiſtique du Departement de la Roer. Cologne an 12 (1804). gr. 8; avec 2 Cartes topographiques. — Vergl. *Raſmann*, nebſt Nachtrag 1 u. 2.

11 u. 13 B. D'OUTREPONT (J.) ſeit 1816 *Profeſſor der AG. und ausübender Arzt zu Würzburg* (vorher Lehrer an der neu errichteten Hebammenſchule zu München, vor dieſem ſeit 1811 Lehrer der Geburtshülfe, Diätetik und ater Aſſeſſor bey dem medicin. Comité zu Salzburg, wo er vor Aufhebung der medicin. Fakultät ſeit 1804 Profeſſor der Diätetik, Hebammenkunſt, Manual- und Inſtrumental-Geburtshülfe, wie auch Obergeburtshelfer bey dem Hebammen-Inſtitut geweſen war, und zugleich Sitz und Stimme bey dem medicinischen Rathe erhalten hatte). §§. Antrittsrede zu ſeiner Profeſſur in Würzburg. Würzb. 1816. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

9 u. 13 B. DRÄSEKE (J. H. B.) ſeit 1815 *dritter Prediger zu St. Ansgarii in Bremen;* ſeit 1819 *auch D. der Theol.* §§. Hinweiſungen auf das Eine, was Noth iſt; in Predigten aus der neueſten Zeit. Lüneb. 1812. 8. Glaube, Liebe, Hoffnung; ein Handbuch für junge Freunde und Freundinnen Jeſus. ebend. 1813. gr. 8. 2te durchaus verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1814. gr. 8. 3te, von neuem durchgeſehene Ausgabe. ebend. 1815. gr. 8. Predigten bey der Veränderung ſeines Wirkungskreiſes gehalten und auf Verlangen dem Druck überlaſſen. ebend. 1814. 8. Teutſchlands Wiedergeburt, verkündigt und gefeyert durch eine Reihe evangeliſcher Reden im Laufe des unvergeßlichen Jahrs 1813. 2 Hefte. Lübeck 1814. 4te 3ter Heft, nebſt einem Anhange diesjähriger Vorträge, welchen die Friedenspredigt beſchließt. ebend. 1814. gr. 8. 2te Auflage. 2 Bän-

2 Bände. Lüneb. 1818. Ueber die Darſtellung des Heiligen auf der Bühne. Eine Vorleſung am 4 Sept. im Muſeum zu Bremen gehalten. Bremen 1815. kl. 8. Das goldene Zeitalter. Eine Vorleſung. ebend. 1815. gr. 8. Nun danket alle Gott! Predigt zur Feyer des herrlichen Sieges der guten Sache am 6ten Sonntage nach Trinit. — gehalten. ebend. 1815. 8. Vaterlandsfreude. Eine Dankpredigt zur Feyer des Tages von Leipzig am 18 Okt. 1815 in der Kirche zu U. L. Fr. in Bremen gehalten. ebend. 1815. 8. Die Ehrentage des geretteten Vaterlandes. 2 Predigten, den 18 Jun. und 18 Okt. zur Feyer gehalten. ebend. 1815. 8. 2te, von neuem durchgeſehene Ausgabe 1815. 8. Blicke durch das Jahrmarktsgewühl in die Höhen des Himmels. Eine Predigt — am 29 Okt. gehalten. ebend. 1815. 8. Ueber die Vorſtellung des Heiligen auf der Bühne. ebend. 1815. 8. Das goldene Zeitalter; eine Vorleſung. ebend. 1815. 8. (*Stand vorher in* Fried. Herrmann's Erhebungen 1809). Predigten über die letzten Schickſale unſers Herrn; nach Anleitung des Evangeliums Matthäi. Im Winter und Frühling des J. 1815 zu St. Ansgarii in Bremen gehalten. Lüneb 1816. — 2ter Band. ebend. 1818. gr. 8. *Dieſer B. auch unter dem Titel:* Betrachtungen über den Heimgang unſers Herrn, nach Johannis Evangelium; ein Erbauungsbuch für Chriſtl. Familien. Ihr ſeyd theuer erkauft! Werdet nicht der Menſchen Knechte! (1 Korinth. 7, 23). Evangeliſche Bedenken und Bitten, zu Anfange des J. 1816. In einer Reihe von Predigten. ebend. 1816. 8. Ueber Ideale und ihre Beziehung auf Lebensgenuſs und Lebensfrieden. Eine Vorleſung u. ſ. w. Bremen 1816. 8. Predigten über freygewählte Abſchnitte der heil. Schrift in der 2ten Hälfte des J. 1816 gehalten. — Der Jahrgänge 1ſter Theil. — Predigten in der 1ſten Hälfte des J. 1817 gehalten. — Der Jahrgänge

gänge 2ter Theil 1817. Bremen. 8. Pre
über freygew. Abſchn. der heil. Schrift. 1ſte
Jahrgangs 1ſter und 2ter Theil. Lüneb. 1817.
(*Dies ſind 2 verſchiedene Ausgaben derſelb
Schrift. Die 1ſte erſchien für das Bremiſch
Publikum, und die einzelnen Predigten dieſ
Sammlung wurden, ſo wie ſie Dr. gehalten ha
te, ausgegeben: die 2te iſt für auswärtige Leſ
beſtimmt*). 2ten Jahsgangs 1ſter u. 2ter Theil
ebend. 1819. 8. Predigt über den Con
feſſionsunterſchied der beyden proteſtantiſche
Kirchen. ebend. 1817. 8. Zur dritten Ju
belfeyer der Reformation; eine Predigt. Brem
1817. 8. Weihnachtsworte, der St. Ansgari
Gemeinde in Bremen — vorgetragen. Bremen
Hamb. u. Lüneb. 1817. 8. Feyer am Grab
des Senators Joh. Volmers, am 3 Nov. 1818
Bremen 1818. gr. 8. Ueber Confeſſions
weſen und Kirchenvereinigung in ihrem Verhält
niſs zum Evangelio. Hamb. u. Lüneb. 1819. gr. 8
Chriſtus. An das Geſchlecht dieſer Zeit; vie
evangel. Vorträge in der freyen Gemeinde eine
freyen Stadt u. ſ. w. . . . 2te Aufl. ebend
1819. gr. 8. Worte der Weihe, geſprochen
am 18 Jun 1819 bey der Legung des Grundſtein
der Kirche zu Vegeſak — und mit einem
Vorworte herausg. von *Aug. Chriſti. Wilmans's*
Amtmann zu Vegeſak. Bremen 1819. 8. —
Von den Predigten für denkende Verehrer Je
ſus 4te Auflage der 1ſten Sammlung 1818. —
Ueber den Krieg; 4 Predigten; in *Ammon's*
Magazin für Chriſtl. Prediger B. 1. St. 1. S. 124-
161. St. 2. S. 386-405. B. 2. St. 1. S. 59-75. —
Gemeinſchaftl. mit EYLERT und HANSTEIN
Neueſtes Magazin von Feſt-Gelegenheits- und
andern Predigten und kleinern Amtsreden
Magdeb. 1816. — 2ter Theil. ebend. 1817. —
3ter Theil. ebend. 1818. gr. 8. — Sein Bildniſs
vor der 4ten Auflage der 1ſten Sammlung der
Predigten für denkende Chriſten; und vor *Am
mon's* eben erwähnten Mag. B. 3. St. 1 (1818).

Frey

herr von DRAIS (K. W. L. F.) jetzt *geheimer Rath und Präsident des Oberappellationsgerichts im Grosherzogthum Baden zu Mannheim.* §§. Geschichte der Regierung und Bildung von Baden unter Karl Friedrich; aus Archiven und andern Quellen bearbeitet. Carlsruhe 1816. — 2ter und letzter Band. ebend 1818. gr. 8. Ueber den Badischen Besitz der Rheinpfalz und des Breigaues, so wie über die Integrität des Grosherzogthums und das Erbfolgerecht von Karl Friedrichs jüngerer Linie. Mit Auszügen aus Archivurkunden belegt . . . 2te verbess. Ausgabe. Carlsruhe 1818. 8. Ueber den Beyzug der Staatsbesoldungen zu ausserordentlichen Staatslasten in Teutschen Ländern überhaupt, und zu Einquartierungskosten insbesondere. ebend. 1818 8. Abbildung und Beschreibung seiner neu erfundenen Laufmaschine. Mit Kupfern. Einzig rechtmässige Ausgabe. Mannheim 1818. gr. 4. — Beyträge zur Erisch-Gruberischen Encyklopädie.

ASDO (Johann Gottlieb) starb am 24sten Februar 1819.

f *von DRECHSEL* (Karl Joseph) auf Deufstetten; seit 1817 *königl. Bayrischer Generalkommissar und Präsident der Regierung des Rezatkreises zu Ansbach* (vorher Generalpostdirektor zu München) *königl Bayrischer Kämmerer und Commandeur des Civil-Verdienstordens: geb. zu . . .* §§. * Beleuchtung der vor kurzem erschienenen Schrift: Patriotische Wünsche, das Postwesen in Teutschland betreffend; zur Berichtigung der öffentlichen Meinung über diesen gemeinnützigen und oft einseitig beurtheilten Gegenstand — Von einem Dritten beurtheilt und mit Anmerkungen versehen. Im Monat Oktober 1814. gr. 8. — Vergl. Lebensmomente.

11 B. DRECHSLER (F. M.) — *geb. zu Naumburg am 20ſten September 1755.* §§. De meconio ejusque expurgatione. Lipſ. 1780. 4. Diſſ. inaug. Febrium lentarum aetiologia. ibid. 1782. 4. — Vergl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1782. S. 91 u. f.

11 B. Edler von DREERN (M.) *auch Ritter des Civilverdienſtordens* ſeit 1808, *und* ſeitdem *auch wirklicher geheimer Rath zu München, wurde aber zugleich*, als älteſter Staatsdiener im ganzen jetzigen Königreich Bayern, *Ehrenvoll in Ruhe geſetzt: geb. zu Amberg 1731. — Vergl.* Lebensmomente.

DREIST (K... A...) ehedem *Kandidat der Theologie, königl. Preuſſiſcher Eleve und Geſangslehrer zu Iferten: geb. zu . . .* §§. Gottesverehrungen, gehalten im Betſaale des Peſtalozziſchen Inſtituts zu Iferten. 1ſter Heft. Nebſt einem Anhange über Peſtalozzi's Anſichten von der Religion. Zürich 1812. 8.

DREIST (S... C...) *Prediger zu Kurzwitz in Hinterpommern: geb. zu . . .* §§. Morgen- und Abendandachten zum Gebrauch in Schulen beym Anfange und Schluſſe des Unterrichts. Berlin 1818. 8. Der Catechiſmus Lutheri, ausführlich erklärt in Fragen und Antworten, wie auch mit Sprüchen und Liederverſen verſehen. Ein Handbuch beym Catechiſiren für Schullehrer auf dem Lande. ebend. 1818. 8. ste durchaus verbeſſerte und ſtark vermehrte Ausgabe. ebend. 1819. 8.

von DRESCH (Leonhard) *D. der R. und* ſeit 1811 *zweyter ordentlicher Profeſſor der Geſchichte auf der Univerſität zu Tübingen, zugleich königl. Würtemberg. Bücher-Fiſkal und Ritter des königl. Civil-Verdienſtordens* (vorher ſeit dem Sept. 1808 Privatlehrer, mit dem Charakter und

Rang

Rang eines Profeſſors zu Heidelberg): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Dauer der Völkerverträge; eine gekrönte Preisſchrift. Landshut 1808. 8. Syſtematiſche Entwickelung der Grundbegriffe und Grundprincipien des geſammten Privatrechts, der Staatslehre und des Völkerrechts. Heidelb. 1810. gr. 8. Zuſätze und Verbeſſerungen folgten nach 1817. Progr. Bemerkungen über die Bildung des Diplomatikers und die ihm unentbehrlichen Wiſſenſchaften. Tübing. 1811. 8. Ueberſicht der allgemeinen politiſchen Geſchichte, insbeſondere Europens. 1ſter und 3ter Theil. Weimar 1814. 8. Der 2te, die Geſch. des Mittelalters enthaltend, folgt erſt nach 1816. Betrachtungen über die Anſprüche der Juden auf das Bürgerrecht, insbeſondere in der freyen Stadt Frankfurt am Mayn. Tübing. 1816. 8.

ESSLER (Chriſtian Fürchtegott) wahrſcheinlich nicht mehr am Leben. §§. Beobachtungen über den vergangenen Sommer des J. 1799; *in den* Dresd. gel. Anzeigen 1799. S. 405 - 408. Auch über den Sommer 1800. . . .

ESSLER (Johann Friedrich) ſtarb am 16ten Auguſt 1817. War geb. 1750.

EVES (Johann Friedrich Peter) ſtarb im Bade zu Selters am 6ten Auguſt 1816.

L. DREVES (J. L.) *geb. zu Horn im Lippiſchen 176..* §§. Wollet ihr auch weggehen? Eine Confirmationsfeyer. Zum Andenken der Confirmanden. Lemgo 1809. 8. Ueber die Wiederkunft des Herrn. Eine Predigt am 1ſten Adventsſonntage 1811. ebend. 1812. gr. 8. Wiederſehen. Eine Oſterpredigt am 18 April 1813 gehalten. Nebſt einer Sammlung von Troſtliedern für Kranke, Sterbende und Leidtragende. ebend. 1813. 8. Gebete und

Lieder zur Erhebung und Stärkung für Kranke, Sterbende u. s. w. ebend. 1814. gr. 8. Rede bey der Taufe eines Proselyten. ebend. 1814. 8. Betrachtungen über die Worte des Erlösers am Kreutze; auf Verlangen herausgegeben u. s. w. Giesen 1819. 8.

DREXL *auch* DREXEL (A.) seit dem Nov. 1818 *geistlicher Rath und Pfarrer zu Viechtach in Niederbayern.* §§. Rede zum Andenken an Georg Alois Dietl, geistl. Rath und Prof. zu Landshut. Landsh. 1809. 8. *Anakreons* Lieder; neu übersetzt und mit nöthigen Erläuterungen begleitet. ebend. 1816. 8. — Recensionen in der Oberteutschen und Allg. Litteraturzeitung. — Im 11ten B. S. 177 l. man *Xaverio* statt *Daverio.* Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

DRET (Johann Sebastian) *D. der Theol. ordentl. Prof. der oriental. Sprachen und der Hermeneutik bey der kathol. Fakultät der Universität zu Tübingen: geb. zu . . .* §§. Kurze Einleitung in das Studium der Theologie, mit Rücksicht auf den wissenschaftlichen Standpunkt und das katholische System. Tübingen 1819. gr. 8.

9 u. 13 B. *von* DREYSSIG (Wilhelm Friedrich) starb zu Charkow als *kaiserl. Russ. Hofrath und Professor der Therapie, Pathologie und Klinik am 12ten Julius 1819: geb. in der Sächs. Festung Königstein 1749.* §§. *Von dem* Handwörterbuch der medicinischen Klinik *erschien* des 5ten Bandes 1ster Theil 1818 und der 2te 1817.

DRIEBERG (. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die mathematische Intervallenlehre der Griechen. Leipz. 1819. gr. 4.

9 u. 13 B. DRIVER (Friedrich Matthias) starb *auf einer Reise zu Emsdetten im Münsterischen am 5ten*

5ten Junius 1809. Geb. zu Vechte am 23ſten Auguſt 1754. War auch Aſſeſſor des herzogl. Arembergiſchen Hofgerichts. §§. Ueber Victor von Carben, Johann de Heſſe und Bern. von Luxemburg; *in den* litter. Verkündiger 1813. Nr. 47. — Vergl. *Raſsmann* S. 2 **).

DROSTE (Clemens Auguſt, Freyherr zu Viſchering) *Domkapitular zu Münſter und des dortigen Domkapitels während der Erledigung des biſchöffl. Stuhles General-Vikar: geb. zu . . . um 1770.* §§. Ueber die Religionsfreyheit der Katholiken bey Gelegenheit der von den Proteſtanten in dem laufenden Jahre zu begehenden Jubelfeyer im Oktober 1817. Münſter (1818). 8.

DROSTE (Franz Otto, Freyherr zu Viſchering) *Domkapitular zu Münſter und Hildesheim: geb. auf dem Familien-Landgute Vorhelm unweit Münſter am 18ten Sept. 1771.* §§. Ueber Kirche und Staat. Münſter 1817. 8. — Vergl. *Raſsmann* Nachtr. 2.

3. DROSTE (F. A.) §§. Predigten am Reformationsfeſte den 31 Okt. 1817 in der Lutheriſchen Kirche zu Detmold gehalten. Lemgo 1818. gr. 8.

von DROSTE (Kaſpar Maximilian, Freyherr zu Viſchering) *Generalvikar in Pontificalibus zu Münſter und Biſchoff zu Jericho* (vorher Dompropſt zu Minden): *geb. zu Münſter 176..* §§. Unterweiſung über das heil. Sakrament; nach dem Franzöſiſchen des Hrn. Abbts *Regnault.* Umgearbeitete Auflage, mit Vorrede von *Kaſpar Flax.* Münſter 1797. 8. Auch im Münſter. gemeinnützl. Wochenblatt Jahrg. 14. St. 2 u. 3. — Rede bey der Fahnenweihe am Münſteriſchen Huldigungsfeſte 1815; *in der* Huldigungsfeyer der Provinz Weſtphalen S. 53 u. ff. — Vergl. *Raſsmann*, nebſt Nachtrag 1 u. 2.

er nath . . . : geb. — am 13ten Junius 1758. §§. Statiſtique du Departement de la Roer Cologne an 12 (1804). gr. 8; avec 2 Cartes topographiques. — Vergl. *Raſmann*, nebſt Nachtrag 1 u. 2.

11 u. 13 B. D'OUTREPONT (J.) ſeit 1816 *Profeſſor der AG. und ausübender Arzt zu Würzburg* (vorher Lehrer an der neu errichteten Hebammenſchule zu München, vor dieſem ſeit 1811 Lehrer der Geburtshülfe, Diätetik und 2ter Aſſeſſor bey dem medicin. Comité zu Salzburg, wo er vor Aufhebung der medicin. Fakultät ſeit 1804 Profeſſor der Diätetik, Hebammenkunſt, Manual- und Inſtrumental-Geburtshülfe, wie auch Obergeburtshelfer bey dem Hebammen-Inſtitut geweſen war, und zugleich Sitz und Stimme bey dem mediciniſchen Rathe erhalten hatte). §§. Antrittsrede zu ſeiner Profeſſur in Würzburg. Würzb. 1816. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

9 u. 13 B. DRÄSEKE (J. H. B.) ſeit 1815 *dritter Prediger zu St. Ansgarii in Bremen;* ſeit 1819 *auch D. der Theol.* §§. Hinweiſungen auf das Eine, was Noth iſt; in Predigten aus der neueſten Zeit. Lüneb. 1812. 8. Glaube, Liebe, Hoffnung; ein Handbuch für junge Freunde und Freundinnen Jeſus. ebend. 1813. gr. 8. 2te durchaus verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1814. gr. 8. 3te, von neuem durchgeſehene Ausgabe. ebend. 1815. gr. 8. Predigten bey der Veränderung ſeines Wirkungskreiſes gehalten und auf Verlangen dem Druck überlaſſen. ebend. 1814. 8. Teutſchlands Wiedergeburt, verkündigt und gefeyert durch eine Reihe evangeliſcher Reden im Laufe des unvergeßlichen Jahrs 1813. 2 Hefte. Lübeck 1814. 3ter Heft, nebſt einem Anhange diesjähriger Vorträge, welchen die Friedenspredigt beſchließt. ebend. 1814. gr. 8. 2te Auflage. 2 Bän-

2 Bände. Lüneb. 1818. Ueber die Darſtellung des Heiligen auf der Bühne. Eine Vorleſung am 4. Sept. im Muſeum zu Bremen gehalten. Bremen 1815. kl. 8. Das goldene Zeitalter. Eine Vorleſung. ebend. 1815. gr. 8. Nun danket alle Gott! Predigt zur Feyer des herrlichen Sieges der guten Sache am 6ten Sonntage nach Trinit. — gehalten. ebend. 1815. 8. Vaterlandsfreude. Eine Dankpredigt zur Feyer des Tages von Leipzig am 18 Okt. 1815 in der Kirche zu U. L. Fr. in Bremen gehalten. ebend. 1815. 8. Die Ehrentage des geretteten Vaterlandes. 2 Predigten, den 18 Jun. und 18 Okt. zur Feyer gehalten. ebend. 1815. 8. 2te, von neuem durchgeſehene Ausgabe 1815. 8. Blicke durch das Jahrmarktsgewühl in die Höhen des Himmels. Eine Predigt — am 29 Okt. gehalten. ebend. 1815. 8. Ueber die Vorſtellung des Heiligen auf der Bühne. ebend. 1815. 8. Das goldene Zeitalter; eine Vorleſung. ebend. 1815. 8. (*Stand vorher in* Fried. Herrmann's Erhebungen 1809). Predigten über die letzten Schickſale unſers Herrn; nach Anleitung des Evangeliums Matthäi. Im Winter und Frühling des J. 1815 zu St. Ansgarii in Bremen gehalten. Lüneb 1816. — 2ter Band. ebend. 1818. gr. 8. *Dieſer B. auch unter dem Titel:* Betrachtungen über den Heimgang unſers Herrn, nach Johannis Evangelium; ein Erbauungsbuch für Chriſtl. Familien. Ihr ſeyd theuer erkauft! Werdet nicht der Menſchen Knechte! (1 Korinth. 7, 23). Evangeliſche Bedenken und Bitten, zu Anfange des J. 1816. In einer Reihe von Predigten. ebend. 1816. 8. Ueber Ideale und ihre Beziehung auf Lebensgenuſs und Lebensfrieden. Eine Vorleſung u. ſ. w. Bremen 1816. 8. Predigten über freygewählte Abſchnitte der heil. Schrift in der 2ten Hälfte des J. 1816 gehalten. — Der Jahrgänge 1ſter Theil. — Predigten in der 1ſten Hälfte des J. 1817 gehalten. — Der Jahrgänge

DUMBECK (Franz Joſeph) *M. der Phil. und ſei* 1819 *Profeſſor zu Löwen* (vorher Profeſſor de Litterargeſchichte, der Griechiſchen und Teutſchen Sprache am königl. Cölniſchen Gym naſium zu Berlin): *geb. zu . . .* §§. Geogra phia pagorum vetuſtae Germaniae Cisrhenanorum proxime quidem Rhenum a Baſilea ad Moenum fluvium ſitorum, quales fere ſaeculo XII fuere Praemio ornata. Praemiſſo prooemio de pagi & adjectis obſervationibus longioribus, indicibu copioſis & tabulis aeneis. Berolini 1818. 8.

DUMBECK (Johann) . . . *zu . . .*: *geb. zu . .* §§. Gedichte. Freyburg 1814. 8.

DUNKER (Balthaſar Anton) ſtarb zu Bern im Apri 1807. — Vergl. die 2te Ausgabe von *Meuſel'* Teutſchen Künſtlerlexikon.

DUNKER (. . .) . . . *zu . . .*: *geb. zu . . .* §§ Belehrungen über Brillen; ein Noth- und Hülfsbüchlein für alle, welche der Brillen be dürfen. Leipz. 1815. 12.

DUNZINGER (Franz Xaver) . . . *zu . . .*: *geb zu . . .* §§. Donaureiſe durch Altbayern Heidelberg 1809. 8. Kleines Vermächtniß poëtiſcher Verſuche. ebend. 1809. 8.

DURACH (J. B.) *Profeſſor der Geſchichte am Lyceum zu Bamberg.* §§. Die Abhandlung: Die Fran zoſen in Paſſau (B. 11) erſchien auch beſonder zu Salzburg 1802. 8.

DURICH (F.) Von dieſem 1802 verſtorbenen Schrift ſteller iſt nachzuholen, daſs er von 1785-179 zu Wien lebte, und ſich bey der kaiſerl. Biblio thek brauchen lieſs. Seit 1796 lebte er in ſei nem Geburtsort Turnau in Böhmen. §§. Von ſeiner Hand iſt der ſchöne Katalog der Hebräi ſchen Bücher in jener Bibliothek. — Im ste

B. S. 118 ist der nicht genannte Ordensbruder *F. Prochaska.* Ebend. erschien *Entychii &c.* zu München. — Zu Bibl. Slavica (B. 9. S. 261) ist zu setzen: *Vol. I.*

RST (Benedikt Andreas) *M. der Phil. und Rektor der Schule zu Neustadt an der Aisch* seit 1818 (vorher Ober-Reallehrer an der königl. Bayrischen Realschule zu Nürnberg): *geb. zu . . .* §§. Kurzer Leitfaden zur Teutschen Sprachkunde in historischer und ästhetischer Hinsicht. Nürnb. 1815. 8. Teutschlands Geschichte. 1ster Band. ebend. 1817. — 2ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1818. — 2te Abtheil. ebend. 1819. gr. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

DUTAC (*Jakob Thomas*) *hielt sich, als Französischer Emigrant, einige Zeit zu Erfurt, nachher zu Gotha auf, wo er bis im November 1809 herzogl. Sachsen-Gothaischer Professor und Sprachlehrer der Pagen, auch interimistischer Seelsorger der dortigen katholischen Gemeinde gewesen, nun aber wieder in seinem Vaterlande ist: geb. zu Verneuil im Departement de l'Eure.* §§. Gedächtnissrede auf Ernst, Herz. zu S. Gotha und Altenb.; aus dem Franz. übers. von J. B T(homas). Gotha 1804. 8.

TTENHOFER (Christian Friedrich) starb am 17ten März 1814. §§. Betrachtungen über die Geschichte des Christenthums und über andere zeitgemäße Materien vorgetragen u. s. w. Heilbronn 1813. 8.

K (Johann Gottfried) starb am 21sten April 1813. War auch *Vorsteher der Wendlerischen Freyschule — zu Leipzig.* §§. Die Regenten Teutscher Völker im Jahr 1808; nebst einem Blick auf Entstehung und Untergang des Teutschen Reichs, und einer Uebersicht der Hauptereignisse

ſtät zu Halle. Mit 5 Kupfertafeln und Anhan
ebend. 1818. gr. 8. — Ueber das Nervenfieb
in Halle; *in der* Allg. Litt. Zeit. 1814. Nr. 15.
Hatte Antheil an *J. F. Pierer's* medicin. Han
wörterbuch (Leips. u. Altenb.) 181..

E.

EBE (L.) — *geb. zu Alleshauſen am Federſee*
Schwaben am 9ten März 1753. §§. *Von d*
Grundlehren der Mathematik *erſchien* auch d
5te Theil 1804.

EBEL (J. G.) *privatiſirte in den Jahren 1806, 18*
und 1808 zu Frankfurt am Mayn; wo jets
§§. *Von dem B 13 angeführten* Voyageur
Suiſſe *erſchien* Nouvelle édition en III Tom
1818 8. Wurde auch zu Paris dreymahl nac
gedruckt.

EBELING (Chriſtoph Daniel) ſtarb am 5ſten Juni
1817. §§. *Memoriae Joannis Alberti Henr*
Reimari S. Hamb 1815. 4 — *Gab heraus*
Dr. *Gebhard Fr Aug. Wendeborn's* Erinnerun
gen aus ſeinem Leben 2 Theile Hamb. 181
kl. 8. *Mit* F. HERRMANN (der 1819 aus
geſtorben iſt) *gab er heraus:* Magazin für d
Kunde und neueſte Geſchichte der auſſereur
päiſchen Länder und Völker. 8 Hefte eben
1817 - 1818. gr. 8 — Verzeichniſs der ve
J. 1738 - 1748 in Schweden ein- und ausgega
genen Waaren; *in dem* Hannöver. Magaz. 177
St. 87 - 89. und 1775. St 21 u 22. — Liefer
Beyträge zur Erſch - Gruberiſchen Encyklopädi

EBELING (J... C... L...) Neffe von C. D.; ..
zu . . .: geb. zu . . §§ Ueber die Beweis
kraft der Handelsbücher. Hamb. 1815. gr. 8.

EN (Johann Philipp) ſtarb am 26ſten December 1811. War zuletzt *Pfarrer zu Ravensburg.* §§. *Gab noch zuletzt heraus:* Predigten über Gegenſtände, welche zu unſerer Zeit vorzüglich bemerkenswerth ſind. Ravensb. 1807. 8.

ER (Karl Ferdinand) *D. der R. und Privatdocent derſelben zu Jena: geb. daſelbſt 1789.* §§. Diſſ. inaug. Imperium mixtum & jurisdictionem non tantum nominis foro, ſed re ipſa diſtingui. Jenae 1815. 4. *(Sollte der Vorläufer einer umfaſſenderen Abhandlung ſeyn).* — Vergl. *Güldenapfel* S. 215-219.

13 B. EBERHARD, *nicht* EBERHARDT (A. G. *genauer:* Chriſtian Auguſt Gottlob) *M. der Phil.* nicht zu Leipzig, ſondern *zu Halle, und Inhaber der dortigen Rengeriſchen Buchhandlung.* §§. *Gab mit* A. LAFONTAINE *heraus:* Salina, oder Unterhaltungen für die leſeluſtige Welt; eine Zeitſchrift. 1ſter und 2ter Jahrgang. Halle 1818 u. 1816. 8. *Daſſelbe, als Vierteljahrsſchrift, unter dem Titel:* Unterhaltungen für die leſeluſtige Welt. 1-8ter Band. Sankt Sylveſter; Poſſe in .. Akt: ... (ſteht auch im 8ten B. der Teutſchen Schaubühne. Leipz. u. Augsb. 1812). *Unter dem Namen* Ernſt SCHERZER: Federzeichnungen. Halle 1805. 8. — *Von* Ferdinand Warner, *deſſen 2ter Th. auch 1802 herauskam, erſchien* die 2te Aufl. 1808. — In *Becker's* Taſchenbuch *fehlen noch:* Zwiſt und Liebe ... S. 2-66. Der Polyp am Herzen ... Zauberkünſte ... S. 1-72. Treue des Glücks ... S. 149-245. Das Feſt in Langendorf 1800. S. 57-112. Liebesnoth und Liebesglück 1802. S. 91-43. Der Ehe- und Weheſtand des Hrn. Barons v. Stoppelburg 1807. S. 231-262. Sonntagsfeyer der Honoratioren in X. ... 1809. S. 301-348. Geſtändniſſe eines Weiberfeindes 1811. S. 251-308. Hanns und Gretchen; oder was die Liebe nicht thut! 1812. S. 99-147.

Verſchiedene Gedichte; ebend. in den Jahr
gen 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1
1807. 1811 u. 1812. — Auch Gedichte in
Zeitung für die elegante Welt 1813 u. 1814
Beytrag zur Charakteriſtik des D. Karl Witte,
ältern, zur Nothwehr gegen denſelben;
lage zu Nr. 213 der Allg. Litt. Zeitung 1819
Das ABC, Syllabir- und Leſebuch; das
und Leſekäſtchen, und die magiſchen K
ſtücke, ſind nicht von ihm, ſondern von (
EBERHARDT.

15 B. EBERHARD (Chriſtian Friedrich) ſtarb
27ſten Auguſt 1818. Zuletzt nur *Oberh*
richts-Advokat — zu Leipzig. §§. *Geb*
heraus: Epithalamium durch Bartholo
Ringwald. . . . 1797. 8. — War auch
arbeiter an der Leipzig. Litter. Zeitung; be
ders lieferte er viele litterariſche Artikel
Intelligenzblatt. — In der 6ten Zeile ſ
Artikels l. *almae* ſt. *alenae.*

EBERHARD (Johann Auguſt) ſtarb in der Nacht
5ten bis zum 6ten Januar 1809; wie ſchon
Todenregiſter am 16ten B. gemeldet wu
Man vergleiche die dort angeführten Notiz
wozu jetzt noch *Jördens* kommt B. 6. S. 36
§§. *Das* Handbuch der Aeſthetik erhielt
2te Auflage, deren 1ſter Theil 1807, 3ter
3ter 1814, 4ter 181. *erſchien.* — *Von*
Synonymiſchen Handwörterbuch *erſchien* di
Auflage 1806, die 3te vermehrte und ver
1814 und die 4te eben ſo 1819. *(Die N*
von der 2ten Aufl. B. 13. S. 302 iſt ganz wo
ſtreichen, indem der Ungenannte blos den Au
verfertigt hat).

15 B. EBERHARD (Wilhelmine) ſtarb am 16ten
bruar 1817. Lebte zu Marburg als Wittwe
Regierungs-Prokurators Eberhard *in Ri*
War geb. 1756. §§. *Ihr Buch wurde na*
d

druckt unter dem Titel: Das Weib ohne phyſiſche Liebe; eine wahre Geſchichte, von ihr geſchrieben. Leipz. u. Zeitz 1803. 8.

u. 13 B. EBERHARDT (G. A.) — *geb. zu Schwarzbach bey Meiningen am 20ſten Februar 1764.* §§. *Die* Magiſchen Kunſtſtücke *erſchienen zuerſt* 1795 (nicht 1797) und führten den Beyſatz: *ein Weihnachtsgeſchenk für Kinder. Davon iſt verſchieden:* Magiſche Kunſtſtücke für Kinder. 1 Bändchen. Leipz. 1802. — 2 Bändchen, oder der kleine Hexenmeiſter. 1803. — 3 B. 1811. 8. 2te Aufl. 180.. 3te ... 4te ... 5te. 1811. 6te. 1815. 16. Magiſches Weihnachtsgeſchenk für Kinder. 1803. 12. — *Von dem* Neuen ABC, Syllabir- und Leſebüchlein für Kinder aller Stände *erſchien* die 2te verbeſſerte und verm. Ausgabe 1801, und die 3te 1807. gr. 8. — *Die* Geſchichte der Sonn- und Feſttage *erſchien* früher, als die Materialien zum Katechiſiren, wovon 1801 das 3te Bändchen herauskam. — Der kleine Vogelſteller. 4 Theile. Leipz. 179.. 8. Anweiſung zur Leſemaſchine; mit Teutſchen und Franzöſ. Texte. ebend. 1801. 8. Bitte, bitte, oder die Erwartungen. 2ter Theil. ebend. 1802. 8. *(der 1ſte Th. iſt nicht von ihm).* Neue Fabeln für Kinder; mit Franzöſ. Texte. 2 Th. ebend. 1803. 8. ABC- und Leſebuch nach der bis jetzt noch nicht übertroffenen Methode der Leſemaſchine, für Bürger- und Landſchulen. Mit Kupf. ebend. 1804. 8. Der kleine Taſchenſpieler. Ein Buch zur Unterhaltung für Kinder. ebend. 1804. 16. *Joh. Heinrich Emmert's* Naturgeſchichte für die Jugend; aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1807. 8. ABC- und Leſekäſtchen; nebſt praktiſcher Anweiſung. ebend. 1807. gr. 8. Kleines ABC- und Leſebüchlein für gute, unverdorbene und liebenswürdige Kinder. Mit 16 Kupfert. ebend. 1817. 8. *Nouvel Abécedaire Français à l'uſage des enfants. ibid. 1817. 8.*

EBERL (Franz) *Mähriſch-Schleſiſcher Landrath z Brünn und Gründer des Olmützer Wittwen- u Waiſen-Inſtituts für die kaiſerl. königl. Erbſta ten: geb. zu Olmütz am 28ſten März 1753.* S Briefwechſel über einige Gegenſtände der Ph ſiognomie und Pathognomie. *(Wien)* 1786. 8. – Beyträge zum Mähriſchen Magazin, zum p triotiſchen Tageblatt und zum Heſperus. – Vergl. *Czikann* in der Zeitſchrift Moravia 181 Nr. 41.

EBERMAIER (J. E. C. oder J. C.) war 180. *gräf Bentheimiſcher Hofrath und Medicinalrath z Rheda, hernach* 1810 *Phyſikus des Roerdepart ments zu Dortmund;* jetzt? §§. *Von dem* T ſchenbuch der mediciniſch-chirurgiſchen R ceptirkunſt *erſchien* die 2te verbeſſ. Ausgabe 181 *Auch als der* 6te Theil der von ihm und vo *G. W. Consbruch* verfertigten Allgem. Encykl pädie für prakt. Aerzte. — *Von dem* Taſche buch der Geburtshülfe für angehende Geburt helfer *erſchien* des 1ſten Bandes 2te verbeſſer Ausgabe 1815.

18 B. EBERMANN (Michael) ſtarb 1814. Paſtor z Connewitz ward er 1782; vorher ſeit 1775 K techet in Paunsdorf bey Leipzig: geb. zu Klin genwalda bey Görlitz am 17ten Nov. 1749. – Vergl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 13.

EBERS (Johann) ſtarb am 21ſten Januar 1818. §§ *Von der* Theoretiſchen und praktiſchen Gram matik der Engliſchen Sprache *erſchien* die 4 Auflage 1812. — *Der* Vicar of Wakefiel *wurde zum 4tenmahl aufgelegt* 1816.

EBERT (Friedrich Adolf) *M. der M. und Bibliothe ſekretar zu Dresden* ſeit 1814 (vorher ſeit 181 Cuſtos der Univerſitätsbibliothek zu Leipzig) *geb. zu Taucha bey Leipzig am 9ten Julius 179* §§. Ueber öffentliche Bibliotheken, beſonde Teu

Teutſche Univerſitäts-Bibliotheken, und Vorſchläge zu einer zweckmäſſigen Einrichtung derſelben. Freyberg 1811 *(eigentl. 1810)*. 8. *Hierarchiae in religionem ac litteras commoda. Lipſ. 1812. 8 maj.* (Es wurden nur 60 Exemplarien abgezogen). * Kurze Darſtellung der groſſen Völkerſchlacht der hohen verbündeten Mächte bey Leipzig. Nebſt dem Wiſſenswürdigſten und allgemein Intereſſanten aus den Ereigniſſen jener Tage. Von *Chriſti. Aug. Günther.* Eiſenberg 1814. 8. Friedrich Taubmann's Leben und Verdienſte. Verſuch einer genauern und billigern Beurtheilung des oft verkannten Mannes und Beytrag zur Feyer des eben verfloſsnen zweyten Jahrhunderts nach ſeinem Tode. Nebſt einem Abriſs des Zuſtandes der Philologie in Sachſen während des 16ten Jahrhunderts. ebend. 1814. 8. * *Index rerum & verborum in Ovidii Faſtis occurrentium ad editionem Gierigii accommodatus. Lipſ. 1814. 8 maj.* (Hier ſind im *Index verborum* blos die Buchſtaben E bis mit Z ſeine Arbeit. Der *Index rerum* rührt von M. *Schröer*, der Anfang des *Indicis verborum* von *J. K. G. Heſsler* her). * Geſchichte des Kriegs der Ruſſen und Teutſchen gegen die Franzoſen. Oder: Bonaparte's letzte Feldzüge in den Jahren 1812, 1813 und 1814. Ein Volksbuch für Teutſche von *C. A. Günther.* Eiſenberg 1815. 8. *Chr. Aug. Günther's* Leben Napoleon Bonaparte's bis zu ſeiner Verbannung nach St. Helena. ebend. 1817. 8. Ausgabenverzeichniſs von Petrarca's Werken; *in* Petrarca, dargeſtellt von *Fernow.* Altenb. u. Leipz. 1818. 8. Torquato Taſſo, nach *Ginguéné* dargeſtellt, und mit ausführlichen Ausgabenverzeichniſſen begleitet. Leipz. 1819. 8. Bibliographiſches Lexikon. 1ſte Lieferung, A und B enthaltend. ebend. 1819. gr. 8. — Ueber ein, Caſpar Barth zugeſchriebenes Werk: Gelliana, *in der* Leipzig. Litt. Zeit. 1817. Nr. 72. — Zwey noch unbe-

kannte Aldinen; *ebend.* 1818. Jun. Nr. 15
Mohameds heiliger Graal, aus dem Türki
überſetzt; *in den* Curioſitäten B. 7. St. 4. S
341. — Antheil am Converſationslе
(5-5 Aufl.) vom Buchſtaben *D* an unte
Chiffre *As;* an *Erſch* und *Gruber's* Encyl
die; am 1ſten Theil der Teutſchen Tal
encyklopädie (Leipz. 1816. 8); auch a
Neuen Abendzeitung. — Recenſionen i
Allg. Litt. Zeitung, in der Jenaiſchen Litt
und im Hermes.

EBERT (J. J.) §§. *Von der* Unterweiſung i
philoſ. und mathem. Wiſſenſchaften *erſchi*
4te Auflage . . . und die 5te mit ſeinen
men 1810. — *Auch gab er heraus: A*
Vlacq Tabulae ſinuum, tangentium & ſeca
& Logarithmorum ſinuum tangentium & t
rorum ab 1 ad 10000; quibus additae ſu
bulae numerorum quadratorum & cubicor
1 ad 1000. Lipſ. 1790. 8. Editio nova
data & aucta. ibid. 1808. 8.

EBERT (S.) Vater von F. A. — War geb. nic
7ten, ſondern am 17ten Oktober —.
*Spruchbuch für Landſchulen. 2 Bän
Leipz. 1787-1791. 8. — Den 9ten The
8ten Auflage des Landpredigers bey den G
beſorgte nach des Verfaſſers Tode *Gottfr.*
Wendt (Leipz. 1808. 8). — *Die* Anleit
richtigen Verſtande der — Buſstexte *beſte*
7 Bänden, die von 1795 bis 1801 herauskam
Anonymiſch hat er umgearbeitet: Das vo
lieblich klingende Früh- und Veſperglo
oder Morgen- und Abendandachten. Leip
1795). 12. — In *G. A. Kühl's* Erbauun
Th. 2 ſind das 52-55ſte Stück von ihm
1796. gr. 8). — Zum Druck ordnete u
reitete er vor: *Sam. Frid. Nathan. Mori*
tatibus theologicae & philologicae. Vol
(Lipſ. 1794. 8). *Keil* ſchrieb blos die Vorre

Vergl. auch *(Joh. Dav. Goldhorn)* Erinnerungen an M. Sam. Ebert; im Leipz. Tageblatt 1807.

B. EBHARDT *(Georg Heinrich)* ward 1782 Amtsſchreiber zu Weilburg, 1784 Amtsſchreiber zu Neu-Saarwerden, 1789 Regierungs-Regiſtrator zu Weilburg, im Herbſt 1789 Rentmeiſter zu Neu-Saarwerden, 1803 Rechnungsreviſor zu Weilburg, 1807 Hofkammer-Aſſeſſor, 1809 Hofkammerrath, 1811 Hofrath.

CCARD (Auguſt Andreas Wilhelm) *D. der AG. und* ſeit 1814 *Land-Phyſikus zu Markt-Erlbach im Rezatkreis* (vorher praktiſcher Arzt zu Neuſtadt an der Aiſch): *geb. zu . . .* §§. Beobachtung und Heilung der häutigen Bräune. Nürnb. 1812. 8.

K (J. C. F.) — *geb. — 1751. Archidiakon zu Lübben* iſt er ſeit 1785.

K (Johann Georg 1) ſtarb, wie ſchon im Todenregiſter am 16ten B. gemeldet wurde, am 20ſten November 1808. Ward 1792 Senior der Fränkiſchen Nation, 1801 wirklicher Bücher-Kommiſſar und 1808 Decemvir. §§. Vota pro novo ſaeculo. Lipſ. 1801. 4. Progr. Commentatio ſimplicitatis ad Horatii de arte poëtica v. 23. ibid. eod. 4. In Pacis reditum. ibid. eod. 4. Progr. de *ἀκριβείᾳ*, cuilibet ſcriptori neceſſaria, ad Horat. de arte poët. v. 386-389. ibid. 1804. 4. — *Von den* Progr. Symbolae ad hiſt. litter. Lipſienſem ſtanden die beyden erſten Stücke ſchon im 1ſten B. S. 142 u. f. P. III: De Collegio minore Principum 1796. P. IV de Collegio B. Mariae Virginis 1804. P. V de ſocietate Germania 1808.

1 u. 13 B. ECK (J. G. 2) ward 1809 *herzogl. Sachſen-Meiningiſcher Hofrath. Seine Profeſſur legte er nieder 181.. und privatiſirt zu*

Leipzig. §§. * Was iſt Politik? Leipz. 1808. 8 * Der Sächſiſche Patriot, oder Leipziger Wochenblatt für Freunde des Vaterlandes und einer nützlichen Unterhaltung. Nr. I-XXXVI. ebend. 1816. gr. 8. * Neun Lieder. ebend. 1817. 8. * Aktenſtücke in Bezug auf San Domingo und Amerika, geordnet von Herrn *von Pradt*, ehemahligen Erzbiſchofe von Mecheln. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1818. kl. 8. *(Unter der Vorerinnerung ſteht ſein Name).* — Brera, eine Ballade; in *Feſsler's* Eunomia Jahrg. 1805. Okt. — *Die* Nordiſchen Blätter *kamen mit Kupfern heraus, das Progr.* Periculum interpretationis &c. 1804, *und die* Elegie auf C. F. Weiſſe 1815.

ECK (Georg?) ſtarb im Januar oder Februar 1814. War zuletzt *Frühmeſſer* zu Neuſtadt an der Saale. §§. * Ueberſicht der Teutſchen geiſtlichen Staatsgeſchichte, oder Machtverhältniſſe zwiſchen Staat und Kirche nach ihren mannigfaltigen Revolutionen, Urſachen und Wirkungen. Frankf. am M. 1789. 8.

ECKARD (F. S.) legte 1811 ſein Paſtorat nieder.

ECKARDT (Siegfr. Gotthelf) als Schauſpieler KOCH. Debütirte zuerſt 1778 bey der Schuchiſchen Bühne (in Danzig, Königsberg, Mitau); hierauf ward er Theaterdichter zu Riga, dann bis 1788 Theater-Direktor daſelbſt, 1789-1795 war er bey der Frankfurter Bühne, 1795-1795 zu Mannheim, 1796-180. Direktor des Bremiſchen Theaters. Sein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt. — Sein Bildniſs vor *Reichard's* Theaterkalender 179. vor dem 6ten B. der Ephemeriden der Litter. und des Theaters, und vor dem Mannheimiſchen Theater-Taſchenbuch auf das J. 1795.

von ECKARTSHAUSEN (K.) §§. Ueber die Zauberkräfte der Natur. Eine freye Ueberſetzung [illegible] aus

nes Aegyptiſchen Manuſcripts in koptiſcher Sprache. Mit einem Anhange eines aus magiſchen Charakteren entzifferten Manuſcripts. Ein nachgelaſſenes Werk des (1805 verſtorb.) Verfaſſers. München 1819. 8.

KER (Bernhard Joſeph) ſtarb am 19ten Sept. 1819. War *Ordensglied des Minoritenkloſters zu Münſter* ſeit 1792 *(ſein Ordensname* Alexander) *und* ſeit 1802 *Vikar an der Stiftskirche zu Borghorſt im Münſteriſchen: geb. zu Warendorf im Münſteriſchen am 3ten May 1774.* §§. Die Mutterwürde. (Burgſteinfurt) . . . Telyniſche Verſuche. Münſter 1808. 8. Anhang zu den Telyn. Verſuchen *(mit fortlaufender Seitenzahl; kam nicht in den Buchhandel).* ebend. 1811. 8. Gottſelige Betrachtungen über das Leben des heil. Nikomedes, Kirchenpatrons zu Borghorſt, deſſen Feſt den 15 Sept. gefeyert wird; nach den Bollandiſten. (Burgſteinf. 1809). *Gab heraus:* Zwo Anreden unſers Pfarrers: 1. An die Landwehrpflichtigen am Tage vor der Loſung. 2. An die Landwehrmänner vor dem Eidſchwur. Nebſt einem Abmarſchlied der Landwehrſchaft vom Herausgeber. Burgſteinf. 1814. 8. — *Auch gab er noch heraus: Reckfort's* Rede bey der Vereidung des Landſturms des Kantons Steinfurt auf dem Heiligenfelde bey Laer im Münſteriſchen den 29 Okt. 1814. ebend. 1815. 8. — Viele Beyträge zu *Mohn's* Niederrhein. Taſchenbuch 1802 u. ff.; zum Münſter. gemeinnützl. Wochenblatt Jahrg. 1811–1815; zu *v. Halem's* Irene 1803 u. 1805; zum Unbefangenen 1804 u. ff.; zum (Dorſteniſchen) Argus 1809; zur Mimigardia, poët. Taſchenb. 1810; zur Eos, Zeitſchrift für Gebildete 1810 u. 1811; zum Weſtphäl. Anzeiger 1810 u. 1811; zum Weſtphäl. Archiv 1812; zu *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814; und zu *deſſen* Abenderheiterungen; zum Hermann 1814; zur Thusnelda 1816; zu *Grote's* Zeitloſen; zu *deſſen* Jahrbuch für

Westphalen und den Niederrhein 1816; und *dessen* Münsterländ. poet. Taschenbuch auf d J. 1818; und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter. Vergl. *Rassmann's* Münsterländ. Schriftstell Lexikon und Nachtrag 1 u. 2.

ECKER (J. A.) §§. *Progr. Grundlinien zur G schichte der Albertinischen hohen Schule Breisgau. Freyburg 1808. 8. — Methodolo sche Bemerkungen über allgemeine Chirurg und besondere chirurgische Krankheitslehre; *Erhardt's* Eleutheria B. 1. H. 2. S. 227 - 249 (181

ECKERMANN (J. C. R.) seit 1811 *erster Professor d Theol. — zu Kiel und* seit 1816 *königl. Dänisch Kirchenrath, mit Etatsraths Rang.* §§. Eri nerungen an den un gänglichen und unschät bar grossen Wer der Reformation Luthe Zum Andenken und zur Beförderung der froh dritten Säcularfeyer derselben. Altona 1817. 8

15 B. ECKERMANN (Karl Theodor) Bruder des fo genden; starb . . .

15 B. ECKERMANN (Nikolaus *Gottfried Christian* Sohn von J. C. R.; starb am 15ten Februar 181 War *Rektor, Professor der alten Litteratur u Bibliothekar an dem Gymnasium zu Danzig* se 1812: *geb. zu Kiel 1783.* §§. Progr. Obse vationes criticae in Horatium & Sophoclem. G dani 1812. 4. Commentationum Gedane sium Fasciculus I: insunt observationes critic in obscuriores quosdam Horatii & Sophoclis loco Berol. 1813. 4.

ECKERT (Jakob) *Professor der Unterprogymnasia Klasse Abtheilung A. zu München: geb. zu* . . §§. Fassliche Darstellung der allgemeine Grundsätze der geometrischen Proportionen, a Begründung der Regel de Tri, Quinque, Se tem, Novem u. s. w. der Reeffschen und Bas dow

dowiſchen Regel und der Geſellſchaftsrechnung; nach dem Bedürfniſſe der Unterprogymnaſial-Klaſſen. Münch. 1819. 8.

ECKHARDT (Chriſtian Ludwig Philipp) *Regierungsrath zu Darmſtadt* ſeit dem Jul. 1816 (vorher Regierungsrath zu Arensberg im Herzogth. Weſtphalen, und vordem ſeit 1810 Oberſteuer-Kommiſſar und Chef des Bureau's der allgemeinen Landesvermeſſung ebendaſelbſt): *geb. zu Deuernheim im Ober-Fürſtenthum Heſſen 1783.* §§. Neuer Repetitions-Theodolit, verfertigt von Hector Röſsler, groſsherzogl. Heſſ. Hofmechanikus, beſchrieben von E. Darmſt. 1815. Mit 2 Kupfertafeln. — Aufſätze in Zeitſchriften, Recenſionen u. ſ. w. — Vergl. *Seibertz* Weſtfäl. Beytr. zur Teut. Geſch. B. 1. S. 146 u. ff.

ECKHARDT (Johann Georg) *Schullehrer und Organiſt zu Leuſa bey Dresden* ſeit 181. (vorher zu Groſs-Hemmersdorf u. ſ. w.): *geb. zu Langebrück bey Dresden am 20ſten Sept. 1754.* §§. Schulbuch für Kinder, beſonders in Dorfſchulen. Görlitz 1796. 8. 2te Aufl. Zittau 1801. 3te. Friedrichſtadt 181.. 4te. ebend. 1819 *(eigentl. 1818).* 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abth. 2. S. 276.

ECKSCHLäGER (Joſeph Auguſt) . . . *zu . . . : geb. zu . . . in Bayern . . .* §§. Herzog Chriſtoph, der Kämpfer. Eine Tragödie. Regensb. 1811. 8 (auch in der Teutſchen Schaubühne B. 9). Ulrich Zwingli von Zürich; mit Zwingli's Bildniſs. Zürich 1811. gr. 8. (Auch ebend. B. 5). Otto der Groſſe, Pfalzgraf von Wittelsbach. Regensb. 1812. 8. (Ebend. B. 6).

§ B. von ECKSTäDT (Ernſt Vitzthum) da *Vitzthum* kein Vorname, ſondern der Familien-Name iſt; ſo gehört er ins *V.* Er heiſst VITZTHUM von E.

ECKSTEIN (Ferdinand) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. * Der Kampf um Pisa. Ein Trauerspiel. Heidelb. 1813. gr. 8. *(Unter der Zusignung steht der Name des Verfassers).*

15 B. Freyherr von EELKING (. . .) *königl. Dänischer Rittmeister . . . auch M. der Phil.; geb. — 1774.* §§. Den *Acheron* schrieb er in seinem 18ten Jahre. Der Kriegsrath *Schäffer* in Königsberg verfertigte einen *Anti-Acheron*, der, mit dem Eelkingischen Gedicht, zu Königsberg 1799 in 8 erschien. — * Vier kleinere Gedichte vom Verfasser des Acheron 1798. 8. *(Das 4te derselben:* Dem Kronprinzen an seinem Jahrestage 1798, *liefs er mit dem Zusatze:* vom Rittmeister Freyherrn E. 2te Auflage. Schloss Weissenburg im Herrschaftlichen Verlage 1802. gr. 8, nebst einem Dedicationsgedicht an den Prinzen Karl von Hessen, *besonders abdrucken).* — Udo, eine Romanze in einem Journal, das er unter dem Titel: *Originale und Kopieen*, herausgab. — * Threnodieen (ohne Druckort) 1800. 8. 3te Auflage. Bremen 1803. gr. 8. — * Tibull's erste Elegie vom Freyherrn *v. E.* London 1799 bey James Rennant Hig-Street, St. Giles's.

EFFNER (Theodor Anton) *Stadtgerichts-Kanzlist zu Augsburg* seit 1811: *geb. zu* . . . §§. Luthers Leben, mit einem Reichthume von Anekdoten. Augsb. . . . Luther und dessen Zeitgenossen. Mit vielen Kupfern und Handschriften. 2 Bände. ebend. . . . Ueber Jesus Tod. Eine historisch-kritische Untersuchung. Nürnb. . . . Aphorismen über Bayerns Verfassungs-Urkunde. Münch. 1818. 8. Das merkwürdigste Ereignis der Welt. Nürnb. 1818. 8. Pantheon, oder Denkmähler der Litteratur in Augsburg; eine Zeitschrift. . . . 1819. 4. — *Vergl.* Lebensmomente.

ER (Johann Gottfried 1) *Schullehrer bey dem v. Götziſchen Regiment zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Beyträge zum zweckmäſſigen Elementar-Unterrichte für angehende Stadt- und Landſchullehrer; nebſt 2 Zeichen- und 1 Buchſtaben-Tafel. Berlin 1805. 8.

ER (Johann Gottfried 2) *Polizey-Aktuar zu Fürth* ſeit 1809 (vorher Polizey-Sekretar): *geb. zu . . .* §§. Taſchen- und Adreſsbuch von Fürth im Königreich Bayern. Mit einer Chronik von dem 8ten Jahrhundert an bis zum Schluſs 1818; dann einer Nachricht von dem Treffen bey Fürth zwiſchen Guſtav Adolph und Wallenſtein, im Jahre 1632. Mit Kupf. Nürnb. 1819. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

ERER (J... Ch... J... F...) *Forſtmeiſter im Speſſart zu Aſchaffenburg* ſeit 1809 (vorher ordentlicher Profeſſor der Forſtwiſſenſchaft auf dem groſsherzogl. Frankfurt. Forſtinſtitut zu Frankfurt am Mayn): *geb. zu . . .* §§. Die Forſtwiſſenſchaft. Verſuch eines allgemeinen, vollſtändigen, auf die Natur der Wälder und bereits gemachte Erfahrungen gegründeten Syſtems. 1ſter Theil. Frankf. 1812. — 2ter Theil. ebend. 1813. 8.

ZELKRAUT (. . .) *junior . . . zu Regensburg.* §§. * Können die neueſten Vorgänge mit Chur-Braunſchweig einen rechtlichen Beſitz begründen? ein Verſuch. . . . 1806. 8.

EGGER (Karl *von Borromäo*) *Weltprieſter und* ſeit 1806 *proviſoriſcher Inſpektor über ſämmtliche Schulen des Landgerichts Schwabmünchen. Die definitive Anſtellung als Diſtrikts-Schulinſpektor erhielt er 1809* (vorher ſeit 1805 Pfarrer zu Kleinaitingen, Landgerichts Schwabmünchen; und vordem von 1801 bis 1804 Profeſſor der Philoſ. an der Univerſität zu Dillingen): *geb. zu Senklin-*

gen

gen im Allgäu am 31ſten Oktober 1772. .
Uebung der Andacht und der chriſtlichen
genden nach der Verfaſſung der Kongregati
von der ſeligſten Jungfrau. Aus dem Franz
überſetzt. Augsb. 1791. kl. 8. Robespierre
des Tyrannen, Leben und Laſter von ſeiner
burt bis zu ſeinem Tode. Aus dem Franzöſiſch
ebend. 1795. 8. Bemerkungen über
Schrift des Hrn. Prof. Gerhauſer: Jeſus Ch
ſus, der Erlöſer der ſündigen Menſchheit. .
1808. .. Das apoſtoliſche Jahr, als Fo
ſetzung des betrachteten Evangeliums. O
Betrachtungen auf alle Tage im Jahre über
Geſchichte und die Briefe der Apoſtel und
geheime Offenbahrung des heil. Johannes.
zwölf Bänden. Aus dem Franzöſiſchen des H
Abtes *Duquesne*, Verfaſſer des betrachteten Ev
geliums. Augsb. 1809. 8. *(E. überſetzte*
den 2, 4, 6, 8, 10 u. 12 Band). * V
glaubte von jeher die katholiſche, namentl
die Franzöſiſche Kirche vom Biſchofe zu Ro
Beantwortet aus kirchlichen Zeugniſſen bis he
auf unſere Zeiten für Alle, die darüber grü
liche Belehrung zur eigenen und fremden
bezeugung, wenn nicht ſuchen, doch ſuch
ſollten. ebend. 1812. 8. *(Eigentl. gehört*
nur an die Vorrede, eine exegetiſche Abha
über den Primat des Papſtes, und die 3te Abth
von den Zeugniſſen der Franzöſ. Kirche S. 9
208). Erinnerungen über das Lehrbu
der Chriſtkatholiſchen Religion in Fragen u
Antworten von Joh. Friedrich Batz. ebe
1819. 8. * Der alte Fronleichnam unſ
Herrn Jeſu Chriſti; dem neuen Abendma
des Doktors Stephani entgegen geſtellt von
nem katholiſchen Pfarrer des vormahligen Le
kreiſes. ebend. 1812. 8. — Iſt auch M
arbeiter an der Felderiſchen Litteraturzeitu
und an dem Felderiſchen neuen Magazin.
Vergl. *Felder.*

GER (M... Ant.) *M. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber Mord und Todſchlag, nach allgemeinen und beſondern Rechtsprincipien. Landshut 1816. 8.

yherr von EGGERS (Chriſtian Ulrich Detlev) ſtarb *auf ſeinem Landſitze zu Garz bey Kiel am 21ſten November 1813.* War zuletzt *Oberpräſident zu Kiel, auch Ritter vom Danebrogs-Orden.* §§. Entwurf eines peinlichen Geſetzbuchs für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. Kiel 1808. gr. 8. Briefe über die Auflöſung des Raſtadter Kongreſſes, den Geſandtenmord, und den Wiederausbruch des Krieges im J. 1799. Braunſchw. 1809. 8. Reiſe durch Franken, Bayern, Oeſtreich, Preuſſen und Sachſen. 4 Theile. Leipz. 1810. 8. Ueber die Erhaltung des Kredits der Schleswig-Holſteiniſchen adelichen Güter. Kiel 1811. kl. 8. — *Von den* Bemerkungen auf einer Reiſe durch das ſüdliche Teutſchland *erſchienen noch* 2 Bände, der 7te und 8te, 1809. — Recenſionen in der Allg. Litter. Zeitung ſeit 1789. — *Vergl.* dieſe Zeitung 1815. Nr. 235. — Auch Allgem. geographiſche Ephemeriden 1816. May S. 122 u. f.

von EGGERS (H. P.) ſeit 1809 *Poſtmeiſter zu Hamburg.*

B. EGGERS (J. H. C.) *Profeſſor am Gymnaſium zu Altona* ſeit 1819 (vorher ſeit 180. Rektor zu Huſum).

GERS (Johann Konrad) ſtarb am 19ten Auguſt 1814. War zuletzt Konſiſtorialrath und Generalſuperintendent zu Celle. §§. *Von der Schrift:* Lehren des Chriſtenthums für gebildete Jugend *erſchien* die 4te mit groſſen Veränderungen verſehene Ausgabe 1814. — *Vergl.* Allg. Litteraturzeitung 1814. Nr. 180.

EGGERT (Franz Friedrich Gottlob) *D. der AG. Kreisphysikus und Bergarzt zu Eisleben: geb. zu . . .* §§. Ueber die Wassersucht. Leipz. 1817. gr. 8.

EGGO (Feodor) Pseudonymus, dessen wahrer Name STUHR heisst. S. unten diesen Artikel. §§. Der Untergang der Naturstaaten; dargestellt in Briefen über Niebuhr's Römische Geschichte. Berlin 1812. gr. 8.

15 B. EHRENBERG (F.) seit 181. *wirklicher Ober-Konsistorialrath — zu Berlin.* §§. Weiblicher Sinn und weibliches Leben. Charakterzüge, Gemählde und Reflexionen. Berl. 1809. 8. 2te, verbess. und ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1819. 8. Blätter, dem Genius der Weiblichkeit geweiht. ebend. 1809. 8. Predigt bey der religiösen Feyer des Krönungs- und Ordensfestes, am 20 Jan. 1811 in Gegenwart des Königs — und des königl. Hauses mit ihren Hofstaaten, wie auch aller in der Hauptstadt anwesenden Ritter der kön. Preuss. Orden und Besitzer der Ehrenzeichen, gehalten. ebend. 1811. 8. Bilder des Lebens. 1ster Band, mit 1 Kupf. Leipz. 1811. — 2ter Band. ebend. 1814. — 3ter Band. ebend. 1815. 8. Predigt zur Feyer der Siege bey Paris u. s. f. den 17 April 1814, in der Hof- und Domkirche zu Berlin vor dem Hofe — gehalten. Berl. 1814. gr. 8. Ländliche Stunden aus Agathens Leben. Leipz. 1815. kl. 8. Andachtsbuch für Gebildete des weiblichen Geschlechts. ebend. 1816. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1819. gr. 8. Glaubensbekenntniss Sr. königl. Hoheit des Prinzen Fried. Wilhelm Ludw. von Preussen, 2ten Sohnes des Königs; nebst der Confirmationshandlung, der Predigt bey der ersten Communion und den Lebensgrundsätzen des Prinzen. Berlin 1816. 8. Das neue Leben und die künftige Wiedererscheinung; zwey Predigten, am Osterfeste 1817 ge-

gehalten. ebend. 1817. gr. 8. Für Frohe und Trauernde. 1ſter Theil. Leipz. 1818. kl. 8. — *Von den* Reden an Gebildete u. ſ. w. *erſchien* die 8te Auflage 180. und die 3te vermehrte Ausgabe 1817; *von* Euphranor die 2te 1809, und vom 2ten Theil die 8te veränderte und vermehrte Ausgabe, mit 1 Kupf. 1817.

IRENSTEIN (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Chronik des Abentheuerlichen, Wundervollen und Seltſamen in den Schickſalen berühmter Reiſenden. 2 Bände. Mit Kupfern. Peſth 1816. 8. Miniaturgemählde aus der Länder- und Völkerkunde, von den Sitten, Gebräuchen, der Lebensart und den Koſtümen der verſchiedenen Völkerſchaften aller Welttheile; mit Landſchafts- und Städteprospekten, Anſichten von Palläſten und Abbildungen anderer merkwürdigen Denkmähler der älteren und neueren Baukunſt. Nach dem Franzöſ. Teutſch bearbeitet. 18 Bändchen. ebend. 1816-1817. 12.

IRHARDT (F... T...) *D. der AG. und ordentl. Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. *Er ſchrieb vor ihrer Aufhebung das letzte Programm:* De univerſitatis Erfordienſis ſplendore antiquo ejusque decrementi cauſſis & aliis fatis, cum proſperis tum adverſis. Erf. 1816. 4.

EHRHART (G.) §§. Abhandlungen über mediciniſche Geſellſchaften und einem von ihm errichteten Leſezirkel. Memmingen 1810. 8. Phyſikaliſch-mediciniſche Topographie der Stadt Memmingen. ebend. 1813. 8. Entwurf eines phyſikal. mediciniſchen Polizey-Geſetzbuches und eines gerichtlich mediciniſchen Codex. 2 Bände (?). Nürnb. 1816. 8. — *Vergl.* Lebensmomente *).

EHR-

*) So lebhaft und dankbar ich auch die Beyhülfe dieſer neuen, vielfach nützlichen Quelle anerkenne; ſo muß ich doch

EHRLICH (Joh. Aug.) ſteht im 9ten Ba[nd] als neu[er] iſt aber ſchon im 8ten mit aufgeführt. §§. *Von ſeinen* Beobachtungen *erſchien* auch der 8te Band, mit 3 Kupfertafeln, 1814.

EHRMANN (Theophilus Friedrich) ſtarb am 23ſten April 1811. §§. Neueſte Kunde der Schweiz und Italiens, nach ihrem jetzigen Zuſtand aus den beſten Quellen dargeſtellt. Mit Charten und Kupfern. Weimar 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Neueſte Länder- und Völkerkunde. 5ter Band. Entdeckungsreiſe nach Auſtralien, unternommen auf Befehl des Kaiſers — in den Jahren 1800 bis 1804. Beſchrieben von *Fr. Aug. Péron*, Naturforſcher bey dieſer Expedition u. ſ. w. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit einigen Anmerk. verſehen. ebend. 1808. 8. Mit 2 Kupf. *Auch unter dem Titel:* Der Sprengel-Ehrmanniſchen Bibl. der Reiſebeſchr. 37ſter Band. — Lieferte eine neue, verbeſſerte Ausgabe von *Barth's* kurzgefaſsten Spaniſchen Grammatik. Erfurt 1807. 8.

EICHELBERG (Jodok Kaſpar Albrecht) ſtarb am 12ten Auguſt 1819.

Frey

---

bey dieſer Gelegenheit das, was ich ſchon oft zu thun Willens war, erinnern, nämlich daſs der Hr. Verf. zwar das Gel. Teutſchl. wo er es benutzt, treulich anführt, daſs er aber auch hier und da Notitzen von ihm verlangt, die deſſen Herausgeber nicht geben konnte, weil ſie ihm, als er das letzte Supplement von 1808 bis 1812) bearbeitete, nicht bekannt ſeyn *konnten*. Dies wäre allenfalls zu verzeihen: wenn er aber bey Artikeln, wie hier bey EHRHART (G.) ausruft. *Miſſel nichts*; ſo muſs ich ihn bitten, genauer nachzuſehn. Er würde hier, wie in andern Fällen, gefunden haben, daſs ich nicht allein alles was er anführt, bereits gemeldet, ſondern auch noch mehr, als er ſelbſt, z. B. Geburtsort und Geburtsjahr erwähnt habe. Ueberdies hätte er aus dem 11ten B. erfahren können, daſs der Vater von G. (Jodokus) ſchon 1800, nebſt ſeiner ganzen Deſcendenz, geadelt wurde,

ryker von EICHENDORFF (Joſeph) . . . zu *Breslau: geb. zu . . . in Schleſien 178..* §§. Ahndung und Gegenwart. Ein Roman. Mit einem Vorwort von *Friedrich Baron de la Motte Fouqué.* Nürnb. 1815. 8. — *Hat auch unter dem Namen* FLORENS *Einiges drucken laſſen.*

ICHHOF, auch EICHHOFF (Friedrich Auguſt) *D. der R. und Rechtskonſulent zu Dresden.* (Gieng erſt, 1792, als Privatſekretar des kurſächſ. Geſandten, Grafen von Schönberg, mit zur Kaiſerkrönung nach Frankfurt, war hernach 1795 beym Landtag in Dresden Sekretar der Landſtände des weitern Ausſchuſſes, gieng dann nach Wien, um den Reichshofrathsproceſs zu ſtudiren): *geb. zu Dresden am 13ten May 1769.* §§. *Diſſ. inaug. de puncto devolutionis diſquirendo in appellatione ad ſumma Imperii tribunalia. Lipſ. 1795. 4.* Geſchichte und unparteyiſche Unterſuchung der Braunahrungsſtreitigkeit zwiſchen Ritterſchaft und Städten in Churſachſen. Leipz. 1803. 8. *Gab mit* K. F. SCHULZE *heraus:* Erinnerung an Heinrich den Erlauchten, Markgrafen zu Meiſſen. Eine patriotiſche Denkſchrift; dem allgeliebten Vater des Vaterlandes, Friedrich Auguſt dem Gerechten, König von Sachſen, zur 50jährigen Regierungsfeyer am 15 Sept. 1818 gewidmet. Dresd. 1818. fol. — * Ueber die kurſächſ. Steuerverfaſſung. Leipz. 1800. 8. *(In Anſehung dieſer Schrift vergleiche man den Artikel* B. G. WEINART *im 16ten B. des G. T.).* — *Vergl.* auch *(ob es gleich der Mühe kaum werth iſt)* Haymann a. a. O. S. 159.

ICHHOF (J. P.) §§. Mémoires ſur les quatre Départements reunis de la rive gauche du Rhin, ſur le Commerce & les Douans de ce fleuve. Paris (1802). 4. *Auch in den* Annales de Statiſtique Nr. 1. und *Teutſch* in *Karl Fried Häberlin's* Staatsanzeigen B. 9. S. 337-368 und B. 10. S. 103-128.

EICHHOFF (J... J...) *Generaldirektor der Verwaltung der Rheinſchifffahrtsoktroy zu Cöln: g zu . . .* §§. Topographiſch-ſtatiſtiſche Darſtellung des Rheines, mit vorzüglicher Rückſicht auf deſſen Schifffahrt und Handlung, herigen Zuſtand ſeiner polizeylichen Verfaſſu deren mögliche Verbeſſerung und Ausdehnu auf die übrigen groſſen Ströme, womit er the ſchon in Verbindung ſteht, theils noch gebrac werden könnte. Cöln am Rhein 1814. gr. 4.

11 u. 13 B. EICHHOFF (N. G.) ſeit 1810 au *M. der Phil.* §§. Synchroniſtiſche Tafeln üb die mittlere und neuere Geſchichte. Zum G brauche in den obern Klaſſen der Gymnaſie entworfen u. ſ. w. Gieſen 1808. fol. *Pro Animadverſionum in T. Livii loca quaedam. Pa ticula I. ibid. 1803. — Partic. II. 1807. Partic. III. 1813. 4.* Ueber Teutſche St übungen in den obern Klaſſen der Gymnaſie ebend. 1805. 4. Progr. über Religioſität u Beförderung derſelben in Gymnaſien. 3 Abth lungen. Weilburg 1810-1811. 4. Biog phieen des Cornelius Nepos, überſ. von *J. A. Bertſträſſer.* Dritte Ausgabe, durchaus umge beitet von D. *N. G. Eichhoff.* Frankf. am 1815. 8.

13 B. EICHHOLZ (J. H.) §§. Darſtellungen a der Schweitz; vom Verfaſſer der neuen Brie über Italien. Mit 2 Kupfern. Leipz. 1808. Tagebuch einer Reiſe von Paris nach Jeruſale durch Griechenland, und von Jeruſalem dur Aegypten, durch die Staaten der Barbarey u durch Spanien zurück nach Paris von *F. A. v Chateaubriand.* Ueberſetzt und mit mehre Anmerkungen begleitet. Drey Theile mit ac Kupfern, welche Darſtellungen aus dem he Lande enthalten. ebend. 1812. 8. Eini Winke über Aufklärung und Humanität; ne einer kleinen Abhandlung über die Beſtimmu

und über die Pflichten gegen die Thiere. Mannheim 1816. 8.

CHHORN (Albrecht Friedrich) *königl. Preuſſ. geheimer Legationsrath zu Berlin* ſeit 1816, *wie auch Ritter des eiſernen Kreutzes 2ter und des Ruſſ. St. Annenordens auch 2ter Klaſſe* (vorher ſeit 1811 Kammergerichtsrath, vordem ſeit 1806 Kammergerichtsaſſeſſor zu Berlin, nachdem er ſeit 1801 Auditeur und Regimentsquartiermeiſter in Preuſſ. Dienſten geweſen war): *geb. zu Wertheim 1779.* §§. * Die Centralverwaltung der verbündeten Mächte. 1814. 8. * An die Widerſacher der Vereinigung Sachſens mit Preuſſen. Frankf. u. Leipz. 1815. 8.

EICHHORN (Ambr.) ſeit 1810 *Direktor des Gymnaſiums zu Klagenfurth.*

CHHORN (Daniel Alexander) *Paſtor zu Landringshauſen im Fürſtenthum Calenberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Wahl zwiſchen Naturalismus, Atheismus und Chriſtenthum. Hannover 1802. 8.

CHHORN (Friedrich Karl) *D. der R. und* ſeit 1817 *ordentlicher Profeſſor derſelben zu Göttingen, auch* ſeit 1819 *königl. Hannöver. Hofrath, wie auch vorher ſchon Ritter des eiſernen Kreutzes 2ter und des Ruſſiſchen St. Wladimirordens 4ter Klaſſe* (vorher ſeit 1811 ordentl. Prof. der R. an der Univerſität zu Berlin und vor dieſem ſeit 1805 zu Frankfurt an der Oder): *geb. zu Jena am . . . 1781.* §§. *Diſſ. inaug. de differentia inter Auſtraegas & arbitros compromiſſarios. Goett. 1801. 4.* Teutſche Staats- und Rechtsgeſchichte. Theil 1. ebend. 1808. — 2ter Theil. ebend. 1812. — 3ter Th. ebend. 1818. 2te Auflage. ebend. 1818. — *Giebt mit* SAVIGNY *und* GÖSCHEN *gemeinſchaftl. heraus:* Zeitſchrift für geſchichtliche Rechtswiſſenſchaft. 1ſter Band. 1815. Von dem 4ten Band erſchien der 1ſte Heft 1819. 8. *(Jeder B. beſteht aus 3 Heften).*

EICHHORN (J. G.) Vater des vorhergehenden; ſei 1811 *auch D. der Theol.* ſeit 1819 *Ritter de Weſtphäl. Krone*, ſeit 1815 *Mitdirektor der k nigl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen* ſeit 1816 *Ritter des königl. Hannöveriſchen Guel phenordens und* ſeit 1819 *königl. Hannöver. geh mer Juſtitzrath.* §§. *Antiqua hiſtoria ex ipſi veterum ſcriptorum Latinorum narrationibus con texta. Goett. 1811. 2 Voll. in 8 maj. An tiqua hiſtoria ex ipſis veterum ſcriptorum Graeco rum narrationibus contexta. Lipſ. 1812. 4 Voll in 8 maj.* Die Hebräiſchen Propheten. 1ſte Band. Gött. 1816. — 2ter und 3ter Band ebend. 1819. gr. 8. *Urgeſchichte des er lauchten Hauſes der Welfen u. ſ. w. Hannove 1817. gr. 4. (*Am Ende der Schrift hat er ſich genannt*).* — *Von der* Geſchichte der Littera tur, von ihrem Anfange bis auf die neueſte Zeiten, *deren Stifter und Ordner er war, un die er groſſen Theils ſelbſt bearbeitete, von ander aber ausarbeiten lieſs*, erſchienen von 1805 bi 1812, 12 Bände in gr. 8. — *Von der* Litteraturgeſchichte *erſchien* eine neue Ausgabe, und zwa ſo, daſs die 1ſte Hälfte herauskam zu Göttinge 1812, und die 2te in 2 Abtheilungen 1814. gr. 8 *Dieſe Hälfte auch unter dem Titel:* Litterargeſchichte der drey letzten Jahrhunderte. — *Von der* Weltgeſchichte neuerer Zeit, der 3te Band enthaltend Aſien und Afrika im Mittelalter 1814 und von dem Ganzen die 3te verbeſſ. Ausgabe der 5 erſten Bände 1818. — *Von der* Einleitung in das Neue Teſt. der 2te B. 1810, und des 3ten B 1ſte Hälfte 1813, die 2te 1814. — De Judaeorum re ſcenica; *in* Comment. ſociet. Gotting. recent Vol. II. ad a. 1811-1815. De gemmis ſcalpti Hebraeorum; *ibid.* De Deo Sole invicto Mi thra diſſ. I & II; *ibid.* ad a. 1814-1815. — Ue ber das Reich von Hira; *in den* Fundgruben de Orients B. 2. S. 359 u. ff. und B. 3. S. 52 u. ff. — *Von der* Geſchichte der drey letzten Jahrhun derte *erſchien* die 3te, bis auf die neueſten Zei

ten fortgesetzte Ausgabe. Hannover 1817-1818. 6 Bände in 8. — Seit dem Anfang des J. 1813 dirigirt er auch die Göttingischen gelehrten Anzeigen.

E. EICHLER (A. G.) *kaiserl. königl. Rath und Polizeybeamter zu Prag: geb. zu . . .* §§. * Die Polizey praktisch, oder Handbuch für Magistrate, Wirthschaftsämter, Aerzte, Wundärzte, Apotheker u. s. w. dann für alle, denen die Aufsicht auf die Polizeygegenstände obliegt, oder die von ihr gründlich unterrichtet seyn wollen; mit Anführung der ergangenen Gesetze, dann der neuen Strafgesetze nach dem Patente vom 3 Sept. 1803. Prag 1794. 8. . . . 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe *(auf deren Titel er sich genannt hat)*. ebend. 1815. 8.

EHMANN (Johann Bernhard Christoph) starb am 26ten Januar 1817.

EHMANN (Karl) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Kriegsschäden-Ersatz nach Grundsätzen des Civilrechts; eine Kritik zum 89sten Paragraphen des Glückischen Pandektenkommentars. Altenb. 1813. 8.

EHRODT (. . .) *grossherzogl. Badischer Staatsrath zu Carlsruhe: geb. zu . . .* §§. Das Grosherzogthum Baden, nach seinen zehen Kreisen topographisch skizzirt. Carlsr. 1810. gr. 8. 2te vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1814. 8.

EINSTÄDT (H. K. A.) auf Benndorf; seit 1809 *grossherzogl. Sachsen-Weimarischer geheimer Hofrath, auch* seit 18.. *D. der Theologie.* §§. Progr. de Lutheranismi novissimis quibusdam fatis. Jenae 1808. 4. Progr. Memoria Christiani Gotthelf Hübneri, Antecessoris nuper Jenen-

nenſis. ibid. eod. fol. Progr. Chriſtoph Saxii Antiquitatis Romanae ſpecimen. ibid 1809. 4. — Specimen II. ibid. 1809. fol Progr. in que nova bucolicorum poëtarum Grae corum editio indicitur. ibid. 1810. fol. Progr cui ineſt cenſura noviſſimarum obſervationum in Horatii epiſtolam ad Piſones I. ibid. — II 1811. fol. Progr. cui ineſt Supplementum Longi Paſtoralium, ex codice Florentino nupe vulgatum, nunc diligentius editum. ibid. 1811 fol. Progr. cui inſunt Phaedri, quae fe runtur, Fabulae XXXII in Italia nuper reperta nunc primum in Germania editae, adjuncti Dorvillii & Burmanni emendationibus. ibid 1812. fol. *Progr. Hieronymi de Boſch Curae ſecundae in Horatii epiſtolam ad Piſones de arte poëtica, e ſchedis b. Auctoris nunc pri mum editae. ibid. eod. fol. *Memoria — Chriſtiani Gottl. de Voigt J. u. D. — Vinaria d. 19 Maji a. 1813 defuncti, civibus Univerſita tis litterarum Jenenſis. ibid. 1813. 4. *Pa negyrin honori & memoriae — Aug. Frid. Cr roli L. B. de Zigeſar inſtituendam Academia Jenenſis auctoritate indicit. ibid. 1814. 4 Progr. Flaviani de Jeſu Chriſto teſtimoni αὐθεντια quo jure nuper rurſus defenſa ſit Quaeſtio I-IV. ibid. 1813-1814. fol. Progr Jo. Jac. Griesbachii & Caroli Chriſti. Fabri Schmidii vitarum parallelarum Particulae tres ibid. 1815-1816. fol. (*Unvollendet*). Progr Drama Chriſtianum, quod Χριστὸς πάσχων inſcribitur, num Gregorio Nazianzeno tribuen dum ſit? ibid. 1816. 4. Progr. Drama Chri ſtianum, quod Χριστὸς πάσχων inſcribitur, nun Gregorio Nanzianzeno tribuendum ſit — quae ſtionem propoſuit. ibid. eod. 4. *Progr. Ei nige Winke über Beförderung der humaniſtiſche Studien auf Univerſitäten. ebend. 1816.* 4 Progr. cui ineſt M. Cornelii Frontonis opus nu perum in lucem protractorum notitia & ſpecime ibid. eod. fol. Progr. de Principum Saxo nia

nicarum Erneſtinae proſapiae in religionem, eccleſiam, litteras meritis. ibid. 1817. 4. Progr. de Lygdami carminibus, quae nuper appellata ſunt, Commentatio I. ibid. 1819. fol. Progr. Inſcriptio arenaria Treveris nuper reperta — nunc primum edita. ibid. eod. 4. — Die Artikel *Heſiod*, *Homer* und *Ilias; in dem* von Prof. *Grohmann* herausgeg. Handwörterbuch über die ſchönen Künſte (Leipz. 1794-1795. 8). — Tiberius Claudius Atticus Herodes; in *Fabrii & Harleſii* Bibl. Graeca Vol. VI. p. 4 ſqq. (1796). — Epiſtola ad Frid. Aſtium; *an deſſen* Societätsſchrift: De Platonis Phaedro (Jen. 1801. 8). — Kritiſcher Nachtrag (über Horaz) zu *van Ommeren's* Horaz, als Menſch und Bürger von Rom, überſetzt von *L. Walch* (Leipz. 1802. 8). — Vorrede zu *Bernſtein's* Verſus ludicri in Romanorum Caeſares priores (1810). — Eine Menge, im Namen der Univerſität geſchriebener Lateiniſcher Patente, mehrere Lateiniſche und Teutſche Gedichte. — Vergl. *Güldenapfel's* Jenaiſchen Univerſitäts-Almanach für das J. 1816. S. 156-164.

CKEMEYER (R.) jetzt *Franzöſiſcher Brigade-General zu . . .* §§. Abhandlungen über Gegenſtände der Staats- und Kriegswiſſenſchaften. 1ſter Theil. Frankf. am M. 1816. 8.

GENBRODT (K. C.) ſeit dem Jun. 1809 *groſsherzogl. Heſſiſcher Oberforſtrath zu Darmſtadt* (vorher ſeit ungefähr 1807 Regierungsrath und Mitglied der Steuerrektifikations-Kommiſſion zu Arensberg, nachdem er ſeit 1803 Heſſ. Darmſt. wirkl. Kammerrath daſelbſt geweſen war): *geb. zu Lauterbach in der groſsherzogl. Heſſ. Herrſchaft Itter am 20ſten November 1769.* §§. Bemerkungen über die Ausmittelung des reinen Ertrags der Aecker für den Zweck der Steuerkataſter. Zur Berichtigung der Urtheile des Publikums über eine anonyme Kritik des Vermögens-

Neuer Edikte für das Herzogt Weſtphalen vom 6 April 1804. Dortmund 1807. 4. (*Dieſe Schrift wurde im 13ten Band einem* Karl Gottlieb Eigenhorſt *beygelegt*). Handbuch der groſsherzogl. Heſſiſchen Verordnungen vom J. 1803 an. 1ſter Band. Darmſt. 1816. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1817. — 4ter B. ebend. 1818. 4. — Vergl. *Seiberts* a. a. O. S. 149 u. f.

15 B. EIGENHORST (Karl Gottlieb) fällt, aus der eben angeführten Urſache, ganz weg.

EIGLER (Joſeph Anton; *ſeine Ordensnamen* Judas Thaddäus) *penſionirter Abbt zu Roggenburg* ſeit 1803, *wirklicher* war er ſeit 1809. (1775 trat er in den Orden der Piariſten zu Günzburg und lehrte philoſophiſche Wiſſenſchaften in ſeinem Kloſter und in dem Prämonſtratenſer-Kloſter St. Lucius in Graubündten, ein Filial von Roggenburg, wo er, als ernannter Prior, den jüngern Geiſtlichen Theologie, und hernach, als Subprior, in Roggenburg die Rechte lehrte); *geb. zu Unter-Günzburg am 14ten Julius 1755.* §§. *Diſp. Syſtema Theologiae Chriſtianae theoreticae & practicae. . . . 4. Diſp. Syſtema juris univerſi canonici & civilis Germaniae accommodati. . . . 4.* Rede bey der Seligſprechungsfeyer des ſeel. Bruders Bernard von Oſſida aus dem Kapuzinerorden, in der Kloſterkirche der ehrwürdigen P. P. Kapuziner, in der vorderöſtreich. Stadt Weiſſenhorn. Günzburg 1796. 8. Leichenrede bey dem Grabe des — Benediktinerabbtes Romanus zu Wiblingen. ebend. 1798. fol. Lob- und Trauerrede auf den Prälaten — Paulus II in dem unmittelbaren freyen Reichsſtift Elchingen u. ſ. w. Ulm 1801. fol. Apologie geiſtlicher Brüderſchaften, in einer populären Predigt vorgetragen, und mit Noten, Nachträgen und Ergänzungen begleitet. Allen Freunden und Feinden derſelben zur Erwägung übergeben von einem katholiſchen

liſchen Prieſter des Bisthums Augsburg. Mit Bewilligung der Obern. Augsb. 1811. gr. 8. — Vergl. *Felder.*

EIRS (G...) . . . *zu*. . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Hauptthatſachen der Geſchichte, zur Grundlage bey Geſchichtsvorträgen dargeſtellt. 1ſter Theil: Alte Geſchichte. Mit angehängten genealogiſchen Tabellen. Frankf. am M. 1817. 8.

EILMANN (Moritz) ſtarb 1809, nachdem er ſeit 1782 *Franciſcaner zu Vechte und* ſeit 1789 *Profeſſor am dortigen Gymnaſium geweſen war: geb. zu Rietberg am 16ten May 1763.* — *Vergl.* den Freymüthigen 1809. St. 6. — *Raſsmann* nebſt Nachtrag.

EIRT (C. G.) war auch von 1803 bis 1808 *Conſiſtorialaſſeſſor — zu Leipzig.* §§. Seine erſte Schrift ward von ihm unter *Schott's* Vorſitze vertheidigt. Die 3te aber iſt ſeine Habilitationsdiſputation, die er auf dem philoſ. Katheder vertheidigte. Die 4te iſt ſeine Inauguraldiſſertation.

EINERT (G.) der 2te Sohn von C. G.; jetzt *Lehrer an der Töchterſchule zu Frankfurt an der Oder* (vorher ſeit 1805 Subdiakon an der Thomaskirche zu Leipzig). §§. Anleitung zur zweckmäſſigen Abfaſſung cafueller Kanzelvorträge. Leipz. 1808. 8. Abdankungs- oder Leichenreden für Landgemeinden; nebſt einer kurzen Anleitung zur pſychologiſchen Würdigung derſelben. ebend. 1808. gr. 8.

EIRT (Karl) älteſter Sohn von C. G.; *D. der R.* 1807 *und kurz darauf Senator und* 1816 *Aſſeſſor der Juriſtenfakultät zu Leipzig: geb. daſelbſt am 31ſten December 1777.* §§: Diſſ. (Praeſ. *Chr. Rau*) de Papirio & jure Papiriano. Lipſ. 1798. 4. Diſſ. inaug. de variis modis, quibus

hus concursus creditorum finiuntur. ibid. 1807. 4 Diff. pro loco in facultate juridica obtinendo de actione ad exhibendum. ibid. 1816. (232 pagg in 4 maj).

15 B. EINHOFF (H.) man setze hinzu: *am Thaerschen Institut, das von Celle nach Mögelin verlegt wurde.* §§. Grundrifs der Chemie für Landwirthe; aus seinen hinterlassenen Schriften herausgegeben von *Alb. Thaer.* Berlin 1808. 8.

von EINSIEDEL (Alexander) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Feyerstunden. Chemnitz 1810. gr. 8.

von EINSIEDEL (F. H.) seit 1816 *Komthur des grofsherzogl. Weimarischen Falkenordens.* §§. Das Lustspiel: die eifersüchtige Mutter, *erschien* auch zu Weimar.

15 B. EINSIEDEL (Georg Friedrich) starb im Irrenhause zu St. Georgen bey Bayreuth am 10ten December 1810.

EISELEN (Ernst) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Gemeinschaftl. mit* F. L. JAHN: Die Teutsche Turnkunst, zur Einrichtung der Turnplätze dargestellt. Berlin 1816. 8. Das Teutsche Hiebfechten der Berliner Turnschule. ebend. 1818. 8.

EISELEN (Johann Christoph) starb am 4ten Julius 1816. War geb. 1758. §§. Betrachtungen und Aufschlüsse über den Torf als Baumaterial, und geschichtlicher Nachweis über dessen bisherige Anwendung bey dem Land- und Wasserbau; Nutzen, der daraus entspringt u. s. w. Berlin 1816. 8. Mit 3 Kupfern. — *Von dem* Handbuch oder — Anleitung zur näheren Kenntnifs des Torfwesens *erschien* der 2te Band 1811. *Auch unter dem Titel:* Belehrung über die Mittel und Geschirre zum wirthschaftlichen, unter allen Umständen zulässigen, Transporte des Torfes. Mit 4 Kupfertafeln.

B. EISENHUT (A.) *Hofkaſtner u. ſ. w.* zu Neumarkt iſt er ſeit 1798. §§. Polizey- oder Staats-Einwohner-Ordnungen für Sicherheit und Wohlfahrt im Allgemeinen. Ein Verſuch. 2 Bände. Neumarkt 1808. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

'SENHUTH (Werner) *D. der AG. ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Aachen* (vorher Phyſikus des Herzogthums Arenberg, ordentl. Lehrer der Geburtshülfe und Dirigent der Hebammenanſtalt in jenem Lande): *geb. zu . . .* §§. Anweiſung zum leichten und glücklichen Gebähren, als Leitfaden bey dem Geburtsgeſchäfte, für Schwangere, Kindbetterinnen und vorzüglich für Hebammen. Mit 1 Kupf. Aachen 1817. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Kunſt, leicht und glücklich zu gebähren; ein Taſchenbuch für Frauenzimmer.

B. EISENLOHR (C. F.) jetzt *Dekan zu Reutlingen* (vorher ſeit 1810 Diakon zu Schorndorf).

B. EISENMANN (J. A.) l. *Profeſſor der Geographie und Geſchichte am königl. Kadettenkorps zu München.* §§. Haupturſachen, warum in den Schriften der alten Dichter mehr Erhabenheit, ein höherer Sinn herrſcht, als in den Schriften unſerer Zeit. Miltenberg 1806. 8. Trauerrede auf den Tod des Fürſten von Leiningen Karl Friedrich. München 1808. 8. Kurzer Leitfaden beym erſten Unterricht in der Erdbeſchreibung. ebend. 1809. 8. . . . 3te Auflage. ebend. 1813. 8. 4te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1818. 8. Grundriſs der allgemeinen Welt- und Völkergeſchichte. Rudolſt. 1810. 8. Neueſte Erdbeſchreibung des Königreichs Bayern. München 1811. 8. Beſchreibung der Haupt- und Reſidenzſtadt München und ihrer Umgebungen, in topographiſcher, geſchichtlicher und ſtatiſtiſcher Hinſicht. ebend.

ebend. 1812. 12. 2te verm. u. verbeff. Ausgabe. Mit vielen Kupfern. ebend. 1814. 8. Neue allgemeine Erdbeſchreibung. ebend. 1813. 8. Kriegsgeſchichte der Bayern von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. 2 Theile, ebend. 1813. 8. Folgen, die aus den Nutztheilungen der Bayriſchen Herzoge, von Otto dem Erlauchten bis zur Einführung des Rechts der Erſtgeburt entſtanden. ebend. 1816. 8. Grundriſs der Geſchichte vom Königreiche Bayern; zum Gebrauche für Schulen. ebend. 1816. 8. Beurtheilung der Geſchichte des Fürſtenthums Berchtesgaden von Koch-Sternfeld. ebend. 1816. 8. Lehrbuch der allgemeinen Geographie nach den neueſten Beſtimmungen. 2 Theile. ebend. 1818. gr. 8. Topographiſches Lexikon von dem Königreich Bayern, oder alphabetiſches Verzeichniſs aller Städte, Märkte, Dörfer u. ſ. w. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. — Der Titel ſeiner erſten Schrift (B. 15): Empiriſche Weſenlehre der menſchl. Seele, wird *verſchieden* angegeben, ohne zu erinnern, ob es neue Auflagen oder etwa — Nachdrücke ſeyen, nämlich: Würzb. 1803. Würzb. 1804. Würzb. 1807. Bartenſtein 1815. *(Welche unter den vielen Varianten iſt nun die wahre Leſeart?)* — Vergl. *Raſsmann*, nebſt Nachtrag 1 u. 2. *Felder*. Lebensmomente.

EISENSCHMID*T* (G. B.) §§. Licht und Salz, oder der damit bemerkbar gemachte hohe Beruf eines Chriſtlichen Predigers; nach Anleitung der Worte Jeſu Chriſti Matth. 5, 13. 14. Ronneburg 1818. 8. Das religiös ſittliche Leben des Chriſtlichen Predigers. Ein Handbuch für Prediger, und ſolche, die es werden wollen. ebend. 1819. 8. — Freymüthige Bemerkungen über einige vorzügliche Hinderniſſe der Wirkſamkeit öffentlicher Religionsvorträge, hauptſächlich von Seiten der Prediger; in *Schuderoff's* Maga-

zin

zin zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes. Jahrg. 2 (1805) B. 1. St. 1.

SENSTUCK (Friedrich David) *M. der Phil.* ſeit 1788 *und* ſeit 1815 *Paſtor zu Frockheim* (?) (vorher ſeit 1805 Archidiakon zu Annaberg, vor dieſem ſeit 1795 Diakon daſelbſt, nachdem er ſeit . . Paſt. ſubſtit. zu Königswalde bey Annaberg geweſen war): *geb. zu Annaberg 1768.* §§. Rein bibliſcher Unterricht in der Chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre für Confirmanden. Annab. 1804. 8. — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tageb. 1788. S. 9.

SFELD (Johann Friedrich Auguſt) *M. der Phil.* ſeit 1800, *D. der AG. und Juris Practicus zu Leipzig* ſeit 1801 *und auſſerordentlicher Profeſſor der AG.* ſeit 1802: *geb. zu Heldrungen in Thüringen am 24ſten Nov. 1767.* §§. Specimen phyſico-medicum, Matemata quaedam ad hiſtoriam naturalem typhi acuti, Lipſiae aeſtivo tempore anni 1799 graſſantis, pertinentia. Lipſ. 1800. 4. Diſſ. inaug. de curatione typhi acuti Lipſiae aeſtivo tempore anni 1799 graſſantis. ibid 1801. 4. — Beytrag zur Geſchichte des Gallenſteins; in *H. F. Iſenflamm's* und *J. C. Roſenmüller's* Beyträgen zur Geſchichte der Zergliederungskunſt (1800). — Ueber Ernſt Platner's Leben; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1819. Nr. 30 u. f. — Vergl. *Eck's* Leipzig. gel. Tageb. 1801. S. 9 u. f.

SSNER (Chriſtian Gottlieb) *Paſtor zu Groſs-Nauendorf bey Pulsnitz* (vorher Domvikar zu Meiſſen): *geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-pſychologiſche Bemerkungen über den in der Leisniger Gegend aufgetretenen Schwärmer, Johann Gottlieb Kloſs; nebſt Nachrichten von den Vorfällen daſelbſt. Deſſau 1818. 8.

EITH

EATH (Gabriel) [illegible] §§. Fragmente über Menſchenbildung aus den vo züglichſten Schriftſtellen älterer und neuer Zeit. Dinkelsbühl 1817. 8. Seelengröß in Gemählden aus der Geſchichte dargeſtell 2 Bändchen. Mit Kupfern. Augsb. 1818. 8.

11 u. 13 B. ELBS (*Anton* V.) §§. Noch einige Re den. — Vergl. *Felder*.

9 u. 13 B. ELIAS (Chriſtoph Friedrich) ſtarb am 5ten May 1813, als *Phyſikus zu Hersfeld. Geb. zu Caſſel am 1ſten Junius 1772.* §§. Diſſ. inaug. ſiſtens experimenta quaedam ſuper arſenico. Marb. 1793. 4. — Vergl. *Strieder* und *Fuß* B. 18. S. 137 u. f.

13 B. ELKEMANN (B.) §§. Gründliche Anwei ſung, wie man auf die vortheilhafteſte Art Brandwein aus Kartoffeln bereiten kann. Als Anhang zum vollſtändigen und gründlichen Un terricht über den Bier- und Fruchteſſig. (*Diſſ eldorf*) 1807. 8.

ELLINGER (Anſelm) ſtarb zu München am 28ſten April 1816. War *Benediktiner zu Weſſobrun in Bayern und Profeſſor an mehrern Lehranſtal ten über Philoſophie, Mathematik und Phyſik auch* ſeit 1804 *Mitglied der phyſ. Klaſſe der Aka demie zu München: geb. zu Geiſenhauſen im Iſarkreiſe am 20ſten Nov. 1758.* §§. Beyträg über den Einfluſs der Himmelskörper auf unſer Atmoſphäre, mit Tabellen. München 1814 1816. . Von den bisherigen Verſuchen über längere Vorausſicht der Witterung; ein Vorleſung. ebend. 1815. 4. — *Vergl.* Lebens momente.

13 B. ELLMAURER (J.) war einige Zeit *k. k. Bü cher- und Kupferſtich-Reviſor beym Mauthamt zu Wien: ſeit 1812 aber iſt er Profeſſor der bi de*

denden Künſte bey der k. k. Akademie der Künſte zu Wien, mit Beybehaltung ſeiner Bibliothekars- und Sekretars-Stelle bey derſelben; und ſeit dem Anfang der Wiener Allgemeinen Litteraturzeitung im Januar 1813 Redacteur und Recenſent des Kunſtfaches in derſelben.

SäSSER (Karl Friedrich) ſtarb am 7ten Julius 1815.

SER (Euſebius Bernardus) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurze Geographie von Würtemberg. Den patriotiſchen Teutſchen Schulen Würtembergs gewidmet. Ulm 1817. 8.

SNER (C. F.) ſeit 1805 *iſter Prof. der AG.* ſeit 180. *Medicinalrath*, ſeit 1809 *Regierungsrath — zu Königsberg.*

ELVERFELD (K. G.) *auch Prediger zu Salemen — geb. zu Appriken am 25ſten September 1756.* §§. Predigt am Neujahrstage 1786. Mitau 1786. 8. Anmerkung zu ein Paar Stellen in dieſer Predigt; nebſt einem kleinen Anhange über die göttlichen Strafgerichte. ebend. 1786. 8. Am Grabe der Frau Doktorin Blumenthal. ebend. 1792. 4. Sendſchreiben an den Hrn. Landbotenmarſchall Freyherrn von Ludinghauſen. ebend. 1793. 4. Predigt zur Feyer des eintretenden 19ten Jahrhunderts. ebend. 1801. 8. Ein Handbuch zum geſelligen Vergnügen in Lettiſcher Sprache, unter dem Titel: *Ligſmibas Grahmata.* ebend. 1804. 8. Predigt zur Empfehlung in Lettiſcher Sprache, unter dem Titel: *Spredikis kurra wezzaki tohp ſkubbinati, behrneem kam pakkas nau bijuſchas, Sargaſchanas - pakkas liktſlahdicht.* ebend. 1805. 8. Apologie der Bibel, in Beantwortung der Frage: Iſt der Gegenſatz zwiſchen geoffenbahrter und wahrer Vernunft-Religion wirklich gegründet? Leipz. 1810. 8. Predigt am 1ſten Adventsſonntage 1810. Mitau

1811. 8. Vorbilder in Natur und A
nungen unſers Geiſtes für ein [illegible] Leben n
dem Tode, das aber nur durch Jeſum Chri
zur Gewiſsheit erhoben iſt; zur Erbauung
getragen am 1ſten Oſtert. 1811. ebend. 18
— Aufſätze und Recenſionen in den Mitau
wöchentlichen Unterhaltungen.

ELWERT (Anſ. *Karl*) *wohnt jetzt zu Weilerh*
ſeinem eigenthümlichen Gute), *eine St*
Dornberg liegend. §§. Hat noch meh
nymiſche Aufſätze theils einzeln gedruck
in Heſſen-Darmſtädtiſche Adreſskale
liefert.

ELWERT (E. G.) *königl. Würtembergiſcher*
kus — zu Canſtadt. §§. Ueber ärzt
terſuchung des Gemüthszuſtandes. Ei
1. Ein ärztliches Parère über den Ge
ſtand eines, in Canſtatt im J. 1808
ten Mörders, nebſt Bemerkungen üb
2. Erörterung der Frage: ob und in
Sache des gerichtlichen Arztes ſey,
felhaften Gemüthszuſtand zu erken
hang: Beobachtungen, welche an
und Rumpfe des Enthaupteten unm
der Enthauptung gemacht worden
von dem Hrn. Hofmedicus Dr. *Klein*
Tübingen 1810. 8.

ELWERT (J. K. P.) ſeit 1815 *fürſtl. Hi*
Hofmedikus.

ELWERT (Wilhelm) Sohn des vorhe
der AG. zu Hildesheim: geb. d
Oktober 1793. §§. Geſchich
würdigen Krankheit. Braun
Ein ernſtes Wort an den Hrn. P
nior in Hildesheim, in Bezug
meintliche „Berichtigung
meiner Schrift: „Geſch

gen Krankheit." Hannover 1819. 8. — Ueber die Nichtigkeit der Vorurtheile, die man hin und wieder gegen das Einpfropfen der Kuhpocken hat; *im* Hildesheimischen Sonntagsblatt 1816. Nr. 40. S. 315-318. Etwas über Quacksalberey und einige Mittel zu deren Beseitigung; *ebend.* 1817. Nr. 27. 28 u. 29. Augendiätetik; *ebend.* Nr. 48 u. 49, fortgef. *ebend.* 1818. Nr. 10. 23 u. 24. Aphorismen über das Scharlachfieber; *ebend.* 1819. Nr. 23. Ueber das Scharlachfieber. Etwas zur Beantwortung der im letzten Sonntagsblatt Nr. 24 aufgeworfenen Frage; *ebend.* 1819. Nr. 25. 26 u. 27. — Einige Bemerkungen über Staare; *im* Hildesheimischen Mittwochenblatt, oder Magazin des Nützlichen und Angenehmen 1817. Nr. 3. Zeichen des tollen Hundes, oder der Hundswuth; *ebend.* Nr. 9. Beantwortung der von dem Herrn Joh. Kasp. Tils in diesem Blatte Nr. 28. S. 109 bis 111 aufgeworfenen Frage: Warum das daselbst angeführte Mittel gegen triefende Augen von Aerzten nicht für allgemein gut und zweckmäßig erachtet werden könne? *ebend.* Nr. 34 u. 35. Einige Vorsichtsregeln beym Baden, nebst einem Vorworte über das Baden selbst; *ebend.* Nr. 24. 25. 26. 27 u. 28.

ZE (Johann Ludwig) *Lehrer der Rechenkunst und Handelswissenschaften zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Rechenbuch für Banquiers, Kaufleute, Fabrikanten u. s. w. Zum Selbstunterricht der sich dem Handel widmenden Jugend. 2 Theile. Leipz. 1817-1818. 8.

ZELNER (K.) war, ehe er Sekretar und Gesellschafter des genannten Russischen Fürsten ward, Unterofficier in der Garde zu Pferd in St. Petersburg. Im J. 1806 unterzeichnete er sich *Lektor der Russischen Sprache bey der Universität zu Rostock.* §§. Der 2te Theil seiner Reisebeschreibung ist noch nicht erschienen,

und wird vermuthlich *nie* erscheinen. Die sta vermuthlich unveränderte, Auflage der 1ten Theils derselben erschien 1802, mit dem Druckort *Mainz*.

13 B. von EMBDEN (E. S.) — *zu Hamburg* — §§ *J. G. Spurzheim's* Beobachtungen über den Wahnsinn und die damit verwandten Gemüthskrankheiten. Nach dem Englischen und Französischen bearbeitet, und mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen versehen. Hamb. 1818. 8.

EMMEL (Philipp Ludwig) *ausserordentlicher Lehrer der Mathematik am Gymnasium und der Realschule zu Hanau: geb. zu . . .* §§ Vollständige Anleitung zur ebenen und sphärischen Trigonometrie. Frankf. am M. 1817. gr. 8. Mit 5 Kupfertafeln.

EMMERIG (W... J...) *Inspektor des königl. Seminars von St. Emmeram zu Regensburg: geb. zu . . .* §§ Praktische Anleitung zur Lateinischen Versekunst; nebst einer Auswahl elegischer Gedichte aus klassischen Autoren. Regensb. 1811. 8. 2te verbess. u. verm. Ausgabe. ebend. 1819. 8.

EMMERLING (Christian August Gottfried) *M. der Phil. Pfarrer zu Probstheyda und Connewitz unweit Leipzig* seit 1814 (vorher seit 1811 Substitut daselbst und vordem seit 1810 Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Leipzig, nachdem er daselbst seit 1805 Katechet an der dortigen Peterskirche gewesen war): *geb. zu Schönlitz bey Bitterfeld am 6ten Jul. 1781.* §§. *De locis nonnullis in Taciti Germania Commentatio Lipf. 1808. 8. De Paullo felicem institutionis suae succeſſum praedicante, ejusque cauſſas exponente, 2 Cor. 2, 14-17. ibid. 1809. 8 maj. Dr. Car. Aug. Theoph. Keilii &c. Elementa Her*

Hermeneutices novi Teſtamenti, Latine reddita. ibid 1811. 8. *Viro magnif.* — Henrico Theoph. Tzſchirnero, *Theol. Doctori &c. munus Superint. Dioeceſeos Lipſ. feliciter auſpicato gratulantur dictae Dioeceſeos Paſtores & Diaconi. Praemiſſa eſt ſuccincta loci Paulliani 2 Cor. V, 1-20. tractatio. ibid. 1816. 8 maj.* Anleitung zur richtigen Erkenntniſs und fruchtbaren Benutzung der beyden Buſstexte am 2ten Buſstage dieſes Jahres. ebend. 1819. 8. — Verſuch einer grammatiſch-hiſtoriſchen Erklärung der Stelle 2 Cor. 3, 4-16; in *Keil's u. Tzſchirner's* Analekten für das theol. Studium St. 1. S. 152-178. Einige Bemerkungen über den Artikel *ὁ, ἡ, τό* im N. T. *ebend.* St. 2. S. 147-177.

MERMANN (Friedrich Wilhelm) *herzogl. Naſſauiſcher Regierungsrath zu Wiesbaden* ſeit . . . (vorher Fuldaiſcher Finanzrath zu Fulda): *geb. zu . . .* §§. Ueber öffentliche Armenanſtalten; ein Verſuch. Siegen 1809. 8. Anleitung zur Einrichtung und Verwaltung der Armenanſtalten. Gieſen . . . 2te verm. u. verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1814. gr. 8. Handbuch für Maires, Beygeordnete, Polizey-Commiſſäre, Municipalräthe, Communal-Empfänger, und Municipal-Secretäre, beſonders im Groſsherzogthum Berg. Herborn 1812. 8. Ueber Polizey, ihren vollſtändigen Begriff und ihr eigenthümliches Verfahren. Siegen u. ebend. 1813. gr. 8. Die Staatspolizey in Beziehung auf den Zweck des Staats und ſeine Behörden. Wiesbaden 1819. 8. Die Armenpflege im Herzogthum Naſſau, nach dem Edikt vom 19 Okt. 1816 und den hierauf ſich beziehenden allgemeinen Vorſchriften. Ein Handbuch für die mit der Armenpflege beauftragten Behörden. Wiesbaden 1818. 8.

EMMERT (J. H.) §§. Aminta, Favola pastorale *Torquato Tasso*. Mit einem erklärenden Wo regiſter zum Selbſtunterricht. Gieſen 1813. A curious collection of entertaining and inte Ring Voyages and Travels; to facilitate the ſtu of the engliſh language. Tübing. 1816. The ſecond Edition, with a Vocabulary Engli and German. ibid. 1819. 8.

15 B. EMMRICH (G. K. F.) jetzt *Hofprediger — Meiningen*. §§. Beyträge zur Erſch-Gruber ſchen Encyklopädie.

EMMRICH (J. F. G.) ſeit 1817 *Appellationsgerichts rath zu Ansbach* (vorher ſeit 1815 in gleich Qualität des Illerkreiſes zu Memmingen, nach dem er, nach Aufhebung der Univerſität Altdorf, Stadtgerichtsaſſeſſor zu Regens gewesen war *).

EMPERIUS (J. F. F.) ſeit 1808 *auch Conſervator d Muſeums zu Braunſchweig und* ſeit 1815 *Mitd rektor des Karolinums*. §§. Ueber den Verfa der Poëſie in neuern Zeiten; *in* dem Braun ſchweig. Magazin 1811. St. 1 u. ff. Ueb die Wegführung und die Zurückkunft der Braun ſchweig. Kunſt- und Bücherſchätze; *ebend.* 181 Jan. St. 1-4; und in *Voſs'ens* Zeiten 1816. St. 1 S. 149 u. ff.

ENDE (Chriſt... Gottfried) *Oekonomie-Verwalte zu Schwerte in der Oberlauſitz: geb. zu . .* §§. Praktiſche Grundſätze der Landwirthſcha für Wirthſchaftslehrlinge und andere Freund de

*) Hier tritt wieder der Fall ein, daſs der Verf. der Leben momente ſein: *Menſel nichts*, ausruft, da dieſer doch i ten, 9ten und 11ten Band dieſen Schriftſteller, und zw weit vollſtändiger, als jener, aufführt; aber freyli hätte er nicht unter *Emmerich*, ſondern unter *Emmri* ſuchen ſollen.

des Feldbaues. 2 Bände. Leipz. u. Zittau 1811. 8.

B. Freyherr von ENDE (*Ferdinand Adolph*) ſeit 1810 *groſsherzogl. Badiſcher geheimer Legationsrath zu Carlsruhe* (vorher ſeit 180. Juſtitzminiſter zu Stuttgart, und vordem ſeit 180. Juſtitzrath zu Stade). §§. Geographiſche Ortsbeſtimmungen im Niederſächſiſchen Kreiſe; nebſt einigen aſtronomiſchen Beobachtungen und Bemerkungen. Celle 1802. 8. Vermiſchte juriſtiſche Ausführungen. Hannover 1816. 4. — Verſchiedene Aufſätze in *v. Zach's* aſtron. Jahrbüchern und in deſſen monatl. Correſpondenz.

B. ENDLER (F... G...) §§. Der beleuchtende Genius, dem Verfaſſer des Journals: Der Torſo, gewidmet; nebſt Fortſetzung. Breslau 1797. 4. *Gemeinſchaftl. mit* (...) SCHOLZ: Der Schleſiſche Naturfreund, oder Beyträge zur Naturgeſchichte. 3 Jahrgänge. ebend. 1809 - 1811. 4. — *Die* Abbildungen *beſtehen aus 25 Heften, deren letzter 1805 erſchien.*

B. ENDRES (J. N.) — ſtatt bey *Dillingen* l. bey *Burgau.* §§. Predigt auf den Tod des Papſtes Pius VI. Augsburg 1800. 8. Bund der Liebe, d. i. einzig wahre Bruderſchaft einer chriſtlich-kathol. Pfarrgemeine &c. München 1806. 12. * Unterricht für den Bürger und Landmann, die ſich in die Abſchaffung des Wetterläutens noch nicht recht finden können. Augsburg 1807. 12.

VGEL (J... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Papier und einige andere Gegenſtände der Technologie und Induſtrie. Mit einem Kupfer und Muſtern von neuen Papiersorten. Duisb. u. Eſſen 1808. 8.

von ENGEL (Johann Chriſtian) ſtarb am 20ſten Mä
1814. *Seinen letzten Würden zu Folge war er*
k. k. Hofſekretar bey der Siebenbürgiſchen Ho
kanzley zu Wien, Büchercenſor und Konſi
rialrath bey dem Konſiſtorium *beyder* evange
Konfeſſionen. §§. *Monumenta Ungrica. Vie*
nae 1809. 8. Geſchichte des Königreich
Ungern. 1ſter Theil: Vorzeit. Arpadiſche K
nige. Zwiſchenreich bis 1509. Mit 2 geneal
Tabellen. Tübingen 1811. gr. 8. *(Unvollendet*
Dagegen erſchien eine neue Auflage des gröſſe
Werks in 5 Bänden zu Wien 1813-1815. gr.
Mit dem Bildniſs des Verfaſſers. — In ſeinem A
tikel B. 13. Z. 21 l. *Kovachich* ſt. *Korachich.*

ENGEL (Michael) ſtarb am 13ten Julius 1813. W
groſsherzogl. Frankfurtiſcher Hofgerichtsra
Profeſſor der Philoſophie, Hofbibliothekar, u
Mitglied der groſsherzogl. Ober- Schul- u
Studien-Inſpektion, zu Aſchaffenburg.

15 B. ENGEL (M.) ſtand ſchon im 8ten Band
Moritz Erdmann. Ward 1801 erſter Landdi
kon zu Plauen und bald hernach Stadtdiako
denn in Plauen ſind 2 Landdiakonen und
Stadtdiakon; ſeit 1802 auch gekrönter Dich
§§. *Moraliſche Bonbons. Ein Hülfsbuch f
Mütter, die ihren Kleinen gern etwas erzähl
und vorſagen. Auch als erſtes Leſebuch
gebrauchen. Leipz. (1801). 8. *(Nennt ſich
ter der Vorrede).* *Moraliſche Religio
geſänge; für Schulen. Plauen 1813. 8. — D
im 15ten B. aufgeführte Schrift: Für jugen
liche Seelenveredlung iſt eigentl. die 2te Aufla
der Moral in Fabeln. — Züge zu Seume'
Bild; *in der* Abendzeitung 1818. Nr. 163; au
ein Gedicht a. eod.

ENGEL (Philipp Chriſtoph Johann) *M. der Pl
und ordentlicher Lehrer am Pädagogium
Giefsen: geb. zu . . .* §§. Hebräiſche Gra

matik für die erſten Anfänger. Gieſen 1818. 8.

ENGEL (Philipp Jakob) *Pfarrer der Thomaskirche zu Strasburg: geb. zu . . .* §§. Zeittafel und Ueberſicht der geſammten bibliſchen und Kirchengeſchichte, von den älteſten Zeiten bis auf unſere Tage. In Zuſammenhang gebracht und erläutert. Nebſt einer Vorrede von Hrn. D. u. Inſp. *Bleſſig*. Strasb. 1815. 8.

n ENGELBERG. S. ROT v. SCHRECKENSTEIN.

ENGELBRECHT (Auguſtin) *Elementar - Volks-Lehrer zu Holzkirchen in Bayern: geb. zu . . .* §§ Unterrichts- und Leſebuch, zunächſt für Kinder auf dem Lande. . . . 2te, ganz umgearbeitete Ausgabe. München 1819. 8.

ENGELBRECHT (Chriſtian Auguſt) ſtarb 1804 oder 1805. War bey dem Oberbergamt zu Freyberg angeſtellt: *geb. zu Dresden . . .* §§. - Kurze Beſchreibung des Weiſsſteins, einer, im geognoſtiſchen Syſteme bis jetzt unbekannt geweſenen Gebürgsart. . . . 1802. 8. (*Auch in* des Freyherrn *v. Moll* Annal. der Berg- und Hüttenkunde B. 3. (Salzb. 1805).

B. ENGELBRECHT (G. F.) ſeit 1814 *Appellations- und Landesgerichts-Advokat — zu Wolfenbüttel.*

ENGELBRECHT (Johann Chriſtian) *privatiſirt zu Dresden*, mit dem Prädikat *Proviſor*, weil er in der dortigen Hofapotheke Proviſor geweſen war: *geb. zu Inſterburg in Oſtpreuſſen am 10ten Febr. 1771.* §§. Dintenvorſchriften, oder Anweiſung zu Bereitung einer vollkommenen guten ſchwarzen, rothen und grünen Dinte. Pirna 1815. gr. 8. — Ueber Unterſtützungskoſten; *in den* Dresd. gemeinnütz. Beyträgen 1803. Nr. 26-29; und, mit einem Nachtrage

vermehrt, in *(Harl's)* Kameral-Korrespondenten 1812. Nr. 130. 135-138. — Gedichte; in *den* Dresd. Beytr. zur Belehrung und Unterhalt. auf das J. 1816. — Verschiedene Aufsätze in den Anzeigen der kursächs. Leipzig. ökon. Societät von der Ostermesse 1806 bis Michaelmesse 1812.

ENGELHARD (Jak. G.) seit 1811 *M. der Phil. und* seit 1809 *ater Diakon zu Feuchtwangen im Rezatkreise* (vorher seit 1808 Pfarrer zu Triesbach bey Crailsheim), erhielt aber 181. seine Entlassung. §§. Antrittspredigt über 1 Korinth. 4, 1-4. Ansbach 1808. 8. *Diss. inaug. philol. de nonnullis, quae Germanis in tractanda ipsorum lingua atque oratione adhuc sunt observanda. Erlangae 1811. 8.*

ENGELHARD (Johann Heinrich) *Leinweber und Naturdichter zu Coburg: geb. daselbst 1767.* §§. Gedichte. Mit 4 Kompositionen. Coburg 1810. 8. (Proben davon stehen im Teutschen Merkur 1807. St. 8. S. 209 u. ff.)

ENGELHARD (Johann Philipp) starb, als geheimer Rath und Kriegskollegiums-Direktor zu Cassel, am 27sten Januar 1818; nachdem er, während der Westphälischen Zwischenregierung, als Richter der dritten Klasse am dortigen Appellationshofe gestanden hatte. — Vergl. *Strieder* u. *Justi* B. 17. S. 387.

ENGELHARD (M. P.) gebohrne GATTERER; Frau des vorhergehenden. §§. Ueber den Einzug in Paris und Napoleons Flucht und Entthronung. Zum Besten der Angehörigen armer Hessischen Soldaten. 1814. 4. — Mehrere kleine Gedichte. — Vergl. *Strieder* u. *Justi* a. a. O.

ENGELHARD (Wilhelm Gotthelf) Sohn der beyden vorhergehenden; *Obergerichts-Anwald* zu

zu Caſſel (vorher Advokat bey dem dortigen königl. Weſtphäl. Staatsrath): *geb. daſelbſt* . . . §§. *Gemeinſchaftl. mit* Wilh. WÖHLER: Verſuch einer Darſtellung des Weſtphäl. Civil-Proceſſes in Formeln; nebſt dem Verfahren bey der Eheſcheidung. 1ſter Theil. Hannover 1809. kl. 8. Entwurf einer verbeſſerten Geſetzgebung für bürgerliche Rechtsſtreitigkeiten. 1ſter Band, enthaltend das vorgeſchlagene Geſetzbuch; 2ter B. enth. die Gründe deſſelben. Rudolſt. u. Caſſel 1817. 8. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti* a. a. O. S. 388.

von *ENGELHARD* (Moritz) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Fried. PARROT *gemeinſchaftl. heraus:* Reiſe in die Krym und den Kaukaſus. Mit Kupfern und Karten. 2 Theile. Berlin 1817. 8.

ENGELHARDT (K. A.) *ſeit* 1811 *wirklicher Archivar der geheimen Kriegskanzley zu Dresden* (vorher ſeit 1807 adjungirter Archiv-Sekretar, und vor dieſem ſeit 1805 Acceſſiſt bey der dortigen königl. Bibliothek). §§. *Karl Bruckmann, oder William Sterne, Fündling des Harzgebürges. 5 Theile. Zittau 1791-1801. 8. *Der Fluch des Ehebettes. Eine dramatiſirte Rittergeſchichte aus den Zeiten des heimlichen Gerichts. Chemnitz 1794. 8. Originalzüge aus dem Charakter Engliſcher Sonderlinge. Leipz. 1796. 8. *Die beſtrafte Korbflechterin. Ein Schwank aus England, worin viel von Körben und Liebe vorkommt. ebend. 1798. 8. Mit 1 Kupf. *Das Lager bey Dresden vom 11-20 Sept. 1802; ein hiſtoriſches Gemählde, buntfarbig und treu, bis auf die Tänze am Revuetage; von einem Freunde des Militairs. Dresd. 1802. 8. *Das groſſe Campement bey Zeithayn und Redewitz; ein hiſtoriſches Gemählde u. ſ. w. von einem Patrioten. Mühlberg, in der pro tempore Lager-Buchdruckerey. 1803. 8. *Die drey

hohen

hohen Feſttage des Friedens und der Königswürde Sachſens, den 16, 20 und 22 Dec. 1806 von einem Patrioten. ebend. 1807. 8. * Sechs denkwürdige Tage aus dem Leben Napoleon vom 17 - 22 Julii 1807. Dresden (?). 8. * *Bibliotheca Riegeriana in ordinem ſcientificum redacta. Dresd. 1808. 8.* Tägliche Denkwürdigkeiten aus der Sächſiſchen Geſchichte. 1ſter und 2ter Theil. Dresd. u. Leipz. 1809. — 3ter Th. ebend. 1812 8. Jeder Th. mit illum. Titelkupfer. (Bruchſtücke daraus ſtehen in den Dresd. gemeinnütz. Beyträgen 1808. Nr. 91. 1811. Nr. 86 - 88 und 1812. Nr. 96). Die Schrecken des Kriegs und die Segnungen des Friedens. Ein Gedicht zum Beſten der Bleſſirten. Dresd. 1809. 8. * Wie wir Miethbewohner uns die Einquartierungsnoth zu erleichtern geſucht haben. Mit Tabellen. ebend. 1813. 8. * Tharands heilige Hallen. Dichtung für Declamation, von *Richard Roos*, gegeben zu Tharand, den 10 Sept 1815 und mit einigen Bemerkungen über den Vortrag begleitet von *C. F. Solbrig*. Leipz. 1815. 12. Zur Feyer des Stiftungstages der Kranken - und Begräbniſs - Beneficienkaſſe der Buchdruckergeſellſchaft zu Dresden 1818. 4. * Das goldene Regierungs - Jubelfeſt Sr. königl. Maj. Friedrich Auguſt des Gerechten; gefeyert von ſeinen treuen Sachſen am 20 Sept. 1818. 1ſter B. mit 14 Kupf. Dresd. 1818. — 2ter B. mit 9 Kupf. ebend. 1819. — 3ter B. mit 1 Kupf. ebend. 1819. — Iſt Redacteur der * Geſetzſammlung für das Königreich Sachſen. Dresd. 1819. 4 (erſcheint in einzelnen Lieferungen). — *Von dem* Handbuch der Erdbeſchreibung der churſächſ. Lande (Dresd u. Leipz. 1801. 8) *erſchien* 1810 die 2te Aufl. die 3te, mit einer Charte Sachſens von dem Oberlandfeldmeſſer v. Schlieben, 1813 die 4te. — *Von der* Geſchichte der churſächſ. Lande *kam* 1803 der 2te Theil *heraus*. — *Von der* Erdbeſchreibung von Churſachſen der 7te B. 1808, der

der 8te 1818, der 9te 1818, welcher die Oberlauſitz enthält. *Dieſer auch unter dem Titel:* Erdbeſchreibung des Markgrafthums Oberlauſitz. — *Chriſtoph Dan. Lebrecht Mittelhäuſer, prakt. Arzt in Dresden; in *Schlichtegroll's* Nekrolog der Teutſchen für das 19te Jahrh. B. 1. S. 145-160. — Hiſtoriſch-litterariſche Nachricht von allen, den kurſächſ. Landtag betreffenden Schriften; *in dem* allgem. litter. Anzeiger 1799. Nr. 19-23. 36-41. 86-92. Biographie des Privatgelehrten Dankeg. Immanu. Merkel's; *ebend.* S. 441-448. Biographie des Kapitäns Joh. Fried. v. Braun's; *ebend.* 1800. Nr. 11 u. 12. Bemerkungen über die obſcöne Litteratur; *ebend.* . . . Vorſchlag zu einer Unterſtützungs-Anſtalt für arme Gelehrte; *ebend.* . . . Viele anonymiſche litterariſche Bemerkungen; *ebend.* . . . . — Geſchichte der Sächſ. Strohmanufaktur; *in dem* Journal des Luxus und der Mode 1797. Oktober. — Beyträge zu einer Geſchichte des Luxus der Vorzeit; *in dem* Journal für Fabrik, Handlung u. ſ. w. 1799. April u. Okt. — Reſultate des churſächſ. Landtags 1799. . . . — Ueber obſcöne Spielſachen, welche öffentlich feil geboten werden; in *Guts Muths* pädagog. Bibliothek . . . — *Die ehemahlige Ganerbſchaft Treffurth und Voigtey Dorla; *in den* Dresdn. gemeinnütz. Beyträgen 1808. Nr. 45. Das ehemahls königl. Sächſ. Marsfeld; *ebend.* Nr. 51. 53. 55 u. 59. Die Langeniſche Stiftung zu Eisleben; *ebend* Nr. 59. *Die Ruinen bey Ringenthal; *ebend.* Nr. 69. *Hiſtoriſche Reminiſcenzen bey der Feyer des 100jährigen Jubiläums der Loſchwitzer Kirche am 4 Sept. 1808; *ebend.* Nr. 71. *Excerpte aus dem Kirchenbuche zu Niederau bey Meiſſen; *ebend.* Nr. 76. *Färbeſtoffe in Flechten; ein Paar Worte zur Beherzigung für Botaniker, Chemiker und Färber; *ebend.* Nr. 87. *Ueber Denkmähler im Königreich Sachſen und Vorſchlag zu einem Denkmahl; *ebend.* 1809. Nr. 59-

45 u. 110. *Etwas über Churfürst Moritzens Tod; *ebend.* Nr. 65. *Karl XII., König von Schweden, besucht Friedr. August I in Dresden; *ebend.* Nr. 76-78. *Das Vater Unser in ächt Thüringischer Mundart; *ebend.* Nr. 104. *Staatsgefängnisse und merkwürdige Staatsgefangene in Sachsen seit dem 16ten Jahrhundert; *ebend.* 1811. Nr. 23. *Ein Paar Worte, den Oybin bey Zittau betreffend; *ebend.* Nr. 70. *Sagen, die Vaterlandsgeschichte betreffend; *ebend.* Nr. 83. Einige Beyträge zu der Skizze einer Sächsischen Kunstgeschichte; *ebend.* 1812. Nr. 28. 90 u. 1813. Nr. 24. *Der Sächsische Historiograph Joh. Gottlob Horn; *ebend.* 1812. Nr. 87. *Die Schule zu Zwickau, ehedem eine der berühmtesten Schulen Sachsens; *ebend.* 1813. Nr. 3 u. 4. *Historische Ungerechtigkeit, und Vorschlag, sie wieder gut zu machen; *ebend.* 1816. Nr. 23. — *Das historische Interesse der Lützner Gegend und ihrer Umgebungen an der Unstrut, Saale und Elster; *in der* Zeitung für die eleg. Welt *(unter dem angenommenen Namen* Richard ROOS) 1813. Nr. 168-172. Reinhard's Predigten Nachschreiber, Gustav Mylius; *ebend.* Nr. 243 u. 244. Valentin Friedland, genannt Treschendorf, geb. d. 14 Febr. 1496, gestorb. d. 26 April 1556; *ebend.* Nr. 248 u. 249. Karls XII ungeheure Prätensionen an den Papst im J. 1707; *ebend.* . . . Das travestirte Vater Unser; *ebend.* 1814. Nr. 145. Fürstliche Erziehung im 16ten Jahrhundert; *ebend.* Nr. 177. Die Folgen der Aufklärung; *ebend.* Nr. 186. Jakob von Gültlingen und Conrad von Degenfeld, ein halber und ein ganzer Nachtwandler; *ebend.* Nr. 246 u. 247. Fürst Jablonowsky, als Staatsgefangener auf dem Königstein; *ebend.* Nr. 246. Fürstliche Ermahnung zur fürstl. Sparsamkeit im 16ten Jahrhundert; *ebend.* Nr. 248. Peter der Grosse in Wien; *ebend.* Nr. 251. Ein Paar ehrwürdige Leisetreter, Philipp Melanchthon und Axel Oxenstjerna; *ebend.* 1815. Nr.

Nr. 1. Probe der Erziehung Teutſcher Prinzeſſinnen im 16ten Jahrhundert; *ebend.* Nr. 7. Ehrenfried Walther von Tſchirnhauſen, der Teutſche Archimedes; *ebend.* Nr. 43 - 46. Reichthum der Teutſchen Sprache in Bezeichnung des Begriffes Sterben; *ebend.* Nr. 45. Die unbegreifliche Frau Gamaſche in Liſſabon; *ebend.* Nr. 168. Cheſterfield's Meinung vom Tanzen; *ebend.* Nr. 200. Das Paſſiren der Linie; Auszug aus dem Reiſetagebuch des Kartenmachers Gottfr. Trimmer's, welcher 1621 mit einem Spaniſchen Schiffe nach Peru reiſete; *ebend.* Nr. 251 u. 252. Anekdoten zur Charakteriſtik des Papſtes Clemens XIV; *ebend.* 1816. Nr. 79. *(Hier fallen einige Nummern aus).* Tulpomanie; *ebend.* Nr. 99. Der Porzellanerfinder Baron Böttcher; *ebend* Nr. 162 - 164 *). Vermählung des Prinzen von Wales mit der Sachſen - Gothaiſchen Prinzeſſin Auguſte; *ebend.* 1817. Nr. 16. Hofämter; *ebend.* Nr. 21. Königl. Chriſtliche Demuth; *ebend.* Nr. 39. Kleiner Beytrag zur Geſchichte der weltlichen Gegenſtände, mit welchen ſich, neben den geiſtlichen Angelegenheiten, das Concilium zu Koſtnitz beſchäftigt hat; *ebend.* Nr. 64. Huldigungsfeyer; *ebend.* Nr. 147. Die Höllenmaſchine; *ebend.* Nr. 164. Verſchiedene kleine Aufſätze und Gedichte; *ebend.* in den J. 1813 - 1818. — Das Pagenbette; *in der* Abendzeitung *(auch unter dem Namen* Rich. ROOS) 1817. Nr. 16. Doktor Knoblauch; *ebend.* Nr. 54. Geiſtreiche Illumination; *ebend.* Nr. 54. Die Jugendjahre Friedrich Auguſt des 2ten oder des Starken; *ebend.* Nr. 135 u. 136. Der Präceptor; *ebend.* Nr. 188 - 196. Epiſtel des Stadtſchreibers Schurzfleiſch zu Krähwinkel an den Stadtſchreiber Heineccius in Schöppenſtädt; *ebend.* Nr. 293 - 296. Beyträge zur Charakteriſtik

*) Man hat von dieſem intereſſanten Mann eine eigene Biographie von E. zu erwarten.

ritik des Satyrikers Gottl. Wilh. R... ners. eben 1818. Nr. 159. 160. 167. 253 u. ... auch i Jahrg. 1819. Viele kleine Aufsätze, Anekd ten und Gedichte; *ebend.* in den Jahrgängen 181 1818 und 1819. — *Dietrich von Herrns, od der Ritterspruch; in *Theod. Hell's* Penelope, i Jahrg. 1819. — Geschichte der Leipziger Z tung aus ungedruckten Quellen bearbeitet; i *Geissler's* Zeitschrift für Sachsen 1819. Heft S. 131-150. — Geschichte des Dresdner The ters; *in den* von dem Logenmeister *Hehn* heraus gegebenen Neujahrssatteln auf die J. 1818 1819. — Viele Gedichte in *Solbrig's* Au wahl beliebter Gedichte zum Behuf der De clamation (Magdeb. 1810 u. 1813. 8. — Viel Aufsätze in *Gubitz'ens* Gesellschafter, an den er überdies ordentl. Mitarbeiter ist. — Ferner Aufsätze und Gedichte in *G. A. Eberhard's* Se line, im Morgenblatt, in *Aug. Kuhn's* Frey müthigen, in *Zschokke'ns* Erheiterungen (s. B. Sängers Angststunden und der silberne Storch), in der Frauenzeitung, in den Thüringischen Er hohlungen, im Wiener Journal für Litteratur und Kunst, in *K. F. Müchler's* Freymüthigen für Teutschland. — Der neue Kinderfreund wurde zu Wien 1799 nachgedruckt. — Anthei an der Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung seit 1804. — S. auch unten ROOS (Richard).

15 B. ENGELMANN (Jos.) *Pfarrer zu Felling im Oestreichischen.*

15 B. ENGELMANN (Jul. B.) §§. Le nouveau Robinson pour servir à l'amusement & à l'instruction des enfants, par Mr. *J. H. Campe.* Frankf. 180.. 8. Seconde edition 180.. 3me edition revue & corrigée. 1809 *(eigentl. 1808).* Kleine Gebete, Denksprüche und Lieder, als erste Gedächtnisübungen für Kinder von drey bis sieben Jahren; gesammelt u. s. w. Frankf. a. M. 1819. 8.

Ge

Gab heraus: * Abſolute Einheit der Religion und Vernunft, dargeſtellt für den denkenden und fühlenden Menſchen, von *Ph. Fried. G—s.* Mit beſonderer Rückſicht auf die Kirchenangelegenheiten des linken Rheinufers. ebend. 1805. 8. — *Von dem* Neuen zweckmäſſigen Erleichterungsmittel zur Erlernung der Franzöſ. Sprache *erſchien* die 3te verbeſſ. Ausgabe 1813.

GELSCHALL (J. F.) §§. Leben und Charakter Hrn. Philipp Konrad Juſti's, ehemahligen Oberpfarrers — zu Marburg. Herausgegeben von *K. W. Juſti.* Marb. 1819. gr. 8. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti* B. 18. S. 513. — *Jördens* B. 6. S. 73-75.

GERER (Karl) *D. der AG. fürſtl. Hohenlohiſcher Waldenburg-Schillingsfürſtiſcher Hofrath und Leibarzt, Oberamts-Phyſikus zu Schillingsfürſt: geb. zu . . .* §§. Bekanntmachung der Erfindung, ein ſehr gutes, ſicheres und heroiſches Opium im Inlande anzufertigen; nebſt ſeinen hervorſtechenden vorzüglich guten und erprobten Heilkräften. Nürnb. 1819. 12.

GSTLER (Joſeph) ſtarb . . .

1 u. 13 B. ENKE (C. F.) ſeit 1809 *Paſtor an der Niklaskirche — zu Leipzig* (nachdem er ſeit 1805 Archidiakon an derſelben geweſen war). §§. Erläuterung des 36ſten § des Regulativs wegen des Aufgebots und der Trennung vom J. 1808; in *Schott's* u. *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger B. 3. H. 1. S. 108-111 (1812).

NEMOSER (Johann) *D. der Medicin und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. De montium influxu in valitudinem hominum. Berolini 1816. 8.

RNSE. S. VARNHAGEN.

Graf von ENZENBERG (. . .) *Präsident des k. k. Appellationsgerichts zu Klagenfurt: geb. zu . . .* §§. Die Schafschur und die Bärenjagd auf dem Rieschberge in Kärnthen. Brünn 1811. 8. *(Vorher in der Zeitschrift:* Hesperus). * Beleuchtung der neuesten Reise durch Oesterreich, Kärnthen und Steyermark von Franz Sartori (Wien 1811); ein wesentlicher Nachtrag zu dieser Reisebeschreibung, mit einziger Rücksicht auf Kärnthen. Klagenfurt 1812. 8.

15 B. EPHRAIM (B... V...) §§. Die 9te Auflage seiner Schrift *erschien* zu Leipzig, nicht zu Dessau.

EPLEN von HÄRTENSTEIN (J. F. X.) lebte, wenigstens im J. 1811, noch. — Vergl. das dem 16ten Bande beygefügte Todenregister.

ERB (Georg Christoph Elias) *Pfarrer zu Lindenhardt im Bayreuthischen Oberland oder im Obermaynkreis* seit 1794 (vorher seit 1788 zu Schornweisach, vordem seit 1784 zu Streitberg, nachdem er 1782 als Feldprediger Bayreuthischer Truppen mit nach Amerika gegangen war): *geb. zu Seubelsdorf am 11ten Januar 1759.* §§. * Predigt nach der Wiedereroberung von Mainz, am 14 p. Trinit. 1793 gehalten über Ps. 20, 7 - 10. Erlangen 1793. 8. * Die Stimme eines Predigers in der Wüste über die allgemeine Handelssperre. Allen wahren Teutschen Vaterlandsfreunden gewidmet. Mit einer kurzen Vorrede, die der Verfasser zuerst zu lesen bittet. *(Ohne Druckort)* 1810. 8. — Ueber die Zehentbefreyung der behackten Früchte; in *Hart's* Kameralkorresp. 1813. Nr. 131. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 2. S. 80 u. f.

9 B. ERB (J. L.) *M der Phil. und* seit 1774 *D der R.* (nachdem er Anfangs Theologie studirt hatte) *und* seit 1812 *Privatlehrer der Staatswirthschaf*

an der Univerſität zu Heidelberg, mit Hofrathscharakter (vorher Privatgelehrter ſeit 1791 und vordem ordentl. Profeſſor der Staatswirthſchaft daſelbſt. Mehrere Reiſen, auf denen er Führer vornehmer Zöglinge geweſen war): *geb. zu Wiesloch am 1ſten May 1742.* §§ Verſuch, die eigenthümlichen und rechtmäſſigen Gränzen der Polizey zu beſtimmen; *in den* Vorleſungen der phyſ. ökon. Geſellſch. deren aktives Mitglied er war (Mannh 1788 u. 1789) B. 3 u. 4. Von Fallſtricken bürgerlicher Geſetze; *ebend.* B. 5. S. 145-178 (1791). — Der verſprochene Entwurf der Polizeywiſſenſchaft iſt, unſers Wiſſens, nicht erſchienen. — Vergl. *Lampadius* Alman. der Univerſ. Heidelberg auf das J. 1813. S. 66-68.

u. 13 B. ERB (K. M) ſeit 1809 *Diſtrikts-Schulinſpektor von Tettnang und Pfarrer zu Neukirch: geb.* nach Gradmann und dem gel. Teutſchl. am 14 März 1777: nach Felder aber am 1. Oktober 1778. §§. Rede zur Beförderung der Vaterlandsliebe, der Sittlichkeit und des häuslichen Glücks. Ravensburg 1810. 8. — Blicke auf Ravensburg 1804; *in der* Nationalzeitung der Teutſchen. — Ueber die Verbindung der Sorge für die phyſiſchen Bedürfniſſe der Armen mit der Sorgfalt für ihre Moralität 1805; *im* Archiv für die Paſtoralkonferenzen u. ſ. w. — Recenſionen und kleinere Abhandlungen in verſchiedenen Teutſchen Litteraturzeitungen und Zeitſchriften. — Vergl. *Felder.*

ERBACH (Albrecht) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen auf einer Reiſe durch einen Theil der Schweitz und einige ihrer nächſten Umgebungen, geſchrieben im Blüten-Monat. Heidelb. 1809. 8. *Auf dem Umſchlag ſteht der Titel:* Reminiſcenzen aus den Schweitzer-Alpen.

ERBSTEIN (Johann Chriſtoph) ſtarb am 1ſten Augu 1805. §§. Mehrere Aufſätze in den Dresdn gelehrten Anzeigen. — *Von den* Verheiſſunge des Meſſias *erſchien* das 2te Bändchen 1783.

ERBSTEIN (Karl Friedrich Wilhelm) Sohn de vorhergehenden; erſt mehrere Jahre Buchhänd ler in Meiſſen, ward 1802 *M. der Phil. und pri vatiſirt* ſeit 1808 *in Dresden*, wo er von 1814 bi 18.. als Kaſſenſchreiber bey der Hauptkaſſe der allgemeinen Straf- und Verſorgungsanſtal ten angeſtellt war: *geb. zu Wehlen unweit Pirn am 1ſten Februar 1757.* §§. *Gab mit* Friedr. SCHULZ *heraus:* *Belletriſten - Almanach. Berlin 1780 oder 1781. 8. *Abhandlung vom Hopfenbau. Meiſſen 1787. 8. *Auri kel - Flor, oder nach der Natur gemahlte Ver zeichniſſe von Aurikeln. 2 Theile. Mit illum. Kupfern. ebend. 1791 - 1795. Einige ano nym. Schriften während Napoleons Oberherr ſchaft. — * *Saxonia aurea*, oder hiſtoriſch chronologiſch - kritiſches Verzeichniſs aller Du katen, Goldmünzen u. ſ. w. des uralten Säch ſiſchen Hauſes der Albertiniſchen Linie. Dresd. 1811. 8. *Dieſe Schrift* (von *P. J. G. Baumgar ten*) gab er nur heraus. Numiſmatiſch Bruchſtücke in Bezug auf Sächſiſche Geſchichte Mit einer Vorrede von *J. C. Haſche*. 3 Theile Mit 1 Kupf. ebend. 1816. 8. — Ueber ein hi ſtoriſch wichtiges Denkmahl, ſo Churfürſt Au guſtus ſeinem Herrn Bruder, Churfürſt Mori tzen, zum Gedächtniſs in der Ecke des Walle am Pirnaiſchen Thore ſetzen lieſs, und nach welchem Denkmahl der ſterbende groſſe Chur fürſt Mauritius ſeinem Herrn Bruder Auguſtu das Churſchwerd zur Nachfolge in der Regie rung übergiebt; *in den* Dresdner Beyträgen zu Belehrung und Unterhaltung 1811. Nr. 41. S 648 - 654. Ueber den Urſprung des Wort *Semper* vor dem Worte *Auguſtus* in der Anru fungsformel und Titulatur der Teutſchen Königi und

und Kaiſer, in Urkunden, auf Siegeln und Münzen; *ebend.* Nr. 52. S. 817-827. Ueber das Entſtehen einer Kryſtallglasfabrik in Sachſen; *ebend.* 1815. Nr. 9. S. 129-131. Woher hat der Auerbachs-Hof in Leipzig ſeinen Namen? Etwa von einem ſeiner ehemahligen Beſitzer dieſes Namens? Nein; *ebend.* Nr. 48. S. 753-758. Wahre Urſache der Stiftung der beyden Univerſitäten Wittenberg und Frankfurt an der Oder; *ebend.* 1816. Nr. 26. S. 394-398. — Aufſätze in der Berlin. Monatsſchrift 1774 u. 1775, und im Meiſsner Wochenblatt 1803-1805.

DMANN (Franz) *Prof. der orient. Litteratur an der Univerſität zu Caſan* ſeit 1819: *geb. zu . . . im Mecklenburg-Schweriniſchen . . .* §§. *Chriſtiani Fraehn*, Conſil. aul. & LL. 60. apud Caſanenſes Prof. P. O., de quibusdam Semanidarum & Buidarum numis ſchediaſma; e lingua Arabica in Latinam vertit notulisque inſtruxit &c. Goett. 1816. 8 maj.

DMANN (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Curarum exegetico-criticarum in Jeremiae Threnos ſpecimen. Roſtoch. 1818. 8 maj.

DMANN (Johann Chriſtoph) ſtarb am 10ten Oktober 1812. §§. Seine beyden erſten Schriften kamen zu Wittenberg in 4 heraus.

ERDMANN (J. F.) Bruder des folgenden; im J. 1808 wurde er ſubſtituirter Profeſſor — zu Wittenberg. 1810 aber *ordentlicher Profeſſor der AG. und Direktor des akademiſchen Hoſpitals und kliniſchen Inſtituts zu Dorpat: geb. zu Wittenberg 1778.* §§. Progr. Elementa Organonomiae ex notione motus derivata. Viteb. 1808. 4. Progr. de hydropis natura & curatione. P. I-IV. ibid. eod. 4. — Die ſeinem Bruder S. 337 beygelegte Abhandl. über die

Wafſerzerſetzung durch Volta's Säule, in *Gilbert's* Annalen, iſt von ihm.

9. 11 u. 13 B. ERDMANN (K. G.) §§. Die Gemählde aus dem Plauenſchen Grunde hat er ohne ſeinen Namen blos herausgegeben. Ein Ungenannter iſt Verfaſſer derſelben. — Aufzählung der giftigen Pflanzen, welche um Wittenberg wild wachſen; *in dem* Wittenberg. Wochenblatt 1792 St. 14. 15. 16. — *In den* Dresdner gel. Anzeigen und gemeinnütz. Blättern *ſtehen folgende Aufſätze von ihm:* Erſte Kuhpocken-Inokulationen in Dresden; 1801. Nr. 20 u. 26. Sind die zeitigen Sommer Erdäpfel der Geſundheit nachtheilig oder nicht? Nr. 35. Vorbereitung der Kuhpocken-Einimpfung auf dem Lande bey Dresden; 1802. Nr. 16. Ob es dienlich ſey, bey eintretenden epidemiſchen Krankheiten dem Publikum allgemeine Vorſchriften und Verhaltungsmaasregeln in die Hände zu geben? nebſt Bemerkungen über das vom königl. Preuſſ. Sanitäts-Ober-Collegio medico erſchienene Publicandum, das Scharlachfieber betreffend; 1803. Nr. 15. Ueber die Entſtehung des Mutterkorns, und ob ſolches für die Geſundheit ſchädlich ſey oder nicht? Nr. 38. Schaafzucht; 1804. Nr. 2. Gründliche Ausrottung und Heilung der Drüſenverhärtungen, ſcirrhöſen Gewächſe, Fett- und Balggeſchwülſte, Muttermählern, Warzen u. dergl. ohne Schnitt; Nr. 8. (*Auch im* Teutſchen Reichsanzeiger 1805. St. 109). Bemerkungen über die Wirkungen der Bierhefen, als angebliches Mittel gegen das Faulfieber; Nr. 13. Wie befinden ſich die Geimpften bey der hieſigen Blatterepidemie? Nr. 50. Auseinanderſetzung einiger beunruhigenden Vorfälle, die Schutzpocken-Impfung betreffend; Nr. 51. Nöthige Vorſicht bey dem Genuſſe der heurigen Erdäpfel; 1805. Nr. 35. Notitz, die Schutzpocken betreffend; 1807. Nr. 54. Belehrung

für

für Aeltern, denen das Leben und die Geſundheit ihrer Kinder nicht gleichgültig iſt; 1815. Nr. 47. Vorſichtsmaasregeln beym Tanzen und Beleuchtung einiger dabey vorkommenden ſchädlichen Misbräuche; 1816. Nr. 4. Warnung für ein verdächtiges Arzneymittel der Anguſtura-Rinde und Bemerkungen über die betäubenden Zuſätze bey Bereitung ſpirituöſer Getränke; Nr. 45. 46. *Beſchreibung und praktiſche Bemerkungen über die Draiſine oder Reiſemaſchine, nebſt Abbildung derſelben; 1817. Nr. 42. Bemerkungen über das auf dem Lande ſich zeigende faule Nervenfieber; nebſt Vorſichtsmaasregeln dagegen; 1818. Nr. 41. — Verſuch einer Theorie der falſchen Kuhpocken, als das Reſultat aller Verſuche und Erfahrungen darüber; *im* Teutſchen Reichsanzeiger 1803. St. 17. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 102-104.

B. EREMITA (Janus) Der wahre Name dieſes Pſeudonymus heiſst GRETSCHEL. Er iſt Privatgelehrter zu Leipzig, und von Lübben in der Nieder-Lauſitz gebürtig.

B. *von* ERFFA (*Karl Ludwig Hartmann*) auf Wernburg; *gröſsherzogl. Weimariſcher geheimer Rath und Landrath des Neuſtädtiſchen Kreiſes* (vorher königl. Sächſ. Amtshauptmann im Neuſtädt. Kreiſe). §§. Kurze Ueberſicht der Entſtehung, Vertheilung und Gattungen der Steuern und Abgaben im Königreiche Sachſen. Neuſtadt an der Orla 1811. 8. — *Die* Hülfstabellen kamen eben daſelbſt heraus.

B. ERFURDT (Karl Gottlob Auguſt) ſtarb am 8ten Februar 1813. War zuletzt *Profeſſor der alten Litteratur und Direktor des philologiſchen Seminars auf der Univerſität zu Königsberg. Geb. zu Zörbig am 11ten Dec. 1780.* §§. *Ammiani Marallini* quae ſuperſunt; cum notis inte-

gris Frid. Lindenbrogii, Henr. & Hadr. fiorum & Jac. Gronovii; quibus Thom. Re quasdam & suas adjecit *Jo. Augustin. Wa* Editionem absolvit *C. G. A. Erfurdt.* 1808. 8 maj. *Sophoclis* Oedipus Tyra emendavit &c. Accedit Lexicon Sophocle Index verborum locupletissimus. ibid. *Auch unter dem Titel:* Sophoclis Trag. se Vol. V. *Sophoclis* Electra, ad optim. libr fidem recluſ. & brevibus notis instruxit *G Hermannus.* ibid. 1819. *Auch unter dem* Sophoclis Trag. septem. Vol. IV: Electra Etwas aus Ruhnkens Vorlesung über die F schen Alterthümer *(loca Deorum cultui crata); in dem* Königsberg. Archiv für Ph phie u. s. w. Jahrg. 1811. Briefe von ley; *ebend.* 1812. *Observationes criticae me in Athenaei Deipnosophistas;* ebend. ber die lyrischen Versmaase des Anakreon; dem Classical Journal April 1808 über *ebend.* Glaubwürdige Nachrichten übe chard Porson's letzte Krankheit und Tod; Jahrg. 1811.

ERHARD (A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* Haimeram. Trauerspiel in 5 Aufzügen einem Vorspiele: Das Heiligthum. Mün 1819. gr. 8.

ERHARD (Christian Daniel) starb am 17ten Fe 1815. War auch seit 1809 *Direktor der schen Gesellschaft zu Leipzig.* §§. Bes bung des Dietrichischen Münzkabinets. I 1784. 8 *Freymaurer-Gebete beym Sch des 18ten Jahrhunderts. ebend. 1800. 8. *litteris patentibus contra debitorem cambia carcere perfugum haud injuste evulgandis. 1801. 8. De administratore jurisdi patrimonialis munere suo indicta causa hau vanda. ibid. eod. 4. De origine prae tionis criminum observationes historicae.*

1803. 4. De §§ II & III l. 3. Cod. ad Legem Jul. Majeſt. non adtendenda. ibid. 1803. 4. De notione furti per leges definita accuratius definienda. ibid. 1806. 8. Auch unter dem Titel: Erhardi *de notione furti Liber ſingularis. ibid. eod. 8. De fideicommiſſis familiae obſervationes practicae. ibid. eod. 8.* Gedicht, dem Vater des Vaterlandes. ebend. 1807. fol. Supplemente zu Napoleon's I bürgerlichen Geſetzbuche und zur Civilgerichtsordnung des Franzöſiſchen Reichs; nebſt den vollſtändigen Sachregiſtern zu beyden Geſetzbüchern, auch einer Vorrede. ebend. 1809. 8. * Cantate zur Säcularfeyer der Univerſität Leipzig, geſungen beym feyerlichen Gottesdienſte in der Pauliner Kirche. ebend. 1809. gr. 8. * Dem Könige, am 1 Tage des 5ten Jahrhunderts ſeiner Univerſität Leipzig. ebend. 1809. fol. * Dem Magiſtrate und der Bürgerſchaft der Stadt Leipzig, beym Jubelfeſte der Univerſität, von den Studirenden. ebend. 1809. fol. *(Dieſe 3 Gedichte wurden zuſammengedruckt unter dem Titel:* Gedichte bey Gelegenheit der Secularfeyer der Leipziger Univerſität, nebſt Namenverzeichniſs aller zu dieſer Zeit auf der Univerſität Leipzig befindlich geweſenen Studirenden. ebend. 1816. fol.). Entwurf eines Geſetzbuchs über Verbrechen und Strafen für die zum Königreich Sachſen gehörigen Staaten, auf Sr. königl. Majeſtät allerhöchſten Befehl gefertigt u. ſ. w. Nebſt dem Bildniſſe und der Biographie des Verfaſſers, herausgegeben von *Chr. G. E. Friederici*, Dr. der Rechte u. ſ. w. Gera u. Leipz. 1816. gr. 8. — Vorrede zu *Heinr. Kuppermann's* Sammlung auserleſener Vertheidigungsſchriften aus neuerlich ergangenen Unterſuchungs-Akten (Leipz. 1806. 8). — Die Diſp. im 9ten B. *de fundamento juris puniendi* iſt vom Reſp. Prof. *Joh. Gottfr. Jac. Hermann*, folglich auszuſtreichen. — *Von den* Progr. Conjectanea &c. *erſchien* Specimen VI. 1810. —

Von Napoleon's I Civilgeſetzbuch die 5te durchaus verm. u. verbeſſ. Ausgabe 1811. gr. 8 (doch giebt's auch Ausgaben in gr. u. kl. 4. Die Berichtigungen und Zuſätze ſind beſonders gedruckt). — Von Napoleon's Handelsgeſetzbuch die 2te Ausgabe 1813 in gr. 8. Mit Franzöſ. Texte. — Der Verſuch über das Anſehn der Geſetze erhielt 1804 ein neues Titelblatt. — Intereſſante Nachrichten von der am 6 Nov. 1806 bey dem Kaiſer Napoleon in Berlin ſtatt gehabten Audienz; *im* Neuen allgem. Intelligenzbl. 1806. Nr. 52. — Ueber den Geiſt des Napoleoniſchen Handelsgeſetzbuches, in *N. Theod. Günner's* Archiv für die Geſetzgeb. und Reform des juriſt. Studiums B. 1. H. 2 (1808). — Gedichte und Räthſel in der Neuen Abendzeitung Jahrg. 1817 (?). — Recenſionen in der Allg. Litter. Zeit. von 1791 - 1793; und in der Leipziger, deren Mitherausgeber er war, vom Jahr 1803 an. — Sein Bildniſs vor Roſsmäsler; auch in Kreuſsler's Beſchreib. des Leipziger Jubiläums, und vor ſeinem Entwurf des Sächſ. Strafgeſetzbuchs. — Seine Biographie ebendaſelbſt, und beym *Kreuſsler* S. 31 - 35.

ERHARD (Heinrich Auguſt) *M. der Phil. D. der AG. ehemahls Privatlehrer an der Univerſität zu Erfurt* (jetzt?): *geb zu . . .* §§. *Setzte fort des* (verſtorbenen) *Fr. JAHN'S* Klinik der chroniſchen Krankheiten. 2ter Band. Erfurt 1817. gr. 8.

ERHARD (J. B.) §§. Die beyden im 13 B. S. 338 u. 339 oben unter Erhard (B.) und Erhard (J. B.) angeführten Schriften gehören Einem an, nämlich Joh. Benj. ERHARD, erſt in Nürnberg: jetzt aber längſt in Berlin. — Vorrede und Anmerkungen zu der von K. JOCHMUS aus dem Franzöſiſchen des *A. Ribeiro-Sanchez* verfertigten Ueberſetzung der Schrift: Die Ruſſiſchen Dampfbäder (Berl. 1819. 8).

ER

HARD (Johann Ernſt, *gewöhnlich blos* Ernſt) ward, nachdem er einige Jahre als *Advokat* praktizirt hatte, 1788 überzähliger Sekretar bey dem Appellationsgericht zu Dresden, 1797 ordentlicher und 1817 *erſter Sekretar: geb. zu Dresden am 25ſten May 1765.* §§. *Tarant en Saxe, eaux minerales. Dresde 1806. 8. *The des rives de l'Elbe depuis Dresde jusqu'en Bohême, ou Voyage au Vallon inconnue. ibid. 1807. 8. Voyage de Dresde à Prague. ibid. 1808. 8. Voyage en Suiſſe Saxonne. ibid. 1811. 8. Einige Teutſche Romane ohne ſeinen Namen. — Aufſätze in der Zeitung für die eleg. Welt, Jahrg. 1813 oder 1814. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 264.

HARDT (Johann Simon, *gewöhnlich nur* Simon) ſeit dem Oktober 1817 *ordentlicher Profeſſor der Philoſophie und Aeſthetik auf der Univerſität zu Freyburg* (vorher während eines Theils deſſelben Jahres ordentl. Profeſſor der Phil. auf der Univerſ. zu Erlangen, vor dieſem ſeit 1811 Prof. der Phil. am Realinſtitut zu Nürnberg, vordem ſeit dem Febr. 1810 Oberprimärlehrer zu Ansbach, nachdem er ſeit dem Januar 1809 als Lehrer bey der Studienſchule zu Schweinfurt angeſtellt geweſen war): *geb. zu Ulm am 30ſten März 1776.* §§. Vorleſungen über die Theologie und das Studium derſelben. Erlangen 1810. gr. 8. Das Leben und ſeine Beſchreibung. Nürnb. 1816. 8. Philoſophiſche Encyklopädie, oder Syſtem der geſammten wiſſenſchaftlichen Erkenntniſs. Freyburg 1818. 8. Eleutheria, oder Freyburger litterariſche Blätter; in Gemeinſchaft mit mehreren Gelehrten herausgegeben. Bis jetzt 2 Bände, jeder von 3 Heften. ebend. 1818-1819. kl. 8. *Von ihm ſind darin:* Ueber die Abſtammung des Wortes Gott; B. 2. H. 2. S. 201-207. Kaiſer Maximilian der 1ſte, eine hiſtoriſche Schilderung; *ebend.* S. 250-259. Aphoriſmen über

über den Staat; *ebend.* B. 2. H. 3. S. 307-34 Vorderſätze zur Aufſtellung einer ſyſtematiſch Anthropologie (aus der Eleutheria beſonders a gedruckt); *ebend.* 1819. 8. — Vergl. Lebe momente.

ERICHSON (J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . Neue Thalia. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Mit C ſtümen. Wien u. Trieſt 1812. 8.

ERLACHER (Anſelm) *vormahliger Konventual* u *Prior des Karmelitenkloſters zu Bamberg, gegen wärtig Kurat im Hauſe der Unheilbaren daſelbſt geb. daſelbſt am 29ſten Oktober 1763.* §§. Th ſes philoſophicae. Wirceburgi 1794. 8. Re ligio per Jeſum de Nazareth expectatum genus humani ſalvatorem completa &c. ibid. 1796. Aphoriſmi ex univerſa philoſophia. ibid. 1798. — Vergl. *Jäck's* Pantheon. *Felder.* Vielleicht geſtorben, weil er nicht in den Lebensmomen ten vorkommt.

15 B. ERLE (G.) §§. *Die Schrift* Euphemion *ſtatt den Beyſatz:* Scene aus den letzten Jahren de Franzöſ. Revolution, und iſt mit 1 Kupf. geziert

ERMAN (Johann Peter) ſtarb am 11ten Auguſt 1814 Feyerte 1804 ſein 50jähriges Prediger-Jubiläum und ward 1810 als *ordentlicher Profeſſor der Phyſik bey der Univerſität zu Berlin angeſtellt* §§. In der letzten Zeile ſeines Artikels (B. 15 iſt ſtatt *Revues* zu leſen *Bevues.*

ERMEL (G. S.) §§. Dieſer 1804 geſtorbene Schrift ſteller lieferte viele Aufſätze zu periodiſche Schriften, z. B. zu den Dresdner Anzeigen 1785: Noch etwas zur Geſchichte des Ciſter cienſer-Kloſters Frauenthal zu Nimtſchen a der Mulde S. 265-270. 1786: Biographiſch Nachricht von Blecius Peckenſtein, Verwalt der Landſchule zu Grimma S. 577-590. 180

Ueber die Denkmünze, ſo einem Hrn. v. Dieskau geprägt worden S. 97 - 100. Was hat es mit dem ehemahligen Reſervaten-Amte zu Pforta bey Naumburg für eine Bewandniſs? S. 100 - 102. Welches iſt das wahre und richtige Sterbejahr Churfürſt Friedrich I (des Streitbaren) hinterlaſſenen Wittwen? S. 102 - 104. — Zu *Haſche's* Sächſ. Magazin: Verzeichniſs der Stipendiorum für Studirende in und bey der Stadt Grimma Th. 3. S. 697 - 706. Heinrich Wilhelm von Frankenſtein, ein biographiſches Fragment Th. 4. S. 265 - 272. Glaubwürdige Nachrichten von einem bis auf gegenwärtige Zeit glücklich erhaltenen Trinkglaſe D. Lutheri Th. 5. S. 608 - 615. Verzeichniſs der Amtmänner, Schlöſſer und Verweſer des churfürſtl. Sächſ. Erbamts Grimma, nebſt deren kurzgefaſsten Lebensumſtänden Th. 6. S. 101 - 106 u. 122 - 140.

NESTI (J. C. G.) §§. Progr. de elocutionis poëtarum veterum Latinorum luxurie P. I. Lipſ. 1802. 4. *Die andere Hälfte blieb zwar durch ſeinen darauf folgenden Tod ungedruckt: das ganze Programm aber ſteht vollſtändig in den* Actis Seminarii regii & Societatis Lipſienſis Vol. II. P. 1. p. 1 - 164.

NESTI (J. H. M.) *M. der Phil. und* ſeit 1815 *D. der Theol. — : geb. in dem Marktflecken Mittwitz bey Cronach am 26*, nicht 29 *Nov. 1755.* §§. Neues Handbuch der Dicht- und Redekunſt an Beyſpielen, Grundſätzen und Regeln; nebſt einer Charakteriſtik der vorzüglichen Dichter und Proſaiker des Alterthums und der neuern Zeiten. Bayreuth 1798. gr. 8. *(Eigentl.* 3te neue Ausgabe des Lehrbuchs der ſchönen Wiſſenſch.). Alterthumskunde der Griechen, Römer und Teutſchen in ihrem ganzen Umfange; ein Lehr- und Handbuch. 1ſter Band 1ſter Theil. Erfurt 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Alterthümer der

der Griechen. Alterthumskunde der G
chen, Römer und Teutſchen in ihrem gan
Umfange; ein Lehr- und Handbuch. 1ſter Ba
1ſter bis 4ter Theil. ebend. 1810. 8. *
alte und das neue Oſtindien; eine vergleiche
Beſchreibung mit dem Leben des berühm
Reiſebeſchreibers, Joh. Wilhelm Vogels,
ein autobiographiſches Fragment ſeines Freu
(Erneſti). Gotha 1812. gr. 8. * Der
chen-Staat, oder die Chriſtkirchliche Ver
ſung und Gemeinſchaft der drey erſten Jahrh
derte; zur beſſern Begründung und Erklär
des heutigen Kirchenrechts. Mit einem K
auszuge der dahin gehörigen Urſchrift von
nem berühmten Pariſer Gelehrten (dem K
ler *Fronteau)*, als Anhang. Nürnb. 1814. g
(Unter dem Vorbericht ſteht ſein Name).
laephatus von unglaublichen Begebenhei
Griechiſch, mit einem erklärenden Wörterbu
nach den Kapiteln des Palaephatus. Sow
zum Schulgebrauche als zum Selbſtunterri
Leipz. 1816. 8. Pflichten- und Tuge
lehre der Vernunft und Religion nach den
dürfniſſen der Zeit. Zum allgemeinen Gebra
und öffentlichen Unterricht. Mit Beyſpie
aus der Geſchichte und dem Lebenskreiſe. H
1817. 8. *(noch nicht vollendet).* *Clavis*
ratiand minor. Opuſculum novum rei ſcholaſt
accommodatius. Halae ad Salam 1818. 8.
Onomaſticum poëtarum illuſtratum in pri
Quinti Horatii Flacci, ſive Interpres rerum
Mythologiam, Geographiam & Hiſtoriam p
nentium. ibid. 1818 8 maj. *Parerga H*
tiana, quibus continentur Vita Horatii diligen
expoſita, cenſura noviſſimarum obſervationum
Horatii Epiſtolam ad Piſones, cum Hieron. Bo
curis ſecundis in Horatii Epiſtolam ad Piſo
Proluſiones de ingenio poëtarum Romanorum,
primis Poëtae Venuſini. ibid. eod. 8 maj.
Menſchen-Welt für denkende und empfinde
Leſer. Quedlinb. 1819. 8. Erſtes Uebu

buch in der Mutterſprache und praktiſche Vorbereitung zu den ſchönen Redekünſten für die zu bildende kleine Jugend. Fünfte, ganz neue und durchaus vermehrte Ausgabe. Quedlinb. u. Leipz. 1819. gr. 8. *Symmikta*, Mancherley zur Belehrung und Unterhaltung. Mit einem Regiſter zum beſtändigen Gebrauch. Quedlinb. 1819. 8. Merkwürdigkeiten aus dem öffentlichen und Privat-Leben des Verfaſſers vom erziehenden Staate. Ein Beytrag zur Staats- und Erziehungs-Lehre, Statiſtik und Litteratur. ebend. 1819. 8. — Beyträge zu Zeitſchriften, z. B. zu *Meuſel's* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde: * Von einer Künſtlerfamilie zu Schweinfurt, Hrn. Konrad Geiger und ſeinen Töchtern; B. 2. H. 1. S. 153-174. Joh. Nik. Langguth zu Wertheim; *ebend.* S. 174-180. *Kulibin, ein Ruſſiſches Künſtlergenie; *ebend.* S. 180-185. — *Von der* Umarbeitung der *Nitſchiſchen* Beſchreibung des — Zuſtandes der Römer, *erſchien* der 2te Theil, als ein Auszug der gröſſern Beſchreibung des Zuſtandes der Römer: Einleitung zur Kenntniſs des polit. gottesdienſtl. kriegeriſchen, wiſſenſchaftl. ſittl. und häusl. Zuſtandes der Römer. Neue beträchtlich verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Erfurt 1812. 8. — *Von dem* Hiſtoriſch-litterar. Handbuch berühmter und denkwürd. Perſonen, welche im 18ten Jahrh. geſtorben ſind (ſeit der neuen Bearbeitung heiſst es: *gelebt haben*) *erſchien* des 11ten Bandes 2te Abtheilung: *Schmieder - Schwarzkopf.* 12 B. 1 u. 2 Abtheil. *Schwebel - Sperling.* 13 B. 1 u. 2 Abtheil. *Spiegel - Sutor.* 14 B. 1 u. 2 Abth. *Suvée - Trippel.* 15 B. 1 u. 2 Abth. *Tröltſch - Waſſe.* 16 B. 1 u. 2 Abth. *Wateau - Wulgenau.* 17 und letzter Band: *Wyermann - Zurlauben.* Leipz 1815. med. 8.

B. ERNESTI (Johann Peter) ſtarb im May 1816.

der Griechen. Alterthumskunde der Griechen, Römer und Teutſchen in ihrem ganzen Umfange; ein Lehr- und Handbuch. 1ſter Band, 1ſter bis 4ter Theil. ebend. 1810. 8. * Das alte und das neue Oſtindien; eine vergleichende Beſchreibung mit dem Leben des berühmten Reiſebeſchreibers, Joh. Wilhelm Vogels, und ein autobiographiſches Fragment ſeines Urenkels (*Erneſti*). Gotha 1812. gr. 8. * Der Kirchen-Staat, oder die Chriſtkirchliche Verfaſſung und Gemeinſchaft der drey erſten Jahrhunderte; zur beſſern Begründung und Erklärung des heutigen Kirchenrechts. Mit einem Kernauszuge der dahin gehörigen Urſchrift von einem berühmten Pariſer Gelehrten (dem Kanzler *Frontau*), als Anhang. Nürnb. 1814. gr. 8. (*Unter dem Vorbericht ſteht ſein Name*). *Palaephatus* von unglaublichen Begebenheiten. Griechiſch, mit einem erklärenden Wörterbuche nach den Kapiteln des Palaephatus. Sowohl zum Schulgebrauche als zum Selbſtunterrichte. Leipz. 1816. 8. Pflichten- und Tugendlehre der Vernunft und Religion nach den Bedürfniſſen der Zeit. Zum allgemeinen Gebrauch und öffentlichen Unterricht. Mit Beyſpielen aus der Geſchichte und dem Lebenskreiſe. Halle 1817. 8. (*noch nicht vollendet*). *Clavis Horatiana minor. Opuſculum novum rei ſcholaſticae accommodatius. Halae ad Salam 1818.* 8 maj. *Onomaſticum poëtarum illuſtratum in primis Quinti Horatii Flacci, ſive Interpres rerum ad Mythologiam, Geographiam & Hiſtoriam pertinentium. ibid. 1818. 8 maj. Parerga Horatiana, quibus continentur Vita Horatii diligentius expoſita, cenſura noviſſimarum obſervationum in Horatii Epiſtolam ad Piſones, cum Hieron. Boſchii curis ſecundis in Horatii Epiſtolam ad Piſones. Proluſiones de ingenio poëtarum Romanorum, in primis Poëtae Venuſini. ibid. eod. 8 maj.* Die Menſchen-Welt für denkende und empfindende Leſer. Quedlinb. 1819. 8. Erſtes Uebungsbuch

1816. 8. Kurzer Inbegriff der Chriſtlichen Lehre für die katholiſchen Zöglinge des königl. Bayr. Taubſtummeninſtitutes. Freyſ. 1816. 8. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

ERNST (*Chriſtoph Friedrich Wilhelm*) *D. der Theol.* ſeit 1817; und vorher, erſt ſeit 1795 zweyter Hofprediger zu Caſſel, hernach ſeit 1815 *Metropolitan und Prediger an der dortigen Brüdergemeinde, zugleich Konſiſtorialrath, nun aber Prediger bey der Altſtädter Gemeine und Mitglied des Oberſchulraths: geb. zu Jesberg am 18ten Dec. 1765.* §§. Rede bey der 50jährigen Hochzeitsfeyer des Muſikdirektors Becker; auf Verlangen der Geſellſchaft zum Beſten der Armen zum Druck befördert. Caſſel 1802. 8. Predigt über die Vaterlandsliebe. ebend. 1813. 8. Rede bey dem Ausmarſch der in Caſſel gelegenen kurfürſtl. Truppen, auf dem Friedrichsplatz gehalten. ebend. 1814. 8. Predigt über 1 Moſ. 8, 22; gehalten nach Einbringung der erſten Aerntefrüchte den 10 Aug. 1817. ebend. 1817. 8. — *Von den* Predigten vermiſchten Inhalts *erſchien* die 2te Samml. 1815. — Recenſionen in den neuen theolog. Annalen. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti* B. 18. S. 141 u. f. u. S. 523.

ERNST (H.) §§. *Von der* Anweiſung zum praktiſchen Mühlenbau *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe in 7 Bänden, mit vielen Kupf.

NST (S... P...) ſtarb 181.. War *Pfarrer zu Afelen unweit Aachen: geb. zu* . . . §§. Apologie des Miniſtres du Culte, qui ont prété la Declaration exigée par la Loi du 7 Vendemiaire An 4 (1797). Aix de Chapelle. 8. Geſpräch zwiſchen einem Pfarrer und einem Laien über die Frage: Darf man den Meſſen der unbeeideten Prieſter beywohnen, und welches iſt der Sinn des von ihnen geleiſteten Eides? Herausgegeben u. ſ. w. Aachen 1798. 8.

ERSCH (J. S.) ſeit 1808 *auch Univerſitäts bibliothekar zu Halle.* §§. Handbuch der Teutſchen Litteratur ſeit der Mitte des achtzehnten Jahrhunderts bis auf die neueſte Zeit; ſyſtematiſch bearbeitet und mit den nöthigen Regiſtern verſehen. 1ſter Band, die erſten 4 Abtheilungen enthaltend. Amſterd. u. Leipz. 1812. — 2ter Band, die übrigen 3 Abtheil. enthaltend. ebend. 1813-1814. gr. 8. *Die* Litteratur der Geſchichte und ihrer Hülfswiſſenſchaften *daraus beſonders abgedruckt.* ebend. 1813. gr. 8. *Gemeinſchaftl. mit* J. G. GRUBER: Allgemeine Encyklopädie der Wiſſenſchaften und Künſte in alphabetiſcher Folge von genannten Schriftſtellern bearbeitet, und herausgegeben. Mit Kupfern. *Erſt* Probeheft, nebſt dem Plane des Werks und den Verzeichniſſen der Mitarbeiter. Leipz. 1817. gr. 4. *Hernach* von dem Werke ſelbſt der 1ſte Theil, nebſt dazu gehörigen Atlas oder Charten- und Kupferſammlung. ebend. 1818. — 2ter Theil (*Aega* bis *Aldus*). ebend. 1819. gr. 4. (auch mit Landkarten und Kupf.).

ERXLEBEN (Chriſtian Polykarp Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Böhmiſche Leinwandbleiche, beſchrieben, mit den bekannten älteren und neueren Bleichmethoden verglichen und als die vorzüglichſte dargeſtellt in einer erklärenden Beſchreibung der Bleichmethode des Verfaſſers und deſſen Leinwandbleiche zu Landskron. Nebſt einem Anhang chemiſcher Verſuche zur Berichtigung der Theorie des Bleichens. Mit 4 Kupfertafeln. Wien 1812. 8.

ERXLEBEN (Johann Heinrich Chriſtian) ſtarb am 19ten April 1811; wie ſchon in dem, dem 16ten Bande beygefügten Todtenregiſter gemeldet wurde. Es iſt aber hinzuzuſetzen, daſs in *Münſcher's* Lebensbeſchreibung (S. 95 u. ff.) intereſſante Nachrichten von deſſen Leben und Charakter ſtehen.

HENBACH (C. G.) §§. Diſſ. de dura cerebri meninge, quatenus matris illi nomen competit. Lipſ. 1778. 4. Diſſ. de noxiis quibusdam neglecti corporis motus effectibus. ibid. 1779. 4. Joſ. Prieſtley's *Verſuche und Beobachtungen über verſchiedene Theile der Naturlehre. Aus dem Engliſchen. 3 Theile. Mit Kupfern. Wien 1780-1781. gr. 8. Verſuche und Beobachtungen über die thieriſche Wärme und die Entzündung brembarer Körper. Aus dem Engliſchen des* Crawford. *Leipz. 1788. gr. 8.* Diſſ. Ammoniacae therapeuticis uſibus recte accommodandae exempla quaedam & praecepta. ibid. 1797. 4. P. F. Tingry's *neues Handbuch für Lakirer und Mahler, welches die Bereitung und praktiſche Anwendung aller Arten von Firniſſen und Farben enthält; herausgegeben mit Anmerkungen. Mit Kupfern. 2 Bände. ebend. 1804. gr. 8. — Im 2ten Band Nr. 2. ſeines Artikels leſe man:* De liquore genitali ad ſanguinem &c. — *Vom* Neueſten Apothekerbuch *erſchien auch* der 2te und 3te Band . . . — Beyträge zum Leipziger Magazin für die Naturgeſchichte, Mechanik u. ſ. w. — zu den Sammlungen zur Phyſik und Naturgeſchichte — zum Archiv für die Arzneykunde — zu *Kauſch'ens* Journal: Geiſt und Kritik der med. und chirurg. Zeitſchriften, und zum Wittenberg. Wochenblatt. — Ueberſetzungen in *Scherer's* Journal der Chemie. — Recenſionen in Commentariis de rebus in ſcientia naturali & medicina; in den Leipziger, Wittenberger und andern gelehrten Zeitungen. — Vergl. *Kreuſler's* Beſchreib. der Leipziger Feyerlichkeiten u. ſ. w. S. 56 u. 57; wo auch ſein Bildniſs befindlich iſt.

HENBACH (J. Chriſti.) §§. Beyträge zum Mecklenburgiſchen Rechte. 1ſter Heft. Roſtock 1811. 8. Progr. von den Principal-Interventionen nach Mecklenburgiſchem Rechte.

ebend. 1814. 4. Progr. Einige Nachträ
ſeiner Bemerkung über die Priorität der i
Stadtpfandbuch eingetragenen Schulden. el
1815. 4. Progr. Einige Bemerkunge
dem Mecklenb. Rechte. ebend. 1815. 4.

ESCHENBACH (J. F.) ward 1785 *Leibarzt des G*
zu Solms in Klitſchdorf, alsdann erſt kam er
Bunzlau in Schleſien, nicht Sachſen, *wie*
9ten B. heiſst.

ESCHENBURG (J. J.) ſeit 1817 *auch M. der Phil.*
Ritter des Welfenordens (in welchem Jah
auch ſein 50jähriges Amtsjubiläum feyerte).
Boner's Edelſtein, in hundert Fabeln; mi
rianten und Worterklärungen herausgeg
Berlin 1810. 8. Entwurf einer Geſch
des Collegii Carolini in Braunſchweig. Be
Stettin 1812. gr. 8. — *Von dem* Entwurf
Theorie und Litteratur der ſchönen Redek
erſchien die 4te abgeänderte und vermehrte
gabe 1817. — *Von dem* Handbuche der
ſchen Litteratur die 6te ſehr vermehrte un
beſſ. Ausgabe 1816. — *Vom* Deſerteur,
Operette, die 2te Auflage 1775. — Die
des Herkules, ein Vorſpiel; *in der* Ber
Theaterzeitung (1775). — Ueber das In
genzweſen; *im* Braunſchweig. Magazin
St. 1. * Aeltere Geſchichtsumſtände
Kreuz-Kloſters vor Braunſchweig; *ebend.*
St. 9. — * Fernere Nachricht von dem g
lichen Fortgange der Hamburgiſchen Ar
Anſtalt; *ebend.* St. 15. * Fortſchritte der
burg. Armen-Anſtalten in der erſten Hälfte
ſes Jahrs; *ebend.* St. 51. — War auch
arbeiter an der Neuen Bibliothek der ſch
Wiſſenſchaften. — * Theodorus an ſeine
ter Clemens (B. 2) *erſchien* nicht 1766, ſo
1765, und zwar in Quart. — Vergl. *Gö*
B. 6. S. 768-798.

u. 13 B. ESCHENMAYER (C. A.) seit 1811 *auch Ritter des Würtemberg. Civil-Verdienstordens.*

ESCHENMAYER (H.) erst ausserord. seit 1804 *aber ordentlicher Professor der Staatswirthschaft zu Heidelberg* §§. Ueber die Consumtions-Steuer; eine staatswirthschaftliche Abhandlung. Heidelb. 1813. kl. 8. Die Epidemie des Croup zu Kirchheim im Königreich Würtemberg, in den Jahren 1807, 1808, 1809, 1810. Stuttg. 1812. gr. 8. Neue Auflage. Tübingen 1815. 8. Ueber das formelle Princip der Staatswirthschaft als Wissenschaft und Lehre. Heidelb. 1815. 8. Psychologie in drey Theilen, als empirische, reine und angewandte. Zum Gebrauch seiner Zuhörer. Stuttg. u. Tüb. 1817. gr. 8. *Gemeinschaftl. mit* KIESER *und* NASSE *giebt er heraus:* Archiv für den thierischen Magnetismus. Altenb. u. Leipz. und von des 2ten Bandes 2ten Stück an Halle 1817-1819. Bis jetzt 5 Bände, jeder von 3 Stücken. gr. 8. — Sendschreiben an Schelling über dessen Abhandlung: Philos. Untersuchungen über das Wesen der menschl. Freyheit; in *Schelling's* Allg. Zeitschr. B. 1. H. 1 (1813). — Vorrede zu *Groos'ens* Betrachtungen über moral. Freyheit u. s. w. (1818). — Vergl. *Lampadius* (welche Notitz jedoch ganz mangelhaft ist, indem nicht einmahl Geburts-Ort und Jahr angegeben sind, da doch E. in Heidelberg lebt) S. 68.

ESCHER (H. K.) seit 1814 *Staatsrath im Kanton Zürich zu Zürich.*

HER (Heinrich *oder vielmehr* Johann Heinrich) starb am 10ten September 1814, nachdem er einige Jahre vorher resignirt hatte. §§. *Paraphrase der vier Evangelisten; aus dem Englischen. 3 Bände. Berlin (eigentl. Zürich) 1763. 4. *Dessen* Schriftlehre von der Dreyeinigkeit;

aus dem Engl. mit *Semler's* Vorrede. Züri 1774. gr. 8.

ESCHER (Johann Kaſpar) *Sekretar der Finanzko miſſion der Kantons-Regierung zu Zürich: g daſelbſt 1768.* §§. Einkünfte der geiſtlich Pfründen des Kantons Zürich; ſammt einig andern dahin einſchlagenden Notitzen und ein (illum.) Karte. Aus zuverläſſigen Nachricht geſammelt und zuſammengefaſt. Züri 1811. 8.

ESCHKE (E. A.) ſtarb am 17ten Jul. 1811, wie ſch in dem, dem 16ten B. beygefügten Todenregiſt angezeigt wurde. §§. *Braunſchweigiſcher Bri ſteller für das gemeine Leben. Braunſch 1790. 8.

von ESENBECK. S. NEES.

ESMARCH (H. P. C.) §§. *Von ſeinem* Speccius *ſchien* die 9te Auflage 1816.

ESPER (E. J. C.) ſtarb am 27ſten Jul. 1810. Ver die, dem Todenregiſter zum 16ten B. beygefüg Notitz, und ſetze hinzu: Bemerkungen Naturgeſchichte des Manna; *in den* Abhand der Erlang. Societät B. 1 (1810). — *Vergl.* L bensmomente.

15 B. van ESS (Karl) und (Leander) nicht *Brüd* ſondern *Vettern.*

van ESS (K.) wurde 1811 vom Fürſtbiſchoff Fra Egon von Paderborn, als apoſtol. Vikar im Ne den, zum *biſchöffl. Kommiſſar mit der Vollmac eines Generalvikars im Saal- und Elbdepartem und dem Diſtrikt Helmſtädt ernannt: geb. Warburg im Paderborniſchen am 25ſten Septe ber 1770.* §§. *Theſes philoſ. Halberſtadii 1797. Theſes philoſ. ibid. 1798... Principia Th logi

logiae revelatae 1799. ibid. . . . De natura corporea & incorporea positiones elementares de vita. ibid. 1802. . . Die von ihm und seinen Vetter herausgegebene Uebersetzung des neuen Testaments (woran er aber nur unbedeutenden Antheil hat). Braunschw. 1807 *(s. den folg. Artikel).* Kurze Geschichte der ehemahligen Benediktiner-Abbtey Huysburg; nebst einem Gemählde derselben und ihrer Umgebungen. Mit 3 illum. Kupfern. Halberst. 1810. 8. Predigt zur Dankfest-Feyer für die Befreyung Sr. Heiligkeit Papst Pius VII und dessen Rückkehr in die Hauptstadt der Christenheit, am 30 May 1814 zu Huysburg gehalten. ebend. 1814. 8. — Berichtigung eines Aufsatzes über das Fürstenthum Paderborn unterm 15 Dec. 1803 in die Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen (St. 3) aufgenommen. — Biographie des Franciscaners und Lehrers der Theologie, Hrn. Norbertus Reders zu Halberstadt; *ebend.* 1803. St. 11. — Die mit einigen Freunden vorgenommene Revision und Verbesserung des Deutgens (?) Gesangbuch, und das von ihm substituirte Gebetbuch. — Vergl. *Felder.*

ESS (L.) *D. der Theol.* seit 1818. Im J. 1812 erhielt er von dem damahligen König von Westphalen den Beruf als *ausserordentl. Professor der Theol., als Mitdirektor des Schullehrer-Seminars und als Pfarrer der katholischen Gemeine zu Marburg, worin er auch im Jul. 1814 von kurhess. Seite bestätigt wurde* (vorher, was im 13ten Bande steht, wo auch seines Kampfes mit der Finsternis gedacht wird): *geb. zu Warburg im Paderbornischen am 15ten Februar 1772.* §§. Die heil. Schriften des neuen Testaments, übers. von *Karl van Ess*, vormahligem Prior der Benediktiner-Abbtey Huysburg bey Halberstadt, jetzt Pastor daselbst, und vom *Leander van Ess*, Benediktiner der vormahligen Abbtey Marienmünster im Fürstenth. Paderborn, jetzt Pastor

zu Schwalenberg im Fürſtenth. Lippe. Mit Gutheiſſung des biſchöffl. Vikariats zu Hildesheim. Im Verlage der Ueberſetzer *). Braunſchw. 1807. gr. 8. (Es erſchien davon der erſte Nachdruck in Kommiſſion bey Nik. Doll zu Augsb. 1808, der 2te in Kommiſſ. bey Fr. X. Müller, Buchhändler in Grätz 1809). Die 3te rechtmäſſige und verbeſſerte (mit ſtehender Schrift gedruckte) Ausgabe, unter dem Titel: Die h. Schriften des N. T. überſ von K. v. Eſs, biſchöffl Kommiſſar und Pfarrer zu H. bey Halberſt und von L. v. Eſs, vorhin Pfarrer zu Schwalenb. im Fürſt Lippe, jetzt Prof. der Theol. an der Univerſ. zu Marburg und Pfarrer daſelbſt. Mit allergnädigſten Privilegien der Königreiche Bayern, Weſtph. u. Sachſen. Salzb. 1808. 8. Eine andere Aufl. mit grobem Druck. ebend. 1812. 3te rechtmäſſige, mit Sach-Parallelen verſehene Ausgabe. ebend. 1816. gr. 12. 4te rechtmäſſige Auflage mit ſtehender Schrift 1819. Auszüge aus den heiligen Vätern und andern Lehrern der Kirche über das nothwendige und nützliche Bibelleſen, zur Aufmunterung der Katholiken herausgegeben. Bielefeld 1808. 8. 2te durch Zuſätze vermehrte Ausgabe. ebend. 1816. 8. *Pragmatica doctorum catholicorum Tridentini circa Vulgatam decreti ſenſum, nec non licitum textus originalis uſum teſtantium, hiſtoria. Sulzbachii, Erfordiae & Viennae 1816 8 maj.* Gedanken über Bibel und Bibelleſen, und die laute Stimme der Kirche in ihren heil. und ehrwürdigen Lehrern, über die Pflicht und den Nutzen des allgemeinen Bibelleſens. Sulzbach 1816. gr. 12. Was war die Bibel den erſten Chriſten? Mit welcher Gemüthsſtimmung und in welcher Abſicht laſen ſie dieſelbe? Und warum ſollen wir ſie jetzt mehr, als jemahls, wie die erſten Chriſten leſen? ebend. 1816. gr. 12. — Vergl. *Felder.*

ESSEN

*) und auf ihre eigenen Koſten zu 11,000 Exemplarien.

SEN (W...) *Prediger zu Zachan in Pommern: geb. zu* . . . §§. Die Vorfeyer des Friedens. Logenreden, Kanzelvorträge und Zeitgedichte. Zum Beſten der Invaliden. Halle u. Berlin 1814. 8.

ER (Ferdinand) wahrſcheinlich tod, weil ihn Raſsmann nicht mehr hat. War *Präfekt des Gymnaſiums zu Vechte im Münſteriſchen: geb. zu Geſeke im Cölniſchen 174..* — Vergl. *Seibertz* S. 155.

SLER (Magdalene Henriette) gebohrne RAU; *Frau des* (B. 13. S. 350 aufgeführten) *Raths und Amtmanns J. H. Eſsler zu Netphen bey Siegen: geb. zu* . . . §§. Leben und Charakter D. Seb. Fulco Joh. Rau's. — Eine Rede von *J. Teiſſedre L'Ange*, Prediger der Walloniſchen Gemeinde zu Haarlem &c. &c. Aus dem Holländiſchen. Mit einer Vorrede und einem Anhange von *Ge. Wilh. Lorsbach*, Prof. zu Herborn. Siegen 1810. 8. Predigten über verſchiedene Texte der heiligen Schrift, von *Sebald Fulco Joh. Rau*, Ritter des königl. Holländiſchen Ordens, Doktor und Prof. der Theol. u. ſ. w. Aus dem Franzöſ. 1ſter Band. Herborn 1811. 8.

15 B. ETTMüLLER (C. F. B.) ſeit 1801 *Amts- Land- und Stadtphyſikus — zu Jüterbock: geb.* nicht am 5ten, ſondern *am 15ten Oktober* u. ſ. w. §§. Ueber eine Phthiſis Pſone, nebſt einigen diagnoſtiſchen Bemerkungen; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 43. St. 3. S. 93-103. — Vergl. *Otto* auch B. 3. Abth. 2. S. 670 u. f.

1 u. 13 B. ETZLER (K. F.) jetzt *Rektor des Eliſabethanums zu Breslau.*

ERS (Auguſt) ſtarb zu Wismar am . . . Januar 1817.

2 u. 11 B. EVERS (August Friedrich Christoph) ... am 24sten November 1812. Ist derselbe, d... Anfangs nur *August*, hernach *August Heinri...* genannt wurde.

EVERS (Ernst August) *Rektor der Kantonsschule z... Aarau: geb. zu . . . .* §§. Vater Johann Ru... dolf Meyer, Bürger von Aarau. Eine Denk... schrift. Aarau 1815. gr. 8.

EVERSMANN (F. A. A.) jetzt *Baurath bey der R... gierung zu Cleve.*

EVERT (Georg Stephan) wahrscheinlich tod.

von EWALD (Johann) starb zu Kiel am 28sten Ma... 1813. Zuletzt *königl. Dänischer Generallieut... nant und Grosskreutz des Danebrogs-Ordens* §§. *Der Fall des ersten Menschen. Dram... aus dem Dänischen übersetzt. Frankf. 1771. 8.

2 u. 9 B. EWALD (Joh. Joach. *nicht* Friedrich) an... genauesten und richtigsten handelt von diesem, zu so vielen Verwirrungen Anlass gebende... Schriftsteller *Nicolai* in der Berlin. Monatsschrift 1808. Nov. S. 257-290. — Vergl. auch *Jörden...* B. 1. S. 489 u. ff. B. 6. S. 75 u. f.

EWALD (J. L.) jetzt *auch Ministerialrath — zu Carlsruhe: geb. zu Dreyeichenhayn im Hessischen (?) . . .* §§. Rede bey Vereinigung des reformirten und katholischen Gymnasiums zu Heidelberg, gehalten am 21 Nov. 1808. Heidelb. 1809. 8. Sind in kleinen Landstädten Bürgerschulen nöthig? Eine leichte Frage einfach beantwortet. ebend. 1810. 8. Eheliche Verhältnisse und eheliches Leben, in Briefen. 1ster und 2ter Band. Leipz. u. Elberfeld 1810. — 3ter, 4ter u. letzter Band. ebend. 1811. kl. 8. Mit Kupf. Die Religionslehren der Bibel aus dem Stadtpunkt unserer geistigen Bedürf-

dürfniſſe betrachtet u. ſ. w. 1ſter Band, welcher die Religionslehren der ältern heil. Schriften enthält. Stuttg. u. Tüb. 1812. — 2ter Band, welcher die Religionslehren der neuern heil. Schriften enthält. ebend. 1812. gr. 8. Zwey Weiſſagungen von 1803 und eine Dichterahnung von 1806; erfüllt in den J. 1813 und 1814. Für fromme Krieger und Nichtkrieger. *(Ohne Druckort)*. 1814. 8. Krieg und Friede, aus dem Standpunkt des Chriſten betrachtet, mit Hinſicht auf die jetzige Zeit. *(Ohne Druckort)*. 1814. 8. Menſchenbeſtimmung und Lebensgenuſs. Moraliſche Unterhaltungen. 1ſter Band. Elberfeld 1814. — 2ter Band. ebend. 1815. gr. 8. *Gemeinſchaftlich mit* K. C. FLATT: Zeitſchrift zur Nahrung Chriſtlichen Sinnes. 1ſter Heft. Stuttg. 1815. — 2ter Heft. ebend. 1816. 8. Ideen über die nöthige Organiſation der Iſraëliten in Chriſtlichen Staaten. Carlsruhe 1816. 8. Der Geiſt des Chriſtenthums und des ächten Teutſchen Volksthums, dargeſtellt gegen die Feinde der Iſraëliten. Bemerkungen gegen eine Schrift des Herrn Profeſſors Rühs in Berlin. Carlsruhe 1817. 8. Unmaasgebliche Vorſchläge zur Verbeſſerung des Evangeliſchen Kirchenweſens. Der königl. Preuſſ. Regierung ehrerbietig vorgelegt. Berlin 1818. kl. 8. Chriſtliche Betrachtungen auf alle Abende im Jahre. 2 Theile. Frankf. am M. 1818. gr. 8. Bibelgeſchichte, das einzig wahre Bildungsmittel zu Chriſtlicher Religioſität. Briefe an Aeltern, Prediger, Lehrer und Lehrerinnen, und die es werden wollen. Heidelb. 1819. 8. Chriſtenthumsgeiſt und Chriſtenſinn; allen gebildeten Chriſten, beſonders dem weiblichen Geſchlecht, gewidmet. 2 Theile. Winterthur 1819. 8. — Zugabe zu *Diek's* Warnungen an die Leſer der von Funk beſorgten Altonaer Bibel; dieſer Schrift beygedruckt (1816). — *Von dem* Chriſtlichen Kommunionbuch *erſchien* die 2te verm.

verm. und verbeſſ. Ausgabe 1813. — Vergl. *Lampadius.*

15 B. EWERS (J. P. G.) ſeit 1810 *Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und Profeſſor der Geſchichte, Statiſtik und Geographie des Ruſſiſchen Reichs und der Provinzen Liv- Kur- Ehſt- und Finnland an der Univerſität zu Dorpat.* §§. Proviſoriſche Verfaſſung des Bauernſtandes in Ehſtland. St. Petersb. 1806. 8. Unangenehme Erinnerung an Auguſt Ludwig Schlözer. (Dorpat im Sept. 1810). 8. (Auch als Beylage zum Oktoberheft der Ruthenia von Albers und Schröder 1810). Kritiſche Vorarbeiten zur Geſchichte der Ruſſen. 1ſtes und 2tes Buch. Dorpat 1814. 8.

EXTER (Friedrich Chriſtian) ſtarb zu Mannheim am 17ten Oktober 1817.

11 B. EYLERT (Johann Rulemann Ludwig) ſtarb am 1ſten September 1813. War geb. 1751. §§. *Der Freund des grauen Mannes beſteht aus 12 Stücken, deren letztes 1805 erſchien. — Das ſeinem Sohne im 13ten B. beygelegte Buch: Ein Schatz des Evangeliums u. ſ. w. rührt von ihm, dem Vater, her.

13 B. EYLERT (Rulemann) Sohn des vorhergehenden; ſeit 1818 *Biſchoff und Ritter des rothen Adlerordens 2ter Klaſſe mit Eichenlaub.* §§. Die Gedächtnifsfeyer der verewigten Königin Luiſe von Preuſſen. Eine Stiftungsſchrift. Mit dem Bildniſſe der Königin. Berlin 1812. med. 8. Predigten über Bedürfniſſe unſers Herzens und Verhältniſſe unſers Lebens, zur häuslichen Erbauung für Chriſtliche Familien. Halle 1813. 8. *Gemeinſchaftl. mit* DRÄSEKE *und* HANSTEIN: Neueſtes Magazin von Feſt- Gelegenheits- und andern Predigten und kleinern Amtsreden. Magdeb. 1816. — 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Ermunterung zum Kampfe wider den nachtheiligen

ligen Einfluſs unſeres Zeitgeiſtes. Predigt, gehalten bey der Feyer des Krönungs- und Ordensfeſtes den 24 Jan. 1819 in der Domkirche zu Berlin. Berl. 8. — S. 356 Z. 3 u. ff. iſt der *Schatz des Evangeliums* u. ſ. w. zu Folge deſſen, was in der Notitz von ſeinem Vater erinnert wurde, auszuſtreichen.

RICH (Chriſtoph Jakob) ſtarb am 12ten Februar 1814. — Vergl. *Nopitſch* zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon.

RICH (Georgius Liborius) *D und Prof. der Theol. an der Univerſität zu Würzburg* ſeit 1803, *wie auch Regens des dortigen Prieſterſeminars und* ſeit 1816 *wirklicher Rath bey dem biſchöffl. Generalvikariat* (vorher ſeit 1802 Regens des dortigen adelichen Seminars, nachdem er ſeit 1795 deſſen Präfekt geweſen war, noch vorher ſeit 1791 Kaplan zu Igersheim): *geb. zu Würzburg am 23ſten Julius 1766.* §§. *Tentamen hiſtoricum circa diverſas de ſpe & exſpectatione, quam Jobus Cap. XIX, 25 ſibi facit, opiniones & ſententias. Wirceb. 1791. 8.* — Bearbeitete zum Theil die von Mich Feder herausgegebene Samml. klaſſiſcher, der Moral angehöriger Bibeltexte (ebend. 1796. 8). — Predigt am Feſte der Verkündigung Mariens; *in der Sammlung:* Die Freunde Jeſu in 5 Faſtenpredigten dargeſtellt, herausg. v. Feder (ebend. 1797. 8). — War Mitarbeiter an den in Würzb. herausgek. gel. Anzeigen. — Vergl. *Felder* u. Lebensmomente.

RSENHARDT (Karl Wilhelm) *D. der AG. und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. De fructura renum obſervationes microſcopicae. Berolini 1818. 4.

TELWEIN (J. A.) jetzt *Ober-Landbaumeiſter und Direktor der techniſchen Ober-Bau-Deputation zu*

91-96. Urkunde, die Ermordung des Hochmeisters Werner von Orseln betreffend; *ebend.* H. 3. S. 235-240. Das Aufgebot zur Heerfolge an die Freyen auf Samland vom J. 1464 *ebend.* H. 4. S. 351 u. f. Historische Notitzen *ebend.* H. 6. S. 568-572. Handels-Verbindung zwischen Preussen und Frankreich in den J. 1561 bis 1565; *ebend.* B. 2. H. 1. S. 62-67. Ein Beytrag zur Lebensgeschichte des Nikolaus Kopernikus; *ebend.* H. 4. S. 265-267. Ueber die Unruhen in Königsberg im J. 1566 wegen der vom Obersten Paul Wobeser angeworbenen tausend Reuter; *ebend.* S. 290 305 Ueber eine Fürsten-Zusammenkunft in älterer Zeit; *ebend.* H. 5. S. 396-405.

FABER (Th....) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber Carnot's Denkschrift an den König (*Mémoire adressé au Roi en Juillet 1814*) und über die Beurtheilung derselben in der Jenaischen allg. Zeitung. Dorpat 1815. 8.

FABER (. . .) *Legationsrath bey der Russischen Gesandschaft am Bundestage zu Frankfurt am Mayn* (ehedem in Französischen Diensten . . .) *geb. zu . . . in Liefland* . . . §§. * *Notices sur l'intérieure de la France, écrites en 1806. St. Petersb. 1807.* . . * Beyträge zur Charakteristik der Französischen Staatsverfassung und Staatsverwaltung während der Epoche Bonaparte's. Königsb. 1815. 8. — *Noch einige anonymische Schriften.*

FABRI (Gottlieb Lebrecht) starb am 9ten Februar 1814. War geb. nicht zu Bernstadt, sondern zu Oels. §§. Piramus und Thisbe, ein Melodram. Bresl. 1780. 8. Eusemon, ein Gedicht in 3 Gesängen. Halle 1780. 8. — Versuch eines Erweises von der Nothwendigkeit eines allgemein einzuführenden Unterrichts der Physiologie und Diätetik auf Schulen; *im pädago-*

gogiſchen Wochenblatt von D. Semler und Prof. Schütz (Halle 1779). — Einige Aufſätze in Löwe'ns und Riem's Schleſiſchen phyſikaliſchen Zeitungen. — Einige Gedichte in *Kauſch'ens* Schleſ. Blumenleſe.

BRI (J. E. E.) §§. Encyklopädie der hiſtoriſchen Hauptwiſſenſchaften und deren Hülfsdoctrinen, Archäologie, Alterthumskunde, Chronologie, Diplomatik, Epigraphik, Genealogie, Heraldik, Hieroglyphik, Mythologie, Numiſmatik, Sphragiſtik, Toponomie, politiſche Arithmetik; zu akademiſchen Vorleſungen. Erlangen 1808. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der neueſten Geographie *erſchien* die 10te umgearbeitete Ausgabe in 2 Theilen, Halle 1819. gr. 8; *und von dem* kurzen Abriſs der Geographie die 15te Auflage 1817. — Von dem Unterſchiede der Menſchen auf dem Erdboden; *in den* Hall. gel. Anzeigen 1786. Nr. 1, *und in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1786. S. 121-128. — *Vergl.* Lebensmomente.

FABRICE (Chriſtian Erich) *D. der AG. und* ſeit 1809 *königl. Bayriſcher Landgerichtsarzt zu Altdorf im Rezatkreiſe* (vorher ſeit 1797 ordentlicher Profeſſor der Anatomie und Chirurgie auf der Univerſität zu Altdorf, auch ſeit 1801 Direktor des kliniſchen Inſtituts und Stadtphyſikus): *geb. zu Wien am 13ten Auguſt 1773.* §§. Diſſ. inaug. de empyemate mediaſtini anterioris ejusque curatione ope trepani; cum hiſtoria ejus morbi fideliter curati. Altd. 1796. 4. *Mediciniſch-chirurgiſche Bemerkungen und Erfahrungen. Nürnb. 1816. 8.* — Bemerkungen über die Kuhpockenimpfung; *in der* Nachricht von der Anſtalt für arme Kranke zu Altdorf vom May 1800 bis dahin 1801. — Vergl. *Nopitſch* Fortſetzung von Will's Nürnb. Gel. Lexikon Th. 5. und Lebensmomente.

FABRICI (Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . geb zu *Darmſtadt* . . . §§. *Plutarchi* Chaeronenſis, Vitae Timoleontis, Gracchorum & Bruti; animadverſionibus inſtruxit. Lipſ. 1812. 8.

FABRICIUS oder vielmehr FABRIZIUS (F. D.) ſei 1797 *Paſtor primarius und Schulinſpektor* zu *Kalau in der Niederlauſitz* (nachdem er ſeit 179 ſubſtituirter Paſtor daſelbſt geweſen war).

FABRICIUS (G. A.) §§. *Von den* Tabellen zur Beſtimmung des Gehaltes — des Holzes *erſchien* die *neueſte* Auflage 1815.

FABRICIUS (Johann Chriſtian) ſtarb am 5ten März 1808, wie bereits im Todenregiſter beym 16ten B. gemeldet wurde. §§. *Von den* Reſultaten naturhiſtor. Vorleſungen *erſchien* eine neue Auflage zu Kiel 1818.

FABRITIUS (K. M. E.) ſeit 1806 *Aufſeher der ehemahls fürſtlichen und zugleich Seminarium-Bibliothek zu Bruchſal* (vorher Mitglied der dortigen Oberverwaltungs-Kommiſſion): *geb. am 24ſten Auguſt 1765.* §§. Apologie des dogmatiſchen Proteſtantiſmus nach ſeinen kirchlichen, chriſtlichen und religiöſen Verhältniſſen zum reinen Katholiciſmus. Allen Kirchenprälaten, Seelſorgern und Theologen der drey Chriſtlichen Haupt-Konfeſſionen zur reifern Erwägung ans Herz gelegt. Stuttgart 1814. 8. Spiegel eines wahrhaft Chriſtlichen Biſchofs und einer erſten Gemeine Jeſu aus den Zeiten der Apoſtel und den nächſt daran ſtoſſenden. ebend. 1816. 8. — Mehrere anonymiſche Aufſätze in Schlözer's Staatsanzeigen, vorzüglich derjenigen über den religiöſen Charakter der Brabanter B. 14. Heft 53. — Vergl. *Felder*.

11 u. 13 B. FACIUS (F. W.) *Hofmedailleur zu Weimar; geb. zu Schleitz* . . .

FA-

CIUS (J. F.) §§. Aleſſio; ein Roman. Hildburghauſen 1810. gr. 8. — *Die* Miſcellen zur Geſchichte der Kultur und Kunſt *erſchienen neu und vermehrt unter dem Titel:* Collectaneen zur Griechiſchen und Römiſchen Alterthumskunde. Coburg 1811. 8.

13 B. FäHSE (G.) ſeit 1809 *Direktor der Schule zu Zerbſt* (hielt ſich in jüngern Jahren lang als Hauslehrer auf, war auch dort in Gölnitz von 1792 bis 1795 Rektor, und gieng alsdann nach Leipzig, wo er Magiſter wurde). §§. Sylloge lectionum Graecarum, gloſſarum, ſcholiorum in Tragicos Graecos atque Platonem ex codicibus Mſſ. qui in bibliotheca imperiali Pariſiis adſervantur, erutorum, in ordinem redacta. Accedit obſervationum Symbola in ſcriptores aliquot claſſicos & Graecos & Romanos nonnullarum. Utramque collegit & publicavit &c. Lipſ. 1813. 8.

SCH (Johann Jakob) *Pfarrer zu Baſel: geb. zu . . .* §§. Zwey Predigten bey der dritten Säcularfeyer der Reformation am 3 u. 10 Januar 1819 gehalten zu St. Theodor in Baſel. Baſel 1819. gr. 8.

SI (Johann Kaſpar *) *Pfarrer zu Rifferſchweil, Dekan und Schulinſpektor: geb. zu . . .* §§. Nachricht von der Töchterſchule im Frauenkloſter bey Zug. Zürich 1811. 8. Mit einem, dieſes Frauenkloſter vorſtellenden Kupferſtich. — Vergl. *von ORELL* (J. K.). Zum Andenken an Georg Heinrich Werndli von Zürich, geweſenen Vorſteher der Malayiſchen Kirche in Oſtindien. Auf das 3te Zürcher. Reform. Feſt herausgegeben 1819. 8.

*) Scheint ein anderer, als der im Hauptwerk angeführte Hans Kaſpar, zu ſeyn.

Füsi (Karl Wilhelm) *zweyter Prediger der Evang. Gemeine Helvetiſcher Konfeſſion und Katechet der vereinigten proteſtantiſchen Schulanſtalt zu Wien* (vorher Pfarrer an der Kirche des Waiſenhauſes zu Zürich): *geb. zu . . .* §§. Predigten, gehalten in den ſieben erſten Monaten des Jahrs 1815 in der Kirche des Zürcheriſchen Waiſenhauſes. Zürich 1816. gr. 8. Drey Predigten, gehalten in ſeiner Vaterſtadt. ebend. 1818. gr. 8.

Freyherr von FAHNENBERG (E. J. K.) *groſsherzogl. Badiſcher Kammerherr und* ſeit 1819 *Oberpoſtdirektor im Groſsherzogthum Baden zu Carlsruhe* (vorher ſeit 1815 Legationsrath mit Sitz und Stimme bey dem Miniſterium der auswärtigen Angelegenheiten). §§. Briefe an ſeinen Sohn Karl Friedrich über die Verfertigung der gerichtlichen und geſandſchaftlichen Relationen. Regensb. 1802. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. 8.

Freyherr von FAHNENBERG (K... H...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Magazin für die Handlung und Handelsgeſetzgebung Frankreichs und der Bundes-Staaten; herausgegeben u. ſ. w. 6 Bände. Heidelb. Carlsruhe u. Nürnb. 1810-1814. gr. 8. (jeder Band von 3 Heften). Bey den 3 letzten Bänden war *Georgius* (d. h. C. G. OTTO) Mitherausgeber.

FAHRENKRüGER (Johann Anton) ſtarb am 25ſten April 1816.

FALK (J. D. *auch nur* Johann) *Legationsrath* 18.. *Ritter des groſsherzogl. Weimariſchen Falkenordens* 1816. §§. Römiſches Theater der Engländer und Franzoſen, in freyen Bearbeitungen, nebſt Entwickelung der Charaktere und Zurückführung derſelben zu ihren Quellen bey den Alten, beſonders beym Plutarch, Livius und Die

Dionys von Halikarnaſs. 1ſter Band. Amſterd. 1811. 8. Ozeaniten. 1ſter Band. Mit Kupf. ebend. 1812. 8. Ueber die mimiſchen Darſtellungen der Madame Händel-Schütz, und über die eigentliche Bedeutung, welche die Aegypter der Sphinx und Iſis, als Natur- und Kunſt-Symbolen, beygelegt. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1813. 4. *(Aus der Urania für 1812 beſonders abgedruckt).* Aufruf, zunächſt an die Landſtände des Groſsherzogthums Weimar, und ſodann an das ganze Teutſche Volk und deſſen Fürſten, über eine der ſchauderhafteſten Lücken unſerer Geſetzgebungen, die durch die traurige Verwechſelung von Volkserziehung mit Volksunterricht entſtanden. Leipz. 1819. gr. 8. Auserleſene Werke. In 3 Theilen. 1ſter Theil: Liebesbüchlein. 2ter Theil: Oſterbüchlein. 3ter Theil: Narrenbüchlein (herausgegeben von *Adolph Wagner*). ebend. 1819. 8. — *Vergl.* Johannes Falk's Leben, Liebe und Leiden in Gott; zu Luthers Gedächtniſs herausgegeben von einem ſeiner Freunde und Verehrer *(Adolph Wagner* zu Leipzig). Altenburg 1817. 8. — *Jördens* B. 6. S. 83-86.

ELK (N...) *D. der Rechte und derſelben ordentlicher Profeſſor an der Univerſität zu Kiel: geb. zu . . .* §§. *Commentatio de hiſtoriae inter Graecos origine & natura. Kilon. 1809.* 8. Das Herzogthum Schleswig in ſeinem gegenwärtigen Verhältniſs zu dem Königreich Dänemark und zu dem Herzogthum Holſtein. Eine hiſtoriſche und ſtaatsrechtliche Erörterung. Nebſt einem Anhange, über das Verhältniſs der Sprachen im Herzogthum Schleswig. ebend. 1816. 8. Schreiben an den Hrn. KonſiſtorialR. Boyſen, Ritter von Danebrog in Borsfleth, über ſeine neulich erſchienenen Theſes. Angehängt eine Erklärung des Hrn. Kandidaten *Wehner*, die Kinderlehre des Hrn. P. Harms betreffend. ebend.

ebend. 1818. 8. Das Jütiſche Low; aus dem Däniſchen überſetzt von *Blaſius Eckenberger*. Mit einer hochteutſchen Ueberſetzung, den Artikeln *Thord Degns* und einigen Anmerkungen herausgegeben u. ſ. w. Altona 1819. 4. *Anton Heinreich's*, weiland Predigers auf der Inſel Nordſtrandiſchmohr, Nordfrieſiſche Chronik. Zum dritten Mahle mit den Zugaben des Verfaſſers und der Fortſetzung ſeines Sohnes, Heinr. Heimreich, auch einigen andern zur Nordfrieſiſchen Geſchichte gehörigen Nachrichten vermehrt, herausgegeben. 2 Theile. Tondern 1819. 8. — Aufſätze in den Kieler Blättern (1815-1819); z. B. Beytrag zur Geſchichte des Steuerweſens in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein; nebſt einigen allgemeinen Betrachtungen B. 4. St. 1 (1818). Einiges aus den Verhandlungen der Norwegiſchen Reichstagsverſammlung; *ebend.*

von *FALKENHAUSEN* (Joſeph Johann Nepomuk) *Pfarrer zu Hainsfährt . . .: geb. zu . . .* §§. Der geſchickte und erbauliche Miniſtrant; oder vollſtändiger Unterricht, auf eine Gott und den Menſchen gefällige Weiſe bey der gemeinen Meſſe am Altare zu dienen. Augsb. 1815. kl. 8. Etwas für Beneficiaten, das auch jedem andern Prieſter dienlich ſeyn mag. ebend. 1816. 8.

FALKMANN (Ch... F...) *fürſtl. Lippiſcher Rath und Lehrer am Gymnaſium zu Detmold: geb. zu Schöttmar im Lippiſchen*... §§. Methodik der Stylübungen für höhere Schulanſtalten und Privatübungen. Hannover 1818. 8.

FALLENSTEIN (J. S. P.) §§. Ueber Schullehrer, Seminarien u. ſ. w. Dortmund 1796. gr. 8.

FALLENSTEIN (Mann Friedrich Bauer) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Idunna. Ein Taſchenbuch für Freunde und Freundinnen va-

ter-

terländiſcher anſpruchloſer Dichtung. Mit 5 Kupfern und 5 Tonweiſen. Berl. 1813. 12.

FALLOIS (Joſeph) längſt geſtorben; wie bereits in dem oft erwähnten Todenregiſter gemeldet wurde.

LSEN (E...) *königl. Däniſcher Staatsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Was iſt Freyheit? und wo ſollen wir ſie ſuchen? Eine Abhandlung aus dem Däniſchen überſetzt. Kopenh. u. Leipz. 1803. 8.

RWICK (Wilhelm Anton) *Schullehrer zu Herzfeld im Münſteriſchen* ſeit 1796 (vorher Privatlehrer in einem adelichen Hauſe): *geb. zu Ennigerloh im ehemahligen Amte Stromberg am 8ten Auguſt 1780.* §§. Nützliches Hülfsbüchlein, um der ſchädlichen Vergeſſenheit der Regeln des Leſens, des Schön- und Rechtſchreibens, der Verfertigung ſchriftlicher Aufſätze, wie auch des Rechnens, vorzubeugen; nach des Herrn Overberg's zweckmäſſigen Anweiſung zum Schulunterrichte. Münſter 1808. 8. 2te Auflage 1810. 8. 3te Auflage 1814. 8. Vergleichungstabelle nach dem neuen Münz-Tarif vom 10 Dec. 1810; zum gemeinnützigen Gebrauch reducirt. Lippſtadt 1811. . — Vergl. *Raſsmann's* Nachtrag 1. S. 18 u. f. Nachtr. 2. S. 32.

ELIUS (Johann Adolph Leopold) wahrſcheinlich geſtorben; denn der jetzige Kirchner zu Jena heiſst Spangenberg. §§. Etwas über die Redensart: Stein und Bein ſchwören; *in den* Dresdner Anzeigen 1795. S. 125. * Etwas über den Eheſtand; *ebend.* S. 377 - 380. * Etwas über die Verſchwiegenheit; *ebend.* 1796. S. 17 - 20. * Welchen Geſchlechtsnamen ſollen und können die auſſer der Ehe erzeugten Kinder eigentlich mit Recht führen? *ebend.* 1797. S. 227 - 230. * Unerſchöpflicher Vorrath in der Natur; *ebend.*

S. 410-412. *Weiſe Stufenfolge in der Natur; *ebend.* S. 428-430. * Menge der Thiere auf dem Erdboden; *ebend.* 1798. S. 9-12. * Moraliſche Gedanken über Donner und Blitz; *ebend.* 1799. S. 241-248. Ueber eine vortheilhafte Einrichtung der Kirchenmuſik; *ebend.* 1800. S. 305-310. — Gedichte in den Jahrgängen 1798-1800.

FASELIUS (J. C. W.) jetzt? *groſsherzogl. Sachſen-Weimariſcher Hofadvokat und Stadtſchreiber zu Jena.* §§. *Gab heraus:* D. *E. G. Schmidt's* theoretiſch-praktiſchen Kommentar über ſeines Vaters, D. *J. L. Schmidt's* praktiſches Lehrbuch von gerichtlichen Klagen und Einreden. 5te vermehrte Ausgabe. 5 Bände. Leipz. 1801-1805. gr. 8.

von *FASSBENDER* (Matthias) ſtarb zu Wien am 25ſten März 1809. War in frühern Jahren Profeſſor zu Trier, dann 1790 kurtrieriſcher Wahlbothſchafter zu Frankfurt, hernach wirklicher Hofrath, ſpäterhin Direktor der Reichskriegskanzley, alsdann 1798 Reichsgeneral-Kriegskommiſſar, nach dem Lüneviller Frieden Referent des Erzherzogs Karl als Oberbefehlshabers der Oeſtreich. Armee, nachher Präſidial-Hofrath, vom 1ſten Sept. 1801 an Staats- und Konferenzrath und zuletzt ſeit 1805 *wirklicher geheimer Rath: geb. zu . . . 1769.* §§. Einige publiciſtiſche Schriften um 1790.

FATALIS, Brüder. *Pſeudonyme.* Unter dieſem Namen gab *J. Fr.* CASTELLI eine Tragödie, der Schickſalsſtrumpf, heraus.

11 u. 15 B. FAULHABER (*Georg Philipp*, nicht W. F.) ſeit 1809 *Rath bey dem Specialgericht zu Memmingen-Lindau* (vorher ſeit 1808 Appellations-Gerichtsrath zu Memmingen).

FAUL-

ULSTICH (D...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Das beſte und wohlfeilſte Straſſen-Erleuchtungsmittel neuerer Zeit. Berlin 1814. 8.

UST (B. C.) §§. Guter Rath an Frauen über die beſte Art des Gebährens und über den beſten Gebrauch der Geburtsbetten, welche für die Frauen in der Stadt Bückeburg auf öffentliche Koſten ſind verfertigt worden. Bückeb. 1807. 8. Guter Rath an Frauen über das Gebähren; nebſt Beſchreibung und Abbildung des Geburtsbettes und der Wiege für Säuglinge; verfaſst und erfunden u. ſ. w. Mit einem Schreiben des Hrn. Hofraths *Böttiger* über das Gebähren bey den Alten, und dem Fragmente eines Chineſiſchen Hebammen-Katechiſmus. Mit 5 Kupf. Hannov. 1811. 8. *(Eigentl. eine vermehrte Ausg. des vorhergehenden).* *Ueber den heiligen Krieg. 1ſte Abtheilung: Ueber die Gränzen Frankreichs. *(Ohne Druckort).* 1814. 8.

CHT (Chr... L...) *Diakon zu Lahr im Badiſchen: geb. zu* . . . §§. Ueber Belohnungen und Strafen in pädagogiſcher Hinſicht überhaupt, und körperliche Züchtigung insbeſondere. Zunächſt für öffentliche Krankenlehrer, aber auch allen Eltern und Erziehern zur Beherzigung geſchrieben. Heidelb. 1810. 8.

DDERSEN STUHR (Peter) *D.* . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Staaten des Alterthums und die Chriſtliche Zeit, in ihrem Gegenſatze dargeſtellt. Heidelb. 1811. 8.

DER (J. G. H.) ſeit 1819 *Ritter des Hannöveriſchen Guelphenordens.* §§. Camillus, Bild eines im Glück und Unglück groſſen Mannes. Hannover 1809. 8. Sophie, Churfürſtin von Hannover. ebend. 1810. 8. — Ob zum Begriffe der Unſterblichkeit die Erinnerung an dieſes Leben erforderlich; und aus was für Gründen dieſelbe

beſchloſſen werden könne? *in dem Ha*
Mag. 1773. St. 41. Vom Werthe des N
ruhmt; *ebend.* 1775. St. 6. Ueber die
kungen drückender Zeitumſtände auf die
müther der Menſchen; *ebend.* 1808... *An*
dem Braunſchw. Magazin 1809. St. 31. —
kann für die ſittliche Bildung in Schule
ſchehen? in *Salfeld's* und *Trefurt's* Neuen
trägen zur Kenntniſs des Kirchen- und S
weſens H. 2. Vom Sektenzwang in de
ziehungstheorie; *ebend.* H. 3. Briefe
Leibnitz; *ebend.* H. 4. — Vorrede zu
ners's Unterſuchungen über die Verſchiede
ten der Menſchennaturen u. ſ. w. (Tübi
1811. 8).

FEDER (Karl Auguſt Ludwig) Sohn von J. G.
ſeit 1819 *zu Lauſanne, als Lehrer des äl*
Prinzen des Erbgroſsherzogs von Heſſen-D
ſtadt (vorher Privatdocent zu Heidelberg):
zu Göttingen . . . §§. Obſervationum cri
rum in auctores veteres Graecos atque La
Specimen quadruplex &c. Heidelb. 1818. 8
In Agamemnonis Aeſchyli carmen epodi
primum commentatio, quam auctoritate
pliſſ. ordinis philoſophorum in Acad. Rup
Carolina facultatis docendi rite adipiſce
cauſa ſcripſit. ibid. 1819. 8.

FEDER (J. M. *gewöhnlich nur* Michael) *wurd*
November 1811 *in den Penſionsſtand ver*
§§. *Sammlung auserleſener Fabeln. Mi
pfern; herausgegeben von *Stumpf*, Kupfe
cher zu Würzburg. 1806. 4. *(Der Text
ſer Kinderſchrift iſt von* Feder). Lebe
ſchichte Fenelon's, verfaſst nach Originalh
ſchriften von *Franz Ludwig von Bauſſet*,
mahligem Biſchoffe zu Alais, Mitgliede des
ferl. Kapitels v. Saint-Denis und Tituları
der kaiſerl. Univerſität. Nach der ersten zu
ris 1809 gedruckten Ausgabe *dem Fra*

überſetzt. 5 Bände. Würzb. 1811 - 1812. gr. 8. Unglück und Mitleid; ein Gedicht von dem Hrn. Präſidenten *Delille*. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Nürnb. 1813. gr. 12. Predigten auf alle Sonntage des Jahres. Des 1ſten Jahrganges 1ſter Theil. Würzb. 1815. — 2ter Theil. 1816. gr. 8. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

FEGELIN (Georg Michael) ſtarb 1814 oder 1815. War vormahls Brunnenarzt zu Bocklet und Phyſikus zu Münnerſtadt im Würzburgiſchen. §§. Ueber die Natur und den Gebrauch der Geſundbrunnen und Mineralbäder zu Bocklet im Würzburgiſchen, nebſt einer Topographie dieſes Kurorts; nach deſſen Tode bekannt gemacht vom Bibliothekar *J. H. Jäck*. . . . 181.. (*Bruchſtücke daraus in der Zeitung für die eleg. Welt* 1815. Nr. 177 - 281).

IR (J.) — *geb.* nicht 1741, ſondern 1740. §§. Antwort über den Winterbeſchlag der Pferde; im (*Münſter.*) Merkur 1805. Nr. 80. Letzte Gegenerklärung über den Beſchlag der Pferde; *ebend.* Nr. 92 u. 115. — Der Hebammen-Katechiſmus bekam ein neues Titelblatt 1780. — Vergl. *Raſsmann*, und Nachtr. 2.

HTER (Michael) *privatiſirt zu Brixen*, nachdem er Subregens in dem biſchöfflichen Seminar und Profeſſor antiquitatum Hebraicarum & Introductionis in S. Script. Vet. & Novi Teſt. ac exegeſeos biblicae (*in welcher Stadt? vielleicht in Brixen?*) geweſen war: *geb. zu Taufers in Tyrol am 27ſten Auguſt 1766.* §§. Hiſtoria Evangelica. S. l. & a. . . . So mangelhaft *Felder*.

FEIERABEND (K.) ſchreibt ſich *Feyerabend*, und iſt kein Pſeudonymus, ſondern *dritter Lehrer an der Oberpfarrſchule zu St. Marien in Danzig*. §§. Kleine Weltgeſchichte für Kinder

der zum Selbstunterricht. 5 Hände. Er
1815 - 1816. gr. 8. ... der Gew
kunde aus den Produkten der drey Naturrei
Zum Gebrauch für Bürgerschulen zusamme
tragen. ebend. 18... 8. ... Auflage. eb
1815. 8.

FEIL (Franz Ignatz) *Inspektor der Stadtschulen,*
Schullehrer ..., *und Professor der Pä*
gogik, der ... *und Moral zu Amberg*
1805 (vorher ... 1796 Professor am dort
Gymnasium): *geb. zu Donauwörth am 8ten*
cember 1769. §§. *Felder* schreibt: „Meh
„seiner Schriften und Reden über Erzieh
„und Unterricht sind im Drucke erschienen

9 u. 15 B. FEILER (J.) seit Aufhebung der Univ
tät zu Altdorf *königl. Bayr. Hofrath und ord*
licher Professor der Entbindungskunst und
Pathologie, auch Direktor des hebärztlichen
stituts zu Landshut. §§. *De spinae dorsi in*
vationibus earumque curatione. Norimber
1807. 8. Cum tabula aenea. Ueber
Bruch des Olekranums; nebst einer neuen
thode, denselben zu heilen. Sulzbach 1
Mit 2 Kupfert. Pädiatrik oder Anleit
zur Erkennung und Heilung der Kinderkr
heiten. Mit einer colorirten Kupfertafel. eb
1814. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

FEILMOSER (Andreas Benedikt) *Benediktiner,*
der Theol. und seit dem November 1810 *Pr*
sor des Bibel ... *n dem vormahligen Ly*
zu Innsb ... *zu er* 1811 *auch noch*
Lehramt der ... *netik und* 1812 *jenes der G*
chischen und La ... *ischen Philologie übern*
Bey der neuen O ... *tion der Universität w*
er definitiv zum ... *lichen Professor der T*
ernannt, womit der Charakter eines wirkli
geistl. Raths verknüpft ward: geb. zu Hopf
ten im Brixenthal am ... *1777.*

3

Sätze aus der chriſtlichen Sittenlehre für die öffentl. Prüfung im Benediktinerſtift zu Fiecht. Innsbruck 1803. kl. 8. Sätze aus der Einleitung in die Bücher des alten Bundes und den Hebr. Alterthümern — nach den k. k. Vorleſebüchern. ebend. 1803. kl. 8. *Animadverſiones in hiſtoriam eccleſiaſticam, quas pro publica diſputatione in monaſterio Fiechtenſi propoſuit &c. ibid. eod. 8 min.* Einleitung in die Bücher des neuen Bundes für die öffentl. Vorleſungen. ebend. 1810. gr. 8. * Auszug der Hebräiſchen Sprachlehre, nach Jahn; zum Gebrauche am k. k. Lyceum zu Innsbruck. ebend. 1813. 8. — Recenſionen in den Annalen der Oeſtreich. Litteratur und Kunſt 1804-1805. — Vergl. *Felder* und Lebensmomente.

NÖGL (Gregor) *Ciſtercienſer in dem vormahligen Schwäbiſchen Reichsſtift Salmansweil; nach deſſen Auflöſung er ſich 1804 nach Carlsruhe begab: geb. zu Ueberlingen am Bodenſee am 22ſten Auguſt 1760.* §§. Mnemonik oder praktiſche Gedächtnißkunſt, zum Selbſtunterricht nach den Vorleſungen. Mit Kupf. Frankf. am M. 1810. gr. 8. — Vergl. *Felder.*

FELDER (Franz Karl von Borromäo, *nicht* Kajetan) ſtarb 1818 oder 1819. *Auch biſchöffl. geiſtlicher Rath.* Sein 1805 übernommenes biſchöffl. Kommiſſariat zu Mörsburg legte er 1806 wieder nieder, und *lebte von da an wieder auf ſeiner Pfarrey Waltershofen: geb. zu Mörsburg am 6ten Oktober 1766.* §§. Worte der Belehrung und des Troſtes, in einigen Predigten vorgetragen. Ilm 1805. 8. Die heil. Märtyrer der Thebäiſchen Legion. Eine Predigt, gehalten den 24 Sept 1809 in der Pfarrkirche zu Chriſtatshofen am Feſte des h. Märtyrers Moritz. Landshut. 8. Die Feyer des 50jährigen Prieſterthums zu Engertshofen. Eine Predigt, gehalten am 3 Okt. 1809 u. ſ. w. ebend. 8. Der Chri-

Christenlehrer. Eine Predigt, gehalten den 8 Okt. 1809 u. f. w. ebend. 8. Das Pfarramtsjubiläum zu Engertshofen. ebend. 1811. gr. 8. Joseph Wendelin Karers zu Argenfee Vermächtniss an seine hinterlassenen Kinder. ebend. 1815. 8. Der Priester, als Diener des Staats dargestellt in einer Predigt den 2 Jul. 1816 u. f. w. München 1816. 8. Gelehrten-Lexikon der katholischen Geistlichkeit Teutschlands und der Schweitz, 1ster Band: *A - Mn* *). Landshut 1817. gr. 8. — *Von dem* Kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer bearbeitete er die 3 letzten Jahrgänge 1806 bis 1808; fieng aber sogleich ein Neues Magazin an, das, selbst nach des Stifters Ableben, von *J. G. Köberle* auch im J. 1819 zu Landshut fortgesetzt wird. Litteraturzeitung für kathol. Religionslehrer. 7 Jahrgänge 1810-1816. Landshut. gr. 8. — *Von den* Christlichen Reden *erschien* auch der 4te Band 1809. — Die *Festpredigten* wurden aus Versehn zmahl angeführt. — *Vergl.* ihn selbst.

von FELGENHAUER (*Karl Heinrich Fr...*) lebt *jetzt zu Montbeillard bey Danzig.*

9 u. 15 B. FELLENBERG (P. E.) ist nicht blos *Landmann*, sondern Herrschafts- und Gutsbesitzer, Stifter und Vorsteher einer beträchtlichen und berühmten Lehranstalt der Landwirthschaft zu Hofwyl, 2 Stunden von Bern; auch Patricier von Bern. Seit dem Nov. 1814 ist er auch Ritter des Russischen Wladimirordens: *geb. — am 27sten Junius 1771.* §§. Landwirthschaftliche Blätter von Hofwyl. 5 Hefte. Mit Kupfern. Aarau 1813-1817. 8. Darstellung der Armen-Erziehungs-Anstalt in Hofwyl. *(Aus dem 4ten H. der landwirthschaftl. Blätter).* ebend. 1815.

---

*) Wer wird die Fortsetzung dieses brauchbaren Litteraturwerks liefern?

1813. 8. — *Vergl.* auch die Beylage zur 142ſten Nummer von *Harl's* Kameralkorreſp. 1811.

LLINGER (Johann Guſtav) ſtarb am 27ſten November 1816. Nachdem er ſich 1809 zur Landwehr ſtellte, fiel er in Franzöſ. Kriegsgefangenſchaft. Nach der Rückkehr ward er 1811 in Klagenfurt als Unterlieutenant angeſtellt, 1814 als Oberlieutenant, im Herbſt 1814 als Conſcriptions-Reviſor in Judenburg, und 1815 in gleicher Qualität im Kanton Adelsberg: *geb. zu Fronleiten im Grätzer Kreiſe um 1779.* §§. Abgeriſſene Scenen aus der Geſchichte der Menſchheit. Ein Verſuch. Grätz 1808. 8. — Gedichte in dem allgemeinen Zeitungsblatt für Inner-Oeſtreich; auch in Muſenalmanachen und andern Zeitſchriften. — Vergl. *v. Winklern* Nachrichten von den Schriftſtell. im Herzogth. Steyermark (wiewohl äuſſerſt mangelhaft).

LLNER (. . .) ſchon ſeit mehrern Jahren *Oberkriegskommiſſar zu Hermannſtadt in Siebenbürgen.*

LNER (I.) ſeit 1812 *Präfekt des Gymnaſiums zu Freyburg im Breisgau.* §§. Palmblätter, aus den heil. Büchern Gottes geſammelt. Augsb. 1806. 12. Gedanken und Empfindungen auf dem Gottesacker. Hadamar 1808. 8. Fragment eines Gloſſariums. ebend. 1808. 8. Andachtsbuch für katholiſche Chriſten in allen Bedürfniſſen des Herzens. Augsb. 1809. 8. Gebetbuch für die Jugend. Frankf. 1815. gr. 16. — Vergl. *Felder.*

n FELSENTHAL. S. KöPP.

B. FELSWANGEN (K. F.) §§. *Zu dem Titel:* Die Familie Hellwig *ſetze man:* ein belehrendes und unterhaltendes Leſebuch für Teutſchlands Söhne

Söhne und Töchter und für Freunde und Bildner der Jugend. *Es giebt auch Exemplarien mit der Jahrzahl* 1811.

FENABERG (Joseph) *Pfarrer zu Krumbach in Schwaben* (vorher zu Ulm): *geb. zu Kempten* . . . §§ Trauerrede auf den Hrn. Grafen Philipp v. Arco. Ulm 1806. 8. Abschiedsrede in Ulm am Osterſonntage 1808 gehalten. ebend. 1808. 8.

FENKOHL (Karl Friedrich) *Kammerassistenz-Rath und Stadt-Syndikus, wie auch Mitglied der Kammer-Justitzdeputation zu Ansbach* seit 1797, ward quiescirt 1807, nachdem er seit 1792 Auditeur bey dem königl. Preuss. Husaren-Bataillon zu Ansbach gewesen war: *geb. zu Königsberg in Preussen am 18ten November 1767.* §§. * Liana, Gräfin von Wallberg, und Carl Werndorf; von *Carl Fr. Regiomontanus.* Nürnb. 1811. gr. 8. * Einige Worte über die neuesten Zeitereignisse. Teutschland 1813. 8. * Edmund von Horst und Eugenia von Steinfels; von *C. F. Regiomontanus.* Frankf. am M. 1816. 8. * Ida von Hardenstein; von *C. F. Regiomontanus.* Erlangen 1818. 8. * Isis und Osiris. Leipz. 1819. 8. * Addressbandbuch für die Fränkischen Fürstenthümer. Ansbach u. Bayreuth 1801. 8. * Addressbandbuch für den Rezatkreis des Königreichs Bayern. Bamberg 1814. 8. *(Auf der Kehrseite des Titelblatts steht sein Name).* * Addressbandbuch für den Rezatkreis des Königr. Bayern. . . . 8. — Mehrere zerstreute anonymische Aufsätze und Mittheilungen in verschiedenen Tagesblättern. — *Vergl.* Lebensmomente, wo aber sein Name irrig *Fenkohl* gedruckt ist.

9. 11 u. 13 B. FENNER (H. C. M.) §§. Taschenbuch für Gesundbrunnen und Bäder, auf das Jahr 1816; zum Gebrauch für Aerzte und Nichtärzte. Mit Kupf. Darmstadt 1816. 12. *Auch unter dem Ti-*

Titel: Curgeſchenk für Brunnen- und Badegäſte. Daſſelbe auf das J. 1817. (Mit der Anſicht von Baden). ebend. 1817. 12. Daſſelbe auf das J 1818. ebend. 1818. 12. Das Gebet des Herrn in Geſängen. Wiesbaden 1816. gr. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch der Heilbäder von Schlangenbad. ebend. 1816. 8. Schwalbach und ſeine Heilquellen. Ein Handbuch für Kurgäſte. Darmſt. 1817. 8.

B. FENZEL (Andreas Gottlieb) ſtarb am 6ten April 1806. — *Vergl.* Anhang zu den Schleſ. Provinzialblättern 1806. April S. 228 u. ff.

ERBER (Georg Wolfgang) *geheimer Regiſtrator zu Dresden: geb. zu Meiſſen 1759.* §§. * Dresden zur zweckmäſſigen Kenntniſs ſeiner Häuſer und deren Bewohner. Dresd. 1797. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1799. 8. — War auch ſeit 1809 Redacteur des königl. Sächſ. Hof- und Staatskalenders. Leipz. 1809-1812. gr. 8. *(Der neueſte führt den Titel:* Königl. Sächſ. Hof- Civil- und Militair-Staat im J. 1819. Leipz. 1819. gr. 8). — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 188.

ERNOW (Karl Ludwig) ſtarb am 3ten December 1808, wie bereits im Todenregiſter am 16ten B. angezeigt wurde. War *geb. am 19ten Nov. 1763.* §§. La Geruſalemme liberata di *Torquato Taſſo*, e ſattamente copiate della edizione di Bodoni. T. I & II. Jena 1809. 8. Leben Ludovico Arioſto's des Göttlichen; nach den beſten Quellen verfaſst. Zürich 1809. 8. — Beſorgte den 1ſten Band der neuen Ausgabe von *Joh. Winckelmann's* Werken. Dresden 1808. gr. 8. (Die Fortſetzung übernahmen *H. Meyer* und *Joh. Schulze).* — *Von den* Römiſchen Studien *erſchien* noch der 3te Theil 1808. — *Von der* Italieniſchen Sprachlehre für Teutſche *kam die* 2te Aufl. 1815 heraus. — War auch Mitarbeiter an der Allgem. Litt. Zeitung. — *Vergl.* die

Citate in dem erwähnten Todtenregister, zu
füge hinzu: *Jördens* B. 6. S. 889 - 910.

FERO (Karl) Pseudonymus d. i. *Karl KLÄR* oder
KLÄHR, Porzellanmahler und Privatgelehrter
zu Meissen.

FERRO (Paskal Joseph) starb am 21sten August 180[illegible]
Ward geb. zu Bonn 1755.

11 B. 15 B. FESEL (Christoph) §§. *Seine* Mahler-Theo
rie *erhielt nach seinem Tode ein neues Titelblat*
1812. 8. — Vergl. auch von ihm *Meusel*
Teutsches Künstlerlexikon B. 3. S. 78 - 80 de
2ten Ausgabe.

FESKA (. . .) Pseudonymus, dessen wahrer Nam
Karl NICOLAI, gewesener Kriminalrath; pri
vatisirt gegenwärtig in Halberstadt.

FESSLER (I. A.*) Den ersten Unterricht erhielt e
in der Jesuitenschule zu Raab. 1775 trat er z
Mödling, unter dem Namen *Innocentius*, in de
Kapuzinerorden, und ward zuerst nach Besn
bey Pesth, hierauf (1779) in das Kloste
Schwächa, wo er die Priesterweihe erhielt, un
endlich (1781) nach Wien versetzt. Hier brauchte
ihn Kaiser Joseph der 2te mit zu Ausführun
der Reformation des katholischen Klerus, un
schützte ihn gegen die Verfolgungen der Mön
che. 1783 promovirte er als Doctor Theologia
und gieng, nach erfolgter Entlassung aus de
Kapuzinerorden, nach Lemberg, als Professo
ordinarius der orientalischen Sprachen und de
Exegese. Um der Rache der Mönche zu entge
hen, legte er 1788 diese Professur nieder un
gieng nach Schlesien, wo ihm der Fürst vo
Schön

*) Von diesem vorzüglich merkwürdigen [illegible]steller geb
wir die sorgfältige Notiz ungeändert, e sie uns v
einem der thätigsten Beförderer des G. T. [illegible]kommen i

Schönaich-Carolath die Erziehung seiner Kinder übertrug. 1791 trat er zur Evangel. Konfession über, und verheurathete sich 1792. Im April 1796 wendete er sich nach Berlin, wo er ein Erziehungs-Institut anlegte. Seit 1805 lebte er auf seinem erkauften Freygute Kleinwall bey Berlin, zog aber 1806 nach Niederschönhausen (B. 13 des G. T.). Im J. 1809 erhielt er einen Ruf nach St. Petersburg, als Professor der Kirchengeschichte und Exegese bey der kaiserl. Akademie im Alexander-Newsky's Kloster, mit dem Prädikat eines kais. Russ. Hofraths. Kurz nach seiner Ankunft verlohr er zwar diese Stelle wieder, wurde aber, mit Beybehalt seines Gehalts, zum korrespondirenden Mitgliede der Gesetzkommission ernannt, und ihm zugleich die Erlaubniss ertheilt, dem Kollegienrath von Slobin nach Volsk im südlichen Russland zu folgen. Von diesem Manne in seinen Erwartungen, durch einen Bankerot, schändlich getäuscht, zog er im Febr. 1813 nach Saratow, und im August 1813 nach Sarepta, wo er in der Mitte der dortigen Brüdergemeine bis 1819 lebte; in welchem Jahr er wieder nach St. Petersburg zog. Geb. zu Czerndorf, einem Marktflecken in Nieder-Ungern (nicht zu Presburg) im Julius 1756. §§. Sämmtliche Schriften über Freymaurerey, würklich als Manuscript für Brüder. Berlin 1801. 8. (Der darin enthaltene Versuch eines allgemeinen Maurer- und Logenrechts wurde in dem Cöthener Taschenbuche für Freymaurer auf das J. 1802. S. 131-202 nachgedruckt *). Von diesem 1sten Theil, der auf Subscription herausgekommen war, *erschien*, auf Fessler's Kosten,

*) Nach der Hallischen und Leipziger Litt. Zeit. soll dieser Band unter dem Titel: Der Signatstern, oder die enthüllten sämmtlichen 7 Grade der mystischen Freymaurerey, nebst dem Orden der Ritter des Lichts (8ter Theil. Berl. 1811. 8) nachgedruckt seyn; allein, Mosdorf widerspricht dieser Angabe.

die 2te verbeſſerte Ausgabe durch den Regierungsſekretar *Friedrich Moſsdorf.* Freyberg 1805. 8. Mit Feſsler's Bildniſs. (Die Zuſätze und Verbeſſerungen wurden 1807 beſonders abgedruckt). — 2ter Band. Dresden 1804. 8. *Auch mit dem Titel:* Rückblick auf die letzten Jahre ſeiner Logenthätigkeit. — 3ter Band. Freyberg 1807. 8. *Auch mit dem Titel:* Freymaurer-Briefe aus Kleinwall. Aktenmäſſige Aufſchlüſſe über den Bund der Evergeten in Schleſien; herausg. v. *F. Moſsdorf.* ebend. 1804. 8. Der groſſe Hof- und Staats-Epopt Lotario. Mit illum. Kupfern. Berlin 1808. 8. Gemählde aus den alten Zeiten der Hunnen. 4 Theile. Breslau 1808. 8. 1ſter Theil: Attila, König der Hunnen. 2ter Theil: die drey groſſen Könige der Hunnen. 3 u. 4ter Theil: Matthias Corvinus. *(Der 1ſte auch unter eigenem Titel, ſo wie der 3te und 4te ebenfalls; die auch mehr als einmahl aufgelegt wurden, wie bereits im G. T. angezeigt iſt).* Alonſo. 2 Theile. Leipz. 1808. 8. *Progr. de liturgia Chriſtianae eccleſiae. Petropoli 1809. . .* Der Nachtwächter Benedikt. Mit 1 Kupf. Berlin 1809. 8. (Nachgedruckt zu Carlsruhe 1810). Verſuch einer Geſchichte der Spaniſchen Nation. 2 Theile. Mit 2 Titelkupf. und 1 illum. Karte. ebend. 1810. gr. 8. *Auch mit dem Titel:* Die alten und die neuen Spanier; ein Völkerſpiegel. Die Geſchichten der Ungern und derer Landſaſſen. 1ſter Theil: Die Ungern unter Herzogen und Königen aus Arpad's Stamme. 1ſter Band. Erzählt u. ſ. w. Leipz. 1812. — 2ter Theil. ebend. 1815. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1816. gr. 8. Mit Vignetten und illum. Landkarten. Zwey Predigten, gehalten im Saale der Brüdergemeine zu Sarepta. Zum Beſten der Waiſenkinder. St. Petersb. 1817. gr. 8. Die Geſinnung Jeſu Chriſti. ebend. 1817. gr. 8. — Einige, die Freymaurerey betreffende Aufſätze von ihm befinden ſich: in *Joh. Karl Chriſtian Fiſcher's*

* Eleu-

* Eleuſinia des 19ten Jahrhunderts (Berl. 1802-1803. 8), und in der mit denſelben 1802 u. 1803 gemeinſchaftlich (1804 u. 1805 aber allein) herausgegebenen Zeitſchrift Eunomia. — Auch hatte er den meiſten Antheil an dem Grundvertrage und Geſetzbuche der groſſen Freymaurerloge Royal York z. Fr. (Berl. 1800. 8). — An den Jahrbüchern dieſer Loge, herausg. von den Profeſſoren *Rhode* und *Marmelle* (Berl. 1798. 12) S. 1-45. — *Von* Ariſtides und Themiſtokles *erſchien* die 2te Auflage . . . und die 3te mit ſeinem Namen und mit Kupfern 1818. — Der Roman: Abälard und Heloiſe wurde nachgedruckt zu Carlsruhe 1810. — *Vergl.* auſſer den ſchon angegebenen Citaten: Ignatz Feſsler (von *Böttiger)*; *in dem* Morgenbl. 1808. Nr. 201. — *Jördens* B. 1. S. 509-517. B. 6. S. 89-93. — Allgem. geograph. Ephemeriden 1811. Okt. S. 258 u. f. — Allg. Litt. Zeit. 1817. Nr. 31. — *J. C. F. Gerlach's* beleuchteten Sarſena S. 161-200. — *Bretſchneider* in Meuſel's vermiſchten Nachr. und Bemerk. S. 95; und in den, ſeiner von Göckingk herausgegebenen Reiſe des Hrn. v. Bretſchneider beygefügten Briefen S. 305 u. 311. — Ueber ſeine Lage in Ruſsland *Hauſchild* in der Allg. Litt. Zeitung 1818. Nr. 15.

1 u. 15 B. *von* FESSMAIER (J. G.) ſeit 1817 *Miniſterialrath der Finanzen zu München, auch* ſeit 1801 *Ehren- und* ſeit 1818 *wirkliches Mitglied der dortigen Akad. der Wiſſenſch.* (vorher ſeit 1815 Ober-Finanzrath und vordem ſeit 1810 Kreisrath). §§. Rechtliche Ausſichten und Wünſche der oberpfälziſchen Nation bey dem Regierungsantritte Max Joſephs IV. München 1799. 8. Grundriſs des Bayriſchen Staatsrechts. Ingolſt. 1801. 8. Stephan der ältere, Herzog von Bayern, wegen dem Verluſte (*ſic*) der Grafſchaft Tyrol, gegen Johannes von Müller vertheidiget. München 1817. gr. 8. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie. — *Vergl.* Lebensmomente.

9. 11 u. 13 B. *von* FEUERBACH (P. J. A.) seit 1817 *erster Appellationsgerichts-Präsident zu Ansbach, und* seit 1819 *auch Kommandeur des grosherzogl. Weimarischen Ordens der Wachsamkeit oder des weissen Falken* (vorher seit 1814 wirklicher geheimer Rath und 2ter Präsident des Appellationsgerichts zu Bamberg. Am 17 März 1813 wurde er in die Adelsklasse aufgenommen und eine Zeit lang in Ruhe gesetzt. Seit 1811 ist er auch Ritter des Russ. St. Annenordens 2ter Klasse). §§. Kritik des Kleinschrodischen Entwurfs eines peinlichen Gesetzbuches für die Kurpfalzbayrischen Staaten. 3 Theile. Giesen 1804. 8. Blick auf die Teutsche Rechtswissenschaft. München 1808. 8. Merkwürdige Kriminal-Rechtsfälle. 2 Bände. Giesen 1808. 8. Ueber die Unterdrückung und Wiederbefreyung Europens. München 1813. 8. Strafgesetzbuch für das Königreich Bayern. ebend. 1813. 8. Was sollen wir? Worte an das Bayrische Volk. ebend. 1813. 8. Betrachtungen über das Geschwornen-Gericht. Landshut 1813. 8. *Die Weltherrschaft, das Grab der Menschheit. (Ohne Druckort)* 1814. 8. Die hohe Würde des Richteramtes. Antrittsrede bey Gelegenheit seiner Einführung als erster Präsident des Appellationsgerichts zu Ansbach. Nürnb. 1818. 4. Erklärung über seine angeblich geänderte Ueberzeugung in Ansehung der Geschwornen-Gerichte. Erlangen 1819. 8. Dieselbe Schrift (aus dem neuen Rhein. Merkur besonders abgedruckt). Jena 1819. 8. — *Von dem* Lehrbuch des peinlichen Rechts *erschien* die 4te Aufl. 1808; die 5te 181.; die 6te 1818. — Vorrede zu *Borst's* Schrift über die Beweislast im Civilproces (Bamb. 1816. 8). — *Vergl.* Lebensmomente.

FEUERLEIN (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gedichte aus den Jahren 1811 bis 1814. Nürnb. 1814. 8. Teutschlands Palingenesie. Heidelb. 1814. gr. 8.

9 B.

Freyherr von FEULLNER (Karl) ſtarb zu Dresden am 10 oder 11 Januar 1800. War Würtemberg. und Ansbach. Kammerherr, auch penſionirter herzogl. Sächſ. Hauptmann. Geb. zu . . . 1725. §§. Le triomphe du genie Allemand. Dresd. 1799. 8. L'Avanturier malgré lui; ou la vie bigarrée d'un Gentilhomme Saxon, dont les événemens ſinguliers ſont une vraie tragédie pour rire, ou une comédie pour pleurer par l'autre titre des trois Souverains. Leipz. 1799. 8. *(iſt ſeine Selbſtbiographie).* — Auch ein Wort über Aegypten, davon jetzt ſo allgemein die Rede iſt; aus dem Franzöſ. *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1799. Nr. 1 u. 2. — Wahrſcheinlich iſt er auch Verf. der im 8ten B. S. 515 unten erwähnten Schrift. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 265.

FEVRIER (C... A...) ſtarb . . . War Franzöſiſcher Emigrant zu Leipzig, wo er, unter andern, dem verſtorbenen Paſtor *Karl Auguſt* GREBITZ zu Roſswein Franzöſiſch lehrte, und die Schriften verfaſste, die dieſer ins Teutſche überſetzte und unter ſeinem Namen herausgab. S. unten GREBITZ.

FEIERABEND. S. oben FEIERABEND.

FERABEND (Maurus) *privatiſirt ſeit der Aufhebung der Klöſter im Reichsſtift Ottobeuern, deſſen letzter Prior er war; vorher 17 Jahre lang Präfekt der dortigen Schule: geb. zu Schwabmünchen am 7ten Oktober 1754.* §§. *Cultus Deo T. O. M. a litteraria juventute Ottobeurana exhibendis. Ottobeurae 1791. 12. Ars poëtica ad mentem Horatii Flacci. ibid. 1798. 8.* Gewöhnliche Gebete für die kleinen Zöglinge der Ottobeuriſchen Jugend. Teutſch und Lateiniſch. ebend. 1798. 8. Des heil. *Gregors* des Groſſen ſämmtliche Briefe überſetzt. Kempten 1807. 8. *Deſſelben* Homilien, oder Auslegun-

legungen der meiſten Evangelien auf die Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1810. 8. Urſachen (50) warum die Römiſch-katholiſche Religion vor allen andern zu wählen ſey? Ueberſetzt aus dem Lateiniſchen des hieſigen Hrn. *P. Schmier.* Einſiedlen 1810. 8. Des ehemahligen Reichsſtiftes Ottobeuern, Benediktiner-Ordens in Schwaben, ſämmtliche Jahrbücher, in Verbindung mit der allgemeinen Reichs- und der beſondern Geſchichte Schwabens, diplomatiſch, kritiſch und chronologiſch in drey Bänden bearbeitet; ſammt zwey Einleitungskapiteln über das älteſte Schwaben. 1ſter Band vom J. 764 bis 1106. Ottobeuern 1813. — 2ter Band vom J. 1106 bis 1519. ebend. 1814. — 3ter Band vom J. 1519 bis 1740. ebend. 1815. Rede auf die ſechshundertjährige Jubelfeyer wegen der wunderbaren Begebenheit mit dem heiligſten Sakramente, die ſich im J. 1816 in der katholiſchen Dorfgemeine Beningen unweit der Stadt Memmingen ereignete. Vorgetragen den 16 des Brachmonats im J. 1816. *(Ohne Druckort)* 1816. 4. Des heil. Cyrians ſämmtliche ächte Werke, überſetzt. 4 Theile. München 1817. gr. 8. — Vergl. *Felder.*

18 B. FEYERLEIN (Friedrich Siegmund) ſtarb am 25ſten December 1815. War *M. der Phil. D. der Rechte, Advokat und Aſſiſtent bey der Kriegseinquartierungs-Kommiſſion zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt 1771.* §§. *Anſichten, Nachträge und Berichtigungen zu A. Kirchners Geſchichte der Stadt Frankfurt am Mayn. 1ſter Theil. Frankf. 1809. — 2ter Theil. ebend. 1810. 8. *Auch unter dem Titel:* Vertraute Briefe über die Kirchneriſche Geſchichte von Frankf. a. M. von einem Halbwiſſer. Findet die anderweite Ehe eines geſchiedenen Proteſtanten mit einer ledigen Katholikin bey Lebzeiten des abgeſchiedenen proteſtantiſchen Theils Statt? ebend. 1814. 8.

FEZER

ER (J. J.) Umständliche biographische und litterarische Nachrichten von ihm findet man in *(Pahl's)* Nationalchronik der Teutschen 1802. S. 857 u. ff woraus Gradmann seine Notitzen genommen hat.

FICHARD, genannt BAUR von Eyseneck (J... C...) *Schöffe und Senator zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 177..* §§. Frankfurtisches Archiv für ältere Teutsche Litteratur und Geschichte. 3 Bände. Mit Kupf. Frankf. am M. 1811-1815. 8. Die Entstehung der Reichsstadt Frankfurt am M. und der Verhältnisse ihrer Bewohner. ebend. 1819. gr. 8.

HTE (Johann Gottlieb) starb am 29sten Januar 1814, als Professor der Philos. der Universität zu Berlin. §§. Die Wissenschaftslehre, in ihrem ganzen Umfange dargestellt. Berlin 1810. 8. Ueber die einzig mögliche Störung der akademischen Freyheit. Eine Rede, beym Antritte seines Rektorats an der Universität zu Berlin am 19 Okt. 1811 gehalten. ebend. 1812. 8. Ueber den Begriff des wahrhaften Krieges, in Bezug auf den Krieg im J. 1813. Ein Entwurf für den Vortrag, mit einer Rede verwandten Inhalts herausgegeben. Tüb. 1815. 8. — *Briefe an Constant; in *J. Fischer's* Eleusinien B. 1. S. 1-43. B. 2. S. 1-60. — Ueber Entstehung und Geist der Staaten des Alterthums. 1ste Sonntagsvorlesung; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1805. St. 1. S. 1-25. — Sein Bildniss, von *Bolt* gestochen. 8. Auch vor *Jachmann's* und *Passow's* Archiv Teutscher Nationalbildung H. 1 (Berl. 1812). — *Vergl.* Allgem. Zeitung 1814. Nr. 45 u. ff. — Jenaische Allg. Litter. Zeit. 1814. Intelligenzbl. Nr. 12.

INUS (David Franz Andreas) *Besitzer der Mohren-Apotheke zu Dresden: geb. zu Guben am 24sten August 1748.* §§. Untersuchung des

Meiſsner Bades. Meiſſen 1798. 8. Unterſuchung des Schandauer Bades. Pirna (1799). 8. *(Die Unterſuchung des Tharander Bades, die Haymann anführt, wurde nicht gedruckt).* — Vergl. *Haymann* S. 111 u. 112.

FICINUS (Heinrich David Auguſt) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. praktiſcher Arzt zu Dresden, und* ſeit 1815 *bey der dortigen medicinisch-chirurgiſchen Akademie angeſtellt; geb. daſelbſt am 18ten September 1782.* §§. *Diſſ. inaug.* (Praeſ. *T. K. A. Vogtio*) *de hydrope. Vitob. 1806. 4.* Botaniſches Taſchenbuch, oder der Flora der Gegend um Dresden. 1ſten Theils 1ſte Abtheilung. Dresden 1807. Mit 1 Kupf. — 2te Abtheilung. ebend. 1808. Mit 1 Kupf. 8. *Cinchorin, medicamen efficaciſſimum adverſus cachexiam a febre intermittente obortam, tutiſſime adhibendum. ibid. 1814.* 8. Anfangsgründe der Naturlehre. 1ſter Theil (Phyſik). 2ter Theil (Chemie, mit 1 Kupf.). ebend. 1815. 8. — *Gab mit* D. Chrn. Gotthelf PIENITZ *heraus:* Beſchreibung des Auguſtusbades bey Radeberg, insbeſondere für Kurgäſte und zugleich als Wegweiſer in den Umgebungen. Dresden 1814 8. Mit 4 colorirten Anſichten. — Botaniſches Taſchenbuch, oder Flora der Gegend um Dresden. ebend. 1816. 16. Mit 1 Kupfert. Die Schwefelquelle bey Schmeckwitz zwiſchen Camenz und Lautzen, nach ihren phyſiſchen und chemiſchen Eigenſchaften geprüft und ihren vorzüglichen Kräften gewürdiget. ebend. 1818. 8. Die ſehr vermehrte Ausgabe (zugleich mit den Unterſuchungen des D. *Joh. Gottfr. Böniſch*, Stadtphyſikus zu Camenz) 1819. 8. — Bemerkungen über die Gicht und ihre nächſte Urſache; in *Ernſt Horn's* neuen Archiv für medicin. Erfahrung B. 4. H. 1 (Berl. 1808) S. 1 u. ff. — Im 1ſten Bande der auserwählten Schriften der mineralog. Geſellſch. zu Dresden (Leipz. 1808. 8) ſtehen von ihm:

ihm: Chemiſche Unterſuchung des Egeriins S. 235-244. Chemiſche Unterſuchung des natürlichen Alauns von Tſcheranig (in Böhmen) S. 266-278. Unterſuchung des Allochroits aus Warlitz im Bayreuthiſchen S. 281-288. Ueber den Allophan von Schneeberg in Sachſen B. 2. S. 189-195. Chemiſche Unterſuchung der im 1ſten B. S. 144 beſchriebenen Bergſeife S. 195-198. Chemiſche Unterſuchung eines Säulenförmigen Glimmers um Neuſtadt bey Stolpen S. 198-200. Zerlegung des ſogenannten getropften Serpentins von Waldheim S. 200-229. — Ueber einen muthmaſslich neuen, in Teutſchland einheimiſchen Cucubalus floccoſus; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde H. 1 (Dresd. 1819. gr. 8). Thonerde, als Arzneymittel; *ebend.* S. 98-157. — Iſt Mitarbeiter an *Joh. Friedr. Pierer's* anatomiſch-phyſiologiſchen Realwörterbuch (Leipz. u. Altenb. 1818 u. f.); auch dem Converſations-Lexikon (bey Brockhaus); und an der Teutſchen Taſchen-Encyklopädie, oder Handbibliothek des Wiſſenswürdigſten in Hinſicht auf Natur, Kunſt u. ſ. w. 1816-1818. 8. — *Vergl.* *Haymann* S. 128.

3. FICK (F.) ſeit 1818 *Oberinſpektor der Chauſſeen zu Caſſel* (vorher Bau-Inſpektor zu Erlangen und vor dieſem ſeit 1811 Waſſer- und Straſſenbau-Inſpektor zu Neuſtadt an der Aiſch). §§. Mein letzter Verſuch für die Schiff- und Floſsbarmachung der Rednitz. Nürnb. 1816. 8. — *Vergl.* Lebensmomente.

12 u. 13 B. FICK (J. F.) *Pfarrer zu Marlesreuth und Diakon zu Selbitz im Dekanat Naila im Mayukreis* ſeit 1815. §§. Leitfaden zu einer feſten Ueberzeugung von den Wahrheiten der Chriſtusreligion auf den weſentlichen und unveränderlichen Beſtandtheil der Wahrheit ihrer Wohlthätigkeit gebaut. Erlangen 1811. 8.

FICK

FICK (J. G. C.) seit 1819 *ausserordentlicher Professor der Philosophie.* §§. Neues Handbuch für Reisende. Nürnb. 1809. — 2te Auflage. ebend. 1817. 8. Leitfaden der Statistik des Königreichs Bayern; zu Vorlesungen und zum Selbstunterricht Erlangen 1811. 8. Historisch-topographisch-statistische Beschreibung von Erlangen und dessen Gegend, mit Anweisungen und Regeln für Studirende. Nebst einem Anhang, die neueste Organisation der Universität und die Schilderung ihres Zustandes betreffend. Mit 2 Kupf. ebend. 1812. 8. Englisch Dialogues upon the most common subjects of the life; with an English-German Vocabulary for schools and private use. ibid. 1815. 8. *P. Colquhoun* über den Wohlstand, die Macht und die Hülfsquellen des Brittischen Reichs in jedem Theile der Welt. Aus dem Englischen. 2 Theile. Nürnb. 1815. gr. 4. Historisch-statistische Beschreibung aller Staaten und Nationen der Erde. Ein Handbuch für Jeden, nach den besten Hülfsquellen und den neuesten politischen Veränderungen bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. Welche Folgen hat die Unabhängigkeit Amerika's auf Europa, und was haben wir jetzt zu thun, um die Folgen, welche daraus entstehen, besonders für Teutschland, minder schädlich zu machen. Erl. 1819. 8. — *Von dem* Taschenbuch für Reisende *erschien* die 5te umgearbeitete Ausgabe 1812. — *Von dem* Englischen Lesebuch *erschien* die 4te Auflage 1816; *und von der* Englischen Sprachlehre die 11te Aufl. 1817. — *Vergl.* Lebensmomente.

FICKER (W. A.) seit 1809 *Brunnenarzt zu Driburg im Paderbornischen.*

FIEDLER (Christian Anton August) *M. der Phil. und D. der Theol.* seit 1809, *wie auch Stifts-Superintendent zu Wurzen* seit 1808 (vorher seit 1797 Pastor zu Spansberg bey Grossenheyn): *geb.*

geb. zu Bautzen am 24ſten Julius 1771. §§. Wie wirkſam der Glaube an eine höhere Vorſehung, beſonders auch im Soldatenſtande, ſey. Eine Predigt. Meiſſen 1804. 8. Einige Gedanken über die Verbeſſerung der Dorfſchulen. Dresd. 1805. 8. *Diſſ. inaug. Neminem concionatoris ſacri partes recte agere poſſe, qui non uberiori pollent theologiae Chriſtianae cognitione. Lipſ. 1809. 4.*

DLER (F. S.) ſeit 1800 *Rektor zu Baruth.*

FIEDLER (G...) war, als er die erwähnte Schrift herausgab, *Leibarzt des Kronprinzen von Würtemberg.*

DLER (K. G.) Paſtor zu *Dittersbach*, nicht *Dittersdorf*, war er. §§. Von der Fruchtbarkeit der Erde in Paläſtina; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1780. Nr. 24. — Sämmtliche von ihm herausgegebene Schriften, mit alleiniger Ausnahme der Standrede auf die Doktorin Oehme, ſind in 8 gedruckt; letztere in 4. — Die Standrede auf D. Oehme iſt nicht beſonders gedruckt, ſondern ſteht im Handbuch für angehende Prediger. Frankf. an der O. 1784, wo unter ſeinem Namen verſchiedene Aufſätze befindlich ſind.

DLER (Karl Johann Georg) ſtarb am 30ſten Oktober 1818. *War Vorſteher einer weiblichen Bildungsanſtalt und aus freyem Triebe unentgeldlicher Lehrer am Karolinenſtift zu Schwerin: geb. daſelbſt . . .* §§. Anruf an edle Teutſche Frauen, die minder koſtbare und dennoch zweckmäſſige Bildung ihrer Töchter betreffend. Roſtock 1813. 8. Luthers Leben und Wirken, zur Erinnerung ſeiner groſſen Verdienſte und zur Ermunterung des Reformationsfeſtes. Schwerin 1817. 8.

FIEDLER (Samuel Chriſtlieb) ſtarb am 10ten N
ber 1818.

FIEKER (Johann Friedrich Chriſtoph) *Predig
Niedergebra bey Blöcherode in Thüringen;
zu ...* §§. Grundlage zum Unterricht
Confirmanden auf dem Lande. Nordh
1813. 8.

13 B. FIELITZ (*Friedrich Gottlieb Heinrich*)
am 18ten April 1813. War *M. der Phil. I
AG. und Chirurgie, ausübender Arzt, H
arzt und Geburtshelfer, Stadtphyſikus zu
litz* ſeit 1812 (vorher zu Luckau), *auch Sek
und Bibliothekar der Oberlauſitzer Geſellſch
Wiſſenſchaften: geb. zu Luckau 1774.*
Noth- und Hülfsbüchlein für Beförderun
Pockenausrottung durch die Impfung
Schutzblattern. Lübben 1802. 8.
*inaug. de exploranda dubia mentis alienatio
hominibus facinoroſis. Vitteb. 1805. 4.*
und in wie weit es thunlich und rathſam
den Aerzten für das in gerichtlichen Sekt
fällen zu beobachtende Verfahren geſetz
Vorſchriften zu geben? nebſt einigen Ma
lien zu dergleichen Vorſchriften. ebend. 181
Wochenblatt für die Lauſitz. 1ſter Jahr
Luckau 1811. 8. Sammlung biographi
Skizzen und Notitzen aus dem Leben gebo
Lauſitzer und Anderer, die ſich um die La
beſondere Verdienſte erworben haben.
Heft. ebend. 1812. 8. Archiv der ger
lichen Arzneywiſſenſchaften für Rechtsgel
und Aerzte. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. L
1812. 8. *Gab heraus:* Vaterländiſche
natſchrift für gebildete Teutſche; nebſt ei
Teutſchen Volksblatte. 1ſter Band: Janua
Juni. Görlitz 1813. 8.

FIKENSCHER (Georg Wolfgang Auguſtin) ſtarl
4ten September 1813. Seit dieſem Jahr

Doktor der Theologie. §§. Beyträge zur genauern Kunde der königl. Bayrischen Monarchie. 1ster Band: Statistik des Fürstenthums Bayreuth. (auch unter diesem besondern Titel). München 1811. 8. — 2ter Band *(auch unter dem Titel:* Statistik des Fürstenthums Bayreuth). Andere Hälfte. ebend. 1812. — 3ter Band *(auch unter dem Titel:* Geschichte des Fürstenthums Bayreuth. ebend. 1813. gr. 8. Eremitage, Fantaisie und Sanspareil. Drey durch Natur und Kunst geschaffene vorzügliche Lustorte im Maynkreise des Königreichs Bayern. ebend. 1812. gr. 8. *(Vorher stehen im* Gesellschaftsblatt für gebildete Stände. München 1812. gr. 8). *De Pontificum Ecclesiae Christianae maximorum potestate eaque nimia, quam Imperatores praeprimis Germanici perpessi sunt; Commentatio historico-ecclesiastica, in usum studiosae juventutis conscripta. Norimbergae 1813* (auch mit der Jahrzahl 1815). *8 maj. (Sollte statt seiner theolog. Doktordisputation gelten).* — Ueber Gewerbe, Fabriken, Manufakturen und Handel des Fürstenthums Bayreuth; *in dem* Journal für Fabriken 1810. August S. 121-157. Sept. S. 194-223. — *Vergl.* Lebensmomente.

'LCHNER (Anton) *Revierförster zu Döbertshof im Bayreuthischen Forstamt Kulmain: geb. zu . . .* §§. Die Constitution der Erde. München 1816. 8.

LIBERT. Pseudonymus. *Der wahre Name:* Ludwig August Kähler, seit 1819 Konsistorialrath zu Königsberg, vorher Archidiakon zu Cottbus.

11 u. 13 B. FILIPPI (Dominikus Anton) starb am 8ten Januar 1817. §§. Italienisches Lesebuch, oder zweckmässige Uebungen, auf eine leichte Art die Italienischen Prosaisten und Dichter verstehen zu lernen. St. Gallen 1801. 2te Aufl. 18... 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe

gabe 1810. gr. 8. Nuova Scelta di Commedie, Melodrammi e Tragedie per comodo degl amatore della lingua Italiana. IV Tomi. Wien 1813. 8. Lettere mercantili, per comodo della Gioventu. ibid. 1813. 8. Museo Italiano di Scelta Lettera, o sia Trattenimenti della Spirito e del Cuore, onde fornire agli amatori della lingua Italiana occasione di un utile e grato esercizia. III Tomi. ibid. 1813. gr. 8. Racconti morali Italiani e Tedeschi. *Moralische Erzählungen u. s. w. Italienisch und Teutsch. ebend. 1816. 8.* Trattenimenti per formar, l'intelietto ed il cuore de fanciulli in corte e facili narrazioni. . . . Nuova edizione. Lipf. 1813. Dizionario Italiano-Tedelco e Tedesco-Italiano, *oder* Neues vollständiges Italienisch-Teutsches und Teutsch-Italienisches Wörterbuch. 1ster Band: Italienisch- und Teutscher Theil. Wien u. Leipz. 181.. 2ter Band: Teutsch- und Ital. Theil. ebend. 1818. gr. 8. — *Von der* Italienischen Sprachlehre für Teutsche *erschien* die 9te Originalausgabe von *Carlo Beretti* zu Nürnb. 1819. gr. 8. — *Von* Nouveau Maitre Italien *die* 4te Ausgabe zu Wien 1812. gr. 8. — Lieferte zu dem Vernunft-Katechismus (Leipz. 1803. 4te Ausgabe) die Italienische Uebersetzung.

9. 11 u. 13 B. FINGERLOS (Matthäus) starb zu Salzburg als königl. Bayrischer Konsistorialrath, am 14ten December 1817. — Sein Bildniss von *J. C. Bock*, nebst Lebensbeschreibung von *Scheppler*, in dessen Gallerie vorzüglicher Staatsmänner und Gelehrten B. 1. H. 5 (1815). — Vergl. *Felder*.

FINK (Gottfried Wilhelm) *Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Leipzig* (vorher von 1812 bis 1816 reformirter Prediger daselbst): *geb. zu Sulza an der Ilm am 7ten May 1783.* §§. Gedichte. Leipz. 1813. 8. Häusliche Andachten. ebend.

1814.

1814. 8. Predigten. ebend. 1815. 8. — Gedichtet und in Muſik geſetzt: Weinlieder 1 Heft. Volkslieder 5 Hefte. Häusliche Andachten 3 Hefte. Kindergeſangbuch 2 Hefte. Lieder mit Begleitung des Pianoforte 2 Hefte. Balladen. Mehrſtimmige Lieder ohne Begleitung des Pianoforte 1 Heft. (*Sämmtlich zu Leipzig ohne Jahrzahlen* in 4). — Ueber Takt, Taktarten und ihr Charakteriſtiſches; *in der* Allgem. muſikal. Zeitung 1808. Nr. 13-15. — Viele Aufſätze (z. B. Weihnachtsgeſpräch), Oden, Lieder und Gebete; *in der* Sonntagsſtunde (Leipz. 1813. ..). — Gedichte im 29ſten Jahrgange des Almanachs zum geſell. Vergnügen (Leipz. Gleditſch 1819. 12).

FINK (Joſeph) *königl. Bayriſcher Miniſterialrath, Staatsarchivar und Ritter des Civilverdienſt-Ordens zu München: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Geſchichte des Vicedomamtes Nabburg. Ein Beytrag zur mittleren Geſchichte von Bayern. München 1819. 8.

FINK (J. H.) Der Zuſatz: nach andern FINKE, iſt wegzuſtreichen. Er heiſst FINK.

v. FINK (Luiſe) §§. *Von den* Poëtiſchen Verſuchen *erſchien* eine 2te Auflage (1810).

FINKE (Johann Chriſtoph) ſtarb zu Kaſan 1816 oder 1817. War dort ſeit 1809 *Ruſſ. kaiſerl. ordentl. Prof. des Natur- Staats- und Völkerrechts* (vorher Privatlehrer der Rechte und Aſſeſſor des Kriminalgerichtshofs des Leinedepartements zu Göttingen). §§. *Gemeinſchaftlich mit* G. F. RENNER, M. der Phil. Ruſſ kaiſerl. Hofrath und ord. Prof. der Mathem. zu Kaſan: *Caj. Corn. Tacitus* Lebensbeſchreibung des Julius Agricola. Lateiniſch und Teutſch. Göttingen 1808. gr. 8. 2te Auflage. Von Neuem durchgeſehen, berichtiget und mit Anmerkungen vermehrt von

Aug. SCHLEGEL, Lehrer am königl. Pädagogium zu Ilefeld. ebend. 1816. 8.

FIORILLO (J. D.) ſeit 1807 *Ritter des Ordens Chriſt und* ſeit 1813 *ordentlicher Profeſſor — zu Göttingen.* §§. Geſchichte der zeichnenden Künſte in Teutſchland und den vereinigten Niederlanden. 1ſter Band. Hannover 1815. — 2te Band. ebend. 1817. 8. — *Von der* (allgemeinen) Geſchichte der zeichnenden Künſte *erſchien* der 4te Band 1806, und der 5te 1808.

9u. 15B. FIORILLO (Johann Wilhelm Raphael) ſtarb . . . 1816.

FIOSANVENTI. Der wahre Name dieſer pſeudonymiſchen Schriftſtellerin iſt *Henriette* KÜHN zu Poſen, Verwandte des dortigen Buchhändlers Kühn, der ihren Roman: *Guſtav Moraldino* der edle Banditenſohn. 3 Theile. 2te Aufl. Mit Kupfern (1806. 8) verlegt hat.

FISCH (J. G.) §§. Anrede bey der öffentl. Sitzung des neuen Aargauiſchen Erziehungsrathes und der Einſetzung der Erziehungskommiſſarien und ihrer Suppleanten u. ſ. w. Aarau 1799. 8.

FISCHEL *) (Maximilian) ſtarb am 2ten May 1818. War *k. k. Feldkriegs-Concipiſt zu Wien: geb. daſelbſt 1779.* §§. Iſt Verfaſſer der letzten Bände der Mahleriſchen Streifzüge in die Gegenden von Wien .. *Gab heraus:* *Taſchenbuch für Freunde ſchöner vaterländiſcher Gegenden, oder: Mahleriſche Streifzüge durch die intereſſanteſten Gegenden um Wien. 3te Jahrgang. Wien 1807. 8. (Die 2 erſten gab *Joh. Ge.* WIEDEMANN heraus). 4ter Jahrg. ebend. 1808.

FI

*) Auch FISCHL.

SCHER (Aegidius *oder* Egidius) starb als Pfarrer in der Vorstadt Au bey München nach 1815. Geb. zu Kotzting am 7ten Februar 1752. §§. Kurze Beschreibungen, auch einfache Anzeigen der Ritterorden-Commenden, der Kollegiatstifte, der Abteyen und Probsteyen, der gestifteten Klöster, die weder Abteyen noch Probsteyen sind, der Bettelklöster, Klausen, Pfarreyen, Benefizien, milden Stiftungen, wunderthätigen Bildnisse, Wahlfahrten, Reliquien der Heiligen, Confraternitäten u. s. w. in Bayern; nebst einem Anhang von der Ober-Pfalz und einer Eventual-Repartition über die Anticipations-Anlage von den Klöstern &c. an ihren künftigen Decimations-Betrag u. s. w. Regensburg 1799. 8.

SCHER (Anton Friedrich) *D. der AG. praktischer Arzt und* (seit 1804) *Arzt am königl. Josephinen-Stift zu Dresden: geb. daselbst am 12ten May 1778.* §§. *Diss. inaug. de febre puerperarum. Viteb. 1802. 4.* Darstellung der Medicinal-Verfassung Sachsens; nebst Vorschlägen zu ihrer Verbesserung. Leipz. 1814. 8. — Einige belehrende Worte über die unter dem Namen: häutige Bräune, *Croup*, bekannte Kinderkrankheit, an Eltern, Erzieher und Lehrer; *in den* Dresdn. gemeinnütz. Beytr. 1815. Nr. 6 u. 7. — Einige Aufsätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, und in den Altenburger medicinischen Annalen.

SCHER (C. A.) *privatisirt* seit dem May 1817 *zu Würzburg* (nachdem er seiner dortigen Professur entlassen worden war): *geb. — am 29sten August —* §§. *Alexander Laborde* neuer allgemeiner und vollständiger Wegweiser durch Spanien; nach dem Spanischen bearbeitet. 1ster Theil. Leipz. 1809. *Auch mit dem Titel:* Neuestes Gemählde von Spanien im J. 1808 von *A. Laborde).* — 2ter Band. ebend. 1810. 8. *Collection générale & complète de toutes les pièces*

officielles & secrètes, qui peuvent servir à l'h
toire diplomatique de la France depuis 179
jusqu'au 1810, renferment un récueil très c
rieux de notes, depêches, instructions, mémo
res &c. accompagnée de notes historiques &
publiée &c. Tome I (1796-1812). à Tubing
1811. — Tome II, contenant les années 1808
1812. ibid. 1812. gr 8. Die drey Oſtin
dienfahrer; eine abentheuerliche Reiſegeſchich
te. Leipz 1817. 8. Geſchichte der Amt
führung und Entlaſſung des Profeſſors C. A. F
ſcher zu Würzburg, von ihm ſelbſt geſchrie
ben; herausgegeben von D. *Herrmann Eckar*
(ein Pſeudonymus). ebend. 1818. 8. *Ha*
riot's Reiſeabentheuer in 4 Welttheilen. ebend
1818. 8 Gemählde von Braſilien. 2 Theil
Peſth 1819. 8. Mit 1 Kupfer. Reiſe v
Livorno nach London im Sommer und Herbſt
1818; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1819 8 —
Die Vorleſung über die Küſſe (B. 9) *erſchie*
anonymiſch, und ward im Taſchenkalender de
Engl. und Teutſchen Moden (Frankf. 1798) S
20-35 wörtlich nachgedruckt. — *Von de*
Reiſebibliothek der 4te Band 1809. — *Di*
Reiſeabentheuer *hatten* nur 2 Bändchen; 180
erſchien in Leipzig die 2te verbeſſ. Ausgabe
Die Bemerkung, daſs davon ein 3ter und 4te
B. zu Poſen und Leipz. erſchienen ſey, gehör
zu den ſpäterhin ausgegebenen *Neuen Re*
ſeabentheuern. — Im Morgenblatt für gebil
dete Stände ſtehen von ihm in den frühern Jahr
gängen ſehr viele Aufſätze, zumahl Reiſenach
richten. — Der Montſerrat oder der geſägt
Berg in Katalonien; *in der* ältern Abendzei
tung 1806. Nr. 100 u. 101. — Beyträge zu
Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie. — Verg
Goldmayer's Beyträge zur Geſchichte der Uni
verſität zu Würzburg 1817. — Lebensmo
mente.

ISCHER (Chr... A...) *Sportel-Kontrolleur bey dem Justizamt Annaburg: geb. zu . . .* §§. Berechnung der Verhältniſſe zwiſchen dem Herzogthum Sachſen Zeither üblich geweſenen Dresdner und Leipziger Maas und Gewichte, und dem, in Gemäſsheit der Verordnung vom 16ten May 1816, in den geſammten königl. Preuſſ. Staaten gültigen Maas und Gewichte, zum Gebrauch für Geſchäftsmänner, Kaufleute, Oekonomen und Landgerichtsperſonen herausgegeben. Annaburg 1818. 4.

ISCHER (C. E.) §§. Beſorgte auch die 5te Ausgabe des Kochbuchs für Kranke und Geneſende 1804. Die 2 erſten ſind von *J. A. C. Varnhagen.*

B. FISCHER (Chriſtian Philipp) ſtarb am 23ſten März 1819. War geb. zu . . . 1765. §§ *Baumes* von der Lungenſucht; eine gekrönte Preisſchrift, nach der 3ten verbeſſ. und vermehrten Ausgabe überſetzt. 2 Theile. Hildburgh. 1809. 8. — Vergl *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1819. St. 14.

SCHER (E. G.) ſeit 1810 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. an der Univerſität zu Berlin.* §§. Unterſuchung über den eigentlichen Sinn der höhern Analyſis; nebſt einer idealiſchen Ueberſicht der Mathematik und Naturlehre. Berlin 1808 8 Mit 1 Kupfert. Darſtellung und Kritik der Verdünſtungslehre nach den neueſten, beſonders den Dalloniſchen, Verſuchen. ebend. 1810. 8. — Erläuterungen zu der von *Bartoldy* verfertigten Ueberſetzung von *Berthollet's* Verſuch einer chemiſchen Statik (1811).

SCHER (F... J...) §§. Richard der 3te; Trauerſpiel in 5 Aufzügen, nach Shakeſpeare, für das hieſige *(Prager)* Theater eingerichtet. Prag 1777. 8.

officielles & secrètes, qui peuvent servir à l'
toire diplomatique de la France depuis 17
jusqu'au 1810, renferment un récueil très c
rieux de notes, depêches, instructions, mém
res &c. accompagnée de notes historiques
publiés &c. Tome I (1796-1812). à Tubin
1811. — Tome II, contenant les années 180
1812. ibid. 1812. gr 8. Die drey Ofti
dienfahrer; eine abentheuerliche Reisegeschic
te. Leipz 1817. 8. Geschichte der Am
führung und Entlassung des Professors C. A. F
scher zu Würzburg, von ihm selbst geschri
ben; herausgegeben von D. *Herrmann Ecka*
(ein Pseudonymus). ebend. 1818. 8. *Ha*
riot's Reiseabentheuer in 4 Welttheilen. eben
1818. 8 Gemählde von Brasilien. 2 Thei
Pesth 1819. 8. Mit 1 Kupfer. Reise v
Livorno nach London im Sommer und Herbs
1818; herausgegeben u. s. w. Leipz 1819 8.
Die Vorlesung über die Küsse (B. 9) *erschi*
anonymisch, und ward im Taschenkalender d
Engl. und Teutschen Moden (Frankf. 1798)
20-25 wörtlich nachgedruckt. — *Von d*
Reisebibliothek der 4te Band 1809. — *D*
Reiseabentheuer *hatten* nur 2 Bändchen; 18
erschien in Leipzig die 2te verbess. Ausgab
Die Bemerkung, dass davon ein 3ter und 4t
B. zu Posen und Leipz. erschienen sey, gebö
zu den späterhin ausgegebenen *Neuen R*
seabentheuern. — Im Morgenblatt für gebi
dete Stände stehen von ihm in den frühern Jah
gängen sehr viele Aufsätze, zumahl Reisenac
richten. — Der Montserrat oder der gesäg
Berg in Katalonien; *in der* ältern Abendz
tung 1806. Nr. 100 u. 101. Beyträge z
Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Ver
Goldmayer's Beyträge zur Geschichte der Un
versität zu Würzburg 1817. — Lebensm
mente.

F

SCHER (Chr... A...) *Spyrtel-Kontrolleur bey dem Justizamt Annaburg: geb. zu . . .* §§. Berechnung der Verhältniſſe zwiſchen dem Herzogthum Sachſen Zeither üblich geweſenen Dresdner und Leipziger Maas und Gewichte, und dem, in Gemäſsheit der Verordnung vom 16ten May 1816, in den geſammten königl. Preuſſ. Staaten gültigen Maas und Gewichte, zum Gebrauch für Geſchäftsmänner, Kaufleute, Oekonomen und Landgerichtsperſonen herausgegeben. Annaburg 1818. 4.

SCHER (C. E.) §§. Beſorgte auch die 3te Ausgabe des Kochbuchs für Kranke und Genesende 1804. Die 2 erſten ſind von *J. A. C. Varnhagen.*

B. FISCHER (Chriſtian Philipp) ſtarb am 25ſten März 1819. War geb. zu . . . 1765. §§ *Beaumes* von der Lungenſucht; eine gekrönte Preisſchrift, nach der 2ten verbeſſ. und vermehrten Ausgabe überſetzt. 2 Theile. Hildburgh. 1809. 8. — Vergl *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1819. St. 14.

SCHER (E. G.) ſeit 1810 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. an der Univerſität zu Berlin.* §§. Unterſuchung über den eigentlichen Sinn der höhern Analyſis; nebſt einer idealiſchen Ueberſicht der Mathematik und Naturlehre. Berlin 1808 8 Mit 1 Kupfert. Darſtellung und Kritik der Verdünſtungslehre nach den neueſten, beſonders den Dalloniſchen, Verſuchen. ebend. 1810. 8. — Erläuterungen zu der von *Bartoldy* verfertigten Ueberſetzung von *Berthollet's* Verſuch einer chemiſchen Statik (1811).

SCHER (F... J...) §§. Richard der 2te; Trauerſpiel in 5 Aufzügen, nach Shakeſpeare, für das hieſige *(Prager)* Theater eingerichtet. Prag 1777. 8.

dem Aufenthalte des groſſen Kaiſers Napoleon ebend. 1807. 8.

FISCHER (Gerard) ſtarb . . .

FISCHER (Gottfried Aemil) Sohn von Ernſt Gottfried; *M. der Phil. zu Berlin: geb. zu . .* §§. De theorematе, cui Harriotico vulgo nomen datur. Berol. 1819. 4. Cum tabb. aen.

FISCHER (Gotthelf) ſeit 1808 *Ritter des Ruſſiſchen Wladimirordens.* §§. Muſeum Demidoff mit en ordre ſyſtematique & écrit. T. I. Moſcau 180. . — T. II. Mineraux & Petrifications. ibid 1806. 8. Avec 6 Planches.

FISCHER (Gottlob Euſ) ſeit 1819 *Superintendent zu Sangerhauſen* (vorher ſeit 1810 Paſtor zu Ranis bey Neuſtadt an der Orla). §§. Die Sächſiſche Geiſtlichkeit vor den Schranken der Landesverſammlung im J. 1805. Dresd. 1805. 8. Die Predigerſchule; Wünſche und Vorſchläge; eine neue Anſtalt zur Ausbildung der Prediger betreffend. Leipz. 1809. 8.

FISCHER (Joach. G. S.) — *geb. am 16ten März 1753* §§. Rhapſodiſche Gedanken über das neueſte Unionswerk und die damit zuſammenhängende Abendmahlslehre. Leipz. 1818. 8. Ueber das Ueberhandnehmen von Selbſtmord; eine Predigt, gehalten am 22 Aug. 1819. Querfurt 1819. 8.

FISCHER (J. A. C) jetzt *Archivrath — zu Coburg.*

FISCHER (Johann Bernhard) ſtarb am 9ten Oktober 1815. War zuletzt *Oberregierungsrath und vortragender Rath bey dem königl. Würtembergiſchen Polizeyminiſterium zu Stuttgart;* vorher Oekonomiekommiſſar im Fürſtenthum Ansbach mit dem Charakter eines Kammerraths, zu Ans

Ansbach; vordem Kreiskommissär zu Crailsheim, und vor diesem Kammerkommissionsrath und Amtskastner zu Gerabronn im Ansbachischen, §§. Auf vierzehnjährige Erfahrungen und Beobachtungen gegründete Anweisung zum Anbau ausländischer Getreidearten und einiger Oelgewächse, dann deren Eigenschaften, Cultur, Nutzen und Gebrauch, mit einer Nachweisung der bisher erfolgten Verbreitung jener Früchte, und den Resultaten vieler agronomischen Freunde. Crailsheim und Nürnb. 1810. gr. 8.

CHER (Johann Christian a) starb . . .

CHER (Johann Christian 3) . . . zu . . .: *geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe für Naturgeschichte, zum Gebrauch für höhere und niedere Schulen. Schwelm 1812. 8.

CHER (Johann Christian 4) *Obristlieutenant der Artillerie und Direktor der Eisengruben im Kanton Schafhausen zu . . .: geb. zu . . .* §§. Tagebuch einer im Jahre 1814 gemachten Reise über Paris nach London und einigen Fabrikstädten Englands, vorzüglich in technologischer Hinsicht. Aarau 1816. kl. 8.

CHER (Johann Erasmus) vor einiger Zeit *Privatgelehrter zu Dresden;* jetzt . . .: *geb. zu . . .* §§. Verstandesübungen nach Pestalozzi's Lehrart; zum Unterricht für Kinder. Dresd. 1806. 8. * Klugheits-Katechismus zum Unterricht für die Jugend. ebend. 1806. 8. Tugendlehre, oder Gemählde menschlicher Tugenden und Laster zur höhern Veredelung des Herzens guter Kinder. 1ster Theil. ebend. 1807. 8.

CHER (J... Fr... C...) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Alphabetisches Handbuch für Huissiers; nach dem Französischen bearbeitet. Göttingen 1809. 8.

officielles & ſecrètes, qui peuvent ſervir à ſtoire diplomatique de la France depuis jusqu'au 1810, renferment un récueil trè rieux de notes, depêches, inſtructions, m res &c. accompagnée de notes hiſtorique publiée &c. Tome I (1796-1812). à Tu 1811. — Tome II, contenant les années 1 1812. ibid. 1812. gr 8. Die drey C dienfahrer; eine abentheuerliche Reiſegeſc te. Leipz 1817. 8. Geſchichte der A führung und Entlaſſung des Profeſſors C. A ſcher zu Würzburg, von ihm ſelbſt geſc ben; herausgegeben von D. *Herrmann Ec* (ein Pſeudonymus) ebend 1818. 8. *riot's* Reiſeabentheuer in 4 Welttheilen. eb 1818. 8 Gemählde von Braſilien. 2 Th Peſth 1819. 8. Mit 1 Kupfer. Reiſe Livorno nach London im Sommer und He 1818; herausgegeben u. ſ. w. Leipz 1819 8 *Die* Vorleſung über die Küſſe (B. 9) *erſ* anonymiſch, und ward im Taſchenkalender Engl. und Teutſchen Moden (Frankf. 1798 20-35 wörtlich nachgedruckt. — *Von* Reiſebibliothek der 4te Band 1809. — Reiſeabentheuer *hatten* nur 2 Bändchen; erſchien in Leipzig die 2te verbeſſ. Aus Die Bemerkung, daſs davon ein 3ter und B. zu Poſen und Leipz. erſchienen ſey, ge zu den ſpäterhin ausgegebenen *Neues ſeabentheuern.* — Im Morgenblatt für g dete Stände ſtehen von ihm in den frühern J gängen ſehr viele Aufſätze, zumahl Reiſen richten. — Der Montſerrat oder der ge Berg in Katalonien; *in der* ältern Aben tung 1806. Nr. 100 u. 101. Beyträge Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie. — V *Goldmayer's* Beyträge zur Geſchichte der verſität zu Würzburg 1817. — Lebens mente.

CHER (Chr... A...) *Sportel-Kontrolleur bey dem Juſtizamt Annaburg: geb. zu . . .* §§. Berechnung der Verhältniſſe zwiſchen dem Herzogthum Sachſen Zeither üblich geweſenen Dresdner und Leipziger Maas und Gewichte, und dem, in Gemäſsheit der Verordnung vom 16ten May 1816, in den geſammten königl. Preuſſ. Staaten gültigen Maas und Gewichte, zum Gebrauch für Geſchäftsmänner, Kaufleute, Oekonomen und Landgerichtsperſonen herausgegeben. Annaburg 1818. 4.

CHER (C. E.) §§. Beſorgte auch die 3te Ausgabe des Kochbuchs für Kranke und Geneſende 1804. Die 2 erſten ſind von *J. A. C. Varnhagen.*

FISCHER (Chriſtian Philipp) ſtarb am 23ſten März 1819. War geb. zu . . . 1763. §§ *Baumes* von der Lungenſucht; eine gekrönte Preisſchrift, nach der 2ten verbeſſ. und vermehrten Ausgabe überſetzt. 2 Theile. Hildburgh. 1809. 8. — Vergl *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1819. St. 14.

CHER (E. G.) ſeit 1810 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. an der Univerſität zu Berlin.* §§. Unterſuchung über den eigentlichen Sinn der höhern Analyſis; nebſt einer idealiſchen Ueberſicht der Mathematik und Naturlehre. Berlin 1808. 8. Mit 1 Kupfert. Darſtellung und Kritik der Verdünnungslehre nach den neueſten, beſonders den Dalloniſchen, Verſuchen. ebend. 1810. 8. — Erläuterungen zu der von *Bartoldy* verfertigten Ueberſetzung von *Berthollet's* Verſuch einer chemiſchen Statik (1811).

CHER (F... J...) §§. Richard der 2te; Trauerſpiel in 5 Aufzügen, nach Shakeſpeare, für das hieſige *(Prager)* Theater eingerichtet. Prag 1777. 8.

FISCHER (F... R... L...) *D. w ÄG. zu renki . . .: geb. zu . . .* Beytrag zur tanischen Systematik, die Existenz der M cotyledoneen und der Polycotyledoneen be fend. Mit 3 Kupfert. Zürich 1812. 4.

15 B. FISCHER (Ge. Andr.) jetzt *Professor der thematik an der Ritterakademie zu Dresden: zu Okrylla bey Meissen am 28sten April 1* §§. Das Kopfrechnen, auf physikalische, litarische, merkantilische und ökonomische genstände angewandt. Ein Handbuch zum terricht im Kopfrechnen. Dresden 1808. Anleitung zur praktischen Entwerfung und jection der vorzüglichsten geographischen N Ein Handbuch zum geographischen Unter in Militar- und Civil-Schulen. Mit 14 Kup ebend. 1809. gr. 8. *Gab heraus:* A sung zur kameralistischen Planzeichnung, Lehmannischen Grundsätzen von *F. A. Th* mit einer Gradtafel und 7 colorirten Ku ebend. 1814. 8. *Wie auch: Joh. Ge. mann's* Anweisung zum richtigen Erkenne Abbilden der Erdoberfläche in Charten un nen. 1ster Theil. Mit 17 Kupfertafeln. *unter dem Titel:* Lehre der Situationszeich ebend. 1812. 8. — 2ter Theil: Anleitung vortheilhaftesten und zweckmässigsten Gebr des Messtisches, aus einer Reihe prakt Erfahrungen hergeleitet. . . . 2te verbes gabe 1817. 3te Ausgabe 1819. Leh zum ersten Unterricht in der Zahlen- und staben-Rechnung, für Geschäftsmänne Jünglinge, die sich in Militar- und Schulen dazu bilden wollen. 1ster Band: lenrechnung. ebend. 1815. — 2ter Buchstabenrechnung. ebend. 1815. 8. buch zum ersten Unterricht in der Geom für das Geschäftsleben. ebend. 1818. Lehrbuch der ebenen und sphärischen G trie, für das Geschäftsleben, als Anwen

lehre und Ergänzung der Lehmannischen Anleitung zum zweckmässigen Gebrauch des Messtisches u. s. w. für ausgedehntere topographische Vermessungen. Leipz. 1810. gr. 8. — Von der Sammlung der vorzüglichsten im Forstwesen vorkommenden Rechnungsaufgaben erschien die erste Ausgabe 1803; die 2te 1805; die 3te, vermehrte und verbesserte zu Dresden 1817.

FISCHER (Gottfr. Angelik — letzterer ist sein Ordensname) ehe er 1810 nach München als Professor der Philologie und Geschichte an das Gymnasium zu München und als Assessor des Schul- und Studienrektorats versetzt wurde, stand er eine Zeit lang in gleicher Qualität zu Straubingen und vordem auch als Professor und Katechet der Realschulen zu München. [illegible] *München am 5ten November 1768.* §§. Fundamenta prima Theologicae dogmaticae, una cum fragmentis ex Historia sacra. . . . 1799. . . *Calmet's* Kirchen- und Weltgeschichte; aus dem Französ. übersetzt. 1-4ter Band. Augsburg . . . Ueber die Nothwendigkeit der häuslichen Erziehung u. s. w. Eine Rede. München 1805. . . *Tacitus* von Germaniens Lage, Sitten und Völkern. Uebersetzt und mit Anmerkungen erläutert; nebst beygedruckten Latein. Texte. ebend. 1811. 12. — Lebensskizzen der Heiligen; *in dem* Kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer zu Ingolstadt. — Beyträge und Aufsätze in dem blauen Blatt und andern Zeitschriften. — Vergl. *Felder.*

FISCHER (G... *Friedrich*) war (um 1806) *Amts-Accessist zu Dresden und lebt jetzt in . . .* §§. Röschens Verlegenheiten. Pirna 1805. 8. Wohlfeile Ausgabe. ebend. 1809. * Studentenstreiche. Dresd. 1807. 8. Dresdens merkwürdigste Tage, oder Beschreibung der vorzüglich prächtigsten Darstellungen der Haupt- und Residenzstadt Dresden, seit der Ankunft und

dem Aufenthalte des groſſen Kaiſers Napoleon ebend. 1807. 8.

FISCHER (Gerard) ſtarb . . .

FISCHER (Gottfried Aemil) Sohn von Ernſt Gottfried; *M. der Phil. zu Berlin: geb. zu* . . . §§. De theoremate, cui Harriotico vulgo nomen datur. Berol. 1819. 4. Cum tabb. aen.

FISCHER (Gotthelf) ſeit 1808 *Ritter des Ruſſiſchen Wladimirordens.* §§. Muſeum Demidoff ou catalogue ordre ſyſtematique & écrit. T. I. Moscou 180. . — T. II. Mineraux & Petrifications. ibid. 1806. 8. Avec 6 Planches.

FISCHER (Gottlob Euſ.) ſeit 1819 *Superintendent zu Sangerhauſen* (vorher ſeit 1810 Paſtor zu Rossla bey Neuſtadt an der Orla). §§. Die Sächſiſche Geiſtlichkeit vor den Schranken der Landesverſammlung im J. 1805. Dresd. 1805. 8. Die Predigerſchule; Wünſche und Vorſchläge; eine neue Anſtalt zur Ausbildung der Prediger betreffend. Leipz. 1809. 8.

FISCHER (Joach. G. S.) — *geb. am 16ten März 1753* §§. Rhapſodiſche Gedanken über das neueſte Unionswerk und die damit zuſammenhängende Abendmahlslehre. Leipz. 1818. 8. Ueber das Ueberhandnehmen von Selbſtmord; eine Predigt, gehalten am 22 Aug. 1819. Querfurt 1819. 8.

FISCHER (J. A. C.) jetzt *Archivrath — zu Coburg*

FISCHER (Johann Bernhard) ſtarb am 9ten Oktober 1815. War zuletzt *Oberregierungsrath und vortragender Rath bey dem königl. Würtembergſchen Polizeyminiſterium zu Stuttgart;* vorher Oekonomiekommiſſar im Fürſtenthum Ansbach, mit dem Charakter eines Kreisraths, zu An-

Ansbach, [illegible] und vor diesem Kammerkommissionsrath und Amtskastner zu Gerabronn im Ansbachischen, §§. Auf vierzehnjährige Erfahrungen und Beobachtungen gegründete Anweisung zum Anbau ausländischer Getreidearten und einiger Oelgewächse, dann deren Eigenschaften, Cultur, Nutzen und Gebrauch, mit einer Nachweisung der bisher erfolgten Verbreitung jener Früchte, und den Resultaten vieler agronomischen Freunde. Crailsheim und Nürnb. 1810. gr. 8.

CHER (Johann Christian 2) starb . . .

CHER (Johann Chri[illegible] zu . . . §§. A[illegible] schichte, zum Gebr[illegible] Schulen. Schwelm 1812.

CHER (Johann Chris[illegible] *tilleris und Direktor* [illegible] *Schafhausen zu . . .:* [illegible] gebuch einer im Ja[illegible] 1814 [illegible] über Paris nach London u[illegible] städten Englands, vorzüglich [illegible] Hinsicht. Aarau 1816. kl. 8.

CHER (Johann Erasmus) vor einiger Zeit *Privatgelehrter zu Dresden;* jetzt . . .: *geb. zu* . . . §§. Verstandesübungen nach Pestalozzi's Lehrart; zum Unterricht für Kinder. Dresd. 1806. 8. * Klugheits-Katechismus zum Unterricht für die Jugend. ebend. 1806. 8. Tugendlehre, oder Gemählde menschlicher Tugenden und Laster zur höhern Veredelung des Herzens guter Kinder. 1ster Theil. ebend. 1807. 8.

CHER (J... Fr... C...) *D. der R. zu . . .: geb. zu* . . . §§. Alphabetisches Handbuch für Huissiers; nach dem Französischen bearbeitet. Göttingen 1809. 8.

FISCHER (Johann Gottlob) *Privatlehrer in Meiſſen geb. zu . . .* §§. Arithmetiſches Handbuch zum Gebrauche in Schulen u. ſ. w. Meiſſen 1817. 8.

von FISCHER (Johann Heinrich 1) ſtarb am 2ten März 1814.

FISCHER (J. K. 1) ſeit 1819 *ordentlicher Profeſſor der Mathematik zu Greifswald.* §§. Anfangsgründe der Naturgeſchichte, zum Gebrauch für höhere und niedere Schulen bearbeitet. Schweln 1812. 8. — *Von dem* Phyſikal. Wörterbuch *erſchien* der 7te (oder 2te Supplementband nebſt Regiſter 1806; *und von dem* im 18ten B. aufgeführten Grundriſs der geſammten reinen höhern Mathematik 1809 der 3te und letzte Band mit 3 Kupfern.

11 B. FISCHER (Joh. Karl Chriſti. *nicht* J. Chr.) ſtarb 1816 oder 1817 zu Wien. War von 178[illegible] bis 1797 *Korrektor zu Hirſchberg; geb. zu Gel[illegible] 1765.* §§. *Gab heraus:* * Eleuſinien des 19ten Jahrhunderts. 2 Theile. Berlin 1802–1805. 8.

FISCHER (Johann Konrad) *Obriſtlieutenant der Artillerie zu Schafhauſen: geb. zu . . .* §§. Tagebuch einer im J. 1814 gemachten Reiſe, [illegible] Paris nach London und einige Fabrikſtädte Englands, vorzüglich in technologiſcher Hinſicht. *(Ohne Druckort).* 8.

FISCHER (J. K. L.) ſeit 1811 *auch königl. Däniſcher Etatsrath und Ritter des Danebrogsordens — zu Kiel.*

11 B. FISCHER (Joh. Nep. 2) Vergl. auch *Felder.*

FISCHER (Joh. Wilh.) ſeit 1808 *Propſt zum heil. Geiſt und Paſtor zu St. Bernhardin zu Breslau.*

SCHER (Johann Wladislaw) *D. der R. und Rechtspraktikant zu Olmütz: geb. zu Hradiſch bey Olmütz am 17ten December 1785.* §§. Geſchichte der k. Hauptſtadt und Gränzfeſtung Olmütz im Markgrafthume Mähren. 1ſter Band, welcher die politiſche Geſchichte bis zum J. 1816 enthält. Olmütz 1808. — 2ter Band . . . ebend. 1809. 8. — Einige Aufſätze im Brünner patriotiſchen Tageblatt. — Vergl. *Czikann.*

SCHER (Juſt Wilhelm Chr. . .) ſtarb zu St. Petersburg im April 1804. War *Chemiker und Pharmaceut: geb. zu Dresden 1779.* §§. Commentarius in Boruſſicam Pharmacopoeam. . . . — Vielleicht iſt auch das im 13ten Band S. 594 unter *Wilh. FISCHER* aufgeführte Buch: *Chemiſche Grundſätze u. ſ. w.* von ihm. — Vergl. *Haymann* S. 114.

SCHER (Konrad Heinrich) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Fabelleſe für die Jugend. . . . 1806. 8. Aeſopiſche Dichtungen. Cöln 1810. 8.

SCHER (Ludwig) *fürſtl. Dietrichſtein-Penskau-Leſlieſcher Wirthſchafts-Inſpektor der Böhmiſchen Herrſchaften und Güter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Entwurf einer Anleitung zur Wechſelwirthſchaft, nebſt einem Beyſpiele des Uebergangs von der Dreyfelderwirthſchaft zur Wechſelwirthſchaft. Prag 1817. 4.

SCHER (Ludwig Joſeph) Bruder von Anton Friedrich; ſtarb am 1ſten November 1813 als *königl. Sächſ. Unterlieutenant beym Ingenieurkorps: geb. zu Dresden am 31ſten Jan. 1784.* §§. *Gab mit* K. Ch. Fr. KRAUSE *heraus:* Lehrbuch der Combinations-Lehre und der Arithmetik, als Grundlage des Lehrvortrages und des Selbſtunterrichtes, in neuer urſprüngl. Methode bearbeitet u. ſ. w. Dresd. 1812. 8.

FISCHER (L... H...) *Hildburg*
häuſiſcher Landſchafts-Sy *Hildburg*
hauſen: geb. zu . . . §§. Gutachtliche Vo
ſchläge zum Entwurf einer landſtändiſchen Ver
faſſung des Herzogthums Hildburghauſen, mi
beſonderer Hinſicht auf die Vertretung de
Bauernſtandes. Als amtliche Mittheilung fü
die Stände gedruckt. Hildburgh. 1815. 8.

FISCHER (Maximilian) *regulirter Chorherr, Archivar und Bibliothekar des Stifts Kloſter Neuburg; geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geſchichte des Landes unter der Ens. 1ſter Theil, mit dem Nebentitel: Merkwürdige Schickſale des Stifts und der Stadt Neuburg. Mit 588 Beylagen, 7 Kupfertafeln und einer Tabelle. Wien 1816 8. — *Vergl.* Biograph. Züge aus dem Leben Teutſcher Männer I. 129.

FISCHER (V... F...) *groſsherzogl Badiſcher Generalforſtſekretar zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gemeinſchaftlich mit* C. P. LAUROP: Sylvan; ein Jahrbuch für Forſtmänner, Jäger und Jagdfreunde für das J. 1813. Marb. u. Caſſel 1813. 8. Anleitung zur Trüffeljagd; ein Beytrag zur Forſt und Jagdwiſſenſchaft. Carlsruhe 1818. 8. Der neue Teutſche Angelfiſcher. Anweiſung zur Fiſcherey mit der Angel in Flüſſen und Landſeen. Für Liebhaber, Oekonomen und Fiſchwaſſer Beſitzer. Wien 1815. 8. Phantaſien zur Unterhaltung für Forſt- und Weidmänner; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. 1ſte Lieferung. Carlsruhe 1816. — 2te Lieferung. ebend. 1818. 8.

FISCHER (Wilhelm Vertraugott) *Juſtizkommiſſar und Bürgermeiſter zu Bunzlau: geb. zu . . .* §§. * Die Pflichten des Menſchen; ein philoſophiſcher Verſuch. Bunzlau (1810). 8.

FISCHHABER (G. C. F.) jetzt *M. und Professor der Phil. an dem obern Gymnasium zu Stuttgart.* §§. Freymüthige Beurtheilung der in der Idee der Staatsverfassung über die Form der Staatskonstitution aufgestellten philosophischen Grundsätze. Stuttg. 1817. 8. Lehrbuch der Logik für Gymnasien und andere Lehranstalten. ebend. 1818. 8.

CHHOFF (Joseph) *ein gelehrter Israëlite, der jetzt zu Brünn Handel treibt, in jüngern Jahren aber als Praktikant bey dem niederösterreichischen Polizey-Departement zu Wien angestellt war: geb zu Butschowitz in Mähren 1768.* §§. * Der Nationalkummer, oder Gespräch zwischen zween jüdischen Studenten über die Kriegsdienste der Juden in den kaiserl. königl. Staaten, von einem Israëliten. Brünn 1789. 8. *(Eine Schrift, die viel Aufsehen machte).* — Vergl. *Czikann* S. 51-54.

HL. S. FISCHER.

(K. G.) §§. *In den Freyberger gemeinnütz. Nachrichten auf das J. 1808 stehen von ihm:* Artistische Bemerkungen über die vorzüglichsten Metall-Arten; Nr. 13. Einige ökonomische Nachrichten aus der Litterargeschichte zum Anbau ausländischer Holzsorten und ihrer Vermehrung; Nr. 48 u. 49.

ICHMANN (F... W...) *Prediger zu Sollstädt im Distrikte Nordhausen* (vorher zu Ellrich); *geb. zu . . .* §§. Vergl. GIPSER (J. K. J.).

CHSLAND (Jak. K.) §§. Fragmente über einige Ansteckungsstoffe, vorzüglich über diese der Pocken; nebst der Geschichte über die in den Badischen Landen verbreitete Vaccination. Carlsruhe 1804. 8.

FLAD (Johann Martin) *Pfarrer* [illegible] *Spaichingen in Würtemberg* [illegible] seit 1809 *königl. Würtemberg. Schulinspektor im Inspektorate Friedingen* (vorher seit 1800 Pfarrer zu Mahlstetten auf dem Heuberge): *geb. zu Böttingen am 22sten Februar 1770.* §§. Heiligung ist der Gewinn des Christen und das ewige Leben seine endliche Belohnung; eine Predigt u. s. w. *(Ohne Druckort)* 1809. 8. Der ritterliche Glaubenskampf; eine Predigt u. s. w. Konstanz 1811. 8. — Mehrere Aufsätze und Abhandlungen in dem Archiv der Pastoralkonferenzen in [illegible] Landkapitels des Bisthums Konstanz. — Vergl. *Felder.*

9 u. 13 B. FLADE (Christian Gottlob) starb am 30sten Junius 1816. *Geb. zu Mudisdorf*, nicht *Midisdorf — am 23sten Jul.* — §§. Ueber die öffentlichen Stadtschulen und deren üble Sache. Freyberg 1811. 8.

FLAMMA (H.. C... G...) wahrscheinlich ein Pseudonymus. *Prediger in der Gegend von Burg im Magdeburgischen.* §§. Wittekind der Große und seine Sachsen. Romantische Erzählungen aus der grauen Vorzeit, bearbeitet u. s. w. Leipz. 1806. 8. Mit 5 Kupfern. Brandenburg, Fürst der Brennen, oder Brandenburgs Gründung. Romantische Erzählung, untergelegt die Sagen der Vorzeit aus dem achten Jahrhundert. Magdeb. 1817. 8. — *Noch andere Schriften*

9. 11 u. 13 B. FLASCHNER (G. B.) ward 1812 mit dem Namen: *von* RUHBERG in den Adelstand erhoben.

FLASHOFF (F... W...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber den Zustand des Apothekerwesens, besonders in Hinsicht des Apothekerexamens und der Apothekervisitationen. Duisb. u. Essen 1808. 8.

ATHE (Philipp Jakob) ſtarb am 11ten Auguſt 1810. *Geb. zu Annaberg 1735.* War ſeit 1788 *Lektor der Italieniſchen Sprache zu Leipzig.* §§. Franzöſiſch-Teutſches und Teutſch-Franzöſiſches Wörterbuch. 5 Theile. Leipz. 1798. 8. — *Gab heraus: C. G. Jagemann's* Italieniſche Sprachlehre. 3te vermehrte und verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1811. gr. 8. — *Die* neueſte Teutſche Chreſtomathie (9 B.) *führt den Beyſatz:* mit zweckmäſſiger Phraſeologie in beyden Sprachen. 1ſte Sammlung.

ATT (J. F.) ſeit 1811 *Ritter des königl. Würtembergiſchen Civil-Verdienſtordens.* §§. *G. C. Storr's* Predigten über die Leidensgeſchichte Jeſu; nach ſeinem Tode herausgegeben. Tüb. 1810. gr. 8.

11 u. 13 B. FLATT (K. C.) ſeit 1812 *Oberkonſiſtorialrath und Stiftsprediger in Stuttgart, und* ſeit 1817 *erſter Profeſſor der Theologie, Propſt der Georgenkirche und zweyter Frühprediger zu Tübingen.* §§. Diſſertatio hiſtorico-exegetica, qua variae de antichriſtis & pſeudo-prophetis, in prima Joannis epiſtola notatis, ſententiae modeſto examini ſubjiciuntur. Tubing. 1809. 4. *Gemeinſchaftlich mit* J. J. EWALD: Zeitſchrift zur Nährung Chriſtlichen Sinnes. 1ſter Heft. Stuttg. 1815. — 2ter Heft. ebend. 1816. 8. — *Von ſeiner* Ueberſetzung und Vermehrung des Storriſchen Lehrbuchs der chriſtl. Dogmatik *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſ. Ausgabe in 2 Theilen, und zwar der 1ſte 1813. gr. 8.

LAXLAND (F... C...) *Advokat und geſchworner Ueberſetzer bey dem Gerichte erſter Inſtanz zu Strasburg: geb. zu . . .* §§. Codex des Franzöſiſchen Criminalprozeſſes; überſetzt nach der officiellen Ausgabe. Strasb. 1809. 8.

LECK (Ferd. Gotth.) ward 1812 *deputirter Rath bey dem Generalkriegsgericht zu Dresden, auch* ſeit 1815

1815 *Ritter des* [illegible] *Civil-* [illegible] *ordens. Geb. zu* [illegible], nicht *Fürs* *am 2ten April* — §§. Ueber Lehrvorn Schriften wider den Inhalt der symb Bücher der Protestanten in Teutschlan Beytrag zur richtigen Erklärung der 1 kaiserl. Wahlkapitulation Art. 2. 98. . . . *Gab mit* Karl Christi. KOHLSCHÜTT *aus:* * Zweyte Fortsetzung des Codicis A oder anderweit vermehrtes Corpus juris S worinnen die in dem Churfürstenthum und dazu gehörigen Landen, auch dene grafthümern Ober- und Nieder-Lausitz genen Mandate, Generalien und andere liche Vorschriften bis zum J. 1800 ent nebst einem Inhalts-Verzeichnisse, Mar und Registern. 1ste Abtheil. Leipz. 1 2te Abtheil. 1806. fol. Rechtliche kungen über die Vertheilung der Ein rungslast. Dresden 1815. 8.

FLECK (Gottlieb Adolph) Sohn von Joh. *M. der Phil. und* seit 1814 *Pastor zu* [illegible] *bey Liebenwerde* (vorher seit 1811 Pastor tutus zu Lempertswalde): *geb. zu Dal 9ten April 1781.* §§. Die Gesetzlichkei Moral, oder: Sollen, Gesetz und Pflich ren, als Hauptsachen, nicht in die Moral Abhandlung, als Einleitung zur Verbe derselben. Oschatz 1807. 8.

15 B. FLECK (J. A.) §§. Traurede am Verbi feste Hrn. G. Leberecht Voigtländer. (1806. 8. — *Die* Ep. gratul. *erschien* zu in 4; und die Säcularpred. zu Oschatz i

15 B. FLEISCH (K. B.) — *geb. zu Cassel am Januar 1778.* §§. *Diss. inaug. de a millarii. Marburg. 1799. 8.* Kritisch theilung einiger theils älteren, theils n Arzneymittel, mit zerstr pharmace

chemiſchen und praktiſchen Bemerkungen. Leipz. 1803. 8. (ſtand vorher in den Paradoxien, einer medic. Zeitſchr. von Martens). — *Von dem* Handbuch über die Krankheiten der Kinder *erſchien auch* des 4ten Bandes 1ſte Abtheil 1808. — Noch einige Bemerkungen über den Waſſerfenchel und deſſen Nutzen in der Lungenſucht; in *Piepenbring's* Archiv für die Pharmacie B. 2. St. 2 u. 3. — Vergl. *Strieder* und *Juſti* B. 18. S. 156-160.

EISCHER (Johann Friedrich) ſtarb 1806. War *Hauptmann des von Warnſtedtiſchen Infanterie-Regiments zu Braunſchweig: geb. daſelbſt* . . . §§. Handbuch für Unterofficiere der Infanterie, über die Pflichten und den Werth ihrer Untergebenen. Mit 1 Kupfer. Braunſchw. 1803. 8.

EISCHER (K... F... W...) war *Hoffchauſpieler zu St. Petersburg;* jetzt (?): *geb. zu* . . . §§. Wallenſtein, für die Bühne bearbeitet, in 5 Akten. Glogau 1803. 8. — Beytrag zur Sittengeſchichte der Teutſchen Bühne im Auslande; *in der* Neuen Abendzeitung 1818. Nr. 297.

FLEISCHER (W.) §§. * Dictionnaire de Bibliographie Françaiſe. T. I & II. à Paris 1812. gr. 8.

FLEISCHMANN (G.) ſeit 1818 *auch außerordentlicher Profeſſor der AG. — zu Erlangen.* §§. De vitiis congenitis circa thoracem & abdomen Commentatio anatomico-pathologica. Erlangae 1810. 4 maj. Cum V tabb. aen. — Anatomiſche Wahrnehmungen über unbemerkte Varietäten der Muskeln, über eine Oſteomalakie, und über Verwachſung der Backenzähne; *im* 1ſten B. der Abhandl. der phyſ. med. Societ. zu Erlangen (1810). — Nach *Teutſch, aber nicht von ihm ſelbſt* (B. 13) ſetze man hinzu: *ſondern von* Joh. Anton Schmidtmüller (anon.).

Ueber Lehrvorträge
Inhalt der ſymboliſ
Bücher der Protest
ten in Teutſchland.
Beytrag zur richt
n Erklärung der neue
kaiſerl. Wahlkapitulation Art. 8. 98. . . . 179
Gab mit Karl Chriſti. KOHLSCHÜTTER
aus: * Zweyte Fortſetzung des Codicis Augu
oder anderweit vermehrtes Corpus juris Saxo
worinnen die in dem Churfürſtenthum Sach
und dazu gehörigen Landen, auch denen M
grafthümern Ober- und Nieder-Lauſitz e
genen Mandate, Generalien und andere ge
liche Vorſchriften bis zum J. 1800 enthalt
nebſt einem Inhalts-Verzeichniſſe, Margine
und Regiſtern. 1ſte Abtheil. Leipz. 1805.
ste Abtheil. 1806. fol. Rechtliche Be
kungen über die Vertheilung der Einquar
rungslaſt. Dresden 1815. 8.

FLECK (Gottlieb Adolph) Sohn von Joh. Aug
M. der Phil. und ſeit 1814 *Paſtor zu Ueb*
bey Liebenwerde (vorher ſeit 1811 Paſtor ſub
tutus zu Lempertswalde): *geb. zu Dahlen*
9ten April 1781. §§. Die Geſetzlichkeit in
Moral, oder: Sollen, Geſetz und Pflicht ge
ren, als Hauptſachen, nicht in die Moral. E
Abhandlung, als Einleitung zur Verbeſſer
derſelben. Oſchatz 1807. 8.

15 B. FLECK (J. A.) §§. Traurede am Verbindun
feſte Hrn. G. Leberecht Voigtländer. Oſch
1806. 8. — *Die* Ep. gratul. *erſchien* zu Le
in 4; und die Säcularpred. zu Oſchatz in 8.

15 B. FLEISCH (K. B.) — *geb. zu Caſſel am 29*
Januar 1778. §§. *Diſſ. inaug. de aſthm*
millarii. Marburg. 1799. 8. Kritiſche Be
theilung einiger theils älteren, theils neue
Arzneymittel, mit zerſtreu urmaceutiſ

chemiſchen und praktiſchen Bemerkungen. Leipz. 1803. 8. (Stand vorher in den Paradoxien, einer medic. Zeitſchr. von Martens). — *Von dem* Handbuch über die Krankheiten der Kinder *erſchien auch* des 4ten Bandes 1ſte Abtheil 1808. — Noch einige Bemerkungen über den Waſſerfenchel und deſſen Nutzen in der Lungenſucht; in *Piepenbring's* Archiv für die Pharmacie B. 2. St. 2 u. 3. — Vergl. *Strieder* und *Hufti* B. 18. S. 156-160.

FISCHER (Johann Friedrich) ſtarb 1806. War *Hauptmann des von Warnſtedtiſchen Infanterie-Regiments zu Braunſchweig: geb. daſelbſt* . . . §§. Handbuch für Unterofficiere der Infanterie, über die Pflichten und den Werth ihrer Untergebenen. Mit 1 Kupfer. Braunſchw. 1803. 8.

FISCHER (K... F... W...) war *Hoffchauſpieler zu St. Petersburg;* jetzt (?): *geb. zu* . . . §§. Wallenſtein, für die Bühne bearbeitet, in 5 Akten. Glogau 1803. 8. — Beytrag zur Sittengeſchichte der Teutſchen Bühne im Auslande; *in der* Neuen Abendzeitung 1818. Nr. 297.

1. FLEISCHER (W.) §§. * Dictionnaire de Bibliographie Françaiſe. T. I & II. à Paris 1812. gr. 8.

2. FLEISCHMANN (G.) ſeit 1818 *auch auſſerordentlicher Profeſſor der AG. — zu Erlangen.* §§. De vitiis congenitis circa thoracem & abdomen Commentatio anatomico-pathologica. Erlangae 1810. 4 maj. Cum V tabb. aen. — Anatomiſche Wahrnehmungen über unbemerkte Varietäten der Muskeln, über eine Oſteomalakie, und über Verwachſung der Rackenzähne; *im* 1ſten B. der Abhandl. der phyſ. med. Societ. zu Erlangen (1810). — Nach *Teutſch, aber nicht von ihm ſelbſt* (B. 13) ſetze man hinzu: *ſondern von* Joh. Anton Schmidtmüller (anon.).

15 B. FLEISCHMANN (J. A.) — zu Feldgerstdorf — *geb. zu Velden am 13ten Okt. 1760.*

von FLEMMING (C... F...) . . . *zu . . .: geb zu . . .* §§. Nonnulla poëseos Latinae specimina. Jenae 1818. 8 maj.

FLEMMING (Georg August) starb am 27ten May 1815 als Privatgelehrter, zu Berlin, 35 Jahr alt.

FLEMMING (Johann Samuel Gottlob) *M. der Phil und* seit 1772 *Pfarrer zu Kötschenbrode in Meisse* (vorher seit 1765 Festungsbauprediger zu Dresden): *geb. zu Lütte bey Belzig am 31sten Okt 1740.* §§. * Die glücklichsten Verbindungen nach dem Willen der geheimnißvollen Vermählung zwischen Christo und seiner Gemeinde Dresd. 1767. 4. * Sendschreiben an Hrn C. L. Wendler bey dessen Verheurathung u. s. w. Friedrichsst. 1768. 4. * Sendschreiben an Hrn. Pastor J. T. E. Faber an dessen Hochzeitfeste u. s. w. ebend. 1769. 4. * Reden, bey besondern Vorfällen in der Versammlung gehalten. Torgau 1784. 8. — Vergl. *Heymann* S. 54 u. f.

FLEMMING (Karl August) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und praktischer Arzt in Dresden: geb. zu Kötschenbrode bey Dresden am 17ten Dec. 1775.* §§. *Diss. inaug.* (Praes. Ritio) *de inoculatione variolarum epidemico contagio varioloso longe praefer.* s. *Viteb. 1798.* 4. — Einige Beobachtungen und Erfahrungen über die schützende Kraft der Kuhpocken gegen die Menschenpocken; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1802. S. 32-326. Eine kurze Beschreibung des Verlaufs der sogenannten falschen Spitzpocken, und deren Unterscheidungszeichen von den wahren Menschenpocken; *ebend.* 1805. S. 289 u. ff.

FLEMMING (W. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. System des Elementarunterrichts aus der praktischen

tischen Musik, ohne besondere Rücksicht auf ein Instrument. Breslau 1818. 8.

FLENSBERG (H.) ward 1816 *Mitglied der Zuchthauskommission zu Münster: geb. zu Münster am 19ten Junius 1750.* §§. Westphalen in Hinsicht seiner Lage und deren Folgen; ein Versuch. Münst. 1817. 8. — Schreiben an Hrn. JustitzR. Möler über die Lokalbeschaffenheit des Niederstifts Münster; in *Lichtenberg's* und *Forster's* Magazin Jahrg. 2. St. 3. — Alte Militair-Uniformen; *im* Bergischen Archiv 1809. Nr. 40. — Die Rheinenge bey Andernach; ein Beytrag zur Geologie von Teutschland; *in* Eos 1810. Nr. 6. 13. 14. Ueber die Hünensteine in den Emsgegenden; *ebend.* Nr. 23. 26 27. Die Römerschanze, ein antiquarisches Denkmahl; *ebend.* Nr. 51 u. 52. Lamberti Abendfeyer; *ebend.* Nr. 71 u. 72. (vergl. ebend. Extrabeyl. Nr. 2). — Ueber die Handelsstrassen in Westphalen; *im* Westphäl. Anzeiger 1815. Nr. 16. 17. 20. 22. 26. 27. (vergl. Nr. 18. Beyl. zu Nr. 22 u. 25. Nr. 47. 58. 59). Der Dümmer; *ebend.* Nr. 46. — Ueber Moore und deren Anbau in Nordwestphalen; in *Mallinkrodt's* Magazin 1816. H. 1. S. 31 u. ff. — Vergl. *Rasmann's* Münsterl. Schriftsteller-Lex. und Nachtr. 2.

FT (Albin) *Schauspieler am städtischen Nationaltheater zu Brünn: geb. zu Wien am 13ten May 1778.* §§. Gedichte über Brünn und die Vorstädte. 4 Hefte. Brünn 1814-1815. 8. — Beyträge zu der 1812 in Prag herausgekommenen Zeitschrift Jokus oder der fröliche Hausfreund. — *Gab heraus:* Brünner Theater-Taschenbuch auf das J. 1814. Brünn in 12. Mit einem Porträt und 14 Costumes. — Vergl. *Czikann* in der Zeitschrift Moravia Nr. 41.

FLIEGER (*Georg* Columbanus) *lebt jetzt, nach der Säkularisation der Abbtey Banz, zu Lichtenfels.* — Vergl. *Jäck's* Pantheon u. *Felder.*

FLITTNER (Christian Gottfr) *D. der AG. königl. Preuſſ. Ober-Medicinal-Aſſeſſor zu geb. zu . . .* §§. *Gemeinſchaftl. mit K. E.* MANN: Koſmetik. 1ſter Theil. Berlin 18 Pharmaceutiſches Formular zum Gebrauch die kaiſerl. Franzöſ. Militär-Hoſpitäler; m merkungen. ebend. 1812. gr. 8. Kal ſches Taſchenbuch für das J. 1813, oder Kunſt, die körperliche Schönheit zu erh und ihre Mängel zu erſetzen. Mit einer b dern Abhandlung über die Erhaltung einer nen Haut. ebend. 8. Unterricht in Kunſt, die weibliche Schönheit zu erhalten ihr zu Hülfe zu kommen. Eine Toilettenle ebend. 1818. 12.

9. 11 u. 15 B. FLÖRKE (H. G.) *M. der Phil. un* 1816 *Profeſſor der Naturgeſchichte und B an der Univerſität zu Roſtock.* §§. Reperto des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus de ſammten Naturkunde. Für gebildete Le allen Ständen; herausgegeben u. ſ. w. 2 B Berlin 1811. 8. — *Von der* Krünitziſche cyklopädie *war der* 125ſte Band, den er li (1813); von wo an *J. W. D.* KORTH die ſetzung bearbeitete. Flörke aber ſetzt Werk in einem andern Verlag fort, unter Titel: Oekon. technolog. Encyklopädie, allgem. Syſtem der Staats- Stadt- Haus- Landwirthſchaft und der Kunſtgeſchichte (ſetzung des Krünitz 125ſter Theil). 1ſter T *Rinfranco* bis *Rohpfanne.* Nebſt 18 Kup Brünn 1818. gr. 8. Teutſche Lich 1ſte bis 6te Lieferung; jede einen Bogen so Nummern enthaltend. Roſtock 1819. 8 Vorſchläge zur Verbeſſerung der Schildſch in den groſſen Teutſchen Städten, beſonde Berlin; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1808. S. 41-64.

LÖSSEL (A...) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . . §§. *Gab mit* B. PAZIG *heraus*: Afranische Lindenblüten. Meissen 1810. 8.

Lassot de FLORENCOURT (W. F.) — *geb.* 1768, nicht 1769.

LORENS. Pseudonymus. S. oben *von* EICHENDORFF.

LORET (Engelbert Joseph) Sohn des folgenden; *provisorischer Justitzamts-Verwalter zu Balve im Cölnischen* (vorher Hofgerichts-Advokat und Fiskal-Prokurator zu Arnsberg im Herzogthum Westphalen): *geb. zu Werl am 15ten Febr. 1776.* §§. Ueber die Gesinde-Polizey. Soest 1811. 8. Erörterung der Frage: Sind nach der Verordnung vom 5 Nov. 1809, betreff *(sic)* Theilbarkeit der Güter, auch die sogenannten freyen Erbgüter der Bauern im Herzogthum Westpfalen theilbar? ebend. 1811. 8. — Ausserdem kündigte er im Januar 1815 noch 17 Abhandlungen an: es ist aber bis jetzt nichts davon erschienen. — Vergl. *Seibertz* Westphäl. Beytr. zur Teutschen Gesch. B. 1. S. 159 u. ff.

LORET (Kaspar Anton) starb am 5ten September 1817, als *geheimer Hessischer Justitzamtmann zu Werl*, nachdem er erst Richter daselbst, hernach Titular-Hofrath, gewesen war: *geb. daselbst 1748.* §§. Darstellung eines höchst merkwürdigen Rechts-Falls, als Beytrag zu Proben des Teutschen Lehnrechts, bey standhafter Behauptung der augenfälligen Gerechtsame zur Lehnsfolge der Gebrüdere von Kleinsorgen zu Schafhausen im churköllnischen Herzogthum Westphalen und Erbgesessenen zu Dreyhausen im Märkischen Amt Unna, wider den Lehns-Fiskal der königl. Regierung zu Cleve. Das nach Absterben der letztern Geschlechts-Verwandtin Sophie von Lüerwald an die Familie von Klein-

folgen erfallene Dollenkampe I [illegible]
Cöln 1799. 4. — Vergl. *Seibertz* a. a. O. S. 156

FLORET (Peter Joſeph) Bruder von E. J.; *Ob*
pellationsgerichtsrath und Mitglied der Ge
redaktionskommiſſion zu Darmſtadt ſeit 1810,
ſeit dem Nov. 1816 *Mitglied der Geſetzgeb*
kommiſſion, die den Auftrag hat, die neue
faſſung des Groſsherzogthums Heſſen vorzu
gen (vorher ſeit 1804 Hofgerichtsrath zu Gi
vordem ſeit 1802 Kanzleyrath zu Arnsberg,
dieſem ſeit 1801 Aſſeſſor des dortigen Offici
richts, nachdem er ſeit 1798 Advokat gew
war): *geb. zu Werl 1778.* §§. *Germar
eine Zeitſchrift für Staatsrecht, Politik und
tiſtik von Teutſchland, von *Crome* und
Gieſen 1808-1811. 8. Fl. war Mitunterne
derſelben, obgleich er, als ſolcher, nicht
dem Titel genannt iſt. *Von ihm ſind darin:*
tiſtiſche Notitzen über die Selmsiſchen Län
B. 1. Nr. 17. Statiſtiſche Bemerkungen
das Herzogthum Weſtphalen; B. 2. H. 1. U
die Publicität der gerichtlichen Verhandlun
B. 2. H. 2. Ueber die Organiſirung der
richtsverfaſſung bey Einführung des Franzöſ.
ſetzbuchs in die Teutſchen Staaten; B. 2. H.
B. 3. H. 1. Von Steuerfreyheiten und
ſchädigung bey Aufhebung derſelben; B. 3.
Ueber das Recht des Souverains, die Domä
und Güter der Standesherren zu beſteuern; *eb*
Einige Bemerkungen über die Juſtitzverwalt
in beſonderer Beziehung auf das Sportelwe
ebend. Reflexionen über die Errichtung e
oberſten Bundestribunals für die Rhein. Co
deration; H. 2. Ueber die Souveränetät
Rhein. Bundesfürſten in Beziehung auf ihre
und die durch die Rhein. Bundesakte unter
ſenen Beſitzungen; B. 4. H. 1. — *Lo*
Geiſt der Geſetzgebung Napoleons; aus der
ſprache überſetzt mit Anmerkungen. 5 Bä
Gieſen 1809-1811. 8. * [illegible] chten der

gangenheit und Zukunft, in besonderer Beziehung auf Teutschland und dessen künftige Verfassung. Frankf. am M. 1814. 8. Motive zu dem Gesetzbuche für das Grosherzogthum Hessen über das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen. 1ster Heft: Ordnung des gewöhnlichen Verfahrens bey Land- und Stadtgerichten. Darmst. u. Giesen 1818. 8. Neue Civil-Prozefs-Gesetzgebung, mit den Motiven der grosherzogl. Gesetz Redactions-Commission. 1ster Heft, die Ordnung des gewöhnlichen Verfahrens bey den Stadt- und Landgerichten enthaltend. Darmst. 1819. gr. 8. — Noch 2 Schriften, rücksichtlich deren der Verf. die Anonymität noch nicht aufgeben will. — Eine bedeutende Anzahl zerstreuter Aufsätze in verschiedenen Tageblättern, besonders im Westphäl. Anzeiger von 1806-1809 incl. — Beyträge zu der Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vergl. *Seibertz* a. a. O. S. 162-164 u. 412.

FLOTOW (A. A. W.) *grosherzogl. Mecklenburgischer geheimer Rath zu Rostock* seit 1809.

LÜGGE (C. W.) §§. *Von der* Geschichte der Einsegnung der Ehe *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe 1809.

LÜGGE (Johann) *D. der AG. zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Graminum Monographiae. Pars I: Paspalus. Reimaria. Hamb. 1810. 8.

LURL (M.) *auch Direktor der Generaladministration der Bayrischen Salinen.* §§. Aeltere Geschichte der Saline Reichenhall, vorzüglich in technischer Hinsicht, bis zur Erbauung der Hülfs-Saline Traunstein u. s. w. München 1809. gr. 4. Mit 1 Kupf. — Ueber das Vorkommen der Steinkohlen zu Häring, sowohl in geognostischer als oryktognostischer Rücksicht; *in den* Denkschr. der Akad. der Wiss. zu Münch. für 1813.

FOCK (J. G.) *auch Ritter* [illegible] seit 1811 *Propſt* — [illegible] Warnu vor der Kirchenſc Eine Predigt, gehalt am 1ſten Sonntage des Advents 1814, über Heb X, 25-25. Kiel 1814. gr. 8. — *Von der A* leitung zur gründlichen Erkenntniſs der Chriſt Religion *erſchien* die 4te verbeſſerte Ausgabe 181

FOCKE (Ludolph Albrecht, *nicht* Johann Ludwig A bert) *den 30ſten Oktober 1796 nach Lemgo ve ſetzt. Fürſtl. Lippiſcher Medicinalrath, Hebe menlehrer und Arzt bey der Irrenanſtalt zu Br he: geb. zu Pattenſen am 25ſten Decbr. 1762.*

FÖHRL (Chriſtian Gottlob) ſtarb am 16ten Julius 181

von FÖLSCH (Auguſte) ſo heiſst ſeit ihrer Vermäl lung das im 8ten B. angeführte Fräulein v WALLENRODT.

von FÖLSCH (J. B.) ſeit 1818 *Präſes des juriſtiſch Studiums zu Wien* (vorher ſeit 1818 deſſen Vi Direktor; vordem Büchercenſor).

FÖRSTER (A... W...) *auſſerordentlicher Profeſſ der Rechte auf der Univerſität zu Breslau: ge zu . . .* §§. Abhandlung von Domenico Brichie Colombi; in *Savigny's* u. *Eichhorn's* Zeitſchri für geſchichtliche Rechtswiſſ. B. 5. H. 3 (Ber 1817) S. 397-401.

FÖRSTER (Friedrich) *M. der Phil. königl. Preuſſ ſcher Lieutenant und Ritter des eiſernen Kreuze zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Herrmanns Feſt. Ein dramatiſches Gedicht zum Gedächt niſs der Völkerſchlacht. Nebſt groſſen K pfern mit Theod. Körner's Grab. Dresd. 1815. fo Der König und ſeine Ritter. Ein Gedicht f Feſtgeſängen zur Feyer des Friedens- und O densfeſtes zu Berlin am 18 Ju- 1816. Mit vi len allegoriſchen V [illegible] Zugab

Das Eine Wort. Berlin 1816. gr. 4. 2te Auflage 1817. Von der Begeiſterung des Preuſſ. Volkes im J. 1813, als Vertheidigung unſers Glaubens. ebend. 1816. gr. 8. Beyträge zur neuern Kriegsgeſchichte, geſammelt u. ſ. w. 1ſter Band. ebend. 1816. Mit 2 Kupf. — 2ter Band. ebend. 1816. Mit 2 Kupf. Grundzüge der Geſchichte des Preuſſiſchen Staats. ebend. 1817. — 2ter Theil. ebend. 1818. gr. 8. Beſchreibung und Geſchichte des alten Griechenlands und Italiens, in gedrängter Ueberſicht. ebend. 1818. gr. 8. Sängerfahrt. . . . 1818. 8. Einleitung in die allgemeine Erdkunde, mit einer Vorſchule der Feldkunde. Mit Kupfern und Karte. ebend. 1819. gr. 4.

FÖRSTER (J. G. J.) ſtand mit den Ruſſiſchen Truppen 1814 bey Hamburg. In einer Auffoderung d. d. Hamburg d. 12 Jul. 1814 nennt er ſich: *Generalmajor und Ritter.*

FÖRSTER (Karl Auguſt) *Prof. an der königl. Sächſ. Ritterakademie zu Dresden* ſeit 1807: *geb. zu Naumburg am 3ten April 1784.* §§. *Franceſco Petrarca's* Italieniſche Gedichte, überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. 2 Bände. Leipz. 1818-1819. 8. (*Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt* 1814. Nr. 11. 14 u. 15). Sammlung Teutſcher Gedichte für Declamirübungen, zunächſt zum Gebrauche der Ritterakademie; nach einer fünffachen Abſtufung vom Leichtern zum Schwerern geordnet. Dresden 1819. 8. — Einige Reden, gehalten in der Ritterakademie zu Dresden 1818 u. 1819. — Mitarbeiter: a) am neuen Converſations-Lexicon. 4te Aufl. (Leipz. Brockhaus 1816 u. ff.). b) an der Teutſchen Taſchenencyklopädie oder Handbuch des Wiſſenswürdigſten u. ſ. w. (Leipz. 1816-1818. 8). c) an dem vom Prof. *Amand Wendt* herausgegebenen Kunſtblatt (Leipz. 1818. 4). d) an *F. W. Gubitz'ens* Geſellſchafter

(Berl. 1819); und zwar philoſophiſche, äſthetiſche und naturhiſtoriſche Aufſätze. c) an der Zeitung für die eleg. Welt, z. B. Auch ein Aufruf an die Teutſchen gegen Frankreich 1814 Nr. 63. Blicke und Rückblicke auf England Litteratur Nr. 136–138. — Gedichte: a) in *Fried. Kind's* Harfe, im 5, 7 u. 8ten B. (Leipz. 1817 u. ff.) b) in der Neuen Abendzeitung 1817 u. 1818. c) in *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen 1819. d) in der Zeitung für die eleg. Welt 1816 u. 1818, z. B. Proben einer nächſtens herauszugebenden Auswahl aus Torq. Taſſo's kleineren Gedichten in metriſchen Ueberſetzungen 1818. Nr. 221 u. 246. e) in *J. S. Roſenhayn's* gereimten Ueberſetzungen (Königsb. 1818).

9 u. 13 B. FÖRTSCH (Nikolaus Albert) ſtarb am 8ten May 1813. War auch *D. der Theol. und Mag. der Phil. zuletzt ordentlicher Profeſſor der bibliſchen Exegeſe und der orientaliſchen Sprachen: geb. zu Würzburg am 27ſten Julius 1773.*

FOHL (Johann Friedrich) ſtarb am 4ten September 1814. War ſeit 1812 *Paſtor zu Rotta bey Kemberg* (vorher ſeit 1803 Diakon an der heil. Geiſt-Kirche in Torgau und vor dieſem ſeit 1793 Rektor zu Lommatzſch): *geb. zu Seidenberg in der Oberlauſitz am 18ten Januar 1770.* SS. Letzte Predigt in der Kirche zum heil. Geiſt, welche wegen des bevorſtehenden Feſtungsbaues zu Torgau niedergeriſſen ward; nebſt einem hiſtoriſchen Anhang. Torgau 1811. 8. (3 Auflagen). Abſchiedspredigt, in der Pfarrkirche zu Torgau gehalten. ebend. 1812. 8. — Ueber die Korngruben der Alten; etwas für Schriftausleger und Oekonomen; in den Dresdn. gel. Anzeigen 1802. Nr. 12. Mittheilung der entdeckten Horaziſchen Oden, davon die Ergänzungsbl. der Jen. Litter. Zeit. Jahrg. 2. Nachricht

richt gaben; *ebend.* 1805. S. 147-150. Gedichte in diesen Beyträgen 1800 u. 1805.

FOLLENIUS (Adolph Ludwig) . . . *zu Elberfeld geb. zu* . . . §§. Soll mehrere Schriften verfertigt haben. War zuletzt Herausgeber der Elberfelder Allg. Zeitung.

FOLLENIUS (August) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . §§. *Gemeinschaftl. mit* Konrad SCHWENK *übersetzte er:* Hymnen der Griechen. 1ste Bändchen: Die Homerischen Hymnen. Giesen 1814. 4. *Auch unter dem Titel:* Die Homerischen Hymnen, übersetzt u. s. w.

FOLNESICS (J... Ludwig) *Direktor eines weiblichen Erziehungsinstituts zu Ofen: geb. zu* . . . §§ Winke für weibliche Erziehungsanstalten meines Vaterlandes. Zur Bekämpfung des böse und Stärkung des guten Zeitgeistes in der Erziehung. Bey Gelegenheit der Schulprüfung, die im Aug. 1815 in dem k. k. privil. weibl. Erziehungs-Institute des Verf. abgehalten wurde. 1ster Heft. Ofen 1815. gr. 8.

FORBERG (F. K.) bekleidet noch die im Jul. 180 erhaltene Stelle eines geheimen Kanzleyrath zu Coburg, und wurde 1807 zugleich herzoglicher Bibliothekar.

FORKEL (Johann Nikolaus) starb am 20sten Mär 1818. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung de Teutschen 1818. St. 17. S. 314 u. f. — *J. N. Cr.* in den Zeitgenossen XIII. 121-136.

FORKENBECK (Heinrich Joseph) starb 1807. — Vergl. *Driveri* Bibl. Monasterienſis p. 41. — von FORKENBECK (Fried. Christi.), den auch Rassmann aufführt, gehört nicht in das ge Teutschl. weil er nur seine Inauguraldisp. dru cken liess.

FORMEY (L.) *auch geheimer Ober-Medicinal-Rath, und Ritter des rothen Adlerordens dritter Klaſſe, wie auch einer der vortragenden Räthe in der medicin. Abtheil. des Miniſteriums der geiſtl. und Medicinal-Angelegenheiten — zu Berlin.* §§. Von der Waſſerſucht der Gehirnhölen. Berl. 1810. 8.

von FORSTNER (A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Sammlung neuer arithmetiſcher und algebraiſcher Aufgaben in 108 Tafeln. Berlin 1819. 8. Sammlung neuer mathematiſcher Aufgaben. ebend. 1819. gr. 8.

von FORSTNER (Georg) *Profeſſor der Landwirthſchaft zu Tübingen: geb. zu* . . . §§. Ideen über die Entbehrlichkeit oder Unentbehrlichkeit einer Landwirthſchafts-Schule im Königreiche Würtemberg; mit Berückſichtigung der Landwirthſchaft unſers Teutſchen Vaterlandes im Allgemeinen, und unſerer Güter-Adminiſtration insbeſondere, Heidelb. 1817. 8. Die Dreyfelder- und Wechſelwirthſchaft, in ihrem wahren Werthe dargeſtellt. Ulm 1818. 8. Landwirthſchaftspolizey und Domänenwirthſchaft, ein Ding, das da ſeyn ſollte und nicht iſt, und Domänenwirthſchaft, ein Ding, welches nicht ſeyn ſollte, und doch iſt; nebſt Fortſetzung unter dem Titel: nähere Beleuchtung des Zehnt- und Triftzwanges. Tübingen 1819. gr. 8.

FORTLAGE (F. A.) ſeit 1815 *Rektor des proteſtantiſchen Gymnaſiums zu Osnabrück.* §§. Progr. de Gymnaſii illuſtris civitatis Osnabrugenſis per noviſſimos annos vice & fortuna. Osnabrug. 1815. 4. Progr. quo Actum oratorium ad tertia ſaecularia reformationis ſacrorum pie celebrandorum indicit &c. ibid. 1817. 4.

FOUQUé. S. de la MOTTE FOUQUé (Friedrich und Karoline). Letztere ſteht zwar im 15ten Band

Band unter *F.* allein, nur dürftig. Vollständiger wird ihr Artikel unten im *M* mit erſcheinen, da ohnehin *de la MOTTE* wahrſcheinlich der Hauptname: FOUQUé hingegen der Beyname iſt.

OURMONT (Auguſt) *Diviſionschef im Bureau des Juſtitzminiſters zu Caſſel:* verſchwand aber im Okt. 1813: *geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. * Inſtruktion über das Notariatsweſen. Franzöſiſch und Teutſch. 2 Theile. Caſſel 1809. gr. 8. Fragen und deren Beantwortung, welche als Fortſetzung der Inſtruktion über das Notariatsweſen dienen können. Franzöſ. und Teutſch. Cahier 1-3. ebend. 1810. gr. 8 * Almanach royal de Weſtphalie pour l'an 1810. ibid. gr. 8. Derſelbe für die Jahre 1811, 1812 u. 1813. — Du Miniſtère public; in *Oeſterley's* Magazin für das Civil- und Criminal-Recht des Königr. Weſtphalen. Teutſch und Franzöſ. B. 1. H. 3. S. 392 u. ff. — *Vergl.* Weſtfalen unter Hieron. Napoleon v. *Haſſel* u. *Murhard* B. 2. S. 41 u. f.

u. 13 B. FRAATZ (F. W.) jetzt *Pfarrer zu Gachnang bey Frauenfeld in der Schweitz* ſeit 1810; vorher ſchon (1805) hatte er das Kreutz des päpſtlichen Ritterordens vom goldenen Sporn und 1806 das apoſtoliſche Protonotariat erhalten (zu allererſt war er Prediger in München, hernach Pfarrvikar der biſchöffl. Dompfarre zu Leoben in Steyermark und Direktor der Hauptſchule in Vorau. Er war auch bey 4 Jahre lang Prediger an der fürſtbiſchöffl. Gurkiſchen Domkirche zu Klagenfurt, gieng kurze Zeit nach Trieſt, wo er mehrmals vor der Teutſchen Gemeine predigte; machte bedeutende Reiſen in Italien und Frankreich, und blieb zuletzt in der Schweitz): *geb. zu Hannover am 16ten Januar 1767.* §§. *Diſſ. hiſtorico-canonica de juribus Epiſcoporum originariis quoad diſpenſationes in caſibus matrimonialibus.*

cialibus. . . . 1792. . . *Vertrautes Sendſchreiben an Hrn. Dechant G. . . 1792. . . *Geſchichte der Kirche von Utrecht. - Eine Widerlegung der von derſelben gegebenen Nachrichten in den (Gieſener) Religionsbegebenheiten. Frankenthal 1795. 8. Unterhaltungen mit Gott. Ein Andachtsbuch. Augsb. 1797. 8. (*Wurde zu Brünn in Mähren nachgedruckt*). *Beyträge zur Geſchichte des Hauſes Sommerſchenburg und des aus ihm entſproſſenen Bernwards, Biſchoffs zu Hildesheim in Weſtphalen. . . . 1806. . . *Geſta b. Bertrandi, vulgo Beltrani, Patriarchae Aquileienſis, contra Molucionem D. Thomae de Zandonellis, ex actibus authenticis deſumta. Veronae 1808. . .* — *Von dem* Buch über das Verhalten u. ſ. w. (B. 9) *erſchien* eine umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel: Der Seelſorger am Kranken- und Sterbebette zu Grätz 1804. — Mehrere Aufſätze in dem Holzminder Wochenblatt und dem Weſtphäl. Magazin 1791. — Auch verſchiedene Aufſätze in Journalen, und Recenſionen für die Oberteutſche Litteraturzeitung im hiſtor. Fache 1798 und 1799; wie auch Predigten und Reden bey verſchiedenen Anläſſen. — Vergl. *Felder.*

18 B. FRÄHN (C. M.) ſeit 1819 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Kollegienrath und Ritter des St. Annenordens zweyter Klaſſe, wirkl. Mitglied der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſch. zu St. Petersburg fürs Fach der oriental. Alterthümer, Direktor des Aſiatiſchen Muſeums, Ehrenbibliothekar an der groſſen öffentl. kaiſerl. Bibliothek, zu St. Petersburg.* §§. Numophylacium orientale Pototianum; leviter adumbravit. Caſani & Rigae 1815. 8 maj. De quibusdam Semanidarum & Buidarum numis ſchediaſma; e lingua Arabica in Latinam vertit notulisque inſtruxit *Franc. Erdmann.* Subjuncta tabula aere expreſſa. Goett. 1816. 8 maj.

18 E.

B. FRÄNKEL (D.) seit 180... *Mitglied des Israëlitischen Konsistoriums zu Cassel*, seit 1816 *auch M. der Phil.* §§... *Von* Solamith *erschien auch* der 4te Jahrgang in 12 Heften 1815. *Von ihm sind darin, unter andern, folgende Aufsätze:* Vorläufige Bemerkungen über die zweckmäßigsten Mittel zur Beförderung der Kultur und Humanität unter der jüdischen Nation. — Edle Thaten des Hrn. Cohn in Berlin. — Galerie schädlicher Mißbräuche und absurder Gerimonien. — Ueber die heutigen Vielwisser. — Berichtigung eines schädlichen Mißverständnisses (in Ansehung der bibl. Stelle 5 B. Mos. Kap. 25. V. 21). — Der ehrwürdige Jüdische Gelehrte und Dichter Hartwig Wessely (eine biograph. Skizze). — Ueber die religiöse Bildung der Frauenzimmer Jüdischen Glaubens, mit Bemerkungen über die vom Verf. im Frühjahre 1806 in Dessau gestiftete und dem noch bestehende Jüdische Töchterschule. — Einleitung zu dem Beytrage über die Reform der Israëliten in Frankreich und Italien. — Die Lage der Juden voriger und neuerer Zeit. — Edle und erhabene Gesinnungen einer vortrefflichen Fürstin. — Ueber die Israëliten im Königreich Westfalen. — Funfzigjährige Regierungsfeyer des Herzogs von Anhalt-Dessau, besonders gefeyert von seinen Unterthanen Jüdischer Konfession. — Das königl. Westfälische Konsistorium in Cassel. — Ueber Jüdische Schulanstalten. — Blicke auf die Bemühungen der Teutschen Israëliten in Hinsicht der Kulturbeförderung. — Vergl. *Hassel* a. a. O. S. 42.

LAMBACH (J. H.) §§. Die Belagerung von Hamburg im Jahre 1816; ein Trauerspiel. Hamb. 1810. 8.

LANCESON (C... F...) *Lektor der Französischen, Italienischen und Spanischen Sprache und Litteratur*

tur bey der Universität zu Berlin [illegible] 1819: *ge zu* . . . §§. Essai sur la question, si Homè a connu l'usage de l'écriture & si les deux po mes de l'Iliade & de l'Odyssée sont entiers de lui à Berlin 1818. 8.

FRANK (Franz Philipp) starb zu Aschaffenburg a 22sten April 1810.

FRANK (Johann Friedrich) starb am 23sten Julius 181 — Vergl. *Nopitsch* zu Will's Nürnberg. Ge Lexikon.

FRANK (J. P.) privatisirt mit dem Charakter eine Russ. kaiserl. Staatsrath seit 1812 zu Wien. §§ *Von dem* System der vollst. med. Polizey *erschie* der 5te Band 1813 und der 6te in 2 Theilen 1817

FRANK (Johann Valentin) *M. der Phil. zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Callinus, sive quaestione de origine carminis elegiaci tractatio critica Accedunt *Tyrtaei* reliquiae, cum prooemio & critica annotatione. Altonav. & Lips. 1816. 8.

9. 11 u. 13 B. FRANK (Jos.) §§. *Von den* Actis Instituti clinici &c. *erschien* Annus II-VI. 1809 1812.

FRANK (Ludwig) *D. der AG. und Leibarzt de Oestreich. Prinzessin Luise, Herzogin zu Parm* (vorher hatte er sich 5 Jahre in der Krimm aufge halten): *geb. zu* . . . §§. *Mémoire sur l commerce des Nègres au Caire & sur les maladie auxquelles ils sont sujets en y arrivant. Strasb 1802. 8.* Sammlung kleiner Schriften me dicinisch-praktischen Inhalts. Nebst einer Ab handlung über den Negerhandel zu Caire. Au dem Französischen. . . .

FRANK (O.) §§. *De Persidis lingua & genio com mentationes Phavsophico-Persicae. Norimb. 1809.*

1809 8. Ueber die Morgenländischen Handschriften der königl. Hof- und Centralbibliothek in München; Bemerkungen. München 1814. 8. Fragmente eines Versuchs über dynamische Spracherzeugung nach Vergleichungen der Persischen, Indischen und Teutschen Sprachen und Mythen. Nürnb. 1815. gr. 8.

Herr von FRANK (Peter Anton) starb am 12ten November 1818.

ANK (Theodor) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Taschenbuch für häusliche Andacht in Morgen- und Abendgesängen, nach den vier Jahreszeiten geordnet. Nürnb. 1819. 12. *Auch unter dem Titel:* Häusliche Morgen- und Abendopfer in Gesängen nach den 4 Jahreszeiten.

LNKE (G. S.) *ordentlicher Professor der Theol. zu Kiel* seit 1811 *und* seit 1813 *D. derselben.* §§. Progr. über Cicero's zweyten Tusculanischen Dialog zur Prüfung eines von Lessing darüber gefällten Urtheils. Schleswig 1796. 8. (auch im Magazin für Philologen B. 2. S. 159-213). * Versuch einer kurzen hist. krit. Uebersicht der Lehren und Meinungen unsrer vornehmsten neuen Weltweisen von der Unsterblichkeit der menschl. Seele. Leipz. u. Alt. 1796. 8. Progr. Apologie des methodischen Unterrichts in gelehrten Schulen. Schlesw. 1797. 8. Progr. Erste Fortsetz. der Untersuch. über den Geist und Gehalt der Cic. Bücher von der Natur der Götter; zergliedernder Grundriss des 1sten Buchs. ebend. 1798. 8. Die 2te Fortsetz. *erschien* in der 21 Samml. der Husumischen Schulsachen (1798). Diese 3 Abhandl. erschienen in der Folge mit 8 neuen vermehrt, als Verlagsartikel, jedoch anonymisch (S. B. 13 des G. T.). Progr. über das Bedürfniss und die Einrichtung eines Archivs für das vaterländ. Schul- und Erziehungswesen. ebend. 1799. 8. Progr. über

das Interesse an Schulen. ebend. 1802. 8. Beantwortung der von der kön. Dän. Gesell. der Wiss. zu Kopenhagen u. s. w. Altona 1801 (eigent. 1800). 8. Hrn. *Gadso Coopmann's* Vari. oder die Blattereinimpfung. Aus dem Latein. übers. ebend. 1801. 8. *Institutiones psychologiae empiricae & logicae breviter delineatae ibid. 1802. 8.* Progr. über Cicero's 3ten Tuscul. Dialog gegen die Verunglimpfungen einiger Französ. Schriftsteller. ebend. 1803. 8. *Progr. Num Sorites ex praeceptis Ciceronis ubique verti possit per acervalem. ibid. 1804. 8.* *Betracht. des unbefangenen Menschenverstandes in England, über den Krieg mit Dänemark gleich nach der ersten Nachricht von dem Bombardement von Kopenh. Aus dem Engl. Schlesw. 1808. 8. Die Liebe, das Kennzeichen der wahren Verehrer Jesu Christi. Eine bey Gelegenheit des Opfers für die Kopenhagener gehalt. Predigt. ebend. 1808. 8. Ueber die neuern Schicksale des Spinozismus und seinen Einfluss auf die Philosophie überhaupt und die Vernunft-Theologie insbesondere; eine gekrönte Preisschrift. Kiel 1811. gr. 8. *De historia dogmatum Arminianorum. ibid. 1813. 8. Oratio: Num felicitatis qua olim usae sunt Universitates litterariae Germaniae, aliquis resideat usus & fructus. ibid. 1815. 4.* Entwurf einer Apologie der christlichen Religion; zur dritten Jubelfeyer der Evangel. Lutherischen Kirche. Altona 1817. kl. 8. — *Der* Sammlungen über Husumische Schulsachen *sind* 27 (bis 1804). — Ueber die Idee einer allgemeinen Erörterung der Natur der theolog. Wissenschaften, als Wissenschaften; in *Keil* u. *Tzschirner's* Analekten für das theolog. Studium St. 1. S. 179-226. (1812). — Vorrede zu *Friedrichsen's* krit. Ueberblick der merkwürd. Ansichten vom Buche Jonas (1817). — *Vergl.* Leipziger Litteraturz. 1811. Intelligenzbl. St. 23.

FRAN-

ANKE (. . .) *Hofrath und Kirchen-Prokurator zu Schwerin: geb. zu . . .* §§. Die Verbindlichkeit der Eingepfarrten, zum Bau und Unterhalt der Kirchen- Pfarr- und Küster-Gebäude, besonders bey dem Unvermögen der Kirchen-Aerarien beyzutragen, mit Hinweisung auf das gemeine Recht, aus Mecklenburgischen Kirchengesetzen, aus Urkunden und Urtheilsprüchen entwickelt. Schwerin und Wismar 1806. 4.

ANTZ (Klamer Wilhelm) *Prediger zu Oberbörneke bey Egeln: geb. zu . . .* §§. Vorschläge zur Verbesserung des musikalischen Theils des Kultus. Quedlinb. 1816. 8.

ANZ (F. C. 1) §§. *Von dem* Handbuch der Erdbeschreibung, mit besonderer Hinsicht auf Teutschland, wozu er die Vorrede verfertigte, *erschien* die 2te ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1819.

ANZ (F. C. 2) seit 1800 *zu Dresden*, ward 1806 *M. der Phil.* 1807 *erster Sekretar bey der königl. Sächs. Landeskommission* (nicht bey der Peräquations-Kassen-Deputation, wie Haymann meldet), 1808 *beständiger Sekretar der Leipziger ökon. Societät, und* 1816 *königl. Sächs. Hofrath.* §§. Praktisches Handbuch für Forst- und Bauleute, insbesondere aber für Künstler und Handwerker, welche in Holz arbeiten; in forstwissenschaftlicher, physikalischer und technologischer Hinsicht gesammelt und bearbeitet. Dresden 1814. kl. 8. *Auch unter dem Titel:* Erfahrungen und Vorschläge, dem Nutz- und Bauholze durch gewisse Vorrichtungen und bewährt gefundene Hülfsmittel die zu seiner eigenthümlichen Bestimmung nöthige Härte und Haltung zu geben, auch den Wurmfrass, das Springen und Schwinden des Holzes möglichst zu verhüten u. s. w. Aufruf an die Poli-

zey- Forſt- und Schulbehörden zur Verhütung der unnützen Verfolgung verſchiedener Vögel und anderer Thiere, deren ſich die Natur nach einer weiſen Einrichtung zur Erhaltung ihres Gleichgewichts ſehr zweckmäßig bedient. ebend. 1816. 8. — Seit 181. iſt er Redacteur der Schriften der Verhandlungen der ökon. Societät im Königreiche Sachſen, wovon zu Leipzig zur Oſtern- und Michaelsmeſſe jedesmahl ein Oktavbändchen herauskommt. Er hat die meiſten Aufſätze überzuarbeiten, weil die Verf. gröſtens Theils der Teutſchen Sprache unkundig ſind. — Abhandlungen in verſchiedenen Zeitſchriften, z. B. in *Hermbſtädt's* Muſeum des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus dem Gebiete der Naturwiſſenſch. u. ſ. w. — in *Pohl's* Archiv der Teut. Landwirthſch. — in dem Dresdner gemeinnütz. Blättern (z. B. Feuerpolizey-Anſtalt der Römer 1815. Nr. 9. Einige Bemerk. über die gefährl. Acker- und Feldſchnecke 1816. Nr. 44. Einige Bemerk. über die Unfruchtbarkeit des J. 1816. 1817. Nr. 5. Ueber das Entwäſſern der Wieſen und Aecker, und die Verbeſſerung des verdorbenen Vieh-Futters, als ein Haupterforderniſs einer gut geführten Landwirthſchaft; *ebend.* Nr. 31). — im Leipz. Intelligenzbl. 1815 u. ff. — Recenſionen in Litteraturzeitungen. — Vergl. *Haymann* S. 146 u. f.

FRANZ (Johann Friedrich) *Evangeliſch-reformirter Pfarrer zu Mogelsberg in der Schweitz (?)* ſeit 1815 (vorher ſeit 1807 zu Lichtenſteig im Toggenburg, vordem ſeit 1804 zu Häntzu und Niederglatt im Kanton St. Gallen und vor dieſem ſeit 1801 zu Waldſtatt im Kanton Appenzell): *geb. zu Schleitz im Reuſſiſchen Voigtlande am 7ten Oktober 1775.* §§. *Geſchenk für junge Chriſten, welche das Liebesmahl Jeſu zum erſtenmahl begehen wollen.* St. Gallen 1810. 12. Leben berühmter Gelehrten, die

die sich aus dem Staube durch unsägliche Hindernisse empor geschwungen haben. 1stes Bändchen: *Thomas Plater.* Versuch einer Darstellung seines Lebens. Mit dessen Bildniss. ebend. 1819 — 2tes Bändchen: *Valentin Jamerai Duval's* interessante Lebensbeschreibung. Mit dessen Bildniss. ebend. 1819. 8. Zwingli's Geburtsort. Beytrag zur Reformations-Jubelfeyer. ebend. 1819. 12.

LANZ (Karl Wilhelm) starb am 18ten December 1814. §§. * Estelle, ein Schäferroman; aus dem Französischen des Herrn *von Florian.* Gera 1790 (*eigentl.* 1789). 8.

LANZEN (B... G...) *Besitzer des Ritterguts Niball bey Tondern: geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1stes Bändchen. Friedrichstedt 181.. 2tes B. ebend. 181.. 8. *Auch unter dem Titel:* Der Danebrog, der Apfel der Eris, und der Tod des Harem, lyrisch-religiöses Drama, in 8 Gesängen.

LEDERSDORF (Leopold Friedrich) starb am 16ten Junius 1814. War geb. 1737. War zur Zeit der Westphäl. Regierung Berghauptmann zu Clausthal und Ritter der Westphäl. Krone: 1814 aber *herzogl. Braunschweig. Kammerdirektor;* was er schon in frühern Jahren gewesen war. — Im 2ten Band S. 416 streiche man die 9te bis 11te Zeile aus, weil das *Promtuarium* nie unter dem dort angegebenen Titel erschienen ist.

LEGE (C. A.) *M. der Phil.* seit 1785 *und* seit 1805 *Pastor zu Zwochau, seinem Geburtsort, bey Delitzsch.* §§. * Karl Kornelius Agrippa von Nettesheim über des Weibes Adel und Vorzug vor dem Mann; aus dem Lateinischen übersetzt. Kopenhagen 1796. 12. (Der Anhang S. 91-95 ist von *Wieland*, wahrscheinl. aus dem Teutschen Merkur). * *Immanuel Kant's* allge-

meine Naturgeschichte u [illegible] des Himmels u. s. w. Auf's neue [illegible] eben und mit Anmerk. versehen. Frankf. u. Leipz. 1797. gr. 8. . . . 4te Auflage. Zeitz 1808. gr. 8. * Warum findet die Einführung der neuen Gesangbücher so viel Schwierigkeiten und Widerstand? in Briefen. Leipz. 1798. 8. Versuch eines allgemeinen botanischen Handwörterbuchs. Lateinisch und Teutsch. Zeitz 1808. gr. 8. Mit 4 Kupfern. * Der kleine Lustgärtner. Leipz. 1809. 12. * Teutsches botanisches Taschenbuch für Liebhaber der Teutschen Pflanzenkunde, nach Hoffmann, Roth, Schkuhr u. s. w. bearbeitet. Sichtbar eheliche Pflanzen. 1ster Theil. Zeitz 1809. (*Unter dem Vorbericht steht sein Name*). — 2ter Theil. 1812. — 3ter und 4ter Theil. 1814. 12. *Diese beyden auch unter dem Titel*; Gartenflora; Beschreibung der Gartengewächse und Blumen. 1 u. 2te Abtheilung. * Der Wunderstern bey der Geburt des Erlösers, erleuchtend den prophetischen Zusammenhang himmlischer Erscheinungen mit irdisc[illegible]n. Eine höchst wichtige astronomische [illegible]kung, veranlasst durch den vorjährigen Ko[illegible] ebend. 1812. 8. (*Der Verleger besorgte [illegible] 1818 eine neue Ausgabe, unter dem Titel*; Der Komet von 1759 u. s. w). * Lehrbuch der Sternkunde für Volksschulen und den Selbstunterricht. Mit 2 Kupfertafeln. 1813. 8. * Lehrbuch der mathematischen Erdbeschreibung für Volksschulen und den Selbstunterricht. ebend. 1814. 8. Passionsgeschichte zum Vorlesen am Karfreytage, mit eingeschalteten Liederversen und ganz neu verfertigten Passionsliedern. Delitzsch (?) 1818. 8. — Ludwig der 16te und die Franzosen; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1793. S. 99 - 104. Nachricht von einer alten Kirchenagende oder Gesangbuche; *ebend.* S. 193 - 202. Eine wiederhohlte Baumblüthe; *ebend.* S. 203 - 206. * Etwas über Orgelspielen; *e*[illegible] [illegible]9 - 56. —

Einige

Einige kleine Aufsätze in dem Leipziger Intelligenzbl. und im Zeitzer Wochenbl. — Die Geschichte von Sachsen und Thüringen, die, seiner eigenen Angabe nach, 1795 in 4 herauskam, hat *G. A. Schuppach* zu Leipzig 178. in 8 fast wörtlich abdrucken lassen unter beynahe ähnlichen Titel. — Die Anleitung zur Kenntniss der Pflanzen kam zu Kopenh. und Leipz. heraus. — Der Versuch einer Klassifikation der Weinsorten wurde in *J. C. Gotthard's* theoret. Wein- und Kellermeister (Erfurt 1807) im 1sten Bändchen wörtlich abgedruckt.

REGE (K... C... W...) *Rektor zu Elterlein im Sächs. Ober-Erzgebirge: geb. zu . . .* §§. Praktische Anleitung zur Behandlung der Lesetafel, vorzüglich in solchen Volksschulen, in welchen wegen des unregelmässigen Schulbesuchs eigentliche Methode nicht wohl anwendbar ist; für Unkundige. Leipz. 1812. 8.

EISLEBEN (J. K.) *Bergrath zu Freyberg* (vorher seit dem May 1800 Bergkommissionsrath zu Eisleben, und vor diesem Bergmeister zu Johann Georgenstadt, nachdem er seit 1796 Oberbergamts- und Oberhüttenassessor zu Freyberg gewesen war). §§. *Von den* Geognostischen Arbeiten *erschien* der 2te Band 1809 mit 1 Kupf., der 3te 1815 mit 1 Kupf. und 1 Karte, der 4te 1816 mit 2 Kupf., der 5te 1817, der 6te 1818. *Die 2 letzten Bände auch mit dem Titel:* Beyträge zur mineralog. Geographie von Sachsen. 1ste u. 2te Lieferung. — Beyträge zur Ersch- und Gruberischen Encyklopädie.

18 B. FREINDALLER (Franz *Seraph Joseph*) seit 1806 *Pfarrer in der landesfürstl. Stadt Vöcklabruck, womit er, als damahliger königl. Bayrischer Unterthan, seit 1811 das Distriktschulinspektorat und seit 1812 das Dekanat im Landgericht Vöcklabruck verband* (vorher seit 1803 —

[illegible] Profes-
[illegible] — wurde er
[illegible] rchen in Oberöstreich).
[illegible] ne bey [illegible] terlichen Jubelfest des
[illegible] ryr. Wien 1791. 8.
[illegible] auf L[illegible] ig XVI, König in Frank-
[illegible] Marie [illegible], Erzherzogin von Oe-
[illegible] rreich, K[illegible] n von Frankreich, gehalten
Valenciennes vom Abbé *Levis*. Aus dem
anzös. übers. Leipz. 1794. 8. Akademi-
sche Rede bey Wiedereröffnung der Schulen von
der Pflicht studirender Jünglinge, in den Reli-
gionskenntnissen fortzuschreiten. ebend. 1800. 8.
*Animadversiones in libellum, cui titulus: Recen-
sio critica dissertationis de Rosario a Linciensibus
Theologis editae. ibid. 1805. 8.* Versuch ei-
nes Leitfadens zu e[illegible] stufenweise fortschrei-
tenden Religi[illegible] richte der Kinder. ebend.
1806. 8. [illegible] auf Ge. Rehberg in
Linz. ebend. 1[illegible]. 8. Predigt über 1 Petri
II, 13 14 u. s. w. Salzb. 1810. 8. Ueber
das Benehmen des Seelsorgers in Ertheilung des
sechswöchentl. in den kaiserl. Oestreich. Staaten
bey dem Uebertritt [illegible] iner tolerirten Konfes-
sion gesetzl. vorgesch[illegible] benen Religionsunter-
richts. Ein Nachtrag zum Giftschützischen
Lehrbuch der Pastoraltheologie. ebend. 1812. 8.
Handbuch zur gleichförmigen Ertheilung der
sechswöchentlichen, in den kaiserl. Oestreichi-
schen Staaten beym Uebertritte zu einer tole-
rirten Confession gesetzlich vorgeschriebenen
Religionsunterrichts. Samt einer nachträgli-
chen Anweisung, wie dasselbe bey andern seel-
sorglichen Amtshandlungen zu gebrauchen ist.
Verfasst im J. 1808 u. 1 09. Linz 1813. gr. 8.
Skizze der christkathol. Dogmatik, oder Christ-
liche Glaubenslehren [illegible] h dem echten kathol.
Lehrbegriffe . . . ste Auflage. ebend. . . . 8.
Ueber das Bibellesen des gemeinen Mannes.
Ein Gespräch. ebend. 1815. 8. Ablassprе-
digt. Salzb. 1816. 8. — Seit [illegible] giebt er
die

die theologiſch-praktiſche Linzer-Monatsſchrift heraus, die bis auf das J 1816 zu 13 Jahrgängen angewachſen iſt. In der neuen zu Salzburg gemachten Auflage machen ſie 21 Bände aus, zu denen noch ein Bändchen Predigten gekommen iſt. Im J. 1818 gab er der Schrift den neuen Titel: *Quartalſchrift für katholiſche Geiſtliche*, von welcher der 2te Jahrg. 1815 angefangen wurde. Die meiſten Aufſätze dogmatiſchen und hiſtor. Inhalts ſind von ihm ſelbſt verfaſst. — Vergl. *Felder.*

RENKEL (Chriſtian Konſtanz) *M. der Phil. und* ſeit 1808 *Superintendent zu Colditz* (nachdem er mehrere geiſtliche Aemter bekleidet hatte): *geb. zu Bloſswitz bey Lommatzſch am 5ten Julius 1772.* §§ Die Lehre vom Amte der Schlüſſel; eine Faſtenpredigt. Görlitz 1801. 8. Abſchiedspredigt (in Görlitz). ebend. 1802. gr. 8. Predigt, gehalten nach der am 31 Aug. 1804 geſchehenen Hinrichtung einer Mörderin. Dresd. 1804. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon B. 3. Abtheil. 2. S. 682 u. f.

RENKEL (Ferdinand) *Paſtor zu Wegra bey Neuſtadt an der Orla: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Neuſt a. d. O. 1811. 8. *Giebt mit dem Paſtor* ANGER (in Weltwitz) *heraus:* Der Neuſtädter Kreisbote; eine Wochenſchrift. ebend. 1818. . .

RENNE (Euſebius) vielleicht Pſeudonymus. Er ſchreibt ſich: *Lehrer und Biſchoff der Gemeinde zu Lithopadia: geb. zu . . .* §§. Aufruf und Vorſchlag zu einer Veränderung des Evangeliſchen Gottesdienſtes. Ekkleſiopolis *(Gmünd)* 1819. 8.

RENSDORFF (G... F... W...) . . . zu . . .: *geb. zu . . .* §§. Ueber Benutzung und Ver-

pachtung der Domainen-Güter. Giefsen 181
gr. 8.

FRENTZEL (K. H.) §§. Reife zu Waffer von Pa
nach St. Cloud und Befchreibung diefes Lu
fchloffes; in (*C. A. v. Bertram's*) Ephemeride
der Litter. und des Theaters B. 9 u. 8.

FRENZEL (Franz Chriftoph) *Direktor und Profe*
for des Gymnafiums zu Eifenach: geb. zu ..
§§. Anfangsgründe der gemeinen Arithmeti
und Algebra. Eifenach . . . ate Auflage. eben
1809. 8. Probe eines erklärenden Commen
tars über Homers Odyffee. ebend. 1808. 8.

FRENZEL (Johann Gottfried Abraham) erft Kupfe
ftecher, hernach 1809 *Unter-Infpektor der k*
nigl. Gallerie der Kupferftiche und Handzeich
nungen, im Dec. 1816 wirklicher Infpektor, z
Dresden: geb. daſelbſt am 1ſten Januar 178
§§. * Verzeichniſs einer Sammlung von Kupferſt
chen und Originalzeichnungen des verſtorb. Ho
raths Wilh. Gottli. Becker's. Leips. 1819. gr.
* Verzeichniſs einer Sammlung von Kupferſt
und Originalzeichn. auch einigen Gemählde
des verſtorb. D. Joh. Aloys Schneider, Biſchof
von Argia &c. Dresd. 1820 (*eigentl.* 1819). gr.
Beyde Samml. ſi[illegible] ihm nach dem Schula
geordnet und [illegible]de Bemerkungen bey
gefügt.

FRENZEL (Johann Samuel Traugott) ſtarb am 8te
Nov. 1807. §§. Verzeichniſs wildwachſende
Pflanzen und ihres Standortes in der Nähe un
Wittenberg, für Kräuterſammler. Wittenb
1799. 8.

FRENZEL (J. T. G.) lebt noch. Bruder von J. S. T.
welcher geſtorben iſt, und mit dem man ihn i
der Leipziger Litter. Zeit. 1808. Intell. S. 18
verwechſelte.

FRE

ESENIUS (Friedrich Anton) ſtarb am 11ten Junius 1815.

ESENIUS (H... C... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Ganz neue, möglichſt kürzeſte und leichteſte Methode, den körperlichen Inhalt walzen- und kegelförmiger, wie auch vierkantiger Hölzer zu berechnen; ein Verfahren, welches alle Kubiktabellen entbehrlich macht. Heidelb. u. Speyer 1817. 8.

EUDENREICH (Ernſt Gottlob) S. TILLICH.

B. FREUDENTHEIL (W. N.) — *geb. zu Stade 1771.* §§. Sions: Darſtellungen, das alte Teſtament betreffend. Hamb. 1809. gr. 8.

EY (Franz Andreas) *Licentiat der Theol. und der Rechte, wirklicher geiſtlicher Rath* ſeit 1795, *Beyſitzer des Schöppenſtuhls an der juriſt. Section* ſeit 1798, *und Syndikus bey dem fürſtbiſchöffl. Vikariat* ſeit 1801 *zu Bamberg. Die Stelle eines Profeſſors des Kirchenrechts bekleidete er bis zur Auflöſung der Univerſität, worauf er als Prof. des Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte an das neu organiſirte Lyceum verſetzt wurde; welche Stelle, ſo wie die eines Vikariatsraths und Syndikus, er noch jetzt verſieht: geb. zu Bamberg am 20ſten Julius 1763.* §§. Bemerkungen über Joh. Phil. Gregel's Schrift: Das landesherrl. Patronatrecht nach den verſchiedenen Verhältniſſen der biſchöffl. Gerechtſamen betrachtet (Bamb.) 1805. 8. Abhandlung von dem Rechte der Staatsgewalt über das Kirchengut, nach reinen Grundſätzen des Staatsrechts und der Staatswirthſchaftslehre bearbeitet. ebend. 1805. 8. Ueber das Eigenthum an den Stiftswohnungen der Kanoniker in Teutſchland. ebend. 1806. 8. Allgemeines Religions- Kirchen- und Kirchenſtaatsrecht aus Grundbegriffen entwickelt. ebend. 1809. 8. Erläuternde

terade Bemerkungen zu [illegible] vom [illegible]
Frieden der Kirche in den Staa[illegible]ter Rheini-
ſchen Konföderation; ausgeſprochene Wünſch
Karls Erzbiſchoffs-Metropoliten. ebend. 1814.
Kritiſcher Kommentar über das Kirchenrecht fü
Katholiken und Protel[illegible]nten. ebend. 1812. 8
An die Souverä[illegible] Rhein. Konföderation
Ueber das denſelbe[illegible]geſprochene Recht, ih
ren Staaten eigene La[illegible]esbiſchöfe und eine hi
ſchöfl. Diöceſaneinricht[illegible]ung nach Gutbefinde
zu geben; nebſt ein[illegible] gutachtlichen Entwurf
zu einem künftigen K[illegible]ordate. Ein abgedrun
genes Wort zu ſeiner Zeit. Bamb. u. Würzb
1813. 8. Bemerk[illegible]ungen zu der Schrift
Ideen zu der Organiſation der Teutſchen Kirche
Ein Beytrag zum künftigen Konkordate (Frankf
am M. 1814). Germanien 1815. 8. Ueber
die Ernennung [illegible]Hrn. [illegible]Generalvikars Freyh[illegible]
von Weſſenberg zu K[illegible]adjutor und Koadmini
ſtrator des Bisthu[illegible] K[illegible]nſtanz. Rom 1816. 8
Frage: Iſt der Wenp[illegible]iſche Friede vom J. 18[illegible]
den Beſtimmungen des Art. V nach in Bezug au
den Religions-Zuſtand der chriſtlichen Haupt
confeſſionen in Teutſchland durch die Rheiniſch
und Wiener Bundes-Acten abgeſchafft und auf
gehoben? Ein Programm u. ſ. w. Bamb. 1816. 8
Reviſion über Koch's ausführliches Rechtsgutach
ten. ebend. 1819. gr. 8. — Vergl. *Stäck's* Pan
theon und *Felder*.

8 u. 9 B. **FREY** von **LANDRES** (Johann Rudolph) ſtarb gegen Ende des Jahrs 1800. War geb. zu Baſel 1727. §§. *Vom* Socrate ruſtique *erſchien* 4 Auflagen. — Vergl. *Lutz'ens* Nekrolog merkwürd. Schweitzer S. 155 u. f.

FRET (Konrad) Bruder von F. A.; *Weltprieſter und Mit-Bibliothekar der königl. Bibliothek zu Bamberg*, nachdem er Profeſſor der Naturgeſchichte bey dem dortigen Gymnaſium und Lyceum geweſen war; *geb. daſelbſt* . . . §§. Rede über die

die Naturgeſchichte. Bamb. 1795. 8. Epiſtel an den L. D. R. Stenglein. (*Fürth*) 1807. fol. Ein Quartblatt, betitelt: *Phalaena bibliothecaria*, der Bücher-Minirer, oder Beſchreibung eines ſeltenen Inſekts aus dem Lepidoptern Geſchlecht der Art *Phalaena Tinea*, wie ſelbiges ſich 1805 häufig im ſüdlichen Teutſchland und ſeitdem nicht mehr hat ſehen laſſen. S. N. litter. Anzeiger (Münch. 1807, 4), S. 519 u. 497. Rückblicke in die Geſchichte des Bisthums Bamberg, von der Errichtung im J. 1007 bis zu deſſen Auflöſung 1802. 4. — Einige Recenſionen in den Würzburg. gel. Anzeigen. — Vergl. *Jöcher's* Pantheon.

RYBERG (Immanuel Gottlieb) ſtarb am 6ten Januar 1801. Geb. am 28ſten Auguſt 1730. — Vergl. *Haymann* S. 161, wo aber das Todesjahr unrichtig angegeben iſt.

RYBERG (Karl Daniel) Bruder von I. G.; ſtarb am 1ſten May 1802; wie bereits im Todenregiſter angezeigt wurde.

S. von FREYGANG (W.) §§. Genieſtreiche. Luſtſpiel in 1 Aufzug. Gött. 1806. 8. Briefe über den Caucaſus und Georgien; nebſt angehängten Reiſebericht über Perſien vom J. 1812. Aus dem Franzöſ. überſetzt von *H. v. Struve*. Hamb. 1816. gr. 8. Mit 4 Vignetten und 2 Karten.

B. FREYTAG (F. B.) Bruder von Joh. Heinrich; ſeit 1810 *Amtmann zu Schlieben im Königreich Sachſen* (vorher ſeit 1809 Juſtitiar und (prädicirter) Amtmann zu Elſterwerda und vordem ſeit 1792 Aktuar zu Leisnig): *geb. zu Naumburg am 6ten Sept. 1762.*

FREYTAG (G... W...) *M der Phil. und* ſeit 1818 *Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen auf der Univerſität zu Bonn: geb. zu Lüneburg . . .*

§§. Selecta ex historia Hal[illegible], Bodine A[illegible] bico Bibliothecae regiae Pari[illegible] edidit, I[illegible] tine vertit & annotationibus illustravit. Lutet[illegible] Parif. 1819. 8.

FRETTAG (Johann Heinrich) *D. der A[illegible] und Sta[illegible] phyſikus zu Chemnitz geb. zu . . .* §§. B[illegible] ſchreibung einer von ihm erfundenen Maſchin[illegible] mit welcher, nöthigen Falls, ein einziger Wun[illegible] arzt alle, ſelbſt ſchwere und veraltete Verre[illegible] kungen des Oberarms am Achſelgelenke, leic[illegible] ter, für den Kranken niger ſchmerzhaft, au[illegible] minder gefährlich überhaupt zweckmäſ[illegible] ger, als bisher geſchei[illegible], einrichten kann. M[illegible] Beobachtungen und andern erläuternden Bem[illegible] kungen. Nebſt einer Kupfert. Chemnitz 181[illegible]

11 B. 15 B. FRICKE (*Karl* F.) jetzt ſeit 1805 *Paſt[illegible] zu Bunzlau: geb. zu Magdeburg am 19ten Ju[illegible] 1772.* §§. Der Chriſt am Sonntage. Ein E[illegible] bauungsbuch für häusliche Andacht. In Predi[illegible] ten. 1ſter Band. Sagan 1808. — 2ter Band ebend. 1809. med. 8.

FRIEBE (Wilhelm Chriſtian) ſtarb am 14ten Septem[illegible] ber 1811. *Geb. zu Groſs-Ballhauſen bey Tenn[illegible] ſtädt in Thüringen am 28ſten Jul. 1760.* Wu[illegible] *M. der Phil.* ſeit 1810 (kam 1784 nach Livland als Hauslehrer, wurde 1801 Sekretär der Liv[illegible] länd. gemeinnütz. ökon. Societät in Riga und zugleich 1804 Schulinſpektor des Rigiſchen Krei[illegible] ſes, legte aber 1810 letzteres Amt nieder). §§. * Pittoresken aus Norden. 2 Bände. . . . . *Ge[illegible] heraus:* Lieder und Elegieen von *Erhardt.* Rig[illegible] 1801. 8. Oekonomiſches Repertorium für Liefland. ebend. 1808 - 1811. 22 Hefte oder 7 Bände, jeder aus 3 Heften beſtehend, und 8ten Bandes 1ſtes Stück. 8. *(Der 2te Heft iſt ſchon von einem andern Herausgeber).* Anl[illegible] leitung zur Verbeſſerung und Veredelung der Schafzucht in Rußland; herausg. auf Verlangen [illegible]r.

Sr. Durchl. des Ministers des Innern. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1809. 8. (ist auch auf Kaiserl. Kosten ins Russ. übers. (St. Petersb. 1809. 8) und vertheilt worden). — *Von dem Werke:* Getreue Abbildungen und naturhistorische Beschreibung des Thierreichs u. s. w. *erschien* der 1ste Heft Riga 1807, und der 3te ebend. 1808. Vom 4ten Heft an fällt der Name *Friebe* auf dem Titel weg, es heisst nunmehr: von *Drümpelmann* und andern Freunden der vaterländischen Naturkunde. (1811 erschien der 7te Heft). — *Vergl.* Rigaische Stadt-Blätter 1811. Nr. 40. — Oekonomisches Repertorium für Liefland 8ten Bandes 2tes Stück; am Schlusse.

FRIEDEL (G. F. L.) *seit* 1808 *Pastor zu Alt-Löbnitz bey Zeitz* (vorher seit 179. Katechet an der Schlosskirche zu Zeitz).

IEDEL (J...) *fürstl. Schwarzenbergischer Forstmeister, Direktor des Forst- und Jagd-Instituts zu Schwarzenberg u. s. w.: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der natürlichen und künstlichen Holzzucht. Zunächst zum Gebrauch des hochfürstl. Schwarzenbergischen Instituts bearbeitet von *P. Karl*, Freyherrn *Welser von Neuhof*, Lehrer am Institute u. s. w. Erlangen 1811. 8.

IEDEMANN (Traugott Friedrich) *M. der Phil. und Konrektor am Gymnasium zu Zwickau* seit 1813; jetzt seit 1817 *Konrektor am Lyceum zu Wittenberg: geb. zu Stolpen am 30sten März 1793.* §§. *Gab mit* C. W. MüNNICH *heraus:* Calendarium Musarum Afranarum a. 1810 poëmata quaedam Latina & Graeca alumnorum Afranorum complectens. Misenae 1809. 8. *Beyträge zur zweckmässigen Beförderung des Studiums der Griechischen Sprache auf gelehrten Schulen; bey der feyerlichen Einweihung der wiederhergestellten Gebäude des Gymnasiums zu Zwickau im Okt. 1815. Zwickau 1815. 8.* Diss. de

de modis lyllabe pentametri Graecorum elegiaci Lipſ. 1816. 8. (*Befindet ſich zuſammengedruckt mit* Fr. Spitzneri tractatio de versus Graecorum heroico). Cygneae valedicit Lyceum Vitebergenſe petiturus. Cal. Febr. a. 1817. Zwickau 1817. 8. *Strabonis* rerum geographicarum Libri XVII. Graeca ad optim. codd. MSS. recenſ. varietat. lect. & adnotat. illustrav. Xylandri verſionem emendav. *J. P. Siebenkees* & *C. H. Tzſchucke*. Editionem abſolvit & indicem conscit M. *Traug. Friedr. Friedemann*. Vol. VII, continens Commentarium II. Casauboni, cum notis G. Xylandri, Fr. Morelli, J. Palmerii integris aliorumque virorum doct. ſelectis, quibus accedunt animadverſ. C. H. Tzſchuckii & appendix varr. lectt. Vol. Imum. Lipſ. 1818. 8 maj. (*Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.*

FRIEDERICH (A...) *groſsherzogl. Badiſcher geheimer Legationsrath zu Carlsruhe: geb. zu* . . . §§. Geſchichte der nach Rom entführten Heidelberger Bibliothek. Carlsruhe 1816. gr. 8.

FRIEDERICH (Gerhard) *Evangeliſcher Pfarrer zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Lyriſche Gedichte. Frankf. am M. 1809. 8. Ueber den Verein der Religion und Vaterlandsliebe. Eine Predigt am 14 Aug. 1814 gehalten. ebend. 1814. gr. 8 Bild unſerer geiſtigen Wiedergeburt in dieſen Tagen. Eine Predigt am Trinitatisfeſte d. 5 Jun. 1814. ebend. 1814. 8. Chronik der dritten Jubelfeyer der Reformation in Frankf. am M. ebend. 1817. 8. Luther, hiſtoriſches Gedicht in 4 Geſängen. ebend. 1818. gr. 8. (Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 245-248). Ueber den Standpunkt der jungen Chriſten nach abgelegtem Glaubensbekenntniſs. Konfirmationspredigt ebend. 1818. 8. Wie Luther lebte, lehrte und ſtarb. Ein Volksbuch für Evangel. Chriſten. . . . ste Auflage. ebend. 1818. 8. Erin-

nern

nerungen an den Fürſten Blücher von Wahlſtadt, angedeutet bey der Todtenfeyer des Helden in dem Blüchervereine der freyen Stadt Frankfurt. Nebſt einer biographiſchen Skizze Blüchers und einer bildlichen Darſtellung der Trauerdekoration bey ſeiner Todtenfeyer. ebend. 1819. 8.

Serena; die Jungfrau nach ihrem Eintritte in die Welt. Ein Geſchenk für religiös gebildete Töchter. Mit 1 Kupf. ebend. 1819. 8.

IEDERICH (Johann Paul) ſtarb im Januar 1815.

IIEDERICI (Chriſtian Gottlob Eduard) *D. der R. königl. Sächſ. Oberhofgerichts- und Konſiſtorialadvokat, und Privatdocent der R. auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Gera am 27ſten März 1788.* §§. Diſſ. inaug. Curator ſexus, num extraneo mandare poſſit, ut ſe abſente, auctoritatem praeſtet mulieri civili negotium geſturae? quaeſtio juris Saxonici. Lipſ. 1813. 4. Gab heraus, nebſt der Biographie des Verfaſſers: *C. D. Erhard's* Entwurf eines Geſetzbuches über Verbrechen und Strafen u. ſ. w. Gera u. Leipz. 1816. gr. 8.

IIEDL (Leopold) *Weltprieſter, lebte in Ruhe zu Brünn von 1803 bis 1805, hernach zu Wiſchau in Mähren* (nachdem er Katechet zu Teltſch und hernach Ceremonier bey dem Biſchof von Brünn geweſen war): *geb. zu Kirchwiedern am 21ſten November 1765.* §§. Katechetik, oder theoretiſch-praktiſche Anweiſung zum Katechiſiren; nach einer, dem Faſſungsvermögen der Kinder und der Wirkungsart ihrer Seelenkräfte angemeſſenen Methode. Brünn 1805. 8. — Vergl. *Czikann.*

IIEDLäNDER (D.) §§. Reden, der Erbauung gebildeter Iſraeliten gewidmet. Für Gönner und Freunde abgedruckt. 1ſte Rede: Religion und Vernunft. 2te Rede: Ueber Aufklärung in der

Religion. 1ste Folge. Berl. 1 . Ueber physische Erziehung der M . Aus dem Französ. übersetzt. Leipz. 1819. gr. 8. Ueber die Verbesserung der Israëliten im Königreich Polen. Ein von der gierung daselbst im J. 1816 abgefodertes Gu sn. Berlin 1819. gr. 8. — *Gab heraus a t mit einer Einleitung die 5te Auflage v* moses Mendelssohn's Phädon (Berl. 1814).

FRIEDLÄNDER (Herrmann) *D. und ausserordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Halle: geb. zu Königsberg . . .* §§. Ansichten von Italien, während einer Reise in den Jahren 1815 und 1816. In 2 Theilen. 1ster Theil. Leipz. 1818. — 2ter Theil. ebend. 1819. 8.

9 u. 13 B. FRIEDLÄNDER (J.) *hält sich seit mehren Jahren in Paris auf: geb. zu Königsberg in Preussen . . .* §§. De l'education physique de l'homme. à Paris 1815. 8. — Hat auch Antheil an den Französischen Miscellen. Tübingen 1802 u. ff. 8.

FRIEDLEBEN (Theodor). S. oben CLEMINIUS.

FRIEDRICH (Andreas) *Pfarrer zu Eschendorf im Würzburgischen* seit 1792 (vorher seit 1785 zu Gaybach, vor diesem seit 1781 Kaplan zu Wiesenthaid, und vordem seit 1779 Kaplan zu Bretzingen u. s. w.): *geb. zu Röttingen am 14ten May 1754.* §§. Die Revision des gesammten Erziehungswesens in einem leichten und kurzen Zuschnitt, ohne Nachtheil des haltbaren Urstoffes, auch mit ergänzenden Zusätzen versehen. 3 Bände, jeder von 3 Heften. Würzb. 1798 - 1803. 8. *Gemeinschaftl mit dem Pfarrer* KOLB *zu Fahr:* Ueber die Quellen des dem mahls unter dem Landvolk eingerissenen Verderbnisses; in 6 Missionspredigten. ebend. 1800. 8. — Schulpredigt, gehalten zu Gayl n 1788; in

Andres Magazin für Prediger B. 1. H. 3. — War Mitarbeiter an dieſem Magazin und an den Würzburg. gel. Anzeigen. — Vergl. *Felder.*

REDRICH (Gerhard) *M. der Phil. und Evangeliſcher Prediger zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Serena. Die Jungfrau nach ihrem Eintritt in die Welt. Für religiös gebildete Töchter. Frankf. am M. 1819. 8.

REDRICH (Johann Chriſtoph) *Prediger und Rektor zu Auras in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Der Segen Jakobs, eine Weiſſagung des Propheten Nathan. Parallele deſſelben mit der beym Virgil. Ueberſetzt und mit neuen Aufſchlüſſen über das Alter, den Verfaſſer und den äſthetiſchen Werth dieſer Dichtung begleitet. Breslau 1811. gr. 8.

REDRICH (Karl) Pſeudonymus; iſt *Karl Friedrich* RICHTER, Prediger zu Neu-Gatersleben bey Magdeburg.

REDRICH (Th... H...) *Oberlandesgerichtsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Vetter Kukuk; ein Luſtſpiel in 4 Aufzügen. Berl. 1811. 8. Satyriſcher Feldzug, in einer Reihe von Vorleſungen, gehalten zu Berlin im Winter 1813-1814. Nebſt einer Zueignungsſchrift an den Einſiedler zu Elba. ebend. 1814. 12. 2te verbeſſerte, vermehrte u. gepfefferte Ausgabe. ebend. 1815. 3te verm. Ausg. ebend. 1816. Zweyter ſatyriſcher Feldzug mit humoriſtiſchen Abſchweifungen. Nebſt einem Zueignungsſchreiben an den Oberlieferanten und geheimen Finanz-Agenten Hrn. Abraham David Wallfiſch. ebend. 1815. 12. 2te verbeſſ. Ausg. ebend. 1817. Dritter ſatyriſcher Feldzug. Nebſt Zueignungsſchreiben an das kritiſche Orakel zu Neu-Epheſus. ebend. 1816. 12. 2te Auflage. ebend. 1817. Satyriſcher Zeitſpiegel. Eine Erbauungsſchrift in

zwangloſen Heften für Freunde des Witzes un
des lachenden Spottes. 7 Hefte. Mit artige
Kupfern. ebend. 1816-1819. 12. Teutſch
Volkstracht, oder Geſchichte der Kleider-Re
formation in der Reſidenzſtadt Flottleben.
ſatyriſches Gemählde. Mit 11 Kupfern. eben
1815. 8. Der Glückspils und die Glück
ritter. ebend. 1816 8. Almanach luſtige
Schwänke für die Bühnen. Mit trefflichen Ku
pferſtichen, durch treue Abbildung bekannte
Perſonen doppelt anziehend. Mit illum. un
ſchwarzen Kupfern. ebend. 1816. 8. ste woh
feile Aufl. ebend. 1817. 8. Sardellen fü
ſatyriſche Näſcher. Hamburg 1818. 12. Fe
gen; herausgegeben von *G. Lotz*. 1ſtes Körl
chen. ebend. 1818. 12. Erzählungen un
Mährchen, aus dem Reiche des Wunderbare
und Schauerlichen. Berl. 1819. 8. — Gedicht
in der Zeitung für die eleg. Welt.

FRIEDRICHSEN (Peter) *Kandidat des Predigtam*
(noch?): *geb. zu . . .* §§. Kritiſcher Ueber
blick der merkwürdigſten Anſichten vom Buch
Jonas; nebſt einem neuen Verſuche, über da
ſelbe. Mit einer Vorrede von Hrn. Dr. *G.*
Franke, Profeſſor der Theol. zu Kiel. Altona
1817. 8.

13 B. FRIEDRICHSEN (. . .) ſtarb im May 1818 z
Berlin, wo er zuletzt privatiſirte. §§. Scene
aus der Erinnerung. 1ſtes Buch Nr. s.. Buch
weiler (Berl.) 1806. 8. — War auch Mitarbe
ter an *Gubitz'ens* Geſellſchafter.

13 B. FRIES (Jak. Fried.) *zuerſt Privatdocent d*
Phil. zu Jena, wohin er wieder von Heidelbe
1817 *als Hofrath und Profeſſor berufen wurd*
ſeit 1811 *auch D. der AG.: geb. zu Barby a*
23ſten Auguſt 1773. §§. Syſtem der Logi
Ein Handbuch für Lehrer und zum Selbſtg
brauche. Heidelb. 1811. 8. Grundriſs d

Logik; zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1819. 8. Von Teutſcher Philoſophie Art und Kunſt; ein Votum für Friedr. Heinr. Jacobi gegen F. W. J. Schelling. ebend. 1812. 8. Entwurf des Syſtems der theoretiſchen Phyſik, zum Gebrauche bey ſeinen Vorleſungen. ebend. 1813. 8. Populäre Vorleſungen über die Sternkunde, gehalten zu Heidelberg im Winter 1811 auf 1812. Mit 6 Kupfern. ebend. 1813. gr. 8. Vom Teutſchen Bund und Teutſcher Staatsverfaſſung. Allgemeine ſtaatsrechtliche Anſichten, dargeſtellt u. ſ. w. 2 Abtheilungen. ebend. 1816. 8. Ueber die Gefährdung des Wohlſtandes und Charakters der Teutſchen durch die Juden. ebend 1816. 8. — Im 13ten B. Z. 5 ſeines Artikels l. *hevriſtiſchen*. — *Von* Wiſſen, Glaube u. ſ. w. *erſchien* die 2te Auflage 1808. — *Die* Neue Kritik der Vernunft *beſteht* aus 3 Bänden. — Vergl. *Lampadius* S. 68 u. f.

B. FRIES (Konrad Jakob) ſtarb am 6ten Oktober 1812, als *D. der AG. prakticirender Arzt, Geburtshelfer, wie auch Profeſſor der Anatomie und Chirurgie auf der Univerſität zu Münſter* (letzteres ſeit 1806): *geb. zu Naſſau-Siegen im April 1769.* §§. Beſchreibung und Abbildung einer neuen Entbindungszange; in *Siebold's* Lucina B. 3. St. 3. — Vergl. *Raſsmann* S. 129 *).

IESE (F. G.) ſeit 18.. *Regierungs- und Medicinalrath, auch erſter Arzt bey dem königl. Schutzpocken-Impfungs-Inſtitut — zu Breslau.* §§. Verſuch einer hiſtoriſch-kritiſchen Darſtellung der Verhandlungen über die Kuhpocken-Impfung in Groſsbritannien, beſonders der, über die Schutzkraft und Gefahrloſigkeit derſelben, ſeit dem Jahre 1804, in dieſem Lande obgewalteten Streitigkeiten. Nebſt einem Anhange, welcher einige Vorſichtsmaſsregeln, die bey der Impfung zu beobachten ſind, enthält. Breslau 1809. gr. 8.

15 B. FRINT (J.) seit 1816 *A[illegible] V. de Pagrany in Ungern, D[illegible] [illegible]ofswardein und Oberaufseher der höhern Bildungsanstalt für Weltpriester* seit 1816 (vorher seit 1810 k. k. Hof- und Burgpfarrer zu Wien, vor diesem seit 1808 Pfarrer zu Laa an der Mährischen Gränze, vordem seit 1801 k. k. Hofkaplan und 1803 zugleich Spiritual der Theologen im k. k. Konvikt zu Wien; wozu 1804 noch die Professur der Religionswissenschaft für die Philosophen an dortiger Universität kam): *geb. zu Böhmisch-Kamnitz 1766.* §§. Der Geist des Christenthums von seiner wohlwollenden Seite dargestellt. Wien, Baden u. Triest 1808 gr. 12. Beyträge zur Belehrung und Veredlung der Menschen. 8 Bände. ebend. 1811 - 1819. gr. 8. Die Feyer der Menschenerlösung; ein Erbauungsbuch für die Fastenzeit. Wien . . . 8. Neue Auflage. ebend. 1817. 8. Gedanken des Ernstes in den Tagen des Leichtsinnes. Wien u. Triest . . . 8. Bemerkungen über die intellektuelle und moralische Bildung der heranwachsenden Kleriker und über ihre Fortsetzung bey wirklichen Seelsorgern. Nebst einigen Erinnerungen über Erziehung in öffentlichen und Privat-Instituten. ebend. 1812. 8. Leitfaden zum Religionsunterrichte für die zweyte Humanitätsklasse an den k. k. Oestreichischen Gymnasien, als nächste Vorbereitung zum philosophischen Religionsstudium. Wien 1812. 8. Theologische Zeitschrift. 5 Jahrgänge (jeder zu 4 Heften). ebend. 1813 - 1817. 8. Darstellung der höhern Bildungsanstalt für Weltpriester zum heil. Augustin in Wien, nach ihrem Zwecke sowohl, als nach ihrer Verfassung. Ein Seitenstück zu der Abhandlung: Ueber die intellektuelle und moralische Bildung der Kleriker. ebend. 1818. 8. — *Das* Handbuch der Religionswissenschaft *besteht* aus 3 Theilen oder 6 Bänden 1806 - 1808. Die 2te Auflage *erschien* 1813 - 1815. — Vergl. *Felder.*

15 B.

5 B. FRISCH (S. G.) seit 1811 *Amtsprediger bey der Peterskirche zu Freyberg und* seit 1817 auch *D. der Theol.* (Zu allererst ward er 1793 Diakon zu Mutzschen): *geb. zu Freyberg am 22sten May 1765.* §§. Predigten mit Hinsicht auf herrschende Fehler und Bedürfnisse der Zeit. Leipz. 1797. 8. Geschichte und Beschaffenheit der Bildungsanstalt für künftige Lehrer in Bürger- und Landschulen zu Freyberg, dargestellt u. s. w. Freyb. 1809. 8. Die Leidensgeschichte Jesu, eine belebende Darstellung des Triumphes religiöser Tugenden; in einer Reihe von Passionspredigten aufgeführt. Leipz. 1810. gr. 8. Erheiterung des Geistes durch die Aernte bey den Verwüstungen der Menschen. Eine Predigt am Aernte-Dankfeste im J. 1813 über die Epistel am 17ten Sonnt. nach Trinit. gehalten. Gedruckt zum Besten der Gebirgsbewohner, welche durch die Ereignisse des Kriegs *Alles* verlohren haben. Freyberg 1813. gr. 8. Geschichte der Eusebienschule in Freyberg; nebst Ankündigung einer damit zu verbindenden Arbeitsschule. ebend. 1814 8. *Diss. inaug. qua probatur, utrumque Lucae commentarium de vita, dictis factisque Jesu & Apostolorum non tam historicae simplicitatis, quam artificiosae tractationis indolem habere. ibid. 1817. 4.* — Noch einige einzelne Predigten. — Vergleichung zwischen den Ideen, welche in den Apokryphen des alten Testaments und den Schriften des neuen Testaments über Unsterblichkeit, Auferstehung, Gericht und Vergeltung herrschen; in *Eichhorn's* allg. Bibl. der bibl Litt. B 4. S. 653-718 (1793). Zwey Reden; in *W. A. Teller's* Magaz. für Prediger B. 9. St. 2 (1800). Predigt bey Gelegenheit einer für die churfächs. durch das Wasser Beschädigten zu sammelnden Collecte; *ebend.* S. 125-136. Predigt bey der Rathswahl zu Freyberg im J. 1800; *ebend.* S. 137-149. — Rede bey der Einsetzung eines Jubelpaares und

der Trauung einer Enkelin deſſelben; nebſt dem Formular bey der Einſegnung; in *Rehkopf's* Prediger-Journal für Sachſen Jahrg. 1. — Verſchiedene Tauf- Trau- Abendmahls- und Begräbnifsreden; in *J. G. Hacker's* Formularen und Material. zu kleinen Amtsreden Th. 6. Mehrere religiöſe Amtsreden in *deſſelben* religiöſen Amtsreden (Leipz. 1816-1818. 3 Samml.). — Predigten vor den Bergleuten im Freyberger Revier u. ſ. w.; in *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Prediger B. 1. St. 2. S. 405-417. — Predigt beym Abſchiede von der Domgemeinde zu Freyberg u. ſ. w.; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 147-154 (1818) — Das Leben des Buchhändlers Bernhardi ſteht auch in *(A. B. Bernhardi's)* Zügen zu einem Gemählde des Ruſſ. Reichs unter der Regier. Kathar. der 2ten. 3te und letzte Samml. (Freyberg 1807. 8).

9. B. FRITSCH (J. G.) ſeit 1810 *Paſtor zu Heinrichs im Hennebergiſchen* (vorher ſeit 1807 Paſtor zu Goldlautern), ſeit 1801 *auch M. der Phil.*

9. 11 u. 13 B. FRITSCH (J. H.) §§. Handbuch für Prediger, zur prakt. Behandl. der ſonn- und feſttägl. Evangelien. 1ſter Theil. Magdeb. 1811. — 2ter Theil. ebend. 1812. — 2te Aufl. ebend. 1818. gr. 8. Handbuch für Prediger, zur praktiſchen Behandlung der Leidensgeſchichte Jeſu. ebend. 1814. 8. Handbuch der praktiſchen Glaubenslehre der Chriſten, zur Förderung einer zweckmäſſigen und fruchtbaren Behandlung derſelben, beſonders im populären Religionsunterrichte. 1ſter Theil ebend. 1816. — 2ten Theils 1ſte u. 2te Abtheil. 1818. 8. Taſchenbuch für Reiſende ins Rieſengebirge. Leipz. 1816. kl. 8. Iſt die Predigt, oder ſind die Prediger ſelbſt die Urſachen der jetzigen Vernachläſſigung des öffentlichen Gottesdienſtes? oder weſs iſt ſonſt die Schuld? den Zeiterfahrungen gemäſs erwogen. Magdeb. 1816. kl. 8. Ueber das Extemporiren der Predigten. [illegible]nnov. 1817.

1817. gr. 8. — *Von der* Grundlage bey dem Unterrichte in der chriſtl. Religion *erſchien* 1815 ein neues Titelblatt. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

ITZ (Karl Maximilian) *Profeſſor und Prediger zu Strasburg: geb. zu . . .* §§. * St. Jacob Sturm von Sturneck. Strasb. 1817 8. Leben Dr. Johann Lorenz Bleſſig's. 2 Theile. ebend. 1818. 8. Mit dem Bildniſſe des Verſtorbenen. — *Gab heraus:* D. *Joh. Lor. Bleſſig's* Communion- und Confirmationsreden; in der Neuen Kirche zu Strasb. und in Familienkreiſen gehalten. ebend. 1817. 8.

ITZSCH (Friedrich Auguſt) ſtarb am 22ſten Februar 1813 War Inſpektor und Oberpfarrer zu Göſsnitz im Altenburgiſchen: geb. zu . . . 1750. §§. Verſuch eines naturgemäſſen Birnſyſtems, . . . 1811. 8.

ITZSCHE (Chriſtian Friedrich) Bruder von Joh. Gotthelf; *D. der Theol.* ſeit 1817, *Schloſsprediger und Superintendent zu Dobrilugk* ſeit 1809 (vorher ſeit 1799 Pfarrer zu Steinbach bey Borna): *geb. zu Nauendorf bey Zeitz am 17ten Auguſt 1776.* §§. *De ſtudio humanitatis rebus humanis publicis privatisque utiliſſimo. Lipſ. 1795. 4.* Ueber die wunderbaren Speiſungen Jeſu. ebend 1797. 8. *De ſenſu verborum: Joh. II, 19. ibid. 1803. 4. Commentatio in locum Matth. XVIII, 10. Grimae 1805. 4. Commentatio ad Matth. XX, 27 ibid. 1806. 4 Obſervationes exegeticae ad locum Coloſſ. I, 16. ibid. 1807. 4.* Ueber einen Verſuch, Pſ. 12. v. 7 u. 8 nach Grundſätzen der höhern Kritik in eine andere Ordnung zu bringen. Ein Gegenverſuch. ebend. 1808. 4. Probe einer exegetiſchen Bearbeitung der Sonn- und Feſttagsepiſteln. ebend. 1809. 4. *J. Fr. Fiſcher*, weiland Profeſſor und Rektor in

Leipzig, und Hr. Konſiſtorial d Profeſſo *Paulus* über das Bedeuti volle r Griechi ſchen Praepoſitionen in den damit zuſammengeſetzten Verbis. Leipz. 1809. 8. Ueberſetzung und Erklärung der bibliſchen Abſchnitte, welche im J. 1810 ſtatt der Evangelien a Sonn- und Feſttagen bey dem Evangel. Gottesdienſte der königl. Sächſ. Lande öffentlich erklärt werden ſollen. 12 Hefte. ebend. 1810. 8. * Ueber die Inkonſequenz des dogmatiſchen Syſtems, zu welchem ſich Hr. Oberhofprediger Dr. Reinhard bekennt. Meiſſen 1811. 8. * Lieben Brüder, haltet nicht dafür, daſs der Glaube in Anſehung der Perſon leide; oder freymüthige Bemerkungen über Konſequenz und Inkonſequenz in dem dogmatiſchen Syſteme Reinhard's und denen, die gegen ihn ſtreiten und ihn vertheidigen. ebend. 1812. 8. Prüfung der Gründe, mit welchen neuerlich die Aechtheit der Bücher Moſis beſtritten worden ſind. Nebſt einem Anhange über das Urevangelium. Leipz. 1814. 8. Predigt, an dem den 18 Jun. 1816 gefeyerten Friedensdankfeſte in der Schloſskirche zu Dobrilugk gehalten. Lübben 1816. gr. 8. *Diſſ. inaug. Doctrina eccleſiae noſtrae de praedeſtinatione a rationaliſmo alieniſſima & Scripturae Sacrae convenientiſſima. Lipſ. 1817. 4.* Freymüthige Bemerkungen über die Frage, ob die in dem Entwurfe zur Preuſſiſchen Kirchenordnung vorgeſchlagene Kirchenſtrafen zeitgemäſs ſeyen? Nebſt einer Vorrede und Gegenbemerkungen von dem Konſiſtorialrathe und Generalſuperint. Breſcius. Frankf. a. d. Oder 1818. 8. *De Spiritu Sancto Diſſert. exegetica. ibid. 1819. 4.* — * Zur Beantwortung der Frage: Wann eine Predigt aufhöre, eine Chriſtliche zu ſeyn? *in* Hall. Journal für Prediger Jahrg. 1799; oder B. 17. St. 3. S. 279-289. — Ueber die Gründe, welche uns berechtigen, eine Offenbahrung anzunehmen; in *Henke'ns* Neuem Magaz. für Religions-

gionsphilosophie (Helmst. 1798) S. 391 - 406. Ein Wort über den Exorcismus; *ebend.* B. 6. St. 1 (1802) S. 95 - 99. Bemerkungen über die Briefe Johannis; *ebend.* . . . — Etwas über den Logos; in *Augusti's* theol. Monatsschr. für das J. 1801. H. 3. S. 352 - 361. War der ungerechte Haushalter ein Betrüger? *ebend.* Jahrg. 1803. H. 2. S. 249 - 254. — Ueber die Wunder Jesu auf der Hochzeit zu Kanaan, Joh. 2, 1; in *Rehkopf's* Predigerjournal für Sachsen Jahrg. 4. S. 740 - 750. * Pastoralia; *ebend.* Jahrg. 6. S. 96 - 100. Ueber eine vermeintliche Ursache, warum unsere jetzigen Prediger nicht so erbaulich predigen, als ihre Vorfahren; *ebend.* Jahrg. 2. S. 36 - 46. — 2 Aufsätze in *Küchelbecker's* Journal für Landschullehrer. — Ein Aufsatz in *Schiller's* Journal für Schullehrer. — Ueber die Ironieen, welche in den Reden Jesu vorkommen sollen; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten B. 1. H. 1. S. 86 - 101. — Ueber das Evangelium am 12ten Sonnt. nach Trinit.; in *Tzschirner's* Memorabilien B. 3. St. 1. S. 202 - 208. Ueber Marc. 9, 49; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 39 - 66. Ueber die Parabel von den Arbeitern im Weinberge Matth. 20, 1 - 16; *ebend.* S. 65 - 76. Ueber das Evangelium am Sonnt. Invocavit; *ebend.* B. 6. St. 2. S. 101 - 117. — Rede bey der Einsegnung der Katechumenen in der Schlosskirche zu Dobrilugk; in *Ammon's* Magaz. für christl. Prediger B. 1. St. 1. S. 224 - 232. Rede bey der Vorstellung des zum Diakon und Mädchenschullehrer berufenen Hrn. C. P.; *ebend.* B 2. St. 1. S. 194 - 200. Predigt am Weihnachts - Feyertage 1815; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 74 - 83. — Untersuchung der Frage: Ob die Annahme, dass die heil. Schriftsteller sich hin und wieder geirrt haben, mit dem Glauben an die Göttlichkeit der Bibel vereinbar sey? *in den* theol. Nachrichten Jahrg. 1817. Nov. — Sechs Homilien; in den von *Joh. Gottl. Fritzsche* im J. 1809 u. 1810 herausgegebenen

nen Homilien über alle Sonn- und Festtagsevan gelien (Leipz. 2 Bände).

FRITZSCHE (Johann Gotthelf) *Superintendent zu Liebenwerde* seit 1809 (vorher erst 1800 substituirter, hernach 1804 wirklicher Pastor zu Stönzsch bey Pegau): *geb. zu Pegau am 23sten März 1769.* §§. *Commentatio in 1 Epist. ad Corinth. 15, 29. Grimae 1805. 8. Observationes exegeticae ad Matth. 19, 28. ibid. eod. 8.* Homilien über die gewöhnlichen Sonn- und Festtägl. Evangelien des ganzen Jahres, theils neu ausgearbeitet, theils zusammengetragen aus den Predigtsammlungen Teutscher Kanzelredner 2 Theile. Leipz. 1809-1810. 8.

15 B. FRITZSCHE (Johann Gottlieb) starb zu Dresden am 2ten Julius 1815. War zuletzt *Physikus des Amtes Radeberg: geb. zu Dresden am 19ten September 1779.* §§. * Die gerettete Ehre des Professors (?) Wiegleb zu Langensalze und des Prof. und Ritters v. Michaelis; ein Seitenstück zu der geretteten Ehre Mosis bey dem von ihm zerstöhrten goldenen Kalbes, die Unzerstöhrbarkeit des Goldes betreffend. 179. (um 1796). *Diss. inaug.* (Praes. *T. K. A. Voigt*) *de medicinae practicis, ad artem faciendam nec cognitione ac perilia satis exornatis, nec legitime admissis, eorumque delendorum quibusdam remediis. Viteb. 1803. 4.* Auch unter folgendem Titel im Buchhandel: *Tractatus medico-politicus de medicinae practicis, qui &c. Viteb. 1804. 4* Der Gesellschafter für die Jugend auf ländlichen Spatziergängen. 2ter Theil. Mit Kupfern. Dresd. 1802. 8. — *Von der* Beschreib. des Radeberger Bades *erschien* die 2te Aufl. Mit Kupf. 1811. 8. — Der Kuss, als Gegenstand der Pädagogik; *in den* Dresdn. gemeinnütz. Beyträgen 1807. Nr. 22. Historisch-analytische Beschreib. der Augustusquellen bey Radeberg; *ebend.* 1812. Nr. 62 u. 63. —

Einige

Einige Worte über das in Dresden befindliche Wachspräparat; *in den* Dresd. Miscellen 1812. Nr. 7. — Vergl. *Haymanns* S. 135 u. f.

FRÖBING (Johann Christoph) starb am 25sten Januar 1805. §§. Von der im 11ten B. angeführt. Schrift *Lutherus* u. s. w. *erschien* editio aucta & emendata 1811.

FRÖHLICH (Christian Gottlieb) starb am 27sten Februar 1795. War auch seit 1784 Beysitzer des Evangel. Konsistoriums — zu Teschen: geb. zu Bielitz 1771. §§. Dankpredigt über die — der Evangel. Gemeine auf der Herrschaft Gottschdorf im Fürstenth. Jägerndorf — geschenkte Religionsfreyheit u. s. w. Wien . . . — *Das* Gesangbuch *erschien* 1783. — Vergl. *Scherschnik's* Nachr. v. Schriftst. aus dem Teschner Fürstenth.

B. FRÖHLICH (F.) Sohn des vorhergehenden; . . . . *zu Wien: geb. zu Teschen* . . . §§. *Cornelius Nepos* Leben berühmter Feldherren, übersetzt mit 1 Porträt. Wien 1804. gr. 8. Wiens Umgebungen. Vier mahlerische Darstellungen nach der Natur. ebend. 1805. 8. Mit 1 illum. Kupfer, einen Theil des Praters mit dem Panorama darstellend. Arminius, oder der Teutschen und der Römer Kampf. Ein historisches Gemählde. Mit 1 Porträt. ebend. 1808. 8. *Plutarch's* Biographien der berühmtesten Männer des Alterthums. Mit 8 Porträten. 4 Bändchen. ebend. 1809. 12. *Ulrich von Hutten* Arminius, Herrmann, ein Dialog, und *Georg Spalatinus* Geschichte des Teutschen Heerführers gegen die Römer, Herrmann; Lateinisch und Teutsch herausgegeben. ebend. 1815. 8. — Vergl. *Scherschnik.*

FRÖHLICH (Johann von Gott — *sic* —) . . . *zu Amberg: geb. zu* . . . §§. *Sophokles* Tragödien,

gödien, commentirt und erläutert. 2ter Theil enthaltend Philoktetes, Elektra, die Trachinierinnen. 1stes Bändchen: Text. Sulzbach 181. 2tes Bändchen: Anmerkungen. 1815. 8.

FRöHLICH (Theodor) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . §§. Moorfelds Leiden und Freuden; eine Erzählung. Berl. 1819. 8. Euphrasia; Taschenbuch für geselliſchaftliches Spiel und Vergnügen. Meiſſen 1818. 12.

15 B. FRöLICH (A.) ſeit 1819 *kaiſerl. königl. Hofrath zu Wien.* §§. Darſtellung der Wesenheit der Arzneywiſſenſchaft und der Eigenſchaft wahrer Aerzte. Wien 1811. 8.

15 B. FRöLICH (C... W...) §§. Der Todten-Chor. Berlin 1817. 8.

FRöLICH (Wolfgang) in Beziehung auf das Todesregiſter beym 16ten B. iſt zu bemerken, daß er im J. 1812, und zwar zu Grätz, geſtorben ſeyn ſoll. §§. Jojada, der eifrige Prieſter; ein Trauerſpiel zum Geburtstag ſeines Fürſtabts Froben Forſter. (Regensb.) 1778. 4.

FRöMMICHEN (Sophie) *Direktor in einer Töchterſchule zu Heiligenſtadt* (ehemahls mit der Bildung der Töchter der angeſehenſten Einwohner zu Hildesheim beſchäftigt; hierauf ſeit 1801 Miterzieherin bey dem kaiſerl. Ruſſiſchen Erziehungsinſtitut zu St. Petersburg): *geb. zu Hildesheim* . . . Vielleicht eine Tochter des ehemahligen 1782 verſtorbenen Direktors Frömmichen daſelbſt). §§. Die Familie Bernheim. 6 Bändchen. Braunſchw. . . .

FROHBERG (Regina) verwittwet geweſene FRIEDLäNDER, gebohrne SALOMON, *zu Wien; geb. zu* . . . §§. *Schmerz der Liebe, ein Roman. Berl. 1810. 8. 2te Auflage, mit ihrem Na-*

Namen. Wien 1815. Mit Kupf. Erzählungen. 1ſter Theil. Dresden 1811. 8. Das Opfer; ein Roman. Leipz. 1812. 8. Verrath und Treue; ein Roman. Berl. 1812. 8. Beſtimmung, ein Roman. 2 Theile. Wien 1814. 8. Schuld und Edelmuth. ebend. 1815. 8. Mit Kupf. Theater. 1ſtes Bändchen. Wiesbaden 1817. — 2tes B. ebend. 1818. 8.

u. 13 B. FROHN (K.) — *auch königl. Bayriſcher Hofrath — zu Landshut.* §§. * Scenen, aus der Franzöſiſchen Revolution poëtiſch geſchildert. Wien 1793. 8.

FROHREICH (H.) §§. Hans Kaſper, der Seifenſieder. Leipz. 1811. 8. Die Webertochter zu Eichterheim; Roman. ebend. 1811. 8. Bernhard Nephtali, oder die Religion der Religionen; ein Roman. ebend. 1811. 8. — *Von dem* Palmen-Sonntag *erſchien* die 2te Auflage 1811. 8.

OMELT (J... V...) *Katechet und Kantor zu Königsberg in Preuſſen: geb. zu . . .* §§. Rechenbuch zum leichten und faſslichen Unterricht für Volksſchulen. Königsb. 1814. 8.

)NMüLLER (G. T. C.) ſeit 1804 *Stadtpfarrer und Kapitels-Senior zu Fürth: geb* — nicht zu Nürnberg, ſondern *zu Gräfenberg am 1ſten Januar 1748.* — Vergl. *Nopitſch* zu Will.

u. 13 B. *von* FRORIEP (L. F.) ſeit 1816 *groſsherzogl. Sachſen-Weimariſcher Obermedicinalrath zu Weimar* (vorher ſeit 1808 ordentlicher Profeſſor der Chirurgie und Geburtshülfe auf der Univerſität zu Tübingen und ſeit 1811 Ritter des königl. Würtembergiſchen Civil-Verdienſtordens und ſeit 1815 wirklicher Leibmedicus und Mitglied der Medicinalſektion zu Stuttgart). §§. Darſtellung der neuen — Theorie der Phyſiognomik

nomik des D. Gall. Mit [illegible] [illegible]mar 1802. gr. 8. Ueber die [illegible] Anstalten zu Tübingen, von Errichtung der Universität bis auf gegenwärtige Zeit. Mit 4 Beylagen. Weimar 1811. 4. Einige Worte über den Vortrag der Anatomie auf Universitäten; nebst einer neuen Darstellung des Gekröses und der Netze, als Fortsätze des Bauchfells. ebend. 1812. gr. 4. Mit 2 Kupfert. Ueber Anatomie in Beziehung auf Chirurgie. Mit einer Darstellung der relativen Dicke und Lage der Muskeln am Ober- und Unterschenkel. ebend. 1813. 4. Mit 1 Kupfert. Ueber die Lage der Eingeweide im Becken; nebst einer Darstellung derselben. Mit 1 Kupfert. ebend. 1815. gr. 4. — Vorrede und Anmerkungen zu dem aus dem Holländ. übers. Werk von *Martin Stuart*: Der Mensch, wie er erscheint u. s. w. Crefeld (1806 u. ff.) gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Geburtshülfe *erschien* die 4te Ausgabe . . . die 5te vermehrte u. verbess. Ausgabe 1814; die 6te 1818.

FROSCH (Friedrich Theodor) jetzt *Prorektor der vereinigten königlichen und Stadtschulen zu Liegnitz: geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Rhetorik, zum Gebrauch in höhern Schulen. Breslau u. Liegnitz . . .

13 B. FROSCH (*Zacharias* H. W.) *Pastor zu Winzig in Schlesien* seit 1807 (vorher seit 1792 Feldprediger bey dem Preuss. Kürassierregiment von Werthern): *geb zu Klein-Lübchen in der Priegnitz am 10ten November 1765.*

FROTSCHER (Karl Heinrich) *M. der Phil. und* seit 1819 *Rektor des Lyceums zu Schneeberg: geb. zu Wegra bey Neustadt an der Orla am 6ten May 1796.* §§. Observationes criticae in quosdam locos Xenophontis Memorabilium Socratis. Addita est brevis dissertatio de pronomine Aliquis post particulas conditionales posito. [illegible]hneeberg. 1814

1814. 8. *Progr. Ein Paar Worte zur Beherzigung (über die Nothwendigkeit der Abiturientenprüfungen). ebend. 1819. ..*

UHLING (J... H... A...) *Notar und Advokat zu Braunschweig, wie auch* seit 1815 *D. der Rechte: geb. zu Braunschweig . . .* §§. Erinnerungs-Blätter über Gegenstände der Französischen und Westphälischen Civilrechts, für praktische Rechtsgelehrte des Königreichs Westphalen. Helmst. 1809. fol. — Briefe an Emilie. Ueber das Recht der Frauen, nach Napoleons Gesetzbuch; *in der* Cassel'schen Zeitung 1810. — Auch der Dieb ist ein Mensch; *im* Braunschw. Magazin 1810. St. 7. — Aurea praxis akademischer Vorlesungen; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1810. St. 52.

UTTSCHHAT (Thomas) *Weltpriester zu Brünn in Mähren* seit 1795 (vorher zu Wien, zu Bystrzrzitz und anderwärts): *geb. zu Keltsch am 1sten Jul. 1759.* §§. Verfertigte von 1796 bis 1808 in Slavischer Sprache 7 Bücher, deren Titel *Czikann*, nebst mehrern Lebensumständen ihres Verfassers, S. 55 bis 63 angiebt. Das vorzüglichste ist ein Gebet- und Gesangbuch für die Slavische Nation in Mähren; wovon von 1801 bis 1809 vier Auflagen erschienen. Uebersetzte auch die oben unter *Franz v. Dietrich* angeführten Schriften von der Zwetschkenbaumpflanzung und von Abwehrung des Brandes im Weitzen ins Slavische, die auf Kosten der Mähr. Ackerbaugesell. gedruckt und durch die Kreisämter unentgeldlich vertheilt wurden.

UCHS (A. F.) seit 1810 *adjungirter Superintendent im Güstrowischen Kreise* (ehe er nach Ratzeburg kam, war er Konrektor in Prenzlau).

UCHS (Georg Christian Friedrich) starb am 28sten Augusi 1813. War zuletzt ausserordentlicher

Profeſſor der Medicin und Aufſeher des Irren und Krankenhauſes — zu Jena. §§. * *A. Cor Celſus* von der Arzneywiſſenſchaft in 8 Büchern aus dem Lateiniſchen, mit dem Leben des Cel ſus nach Bianconi und einigen erläuternden An merkungen. Jena 1798. gr. 8. * Syſtema tiſche Beſchreibung aller Geſundbrunnen un Bäder Teutſchlands. 2 Bände. ebend. 1799. 8 *(Es haben auch andere Theil daran).* * Re pertorium der chemiſchen Litteratur vom Jah 494 vor C. G. bis 1806 in chronologiſcher Ord nung aufgeſtellt. 2 Bände (jeder von 2 Abthei lungen). Jena u. Leipz. 1806 - 1812. 8.

FUCHS (Gottlieb 1) ſtarb am 16ten April 1799. In der letzten Zeile S. 423 ſetze man hinzu: Meiſ ſen 1798. 8. — Hatte Antheil an den Bremi ſchen Beyträgen. — Vergl. *Jördens* B. 1. S. 580 u. ff.

FUCHS (Gottlieb 2) ſtarb . . .

13 B. FUCHS (Ildeph.) jetzt *Pfarrer zu Engelsburg bey St. Gallen, wie auch Mitglied des Biblio thek-Kollegiums der Stadt St. Gallen.* §§. Die Mailändiſchen Feldzüge der Schweitzer. 1ſter Band. St. Gallen 1810. — 2ter B. ebend. 1812. gr. 8. Georg von Effinger, eine Selbſtbiographie aus Familien-Schriften, Tage blättern und andern Notitzen. Ein Sittenge mählde aus der Revolutionszeit. St. Gallen 1814. kl. 8.

FUCHS (Johann) *Pfarrer zu Thundorf im Würzbur giſchen* ſeit 1805 (vorher ſeit 1804 Direktor ei nes weiblichen Erziehungsinſtituts zu Würz burg, und vordem ſeit 1801 Kaplan zu Franken weinheim, nachdem er ſeit 1798 Kooperator zu Geldersheim und ſeit 1797 Kaplan zu Pfers dorf geweſen war): *geb. zu Oberſtreu im Würz burgiſchen am 4ten Okt. 1771.* §§. Unterricht, das

das Leſen in der kürzeſten, leichteſten und gründlichſten Methode zu lehren. Für Schullehrer im Würzburgiſchen. Würzb. 1804. 8. — Viele Aufſätze und Predigtentwürfe in des Vikariatsraths *Andres* Magazin für Prediger und deſſen Archiv für Kirchen- und Schulweſen. — Auch viele Aufſätze in *Joh. Bapt. Graſer's* Fränkiſchen Schul-Merkur. — Vergl. *Felder*.

CHS (Johann Friedrich) *D. der AG. groſsherzogl. Sachſ. Weimariſcher Hofrath und ordentlicher Profeſſor der Anatomie an der Univerſität zu Jena* ſeit 1804 (während des J. 1804 Prof. der Anatomie zu Würzburg): *geb. zu Themar im Hennebergiſchen 1774.* §§. Diſſ. de Phthiſi & Sinizeſi pupillae. Jenae 1801. 8. Diſſ. de perforatione membranae tympani, praecipue de vera hujus operationis indicatione. ibid. 1809. 4. Progr. de ſtrumae exſtirpatione per ligaturam. ibid. 1810. 4. Progr. Hiſtoriae anat. prolapſus veſicae urinariae inverſione in corpore femineo obſervati. Partic. I-IV. ibid. 1810-1814. 4. — *Einige anonymiſche Abhandlungen.* — Vergl. *Güldenapfel* S. 141 u. f.

JCHS (Johann Samuel) *Generalſuperintendent zu . . . in Gallizien* ſeit 1813 (vorher ſeit 1809 Paſtor zu Käsmark in Ungern): *geb. zu Leutſchau bey Zips am 16ten Oktober 1770.* §§. Inſtitutiones Logicae uſibus ſcholaſticae juventutis accommodatae. Leutſchoviae 1800. 8. Elementa Juris Naturae. ibid. 1803. 8. Romanorum ſcriptorum, ſpecialiter Livii, aſſiduam lectionem commendat. ibid. 1807. 8. — Ueber den Safranbau, als einen in Ungern noch beynahe gar nicht benutzten Erwerbszweig; in *Lübeck's* patriot. Wochenbl. für Ungern (Peſth 1814) Sept. S. 213-281. Aufforderung zur Errichtung von Scheunen; *ebend.* Jan. S. 80-89. — Ausflug über Leutſchau nach Lipotz im J. 1807; *in den* vaterländ. Blättern Jahrg. 3. H. 1. Nr. 18 (Wien 1810). — Reiſe nach den Karpa-

then; in *Generſich's* Wilhelmine (Wien 181 1ſter Th. S. 252-275. — *Vergl.* Leipzig. Litte turzeit. 1812. Nr. 176.

FUCHS (Karl) *D. der AG. und* ſeit 1806 *kaiſerl. R ſiſcher Hofrath und Profeſſor der Botanik u Naturgeſchichte an der Univerſität zu Kaſa geb. zu Herborn* . . . §§. Einige naturhiſt riſche Schriften theils in Franzöliſcher, thei in Ruſſiſcher Sprache.

FUCHS (Karl Auguſt Ferdinand) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Luiſe Hochfeld; Trau ſpiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1815. 8. Br tus; Trauerſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1815. 8 Karl der Groſſe; Schauſpiel in 5 Aufzüge ebend. 1815. 8.

15 B. FUCHS (K. *Heinrich*) ſeit 1817 *Kreiskirche rath, Dekan, Diſtrikts-Inſpektor und Hauptpr diger an der Gumbertskirche zu Ansbach; au D. der Theologie* (vorher Kreiskirchenrath z Regensburg) §§. Annalen der proteſtantiſche Kirche im Königreich Bayern, von dem Regie rungsantritt Königs Max. Joſeph I im J. 179 bis zur Bildung eines proteſtantiſchen Oberkon ſiſtoriums. 1ſter Heft. Nürnb. 1819. 8.

15 B. FÜGER (M. A.) ſeit 18.. *k. k. Landrath.*

FÜLLEBORN (Ge. Guſt.) §§. *Von dem* Handbuch der Rhetorik *erſchien* die 3te Auflage 1815. — Vergl. *Jördens* B. 1. S. 584-598. B. 6. S. 128 u. f

FÜRST (Johann Evangeliſt) *königl. Bayriſcher Hall Ober-Beamter zu Straubingen: geb. zu* . . . §§. Der verſtändige Bauer Simon Strüpf; ein Familiengeſchichte. Allen Ständen zum Nu tzen und Intereſſe, beſonders aber jedem Bau und Landwirthe in den Jahren r—ehmende Theurung ein Lehr- und Exem uch. . . .

ste

2te verbeſſ. Ausgabe. 2 Theile. Landshut 1819 8. Bauernzeitung aus Frauendorf. Straubingen 1819. *(wöchentl. 1 Bogen in 4).*

RST (N...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Briefe über die Däniſche Litteratur. 1ſtes Bändchen. Wien 1816. — 2tes Bändchen. ebend. 1817. 8.

RSTENHAUPT (Heinrich) *Profeſſor an der Domſchule zu Naumburg* ſeit 1808 (vorher ſeit 1794 Rektor der dortigen Stadtſchule und ſeit 1782 Konrektor zu Luckau): *geb. zu Naumburg am 8ten Auguſt 1752.* §§. Progr. de rationibus & inſtitutis ſcholae ſenatoriae Numburgenſis inde ab emendatis ſacris ſeculo XVIto ad noſtra usque tempora. Numburgi 1804. 8. — Vergl. *J. D. Schulzii* Luccaviae litteratae P. IV. p. 18 ſq.

yherr von FüRSTENWäCHTER (Moritz) *bereiſte vor einigen Jahren auf Veranlaſſung des Staatsminiſters von Gagern die nordamerikaniſchen Staaten: geb. zu . . .* §§. Der Teutſche in Nordamerika. Stuttgart und Tübingen 1818. 8.

B. FüRTH (*Meyer Elkan*) *Iſraëlite zu Deſſau.* §§. Auszug aus meinem in Hebräiſcher Sprache herausgegebenen Werkchen, betitelt: Vollkommenheiten und Eigenſchaften der Seele, oder Verbindung der Seele mit dem Körper. Deſſau 1812. 8. Gründliches Rechenbuch für die Jugend. 2 Theile. Leipz. 1815. 8. Wohlfeile Ausg. ebend. 1816. 3ter Theil 1816. — *Von ſeiner Schrift* erſchien der 2te Theil zu Deſſau 1808.

SLI (H. H.) §§. Ueber das Leben und die Werke Raphael Sanzio's. Mit Kupfern. Zürich 1815. 4. — *Von dem* Allgemeinen Künſtlerlexi-

kon *erſchien* der 5te Abſchnitt *G - K* 1808; der 4te *L - M* 1809; der 5te *N - Q* 1810; der 6te *R* 1812; der 7te *Sa - So* 1815; der 8te *So - Sa* 1815; der 9te *T* 1816. — *Gab heraus: Joh. Müller's* Briefe an ſeinen älteſten Freund in der Schweitz, geſchrieben in den Jahren 1771 - 1807. ebend. 1812. 8.

9. 11 u. 13 B. FUHRMANN (W. D.) §§. Handbuch der theologiſchen Litteratur. Dortmund 1808. 8. *Hernach erweitert unter dem Titel:* Handbuch der theologiſchen Litteratur, oder Anleitung zur theologiſchen Bücherkenntniſs für Studirende, Kandidaten des Predigtamts und für Stadt- und Landprediger in der proteſtantiſchen Kirche, abgefaſst und bis auf die neueſten Zeiten fortgeführt. 1ſter Band. Leipz. 1818. — 2ten Bandes 1ſte Abtheilung. ebend. 1819. gr. 8. — *Im 13ten Band S. 427 leſe man:* Handbuch der klaſſiſchen Litteratur, oder Anleitung zur Kenntniſs der Griech. und Röm. Schriftſteller u. ſ. w. Der 4te und letzte erſchien 1810. Die beyden erſten ſind den Griechen, die letzten den Römern gewidmet.

FUISTING (Florentin) ſtarb am 19ten May 1819. War *Franciſcaner und* ſeit 1801 *Gardian zu Vreden im ehemahligen Münſteriſchen Amte Ahaus* (vorher Praeſes zu Meppen im ehemahligen Münſter. Amte gleiches Namens und vor dieſem Prediger im ehemahligen Franciſcanerkloſter und Domprediger zu Münſter): *geb. zu Münſter 174..* §§. Sieben Faſtenpredigten, nebſt einigen Erinnerungen, wie wir über das heilige Leiden und den Tod Jeſu, unſers göttlichen Erlöſers, nachſinnen ſollen; bey der Andacht des heiligen Kreutzweges gehalten. Paderborn 1804. 8. Feſtpredigten. Linz 1810. 8. — Vergl. *Raſsmann.*

FULDA (F. K.) §§. Grundſätze der ökonomiſch-politiſchen oder Kameralwiſſenſchaften. Tübingen 1816. gr. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1820 *(eigentl.* 1819). 8. — Die Lebensgeſchichte Michael Stiefels; *in dem* Biographien B. 6. — Auffätze und Recenſionen in dem von *H. B. Wagnitz* herausgegebenen Liturgiſchen Journal B. 4. — Antheil an dem Halliſchen patriotiſchen Wochenblatt.

3 B. FUNK (Chriſtian, *nicht* Chriſtoph, Ludwig) *D. der Theol. und* ſeit 1805 *Schaumburg-Lippiſcher geiſtl. Konſiſtorialrath, Landesſuperintendent, Scholarch und Oberprediger zu Bückeburg* (vorher ſeit 1785 Prediger des adelichen Fräuleinſtifts und der dazu gehörigen Gemeine zu Fiſchbeck, nachdem er ſeit 1776 Prediger zu Meilingen und Zorn in der Niedergrafſchaft Katzenellnbogen geweſen war): *geb. zu Meilingen am 21ſten März 1751.* §§. Denkmahl der Hochachtung und Liebe bey dem Abſchiede des bisherigen Prorektors J. G. Schellenberg von dem Gymnaſium in Idſtein. Friedberg 1771. 4. Anzeige des neuen Geſangbuchs für die Grafſchaft Schaumburg, kurheſſiſchen Antheils. Rinteln 1796. 8. *Diſſ. inaug. Quid officio ſit doctoris eccleſiae Chriſtianae in tractandis capitibus, in quibus cum ſymbolis eccleſiae plane conſentire ipſa ſua religio & conſcientia prohibere videntur. Rintelii 1801. 4.* *Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers; nebſt praktiſcher Anweiſung, dieſelben, den Bedürfniſſen unſerer Zeit gemäſs, zu gebrauchen. Herausgegeben von einigen Freunden der praktiſchen Theologie (D. *Rullmann* in Rinteln und *C. L. Funk*). Leipz. 1796-1805. 8 Bände in gr. 8. (Die 7 erſten gab er gemeinſchaftl. mit Rullmann und den 8ten nach deſſen Tode heraus) *In dieſer Zeitſchrift befinden ſich von ihm ſelbſt unter ſeinem Namen folgende Auffätze:* Einige Gedanken über die zweckmäſſigſte Art

zu katechiſiren; B. 1. H. 1. Grundſätze zur Entwerfung neuer liturgiſchen Formulare; *ebend.* Ueber Troſt- und Beruhigungsgründe, deren ſich der Prediger bey Leidenden, beſonders bey Schwermüthigen, zu bedienen hat; *ebend.* Die vorhin erwähnte Anzeige des neuen Geſangbuchs; *ebend.* Korreſpondenz zwiſchen dem Hrn. Superint. und KonſiſtorialR. Hilchenbach in Wien; *ebend.* B. 1. H. 2. Kurze Anleitung zur Selbſtverfertigung der Predigtentwürfe für Anfänger; *ebend.* Vorſchläge zur vortheilhafteren Einrichtung der Sommerſchulen auf dem Lande; *ebend.* B. 1. H. 4. Formulare bey der Handlung des heil. Abendmahls; *ebend.* Ueber die Perfektibilität des Menſchen; *ebend.* B. 2. H. 1. Worauf hat der Prediger vornehmlich hin zu arbeiten, um wahre Sittlichkeit und Tugend allgemeiner zu machen? *ebend.* B. 2. H. 2. Von dem Einfluſſe auf Tugend und Menſchenwohl; eine Einführungsrede bey dem feyerl. Eintritt des Fräuleins Amalie von dem Buſch in das Kapitel des adel. Fräuleinſtifts zu Fiſchbeck; *ebend.* B. 2. H. 3. Erklärung der Schriftſtelle Eph. 6. 12; nebſt einer Anleitung, welchen Gebrauch der Prediger in dem Religionsvortrage davon zu machen habe; *ebend.* Ueber das zweckmäſſige Verhalten des Predigers zur Ausſöhnung der in Streit und Unverſöhnlichkeit gerathenen Perſonen; *ebend.* Die Vortheile des täglichen Umgangs mit vorzüglich gut gebildeten Menſchen; eine Rede bey der Einführung des Fräul. Charlotte v. Oberg in das adel. Fräuleinſtift zu Fiſchbeck; *ebend.* B 2. H. 4. Paſtoralſchreiben, die Heſſen-Schaumburgiſche Prediger-Synode betreffend; *ebend.* Ueber das zweckmäſſige Verhalten des Predigers bey Eheſtreitigkeiten in ſeiner Gemeine; *ebend.* B. 3. H. 2. Warum hat der gemeine Mann und überhaupt der gröſste Theil der Menſchen ſo wenig Sinn für die Schönheiten der Werke der Schöpfung? und

wie

wie iſt dieſem Mangel abzuhelfen? *ebend.* B. 4. H. 1. Praktiſche Benutzung der Perikope Luk. 10, 23-37 zu Hauptſätzen für Predigten; nebſt einigen Entwürfen zu denſelben; *ebend.* B 5 H. 1. Liturgiſche Beyträge (beſtehend aus Kirchenliedern); *ebend.* Wie ſich der Prediger in ſeinem Religionsunterrichte in Anſehung ſolcher Lehrſätze zu verhalten habe, wobey ſeine Ueberzeugung von dem kirchlichen Syſteme abweicht, für angehende Prediger; *ebend.* B. 6. H. 4. Gedanken und Vorſchläge über die Kunſt des Predigers, auch nach einer blos freyen Meditation gut reden zu können; *ebend.* Einige Winke für angehende Prediger bey ihren Predigten über Schriftſtellen, deren richtige Erklärung die Faſſungskraft der Zuhörer überſteigt, oder wenigſtens kein Bedürfniſs für ſie iſt; *ebend.* B. 8. H. 4. *Recenſionen;* eben daſelbſt. — Lieder für die öffentliche und häusliche Erbauung. Leipz. 1815. gr. 8. Auch in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 4. St. 2. — Auch hat er an dem neuen Geſangbuche für die Kurheſſ. Grafſch. Schaumburg (Rint. 1796) einen beſondern Antheil, ſowohl in Anſehung der Wahl der Lieder, als auch der Verbeſſerung ſehr vieler derſelben, deren verſchiedene unter den alten er ganz umgearbeitet und für unſere Zeiten brauchbar gemacht hat. Auch finden ſich darin 12 Lieder von den ſeinigen. — Auch das neue Bückeburger Geſangbuch hat er für die Lutheriſche Gemeine bey der 2ten Auflage (1809) in ſehr vielen Stücken verbeſſert und ganz neue Gebete hinzu gefügt. In dieſem Geſ. Buch befinden ſich auch 12 und in den angehängten Feſtgebeten 3 von ſeinen Liedern. Die übrigen dieſer hinzugefügten Feſtlieder hat er alle mehr oder weniger verändert u. ſ. w. — Kurzer Ueberblick der Hauptbegebenheiten der Kirchenverbeſſerung durch Luther und ſeine Gehülfen. Bückeb. 1817. 8. Lieder für den kirchlichen Ge-

brauch am dritten hundertjährigen Jubelfeſt der Kirchenverbeſſerung. Zum Beſten der A men. ebend. 1817. 8. — Auſſer dem hat zu den Rintel. theol. Annalen von ihrer erſte Entſtehung an bis zum Tode des Herausgeber Haſſencamp (von 1789 bis 1797) ſehr viele R cenſionen faſt aus allen Fächern der Theolog und mehrere über philoſophiſche und pädag giſche Gegenſtände geliefert. — Mehrere G legenheitsgedichte.

15 B. FUNK (F. E. T.) war eine Zeit lang *Strom baumeiſter bey der Waſſer-Diviſion im Königreiche Weſtphalen.* §§. Abhandlung über di vorzügliche Anwendbarkeit der Bohlenbogen z hölzernen Brücken, die groſſe Oeffnungen über ſpannen. Leipz. 1812. 4. Mit 4 Kupf.

FUNK (Gottfried Benedikt) ſtarb am 18ten Junius 1814. Ward 1769 Subrektor zu Magdeburg und 1771 Konrektor. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1814. St. 43. — Allgem. Litter. Zeitung 1815. Nr. 285. — Auch *Förderns* B. 6. S. 124-126.

FUNK (Nik.) *Kompaſtor und Ritter des Danebrogsordens zu Altona.* §§. Die Bibel, oder die ganze heilige Schrift A. und N. Teſtaments, nach der Ueberſetzung Dr. *Martin Luther's.* Unter Zuſtimmung des Hrn. Generalſuperint. *Adler* bearbeitet und herausgegeben. Altona 1815. kl. 8.

von FUNK (. . .) *königl. Sächſiſcher General zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Geſchichte Kaiſer Friedrich's des Zweyten. Züllichau 1792. 8. (Hier und da hielt man den zu Kiel verſtorbenen Etatsrath und Profeſſor Herm. Dietrich Hegewiſch für den Verfaſſer).*

JNK (. . .) gebohrne Lindner, *verheyrathet an den Kammerregiſtrator Funk zu Ansbach: geb. zu Crailsheim am . . .* §§. *Neues Fränkiſches Kochbuch oder Anweiſung, Speiſen, Saucen und Gebackenes ſchmackhaft zuzurichten, Früchte einzumachen und Kräutereſſige zu verfertigen, nebſt mehreren zur Koch- und Haushaltungskunſt nützlichen Vorſchriften. Ansbach 1813. 8.

B. FUNKE (Cl. . . Peter) §§. Kurzer Entwurf der Naturgeſchichte, zum Gebrauch in höhern Schulen. Berl. 1804. 8.

JNKE (L. P.) §§. *Elementarbuch der Teutſchen Sprache, enthaltend eine kurze Teutſche Sprachlehre, Anweiſung zur Stylübung, im Briefſchreiben mit Formularien für allerhand im gemeinen Leben vorkommende Fälle; nebſt einem alphabet. Verzeichniſs über einſylbige Worte, mit deren Erklärung und Beſtimmung; ſamt einer Chreſtomathie für Anfänger. . . . 179.. Naturgeſchichte für Kinder, herausg. von G. H. C. LIPPOLD. Leipz. 1808. Mit 12 Kupf. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Ausg. 1811. 3te Auflage 181.. 4te verm. u. verbeſſ. Ausg. 1817. — *Von dem* Neuen Natur- und Kunſtlexikon (B. 14. S. 448) *erſchien* ein Supplementband 1805. — *Nach ſeinem Tode gab ſein Schwiegerſohn* H. G. C. LIPPOLD *heraus deſſen* Mythologie für Schulen und Liebhaber dieſer Wiſſenſchaft. Mit 8 Kupfertafeln. Hannover 1808. 8. — *Von dem* Handwörterbuch der Naturlehre *erſchien* der 3te Theil, *auch unter dem Titel:* LIPPOLD'S neueſte Entdeckungen und Erfahrungen in der Naturlehre; als Anhang zu *Funke's* Handwörterbuch u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8.

JRMANN (J. S.) ſeit 1808 *Pfarr-Adminiſtrator zu Kinitz in Mähren: geb. zu Brünn am 13ten März 1760.* §§. Ueber den Werth der Wiſſen-

senschaften und die rechte Art der Verwendun auf dieselben; *im* Taschenbuch für Mähre Jahrg. 1803. 12. — Vergl. *Czikann.*

18 B. FURTHNER (*P... F...* Anton) jetzt *Stad pfarrprediger zu Straubingen.* §§. Trauer und Ehrenpredigt von den aus dem Feldzu 1807 heimkehrenden königl. Bayr. Truppen über die im Preussisch-Russischen Feldzug ge bliebenen Bayern; nebst einer Ode auf den näm lichen Gegenstand. Landsh. 1807. 8. Ue ber das Versäumniss des öffentl. pfarrlichen Got tesdienstes, an das gebildete und ungebildet Publikum unserer Tage. Eine Standrede u. s. w. ebend. 1809. 8. Eine Christliche Ermah nungsrede, zum Dankfeste für die von unserer Stadtgemeinde so gnädig abgewendeten, äusser sten Kriegsgefahren; zugleich eine Bitte um liebreiche Unterstützung mehrerer verunglück ten Bürgerfamilien. ebend. 1809. 8. (*Angehängt ist eine historische Uebersicht der neuesten Kriegs vorfälle in Landshut*). Das Ganze der Christ lichen Sitten- und Glaubenslehre, anbequemt (*sic*) dem Christl. Kirchenjahre, in drey voll ständigen Jahrgängen von Sonntags- und Fest predigten bearbeitet und vorgetragen. ebend. 1809, 1810 und 1811. gr. 8. * Beschrei bung des altherzoglichen Berg- und Stamm schlosses der Landshutischen Trausnitz, mit Rücksicht auf das Geschichtliche und übrige Merkwürdige derselben; zum Behufe der Rei senden und überhaupt des vaterländischen Hi storikers. ebend. (1812). kl. 8. * Das We sentliche der Christlichen Kirchengeschichte in Sonntags- und Festpredigten fürs ganze Kir chenjahr. Eine gemeinnützige Hauptlegende für die höhern Stände, auch für das gemeine Volk. Bearbeitet und öffentl. vorgetragen von (dem) Verf. der Predigten: über das Ganze der Christl. Glaubens- und Sittenlehre. Augsb. 1815. 8. Die Lebensbeschreibung des heil. Johannes von Gott,

Gott, des Armen- und Krankenfreundes, als erbauliches Faſtenexempel in der St. Martinskirche vorgetragen von dem ordentl. Stadtpfarrprediger. Zum Beſten der hieſigen Armen in den Druck gegeben. Landsh. 1813. 8. Kurze und vollſtändige Beſchreibung und Geſchichte der Stadt Landshut und der hohen Schule daſelbſt. ebend. 1814. .. Gelegenheitsrede zur allgemeinen Kirchenfeyer im Königreich Bayern, veranſtaltet wegen der höchſt beglückten Wiederkehr unſers heiligſten Vaters Papſtes Pius VII auf den apoſtoliſchen Sitz in Rom im Triumph der guten Sache unſerer h. Kirche am 1 Wonnemond 1814 gefeyert auf der Stadtpfarrkanzel zum h. Martin in Landshut. ebend. 1814. gr. 8. Die ordentlichen h. Weihen zum kathol. Prieſter bezielen weſentlich die Hoheit des göttl. Altardienſtes! Eine Predigt zur Jubelfeyer eines Prieſters, der ſein 50ſtes Dienſtjahr durch Gottes Gnade erlebt hat u. ſ. w. Straubingen 1815. 8. Das dreymahl geſegnete Altarsopfer. Eine göttliche Anſtalt ganz für der Gemeinde Bedarf, der Menſchheit und der Chriſtenheit. Predigtvortrag u. ſ. w. ebend. 1815. 8. — Seit 1810 bis zu ſeiner Verſetzung nach Straubingen verſorgte F. das Landshuter Wochenblatt mit vielen Aufſätzen, poëtiſchen, ökonomiſchen, hiſtoriſchen und topographiſchen Inhalts. In den Jahrgängen 1802 u. 1803 enthielt das monatl. Wochenblattes Vieles von ſeiner Feder. — Vergl. *Felder.*

XTALLER a S. Vito (Nikolaus) ſtarb . . .

G.

AAB (J. F.) auch *M. der Phil. ordentl. Prof. der orientaliſchen Sprachen und Litteratur, Bibliothekar der Univerſität, Aufſeher des Münzkabinets, Adminiſtrator der Striliniſchen Brolliſchen u. ſ. w. Stiftungen — zu Tübingen.* §§ Das Buch Hiob, bear-

bearbeitet u. f. w. Tübingen 1809. 8. *Animad verſiones ad antiquiorem Judaeorum hiſtoriam ibid. 1811. 4. Diſquisitio antiquarum, quae in Bibliis polyglottis Anglicanis continentur, Ha ſeae verſionum. P. I & II. ibid. 1812. 4.* Hand buch zum philologiſchen Verſtehen der apokry phiſchen Bücher des alten Teſtaments, für An fänger zunächſt ausgearbeitet. 2 Bände. ebend 1818 - 1819. gr. 8.

von GAAL (Georg) *fürſtl. Eſterhazyſcher Oberbiblio thekar zu Wien: geb. zu . . .* §§. Erſtlinge. Dresden 1812. 8. Die nordiſchen Gäſte, oder Kaiſer Alexander den 9ten Januar des J. 1814 am Rheinfall; ein Gedicht in 12 Geſängen. Wien 1818. 8. (Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 200 - 204).

GABLER (J. P.) ſeit 1812 *erſter Profeſſor der Theol. und* ſeit 1817 *geheimer Konſiſtorialrath* — *zu Jena.* §§. Progr. I - IV in locum Joannis I, 29. Jenae 1809 - 1811. 4. Progr. quo argumentandi genere uſus ſit auctor Epiſt. ad Ebraeos Cap. V. v. 5 & 6. Quaeſtio prior. ibid. 1814. — Quaeſt. poſterior. ibid. 1815. 4. De tenuibus initiis, vera natura & indole doctrinae Evangelicae per Lutherum inſtauratae, variisque illius ad noſtra usque tempora viciſſitudinibus atque multiplici uſu ex hac doctrinae Evangelicae indole ac hiſtoria capienda. Oratio, quam — in memoriam ſaecularem inſtauratae — per M Lutherum doctrinae Evangelicae, recitavit &c. ibid. 1818. 8 maj. — *Von dem* Progr. in locum Paullinum 2 Cor. V, 14 - 21 *erſchien* Partic. IV. 1807. — Sein Bildniſs von *L. Heſs* vor dem Jen. Univerſitäts - Almanach für das Jahr 1810; wo auch S. 98 - 104 ſein Leben und das Verzeichniſs ſeiner Schriften zu finden iſt.

GABLER (Theodor Auguſt) *Pfarrer zu Kammerſtein im Ansbachiſchen* ſeit 1811: *geb. zu Altdorf 1788.*

1788. §§. Wünſche und Hoffnungen der proteſtant. Geiſtlichkeit in Bayern mit dem Beginnen der erſten Ständeverſammlung zu München. Ansbach 1819. gr. 8.

BRIEL (Karl) *Pſeudonymus.* §§. Numa Pompilius, König der Römer. Nach dem Franzöſ. des *Florian.* 3 Theile. Peſth 1811. gr. 8.

)E (Heinrich Moritz) *der Naturgeſchichte Befliſſener zu Kiel: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Anatomie der Inſekten. Mit einem Vorwort von Prof. *C. H. Pfaff* in Kiel. Altona 1815. 4. Mit 2 Kupfertafeln. Beyträge zur Anatomie und Phyſiologie der Meduſen; nebſt Verſuch einer Einleitung über das, was den ältern Naturforſchern in Hinſicht dieſer Thiere bekannt war. Mit 2 Kupfern. Berl. 1816. gr. 8.

1 u. 13 B. GäDIKE (J. C.) *hat auch den Charakter eines Sachſen-Weimariſchen Kommiſſionsraths.* §§. * Kleine Geographie des Preuſſiſchen Staats, nach den neueſten Veränderungen und mit den nöthigen ſtatiſtiſchen Angaben. Berlin 1809. 8. Nachrichten für angehende Studirende in Berlin über mehrere hieſige ökonomiſche und wiſſenſchaftliche Angelegenheiten. 1ſte und 2te Ausgabe. ebend. 1811. 8. * Vergleichende Tabelle der Preuſſiſchen Thaler zu 24, 50, 36 und 42 Groſchen, von 1 Pfennig bis 10,000 Thaler. ebend. 1812. fol. * Verhältniſs-Tabelle der verſchlagenen Münze und der neuen und alten Courant-Münze gegen einander. ebend. 1812. fol. * Intereſſen-Tabellen von 100 Thaler, in Thaler zu 24 Groſchen und Groſchen zu 12 Pfennigen von $\frac{1}{2}$ pro Cent bis zu 12 pro Cent, und von 1 Tag bis zu 12 Jahren. ebend. 1812. 4. * Steuer- Abgaben- Agio- Disconto- oder Rabatt-Tabellen, von $\frac{1}{4}$ pro Cent bis 25 pro Cent, und von 1 Thaler bis 10,000 Thaler. ebend. 1812. 4. * Vergleichende Ta-

Tabellen der Ruſſiſchen Silber- und Kupfer-Münzen und des Preuſſiſchen Courant-Geldes gegen einander, von 1 Kopeken bis 10,000 Rubel, und von 1 Pfennig bis 10,000 Thaler. Desgleichen den Werth der Ruſſ. Gold-Münze und des Papiergeldes gegen einander. ebend. 1813. 8. Kurze Beſchreibung von Berlin nebſt einem kleinen Plane und topographiſche Tabellen in alphabetiſcher Ordnung, um jeden Gegenſtand, ſowohl auf dem Plane als auch in der Stadt ganz leicht auffinden zu können. ebend. 1813. 12. Das neue Teutſchland; enthaltend gröſsten Theils freymüthige Berichte zur Geſchichte der Bedrückung und der Wiederbefreyung Teutſchlands. 1ſter Band 1-6tes Stück und 2ter Band 1-3tes Stück. ebend. 1813. 1814. 8. Kurze Biographie des Fürſten Blücher von Wahlſtatt (aus dem 9ten St. des neuen Teutſchlands). ebend. 1814. 8. Chronologiſche Geſchichte oder Tagebuch vom Teutſchen Freyheits-Kriege. 1ſter Theil, enthaltend den Zeitraum vom 3 Dec. 1812 bis Ende Dec. 1813, oder von der Flucht der Franzoſen aus Ruſsland bis zum Uebergange der alliirten Truppen über den Rhein. ebend. 1814. — 2ter Theil, enthaltend den Zeitraum vom 1ſten Januar bis letzten May 1814, oder von dem Vorrücken der alliirten Truppen in Frankreich bis zu der Einnahme von Paris und dem Friedensſchluſſe. ebend. 1814. — 3ter Theil, enthaltend den Zeitraum vom 1ſten Jun. bis zum Schluſs des J. 1814, oder den Zurückmarſch der alliirten Truppen aus Frankreich und die Kongreſsze bis Ende des Jahres. ebend. 1814. — Chronologiſche Zeitgeſchichte, oder Tagebuch der neueſten Begebenheiten. Eine Fortſetzung der chronolog. Geſchichte oder Tagebuch vom Teutſchen Freyheitskriege. 1ſter Theil, enthaltend den Zeitraum vom 1ſten Jan. bis letzten Jun. 1815; nebſt einem ausführlichen Regiſter aller vorkommenden Länder- Oerter- und Perſonen-

namen. ebend. 1815. 8. Repertorium und Karte aller Poſtſtationen von Teutſchland und einigen angränzenden Ländern, oder alphabetiſches Verzeichniſs aller Oerter, Flüſſe, Seen u. ſ. w. auf der hierbey befindl. und nach einer neuen Methode in 144 Quadrate eingetheilten groſſen Poſtkarte und Anweiſung, jeden Gegenſtand ſogleich aufzufinden. Beſonders für Unkundige in der Geographie. . . . 5te Auflage. 1814. — 6te Auflage. 1816. gr. 8. Brief-Poſtbuch für diejenigen, welche den Inhalt und den Abgang ihrer Briefe kurz bemerken wollen, und 20 groſſe Poſt- oder Reiſe-Straſſen durch Teutſchland und mehrere Theile von Europa, nebſt Angabe der Seiten-Stationen, ſo daſs man die Lage und Entfernung von meiſt 3000 Städten und Poſtſtationen von einander leicht daraus erſehen kann. Mit einem ausführl. Regiſter. Berl. 1816. gr. 8. Freymaurer-Lexikon; nach vieljährigen Erfahrungen und den beſten Hülfsmitteln ausgearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. (Vergl. Logen-Hierarchie, beſonders in Bezug auf Krauſe's, Heldmann's und Gädike's Freymaurer-Schriften S. 32 bis zu Ende. Freyberg 1819. 8).

LE (Theodor) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Licht und Schatten. Ueber Bayerns Staatsverwaltung. Leipz. 1816. gr. 8. Licht ohne Schatten. Nachtrag zu der Schrift: Licht und Schatten. Zerbſt 1817. 8.

TNER (C.) *privatiſirt jetzt in dem Benediktinerſtift zu St. Peter in Salzburg, in welches er 1769 getreten war.* §§. Salzburgiſche gelehrte Unterhaltungen. 1-4ter Heft. Salzb. 1812-1813. 8. Lebensgeſchichte des hochwürdigſten Fürſten und Herrn, Herrn Hieron. Joſ. Franc. de Paula, Erzbiſchoffes zu Salzburg u. ſ. w. ebend. 1812. 8. *Katholiſche Glaubens- und Tugendlehre für die gebildetere weibliche Jugend. Vorzüglich

als Lehrbuch in der dritt zu gebrauchen. ebend. 1814. 8. ung in das gemeine und Teutſche Kirchenrecht, mit beſonderer Rückſicht auf Bayern und Oeſtreich. Nach dem Syſtem des Hrn. Prof. und königl. Bayriſchen geiſtlichen Rathes Maurus Schenkl. Augsb. 1816. gr. 8. Vollſtändiges Gebetbuch für katholiſche Chriſten. Mit Kupfern. ebend. 1816. 8. — *Vergl.* Verzeichniſs allen akad. Profeſſoren zu Salzburg von 1728 bis zur Aufhebung der Univerſität (Salzb. 1813. 8) S. 115-120. — *Felder.*

GÄRTNER (C. L.) §§. *Gemeinſchaftl. mit* C. E. LEONHARD *und* J. H. KOPP: Propädeutik der Mineralogie. *Auch unter dem Titel:* Einleitung und Vorbereitung zur Mineralogie, *als erſter* Theil der ſyſtematiſch-tabellar. Ueberſicht und Charakteriſtik der Mineralkörper. Frankf. am M. 1817. fol. Mit 10 ſchwarzen und ausgemahlten Kupfern.

11 u. 13 B. *von* GÄRTNER (F.) ſeit 1816 *Direktor der königl. Preuſſiſchen Regierung zu Trier* (vorher ſeit 1803 geheimer Rath und 1810 geadelt). §§. Aufſätze in *Winkopp's* Zeitſchrift für den Rhein. Bund und in *Juſti's* Heſſ. Denkwürdigkeiten. — Seine Inauguraldiſp. handelt de ſupplendo conſenſu in ſponſalibus ſecundum jus commune & Haſſiacum. Marb. 1789. 4. — Vergl. *Strieder* B. 13. S. 341. B. 14. S. 328.

von GÄRTNER (Karl Friedrich) *Doktor der Chirurgie und der Hebe n iſt in dem Klinikum zu Tübingen: geb. . . .* §§. Supplementum Carpologiae, ſeu continuati operis Joſephi Gaertneri († 1791) de fructibus & ſeminibus plantarum. Vol. III. Centuria I. Lipſ. 1805. Cum tabb. aen. XXII. — Centuria II. ibid. 1807. 4. Cum tabb. aen. XXIII. De reſpicienda primaria cauſa in morbis chirurgicis, obſervationibus illuſtrata. Tubingae 1819. 4.

GAE-

ETANI (P.) §§. Rifleſſioni ſoura il libro intitolato: des doutes ſur la liberté de l'Escaut &c. par le Comte de Mirabeau. Wolfenb. 1787. 8. Kurzer Entwurf der Experimental-Chemie. 3 Theile. Nürnb. 1811. 8 (??), Allgemeine Experimental-Chemie, oder allgemeines praktiſches Haus- und Kunſtbuch für Hausväter, Künſtler, Oekonomen, Fabrikanten und Handwerker aller Art. 3 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1815-1816. 8.

15 B. Freyherr von GAGERN (H. C.) *privatiſirt* ſeit 1818 *zu Soden unweit Frankfurt am Mayn*, nachdem er königl. Belgiſcher Staatsminiſter und groſsherzogl. Luxemburgiſcher Geſandter am Bundestag zu Frankfurt, vorher aber ſeit 1813 herzogl. Oranien-Naſſauiſcher Staatsminiſter zu Dillenburg, und vor dieſem herzogl. und fürſtl. Naſſauiſcher Geſandter an dem kaiſerl. Franzöſ. Hof zu Paris, geweſen war. Er iſt auch ſeit 1815 *Ritter des Belgiſchen Civil-Verdienſtordens.* §§. * Die Nationalgeſchichte der Teutſchen. 1ſter Theil: von der uralten Zeit bis zu dem Gotenreich unter Hermanrich. Wien 1813. gr. 4. *(Unter der Vorrede nennt er ſich).* Berichtigungen einiger politiſchen Ideen. Am Rhein 1815. 4. * Beyträge zur Zeitgeſchichte. 1. Am Rhein 1814. 4. * Ueber die Auswanderungen der Teutſchen. Frankf. am M. 1817. 8. * Ueber Teutſchlands Zuſtand und Bundesverfaſſung. Stuttg. u. Tüb. 1818. 8. *(Unter der Zuſchrift hat er ſich genannt).* Politik oder der Staaten Verfaſſung. ebend. 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Reſultate der Sittengeſchichte. 4ter Band. — * Zuſchrift über die Erwiederung des Hrn. Staatsraths von Kotzebue; *in der* Allg. Zeitung 1819. St. 95. S. 379 u. f. — *Von den* Reſultaten der Sittengeſchichte *erſchien* die 2te Abtheil. Wien 1818; die 3te: Demokratie. Frankf. 1816. — Die Schrift: Der Teutſche in Nordamerika (Stuttg. u. Tüb. 1818. 8)

als Lehrbuch in der dritten Klasse zu gebrauchen. ebend. 1814. 8. Einleitung in das gemeine und Teutsche Kirchenrecht, mit besonderer Rücksicht auf Bayern und Oestreich. Nach dem System des Hrn. *Prof.* und königl. Bayrischen geistlichen Rathes Mutzner Schenkl. Augsb. 1816. gr. 8. Vollständiges Gebetbuch für katholische Christen. Mit Kupfern. ebend. 1816. 8. — *Vergl.* Verzeichniss aller akad. Professoren zu Salzburg von 1728 bis zur Aufhebung der Universität (Salzb. 1813. 8) S. 115-120. — *Felder.*

GÄRTNER (C. L.) §§. *Gemeinschaftl. mit* C. E. LEONHARD *und* J. H. KOPP: Propädeutik der Mineralogie. *Auch unter dem Titel:* Einleitung und Vorbereitung zur Mineralogie, als *erster* Theil der systematisch-tabellar. Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper. Frankf. am M. 1817. fol. Mit 10 schwarzen und ausgemahlten Kupfern.

11 u. 13 B. *von* GÄRTNER (F.) seit 1816 *Direktor der königl. Preussischen Regierung zu Trier* (vorher seit 1803 geheimer Rath und 1810 geadelt). §§. Aufsätze in *Winkopp's* Zeitschrift für den Rhein. Bund und in *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten. — Seine Inauguraldisp. handelt de supplendo consensu in sponsalibus secundum jus commune & Hassiacum. Marb. 1789. 4. — Vergl. *Strieder* B. 13. S. 341. B. 14. S. 328.

von GÄRTNER (Karl Friedrich) *Doktor der Chirurgie und der Hebammenkunst in dem Klinikum zu Tübingen: geb. zu . . .* §§. Supplementum Carpologiae, seu continuati operis Josephi Gaertneri († 1791) de fructibus & seminibus plantarum. Vol. III. Centuria I. Lipf. 1805. Cum tabb. aen. XXII. — Centuria II. ibid. 1807. 4. Cum tabb. aen. XXIII. De respicienda primaria causa in morbis chirurgicis, observationibus illustrata. Tubingae 1819. 4.

GÄR-

ETANI (P.) §§. Rifleſſioni ſoura il libro intitolato: des doutes ſur la liberté de l'Escaut &c. par le Comte de Mirabeau. Wolfenb. 1787. 8. Kurzer Entwurf der Experimental-Chemie. 3 Theile. Nürnb. 1811. 8 (??), Allgemeine Experimental-Chemie, oder allgemeines praktiſches Haus- und Kunſtbuch für Hausväter, Künſtler, Oekonomen, Fabrikanten und Handwerker aller Art. 3 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1815-1816. 8.

15 B. Freyherr von GAGERN (H. C.) *privatiſirt* ſeit 1818 *zu Soden unweit Frankfurt am Mayn*, nachdem er königl. Belgiſcher Staatsminiſter und groſsherzogl. Luxemburgiſcher Geſandter am Bundestag zu Frankfurt, vorher aber ſeit 1815 herzogl. Oranien-Naſſauiſcher Staatsminiſter zu Dillenburg, und vor dieſem herzogl. und fürſtl. Naſſauiſcher Geſandter an dem kaiſerl. Franzöſ. Hof zu Paris, geweſen war. Er iſt auch ſeit 1815 *Ritter des Belgiſchen Civil-Verdienſtordens*. §§. * Die Nationalgeſchichte der Teutſchen. 1ſter Theil: von der uralten Zeit bis zu dem Gotenreich unter Hermanrich. Wien 1815. gr. 4. *(Unter der Vorrede nennt er ſich).* Berichtigungen einiger politiſchen Ideen. Am Rhein 1815. 4. * Beyträge zur Zeitgeſchichte. I. Am Rhein 1814. 4. * Ueber die Auswanderungen der Teutſchen. Frankf. am M. 1817. 8. * Ueber Teutſchlands Zuſtand und Bundesverfaſſung. Stuttg. u. Tüb. 1818. 8. *(Unter der Zuſchrift hat er ſich genannt).* Politie oder der Staaten Verfaſſung. ebend. 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Reſultate der Sittengeſchichte. 4ter Band. — * Zuſchrift über die Erwiederung des Hrn. Staatsraths von Kotzebue; *in der* Allg. Zeitung 1819. St. 95. S. 379 u. f. — *Von den* Reſultaten der Sittengeſchichte *erſchien* die 2te Abtheil. Wien 1819; die 3te: Demokratie. Frankf. 1816. — Die Schrift: Der Teutſche in Nordamerika (Stuttg. u. Tüb. 1818. 8)

ist nicht von ihm, sondern [illegible] Baron [illegible] *Fürstenwächter*, den er a[illegible] der Reise na[illegible] Nordamerika veranlasste und unterstützte. *Vergl.* Biograph. Züge aus dem Leben Teutsch[illegible] Männer I. 131.

GAHEIS (Franz Anton *de Paula*) starb, wie auc[illegible] schon im Todenregister bey'm 16ten B. geme[illegible] det wurde, am 4ten Aug. (nach andern a[illegible] 25sten) 1809. Die im 13ten B. angeführt[illegible] Schrift unter GAHEIS (Franz v. Paula) ist auc[illegible] von ihm. Er war Piarist; daher dieser Vorname

GAIL (Gelasius) Vergl. auch *Felder*, wo sein Vo[illegible] name *Angelas* heisst.

GALETTE (J... Fr..) *ehemahliger Wundarzt be[illegible] der Franzöſ. Armee und im Militarhoſpital z[illegible] Mainz, durch die med. Fakultät zu Mainz g[illegible] probirter Zahnarzt, Hofzahnarzt der Erbgroſs[illegible] herzogin von Baden und der Herzoge von Na[illegible] ſau: geb zu . . .* §§. Blicke in das Gebi[illegible] der Zahnarzneykunde. Mainz 1810. 8. . . De[illegible] Zahnarzt für das schöne Geschlecht. . . ebem[illegible] 1816. kl 8.

GALL (F. J.) §§. *Philoſophiſch-mediciniſche Unte[illegible] ſuchungen über die Natur und Kunſt im geſund[illegible] und kranken Zuſtande des Menſchen. Leip[illegible] 1805. 8.* Recherches ſur le ſyſtème ne[illegible] veux en général & ſur celui de cerveau en pa[illegible] ticulier; Mémoire preſenté à l'Inſtitut de Fran[illegible] le 14 Mars 1808; ſuivi d'obſervations ſur l[illegible] rapport, qu'en a été fait à cette compagnie pa[illegible] ſes commiſſaires Paris 1809. 4 *(auch* G. SPURZ[illegible] HEIM *hatte Antheil daran).* Anatomie [illegible] Phyſiologie du Syſtème nerveux en général [illegible] du Cerveau en particulier. Avec des obſerv[illegible] tions ſur la poſſibilité de reconnoitre pluſieu[illegible] diſpoſitions intellectuelles & morales de l'homm[illegible] & des animaux, par la confi[illegible]n de leu[illegible] tête

têtes. Par *F. J. Gall & G. Spurzheim.* Vol. I: Anatomie & Physiologie du Système nerveux en général, & Anatomie du Cerveau en particulier. Avec 17 Planches. ibid. 1810. — Vol. II: Physiologie du Cerveau en particulier. Avec 15 Planches. ibid. 1812. 4. Die Kupfertafeln in fol. — Das Buch: *D. Gall's* Reise durch Teutschland, ist nicht von ihm, sondern von ARNOLD (Th. Ferd. Kaj.), wie schon oben bey diesem Artikel erinnert wurde.

GALL (. . .) war 1814 *Obristlieutenant des aus den Enklaven des Münsterischen ausgehobenen Bergischen Landwehr-Infanterieregiments, hielt sich zu Münster und Burgsteinfurt auf, gieng alsdann mit dem Regiment nach Mainz, und verliefs dasselbe auf dem Rückmarsch nach genommener Dimission: geb. zu . . .* §§. Description de la Russie. à Cassel 1812. 8. — Vergl. *Rasmann's* 2ten Nachtrag.

GALLAS (Joseph Hermann Agapit) *pensionirter k. k. Militar-Oberarzt und Bürger zu Weiskirchen in Mähren: geb. daselbst am 7ten April 1756.* §§. Er ist durch seine Slavischen Gedichte vortheilhaft bekannt; auch hat er, nebst einer anatomisch-pathologischen Beschreibung der doppelten Hohlader in den Abhandlungen der k. k. Josephinischen medicinisch-chirurg. Akademie, Aufsätze im Hesperus geliefert. — Vergl. *Czikann* in der Wochenschrift Moravia 1815. Nr. 41.

GALLE (Meingosus) *Benediktiner aus dem Schwäbischen Reichsstift Weingarten, wo er am 7ten April 1771 die Ordensgelübde ablegte, kam im Nov. 1804 auf die Universität zu Salzburg als Professor der dogmatischen Theologie und Kirchengeschichte,* auch 1810 *nach Aufhebung der Universität, am dortigen Lyceum, bis er am 9ten Dec. 1811 als Superior nach dem Wallfahrtsort Maria-Plain*

befördert wurde: k unweit Tet
in Schwaben am 10t 1752. §§.
ditationes philoſopl o-*mathematicae in ve*
planique inclinati theoriam; una cum poſitio
ex philoſophia univerſa ac matheſi. Altdor
Vineas 1789. 8. Beyträge zur Erweite
und Vervollkommnu ng der Elektricitätsleh
theoretiſcher und praktiſcher Hinſicht; v
unter andern neuen Verſuchen auch das
ſpringen des Blitzes von der Wetterſtang
der Maſchine ſichtbar dargeſtellt wird. 8
1815. gr. 8. — *Vergl.* Verzeichn. aller Pr
ſoren zu Salzburg u. ſ. w. S. 107 u. f.

GALLETE. S. GALETTE.

GALLETTI (J. G. A.) ſeit 1816 *auch herzogl.* S
ſen-Gothaiſcher Rath und Hiſtoriograph —
Gotha. Trat aber 1819, mit Belaſſung ſe
ganzen Gehalts, in Ruheſtand. *Geb.* —
19ten Auguſt —. §§. Geſchichte des ſie
jährigen Krieges. Gotha 1806. 8. (ſtand
her im 16ten und 17ten Theil der Weltgeſch
te zur Unterhaltung). Geſchichte von
nien und Portugal. 3 Bände. Erfurt 1
1810. 8. Reiſe nach Paris im Sommer 1
Gotha 1809. 8. Handbuch der neuen
tengeſchichte. 1ſter Theil: Oeſtreichiſche
narchie. Mit einer Landkarte. Leipz. 1810.
Auch unter dem Titel: Geſchichte des Oe
chiſchen Kaiſerthums. Frankreich,
hiſtoriſche, ſtatiſtiſche, topographiſche Da
lung im Umriſſe für Zeitungsleſer. G
1815. 8. — Vorrede zu des Kandidaten
ter kleinen geograph. Poſt- und Reiſe-Lex
oder alphabet. Beſchreibung aller im tägli
Taſchenbuch befindl. Poſtſtationen (G
1804. 8). *(Dieſer* Richter *hatte beſonders*
theil an deſſen vollſtänd. geogr. Taſchenwe
buch (B. 13). — Die Jahre 1515, 1615
1715; in *(C. F. Jacobi's)* Kronos oder ge

hist. Taschenbuch auf das Jahr 1816 (Leipz. u. Wien 1816. 12). — *Von dem* Lehrbuch der Europäischen Staatengeschichte *erschien* die 3te, ganz umgearbeitete und sehr vermehrte Ausgabe zu Gotha 1815. — *Von dem* Lehrbuch der alten Staatengeschichte die 5te 1808, die 6te 1818. — *Von dem* Lehrbuch der Geographie oder Erdkunde die 2te 1810; die 3te, nach dem neuesten Zustande und der natürlichsten Methode eingerichtete Ausgabe 1816; die 4te umgearbeitete 1818. — *Von dem* Lehrbuch für den ersten Unterricht in der Geschichtkunde die 6te 1810, und die 7te 1816. — *Von dem* Elementarbuch für den ersten Schulunterricht in der Geschichtkunde die 5te 1814. — *Von der* Kleinen Weltgeschichte zum Unterricht und zur Unterhaltung der 27ste und letzte Band 1819. *(enthält das vollständige Register über das ganze Werk).* — *Von der* Kurzen Beschreibung und Geschichte des Herzogthums Gotha die 2te sehr veränderte Ausgabe 1817. gr. 8. — *Von dem* Vollständigen geograph. Taschenwörterbuch die 2te Auflage 1819. — *Von der* Allgemeinen Weltkunde *(die noch den Zusatz führt:* Eine Darstellung der Europ. und auffereurop. Staaten in Hinsicht ihrer Lage, Grösse, Verfassung, Kultur und Nationalkräfte, nebst dem jedesmahligen Abrisse der alten und neuen Geschichte) die 2te 1810; die 3te Pesth 1812 und die 4te ebend. 1818. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

LLIEN (F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der kleine Taschenspieler, oder Anweisung zu gesellschaftlichen Unterhaltungen. Mit 74 Holzschnitten. Pesth 1817. 12.

LLUS (G. T.) starb nicht 1806, sondern 1807.

3. GALPKE (A. H. C.) ist auszustreichen, weil er S. 451 *(Gelyke* l. Gelpke) richtiger vorkommt.

ſuch ſcheint es nicht wahrſcheinlich zu ſey
da hier der Verlagsort *Königsberg* angegeb
iſt.

GALURA (B.) ſeit 1815 C *ernialrath und Refere*
der in geiſtlichen A genheiten zu Innsbru
(vorher ſeit 1810 ..farrer bey St. Martin
Freyburg im Brei und in demſelben Jah
landesherrlicher] kan, vor dieſem geiſtl. Rat
zu Klagenfurt, chdem er ſeit 1807 groſsher
zogl. Badiſcher geiſtl. Regierungsrath und ve
her noch ſeit 1805 kaiſerl. Oeſtreich. Regie
rungsrath geweſen war). §§. *Acta Martyrum*
P. *Theodorici Ruinart* opera ac ſtudio collecta, ſe
lecta & illuſtrata. Accedunt praeterea in hu
editione Acta SS. Firmi & Ruſtici ex optimi
codicibus Veronenſibus &c. P. I. Aug. Vindel.
1802. — P. II. ibid. eod. — P. III. ibid.
1803. 8. *Die Religion des Chriſtkatholiſchen*
Kindes. Ein Katechiſmus und Gebethuch zu
gleich. Augsb. 1808. .. *Gemeinſchaftliche*
Meſsgebete der Kinder. Freyburg 1811. .. —
Von der Bibl. Geſchichte der Welterlöſung *er*
ſchien die 2te Auflage, mit und ohne Kupfer. —
Vergl. *Felder.*

GAMAUF (Gottl..) .. .. *zu* .. .. *geb. zu* ..
§§. Erinnerungen aus *Lichtenberg's* Vorleſun
gen über Erxleben's Anfangsgründe der Natur
lehre. 1ſtes Bändchen. Wien u. Trieſt 1808. 8.
Mit 4 Kupf. Erinnerungen aus *Lichtenberg's*
Vorleſungen über die phyſikaliſche Geographie.
Nebſt einem Anhange über das barometriſche
Höhenmeſſen. Mit 1 Kupf. Wien 1818. 8. *Auch*
unter dem Titel: Lichtenberg über phyſ. Geogra
phie, Meteorologie, Theorie der Erde und ba
rometr. Höhenmeſſen.

15B. GAMBS (C. K.) ſeit 1814 *zweyter Predi*
der .. Gemeinde zu Strasburg (vorher zu
Prediger zu Bremen; zue r bey der
königl.

königl. Schwedischen Gesandtschaft zu Paris): *geb. zu Strasburg . . .*

1. 18 B. GAMBSJÄGER (Franz *Wilhelm Anton*) starb am 6ten August 1816. §§. Rechtliche, einen von dem mütterlichen Grosvater in einer letzten Willensmeinung übergangenen Enkel betreffende Fragen. Mannheim 1805. 8 *Jus ecclesiasticum in usum praelectionum. II Tomi. Heidelb. 1815. 8.* Druckschriften in dem Gerber - Werlischen Rechtsstreit. — Vergl. *Lampadius* und Allgem. Litter. Zeitung 1816. Nr. 273.

3. GAMM (I. F.) *ist nicht D. der Theologie.* §§. Rede bey der Beerdigung des Grafen von Zeppelin. Stuttg. 1801. 8. *Ehrenrettung der Duttenhoferischen Religionsgeschichte. Heilbronn 1803. gr. 8.

IMPERT (Philipp Friedrich) *M. der Phil. evangel. Prediger und königl. Bayrischer Schulkommissar zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. *ABCbuch oder Unterricht und Uebung im Lesen der Teutschen Sprache für Schüler und zum Privatgebrauch. Regensb. 1812. gr. 8.

INS (Salomon Philipp) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Das Erbrecht des Napoleonischen Gesetzbuchs in Teutschland. Hannover 1810. gr. 8.

RAGNON (C. . .) *öffentl. Französischer Sprachlehrer bey der Stadtschule zu Bernburg: geb. zu . . .* §§. Commentar zur richtigen Construction und Application aller Französischen Zeitwörter in Hinsicht auf Artikel, Fürwörter und Partikeln. Halle 1806. 8.

REIS (Christian Aloys; sein Ordensname *Cassius*) starb 1817 als *Pastor zu Essen, wo er seit 1815 lebte.* Trat 1780 zu Cöln in den *Minoritenorden*

und wurde daselbst 1785 [illegible] r geweih lehrte zu Linnich und Trier, [illegible] d 1792 i Kloster zu Münster Lector Canonum & Herm neutices, 1800 Exami[illegible] or synodalis, 1801 M gister und Doktor der Theol. 1803 Secretari Provinciae und 1806 [illegible] stor zu Schwelm: ge zu Bonn am 16ten [illegible] 1762. §§. In ju publicum eccl[illegible] Meditationes, cu Parergis ex eod[illegible] s. [illegible]enast. 1794. 4. De ductio in sacrosancti [illegible]ncilii Tridentini Sess XXIVtae Canones matr[illegible]monium concernentes ibid. 1797. 4. — Vergl. *Rassmann's* Nachtr 1 u. 2.

GARLIEB (G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§ Island, rücksichtlich s[illegible]ner Vulkane, heisse Quellen, Gesundbru[illegible]nen, Schwefelmine und Braunkohlen; [illegible]t Litteratur hierüber Freyberg 1819. 8.

GARLIPP (Friedrich August) *Studien - Inspekt zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Reise durch eine östlichen Theil der Kurmark Brandenburg; zu Belehrung und zum Vergnügen der heranwach senden Jugend. Berlin 1818. 8.

GARN (J. A.) — *geb. zu Zaymünde bey Magde burg 1755.* §§. *Diss. inaug. de torpedine ex censione e genere anguillae. Lips. 1778. 4.* Ue ber den Verfall des Nahrungsstandes in de Landstädten, die Theurung der Bedürfnisse u. s. w. und die zweckmässigsten Mittel, diese Uebeln abzuhelfen, als wohlgemeinte Wink zur Beherzigung für Patrioten. Leipz. 1805. 8. — Beantwortung der Frage: Ob es wahr ist, da der Mohnsaame Kindern nicht zu reichen sey, und selbiger den Verstand schwäche? Was Phy sici und Aerzte hierinnen für Erfahrungen ha ben? *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1789. Nr. [illegible] S. 57-60. Ueber die Veredelung der Land weine; *ebend.* 1790. S. 97 Noch etwa über

über die Entſtehung der Hundswuth; 1791. Nr. 8. S. 77 u. f. Beantwortung der Frage: Was iſt die Urſache, warum, wenigſtens in vielen Theilen von Teutſchland, Zierrathen an öffentl. Gebäuden, Brücken, Geländer, Monumente, Meilenſäulen, Bäumen, Bänken und Alleen u. dgl. aus leeren Muthwillen öfterer, als in Italien und andern Ländern verdorben werden? und, wie läſt ſich dieſe, wie es ſcheint, nationelle Unart am ſicherſten und geſchwindeſten ausrotten? *ebend.* Nr. 45. S. 409-416. Etwas über die nachtheilige Duldung der Ankündigungen ſogenannter Univerſal-Anzeigen in öffentl. Blättern, von den herumziehenden Zahnärzten, Oculiſten u. ſ. w. für das allgemeine Geſundheitswohl; 1793. Nr. 10. S. 73-80. Etwas über einige Gattungen von Würmern, welche den Früchten auf dem Felde und auf dem Boden vorzügl. ſchädlich ſind; 1795. Nr. 11. S. 81-84. — Praktiſche Beyträge; in *Hufeland's* Journal für die praktiſche Heilkunde B. 26. H. 3. S. 188 u. ff.

HARTNER (Michael) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Geſchichtliche Andeutungen über das politiſche Leben der Teutſchen Fürſten und Völker, ſo lang Teutſche in der Geſchichte genannt werden. Sulzbach 1817. 8.

HASPARI (A. C.) ſeit 1810 *ordentlicher Profeſſor der Geographie und Statiſtik auf der Univerſität zu Königsberg.* §§. Seit ſeiner Entfernung aus Teutſchland werden die neuen Auflagen ſeiner Lehrbücher von andern beſorgt, zuletzt vom verſtorbenen *Ehrmann*, jetzt von *Haſſel*. Mit dieſem und mit *Cannabich* bearbeitete er: Vollſtändiges Handbuch der neueſten Erdbeſchreibung. 1ſter bis 5ter Band. Weimar 1819. gr. 8.

HB. GASS (Joachim, *nicht* Johann, Chſtph.) jetzt *königl. Preuſſ. Konſiſtorialrath in der geiſtlichen und*

und Schuldeput. der Schlef. Regier. zu Bresl und ordentl. Prof. der Theol. wie auch Univer tätsprediger. §§. Ueber den Christlichen Cu tus. Breslau 1815. 8. Jahrbuch des prot stantischen Kirchen- und Schulwesens von ni für Schlesien, herausgegeben u. s. w. 1ster Bar für das J. 1817-1818. ebend. 8.

9 B. GASSMANN (Franz Joseph) starb am 7ten Mär 1809. War geb. zu Solothurn am 26sten Okt ber 1755. §§. * Schweitzerischer Hudibra Solothurn 1797-1798. 8. Leichtfaßliche Unterricht über die Helvetische Staatsverfassun ebend. . . . — Gedichte in einigen Musena manachen Teutschlands und Helvetiens. — Vergl. *Lutz'ens* Nekrologen denkwürdige Schweitzer S. 165 u. f.

11 B. GAST (J. F.) ward 1799 *Schulhalter* — zu Torgau, 1802 Pastor zu Altbelgern bey Torgau 1811 *Pastor zu Blankenhayn bey Zwickau.*

GATTERER (C. W. J.) §§. Verzeichniß derjenigen ausgestopften Thiere, welche in der Samm lung auf dem Heidelberger Schlosse sich befin den, gesammelt von u. s. w. Heidelb. 1806. gr. 8. Nachtrag 1810. — *Gab mit* LAUROP *heraus* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft. 1sten Bandes 1ster bis 4ter Heft. Darmstadt 1811. gr. 8. *(Den 2ten B. gab der letztere allein heraus).* — Vergl. *Lampadius* S. 71-75.

GATTERER (J. C.) Vergl. *Malchus* in den Zeit genossen II. 177-207 (wobey ein genaues Ver zeichniß seiner Schriften).

GATTERER (Philippine) Vergl. *Förders* B. 6. S. 135.

GATTY (Kajetan Johann) *Pfarrer zu Zarzitz in Mähren* seit 1803 (nachdem er einige Jahre lang als Kooperator an verschiedenen Orten ge wesen

wesen war): *geb. zu Markonitz in Mähren am 6ten Oktober 1786.* §§. *Ausser einigen Slavischen Büchern* Diss. super fragmento theologiae pastoralis de vitiis & defectibus verbi divini praeconum. Plesnae (?) 8. — Vergl. *Scherschnik* und *Czikann.*

B. GAUM (*Friedrich* W.), seit 1809 *Oberhofgerichtsrath zu Bruchsal.* §§. Rechte der Staatsgewalt über die Rheinschifffahrt, nach den neuesten Staatsverträgen, zur Erläuterung des Art. 2 der Conföderations-Acte. Mannh. 1809. 8.

GAUM (Johann Ferdinand) starb am 16ten November 1813. War auch Ritter des Würtembergischen Civilverdienstordens. — Jetzt, da dieser Schriftsteller gestorben ist, wird man ja wohl bestimmt erfahren können, welche, im gel. Teutschl. und in Gradmann's gelehrten Schwaben ihm beygelegten Schriften wirklich von ihm sind, oder vielleicht von seinem, am 16ten Januar 1814 verstorbenen Bruder, Johann Friedrich. Man vergleiche hierüber sämtliche Nachträge zur 5ten Ausgabe des gel. Teutschl.

B. GAUM (Johann Friedrich) starb am 16ten Januar 1814.

13 B. GAUPP (J.) seit 1811 *Konsistorialrath zu Liegnitz.* §§. Andachtsbuch einer Christlichen Familie. Leipz. 1804. 8. 2te Auflage 1819 *mit dem Titel:* Religiöses Handbuch einer Christl. Familie auf alle Tage im Jahre über biblische Sprüche oder erbauliche Liederverse. — *Von den* Briefen eines Menschenfreundes u. s. w. *erschien* die 2te Sammlung 1805 und die 5te 1810.

11 u. 13 B. *von* GAUSS (K. F.) auch seit 1810 *Ritter der Westphäl. Krone*, seit 1815 *Ritter des königl. Hannöverischen Guelphenordens und* seit 1816

1816 *Hofrath.* §§. Theoria motus corporum coeleſtium in ſectionibus conicis ſolem ambientium. Cum tab. aen. Hamb. 1809. 4 maj. Theorematis fundamentalis in doctrina de reſiduis quadraticis demonſtrationes & ampliationes novae. Goett. 1819. 4 maj. Determinatio attractionis, quam in punctum quodvis poſitionis datae exerceret planeta, ſi ejus maſſa per totam orbitam, ratione temporis, quo ſingulae partes deſcribuntur, uniformiter eſſet diſpertita. ibid. eod. 4 maj. — Diſquiſitiones generales circa ſcient. infinitam &c. *in* Comment. Societ. Gotting. recent. Vol. II ad a. 1811 - 1815. Theoria attractionis corporum ſphaeroidicorum ellipticorum homogeneorum methodo nova tractata; *ibid.* Obſervationes cometae ſecundi a. 1813, in obſervatorio Gottingenſi factae, adjectis nonnullis adnotationibus circa calculum orbitarum parabolicarum; *ibid.* Methodus nova integralium valores per approximationem inveniendi; *in* Comment. Societ. Goett. Vol. III ad a. 1814 - 1815. Demonſtratio nova altera theorematis, omnem functionem algebraicam rationem integram unius variabilis in factores reales primi vel ſecundi gradus reſolvi poſſe; *ibid.* Theorematis de reſolubilitate functionum algebraicarum in factores reales demonſtratio tertia; *ibid.* Theorematis fundamentalis in doctrina de reſiduis quadraticis demonſtrationes & ampliationes novae; *ibid.* Vol. IV ad a. 1816 - 1818. Determinatio attractionis, quam in puncta quodvis poſitionis datae exerceret planeta, ſi ejus maſſa per totam orbitam, ratione temporis, quo ſingulae partes deſcribuntur, uniformiter eſſet diſpertita; *ibid.* — Beobachtungen der Juno und neue Elemente ihrer Bahn u. ſ. w. in *Bode's* aſtron. Jahrb. für 1817. — Mehrere aſtronom. Beobachtungen in den Götting. gel. Anzeigen, z. B. im Jahrg. 1818. Nr. 187. S. 1857 - 1867.

GAUTZSCH

UTZSCH (Friedrich Wilhelm) *praktiſcher Arzt *) und Apotheker zu Ernſtthal im Schönburgiſchen* (vorher in Wildruff, Tharandt und anderwärts): *geb. zu . . .* §§. Sächſiſches Kunſtbuch, oder Anweiſung zu vortheilhafter Selbſtbereitung künſtlicher und nützlicher Bedürfniſſe, für Jedermann. Leipz. 1804 (oder 1805). 8.

BAUER (Auguſt) *M. der Phil. und ſeit 1818 Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Bonn* (vorher Lehrer der Geſchichte, Erdbeſchreibung und Teutſchen Sprache am Schöniſchen Inſtitut zu Cöln, und vordem Kollaborator an der Fürſtenſchule zu Meiſſen): *geb. zu Knobelsdorf bey Waldheim im Königreich Sachſen am 28ſten Auguſt 1792.* §§. Geiſtliche und weltliche Gedichte. Cöln 181.. 2te Auflage 181.. 3te vermehrte Auflage. ebend. 1818. 8. Des *Auſonius* Moſella, Lateiniſch und Teutſch, als Probe einer Ueberſetzung der vorzüglichſten Stücke dieſes Dichters. ebend. 1817. 8. Bilder aus der Gemüthswelt; den Freunden der Natur und Religion gewidmet. Elberfeld 1819. gr. 8. *Gab heraus:* Die Morgenröthe. ebend. 1819. gr. 8. (Enthält Gedichte von mehrern Schriftſtellern und Schriftſtellerinnen). Legende von dem heil. Engelbertus, Erzbiſchoffe und Gründer des Doms zu Cöln. Cöln 1819. 12. Bilder der Liebe, eine Frühlingsgabe. ebend. 1819. 12. Tabellariſche Ueberſicht des Preuſſiſchen Staats. Elberfeld 1819. gr. fol. — Gedichte in der Neuen Abendzeitung 1818 u. 1819. Auch Beyträge zu andern Zeitſchriften. — Vergl. *Raſsmann's* 1ſte u. 2te Gallerie.

BAUER (Chriſtian Euſebius) *Paſtor zu Lietzen im Brandenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Predig-

*) Doktor war er nie, hat aber, nach vorgängigem Examen, das Recht zur mediciniſchen Praxis erlangt.

digten zur Beförde[illegible] Erbaub[illegible] auf alle öffentl. A[illegible] ganzen Ja[illegible] res; nach den gewol[illegible] evangel. Texten. Be[illegible] 1817. 4. Einige Worte über das, de[illegible] Entwurf zur neuen Kirchenordnung angehäng[illegible] Kapitel von der Kir[illegible] sucht. ebend. 1819. 8.

13 B. GEBAUER (Johann Jakob) starb 1819.

13 B. GEBEL (J. B.) jetzt *Regierungsdirektor* [illegible] *Erfurt.*

GEBHARD (A. G.) seit 1807 *Legationsrath und* [illegible] 1815 *Ritter des königl. Sächsischen Civilverdienst Ordens; gegenwärtig Legationssekretär* [illegible] *Sächs. Gesandschaft am Bundestage zu Frankfurt*

GEBHARD (D...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§ Ueber Ablösung des Grundobereigenthums mit gerechter Berücksichtigung der Interessen sowohl der Grundherren, als auch der Grund holden. München 1818. gr. 4.

GEBHARD (Fr... Albert) *Mitglied des Russ. kaiser Hoftheaters zu St. Petersburg* (noch?); *geb. zu* . . . §§. Kleiner Beytrag für die Bühn (enthält 4 Lustspiele und 5 Operetten). Leipz 1809. 8. — Gedichte [illegible] der Neuen Abendzei tung 1818.

GEBHARD (F. H.) seit 18.. *Superintendent zu Kran nichfeld im Gothaischen; geb. zu* . . . §§ Ausführliche Erklärung des kleinen Lutheri schen Katechismus für nachdenkende Leser; insbesondere für Prediger und Schullehrer. 1stes Bändchen. Leipz. 1817. — 2tes Bändchen. Ge tha 1819. 8. Gründlicher Unterricht für Confirmanden und ihre Lehrer, auch für das reifere Nachdenken der Erwachsenen, im We sentlichen der Religion und insbesondere des Christenthums. Rudolstadt 9.

GEB-

EBHARD (Johann Chriſtoph) *D. der AG. und Brunnenarzt zu Eilſen im Schaumburg-Lippiſchen: geb. zu . . .* §§. Ueber die Gas- und Schlammbäder bey den Schwefelquellen zu Eilſen. Berl. u. Stettin 1812. 8.

BHARD (K.) ſeit 1805 *Oberkämmerey-Sekretär zu Dresden: geb. — am 10ten Januar —* §§. Beſchreibung des Banats, der Walachey und des Königreichs Servien. Leipz. 1790. 8. — Antheil am Converſations-Lexikon nach der 4ten Ausgabe.

BHARD (Karl 2) *D der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Unterſchied von Servituten und Zwangs- und Banngerechtigkeiten. Leipz. 1807. 8.

3. GEBHARD (Karl Martin Franz) ſtarb am 6ten December 1813 Geb. 1751. War zuletzt ſeit 180. *Oberſchulrath und* ſeit 1811 *Inſpektor des Gymnaſiums zu Erfurt.*

BHARD (M... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Fragmentariſcher Verſuch zur Begründung einer neuen Wiſſenſchaft, Chronometrie genannt. Mit 1 Kupf. Nürnb. 1808. 8. Harmonie. Erklärung dieſer Idee in 3 Büchern, und Anwendung derſelben auf den Menſchen in allen Beziehungen. 1ſtes Buch: Harmonie in der Muſik. 2tes Buch: Harmonie in der Zeit und Zeitgeſchichte. München 1817. gr. 4.

herr von *GEBHARDI* (Karl Ludwig Rudolph) *D. der R und* ſeit 1808 *Tribunals-Aſſeſſor zu Eimbeck* (jetzt noch?) — vorher Kammeraſſeſſor zu Warſchau —: *geb. zu Braunſchweig 177..* §§. *Diſſ. inaug. continens principia generalia de conſenſu. Gottingae 1798. 8.* — Die Frage, wenn ein Fonds, der durch jährliche Beyträge und durch Zinſen, nach einer Reihe von Jahren, ſo groſs

werden soll, als ein an[illegible] seine Gelder auf einem gen[illegible] Fuss nutz[illegible] kann; um wie viele Procent müssen die Be[illegible] träge des letztern erhöht werden? in Anwendu[illegible] auf Sterbekassen beantwortet; in dem Bra[illegible] schweig. Magazin 1794. St. 28.

GEDIKE (F.) §§. *Von* M. T. Ciceronis Histori[illegible] philosophiae antiquae *erschien* Editio tertia emen[illegible] datior 1815; *von dem* Lateinischen Lesebu[illegible] eine neue Ausgabe durch *J. P. Werneburg* Marb. 1812; *vom* Englischen Lesebuch die [illegible] 1811; *von dem* Griechischen die 10te mit Zu[illegible] sätzen und Verbess. von *Butmann* 1816; [illegible] *dem* Lateinischen die 17te 1816. — Vergl. *Jö[illegible] dens* B. 6. S. 136-139.

GEDIKE (L. F. G. E.) §§. Gab mit K. A. G. K[illegible] heraus: *Chr. Aug. Schwarze'ns* Schulred[illegible] Leipz. 1810. 8.

GEHE (Eduard Heinrich) *Advokat zu Dresden: ge[illegible] daselbst am 1sten Februar 1793.* §§. Gu[illegible] Adolph; Tragödie in 5 Akten; Geschenk [illegible] dritten Jubiläo der Reformation. Leipz. 1817. [illegible] Mit 1 Kupfer. — Der Rigi und seine Umg[illegible] bungen; *in der* Neuen Abendzeitung 1818. [illegible] 19-22. Meine Empfindungen in Gen[illegible] *ebend.* Nr. 52-54. Eine Nacht auf dem Ve[illegible] im Herbst 1816; *ebend.* Nr. 121 u. 122. Gedich[illegible] te in den Jahrgängen 1817 u. 1818.

13 B. GEHLEN (Adolph Ferdinand, *nicht* Friedrich) starb am 15ten Julius 1815. War seit 1811 Pro[illegible] *fessor der Chemie zu München und* seit 18.. [illegible] *nigl. Bayrischer Hofrath* (vorher seit 1806 Le[illegible] rer der Zoochemie zu Halle, nachdem er [illegible] erst die Apothekerkunst in Berlin gelernt hatte) *geb. zu Bütow in Pommern am 5ten Septem[illegible] 1773.* §§ Fassliche Anleitung zur Erzeugu[illegible] und Gewinnung des Salpeters; unächst [illegible]

Lan[illegible]

Landleute. Nürnb. 1814. 8. — Bemerkungen über die Eigenthümlichkeit der Ameisenſäure; *in den* Denkſchriften der Bayr. Akad. der Wiſſ. für die J. 1811 u. f. w. Chemiſche Unterſuchung des im Mayländiſchen gefundenen Gediegeneiſens; *ebend.* für 1813. Unterſuchung einer noch unbeſtimmten Steinart von Hafnerzell bey Paſſau und zweyer Phrenite aus Tyrol, mit Bemerk. über die chemiſche Analyſe der Mineralien überhaupt; *ebend.* — *Gab heraus:* Repertorium für Chemie. 1 B. 1 - 3 Heft. Nürnb. 1815. 2 B. 1 H. ebend. *Die Fortſetzung übernahm* J. A. BUCHNER. — Sein Bildniſs von *L. H. HESSEL* (Nürnb. 1816. 8). — *Vergl.* Morgenblatt 1815. Nr. 199. Jen. Litter. Zeit. 1815. Nr. 55 u. 63.

HLER (J. A. O.) ſeit 1811 *königl. Sächſ. Hofrath und* ſeit 1811 *Kriminalrichter — zu Leipzig* (vorher ſeit 1806 Baumeiſter, vordem ſeit 1805 Aſſeſſor des Schöppenſtuhls, nachdem er ſeit 1802 Stadtrichter geweſen war). §§. Rede bey den, die neue Unterzeichnung der hieſigen Armenanſtalt betreffenden, auf dem Saal des Armenhauſes ſtattgefundenen Verſammlungen, am 4 März 1819 gehalten. Leipz. 1819. . .

GEHREN (K. C.) ſeit 1817 *auch D. der Theol.* §§. Unter der vormahligen königlich Weſtphäliſchen Regierung erlittene dreymahlige Verhaftung und Exportation; als Beytrag zur Charakteriſtik der geheimen Polizey von ihm ſelbſt beſchrieben. Voran einige Bemerkungen über die im J. 1809 im Königreiche Weſtph. ausgebrochene Inſurrection. (Zum Beſten der durch die Kriegsereigniſſe 1813 hülflos gewordenen und jetzt unter dem edlen Frauenverein zu Hanau ſtehenden 127 Waiſen). Felsberg in Kurheſſen und Marburg 1815. kl. 8. 2te korrekte Ausgabe. ebend. 1816. 8. Katechiſmus der Chriſtlichen Religion, zur Vorbereitung für

künftige Bekenner der Evangel. Religion. Marb. 1819. 8. — Ueber den Kanzelausdruck „von nun an“; *im* Journal für Prediger B. 54 St. 1. Ueber den Beyfall im Predigen. 2 Abtheil. *ebend.* B. 38. St. 1 u. 2. Sind Predigten über liturgische Veränderungen eigentliche Kasualpredigten? *ebend.* B. 41. St. 2. *Holm's* Zusätze zu Daub's Lehrbuch der Katechetik; aus dem Dän. überf. *ebend.* B. 44 St. 4. *Bemerkungen über Bibelauszüge; *ebend.* B. 45. St. 1. Ueber die Oekonomie im Verarbeiten des Stoffes zu guten Predigten. 3 Abtheilungen; *ebend.* B. 48 u. 49. Ueber die Bildung des Landvolks zum Patriotismus und Schulunterricht; *ebend.* B. 57. St. 1. Ueber die (durch den Abt Vogler) simplificirte Orgel in der Kopenhag. reform. Kirche; in *Wagnitz'ens* liturg. Journal B. 3. St. 3. **Holm's* Gebete am Säkularfeste 1801; aus dem Dän überf. *ebend* B. 3 St. 1. — Die groſſe Biſchoffsweihe zu Kopenhagen; *ebend.* B. 4. St. 2 Apologie der Urformeln bey Administrirung der Taufe und des Abendmahls; *ebend.* B. 5 St. 3. Kurze Geſchichte und Würdigung der Nothtaufe; *ebend.* B. 7. St. 2. Zur Geſchichte der neueſten Verbeſſerungen der Däniſchen Liturgie; nebſt Beurtheilung von 10 Schriften über liturgiſche Verbeſſerungen in Dänemark; *ebend.* B. 7. St. 3. — Der ſtarke Schulglaube und der ſchwache Kirchenglaube; *in den* Memorabil. für die Prediger des 19 Jahrh. B 1. St. 2. — Ein Teutſches Volksfeſt 1795; nebſt Bemerkungen über Thierhetzen; in *Chriſtiani's* Beyträgen zur Veredelung der Menſchheit B. 1. St. 2. Beytrag zur Charakteriſtik wahrer und falſcher Freunde der Aufklärung; *ebend.* B. 2. St. 2. Iſt die Religion in Gefahr? verneinend beantwortet; *ebend.* B. 3. St. 1. — *Aus dem Däniſchen überſetzte er: Gamborg's* Legologie, oder Theorie der Leſekunſt. Kopenh. 1803. 8. *Deſſen* Tugendlehre Jeſu, ebend. 1803. 8. *Deſſen* Moral Jeſu, nebſt Katechiſ-

mus

mus der Tugendlehre Jesu, gesammelt, geordnet, übersetzt und erläutert ebend. 1803. gr 12. * *Schmidt-Phiseldek* über das Verhältniss der Juden zum Christl. Bürgerverein. Wiesbaden 1815. 8. * *Thorlacius* Geschichte Thorgild's, eines Helden aus dem 11ten Jahrh. aus dem Alt-Skandinavischen ins Dänische, aus diesem ins Teutsche; in *Grote'ns* Thusnelda Jahrg. 1. — Recensionen und andere Beyträge zu den theol. Annalen seit 1791, zu der Allg. Litter. Zeitung seit 1804, und zu der Jen. Litter. Zeit seit 1817. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vergl. seine Selbstbiographie bey *Strieder* u. *Justi* B. 18. S. 168-182.

EHRES (S. F.) ist im 9ten B. irrig als gestorben angegeben. Er war und ist vielleicht noch *Sekretar bey dem Finanzministerium zu Carlsruhe.* §§. Kleine Chronik von Bretten. Eßlingen 1805. 8. Kleine Chronik von Weil der Stadt. Stuttgart 1808 8. J. Reuchlin's Leben und Denkwürdigkeiten seiner Vaterstadt. Ein Beytrag zur Kunde Teutscher Sitten. Mit Reuchlin's Bildniss und 3 antiken Zeichnungen. Carlsruhe 1815. kl. 8.

B. GEHRIG (J. M.) jetzt *Stadtpfarrer zu Aub im Würzburgischen* (vorher Pfarrer zu Ingolstadt im Würzburgischen, im Ochsenfurter Gau), *geb. zu Oberwittstadt, einem vormahls Mainzischen, jetzt fürstl. Salmischen Marktflecken am 29sten May 1768.* §§. Neue Festpredigten zur Belehrung, Besserung und Beruhigung des Landvolkes. Bamb. u. Würzb. 1809. 8. Unterweisungen in dem Geschäfte der Busse und in einigen Uebungen der Andacht, ertheilt bey der Mission zu Heidingsfeld. ebend. 1812. 8. Neueste Volkspredigten und Homilien auf alle Sonntage des katholischen Kirchenjahrs 2 Theile. ebend. 1813. gr. 8. Neueste Volkspredig-

digten und Homilien auf alle Festtage des kathol. Kirchenjahrs. ebend. 1813. gr. 8. Materialien zu Katechesen über die Christliche Glaubenslehre, zum Gebrauche für Seelsorger und Schullehrer. ebend. 1813. gr. 8. Allernewefte Predigten für das ganze kathol. Kirchenjahr. 4 Theile. ebend. 1816. gr. 8. Goldene Aepfel in silbernen Schalen, oder Wahrheiten in schöner Form. Eine Blumenlese, oder Sammlung erhabener Sprüche und vorzüglicher Stellen aus guten Teutschen Schriftstellern zur Bildung des Geistes und Herzens. Herausgegeben und für alle Tage des Jahres eingerichtet. ebend. 1818. 8. Mit 1 Kupfer. Glossen zum Texte meiner Erfahrung. Ein kleiner Beytrag zur Beförderung der Welt- und Menschenkenntnifs. Nebst einem Anhange vorzüglicher Stellen aus guten Schriften. ebend. 1819. 8. Andachts- und Erbauungsbuch für gebildete Katholiken. Mit 1 Kupfer. ebend. 1819. 8. — Vorrede zu *Deppisch'ens* Homilien. — Mehrere Abhandlungen, Predigten, Homilien, Katechisationen und Recensionen in einigen theol. Zeitschriften, namentlich im neuen Magazin und in der Litteraturzeitung für kathol. Religionslehrer. — Vergl. *Felder*.

GEHRIG (Joseph) Bruder des vorhergehenden; *Pfarrer zu Greuth im Würzburgischen Landkapitel Ebern* seit dem December 1809 (vorher seit dem Aug. 1809 Kaplan in Haug bey Würzburg und vordem seit 1795 Kaplan in dem Mergentheimischen Marktflecken Laudenbach): *geb. zu Oberwittstadt* (s. den vorigen Artikel) *am 3ten Januar 1771.* §§. Neue Lieder nach alten und bekannten Melodien für das ganze kathol. Kirchenjahr. Ein Versuch zur Lieferung eines Beytrags zur Einführung eines Gesangbuchs nach rein sittlichen, ächt christlichen und dem Geist eines jeden Festes angemessenen Religionsbegriffen. Bamb. u. Würzb. 1807. 8.

sto

2te vermehrte u. verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1813. 8. — Beyträge zu ſeines Bruders Predigten. — Vergl. *Felder*.

IBEL (Johann) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Prüfet alles, und behaltet das Gute. Reden an ſeine Gemeinde. Lübeck 1818. 8.

3. GEIER (G. F.) *auch Regierungsrath — zu Würzburg*. §§. Ueber die National- und Finanzwirthſchaft der Oeſtreichiſchen Monarchie, nach dem Frieden zu Presburg. Bamb. u. Würzb. 1806. 8. Ueber landſtändiſche Verſicherung (Fundirung) der Staatsbedürfniſſe in Teutſchland. Bamb. 1819. 4.

IGER (C... J...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Eſſai d'une hiſtoire pragmatique de la Médecine, par *K. Sprengel*, traduit ſur la deuxième édition. T. I. Paris 1809. 8.

IGER (F. X.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Sechering in Oberbayern*. §§. *Von dem* Sitten- und Exempelbuch (B. 9) *erſchien* die 2te hier und da umgearbeitete und mit Holzſchnitten verbeſſ. Ausgabe 1815, *und von der* Obſtbaumzucht (B. 13) die 2te verbeſſ. Ausgabe 1815. — Vergl. *Felder*.

IGER (Heinrich) *Pfarrer zu Oſſingen und Dekan des Steiner Kapitels in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſche Darſtellung des ſittlich-religiöſen Zuſtandes der Zürcheriſchen Kirche im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts; der Zürcher-Synode vorgeleſen den 21 Sept. 1814; nebſt angehängten Bemerkungen — von *Konr. v. Orelli* (ſ. dieſen Artikel). Zürich 1814. gr. 8.

IGER (Ph... L...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der Realiſchen Auflöſungspreſſe und Anleitung zum einfachen Gebrauch derſelben. Mit 1 Kupfer. Heidelb. 1817. 8.

Ideen über eine Apothekertaxe. ebend. 18
gr. 8.

von GEIS (A. F.) im 2ten Band S. 512 gehört wa
ſcheinlich dem S. 519 verzeichneten *A. F.*
Geiſſau, und muſs demnach dort nachgetra
werden.

GEISER (J... C... Daniel) *Prediger bey St. Se
tor zu Breslau: geb. zu . . .* §§. * Aug
von Kotzebue, als Knabe, Jüngling, Gy
Schriftſteller und Exulant, biographiſch dar
ſtellt Mit 3 Porträts und 5 illuminirten K
pfern Breslau 1802 gr. 8. Gebet- Buch
und Communionbuch für die häusliche u
kirchliche Andacht. ebend. 1816. gr. 8.

15 B. GEISHÜTTNER (J) §§. *Nach ſeinem T
de erſchien:* Verſuch einer wiſſenſchaftlich
und populären Dogmatik, zunächſt für kath
ſche Religionslehrer; herausgegeben von *F.
Geher.* Wien 1819. gr. 8.

GEISLER (J. D.) §§. Erzählungen aus der Na
und der wirklichen Welt für die Jugend. Leip
1817. 8.

15 B. GEISSE (*Friedrich Joſeph*) *Prediger
Kirchſpiels Nieder - Möllrich und Metropo
tan der Klaſſe Felsberg in Kurheſſen.* §
Die wichtigſten Lehren und Vorſchriften d
Chriſtlichen Religion in katechetiſcher Form
Ein Hülfsbuch für Lehrer in niedern Schule
um die Kinder auf einen ausführlicheren Unt
richt vorzubereiten; auch zum Selbſtunterrich
für manche erwachſene Chriſten brauchbar 1
Theil, die Glaubenslehre enthaltend. Caſſel
Marburg 1818. 8.

GEISSLER (Chriſtian Friedrich) *Lehrer am Se
nar zu Neuzell in . . .* ſeit 1819 (vorher
Gy

Gymnaſium zu Luckau in der Niederlauſitz): *geb. zu . . .* §§. Der Turnfreund; eine Sammlung hochachtbarer alter und neuer Zeit, für den Werth und die Nothwendigkeit abſichtlicher wohlgeordneter Leibesübungen der Jugend Eltern und Erziehern jedes Standes und Orts, Schullehrern und Schulfreunden, denen das Geſammtwohl ihrer Kinder und Zöglinge am Herzen liegt, zur Nachricht und Ermunterung veranſtaltet und herausgegeben. Berl. u. Leipz. 1819. gr. 12.

ISSLER (C... G... H...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§ Hand- und Hülfsbuch für Teutſche und Ruſſen, um ſich gegenſeitig verſtändlich zu machen; welches alle nöthige Redensarten, auch ein Teutſch-Ruſſiſches und Ruſſiſch-Teutſches Wörterbuch, nebſt beygefügter Ausſprache, enthält u. ſ. w. Leipz. 1813. 8.

ISSLER — *nicht* GEISLER (J. F.) ſeit 1818 *Syndiakon und Hoſpitalprediger zu Bayreuth* (vorher ſeit 1810 Archidiakon zu Münchberg): *geb.* nicht 1773, ſondern 1772.

ISSLER (Johann Georg) *privatiſirt* ſeit 1818 *in Dresden*, nachdem er herzogl. Sächſiſcher Regierungsrath zu Gotha geweſen war: *geb. zu Görlitz am 8ten Auguſt 1760.* §§. * Arbeiten der Brücken- und Wegebau-Ingenieure ſeit 1800; oder Ueberſicht der neuen Baue, die unter der Regierung Napoleons I an Straſſen, Brücken und Kanälen gemacht, und der Arbeiten, die für die Fluſsſchiffahrt, die Austrocknungen, die Handelshäfen u. ſ. w. unternommen worden ſind, von Herrn *Courtin*, General-Sekretär der Generaldirection der Brücken und Wege; aus dem Franzöſ. überſetzt. Gotha 1813. gr. 8. *Giebt in zwangloſen Heften heraus:* Zeitſchrift für das Königreich Sachſen. Dresden 1818 u. 1819. 8.

GEISSLER (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . §§. Beſchreibung und Abbildung künſtlicher Hände und Arme, für Aerzte, Chirurgen und Bandagiſten; neu erfunden und mit einer Vorrede vom Profeſſor Dr. *Jörg*. Mit 5 Kupf. Leipz. 1817. 4.

GEIST (J... P...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Anleitung zur Dreſſur der Kunſtpferde, wie auch verſchiedener Arten Hunde und Vögel. Mit 1 Kupf. Nürnb. 1814. 8. *Hernach mit folgendem neuen Titel, der auch den Namen des Verfaſſers führt:* Der zur Jagd und zum Vergnügen abgerichtete Hund. In einer praktiſchen Anleitung, dieſes gelehrige Thier ohne groſſe Mühe ſelbſt abzurichten. Nebſt einer kurzen Anweiſung zur Dreſſur der Kunſtpferde und Vögel. Neue, mit einem Kupfer verſehene, wohlfeile Ausgabe. (*Ohne Jahrzahl, aber* 1817).

13 B. GEIST (K.) §§. Vaterländiſche Geſchichte Niederöſtreichs für die Jugend dieſes Erzherzogthums; zur leichtern Faſſung in Fragen und Antworten entworfen. Wien 1803. 8. Vaterländiſche Geſchichte Steyermarks u. ſ. w. ebend. 1803. 8.

15 B. GEITNER (E. A.) *praktiſcher Arzt zu Löſnitz bey Schneeberg: geb. zu Gera 1781:* §§. Die Familie Weſt, oder Unterhaltungen über Chemie und Technologie. 2 Bändchen. Mit Kupf. Leipz. 1805 - 1806. 8. Briefe über Chemie; dem ſchönen Geſchlechte gewidmet. 2 Bände. ebend. 1808. 8. Verſuche über das Blaufärben wollener Zeuge ohne Indigo; nebſt einer gemeinfaſslichen Anweiſung, mehrere der aufgefundenen Methoden mit Vortheil im Groſſen auszuführen. ebend. 1809. 8. Chemiſch-technologiſcher Robinſon. Ein unterhaltendes und belehrendes Leſebuch für die Jugend. Mit Kupfern. ebend. 1809. 8. Reſultate

fultate der fabrikmäßigen Bereitung des Syrups und Zuckers aus Kartoffelmehl. Nebst einer faßlichen Anweiſung, wie jede Haushaltung ohne beſondern Apparat ſich ihren Zuckerbedarf mit den wenigſten Koſten verſchaffen kann. ebend. 1812. 4.

LBKE (J. H.) §§. Herzog Ernſt, genannt der Fromme, zu Gotha, als Menſch und Regent; eine hiſtoriſche Darſtellung, aus Akten und bewährten Druckſchriften gezogen und mit einem Urkundenbuche herausgegeben. 3 Bände. Gotha 1810. 8.

GELIEU (Jonas) *Pfarrer zu Colombier und Auvernier im Fürſtenthum Neufchatel* (vorher zu Ligniéres): *geb. zu . . .* §§. Der wolerfahrne Bienenvater; oder auf fünf und ſechszigjährige Erfahrung gegründete Anweiſung, die Bienenſtöcke zu erhalten und ſie zu erneuern. Mit 2 Kupfern. Mühlhauſen 1817. 8.

LLHUS (Fr. . .) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . .* §§. Abhandlung über den Nutzen der Milch. Würzburg 1818. 8.

GELPKE — GELYKE *iſt ein Druckfehler* — (A H. C.) *ward 1814 nach Wiederherſtellung des Karolinums zu Braunſchweig als Profeſſor der Mathematik wieder angeſtellt.* §§. Allgemeine Darſtellung der Oberflächen der Weltkörper unſers Sonnen-Gebietes, beſonders der Erde, des Mondes der Venus und des Merkurs, zur Vergleichung ihrer wundervollen Naturbaue und merkwürdigen Naturkräfte. Mit 2 groſſen illuminirten Tafeln. Leipz. 1811. gr. 4. Gemeinnützige Anweiſung zum gründlichen Rechnen; nebſt einigen wichtigen Erleichterungsarten bey demſelben. 2 Theile. ebend. 1812 - 1813. 8. Neue Anſicht über den merkwürdigen Naturbau der Kometen, und beſonders desjenigen von 1811,

1811, wie auch über die Beschaffenheit ihrer Bahnen, und die einfache Zeichnung unsers Wohnortes von denselben. ebend. 1809. 8. Mit 1 Kupfert. Lehrbuch einer populären Himmelskunde. Mit Kupfern. ebend. 1815. 8. Lehrbuch über die vornehmsten Aufgaben aus der Ebenen- und Körpergeometrie für Schulen. ebend. 1818. 8. — * Fragment über die zweckmässige Leitung zur Empfänglichkeit für schöne Kunst bey der Erziehung; im Braunschw. Mag. 1807. St. 36 u. 37.

GELPKE (Friedrich Christian) *M. der Phil.* und seit 1813 *Pastor zu Hartha bey Waldheim* (vorher seit 1802 zu Radefeld bey Dahlzsch): geb. *zu Delitzsch am 4ten Dec. 1773.* §§. Symbola ad interpretationem loci Actorum XIV, 8-18. Lipſ. 1812. 4. Tractatiuncula de familiaritate, quae Paulo Apostolo cum Seneca philosopho interceſſiſſe traditur, veriſimillima. ibid. 1813. 4. *Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für Confirmanden. ebend. 1817.* 8. *Gottes Zuruf unter der diesjährigen Erndte; eine Predigt. ebend. 1819. 8.* — Einige Abhandlungen in *Schott's* u. *Rehkopf's* Prediger-Journal für Sachsen; Jahrg. 1812. — Abhandl. über Popularität im Predigen, in Beziehung auf das Gedächtniſs des gemeinen Mannes, oder Beantwortung der Frage: Wie hat man seine Predigten einzurichten, wenn der Inhalt derselben von dem Gedächtniſſe der ungebildeten niedern Volksklaſſen gefaſst und aufbewahrt werden soll? in *Ammon's* Magazin B. 1. St. 1. S. 268-295.

GEMEINER (F. X.) ist der unten S. 476 erwähnte GMEINER.

GEMEINER (K. T.) jetzt *königl. Bayrischer General-Landes-Direktionsrath und Archivar, der königl. Bayr. Akad. der Wiſſ. Mitglied, vormals Gene-*

ral-

ralarchivar im Fürſtenthum Regensburg, und der freyen Hanſeſtadt Bremen und mehrerer anderer Reichsſtädte Comitialbevollmächtigter: geb. — am 10ten December 1756. §§. * Darſtellung des alten Regensburgiſchen und Paſſauiſchen Salzhandels; ein Beytrag zur vaterländiſchen Handelsgeſchichte. Regensb. 1810. 4. * Auswahl einiger für die Geſchichte und zur Kenntnifs der ältern Bayriſchen Landesverfaſſung vorzüglich wichtigen Urkunden; aus dem Urkundenvorrath des vormahls biſchöfflichen Regensburgiſchen Archivs, mit einigen Anmerkungen erläutert. ebend. 1811. 4. *(Unter der Zueignung hat er ſich genannt).* Geſchichte der altbayeriſchen Länder, ihrer Regenten und Landeseinwohner. Aus den Urquellen neu und kritiſch bearbeitet. ebend. 1810 gedruckt, aber erſt ausgegeben 1814. 4. Ueber den Urſprung der Stadt Regensburg und aller alten Freyſtädte, namentlich der Städte Baſel, Strasburg, Speyer, Worms, Maynz und Cölln. Ein Beytrag zur allgemeinen Handelsgeſchichte. ebend. 1817. gr. 8 Ueber eine ſehr merkwürdige, in der Actenregiſtratur des Hochſtifts Regensburg befindliche ächte Handſchrift des Lateiniſchen Urtextes der Augsburg Confeſſion. ebend. 1817. gr. 4 Chronik der Stadt und Hochſtifts Regensburg, vom Jahre 1439 bis zum Jahre 1496. Aus unbenutzten Quellen, den hochſtiftiſchen und ſtädtiſchen Urkunden und Akten bearbeitet. 1ſte bis 6te Lieferung. ebend. 1816-1819. 4.

3. GENELLI (H. C.) ſtand bereits im 9ten Band. §§. Das Theater zu Athen hinſichtlich auf Architektur, Scenerie und Darſtellungskunſt überhaupt erläutert u. ſ. w. Berlin u Leipz. 1818. 4. Mit 4 groſſen Kupfertafeln.

NERSICH (J.) ſeit 1819 *Profeſſor der Geſchichte und politiſchen Wiſſenſchaften am Gymnaſium zu Käsmark.*

mark. §§. Trajan. Ein biſtoriſches Gemählde. 2 Bändchen. Wien . . 8. Mit den Bildniſſen von Trajan und Plotina. *Auch unter dem Titel:* Biographiſche Darſtellungen der gröſsten und ausgezeichnetſten Männer aller Zeiten und Völker der Weltgeſchichte. 5ter Band, enthält: *Trajan.* 1ſter u. 2ter Theil. — Wilhelmine. Ein Leſebuch für Mädchen von zehn bis funfzehn Jahren, zur Bildung des Herzens und des Geſchmacks. 2 Theile. ebend. 1811. 8. Alfred. Ein Leſebuch für Jünglinge von funfzehn bis zwanzig Jahren, zur Bildung des Herzens und des Geſchmacks. Seitenſtück zur Wilhelmine. 2 Theile. ebend. 1812. 8. Kurze allgemeine Weltgeſchichte, nach Beck, Eichhorn und Schütz, für Studirende bearbeitet. 3 Bände. Mit Kupf. ebend. 1812. gr. 8. Geſchichte der Oeſtreichiſchen Monarchie von den älteſten Zeiten bis zum Schluſs des Wiener Friedens-Congreſſes. Mit Kupfern. 7 Bände. ebend. 1815. gr. 8. Sophron für reifende Jünglinge. 2 Theile. Leipz. 1816. 8. Weltgeſchichte für gebildete Frauenzimmer, mit vorzüglicher Rückſicht auf Völkerſitten und berühmte Frauen aller Zeiten. 5 Theile. ebend. 1817. 8. Reden über vorzüglich wichtige Gegenſtände der Religion; zur Beruhigung des Herzens unter den Stürmen der Zeit. Peſth 1817. 8. Emma, Leben einer glücklichen Mutter. Kein Roman. Kaſchau 1818. 8. Cornelia für reifende Mädchen. Seitenſtück zur Wilhelmine. 2 Bände. Peſth 1819. 8. Agathon für edle Jünglinge. Seitenſtück zu Sophron. 2 Theile. Brünn 1819. gr. 8. Reden zur Weckung der Andacht. Leipz. 1819. gr. 8. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

13 B. GENHART (R.) *lebte zwar mehrere Jahre lang in dem Benediktinerſtift zu Admont, kehrte aber, nach wieder hergeſtellter Ruhe in der Schweiz, nach Einſiedeln, wo er 1787 die Ordensgelübde abge-*

abgelegt hatte, zurück: geb. zu Sempach im Kanton Lucern am 26ſten Nov. 1764. — Vergl. *Felder*, der jedoch die im gel. Teutſchl. angeführte Lateiniſche Schrift mit Stillſchweigen übergeht.

:NSIKE (Wilhelmine) *Tochter des Inſpektors Herz bey'm Waiſeninſtitut zu Weimar, verheurathet an den Direktor des 3ten Departements der Landesregierung zu Dresden D.* Traugott Friedrich Genſike: *geb. zu Weimar am 7ten März 1779.* §§. *Unter dem angenommenen Namen* Wilhelmine WILLMAR *ſchrieb ſie:* Roſemunde, oder die Pfänder der Treue; ein Roman. Berlin 1811. 8. *(machen auch die 2te Lieferung der Bibl. der Romane aus).* Viole, oder das Todengewölbe; ein Roman. Kiel 1812. 8. Neue Auflage. ebend. 1818. Zauberbilder (enthält: 1. Der Diamant; 2. Thalröschen). ebend. 1812. 8. Neue Auflage. ebend. 1818. Abendunterhaltungen für Damen *(zugleich mit* Amalie CLARUS). 1ſter Band *(mehr kam nicht heraus)*. Leipz. 1813. 8. Der Traum. Das Gärtnermädchen. Marie und Joſeph; drey Erzählungen. ebend. 1814. 8. Oliven; Erzählungen. 2 Theile. ebend. 1815. 8. Honorie; ein Roman. Meiſſen 1816. 8. Friederike und Julie, oder keine von Beyden; Roman. 2 Theile. Erfurt 1816. 8. *Gab mit* A. CLARUS *und* Henriette STEINAU *heraus:* Kleeblätter. 3 Theile. Chemnitz 1816-1818. 8. *Gab mit* Eliſe SELBIG *heraus:* Der Kranz. 4 Theile. Meiſſen 1817-1818. 8. *(Von ihr iſt:* Miatama, oder die Reiſe nach Oſtindien, und der ganze 4te Theil). Der . . . ton; ein Geſchenk für die Jugend. Mit 6 Kupf. ebend. 1818. 12. *Gab* mit E. SELBIG *heraus:* Schmetterlinge. 1ſtes Bändchen: Erato. ebend. 1819. 8. Hyacinthen *(mit* A. CLARUS *und* H. STEINAU). 1ſter Theil. Chemnitz 1819. 8. — Der rothe Mantel. Scherz und Ernſt. Die Heirath

rath aus Liebe. Des Kaisers Schwert. Verschie dene Erzählungen und Gedichte; *in den* Erhol lungen (Erfurt 1815. 8). — Bergmännchen ein Mährchen. Die Schatzkammer. Aviel; i *St. Schützens* Wintergarten 2. 3. 4 B. (1817 1820). — Gedichte, *in der* Zeitung für di eleg. Welt 1813 u. 1814. Des Herrn Gastmahl eine Legende; *ebend.* 1817. Nr. 135. Der heil Medardus, eine Legende; *ebend.* 1818. Nr. 139 Pflicht und Liebe; *ebend* Nr. 196-207. — Einig kleine Erzählungen; *in dem* Freymüthigen vo und für Teutschl. — Vergeltung und Verföh nung; *in der* Neuen Abendzeitung 1817. Nr. 53 58. Die Erbauung der Kreutzkirche in Dre den, eine Erzählung; *ebend.* Nr. 115 u. 116 Der erste Einsiedler in Aegypten; *ebend.* Nr. 20 u. 201. — Der Pokal; in *Theod. Hell's* Pene lope 1819. — Der Schacht; in *Hunolt-Ko dowsky's* Erzähler (Berl. 1819) Nr. 10.

GENSL (Joseph) *D. der AG zu . . .: geb. zu . .* §§. Medicinische Bemerkungen über das neu Strafgesetzbuch für das Königreich Bayern Nürnb. 1817. gr. 8.

GENSLER (G... A... F...) . . . *zu . . .: geb zu . .* §§. Vita M. J. C. Aquilae, qua histo ria reformationis illustratur. Adjuncta est *H. C A. Eichstaedii* Prolusio. Jenae 1817. 4.

9 u. 13 B. GENSSLER (J. A.) jetzt lautet sein ganzer Titel so: *Herzogl. Sachsen-Hildburghausische geheimer Kirchenrath, Oberhofprediger, Archidiakon der Stadtkirche und General-Superintendur-Vikar zu Hildburghausen.* §§. Wittekind, oder gründlicher Beweis, dass das hohe Durchl. Haus Sachsen aus dem Geschlechte des ältesten Sächsischen Regenten, Wittekind des Grossen, in gerader männlicher Linie abstamme. Coburg 1817. 8. Nebst einer Stammtafel und 4 Abbildungen.

B. GENSSLER (J. K.) seit 1818 *grofsherzogl. Sachsen-Weimarischer Hofrath, herzogl. Sachsen-Coburgischer geheimer Justizrath* (welchen Charakter ihm auch schon vorher der Grofsherzog von Baden ertheilt hatte), *dritter ordentl. Professor der Rechte, des Hofgerichts, des Schöppenstuhls und der Juristen-Fakultät zu Jena ordentlicher Beysitzer* (zu welchen Aemtern er seit 1803 nach und nach gelangt ist); *geb. zu Ostheim vor der Rhön, im Eisenachischen Henneberg, am 14ten September 1767. §§. Diss. inaug. de probatione in perpetuum rei memoriam, quatenus differt a regulari. Jenae 1801. 4.* Civil-Akten, verhandelt nach den Processvorschriften und dem Gerichtsbrauch der sämmtlichen herzogl. Sächsischen Lande, gedruckt zum Behuf 1) einer anschaul. Erläuterung des gerichtl. Verfahrens u. s. w. 2) mündlicher und schriftl. Relationen u. s. w. auch 3) um als Formularbuch zu dienen u. s. w. Herausgeg. von D. *J. K. Genssler* und D. *Karl Heyligenstädt.* ebend. 1805. fol. Actenstücke nach sämmtlichen Arten des gerichtl. Verfahrens in Strafsachen, zum Behuf u. s. w. von D. *J. K. Genssler.* ebend. 1805. fol. *Exercitationes juris civilis ad doctrinam de culpa. Fasc. I. ibid. 1813. 8. Tractatus de emtione venditione, quae fit ad mensuram, adnumerationem, pondusve, vel ad gustum. ibid. 1814. 8.* Handbuch zu Martin's Lehrbuch des Teutschen gemeinen Processes. 1ster Theil. ebend. 1814. 8. Grundsätze der juristischen Vortrags- und formellen Entscheidungs-Kunde in gerichtlichen Rechtsgeschäften. 1stes Stück, enthaltend die allgemeinen Vorkenntnisse, nebst dem Anhange eines chronologischen, zugleich den Bau einer Proberelation darstellenden Actenextracts. ebend. 1815. gr. 8. Rechtsfälle für die Processpraxis. Nebst Inhalts-Register. Heidelb. 1817. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung von Rechtsfällen zur Beurtheilung und förmlichen Bear-

leitung in akademischen Vorlesungen. 5 Hefte. Beytrag zu der Lehre die Verfassung der Teutschen Gerichte und des Verfahrens vor und von denselben. ebend. 1818 gr. 8. Beytrag zu der Lehre von der Dolus, Culpa, nach Begriffen der Römischen Rechtsgelehrten. ebend. 1819. gr. 8. — Antheil am Archiv für die civilistische Praxis (1818). — Vergl. *Güldenapfel* S. 116-120.

von GENTZ (F.) *privatisirt mit dem Charakter eines k. k. Hofraths zu Wien, wird aber von Zeit zu Zeit in wichtigen Geschäften gebraucht. Ist auch* seit 1814 *Ritter des Russ. kaiserl. Wladimirordens,* 1818 *Kommandeur des Preuss. rothen Adlerordens, Ritter des Oestreich. St. Annenordens 2ter Klasse und des Ungrischen St. Stephansordens.* §§. *Essai actuel de l'administration des finances &c. de la Grande Bretagne.* Hamb. 180[illegible] gr. 8. Fragmente aus der Geschichte des politischen Gleichgewichts von Europa. Leipz. 1804. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. gr. 8. Darstellung der Rechtmässigkeit des Oestreichischen Krieges gegen Frankreich. 1805. 8. Authentische Darstellung des Verhältnisses zwischen England und Spanien vor und bey dem Ausbruche des Krieges zwischen beyden Mächten. St. Petersb. 1806. gr. 8. An die Teutschen Fürsten, und an die Teutschen. (Leipz.) 1814. (Fried. v. Gentz) Sr. königl. Maj. Friedrich Wilhelm dem Dritten bey der Thronbesteigung alleruntherthänigst überreicht am 16 Nov. 1797. Neuer wörtlicher Abdruck; nebst einem Vorwort über das *Damahls* und *Jetzt*, von einem Dritten geschrieben am 16 Nov. 1819. 1820. Brüssel 1820 8. — *Vergl.* Conversations-Lex. Supplementh. (1818). S. 892-894.

GENZKEN (C...) *M. der Phil. zu ... gehalten* §§ Predigten über epistolische Texte. Bostock 1819. gr. 8.

B. GEORG, (F. A.) *lebt* seit 1818 *zu Unterfeinach, einem Pfarrdorfe bey Culmbach.*

ORGI (Wilhelm Gottlieb) starb, wahrscheinlich 1808.

ORGII (Eberhard Friedrich) starb 181.. §§. Ueber die Verwaltung der Civiljustiz durch die Untergerichte im Königreich Würtemberg. Tübingen 1817. 8. Untersuchung, ob und wie fern *Jus eundi in partes* (das Recht, sich in Parteyen zu trennen) auf Teutsche Landes- und Ständeversammlungen anwendbar sey. Stuttg. 1817. gr. 8. — F. F. Drück's Gedächtnissschrift; *in.* Morgenbl. für gebild. Stände 181. und in dessen kleinen Schriften B. 3. S. .

ORGII (Wilhelm August) *D. der AG. ordentlicher Professor der Chirurgie und Geburtshülfe, wie auch Direktor der chirurg. und geburtshülflichen Klinik an der Universität zu Tübingen: geb. zu . . .* §§. Zwey Vorträge über den Begriff von Chirurgie und Geburtshülfe und die Bedingungen ihrer Ausübung. Als Einleitung und Einladung zu meinen öffentl. Vorträgen über Chirurgie und Geburtshülfe; gehalten im Dec. 1816. Tüb. 1817. 4.

ORGIUS. Pseudonymus, der sich auch unter dem Namen CHRISTIANUS versteckte. S. *Georg Christian* OTTO im 11ten Band. *Unter dem Namen* GEORGIUS *schrieb er:* Metamorphose des Germanischen Adels. Nürnb. 1810. 8. Handels- und Finanz-Pandora der neuesten Zeit. ebend. 1810. 8. Geschichts-Finanz- und Handels-Ansichten. 2 Bändchen. ebend. 1811. 8. Betrachtungen über den Cours der Oestreichischen Einlösungsscheine, ebend. 1815. gr. 8. Versuch einer Darstellung der Lizenzen-Geschichte. Eine Bittschrift an die zum Wohl Europa's verbünde-

ten Monarchen, um Abstellung der Seekaperey. (*Ohne Druckort*) 1814. 8.

Freyherr von GERAMB (. . .) . . . *zu Wien: gib zu* . . . §§. Habsburg, ein patriotisches Gedicht. Wien (?) 1805. 8.

GERBER (A S.) §§. * Mährchen und Erzählungen für Kinder und junge Leute (von *Doro Caro*). Riga 1809. 8. (*Unter der Vorrede steht der wahre Name des Verfassers*). * Ovids Schicksale während seiner Verbannung. ebend. 1809. 8. Mit 1 Kupf. * Neueste Novellen (von *Doro Caro*). Leipz. 1819. 8. (*Enthalten*: Die Gespensterstunde; die schwarze Frau; das Toccadeglio).

GERBER (Ernst Ludwig) starb am 30sten Junius 1819. §§. Neues historisch-biographisches Lexikon der Tonkünstler, welches Nachrichten von dem Leben und den Werken musikalischer Schriftsteller, berühmter Komponisten, Sänger, Meister auf Instrumenten, kunstvoller Dilettanten, Musikverleger, auch Orgel- und Instrumentenmacher, älterer und neuerer Zeit, aus allen Nationen enthält. 1ster Theil: *A-D.* Leipz. 1812. — 2ter Theil: *E-I.* ebend. 1812. — 3ter Theil: *K-R.* ebend. 1813. — 4ter Theil: *S-Z.* Nebst einem f[illegible]ffachen Anhange [illegible] Nachrichten über musikalische Bildnisse, Büsten, Abbildungen berühmter Orgeln und musikalischen Erfindungen (ü[illegible] dies noch Berichtigungen und Zusätze über [illegible]s ganze Werk). ebend. 1814. med. 8. [illegible]m Leben hat er selbst im 2ten Band (Spalte [illegible] 305) [illegible]lich beschrieben.

GERDESSEN (I. G.) [illegible]icinalrath und seit 181[illegible] *Dekan des Colleg[illegible] [illegible] sanitatis — zu Gros-Glogau.*

GERD[illegible]

ERDS (J... J... H...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Grundriſs der Philoſophie als Wiſſenſchaft der Wiſſenſchaften. 1ſter Theil. Schwerin 1819. 8.

ERET (Ludwig Heinrich) *erſter Aſſeſſor der Finanzkammer des Rezatkreiſes mit dem Titel eines Regierungsraths zu Ansbach* ſeit dem Ende des Jahrs 1817 (vorher kön. Bayr. Central-Finanz-Buchhalter): *geb. zu* . . . §§. Syſtematiſches Repertorium der königl. Bayriſchen Verordnungen, Inſtruktionen und Normen, welche über die Verrechnung und Verwaltung des Staatsvermögens beſtehen. München 1817. 4. Sammlung derjenigen bisher noch ungedruckten, oder noch nicht allgemein bekannten Verordnungen, Inſtruktionen und Normen, welche über die Verwaltung und Verrechnung des Staatsvermögens theils durch beſondere Generalien, theils durch Spezial-Reſkripte an die königl. Bayriſchen Staats-Geſchäftsſtellen erlaſſen worden ſind, vom Jahr 1803 bis Ende Juni 1812. 1ſter Band, als Supplement des ſyſtematiſchen Repertoriums über die königl. Bayriſchen Finanz-Verordnungen. Herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1813. — 2ter bis 6ter Band. ebend. 1814-1818. 4.

ERHARD (David Gottfried) ſtarb am 29ſten Auguſt 1808. §§. Leben von ihm ſelbſt beſchrieben und mit einigen ſeiner noch ungedruckten Aufſätze, beſonders ſeinen letzten Reden nach ſeinem Tode herausgegeben. Breslau 1812. 8.

ERHARD (Eduard) *M. der Phil. und* ſeit 1817 *Profeſſor zu Poſen* (vorher Mitglied des philologiſchen Seminars zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Lectiones Apollonianae. Lipſ. 1816. 8.

ERHARD (K. A.) ſeit 1811 *auch Ritter des rothen Adlerordens dritter Klaſſe — zu Berlin.* §§. Beobachtungen über die in Cryſtallen oder Cryſtall-

Kalimassen eingeschlossenen festen Körper; in den Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus den J. 1814 u. 1815. Beyträge zur Geschichte des Weisssteins, des Felsit und anderer verwandter Arten; *ebend.*

GERHARD (Wilhelm) *Inhaber einer Manufakturhandlung zu Leipzig: geb zu Weimar am 29sten November 1780* §§. Anakreon und Sappho. Freye Nachbildung für Teutschen Gesang. Leipz. 18 8 (*eigentl.* 1817). 8. Mit Kupfern u. Musik. Sakontala, oder der verhängnissvolle Ring; Indisches Schauspiel des *Kalidas* in 6 Aufzügen, nach der wörtlichen Uebertragung aus dem Sanskrit von *W. Jones*, frey und metrisch bearbeitet. ebend 1819. 8. — Er ist Mitarbeiter an dem Journal des Luxus und der Mode; an der Neuen Abendzeitung 1817, 1818 u. 1819; an der Zeitung für die eleg. Welt 1815, 1816 u. 1818; und an dem 29sten Jahrgange des Taschenbuchs zum gesell. Vergnügen. Leipz. (1819).

GERHARDT (J. H.) jetzt *geheimer Ober-Staatsbuchhalter — zu Berlin.* §§. Wechsel-Entscheidungen, oder Vergleiche der Wechselcourse für Berlin und Leipzig und alle die Orte, welche mit diesen gleiche Wechselarten haben; nebst einem Anhange, als Einleitung zur Vergleichung der Wechselcourse derjenigen Handelsplätze, welche nicht mit Berlin u. s. w. gleiche Coursbestimmungen haben. Ein Handbuch für Kaufleute. Berl. (ohne Jahrzahl). 8. Taschen Lexikon der Rechnungsmünzen sämmtlicher Reiche, Länder und Oerter aller 4 Erdtheile; nebst Anzeige ihres Werthes in Konventionsmünze und Preussisch-Courant; nach alphabet. Ordnung. Leipz. 1817. 8. Tafeln zur genauern Kenntniss aller wirklich geprägten Gold- und Silbermünzen älterer und neuerer Zeit, mit Angabe 1) ihres Gewichts nach der Cöllnischen Mark und Feine; 2) ihres wirklichen

chen Werths, 31 ihres Werths in Papier, in Piſtolen zu 5 Rthlrn., in Konventions- oder 20 Guldenfuſs und Preuſſ. Courant, für Kaufleute und Münzliebhaber. Berl. 1818. 8. — Zins- oder Intereſſen-Tabellen zu leichter Berechnung aller im gewöhnlichen Verkehr vorkommenden Zinſen. ebend. 1818. gr. 8.

B. GERHARDT (H... B... B...) die Vornamen ſind unrichtig, und die Schriften gehören zum folgenden Artikel *Gerhardt* (M. R. B.).

B. GERHAUSER (Joh. Balthaſar, *nicht* Joſ. Benedikt) ſeit 1817 *Pfarrer zu Oberbeuern: geb. zu Kaufbeuern am 24ſten September 1766.* §§. Doctrina Chriſtiana theoretica in uſum publ. praelectionum ſummatim exhibita. Partis I, Sectio I, ſeu de veritate religionis Chriſt. generatim. Sectio II, ſeu de ver. relig. eccleſiae Catholicae. Dillingae 1810. .. Theoria Hermeneutices ſacrae, ſeu inſtitutio interpretis Scr. Scripturarum. ibid. 1811. .. *Charakter und Theologie des Apoſtels Paulus, aus ſeinen Reden und Briefen ausgehoben, und in Harmonie mit der Lehre Jeſu und der übrigen Apoſtel dargeſtellt. Oder das Weſentliche und Eigenthümliche des göttl. Chriſtenthums. Landshut 1816. kl. 8. Ueber die Pſalmen. Eine exegetiſche Abhandlung. Mit Ueberſetzung und Erklärung. ebend. 1817. gr. 8.* — Vergl. *Felder.*

B. GERICKE (Friedrich Karl Guſtav) ſtarb am 29ſten Januar 1817. Ward geb. *zu Hildesheim* am 4ten Januar 1755. War *M. der Phil.* *) (hatte aber nie ſtudirt); war auch *Direktor eines in dem von ihm gepachteten Kloſter, 1806 errichteten und mit der Univerſ. in Verbindung geſetzten Lehrinſtituts, das aber ſchon 1808 ſeine End-*

*) aus der Helmſtädter Fabrick.

[illegible] J. [illegible] dort noch [illegible] 5. " Kleine [illegible] schrift [illegible] 5 Hefte. Hannov. 1815. 8. — Der [illegible] Theil [illegible] praktischen Anleit. erschien von 1810 bis 1811 in 2 Bänden. 1ster: Vom Ackerbaue im weitesten Sinne des Worts, oder von der Weiden- Wiesen- Acker- und sonstigen Kultur. Mit Kupfert. 2ter: Von den verschied. Arten, den Ackerbau zu betreiben und von mancherl. für den rationellen, prakt. Landwirth oder Ackerwirth noch nöthigen Kenntnissen und Vorrichtungen. — 3ter Theil: Von der Einerndtung und Aufbewahrung der gewonnenen Wiesen und Felderzeugnisse; und zwar von diesem die 2te Aufl. 1815. gr. 8. Mit Kupf. *Daraus wurde besonders abgedruckt:* Unterricht zum Brandweinbrennen, Essigmachen und Bierbrauen. Berl. 1815. gr. 8. — *Uebrigens wurde von ihm noch Folgendes geschrieben:* Von diesem Schriftsteller ist zu bemerken, dass er keineswegs der Verf. von den unter seinem Namen erschienenen Produkten ist, sondern ein gewisser Gelehrter zu Hildesheim, Namens *Firnhaber*, schrieb solche für ihn zusammen. *Quod quis per alium fecit, ipse fecisse putatur!*

GERKE (G... C...) *D. der R zu ...: geb. zu ...* §§. Das Mecklenburgische Rittergeld, oder wie kann der Mecklenburg. Gutsbesitzer von einem Theil seiner Schulden Zinsen ziehen und dieselben nach und nach amortisiren, ohne dass einer seiner Creditoren verliehrt, und so, dass der allgemeine Indult sich nach und nach von selbst hebt. Ein Beytrag zu den Ideen, die jetzt über diesen Gegenstand auf dem allgemeinen Landtage zu Malchin discutirt werden u. s. w. Rostock 1816. 8. Auf welche Art der Industrie hat Mecklenburg im Allgemeinen zuerst sein Augenmerk zu richten? ebend. 1817. gr. 8.

GERKE

RKE (J. . . C. . .) *privatiſirt auf ſeinem Gute zu Laar bey Caſſel: geb. zu . . . .* §§. *De limitibus Senatus Conſulti Velleiani. Hannoverae 1797. 4.* Praktiſche Beyträge zur Landwirthſchaft. 1ſter Heft. Hannover 1806. 8. Mit Kupf.

RKEN (Wilhelm Friedrich) ſtarb am 30ſten Oktober 1817.

B. GERLACH (Gottlob Benj.) die ihm unter dem Namen J. G. REICHE beygelegte Schrift iſt nicht von ihm, ſondern von J. C. F. GERLACH.

RLACH (Gottlob Wilhelm) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Halle* ſeit 1818 (vorher Privatdocent daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Fundamentalphiloſophie, zum Gebrauch bey Vorleſungen. Halle 1816. 8. Grundriſs der Logik, zum Gebrauch bey Vorleſungen. ebend. 1817. gr. 8. Grundriſs der Metaphyſik, zum Gebr. bey Vorleſ. ebend. 1817. gr. 8. Grundriſs der Religionsphiloſophie, zum Gebr. bey ſeinen Vorleſungen. ebend. 1818. gr. 8.

B. GERLACH (J. C. F.) ſtand ſchon im 9ten Band. *Buchhändler* iſt er ſeit 1802. §§. Der beleuchtete Sarſena, oder freymüthige Bemerkungen über die bey Kunz in Bamberg erſchienene Schrift unter dem Titel: Sarſena. Freyberg in Sachſen 1817. — Sarſena, oder der vollkommene Baumeiſter, enthaltend die Geſchichte und Entſtehung des Freymaurerordens und verſchiedene Meinungen darüber u. ſ. w. *Zweyter Theil*, oder freymüth. Bemerkungen über den bey Kunz in Bamb. erſchien. Sarſena von einem noch lebenden Freymaurer, dem Buchdrucker und Buchhändler *J. C. F. Gerlach.* ebend. 1817. kl. 8. *Logen-Hierarchie,

besonders in Bezug auf Kr[illegible]'s, Heldmann und Gädicke's Freymaurer-[illegible] Nebst 5 Aktenstücken. ebend. 1819. [illegible] (*Unter der Vorrede steht sein Name*). — War der Ober Bergcommissarius Zimmermann zu Dresden der Vater des verstorbenen Berghauptmanns von Charpentier? *in den* Freyberger gemeinnützl. Nachrichten (*die er herausgiebt*) Nr. 14-16.

GERLACH (Johann Georg) S. GUELDEN.

GERLACH (Johann Heinrich Samuel) starb am 14ten November 1809. War *Buchhändler zu Dresden: geb. zu Göttingen am 11ten April 1772* §§. * Das grüne Gewölbe. Dresden 1802. 8. 2te Auflage 1805. (*Grössten Theils aus* J. Ch. Hasche'ns *Beschreibung von Dresden entlehnt mit Zusätzen von dem verstorb. HofR.* N. G. Becker *und von dem HofR. Baron* von Block). *Gab heraus:* * *Christi. Gottli. Pötzsch* kurze Beschreibung des Naturalien-Cabinets in Dresden. ebend. 1805. 8. — Verzeichniss der um Dresden wild wachsenden Pflanzen; in des Grafen *v. Beust* Sächs. Provinzialblättern Jahrg. 1798. — Bemerkungen über mahlerisch-romantische Reisen durch Sachsen; *ebend.* St. 8. — Bemerkungen über die sehr gelinde Witterung des letzt verflossenen Jenners; in *J. H. Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde (Weimar) B. 7. S. 359-361. — Naturhistor. Bemerk. über Schlangen, besonders über Anguis lineata; *ebend.* S. 362 u. f. — Beyträge zur Flora Lieflands; in *Fr. Grindel's* botan. Taschenbuch (Riga 1802. 8). — Beyträge zur Teutschen Flora; in *G. F. Hoffmann's* Teutschlands Flora oder botan. Taschenb. (Erlangen 1802) Jahrg. 2. — Antheil an *H. A. Schraderi* Spicilegium Florae Germanicae (Hannov. 1797-1804). — Mehrere Aufsätze, litter. und krit. Inhalts, im Allg. litter. Anzeiger 1798 u. 1799.

1799; wie auch im Reichs-Anzeiger. — Vergl. *Haymann* S. 554 u. f.

RLACH (J. . . P. . .) . . . . *zu* . . . . : *geb. zu* . . . §§. Handbüchlein für die Sonntagsschulen im Königreiche Bayern. Nürnb. 1819. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbüchlein für Volksschulen.

RLACH (Josephine Henriette) gebohrne SEDELMEYER; Gattin des vorhergehenden; starb am 11ten April 1809. *Geb. zu Dresden am 4ten März 1772.* §§. Botanisches Stick- und Zeichenbuch für Damen. Leipz. 180. . Hefte . . .

3. GERLE (W. Adolph, *nicht* August) stand schon im 2ten Band. Soll jetzt *Professor der Geschichte am Conservatorium zu Prag seyn.* §§. Vorschule der Aesthetik, in Briefen an den Herzog Colonna Stilliano. Prag 1806. 12. Volksmährchen der Böhmen. 2 Bände. ebend. 1819. 8. — *Von den* Korallen oder Fragmenten aus den Gebieten der Natur und Kunst *erschien* die 2te veränderte Ausgabe 1811. — Die verschleyerte Braut, ein Mährchen; *in der* N. Abendzeit. 1817. Nr. 225-229. Der Liebe Leid und Sieg; *ebend.* 1818. Nr. 296. Schloss Friedland; *ebend.* 1819. Nr. 155. Gedichte in den Jahrgängen 1817 u. 1818.

RLICH (Ignatz Anton) *Direktor der Hauptschule zu Olmütz* seit 1788 (vorher seit 1787 Lehrer an der Normalschule zu Brünn und vordem seit 1780 Lehrer an der Hauptschule zu Olmütz): *geb. daselbst am 5ten März 1759.* §§. Oekonomische Geschichte älterer und neuerer Zeiten. Olmütz 1787. 8. Allgemeines Pflanzensystem. 5 Theile. ebend 1787-1788. 8. — — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Czikann.*

herr von GERLICZI (F. v. P.) im 2ten Band. §§. Vollständige Sammlung der ersten wie auch nütz-

Betracht. von der Gebur ... Geleg. ... auf den Mariähilfsl ... Jubel ... stes. . . . — Vergl. F. ... Schenkl's Taschenb. ... 1816. S. 27 u. ff.

19 B. GERNHARD (A. G.) seit dem Ende des ... 1819 *Direktor des Gymnasiums zu Weimar* ... *Sachs. Weimar. Ober-Konsistorialrath* (vorh ... seit 1811 Rektor der Stadtschule zu Freyberg ... *geb.* — *am 4ten März* — §§. Descriptio ... tis criticae in interpretatione veterum scrip ... rum scholastica tuendae. Accedunt quidam ... ci Libr. I de off. illustrati. Lips. 1804. ... *M. T. Ciceronis* de officiis libri tres. Recens ... & scholiis Jacobi Facciolati suisque animadve ... sionibus instruxit. ibid. 1811. 8. Prog ... Commentatio de collocatione vocabulorum ... tica. Fribergae 1812. 4. Progr. de illusio ... in pulcrarum artium operibus. ibid. 1813. 4 ... Progr. Commentatio de periodis. ibid. 1814. 4 ... Progr. quo Gymnasii Friburgensis sacra saecula ... ria d. XXII Sept. a. 1815 indicit. (Quaeritur ... quo loco simus eorum potissimum opera, qu ... studia, vires vitamque in Gymnasii Friburgensi ... commodis collocarunt, constituti). ibid. 1815. 4 ... Oratio sacris saecul. tertiis Gymnas. Friburg. — ... a Rectore habita. ibid. 1816. 4. Progr. Sa ... crorum a Mart. Luthero emendatorum solenni ... saecular. Cal. Nov. 1817 in Gymn. Friburg. pi ... celebranda indicit. (Quaer. in quibus schola ... sticae institutionis partibus firmissimum sacrar ... emendator. praesidium cernatur). ibid. 1817. 4 ... *Progr. Einige das Freyburg. Gymnasium betref ... fende Nachrichten und Wünsche.* ebend. 1818. 8 ... *M. Tullii Ciceronis* Cato major seu de senectut ... Paradoxa; recensuit & scholiis Jac. Facciolat ... suisque animadversionibus instruxit. Lips ... 1819. 8. *Progr. über die Reifestudirende ... Jünglinge für die Univ ... sität. Freyb.* 1819. 8. — ... * Ciceronis locos nonnullos libri I de Officiis ... Laelii emendavit atque il ... *Eichstädt* ... Novi

Nocis Actis Societ. Latinae Jenensis T. I. p. 259 - 270 (1806).

n. 13 B. von GERNING (R. Jl.) §§. Die Heilquellen am Taunus, in 4 Gesängen. Mit Erläuterungen und einer Karte. Leips. 1813. 8. *Ovid's* erotische Gedichte, metrisch übersetzt. Frankf. a. M. 1815. 8.

B. GERRMANN (J. *Christian* (nicht Christoph) *Friedrich* (nicht Heinrich) war nie Amtmann zu Hohenstein, sondern erst 1800 *Amts-Vice-Aktuar* in Schleusingen, alsdann 180. eben dies in Frauenstein, und 1812 in *Eilenburg: geb. zu Dresden 177.*

GERSDORF (Adolph Traugott) dieser 1807 verstorb. Schriftsteller war geb. am 20 März 1744. Sein Bildniss steht vor dem 1sten Band der Bibl. der Oberlausitz. Gesellsch. der Wissensch. (Görlitz 1819. gr. 8).

GERSDORF (C. E. W.) §§. *Mnemosyne die Zweyte, oder dichterische Erinnerungen an Wilh v. G. Leipz 1812. 8. Aurora von Königsmark. 2 Theile. Quedlinb. 1816. 8. *Agnes und Claire; von der Verfasserin der Familie Walberg. Görlitz 1816. 8. Nectarine von Klarenfeld; eine Geschichte aus dem ersten Jahrzehend unsers Jahrhunderts. Chemnitz 1818. 8. Ladislaus Posthumus, Erzherzog von Oestreich, König von Ungarn und Böhmen. Historisch-romantisches Gemählde. Brünn 1818. 8. Die Himmelfahrtstage, oder die Ahnende. 3 Theile Meissen 1818. 8. Meg Merrillies, die Zigeunerin, oder Guy Mannering, der Sterndeuter; ein Schauspiel, nach dem Englischen Roman dieses Namens. Liegnitz 1818. 8. Elenna, oder die schöne Circassierin; eine dialogisirte Geschichte. Prag 1818 (oder 1819). 8. Die Familie Rosenstern; Sei-

Seitenstück zur Familie Walburg. ebend. 181
oder 1819. 8. Eternelle oder die Blindge
bohrne; ein romantisches Mährchen; Seiten
stück zu den Himmelfahrtstagen. 2 Bände
Leizp. 1819. 8. Gedichte. ebend. 1819. 8
Der Eichwald, oder die Ruinen der Oedenburg
2 Theile. ebend. 1819. 8. — Aufsätze in Fried
Gleich's Zeitblüten; in den Erheiterungen
(Aarau 181. - 1819). Die neuesten Aufsätze
darin sind: Die Feuer-Lilienburg und die
Schwerdt-Lilienburg; und Sophie von Mansfeld
oder die Sächs. Porzelain-Mahlerin. — in der
Frauenzeitung. Alle unter ihrem Namen.

GERSDORF (Christoph Gotth...) . . . zu . . .
geb. zu . . . §§. Beyträge zur Sprach-Charakteristik der Schriftstellen des Neuen Testaments, einer Sammlung meist neuer Bemerkungen u. s. w. 1ster Theil. Leipz. 1816. gr. 8.

GERSON (G... H...) *D. der AG. zu* . . . (vormahls Assistant surgeon bey der königlich Teutschen Legion): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Hospitalbrand, während des Spanischen Befreyungskriegs und in Belgien gemachte Erfahrungen. Hamburg 1817. 8.

13 B. GERSTäCKER (*Karl Wilhelm Friedrich*) *Advokat zu Leipzig* seit 1797 *und D. der R.* seit 1813: *geb. zu Zwickau am 25sten Sept. 1773.* §§. Beweis der Nothwendigkeit allgemeiner Landes-Armenanstalten. Leipz. 1803. 4. Einzig zweckmässige Methode, das Bettelwesen und die Gefahren, womit die Armen der öffentlichen Sicherheit drohen, auf immer aus ganzen Staaten, nicht blos auf kurze Zeit aus einzelnen Orten, zu verbannen. ebend. 1805. 8. Asträa, eine Zeitschrift für Erweiterung und tiefere Begründung der Rechtsphilosophie, Gesetzpolitik und Polizeywissenschaft, in zwanglosen Heften herausgegeben. 1ster u. 2ter Heft (oder

(oder 1ſter Band). ebend. 1811-1812. 8. *Diſſ. inaug. Juris politiae ex uno ſecuritatis jurisque cuſtodiarum principio repetiti & ad artis formam redacti brevis delineatio. Specimen I. ibid. 1813.* 4. Syſtem der innern Staatsverwaltung und der Geſetzpolitik. 5 Theile. ebend. 1818-1819. 8. — Die neue Auflage der Deduktion des Rechtsbegriffs erſchien zu Poſen (nicht Roſtock).

n GERSTENBERG (H. W.) Dieſer noch lebende Schriftſteller begann ſeine Laufbahn 175. im Militair als Dragoner-Lieutenant zu Schleswig, wo er in kurzer Zeit zum Rittmeiſter ernannt wurde. 1771 ward er als geheimer Konferenz-Sekretar in Kopenhagen angeſtellt, 1773 Kommitirter bey der dortigen Rentkammer, 1775-1785 Däniſcher Reſident und Konſul zu Lübeck, alsdann privatiſirte er daſelbſt. 1789-1812 war er Direktor des Lotto's in Altona, und kehrte hierauf wieder zum Privatſtand zurück. §§. Vermiſchte Schriften, von ihm ſelbſt geſammelt und mit Verbeſſerungen und Zuſätzen herausgegeben in 3 Bänden. Altona 1815-1816. 8. *(Hierbey iſt noch gehörigen Orts einzuſchalten, daſs die* Tändeleyen im 2ten Bande dieſer vermiſchten Schriften — die Briefe über die Merkwürd. der Litteratur im 3ten Bande — das Trauerſpiel Ugolino, umgeändert im 1ſten Bande — die Ariadne auf Naxos im 2ten Bande — *nochmals abgedruckt ſind).* — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 163-177. — *Amalie Schoppe* einige Worte zur Erinnerung an den Hrn. H. W. v. Gerſtenberg; *in der* N. Abendzeitung 1819. Nr. 185.

n GERSTENBERGK (Johann Laurentius Julius) ſtarb am 5ten September 1813.

n *GERSTENBERGK*, genannt *MÜLLER* (. . .) *Dichter zu Jena: geb. zu . . .* §§. *Kaledoniſche Erzählungen. Tübingen 1814. 8.

Seitenstück zur Fami[illegible] ebend. 181[illegible] oder 1819. 8. E[illegible] in Blindg[illegible] bohrne; ein ro[illegible] nes Mährchen; Seite[illegible] stück zu den Him[illegible] fahrtstagen. 2 Bänd[illegible] Leizp. 1819. 8. [illegible] lichte. ebend. 1819. [illegible] Der Eichwald, oder die Ruinen der Oedenbur[illegible] 2 Theile. ebend. 1819. 8. — Aufsätze in Frie[illegible] Gleich's Zeitblüten; in den Erheiterunge[illegible] (Aarau 181. - 1819). Die neuesten Aufsätz[illegible] darin sind: Die Feuer-Lilienburg und [illegible] Schwerdt-Lilienburg; [illegible] nd Sophie von Mansfel[illegible] oder die Sächs. Porz[illegible] n-Mahlerin. — in de[illegible] Frauenzeitung. Alle [illegible] ter ihrem Namen.

GERSDORF (Christoph Gotth...) . . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Sprach-Cha[illegible] rakteristik der Schriftstellen des Neuen Testa[illegible] ments, einer Sammlung meist neuer Bemerkun[illegible] gen u. s. w. 1ster Theil. Leipz. 1816. gr. 8.

GERSON (G... H...) *D. der AG. zu* . . . (vor[illegible] mahls Assistant surgeon bey der königlich Teut[illegible] schen Legion): *geb. zu* . . . §§. Ueber de[illegible] Hospitalbrand, während des Spanischen Be[illegible] freyungskriegs und in Belgien gemachte Erfah[illegible] rungen. Hamburg 1817. 8.

13 B. GERSTäCKER (*Karl Wilhelm Friedrich*) *Ad[illegible] vokat zu Leipzig* seit 1797 *und D. der R.* sei[illegible] 1813: *geb. zu Zwickau am 25sten Sept. 1773* §§. Beweis der Nothwendigkeit allgemeine[illegible] Landes-Armenanstalten. Leipz. 1805. 4. Ein[illegible] zig zweckmässige Methode, das Bettelwesen un[illegible] die Gefahren, womit die Armen der öffentli[illegible] chen Sicherheit drohen, auf immer aus ganzen Staaten, nicht blos auf kurze Zeit aus einzel[illegible] nen Orten, zu verbannen. ebend. 1805. 8. Asträa, eine Zeitschrift für Erweiterung und tiefere Begründung der Rechtsphilosophie, Ge[illegible] setzpolitik und Pol[illegible] y[illegible] issenschaft, in zwang[illegible] losen Heften herau[illegible] ster Heft (oder

hismus für den Bayrischen Landmann. In- (1818). 8.

V.) §§. *Von dem* Grabreden dieses Schriftstellers *erschien* die 2te ver- 1815.

a) starb am 30sten November ach *Exjesuit und Domvikar — zu geb. zu . . . im Paderbornischen 1747.* alculi infinitesimatis primae lineae; in n auditorum accommod. T. I. Monast. 1803. .. — *Von der mit* F. v. Korf herausgegebenen Monatsschrift hat Rasemann im 1sten Nachtrag zu seinem Münster. Schriftsteller-Lex. den ganzen Inhalt angegeben (S. 22-28): jedoch mit einer, im 2ten Nachtrag befindl. Erinnerung. — Bemerkungen über das chronologische Werk von Franke; *in den* Grafen v. Stolberg Gesch. der Religion Jesu B. 2.

GESENIUS (F. H. W. *) seit 1811 *ordentlicher Professor der Theol. zu Halle und* seit 1813 *D. derselben* (vorher seit Ostern 1810 ausserordentl. Prof. nachdem er seit dem April 1809 Prof. am Gymnasium zu Heiligenstadt gewesen war): *geb. — am 3ten Februar 1785.* §§. Hebräisch-Teutsches Handwörterbuch über die Schriften des Alten Testaments, durchaus nach alphabetischer Ordnung; mit Einschluss der geographischen Namen, der Chaldäischen Wörter beym Daniel und Esra, und einem analytischen Anhang. 1ster Theil. Leipz. 1810. — 2ter u. letz-

*) Die üble Gewohnheit vieler Schriftsteller, auf den Titeln ihrer Bücher nicht alle ihre Vornamen drucken zu lassen, sondern nur einen oder zwey, hat mich schon oft, so wie auch hier, verführt, aus diesem Gesenius zwey Schriftsteller zu machen, indem der auf derselben Seite (463) stehende *Wilhelm* derselbe ist, der weiter oben *Friedrich Heinr. Wilh.* heisst.

* Phälanon, vom Verf. der kaledon. Erzählungen. Leipz. 1817. 8.

GERSTNER (Daniel Gottlob) starb zwar nicht 1802, aber wohl 1803 (*Dies in Bezug auf B. 11*). §§. Das Bergwerk im Plauischen Grunde bey Dresden, die grüne Hoffnung genannt; in *Hasche's* Sächs. Magazin B. 5. S. 276-288. Noch stehen von ihm einige Aufsätze in den Dresd. gel. Anzeigen. — Vergl. *Eck's* Nachtr. von Hennebergs. Predigern S. 451.

von GERSTNER (F.) *Ritter des Leopoldsordens* seit 1809, *geadelt 18.. k. k. Wasserbaudirektor in Böhmen — zu Prag.* §§. Theorie der Wellen, samt einer daraus abgeleiteten Theorie der Deichprofile. Mit Kupfern. Prag 1804. gr. 8. Abhandlung über die oberschlächtigen Wasserräder. Für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellsch. der Wissensch. ebend. 1809. gr. 8. Abhandlung über die Spirallinie der Treibmaschinen und einige dazu gehörige Verbesserungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1813. gr. 8. Lehrgegenstände der praktischen Geometrie am k. k. polytechnischen Institute. Wien 1819. gr. 8.

GERSTNER (Gottfried) *königl. Bayr. Polizey-Kommissar zu Kaisheim im Ober-Donaukreise: geb. zu . . .* §§. Entwurf einer Hagel-Assekuranzanstalt nach dem Muster der Brand-Assekuranzordnung für das Königreich Bayern. Landshut 1817. gr. 8. Polizey-Katechismus. Ingolstadt 1818. kl. 8. Ueber die Gränzen der Polizeygewalt. Landshut 1819. gr. 8.

GERSTNER (Joseph) *Landrichter zu Grading in Bayern: geb. zu . . .* §§. Die Ehehaft, wie sie war, wie sie ist, und wie sie [illegible] sollte; ein patriotischer Wunsch u[illegible]her Volks-

Ka-

Katechiſmus für den Bayriſchen Landmann. Ingolſtadt (1818). 8.

RSTNER (K. F.) §§. *Von den* Grabreden dieſes 1801 verſtorb. Schriftſtellers *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1813.

GERZ (Wilhelm) ſtarb am 30ſten November 1814. War auch *Exjeſuit und Domvikar — zu Münſter: geb. zu . . . im Paderborniſchen 1747.* §§. Calculi infinitesimatis primae lineae; in uſum auditorum accommod. T. I. Monaſt. 1803. .. — *Von der mit* F. v. Korf herausgegebenen Monatsſchrift hat Raſsmann im 1ſten Nachtrag zu ſeinem Münſter. Schriftſteller-Lex. den ganzen Inhalt angegeben (S. 22-28): jedoch mit einer, im 2ten Nachtrag befindl. Erinnerung. — Bemerkungen über das chronologiſche Werk von Franke; *in* des Grafen v. Stolberg Geſch. der Religion Jeſu B. 2.

GESENIUS (F. H. W. *) ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſor der Theol. zu Halle und* ſeit 1813 *D. derſelben* (vorher ſeit Oſtern 1810 auſſerordentl. Prof. nachdem er ſeit dem April 1809 Prof. am Gymnaſium zu Heiligenſtadt geweſen war): *geb. — am 3ten Februar 1785.* §§. Hebräiſch-Teutſches Handwörterbuch über die Schriften des Alten Teſtaments, durchaus nach alphabetiſcher Ordnung; mit Einſchluſs der geographiſchen Namen, der Chaldäiſchen Wörter beym Daniel und Eſra, und einem analytiſchen Anhang. 1ſter Theil. Leipz. 1810. — 2ter u. letz-

*) Die üble Gewohnheit vieler Schriftſteller, auf den Titeln ihrer Bücher nicht alle ihre Vornamen drucken zu laſſen, ſondern nur einen oder zwey, hat mich ſchon oft, ſo wie auch hier, verführt, aus dieſem Geſenius zwey Schriftſteller zu machen, indem der auf derſelben Seite (463) ſtehende *Wilhelm* derſelbe iſt, der weiter oben *Friedrich Heinr. Wilh.* heiſst.

letzter Theil. ebend. 1812. gr. 8. Verſuch über die Malteſiſche Sprache, zur Beurtheilung der neulich wiederhohlten Behauptung, daſs ſie ein Ueberreſt der altpuniſchen ſey, und als Beytrag zur Arabiſchen Dialektologie. ebend. 1810. gr. 8. Hebräiſches Elementerbuch. 1ſter Theil. Halle 1813. *Auch unter dem Titel:* Hebräiſche Grammatik. — 2te verb. u. verm. Ausgabe. — 2ter Theil. . . . 2te Aufl. ebend. 1817. — 1ſten Theils 3te verbeſſ. und mit vollſtändigen Paradigmen vermehrte Ausgabe. ebend. 1819. gr. 8. Geſchichte der Helvetiſchen Sprache und Schrift; eine philologiſch-hiſtoriſche Einleitung in die Sprachlehren und Wörterbücher der Hebräiſchen Sprache. Leipz. 1815. 8. Ausführliches grammatiſch-kritiſches Lehrgebäude der Hebräiſchen Sprache, mit durchgängiger Vergleichung der verwandten Dialekten. 2 Bände. ebend. 1817. gr. 8. Vollſtändige Paradigmen der regelmäſſigen und unregelmäſſigen Verbi der Hebräiſchen Sprache. Beylage zu ſeiner Hebr. Sprachlehre. Halle 1818. gr. 8. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

GESENIUS (Karl) Sohn des 1773 verſtorb. Generalſuper. zu Schöningen Auguſt G.; *Advokat und Kanzley- und Hofgerichts-Prokurator zu Wolfenbüttel, und* ſeit dem Okt. 1808 *zugleich Aſſeſſor des dortigen Kriminalhofes* (jetzt noch?): *geb. zu Helmſtädt am 15ten Sept. 1746.* §§. Das Meyerrecht; ein Beytrag zum Teutſchen Rechte. 2 Bände. Wolfenb. 1801-1803. gr. 8. — Einige Auffätze im Allgem. litterar. Anzeiger.

GESNER (G.) auch *Profeſſor der Paſtoraltheologie und Erziehungsrath — zu Zürich.* §§. Blicke auf die Menſchheit, wie ſie war, wie ſie iſt, und wie ſie ſeyn wird; nach bibliſcher Darſtellung. 1ſtes Bändchen. Winterthur 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Chriſtus, oder der Weg Gottes

zur

zur Führung des Menschengeschlechts. Vermischte Blätter; eine Quartalschrift. 1stes bis 4tes Quartal. Zürich 1809. kl. 8. Vermischte Schriften. 1stes Bändchen. Winterthur 1811. med. 8. Wilhelm und Luise, oder: Die Kunst, in der Ehe glücklich zu seyn. Ein goldener Spiegel für Eltern und Eheluſtige. Wien (?) 1812. 12. Reutlingen 1812. 12. *Auch unter dem Titel:* Taſchenbuch für das J. 1815. Nicodemus, oder die Lehre Jeſu vom geiſtlichen Gottesreiche; Predigten. Zürich 1814. med. 8. Das Unſer Vater, als Grundlage Chriſtlicher Betrachtungen benutzt. Stuttgart 1815. med. 8. Blicke auf die Gerichte Gottes. Eine Predigt über Jeſaias 26, 8, am 2 Jul. 1815. Zürich 1815. 8. Chriſtliches Handbuch, enthaltend Gebete, Unterhaltungen und Betrachtungen über die wichtigſten Wahrheiten und Lehren der Religion. ebend. 1817. 8. Wahre Züge aus dem Bilde einer Stillen im Lande. Zuſammengetragen und herausg. Winterthur 1817. kl. 8. Schickſale der Wahrheit unter den Menſchen, oder: Predigten über die Hauptzüge der Geſchichte des Chriſtenthums bis auf die Reformation, in ihrer Anwendung auf das Leben vorgeſtellt. 1ſter Heft. ebend. 1818. 8. — *Von den* Chriſtlichen Unterhaltungen für Leidende und Kranke *erſchien* die 9te, beträchtlich verm. u. verbeſſ. Ausgabe 1815. gr. 8. — *Vom* Chriſt in der Bauerhütte *erſchien* die 4te verbeſſ. u. verm. Ausgabe 1816.

SNER (Heinrich) ſtarb am 19ten December 1813. War ein Sohn Salomo'ns Geſner und Wieland's Schwiegerſohn, *Buchhändler zu Zürich: geb. daſelbſt 1767.* §§. * *J. C. L. Simonde Sismondi* Geſchichte der Italieniſchen Freyſtaaten im Mittelalter. Aus dem Franzöſiſchen. 8 Bände. Zürich 1807-1811. 8. * *Joh. Kaſpar Heſſ'ens* Leben von Zwingli. Aus dem Franz. ebend.... 8. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeitung 1814. Jan. S. 192.

11 B. GESNER (J. A. W.) . . . Triest al
Erzieher in das Haus ei . . . Banquier
und seitdem fehlen Na[illegible]richten von ihm.

GESTERDING (Friedrich) *D. der R. zu Greifs-
wald: geb. zu* . . . §§. Ueber die Schuld-
verbindlichkeit, als Objekt des Pfandrechts
nach Grundsätzen des Römischen Rechts. Greif-
wald 1812. 8. Die Lehre vom Pfandrech
nach Grundsätzen des Römischen Rechts; do-
matisch, polemisch dargestellt. ebend. 1816.
Alte und neue Irrthümer der Rechtsgelehrten
eine Reihe von Abhandlungen und Monogr-
phieen. Greifsw. 1818. 8.

GEUDER (Anton Daniel) *Pfarrer der Evangel. G-
meinde zu St. Anna in Augsburg: geb. zu* . .
§§. Beicht- und Communionandachten. Aug
1819. 8.

GEUSSENHAINER (Bernhard) *Distrikts-Notari
zu Duderstadt: geb. zu* . . . §§. Kur
Nachricht für mein Publikum über den G
schäftskreis der Königl. Westphälischen Notari
Heiligenstadt 1809. 8.

GEWAG (Franz Xaver) starb am 18ten Oktober 18
War *Kanzlist der k. k. Hofkanzley zu Wi
geb. zu* . . . *1764*. §§. Briefe des neu an-
kommenen E[illegible]ldauers. Wien 1813, 1814
1815, jährlich 12 Hefte in 8. . . . Komisc
Gedichte über die Vorstädte Wiens. ebend. 18
Schauspiele, z. B. Die Modesitte . . . . K
seltene Process . . . Er hält wahrhaftig Wo
komische Operette in 2 Aufzügen. Leipz. 1818

GEYER (Agnes Emerentia) . . . *zu Olten im K
ton Solothurn: geb. zu* . . . §§. Alpenbl
men. Mit 1 Kupfer. Basel 1813. 8.

B. GEYER (Johann Aegidius) ſtarb 1808. War *M. der Phil. und Advokat zu Leipzig: geb. zu Hirſchbach im Hennebergiſchen 1770.*

B. GEYER (P.) *die Seelſorge der Katholiken zu Coburg* übernahm er 1806 bis 1807, als penſionirter *Ciſtercienſer* von Langheim; wovon er ſich 1819 zurückzog, und nach Zeulen begab. *Geb. zu Stadtſteinach am 11ten Junius 1763.* — Vergl. *Felder.*

GEYERT (Johann Georg) ſtarb 1816.

GIRINGELLI (. . .) *katholiſcher Geiſtlicher zu Bellenz im Schweitzeriſchen Kanton Teſſin: geb. zu . . .* * Helvetiſcher Almanach für das Jahr 1812; mit 5 ſchwarzen und 4 kolorirten Kupfern. Zürich 1811, 12. *(Die darin enthaltene, ſehr gerühmte Beſchreibung des Kantons Teſſin hat er verfaſst).*

GRIG (Gottlieb Erdmann) ſtarb am 4ten December 1814. War auch *Rektor des Lyceums zu Fulda* (Rektor zu Lemnep war er ſeit 1778). *Geb. zu Wehrau* (nicht Wehran) *nach* Otte 1752, nach andern 1753. §§. *P. Ovidii Naſonis* Metamorphoſes — — Editio II. vel emendatior vel auctior. II Tomi. Lipſ. 1804-1807. 8. — Die Redaction des Weſtphäl. Anzeigers verwaltete er nur in den J. 1803 u. 1804. — Vergl. *Petri* in der Nationalzeitung der Teutſchen 1815. St. 5.

ESE (Andreas Kaſpar) *privatiſirt jetzt zu London*, nachdem er Preuſſiſcher Vice-Konſul und Theilhaber des Hanſes Seb. Fridag, Gieſe & Comp. geweſen war: *geb. zu Münſter 1754.* §§. Orpheus and Euridice, an att empt from the Latin of Virgil. Londe 1799. — Vergl. *Raſsmann's* Nachtr. 1.

15 B. GIESE (F.) seit 1815 *ordentl. Professor der Chemie zu Dorpat.* §§. Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

GIESE (Johann Rudolph) starb am 31ten März 1813. Unter der Französ. Regierung war er Epidemiearzt für die Kantone Münſter, Mauritz und Nottuln. — Ward geb. 1748. §§. Grundzüge zu einem Syſtem der Medicin. Münſter 1811. 8. *Elementa ſyſtematis medicinae e Germanico in ſermonem Latinum translata & non nihil dilucidata per auctorem. ibid. 1813.* 8. — Mittel, die Gefahren der Viehſeuche abzuwenden; *in dem* Münſter. gemeinnütz. Wochenblatt Jahrg. 1812. St. 41 u. Jahrg. 1813. St. 8. — Vergl. *Raſsmann* u. Nachtr. 2.

9 u. 15 B. GIESE (K.) jetzt *Juſtizkommiſſar zu Werne im Münſteriſchen.* §§. Beweis, daſs die Leibeigenſchaft mit ihren Ausflüſſen, folglich auch Dienſte, Gewinn- und Sterbefälle in dem königl. Preuſſ. Entſchädigungsantheile des vormaligen Hochſtifts Münſter nie wieder eingeführt werden und daſs die Hofesgehörige der Münſteriſchen Kolonen vor dem J. 1770 noch nicht als Eigenthum der Gutsherren übergegangen waren. Hamm (1816)... — Vergl. *Raſsmann's* ſten Nachtrag.

9 (wo er nur *Karl* heiſst) u. 11 B. GIESE (K. F.) seit 1815 *Finanzſekretar zu Dresden* (vorher seit 1807 Amts-Vice-Aktuar daſelbſt); *geb. am 27ſten April 1776.* §§. Gedichte verſchiedenen Inhalts. Leipz. 1805. 8 — Ode an Se. Maj. Alexander, Kaiſer von Rusland. ... 1806. 4. — Einige Epigrammen; *in der* Neuen Abendzeit. 1817.

13 B. GIESEBRECHT (K. *Heinrich Ludwig*) *M. der Phil.* seit 181. *Profeſſor am Cölniſchen Gymnaſium zu Berlin und* seit 1812 *erſter Prof. daſelbſt: geb.*

geb. zu Mirow im Mecklenburgiſchen am 9ten Jun. 1782. §§. Armida, eine Tragödie. Penig 1804. gr. 8. — *Gab mit* Otto SCHULZ *heraus:* Ueber die neuen Aſſaſſinen; Schreiben an Auguſt Zeune, nebſt deſſen Antwort. Berl. 1819. 8.

ESEBRECHT (Ludwig) *auſſerordentlicher Lehrer am Gymnaſium zu Stettin: geb. zu Mirow in Mecklenburg am 5ten Jul. 1792.* §§. Kritiſche Bemerkungen über Gegenſtände der Naturlehre während ſeines Aufenthalts in Teutſchland von *Richard Chenevix*. Teutſch bearbeitet und mit Zuſätzen vermehrt. Halle 1805. 8. *(ſtand nachher in* Gilbert's *Annal. der Phyſik Jahrg. 1805).* Account of Greenland. . . .

GIESEKE (J. C.) §§. Achtzehn Geſänge zur Feyer der öffentlichen Erneuerung des Taufbundes. Berl. 1819. 8.

GIESELER (G. C. F.) jetzt *Oberprediger* — §§. Das Jahrbüchlein, zur Vorbereitung auf die dritte hundertjährige Jubelfeyer der Reformation. Lemgo 1817. 8. Neujahrsbüchlein für die liebe Jugend, auf das Jahr 1819. ebend. 1819. 8. Chriſtus und Greiling, oder wie ſoll und muſs die Verfaſſung der chriſtlichen Kirche geſtaltet ſeyn? Ein nöthig geachtetes Wort. ebend. 1819. 8.

ESELER (Johann Karl Ludwig) *ordentlicher Profeſſor der Theologie bey der Univerſität zu Bonn* ſeit 1819 (vorher Direktor des Gymnaſiums zu Cleve, und vordem Konrektor des Gymnaſiums zu Minden): *geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-kritiſcher Verſuch über die Entſtehung und die früheſten Schickſale der ſchriftlichen Evangelien. Leipz. 1817. gr. 8. — Ueber die Entſtehung und die früheſten Schickſale der ſchriftlichen Evangelien; in *Keil's* und *Tzſchirner's*

Analekten B. 5. St. 1. S. 51-87. — Abhandlung über die Nazaräer und Ebioniten; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv B. 4. St. 2. Nr. 2.

GIESSE (Friedrich) *General-superintendent des evangelisch-reformirten Theils des Herzogthums Nass[illegible] Wiesbad[illegible]* seit 1810 (vorher seit 180[illegible] Ko[illegible] rintendent, vor diesem seit 1804, mit [illegible] ung seiner im May 1798 erhaltenen Hof[illegible] lle, wirklicher Konsistorialrath und Inspektor der Grafsch. Nassau-Sayn-Hachenburg zu Weilburg, vordem seit 1793 Nassauischer Pred[illegible] er zu Marnheim in der Herrschaft Kirchhe[illegible] Bolanden jenseits des Rheins, [illegible] seit 1785 Prediger der evang. ref. Ge[illegible] zu Wetzlar und zu allererst von 1781 bis 1784 zweyter evang. ref. Prediger an der Stadt- u[illegible] Universitäts-Kirche zu Marburg gewesen v[illegible] *geb. zu Lichtenau im Kurfürstenthum Hess[illegible] n 23sten Januar 1760.* §§. Gedächtnisspredigt auf Kaiser Joseph den 2ten u. s. w. Wetzlar 1790. .. Gedächtnisspred. auf Kais. Leo[illegible] ld den 2ten. ebend. 1792. .. Abs[illegible] pred. von der Evang. ref. Gemeinde [illegible] Wetzlar. ebend. 1795. .. Gedächtnisspred. auf das 1807 erfolgte Ableben des Prinzen Karl Wilh. Fried. von Nassau; gehalten — zu Weilburg. Marb. 1807. .. Darstellung der am 2ten C[illegible] erfesttage 1808 vollzog. Konfirmationshandl. des Erbprinzen Ge. Wilh. Aug. Hein. Belgicus von Nassau; nebst der dabey gehaltenen Pr[illegible] igt. Wetzlar 1808. .. Predigt bey der Ein[illegible] hung der Evang. ref. Kirche zu Okriftel im her[illegible] gol. Nassauischen Amte Wallau; nebst den da[illegible] ey gehaltenen Reden und Gebeten. Herausg. von Joh. Wilh. Spier, Pfarrer zu Okriftel, unter dem Titel: Denkmahl der Erinnerung an die am 8ten Nov. 1809 vollzog. Einweih. der Kirche zu Okriftel. Wiesbaden 1810. ..

3. GIFFENIG (*Johann Benedikt Arnold*) *Polizeykommiſſar zu Münſter* ſeit 1814 *und* ſeit 1818 *Ritter des Ordens des eiſernen Kreuzes erſter Klaſſe* (vorher ſeit 1809 Polizeybürgermaiſter und Polizeykommiſſar zu Iſerlohn und vordem Stadtſekretar daſelbſt, nachdem er ſeit 1770 Sekretar bey der Markentheilungskommiſſion in der Grafſchaft Mark ſüdwärts der Ruhr geweſen war): *geb. zu Minden am 9ten Sept. 1747.* — Vergl. *Raſsmann's* 8ten Nachtrag.

1. 15 B. GIFTSCHÜTZ (K.) §§. Erklärung der ſonntäglichen Evangelien und jener an höheren Feſten des Herrn im ganzen Jahre u. ſ. w. Mit 1 Porträt. Wien 1818. gr. 8. Umſchreibung der ſieben Bußpſalmen. ebend. 1819. 12. — *Von den* bibl. Erzählungen aus dem A. T. *erſchien* die 4te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1812. gr. 8; *von dem* Leben Jeſu die 8te vermehrte Ausgabe. ebend. 1812. 8; *von dem* Leitfaden zum kathol. Religionsunterricht die 4te verbeſſ. ebend. 1812. gr. 8; *von den* Muſtern von Briefen verſchiedenen Inhalts die 8te verbeſſ. ebend. 1812. 8; *und von dem* erſten Unterricht in der Chriſtl. Religion die 8te verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1812. 8.

LBERT (L. W.) *auch D. der AG.* ſeit 1808 *und* ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſor der Phyſik zu Leipzig: geb. zu Berlin am 12ten Auguſt 1769.* §§. *Diſſ. hiſtorico-critica de miſtionum chemicarum ſimplicibus & perpetuis rationibus earumque nuper detectis. Sectio I & II. Lipſ. 1811. 4. (Nochmahls überarbeitet* Teutſch in ſeinen Annal. der Phyſik B. 39. St. 4). Eine, für jeden verſtändliche Anweiſuug, wie man es anzufangen habe, um bey bösartigen Fieber-Epidemien aller Art ſich gegen Anſteckung zu ſchützen und der Verbreitung derſelben durch mineralſäure Räucherungen Einhalt zu thun, belegt durch eine Sammlung von Erfahrungen im Groſſen. ebend. 1813. 8. Grundriſs der Experimental-

talnaturlehre nach den neueſten Entdeckungen zum Leitfaden akademiſcher Vorleſungen. 1ſt Abtheilung. ebend. 1819. gr. 8. — *Die Fortſetzung der Annalen erſchien unter dem Titel* Annalen der Phyſik. *Neueſte* Folge. 1819 12 Stücke. ebend. 1819. gr. 8. (Die *neue* beſteht aus 9 Jahrgängen, deren letzter für 1817 erſchien).

GILDEMEISTER (Johann Friedrich) ſtarb in der Mitte des Januars 1812. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeitung 1812. Nr. 85. S. 677.

GILDEMEISTER (J... K... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Fink's und Berger's Ermordung; ein Beytrag zur Charakteriſtik der Franzöſiſchen Herrſchaft in Teutſchland. Bremen 1814. gr. 8. Erörterungen über einen Aufſatz des Hrn. B. F. von Halem im dritten Heft des zweyten Bandes der Germania. Eine Zugabe zu der Schrift: Fink's und Berger's Ermordung. ebend. 1815. 8. Ueber das Verhältniſs der Franzöſiſchen Sprache zum Teutſchen Jugendunterrichte. ebend. 1819. gr. 8.

11 u. 13 B. GILLET (F. W.) ſeit 1816 *Konſiſtorialrath — zu Berlin.*

GILLY (D.) §§. Ueber die Gründung der Gebäude auf ausgemauerten Grunde. Mit 1 illum. Kupfertafel. Berlin 1804. gr. 4. — *Von dem im 9ten B aufgeführten* Handbuch der Landbaukunſt *erſchien* die 2te Ausgabe 180., die 3te 181. und die 4te mit einem Anhang über die Erfindung der Bohlendächer vermehrte Ausgabe. 2 Theile. Mit 50 illum. und ſchwarzen Kupfern. Braunſchw. 1818 gr. 8. — *Von der* kurzen Anleitung, auf welche Art Blitzableiter an den Gebäuden anzubringen ſind. Mit 3 illum. Kupfert. *erſchien* die 3te Auflage 1819. gr. 8.

GINZ-

WIROT (Johann Chriſtian) *königl. Bayriſcher Wagenbau-Inſpektor zu München: geb. zu . . .* §§. Die Wagen und Fahrwerke der Griechen und Römer und anderer alten Völker; nebſt der Beſpannung, Zäumung und Verzierung ihrer Zug- Reit- und Laſtthiere. 1ſter Theil mit 50 Kupfertafeln. München, Stuttgart und Tübingen 1817. — 2ter Theil mit 56 Kupfert. ebend. 1817. gr. 4.

1. 13 B. GIPSER (Johann Karl Joſeph) ſtarb am 13ten December 1813. War zuletzt Paſtor zu Mitteldorf in der Grafſchaft Hohenſtein. §§. *Gab mit* F. W. FLACHMANN *heraus:* Muſterpredigten über alle Evangelien und Epiſteln des Jahres, ſo wie über freye Texte und Caſualfälle aus den Original-Werken der neueſten und berühmteſten Kanzelredner Teutſchlands. 7 Bände. Hannover 1810-1815. 8. *Der 5te Band auch unter dem beſondern Titel:* Muſterpredigten über freye Texte des Jahres u. ſ. w. *Den 7ten gab* Flachmann *allein heraus.* Kirchliedliche Katechiſationen über Sonn- und Feſttags-Evangelien. Ein Hülfsbuch für angehende Lehrer in Kirchen und Schulen. 1ſter Theil. Gotha 1811. — 2ter Theil von K. L. CREDNER. 1816. 8.

RARDET (Friedrich Chriſtlieb) *Prediger der reformirten Gemeine zu Dresden* ſeit 1811 (vorher ſeit 1808 Lehrer im theologiſchen Seminar zu Berlin): *geb. zu Stettin am 14ten Februar 1789.* §§. Predigten über das Gebet des Herrn und andere freye Texte. Leipz. 1817. gr. 8. Das Brautgeſchenk, oder Briefe einer Mutter an ihre Tochter über die Beſtimmung des Weibes, als Hausfrau, Gattin und Mutter. ebend. 1819 8.

lBIG (Gottfried) ſtarb 1815, nachdem er 1813 in Ruhe verſetzt worden war. Er ward 1770 Magiſter, hernach Hülfsprediger und Katechet zu Conne-

Cunnewitz u. f. w. *Geb.* — *1746.* §§. Sein Schriften kamen ſämmtlich zu Neuſtadt an de Orla heraus. — Vergl. *Otto's* Lexikon de Oberlauſitz. Schriftſt. B. 1. Abth. 2. S. 491.

GIRZICK (X.) §§. Achilles und Polyxene; ein Tragödie in 5 Akten, in elegiſcher Versar Peſth 1808. 8.

GISEKE (L.) ſeit 18.. *herzogl. Braunſchweig. Hofrath dann königl. Däniſcher Kammerrath und* 18[illegible] *Etatsrath.* §§. Vom Urſprunge der Unter drückung des weiblichen Geſchlechts; *in den* Braunſchw. Magazin 1791. St. 25 u. 26. Ueber den Urſprung und Gang der bürgerlichen Geſell ſchaft; *ebend.* 1792. St. 1-3. Ueber Egoiſmus. *ebend.* 1793. St. 29-31.

GITTERMANN (Chr...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Erzählungen aus dem 14ten und 15ten Jahr hundert: Alwina, Iko zu Inhauſen. Engel mann von Hörſtel. . . . Neue Ausgabe. Berl 1816. 8.

9. 11 u. 13 B. GITTERMANN (J. C. H.) *auch M. der Phil.* —: *geb. zu Dunum in Oſtfriesland am 27ſten Jul. 1768.* §§. Drey Confirmationsge ſänge; in *Ammon's* Magazin für Chriſtl. Predi ger B. 1. St. 2. S. 521-532 (1817). Prolog zu einer Kindtaufe; *ebend.* S. 532-555. Das Ge bet des Herrn, ein Gedicht; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 249-251. Ueber die häusliche Taufe; eine Taufrede, in einem gröſsten Theils gebildeten Zirkel gehalten; *ebend.* B. 2. St. 2. S. 485-492 (1818). — Religiöſe Gedichte . . . — Bey träge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

13 B. GITTERMANN (R. C.) Bruder des vorherge henden; jetzt *Prediger zu Dornum in Oſtfries land: geb. zu Dunum 1776.* §§. Heilige Re den für Geiſt und Herz. Emden 1816. 8.

Kurze

Kurze Erdbeſchreibung von Teutſchland, oder der Länder des Teutſchen Bundes, nach den neueſten Beſtimmungen. Bremen 1818. 8. — Viele Aufſätze im Weſtphäl. Anzeiger. — Blicke in die älteſte Geſchichte der Franken; in *Grote's* u. *Raſsmann's* Thusnelde (1816). Rhapſodie zur Kultur- und Sittengeſchichte; *ebend.* — Die Aufſätze in *Natorp's* Quartalſchrift (B. 15) ſind nicht von ihm.

LADBACH (*Georg Ludwig*) ſtarb . . . War *geb. zu Hannover am 15ten Oktober 1727.* Privatiſirte ſeit 1803 zu Hannover, vorher ſeit 1794 zu Hildesheim, nachdem er auch eine Zeitlang (1766) Paſtor zu Hemendorf geweſen war. §§. * Von den Wildbeſchädigungen im Hannoveriſchen; *im* Journal v. u. f. Teutſchl. 1785. St. 3. S. 218-222. * Von dem Wildſtande im Hannoveriſchen; *ebend.* 1786. St. 8. S. 159 u. f.

B. GLÄSER (G... C... W...) §§. *Von ſeiner Schrift:* Uebungen in der Kunſt gut zu leſen *erſchien* die 2te verbeſſerte und mit einem Anhange vermehrte Ausgabe in 2 Theilen 1813. (Der Anhang iſt auch beſonders gedruckt). Alsdann auch eine 3te Sammlung und deren 2te verbeſſ. und vermehrte Ausgabe 1816.

LANZ (Philipp Johann Chriſt...) *M. der Phil. und Stadtpfarrer zu Markgröningen in Würtemberg* (vorher Pfarrer zu Heumaden): *geb. zu . . .* §§. * Die Leidensgeſchichte Jeſu, exegetiſch und archäologiſch bearbeitet, mit Rückſicht auf die neueſten Anſichten, beſonders für Prediger und Religionslehrer. Stuttgart 1809. 8.

LASER (A. F. G.) ſeit 1809 *herzogl. Mecklenburg. Strelitz. Konſiſtorialrath und Superintendent des Herzogthums Strelitz und des Fürſtenthums Ratzeburg, wie auch Hofprediger zu Neu-Strelitz.* §§. Letzte Confirmationsrede und Abſchieds-

ſchiedspredigt u. ſ. w. Helmſt. 1809. gr. Antrittspredigt in Neu-Strelitz, in der daſige Hofkirche gehalten. ebend. 1809. 8.

GLASER (Matthäus Chriſtian) *Pfarrer auf der F ſtung bey Coburg: geb. zu . . .* §§. Die Mu terſprache, des Wiſſens beſte Mutter. Erla gen 1816. gr. 8.

GLASEWALD (Gotthilf Samuel) *D. der R. und* ſe 1816 *Ober-Landesgerichts-Juſtitz-Kommiſſa zu Naumburg* (vorher ſeit 1798 Raths-Syndiku und Stadtſchreiber zu Dahme, nachdem er ſei 1797 Advokat und ſeit 1796 Rathsaktuar daſelbſ geweſen war): *geb. zu Wiederau bey Herzber am 9ten Januar 1773.* §§. *Diſſ. inaug. d eo, quod juſtum eſt circa ſepimenta in terris Sa xonicis, ad Specul. Sax. Lib. II. Art. 49. Viteb 1802.* 4. — Ueber das Diſpenſiren der Arz neyen der Aerzte; zur Erläuterung des chur ſächſ. Generale vom 20 Jul. 1750 §. 2 u. 3; imgl des Mandats vom 18 Sept. 1768 §. 13; in *K. S Zachariä's* Annal. der Sächſ. Geſetzgeb. B. 1 S. 92 101 (Leipz 1806). Zur Erläuterung de Lehre vom Abſchoſs; *ebend.* S. 264-266. Dar ſtellung der Abgaben-Verfaſſung in dem Für ſtenthum Querfurt; *ebend.* B. 2. S. 284-347. — Ein Mittel, die Armuth ganz und auf immer zu verbannen; *in den* Dresd. Beyträgen zur Beleh rung und Unterhaltung 1811. Nr. 19.

GLASS (J. J.) — geb. 1747, nicht 1748.

9. 11 u. 13 B. GLATZ (J.) von Schnepfenthal kam er 1804 nach Wien, als oberſter Lehrer der dorti- gen vereinigten proteſtantiſchen Schulanſtalt. Im J. 1805 wählte ihn die dortige Evangel. Ge- meine Augsb. Conf. zu ihrem dritten, und ei- nige Monate ſpäter zu ihrem zweyten Prediger. Im J. 1806 wurde er vom Kaiſer Franz dem 1ſten zum geiſtl. Rath des k. k. Konſiſtoriums Augsb. Conf.

Conf. ernannt, dem die Oberleitung des Evangel. Kirchenweſens in den ſämmtlichen Teutſchen Erbländern anvertraut iſt. Im J. 1816 legte er, ſeiner ſchwankenden Geſundheit wegen, die für ihn zu beſchwerl. Predigerſtelle nieder, und bat auch um Entlaſſung als Konſiſtorialrath, um dann zu Preſsburg in voller Unabhängigkeit und Ruhe leben zu können. Der Kaiſer ſchlug ihm jedoch die letzte Bitte ab, und vergröſſerte ſeinen Rathsgehalt um mehr als die Hälfte, wodurch G. von neuem an Wien gefeſſelt wurde, und dort fortwährend für das Beſte des Oeſtreich. Evangel. Kirchen- und Schulweſens wirkſam iſt. §§. Ein Wort über Erziehung. Preſsburg 1795. 8. Gefühle der trauernden Schuljugend des Evangel. Gymnaſiums zu Preſsburg am Grabe ihres verewigten Prof. und verdienſtvollen Rektors Stretſchko. ebend. 1795. 8. Handbuch von Erzählungen für Kinder vom 4ten bis 7ten Jahre; zum Gebrauch für Mütter und Kinderfreundinnen. 3 Bändchen. Leipz. 1806. 12. Von der Pflicht, für das Leben und die Geſundheit unſrer Kinder zu ſorgen; und über die Pflichten der Wohlhabenden in Zeiten des Mangels und der Noth. Wien 1806. gr. 8. Minona, ein unterhaltendes Leſebuch für junge Mädchen von 7 bis 12 Jahren, zur Bildung ihrer Sitten. Ein Seitenſtück zur Iduna und Theone. 2 Bände. Frankf. am M. 1807. 8. 2te Aufl. ebend. 1813. 8. Anreden, gehalten bey der Hinrichtung des unglücklichen Joh. Nic. G** u. ſ. w. Wien . . . 2te Auflage. . . . Andachtsbuch für die Jugend beyderley Geſchlechts. Auch als Konfirmationsgeſchenk zu benutzen. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8. 2te Auflage. ebend. 1815. 8. Woldemars Vermächtniſs an ſeinen Sohn. Ein Buch für Jünglinge, zur Bildung und Veredelung ihres Geiſtes und Herzens. Tübingen 1808. 8. Kleines Sittenbüchlein für die zarte Jugend. Leipz. 1809. kl. 8. Ueber die Nothwendig-

keit und den wohlthätig[illegible] Ei[illegible]s Gemein-
geistes in jedem bürger[illegible] ver[illegible]. Eine
Rede, gehalten am 5 März 1809. Wien. 8.
Neue Familiengemählde und Erzählungen für
die Jugend. 2 Theile. ebend. 1809. 8. Kleine
Geschichten und Erzählungen für die Jugend. . . .
2te Aufl. Nürnb. 1809. 8. Neues Bilder-
Kabinet. Ein Bilder- und Lesebuch zur Beleh-
rung und Unterhaltung für Söhne und Töchter.
Wien 1809. 12. Die Kinderwelt in Bildern
und Erzählungen u. s. w. für gute Knaben und
Mädchen. Mit Kupf. Leipz. 1809. 4. 2te Aufl.
unter dem Titel: Die frohen Kinder, oder Bil-
der und Erzähl. aus der Kinderwelt. Teutsch
und Französisch. 2 T[illegible]ile. Mit illum. Kupf.
Wien . . . 4. Rosaliens Vermächtniss an
ihre Tochter Amanda; oder Werke einer guten
Mutter an den Geist u[illegible] das Herz ihrer Toch-
ter. Ein Bildungsbuch [illegible]ür Teutschlands Töch-
ter. Mit Kupf. Leipz. 18[illegible]9. 8. 2te Aufl. ebend.
1817. 8. Der weise Christ in bösen Tagen,
oder Pflichten und Trost eines Christen in aus-
gearteten, gefahrvollen und traurigen Zeiten.
In einigen Kanzelreden, mit Rücksicht auf das
gegenwärtige Zeitalter dargestellt. Jena 1808.
gr. 8. . . . 3te Auflage des 1sten Theils. Wien
1816. — 2ter Theil. ebend. 1810. 8. Lina's
erstes Lesebuch. Ein elementarisches Lesebuch,
zunächst für Mädchen. Frankf. am M. 1810. kl. 8.
Lina's 2tes Lesebuch u. s. w. ebend. 1815. kl. 8.
Worte der Religion über wichtige Gegenstände
des Herzens und Lebens, mit Rücksicht auf die
Ereignisse und den Geist der Zeit. Ein Buch
für häusliche Erbauung und Belebung des sittli-
chen Gefühls, so wie zur Beruhigung und Auf-
heiterung des Gemüths in den Tagen des Un-
muthes und Unglücks. 2 Bände. Wien 1812.
gr. 8. Die glückliche Jugend, dargestellt
in Bildern und Erzählungen. Seitenstück zu
den frohen Kindern. Teutsch und Französisch;
so wie Teutsch und Italienisch. Mit illum. Kupf.
Wien

Wien . . . gr. 4. Die frohen Abende, oder Erzählungen eines Vaters im Kreiſe ſeiner Kinder. 3 Theile. ebend. . . . 4. Das goldene ABC für Kinder, die ſchon leſen können, oder Lehren der Sittlichkeit und Tugend in kleinen Geſchichten und Erzählungen für die Jugend beyderley Geſchlechts. Nürnb. 1810. 8. Selmar, oder Werk der Belehrung und Ermunterung eines redlichen Vaters an ſeinen Sohn. Ein Vorläufer zu Woldemars Vermächtniſs. . . . ste Auflage. Wien 1810. kl. 8. Neues Erzählungsbüchlein für Kinder. . . . ste Aufl. Berlin . . . Die Familie von Karlsberg, oder die Tugendlehre, dargeſtellt in einer Familiengeſchichte. 2 Bände. . . . ste Aufl. Amſterd. u. Leipz. . . . Die erzählende Mutter, oder kurze Geſchichten für Kinder von zwey bis vier Jahren. 2 Theile. Leipz. 1811. 12. Wilhelms erſtes Leſebuch; ein elementariſches Leſebuch zunächſt für Knaben. Frankf. am M. 1811. kl. 8. Wilhelms 2tes Leſebuch. ebend. 1816. kl 8. Theodors und Emiliens Leſebuch. Ein Geſchenk für gute Söhne und Töchter. . . . 2te Aufl. Wien 1816. 8. ABC- und Leſebuch für die Jugend beyderley Geſchlechts, in 3 Heften. . . . 2te Aufl. ebend. 1816. 8. Die guten Kinder. Eine kleine Familien-Geſchichte für Kinder, die gut ſind oder gut werden wollen. Frankf. 1813. 8. Ida, oder Werke der Belehrung und Ermunterung einer redlichen Mutter an ihre Tochter. Ein Vorläufer zu Roſaliens Vermächtniſs. . . . 2te Aufl. Wien 1816. kl. 8. Kleines Erzählungsbuch für Knaben und Mädchen; mit einer Franzöſ. Ueberſetzung vom Abbé *Libert*. Aarau . . . 8. Stille's Fabeln und Erzählungen für die Jugend. . . . 2te Aufl. Wien 1817. 8. Stille's Gratulationsbüchlein. . . . 3te Aufl. ebend. 1817. 8. Neue Jugend-Bibliothek, oder belehrende und angenehme Unterhaltungen für die Jugend beyderley Geſchlechtes zur Bildung und Veredelung

ihres Geiſtes und Herzens. 6 Bändchen. Wien 1817. 8. Religionsvorträge mit Rückſicht auf den Geiſt und die Begebenheiten unſrer Tage. 2 Theile. ebend. 1817. 8. Troſtbuch für Leidende. . . . ste Aufl. ebend. 1816. 8. Beyſpiele von Leidenden und Unglücklichen. Ein Buch für redliche Dulder und Theilnehmende Menſchenfreunde. Seitenſtück zu dem Troſtbuche für Leidende. . . . ste Aufl. ebend. 1816. 8. Andachtsbuch für gebildete Familien ohne Unterſchied des Glaubensbekenntniſſes. . . . 3te Aufl. ebend. 1818. 8. Nachrichten über die Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation in den ſämmtl. k. k. Oeſtreich. Staaten. Nebſt einigen allgemeinen Bemerkungen über den gegenwärt. kirchl. Zuſtand der Proteſt. in gedachten Staaten. Wien 1818. gr. 8. Sammlung einiger Jubelpredigten, gehalten am 3ten Jubelfeſte der Reformation in den k. k. Oeſtreich. Staaten. Nebſt mehrern nachträgl. Berichten über die Feyer des Feſtes, einigen Momenten aus Dr. Martin Luthers Leben und dem Verzeichniſſe der Evangel. Paſtorate und Prediger in den Teutſchen Erbländern und dem Königreich Ungarn. ebend. 1818. gr. 8. Eduard und Mathilde, oder kleine Geſchichten für wiſsbegierige Knaben und Mädchen. Frankf. am M. 1819. 8. — Die gedruckten Konſiſtorial-Verordnungen wegen der Feyer des 3ten Jubelfeſtes der Reform. in den k. k. Erbſtaaten, mit den beygefügten Gebeten, rühren von ihm her. Bey mehrern litter. Produkten, deren Herausgabe ihm ganz fremd blieb, wurde ſein Name gemiſsbraucht. Noch aber ſind von ihm, auſſer verſchied. anonym. Schriften, Gedichte, Aufſätze und Recenſionen in einigen der geſchätzteſten Teutſchen Journalen. — *Vergl.* Nachrichten von ſeinem Leben, nebſt ſeinem ähnl. Bildniſſe in *Dolz'ens* Bildungsblättern, und im 3ten Theile des bey Doll in Wien erſchienenen Magazins von moral. Erzähl. von *Gutmann*, mit dem gleichfall

falls nicht getroffenen Bildniſs. Auch exiſtirt eines von *John* in Wien geſtochen, das zu den ſchönſten Arbeiten dieſes Künſtlers gehört.

LEICH (Friedrich) *privatiſirt zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Paramythien. Romantiſche Sagen und Erzählungen im Kreiſe der Häuslichkeit. Leipz. 1815. 8. Sehnſucht und Liebe. Geſchichte Eduards von . . . Aus den Papieren ſeines Freundes. Stralſund 1816. 8. *Gemeinſchaftl. mit* Karl WURSTER: Zeitblüten. Eine Unterhaltungsſchrift für die gebildete Welt. Jan. bis Sept. 9 Hefte. Leipz 1816. 8. Die Geſchwiſter. Roman. ebend. 1816. 8. * Jakob Reinhard und ſeine Familie. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Der Zauberbrunnen. Eine Rittergeſchichte. ebend. 1816. kl. 8. *Gemeinſchaftl. mit* Fried. KEYSER: Allgemeine Teutſche Zeitung. 3 Jahrgänge. Erfurt 1816-1818. 4. Mit Kupf. und Muſikbeylagen. *Gab mit* Karl WURSTER *heraus:* Zeitblüten, eine Monatsſchrift. Berl. 1816. gr. 8. *Die folgg. Jahrgänge* (bis 181.) *beſorgte* Gleich *allein. Viele Aufſätze, auch von der Frau v.* Gersdorf, *wurden daraus beſonders abgedruckt.* Anemonen. Hiſtoriſche und romantiſche Erzählungen. Mit 1 Kupf. Leipz. 1817. 8. Guſtav und Ida; Achmet. Zwey Erzählungen. ebend. 1817. 8. Neue Erzählungen: Die Ueberraſchung. Der Hirt von Gallarato. ebend. 1818. kl. 8. Die Nordlandsblumen. ebend. 1818. 8. *(Eigentl. ein beſonderer Abdruck aus den* Paramythien). Das Leben Guido's. 2 Theile. Frankf. am M. 1819 8. Troſt- und Dankworte eines Bürgerlichen an die Hochadlichen. Leipz. 1820 *(eigentl.* 1819). 8.

1 u. 15 B. GLEICH (Joſ. Al.) §§. *Arbiger, der graue Wanderer, oder Laſterſtrafe und Tugendlohn. Ein Gegenſtück zum ſchwarzen Ritter vom nämlichen Verfaſſer. 2 Theile. Krems 1800. 8. *Bodo und ſeine Brüder, oder

das Schloss der Geheimnisse. [illegible]milienge-
mählde von L. della Rosa. 2 Theile. [illegible]d. 1801. 8
Neue Aufl. Leipz. 1803. 8. * marno, der Schre-
ckensvolle und das Mädchen in der Löwenhöhle
Ein historisch-romantisches Gemählde aus de
Geschichte Spaniens von della Rosa. 2 Theile
Krems 1803. 8. Die Löwenritter; Schauspiel
in 4 Abtheilungen. Wien 1803. 8. Die Fa-
milie von Peterswaldau, oder die Flüchtlinge
Eine Geschichte [illegible]n ersten Jahren des Fran-
zös. Krieges. Sen[illegible]k zu Lafontaine's Klar
du Plessis. Leipz. 1804. [illegible] * Dolfos Bellide
und seine Freunde, [illegible]r das Wiedersehen am
Grabe. Eine historische Skizze aus den Zeiten
Alphons des Tapfern, K[illegible]nigs von Kastilien, von
L. della Rosa. 2 Theile. Krems 1804. 8. * Dit-
mar von Aarenstein, oder die Rächer in der
Todenhalle. Scenen, aus der wahren Geschichte
entlehnt, von Ludw. della Rosa. 2 Theile
ebend. 1804. 8. * Odomar von Bärenstamm,
oder die unterirdis[illegible] Gefängnisse. Fortse-
tzung Ditmars von Aar[illegible]stein; von dem näml.
Verfasser. 2 Theile. el[illegible]nd. 1805. 8. Aragis
von Benevent; Schauspiel in 3 Aufzügen. Wien
1806. 8. Es ist Friede, oder die Zurück-
kunft des Fürsten; Gemählde in 3 Aufzügen.
ebend. 1806. 8. Kunz von Kaufungen, oder
der Prinzenraub. Schauspiel in 3 Aufzügen.
ebend. 1808. 8. Geschichte der k. k. Stadt
Wienerisch-Neustadt, vereinigt mit der Ge-
schichte unsers Vaterlandes. ebend. 1808. 8
Die Musikanten am hohen Markt; eine lokale
Posse mit Gesang in 3 Aufzügen. ebend. 1815. 8
Adam Krazerl, als 2ter Theil der Musikanten;
Posse in 3 Aufzügen. ebend. 1816. 8. Dank
und Trost: Worte eines Bürgerlichen an die
Hochadlichen; in einem Sendschreiben an ih-
ren wackern Sprecher, den Freyherrn von Lüt-
teritz, Verf. der Schrift: Ueber Adel und Turn-
gesinnungen. Leipz. 1819. 8. — Esper von
Geilingen; ein Gemählde der V[illegible]it; die 4
Hey-

Heymanns Kinder, ein komiſches Volksmährchen mit Geſang, in 3 Aufzügen; *in dem* Wiener Leopoldſtädter Theater Th. 1. (Wien 1809 8). — Gemählde für Liebende (B. 9) wurde 1810 in 2 Theilen mit Kupf. neu aufgelegt, unter dem Titel; Mutter Irmentraut oder die Wundergaben des Schloſsgeſpenſtes zu Frohnſtein. — *Von* Waldraf der Wandler eine neue Aufl. 1810. — Der Titel von den beyden Spencer lautet vollſtändig ſo: * Die beyden Spencer, oder die Wunder der Todengruft; nach der wahren Engl. Geſchichte bearbeitet vom Verf. Waldraf des Wandlers. — * Die Brüder von Stauffenberg, *oder* die Macht der Verborgenen. Eine Sage aus den Zeiten des Kaiſers Lothar. von Sachſen. 1805 erſchien davon eine neue Aufl. — * Edwin und Blanca, *oder* Abentheuer eines Schottländers in zweyerley Welttheilen; eine Robinſonade aus der erſten Hälfte dieſes Jahrhunderts. Vom Verf. des ſchwarzen Ritters. Mit Kupf. .... — *Von* Wippo von Königſtein (B. 11) *erſchien* die 2te Aufl. 1817.

EIM (Betty) *Erzieherin zu Elberfeld: geb. zu Bremen* . . . §§. Randzeichnungen zu dem Werke der Frau von Staël über Teutſchland. Bremen 1814. 8. Ausführliche Darſtellung der Grammatik der Teutſchen Sprache; nach dem, in ihrer Fundamental-Lehre oder Terminologie der Grammatik genommenen, Lehrgange bearbeitet. ebend. 1815. 8. Kurzgefaſste Darſtellung der Teutſchen Grammatik, ſich beziehend auf meine ausführlichere Bearbeitung derſelben. ebend. 1815. 8. Anſchauungslehre der Sprachformen und Sprachverhältniſſe. Ein Leſebuch für Kinder; ein Lehrbuch für Aeltern und Lehrer. Heidelb. 1816. 8. — Auszug aus der Reiſe eines Engländers; Namens *Hooker* in Island; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1814. Nr.... 117 u. 1815. S. 48-52.

GLEIM (Emilie) dieſe Schriftſtellerin exiſtirt g nicht. Die unter dieſem Namen gedruckte Kompilationen hat der Buchhändler BASSE i Quedlinburg fabricirt; z. B. Moraliſche Aehren leſe. Enthaltend goldene Lehren und Kraft ſprüche aus den Werken der beſten Schriftſtelle Teutſchlands. Ein Buch für die Jugend un für Erwachſene, ſo wie für Lehrer zum Ge brauche zweckmäßiger Sätze zu Vorſchriften Quedlinb. 1815. 8. — Bremiſches Kochbuch Mehrere Auflagen; z. B. die 2te. Elberfel 1818. 8.

GLEIM (J... B...) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . .* §§. Reiſe nach dem Brocken, der Baumanns höhle, der Bielshöhle und der Roſtrappe Quedlinb. 1816. 8.

GLEIM (J. W. L.) §§. Die *Lieder* kamen auch heraus: Amſterd. 1749. 8. Neueſte Ausga be 1758. — Der blöde Schäfer *erſchien zuerſt* zu Berlin 1745, und zuletzt zu Zürich 1767. — *Die* Romanzen wurden zu Halberſt. 1777 in 8 nochmahls aufgelegt. — Halladat oder das rothe Buch, auch Frankf. und Leipz. 1775 und der 3te Theil (Halberſt.) 1781. Die neueſte Ausgabe beſorgte G. F. DINTER, zu welcher dieſer auch eine Vorrede ſchrieb, zu Neuſtadt an der Orla 1812. — Die *Epoden* wurden Anfangs zu Halberſtadt (auf dem Titel ſteht: Frankf.) gedruckt; erhielten 1792 ein neues Titelblatt, als ſatyriſche Gedichte. Neue ſte Ausg. Halberſt. 1795. Dieſemnach wäre B. 2. S. 578 die letzte Nr. auszuſtreichen. — Die Zeitgedichte (B. 11. S. 276 erſchienen zuerſt zu Leipzig 1793 unter dem Titel: Zeitgedichte vor und nach dem Tode des heil. Ludwig XVI. — Vater Gleim's Fabeln und Erzählungen, goldene Sprüche und Lieder für Kinder. Herausg. von *Wilh. KÖRTE.* Halberſt. (1810). 12. Der ſelbe beſorgte auch die neueſte und vollſtändig ſte

ße Ausgabe ſeiner ſämmtlichen Werke zu Halberſt. 1811 - 1813. 7 Bände in 8. Vorher ſchon erſchien eine neue, aber nicht ſorgfältige Ausgabe der ſämmtl. Schriften zu Leipzig 1802 - 1803 in 4 Bänden. — Vergl. auch *Förders* B. 6. S. 188 - 196.

u. 15 B. GLEY (G.) jetzt *Principal* (Rektor) *du College d'Alençon.* §§. Nouveau Dictionnaire de poche, Allemand - Français & Français - Allemand. à Bamberg 1812. II Voll. in 12.

B. GLEY (J. F.) jetzt *Schauſpieler in Hamburg.*

on GLOBIG (H. E.) vor ſeiner jetzigen Würde war er ſeit 1780 Appellationsgerichts - Aſſeſſor und geheimer Kabinets - Sekretär — zu Dresden. Im J. 1806 ward er *Ritter des Ruſſiſchen Annenordens 1ſter Klaſſe*, ſeit dem Auguſt deſſelben Jahres Konferenzminiſter, *und* ſeit 1816 *Groſskreutz des Sächſ. Civil - Verdienſtordens*; *geb. zu Grauwinkel bey Wittenberg am 1ſten November 1755.* §§. * Kritik des Entwurfs eines peinlichen Geſetzbuchs für Bayern. Regensb. 1806. 8. (Erhielt 1808 oder 1809 ein neues Titelblatt mit dem Namen des Verfaſſers). * Entwurf eines Maasſtabes der geſetzlichen Zurechnung und der Strafverhältniſſe. Ein letzter Verſuch zur Gründung des Kriminalrechts. Dresd. 1808. 8 * Syſtem einer vollſtändigen Criminal - Polizey - und Civil - Geſetzgebung, von *H. E. v. G.* 1ſter Theil: Criminal - Codex. ebend. 1809. — 2ter Theil: Polizey - Codex. 1809. — 3ter Theil: Civil - Codex ebend. 1809. — 4ter Theil: Syſtem der Geſetzgebung für das gerichtl. Verfahren. 1809. 8. 2te vermehrte Ausgabe mit ſeinem Namen unter dem Titel: Syſtem einer vollſtändigen Geſetzgebung für die kaiſerl. Ruſſiſche Geſetzkommiſſion. 1 u. 2 Th. ebend. 1815. — 3 Th. 1816. —

dischen Gewarbszweig; *in den Kleinen Blätte*
B. 4. St. 2 (1818).

GLÜCK (C. F.) §§. Einleitung in das Studium d
Römischen Privat-Rechts, zur Berichtigu
und Ergänzung des ersten Theils des Pandekte
Kommentars. Erlangen 1818. gr. 8. — *Z*
dem Kommentar selbst *erschien* das 21sten Thei
1ste Abtheilung 1819.

GLUTZ-BLOZHEIM (Robert) starb zu Münche
am 14ten April 1818. War *Patricier zu Sol*
thurn: geb. daselbst 1786. §§. Geschichte de
Eidgenossen vom Tode des Bürgermeisters Wald
mann bis zum ewigen Frieden mit Frankreic
(1489-1816). Zürich 1816. gr. 8. *Auch unte*
dem Titel: Johann von Müller's Geschichte
Schweitzerischer Eidgenossenschaft. 5ten Theil
ste Abtheilung. Nachrichten von den öffentli
chen Lehranstalten in Solothurn, und Vorschlä
ge zur Verbesserung derselben. ebend. 1818. 8.

GMEINER (F. X.) ist der oben erwähnte GEMEI
NER. Im J. 1818 wurde er *kaiserl. königl*
Rath.

GMELIN (Christian Gottlieb) starb am 6ten Mär
1818. §§. Diss. fructuum percepti modis ac
quirendi dominii vindicata s. potius restituta.
Tubing. 1800. 4.

GMELIN (Friedrich Ludwig Gottlieb) *D. der R.*
zu . . .: geb. zu . . . §§. Ueber die Appel
lation in Concurssachen nach Teutschem und
Würtembergischem Rechte. Frankf. am M. 1811.
gr. 8.

15 B. GMELIN (K. C.) §§. Nothhülfe gegen Man
gel aus Misswachs, oder Beschreibung wild
wachsender Pflanzen, welche bey Mangel de
angebaueten als ergiebige und gesunde Nahrung
für

für Menſchen und Thiere gebraucht werden können. Nebſt Vorſchlägen, den Folgen des Miſswachſes vorzubeugen, und die Landeskultur verbeſſern. Carlsruhe 1817. 8. — *Von* Flora Badenſis *erſchien* T. I. 1805 (*ſicht* 1807). T. II. 1806. T. III. 1808. 8 maj.

MELIN (Leopold) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Handbuch der theoretiſchen Chemie. 1ſter und 2ter Band. Frankf. am M. 1817. gr. 8.

raf von GNEISENAU (Neidhart) *königl. Preuſſ. General der Infanterie, Chef des General-Stabs, Gouverneur von Berlin, Staatsrath, Chef der militariſchen Ober-Examinations-Kommiſſion, Ritter des ſchwarzen Adlerordens, Groſskreutz des Bayriſchen Militar Max-Joſephs Ordens, wie auch des Niederländiſchen Militar-Wilhelms Ordens, des Oeſtreich. Marien-Thereſiens Ordens, Ritter des kaiſerl. Ruſſ. Alexander Newsky- Andreas und Wladimir-Ordens u. ſ. w.: geb. zu . . . §§.* Der Feldzug von 1813 bis zum Waffenſtillſtand. Leipz. 1813. 8. — Sein Bildniſs von K. Schule; *in der* Gallerie ausgezeichneter Fürſten und Staatsmänner unſerer Zeit (Zwickau 1815). — Vergl. *J. F. B.* in den Zeitgenoſſen IX. 33-48 (woraus aber wenig Taugliches für unſern Zweck zu lernen iſt).

u. 11 B. GOCK (S. A.) wurde wegen ſeines Hangs zum Trunke 1810 ſuſpendirt und im folg. Jahr kaſſirt. Hernach hielt er ſich bey ſeinem Bruder unweit Bretten auf, und arbeitete an einer Ueberſetzung des Hugo Grotiſchen Buches de veritate religionis Chriſtianae.

ÖBEL (F... G...) *Schullehrer zu . . . im Würzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Bibliſche Geſchichten u. ſ. w. Erlangen 1818. 8.

von

von GÖCHHAUSEN (E. A. A.) seit 1809 *herzogl Sachsen-Weimarischer geheimer Rath* — z *Eisenach.* §§. Die Ueberfetzung der Brief über Schweden von *Bourgoing* in dem Morgen blatt für gebildete Stände 1817. Nr. 284 u. f scheinen von einem andern dieses Namens he zurühren, zumahl da er, der Ueberschrift z Folge, in Gotha lebt. — Es heißt sogar, derje nige, von dem hier die Rede ist, soll gestorbe seyn. — *Von seinen* Reisen (M* R*) *erschie* die neueste Auflage in 2 Ausgaben, eine mit, di andere ohne Kupfer. Leipz. 1807.

von GÖCKINGK (L. F. G.) §§. Charaden und Logogryphen. Frankf. am M. 1817. 8. — *Gal heraus:* Des Hrn. *v. Brettschneider* Reise nach London und Paris u. s. w. (Berl. u. Stettin 1817. 8). — *Von den* Liedern zweyer Liebenden *erschien* die 3te verbess. Ausgabe zu Leipzig 1819 in gr. 8, auch die 3te vermehrte und verbess. Ausgabe seiner Gedichte 1819. — Ueber die Kräutersammlungen; *in dem* Hannöv. Magazin 1771. St. 77. Gedichte eines Seelenwanderers; *ebend.* 1772. St. 24. 25. 58. 59. Ueber die witzigen Köpfe; *ebend.* St. 53. 54. 56-59. Etwas von Steckenpferden; *ebend.* St. 90. * Vorschlag zur Errichtung eines Hospitals für gebrechliche und elende Auffätze der schlechten Schriftsteller; *ebend.* 1775. St. 74 u. 75. Geschichte eines Mannes, der zu viel Glück hatte; *ebend.* St. 89-91. * Erinnerungen über die Gesetze des Lykurgus; *ebend.* St. 100-102. * Von dem Solon und seinen Gesetzen; *ebend.* 1774. St. 9-12. * Demokrit und Heraklit; ein Gespräch im Reiche der Schatten; *ebend.* St. 55-58. * Etwas über die Wünsche; *ebend.* St. 65 u. 66. * Etwas über die Armenanstalten; *ebend.* St. 98 u. 99. * Erinnerung über den Unterricht junger Leute auf Schulen in Sprachen; *ebend.* St. 99-102. * Erinnerung über den Unterricht junger Leute auf Schulen

in

in den Wiſſenſchaften, in Beziehung auf das 81 u. folgg. Stück des Hannöv. Mag. 1775. St. 17-19. Ueber die Begierde zu gefallen und die Begierde zu glänzen; *ebend.* St. 50 u. 51. *Etwas über den Geiſt unſrer Zeiten; *ebend.* St. 91 u. 92. *Beantwortung einer Aufgabe, die Schulverbeſſerungen betreffend; *ebend.* St. 96. *Diogenes und Crates; eine Unterredung im Cynoſarges; *ebend.* 1776. St. 7 u. 8. *Von der Freyheit zu denken; *ebend.* St. 80-85. — Ueber die milden Stiftungen; *in den* gel. Beytr. zu den Braunſchweig. Anzeigen 1772. St. 36-38. Geſchichte einer bittern Kritik; aus dem Engliſchen; *ebend.* 1773. St. 2-5. Sonderbare Gewohnheiten; *ebend.* 1774. St. 60-62. *Meine Gedanken über meine Welt; *ebend.* 1776. St. 7-10. — *Ueber die Unterhaltung in Geſellſchaften; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1775. S. 521 u. ff. — Die eiſerne Jungfrau; *in der* N. Abendzeit. 1818. Nr. 300. Eingetroffene Prophezeihung; *ebend.* 1819. Nr. 22. Gefährliches Stottern; *ebend.* Nr. 24. Plagiatoren; *ebend.* Nr. 100. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf die J. 1801. 1802. 1804. 1813 u. 1814. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 197-202.

B. GöDE (Chriſtian Auguſt Gottlieb) ſtarb am 2ten Julius 1812. War geb. zu Dresden am 20ſten Februar 1774. War von 1802 bis 1805 Begleiter des Legationsraths Barons v. Blümner. §§. Bruchſtücke aus dem 4ten und 5ten Bande ſeiner Reiſebeſchreibung in der von Laun herausgeg. Abendzeitung (Dresden 1805. 4) Nr. 15 u. ff. — Auch hat er zum Druck ein faſt völlig fertiges Werk über Geſchichte — woran er mehr als 10 Jahre gearbeitet hatte — hinterlaſſen, welches aber auf eine unerklärbare Weiſe verſchwunden iſt. — Vergl. *Mitſcherlich* Oratio in memoriam Heynii, A. G. Richteri & Goedii (Goett. 1812. fol.). — Götting. gel. An-

Anzeigen S. 1919. — Allgem. Litter. Zeitu
1812. Nr. 190. — Allg. Anzeiger der Teutsch
1819. Nr. 296.

GöBEL (Hans Adolph) *D. der AG. und praktisch*
Arzt zu Löwenberg in Schlesien (früher Arzt
Banzlau und nachher zu Gumbinnen im Köni
reich Preussen): *geb. zu . . .* §§. Andeutu
der Idee des Lebens. Berlin (1808). 8. E
Fragment zum System der Krankheiten des Me
schen. ebend. 1808. 8. — Aufsätze in *Hufelan*
Journal der prakt. Heilkunde.

GÖDIKE (Fried.) §§. Ruhestätte der Zärtlichkeit e
niger Liebenden, aus Originalbriefen. Mit K
pfern. Halle 1791. 8.

GöHRUNG (Christoph Ludwig) *M. der Phil.* un
jetzt *Pfarrer zu Denkendorf in Würtemberg*
(vorher Praeceptor zu Vaihingen): *geb. zu . .*
§§. Kurzer Unterricht in den wissenswürdigste
Real-Kenntnissen für die Jugend und alle, wel
che ohne viel Zeitverlust sich die nöthigste Ein
sicht davon zu verschaffen wünschen. Stuttgar
1808. 8. 2te Auflage von J. POHL. ebend.
1816. 8. Elementarbuch der Real-Kennt
nisse für die Jugend. 2 Theile. Heilbronn 1815. 8.
Kurze Seelenlehre für die heranwachsende Ju
gend, auch lernbegierige Erwachsene, in mo
ralisch-religiöser Hinsicht bearbeitet. Stuttgart
1815. 12. Kleine Bibel für Kinder, als Vor
bereitung zum heilsamen Gebrauche und frucht
baren Verständnisse der heil. Schrift; mit einer
kurzen Geschichte der Religion. ebend. 1817. 8.

9 u. 13 B. GöLDLIN von TREFFENAU (F. *) B.
(Johann Baptist) apostolischer Vikar in dem von der
Diöcese Konstanz abgerissenen Theile der Schwei-
tzeri-

*) *Xaver* fehlt bey Felder'n.

tzeriſchen Eidgenoſſenſchaft, Herr und Propſt zu Beromünſter ſeit 1814 (nach erhaltener Prieſterweihe im Dec. 1784 war er von 1785 bis 1792 Pfarrer und Rektor zu Inwyl und zugleich Sekretar des Hochdorfer Ruralkapitels. Nachdem er ſchon im J. 1790 als Chorherr zu Beromünſter ernannt worden war, wurde er 1792 als Kapitular und reſidirender Kanonikus inveſtirt. Im J. 1793 ward er zum Laudemiarius des Stifts ernannt. Das Sekretariat des Kapitels verſah er von 1794 bis 1803. Im J. 1797 wurde er Bibliothekar, Scholaſtiker, Praeſentarius und 1803 zum Propſt von Beromünſter erwählt. Die Regierung von Lucern übertrug ihm im März 1804 die Oberaufſicht über alle Schulen des Kantons): *geb. zu Lucern am 4ten Februar 1762.* §§. Verſuch einer urkundlichen Geſchichte des drey Waldſtätte-Bundes oder der älteſten freyen Verfaſſung und Verbindung der drey Kantone Uri, Schwyz und Unterwalden. Zürich 1808. gr. 8. Der Geiſt des ſel. Bruders Niklas von der Flüe. Lucern . . . 8. Conrad Scheuber von Altſellen, ein Tochterſohn des ſeligen Bruders Niklas von Flüe. Vom Verfaſſer des Geiſtes deſſelben. 1ſter Theil: Conr. Scheuber's Lebensgeſchichte. ebend. 1812. — 2ter Theil: Conr. Scheuber's Zeitgeſchichte. 1ſte Abtheilung. ebend. 1813. med. 8. — Vergl. *Felder.*

LIS (Leopold Anton) *D. der AG. ausübender Arzt und Direktor des Inſtitutes für kranke Kinder der Armen zu Wien: geb. zu . . .* §§. Warnung vor der häutigen Bräune u. ſ. w. Sorgfältigen Müttern gewidmet. Wien 1808. 8. Praktiſche Abhandlungen über die vorzüglichern Krankheiten des kindlichen Alters. 1ſter Band, von der hitzigen Gehirnhölen-Waſſerſucht. Mit der Geſchichte des Wiener Kinder-Kranken-Inſtituts, und einer Ueberſichts-Tabelle aller ſeit zwanzig Jahren in demſelben vorge-

kommenen Krankheitsformen und der Zahl der kranken Kinder. ebend. 1815. — 2ter Band, vom innern chronischen Wasserkopfe und von den verschiedenen Arten des äussern Wasserkopfs. ebend. 1818. 8. *Tractatus de rite cognoscenda & sananda angina membranacea. ibid. 1817. 8 maj.*

GöLLER (Franz) *Professor zu Cöln: geb. zu Bamberg* . . . §§. *Dionysii*, Halicarnassensis, de compositione verborum Liber. E copiis Bibliothecae regiae Monacensis emendatior edidit. Accesserunt variae lectiones in *Themistii* orationibus quibusdam ex codice Monacensi excerptae a *Friderico Jacobs*. Jenae 1815. 8. *Kleine Griechische Sprachlehre; zum Gebrauche für Anfänger, zunächst für meine Schüler. Bamb. 1817. 8.* De situ & origine Syracusarum; ad explicandam Thucydidis potissimum historiam scripsit atque Philisti & Timaei rerum Sicularum fragmenta adjecit. Lips. 1818. 8 maj.

von GöNNER (N. T.) seit 1817 *königl. Bayrischer wirklicher Staatsrath im ausserordentlichen Dienste zu München* (vorher seit 1815 dritter geheimer Justitzsekretar, seit 1815 geadelt, vordem seit 1812 Appellationsgerichts-Direktor für den Isarkreis zu München, nachdem er 1811 als Mitglied der geheimen Raths-Kommission zu Ausarbeitung des neu[illegible] Gesetzbuchs von Landshut nach München war [illegible]rufen worden). §§. Erklärung an das Bayrisc[illegible]e Publikum. Landshut 1802. 8. Ueber d[illegible] Begriff eines Notherben und die Erlöschung dieser Eigenschaft, in besonderer Anwendung [illegible]f Teutsche Erbverträge, vorzüglich nach d[illegible] Römischen und Bayrischen Civilrechte. ebe[illegible]. 1812. gr. 8. Entwurf eines Gesetzbuchs über das gerichtliche Verfahren in bürgerlic[illegible]n Rechtssachen. 1ster Band, das Gesetzbuch [illegible]nthaltend. Erlangen 1815. — 2ter Band in 5 [illegible]en, Motive.

tive. ebend. 1816-1817. 8. Ueber Gesetzgebung und Rechtswissenschaft in unserer Zeit. ebend. 1815. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge zur neuen Gesetzgeb. in den Staaten des Teut. Bundes. 1ste Abtheilung. *Gemeinschaftl. mit* D. Ph. v. SCHMIDTLEIN: Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtspflege im Königreich Bayern. 1ster und 2ter Band. ebend. 1818. gr. 8. — Ueber den Begriff von Dolus und Culpa, mit vorzügl. Rücksicht auf das Oestreichische Strafgesetzbuch; *in den* vaterländ. Blättern für den Oestreich. Kaiserstaat B. 1 (1809). Nr. 13. Kommentar über das königl. Bayrische Gesetz vom 22 Julii 1819, einige Verbesserungen der Gerichtsordnung betreffend. Erlangen 1820. gr. 8. — Ueber das allgemeine bürgerl. Gesetzbuch für die gesammten Erblande der Oestreich. Monarchie vom J. 1813; *in seinem* Archiv für die Gesetzgebung B. 4. H. 2. Nr. 5 (1812). — Vergl. *Jäck's* Pantheon S. 353-404. Auch besonders gedruckt. Erlangen 1813. 8.

PFERT (Gottlieb) starb am 13ten Februar 1811. Diakon zu Neuenkirchen wurde er 1785, zu Werdau 1800, und Pastor daselbst 1801. War *geb. — am 24sten Januar 1759.* §§. *Sciagraphia partis religionis Christianae &c. Lips. 1799. 4.* Kurze Homilien u. s. w. . . . 1804. 8. Kurze Anreden bey der allgemeinen Beichte. . . . 1804. 8. *Gab mit* E. F. Ch. KLINCKHARDT *heraus:* Beyträge zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für Jedermann. 2 Bände oder 12 Hefte. Zwickau 1805. 8.

RENTZ (J. A.) *Direktor der Lateinischen Schule zu Schwerin* seit 1817, *wie auch* seit 1819 *zweyter Scholarch, mit dem Charakter eines Oberschulraths.* §§. Animadversiones ad Ciceronis librum I de divinatione. Zwickav. 1805. 8.

Progr. ad examen publ. in Lyceo Zwiccavien celebrandum — invitat. Praemittuntur du rum codicum scriptorum lectiones in Ciceron Catilinariam. . . . ibid. 1809. 4. *M. T. Ciceronis* Philosophica omnia, ex scriptis recen collatis editisque libris castigatus & explicati edidit Vol. I. Lips. 1809. — Vol. II. 181 *Dieser Band auch unter dem Titel:* Academi Ciceronis, liber primus & secundus. — Vol. III libros de finibus bonorum & malorum continen ibid. 1813. 8 maj. *Auch unter dem Titel:* Ci ceronis de finib. bonor. & malor. Libri V. — Progr. in quaedam Senecae Philosophi loc animadversiones criticae. Zwiccaviae 1812. 4.

9 u. 15 B. GÖRGES (Christian Friedrich) starb am 8ten April 1816. War zuletzt Professor und Inspektor der Ritterakademie zu Braunschweig. *Geb. — am 12ten November 1776.*

GÖRGES (Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der von Heinrich dem Löwen, Herzoge von Sachsen und Bayern, erbauete Sanct Blasius Dom zu Braunschweig und seine Merkwürdigkeiten, wie auch die Erbbegräbnisse der Fürsten des Hauses Braunschw. Lüneb. zu Braunschw. und Wolfenb., ausführl. beschrieben. Mit einem Titelkupfer. Braunschw. 1815. gr. 8.

15 B. GÖRING (F. A.) jetzt *Direktor und Professor des Gymnasiums und der Katharinenschule zu Lübeck* (vorher war er nicht, wie im 15ten B. steht, Rektor des Klosters Bergen bey Magdeburg, sondern des Klosters zu U. L. F. in Magdeburg). §§. Explicatur, cur Socratici, philosophicarum, quae inter se dissentiebant, disciplinarum principes a Socratis philosophia longius recesserint. Disputatio historico-philosophica &c. Magdeb. 1816. 4. *Ueber Benutzung der Schulfeyerlichkeiten zur Uebung des Sin-*

Sinnes für Religion unter der Jugend. Magdeb. 1816. 8. Primae diſputationis Tuſculanae a Cicerone relictae ſynopſis. Lubecae 1817. 4. *Ueber die wahren Fortſchritte wohl eingerichteter Schulanſtalten. ebend. 1817. gr. 4.* Dr. Martinus Lutherus, quae claſſica Graecorum Latinorumque ſcripta ſcholis commendavit tractanda; quibus rationibus ad ea ipſa eligenda commotus eſt? ibid. 1818. 4. *Luthers Beſtrebungen für die Schulen ſind allen Jahrhunderten Vorbilder. ebend. 1818. 4.* — *Alexandri Politi* orationem de univerſo diſciplinarum orbe annotationibus illuſtravit & praefationem, in qua conſilium de editione XII orationum in medio aevo habitarum paranda; in *Rötger's* neuem Jahrbuch des Pädag. zu Magdeburg St. 5 (1808).

GÖRKE (Johann) *D. der AG. königl. Preuſſiſcher General-Stabs-Chirurgus zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kurze Beſchreibung der bey der königl. Preuſſ. Armee ſtattfindenden Krankentranſportmittel für die auf dem Schlachtfelde ſchwer Verwundeten. Mit 4 Kupfertafeln. Berlin 1814. 8. — *Vergl.* 50jährige Dienſtjubelfeyer am 16 Okt. 1817 ausführl. beſchrieben u. ſ. w. Nebſt der neuen Auflage der Lebensbeſchreibung des Jubelgreiſes. Mit 1 Muſikblatt und Görke'ns Bildniſs. ebend. 1818. gr. 8.

B. GÖRRES (Jakob, *nicht* Joſeph) *privatiſirte* ſeit dem Herbſt 1808 zuletzt wieder zu *Coblenz*, nachdem er in Heidelberg nur bis 1808 gelebt hatte, und muſste 1819 wegen gewiſſer eigenen Meinungen, die Preuſſiſchen Rheinprovinzen verlaſſen, und *lebt ſeitdem in Strasburg.* §§. Das rothe Blatt; eine Dekadenſchrift. . . . 1797. . . * Der Rübezahl. . . . 1798. . . Ankündigung philoſophiſcher und phyſiologiſcher Vorleſungen im Winterhalbenjahr 1806-1807. Heidelb. 8. * Der Rheiniſche Merkur. . . . 1814. 4. Teutſchlands künf-

GÖSSEL (Christian Karl G[illegible]) [illegible] zu Kunnersdorf bey Görlitz [illegible] Diakon zu Ebersbach seit 1786: [illegible] v. zu Langenbrück am 26sten Januar 1757. Besorgte eine verän derte und verbesserte Ausgabe von *C. A. Löscke's* Erklärung der Ordnung des Heils. Görlitz 1792. 8. 3te verm. u. verbess. Ausgabe. Ebend. 1795. 8, nochmahls vermehrt u. verbess. ebend. 1802. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 501. B. 5 Abtheil. 2. S. 715.

GÖSSEL (Heinrich Gotthelf) starb 1796 oder 1797.

von GÖTHE (J. W.) *Ritter der Französischen Ehrenlegion* seit 1808, *erster Minister des Weimarischen Hofs* seit 181[illegible] *und Grosskreutz des grosherzogl. Sachs. Weimarischen ernestinischen Falkenordens* seit 1816. §§. * Die Laune des Verliebten; Lustspiel. . . . 176[illegible] 8. [illegible] *Rameau's Neffe*; ein Dialog von *Diderot*; aus dem Manuscript übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1805. 8. Winckelmann und sein Jahrhundert; in Briefen und Aufsätzen herausgegeben. Tübing. 1806. gr. 8. Hermann und Dorothea. Braunschw. 1807. 12. Neue Ausg. ebend. 1814. 12. Auch zu Stuttg. u. Tüb. 1814. 12. Nachgedruckt zu Wien 1810. 8. Faust, eine Tragödie. Tübing. 1808. 8. Die Wahlverwandtschaften; ein Roman. 2 Bände. ebend. 1809. 8. Zur Farbenlehre. 2 Bände. ebend. 1810 8. Nebst einem Heft mit 36 illum. Kupfertafeln und deren Erklärung. Aus meinem Leben, Dichtung und Wahrheit. Stuttg. u. Tübingen 1811 - 1817. 3 Theile, oder 5 Bände (die 2te Abtheilung oder der 2te Band besteht aus 2 Theilen). 8. Philipp Hackert; biographische Skizze, meistens nach dessen eigenen Aufsätzen entworfen. Tübingen 1811. 8. Des Epimenides Erwachen. Ein Festspiel. Berlin 1815. 8. Ueber Kunst und Alterthum in

in den Rhein- und Mayn-Gegenden. 1ster Heft. Mit einem Nachbilde der Vera Icon, Byzantinisch-Niederrheinisch. Sinzig. 1816. — 2ter Heft. Mit einem Nachbilde des heil. Rochus zu Bingen. ebend. 1817. 8. — Zur Naturwissenschaft überhaupt, besonders zur Morphologie. Erfahrung, Betrachtung, Folgerung, durch Lebensereignisse verbunden. 1sten Bandes 1ster Heft. Mit 1 Kupfert. ebend. 1817. gr. 8. — West-östlicher Divan. ebend. 1819. 8. — Sämmtliche Werke, neueste Ausgabe. Tübing. 1816 u. folgg. 8. Auch zu Leipzig 181.-1819. 20 Bände in 8. Nachgedruckt zu Wien in 20 Bänden. — Proserpina, ein Melodram; *in der* Litteratur- und Theaterzeit. 1778. Th. 1. S. 129-134. Gedichte; *in den* Ephemeriden der Litter. und des Theaters (Berl. 1786) B. 3 u. 4. — Götter, Helden und Wieland *erschien* zuerst ohne Druckort 1774, und ward in demselben Jahr zu Carlsruhe nachgedruckt. — Clavigo steht auch im 3ten B. der Samml. mehr Originalstücke für das Teutsche Theater (Berl. 1777. 8). Das Schauspiel Stella ebend. wie auch Claudine von Villa Bella. — Erwin und Elmire; im 2ten B. der Iris. — Einige Scenen von der Iphigenia in Tauris; *in den* Ephem. der Litter. und des Theaters B. 3 (1786). — Sammlung zur Kenntniss der Gebirge von und um Karlsbad, angezeigt und erläutert; in *Leonhard's* Taschenbuch für die Mineralogie Jahrg. 2 (1808). — Der Kammerberg bey Eger; *ebend.* Jahrg. 3. — *Von dem* Schauspiel Torquato Tasso *erschien* eine neue Auflage zu Leipzig 1819. — Sein Bildniss auch im Steindruck. Fol. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 202-207.

GÖTSCHEL (Johann Christoph Friedrich) starb am 9ten Februar 1812.

GÖTZE (Christian Friedrich) starb wahrscheinl. 1803. *Gassen*, nicht *Gossen* heisst der Ort, wo er Pastor war.

GÖTTLING (Joh. Fried. Aug.) ſtarb am 18ten Septem ber 1809, wie bereits im Todesregiſter bey den 16ten B. gemeldet wurde.

GÖTTLING (Karl Wilhelm) Sohn des vorhergehen den; *Direktor des Gymnaſiums zu Neuweid* ſei 1819 (vorher Profeſſor am Gymnaſium zu Rudol ſtadt): *geb. zu . . .* §§. Nibelungen und Gi bellinen. Rudolſt. 1816. 8. Die Lehre von Accent der Griechiſchen Sprache für Schulen ebend. 1818. 8.

GÖTZ (Chriſtian Jakob) *Lederhändler und Beſitzer einer anſehnlichen Groſchenſammlung zu Dresden; geb. daſelbſt am 22ſten Dec. 1796.* §§. Die Beyträge zum Groſchen-Cabinet 1ſter Theil, enthaltend Münzen des Römiſchen und Teutſchen Kaiſerthums, nebſt denen des Oeſtreichiſchen, Bayriſchen, Fränkiſchen, Schwäbiſchen, Ober- und Niederrheiniſchen, Weſtphäliſchen, Niederſächſiſchen und eines Theils, des Oberſächſ. Kreiſes. Dresd. 1811. — 2ter Theil: Münzen der älteſten Herzoge zu Sachſen, Landgrafen in Thüringen und Markgrafen zu Meiſſen, wie auch des Kurfürſtenthums und nunmehrigen Königreichs Sachſen. — 3ter Theil: Münzen der Herzoge zu Sachſen des Erneſtiniſchen Hauſes, wie auch der übrigen zum oberſächſ. Kreiſe gehörigen Länder, und des Herzogthums Schleſien. Nebſt Nachträgen und Regiſtern, wie auch Abbildungen von 50 Münzen auf 2 Kupfertafeln. ebend. 1811. 8. — *Wahrſcheinlich hat er auch das* Verzeichniſs des Münzkabinets des verſtorb. Hofraths H. E. v. Taubern, mit Daſsdorf's Vorrede, *verfertigt.* — Vergl. Dresdens Schriftſteller von *Haymann* S. 210 u. f.

GÖTZ (Georg Friedrich) ſtarb am 3ten Februar 1815. Seit dem März 1810 war er auch *D. der Theol.* §§. Chriſtliche Hauspoſtille, oder Predigten über die ſämmtlichen Sonn- und Feſttagsevangelien

gelien des ganzen Jahrs. 2 Theile. Caſſel 1803. 8. Formulare und Reden bey der öffentlichen Gottesverehrung und bey Amtshandlungen. 1ſte Sammlung. ebend. 1805. 8. Reden und Predigten bey der Taufe, bey dem Abendmahl und bey der Vorbereitung zu demſelben; von verſchiedenen Verfaſſern, geſammelt und herausgegeben. Hannover 1808. 8. — *Von den* Paſſionspredigten *erſchien* das 5te Bändchen zu Caſſel 1806. — Kommunionfeyer am grünen Donnerstag 1804; in *Wagnitz'ens* liturg. Journal B. 5. St. 4. Konfirmationshandlung; *ebend.* B. 4. — Vergl. *Haſſel* in: Weſtfalen unter Hieron. Napoleon Jahrg. 1. B. 2. S. 43-45. — *Strieder* u. *Juſti* B. 17. S. 578 u. f.

GöTZ (Georg Kaſpar) *Pfarrer zu Absberg im Rezatkreiſe* ungefähr ſeit 1817 (vorher Profeſſor am Gymnaſium in Ansbach, nachdem er Pfarrer zu Zell bey Schweinfurt geweſen war): *geb. zu . . .* §§. * Anti-Sextus, oder über die abſolute Erkenntniſs von Schelling. Heidelb. 1807. gr. 8. Kurzgefaſster Unterricht in der praktiſchen Bienenzucht, für Schulen. Landshut 1814. 8. Vogelheerd, oder vollſtändiger Unterricht in der Kunſt, verſchiedene Arten von Vögeln auf dem Heerde zu fangen. Mit Angabe der Natur und Behandlung der auf dem Heerde fangbaren Vögel und einer kurzen Abhandlung über den Hahnenfang mit der Eule und dem Lerchenfang mit Bodenſchlingen oder mit den Steckgarnen und dem Lerchenfalken. Mit 1 Kupf. Nördlingen 1819. 8.

GöTZ (G... M.., T...) . . . *zu . . .: geb zu . . .* §§. Abbildungen der vorzüglichſten in Teutſchland einheimiſchen Giftpflanzen. Weimar 1817. 8.

GöTZ (M. W.) ward 1811 bey Aufhebung der Univerſität zu Altdorf penſionirt, und *privatiſirt ſeitdem zu Nürnberg.* §§. Rechtliche Entſcheidun-

dungen der juridiſchen Fakultät zu Altdor Nürnb. 1808. 8.

GöTZE (Fr...) *einige Zeit Sprachlehrer zu Londo dann zu Dresden; jetzt . . .: geb. zu . . .* S Neue Grammatik der Engliſchen Sprache; ei Verſuch, dieſelbe nach Regeln zu lehren un zu lernen. Dresd. 1805. 8.

GöTZE (F. W.) §§. In den Dresdn. gel. Anzeige ſtehen von ihm: Ueber die Unſterblichkeit de Seele, eine Ode; 1796. S. 257-264. Ein Betrachtung für Hauslehrer in Familien; *ebend* S. 265-270.

GöTZE (Johann Auguſt Ferdinand) . . . ſtarb wahr ſcheinlich zu Zerbſt zu Anfang des J. 1819. §§ *M. Flinders* Reiſe nach dem Auſtrallande, in de Abſicht, die Entdeckung deſſelben zu vollenden in den Jahren 1801-1805. Aus dem Engliſchen Weimar 1816. gr. 8. Mit 1 Karte. *Auch mit dem Titel:* Neue Bibliothek der wichtigſten Reiſe beſchreib. B. 6.

GöTZE (Johann Georg Friedrich) ſtarb 180.

GöTZINGER (Wilhelm Lebrecht) ſtarb *zu Neuſtad über Stolpen*, wo er ſeit 1811 *Paſtor* war, an 23ſten April 1818 §§. Predigten für Stadt und Landfamilien über alle Sonn- und Feſttage des Jahres. 2 Bände in 4 Abtheil. Leipz. 1810 1811. gr. 8. 2te, mit Predigten über die neuen Sonntags-Evangelien und einer Reformations feſtpredigt vermehrte Ausgabe. ebend. 1818. — *Von* Schandau und ſeinen Umgebungen *erſchien* die 2te umgearbeitete und ſtark vermehrte Aus gabe. Nebſt den 8 Kupfern der erſten Ausgabe und der verbeſſerten und erweiterten Reiſekarte 1812. — Ueber das Schandauer Mineralbad *in den* Dresd. gemeinnütz. Beytr. 1812. Nr. 20 22 30. 50 u. 51.

Baros

on von GÖZ (Joseph Franz) starb am 16ten September 1815. — Vergl. das zum Morgenblatt für gebild. Stände gehörige Kunstblatt 1816. Nr. 7 u. ff. v. *Aug. Krämer.*

LDAMMER (K. W.) ward 1781 *M. der Phil.* 1782 *Archidiakon zu Pegau, und dann s. w. geb. — am 29sten Junius —* SS. Predigten zur 3ten Reformationsjubelfeyer am 31 Okt. und 2 Nov. 1817. Grossenhayn 1818. 8.

3. GOLDBECK (J. C.) SS. Die Deutung der Null, oder Flammenzüge ins Morgenroth der Wahrheit. 4 Stücke. Altona 1819. gr. 4.

LDBERG (Johann Gottlieb) längst tod. SS. Vermischte Anzeigen aus der Historie, Geographie, Oekonomie und andern Wissenschaften. 1ster Jahrgang oder 72 Stücke. Frankf. u. Leipz. 1754. 1755. 8. — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlaus. Schriftst. B. 1. S. 504.

LDFUSS (Georg August) *D. der Phil. und* seit 1818 *ordentlicher Professor der Zoologie und Mineralogie auf der Universität zu Bonn* (vorher Privatdocent auf der Univers. zu Erlangen, und vordem Hauslehrer bey den Freyherren von Winckler zu Hemhofen unweit Erlangen): *geb. zu Thurnau bey Bayreuth am 18ten April 1782.* SS. *Enumeratio insectorum Eleutheratorum Capitis bonae spei totiusque Africae, descriptione iconibusque nonnullarum specierum novarum illustrata. Erlangae 1804. 8.* Die Umgebungen von Muggendorf. Ein Taschenbuch für Freunde der Natur und Alterthumskunde. Mit Kupfern und einer Gebirgs-Charte. ebend. 1810. 12. Naturbeschreibung der Säugthiere. 2 Abtheilungen, enthaltend 36 Kupfert. ebend. 1812. gr. 8. *Gemeinschaftl. mit* G. BISCHOF: Physikalisch-statistische Beschreibung des Fichtelgebirges. Mit Kupfern. 2 Bände. Nürnb. 1817. 8. Ueber die Entwickelungsstufen

des

des Thieres. Ein Sendschreiben an Hrn. D. Nees von Esenbeck. Mit einer Tabelle. ebend. 1817. 8. Handbuch der Zoologie. ebend. 1818. 8. — Mikroskopische Beobachtungen über die Metamorphose des vegetabilischen und animalischen Lebens; *in den* Abhandl. der Erl. Societät B. 1 (1810). Ueber die Metamorphose des animalischen und vegetabilischen Lebens; *ebend.* B. 2 (1812). — Beschreibung eines fossilen Vielfrass-Schädels aus der Gailenreuther Höle. Mit einer Kupfertafel; *in den* Novis Actis physico-medicis Acad. Caesareae Leopoldino-Carolinae naturae curiosorum (Erlangae 1818. 4) p. 511-522.

13 B. GOLDHORN (J. D.) seit 1817 *D. der Theol. beym Reformations-Jubiläum und* seit 1818 *zter ordentlicher Professor derselben zu Leipzig neuer Stiftung* (vorher seit 1816 Archidiakon an der dortigen Thomaskirche, vor diesem seit 1812 Diakon, vordem seit 1808 Subdiakon, nachdem er seit 1806 dieselbe Stelle bey der dortigen neuen Kirche, und seit 1805 Pastor zu Leutsch bey Leipzig (keineswegs aber in Steyermark) gewesen war. Zu allererst seit 1798 Katechet an der Peterskirche, seit 1803 Sonnabendprediger an der Nicolaikirche und 1804 Lehrer an der Leipziger Bürgerschule): *geb. zu Plauen, nicht Plauchen, am 12ten Sept. 1774.* §§. *Erfahrungen eines jungen Landpredigers aus dem ersten Halbjahre seiner Amtsführung; in einer Reihe von Briefen an seinen akademischen Freund. Hamburg 1799. 8. *Diss. inaug. de institutione Apostolorum praecepta recte agendi a Jesu saepe numero repetente. Lipsiae 1817. 4.* — Ueber die zweckmässige Anwendung der historisch-psychologischen Interpretation auf der Kanzel, namentlich bey Vorträgen über die Verrätherey des Judas Ischarioth; in *Tzschirner's* Memorab. für das Studium und die Amtsführ. des Predigers B. 1. St. 1. S. 135-165 (1810). Beytrag zur

ver-

vergleichenden Homiletik; *ebend.* B. 2. St. 2. * Paſtoralvorleſung in einer Prediger-Conferenz über die Behauptung, daſs der Prediger in der Stadt des Muthes mehr bedürfe, als auf dem Lande; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 71-113. Bruchſtücke aus Maury's Eſſai ſur l'eloquence de la chaire, mit Bemerkungen; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 116-146. Betrachtungen über die Zerſtöhrung Jeruſalems u. ſ. w. *ebend.* B. 6. St. 1. S. 137-156. — Betrachtungen über den gegenwärtigen Zuſtand des öffentlichen Unterrichts der kathol. Geiſtlichkeit in Frankreich und Teutſchland, von einem ehemahligen Groſsvikar; aus dem Franzöſiſchen überſetzt; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſch. B. 1. St. 2. S. 202-206 (1813). — Ueber homiletiſche Verwöhnung; *in den* Einladungsſchriften zur Feyer des 100jährigen Stiftungstages der Laufitzer Predigergeſellſch. in Leipzig (Leipz. 1816. gr. 8) S. 1 u. ff. — Vergl. *Eck's* Leipziger gel. Tagebuch 1797. S. 16 u. f. und vollſtändiger in *Albrecht's* Sächſ. evangel. Kirchen- und Predigergeſch. B. 1. Fortſetz. 1. S. 563 u. f.

)LDMANN (G... A... F...) *M. der Phil. und Oberprediger, wie auch Senior des Miniſteriums zu Hameln* (vorher ſeit 1815 Paſtor auf der Blumenlage vor Celle und vordem Rektor des Archigymnaſiums zu Soeſt): *geb. zu* ... §§. Progr. Bion's Idyllen, nebſt einigen Gedichten der Sappho, der Erinna und des Mimnermus. Soeſt 1808. 8. Progr. Bedürfen unſere Gymnaſien einer Reform? und welcher? ebend. 1808. 8. Progr. enthaltend einen Schulplan. ebend. 1809. 4. Zeitſchrift für Elementarſchullehrer. 1ſter Jahrg. in 4 Heften. Unna 1812. 8. *Gemeinſchaftl. mit* B. H. FREUDENFELD: Zeitſchrift für Poëſie. 1ſter Jahrg. in 3 Bänden oder 6 Heften. ebend. 1812. 8. Antritts-Predigt über Hebr. XIII, 17 u. ſ. w. Celle 1815. 8. Predigten. Hannover 1816. gr. 8. Der Lobgeſang

gesang auf den heiligen Anno in der altten-
schen Grundsprache des elften Jahrhunderts, m
einer Einleitung, Uebersetzung und Anmerkun
gen herausgegeben. Leipz. u. Altenb. 1816. kl.

18 B. GOLDMAYER (K.) jetzt *ordentlicher Professo
und Oberbibliothekar — zu Würzburg.* §§
Gab heraus: Würzburgische Litteraturzeitung
Würzb. 1803. 4. Beyträge zur neueste
Geschichte der königl. Universität zu Würzbur
und zur Berichtigung öffentlicher Nachrichte
und Urtheile über dieselbe. Studienjahr 1815
1ste Lieferung. ebend. 1817. — 2te Liefer
ebend. 1819. 8.

von *GOLDSTEIN* (Clara Maria Aurora) starb 181.
*Aufenthalt und Charakter sind unbekannt: geb
zu . . .* §§. *Nach ihrem Ableben erschien:*
Geistesblüthen. Berlin 1815. 8.

GOLDTSCHMIDT (C. . . L. . .) *D. der R. zu . . .
geb. zu . . .* §§ Abhandlungen aus dem Teut-
schen gemeinen Civilprozesse. Frankf. am M
1818. gr. 8.

GOLDWITZER (Wenceslaus) *Kaplan zu Trun-
stadt im Bambergischen: geb. zu Bamberg am
29sten März 1778.* §§. Ein Paar Worte über
die Frage: Ist die Ehe nach dem Ausspruch
Jesu und der Apostel in keinem Falle auflösbar?
Beantwortet von einem Kaplane im Mayenkreise.
Culmbach 1810. . . * Geschichte des Mark-
tes Neunkirchen am Brand und des ehemahli-
gen Klosters, mit Rücksicht auf die Pfarrey da-
selbst; nebst einer Topographie, in 3 Abthei-
lungen, mit 32 Beylagen, als Versuch einer
Lokalgeschichte. Erlangen 1814. 8. * Ei-
nige Bemerkungen über die Abhandlung: Har-
monie der biblischen Stellen über die Unauflös-
barkeit der Ehe; *in der* Bamberg. theol. Zeit-
schrift B. 4. H. 5. S. 545 - 559. — Vergl. *Felder.*

Graf

GOLTZ (Heinrich) *Landesälteſter des Breslauiſchen Kreiſes zu . . .* (vorher Preuſſ. Kriegsrath): *geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältniſs der Grundeigenthümer zu den übrigen Staatsbürgern, in Hinſicht auf die in den 8 Jahren, von Johannis 1806 bis dahin 1814 getragenen Laſten; nebſt einigen Ideen, dieſelben zweckmäſſig auszugleichen. Berl. 1815. 8.

GOTH (J. L.) §§. Waſhington und die nordamerikaniſche Republik. Gieſſen 1818. 8.

GOSSLER (C.) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. geheimer Ober-Juſtizrath zu Cöln.* §§. Gedanken über das Eine der Juſtiz in den Ländern, welche dem Preuſſiſchen Staat jetzt zufallen werden. Berl. 1814. 8. Ueber das Rechtsverhältniſs zwiſchen einem Kranken und ſeinem Arzte. ebend. 1814. gr. 8. Verſuch über die Sitten des Volkes. ebend. 1814. 8. Anleitung zum Preuſſ. Wechſelrechte, für Kaufleute und Kapitaliſten. ebend. 1814. gr. 8. Entwurf einer zweyten Anhanges zum allgemeinen Preuſſiſchen Landrechte, worin die ſeit dem J. 1805 gemachten Abänderungen und Zuſätze, in ſo weit ſie noch gegenwärtig beſtehen, abgekürzt geſammelt ſind; nebſt einer nachträgl. Ueberſicht aller auf den unterm 4 Febr. v. J. publicirten Anhang zur allgem. Preuſſ. Gerichtsordnung Bezug habenden Geſetze, Verordnungen und Reſcripte. Berl. u. Stettin 1816. 8.

GÖSSNER (Johann) *Diſtrikts-Schul-Inſpektor zu Dielewang im Illerkreiſe des Königreichs Bayern: geb zu . . .* §§. * Leben heiliger Seelen. 2 Bände; jeder von 3 Heften. München . . . 8. ete durchaus verbeſſ. u. verm. Ausgabe (*in welcher ſie ſich genannt hat*). ebend. 1815. 8. Einige dieſer Leben (z. B. des Bruders Lorenz, der heil. Gertrud und der Armelle) ſind auch

besonders gedruckt. [illegible]
Kinder. Mit Kupf. ebend. [illegible]

von *GOSSOW* (Johann Georg) *Lehrer der Französischen Sprache zu . . . . geb. zu . . .* §. Kleine Beyträge zur Erlernung der Französischen Sprache; zum Besten der Jugend bearbeitet. Stollberg 1809. 8.

GOTTHARD (Johann Christian) starb am 8ten Juni 1813. War auch *M. der Phil. und Oberschulrath — zu Erfurt.* §§. Der Rathgeber in der Obstbaumzucht vom ersten Keime an bis zum vollendeten Wachsthum des Stammes; nebst Anzeige der vorzüglichsten Obstarten, ihrer Behandlung, der Feinde und Krankheiten der Bäume. Ein Lehrbuch für Bürger und Landleute im Allgemeinen und für die erwachsene Jugend insbesondere. Erfurt 1804. 8. (Eigentl. ein Auszug aus des V. f. vollständ. Unterricht in Erziehung der Obstbäume, 1798). Die Einfriedigung der Grundstücke, im Allgemeinen, und durch Stecken oder lebendige Zäune insbesondere. ebend. 1804. gr. 8. Die Seidenraupe, oder vollständiger Unterricht in der Erziehung, Wartung und Pflege der Seidenraupen, Gewinnung und Zugutmachung der Seide. Ein Handbüchlein für Privat- und Staatswirthe. ebend. 1804. 8. Teutschlands Manufaktur-, Fabrik- und Handels-Pflanzen, oder vollständiger Unterricht in dem Anbau und der Gewinnung der Teutschen Plantagen-Produkte. Ein Hand- und Lehrbuch für die Freunde des Vaterlandes im Allgemeinen und der praktischen Landwirthschaft insbesondere. ebend. 1811. 8.

GOTTLIEB (. . .) *P[illegible]r zu Birkenfeld in der vormahligen Grafschaft Sponheim, geb. zu . .* §§. * Absolute Einheit der Religion und Vernunft, dargestellt für den denkenden und fühlenden Menschen, [illegible] S. M[illegible]

besonderer Rücksicht auf die Kirchenangelegenheiten des linken Rheinufers. Frankf. am M. 1805. kl. 8. Herausgegeben von *J. B. Engelmann* zu Frankf. am M.

GOTTSCHALK (K. A.) seit 1805 *Appellationsrath zu Dresden* (vorher seit 1799 Advokat daselbst, nicht zu Leipzig): *geb. — am 14ten Januar* — §§. * Libellus de recognitione documentorum iudiciali ejusdemque probatione legitima, ex sententia tam juris communis quam juris Saxonici rite aestimanda. Dresd. 1814. 8. Selecta dissertationum forensium capita. Scripsit ac decisionibus Saxon. supremi provocationum tribunalis addidit. T. I. ibid. 1816. — T. II. ibid. 1819. 8 maj. — Versuch über den Junius Mauricianus, ein Beytrag zur Litterar-Geschichte und Hermeneutik des Römischen Rechts; in *Assal's* und *Osmer's* Blättern für Jurisprudenz, Polizey und Cultur (Jena 1808) B. 1. H. 7. S. 579-609 u. H. 9. S. 750-778.

13 B. GOTTSCHALK (K. F.) jetzt *herzogl. Anhalt-Bernburgischer Assistenzrath zu Ballenstedt*. §§. Die Ritterburgen und Bergschlösser Teutschlands. 1ster Band. Halle 1810. 8. 2te verbess. u. verm. Ausg. Mit Kupf. ebend. 1815. — 2ter Band. ebend. 1811. — 3ter Band. ebend. 1813. — 4ter Band. ebend. 1818. 8. Das Chamounithal am Fusse des Montblanc; ein Begleiter auf der Reise durch dasselbe. ebend. 1811. kl 8. Mit einer Landkarte. Die Sagen und Volksmährchen der Teutschen u. s. w. 1stes Bändchen. ebend. 1815. kl. 8. Almanach der Ritterorden. 1ste Abtheilung: Die Teutschen Ritterorden. Mit Kupf. Leipz. 1817. — 2te Abtheilung: Die Ritterorden ausser den Teutschen. ebend. 1818. — 3te Abtheilung: Die Teutschen Ritterorden. ebend. 1819. gr. 8. *Gemeinschaftl. mit dem Medicinal- und Badearzt D.* Georg CURZE: Das Alexisbad. Mit einer

Karte. Halle 1819. T[illegible] [illegible] Taschenbuch für Reis[illegible] [illegible] Harz [illegible] eine neue umgearbeitete Ausgabe. Ma[illegible] 18[illegible]8 8. Beyt[illegible] zur Ersch. Gruberi[illegible] Encyklopädie.

GÖTTSCHLING (Paul Rudolph) herb am 18ten 1805 §§. *Christliche Haustafel. G[illegible] 1799 fol. — Warum schreiben Einige Bud[illegible] andere Bautzen? *in den* Dresdn. gel. Anz. [illegible] S. 541 u. f.

GOTTWALT. Vergl. SEEGEMUND.

GOUTTA (Gerard Wilhelm). *k. k. Hofsekretar[illegible] Direktions-Adjunkt bey dem Einreichungs-[illegible] tokoll der k. k. obersten Justitzstelle zu [illegible] geb. zu Grätz am 28sten Januar 1762.* Tabelle über alle [illegible]n dem neuen Strafge[illegible] vorkommenden Verbrechen und derselben [illegible] fen, nach Ausmaſs ihrer Strenge und D[illegible] Wien 1804. 2 Regalbogen. Sammlun[illegible] sämmtlichen politischen und Justitzge[illegible] welche unter Kaiser Franz I in den sämmtli[illegible] k. k. Erblanden erlassen worden sind; in [illegible] nolog. Ordnung herausgegeben. 1 Band [illegible] 1ster Fortsetzungsband der Kropatscheckis[illegible] Gesetzsammlung. ebend. 1812. — auch [illegible] 5ter, 4ter B. 1812-1814. gr. 8. (*J.* [illegible] machte einen Auszug daraus und setzte das [illegible] mit 5 Bänden fort 1811-1815). Hau[illegible] pertorium über die 1e Fortsetzungsbände [illegible] Rothischen Gesetzsammlung. Prag 1815. 8 [illegible] Vergl. *v. Winklern* Nachrichten von den St[illegible] märk. Schriftst. S. 58.

GRADMANN (J. J.) §§. Ueber Unsterblich[illegible] Auferstehen und Wiedersehen; einige R[illegible] zur Beruhigung und Glaubensstärkung für [illegible] sten von jeder Confession. Ulm 1817. 8.

G

RÄF (J. H. C.) *auch Konsistorialrath seit 1806.* Im J. 1817 feyerte er sein gojähriges Dienstjubiläum.

RÄF (Johann Martin) *Licentiat der Theol. erzbischöffl. Regensburgischer geistlicher Rath und Domprediger zu Augsburg* seit 1790 (vorher kurze Zeit Prediger an der Hofkirche zu Neuburg, vordem seit 1790 Pfarrer zu Regling im Herzogthum Neuburg, und vor diesem seit 1782 Pfarrer zu Mailing bey Ingolstadt): *geb. zu Kastel zwischen Amberg und Neumarkt in der obern Pfalz am 21sten Febr. 1751.* §§. Ueber den ehelosen und jungfräulichen Stand der katholischen Priesterschaft; eine Antrittsrede u. s. w. Nebst einer wichtigen Beylage: (Aufruf an Teutschland, die bösen Bücher betreffend, mit denen Teutschland wie mit einer Sündfluth heimgesucht wird). Augsb. 1805. 8. Zwey Worte gegen die Schrift: Ueber die Ehescheidung in kathol. Staaten von Dr. Socher. ebend. 1811. 8. Katholische Predigten von der Kenntniß Gottes, seines göttlichen Sohnes und von den vorzüglichen Beweisgründen der geoffenbarten Religion. Nach dem grossen Bedürfnisse unserer Zeit. ebend. 1811. 8. — Vergl. *Felder.*

RÄFE (C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Repertorium augenärztlichen Heilformeln. Mit 2 Kupfern. Berl. 1817. gr. 8.

RÄFE (Friedrich) *M. der Phil. kaiserl. Russischer Hofrath, Professor der Griechischen Sprache an der Hauptschule und ordentl. Professor bey der Alexander-Newsky's Akademie zu St. Petersburg: geb. zu . . . in Sachsen . . .* §§. *Meleagri*, Gadareni, Epigrammata, tamquam specimen novae recensionis Anthologiae Graecae, cum observationibus criticis. Lips. 1811. 8. *Nonni*, Panopolitani, Dionysiacorum Libri XLVIII, suis & aliorum conjecturis emendavit

& illustravit. Vol. I. Libros I - XI. Vicompl
ibid. 1819. 8 maj.

15 B. GRäFE, *nicht* GRäF (K. Ferd.) — *he*
Anhalt-Bernburg. Hofrath, ordentlicher
fessor der Chirurgie an der Universität zu
lin, Direktor des königl. chirurg. klin. In
ordentl. Lehrer der Wundarzneyk. und der kön
chir. Akademie für das Militär: geb. — a
März 1787. §§. Normen für die Abl
grösserer Gliedmaasen, nach Erfahrungs
sätzen entworfen. Berl. 1812. 4. Mit 7
Rhinoplastik, oder die Kunst, den Verl
Nase organisch zu ersetzen, in ihren fr
Verhältnissen erforscht und durch neue V
rungsweisen zur höhern Vollkommenhe
bracht. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 18
Bericht über das klinische, chirurgisch
ärztliche Institut der Universität zu Berlin
den J. 1817 u. 1818. ebend. 1819. gr. 4.
ber die Bestimmung der Morgagnischen F
tigkeit der Linsenkapsel und des Faltenkra
in den Abhandl. der Erl. Societ. B. 1. (181
Telangiesie der Augenlieder; eine in der
chir. Societ. zu Berlin am 8. Dec. 1811 g
Vorles.; in *Hufeland's* Journ. der prakt.
kunde (1812) B. 35. St. 12. S. 104 - 11
Vergl. *(Eck's)* Leips. gel. Tageb. 1807. 8.

GRäFENHAYN (Ferdinand Friedrich) *M. de*
(1815 *Jubel-Magister*), *D. der Theol.*
1802), *Ober-Diakon an der neuen Kirch*
Leipzig, nachdem er mehrere geistliche
ter, vom Katecheten an (1767) nach und
verwaltet hatte: *geb. zu Beichlingen in T*
gen am 14ten Febr. 1740. §§. Von der
higung des Christen bey dem drohenden M
der Lebensbedürfnisse; eine Predigt.
1770. 8. Noch einige Predigten. — *D*
interpretationibus novi testamenti argutis
quam veris. ibid 1774. — Vergl. *Weisse*

Sachsen S. 86. — *Albrecht's* Kirchen- und Prediger-Geschichte B. 1. S. 401.

RÄFFER (Johann Friedrich Christoph) starb am 27sten Oktober 1816. War geb. zu Göttingen am 15ten Februar 1754. §§. Anweisung zum Rhythmus in homiletischer und liturgischer Hinsicht, als Hülfsmittel betrachtet, den Religionsvorträgen überhaupt, und den Predigten insbesondere, mehr Annehmlichkeit, Würde- und Eindruck zu ertheilen. Gött. 1809. med. 8. Prosodisches Lexikon der Griechischen Sprache, aus den heroischen Dichtern zusammengetragen; zum Gebrauche der Schulen, und zur Beförderung des prosodischen Studiums. ebend. 1811. gr. 8. Einige Bemerkungen, die Messung der heroischen Verse betreffend. ebend. 1812. gr. 8. Ueber den Werth akademischer homiletischer Vorübungen, nebst Beschreibung meines homiletischen Seminariums. ebend. 1812. gr. 8. Philosophische Vertheidigung der Wunder Jesu und seiner Apostel. ebend. 1812. gr. 8.

RÄFFER (Franz) *Antiquar und Buchhändler zu Wien*, ehedem fürstl. Moritz Liechtensteinischer und gräfl. Karl Harrachischer Bibliothekar, und 1812 in Diensten des ehemahligen Königs von Holland zu Grätz: *geb. zu Wien am 6ten Junius 1783.* §§. Andeutungen über Leben, Geschichte, Philosophie und Literatur. Grätz 1812. 12. Arabesken für Freunde der Combination und Kritik. ebend. 1813. 8. Romantische Vignetten; gezeichnet u. s. w. ebend. 1813. 8. Cabinett historischer Trauergemählde und Schreckensscenen. 2 Bände. ebend. 1815. 8. Der Teutsche Buchhandel in Verbindung mit der Buchdruckerkunst, historisch betrachtet. Ein Handbuch für Literatoren, für Buchhändler, Bibliothekare und jeden Gebildeten. ebend. 1816. gr. 8. *(Rittgräff)*

gräff) Die Helden des Tages, oder biographische Notizen über die hervorstechendsten Personen der neuesten Zeit. Berlin *(Wien)* 1815. 8. *(Die eine Hälfte bearbeitet von Ritter und Flammenstern).* * Marie, oder die Leiden der Liebe; aus dem Französ. des ehemahligen Königs von Holland. 2 Bände. Pesth 1815. 12. Historische Raritäten, oder Magazin seltener Memoiren und Aktenstücke, wunderbarer Erscheinungen und Abentheuer, frappanter Aufschlüsse und wenig bekannter Anekdoten aus der Menschen- und Völkergeschichte der Vor- und Mitwelt. Aus Chroniken und vielen andern alten und neuen alten, ungedruckten und gedruckten Schriften gesammelt und neu bearbeitet. Mit 1 Kupfer. Wien 1814. 8. 2te verbess. Ausgabe. ebend. 1816. 8. Clio's Curiositäten-Cabinet. Darstellungen ausserordentlicher Thatsachen, pikanter Charaktere, seltener, zum Theil ungedruckter Urkunden, überraschender Momente, besonderer Denkwürdigkeiten und wenig bekannter Anekdoten aus der Geschichte aller Zeiten und Völker. Aufgesucht und neu behandelt. ebend. 1814. 8. Mit 1 Kupf. Amnestik; Originalideen zu einer neuen Basis der Glückseligkeitslehre. Straubing 1814. 8. * Nemesis Teutschland *(Wien)* 1814. 8.

9 u. 11 B. GRäSSE (J. G.) *geb. zu Leipe bey Jessen am 1sten Januar 1769* (nach seiner eigenen Angabe). §§. *Gab heraus:* * *Friedrich Leonhardt* Teutsche Aufsätze zum Uebersetzen in die Lateinische Sprache; nach der kurzgefassten Latein. Sprachlehre oder Grammatik des Hrn. Rektors Scheller eingerichtet. 2te, aufs neue durchgesehene und mit Exercitien für Geübtere in der Latein. Sprache vermehrte Ausgabe. Leipz. 1804. 8. *(Die 1ste Ausg. erschien 1787.)* Materialien aus der alten Geographie und Geschichte Griechenlands und dessen Bewohnern

mit Rücksicht auf das verschiedene Leben der klassischen Autoren. ebend. 1805. 8. — Er vollendete auch: Joh. Christ. Schedii Neues und vollständiges geographisches Real-Wörterbuch für Kaufleute und Geschäftsmänner. 3 Theile. ebend. 1805. 8. — Von der Grammatik der Latein. Sprache erschien 1806 der 2te Theil. Auch kam die prakt. Anweis. zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische 1804 (wahrscheinlich nur mit einem neuen Titelblatt) heraus.

RÄSSEL (Gebhard) *Pfarrer zu Pfakofen, Dekanats Schirling, Bisthums Regensburg* seit 1817 (vorher seit 1800 Pfarrer zu Böhmischbruck): *geb. zu Ingolstadt am 27sten August 1755.* §§. Plan zur Einrichtung seiner Schule. . . . 1781 . . Wie sind die Empfindungen der Jugend zu benutzen, um sie frühzeitig zur Moralität zu gewinnen? . . . 1783. . . Aufsätze in *Finauer's* Taschenbuch für Erzieher und im Münchner Intelligenzblatt. — Vergl. *Felder.*

RÄTER (F. D.) *Rektor des Gymnasiums zu Ulm* seit 1818. §§. Gymnasiastisches Museum. 1ster Heft. Leipz. 1804. kl. 8. Progr. zur Feyer der Einweihung zur Christusreligion des Prinzen Fr. C. Aug. v. Würtemberg. Hall 1808. 4. 5 Progr. über die Merkwürdigkeiten der Comburger Bibliothek. ebend. 1805 - 1807. 4. Progr. zur Feyer des Geburtsfestes des Königs Friedr. v. Würtemb. ebend. 1807. 4. Progr. bey der 2ten Jahresfeyer der Königswürde des Hauses Würtemb. ebend. 1808. 4. Progr. über das Alter und den Ursprung über Teutsche Königstitel. ebend. 1808. 4. Vorläufige Nachricht von dem zu erscheinenden Prachtwerk über die Nordische Mythologie. ebend. 1809. 4. Lyrische Gedichte. Heidelb. 1809. 8. *Edda - Quida Hüddingia Suta. ibid.*

ibid. 1812. 4. Idunna und Hermode. Ei
Alterthums-Zeitung (*Ankündigung*) nebſt de
Probeblatt. Nr. 1. Breslau 1812. 4. Odi
und Teutona; ein neues litterariſches Magazi
der Teutſchen und Nordiſchen Vorzeit. eben
1812. 8. *Auch mit den Titeln:* Braga und He
mode, oder Neues Magazin für die vaterlän
Alterthümer der Sprache, Künſte und Sitte
herausg. v. *Gräter* B. 6. und: Bragur; ein lit
Mag. der Teutſchen und Nordiſchen Vorzeit
herausg. v. *Gräter* B. 8. Idunna und Herm
de; eine Alterthumszeitung. Jahrg. 1. ebend.
Mit Kupferſtichen und Holzſchnitten. Fort
ſetzungen erſchienen in den Jahren 1813 bi
1816 zum Theil zu Dinkelsbühl, zum Theil z
Schillingsfürſt. Sämmtliche Schriften übe
nordiſche Mythologie und Dichtkunſt. 1ſte
Theil. Eslingen 1812. 8. Rektorats- und
Ephoratsreden. 3 Hefte. ebend. 1815. 8. Vol
endete und beförderte zum Druck den 6te
und letzten Band der Wielandiſchen Ueberſe
tzung von *Cicero's* Briefen. Zürich 1818. —
Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopä
die. — Sein Bildniſs, gemahlt von *Graſs*, ge
ſtochen von *Lips* in 4, auch vor ſeinen lyriſche
Gedichten in 8 (1809).

25 B. GRäVELL (*Maximilian Karl Friedrich Wil
helm*) ward nach geendigten Studien zu End
des J. 1801 Auſcultator bey dem Berliniſche
Stadtgericht, Oſtern 1803 Referendar beym Kam
mergericht, im Jul. deſſelben Jahrs Regiments
quartiermeiſter und Auditeur beym Füſelierba
taillon von Sobbe zu Eſſen in Weſtphalen, 180
Kammergerichts-Aſſeſſor in Berlin, 180.-1807
Regierungs-Aſſeſſor zu Block in Südpreuſſen.
1807 privatiſirte er auf ſeinem Gute Starkow
bey Stolpe in Hinterpommern; hierauf ward e
Advokat zu Cottbus, 1809 Juſtitzamtmann da
ſelbſt, 1811 nahm er ſeinen Abſchied, und
ward zu Soldin Oberlandesgerichts-Aſſeſſor,

1812 Justitiar bey der Regierung zu Stargard, 1813 u. 1814 machte er als Hauptmann und General-Adjutant der Freywilligen den Feldzug gegen Frankreich mit, 1815 Regierungsrath und Ober-Administrations-Kommissar der von Schöningischen Stiftung in Cottbus; im März 1816 *Regierungs-Justitiar zu Merseburg*, von welcher Stelle er im Febr. 1818, jedoch bey fortwährender Wohnung zu Merseburg und mit Beybehaltung des ganzen Gehalts, suspendirt ward. 1819 ward er auch *M. der Phil.* [illegible] *Belgard in Pommern am 28sten Aug.* [illegible] §§. Was muss derjenige, der von der Freymaurerey nichts anders weiss, als was davon allgemein bekannt ist, nothwendigerweise davon halten? Cottbus 1810. 8. *Beygelegt ist noch folgender Titel:* Wozu ist die Freymaurerey und was ist von ihr zu halten? Commentar zu den Creditgesetzen des Preussischen Staats, in ihrer Vollständigkeit und ihrem Zusammenhange. Ein Handbuch für praktische Juristen. 4 Theile. Berlin 1812-1819. gr. 8. Der Landsturm! Ein Wort an Preussens Söhne und Töchter; zum Besten der verwundeten Vertheidiger des Vaterlandes. Elbingen 1813. 8. Sachsens Wiedergeburt; ein Sendschreiben an Se. kön. Maj. Friedrich August von Sachsen. Maynz 1814. 8. *Erwiederung auf die Antwort der allerhöchst ernannten Kommissarien zur Aufstellung neuer liturgischer Formen auf Veranlassung des an sie erlassenen Glückwünschungsschreibens. Berlin 1814. 8. Der Mensch; eine Untersuchung für gebildete Leser. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. 3te 1818. 8. Drey Briefe über Pressfreyheit und Volksgeist; nebst einem kurzen Bericht über das Finanzwesen. ebend. 1815. 8. Systematische Entwickelung der Theorie von hypothekarischen Protestationen, nach Preussischen Rechten. ebend. 1815. 8. Bedarf Preussen einer Constitution? untersucht und beantwortet von u. s. w. ebend. 1816.

1818. 8. Neueste Behandlung eines Preuſſischen Staatsbeamten. Eine mit Aktenſtücken belegte Selbstbiographie aus der Epoche 1811-1817. 2 Theile. Leips. 1818. 8. — Wie darf die Verfaſſung Preuſſens nicht werden? ebend. 1818. 8. Die Lehre vom Beſitze und von der Verjährung, nach Preuſſ. Rechten. Halle 1818. 8. Wie darf die Verfaſſung Preuſſens nicht werden? In zwey Verſtellungen an den regierenden Könige von Preuſſen Maj. und an den Staatskanzler Hrn. Fürſten von Hardenberg, und in 7 Briefen an den Hrn. Regier. Mallinkrodt beantwortet. Leipz. 1819. 8. Prüfung der Gutachten der königl. Preuſſ. Immediat-Juſtiz-Kommiſſion am Rhein über die dortigen Juſtizeinrichtungen. 2 Theile. ebend. 1819. 8. Das Wiederſehen nach dem Tode. Daſs es ſeyn müſſe und wie es nur ſeyn könne. In Beziehung auf das Werk: Der Menſch, näher entwickelt (und als Anhang zu demſelben). ebend. 1819. 8. — *Wien* Anti-Platoniſchen Staat *erſchien* die neu mit einem Nachtrage vermehrte Ausgabe. Berl. 1818. 8. — Geſchworenen-Gerichte, veranlaſst durch die von den Reichsſtänden zu Caſſel gehaltene Rede des Hrn. Staatsraths Leiſt; in *H. F. Mathis* allg. juriſt. Monatsſchr. für die Preuſſ. Staaten B. 7. S. 509-555. — Antheil an den Friedens-Präliminarien, den Feuerſchirmen, den Zeiten (von Prof. *Voſs* in Halle), der Nemeſis, und dem neuen Archiv des Kriminalrechts von *Kleinſchrod*, *Konopak* und *Mittermayer* 1816-1819 — Recenſionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

von *GRÄVENITZ* (F... A... F...) *geheimer Juſtiz- und Kammergerichts-Rath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Der Bauer in Polen. Monographie mit Andeutungen für die Geſetzgebung. Berlin 1818. 8.

B. GRäZL *oder* GRäZEL (Jof.) Vergl. auch *Felder.*

RAF (Matthias) *Evangelifcher Pfarrer zu Mühlhauſen im Elſaſs: geb. zu . . .* §§ Geſchichte der Kirchenverbeſſerung zu Mühlhauſen im Elſaſſe. Eine Nachleſe zur dritten Reformations-Jubelfeyer. Strasb. 1818. 8.

RAFF (E... G...) *Regierungsrath zu Augsberg im Herzogthum Weſtphalen *): geb. zu . . .* §§ *) Die für Einführung eines angehenden Unterrichts nothwendige Umwandlung der Schulen. Allen, die den Durchbruch einer beſſern Zeit befördern können und wollen, zur Beherzigung vorgelegt. Leipz. 181.. 8. 2te, mit Zuſätzen und einer neuen, einleitenden Vorrede verſehene Ausgabe. ebend. 1818. 8.

RAFF (Eberhard Gottl. *ieb* oder *lob?*) *Profeſſor am Gymnaſium zu Elbing: geb. zu . . .* §§ Preuſſens Flora, oder ſyſtematiſches Verzeichniſs der in Preuſſen wild wachſenden Pflanzen, mit jeder Pflanze beygefügten Bemerkungen in ökonomiſcher, technologiſcher und mediciniſcher Hinſicht, nach einer das Aufſuchen der Pflanze erleichternden und ſicher leitenden Methode bearbeitet. Königsb. 1809. 8.

u. 11 B. GRAFF (Johann Baptiſt) ſtarb am 14ten Auguſt 1819, als *königl. Bayriſcher Ober-Stabarzt, Medicinalrath der Committee München, General-Lazareth-Inſpektionsrath und Prof. an der landärztlichen Schule. Geb. 1764.* §§. Verſuch einer pragmatiſchen Geſchichte der Bayriſchen und oberpfälziſchen Mineral-Wäſſer *(ſic).* Nebſt chemiſcher Unterſuchung derſelben in 41 Tabellen, der Bergnaphtha bey Tegernſee

*) *Seiberts* hat ihn nicht.

Kornlee und einer Brunnenkarte. [illegible] München 1805. gr. 8. Oekonomisch-chemische Abhandl. über den Roggen von 18[illegible] und die zweckmäßigen Mehlmischungen zu einem guten Brod u. s. w. Mit Kupf. Landsh. 1817. gr. 8.

GRAHL (Karl Gotthilf) *Lehrer an der Garnisonschule zu Döbeln im Königreich Sachsen: geb. zu . . .* §§. Alphab. geordnete Materialien zu Beschäftigungen an der Lesemaschine und zum Vorschreiben für Bürger- und Landschulen. Leipz. (1807). 8.

9 B. GRAICHEN (A. L.) *auch Advokat — zu Sachsenburg in Thüringen.* §§. Seine Schrift erschien zu Leipzig 1818 in der 2ten verbess. und verm. Aufl. — Gedichte von ihm befinden sich in den Dresdn. gel. Anzeigen 1795-1797.

GRAMBERG (Gerhard Anton) feyerte sein 50jähriges Doktor-Jubiläum 1816, und starb am 10ten März 1817. — Vergl. Allg. Litter. Zeit. 1818. Nr. 156.

13 B. GRAMBERG (*Gerhard Anton Hermann*) starb am 10ten May 1816. War zuletzt Assessor der Justitzkanzley und des Konsistoriums zu Oldenburg, wo er gebohren ward 1772. §§. *Gab mit dem Assessor* Siegen *und* Strackeyn *heraus*: Oldenburgisches Privatrecht. . . . Sophonisbe. Tragödie in 5 Akten. Oldenburg 1808. gr. 8. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für die Jahre 1802. 1803. 1805. 1806. 1807. 1809-1812. 1816-1818; wie auch in *Kind's* Harfe B. 1. 3. 6. — *Vergl.* Zeitgenossen VI. 185-188.

GRANDAUER (Bernhard) *königl. Bayrischer Landrichter zu Karlstadt* (vorher zu Homburg): *geb. zu . . .* §§. Die Gesetzgebung des Fürstenthums

thums Würzburg unter [illegible] Regierung. 1ter Band. Verordnungen vom 1sten December 1806 bis den 12ten Januar. Würzb. 1806. gr. 8.

B. GRANDPONT (P. F.) §§. *Cours de la langue Française*, oder Anleitung zur praktischen Uebung in der Französischen Sprache, durch Beyspiele und Erzählungen zum Uebersetzen ins Französische, mit unterlegten Phrasen. Für Schulen und zum erleichternden Selbstgebrauche aller vorzüglichen Sprachlehren, besonders aber derjenigen von Sebuse und Lacombe, wovon sie den 2ten Theil ausmacht. Von *Z. de Beaurais*. Neu vermehrte und sorgfältig verbesserte Ausgabe.

RANGé (H. F.) *Oberlehrer der Französischen Sprache zu . . . geb. zu . . .* §§. Rechnenbuch, oder Stufenfolge zur theoretischen und praktischen Erlernung der Rechnenkunst. In 4 Cursus. 1ster Cursus. Berlin 1815. — 2ter Cursus. ebend. 1815. — 3ter Cursus. ebend. 1817. — 4ter Cursus. ebend. 1819. 8.

B. GRAPENGIESSER (Karl Johann Christian) starb am 13ten Oktober 1813. War geb. 1775. War auch seit 1803 Professor, Leibarzt des Prinzen Heinrich und zweyter königl. Hofarzt zu Berlin. — *Vergl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 308.

RAS (F.) that Profess zu Neustift 1782, wurde 1785 Kooperator zu Ollang im Pusterthal, 1786 aber als Bibliothekar zurück berufen: *geb. zu Hall am Inn am 13ten Junius 1758.*

1 u. 2 B. GRASER (J. B.) seit 1810 *Kreisschulrath zu Bayreuth.* §§. Divinität, oder das Princip der einzigen wahren Menschenerziehung, mit besonderer Anwendung auf eine neue daraus her-

vor-

[illegible] thode. M[illegible]
[illegible] ayreuth ..
[illegible] Ausgabe
ebend. 5. gr. 8. Die Elementarschul[illegible]
fürs Leben, in ihrer Grundlage. . . . 2te ver[illegible]
mehrte Ausgabe. Bayr[illegible] 1819. gr. 8. Der
erste Kindesunterricht, die erste Kindesqual[illegible]
eine Kritik der bisherigen üblichen Lesefehrme[illegible]
thoden. ebend. 1819. gr. 8.

GRASS (Karl Gotthard) starb am 5ten August 181[illegible]
War *Landschaftsmahler zu Rom*, nachdem e[illegible]
mehrere Reisen unternommen hatte: *geb. zu* ..
§§. Fragmente von Wanderungen in der Schweitz
Mit Kupf. Zürich 1797. 8. Sicilische Reise
oder Auszüge aus dem Tagebuch eines Land
schaftmahlers. 2 Theile. Mit 26 Kupf. Stuttg
u. Tüb. 1815. 4. — Aufsätze in den Erzäh
lungen für unverdorbene Familien. (Leipz
1810. 8) B. 1. — Antheil an den Erheiterun
gen, einer Monatsschrift für gebildete Lese
(Aarau 1811 u ff.). Briefe an seine Freund
in Liefland; in *G Tilemann's* Livonia's Blumen
kranz (Riga u. Dorpat 1817. 8) B. 1. — Auch
Aufsätze in *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste
Weltkunde; im Morgenblatt und in den vor
Göschen verlegten Sonntagsstunden. — *Vergl*
Allg. Litt. Zeitung 1814. Nr. 183. Auch in dem
eben erwähnten Livonia's Blumenkranz, wo
auch eine biograph. Skizze von ihm befindlich
ist.

GRASSHOFF (C. . Fr. . August) man weiss nur
mehr, dass der im 2ten Band ohne alle weitere
Bezeichnung aufgeführte Schriftsteller seit 1811
Direktor des Taubstummen-Instituts zu Berlin ist,
an dem er vorher als Professor angestellt war,
zu dessen Besten er 1802 eine pädagogische Reise
nach England, Holland, Frankreich und Teutsch-
land unternommen hatte.

GRASS

RASSHOFF (F... B... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurzer, auf praktiſche Erfahrungen gegründeter Unterricht für Büchſenſchützen über die Beſchaffenheit einer guten Pürſch-Büchſe oder Stütze. Breslau 1813. 8.

RASSMANN (J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Raumlehre für Volksſchulen. 1ſter Theil: Ebne räumliche Verbindungslehre. Mit 3 Kupf. Berl. 1817. 8.

11 u. 13 B. GRATTENAUER (K. F. W.) *Oberlandes-Gerichtsrath zu Inſterburg in Litthauen* ſeit 181.. §§. Wider die Juden, ein Wort zur Warnung. Berl. 1803. 8. Erklärung meiner Schrift wider die Juden. ebend. 1803. 8. Erſter Nachtrag hierzu. ebend. 1803. 8. Ueber den Begriff der Suggeſtivfragen. ebend. 1803. 8. Beyträge zur Erläuterung des Wechſelrechts. 2 Theile. ebend. 1803. 8. Ueber die Nothwehr. Ein Beytrag zur wiſſenſchaftlichen Behandlung des Kriminalrechts. Breslau 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Exners Tod, ein merkwürdiger Kriminalfall rechtmäſſiger Nothwehr. Erkenntniſs des Kriminalſenats der Ober-Amts-Regierung in Glogau wider den Hapersdorfer Müller, Joh. Gottlieb Meſchler; mit einem Vorworte und einigen Anmerkungen herausgegeben. Für die Frauen; eine Sylveſterabendrede an die Männer. Mit Vignetten geziert. . . . 3te Auflage. ebend. 1811. 4. Ueber die Pflicht der Regierung in Rückſicht auf Schauſpiele. ebend. 1808. gr. 8. Ueber Vergütigung der Kriegsſchäden der Brandverſicherungsgeſellſchaft. ebend. 1809. 8. Ordnung der Städte der Preuſſ. Monarchie. ebend. 1809. gr. 8. Ueber die Preuſſ. Realmünzen u. ſ. w. ebend. 1810. 8. Reductionstabellen der Preuſſ. Münzen. ebend. 1810. fol. Wöchentliche Theaternachrichten, oder Breslauer Miſcellen. Mit Kupf. 2 Bände. ebend. 1810. 8. Re-

pertorium aller Kriegslaſten, Kr[illegible]iden und Kriegseinquartierungen betr[illegible] neueren Geſetze und Verordnungen; nebſt vollſtändiger Litteratur. Ein Handbuch für Juriſten, Kameraliſten, Einquartierungs- Municipal- Servis- und Polizeybeamte. 2 Theile. ebend. 1810. 4. Vom Stamme Aaron und deſſen angeblichen Vorrechten. Ein Beytrag zum Judenweſen. Leipz. 1817. gr. 8. Die Wechſelſtempelgeſetze in den Preuſſ. Staaten, für Bankiere, Kaufleute und Geſchäftsmänner. Bresl. 1818. gr. 8. — Mehrere Abhandlungen in *Mathis* Monatsſchrift. — *Von dem Werk* über Generalindult u. ſ. w. *erſchien* die 2te Ausgabe in 2 Theilen 1809.

GRATZ (Aloys) *D. der Theol. und* ſeit 1819 *ordentlicher Profeſſor der katholiſchen Theologie auf der Univerſität zu Bonn* (vorher königl. Würtemb. ordentl. Prof. der theolog. Fakultät zu Tübingen, nachdem er ſeit 1812 in gleicher Qualität auf der neugeſtifteten kathol. Univerſ. zu Ellwangen geweſen war): *geb. zu Mittelberg im obern Allgöw bey Neſſelwang am 17ten Auguſt 1769.* §§. Gebete für die Schuljugend; eine Chriſtenlehrſchankung *(ſic)* Konſtanz 1799. 8. Sammlung auserleſener Kirchenlieder. Tüb. 1811. 8. Auch ebend. mit Melodien 1815. Neuer Verſuch, die Entſtehung der drey Evangelien zu erklären. Stuttg. 1812. 8. ABC Büchlein für die 1ſte Abtheil. der 1ſten Klaſſe in Landſchulen. Tüb. 1812. . . Kritiſche Unterſuchungen über Juſtins apoſtoliſche Denkwürdigkeiten. Stuttg. 1814. gr. 8. Kritiſche Unterſuchungen über Marcion's Evangelium. Tüb. 1818. 8. — Vergl. *Felder.*

GRAUER (Hieronymus) *Prediger zu Ries in der Propſtey Apenrade: geb. zu . . .* §§. Pflichtenbuch für Dienſtbothen. Altona 1819. 8.

GRAU-

LAUMANN (G... J... M...) *ein Nichtarzt* (ſo nennt er ſich auf dem Titel) *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Darſtellung der heilſamen Wirkungen der Heilquellen in Kayſer-Franzenbad und Anleitung zum Gebrauche derſelben. Mit Hülfe einiger Gelehrten entworfen. Prag 1817. gr. 8.

LAUMÜLLER (Johann Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. gräfl. Schönburgiſcher Forſtrath und Privatdocent zu Jena: geb. zu Dennheritz bey Glauchau im Schönburgiſchen 1770.* §§. Syſtematiſches Verzeichniſs wilder Pflanzen, die in der Nähe und umliegenden Gegend von Jena wachſen; nebſt Bemerkung ihres Wohnorts, ihrer Blüthezeit, ihrer Fruchtreife und ihres Nutzens; für angehende Aerzte, Apotheker, Technologen, Oekonomen, Gartenliebhaber u. ſ. w. Jena 1803. 8. Charakteriſtik der um Jena wild wachſenden Pflanzen in tabellariſcher Form zum Gebrauch für Excurſionen. ebend. 1803. 4. Darſtellung einer neuen Methode von natürlichen Pflanzenabdrücken, als Probeſtück. ebend. 1809. 4. Neue Methode von natürlichen Pflanzenabdrücken in- und ausländiſcher Gewächſe, zur Demonſtration der botaniſchen Kunſtſprache in Schulen, ſo wie auch zum Selbſtunterricht für Freunde der Pflanzenkunde. 1 Heft. ebend. 1809. 4. Tabellariſche Ueberſicht des alten Linneiſchen Pflanzenſyſtems und des verbeſſerten von Thunberg, ſo wie auch der natürlichen Syſteme von Jaſſieu und Batſch, für ſeine Vorleſungen entworfen. Eiſenberg 1811. 4. Diagnoſe der bekannteſten, beſonders Europäiſchen Pflanzengattungen nach dem verbeſſerten Linneiſchen Syſteme. Zum analytiſchen Gebrauche für ſeine Vorleſungen, ſo wie auch zum Selbſtſtudium. Entworfen u. ſ. w. Nebſt einer Vorrede vom Hrn. geh. Hofrath *Gruner*. ebend. 1811. 8. Handbuch der pharmaceutiſch medicinifchen Botanik

zum Selbſtunterricht für [illegible] e Aerzte, Apotheker, Droguiſten u. A. [illegible]ner [illegible]a d. ebend. 1813. — 2ter Band. ebend. 1814. — 3ter B. 1815. — 4ter B. ebend. 1816. — 5ter und letzter B. ebend. 1819. gr. 8. *Flora pharmaceutica Jenenſis*, oder Verzeichniſs der um Jena wild wachſenden und in Gärten und auf Feldern gezogenen, in ältern und neuern Zeiten gebräuchlichen Arzneypflanzen; nebſt Bemerkung ihrer Dauer und Einſammlungszeit, für Aerzte, Apotheker, Droguiſten und Arzneypflanzenſammler. Jena 1815. 8. — Vergl. *Güldenapfel* S. 222 - 229.

GRAVE (. . .) *D. der Theol. und Oberpaſtor zu Riga: geb. zu . . .* §§. Magazin für proteſtantiſche Prediger, vorzüglich im Ruſſiſchen Reiche. 8 Bände (jeder von 12 Heften). Riga 1816 - 1818. 8.

13 B. GRAVENHORST (J. L. *Karl*, nicht Chriſtian) ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſor der Naturgeſchichte zu Breslau* (vorher ſeit 1810 zu Frankfurt an der Oder und vordem ſeit 1809 auſſerordentl. Prof. wie auch Unter-Inſpektor des Muſeums zu Göttingen). §§. Monographia Ichneumonum pedeſtrium, praemiſſo proœmio de tranſitu & mutabilitate ſpecierum & varietatum. Lipſ. 1815. 8. *Handbuch der Anorganognoſie. ebend. 1815. gr. 8.* — Ueber Baſalte-Erzeugung; in *Voigt's* Magazin für Naturkunde B. 9 (1805) S. 193 - 217.

GREBITZ (Karl Auguſt) ſtarb am 4ten April 1816. War zuletzt (ſeit 1808) *Paſtor zu Roſswein im erzgebürgiſchen Kreis* (vorher ſeit 1785 Diakonus daſelbſt, nachdem er zu Leipzig ſtudirt und dort von einem Emigranten, *Fevrier*, die Franzöſiſche Sprache erlernt hatte): *geb. zu Löbau in der Oberlauſitz 1761.* §§. *Er überſetzte aus und gab heraus die Schriften, die dieſer verfaſste, aus*

und zu denen, bereits im 13ten Band S. 373 verzeichneten, hier noch folgende kommen: *Grammatik der Franzöſiſchen Sprache. Leipz. 1803. 8. Anweiſung zur Erlernung der Franzöſiſchen Sprache, mit Beyhülfe ſolcher Wörter, welche in der Teutſchen und Franzöſ. Sprache einerley Bedeutung und Ausſprache haben; in Form eines immerwährenden Almanachs. ebend. 1809. 8. — Vergl. oben FEVRIER.

11 u. 13 B. GREDING (Karl Wilhelm) ſtarb durch einen Sturz vom Pferde am 3ten Oktober 1819.

REGEL (J. P.) ward 1809 penſionirt. — Vergl. *Felder*, wo aber nicht ſo viele Schriften, wie im gel. Teutſchl. von ihm verzeichnet ſind.

REGER (Johann Baptiſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Anlegung und Unterhaltung der Vizinalwege. Mit Zeichnungen. Sulzbach 1817. 8.

REILING (J. C.) jetzt *Superintendent und Oberprediger zu Aſchersleben.* §§. Paſtoralſchreiben an ſeinen Jonathan Schuderoff. Halberſt. 1808. gr. 8. Das Leben Jeſu von Nazareth. Ein religiöſes Handbuch für den Geiſt und das Herz der Freunde Jeſu unter den Gebildetern. Halle 1813. 8. Die bibliſchen Frauen. 2 Theile. Leipz. 1814-1815. kl. 8. Sendſchreiben an die Synoden der Preuſſiſchen Monarchie über die kirchlichen Angelegenheiten des Tages. Halberſt. 1818. 8. Ueber die Urverfaſſung der apoſtoliſchen Chriſtengemeine, oder Bibliſche Winke für die evangeliſchen Synoden. ebend. 1819. 8.

REINER (G... F... C...) *D.* . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Traum und das fieberhafte Irreſeyn. Ein phyſiologiſch-pſychologiſcher Verſuch. Altenb. 1817. gr. 8.

von *GREIPEL* (C...) *k. k.* ... *Regiment v. Stein: geb. zu* ... §§. ... graphisch-militarische Denkschrift. 1ste Abtheilung; aus dem Französ. übersetzt. Mit 1 Plan. 2te Abtheil. mit 7 Planen und 15 Tafeln. Wien 1808. 8.

GRELL (K...) *Prediger an der Marienkirche zu Berlin: geb. zu* ... §§. Die Teutsche Theologie, das ist, ein edles Büchlein vom rechten Verstand, was Adam und Christus sey, und wie Adam in uns sterben und Christus erstehen soll. Von Neuem herausgegeben. Berlin 1817. 8.

GREN (F. A. K.) §§. Die 3te Auflage seiner Pharmakologie besorgten *Bernhardi* und *Bucholz* in 2 Bänden. Halle u. Berlin 1814 u. 1815. 8.

GRESBöCK (Sebastian Vincenz). *Stadtpfarrer zu Schärding* seit 1812 (vorher seit 1804 Pfarrer auf dem Bogenberg, was er schon einmahl vorher 1798 gewesen war, wozu 1809 das Distriktschul-inspektorat kam, vor diesem seit 1803 Professor der Dogmatik zu München, nachdem er schon vordem von 1792 bis 1797 Prof. der Moral, Pastoral und geistl. Beredsamkeit und von 1796 bis 1797 zugleich Schulrektor gewesen war, und vor allem dem bald ... einander Katechet, Kaplan und Lehrer der Trivialschule zu Oberaltaich): *geb. zu Schärding am 27sten November 1764.* §§. Rede bey der am Tage des Dankes und der Freude über die höchst beglückte Rückkehr des damahligen Churfürsten Karl Theodor gehalt. 1sten öffentl. Prüfung der Teutschen Schüler des Stifts Oberaltaich. Straubing 1789. 8. Rede: Warum geniesst man denn bey allen redlichen Bemühungen doch so wenige Früchte von den wohlthätigsten Anstalten öffentlicher Schulen und Erziehung, u. s. w. ebend. 1790. 4. *Corollaria selecta ex jure eccles. univ. Germaniae Bavariaeque adcommodata ibid. 1794. 4.* *Primae ... productioni*

in Theologiam dogmat. chriſtiano-catholicam &c. Monachii 1796. 8. *Levis adumbratio ſaniorum capitum Hiſt. eccleſ. univ. a Chriſto nato ad ſaec. usque XVIII. ibid. 1801. 8.* Erklärung der churfürſtl. Verordnung, die abgeſchafften Feyertage betreffend; mit einer ſich darauf beziehenden Predigt u. ſ. w. Straubing. 1802. 8. Taufe, Krankenhülfe und Ehe nach der Ordnung des Regensburger Diöceſanrituals. Mit einem Anhange verſchiedener Formulare für Hervorſegnungen u. ſ. w. ebend. 1808. 8. 2te viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1810. 8. — Vergl. *Felder.*

RETSCH oder *GRETSCHEL* (. . .) S. oben EREMITA (Janus).

RETSEL (Gotthelf Chriſtian) ſtarb am 29ſten May 1810. Generalſuperintendent ward er 1785. — Vergl. *G. F. Otto's* Nachricht von — den Generalſuperint. in Lübben S. 21 u. ff.

B. GREUHM (F.) Z. 5 ſeines Artikels l. *Figueroa.*

REVE (A. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurzgefaſste Naturgeſchichte der ſchädlichen Inſektenarten; nebſt den bewährteſten Mitteln zu ihrer Vertilgung, für Forſtmänner, Oekonomen und Beſitzer eines Naturalien-Kabinets. Osnabrück 1810. 8.

REVE (Bernhard Anton) *herzogl. Oldenburgiſcher Hofmarſtallarzt zu Oldenburg: geb. zu* . . . §§. Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten der Hausthiere, im Vergleich mit den Krankheiten der Menſchen. Ein Beytrag zur vergleichenden Pathologie und Chirurgie für Aerzte und Thierärzte. 1ſtes Bändchen. Oldenb. 1818. kl. 8. Bruchſtücke zur vergleichenden Anatomie und Phyſiologie für Naturforſcher, Aerzte und Thierärzte. ebend.

1818. kl. 8. Wahrnehmungen am R
vieh, um über deſſen Befinden urtheile
können. Für Thierärzte und Oekonomen.
Bändchen: Semiotik der Rindviehkrankh
oder Verzeichniſs der für das Rindvieh bra
baren Heilmittel. ebend. 1819. 8.

von GREVENITZ. S. von GRäVENITZ.

GREVERUS (Johann Paul Ernſt) *Rektor zu L*
ſeit 1819 (vorher ſeit 1813 Direktor einer
ziehungsanſtalt zu Bremen): *geb. zu St*
hauſen im Herzogthum Oldenburg im A
1789. §§. Vermiſchte Gedichte, als P
Pyrmont 1818. gr. 8. *Beym Antritt des*
torats als Programm: Ars educandi ars li
lis. Lemgoviae 1819. 4 maj.

9 u. 13. B. GRIES (J. D.) — *geb.* — *1775.*
Schauſpiele von *Don Pedro Calderon de la B*
aus dem Spaniſchen überſetzt. 1ſter Band:
groſſe Zenobia; das Leben ein Traum. B
1815. — 2ter Band: Das laute Geheim
der wunderthätige Magus. ebend. 1816.
3ter Band: Die Verwickelungen des Schi
und der Eiferſucht; das gröſste Schauſal. el
1818. gr. 8. (Bruchſtücke aus der Zei
ſtanden in der Zeit. für die eleg. Welt
Nr. 159-161; und aus dem Schauſpiel: da
ben ein Traum, *ebend.* Nr. 225-226). —
der Ueberſetzung des befreyten Jeruſalem
Torquato Taſſo erſchien zu Jena die 2te, um
beitete Ausgabe in 2 Theilen 1810; und
1ſten Theil die 3te Ausgabe 1819 Nac
druckt zu Wien 1815 in 2 Theilen; mit Ku

GRIESBACH (Johann Jakob) ſtarb am 24ſten
1812. §§. Commentarius criticus in te
Graecum Novi Teſtamenti Accedunt melete
de vetuſtis textus recenſionibus. *Particula I*
mae 1798. — *Particula II.* ibid. 1811. 8 ma

Das Novum Teſtamentum Graecum *iſt* keine neue Ausgabe, ſondern ein beſonderes Werk. — *Von der* Synopſis Evangeliorum Matthaei, Marci & Lucae &c. *erſchien* editio tertia emendatior & auctior 1809. — *Nach ſeinem Ableben erſchienen:* Vorleſungen über die Hermeneutik des neuen Teſtaments, mit Anwendung auf die Leidens- und Auferſtehungsgeſchichte Chriſti. Herausgegeben von *J. C. S. Steiner.* Nürnb. 1815. gr. 8. — *Vergl.* Allg. Litter. Zeitung 1812. Nr. 93. S. 739-744. — Gedächtnifsrede auf ihn von *Köthe*, nebſt einer Skizze ſeines Lebenslaufs (Jena 1812. gr. 8). — *H. K. A. Eichſtadii* Progr. cui ineſt J. J. Griesbachii & C. C. E. Schmidii vitarum parallelarum Particula (Jen. 1815. fol.).

GIESE (Georg Ludwig) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Braunſchweig: geb. zu . . . §§.* Ueber die richtige Anwendung des Aderlaſſens; nebſt einer Anleitung zur Diagnoſe des ſthenifchen Charakters einer Krankheit. Braunſchw. 1804. 8.

GIESER (Johann Georg) *Lehrer an der Lateiniſchen Vorbereitungsſchule zu Kempten: geb. zu . . . §§. Nuova Grammatica Italiana,* oder kurze Sprachlehre für Jedermann, der die Italieniſche Sprache bald und doch gründlich erlernen will, mit Italieniſchen Leſeſtücken und Italieniſch-Teutſchen Geſprächen u. ſ. w. Kempten 1817. 8. Genaue Berechnung der gröfsten Wirkſamkeit verſchiedener Waſſermaſchinen. ebend. 1819. 8.

B. GRIESHAMMER *(Johann Jakob)* ſtarb am 11ten September 1817 als *Regierungsrath* zu Bayreuth, wohin er erſt in dieſem Jahre berufen wurde von Eichſtädt, wo er Archivdirektor geweſen war.

GRIESHEIM (L. W.) §§. \ [illegible] gemeinnütziger Beyträge zur praktiſc[illegible] - Finanz- und Landwirthſchaftsverwaltung, nebſt Beantwortung der Frage: ob dermahlen zu den Staatskaſſen neue Erhöhungen der Abgaben erforderlich ſind? und: wie ſolche nach möglichſt gleicher Vertheilung auf die ſicherſte und billigſte Weiſe auszumitteln ſeyn möchten? Mit 1 Kupf. Jena 1808. 4. Planmäſſiger Vorſchlag, wie alle Feldbeſitzer im Staat jeden ſie betreffenden Wetterſchaden gemeinſchaftlich zu tragen am ſicherſten und leichteſten ſich unter einander verbindlich machen könnten. ebend. 1809. 4.

15 B. *von* GRIESINGER (G. *Auguſt*, nicht Andreas) jetzt auch *königl. Sächſ. Legationsrath — zu Wien*, *ward* 1815 *Ritter des Sächſ. Civil-Verdienſtordens*, und 1819 *in den Adelſtand gehoben: geb. zu Stuttgart am 7ten Januar 1769.* §§. Biographiſche Notitzen über Joſeph Haydn. Leipz. 1810. 8. Mit 1 Kupfert. Auch hat er anonymiſch *Allyon* Traité ſur l'oxigène ins Teutſche überſetzt. Leipz. 1798. 8. Apologie de Frederic Auguſte, Roi de Saxe. Norimb. 1814. 8. — *Dagegen läugnet er, Verfaſſer folgender Schrift zu ſeyn, ob man ſie gleich irgendwo ihn öffentl. beygelegt hat:* Die heimlichen Gerichte in Weſtphalen; in einer Zuſchrift an die Gräfin von Pembroke, dargeſtellt von *Wilhelm Coxe;* aus dem Engl. überſetzt. Heilbronn 1803. 8. 2te Aufl. 1810. — Mehrere Correſpondenz-Artikel in *Bertuch's* Journal des Luxus und der Mode; in *deſſen* London und Paris (1804-1809) und in der Leipziger muſikal. Zeitung (bis zum J. 1809). — Zu *Millin's* Magazin encyclopédique (1798) hat er einige Kapitel von *Kant's* Grundlegung der Metaphyſik der Sitten ins Franzöſ. überſetzt.

GRIESINGER (G. F.) *Prälat* ſeit 1791. Im J. 1816 feyerte er ſein 50jähriges Amts-Jubiläum; bey wel-

welcher Gelegenheit er das *Ritterkreutz des Würtemberg. Civil-Verdienſtordens* erhielt. §§. Neue Anſicht und Aufſätze im Buche Daniel. Stuttg. u. Tüb. 1815. gr. 8.

GRILLPARZER (F...) *Privatſekretar der Kaiſerin von Oeſtreich zu Wien* ſeit dem Sommer 1819 (vorher Conceptspraktikant bey der allgemeinen Hofkammer daſelbſt, wie auch Theaterdichter): *geb. zu . . .* §§. Die Ahnfrau. Ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Wien 1817. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1819 *(eigentl.* 1818). 3te Aufl. 1819. Sappho. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1819. 8. (Es giebt davon 2 Ausgaben, mit und ohne Kupfer, und wurde in dieſem Jahr 3mahl aufgelegt).

B. GRIMM (*Albert Ludwig*) ein jüngerer Bruder von dem 1808 verſtorb. Karl Friedrich (ſ. B. 16) *Rektor zu Weinheim im Badiſchen: geb. zu Schluchtern bey Heilbronn 178..* §§. Davids Erhöhung. Schauſpiel in 5 Akten. Carlsr. 1811. 8. Kindermährchen. Heidelberg. *(Ohne Jahrzahl).* Mit Kupf. 12. 2te vermehrte und verbeſſ. Ausgabe 1817. Lina's Mährchenbuch; eine Weihnachtsgabe. 1ſter Band. Frankf. am M. 1816. 8. Geſchichten aus der heil. Schrift für Knaben und Mädchen. Mit circa 120 Holzſchnitten. 2 Bände. Heidelb. u. ſ. w. 1817. 12. — *Gab mit dem Rektor* DANQUARD *heraus:* Poëtiſches Jahrbuch auf 1806. . . . 8.

GRIMM (Auguſt Konrad) ſtudirte zu Halle, wo er 177. gebohren ward, Theologie; gieng hernach unter die Bombardiere zu Berlin; nahm ſeinen Abſchied als Unter-Lieutenant vom königl. Preuſſ. Feldartilleriekorps 1803; hielt ſich darauf zu Münſter auf, wo er Wein und Liqueur verkaufte, dann zu Burg-Steinfurt als Gaſtgeber, und noch 1809 zu Gronau als Landmeſſer.

§§.

§§. Münsterischer Erzähler. Belehrung und Unterhaltung. 1 Quartal. Iter 1805. Meine merkwürdigsten Schicksale. Kein Roman. Coesfeld 1809. 8. — Vergl. *Rastmann.*

GRIMM (David Christian) starb, wie schon im Todtenregister zum 16ten Band angezeigt wurde, am 20sten Januar 1811. War seit 1804 Rector emeritus zu Annaberg.

von GRIMM (F. M.) Von seinen Lebensumständen ist noch zu bemerken, dass man über den Tag und das Jahr seiner Geburt uneinig ist. Gewiss aber ist, dass er von armen gemeinen Eltern zu Regensburg erzeugt war. Vorerst war er Hofmeister des Grafen von Schomberg, mit denen er nach Paris gieng, wo er einige Jahre lang *Secrétaire des commandemens des Herzogs von Orléans* war. Dann wurde er Vorleser des Herzogs von Sachsen-Gotha und hernach dessen litterarischer Korrespondent zu Paris. Im J. 1776 ward er dessen bevollmächtigter Minister am Französischen Hofe; von welcher Zeit an er den Namen *Baron von Grimm* erhielt oder annahm. §§. *Nach seinem Tode erschien:* Correspondance littéraire, philosophique & critique, adressée à un souverain d'Allemagne, depuis 1770 jusqu'en 1782, par le Baron de Grimm & par Diderot (herausgegeben von * *Bancel* zu Paris). 10 Volumes in gr. 8. Paris 1812-1813. — *Vergl.* Notice sur le Baron de Grimm, *im 1sten Theil dieser* Correspondance.

GRIMM (Gottlob Christian) der 5te Sohn von David Christian; *M. der Phil. und* seit 1805 *Pastor zu Klein-Welsbach unweit Langensalza: geb. zu Reichenbach im Voigtlande 1771.* §§. De vi vocabuli κτισις Rom. VIII, 19 seq. Commentatio, qua simul locus ille Paulinus explanatur. Lipsi. 1812. 8.

GRIMM

IMM (Heinrich Adolph) ſtarb am 29ſten Auguſt 1813. §§. Neue Syriſche Chreſtomathie, mit einem Gloſſarium; zum Gebrauch für Anfänger. Lemgo 1795. 8. — Recenſionen in der Jen. Allg. Litter. Zeitung.

RIMM (Jakob Ludwig Karl, *gewöhnlich nur* Jakob) *Staatsrathsauditor und königl. Bibliothekar zu Caſſel;* ſeit 1819 *auch M. der Phil.: geb. zu Hanau am 4ten Januar 1785.* §§. Ueber den altteutſchen Meiſtergeſang. Göttingen 1811. gr. 8. Die beyden älteſten Teutſchen Gedichte aus dem achten Jahrhundert: Das Lied von Hildebrand und Hadebrand und das Weiſſenbrunner Gebet; zum erſten Mahl in ihrem Metrum dargeſtellt und herausgegeben. Caſſel 1812. 4. *Silva de Romances. en Vienna 1815. 12.* Irmenſtraſſe und Irmenſäule. Eine mythologiſche Abhandlung. ebend. 1816. gr. 8. Teutſche Grammatik. 1ſter Theil. Göttingen 1819. gr. 8. — Litteratur der altnordiſchen Geſetze; in *Savigny's* u. a. Zeitſchr. für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft B. 3. H. 1. S. 73-128. — Etwas über den Ueberfall der Aeſte und das Verhauen überragender Aeſte. . . . — *Gemeinſchaftlich mit ſeinem Bruder* Wilhelm Karl *gab er heraus:* Kinder- und Hausmährchen, geſammelt u. ſ. w. 2 Bände. Berl. 1812-1814. 8. Altteutſche Wälder. 3 Bände. Caſſel 1813-1816. gr. 8. Der arme Heinrich von *Hartmann von der Aue.* Aus der Strasburgiſchen und Vaticaniſchen Handſchrift herausgegeben und erklärt. Berl. 1815. 8. Die Lieder der alten Edda, aus einer Handſchrift herausgegeben und erklärt. 1ſter Band. ebend. 1815. gr. 8. Teutſche Sagen. 2 Bände. ebend. 1817-1818. gr. 8. Mehrere kleinere und gröſſere Aufſätze in dem Neuen litterar. Anzeiger (München 1807), in den Studien von Creuzer und Daub; in dem altteutſchen Muſeum, herausg. von Hagen, und in der Zeitung für Einſiedler, ſo wie Recenſionen in einigen Litte-

gen am 22ſten Dec. 1783. §§. Progr. über die Beſtimmung der Gymnaſien und über das Studium des Alterthums, als das vorzüglichſte Mittel zur Erreichung derſelben; in Briefen an einen Jüngling. 1ſte Abtheil. Görlitz 1811. 4 Rede über den Geiſt, der auf Gymnaſien herrſchen muſs, wenn ihre Beſtimmung erreicht werden ſoll. ebend. 1812. 8. Neue praktiſche Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Lateiniſche; eine Sammlung progreſſiver, auf ſtete Wiederhohlung berechneter Beyſpiele, vorzüglich zum Gebrauch der kleinen Bröderiſchen Grammatik. ebend. 1815. 8 Progr. D. Martin Luthers Gedanken über Schulen und Schulweſen; aus ſeinen Schriften geſammelt; ein Beytrag zur Feyer des 3ten Jubelfeſtes der proteſtant. Kirchen- und Schulen. 1ſte Abtheilung. Dresd. 1817. gr. 8. *Progr. Oratio ſecularis in ſolennibus per Mart. Lutherum emendatorum ante annos CCC ſacrorum habita ibid. 1818. 8. Progr. Obſervationum in ſcriptores Romanorum claſſicos Specimen I. ibid. eod. 4.* Worte zur Belebung eines edlen und thätigen Gemeingeiſtes unter uns. Eine Introductionsrede. ebend. 1819. 8.

GRÖBL (Kaſimir) *Dominikaner, biſchöflicher Synodalexaminator und Beichtvater der Kloſterfrauen zu St. Urſula in Augsburg: geb. daſelbſt am 11ten November 1745.* §§. Gemeinnütziges Gebet- und Erbauungsbuch zum Gebrauche andächtiger und ihres Heils befliſſener Chriſten. Augsb. 1814. 8. Entfernte und nähere Vorbereitung zu einem ſeligen Tode. Eine Erbauungsſchrift, nebſt einem Anhange, wie die heiligen Sterbſakramente nach dem biſchöfflich Augsburg. Rituale ausgeſpendet werden ſollen. Augsb. 1814. 8. — Vergl. *Felder.*

GRÖNING (Kaſpar) *Vorſteher einer Handelsſchule zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Hamburger Brief-

Briefſteller für Kaufleute; nach einem neuen Plane bearbeitet. Nebſt einigen Regeln über das Schreiben und Federſchneiden. Hamb. 1803. 8. Mit 1 Kupfertafel.

11 u. 13 B. GRöNINGER (Adolph) ſtarb als *D. der AG. zu Metelen im Münſteriſchen am 29ſten März 1804.* §§. Epiſode des Religieux de la Trappe dont eſt augmentée la dernière Edition des Jardins par *Delille* Ch. 2. Avec la traduction Allemand. Munſter 1801. 8. — Vergl. *Raſsmann* S. 123 u. f. *) und Nachtr. 1. S. 58 *).

RöSEL (Karl Friedrich) *Raths-Kammerſchreiber zu Freyberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die verſchiedenen Münzfüſſe in Sachſen. Freyberg 1810. 4.

RöTSCH (Johann Georg) *königl. Bayriſcher Hauptmann zu Ansbach: geb zu . . .* §§. Der Zug der Normannen nach Jeruſalem. Romantiſches Heldengedicht in 12 Geſängen. Leipz. 1819. 8.

ROHMANN (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 3ten May 1805. War auch von 1761 bis 1767 Paſtor an der Moritzkirche zu Zwickau. Ward *geb. — am 12ten April* — §§. Von der Pilgrimſchaft des menſchlichen Lebens; eine Gaſtpredigt. Leipz. 1764. 4. — Vergl. *Weiz'ens* gel. Sachſen.

ROHMANN (G. A.) ſeit 1807 *Paſtor zu Siebenlehn* (vorher ſeit 1793 Rektor zu Scheibenberg im Erzgebürge): *geb. zu Dresden am 7ten April 1765.* §§. Kurze Entwürfe über die am dritten Jubelfeſte der Reformation 1817 in den königl. Sächſ. Landen vorgeſchriebenen Texte. Freyberg 1817. 8. Anreden bey der Feyer des heil. Abendmahls über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttage des Jahrs. Nebſt 2 Gelegenheits-

predigten und einer Confi[illegible] handlung. Leips. 1818. gr. 8. *Den Titel* [illegible] *Buchs* (im 2ten B.) *giebt er selbst so* [illegible] versuch einer Fortsetzung der Geographie für Kinder des Hrn. M. *G. C. Rass*, von Asien, Afrika und Amerika; nebst einem Anhange von Südindien, und den übrigen wenig bekannten Ländern.

GROHMANN (J. C. A.) *Professor der theoretischen Philosophie an dem Gymnasium zu Hamburg* seit 1810: *geb. — am 7ten August 1770.* §§. Ueber die höhere religiöse Ueberzeugung; ein Beytrag zur Geschichte der Menschheit. Hamb. 1811. 8. Psychologie des kindlichen Alters. An Aeltern und Erzieher. In Briefen. ebend. 1812. 8. Was ist der Teutsche? Eine Vergleichung seines National-Charakters mit der Vorwelt. ebend. 1813. 4. *(Dieser Schrift wegen musste er 1813 auswandern, kam aber bald wieder zurück).* Hamburgs Schicksale unter Davoust und meine Auswanderung. Gotha 1814. 8. — Ueber die Eintheilung und Kollisionen der Pflichten, ein Versuch; in *Keil's* u. *Tzschirner's* Analekten B. 3. St. 2. S. 172-204.

GROHMANN (K. F. D.) §§. An den Schauspieldirektor Schröder; *in den* Ephemer. der Litter. u. des Theaters B. 5. S. 33-35. Aufklärung; *ebend.* B. 6. S. 163-165. Ueber den Unterschied der Für und Vor; *ebend.* S. 192-203 u. S. 388-390.

GROHMANN (Reinhold) *M. der Phil. und D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beobachtungen über die im Jahr 1813 herrschende Pest zu Bucharest, als Beytrag zu einer tiefern Beurtheilung und glücklichern Behandlung derselben. Wien 1816. 8.

13 B. GROKE (G. W.) §§. Uebersetzte ins Teutsche: *Fried. Gedike'ns* Lateinische C[illegible]stomathie für

für die mittlern Schulen Teutſchlands. Breslau 1797. 8. 2te Aufl. ebend. 1811.

OLL (Franz Xaver) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verzeichniſs der Rechte und Verbindlichkeiten in Beziehung auf ihre Erlöſchung durch Nichtgebrauch und Verjährung. Wien 1818. 8.

u. 13 B. GROLMANN (*Friedrich Ludwig* Adolph) jetzt *groſsherzogl. Heſſ. Hofgerichtsrath und erſter Kriminalrichter in der Provinz Oberheſſen — zu Gieſen.* §§. Aktenmäſſige Geſchichte der Vogelsberger und Wetterauer Räuberbanden und mehrerer mit ihnen in Verbindung geſtandener Verbrecher. Nebſt Perſonal-Beſchreibung vieler in alle Lande Teutſcher Mundart dermahlen verſprengter Diebe und Räuber. Mit einer Kupfertafel, welche die getreuen Bildniſſe von 16 Hauptverbrechern darſtellt. Gieſen 1813. 8.

u. 13 B. *von* GROLMANN (Karl *) Ludwig Wilhelm) ſeit dem Dec. 1816 *Kanzler der Univerſität zu Gieſen* (nachdem er 1804 mit ſeiner Familie geadelt wurde und den Charakter eines wirkl. Ober-Appellationsgerichts-Raths erhalten hatte). §§. Ausführliches Handbuch über den Code Napoleon; zum Gebrauche wiſſenſchaftlich gebildeter Teutſcher Geſchäftsmänner. 1ſter Band. Gieſen 1810. — 2ter Band. ebend. 1811. — 3ter Band. ebend. 1812. gr. 8. Ueber olographe und myſtiſche Teſtamente. Eine Deduktionsſchrift in der Rechtsſache des Teſtamentserben der verſtorb. Freyfrau von Barkhaues-Wieſenhütten, geb. v. Veltheim, gegen die Inteſtaterben derſelben. . . . 1814. . . — Ueber die Nothwendigkeit einer Citation bey unklaufirten Mandaten; in *Martin's* u. *Walch's* Mag. für den gemein. Teutſchen Prozeſs H. 2.

*) Gewöhnlich nur *Karl*.

Nr. 5. — *Von den* Grundſätzen der Kri
rechtswiſſ. *erſchien* die 2te völlig umgear
Ausgabe 1805, und die 3te Aufl. 1818; au
der Theorie des gerichtl. Verfahrens u. L
2te gröſsten Theils umgearb. Ausg. 1805;
die 3te Aufl. 1818; *wie auch vom* 2ten B
Mag. für die Philoſ. und Gelch. des Rech
3te und 4te Stück 1807. — Vergl. *Strie
Juſti* B. 18. S. 183-186.

von GROLMANN (Ludwig) *groſsherzogl. Bad
Obriſtlieutenant und Generaladjutant der I
terie.* Starb zu Anfang des J. 1813 auf
Rückzuge aus Rufsland zu Wilna: *geb. zu
§§.* * Tagebuch eines Teutſchen Officiers
ſeinen Feldzug in Spanien im Jahr 1808.
ausgegeben von *P. J. Rehfues.* Nürnb. 18

GROOS (Friedrich) *D. der AG. und Vorſteher
Irrenhauſes zu Pforzheim* (vorher Phyſikt
Schwetzingen): *geb. zu . . . §§.* Betrac
gen über moraliſche Freyheit, Unſterblic
der Seele und Gott. Mit einer Vorrede v
A. Eſchenmeyer. Tübingen 1818. 8.
Schellingiſche Gottes- und Freyheitslehr
dem Richterſtuhl der geſunden Vernunft'
fordert. ebend. 1819. 8.

GROOT *(Johann Herrmann)* ſtarb am 17ten A
1789. War geb. zu Libau in Curland um
War ſeit 1778 herzogl. Curländiſcher Ka
ſekretar zu Mitau.

von GROOTE (E...) . . . *zu . . .: geb. zu
§§.* * Fauſt's Verſöhnung mit dem Leben.
nen Jugendfreunden zum Andenken gew
Köln 1816. gr. 8.

GROS (J... F... L...) *Regierungsprobator zu
baden: geb. zu . . . §§.* Abhandlun
Inventuren und Theilungen, Vermögen

gaben, Curatel- und Gemeinde-Rechnungen. Hadamar 1817. gr. 8.

OS (K. H.) ſeit 1818 *Präſident des Kriminalſenats des Obertribunals zu Stuttgart und* ſeit 1819 *Komthur des Ordens der Würtembergiſchen Krone.* §§. *Von dem* Lehrbuch der philoſophiſchen Rechtswiſſenſchaft oder des Naturrechts *erſchien* die 3te Auflage 1815. 8.

OSCHKE (J. G.) — *geb. zu Tuckum in Curland am 30ſten Auguſt 1760.* §§. Ein Flugblatt zur Empfehlung der Schutzblatternimpfung, mit der Aufſchrift: Non ſibi, ſed reipublicae. Mitau 1801. 8. — Aufſätze und Recenſionen in den Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen.

OSHEIM (G. C.) *Doktor der Muſik zu Caſſel: geb. daſelbſt am 1ſten Julius 1764.* §§. Generalbaſs-Katechiſmus, zum Gebrauche der Schullehrer und Seminariſten, enthaltend die Artikel: Ton, Tonleiter, Intervalle, Akkord, Bewegungen, Verdoppelung, Bezifferung. Caſſel . . . Modulationslehre. ebend. . . . Neue Darſtellung der Tonleitern, für Anfänger. ebend. . . . Ueberſetzung der Oper Iphigénie en Aulide nach Racine. Bonn . . . auch der Raciniſchen Oper Iphigenie in Taurien. . . . Spende wahrer Freundſchaft; ein Drama, vom Verf. in Muſik geſetzt. — Vorrede zu den Vorſpielen für die reform. Kirche in Kurheſſen (enthält die Geſchichte des Kirchengeſangs). Caſſel . . . Vorrede zu dem Choralbuche. Leipz. . . . Vorrede zu *J. G. Seume'ns* Gedicht über Glückſeligkeit und Ehre (Caſſel 1816. 8). Ideen zu einer Simplifikation der Tonlehre; *in der* Kaſſ. allg. Zeit. 1818. Beyl. Nr. 7. 8. 9. — Aufſätze und Kritiken über Muſik im Hersfelder Magazin, in dem Braunſchweig. Anzeiger, in dem Freymüthigen und in der Zeitung für die eleg. Welt. — *Vergl.*

seine Selbstbiographie bey *Strieder* und *J*
B. 18. S. 186-191. — *Gerber's* altes und *n*
Lexikon der Tonkünstler. — *Haffel* a. a.
S. 46.

GROSKURD (Christoph Gottlieb) *M. der Phil. u*
Lehrer am Gymnasium zu Stralsund: geb. z
Hannover . . . §§. *Strabonis* Iberia sive I
rum geographicarum liber tertius. Graeca
ligenter emendatis, rerum argumentis praem
sis indiceque Graecitatis adjecto juvenum
bus accommodavit. Stralsund 1819. 8. *St*
bon's Iberien, oder *Strabon's* Erdbeschreib
drittes Buch. Nach Berichtigung des Te
aus dem Griechischen übersetzt. ebend. 1819.

GROSS *von und zu Trockau* (Adam Friedrich) *a*
Priester geweiht in Würzburg, erlangte er
die erste Stelle des philos. Primats und Do
rats, wurde nach der Bischoffswahl Chr. F
Buseck zum *Regierungspräsidenten in Bam*
ernannt, und wurde nach Fr. v. Hutten's T
von der kön. Bayr. Regierung zum *Generalv*
und nachher vom Papst zum *Vicarius apo*
cus oder Generalvikar ernannt: *geb. zu W*
burg am 14ten März 1758. §§. * Bemerk
gen über den 75sten § des jüngsten Reichsfried
deputationsschluss oder die transrhenanische
Rentation. Germanien 1805. 8. — Eine
dere politische Gelegenheitsschrift. — V
Jöcher's Pantheon und *Felder.*

GROSS *von und zu Trockau* (Otto Philipp) *wirkl*
Würzburgischer Hof- und Regierungsrath
Würzburg seit 1787, wo er auch, *so w*
Bamberg, schon vorher, und jetzt noch, *I*
herr war (wurde 1795 als Regierungspräsi
und wirkl. geh. Rath, zum fürstl. Bamb.
Würzb. Gesandten nach Regensburg zur a
meinen Reichstagsversammlung abgeordn
geb. zu Kupferberg am 19ten Febr. 1761.

*Etwas über die neuerliche Wahl des Fürſtbiſchoffs in Würzburg zur Reichsdeputation und die Hoch- und Teutſchmeiſteriſche Renunciation. (Regensb.) 1795... *Beleuchtung der Berichtigung des Etwas über u. ſ. w. (ebend.) 1795... *Antwort auf das Sendſchreiben über die Beleuchtung des Etwas. (ebend.) 1795... *Abhandlung über die Klauſel des vierten Riswicker-Friedensartikels und deren Rechtsgültigkeit. Frankf. u. Leipz. 1796. 8. *Staatsrechtliche Bemerkungen über den vom Hrn. Herzoge zu Pfalz-Zweybrücken zur Reichstagsverſammlung gekommenen Rekurs. Germanien 1796... *Ueberſicht der dem Hochſtifte Würzburg von den königl. Preuſſ. Fürſtenthümern in Franken zugeeigneten Beeinträchtigungen; nebſt einem Schreiben Sr. hochfürſtl. Gnaden zu Würzb. an den königl. Preuſſ. Miniſter Freyherrn von Hardenberg. (*Ohne Druckort*) 1798... *Freymüthige Gegenbemerkungen über das jüngſte kaiſerl. Kommiſſionsdekret de Dato den 5ten März in Beziehung auf die künftige Reichsberathung. Von einem Unpartheyiſchen. (O. Druck.) 1801... *Was für Maasregeln hat wohl die Reichs-Ritterſchaft in Franken und Schwaben jetzt zu ergreifen? (O. Dr.) 1802... — Vergl. *Jäck* u. *Felder*.

§. von GROSS (Albrecht David Gabriel) ſtarb zu Weimar am 18ten November 1809: *geb. zu . . . am 6ten Dec. 1756.* War auch Bürger von Bern und Mitglied des 1798 aufgelöſten ſouverainen groſſen Raths zu Bern. §§. Journal des principales operations de la campagne de 1794 dans les ſept provinces unies & pays de la généralité, principalement de ce qui s'eſt paſſe pendant le blocus & le bombardement de la ville de Grave jusqu'à ſa reddition. . . . Examen de la conduite de puiſſances de l'Europe depuis le commencement de la révolution Françaiſe & des ſuites naturelles qu'elle doit avoir. . . . Mi-

litäriſche Bemerkungen über [illegible]berung von Holland durch die Franzoſen in den J. 1793 u. 1794; vorzüglich in Rückſicht auf die Tür[illegible] Handel und die politiſche Lage Europens [illegible] aus entſpringenden Folgen. . . . Ueb[illegible] die höhere Taktik, oder kurze Ueberſicht [illegible] Veränderungen, welche der letzte Krieg in [illegible] bisherigen Kriegsſyſtem nothwendig machte. Mit Kupfern. Gera 1804. 8. Hiſtoriſch-militäriſches Handbuch für die Kriegsgeſchichte der J. 1792 bis 1808; enthaltend eine genaue Ueberſicht aller Feldzüge und Landungen, welche in dieſem Zeitraume Statt gefunden haben. Mit Charten und Plan. Amſterdam 1809. gr. 8. Von Revolution der Schweitz. . . . — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Jen. Litter. Zeitung 1814. Nr. 4.

GROSS (Johann) *ordentlicher Lehrer der Franzöſiſchen Sprache und Litteratur am k. k. Thereſian zu Wien* (vorher Profeſſor . . . in Frankreich); *geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſches Lehrbuch der Franzöſiſchen Sprache, nach einer neuen Methode und mit vorzüglicher Hinſicht auf die Abweichungen der Sprache von der Teutſchen. Zum Gebrauch für den öffentlichen und Privatunterricht. 2 Theile. Wien . . . gr. 8. 2te ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1817. Vorbereitung zum eigentlichen grammatikaliſchen Studium der Franzöſ. Sprache. ebend. 1817. gr. 8.

Freyherr von GROSS (Karl) *Obriſtlieutenant in Holländiſchen Dienſten zu . . .: geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. Ueber die höhere Taktik, oder kurze Ueberſicht der Veränderungen welche der letzte Krieg in dem bisherigen Kriegsſyſtem nothwendig gemacht hat. Leipz. u. Gera 1804. 8. Mit 4 Kupfertafeln. Hiſtoriſch-militairiſches Handbuch für die Kriegsgeſchichte der Jahre 1792-1808, enthal[illegible] ne genaue Ueber

Ueberſicht aller Feldzüge und Landungen, welche in dieſem Zeitraume Statt gefunden haben. Amſterdam 1809. gr. 8. Mit einem topographiſch-militairiſchen Atlas von 19 Karten und Planen. *(Ob und in wie fern dieſe Notitz und die kurz vorher von A. D. v. Groſs betreffende nur Eine oder verſchiedene Perſonen angehen, kann man nicht entſcheiden).*

ROSSE (Chriſtian Wilhelm) ſtarb am 26ſten Januar 1813 auf einer Reiſe in Senftenberg. War von 1803-1807 *Profeſſor an der königl. Ritterakademie zu Dresden*, ſeit 1807 aber *Diakon zu Jeſſen: geb zu . . . 1776.* §§. Der ſchöne Glaube des wahren Chriſten; eine moraliſch-religiöſe Betrachtung. Nebſt Buſstagspredigt: Wandelt wie die Kinder des Lichts! Es iſt eigenes gröſstes Glück. Leipz. 1811. gr. 8. Jeſus, als Erzieher unſers Geſchlechts zu grader Rechtſchaffenheit und edler Klugheit. Ein Beytrag zur Veredelung der geſitteten Volksklaſſen, und zur Erbauung für gute Familien, die ſich gern tugendhaft erhalten wollen. Herausgegeben u. ſ. f. . . . 1811. gr. 8. (Bruchſtücke daraus ſtehen in den Dresdn. gemeinnütz. Beytr. 1810). Handbuch der moraliſchen Religion für geſittete Familien und aufgeklärte Volksklaſſen, die ihren Charakter auch ſittlich-religiös immer ſchöner und edler zu bilden ſtreben; oder Betrachtungen über den heiligen Stifter unſrer Religion, wie fern er den Menſchen durch Lehre und Beyſpiel zu grader Rechtſchaffenheit und edler Klugheit weiſe erziehet. . . . 1812. . .

ROSSE (Ernſt Gottlieb Chriſtian) *M. der Phil. und Repetent der theologiſchen Fakultät zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. De conſilio, quod Chriſtus in oratione montana ſecutus eſt, libellus. Goett. 1818. 8 maj.

GROSSE (Friedrich) *zweyter Lehrer der Töchterſchule zu Zerbſt* (jetzt noch?): geb. zu . . . §§. Kurze Anweiſung für Eltern, welche ihre Kinder nach der in hieſiger Töchterſchule eingeführten Methode im Buchſtabieren und Leſen ſelbſt unterrichten oder üben wollen. Zerbſt 1810. 8. — Einzelne Predigten; z. B. am 50jährigen Regierungsfeſte Sr. hochfürſtl. Durchl. des älteſten regierenden Herzogs zu Fürſten zu Anhalt, Leop. Fried. Franz, am 20 Okt. 1808. Zerbſt 1808. 8.

GROSSE (G.) §§. Der arithmetiſche Jugendfreund, in praktiſchen Geſprächen. Eine Vorbereitung der ſcientifiſchen Erlernung der Arithmetik, zum Selbſtunterricht für denkende Köpfe und vorzüglich zum Gebrauch für Hauslehrer und ihre Zöglinge. 1ſter Theil. Magdeb. 1810. 8.

GROSSE (Georg Friedrich Wilhelm) *M. der Phil. Prediger am Dom und Konrektor des Gymnaſiums zu Stendal* (vorher nur Konrektor, nachdem er Subrektor geweſen war): *geb. zu* . . . §§. * *Virgil's* Werke verteutſcht. 1ſter Band: Deſſen Aeneide. Frankf. am M. 1793. 8. *Auch unter dem Titel: Virgil's* Aeneide in zwölf Büchern aufs neue überſetzt; nebſt den nöthigen erläuternden Anmerkungen. 2te Auflage unter ſeinem Namen und unter folgenden Titel: Des *P. Virgilius Maro* Aeneis in 12 Geſängen. Statt der frühern Seyboldiſchen Ausgabe jetzt aufs neue überſetzt und erklärt. ebend. 1819. 8. Vollſtändiges und erklärendes Wörterbuch zu Eutrops kurzem Abriſſe der Römiſchen Geſchichte. In zwey Abtheilungen. Für Anfänger und Geübtere. Stendal 1811. 8. 2te Aufl. ebend. 1819. 8. Beſorgte und bearbeitete aufs neue *J. D. Büchling's* Schulausgabe des Cebetiſchen Gemähldes. Meiſſen 1815. gr. 8. *Eutropii* Breviarium Hiſtoriae Romanae; recognovit, potiorem lectionis diverſitatem annotavit, indi-

indices rerum ac verborum copioſiſſimos adjecit. Hannov. 1816. 8. *(Gehört mit zu dem* Corpus Hiſtoricorum Latinorum).

ROSSE (Johann Chriſtian) *Paſtor zu Noſſen unweit Dresden* ſeit 1811 (vorher ſeit 1802 zu Betten bey Finſterwalde, nachdem er von 1798 bis 1802 Lehrer bey dem königl. Pageninſtitut zu Dresden geweſen war): *geb. zu Wittenberg am 3ten Oktober 1770.* §§. Sammlung Teutſcher Schauſpiele zum Ueberſetzen ins Lateiniſche, nach C. G. Bröder's Latein. Grammatik. Penig 1803. 8. Sammlung Teutſcher Aufgaben zur Uebung im Styl. ebend. 1805. 8. Feſt- und Caſualpredigten, meiſtens mit Rückſicht auf die Bedürfniſſe der Zeit. Erfurt 1809. 8. Archiv für den Kanzel- und Altarvortrag, auch anderer Theile der Amtsführung des Predigers; zum Gebrauche für ſolche, die oft im Drange der Geſchäfte ſich befinden. Von einigen Predigern bearbeitet und herausgegeben u. ſ. w. 6 Bände. ebend. 1810-1816. 8. *J. G. C Hoepfneri* Examinatorium theologicum dogmaticum continuatum. I & II T. ibid. 1814. 8. Reden an gebildete Familien zur Vorbereitung auf die Abendmahlsfeyer. Leipz. 1814. 8. Ideen und Andeutungen zu Beicht- und Abendmahlsreden über die gewöhnl. Perikopen. 2 Theile. Erfurt 1814. 8. Kirchliche Betſtunden-Andacht zum Vorleſen; nach dem erſten Briefe Pauli an die Korinthier geordnet und bearbeitet. ebend. 1816. 8. Neues Archiv für den Altar- und Kanzelvortrag. 3 Theile. ebend. 1817-1819. 8. *Caſualmagazin für angehende Prediger und für ſolche, die bey gehäuften Amtsgeſchäften ſich das Nachdenken erleichtern wollen. 1ſtes Bändchen. Meiſſen 1818. *Auch unter dem Titel:* Reden, Entwürfe und Altargebete bey Trauungen. — 2tes Bändchen. ebend. 1818. *Auch unter dem Titel:* Reden, Entw. u. Altargeb. bey Begräbniſſen. — 3tes Bändch.

(auf

(*auf deſſen Titel er ſich genannt hat*). ebend. 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* Reden, Entw. u. Altargeb. bey der Abendmahlsfeyer. — Anthei an *Henke's* Euſebia, und *Rehkopf's* Prediger-Journal. — Recenſionen in der Jen. Litt. Zeit.

13 B. GROSSE (Johann Reinhard) Farb. zu Treiſa in Heſſiſchen am 13ten Junius 1805. Geb. zu Eſchwege am 18ten März 1784. §§. *Diſſ. inaug. de Majeſtatis crimine, ad conſtit. Haſſ. d. 14 Febr. 1795. Marburgi 1803. 4.* Magazin des Criminalrechts. 1ſter Heft. ebend. 1804. 8. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti* B. 18. S. 191 - 195.

GROSSE (Karl Friedrich) *Diakon zu Bretten im Herzogthum Sachſen: geb. zu . . .* §§. Ideen und Materialien zur kirchlichen allgemeinen Todtenfeyer. Leipz. 1818. 8.

GROSSMANN (Chriſtian Gottlob Leberecht) *Pfarrſubſtitut* (jetzt?) *zu Priſsnitz: geb zu . . .* §§. Ausführlicher Bericht (von) der Einäſcherung von Priſsnitz, am 16ten Oktober 1806; nebſt drey Gedächtnifsreden am Jahrstage derſelben, auf dem Angſtplatze vor dem Dorfe gehalten. Jena 1810. gr. 8.

GROSSMANN (J... W...) *Hoffchauſpieler zu Wiesbaden: geb. zu . . .* §§. Das Angebinde. Schauſpiel in 1 Akt. Bamberg 1810. 8. Die Belagerung der Stadt Hanau und deren Befreyung am 13 Junius 1636. Ein vaterländiſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. Wiesb. 1812. 8.

GROTE (J... C...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kindermährchen, zur Bildung und Unterhaltung für die Jugend. Mit 8 gemahlten Kupfern. Meiſſen 1818. 12. Neuer verteutſchter Robinſon, oder Reiſe eines Teutſchen durch alle Welttheile. Ein Leſebuch für diejenigen, welche nicht blos unterhalten, ſondern auch belehrt ſeyn wollen. 2 Theile. ebend. 1819. 8.

GROTE

OTE (Karl Wilhelm) ſtarb zu Coesfeld, 8 Stunden von Münſter, am 27ſten April 1818. War ſeit 1816 *fürſtl. Rheingräfl. Salm-Horſtmariſcher Kammerſekretar und Regiſtrator*, nachdem er im J. 1814 als Lieutenant bey dem 5ten Teutſchen Armeekorps unter den Befehlen des Herzogs von Sachſen-Coburg geſtanden hatte): *geb. zu Dinslaken im Cleviſchen am 10ten November 1796.* §§. *Gemeinſchaftl. mit* F. RASSMANN: Thusnelda. Unterhaltungsblatt für Teutſche. Coesfeld u. Leipz. 1816. 8. Fortgeſetzt unter dem veränderten Titel: Thusnelda; eine Zeitſchrift für Teutſche, der Unterhaltung, im beſſern Sinne des Wortes, gewidmet. Jan. bis März. Weſel 1817. 8. Zeitloſen. Eine Blütenleſe aus den Gaben der Freunde und eigener Dichtungen. 1ſtes Gewinde. ebend. 1817. kl. 8. Hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſch-litterariſches Jahrbuch für Weſtfalen und den Niederrhein. 1ſter Band. Coesfeld 1817. gr. 8. Münſterländiſches poëtiſches Taſchenbuch auf das Jahr 1818. Mit *Sprickmann's* Porträt. ebend. 1817. 16. — Beyträge zum Rheiniſchen Merkur 1813; zum Hermann 1815; zum Weſtfäl. Anzeiger 1815; zur Zeitung für die eleg. Welt 1817; zum Morgenblatt 1816. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1818. Nr. 175. Spalte 576 u. f. — *Raſsmann's* 2ten Nachtrag zu ſeinem Münſterländ. Schriftſteller-Lex. S. 36-51; wo nicht allein Grote'ns Antheil an allen dieſen Schriften, ſondern auch die Beyträge aller ſeiner Mitarbeiter, nach alphabetiſcher Ordnung, mit der höchſt möglichen Pünktlichkeit, angegeben ſind.

1 u. 13 B. GROTEFEND (G. F.) *M. der Phil.* ſeit 1811 *und Konrektor des Gymnaſiums zu Frankfurt am Mayn* ſeit 180. (im 13ten B. leſet *Julius* ſtatt *Junius*) §§. Ueber die Erklärung der Keilſchriften und beſonders der Inſchriften von Perſepolis. Mit einer Kupfertafel — als Beylage zu

A.

A. L. H. Heeren's Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmſten Völker der alten Welt. . . . *(Ob dieſe Schrift einzeln oder in dem Heeriſchen Werk erſchienen ſey kann man nicht errathen. In den Götting. gel. Anzeigen findet man keine Spur davon).* *H. B. Wenck's* Lateiniſche Grammatik für Schulen 7te durchaus umgearbeitete Ausgabe. Frankf. am M. 1814. gr. 8. 8te Ausgabe unter dem Titel: Lateiniſche Grammatik für Schulen, nach Wenck's Anlage umgearbeitet. 1ſter Band, welcher die Etymologie und Syntaxe, nebſt Vorerinnerungen enthält. ebend. 1817. 8. 3te Auflage. ebend. 1819. gr. 8. * *Gab heraus:* Abhandlungen des Frankfurtiſchen Gelehrtenvereins für Teutſche Sprache. 1ſtes und 2tes Stück. ebend. 1818. gr. 8. *(Die meiſten Abhandl ſind von ihm).* — Vorläufige Nachrichten von einigen Perſiſchen, Babyloniſchen und Aegyptiſchen Denkmahlen; *in der* Allg. Litt. Zeit 1819. Nr. 124. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

GRUB (L. F.) ſeit 1814 *Ober-Poſtdirektor zu Carlsruhe* (vorher Konferenzrath).

GRUBER (Johann Chriſtian) ſtarb 181..

GRUBER (J. G.) ehe er nach Halle kam, war er ſeit 1811 ordentlicher Profeſſor der hiſtoriſchen Hülfswiſſenſchaften zu Wittenberg; alsdann ſeit 1815 *ordentl. Prof. der Philoſophie zu Halle.* §§. Mimer; Anleitung für Teutſche Jünglinge und Mädchen, vernünftig und gut zu werden. . . . 1795. 8. * Kritik über die kurfürſtl. Sächſiſche Hoffchauſpielergeſellſchaft. Leipz. 1799. 8. Aſtronomiſcher Kinderfreund ebend. 1800. 8. Sitten, Gebräuche und Kleidung der Ruſſen in St. Petersburg. 8 Hefte. Mit Kupf. ebend. 1801-1803. 8. Der Pudel auf Reiſen, um ſeinen Herrn zu ſuchen. ebend. (1801). 8. * Lenchen;

chen; ein Roman. ebend. . . . * Die Hölle auf Erden; ein Roman. ebend. . . . Ruſſiſche Volksvergnügungen. 1 Heft. Mit illum. Kupfern. . . . 1801. fol. *Dumas* Phyſiologie des menſchlichen Körpers; das Reſultat neuer Forſchungen; überſetzt, auch mit Anmerk. und Zuſätzen bereichert. 1ſter Theil. . . . 1802. . . Kleine Taſchenencyklopädie für Kinder. 1ſtes Bändchen. . . . 1803. 12. Vater Berthold, oder ABC der Sittlichkeit u. ſ. w. oder Taſchenbuch für die gebildete Jugend. Mit 8 illum. und ſchwarzen Kupf. Leipz. 1803. 8. Beſchreibung von Island. Mit illum. und ſchwarzen Kupf. ebend. 1805. 4. Wörterbuch zum Behuf der Aeſthetik, der ſchönen Künſte, der Theorie und Geſchichte, und Archäologie. 1ſten Theils 1ſter Band. Weimar 1810. gr. 4. Mit Kupf. Wörterbuch der altklaſſiſchen Mythologie und Religion. Mit Kupf. ebend. 1810. 8. *Auch unter dem Titel:* Allgemeines mythologiſches Lexikon. 2te Abtheilung. *Progr. de diſciplinis hiſtoriae ſtudium adjuvantibus. Viteb. 1811. 8.* Wann hört ein Mädchen auf, ein Kind zu ſeyn? Roman. *(Ohne Druckort).* 1812. 8. *(Stand vorher in:* Sophiens Lieblingsſtunden. Leipz. 1811. 8; *und erhielt blos ein neues Titelblatt).* Chriſtoph Martin Wieland, geſchildert von u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. u. Altenb. 1815. — 2ter Theil. ebend. 1816. 8. *Gemeinſchaftl. mit* J. S. ERSCH: Allgemeine Encyklopädie der Wiſſenſchaften und Künſte in alphabetiſcher Folge von genannten Schriftſtellern bearbeitet, und herausgegeben. Mit Kupfern. *Erſt* Probeheft, nebſt dem Plane des Werks und den Verzeichniſſen der Mitarbeiter. Leipz. 1817. gr. 4. *Hernach* von dem Werke ſelbſt der 1ſte Theil, nebſt dazu gehörigen Atlas oder Charten- und Kupferſammlung. ebend. 1818. — 2ter Theil *(Aega* bis *Aldus).* ebend. 1819. (auch mit Landkarten und Kupf.). — 3ter Theil *(Ale* bis *Anax).* ebend. 1819. (auch mit Kupfern und Land-

Landkarten). gr. 4. — Bis zum J. 1801 girte er das unter dem Namen *Emilie Berr* Leipzig bey Baumgärtner erſchienene Mode nal in 4.

13 B. von GRUBER (K. A.) iſt auch *D. der T und* ſeit 1814 *Propſt zu Ardagger* (?). §§. Förſter-Familie. Wien 1803. 8. *Sa Butler's* Hudibras, ein ſatiriſches Gedich neun Geſängen. Neu verteutſcht. Mit hiſ ſchen Anmerkungen. 2 Theile. ebend. 181 Varina Ornano; eine Tragödie in 5 Akten. eb 1811. 8. Torquato Taſſo; ein Roman. nig (?) 1805. 8.

9 u. 11 B. GRUBER (Leonhard *) ſtarb zu Wien 1 oder 1811 (?). War in dem Bayriſchen B diktinerkloſter Metten, und hernach zu Salzb von 1766 bis 1769 Profeſſor der Philoſophie Mathematik; verließ, mit päpſtlicher Diſp ſation, den Orden, und nannte ſich Abbé G ber. §§. Auſſer den im gel. Teutſchl. von i angeführten Büchern, vorzüglich Schulſch ten, hat man von ihm noch ein Paar frü Schriften, nämlich: *Veritatis & novitatis loſophicae epitome. Ratisb. 1766. 8. Ph ſophia elementaris ſyſtematica uſibus academ accommodata. Salisb. 1768 4.* — Vergl. *M ſel's* vermiſchte Nachrichten und Bemerkun hiſt. und litter. Inhalts S. 129-135; wo man einem Brief von *Fr. Nicolai* viele vorher ni ganz bekannte Lebensumſtände dieſes merkw digen Mannes, jedoch nicht völlig erſchöpfe lernt. — *(Zauner's)* Verzeichn. aller ak Profeſſoren zu Salzburg S. 68 u. f. — Allg. L Zeit. 1815. Ergänzungsblatt Nr. 86. S. 683.

GRUBER (Leopold) ſtarb . . .

GR

*) eigentl. *Johann* Leonhard.

UBER. Der Vorname dieſes verſtorbenen Schriftſtellers war nicht *Thomas*, ſondern *Tobias*; wie er ſich ſelbſt auf folgendem, noch nicht erwähnten Werke nennt: Kritiſche Ueberſicht der Linearperſpective zur Vereinfachung und Verſinnlichung des Unterrichtes für angehende Künſtler. Mit 9 Kupfertafeln. Prag 1804. gr. 8.

UBER Edler von GRUBENFELS (Karl) ob er, einer Vermuthung zu Folge, der vorhin erwähnte *Karl Anton Gruber* ſey, iſt ſchwer zu glauben, weil die ihnen zugeſchriebenen Aemter und ihre Schriften, ihren Titeln nach, zu ſehr verſchieden ſind. Dieſer hier ſoll 1811 Bibliothekar des Grafen Appiani in Wien geweſen ſeyn.

13 B. GRüBEL (Johann Konrad) ſtarb am 8ten März 1809. §§. *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* auch das 3te Bändchen. Mit Kupf. . . . und nach ſeinem Tode beſorgten *Oſterhauſen* und *Witſchel* (die auch vorher an ihrer Herausgabe Theil hatten) ein 4tes Bändchen 1812. Vorher ſchon erſchien von K. F. SOLBRIG eine *Auswahl ſeiner Gedichte*, für den declamatoriſchen Vortrag, zur frohen Unterhaltung freundſchaftlicher Zirkel bearbeitet und mit Erklärungen begleitet. Magdeb. 1809. 8. — Vergl. auch von ihm, als Künſtler, *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1. S. 318 u. f. (nach der 2ten Ausgabe).

GRUMBKE (J... J...) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . .: §§. Treue und genaue geographiſch-ſtatiſtiſch-hiſtoriſche Darſtellungen von der Inſel und dem Fürſtenthume Rügen. 2 Theile. Berl. 1819. gr. 8.

GRüNDLER (C. G.) ſeit 181. *königl. Preuſſ. Oberlandesgerichtsrath zu Naumburg; kam im* J. 1818 *als ordentl. Prof. der Rechte und Vice-Direktor des Konſiſtoriums nach Roſtock.*

)LER (J. ... zu Quart
Niederschles ... v. ...) Gedank
er eine Gr ... reter ... ler protestantischen K
... nulve ... ig im Allgemeinen, b
... rs aber in der Preussischen Monarchi
Zullichau u. Freystadt 1809. kl. 8.

GRüNDLER (K. A.) §§. Ei ... tung zu dem in Teutsch
land geltenden Land- und Lehnrecht; nebst
einer kurzen Uebersicht desselben; zum Ge
brauch akademischer Vorlesungen. Erlange
1808. 8. Institutionen des Rechts. Enthal
ten die Einleitung, Encyklopädie und Methodo
logie des Rechts. ebend. 1809. 8. Einlei
tung zum Bayrischen Privatrecht, als Vorberei
tung zu meinen Vorlesungen über das Bayrisch
Landrecht (*Cod. Max. Bav. civ.*). ebend. 1817. 8

Graf GRüNE (. . .) *k. k. Generalquartiermeister*
zu . . . (Anfangs in kursächs. Diensten): *geb*
zu . . . §§. * Relation über die Schlacht bey
Teutsch-Wagram auf dem Marchfelde am 5ten
und 6ten Julii 1809 und die Gefechte, welche
derselben bis zum Abschlusse des Waffenstillstan
des am 12ten des nämlichen Monats folgten,
Nebst-Marginalien von einem Officier bey dem
k. k. Oestreich. Generalstabe. (*Ohne Druckort*)
1810. 8.

9 u. 15 B. GRüNEBERG (J. C.) blieb *Stadtprediger*
zu Ratzeburg, indem er die Predigerstelle zu
Hohenhorn ausschlug: ward aber 1815 *Pastor zu*
Muslin bey Ratzeburg.

GRüNING (A.) §§. Englische Grammatik für Teut
sche, mit Beyspielen, Uebungen und Proben.
Hamb. 1810. 8. Hamburgischer Briefsteller
für Kaufleute. ebend. . . . 2te verbess. Aus
gabe

gabe 1816. 8. — *Von dem* Französ. ABC-Buchstabir- und Lesebuch für Teutsche *erschien* vom 1sten Theil die 8te umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1810. 8. — *Von der* Französ. Grammatik für Teutsche die 4te Auflage. ebend. 1811. 8. — *Von dem* Praktischen Rechenbuch für Schulen auch die 4te Auflage. ebend. 1807.

BENING (C... L...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ * Die schöne Baukunst, angewandt auf öffentliche und landwirthschaftliche Gebäude, Stadt- und Landhäuser, für angehende Baumeister, Bauliebhaber und Bauhandwerker. 1ster bis 3ter Heft. Mit 31 Kupfern in Aquatinta Manier, einem erläuternden Text und einer Französischen Uebersetzung. Leipz. 1810. Queerfol.

BRÜSON. S. GRUSON.

BRETZMACHER (F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurzes Lehrbuch für den Unterricht in der Teutschen Sprache. Stettin 1818. 8.

BRUITHUISEN (Franz von Paula) *D. der AG. und ausübender Arzt, wie auch Doctor legens bey der landärztlichen Schule zu München: geb. zu* . . . §§. Die Naturgeschichte im Kreise der Ursachen und Wirkungen, oder die Physik historisch bearbeitet. München 1810. 8. Organozoonomie, oder über das niedrige Lebensverhältniss, als Propädeutik zur Anthropologie, mit einem Anhange: Versuch eines Terminologiums der allgemeinen physiologischen, anthropologischen und philosophischen Ausdrücke u. s. w. ebend. 1811 8. Ueber die Natur des Kometen, mit Reflexionen auf ihre Bewohnbarkeit und Schicksale; bey Gelegenheit des Kometen von 1811. Mit 1 Kupf. 3 lithogr. Tafeln und 2 Tabellen. ebend. 1811. 8. Von den Beschaffenheiten,

statt einer Metaphysik des Sinnlichen. ebend. 1811. 8. Siegfried, oder kurze Biographie des Verstandes bis auf den Zwist mit seinen Kindern; in einer nach dem Leben gewählten Darstellung. ebend. 1812. 8. Beyträge zur Physiognosie und Eautognosie für Freunde der Naturforschung, auf dem Erfahrungswege von den Jahren 1809, 1810 und 1811. Mit Charten. ebend. 1812. gr. 8. Neuer cosmohistorisch-gischer Beweis von der Existenz Gottes. Und daß Hr. Fr. H. Fries sich in die Philosophie unsrer Zeit nicht finden kann, wird gezeigt von u. s. w. Veranlaßt durch des Hrn. Fries neue Schrift von Teutscher [illegible]osophie Art und Kunst, worin für Hrn. Friedr. Heinr. Jacobi, gegen F. W. J. Schelling ein [illegible]tum ist gegeben worden. Landshut 1812. 8. Hippocrates den Zweyten echte medicinische Schriften ins Teutsche übersetzt. Mit einem alphabetischen Repertorium der Sätze und Materien. Ein Taschenbuch für junge Aerzte; herausgegeben u. s. w. München 1814. 8. Lieblingsobjecte im Felde der Naturforschung. ebend. 1817. gr. 8. — Physisch-astronomische Beobachtungen des Saturn, Mars, des Mondes, der Venus und Sonne, in *Bode's* astron. Jahrb. für 1817.

S. 11 u. 13 B. GRULICH (F. J.) jetzt *Unterdiakon zu Torgau* seit 1809. §§. *Diss. de eloquentia corporis in Jesu conspicua. Torgav. s. a.* [illegible] *De lectione Novi Testamenti in scholis recte instituenda. ibid. 1809. 4.* Preussens Noth und Rettung von den Jahren 1806 bis 1815. Ein biblisches Gedenkbüchlein für die Alten und Jungen auf dem Lande. Halle u. Leipz. 1819. 8. — Auch die Abhandl. unter *Grulich* (J.) ist von ihm.

GRUMBACH (Karl Heinrich) *Diakon und Rektor zu Ortrandt in der Preuss. Oberlausitz* (vorher Privat-

vaterzieher und M. der Phil. zu Merſeburg *geb. zu Merſeburg am 20ſten Jan. 1790.* §§. Mnemoſyne, oder Sammlung vorzüglicher Gedanken der beſten Schriftſteller, zum Behuf für Stammbücher. 1ſte Sammlung. Leipz. 1811. — 2te Samml. 1811. — 3te Samml. ebend. 1815. 8. Anthodoron, oder Gedanken zur Erweckung des Schönen, Wahren und Guten. Geſammelt aus den Schriften von Alxinger, Anakreon, Apel, Arioſt, Baggeſen, Bouterwek u. ſ. w. ebend. 1811. 8. Dichteriſche Proben. 1ſtes Bändchen. Merſeburg 1818. 8. — Aufſätze in Zeitſchriften, als: in *Kuhn's* Freymüthigen, in *Dolze'ns* Jugendzeitung, in *Kuhn's* Hortenſia, in dem Leipzig. Taſchenkalender, in *Grote'ns* Zeitloſen, in den Thüring. Erholungen, in *Schüfsler's* Unterhaltungen, in der Zeitung für die eleg. Welt, in der Neuen Abendzeitung Gedichte in den Jahrg. 1817, 1818 u. 1819.

B. GRUND (Chph.) Sein Leben und ſeine Schriften von *B. v. Siebold* in der Fränkiſchen Chronik 1808. Nr. 47. S. 709 u. ff.

RUND (Johann Jakob) *Profeſſor an der kaiſerl. königl. groſsherzogl. Mahlerakademie zu Florenz: geb. zu . . .* §§. Die Mahlerey der Griechen, oder, Entſtehung, Fortſchritte, Vollendung und Verfall der Mahlerey; ein Verſuch. 2 Theile. Dresden 1810-1811. gr. 8. Ueber das Recht der Penſionen. Straubing 1815. gr. 8.

UNDIG (Gottfried Immanuel) ſtarb . . . — *Haymann* S. 183 ſetzt ſeinen Geburtstag auf den 7ten December; *Würz* auf den 16ten Januar 1740.

GRUNDMAYR (F.) §§. Geg[illegible] Römisch-katholischen Glaubens- u[illegible]hre, für die Realschule bey St. Peter in München verfaßt, und in öffentlichen Christenlehren erklärt. München 1789 8. Lexikon der Römisch-katholischen Kirchengebr[illegible]uche. Augsb. 1801. 2te verbess. und verm. Ausgabe. ebend. 1816. gr. 8. Mit dem Porträt des Verfassers. Allgemeine Ueberzeugung von der Wahrheit eines Reinigungsortes, nebst Tagzeiten, Rosenkranz und Litaney, zum Trost[illegible] der armen Seelen, die noch im Feuer der Reinigung büssen. ebend. 1803. 8. Jesus von Nazareth, der vermenschte Sohn Gottes. ebend 1808. 8. . . . 4te Aufl. ebend 1819. 8. Marie von Nazareth, des vermenschten Sohn Gottes Jesus von Nazareth wahre Mutter. eb[illegible] l. 1810. 8. Jesus von Nazareth, der göttli[illegible]e Bußprediger. ebend. 1811 8. — *Von d[illegible]* Römisch-katholischen Kirchengebräuchen u. s. w. *erschien* die 2te Auflage zu Augsburg 1816. — Vergl. *Felder*[illegible]

9B. GRUNDT *(Johann Andreas)* starb am 15ten Januar 1802. War *Lettischer Stadtprediger zu Libau: geb. daselbst am 10ten December 1734.* §§. Predigt am Michaelisfeste beym Wechsel des Bürgermeister-Amts zu Libau gehalten. Königsb. 1767. 8 .Anzeige alles dessen, was in dem neuen Libauischen Wittwen- Waisen- und Arbeitshause, sowohl bey dessen Stiftung als auch zu desselben Erhaltung und zur Versorgung der sämmtlichen Armen unserer Stadt im ersten Jahre veranstaltet, vorgenommen und zu Stande gebracht worden. Mitau 1791. — 2te Anzeige. ebend. 1792. — 3te Anzeige. ebend. 1793. — 4te Anzeige. ebend. 1794. — 5te Anzeige. ebend. 1795. 4. Neuen Armenbuchs Erster Heft, von der gegenwärtigen Verfassung und Erhaltung des neuen Libauischen

ſchen Armen- und Arbeitshauſes. Mitau 1796. — 3ter Heft. ebend. 1797. — 5ter Heft. ebend. 1798. — 4ter Heft. ebend. 1799. — 5ter Heft. ebend. 1800. — 6ter Heft. ebend. 1801. 8. — Der richtige Titel des angeführten *Chriſtlichen ABC* iſt folgender: Heiliges ABC Buch von dem Welterlöſer Jeſu Chriſto und ſeinen zur Erlöſung der Menſchen übernommenen Leidensmartern, nebſt Beantwortung einiger Paſſionsfragen zur frommen Faſtenfeyer. Mitau 1796. 8.

GRUNENTHAL (Friedrich) Pſeudonymus, deſſen wahrer Name iſt: SIEBMANN (Fried. Siegmund) Regierungsrath zu Berlin. §§. *Gab mit* Karl Guſtav DENGEL *heraus:* Spaniens Staatsverfaſſung durch die Cortes, aus der Urſchrift übertragen und herausgegeben. Berlin 1819. 8.

JNER (Chriſtian Gottfried *) ſtarb am 9ten December 1815. War auch ſeit 1815 *Ritter des Schwediſchen Waſaordens.* §§. 4 Progr. *Diss* Immiſch. Spec. *(ſic)* continens ſuicidium dubium caſu ſingulari illuſtratum. Jenae 1808. 4. Progr. de prioritate mortis. Partic I-V. ibid. 1810-1814. 4. Kurzgefaßtes Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, entworfen von *J. D. Metzger*, nach dem Tode des Verf. revidirt, verbeſſert, mit den nöthigen Zuſätzen und einem Regiſter verſehen von *C. G. G.* Königsb. 1814. 8. *Zoſimi*, Panopolitani, de Zythorum confectione fragmentum, nunc primum Graece ac Latine editum. Accedit hiſtoria Zythorum ſive cerevisiarum, quarum apud

*) Eigentl. *Johann* C. G.

veteres mentio fit. Salisbaci 1814. 8. — V
rede zu J. G. P. *Kircheisen's* Beobachtun
über das Mutterkorn und dessen Entstehung
tenb. 1808. 8). — Vorrede zu *Grumm*
Diagnose der — Pflanzengattungen u. s. w. (
senberg 1811. 8). — Vergl. *Gildemeist*
185-140.

9 u. 15 B. GRUNER (Gottli.) seit dem 24sten Jul. 1
Pfarrer zu Zimmerwald im Kanton Bern (
her seit dem 9ten März 1807 zu Herzogenbu
see in demselben Kanton).

15 B. GRUNER (*Gottlieb* Anton) seit 1817 *Sch*
spektor zu Idstein (vorher seit 1811 ordentli
Professor der Geschichte und der Hebräisc
Sprache an dem Gymnasium zu Coburg,
vor diesem seit 1810 M. der Phil. und Priva
cent zu Heidelberg, nachdem er in Heilb
ein Institut nach Pestalozzischen Grundsä
hatte anlegen wollen): *geb. zu . . .* §§. N
ein Wort zur Empfehlung der kräftigeren,
mentlich der Pestalozzischen Weise in der
handlung und im Unterrichte der Jug
Frankf. am M. 1806. 8. Unterricht in
Tugend- und Glaubenslehre. 2 Theile. 1
delb. 1808. 8. 2te Auflage. ebend. 1817.
*Progr. de historiae in Gymnasiis, potissimum
nostro tempore, tradendae utilitate, necessitat
methodo, observationes quaedam. Coburgi 181*
Progr. über den Kaiser Otho, seinen Charal
seine Selbstentleibung und die Urtheile der
schichtschreiber über ihn. ebend. 1814. 4.
wissenschaftliche und praktische Idee; W
der Ermunterung an die Studirenden; ein
gramm. ebend. 1815. 4. — *Die* Briefe
Burgdorf *erschienen* nicht zu Hamburg, son
zu Heidelberg, und eine 2te verm. Aus

[illegible] 8. — Vergl. *Lampadius* [illegible] (wo er aber doch wohl unrichtig *D. Th.* genannt wird).

GRUNER (J. E.), *auch Ritter des königl. Sächs. Civil-Verdienstordens.* §§. Leben M. A. von Thümmels. Leipz. 1819. kl. 8. Macht auch den von ihm herausg. 7ten B. der sämmtlichen Werke Thümmel's aus. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

u. 15 B. *von* GRUNER (Justus) starb am 8ten Februar 1820 zu Wiesbaden. War seit 1811 *königl. Preuss. geheimer Staatsrath, Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse, und* seit 1816 *ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister in der Schweitz* (vordem seit 1809 Polizeypräsident zu Berlin). — Sein Bildniss von *S. Halle* vor dem 114ten Theil der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1810).

GRUNER (Karl Friedrich Ferdinand) starb am 3ten December 1813.

UNOW (August Ferdinand) war *Handels-Commis zu Brandenburg*, wurde aber 1809 bey einer Reise nach Lübeck genöthigt, bey dem Schillischen Corps Dienste zu nehmen. Als solcher ward er von den Holländern gefangen genommen, nach Frankreich abgeführt, und 3 Jahre zum Galeeren - dann einige Zeit zum See-Dienst angehalten: *geb. zu Brandenburg 178..* §§. Meine Drangsale, als Schillischer Gefangener auf den Galeeren und in den Gefängnissen Frankreichs. Brandenb. 1815. 8.

USON, *auch* GRüSON (J. P.) seit 1816 *auch ausserordentl. Professor bey der Universität zu Berlin und* 1819 *mit dem Charakter eines geheimen*

Hofraths. §§. Bequeme l[illegible] ritlmische gonometrische und andere [illegible]itzliche T[illegible] zum Gebrauch auf Schulen, und für d[illegible] gen, die sich der Kriegs- und bürgerliche[illegible] kunst widmen. Berl. 1818. 8. — *Von d[illegible] 9ten B. aufgeführten* Leitfaden des erste[illegible] metischen Unterrichts u. s. w. *erschien* [illegible] um das dreyfache vermehrte Ausgabe 181[illegible]

GRUTHOFER (. . .) *ehehin Französischer E[illegible] bey dem Bureau der auswärtigen Angele[illegible] ten* (jetzt?): *geb.* [illegible] *Heilbronn am Neck[illegible]* §§. * Der Fü[illegible] s neunzehnten Jahrhu[illegible] System der [illegible] a[illegible] [illegible]ast unserer Zeit. 3 [illegible] St. Petersburg ([illegible] *r vielmehr* Mainz) [illegible] 1799. 8. (*Hofl*[illegible] ist also nicht Verfass[illegible] ses Werks, wie [illegible] n B. 14. S. 168 ange[illegible] wurde).

von GRUTTSCHREIBER (J... A...) jetzt [illegible] *Preuss Kriegs- und Domänenrath, wie[illegible] Landrath zu Ober-Glogau.*

GSELL (J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. [illegible]ze und deutliche Anweisung zur Selbsterle[illegible] der doppelten Buchhaltung, in einem Gesc[illegible] gange von drey Monaten dargestellt. N[illegible] 1816. gr. 8. Anweisung zur Führun[illegible] einfachen Buchhaltung in einem Geschäft[illegible] von drey Monaten. ebend. 1819. gr. 8.

GUBITZ (Friedrich Wilhelm) *ordentliches Mi[illegible] der königl Preuss Akademie der Künst[illegible] Wissenschaften, auch Lehrer der Form-Holzschneidekunst zu Berlin*, seit 1809. *P[illegible] sor: geb. zu* . . . §§. Die Talentprobe. [illegible]spiel in einem Akt. Mit Musik von *S. L[illegible] del.* Berl. 1815. 16. Die Siegsgöttin[illegible]

Teutſche Gedicht. ebend. 1814. 4. Lieb und Verlonnen, oder die Schlacht bey Leipzig. Schauſpiel in 1 Akt. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. ebend. 1817. 8. Die Prinzeſſin. Luſtſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1816. 8. Sappho; ein Monodrama. ebend. 1816. 8. Schriften. 2 Bände. ebend. 1816. 8. Mit 4 Holzſchnitten. (*Der 1ſte Band führt auch den Titel:* Was mir einfiel! Unterhaltungsblätter für Denk- und Lachluſtige. *Der 2te B. auch unter dem Titel:* Theaterſpiele: Die Prinzeſſin; Sappho; die ſelige Frau, Luſtſp. in 1 Akt; Liebe und Friede, Schauſp. in 1 Akt). — Stiftete und hat den ſtärkſten Antheil an dem Geſellſchafter oder Blättern für Geiſt und Herz. Mit Kupf. Holzſchnitten und Muſik. 1ſter Jahrgang. Berl. 1817. — 2ter Jahrg. ebend. 1818. — 3ter Jahrg. ebend. 1819. gr. 4. — *Gab heraus:* Aprillaunen des Geſellſchafters. Mit 17 Vignetten. ebend. 1819. 8. — Proſaiſche und poëtiſche Aufſätze in der Zeitung für die eleg. Welt; beſonders 1816. — Beſorgt gröſsten Theils die Korreſpondenznachrichten aus Berlin im Morgenblatt.

GUCKENBERGER (L.) jetzt. *Ruſſ. kaiſerl. Kollegienaſſeſſor — zu St. Petersburg.* §§. Vernunftbüchlein für Mütter und Aerzte, oder Kunſt, die Abkürzung des Lebens zu verhindern. Frankf. am M. 1818. 8.

DING (A... C...) *geographiſcher und ökonomiſcher Landinſpektor zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Bevölkerung der beyden Herzogthümer Schleswig und Holſtein in frühern und ſpätern Zeiten. Altona 1819. 4.

ER (Severt Friedrich) *Lehrer am Wittmakiſchen Schul-Inſtitut zu Otterndorf im Lande Hadeln: geb.*

geb. zu . . . . §§. Sammlung auserlesener Teut-
scher Gedichte, zunächst für Germaniens Söhne
und Töchter, besonders zum Gebrauch in der
Schulen bestimmt. 1ster Theil. Hannov. 1809. 8

GEGLER (Aloys) *gelangte zur priesterlichen Würde
am 9ten März* 1805, *und wurde in demselben
Jahr zur Professur der Theologie am Priester-
seminar zu Lucern befördert: geb. zu Udligen-
schwil im Kanton Lucern am 24sten Aug. 1781.*
§§. Ueber die Feyer des äussern Gottesdienstes.
Erste Sonntagspredigt im J. 1809, auf der Pfarr-
kanzel in Lucern gehalten. Lucern 1809. 8
*Einige Worte über den Geist des Christen-
thums und der Litteratur im Verhältniss zu den
Thaddäus Müllerischen Schriften. (*Vermuthl.*
zu Lucern). 1810. 8. Chemische Analyse
und Synthese des Markus Lutz zu Läufelfingen.
Ein alchymistischer Versuch von einem Mysti-
ker des 19ten Jahrhunderts. Lucern 1816. 8
Die Darstellung und Erklärung der heiligen
Schriften aus ihnen selbst. 1ster Theil: Dar-
stellung der Bücher des alten Bundes. 1ste
Hälfte. ebend. 1817. 8. *Auch unter dem Titel:*
Die heilige Kunst, oder die Kunst der Hebräer.

de GUEHERY (Louis Amanley) lebte von 1799 bis
1804 in Berlin, wo er erst als Lehrer der kö-
nigl Preussischen Artillerie-Akademie ange-
stellt war, dann das Amt eines Adjutanten be-
kleidete. Seit 1804 *privatisirt er zu Dresden,*
und war im Sommer 1815 im Hauptquartier
Napoleons angestellt, welchen er nach Schle-
sien begleitet hat. *Geb. zu Guehery bey Paris
am 27sten August 1779.* §§. *Gab heraus:*
*Das Chamaeleon; eine Zeitschrift. Berlin
1805. gr. 8. — *Die Bildsäule Peters des
Grossen. Schauspiel in einem Akt. ebend.
1804.

1804. 12. (Auch zugleich Französisch). * *Charles Guilleaume Dassdorf* Description de Dresde & ses Environs; à l'usage des Etrangers. Traduit de l'Allemand. T. I. Nouvelle Edition. Dresd. 1807. 8. (Den 2ten Theil 1807 übersetzte der Abbé *Joubert*). * Handbuch für die Officiere der Rheinbundstruppen (zugleich mit *Anton von Dziembrowsky*). Mit Kupfern. ebend. 1811. 8. * Die Kosaken; Lustspiel in einem Akt; in gereimten Versen. Memel u. Polangen (*Dresden*) 1813 gr. 8. * Tagebuch der Begebenheiten in Dresden vom 13 bis 27 März 1813, vom Einrücken des Marschalls Davoust bis zur Räumung der Stadt von den Französischen und zur Ankunft der ersten Russischen Truppen, von *F. v. D.* königl. Sächsischen Hauptmann *). Dresd. 1813. 8. * Darstellung der Begebenheiten in Torgau, während und nach dem Rückzuge der Franzosen durch Sachsen, in den Monaten Februar, März und April 1813; nebst den Schriften des Generals Thielemann während dieses Zeitraums, von *F. v. D.* königl Sächs. Hauptmann. ebend. 1813. 8. (*Hiezu hat der königl Sächs Kapitän* Franz. v. Dresseler *die Materialien geliefert*). * Napoleon in Dresden; zwey Unterredungen des Kaisers mit dem Dichter Barjaud und dem Minister Daru; nebst mehrern Anekdoten und Charakterzügen, Napoleon und seine Umgebungen betreffend; herausgegeben von *F. v. D* 1ster Heft. ebend. 1813. — 2ter Heft: Tagebuch meiner Reise mit dem Hauptquartier des Kaisers nach Löwenberg und zurück; Bemerkungen über die Schlacht bey Dresden, den Minister Daru

*) Dieser Zusatz war nichts weiter, als eine Maske, hinter welche sich der Verfasser versteckte.

Daru und über die V der Arme
pflegung. Miscellen und 1 ten. Her
von *F. v. D.* ebend. 1814. 8. *Bericht
Augenzeugen von den Operationen des 4
7ten und 12ten Französ. Armeekorps, unter
Generalen Bertrand, Reynier und Oudi
von Aufkündigung des Pleisswitzer Waffen
standes bis nach der Schlacht bey Jüterbogk
12 Aug. bis 6 Sept. 1813, von *F. v. D.* kö
Hauptm. ebend. 1813 8. *Dramatis
Taschenbuch auf das J. 1815, von *K. K.*
hält: 1. Der Czaar und der Bauer. 2. Der
mische Kaiser. 3 Das Bildniss. 4. Die K
ken. 5. Drey Freyer in Einem. 6. Concu
Creditorum. ebend. 1814. 8. 2te wohlfeilere
lage. ebend. 1818. *Napoleon auf E
Von *F. v. D.* ebend. 1816. 8. **Catal*
explicatif des tableaux de la Galerie Royal
Dresde. ibid. 1817. gr. 8. *Er h
auch Antheil an *G. A. Lindau's Nou*
Tableau de Dresde, ou Description topogra
que de cette Ville &c ibid. 1818. 8. (De
gentliche Uebersetzer ist ein junger Schweit
JEANNERET. G. hat die Revision und
Correctur besorgt). *Die Freyheit des
zens; ein Schauspiel in 1 Akt; in Teuts
und Italienischer Sprache. Leipz. 1818. 8.
Eine Schrift gegen die Juden. . . . — N
einige Flugschriften in den Jahren 1800
1803. — Aufsätze in dem alten Freymüthi
und in Archenholz'ens Minerva; auch in
schiedenen Französischen Zeitschriften, als
Journal des Arts.

GELDEMANN (Christian Gottlob) *M. der*
und seit 1816 *zweyter Diakon an der Kreutz*
che zu Dresden (nachdem er die vorherigen
konate bekleidet, Diakon zu Rochlitz seit
und Rektor in Mitweyda seit 1797 gewesen w

geh. zu Lützen am 25sten Juli 1799. §§. Brandpredigt über Psalm 1, 1 u. 2; nebst kurzer Darstellung des am 11 Nov. 1804 ausgebrochenen schreckl. Brandes zu Liegnitz. 1804. gr. 8. Einige Ideen zu zweckmässiger Einrichtung der Sonntagsschulen und über ihren Nutzen; in 2 Ankündigungen eines sonntägigen Unterrichts für Gesellen und Lehrlinge. Leisnitz 1805. gr. 8. Zwey Predigten bey seiner Amtsveränderung gehalten, und auf Verlangen herausgegeben. Dresd. 1808. gr. 8. — Predigt am Dankfeste nach der Rückkehr des Königs am 11 Jun. 1815 gehalten. ebend. 1815. gr. 8. — Abhandlung von dem Nutzen, welchen es Predigern bringt, wenn sie vorher im Schulamte gestanden haben, so wie auch etwas darüber, dass der Schullehrer Stand in unsern Tagen dem Prediger-Stande nicht nur nicht nachstehe, sondern sogar Vorzüge vor diesem habe; in *Schulzroff's* Journal für Veredlung des Predigerstandes B. 1 u. 2 (1802). — Warnungsrede vor dem Meineide; in *Tzschirner's* Memorab. B. 2. St. 1. S. 178-185 (1812). — Rede bey der Taufe einer Jüdin; in *Ammon's* Magazin B. 2. St. 2. S. 472-479 (1818). — Vergl. *Haymann* S. 445 u. f.

B. GUELDEN (J. G.) heisst eigentl. *Joh. Georg* GERLACH, und ist (oder war wenigstens) Kaufmannsdiener zu Danzig.

B. GüLDENAPFEL (G. G.) seit 1808 *ausserordentlicher Professor der Philosophie und* seit dem Ende des J. 1810 *zweyter Bibliothekar der Universitätsbibliothek*, wie auch seit 1817 *ordentl. Professor honorarius* — *zu Jena*. §§. Litterarisches Museum für die grossherzogl. Sächsischen Lande. 1ster Band. Mit Kupfern. Jena 1816.

1816. 8. *Auch unter dem Titel:* Jenaiſche Univerſitäts-Almanach für das J. 1816. — *Ueberſetzte 2 Bände zu den (damahls von *Paulus* redigirten, und von *Schiller* veranſtalteten Memoiren; und eine Abhandlung über die Keilſchrift, zum 7ten Theil der Reiſen in den Orient von *Paulus*. — *Antheil an der Redaction der Jenaiſchen Litteraturzeitung ſeit 1808, und lieferte eine Menge von Aufſätzen, Auszügen und Berichten in dem Intelligenzblatt derſelben. Namentlich rühren die ſeit 1809 im Intell. Bl. mitgetheilten Nachrichten von der Univerſ. zu Jena, ſie mögen die eigentliche Chronik, oder die wiſſenſchaftl. Anſtalten, oder den ſyſtematiſch geordneten Lektionskatalogen, oder ſonſt die Lage der Univerſ. in der kritiſchen Periode betreffen, mit wenigen Ausnahmen, von ihm her. — Vergl. ſeinen Univerſitäts Almanach S. 199 - 203.

von GÜLICH (P. J.) ſeit 1819 *Vice-Direktor der Juſtizkanzley zu Roſtock.*

von GÜNDERRODE (Johann Anton Moritz) *D der R. und Aktuar bey der zweyten Sektion de Stadt- und Landgerichts zu Frankfurt an Mayn: geb. daſelbſt 1758* §§. *Verſuch einer Einleitung in die Staatsverfaſſung der Reichsſtadt Frankfurt. 2 Theile ebend. 1785-1786. 8 Magazin für Mittelrheiniſche Rechte und Geſchichte. 2 Hefte. ebend. 1803. 8.

von GÜNDERRODE (Karoline) ſtarb 1806. S. unten TIAN, ihrem angenommenen Namen Sie war Stiftsdame des adelichen von Cronſtettiſchen Stifts zu Frankfurt: geb. zu Carlsruhe 1780.

[illegible]BURG (C. [illegible]) [illegible] geb. zu . . . §§. Parabeln. [illegible] Bändchen. Berl. 1818. 8.

[illegible]THER (C. A. 1) seit 1818 geheimer Tribunalsrath zu Berlin (nachdem er seit 1815 kön. Preuss. Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg gewesen war). §§. Von Principia juris [illegible] erschien T. II, partem specialem complectens, 1809, nicht in 4., sondern in 8. — Können Aeltern ihre Kinder verstossen? und, welche rechtliche Wirkungen hat diese Handlung? in dem von ihm und Hagemann herausg. Archiv für — Rechtsgel. Th. 1. Nr. 14. S. 303-323. Ueber L. 6. §. 1. D. de excusationibus; ibid. Nr. 15. S. 324-326. Ueber die Testaments-Clauseln, welche die Religionsveränderung des Erben, Legatar oder Fideicommissar betreffen; ebend. Th. 3. Nr. 8. S. 246-277. *Ueber L. 40 und L. 41 D. de hered. instit.; ibid. Nr. 9. S. 278-284.

[illegible] GÜNTHER (C. A. 2). — Vergl. Meusel's Teutsches Künstlerlexikon B. 2. S. 321 u. f. (nach der 2ten Ausg.).

[illegible]NTHER (C... A... 3) . . . zu . . .; geb. zu . . . §§. Leben Napoleons Bonapartes. Eisenberg 1817. 8.

[illegible]NTHER (Friedrich) Professor am Gymnasium zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . §§. Einfache Buchführung für Haushaltungsrechnungen und den Kleinhandel, für Bürger und Handwerker aller Klassen, besonders für diejenigen, welche den Kleinhandel treiben; wie auch zum Schulgebrauch dienend. Nebst

einer Abhand[illegible] Grundſätzen ü[illegible] und den Gebrauch des Vermögens [illegible] Anhange von Tabellen und Regeln zum G[illegible] brauche bey Haushaltungsberechnungen. Erfu[illegible] am M. 1818. gr. 8.

GÜNTHER (F... W...) [illegible] §§. Hülfsmittel, ohne Lehrer die Engliſch Sprache leſen [illegible] verſtehen zu lernen; od[illegible] Anweiſung, d[illegible] Engländern verſtändli[illegible] zu machen; [illegible] Verzeichniſſe der rich[illegible] tigen Ausſpra[illegible] namen der berühmteſt[illegible] Schriftſteller u. ſ. [illegible]nden 1815. 8.

GÜNTHER (G... Fr... C...) *M. der Phil. und Le[illegible] rer an der Latein. Schule zu Bernburg: ge[illegible] zu ...* §§. Anleitung zum Ueberſetzen au[illegible] dem Teutſchen in das Griechiſche. 1ſter Cu[illegible] ſus. Nebſt Vorübung[illegible] zur Erlernung de[illegible] hauptſächlichſten ſyntaktiſchen Regeln. Hall[illegible] 1813. — 2ter Curſus. ebend. 1816. 8. Ue[illegible] ber den hiſtoriſch-geographiſchen Unterrich[illegible] auf höheren Schulen. Ein Sendſchreiben a[illegible] den Hrn. Superint. Dr. F. A. Krummacher. Leipz. 1815. 4. *De uſu praepoſitionum apud Homerum Epiſtola ad F. A. Wolfium Ge[illegible] Halae 1815.* 4. — Beyträge zu der Erſch.-Gru[illegible] beriſchen Encyklopädie.

GÜNTHER (Johann Georg) ſtarb 1818. War zuletz[illegible] ſeit 1808 *Dechant und Stadtpfarrer zu Heidelberg; geb. — am 2ten Auguſt 1749.* §§. *Von de[illegible]* Auszug aus der Pfälziſchen Geſchichte *erſchie[illegible]* eine neue Auflage 1793. — In *v. Klein's* Lebe[illegible] und Bildniſſen der groſſen Teutſchen ſteben[illegible] auſſer der (B. 2) angeführten Lebensbeſchr[illegible]

Her[illegible]

Hermann's noch folgende von ihm in dieſem Werke: Albrecht Dürer B. 2. Wallenſteins, Herzogs von Friedland; ebend. Antons Raphael Mengs B. 3. Des Grafen von Tilly; ebend. — Feyer der Ueberſetzung des Pfarrgottesdienſtes der kathol. Gemeinde zu Heidelberg aus der bisherigen in die neue Pfarrkirche zum heil. Geiſt am 1 Nov. 1809. Heidelb. . . . — Vergl. *Felder.*

NTHER (K... E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Τα χρυσα ἐπη, oder die Pythagoriſchen goldenen Sprüche. Breslau 1817. 8.

NTHER (K. G.) ſeit 1815 *auch Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verdienſtordens — zu Dresden.*

NTHNER (Sebaſtian *) *Korreſpondent der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu München* nach Aufhebung der Klöſter 1802: *geb. unweit des Kloſters Benediktbeuern am 12ten Sept. 1773.* §§. Von dem Princip und den rechtlichen Folgen der Landſtandſchaft in Bayern. Landshut 1802. 8. Geſchichte der litterariſchen Anſtalten in Bayern; ein Verſuch. 1ſter Band, bis zum 14ten Jahrhundert. 2ter Band, bis 1777. München 1810. 8. Biographie des Gregor Rottenkolbers, Abts des ehemahligen Benediktinerſtifts Tegernſee und Primas in Bayern. ebend. 1811. 4. Merkwürdige Lebensgeſchichte Sr. päpſtl. Heiligkeit Papſt Pius

*) Sein Ordensname. Vor dem Eintritt in das Kloſter Benediktbeuern *Nikolaus*; ließ ſich aber 1792 in das Benediktinerſtift Tegernſee aufnehmen.

Pius VII. ebend. 4. [illegible] Bay
für Wiſſenſchaften [illegible]then? - 18
Band. ebend. 1815. *Auch als Fortſetzung* d
litterar. Anſtalten in [illegible]ayern. 3ter Band. (E
ter oder 4ter B. ſollte folgen, iſt aber, unſ
Wiſſens, noch nicht erſchienen). Die M
numenta Boica vom 1 - 16 Band, vor dem Ri
terſtuhl der Kritik vertheidigt. ebend. 1815.
Rechtliche Würdigung der Bemerkungen üb
die Schrift: Die Monum. Boica vor dem Ri
terſtuhl der Kritik vertheidigt. ebend. 1816. 8.
Ueber den Verfaſſer der Pentingeriſchen Ta
in *Weſtenrieder's* Beyträgen B. 9. S. 156 - 184.
Ueber das Wappen der Stadt Nürnberg; in
Lipowsky's National[illegible]rde-Almanach für da
1812. Die Schlacht bey Giengen [illegible]
Herzog Lud[illegible] Reichen; *ebend.* für
J. 1814. — [illegible]*lder.*

GÜNZ (Juſt Wilhelm) ſtarb am 16ten May 1815.

GÜNZEL (C...) *D. . . . zu . . . . geb. zu .*
§§. Statuten der herzogl. Sächſ. Reſidenzſt
Coburg. Mit Anmerkungen, Entſcheidun
urtheilen und Reſcripten herausgegeben von
A. Ortloff. Coburg 1818. 4.

GÜNZLER (. . .) *hil. zu . . . : geb. zu .*
§§. Gamm's Anm[illegible]nken; eine Schmähſch
vom Jahr 1817 g[illegible]en das Würtembergiſ
Conſiſtorium und Cultminiſterium. Stuttg
1819. 8.

GUERICKE (J... E... T...) *D. der AG. zu . .*
geb. zu . . . §§. Einige Abhandlungen ü
erhebliche Gegenſtände der Geburtslehre. H
nover 1817. 8.

ISSREGEN (Johann Andreas) *M. der Phil. Licentiat der Theol. und* seit 1797 *Pfarrer zu Uetzing im Bambergiſchen* (nachdem er seit 1795 Seelſorger der katbol. Gemeinde zu Bayreuth gewesen war): *geb. zu Hallſtadt im Bernburgiſchen am 7ten Dec. 1764.* §§. Aphoriſmi de ſacramentis novi teſtamenti, ſacrificio miſſae & indulgentiis. Bambergae 1789. 4. Diſſ. de concepta prophetiae demonſtrationi de divinae religionis origine accommodata. ibid. 1792. 4. — Vergl. *Jäck's* Pantheon.

ITHE (J... M...) *königl. Bayriſcher Medicinalrath und Akademiker zu München: geb. zu* . . . §§. Ueber den Aſtrius-Edelſtein des Cajus Plinius Secundus; eine antiquariſch-lithognoſtiſche Abhandlung. Beylage zu den Denkſchriften der königl. Bayr. Akademie der Wiſſenſch. für das J. 1809. München 1810. 4. Mit einer Kupfertafel.

ITLE (J. K.) §§. Lehrbegriffe für den gemeinen Mann über Elektricität und Blitzableitung, die Entſtehung, Eigenſchaften und Folgen der Gewitter, und die durch Erfahrung und Verſuche beſtätigten Bedingungen, in welchen ſie uns nachtheilig werden können, oder nicht. Nebſt Angabe eines neu eingerichteten und wohlfeilen Blitzableiters auf kleine Gartenhäuſer und die ganz einfachen Gebäude des Landmanns. Nürnb. 1811. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Unterricht in der Elektricität und Gewitterlehre, für Schullehrer in der Stadt und auf dem Lande u. ſ. w. Praktiſche Vorſchriften und Verſuche aus der Oekonomie, Technologie, Chemie und Gewerbskunde. Für Freunde dieſer Wiſſenſchaften. ebend. 1812. 8. Die Kunſt, alle Arten Kitte, Leime, Formen und Maſſen zu

verfertigen, zum Gebrauche für Künſtler, die in Holz, Bein, Horn, Gold und Silber arbeiten, für Feuer- Waſſer- Riſen- und Metallarbeiter, für Grotten- Brunnen- und Röhrenmeiſter, Marmor- und Steinarbeiter, Schmelz- und Hüttenmeiſter, Mechaniker, Glas- Porcellan- Fayence- Steingut- und Thonkünſtler, für Bildhauer, Mahler, Juwelier, Steinſchneider und Medailleurs, für Chemiker, Laboranten und Apotheker, für Feuerwerker, Gärtner und Oekonomen; überhaupt für alle, die ſich dieſer Bindungsmittel bedienen. ebend. 1812. 8. *Auch unter dem Titel:* Hand- und Hülfsbuch für alle Künſtler und Handwerker, die Kitte, Formen und Maſſen gebrauchen; oder eine Auswahl von 600 verſchiedenen Recepten, alle Arten Kitte, Leime, Formen und Maſſen zu verfertigen u. ſ. w. Angenehme und nützliche Erholungsſtunden für junge Leute beyderley Geſchlechts, in Beluſtigungen, die durch Natur und Kunſt hervorgebracht werden. Mit 7 Kupf. ebend. 1817. 8. Die elegante Chemie, oder Anweiſung zur Bereitung für Parfümes, als: Schmink- und Abwiſchwaſſer und Hausreinigungsmittel. Ulm 1817. 8. Die ökonomiſche Meſskunſt; ein einfacher Unterricht im Feldmeſſen, für junge Leute, die ſich ſelbſt üben wollen. ebend. 1818. 8.

Freyherr von GUGOMOS (Gottlieb Franz Xaver) *königl. Bayriſcher Kämmerer und Major zu . . .: geb. zu . . .* §§. Reiſe von Bucharest über Giurgewo, Ruſtſchuk, durch Ober-Bulgarien bis gegen die Gränzen von Rumilien, und durch Unter-Bulgarien über Siliſtria wieder zurück. Ein Fragment aus ſeinen militariſch-politiſchen Aufſätzen. Nebſt einem Titelkupfer und 2 Schlachtplanen. Landshut 1812. 8.

GUILLEAUME (*Dominicus Athanaſius*) ſeit 1810 *k. k. Siebenbürgiſcher Bergrath und Oberforſtinſpektor zu Hermannſtadt in Siebenbürgen* (nachdem er im Oeſtreichiſchen bey der Forſtinſpektion angeſtellt war): *geb.* 1763. §§. Haben wir zu viel oder zu wenig Waldungen? in *André's* ökon. Neuigkeiten 1813. März. Forſtmänniſche Zankäpfel; *ebend.* Aug. Fortgeſetzt im J. 1815. Febr. Oekonomiſcher Unterricht der Bauernjugend; *ebend.* May. Forſtmänniſche Streitfragen: 1) iſt es nothwendig oder rathſam, den Perrückenbaum (Rhus cotinus) in unſern Ländern anzubauen? *ebend.* Jun. 2) was iſt beſſer, das Holz mit der Säge oder mit der Axt zu fällen? *ebend.* Jul. Vorſchlag; *ebend.* Naturgeſchichte der Traubeneiche, in einer tabellariſchen Ueberſicht mit Anmerk. *ebend.* Okt. u. Nov. Dieſe Streitfragen ſind auch im Jun. 1816 fortgeſetzt worden. — Fragmentariſche Beſchreibung des Großfürſtenthums Siebenbürgen. 9 Fragmente; in *André's* Heſperus 1814 u. 1815. — Vergl. *Raſsmann's* Münſterländ. Schriftſtellerlex. und im 9ten Nachtrag.

1 u. 13 B. GUILLEAUME (J. N. C. oder K.) ſeit 1816 *Ober-Landesgerichtsrath zu Münſter*: *geb.* nicht 1768, ſondern 1767. — Vergl. *Raſsmann* a. a. O.

GULDBERG (F.) S. HOEGH-GULDBERG.

GULDEN (Heinrich) ſtarb . . .

GULDENER von LOBES (E. V.) ſeit dem Auguſt 1814 iſt er nicht mehr erſter Stadtphyſikus von Wien.

Wien, ſondern k. k. *niederöſtreichiſcher P*
medikus, wirklicher Regierungsrath und S
tätsreferent zu Wien, mit Beybehaltung ſe
Stelle als erſter Leibarzt des regierenden
ſten von Eſterhazy-Galantha, und ſeiner
gebreiteten mediciniſchen Privat-Praxis.

GULITZ (Dominikus Michael) ſtarb am 28ſten Au
1802. War zuletzt Paſtor zu Schweinern
Brotſch in Schleſien. War geb. zu Franken
am 21ſten Nov. 1761. §§. Noch ein Paar
digten 1795 u. 1798.

GULLMANN (F... C...) . . . *zu* . . .
zu . . . §§. Geſchichte der Stadt Augsb
ſeit ihrer Entſtehung bis zum Jahre 1806.
Band. Augsb. 1819. 8.

GUMPELZHAIMER (C. G.) ſeit 1810 *Stadtgericht*
ſeſſor zu Regensburg, ſeit 1818 aber *zwe*
Direktor des dortigen Kreis- und Stadtgeri
(vorher ſeit 1809 herzogl Mecklenburg-Sch
riniſcher Chargé d'Affaires bey dem Fürſten
mas zu Frankfurt).

GUMPRECHT (Engelmann Gottlieb) *Advokat*
Accisinſpektor zu Radeberg ſeit 1805 (vorher
1784 zu Dresden): *geb. zu Tettau bey Zwic*
am 3ten Julius 1759. §§. *Julius, oder
Geſchichte eines edlen Jünglings. Alte
1785. 8. *Briefe über das Radeberger H
Dresd. 1790. 8. Unterricht für Accis-E
nehmer. ebend. 1802. 4. — Verſchiedene
dichte unter dem Buchſtaben *G.* in einigen
ſen-Almanachen. — Gelegenheitsgedichte.
Vergl. *Haymann* S. 134. 267 u. 268.

NDELACH (Johann Chriſtian) ſtarb am 23ſten Oktober 1814. — Vergl. *Strieder* u. *Juſti* B. 17. S. 379.

. GUNDELACH (N.) war während des Königreichs Weſtphalen *Maire-Adjunkt zu Caſſel: geb. daſelbſt am 20ſten Oktober 1745.* — Vergl. *Haſſel's* Weſtfalen Jahrg. 1812. Aug. S. 47 (wo er *Gundebach* heiſst).

NDIBERT (S...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Leſebuch für Menſchen, die gerne lachen. Wien 1812. 8.

NZ (S.) §§. Theoretiſch-praktiſches Rechenbuch für Lehrende und Lernende. 3 Theile. Frankf. 1818 gr. 8. *(Vermuthl. eine neue Auflage oder auch nur ein neues Titelblatt zu dem im 13ten B. erwähnten Werk, von dem ſchon bis 1808 3 neue Ausgaben erſchienen waren).* Rechenſchlüſſel oder äuſſerſt kurze allgemeine Rechenregel, vermittelſt deren der Locobetrag in Fl. Conv. eines Wiener Centners oder Pfundes eines jeden vorkommenden Waarenartikels in einem Amſterdamer, Hamburger, Londoner und Frankfurter Preiskurante ohne Federanſatz, blos mit 1 oder 2 Ziffern zu berechnen ſey. Wien 1818. 8.

RLITT (J. G.) §§. *Pindar's* Olympiſche Siegesgeſänge, überſetzt mit Anmerkungen; in ſieben Programmen. Hamb. 1809 4. *Pindar's* Pythiſche Siegsgeſänge, überſetzt mit Anmerkungen. In eilf Programmen. Angehängt iſt Pindar's erſter und zehnter Nemeiſcher Siegsgeſang. ebend. 1816. 8. Worte über Harms, für Ungelehrte. Aus dem Lateiniſchen überſetzt. Leipz. 1819. 8. — Noch einige Programmen.

GURLT (E... F...) ... zu ...: b. ... I. S. De venarum deformationibus, [illegible] venae [illegible] vae inferioris aberrationis rarioris descriptio. Commentatio. Cum tabula lithograph. Vratislaviae 1819. 4 maj.

GUSOVIUS (Johann Gottfried) muss längst gestorben seyn, weil sein Nachfolger MRONGOVIUS (B. 14) heisst.

15 B. GUSTERMANN ([illegible] — August nach andern, W.) *Professor [illegible] Kirchenrechts am Theresian zu Wien, wie [illegible] k. k. Büchercensor: geb. daselbst am 5ten Jun. 1750.* §§. Oestreichisches Kirchenrecht in den Teutschen, Ungrischen und Gallizischen Erbstaaten. 3 Theile. Wien 1807. 8. Die Ausbildung der Verfassung des Königreiches Ungern; aus der Geschichte und den Gesetzen dieses Reiches dargestellt. 2 Bände. ebend. 1811. 8. Ungrisches Staatsrecht. 1ster Band. ebend. 1818. gr. 8.

15 B. GUTBIER (F. A. P.) *Archidiakon zu Ohrdruf* ist er seit 1802 (vorher seit 1801 Subdiakon, zuvor Vikar, und zuerst seit 1794 Mädchenschullehrer daselbst): *geb. daselbst am 2ten März 1765.* §§. Letzte Unterhaltung eines Schullehrers mit den Kindern, welche der Schule entlassen werden. 1795. 8. Vorbereitende Fragen zum Unterricht in der Christl. Religion nach Luthers Catechismus. 1798 8. Anfangsgründe im Rechnen für niedere Stadt- und Landschulen, zunächst für die Mädchenschule der Stadt Ohrdruf. 1801. 8. Brandpredigt am I p. Epiph. nach einem am 6 Jan. 1808 entstandenen grossen Brande in Ohrdruf. 1808. 8. — Mehrere theolog. Abhandl. in *Augusti's* theol. Journale.

GUT-

UTBORN (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Winterabendgeſpräche mit ſeinen Kindern über die allgemeine Weltgeſchichte. 1ſtes Bändchen. Halle 1805. 8.

UTJAHR (K. T.) daſs er unter dem Namen *Aug.* SELLOW einiges drucken lieſs, wurde bereits im 15ten Band unter dieſer Rubrik erinnert: aber nur Eine ſolche Schrift angeführt und dieſe mangelhaft. Sie iſt betitelt: Antonio Caduti; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1801. gr. 8. (Die andern ſind unbekannt). — Allgemeines Staatsrecht. 1ſter Theil. Leipz. 1801. 8. Mit einem neuen Titel: Allgemeines Geſellſchaftsrecht. ebend. 1808. *Quadripartitorum de quaeſtionibus parricidii Pars I. Gryphiſw 1808. — P. II & III. ibid. 1809. 8 maj. Quaeſtiones juris Romani antiqui. ibid. 1811. 8 maj. — Im J. 1801 wurde zu Leipzig ein Gewohnheitsrecht in 8 gedruckt: wovon aber blos 4 Bogen erſchienen ſind.*

UTMANN (Gottl... Auguſt Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Jugendfreund; eine Sammlung vorzüglich intereſſanter Gegenſtände aus den neueſten theuerſten Werken der Ausländer, für junge Söhne und Töchter edler Erzieher. Mit 20 Kupfern. Berlin 1805. 8.

UTMANN (Heinrich Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Magazin von moraliſchen Erzählungen. Ein Handbuch für Aeltern und Lehrer beym Unterricht in der Moral, wie auch zur nützlichen Lectüre für die Jugend. Aus den Werken der vorzüglichſten Jugend-Schriftſteller geſammelt und herausgegeben. 1ſter Band. Mit Salzmann's Porträt. Leipz. 1808. — 2ter Band. Mit Glatz'ens Porträt. ebend. 1808. 8. Ge-

dichte für die jüngere Jugend. [illegible] und Belehrung, so wie zum Deck[illegible]en. Wien 1814. 8. Gedichte für die ältere Jugend u. s. w. ebend. 1814. 8.

GUTMANN (Johann Heinrich) *Pfarrer zu Meilen am Züricher See: geb. zu . . .* §§. Katechismus oder Unterricht in der wahren Christlichen Religion mit Erläuterungen und Zeugnissen aus der heiligen Schrift. Zürich 1818. 8.

GUTS MUTHS (J. C. F.) *zu Ibenhayn bey Schnepfenthal.* §§. Lehrbuch der Geographie; zum Gebrauch für Lehrer beym Unterricht, sowohl in höhern und niedern Lehranstalten, als auch beym Privatunterricht und für Freunde der Geographie überhaupt. 1ste Abtheilung, Europa enthaltend. Leipz. 1810. — 2te Abtheil. Asien, Afrika, Amerika und Australien enthaltend. ebend. 1813 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Geographie für Lehrer zur Vorbereitung und für Freunde der Erdkunde. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1818-1819. gr. 8. Elementarbuch für Stadt- und Landschulen, nebst praktischen Erläuterungen desselben für Lehrer. Frankf. am M. 1814. 8. 2te Auflage. ebend. 1820. 8. Turnbuch für die Söhne des Vaterlandes. ebend. 1817. 8. Mechanische Nebenbeschäftigungen, oder praktische Anweisung zur Kunst des Drehens, Metallarbeitens und Schleifens optischer Gläser zur Selbstbelehrung. Als Anhang zur Gymnastik. Mit 9 erläuternden Kupfern. Leipz. 1801. 8. 2te verbess. und verm. Ausgabe. ebend. 1817. 8. Katechismus der Turnkunst; ein Leitfaden für Lehrer und Schüler. Frankf. am M. 1818. 8. *Auch unter dem Titel:* Kurzer Abriss der Gymnastik u. s. w. — *Von der* Bibliothek der pädagogischen Litteratur *erschienen die ersten 9 Bände*

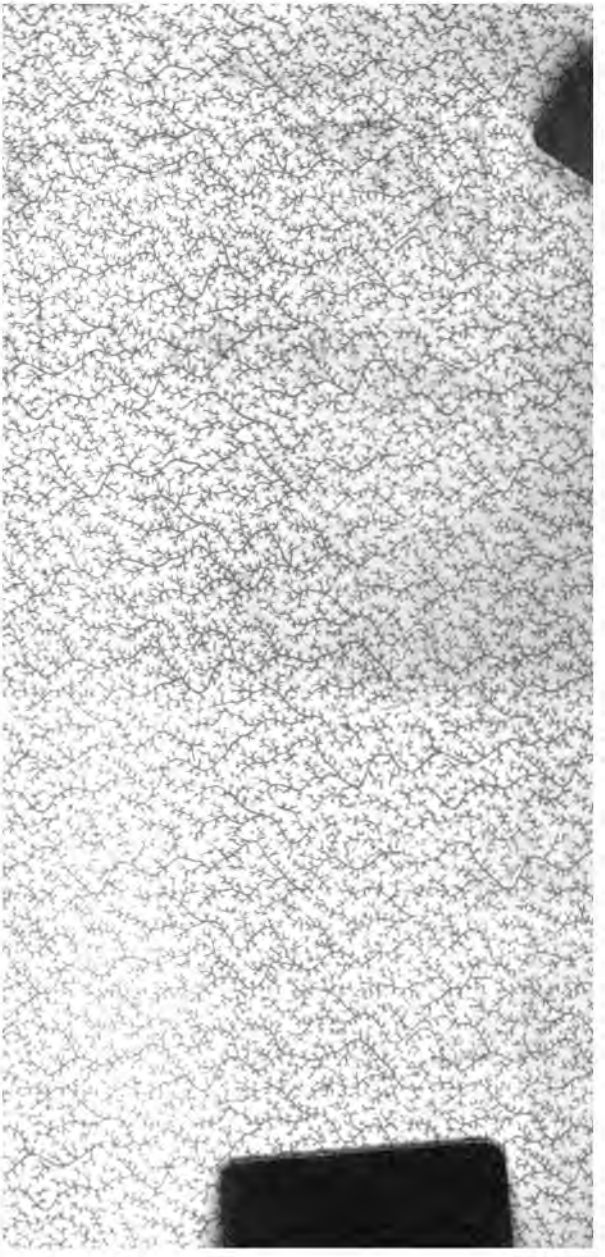
zu

zu Gotha 1801 - 1802; und die folgenden 9 zu Leipz. 1803 - 1805. *Dann fortgeſetzt unter dem Titel:* Zeitſchrift für Pädagogik, Erziehungs- und Schulweſen, als Fortſetz. der Bibl. 6 Bände. ebend. 1806 - 1807. *Sodann weiter fortgeſetzt unter dem Titel:* Neue Bibl. für Pädagogik, Schulweſen und die geſammte neueſte pädagogiſche Litteratur Teutſchlands; als Fortſetzung der Zeitſchrift u. ſ. w. ebend. 1808 - 1812. 5 Jahrgänge in 15 Bänden. Fortſetzung zu Neuſtadt an der Orla 1813 - 1816. 4 Jahrgänge oder 12 Bände. *Endlich unter dem Titel:* Neue Bibl. für Pädagogik, Schulweſen u. ſ. w. ebend. 1817 - 1820. 4 Bände. Bis jetzt beſteht das ganze Werk aus 55 Bänden, und wird fortgeſetzt. — *Von den* Spielen zur Uebung und Erhohlung für die Jugend *erſchien* die 2te Aufl. zu Schnepfenthal 1802. — Unterhaltungen und Spiele der Familie zu Tannenberg; ein Taſchenbuch für die Jugend. Mit 19 Kupf. *iſt* die 2te ſtark vermehrte Ausgabe des Spielalmanachs. Frkf. am M. 1809. — Beyträge zur Erſch - Gruberiſchen Encyklopädie.

3 B. GUTSCH *oder* GUTSCHE (F. W.) §§. Gedanken über das Verpachten der Landgüter in beziehender Rückſicht auf das Verpachten der Staatsgüter. Breslau 1811. 8. Die landwirthſchaftliche Buchhaltung; eine ökonomiſche Schrift für alle Proprietärs und Beamte, welche den Ertrag des Landeigenthums berechnen und ſicher ſtellen wollen. Prag 1814. gr. 4.

GUTSCHER (J. F.) *Regiſtrator bey der zum Departement des Innern gehörenden Section der Commun-Verwaltung zu Stuttgart.*

11 u. 13 B. von GUTTENBERG (A. J.) §§. Jakobine von Begern, Gräfin von Holland. Ein Rit-

THE NEW YORK PUBLIC LIBRARY
REFERENCE DEPARTMENT

This book is under no circumstances to be taken from the Building